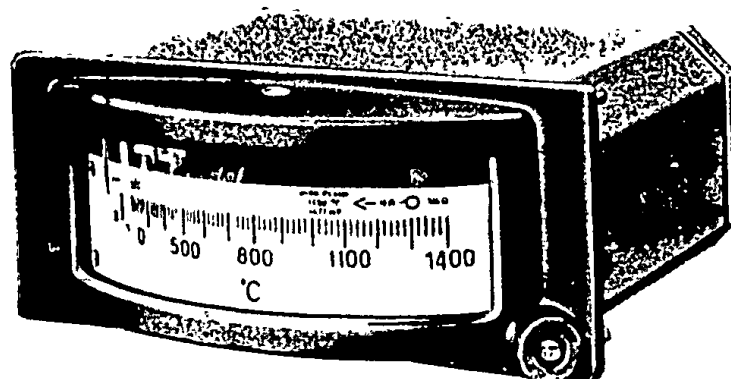


50X1-HUM

Page Denied

Next 4 Page(s) In Document Denied

BETRIEBS- KONTROLLGERÄTE



STAT



BETRIEBS- KONTROLLGERÄTE

EAW 7709 Ms./Januar 1957

VEB ELEKTRO - APPARATE - WERKE
BERLIN-TREPTOW, HOFFMANNSTRASSE 15-26
Stadtruf: 6788 21 · Fernruf: 6771 42
Fernschreiber: 011263 Eapparate Bln. - Drahtwort: Eapparate Bln.

	Seite
Allgemeines	3
1. Punktschreiber, Form RMP	4
2. Kleinregler mit Drehspulmeßwerk	6
3. Schalttafeleinbau-Instrumente mit Drehspul-Meßwerk	8
4. Schalttafeleinbau-Instrumente mit Quotienten-Meßwerk	9
5. Abgleichwiderstände	10
6. Meßstellenumschalter	11
7. Tragbare Betriebs-Instrumente, Form M	12
8. Pl.-Nr.-Verzeichnis	13
9. Allgemeine Lieferbedingungen	14

Für wärmetechnische und gasanalytische Untersuchungen bedient man sich sowohl im Laboratorium als auch im Betrieb elektrischer Meßmethoden. Temperaturen kann man elektrisch mit Hilfe von Thermoelementen oder Widerstandsthermometern messen. Das Meßverfahren richtet sich nach der Höhe der zu messenden Temperatur und nach den vorliegenden Betriebsverhältnissen.

Für niedere und mittlere Temperaturen wählt man für die Messung

das Widerstandsthermometer

für höhere Temperaturen

das Thermoelement

Gasanalytische Untersuchungen zur ständigen Anzeige des CO_2 -Gehaltes und $\text{CO} + \text{H}_2$ -Gehaltes im Rauchgas werden mit elektrischen Rauchgasprüfern angestellt. Meßgrößen, die mit mechanischen Meßgeräten oder Einrichtungen erfaßt werden, sind häufig auf größere Entfernungen zu übertragen. Ein Widerstandsgeber als Schleifwiderstand oder Ringrohr formt den mechanischen Meßwert in eine elektrische Größe um. Die einzelnen Meßverfahren ermöglichen nicht nur eine Fernanzeige, sondern auch die gleichzeitige Registrierung einer oder mehrerer Meßgrößen auf einem Schreibstreifen.

Genormte Eichreihe für Anschluß an Thermoelemente

Fe-Konst °C	Ni Cr-Ni °C	PtRh Pt °C
0 ... 250	0 ... 600	0 ... 1200
0 ... 400	0 ... 900	0 ... 1600
0 ... 600	0 ... 1200	
0 ... 900		

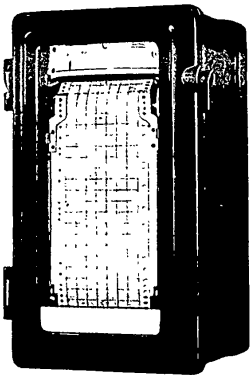
Genormte Eichreihe für Anschluß an Widerstands-Thermometer

°C	°C	°C
-220 ... +50	0 ... +60	0 ... +300
-100 ... +50	0 ... +100	0 ... +400
-20 ... +20	0 ... +150	0 ... +550
0 ... +40	+50 ... +150	+200 ... +400
-30 ... +60	0 ... +200	+300 ... +550

Bei Auftragserteilung bitten wir zu beachten, daß im Bestelltext folgende Angaben enthalten sind:

- a) Bei Anschluß an Thermoelemente
 1. Meßbereich
 2. Thermoelementart (z. B. Pt-Rh—Pt)
 3. einzeichender Leitungswiderstand
- b) Bei Anschluß an Widerstandsthermometer
 1. Meßbereich
 2. Material des zum Anschluß kommenden Widerstandsthermometers
 3. Meßspannung
 4. einzeichender Leitungswiderstand
- c) Bei Anschluß an Widerstands-Geber
 1. Meßbereich
 2. Eichkurve oder Eich-tabelle
 3. Meßspannung
 4. einzeichender Leitungswiderstand

1. Punktschreiber Form RMP



Maßbild: 805 030

Die Punktschreiber liefern wir

- mit empfindlichem Drehspul-Meßwerk zur Messung der EMK's an Thermoelementen, Strahlungs-pyrometern und gasanalytischen Geräten,
- mit Quotientenmeßwerk in Brückenschaltung zum Anschluß an Widerstandsthermometer oder elektr. Geber.

Die Aufzeichnung der Meßwerte erfolgt derart, daß der Zeiger mit dem Farbband durch einen Fallbügel periodisch in Zeitabständen von 20 s auf den ablaufenden Papierstreifen gedrückt wird. Die nutzbare Schreibbreite beträgt 70 mm. Der Antrieb erfolgt durch einen Synchronmotor 220 V 50 Hz; andere Spannungen 125 V, oder 24 V, gegen Mehrpreis als Sonderausführung. Die Ablaufgeschwindigkeit beträgt 20 mm/h.

Die Gehäuse sind staub- und spritzwasserdicht und werden für Einbau mit rückseitigem Anschluß gefertigt. Auf besonderen Wunsch kann der Schreiber auch für Schalttafelbau mit vorderseitigem Anschluß geliefert werden.

Ausführbare Temperaturmeßbereiche für Anschluß an Thermoelemente und Widerstandsthermometer siehe Seite 3.

sind geeignet zur fortlaufenden Aufzeichnung von Temperaturen, die mit Thermoelementen oder Widerstandsthermometern meßbar sind oder solcher mechanischer Betriebsgrößen, die sich in eine größenabhängige Gleichspannung umformen und mit elektr. Gebern übertragen lassen.

Wir fertigen:

Einfarbenpunktschreiber für 1 Meßstelle und Dreifarbenpunktschreiber für 3 Meßstellen.

Beim Dreifarbenpunktschreiber erfolgt die Umschaltung auf die 3 Meßstellen automatisch.

Punktschreiber mit Drehspulmeßwerk

für 1 Meßstelle als Einfarbenpunktschreiber,
für 3 Meßstellen als Dreifarbenpunktschreiber

Schalttafeleinbau

Anschluß rückseitig

Synchronmotor 220 V 50 Hz

Papiervorschub 20 mm/h

Punktfolge 20 s

Kleinsten Meßbereich 10 mV bei Einfarbensschreiber, 16 mV bei Dreifarbensschreiber

Stromverbrauch etwa 0,07 mA

Widerstand der Drehspule etwa 110 Ω

	Pl.-Nr.	Preis DM	Gewicht kg
Einfarbenpunktschreiber	326 411		10,5
Dreifarbenpunktschreiber	326 413		10,5

Punktschreiber mit Quotienten-Meßwerk

(Erforderliche Betriebsspannung zwischen 6 und 24 V)

für 1 Meßstelle als Einfarbenpunktschreiber

für 3 Meßstellen als Dreifarbenpunktschreiber

Schalttafeleinbau

Anschluß rückseitig

Synchronmotor 220 V 50 Hz

Papiervorschub 20 mm/h

Punktfolge 20 s

Anschluß an Widerstandsthermometer kleinsten Bereich 20° C

Anschluß an Widerstandsgeber

	Pl.-Nr.	Preis DM	Gewicht kg
Einfarbenpunktschreiber	326 301		10,5
Dreifarbenpunktschreiber	326 303		10,5

Zubehör:

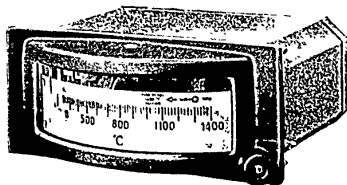
	Pl.-Nr.	Preis DM	Gewicht kg
1 Satz Farbbänder für Einfarbensschreiber	326 471		0,1
1 Satz Farbbänder für Dreifarbensschreiber	326 473		0,1
1 Rolle Registrierpapier cm-Teilung	326 481 *)		0,06

Sonderausführungen

	Pl.-Nr.	Preis DM	Gewicht kg
Gehäuse für Schalttafelbau	a		} auf Anfrage
Abweichender Papiervorschub	b		
Abweichende Punktfolge	c		
Aufwickelwerk statt Fangblech	d		
Abweichende Netzspannung	e		
Jeder weitere Meßbereich für Drehspul-Schreiber	f		
Jeder weitere Meßbereich für T-Spul-Schreiber	g		

*) Registrierpapier direkt zu beziehen vom Hersteller:
VEB Diagrammdruck Quedlinburg/Harz

2. Kleinregler mit Drehspul-Meßwerk



Maßbild: 897 900

Regler dienen zur Anzeige und selbsttätigen Konstanthaltung von Temperaturen in Verbindung mit Temperatur-Fühlern. Sie können auch zur Regelung anderer Betriebsgrößen verwendet werden, sofern sich diese in eine größenabhängige Gleichspannung umwerten lassen und der zeitliche Verlauf der Meßwertänderungen eine Regelung nach der Abstmethode in Intervallen von 20 s erlaubt.

Die Regler besitzen ein Drehspulmeßwerk mit einer Empfindlichkeit von etwa 10 mV ohne Vorschaltung, bei 0,2 mA.

Für den Anschluß an Widerstandsthermometer oder elektr. Geber wird eine Brückenschaltung eingebaut. Die Skala kann in °C nach der Eichreihe der jeweils verwendeten Thermoelemente oder in Millivolt geeicht werden*). Für Anschluß an Widerstandsthermometer oder elektr. Geber wird die Eichung nach deren Charakteristik vorgenommen. Der Antrieb erfolgt mit einem Synchronmotor für 220 V 50 Hz.

Die Leistungsaufnahme des Motors beträgt etwa 4 VA.

Die Kontaktgabe erfolgt mit einer oder zweier Quecksilberschaltröhren, deren Schaltleistung bei induktionsfreier Belastung 10 A 250 V Ws bzw. 5 A 250 V Gs beträgt. In Abständen von 20 s wird der Meßwert abgetastet. Bei Überschreitung des Sollwerts, der durch einen roten Markierungszeiger von außen auf der Skala einstellbar ist, werden die Schaltröhren betätigt.

Zur Vermeidung von Überheizungen bei Unterbrechung des Thermoelementenkreises kann eine elektr. Elementbruchsicherung in den Regler eingebaut werden, durch die der Zeiger über den Sollwert gebracht wird, so daß die Schaltröhre in der nächsten Abtastperiode in die Aus-Stellung gekippt wird. Da demnach bei der elektr. Elementbruchsicherung keine Unterbrechung des Heizkreises unterhalb des eingestellten Sollwertes erfolgt wie bei der Nullauslösmethode, bei der sich der Unterbrechungskontakt am Skalenanfang befindet, ist ein besonderer Hilfsschalter zur Überbrückung des Unterbrechungskontaktes beim Anfahren des Ofens nicht erforderlich.

Die Regler besitzen ein staub- und spritzwasserdichtes Gehäuse für Schalttafeleinbau mit Rundprofilskala von 135 mm Länge. Der Einbau ist nur mit horizontal angeordneter Skala in senkrechter Schalthand $\pm 3^\circ$ Neigung zulässig.

Die Regler werden für folgende Schaltungsarten geliefert:

Aus-, Ein- oder Ein-Aus-Regelung unter Verwendung einer Schaltröhre mit 2 Anschlüssen
Dreieck-Stern-Aus-Regelung unter Verwendung von 2 Schaltröhren mit je 2 Anschlüssen.

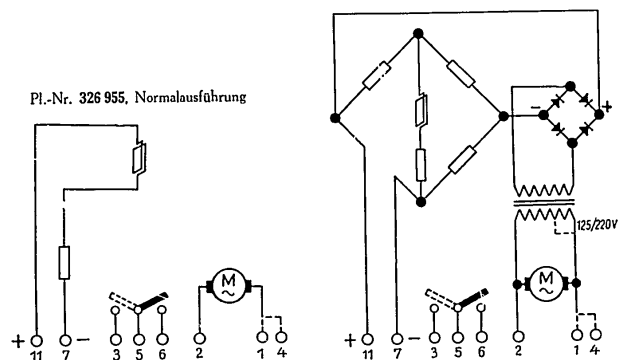
Alle Stromkreise werden gegeneinander und gegen Gehäuse einer Spannungsprobe von 2 kV 50 Hz unterzogen.

*) Ausführbare Temperaturmeßbereiche für Anschluß an Thermoelemente und Widerstandsthermometer siehe Seite 3.

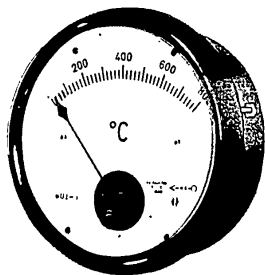
Type	Pl.-Nr.	Preis DM	Gewicht kg
Temperaturregler mit Drehspulmeßwerk zum Anschluß an Thermoelemente mit einer Quecksilberöhre für Ein-, Aus-Regelung je nach Angabe für Kontaktöffnung oder Schließung bei Erreichung des Sollwertes. Synchronmotorantrieb 125 V oder 220 V 50 Hz einschl. einer Abgleichspule für den Thermoelementkreis.	326 955		3,9
wie vorstehend, jedoch mit elektr. Elementbruchsicherung.	326 956		4,0
wie Pl.-Nr. 326 955, jedoch in Brückenschaltung zum Anschluß an Widerstandsthermometer oder Ferngeber einschl. einer Abgleichspule für den Meßkreis.	326 955a		4,0
wie Pl.-Nr. 326 955 für Dreieck-Stern-Aus-Regelung mit 2 Schaltröhren	326 957		4,0
wie Pl.-Nr. 326 955, jedoch mit 2 Schaltröhren für Dreieck-Stern-Aus-Regelung und elektr. Elementbruchsicherung	326 958		4,1
Sonderausführungen: Nullpunkt Mitte, beiderseitiger Zeigerausschlag mit 2 Meßbereichen	n b		
Andere Sonderausführungen auf Anfrage.			

Pl.-Nr. 326 956, mit Elementbruchsicherung

Innenschaltung



3. Schalttafel-Einbau-Instrumente mit Dreibspulmeßwerk



Die Instrumente besitzen ein spannungsempfindliches Kernmagnetmeßwerk und sind zum Anschluß an Thermoelemente geeignet. Als Ausgleich für die Zuleitungen werden 10 Ohm eingeeicht.
Meßgenauigkeit: Klasse 1,5

Anschluß an Thermoelemente

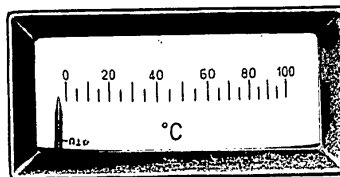
Element für Temperatur	Maßbild 668008 185 ø	Maßbild 668028 144 × 144	Maßbild 668021 144 × 72	Maßbild 897001 192 × 96
	Pl.-Nr. DM ca. kg	Pl.-Nr. DM ca. kg	Pl.-Nr. DM ca. kg	Pl.-Nr. DM ca. kg
Fe-Konst. 0—250° C				
Pt.-Rh.-Pt. 0—1200°	326 461	1,3 326 561	1,3 326 261	1,2 326 761
0—1600°				2,3
Fe-Konst. 0—400°				
Ni.-Cr.-Ni. 0—600°	326 462	1,3 326 562	1,3 326 262	1,2 326 762
				2,3
Ni.-Cr.-Ni. 0—900°				
0—1200°	326 463	1,3 326 563	1,3 326 263	1,2 326 763
0—900°				2,3

Anschluß an Rauchgasprüfer

	185 ø	144 × 144	144 × 72	192 × 96
	Pl.-Nr. DM ca. kg	Pl.-Nr. DM ca. kg	Pl.-Nr. DM ca. kg	Pl.-Nr. DM ca. kg
0—20% CO ₂	327 440	327 540	327 240	327 740
0—4% CO + H ₂				2,3

Abweichende Temperaturbereiche auf Anfrage.

4. Schalttafel-Einbau-Instrumente mit Quotienten-Meßwerk



Die Instrumente besitzen ein Kreuzspul-kernmagnetmeßwerk, das in Verbindung mit Widerstandsthermometern in einer Brückenschaltung arbeitet. Als Ausgleich für den Leitungswiderstand werden 10 Ohm eingeeicht.

Erforderliche Meßspannung zwischen 6 und 24 V.

Anzeigegenauigkeit: Klasse 1,5.

Anschluß an Widerstandsthermometer

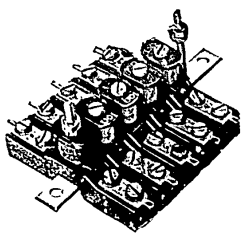
Temperaturbereich °C	Maßbild 897 006 144 × 144			Maßbild 897 007 144 × 72			Maßbild 897 002 192 × 96		
	Pl.-Nr.	DM	ca. kg	Pl.-Nr.	DM	ca. kg	Pl.-Nr.	DM	ca. kg
—220 ... + 50									
—100 ... + 50									
— 20 ... + 20									
0 ... + 40									
— 30 ... + 60									
0 ... + 60									
0 ... + 100									
0 ... + 150	326 560		1,1	326 260		0,85	326 760		2,3
+ 50 ... + 150									
0 ... + 200									
0 ... + 300									
0 ... + 400									
0 ... + 550									
+200 ... + 400									
+300 ... + 550									

Anschluß an elektr. Geber

Anzeigebereich	144 × 144			144 × 72			192 × 96		
	Pl.-Nr.	DM	ca. kg	Pl.-Nr.	DM	ca. kg	Pl.-Nr.	DM	ca. kg
nach Angabe t/h kg/cm ² usw.	327 538		1,1	327 238		0,85	327 738		2,3

5. Abgleichwiderstände

für die Zuleitungen von Widerstandsthermometern, Widerstandsgebern und Thermoelementen



Maßbild: 897 907

Bei der Eichung von Quotienten- oder Drehspulmeßgeräten in Brückenschaltung zum Anschluß an Widerstandsthermometer oder für Meßwert-Fernübertragung, ebenso bei Drehspul-Millivoltmetern für Thermoelementanschluß wird ein Festwert von 10 Ohm oder 20 Ohm oder in besonderen Fällen ein Maximal-Leitungswiderstand nach Angabe eingeeicht. Bei der Montage der Meßgeräte werden deshalb in die Verbindungsleitungen zu den Meßgeräten Abgleichwiderstände eingebaut, von denen so viel abgewickelt wird, daß die Summe aus dem tatsächlichen Zuleitungswiderstand und dem Rest der Abgleichspule dem eingeeichten Wert von 10 oder 20 Ohm entspricht. Zur Abgleichung werden Eichspulen mit Kurzschließen verwendet, deren Widerstand denselben

Wert wie das zur Verwendung gelangende Widerstandsthermometer bzw. Ferngeberpotentiometer bei einem bestimmten auf der Skala markierten Meßpunkt besitzt.

Die auf Preßstoffklemmsokeln sitzenden Abgleichwiderstände werden zusammen mit einer Eichspule zu Spulensätzen für

1 - 5 - 10 oder 20 Meßstellen

zusammengefaßt.

Eine Kappe schützt die Abgleichwiderstände vor Beschädigung. Prüfspannung 500 V.

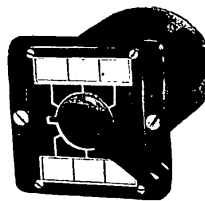
	Pl.-Nr.	Preis DM	Gewicht kg
Abgleichwiderstand für 1 Meßstelle mit einer Abgleichspule 10 Ω und einer Eichspule	326 265		0,2
dgl für 5 Meßstellen	326 266		0,3
dgl für 10 Meßstellen	326 267		0,4
dgl für 20 Meßstellen	326 269		0,6
mit 2 Stck. 10 Ω -Spulen	327 565		0,2
mit 2 Stck. 20 Ω -Spulen	327 566		0,2



Abgleichwiderstand als Einzelspule
10 Ω
20 Ω
Ohmwert nach Angabe

	327 564	0,03
	327 563	0,03
	327 562	0,035

6. Meßstellenumschalter Prüfspannung 500 V



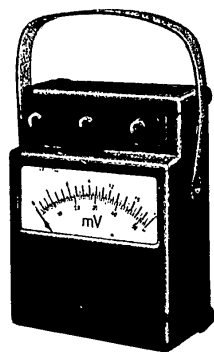
Die Meßstellenumschalter sind als zweipolige Umschalter für die Umschaltung von mehreren Thermoelementen bzw. Widerstandsthermometern auf ein Anzeigergerät bestimmt.

Sie eignen sich zur Umschaltung von Instrumenten mit Drehspul- und Quotientenmeßwerk. Die Schalter werden für 2, 4, 6, 10 oder 20 Meßstellen geliefert.

2, 4 und 6 Meßstellen Maßbild: 897 906
10 und 20 Meßstellen Maßbild: 897 004

Schalter	Pl.-Nr.	Preis DM	Gewicht ca. kg
für 2 Meßstellen	326 272		0,6
für 4 Meßstellen	326 274		0,6
für 6 Meßstellen	326 276		0,7
für 10 Meßstellen	326 246		0,9
für 20 Meßstellen	326 248		1,0

7. Tragbare Betriebs-Instrumente Form 54



Für Kontrollmessungen von Temperaturen mit Thermoelementen oder zur Nachprüfung von Meßanlagen bei der elektrischen Rauchgasanalyse benutzt man unsere tragbaren Drehspulinstrumente mit Kernmagnetmeßwerk. Das bewegliche Organ besitzt eine freitragende Wicklung. Die Instrumente entsprechen der Klasse 1,5/1 VDE 410 für Meßgeräte. Hierbei wird die Größe des Temperaturfehlers im vorliegenden Fall $\pm 1\%$ für 10° Temperaturabweichung gesondert angegeben. Bei Instrumenten mit einem Meßbereich erfolgt die Skalenbeschriftung je nach Elementart in mV oder $^\circ\text{C}$. Die Ausführung mit 2 Meßbereichen, 18 mV und 54 mV, bietet die Möglichkeit, praktisch alle Thermospannungen bzw. zugeordneten Temperaturwerte lt. DIN 43710 mit großer Ablesegenauigkeit zu erfassen.

Die Gehäuseabmessungen betragen 151×196×85 mm.

Type	Meßbereich	Pl.-Nr.	Preis DM	Gewicht kg
Millivoltmeter mit einem Meßbereich	15 mV	326 446		1,2
Millivoltmeter mit zwei Meßbereichen	18 und 54 mV	326 449		1,2

Pl.-Nr.	Seite	Pl.-Nr.	Seite
326 246	11	326 560	9
326 248	11	326 561	8
326 260	9	326 562	8
326 261	8	326 563	8
326 262	8	326 760	9
326 263	8	326 761	8
326 265	10	326 762	8
326 266	10	326 763	8
326 267	10	326 955	7
326 269	10	326 955 ^a	7
326 272	11	326 956	7
326 274	11	326 957	7
326 276	11	326 958	7
326 301	5	327 238	9
326 303	5	327 240	8
326 411	5	327 440	8
326 413	5	327 540	8
326 446	12	327 538	9
326 449	12	327 562	10
326 461	8	327 563	10
326 462	8	327 564	10
326 463	8	327 565	10
326 471	5	327 566	10
326 473	5	327 738	9
326 481	5	327 740	8

ALLGEMEINE BEDINGUNGEN DES VERKEHRS MIT DER ARBEIT

Lieferbedingungen für den Export werden besonders vereinbart (Exportordnung vom 17. 12. 1953, GBl. Nr. 134, S. 1312 und die ergangenen Durchführungsbestimmungen).

Alle Lieferungen erfolgen zu den nachstehenden Bedingungen, sofern nicht in den Lieferverträgen Abweichungen vereinbart sind:

1. **Angebote**
Unsere Angebote sind unverbindlich und im allgemeinen kostenlos. Angebotsunterlagen bleiben unser Eigentum. In unseren Listen angegebene Gewichte und Maße sowie alle Abbildungen und Schaltbilder sollen nur als ungefähre Anhalt dienen; Schaltbilder und Zeichnungen sind unverbindlich.
2. **Aufträge**
Aufträge können nur schriftlich entgegengenommen werden. Nachträgliche Änderungen und Ergänzungen sowie mündliche Abmachungen bedürfen der schriftlichen Bestätigung.
3. **Lieferfristen**
Am Lager befindliche Erzeugnisse werden nach Auftragsingang ausgeliefert. Alle übrigen Lieferfristen ergeben sich aus den Herstellungsbedingungen und werden vereinbart.
4. **Rücktritt**
Zieht der Auftraggeber seinen Auftrag aus Gründen zurück, die er selbst zu vertreten hat, kann er zur Erstattung entstandener Kosten herangezogen werden.
5. **Verpackung und Versand**
Der Versand erfolgt für alle Aufträge in handelsüblicher Verpackung. Die Anordnung über die Rückgabe und Berechnung von Leihverpackung — Gesetzblatt Nr. 125 vom 20. 11. 1953, Seite 1180 — ist verbindlich.
6. **Preise**
Die Preise sind preisrechtlich zulässig. Verpackung und Fracht werden gesondert in Rechnung gestellt.
7. **Zahlung**
Die Bezahlung des Rechnungsbetrages hat ohne Abzug innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Frist von 15 Tagen ab Rechnungsdatum zu erfolgen, soweit nicht die Bestimmungen des RE- bzw. VF-Verfahrens zur Anwendung kommen. Nur in Zweifelsfällen ist für den Beginn der gesetzlichen Zahlungsfrist das Datum des Wareneingangsstempels maßgebend.
8. **Eigentumsvorbehalt**
Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum. Der Besteller ist zur ordnungsgemäßen Lagerung der uns gehörenden Ware verpflichtet.

9. Gefahr beim Transport

Mit dem auftragsgemäßen Versand ab Werk geht bei Lieferung die Gefahr auf den Besteller über. Beim Abholen vom Werk ist die Empfangsbestätigung für den Übergang der Gefahr maßgebend.

10. Beanstandungen

Beanstandungen müssen innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Ware unter Beifügung des Packzettels zur Kenntnis gebracht werden, sie befreien nicht von der Einhaltung der Zahlungsfrist.

11. Garantieverpflichtung

Für das einwandfreie Arbeiten der gelieferten Erzeugnisse übernehmen wir eine Garantie von sechs Monaten, sofern die Geräte normalen Verhältnissen und unseren technischen Bedingungen unterworfen sind. Die Garantie beginnt am Liefertag. Schäden, die innerhalb dieser Zeit nachweislich auf mangelhafte Ausführung oder mangelhaftes Material zurückzuführen sind, reparieren oder ersetzen wir ohne Berechnung, wenn uns die Geräte kostenlos zur Untersuchung der Schadensursache eingesandt werden.

12. Erfüllungsort

Berlin-Treptow

13. Gerichtsstand

Berlin-Treptow

14. Verträge und briefliche Vereinbarungen

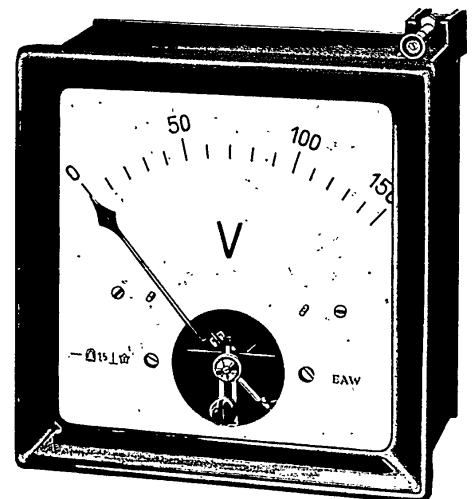
Die gesetzlichen Bestimmungen über das Vertragswesen sind verbindlich. Verordnung über die Einführung des allgemeinen Vertragssystems für Warenlieferungen in der volkseigenen und der ihr gleichgestellten Wirtschaft vom 6. 12. 1951, Gesetzblatt Nr. 147, S. 1141 und die dazugehörigen Durchführungsbestimmungen.

Für Streitigkeiten aus Verträgen ist das Staatliche Vertragsgericht oder die Vertragsschiedsstelle des Ministeriums für Schwermaschinenbau zuständig.



EAW

ELEKTRISCHE MESSGERÄTE FÜR SCHALTANLAGEN



STAT

VEREINIGTE ELEKTRO-APPARATWERKE

EAW

**ELEKTRISCHE MESSGERÄTE
FÜR SCHALTANLAGEN**

EAW 7705 Ms / Oktober 1956

VEB ELEKTRO-APPARATE-WERKE
BERLIN-TREPTOW, HOFFMANNSTRASSE 15-26
Stadtruf: 678821 • Fernruf: 677142
Fernschreiber: 1263 Stalinwerke Bln. — Drahtwort: Stalinwerke Berlin

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
1. Allgemeines	4
2. Strom- und Spannungsmesser mit Dreheisenmeßwerk für Wechselstrom oder Gleichstrom	7
3. Strom- und Spannungsmesser mit Kernmagnet-Drehspulmeßwerk für Gleichstrom	8
4. Flachprofil-Strom- und Spannungsmesser mit Kernmagnet-Drehspul- meßwerk	9
5. Sollwertspannungsmesser mit Kernmagnet-Drehspulmeßwerk	11
6. Leistungsmesser mit eisengeschlossenem elektro-dynamischem Meßwerk	12
7. Leistungsfaktormesser mit eisengeschlossenem elektrodynamischem Meß- werk	14
8. Zungenfrequenzmesser mit Vibrationsmeßwerk	15
9. Druckwasserdichte Strom- und Spannungsmesser mit Kernmagnet- Drehspulmeßwerk für Gleichstrom	16
10. Explosions- und schlagwettergeschützte Instrumente	17
11. Meßinstrumente zum Parallelschalten	18
12. Nebenwiderstände	20
13. Skalenbilder	21
Pl.-Nr.-Verzeichnis	23
Allgemeine Lieferbedingungen	

1. Allgemeines

Jahrzehntelange Erfahrungen und eine enge Fühlungnahme mit der Praxis führten bei allen anzeigenden Schalttafelinstrumenten zu ausgereiften Konstruktionen, die die neuesten Erkenntnisse auf dem Meßgebiet berücksichtigen. Sie zeichnen sich besonders durch einen kräftigen Bau und hohe Betriebssicherheit aus. Ihre äußere Formgebung ist wohlgefallig, der Einbau in die Schalttafel raumsparend und die Befestigungsart denkbar einfach. Durch große Drehmomente und eine gut abgestimmte Dämpfung wird eine rasche und sichere Zeigereinstellung auf den Meßwert erreicht. Die Einstellung erfolgt nahezu schwingungsfrei. Bei allen Instrumenten, ausgenommen Frequenzmesser und Leistungsfaktormesser, wird das Gegendrehmoment durch Federkraft bewirkt. Durch eine Korrekturschraube ist die Nullstellung des Zeigers bequem einstellbar.

Die Instrumente entsprechen den VDE-Vorschriften und den technischen Bedingungen nach DIN 43 701. Die Prüfspannung beträgt 2 kV. Die Skalen sind so groß gehalten, wie es die Gehäuseabmessungen gestatten. Stehende Zeiger spielen über einer übersichtlichen und scharf gezeichneten Meßwertteilung, bei der Teilstriche, Bezifferung und Bezeichnung so aufeinander abgestimmt sind, daß beste Ablesemöglichkeit gewährleistet ist.

Die Meßbereiche sind nach der Einheitsreihe gemäß DIN 43 701:

1 — 1,5 — 2,5 — 4 — 6 bzw. ihrer dekadischen Vielfachen

festgelegt.

Viele Gehäuseformen stehen zur Auswahl, um allen Gesichtspunkten gerecht zu werden, die für die Projektierung einer Schalttafel bestimmend sein können. Die äußeren Abmessungen entsprechen den technischen Bedingungen nach DIN 43 700. Alle Instrumente werden normalerweise für senkrechte Gebrauchslage geeicht. Soll der Einbau in eine geneigte Fläche erfolgen, so ist der Neigungswinkel gegen die Horizontale anzugeben.

Dreheiseninstrumente werden mit Wechselstrom 50 Hz geeicht. Bei anderen Frequenzen und Verwendung für Gleichstrom ist ein besonderer Hinweis in der Bestellung erforderlich.

Wir fertigen: Schalttafel-Instrumente

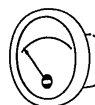
Runde Form 110 DIN 43 700 (Einbau)



Frontring 130 mm $\varnothing$ Skalenlänge 90 mm Zeigerlänge 60 mm
Ausführbar als:

Dreheisenstrommesser	von 100 mA bis 100 A
Dreheisen Spannungsmesser	von 10 V bis 600 V
Kernmagnetdrehspulstrommesser	von 60 μ A bis 100 A
Kernmagnetdrehspulspannungsmesser	von 60 mV bis 600 V
Sollwertspannungsmesser	von 110 V bis 380 V

Runde Form 168 DIN 43 700 (Einbau)



Frontring 185 mm $\varnothing$ Skalenlänge 130 mm Zeigerlänge 88 mm
Ausführbar als:

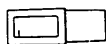
Dreheisenstrommesser	von 100 mA bis 100 A
Dreheisen Spannungsmesser	von 10 V bis 600 V
Kernmagnetdrehspulstrommesser	von 100 μ A bis 100 A
Kernmagnetdrehspulspannungsmesser	von 60 mV bis 600 V
Leistungsmesser	1 A und 5 A, 100 ... 500 V
Leistungsfaktormesser	5 A 100 ... 500 V
Frequenzmesser	100 ... 500 V; 45 ... 55 Hz

Quadratische Form 144×144 DIN 43 700 (Einbau)



Frontrahmen 144×144 mm Skalenlänge 105 mm Zeigerlänge 72 mm
Ausführbar als:

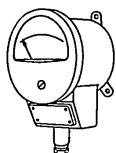
Dreheisenstrommesser	von 100 mA bis 100 A
Dreheisen Spannungsmesser	von 10 V bis 600 V
Kernmagnetdrehspulstrommesser	von 60 μ A bis 100 A
Kernmagnetdrehspulspannungsmesser	von 60 mV bis 600 V
Sollwertspannungsmesser	von 110 V bis 380 V
Doppelspannungsmesser	2 × 130, 260 und 500 V
Leistungsmesser	1 A und 5 A, 100 ... 500 V
Leistungsfaktormesser	5 A 100 ... 500 V
Frequenzmesser	100 ... 500 V; 45 ... 55 Hz
Synchronoskop	100 ... 380 V

Rechteckige Form 144x72 DIN 43 700 (Einbau)

Frontrahmen 144x72 mm Skalenlänge 85 mm Zeigerlänge 97 mm

Ausführbar:

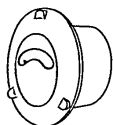
mit Kernmagnet-Drehspulmeßwerk
als Strommesser von 60 μ A bis 25 A
Spannungsmesser von 60 mV—600 V
mit Kernmagnet-Drehspulmeßwerk und
Gleichrichter als Strommesser x/1 A und x/5 A
Spannungsmesser 4...600 V
Frequenzmesser 100—500 V; 45...55 Hz

Druckwasserdichte Form**Aufbau**

Frontdurchmesser 182 mm Skalenlänge 125 mm Zeigerlänge 84 mm

Ausführbar:

mit Kernmagnet-Drehspulmeßwerk
als Strommesser xA/60 mV
Spannungsmesser 100...500 V
mit Kernmagnet-Drehspulmeßwerk
als Strommesser mit Kontrollampe xA/60 mV
mit Dreheisenmeßwerk
als Strommesser x/5 A
als Spannungsmesser 100 bis 400 V

Explosions- und schlagwettergeschützte Form

Ausführbar als:

Dreheisen Spannungsmesser 100, 250, 500, x/100 V
Dreheisenstrommesser x/5 A
Zungenfrequenzmesser 100 V 47—53 Hz
Zähler 100 V/5 A

2. Strom- und Spannungsmesser

mit Dreheisenmeßwerk für Wechselstrom 15—60 Hz oder Gleichstrom

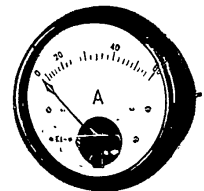
Planposition Nr. 51 52 000

Meßgenauigkeit: 1,5 Prüfspannung 2 KV

Die Instrumente haben eine annähernd gleichmäßige Skalenteilung. Der Meßbereich der Strommesser beginnt bei 10%, der der Spannungsmesser bei 20% des Skalenendwertes. Dreheisenstrommesser können dauernd mit dem 1,2fachen, kurzzeitig 10fachen Nennstrom überlastet werden. Dreheisen Spannungsmesser für Anschluß an Spannungswandler erhalten eine Skalenteilung etwa des 1,25fachen der Primärspannung bei 100 V Sekundärspannung.

Sämtliche Strommesser erhalten eine Überlastskala.
Sie entspricht 50% des Nennstromes.

Maßbilder: 130 mm $\varnothing$ Ms 668 003,
185 mm $\varnothing$ Ms 668 003,
144x144 mm Ms 668 022



Skalenbilder: Seite 21/22

Meßbereich	Verbrauch etwa	130 mm Ø			185 mm Ø			144 × 144 mm		
		Pl. Nr.	Preis DM	Gew. etwa kg	Pl. Nr.	Preis DM	Gew. etwa kg	Pl. Nr.	Preis DM	Gew. etwa kg
Strommesser										
6 A	1 VA	324 326	1,0	324 426	1,1	324 526	1,2			
10 A		324 327		324 427		324 527				
15 A		324 328		324 428		324 528				
25 A	2 VA	324 329		324 429	324 529					
40 A	2,5 VA	324 330		324 430	324 530					
60 A	4 VA	324 331	324 431	324 531	1,3					
100 A	8,5 VA	324 332	324 432	324 532						
x/5 A ¹⁾ sek.	1 VA	324 346	324 446	324 546	1,2					
Spannungsmesser										
40 V	88 mA	324 380	1,0	324 480	1,1	324 580	1,2			
60 V	59 mA	324 381		324 481		324 581				
100 V	36 mA	324 382		324 482		324 582				
150 V	28 mA	324 383		324 483	324 583					
250 V	17 mA	324 384		324 484	324 584					
400 V	11 mA	324 385	324 485	324 585	1,3					
500 V ²⁾	11 mA	324 386	324 486	324 586						
600 V ³⁾	11 mA	324 387	324 487	324 587						
x/100 V ³⁾ sek.	30 mA	324 390	324 490	324 590	1,2					

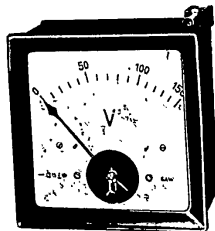
1) Anschluß an Stromwandler (Liste EAW 7713 Ms)

2) Mit außen befestigtem Vorwiderstand

3) Anschluß an Spannungswandler (Liste EAW 7713 Ms)

3. Strom- und Spannungsmesser

mit Kernmagnet-Drehspulmeßwerk für Gleichstrom
Planposition Nr. 51 52000



—Meßgenauigkeit: Kl. 1,5
Prüfspannung 2 KV

Die Instrumente besitzen eine annähernd linear verlaufende Skalenteilung. Für Anschluß an Nebenwiderstände wird ein Zuleitungswiderstand von 0,035 Ohm eingeeicht. Dieser Widerstand entspricht einer Meßleitung 2×1,5 m Cu vom Querschnitt 1,5 mm² oder 2×1,5 m AL vom Querschnitt 2,5 mm².

Skalenbilder: Seite 21/22

Maßbilder: 130 mm Ø Ms 668 042
185 mm Ø Ms 668 008
144×144 mm Ms 668 021

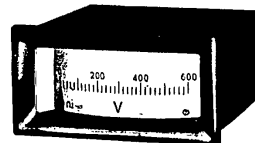
Meßbereich	Verbrauch etwa	130 mm Ø			185 mm Ø			144 × 144 mm		
		Pl. Nr.	Preis DM	Gew. etwa kg	Pl. Nr.	Preis DM	Gew. etwa kg	Pl. Nr.	Preis DM	Gew. etwa kg
Strommesser										
1 A	60 mV	329 322	}	0,9	329 422	}	1,2	329 522	}	1,1
2,5 A		329 324			329 424			329 524		
6 A		329 326			329 426			329 526		
10 A		329 327			329 427			329 527		
15 A		329 328			329 428			329 528		
25 A		329 329			329 429			329 529		
40 A		329 330			329 430			329 530		
60 A	15 mA	329 331	}	1	329 431	}	1,3	329 531	}	1,2
100 A		329 332			329 432			329 532		
x A/60 mV ¹⁾		329 340			329 440			329 540		
Spannungsmesser										
40 V	2,25 mA	329 380	}	0,9	329 480	}	1,2	329 580	}	1,1
60 V		329 381			329 481			329 581		
100 V		329 382			329 482			329 582		
150 V		329 383			329 483			329 583		
250 V		329 384			329 484			329 584		
400 V		329 385			329 485			329 585		
500 V		329 386			329 486			329 586		
600 V	329 387	329 487	329 587							

1) Anschluß an Nebenwiderstände Seite 20

Abweichende Meßleitungen bei Auftragserteilung angeben (Hin- und Rückleitung)

4. Flachprofil-Strom- und Spannungsmesser

mit Kernmagnet-Drehspulmeßwerk
Planposition Nr. 51 52000



Meßgenauigkeit: Kl. 1,5
Prüfspannung 2 KV und 5 KV

Skalenbilder: Seite 21/22
Maßbilder: Ms 668 035

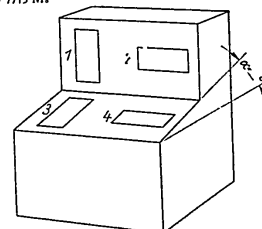
Strommesser mit Kernmagnet-Drehspulmeßwerk für Gleichstrom				Strommesser mit Kernmagnet-Drehspulmeßwerk und Gleichrichter für Wechselstrom 20–500 Hz			
Meßbereich	Verbrauch etwa	144×72 mm		Meßbereich	Verbrauch etwa	144×72 mm	Gew. etwa kg
		Pl. Nr.	Preis DM			Pl. Nr.	
Strommesser				Strommesser			
x A/60 mV ¹⁾	13 mA	329 240		x/1 A ²⁾	1,4 V	329 145	0,9
			0,9	x/5 A ²⁾		329 146	
				x/7,5 A ²⁾		329 148	
Spannungsmesser				Spannungsmesser			
150 V		329 283		150 V		329 183	
250 V		329 284		250 V		329 184	
400 V	450 µA	329 285	0,9	400 V	500 µA	329 185	0,9
500 V		329 286		600 V		329 187	
600 V		329 287		x/100 V ³⁾		329 190	

1) Anschluß an Nebenwiderstände Seite 20

2) Anschluß an Stromwandler Liste EAW 7713 Ms

3) Anschluß an Spannungswandler Liste EAW 7713 Ms

Eichlage:
Bei Auftragserteilung
angeben

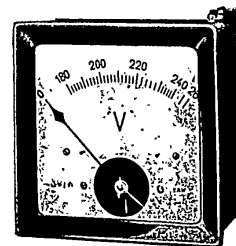


Sonderausführungen der Strom- und Spannungsmesser

		Zusatz zur Pl. Nr.	Mehrpreis DM
mit Dreheisen- meßwerk	Spannungsmesser für Erdschlußüber- wachung quadratische Instrumente 144×144 mm, Klasse 1 mit Spiegelskala und Messerzeiger	c	Auf Anfrage
mit Drehpul- meßwerk	Nullpunkt Mitte, beidseitiger Zeiger- ausschlag Zusätzliche Ohmskala Drehzahlleuchung Spiegelskala und Messerzeiger Klasse 0,5 (144×144 mm) Für erhöhte Isolation, Prüfspannung 5 kV (144×144 mm u. 144×72 mm) 2 Meßbereiche (144×144 mm) 3 Meßbereiche (144×144 mm)	n o z i	Auf Anfrage Auf Anfrage Auf Anfrage
für alle Meßwerke	Erschütterungsfeste Ausführung Klasse 2,5 Rote Marke an beliebigem Skalenwert Rotes Feld für Meßbereichbegrenzung Doppelte Bezifferung (nur eine Eichung) Doppelte Teilung und Bezifferung Schwarze Skala, weiße Schrift, gelber Zeiger Schwarze Skala, weiße Schrift, gelber Zeiger, Leuchtskala (inaktiv) Seewetterfeste Ausführung	a s f b d g l S	

Abweichende Sonderausführungen auf Anfrage

5. Sollwertspannungsmesser 15 . . . 60 Hz

mit Kernmagnet-Drehspulmeßwerk und Gleichrichter
Planposition Nr. 51 52000Meßgenauigkeit: $\pm 0,5\%$ 

Das Einhalten einer möglichst unveränderlichen Netzspannung wird häufig vom Betrieb gefordert und zu diesem Zweck ein Instrument gewünscht, das nur den die Sollwertspannung angrenzenden Bereich zur Anzeige bringt. Normale Spannungsmesser genügen dieser Aufgabe nicht.

Bei dem Sollwertspannungsmesser wird nur der die Sollwertspannung um $\pm 15\%$ unter- bzw. übersteigende Bereich auf nahezu die ganze Skalenlänge verteilt. Die Instrumente werden mit Überlastbereich ausgeführt.

Skalenbilder: Seite 21/22

Maßbilder: 130 mm Ø Ms 668 042
144×144 mm Ms 668 021

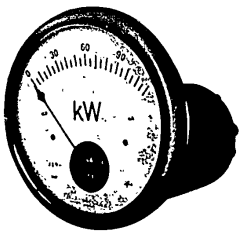
Meßbereich	Ver- brauch etwa	130 mm Ø			144×144 mm		
		Pl. Nr.	Preis DM	Gewicht etwa kg	Pl. Nr.	Preis DM	Gewicht etwa kg
0 ... 90 ... 120 V	0,5 mA	329 392		1,5	329 592		1,5
0 ... 180 ... 240 V		329 393			329 593		
0 ... 320 ... 420 V		329 394			329 594		

Sollwertspannungsmesser
für Gleichstrom auf Anfrage

6. Leistungsmesser

mit eisengeschlossenem elektrodynamischem Meßwerk
Planposition Nr. 51 52000

Meßgenauigkeit: $\pm 1,5\%$ entsprechend den VDE-Vorschriften



Leistungsmesser werden mit einem oder zwei gekoppelten eisengeschlossenen elektro-dynamischen Meßwerken je nach Belastungsart des Leitungsnetzes hergestellt.

Bei Vierleiter-Drehstrom beliebiger Belastung wird die dem dritten Stromwandler zugeordnete Stromwicklung des Meßwerks gleichmäßig auf die anderen beiden Stromwicklungen verteilt und in Reihe geschaltet. Die angegebenen Spannungswerte verstehen sich bei Drehstrom für verkettete Spannung. Bei Bestellung ist die Übersetzung der verwendeten Stromwandler bzw. Spannungswandler anzugeben.

Skalenbild: Seite 21/22 gleich. Phasenbel. ungl. Phasenbel.

Maßbilder: 185 mm $\varnothing$ Ms 668 010 u. 668 011
144x144 mm Ms 668 023 u. 668 024

Meßbereich	Verbrauch etwa		185 mm $\varnothing$			144x144 mm		
	Strom- pfad	Spann- pfad	Pl. Nr.	Preis DM	Gewicht etwa kg	Pl. Nr.	Preis DM	Gewicht etwa kg
Wirkleistungsmesser 40...60 Hz								
für Einphasenwechselstrom oder Drehstrom gleicher Phasenbelastung mit zugänglichem Nullpunkt (ein Meßwerk) Schaltbild E 665 011 D 665 012								
5 A 100, 110 V	2 VA	17 mA	308 130 ¹⁾	1,9		308 220 ²⁾		1,9
5 A 220 V			308 131 ¹⁾			308 221 ²⁾		
5 A 380 V			308 132 ¹⁾			308 222 ¹⁾		
5 A 500 V			308 133 ¹⁾			308 223 ¹⁾		
für Drehstrom gleicher Phasenbelastung ohne zugänglichem Nullpunkt (ein Meßwerk) Schaltbild 665 013								
5 A 100, 110 V	2 VA	17 mA	308 135 ¹⁾	1,9		308 225 ¹⁾		1,9
5 A 220 V			308 136 ¹⁾			308 226 ¹⁾		
5 A 380 V			308 137 ¹⁾			308 227 ¹⁾		
5 A 500 V			308 138 ²⁾			308 228 ²⁾		

1) mit getrenntem Vor- bzw. Nullpunkt-widerstand Pl.-Nr. 300 131
2) mit getrenntem Vor- bzw. Nullpunkt-widerstand Pl.-Nr. 300 132
3) Vorwiderstand eingebaut

Meßbereich	Verbrauch etwa		Pl. Nr.	185 mm $\varnothing$		144x144 mm		
	Strom- pfad	Spann- pfad		Preis DM	Gewicht etwa kg	Pl. Nr.	Preis DM	Gewicht etwa kg
Wirkleistungsmesser 40...60 Hz								
für Drehstrom ungleicher Phasenbelastung ohne Nulleiter (zwei gekoppelte Meßwerke)			Schaltbild 665 014					
5 A 100, 110 V	4 VA	34 mA	308 145 ¹⁾		2,5	308 235 ¹⁾		3,2
5 A 220 V			308 146 ¹⁾			308 236 ¹⁾		
5 A 380 V			308 147 ²⁾			308 237 ²⁾		
5 A 500 V			308 148 ²⁾			308 238 ²⁾		
für Drehstrom ungleicher Phasenbelastung mit belastetem Nulleiter (zwei gekoppelte Meßwerke mit aufgeteilter dritter Stromspule)			Schaltbild 665 015					
5 A 100, 110 V	4 VA	34 mA	308 150 ¹⁾		2,5	308 240 ¹⁾		3,2
5 A 220 V			308 151 ¹⁾			308 241 ¹⁾		
5 A 380 V			308 152 ²⁾			308 242 ²⁾		
5 A 500 V			308 153 ²⁾			308 243 ²⁾		
Blindleistungsmesser								
für Drehstrom gleicher Phasenbelastung (ein Meßwerk)			Schaltbild 665 016					
5 A 100, 110 V	2 VA	17 mA	308 335 ¹⁾		1,9	308 395 ²⁾		2,5
5 A 220 V			308 336 ¹⁾			308 396 ²⁾		
5 A 380 V			308 337 ¹⁾			308 397 ¹⁾		
5 A 500 V			308 338 ¹⁾			308 398 ¹⁾		
für Drehstrom ungleicher Phasenbelastung ohne Nulleiter (zwei gekoppelte Meßwerke)			Schaltbild 665 018					
5 A 100, 110 V	4 VA	34 mA	308 340 ¹⁾		2,5	308 400 ¹⁾		3,2
5 A 220 V			308 341 ¹⁾			308 401 ¹⁾		
5 A 380 V			308 342 ²⁾			308 402 ²⁾		
5 A 500 V			308 343 ²⁾			308 403 ²⁾		
für Drehstrom ungleicher Phasenbelastung mit belastetem Nulleiter (zwei gekoppelte Meßwerke mit aufgeteilter dritter Stromspule)			Schaltbild 665 017					
5 A 100, 110 V	4 VA	34 mA	308 345 ¹⁾		2,5	308 405 ¹⁾		3,2
5 A 220 V			308 346 ¹⁾			308 406 ¹⁾		
5 A 380 V			308 347 ²⁾			308 407 ²⁾		
5 A 500 V			308 348 ²⁾			308 408 ²⁾		

1) mit getrenntem Vor- bzw. Nullpunkt-widerstand Pl. Nr. 300 131
2) mit getrenntem Vor- bzw. Nullpunkt-widerstand Pl. Nr. 300 132
3) Vorwiderstand eingebaut

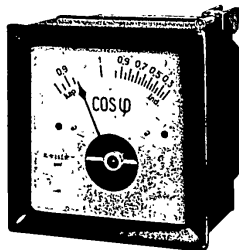
Sonderausführungen

	Zusatz zur Pl. Nr.	Mehrpreis DM
Für Stromwandler sec. 1 A	Auf Anfrage	
mit beiderseitigem Zeigerausschlag	n	

7. Leistungsfaktormesser

mit eisengeschlossenem elektrodynamischem Meßwerk für Drehstrom gleicher Belastung
Planposition Nr. 51 52000

Meßgenauigkeit: $\pm 2,5\%$, entsprechend den VDE-Vorschriften innerhalb 20 bis 100% des Nennstromes.



Die Phasenverschiebung wird nur zwischen Strom und Spannung einer Phase gemessen. Infolgedessen ist der angezeigte Leistungsfaktor für alle drei Phasen nur richtig, wenn diese gleichbelastet sind. Da für das Gegendrehmoment die Federkraft fehlt, hat der Zeiger im stromlosen Zustand des Meßinstrumentes keine bestimmte Ruhelage. Die Vierquadranteninstrumente mit 360° Zeigerausschlag finden in Anlagen Verwendung, in denen Stromlieferung und Bezug bei induktiver und kapazitiver Belastung erfolgen. Die angegebenen Spannungswerte bei Drehstrom verstehen sich für verkettete Spannung.

Skalenbild: Seite 21/22

Maßbilder: 185 mm $\varnothing$ Ms 668 039
144 $\times$ 144 mm Ms 668 038

Meßbereich	Verbrauch etwa		185 mm Ø			144×144 mm		
	Strom-plad	Spann-plad	Pl. Nr.	Preis DM	Gewicht etwa kg	Pl. Nr.	Preis DM	Gewicht etwa kg.
1-Quadrant cos φ kap. 0,8 ... 1. 0,2 ind.								
5 A 100, 110 V	5 VA	20 mA	308 775 ¹⁾	1,6	1,6	308 835 ¹⁾	1,7	1,7
5 A 220 V			308 776 ²⁾			308 836 ²⁾		
5 A 380 V			308 777 ³⁾			308 837 ³⁾		
5 A 500 V			308 778 ⁴⁾			308 838 ⁴⁾		
4-Quadrant cos φ kap. 0 ... 0.. 1 ... 0 ind.								
5 A 100, 110 V	5 VA	20 mA	308 785 ⁵⁾	1,7	1,7	308 845 ⁵⁾	1,8	1,8
5 A 220 V			308 786 ⁶⁾			308 846 ⁶⁾		
5 A 380 V			308 787 ³⁾			308 847 ³⁾		
5 A 500 V			308 788 ⁴⁾			308 848 ⁴⁾		

1) mit getrenntem Vorwiderstand Pl. Nr. 300 390
2) mit getrenntem Vorwiderstand Pl. Nr. 300 391
3) mit getrenntem Vorwiderstand Pl. Nr. 300 392

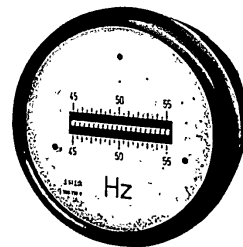
4) mit getrenntem Vorwiderstand Pl. Nr. 300 393
5) mit getrenntem Vorwiderstand Pl. Nr. 300 394
6) mit getrenntem Vorwiderstand Pl. Nr. 300 395

8. Zungenfrequenzmesser

mit Vibrationsmeßwerk für Wechselstrom
Planposition Nr. 51 52000

Meßgenauigkeit: $\pm 0,5\%$, entsprechend den VDE-Vorschriften

Zungenfrequenzmesser bestehen aus einer Reihe von Stahlzungen, die auf verschiedene Eigenschwingungszahlen abgestimmt sind. Die Stahlzungen stehen unter der Einwirkung eines Elektromagneten, der von dem zu untersuchenden Wechselstrom erregt wird. Die Netzfrequenz des Wechselstromes wird dann von den vibrierenden Zungen direkt angezeigt, deren Eigenschwingungszahlen der Netzfrequenz am nächsten liegen. Doppelfrequenzmesser mit zwei parallel angeordneten Meßwerken ermöglichen den Frequenzvergleich zweier Netze.



Maßbilder: 185 mm $\varnothing$ Ms 668 030
144 $\times$ 144 mm Ms 668 031

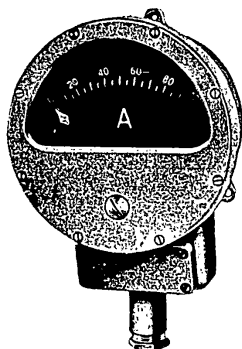
Spannung	Verbrauch etwa	185 mm Ø			144 × 144 mm		
		Pl. Nr.	Preis DM	Gewicht etwa kg	Pl. Nr.	Preis DM	Gewicht etwa kg
Zungenfrequenzmesser (21 Zungen)						Bereich: 45...55 Hz	
100, 110 V	4 mA	309 405	1,9	1,9	309 705	1,2	1,2
220 V		309 406			309 706		
380 V		309 407			309 707		
500 V		309 408			309 708		
144 × 72 mm							
100, 110 V	4 mA	309 800	1,1	1,1	—	—	—
220 V		309 801			—		
380 V		309 802			—		
500 V		309 803			—		
Doppelfrequenzfrequenzmesser (2 × 21 Zungen)						Bereich: 2 × 45...55 Hz	
185 mm Ø 144 × 144 mm							
2 × 110 V	2 × 4 mA	309 445	2,4	2,4	309 745	1,5	1,5
2 × 220 V		309 446			309 746		
2 × 380 V		309 447			309 747		

Abweichende Frequenzen auf Anfrage

9. Druckwasserdichte Strom- und Spannungsmesser

geprüft mit 0,7 atü

Planposition Nr. 51 52 000



Meßgenauigkeit: Klasse 1,5

Druckwasserdichte Instrumente finden Verwendung für elektrische Schaltanlagen auf Schiffen, in Bergwerken, überall dort, wo ein Überfluten durch Wasser möglich ist. Sie besitzen ein formschönes Gehäuse. Seine Farbe ist grau. Das Gehäuse ist so abgedichtet, daß selbst dann kein Wasser eindringt, wenn die Instrumente eine halbe Stunde unter 0,7 kg/cm² Wasserdruck stehen. Die Instrumente sind mit schwarzer Skala, Bezifferung weiß und gelbem Zeiger ausgeführt. Das Meßwerk ist erschütterungsfest. Die Prüfspannung beträgt 2 kV. Auf Wunsch können die Instrumente mit Leuchtskala (inaktiv) oder mit Kontrolllampe gefertigt werden.

Maßbild: Ms 668 044 Pl. 329 490 — 493
Ms 668 072 Pl. 329 495

Meßbereich	Verbrauch etwa	Pl. Nr.	Preis DM	Gewicht etwa kg
mit Kernmagnet-Drehspulmeßwerk für Gleichstrom				
Strommesser × A/60 mV ¹⁾	15 mA	329 490		1,8
m. Kontrolllampe × A/60 mV ¹⁾	15 mA	329 495		2,3
Spannungsmesser 150 V		329 491		
250 V	2,25 mA	329 492		1,9
500 V		329 493		
mit Dreheisen-Meßwerk für Gleich- und Wechselstrom				
Strommesser ×/5 A ²⁾	1 VA	324 456		1,6
Spannungsmesser 100 V	36 mA	324 452		
150 V	28 mA	324 453		
250 V	17 mA	324 454		1,6
400 V	11 mA	324 455		

1) Anschluß an Nebenwiderstände: Seite 20
2) Anschluß an Stromwandler (Liste 7713)

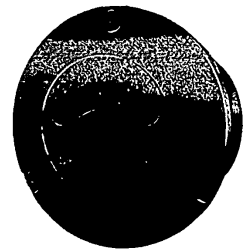
10. Explosions- und schlagwettergeschützte Instrumente

Planposition Nr. 51 52 000

Die Instrumente für erhöhte Sicherheit entsprechen den Vorschriften VDE 0 170/0171/1 47.

Die unten angeführten Meßgeräte können in Schlagwettergruben und Räumen mit explosionsfähigem Gas und Dampf-Luftgemisch der Zündgruppe A - C Verwendung finden.

Die Instrumente können nur dann in Schlagwettergruben und explosionsgefährdeten Räumen verwendet werden, wenn sie in einen mit Sonderverschluß versehenen Raum eingebaut werden, dessen Schlagwetter- und Explosionsicherheit durch eine gesetzlich anerkannte Prüfstelle bescheinigt ist. Beim Einbau der Instrumente ist darauf zu achten, daß die Leitungsdrähte an den Anschlußklemmen von Zug entlastet und gegen Verdrehung gesichert sind.



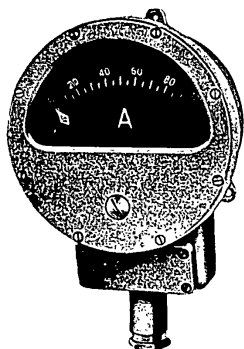
Maßbild: Ms 668 058

Meßbereich	Eigenverbrauch etwa	Bezeichnung	Pl. Nr.	Preis DM	Gewicht etwa kg
Dreheisenstrommesser Klasse 2,5					
×/5 A ¹⁾	1 VA	De A (Sch) e (Ex) e	301 006		3,8
Dreheisen Spannungsmesser Klasse 2,5					
100 V	36 mA	De V (Sch) e (Ex) e	301 017		
250 V	17 mA		301 019		3,9
500 V	11 mA		301 021		
×/100 V ²⁾	30 mA		301 022		
Frequenzmesser 47—53 Hz Klasse 1					
Anschluß an 100 V	4 mA	Hz (Sch) e (Ex) e	301 156		3,4
Wechselstromzähler					
100 V/5 A ³⁾		W (Sch) e (Ex) e	301 176		3,8

1) Anschluß an Stromwandler
2) Anschluß an Spannungswandler
3) Anschluß an Strom- und Spannungswandler

9. Druckwasserdichte Strom- und Spannungsmesser

geprüft mit 0,7 atü
Planposition Nr. 51 52 000



Meßgenauigkeit: Klasse 1,5
Druckwasserdichte Instrumente finden Verwendung für elektrische Schaltanlagen auf Schiffen, in Bergwerken, überall dort, wo ein Überfluten durch Wasser möglich ist. Sie besitzen ein formschönes Gehäuse. Seine Farbe ist grau. Das Gehäuse ist so abgedichtet, daß selbst dann kein Wasser eindringt, wenn die Instrumente eine halbe Stunde unter 0,7 kg/cm² Wasserdruck stehen. Die Instrumente sind mit schwarzer Skala, Bezifferung weiß und gelbem Zeiger ausgeführt. Das Meßwerk ist erschütterungsfest. Die Prüfspannung beträgt 2 kV. Auf Wunsch können die Instrumente mit Leuchtskala (inaktiv) oder mit Kontrolllampe gefertigt werden.

Maßbild: Ms 668 044 Pl. 329 490 — 493
Ms 668 072 Pl. 329 495

Meßbereich	Verbrauch etwa	Pl. Nr.	Preis DM	Gewicht etwa kg
mit Kernmagnet-Drehspulmeßwerk für Gleichstrom				
Strommesser × A/60 mV ¹⁾	15 mA	329 490		1,8
m. Kontrolllampe × A/60 mV ¹⁾	15 mA	329 495		2,3
Spannungsmesser 150 V		329 491		
250 V	2,25 mA	329 492		1,9
500 V		329 493		
mit Dreheisen-Meßwerk für Gleich- und Wechselstrom				
Strommesser ×/5 A ²⁾	1 VA	324 456		1,6
Spannungsmesser 100 V	36 mA	324 452		
150 V	28 mA	324 453		
250 V	17 mA	324 454		1,6
400 V	11 mA	324 455		

1) Anschluß an Nebenwiderstände: Seite 20
2) Anschluß an Stromwandler (Liste 7713)

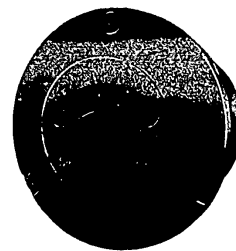
10. Explosions- und schlagwettergeschützte Instrumente

Planposition Nr. 51 52 000

Die Instrumente für erhöhte Sicherheit entsprechen den Vorschriften VDE 0 170/0171/147.

Die unten angeführten Meßgeräte können in Schlagwettergruben und Räumen mit explosionsfähigem Gas und Dampf-Luftgemisch der Zündgruppe A - C Verwendung finden.

Die Instrumente können nur dann in Schlagwettergruben und explosionsgefährdeten Räumen verwendet werden, wenn sie in einen mit Sonderverschluß versehenen Raum eingebaut werden, dessen Schlagwetter- und Explosionssicherheit durch eine gesetzlich anerkannte Prüfstelle bescheinigt ist. Beim Einbau der Instrumente ist darauf zu achten, daß die Leitungsdrähte an den Anschlußklemmen von Zug entlastet und gegen Verdrehung gesichert sind.



Maßbild: Ms 668 058

Meßbereich	Eigenverbrauch etwa	Bezeichnung	Pl. Nr.	Preis DM	Gewicht etwa kg
Dreheisenstrommesser Klasse 2,5					
×/5 A ¹⁾	1 VA	De A (Sch) e (Ex) e	301 006		3,8
Dreheisen Spannungsmesser Klasse 2,5					
100 V	36 mA	De V (Sch) e (Ex) e	301 017		
250 V	17 mA		301 019		3,9
500 V	11 mA		301 021		
×/100 V ²⁾	30 mA		301 022		
Frequenzmesser 47—53 Hz Klasse 1					
Anschluß an 100 V	4 mA	Hz (Sch) e (Ex) e	301 156		3,4
Wechselstromzähler					
100 V/5 A ³⁾		W (Sch) e (Ex) e	301 176		3,8

1) Anschluß an Stromwandler
2) Anschluß an Spannungswandler
3) Anschluß an Strom- und Spannungswandler

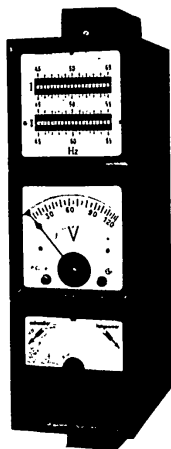
11. Meßinstrumente zum Parallelschalten

Planposition Nr. 51 52000

Um die notwendigen Vorbedingungen zum Parallelschalten von Drehstrommaschinen oder -netzen übersehen und herbeiführen zu können, dienen nachstehend aufgeführte Meßinstrumente

Nullspannungsmesser

sind für das Parallelschalten in der Dunkelschaltung geeignet. Die Skala ist am Anfang weit auseinandergezogen und gestattet genaue Ablesung, wenn bei Phasengleichheit sich der Zeiger auf Null einstellt.



Doppelspannungsmesser

zeigen gleichzeitig die Spannungswerte zweier Wechselstromnetze an. Die Zeiger von zwei Dreheisenmeßwerken sind so angeordnet, daß sie auf gemeinsamer Skala beide Meßwerte anzeigen.

Synchronoskope

mit umlaufendem Zeiger erleichtern besonders das rasche Parallelschalten von Drehstromgeneratoren bzw. Zuschalten einer Maschine an die Sammelschiene.

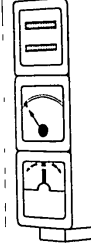
Der Zeiger wird von einer in Hellschaltung geschalteten Phasenlampe beleuchtet und markiert sich als Schatten auf der in seiner oberen Hälfte mattierten Glasscheibe. Synchronismus ist erreicht, wenn der Zeiger senkrecht auf der markierten Mittelstellung der erleuchteten Mattscheibe steht oder langsam durch die Mittelstellung wandert. Bei Phasendifferenzen bewegt sich der Zeiger mehr oder weniger schnell nach der einen oder anderen Richtung. Bei Phasenopposition geht der Zeiger zwar in die senkrechte Mittelstellung, jedoch die Phasenlampe und damit die Mattscheibe bleiben dunkel.

Die Synchronisierereinrichtung

enthält drei Instrumente: Doppelfrequenzmesser,
Doppelspannungsmesser,
Synchronoskop.

Die Einrichtung ist drehbar an zwei Wandarmen befestigt, die gestatten, daß die zum Parallelschalten erforderlichen Meßinstrumente besonders sichtbar angeordnet werden können.

Maßbild: Ms 668 032

Nullspannungsmesser		Frontrahmen 144 × 144 mm Skalenlänge 105 mm Zeigerlänge 72 mm 110 V 220 V	Pl. Nr. 306 730 ¹⁾ 306 731	Preis DM	Gewicht etwa kg
Doppelspannungsmesser		Frontrahmen 144 × 144 mm Skalenlänge 105 mm 2 × 130 V 2 × 260 V 2 × 500 V	306 720 ¹⁾ 306 721 ²⁾ 306 722 ²⁾		2,6
Doppelfrequenzmesser 2 × 45...55 Hz		Frontrahmen 144 × 144 mm Skalenlänge 80 mm 2 × 100 V 2 × 220 V 2 × 380 V	309 745 309 746 309 747		1,5
Synchronoskop		Frontrahmen 144 × 144 mm 100, 110 V 220 V 380 V	306 740 306 741 306 742		2,9
Synchronisierereinrichtung		Abmessungen ohne Wandarme: Höhe 432 mm Breite 144 mm 100, 110 V 220 V 380 V	306 925 ¹⁾ 306 926 ²⁾ 306 927 ²⁾		14,4

Die angegebenen Spannungswerte beziehen sich auf verkettete Spannung

- 1) Anschluß an Spannungswandler. Übersetzung bei Bestellung angeben
2) mit getrenntem Vorwiderstand Pl. Nr. 300131

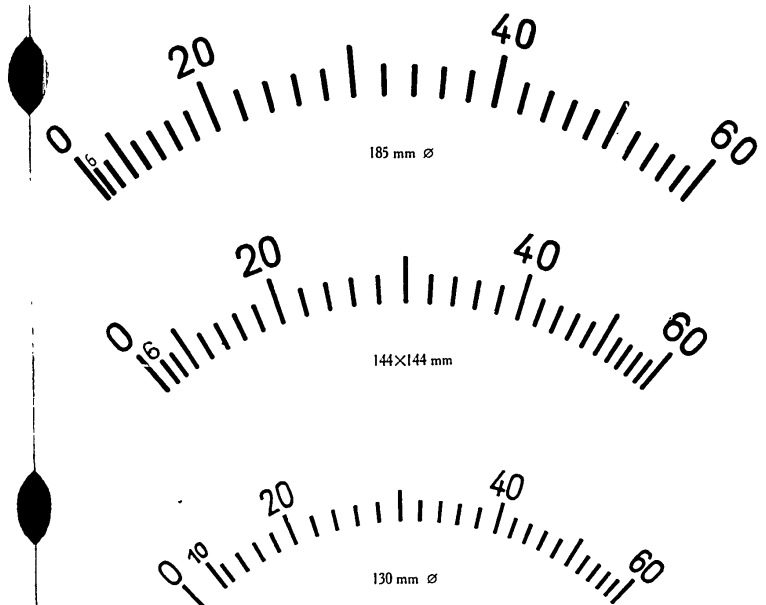
12. Nebenwiderstände nach DIN 43 703

Planposition Nr. 51 52000

			Pl. Nr.	Preis DM	Gewicht etwa kg
Nenn- spannungs- abfall 60 mV Klasse 0,5, entsprechend den VDE-Vor- schriften	Nennstrom	1 A	300 220		0,3
		1,5 A	300 221		
		2,5 A	300 222		
		4 A	300 224		
		6 A	300 226		
		10 A	300 230		0,2
		15 A	300 231		
		25 A	300 232		
		40 A	300 234		
		60 A	300 236		
		100 A	300 240		0,25
		150 A	300 241		
		250 A	300 242		
		400 A	300 244		
		600 A	300 246		
		1000 A	300 250		0,3
		1500 A	300 251		
		2500 A	300 252		
		4000 A	300 254		
Nenn- spannungs- abfall 150 mV Klasse 0,5, entsprechend den VDE-Vor- schriften	Nennstrom	1 A	300 320		0,7
		1,5 A	300 321		
		2,5 A	300 322		
		4 A	300 324		
		6 A	300 326		1,0
		10 A	300 330		
		15 A	300 331		
		25 A	300 332		
		40 A	300 334		
		60 A	300 336		1,5
		100 A	300 340		
		150 A	300 341		
		250 A	300 342		
		400 A	300 344		
		600 A	300 346		1,8
		1000 A	300 350		
		1500 A	300 351		
		2500 A	300 352		
		4000 A	300 354		

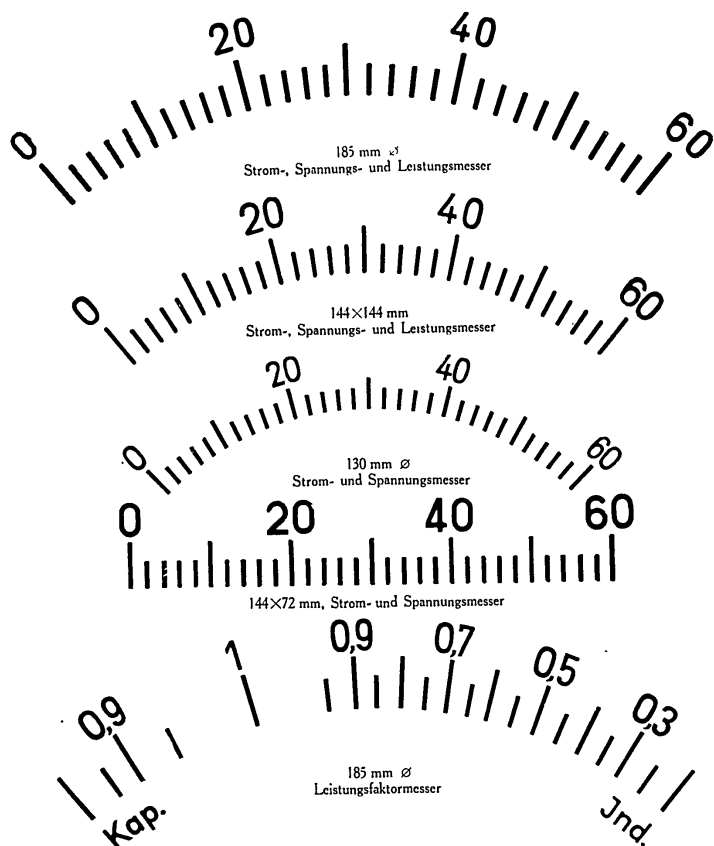
13. Skalenbilder in natürlicher Größe

Strom- und Spannungsmesser mit Dreheisenmeßwerk*)



*) Der Meßbereich der Strommesser beginnt bei 10%, der der Spannungsmesser bei 20% des Skalenendwertes

Strom- und Spannungsmesser mit Drehschulmeßwerk
Leistungs- und Leistungsfaktormesser



Pl.-Nr.-Verzeichnis

Pl.-Nr.	Seite	Pl.-Nr.	Seite	Pl.-Nr.	Seite	Pl.-Nr.	Seite
300 220	20	301 006	17	308 222	12	308 775	14
300 221	20	301 017	17	308 223	12	308 776	14
300 222	20	301 019	17	308 225	12	308 777	14
300 224	20	301 021	17	308 226	12	308 778	14
300 226	20	301 022	17	308 227	12	308 785	14
300 230	20			308 228	12		
300 231	20	301 156	17			308 786	14
300 232	20	301 176	17	308 235	13	308 787	14
300 234	20	306 720	19	308 236	13	308 788	14
300 236	20	306 721	19	308 237	13		
300 240	20	306 722	19	308 238	13	308 835	14
300 241	20			308 240	13	308 836	14
300 242	20	306 730	19	308 241	13	308 837	14
300 244	20	306 731	19	308 242	13	308 838	14
300 246	20			308 243	13		
300 250	20	306 740	19			308 845	14
300 251	20	306 741	19	308 335	13	308 846	14
300 252	20	306 742	19	308 336	13	308 847	14
300 254	20			308 337	13	308 848	14
		306 925	19	308 338	13		
		306 926	19	308 340	13	309 405	15
		306 927	19	308 341	13	309 406	15
300 320	20	308 130	12	308 342	13	309 407	15
300 321	20	308 131	12	308 343	13	309 408	15
300 322	20	308 132	12	308 345	13		
300 324	20	308 133	12	308 346	13	309 445	15
300 326	20	308 135	12	308 347	13	309 446	15
300 330	20	308 136	12	308 348	13	309 447	15
300 331	20	308 137	12				
300 332	20	308 138	12	308 395	13	309 705	15
300 334	20	308 145	12	308 396	13	309 706	15
300 336	20	308 146	12	308 397	13	309 707	15
300 340	20	308 147	12	308 398	13	309 708	15
300 341	20	308 148	12	308 400	13		
300 342	20	308 150	12	308 401	13	309 745	15, 19
300 344	20	308 151	12	308 402	13	309 746	15, 19
300 346	20	308 152	12	308 403	13	309 747	15, 19
300 350	20	308 153	12	308 405	13		
300 351	20			308 406	13	309 800	15
300 352	20	308 220	12	308 407	13	309 801	15
300 354	20	308 221	12	308 408	13	309 802	15
						309 803	15

ALLGEMEINE LIEFERBEDINGUNGEN DES VEB ELEKTRO-APPARATE-WERKE

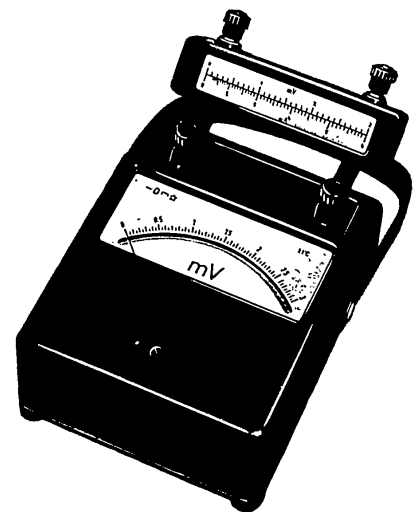
Pl.-Nr.	Seite	Pl.-Nr.	Seite	Pl.-Nr.	Seite	Pl.-Nr.	Seite
324 326	7	324 483	7	329 285	9	329 480	8
324 327	7	324 484	7	329 286	9	329 481	8
324 328	7	324 485	7	329 287	9	329 482	8
324 329	7	324 486	7	329 322	8	329 483	8
324 330	7	324 487	7	329 324	8	329 484	8
324 331	7	324 490	7	329 326	8	329 485	8
324 332	7	324 526	7	329 327	8	329 486	8
324 346	7	324 527	7	329 328	8	329 487	8
		324 528	7	329 329	8	329 490	16
324 380	7	324 529	7	329 330	8	329 491	16
324 381	7	324 530	7	329 331	8	329 492	16
324 382	7	324 531	7	329 332	8	329 493	16
324 383	7	324 532	7	329 340	8	329 495	16
324 384	7	324 546	7				
324 385	7			329 380	8	329 522	8
324 386	7	324 580	7	329 381	8	329 524	8
324 387	7	324 581	7	329 382	8	329 526	8
324 390	7	324 582	7	329 383	8	329 527	8
		324 583	7	329 384	8	329 528	8
324 426	7	324 584	7	329 385	8	329 529	8
324 427	7	324 585	7	329 386	8	329 530	8
324 428	7	324 586	7	329 387	8	329 531	8
324 429	7	324 587	7	329 392	11	329 532	8
324 430	7	324 590	7	329 393	11	329 540	8
324 431	7			329 394	11	329 580	8
324 432	7	329 145	9			329 581	8
324 446	7	329 146	9	329 422	8	329 582	8
		329 148	9	329 424	8	329 583	8
324 452	16	329 183	9	329 426	8	329 584	8
324 453	16	329 184	9	329 427	8	329 585	8
324 454	16	329 185	9	329 428	8	329 586	8
324 455	16	329 187	9	329 429	8	329 587	8
324 456	16	329 190	9	329 430	8		
				329 431	8	329 592	11
324 480	7	329 240	9	329 432	8	329 593	11
324 481	7	329 283	9	329 440	8	329 594	11
324 482	7	329 284	9				

Lieferbedingungen für den Export werden besonders vereinbart (Exportordnung vom 29. 12. 53, GBl. Nr. 134, S. 1312 und die ergangenen Durchführungsbestimmungen). Alle Lieferungen erfolgen zu den nachstehenden Bedingungen, sofern nicht in den Lieferverträgen Abweichungen vereinbart sind:

- Angebote.** Unsere Angebote sind unverbindlich und im allgemeinen kostenlos. Angebotsunterlagen bleiben unser Eigentum. In unseren Listen angegebene Gewichte und Maße sowie alle Abbildungen und Schaltbilder sollen nur als ungefähre Anhalt dienen; Schaltbilder und Zeichnungen sind unverbindlich.
- Aufträge.** Aufträge können nur schriftlich entgegengenommen werden. Nachträgliche Änderungen und Ergänzungen sowie mündliche Abmachungen bedürfen der schriftlichen Bestätigung.
- Lieferfristen.** Am Lager befindliche Erzeugnisse werden nach Auftragsingang ausgeliefert. Alle übrigen Lieferfristen ergeben sich aus den Herstellungsbedingungen und werden vereinbart.
- Rücktritt.** Zieht der Auftraggeber seinen Auftrag aus Gründen zurück, die er selbst zu vertreten hat, kann er zur Erstattung entstandener Kosten herangezogen werden.
- Verpackung und Versand.** Der Versand erfolgt für alle Aufträge in handelsüblicher Verpackung. Die Anordnung über die Rückgabe und Berechnung von Leihverpackung — GBl. Nr. 125 vom 20. 11. 53, S. 1180 — ist verbindlich.
- Preise.** Die Preise sind preisrechtlich zulässig. Verpackung und Fracht werden gesondert in Rechnung gestellt.
- Zahlung.** Die Bezahlung des Rechnungsbetrages hat ohne Abzug innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Frist von 15 Tagen ab Rechnungsdatum zu erfolgen, soweit nicht die Bestimmungen des RE- bzw. VF-Verfahrens zur Anwendung kommen. Nur in Zweifelsfällen ist für den Beginn der gesetzlichen Zahlungsfrist das Datum des Wareneingangsstempels maßgebend.
- Eigentumsvorbehalt.** Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum. Der Besteller ist zur ordnungsgemäßen Lagerung der uns gehörenden Ware verpflichtet.
- Gefahr beim Transport.** Mit dem auftragsgemäßen Versand ab Werk geht bei Lieferung die Gefahr auf den Besteller über. Beim Abholen vom Werk ist die Empfangsbestätigung für den Übergang der Gefahr maßgebend.
- Beanstandungen.** Beanstandungen müssen innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Ware unter Beifügung des Packzettels zur Kenntnis gebracht werden; sie befreien nicht von der Einhaltung der Zahlungsfrist.
- Garantieverpflichtung.** Für das einwandfreie Arbeiten der gelieferten Erzeugnisse übernehmen wir bei 24stündigem Betrieb eine Garantie von 3 Monaten und bei 8stündigem Betrieb von 6 Monaten, sofern die Geräte unter normalen Verhältnissen und unter Einhaltung der technischen Bedingungen arbeiten. Die Garantie beginnt am Liefertag oder innerhalb von 6 Monaten vom Tage der Inbetriebnahme, jedoch dürfen vom Liefertag bis Ablauf der Garantiezeit nicht mehr als 12 Monate vergehen. Schäden, die innerhalb dieser Zeit nachweislich auf mangelhafte Ausführung oder mangelhaftes Material zurückzuführen sind, reparieren oder ersetzen wir ohne Berechnung, wenn sie uns kostenlos zur Untersuchung der Schadenssache eingesandt werden.
- Erfüllungsort:** Berlin-Treptow
- Gerichtsstand:** Berlin-Treptow
- Verträge und briefliche Vereinbarungen.** Die gesetzlichen Bestimmungen über das Vertragswesen sind verbindlich (Verordnung über die Einführung des allgemeinen Vertragssystems für Warenlieferungen in der Volkswirtschaft und der ihr gleichgestellten Wirtschaft vom 6. 12. 51, GBl. Nr. 147, S. 1141, und die dazugehörigen Durchführungsbestimmungen. Für Streitigkeiten aus Verträgen ist das Staatliche Vertragsgericht oder die Vertragsschiedsstelle des Ministeriums für Maschinenbau zuständig.

EAW

HOCHFREQUENZ- MESSGERÄTE UND THERMOUMFORMER



STAT



HOCHFREQUENZ-MESSGERÄTE UND THERMOUMFORMER

EAW 7711 Ms / Januar 1957

VEB ELEKTRO-APPARATE-WERKE
BERLIN-TREPTOW, HOFFMANNSTRASSE 15-26
Stadtruf: 678821 • Fernruf: 677142
Fernschreiber: 011 263 Apparate Bln. — Drahtwort: Apparate Berlin

INHALTSVERZEICHNIS

Allgemeines	4
Tragbare HF-Meßinstrumente Form M	5
Schalttafeleinbau-HF-Meßinstrumente	7
Vakuum- und Luftthermoumformer im Gehäuse	9
Vakuum-Thermoumformer mit Europasockel	10
Vakuum-Thermoumformer (Glaskörper)	11
Vakuum-Thermoumformer Ht ₂ und Ht ₁	12
Pl.-Nr.-Verzeichnis	13
Allgemeine Lieferbedingungen	14

Tragbare HF-Meßgeräte für Laboratorium und Betrieb

Form M

Planpos. Nr. 51 48 000

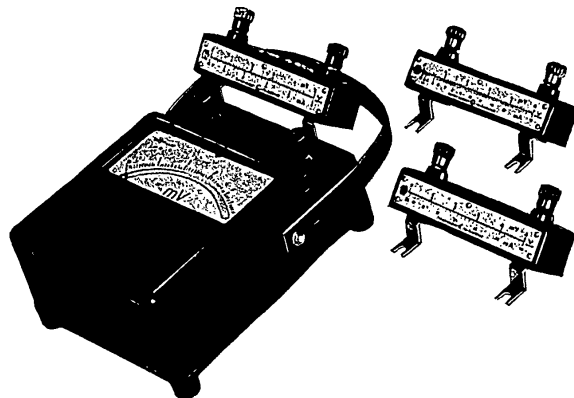
EINGETRAGEN

Meßinstrumente mit Thermoumformer finden überall dort Verwendung, wo es sich um Messungen von nieder-, mittel- und hochfrequenten Strömen und Spannungen handelt. Die Anwendungsgebiete sind vielseitig:

Fernmeldetechnik
Rundfunktechnik
Hochfrequenz-Ofenbau
Medizin
Tonfilm usw.

Sie besitzen ein hochempfindliches Drehspulmeßwerk. Ihnen zugeordnet sind Vakuum- und Luftthermoumformer. Der zu messende Strom durchfließt einen Heizdraht, dessen Erwärmung durch eine Glasperle isoliert einem Thermoelement mitgeteilt wird und den vom Wechselstrom größenabhängigen Gleichstrom erzeugt. Die Thermoumformer sind von 0,6 bis zu 250 mA in einen hochevakuierten Glaskörper eingeschmolzen. Für höhere Stromstärken bis 6 A verwendet man Lufterelemente, eingebaut in einem Gehäuse. Für Ströme über 6 A kommen Hochfrequenzstromwandler zur Anwendung. Für die Meßbereichsauslegung der Instrumente sind die Werte der Normenreihe 1—1,5—2,5—4—6 und ihre dekadischen Vielfachen maßgebend. Die Meßgenauigkeit beträgt bei Schalttafelinstrumenten $\pm 1,5\%$ und bei Instrumenten tragbarer Form $\pm 1\%$ vom Meßbereichendwert bei der angegebenen Eichtemperatur. Die Prüfspannung beträgt 2 kV. Instrument und Thermoumformer erfordern immer eine gemeinsame Eichung. Für besondere Einbauzwecke stehen Vakuum-Thermoumformer in Glaskörperform und gesockelte Vakuum-Thermoumformer zur Verfügung.

Die gesockelten Typen H₁₂ und H₁₃ sind justiert und daher austauschbar.



Tragbare HF-Instrumente Form M besitzen ein hochempfindliches Drehspulmeßwerk. Das Meßwerk ist in einem formschönen handlichen Preßstoffgehäuse mit Tragriemen untergebracht. Das Isolier-Preßstoffgehäuse besitzt unverlötbare Klemmen für Schraub- und Steckanschluß sowie Nullpunkteinstellung. Die Gehäuseabmessungen betragen 151×196×85 mm. Für alle Strommessungen bis 4 mA und für alle Spannungsmessungen wird der Vakuum-Thermoumformer im Gehäuse eingebaut. Bei allen anderen Meßbereichen finden Vakuum- und Luftthermoumformer in ansteckbarer Gehäuseform Verwendung. Das Instrument besitzt Messerzeiger, eine 75teilige Spiegelskala, die in mV geeicht ist. Die ansteckbaren Thermoumformer haben eine Vergleichsskala, die eine bequeme und rechnungslose Ermittlung des Meßwertes ermöglicht. Der Anzeigefehler liegt bei den tragbaren HF-Meßgeräten bei $\pm 1\%$.

Drehspul-Strommesser mit eingebautem Vakuum-Thermoumformer

Meßbereich	Grenz- frequenz Hz	Pl.-Nr.	Preis DM	Gewicht etwa kg
0,6 mA		314 606		
1 mA		314 607		
1,5 mA	10 ³	314 608		1,6
2,5 mA		314 609		
4 mA		314 610		
Drehspul-Millivoltmeter für ansteck- und auswechselbare Thermoumformer (Vergleichsskala siehe Thermoumformer Pl.-Nr. 314 611—314 626)				
3 mV	—	314 647		1,5
Vakuum-Thermoumformer		(zu Pl.-Nr. 314 647)		
6 mA		314 611		
10 mA		314 612		
15 mA		314 613		
25 mA		314 614		
40 mA	10 ³	314 615		0,1
60 mA		314 616		
100 mA		314 617		
150 mA		314 618		
250 mA		314 619		
Luft-Thermoumformer				
400 mA		314 620		
600 mA		314 621		
1 A		314 622		
1,5 A	10 ³	314 623		0,1
2,5 A		314 624		
4 A		314 625		
6 A		314 626		
Drehspulspannungsmesser mit eingebautem Vakuum-Thermoumformer (2,5 mA)				
2,5 V		314 674		
4 V		314 675		
6 V		314 676		
10 V		314 677		
15 V	10 ³	314 678		1,6
25 V		314 679		
40 V		314 680		
60 V		314 681		
100 V		314 682		
150 V		314 683		

Schalttafelteinbau

Strom- und Spannungsmesser für Wechselstrom mit Drehspulmeßwerk
und angebautem Thermoumformer Klasse 1,5

Planpos. Nr. 51 48 000

Die Instrumente entsprechen den VDE-Vorschriften
und den technischen Bedingungen nach DIN 43 701.
Die äußeren Gehäuseabmessungen sind DIN 43 700.
Frontflansch 83 mm Ø, 72 × 72 DIN 43 700 Front-
rahmen 72 × 72 mm. Der kleinste erreichbare Meß-
bereich liegt bei 6 mA. Meßinstrumente mit Thermo-
umformer sind nicht überlastbar.

Skalenbild: Seite 8

Maßbild: Ms 668 046

Meß- bereich	Grenz- frequenz Hz	Frontflansch 83 mm Ø			Frontrahmen 72 × 72 mm		
		Pl.-Nr.	Preis DM	Gewicht etwa kg	Pl.-Nr.	Preis DM	Gewicht etwa kg
Strommesser mit Vakuum-Thermoumformer							
6 mA	10 ³	303 611	0,27	304 611	0,28		
10 mA		303 612		304 612			
15 mA		303 613		304 613			
25 mA		303 614		304 614			
40 mA		303 615		304 615			
60 mA		303 616		304 616			
100 mA		303 617		304 617			
150 mA		303 618		304 618			
250 mA		303 619		304 619			
Strommesser mit Luft-Thermoumformer							
400 mA		303 620		304 620			
600 mA		303 621		304 621			
1 A		303 622	0,27	304 622	0,28		
1,5 A	303 623	304 623					
2,5 A	303 624	304 624					
4 A	303 625	304 625					
6 A	303 626	304 626					

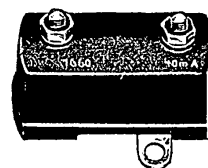
Vakuum- und Luft-Thermoumformer. Seite 9

Meßbereich	Frequenzbereich Hz	Frontflansch 83 mm Ø			Frontflansch 72 × 72 mm		
		Pl.-Nr.	Preis DM	Gewicht etwa kg	Pl.-Nr.	Preis DM	Gewicht etwa kg
Spannungsmesser mit Vakuum-Thermoumformer (6 mA)							
2,5 V		303 674			304 674		
4 V		303 675			304 675		
6 V		303 676			304 676		
10 V		303 677			304 677		
15 V		303 678			304 678		
25 V	10 ⁵	303 679		0,27	304 679		0,28
40 V		303 680			304 680		
60 V		303 681			304 681		
100 V		303 682			304 682		
150 V		303 683			304 683		



Vakuum- und Luft-Thermoumformer eingebaut im Gehäuse

Planpos. Nr. 51 48 000

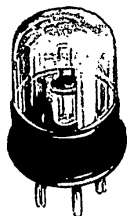


Maßbild: Ms 669 136

Vakuum-Thermoumformer					Luft-Thermoumformer				
Meßbereich	Frequenzbereich etwa	Pl.-Nr.	Preis DM	Gewicht etwa kg	Meßbereich	Frequenzbereich etwa	Pl.-Nr.	Preis DM	Gewicht etwa kg
6 mA		300 811			400 mA		300 820		
10 mA		300 812			600 mA		300 821		
15 mA		300 813			1 A		300 822		
25 mA		300 814			1,5 A		300 823		
40 mA	10 ³	300 815			2,5 A	10 ³	300 824		0,045
60 mA		300 816			4 A		300 825		
100 mA		300 817			6 A		300 826		
150 mA		300 818							
250 mA		300 819							

Vakuum-Thermouniformer mit Europasockel

Planpos. Nr. 51 48 000

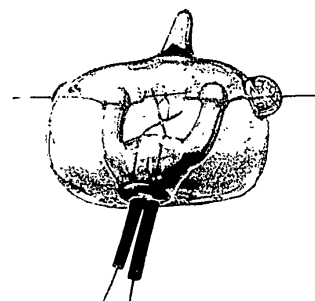


Maßbild: Ms 669 138
Frequenzbereich: 10⁹

Heizstrom mA	Wider- stand des Heizers Ohm etwa	Widerstand des Thermo- elementes Ohm etwa	EMK mV etwa	Pl.-Nr.	Preis DM	Gewicht etwa kg
0,6 mA	4000	22	5	300 906		
1 mA	2000	22	5	300 907		
1,5 mA	1400	22	6	300 908		
2,5 mA	800	22	8	300 909		
4 mA	500	15	12	300 910		0,030
6 mA	330	12	12	300 911		
10 mA	50	12	12	300 912		
15 mA	40	6	12	300 913		
25 mA	16	3	12	300 914		
40 mA	10	3	12	300 915		
60 mA	8	3	12	300 916		
100 mA	2,5	3	12	300 917		
150 mA	1,5	3	12	300 918		
250 mA	1	3	12	300 919		

Vakuum-Thermouniformer (Glaskörper)

Planpos. Nr. 51 48 000



Maßbild:
Ms 669 137

Heiz- strom- etwa	Widerstand des Heizers Ohm etwa	Widerstand des Thermo- elementes Ohm etwa	EMK mV etwa	Frequenz- bereich Hz	Pl.-Nr.	Preis DM	Ge- wicht etwa kg
0,6 mA	4000	22	5		300 706		
1 mA	2000	22	5		300 707		
1,5 mA	1400	22	6		300 708		
2,5 mA	800	22	8		300 709		
4 mA	500	22	12		300 710		
6 mA	330	12	12		300 711		
10 mA	50	50	12		300 712		0,010
15 mA	40	6	12	10 ⁹	300 713		
25 mA	16	3	12		300 714		
40 mA	10	3	12		300 715		
60 mA	8	3	12		300 716		
100 mA	2,5	3	12		300 717		
150 mA	1,5	3	12		300 718		
250 mA	1	3	15		300 719		

Vakuum-Thermouniformer (Sender-Typen)

Planpos. Nr. 51 48 000

Ht₂Ht₃

Bereich	Pl.-Nr.	Preis DM	Ge- wicht etwa kg	Bereich	Pl.-Nr.	Preis DM	Ge- wicht etwa kg
Europasockel 10 mA	300 830			Europasockel 15 mA	300 828		
Postsockel 10 mA	300 831						

Pl.-Nr.	Seite	Pl.-Nr.	Seite	Pl.-Nr.	Seite	Pl.-Nr.	Seite
300 706	11	300 906	10	303 677	8	304 683	8
300 707	11	300 907	10	303 678	8		
300 708	11	300 908	10	303 679	8	314 606	6
300 709	11	300 909	10	303 680	8	314 607	6
300 710	11	300 910	10	303 681	8	314 608	6
300 711	11	300 911	10	303 682	8	314 609	6
300 712	11	300 912	10	303 683	8	314 610	6
300 713	11	300 913	10			314 611	6
300 714	11	300 914	10			314 612	6
300 715	11	300 915	10	304 611	7	314 613	6
300 716	11	300 916	10	304 612	7	314 614	6
300 717	11	300 917	10	304 613	7	314 615	6
300 718	11	300 918	10	304 614	7	314 616	6
300 719	11	300 919	10	304 615	7	314 617	6
				304 616	7	314 618	6
				304 617	7	314 619	6
300 811	9	303 611	7	304 618	7	314 620	6
300 812	9	303 612	7	304 619	7	314 621	6
300 813	9	303 613	7	304 620	7	314 622	6
300 814	9	303 614	7	304 621	7	314 623	6
300 815	9	303 615	7	304 622	7	314 624	6
300 816	9	303 616	7	304 623	7	314 625	6
300 817	9	303 617	7	304 624	7	314 626	6
300 818	9	303 618	7	304 625	7	314 647	6
300 819	9	303 619	7	304 626	7		
300 820	9	303 620	7			314 674	6
300 821	9	303 621	7			314 675	6
300 822	9	303 622	7	304 674	8	314 676	6
300 823	9	303 623	7	304 675	8	314 677	6
300 824	9	303 624	7	304 676	8	314 678	6
300 825	9	303 625	7	304 677	8	314 679	6
300 826	9	303 626	7	304 678	8	314 680	6
				304 679	8	314 081	6
300 828	12	303 674	8	304 680	8	314 682	6
300 830	12	303 675	8	304 681	8	314 683	6
300 831	12	303 676	8	304 682	8		

ALLGEMEINE LIEFERBEDINGUNGEN DES VEB ELEKTRO-APPARATE-WIRTSCHAFT

Lieferbedingungen für den Export werden besonders vereinbart (Exportordnung vom 29. 12. 1953, GBl. Nr. 134, S. 1312 und die ergangenen Durchführungsbestimmungen).

Alle Lieferungen erfolgen zu den nachstehenden Bedingungen, sofern nicht in den Lieferverträgen Abweichungen vereinbart sind

1. Angebote

Unsere Angebote sind unverbindlich und im allgemeinen kostenlos. Angebotsunterlagen bleiben unser Eigentum. In unseren Listen angegebene Gewichte und Maße sowie alle Abbildungen und Schaltbilder sollen nur als ungefähre Anhalt dienen; Schaltbilder und Zeichnungen sind unverbindlich.

2. Aufträge

Aufträge können nur schriftlich entgegengenommen werden. Nachträgliche Änderungen und Ergänzungen sowie mündliche Abmachungen bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

3. Lieferfristen

Am Lager befindliche Erzeugnisse werden nach Auftragseingang ausgeliefert. Alle übrigen Lieferfristen ergeben sich aus den Herstellungsbedingungen und werden vereinbart.

4. Rücktritt

Zieht der Auftraggeber seinen Auftrag aus Gründen zurück, die er selbst zu vertreten hat, kann er zur Erstattung entstandener Kosten herangezogen werden.

5. Verpackung und Versand

Der Versand erfolgt für alle Aufträge in handelsüblicher Verpackung. Die Anordnung über die Rückgabe und Berechnung von Leihverpackung -- Gesetzblatt Nr. 125 vom 20. 11. 1953, Seite 1180 -- ist verbindlich.

6. Preise

Die Preise sind preisrechtlich zulässig. Verpackung und Fracht werden gesondert in Rechnung gestellt.

7. Zahlung

Die Bezahlung des Rechnungsbetrages hat ohne Abzug innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Frist von 15 Tagen ab Rechnungsdatum zu erfolgen, soweit nicht die Bestimmungen des RE- bzw. VF-Verfahrens zur Anwendung kommen. Nur in Zweifelsfällen ist für den Beginn der gesetzlichen Zahlungsfrist das Datum des Wareneingangsstempels maßgebend.

8. Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum. Der Besteller ist zur ordnungsgemäßen Lagerung der uns gehörenden Ware verpflichtet.

9. Gefahr beim Transport

Mit dem auftragsgemäßen Versand ab Werk geht bei Lieferung die Gefahr auf den Besteller über. Beim Abholen vom Werk ist die Empfangsbestätigung für den Übergang der Gefahr maßgebend.

10. Beanstandungen

Beanstandungen müssen innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Ware unter Beifügung des Packzettels zur Kenntnis gebracht werden; sie befreien nicht von der Einhaltung der Zahlungsfrist

11. Garantieverpflichtung

Für das einwandfreie Arbeiten der gelieferten Erzeugnisse übernehmen wir eine Garantie von sechs Monaten, sofern die Geräte normalen Verhältnissen und unseren technischen Bedingungen unterworfen sind. Die Garantie beginnt am Liefertag. Schäden, die innerhalb dieser Zeit nachweislich auf mangelhafte Ausführung oder mangelhaftes Material zurückzuführen sind, reparieren oder ersetzen wir ohne Berechnung, wenn uns die Geräte kostenlos zur Untersuchung der Schadenursache eingesandt werden.

12. Erfüllungsort

Berlin-Treptow

13. Gerichtsstand

Berlin-Treptow

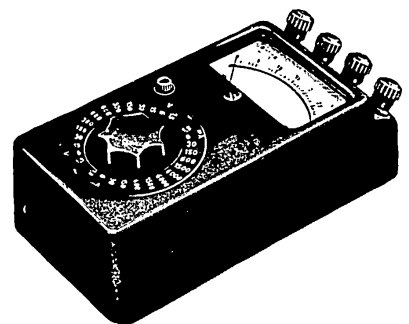
14. Verträge und briefliche Vereinbarungen

Die gesetzlichen Bestimmungen über das Vertragswesen sind verbindlich. Verordnung über die Einführung des allgemeinen Vertragssystems für Warenlieferungen in der volkseigenen und der ihr gleichgestellten Wirtschaft vom 6. 12. 1951, Gesetzblatt Nr. 147, S. 1141 und die dazugehörigen Durchführungsbestimmungen.

Für Streitigkeiten aus Verträgen ist das Staatliche Vertragsgericht oder die Vertragsschiedsstelle des Ministeriums für Maschinenbau zuständig.



TRAGBARE BETRIEBSMESSGERÄTE



STAT



TRAGBARE BETRIEBSMESSGERÄTE

EAW 7707 Ms / Januar 1957

VEB ELEKTRO - APPARATE - WERKE
BERLIN-TREPTOW, HOFFMANNSTRASSE 15-26
Stadruf: 67 88 21 • Fernruf: 67 71 42
Fernschreiber: 01 12 63 Apparate Bln. - Drahtwort: Apparate Bln.

Berichtigung zum Katalog „Tragbare Betriebsmeßgeräte“ EAW 7707 Ms
Ausgabe Januar 1957

Seite 25

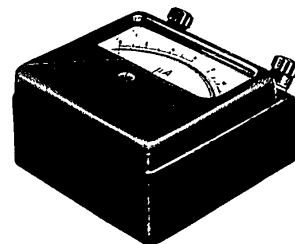
In der Tabelle „Technische Daten“ zum Isolationsmesser mit Kurbelinduktor
250 und 500 V sind zu ändern:

Pl.-Nr. 316 509 in Pl.-Nr. 316 519	250 V	0 ... 20 MΩm
Pl.-Nr. 316 510 in Pl.-Nr. 316 520	500 V	0 ... 50 MΩm

	Seite
Allgemeines	4
Reisemeßgeräte Form R	5
Meßsätze im Transportkoffer Form R	9
Tragbare Betriebsmeßgeräte Form M	10
Meßsätze im Transportkoffer Form M	15
Vielfach-Stromwandler Form ML	17
Universalmesser für Gleich- und Wechselstrom	19
Universalmesser für Gleichstrom	21
Universalmesser für Wechselstrom	22
Kleinmeßbrücke	23
Isolationsmesser für 250 und 500 V	25
Isolationsmesser für 1000 V	26
Drehfeldrichtungsanzeiger	27
Ohmmeter	29
Pl. Nr.-Verzeichnis	30
Allgemeine Lieferbedingungen	31

In allen elektrischen Anlagen ergibt sich häufig die Notwendigkeit, an gewissen Punkten der Anlage oder Verbrauchsstellen zusätzliche Messungen durchzuführen.

Für diese Zwecke stellen wir tragbare Meßgeräte her, die allen Anforderungen der Praxis genügen. Die formschönen handlichen Gehäuse bestehen aus Isolierstoff, der gute mechanische und elektrische Eigenschaften besitzt. Besonderer Wert wurde darauf gelegt, daß alle Geräte trotz ihrer Beanspruchung bei Transport und Anwendung die Klassengenauigkeit mit größter Zuverlässigkeit einhalten.



Meßgenauigkeit:

Instrumente Klasse 0,5

Vor- und Nebenwiderstände Klasse 0,2

Anwendung:

Unsere Reise-Feinmeßgeräte Form R zeichnen sich durch ein geringes Gewicht und kleine Abmessungen aus. Dadurch wird der Transport erleichtert, die Übersichtlichkeit von Meßanordnungen gesteigert und die bequeme Zusammenstellung beliebiger Meßsätze gewährleistet.

Infolge ihrer großen Präzision und hohen Widerstandsfestigkeit sind diese Instrumente sowohl für Prüffelder und Laboratorien als auch für Betrieb und Reise bestens geeignet. Unsere Feinmeßgeräte Form R werden mit Dreheisen- und Drehspulmeßwerk sowohl für Strom- als auch für Spannungsmessungen hergestellt, wobei erstere Ausführung für Gleich- und Wechselstrom letztere nur für Gleichstrom verwendbar ist.

Die Drehspul-Instrumente haben Kernmagnet-Meßwerke. Ihr geringer Streufluß macht sie in bezug auf Fremdfelder weitgehend unempfindlich.

Die Leistungsmesser haben eisenlose elektrodynamische Meßwerke.

Unsere Drehspul-Galvanometer Form R dienen der Messung kleinster Ströme und werden zweckmäßig dort verwendet, wo es weniger auf einen bestimmten Wert pro Skalenteil als auf Mindestempfindlichkeit ankommt, insbesondere also als Nullgerät in Brücken und Kompensations-schaltungen.

Aufbau:

Das formschöne Isolierstoffgehäuse mit den Abmessungen 115×110×56 ist mit unverlierbaren Klemmen versehen und verbindet gediegenen Innenaufbau mit hoher mechanischer Festigkeit. Größtmögliche Skalen und nahezu schwingungsfreie Zeigereinstellung erleichtern die Ablesung. Die Skalen sind bei Drehspul-Meßinstrumenten linear, bei Dreheisen-Meßinstrumenten annähernd gleichmäßig geteilt. Die Drehspul-Ausführung ist spannbandgelagert; die elastische Nachwirkung liegt unter dem Reibungsfehler spitzengelaerter Meßwerke.

1. Dreheisen-Strom- und -Spannungsmesser für Gleich- und Wechselstrom

a) Strommesser

Typ	Meßbereich	Spannungsabfall etwa	Pl.-Nr.	Preis	Gewicht etwa kg
Strommesser	120 mA	3,4 V	314 775		0,45
	600 mA	0,7 V	314 776		
	1,2 A	0,3 V	314 777		
	6 A ¹⁾	0,09 V	314 778		
	12 A	0,04 V	314 779		

¹⁾ Erweiterung der Strombereiche bis 600 A durch Präzisionswandler ML (Seite 17/18)

b) Spannungsmesser mit Zubehör

Typ	Meßbereich	Stromaufnahme	Pl.-Nr.	Preis	Gewicht etwa kg
Spannungsmesser	15 V	~ 0,2 A	314 785		0,45
	120 V	~ 0,032 A	314 786		
Mehrfach-Vorwiderstand	30/60 V ²⁾		314 790		0,3
	240/420/600 V ³⁾		314 791		

²⁾ Anschluß an PL.-Nr. 314 785

³⁾ Anschluß an PL.-Nr. 314 786

Liefermöglichkeit: 3. Quartal 1957

2. Drehspul-Strom- und -Spannungsmesser für Gleichstrom

a) Strommesser

Typ	Meßbereich	Spannungsabfall etwa	Pl.-Nr.	Preis	Gewicht etwa kg
Strommesser	75/150/750 uA	25/32/37 mV	314 814		0,4
	1,5/15/75 mA	270/630/660 mV	314 818		
	3 mA ¹⁾	45 mV	314 820		

¹⁾ Anschluß an Nebenwiderstände 45 mV

b) Einfach-Nebenwiderstände 45 mV (zu Pl.-Nr. 314 820)

Nennstrom A	Pl.-Nr.	Preis	Gewicht etwa kg	Nennstrom A	Pl.-Nr.	Preis	Gewicht etwa kg
				7,5	314 917		0,25
				15	314 918		0,25
				30	314 919		0,3
				75	314 920		0,5
0,075	314 911		0,25	150	314 921		0,6
0,150	314 912		0,25	300	314 922		0,95
0,300	314 913		0,25	450	314 923		1,3
0,750	314 914		0,25	750	314 924		2,1
1,5	314 915		0,25	1500	314 925		3,6
3,0	314 916		0,25				

c) Meßleitung zum Anschluß an Nebenwiderstände

Typ	Länge, Querschnitt, Widerstand	Pl.-Nr.	Preis	Gewicht etwa kg
Meßleitung	1,5 m, 1,5 mm ² Cu, 0,035 Ω	315 725		0,1

d) Spannungsmesser

Typ	Meßbereich	Stromaufnahme	Pl.-Nr.	Preis	Gewicht etwa kg
Spannungsmesser	15/75/150 mV	~ 1 mA	314 825		0,4
	1,5/7,5/15 V	~ 1 mA	314 827		
	75/150/300 V	~ 1 mA	314 828		
	750 V	~ 3 mA	314 829		

Liefermöglichkeit: 4. Quartal 1957

3. Drehspul-Galvanometer für Gleichstrom

Konstante	Eigenwiderstand	Auß. Grenzwiderstand	Einstellzeit	Pl.-Nr.	Preis	Gewicht etwa kg
$1 \times 10^{-7} \text{ A/Skt}^1)$	9 k Ω	10 k Ω	2,8 s	314 805		0,4
$1 \times 10^{-6} \text{ A/Skt}^1)$	100 Ω	160 Ω	2,8 s	314 806		

¹⁾ Skala 2 37telig

4. Leistungsmesser für Gleich- und Wechselstrom mit astatischem, elektrodynamischem Meßwerk

Ausführung mit 1 Strom- und 2 umklemmbaren Spannungsmeßbereichen.

Meßbereichserweiterung durch: Präz.-Stromwandler ML (Seite 17/18) und komb. Vor- und Nullpunkt-Widerstände.

Meßbereiche	Eigenverbrauch ca.	Pl.-Nr.	Preis	Gewicht etwa kg
5 A 60 V / 120 V	~ 200 mV ~ 5 mA	314 850		0,6

a) Leistungsmesser-Zubehör

Typ	Meßbereiche	Eigenverbrauch ca.	Pl.-Nr.	Preis	Gewicht etwa kg
Kombinierte Vor- und Nullpunkt-widerstände	als Vorwiderstand 240/480/600 V	~ 5 mA	314 855		0,5
	als Nullpunkt-widerstand 110/220/380 V				
	als Vorwiderstand 240/480/600 V				
	als Nullpunkt-widerstand 220/380/500 V	~ 5 mA	314 856		0,5
Zuleitung	0,3 m 0,75 mm ² Cu		314 229		0,05

Liefermöglichkeit: 1. Quartal 1958

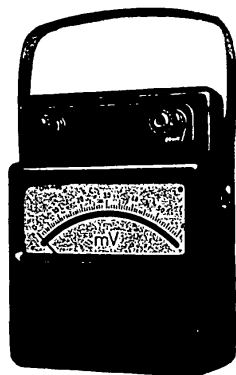
Meßsätze im Transportkoffer Form R

Wechselstrom-Meßsatz	Pl.-Nr.	Preis	Gewicht etwa kg
1 Spannungsmesser 120 V	314 786		0,45
1 Strommesser 6 A	314 778		0,45
1 Leistungsmesser 5 A, 60/120 V	314 850		0,6
1 komb. Vor- und Nullpunkt-widerstand	314 855		0,5
oder	314 856		1,0
1 Vielfach-Stromwandler ML	314 730		1,0
1 Primärleiter 100 bis 150 A	314 731		1,6
1 Primärleiter 200 bis 300 A	314 732		1,4
1 Primärleiter 600 A	314 733		1,0
6 Zuleitungen	314 229		0,3
1 Koffer	314 973		3,0

Leistungs-Meßsatz	Pl.-Nr.	Preis	Gewicht etwa kg
2 Leistungsmesser 5 A, 60/120 V	314 850		1,2
2 komb. Vor- und Nullpunkt-widerstände	314 855		1,0
oder	314 856		1,0
2 Vielfach-Stromwandler ML	314 730		2,0
2 Primärleiter 100 bis 150 A	314 731		3,2
2 Primärleiter 200 bis 300 A	314 732		2,8
2 Primärleiter 600 A	314 733		2,0
12 Zuleitungen	314 229		0,6
1 Koffer	314 974		3,0

Liefermöglichkeit: 1. Quartal 1958

Tragbare Betriebs-Meßgeräte M

**Anwendung:**

Die tragbaren Meßgeräte Form M eignen sich infolge ihrer Handlichkeit und stabilen Ausführung für Betrieb und Montage. Sie werden als Strom-, Spannung-, Frequenz- und Leistungsmesser mit Drehschul-, Dreheisen-, Vibrations- bzw. eisengeschlossenem elektrodynamischem Meßwerk gebaut. Drehschulmeßgeräte sind nur für Gleichstrom, Dreheisenmeßgeräte und Leistungsmesser für Gleich- und Wechselstrom verwendbar.

Aufbau:

Die Gehäuse der Meßgeräte sind aus Isolierstoff hergestellt und mit einem Tragriemen versehen. Sie besitzen unverlierbare Klemmen für Schraub- und Steckanschluß sowie Nullpunkteinstellung. Meß- und Zusatzgeräte haben mit Ausnahme der Einfach-Nebenwiderstände die gleichen Abmessungen 151×196×85 mm. Sie lassen sich bequem zu beliebigen Meßsätzen zusammenstellen. Die Instrumente werden in waagerechter Lage geeicht.

Meßbereich:

Die Skalen der Drehschulmeßgeräte, Leistungsmesser und Dreheisenmeßgeräte haben eine annähernd gleichmäßige Teilung. Eine Erweiterung der Meßbereiche ist durch Umkleimen oder durch Zusatzgeräte möglich.

Meßgenauigkeit:

Drehschulmeßgeräte	Klasse 0,5
Vorwiderstände und Mehrfach- sowie Einfachnebenwiderstände ..	Klasse 0,2
Dreheisenmeßgeräte (Nennfrequenzbereich 15...60 Hz)	Klasse 1,5
Frequenzmesser (45—55 Hz)	Klasse 0,5
Leistungsmesser bei Wechselstrom (Frequenz 40...60 Hz)	Klasse 1,0
Leistungsmesser bei Gleichstrom	Klasse 1,5

Die Klassengenauigkeiten beziehen sich auf die Regeln für elektrische Meßgeräte des VDE 0410 und besagen, daß der zulässige Anzeigefehler innerhalb des Meßbereiches z. B. bei Instrumenten der Klasse 1 nicht größer als $\pm 1\%$ des Meßbereichendwertes ist. Die Prüfspannung beträgt 2000 Volt bei 15—60 Hz.

**1. Strom- und Spannungsmesser
für Gleichstrom mit Drehschulmeßwerk**
Ausführung als:

Voltmeter mit 3 eingebauten Meßbereichen, Mikro- und Milliampereometer mit 1 oder 3 eingebauten Meßbereichen.

Millivoltmeter zum Anschluß eines getrennten Mehrfachvorwiderstandes mit 7 Bereichen oder eines getrennten Mehrfachnebenwiderstandes mit 7 Bereichen oder von Einfachnebenwiderständen. Die Instrumente besitzen spiegelunterlegte Skalen und Messerzeiger.

a) Voltmeter

Typ	Meßbereich	Strom- verbrauch etwa	Pl.-Nr.	Preis	Gewicht etwa kg
Voltmeter Skala 75 Teilstriche	15/30/75 mV	2,25 mA	316 200		1,5
Voltmeter Skala 75 Teilstriche	150/300/750 mV	2,25 mA	316 202		1,5
Voltmeter Skala 75 Teilstriche	15/30/75 V	2,25 mA	316 206		1,5
Voltmeter Skala 75 Teilstriche	150/300/750 V	2,25 mA	316 207		1,5

b) Mikro- und Milliampere-meter

Typ	Meßbereich	Spannungs- abfall etwa	Pl.-Nr.	Preis	Ge- wicht etwa kg
Mikroampere- meter Skala 75 Teilstriche	30 μ A	73 mV	316 210		1,5
Mikroampere- meter Skala 100 Teilstriche	100 μ A	49 mV	316 211		1,5
Mikroampere- meter Skala 75 Teilstriche	75/150/300 μ A	258/450/ 479 mV	316 212		1,5
Milliampere- meter Skala 75 Teilstriche	1,5/3/7,5 mA	530/1000/1300 mV	316 215		1,5
Milliampere- meter Skala 75 Teilstriche	15/30/75 mA	150/1300/1600 mV	316 216		1,5
Milliampere- meter Skala 75 Teilstriche	150/300/750 mA	80/90/95 mV	316 217		1,5

c) Millivoltmeter mit Zubehör:

Typ	Meßbereich	Strom- aufnahme etwa	Pl.-Nr.	Preis	Ge- wicht etwa kg
Millivolt- und -ampere-meter Skala 75 bzw. 60 Teilstriche	60 mV (3 Ω einschl. Meß- leitung mit 0,35 Ω)	20 mA	316 220		1,5
Mehrfach-Neben- widerstand, umklemmbar	75/150/300/750/ 1500/3000/7500 mA		316 221		1,0
Mehrfach-Vor- widerstand, umklemmbar	150/300/750 mV/ 1,5/3/7,5/15 V		316 223		1,0

d) Einfach-Nebenwiderstände (zu Pl.-Nr. 316 220)

Nennstrom A	Nennspannungsabfall 60 mV Pl.-Nr.	Preis	Ge- wicht etwa kg	Nennstrom A	Nennspannungsabfall 60 V m Pl.-Nr.	Preis	Ge- wicht etwa kg
0,075	314 230			15	314 237		0,27
0,150	314 231			30	315 719		0,28
0,300	314 232			75	315 720		0,50
0,750	314 233		0,27	150	315 721		0,60
1,5	314 234			300	315 722		0,95
3,0	314 235			750	315 724		2,10
7,5	314 236						

e) Meßleitungen:

Typ	Länge, Querschnitt, Widerstand	Pl.-Nr.	Preis	Gewicht etwa kg
Meßleitung zum Anschluß an Nebenwiderstände	1,5 m 1,5 mm ² Cu 0,035 Ω	315 725		0,1

2. Strom- und Spannungsmesser
für Gleich- und Wechselstrom mit Dreheisenmeßwerk

Ausführung als:

Volt- und Amperemeter mit 2 eingebauten Meßbereichen, Erweiterung des Strommeßbereiches durch Präzisionsstromwandler ML. Messerlanzenzeiger, Skala ohne Spiegelunterlage.

Typ	Meßbereich	Stromaufnahme bzw. Eigenver- brauch etwa	Pl.-Nr.	Preis	Ge- wicht etwa kg
Voltmeter Skala 65 Teilstriche	130/260 V	24 mA	316 300		1,4
Voltmeter Skala 65 Teilstriche	260/520 V	14 mA	316 301		1,4
Amperemeter Skala 6/25 A mit 60 bzw. 50 Teilstrichen	6/25 A ¹⁾	1 VA	316 310		1,5
Amperemeter Skala 10/50 A mit 50 Teilstrichen	10/50 A ¹⁾	1 VA	316 311		1,7

1) Dieses Instrument besitzt nur Schraubanschluß.

3. Leistungsmesser für Wechsel- und Gleichstrom mit eisengeschlossenem elektrodynamischem Meßwerk

Ausführung als:

Wattmeter mit 1 Strom- und 2 umklemmbaren Spannungsmessbereichen.

Zubehör:

Kombinierter Vor- und Nullpunkt-Widerstand für Messungen.

bei Gleichstrom- oder Einphasenwechselstrom mit 2 weiteren Spannungsbereichen,
bei Drehstrom gleicher Phasenbelastung mit 3 Spannungsbereichen.

Typ	Meßbereich	Eigen- verbrauch etwa	Pl.-Nr.	Preis	Ge- wicht etwa kg
Wattmeter Stab 60 Teststriche	6 A 50/100 V	Strompfad: 2 VA Spannung- pfad: 20 mA	314 120		1,3
Kombinierter Vor- und Null- punkt-Widerstand Zu Pl.-Nr. 314 120	Für Gleich- bzw. Wechselstrom: 200/500 V Für Drehstrom 50 [3300] A 300 [5 V]		314 121		1,0
Meßleitung mit beidseitigen Kabelschalen	0,3 m 0,75 mm ² Cu		314 229		0,05

4. Frequenzmesser mit Vibrationsmeßwerk

Typ	Meßbereich	Eigen- verbrauch etwa	Pl.-Nr.	Preis	Ge- wicht etwa kg
Frequenzmesser 21 Zeugen	45 ... 55 Hz zum Anschluß an 100/220/380 V	4 mA	316 700		1,2

Montage-Meßsatz

1 Strommesser 10/50 A	316 311	1,7
1 Spannungsmesser 260/520 V	316 301	1,4
1 Isolationsmesser 500 V	316 510	2,0
1 Koffer	314 150	1,8

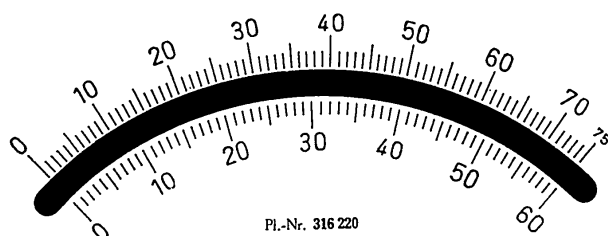
Wechselstrom-Meßsatz

1 Strommesser 6/25 A	316 310	1,5
1 Spannungsmesser 260/520 V	316 301	1,4
1 Leistungsmesser 6A/50/100 V	314 120	1,3
1 komb. Vor- und Nullpunkt-Widerstand	314 121	1,0
1 Vielfach-Stromwandler ML	314 730	0,95
1 Primärleiter 100—150 A	314 731	1,6
1 Primärleiter 200—300 A	314 732	1,4
1 Primärleiter 600 A	314 733	1,0
6 Meßleitungen	314 229	0,3
1 Koffer	314 132	3,5

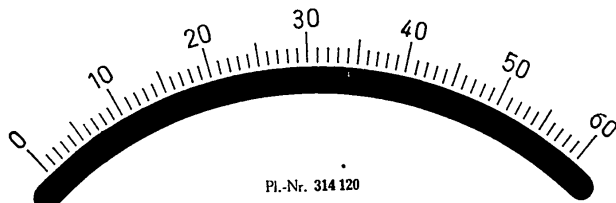
Leistungs-Meßsatz

2 Leistungsmesser	314 120	2,6
2 komb. Vor- und Nullpunkt-Widerstände	314 121	2,0
2 Vielfach-Stromwandler ML	314 730	1,9
2 Primärleiter	314 731	3,2
2 Primärleiter	314 732	2,8
2 Primärleiter	314 733	2,0
12 Meßleitungen	314 229	0,6
1 Koffer	314 133	3,5

Skalen in natürlicher Größe



Drehspul-Millivolt- und -Amperemeter



Wattmeter

Prazisions-Vielfachstromwandler ML



Verwendung:

Der Vielfachstromwandler ist zur Erweiterung der Strommeßbereiche tragbarer Meßgeräte in Laboratorien, Prüffeldern und bei Montagemessungen bestimmt.

Aufbau:

In ein Preßstoffgehäuse mit den Abmessungen 110×115×50 mm sind die Sekundärwicklung und die Primärwicklungen für 15 und 50 A eingebaut

Meßbereich:

Der Vielfachstromwandler hat sieben primäre Meßbereiche, und zwar 15/50/100/150/200/300 und 600 A, der sekundäre Nennstrom ist 5 A, die Nennleistung 5 VA. Für die Nennströme 15 und 50 A sind primäre Anschlußklemmen vorhanden, für höhere Nennströme bis 600 A ist der stromführende Leiter ein oder mehrere Male durch das Kernfenster zu führen. Hierfür sind besondere Primärleiter zu verwenden.

Meßgenauigkeit:

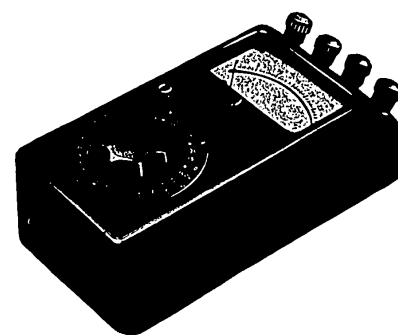
Die Meßgenauigkeit entspricht bei 50 Hz der Klasse 0,5 der Regeln für elektrische Meßgeräte des VDE 0410.

Nennströme	Nennleistung bei 50 Hz	PI-Nr.	Preis	Gewicht etwa kg
primär	sekundär			
15/50/100/150/ 200/300/600 A	5 A	5 VA KI 0,2 5 VA KI 0,5	314 730 314 729	0,95
Primärleiter für	100 bis 150 A 200 bis 300 A 600 A		314 731 314 732 314 733	1,6 1,4 1,0

Meßanweisung:

Der Kern trägt die Primärwicklungen für die Meßbereiche 15 A (Klemmen K und L₁) und 50 A (Klemmen K und L₂), außerdem die Sekundärwicklung (Klemmen k und l). Die Primärwicklungen und die Sekundärwicklung sind gegeneinander und gegen Erde für 750 V Betriebsspannung isoliert (Prüfspannung 3000 V). Bei Stromstärken über 50 A wird die Zuleitung zum Verbraucher oder der gelieferte Primärleiter als Primärwicklung durch die Wandleröffnung geführt. Die Anzahl der erforderlichen Durchführungen ist auf dem Wandler angegeben. Zu zählen sind die durch die Öffnung gezogenen Windungen, nicht die außerhalb liegenden. Für die Genauigkeit der Messung sind die Länge des Primärleiters sowie die Lage in der Durchführungsöffnung ohne Bedeutung.

Die Primärleiter bis 300 A sind umspinnen, der für 600 A dagegen ist blank. Bei Messungen ist darauf zu achten, daß die Primärleiter gut isoliert aufgehängt oder aufgelegt werden. Eine Klemme der Sekundärwicklung ist nach Möglichkeit zu erden. Sind keine Meßgeräte an den Wandler angeschlossen, so muß der Sekundärkreis mittels der angebrachten Brücke kurzgeschlossen werden.

Universalmesser 1 für Gleich- und Wechselstrom**Allgemein:**

Der Universalmesser dient zum Messen von Gleich- und Wechselströmen sowie von Gleich- und Wechselspannungen.

Anwendung und Aufbau:

Da vor allem in der Hochfrequenztechnik, z. B. in Verstärkeranlagen, Funkanlagen, Trägerfrequenzeinrichtungen usw., oft Spannungen an hochohmigen Röhrenschaltungen zu messen sind, die nur mit Meßinstrumenten mit hohem inneren Widerstand durchgeführt werden können, wurde der Innenwiderstand für die Gleichspannungsbereiche auf 20 000 Ohm/Volt und für die Wechselspannungsbereiche auf 1000 Ohm/Volt erhöht. Im Wechselstromteil besitzt das Instrument außerdem eine Frequenzkompensation, so daß bei sinusförmigen Wechselströmen und Wechselspannungen ein zusätzlicher Frequenzfehler von $\leq 1,5\%$ vom Endwert für Frequenzen von 16 ... 10 000 Hz gewährleistet ist.

Das formschöne und handliche Preßstoffgehäuse hat die Abmessungen 198×106×78 mm.

Besonders hervorzuheben ist die Einknopfbedienung, so daß zur Umschaltung von Meßbereich und Stromart nur ein Drehknopf zu betätigen ist. Dadurch wird beim Einstellen die Gefahr von Irrtümern weitgehend vermieden. Das Meßwerk selbst ist bei der Wahl des Meßbereiches noch nicht angeschlossen; dies geschieht erst durch das Herunterdrücken des Drehknopfes, wobei dieser gleichzeitig verriegelt wird. Durch die Betätigung eines Druckknopfes wird diese Verriegelung ausgehoben, das Meßwerk abgeschaltet und der Drehknopf zum Neueinstellen wieder freigegeben. Außerdem ist das Instrument mit zwei Strom- und zwei Spannungsklemmen ausgerüstet, so daß es gleichzeitig als Strom- und Spannungsmesser an beliebigen Stellen einer Schaltung verwendet werden kann. Hierdurch ist es für Leistungsmessungen nach der Strom-Spannungsmethode bestens geeignet, vor allem auch deshalb, weil durch die Umschaltung auf einen anderen Meßbereich die Widerstandsverhältnisse in der Schaltung nur unwesentlich geändert werden, was durch den geringen Eigenverbrauch bedingt ist. Das hochempfindliche Drehspul-Meßwerk ist mit einem Kernmagneten ausgerüstet, so daß es nahezu unabhängig gegen Fremdfeldinflüsse ist.

Meßbereiche:

Von den insgesamt 28 Meßbereichen liegen 14 auf der Gleichstrom- und 14 auf der Wechselstromseite. Der kleinste Strommeßbereich beträgt 1,5 mA, der größte 6000 mA, während die Spannungsbereiche zwischen 1,5 V und 600 V liegen. Die Strommeßbereiche können auf der Wechselstromseite durch den Vielfach-Stromwandler ML bis auf 600 A erweitert werden.

Eigenverbrauch:

Der Spannungsabfall für die Strombereiche beträgt bei Gleichstrom etwa 250 mV und bei Wechselstrom etwa 1 V. Als Spannungsmesser verwendet, beträgt der Innenwiderstand bei Gleichspannung 20 000 Ohm/Volt und bei Wechselspannung 1000 Ohm/Volt.

Meßgenauigkeit:

Gleichstromseitig: $\pm 1^\circ$

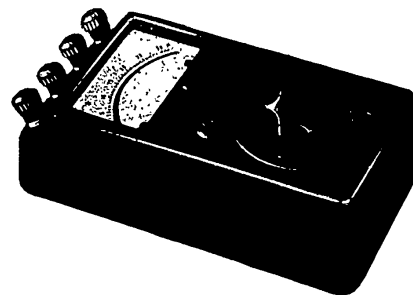
Wechselstromseitig: $\pm 1,5^\circ$

Zur Einhaltung der Klassengenauigkeit darf der 6 A-Meßbereich nur kurzzeitig (etwa 5 min) eingeschaltet werden.

Zusätzliche Frequenzfehler: Innerhalb 16 ... 10 000 Hz $\pm 1,5^\circ$ (Bei 300 V und 600 V $\pm 5^\circ$)
Die Prüfspannung beträgt 2000 V ~ bei 15 ... 60 Hz

	Meßbereiche Gleich- und Wechselstrom	Stromaufnahme Spannungsabfall etwa	Pl.-Nr.	Preis	Ge- wicht etwa kg
Universalmesser	1,5/6/15/30, 150/300/600 V	~ 50 μ A ~ 1 mA	316 860		1,0
Frequenzbereich 16 Hz ... 10 kHz	1,5/6/30/150/600 1500/6000 mA	~ 250 mV ~ 1 V			

Universalmesser 2



Anwendung und Aufbau:

Dieser Universalmesser enthält je 12 Meßbereiche für Strom und Spannung, wodurch er einen ganzen Satz einzelner Instrumente ersetzt.

Die Meßgenauigkeit beträgt $\pm 1,5\%$ des Meßbereichendwertes.

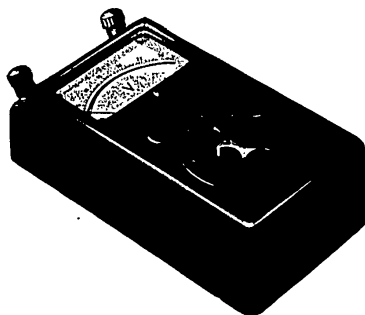
Als Spannungsmesser verwendet beträgt der Innenwiderstand 100 000 Ohm/Volt.

	Meßbereich Gleichstrom	Stromaufnahme Spannungsabfall etwa	Pl.-Nr.	Preis	Ge- wicht etwa kg
Universalmesser	30/60/150/300/ 600 mV 1,5/6/15/30/150/ 300/600 V	10 μ A	316 870		1,0
	15/60/150/600 μ A 1,5/6/15/60/150/ 600 mA 1,5/6 A	50 — 100 mV			

Liefermöglichkeit: 4. Quartal 1957

Universalmesser 3

zur Wechselspannungsmessung



Anwendung und Aufbau:

Dieses Instrument dient der Messung von Wechselspannungen. 9 vorhandene Meßbereiche er möglichen universelle Anwendung.

Das Instrument entspricht der Klasse 1,5 im Frequenzbereich bis 20 kHz.
Im 600 V-Bereich tritt ein zusätzlicher Frequenzfehler von 1% auf.

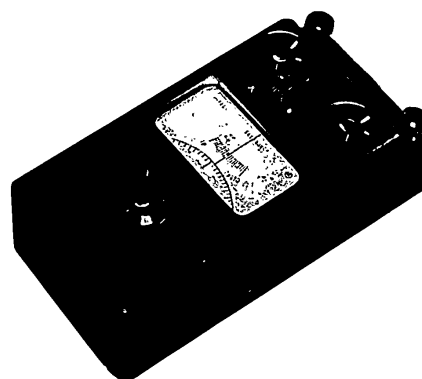
Innenwiderstand: 3000 Ohm/V.

	Meßbereich	Strom- aufnahme etwa	Pl.-Nr.	Preis	Ge- wicht etwa kg
Universalmesser Frequenzbereich 16 Hz ... 20 kHz	1,5/3/6/15/30/60/ 150/300/600 V	333 μ A	316 875		1,0

Liefermöglichkeit: 4. Quartal 1957

Kleinmeßbrücke

zur Widerstandsmessung



Anwendung:

Die Kleinmeßbrücke in Wheatstoneschaltung zum Messen fester und flüssiger Widerstände findet im Betrieb bei Serienmessungen und im Prüffeld oder Labor bei Versuchen zweckmäßige Verwendung.

Aufbau und Wirkungsweise:

Die Kleinmeßbrücke ist als Schleifdrahtbrücke ausgebildet und hat ein spitzengelagertes Zeiger-galvanometer mit 10—0—10 Skala. Das Gehäuse ist aus hochwertigem Isolierpreßstoff hergestellt und besitzt die Abmessungen 100×200×67 mm. Die Handlichkeit und das geringe Gewicht machen sich auf Reisen und bei Montagen besonders angenehm bemerkbar. Hervorzuheben ist die einfache und bequeme Einhandbedienung. Bei der Ermittlung von Widerstandswerten drückt man mit dem Zeigefinger die Batterietaste und dreht mit Daumen und Mittelfinger die 50teilige Kreisbogenskala so lange, bis der Messerzeiger sich auf Null eingestellt hat. Der gemessene Widerstand wird dann unter Berücksichtigung der dekadischen Konstanten des Meßbereich-wählers ermittelt. Als Stromquelle dient eine von der Rückseite her auswechselbare Taschen-lampenbatterie. In Sonderfällen kann auch mit äußerer Batteriespannung 100 V gemessen werden. Die Buchsen für den Anschluß befinden sich an der Längsseite.

Meßbereich:

Der Gesamtmessbereich von 0,05 bis 50 000 Ohm ist durch einen fünfstufigen Meßbereichswähler unterteilt.

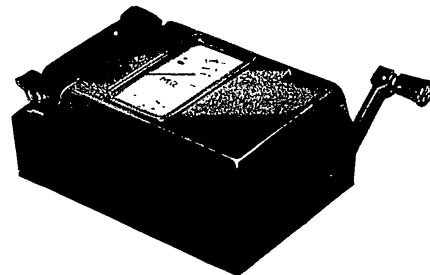
Meßgenauigkeit:

Meßbereich	Fehlergrenzen
0,1 ×	± 2%
1 ×	± 1%
10 ×	
100 ×	
1000 ×	± 5%

Zubehör:

Zur Messung von flüssigen Widerständen sind zusätzlich ein ansteckbarer Summer und ein Telefon erforderlich. Die Steckbuchsen für den Summer befinden sich an der Längsseite, die für das Telefon an der Stirnseite.

Typ	Meßbereich	Pl.-Nr.	Preis	Gewicht etwa kg
Kleinmeßbrücke	0,05 bis 50 000 Ohm	314 540		0,9
Zusatzeinrichtung zur Messung flüssiger Widerstände	Summer	314 541		0,2
	Telefon	314 542		0,1

**Anwendung:**

Die Isolationsmesser finden Verwendung zur Messung und laufenden Überprüfung des Isolationszustandes elektrischer Anlagen, Maschinen und Apparate.

Aufbau:

Das Gerät besitzt ein besonders gut gedämpftes spannungsunabhängiges T-Spulenmeßwerk. Seine Anzeige ist infolgedessen in weiten Grenzen von Schwankungen der Kurbeldrehzahl unabhängig. Diese soll ungefähr 2 1/2 Umdr. je s betragen. Das Gehäuse besteht aus Preßstoff. Das Gerät zeichnet sich durch besonders kleine Abmessungen von 105×160×65 mm aus, die gerade bei einem Betriebsmeßgerät von besonderem Wert sind. Anschlußklemmen ermöglichen ein schnelles und bequemes Anschließen der Meßleitungen. Zum Transport ist die Kurbel umzuklappen und das Gerät, mit den Klemmen nach unten, in einen Kasten zu stecken, der mit Tragriemen versehen ist und mitgeliefert wird.

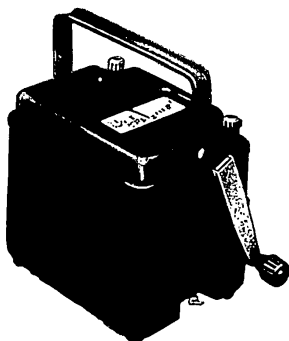
Meßbereich:

Der Meßwert wird unmittelbar auf einer großen übersichtlichen Skala abgelesen, auf der sich der Zeiger durch seine gute Dämpfung ruhig einspielt.

Technische Daten	Pl.-Nr.	Preis	Gewicht etwa kg
Meßspannung 250 V			
Meßbereich 0...20 MΩ	316 509		2,0
Meßspannung 500 V			
Meßbereich 0...50 MΩ	316 510		2,0
Transportkasten	316 515		0,3

Isolationsmesser mit Kurbelinduktor

Typ A

**Anwendung:**

Infolge der höheren Meßspannung können mit diesem Gerät Isolationsfehler mit größerer Sicherheit aufgedeckt werden.

Aufbau und Wirkungsweise:

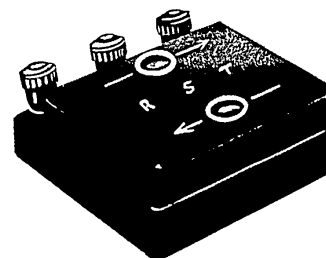
Abmessungen: etwa 175×122×148 mm.

Die hohe Meßspannung von 1000 V wird durch einen Kurbelinduktor erzeugt. Dieser besteht aus einem permanenten Magneten als Läufer und einer Spule über einem geblättrten Eisenjoch. In der Spule wird durch die Rotation des Magneten eine Wechselspannung erzeugt. Diese wird durch einen Kommutator gleichgerichtet und durch einen Kondensator geglättet, damit die Welligkeit der Meßspannung so niedrig wie meßtechnisch vertretbar gehalten wird.

Für die Anzeige des Isolationswertes wird ein spannungsunabhängiges T-Spul-Meßwerk benutzt. Dieses erhält zur Erzeugung des Gegendrehmomentes keine Feder, sondern eine Richtspule, die das Gegendrehmoment elektrisch erzeugt. Von dem T-Spul-Meßwerk wird das Verhältnis der Amperewindungen beider Spulen angezeigt. Daher ist die Anzeige in weiten Grenzen von Spannungsschwankungen unabhängig.

Technische Daten		Pl.-Nr	Preis	Gewicht etwa kg
Meßspannungen	1000 V			
Meßbereich	0,1 ... 200 MΩ	316 511		3,5

Drehfeldrichtungsanzeiger

**Anwendung:**

Drehfeldrichtungsanzeiger dienen zur Bestimmung der zeitlichen Folge der drei Drehstromphasen, d. h. der Richtung des Drehfeldes, die häufig für die richtige Wirkungsweise von Motoren, Meßgeräten und Zählern beachtet werden muß. Die eindeutige Festlegung der drei Phasen erleichtert außerdem Montagen und die Ermittlung von Fehlern bei Störungen.

Aufbau und Wirkungsweise:

Der Drehfeldrichtungsanzeiger ist in einem handlichen Gehäuse aus Preßmaterial untergebracht, dessen Abmessungen etwa 92×92×38 mm sind.

Er besitzt drei Klemmen, R, S und T. Die gleichen Bezeichnungen sind auch in der Mitte der Gehäuseoberfläche angebracht. Ober- und unterhalb derselben befinden sich zwei versenkt angeordnete Glühlampen. Die obere ist mit einem von links nach rechts zeigenden Pfeil markiert. Ihr Aufleuchten deutet an, daß die Phasen in der richtigen Reihenfolge R, S und T angeschlossen sind. Die untere Lampe ist mit einem von rechts nach links zeigenden Pfeil markiert. Ihr Aufleuchten zeigt also Phasenfolge T, S und R an.

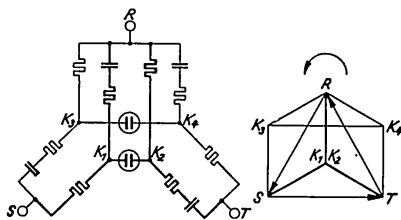
Bei Unterbrechung einer Zuleitung leuchten beide Lampen auf.

Zwischen den Klemmen R, S und T befindet sich eine Reihenschaltung von Widerständen und Kondensatoren gemäß Schaltbild. Ihre Werte sind so gewählt, daß bei der angenommenen Drehfeldrichtung die Punkte K 1 und K 2 im Diagramm zusammenfallen, während zwischen den Punkten K 3 und K 4 die volle verkettete Spannung liegt. Kehrt man die Drehfeldrichtung um, so vertauschen die Punkte K 3 und K 4 ihre Lage mit den Punkten K 1 und K 2. Zwischen die

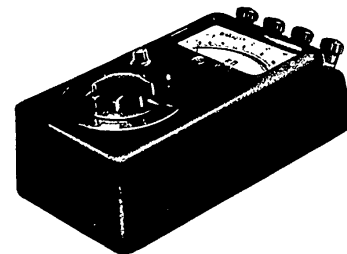
Punkte K 1 und K 2 bzw. K 3 und K 4 sind die beiden Glühlampen geschaltet, von denen eine entsprechend der Drehfeldrichtung spannungslos, also dunkel bleibt, während die andere die volle Spannung erhält und aufleuchtet. Das Gerät hat also den Vorteil, keine beweglichen Teile zu besitzen.

Meßbereiche:

Der Drehfeldrichtungsanzeiger ist für alle Spannungen zwischen 90 und 500 V sowie für alle Frequenzen zwischen 45... 55 Hz verwendbar



Spannungsbereich	Frequenz	Pl.-Nr	Preis	Gewicht etwa kg
90... 500 V	45... 55 Hz	316 500		0,3



Anwendung:

Das Ohmmeter gestattet eine schnelle und sichere Messung von Widerständen.

Aufbau:

Das Preßstoffgehäuse hat die Abmessungen 198×106×78 mm. Zur Einstellung der verschiedenen Meßbereiche dient ein Drehschalter. Die Speisung erfolgt aus einer eingelegten Taschenlampenbatterie, jedoch ist auch der Anschluß einer Fremdbatterie mit max. 4,5 V möglich. Der Meßwerkabgleich kann in jedem Meßbereich erfolgen. Er geschieht durch Herunterdrücken des drehbaren Schalters und Bedienung des Rändelknopfes, der solange betätigt wird, bis sich der Zeiger auf den Skalenwert 0 eingestellt hat. In Ruhestellung befindet sich der Zeiger auf der linken Skalen-seite über dem Zeichen ∞ . Die Prüfspannung beträgt 500 V.

Meßbereich:

Die dekadisch abgestuften Meßbereiche bewegen sich in der Größenordnung von 2 Ω bis 10 M Ω

Meßgenauigkeit:

$\pm 1\%$, auf die Skalenlänge bezogen.

Typ	Meßbereich	Meßwerk-empfindlichkeit	Pl.-Nr	Preis	Gewicht etwa kg
Ohmmeter	2 Ω — 5 M Ω	33 mA	316 835		1,0
	2 Ω — 10 K Ω	15 μ A	316 866		
	20 Ω — 100 K Ω				
	200 Ω — 1 M Ω				
	2000 Ω — 10 M Ω				

PL.-NR. VERZEICHNIS

Pl.-Nr.	Seite	Pl.-Nr.	Seite	Pl.-Nr.	Seite
314 120	14	314 814	7	315 722	13
314 121	14	314 818	7	315 724	13
314 229	8, 9, 14	314 820	7	315 725	7, 13
314 230	13	314 825	7	316 200	11
314 231	13	314 827	7	316 202	11
314 232	13	314 828	7	316 206	11
314 233	13	314 829	7	316 207	11
314 234	13	314 850	8, 9	316 210	12
314 235	13	314 855	8, 9	316 211	12
314 236	13	314 856	8, 9	316 212	12
314 237	13	314 911	7	316 215	12
314 540	23	314 912	7	316 216	12
314 541	23	314 913	7	316 217	12
314 542	23	314 914	7	316 220	12
314 729	17	314 915	7	316 221	12
314 730	9, 17	314 916	7	316 223	12
314 732	9, 17	314 917	7	316 300	13
314 731	9, 17	314 918	7	316 301	13
314 733	9, 17	314 919	7	316 310	13
314 775	6	314 920	7	316 311	13
314 776	6	314 921	7	316 500	27
314 777	6	314 922	7	316 509	24
314 778	6, 9	314 923	7	316 510	24
314 779	6	314 924	7	316 511	25
314 785	6	314 925	7	316 515	24
314 786	6, 9	314 973	9	316 700	14
314 790	6	314 974	9	316 860	19
314 791	6	315 719	13	316 865	28
314 805	8	315 720	13	316 866	28
314 806	8	315 721	13	316 870	20
				316 875	21

LIEFERBEDINGUNGEN FÜR DEN EXPORT

Lieferbedingungen für den Export werden besonders vereinbart (Exportordnung vom 17. 12. 1953, GBl. Nr. 134, S. 1312 und die ergangenen Durchführungsbestimmungen).

Alle Lieferungen erfolgen zu den nachstehenden Bedingungen, *sofern nicht in den Lieferverträgen Abweichungen vereinbart sind:*

1. Angebote

Unsere Angebote sind unverbindlich und im allgemeinen kostenlos. Angebotsunterlagen bleiben unser Eigentum. In unseren Listen angegebene Gewichte und Maße sowie alle Abbildungen und Schaltbilder sollen nur als ungefähre Anhalt dienen; Schaltbilder und Zeichnungen sind unverbindlich.

2. Aufträge

Aufträge können nur schriftlich entgegengenommen werden. Nachträgliche Änderungen und Ergänzungen sowie mündliche Abmachungen bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

3. Lieferfristen

Am Lager befindliche Erzeugnisse werden nach Auftragseingang ausgeliefert. Alle übrigen Lieferfristen ergeben sich aus den Herstellungsbedingungen und werden vereinbart.

4. Rücktritt

Zieht der Auftraggeber seinen Auftrag aus Gründen zurück, die er selbst zu vertreten hat, kann er zur Erstattung entstandener Kosten herangezogen werden.

5. Verpackung und Versand

Der Versand erfolgt für alle Aufträge in handelsüblicher Verpackung. Die Anordnung über die Rückgabe und Berechnung von Leihverpackung — Gesetzblatt Nr. 125 vom 20. 11. 1953, Seite 1180 — ist verbindlich.

6. Preise

Die Preise sind preisrechtlich zulässig. Verpackung und Fracht werden gesondert in Rechnung gestellt.

7. Zahlung

Die Bezahlung des Rechnungsbetrages hat ohne Abzug innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Frist von 15 Tagen ab Rechnungsdatum zu erfolgen, soweit nicht die Bestimmungen des RE- bzw. VF-Verfahrens zur Anwendung kommen. Nur in Zweifelsfällen ist für den Beginn der gesetzlichen Zahlungsfrist das Datum des Wareneingangsstempels maßgebend.

8. Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum. Der Besteller ist zur ordnungsgemäßen Lagerung der uns gehörenden Ware verpflichtet.

9. Gefahr beim Transport

Mit dem auftragsgemäßen Versand ab Werk geht bei Lieferung die Gefahr auf den Besteller über. Beim Abholen vom Werk ist die Empfangsbestätigung für den Übergang der Gefahr maßgebend.

10. Beanstandungen

Beanstandungen müssen innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Ware unter Beifügung des Packzettels zur Kenntnis gebracht werden; sie befreien nicht von der Einhaltung der Zahlungsfrist.

11. Garantieverpflichtung

Für das einwandfreie Arbeiten der gelieferten Erzeugnisse übernehmen wir eine Garantie von sechs Monaten, sofern die Geräte normalen Verhältnissen und unseren technischen Bedingungen unterworfen sind. Die Garantie beginnt am Liefertag. Schäden, die innerhalb dieser Zeit nachweislich auf mangelhafte Ausführung oder mangelhaftes Material zurückzuführen sind, reparieren oder ersetzen wir ohne Berechnung, wenn uns die Geräte kostenlos zur Untersuchung der Schadenursache eingesandt werden.

12. Erfüllungsort

Berlin-Treptow

13. Gerichtsstand

Berlin-Treptow

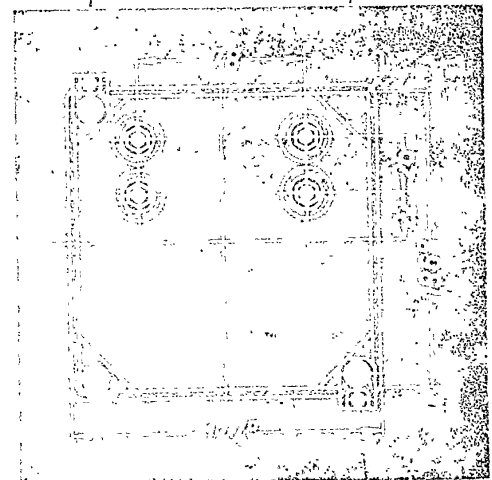
14. Verträge und briefliche Vereinbarungen

Die gesetzlichen Bestimmungen über das Vertragswesen sind verbindlich. Verordnung über die Einführung des allgemeinen Vertragssystems für Warenlieferungen in der volkseigenen und der ihr gleichgestellten Wirtschaft vom 6. 12. 1951, Gesetzblatt Nr. 147, S. 1141 und die dazugehörigen Durchführungsbestimmungen.

Für Streitigkeiten aus Verträgen ist das Staatliche Vertragsgericht oder die Vertragsschiedsstelle des Ministeriums für Schwermaschinenbau zuständig.



MESSGERÄTE
WANDLER u. ZUBEHÖR



mm



MASSBILDER

STAT



Die EAW - Meßgerätelisten enthalten keine Maßbilder. In der vorliegenden Maßbildliste sind daher alle Maßbilder für die zur Zeit lieferbaren Meßgeräte zusammengefaßt. Maßänderungen vorbehalten.

EAW 6301 Ms. Dezember 1957

VEB ELEKTRO-APPARATE-WERKE
BERLIN-TREPTOW

INHALTSVERZEICHNIS

Maßbilder zu den Katalogen:

Seite

Elektrische Meßgeräte für Schaltanlagen EAW 7705 Ms

Strom- und Spannungsmesser mit Dreheisenmeßwerk für Wechselstrom oder Gleichstrom	5, 6, 7
Strom- und Spannungsmesser mit Kernmagnet-Drehspulmeßwerk für Gleichstrom	5, 6
Flachprofil-Strom- und Spannungsmesser mit Kernmagnet-Drehspulmeßwerk	8
Sollwertspannungsmesser mit Kernmagnet-Drehspulmeßwerk	5, 7
Leistungsmesser mit eisengeschlossenem elektro-dynamischem Meßwerk	9, 10
Leistungsfaktormesser mit eisengeschlossenem elektro-dynamischem Meßwerk	11
Zungenfrequenzmesser mit Vibrationsmeßwerk	12
Druckwasserdichte Strom- und Spannungsmesser mit Kernmagnet-Drehspulmeßwerk für Gleichstrom	13
Explosions- und schlagwettergeschützte Instrumente	13
Meßinstrumente zum Parallelschalten	14, 15
Nebenwiderstände	28

Elektrische Kleinmeßgeräte EAW 7706 Ms

Strom- und Spannungsmesser mit Dreheisen-Meßwerk	16, 17
Strom- und Spannungsmesser mit Drehspul-Meßwerk	18
Strom- und Spannungsmesser mit Drehspulmeßwerk und eingebautem Gleichrichter	19
Nebenwiderstände	28

Seite

Registrierende Meßgeräte EAW 7708 Ms

Strom- und Spannungsschreiber für Gleichstrom Typ RM	20
Strom- und Spannungsschreiber für Wechselstrom Typ RM	20
Sechsfachzeitschreiber Typ RM	20
Leistungsschreiber für Wechsel- und Drehstrom Typ RM	20

Betriebskontrollgeräte EAW 7709 Ms

Schalttafeleinbau-Instrumente mit Drehspul-Meßwerk	8, 22
Schalttafeleinbau-Instrumente mit Quotienten-Meßwerk	21, 22
Abgleichwiderstände	23

Hochfrequenzmeßgeräte EAW 7711 Ms

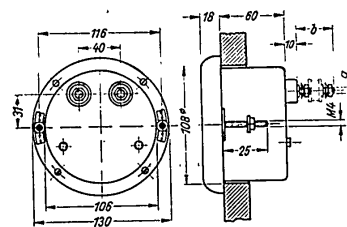
Strom- und Spannungsmesser mit Drehspul-Meßwerk und Thermo-Umformer	24
---	----

Wandler EAW 7713 Ms

Stromwandler Reihe 0,5	25
Stromwandler Reihe 1	26
Stromwandler Reihe 10	26
Doppelpolig-isolierte Einphasen-Spannungswandler Reihe 10	27

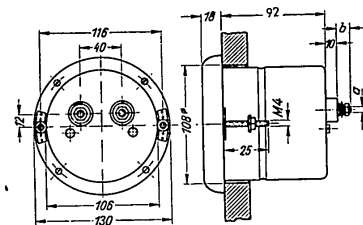
Maßbild-Nummern-Verzeichnis

Maßbild Nr	Ersetzt durch	Seite	Maßbild- Nr	Ersetzt durch	Seite
668 003	668 009	6	668 046		24
668 008		6	668 052		17
668 009		6	668 053		18
668 010		9	668 054		19
668 011		9	668 055		24
668 018		28	668 058		13
668 021	668 035	8	668 071		19
668 022		7	668 073		20
668 023		10	668 080		8
668 024		10	668 081		16
668 027		15	668 823		17
668 028	668 021	7	668 824		18
668 029		15	897 001		22
668 030		12	897 002		22
668 031		12	897 006		21
668 032		14	897 007		21
668 034		9	897 008		23
668 035		8	897 907		23
668 037		5	Raf 405 554		25
668 038		11	Raf 405 559		25
668 039		11	Raf 405 564		26
668 042		5	Raf 405 569		27
668 044		13	Raf 408 984		26
668 045		16			



Strom- und Spannungsmesser mit Dreheisen-Meßwerk
Frontflansch: 130 mm Ø

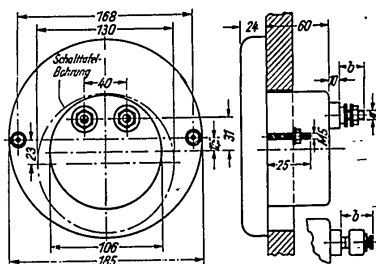
Maßbild: Ms 668 037



Strom- und Spannungsmesser mit Drehspul-Meßwerk und Sollwertspannungsmesser
Frontflansch 130 mm Ø

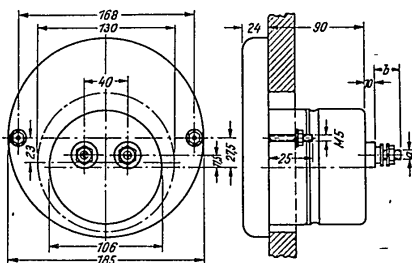
Maßbild: Ms 668 042

Drehseiseninstrumente Pl.-Nr.	a	b	Drehspulinstrumente Pl.-Nr.
324 317 . . . 329	M 5	10	329 301 . . . 329
324 345 . . . 346			329 340 . . . 341
324 377 . . . 385 und 390			329 367 . . . 387
			329 392 . . . 394
324 330 . . . 331	M 6	15	329 330 . . . 331
324 332	M 8	20	329 332
324 386 . . . 387	M 5	30	



Strom- und Spannungsmesser mit Dreheisen-Meßwerk
Frontflansch: 185 mm Ø

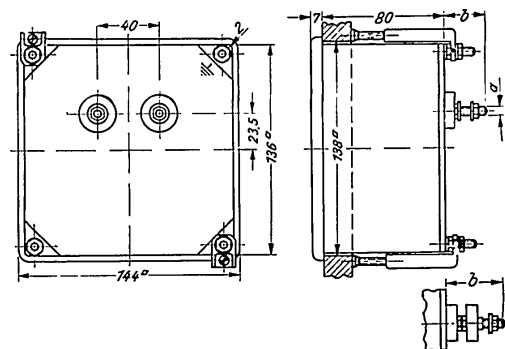
Maßbild: Ms 668 009
(Ersatz für Ms 668 003)



Strom- und Spannungsmesser mit Drehspul-Meßwerk.
Frontflansch: 185 mm Ø

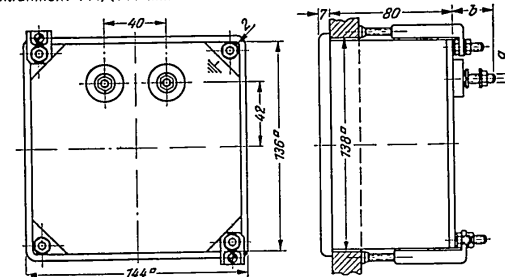
Maßbild: Ms 668 008

Dreheiseninstrumente Pl.-Nr.	a	b	Drehspulinstrumente Pl.-Nr.
324 417 . . . 429			326 461 . . . 463
324 445 . . . 446			327 440 und 327 461
324 477 . . . 485 und 490	M 5	10	329 403 . . . 429
			329 440 . . . 441
			329 467 . . . 487
324 430 . . . 431	M 6	15	329 430 . . . 431
324 432	M 8	20	329 432
324 486 und 487	M 5	30	



Strom- und Spannungsmesser mit Dreheisen-Meßwerk
Frontrahmen: 144×144 mm

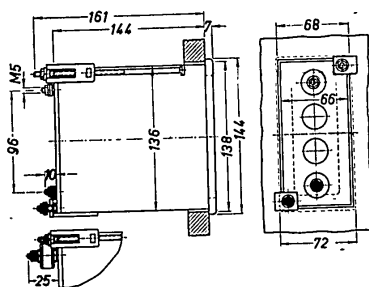
Maßbild: Ms 668 022



Strom- und Spannungsmesser mit Drehspul-Meßwerk und Sollwertspannungsmesser. Temperatur-Anzeige-Instrumente mit Drehspul-Meßwerk
Frontrahmen: 144×144 mm

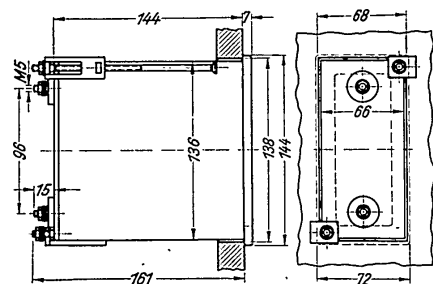
Maßbild: Ms 668 021
(Ersatz für Ms 668 028)

Dreheiseninstrumente Pl.-Nr.	a	b	Drehspulinstrumente Pl.-Nr.
324 517 . . . 529			326 561 . . . 563
324 543 . . . 546			327 540
324 577 . . . 585 und 590	M 5	17	329 501 . . . 529
			329 540 . . . 541
			329 567 . . . 587
			329 592 . . . 594
324 586 und 587	M 5	33	
324 530 und 531	M 6	22	329 530 und 531
324 532	M 8	28	329 532



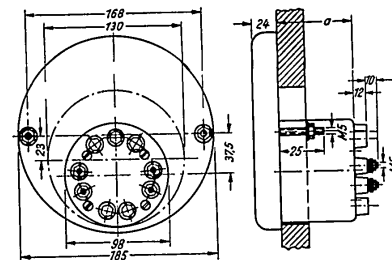
Strom- und Spannungsmesser mit Dreheisen-Meßwerk
Frontrahmen: 144×72 mm

Maßbild: Ms 668 080



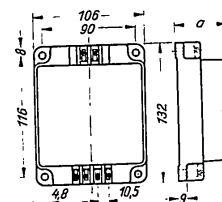
Strom- und Spannungsmesser mit Drehspul-Meßwerk und Zungenfrequenzmesser
Temperatur-Anzeige-Instrumente mit Drehspul-Meßwerk
Frontrahmen: 144×72 mm

Maßbild: Ms 668 035
(Ersatz für Ms 668 021)



Leistungsmesser mit eisengeschlossenem elektrodynamischem Meßwerk
Frontflansch: 185 mm Ø
Maßbild: Ms 668 010 u. 011

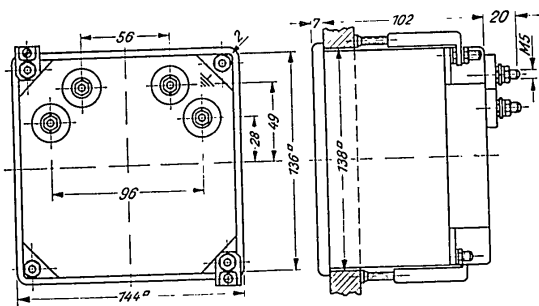
Pl.-Nr.	a	Pl.-Nr.	a
308 130 . . . 138	70	308 145 . . . 153	150
308 335 . . . 338		308 340 . . . 348	



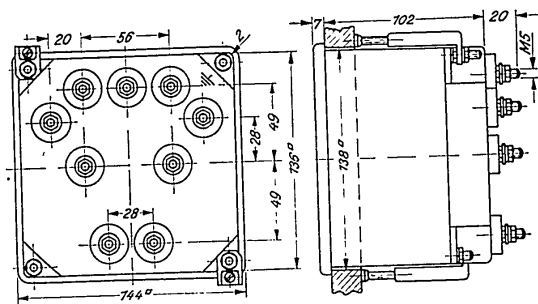
Vor- und Nullpunktswiderstand für Leistungsmesser und Leistungsfaktormesser
runde Form 185 mm Ø
quadratische Form 144×144 mm
Maßbild: Ms 668 034

	Maß „a“
W 1	50
W 2	90

Leistungsmesser mit eisengeschlossenem elektrodynamischem Meßwerk
Frontrahmen: 144×144 mm



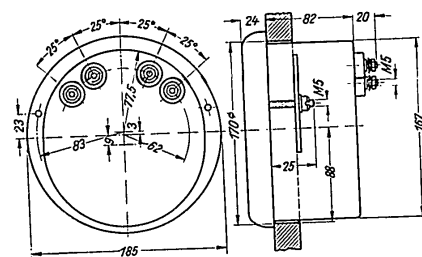
für Wechselstrom und Drehstrom gleicher Phasenbelastung Maßbild: Ms 668 023



für Drehstrom ungleicher Phasenbelastung

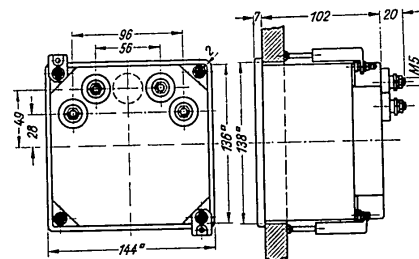
Maßbild: Ms 668 024

Zugehöriger Vor- und Nullpunktswiderstand siehe Maßbild Nr. 668 034 S 9



Leistungsfaktormesser mit eisengeschlossenem elektrodynamischem Meßwerk für
Drehstrom gleicher Belastung
Frontflansch: 185 mm Ø

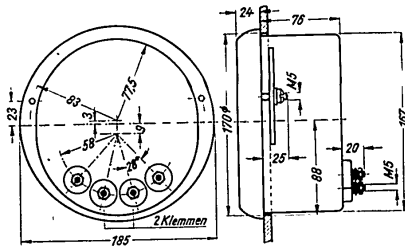
Maßbild: Ms 668 039



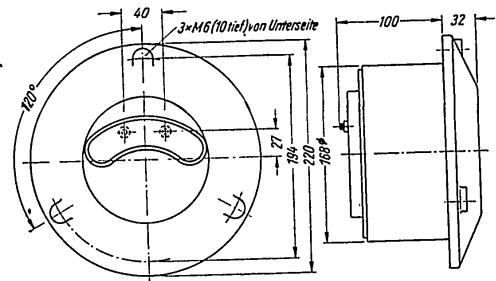
Leistungsfaktormesser mit eisengeschlossenem elektrodynamischem Meßwerk für
Drehstrom gleicher Belastung
Frontrahmen: 144×144 mm

Maßbild: Ms 668 038

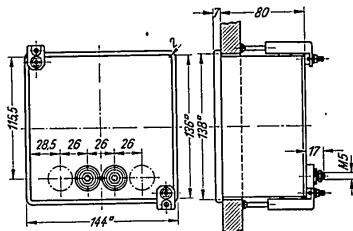
Zugehörige Vorwiderstände siehe Maßbild-Nr 668 034 S 9



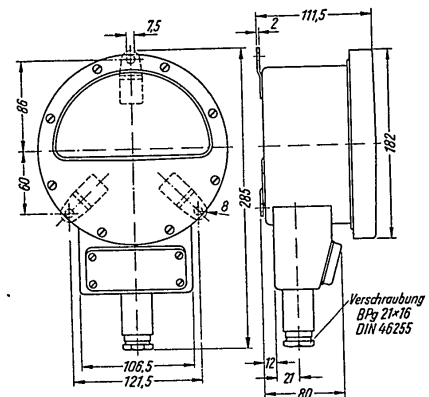
Zungenfrequenzmesser mit Vibrationsmeßwerk für Wechselstrom
Frontflansch: 185 mm Ø Maßbild: Ms 668 030



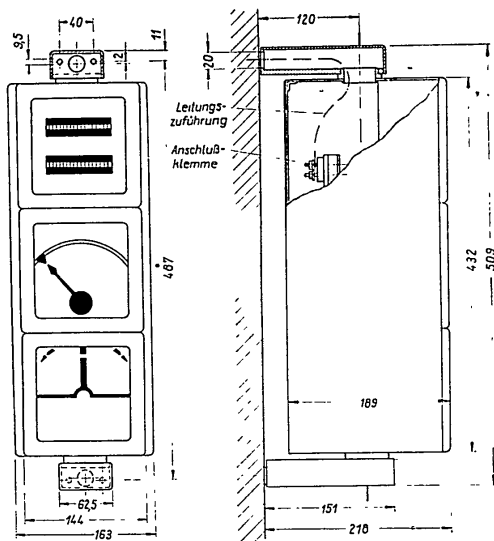
Explosions- und schlagwettergeschützte Ausführung
Frontflansch: 220 mm Ø Maßbild: Ms 668 058



Zungenfrequenzmesser mit Vibrationsmeßwerk für Wechselstrom
Frontrahmen: 144x144 mm Maßbild: Ms 668 031

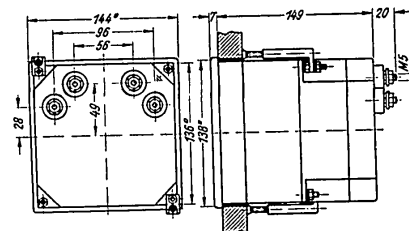


Druckwasserdichte Strom- und Spannungsmesser
Aufbauform: 182 mm Ø Maßbild: Ms 668 044



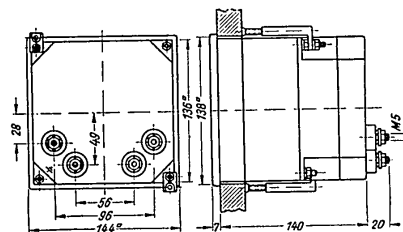
Parallelschaltgeräte: Synchronisierereinrichtung

Maßbild: Ms 668 032



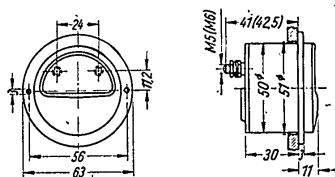
Doppelspannungsmesser mit Dreheisen-Meßwerk
Frontrahmen: 144X144 mm

Maßbild: Ms 668 027



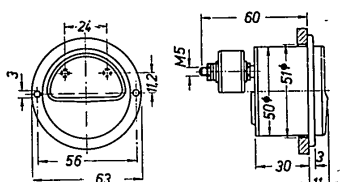
Synchronoskop mit eisengeschlossenem elektrodynamischem Meßwerk
Frontrahmen: 144X144 mm

Maßbild: Ms 668 029



Strommesser mit Dreheisen-Meßwerk
Frontflansch: 63 mm Ø

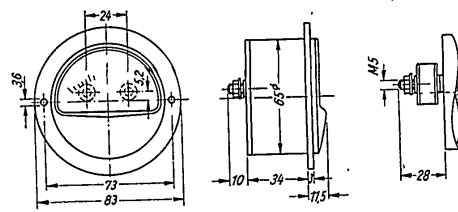
Maßbild: Ms 668 045



Spannungsmesser mit Dreheisen-Meßwerk
Frontflansch: 63 mm Ø

Maßbild: Ms 668 081

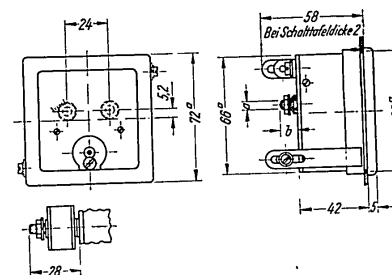
Schalttafelaußschnitt 66 mm Ø



Strom- und Spannungsmesser mit Dreheisen-Meßwerk
Frontflansch: 83 mm Ø

Maßbild: Ms 668 823

Anschlußbolzen: M 5 für Spannungs- und Strommesser bis 25 A
M 6 für Strommesser 40 und 60 A
M 8 für Strommesser 100 A

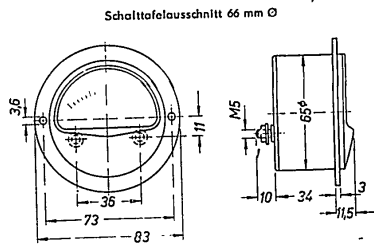


Strom- und Spannungsmesser mit Dreheisen-Meßwerk
Frontflansch: 72x72 mm

Maßbild: Ms 668 052

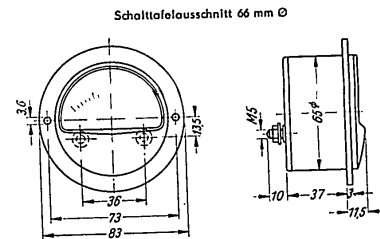
Pl.-Nr	a	b
304 716 ... 729	M 5	10
304 716 ... 790	M 6	12
304 730 ... 731	M 8	14
304 732		

Anschlußbolzen M 5 für Spannungs- und Strommesser bis 25 A
M 6 für Strommesser 40 und 60 A
M 8 für Strommesser 100 A



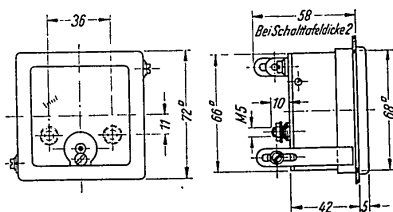
Strom- und Spannungsmesser mit Drehspul-Meßwerk
Frontflansch: 83 mm Ø

Maßbild: Ms 668 824



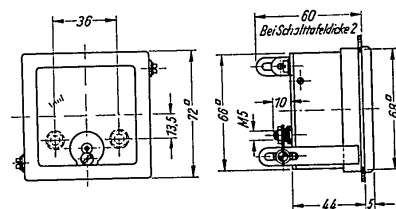
Strom- und Spannungsmesser mit Drehspul-Meßwerk und Gleichrichter
Frontflansch: 83 mm Ø

Maßbild: Ms 668 071



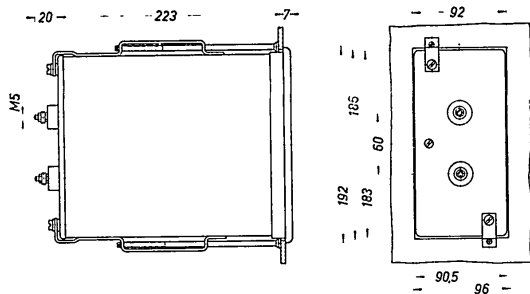
Strom- und Spannungsmesser mit Drehspul-Meßwerk
Frontrahmen: 72x72 mm

Maßbild: Ms 666 953



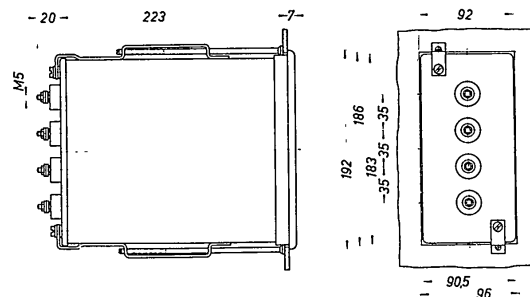
Strom- und Spannungsmesser mit Drehspul-Meßwerk und Gleichrichter
Frontrahmen: 72x72 mm

Maßbild: Ms 668 054



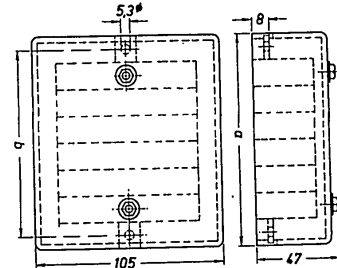
Temperatur-Anzeige-Instrumente mit Drehspul-Meßwerk
Frontrahmen: 192X96 mm

Maßbild: Ms 897 001



Temperatur-Anzeige-Instrumente mit Quotienten-Meßwerk
Frontrahmen: 192X96 mm

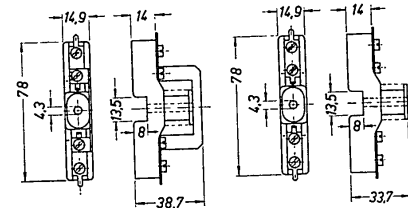
Maßbild: Ms 897 002



Abgleichwiderstände

Maßbild: Ms 897 907

Maß		Bauart	Pl.-Nr.
a	b		
60	4.5	für 1 Meßstelle für 2 Stück 20 Ω Spulen	326 265 327 265
120	10.5	für 5 Meßstellen	326 266
195	180	für 10 Meßstellen	326 267
270	25.5	für 15 Meßstellen	326 268
345	330	für 20 Meßstellen	326 269

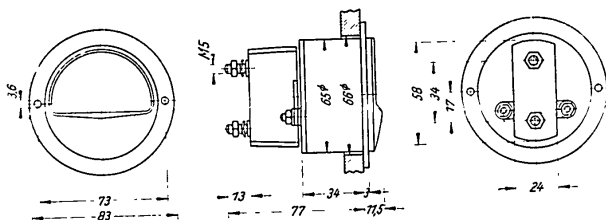


Pl.-Nr. 327 562

Pl.-Nr. 327 563
Pl.-Nr. 327 564

Abgleichwiderstand als Einzelspule

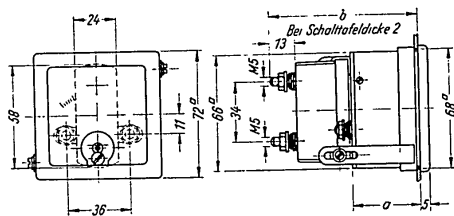
Maßbild: Ms 897 008



Strom- und Spannungsmesser mit Drehspul-Meßwerk und angebaute Thermoumformer

Frontflansch: 83 mm Ø

Maßbild: Ms 668 046

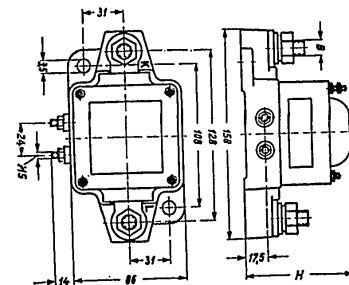


Strom- und Spannungsmesser mit Drehspul-Meßwerk und angebaute Thermoumformer

Frontrahmen: 72x72 mm

Maßbild: Ms 668 055

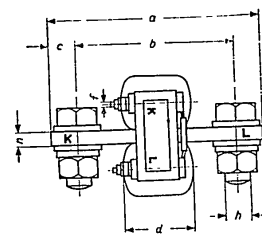
Pl. Nr.	a	b
304 611 . 614	42	85
304 615 . . . 626		



Wickelstromwandler AL 0,5

Maßbild: Raf 405 559

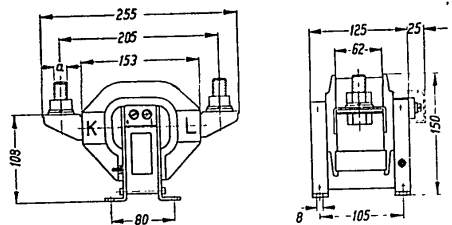
	B	H
AL 0,5	5	200 A
AL 0,5	300 A	M 10
		M 12
		83



Schienenstromwandler ASL 0,5

Maßbild: Raf 405 554

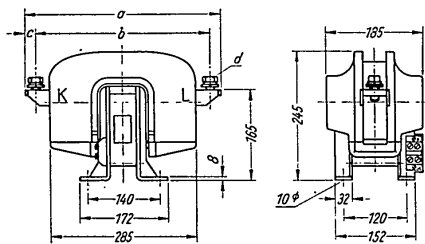
Ausführung	a	b	c	d	e	f	g	h	i	k	l	m	n
ASL 0,5 a	119	109	20	64	40	M 5	29	M 16	75	58	41	77	5
100 und 600 A													
ASL 0,5 b	162	112	25	54	50	M 5	34	M 20	85	67	50	90	10
800 und 1000 A													



Wickelstromwandler AL und EAL 1 c

Maßbild: Raf 408 984

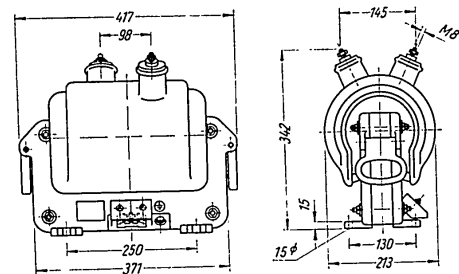
Ausführung		a
bis 200 A		M 12
bis 600 A		M 16
über 600 A		M 20



Wickelstromwandler AL 10

Maßbild: Raf 405 564

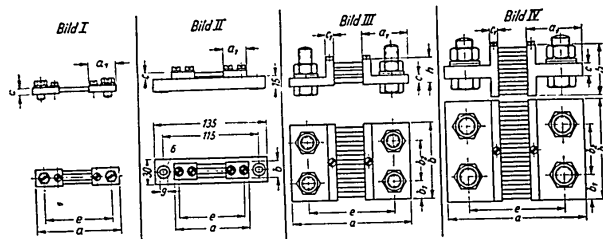
		a	b	c	d
AL 10	5 200 A	374	334	20	M 12
AL 10	300 - 600 A	374	334	20	M 16
AL 10	800 A	400	350	25	M 20



Doppelpolig-isolierte Einphasen-Spannungswandler VWP 10

Maßbild: Raf 405 569

Nebenwiderstände nach DIN 43703



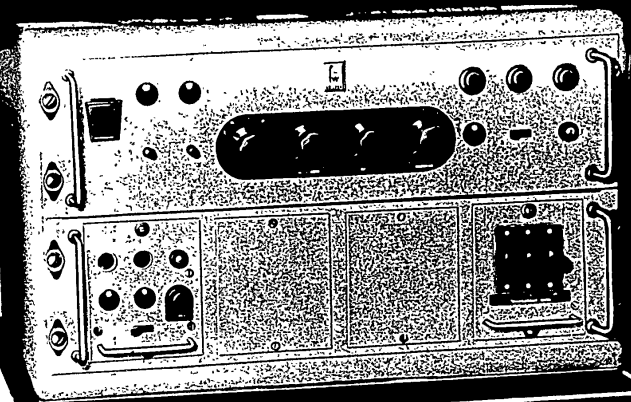
Nennstrom		Spannungsabfall 60 mV Maße in mm										Stromanschlüsse	
A	PL. Nr.	a	a ₁	b	b ₁	b ₂	c	c ₁	e	h	Bild	Anzahl	Schraube
1 ... 25	300 220...32	90	28	20			8		78		II	2 X 1	M 5 X 12
40 ... 150	300 234...41	100	33				8		80		I	2 X 1	M 8 X 15
250	300 242			30	15								M 12 X 40
400	300 244	145	55	40	20				105		2 X 1		M 16 X 45
600	300 246						10						M 20 X 50
1000	300 250			60	30		10		30		III		M 16 X 45
1500	300 251			90	21	48			115			2 X 2	M 20 X 50
2500	300 252	165	65	120	30	60	15		60		VI		M 20 X 60
4000	300 254												

Nennstrom		Spannungsabfall 150 mV Maße in mm										Stromanschlüsse	
A	PL. Nr.	a	a ₁	b	b ₁	b ₂	c	c ₁	e	h	Bild	Anzahl	Schraube
1 ... 25	300 320...32	90	28	20			8		78		II	2 X 1	M 5 X 12
40 ... 150	300 334...41	100	33				8		80		I	2 X 1	M 8 X 15
250	300 342			30	15								M 12 X 40
400	300 344	145	55	40	20				105		2 X 1		M 16 X 45
600	300 346						10						M 20 X 50
1000	300 350			60	30		10		30		III		M 16 X 45
1500	300 351			90	21	48			115			2 X 2	M 20 X 50
2500	300 352	165	65	120	30	60	15		60		IV		M 20 X 60
4000	300 354	300	70				25	15	250	130			M 20 X 75

Maßbild: Ms 668 018



(36a) Union Druckerel (VOB), Berlin W 8. Ag 30.478/57 DDR. 3. 3740



Kleinstverstärkeranlage
— KVA 58 —

VEB FUNKWERK KOLLEDA

Die **Kleinstverstärkanlage** - KVA 58 -

wurde geschaffen zur Verwendung in Gaststätten, Heimen, kleineren Betrieben, auf Sportplätzen usw., Einfache Bedienung bei hoher Betriebssicherheit, geringes Gewicht und die universelle Verwendbarkeit machen sie unentbehrlich für Kapellen, Schausteller sowie für Veranstaltungen aller Art.

4 getrennte Eingänge

Eingebauter Mikrofonverstärker

Erweiterungsfähig auf 2-Mikrofonbetrieb

Anschluß für Kontroll-Lautsprecher

2 abschaltbare Lautsprecherausgänge

Zwangsempfangschaltung der Lautsprecher bei Ruf-Durchsagen

Aufbau und Verdrahtung nach DIN und VDE

Technische Daten:

Ausgangsleistung:	25 Watt (Kraftverstärker – 25 – (8321.005)
Frequenzbereich:	30 Hz bis 15 kHz bei einem Klirrfaktor < 2%
Anschluß für:	Mikrofon Plattenspieler Rundfunkempfänger Programmschaltung
Eingebauter Mikrofonverstärker	
Netzanschluß:	110, 127, 220, 240 Volt/50 Hz
Leistungsaufnahme:	ca. 180 VA
Oberfläche:	Hammerschlaglack, silbergrau Griffe und Schraubenköpfe verchromt und hochglanz poliert
Größe:	ca. 300 mm hoch, 550 mm breit, 390 mm tief
Gewicht:	ca. 20 kg
Ausführung:	Kastengerüst und Einschübe nach DIN 41490

МАЛАЯ УСИЛИТЕЛЬНАЯ УСТАНОВКА - ТИПА КВА 58

Малая усилительная установка применяется в ресторанах, в домах отдыха, в небольших предприятиях, на смоточных стадионах и т. д. Благодаря своим незначительным весу и универсальности применения малая усилительная установка необходима для оркестров и для всех возможных учреждений.

4 отдельные входы

Вмонтированный предварительный усилитель микрофона

Возможность расширения эксплуатации двумя микрофонами

2 выключаемые выхода для громкоговорителей. Для передачи служебного сообщения имеется схема принудительного приема громкоговорителей. Возможности подключения и переключения контрольного громкого звителя

Простое обслуживание при большой технической надежности

технические данные:

Выходная мощность:	25 ватт
Диапазон частот:	30 герц до 15 килогерц при коэффициенте нелинейного искажения не больше чем 2%
Подключительные гнезда для:	Микрофона Промежуточного Приемника Программного прохода
Вмонтированный предварительный усилитель микрофона	
Питание от сети:	110, 127, 220 и 240 вольт, 50 герц
Потребляемая мощность:	около 180 ватт/ампер
Поверхность:	Молотобойный лак, серебристый. Рукоятки и головки винтов хромированные и полированные из высококачественных
Габариты:	Высота Около 300 мм Ширина 550 мм Глубина 390 мм
Вес:	Около 20 Кг

Installation d'amplificateur minima - KVA 58 -

L'installation d'amplificateur minima a été construite pour l'utilisation dans les cafés-restaurants, dans les foyers, dans les petites entreprises et pour les terrains de sport etc. Son poids peu considérable et son emploi, la font indispensable pour les chapelles, pour les forains ainsi que pour les arrangements de toutes sortes.

Quatre entrées séparées.

Amplificateur pour microphone, installé

Elargissement sur deux services de microphone

Deux interruptions pour les sorties de haut-parleur

Commuation de réception forcée, des haut-parleurs en cas d'émission d'appel.

Connexion pour un haut-parleur, commutable.

Manipulation simple avec une haute sécurité de service.

Données techniques

Rendement de sortie:	25 Watt (Amplificateur – 25 – (8321.005)
Rayon de fréquence:	30 Hz jusqu'à 15 kHz avec un facteur de distorsion < 2%
Branchement pour:	Microphone Pick-up Radio Commande à programme
Amplificateur pour microphone, installé	
Branchement de réseau:	110, 127, 220, 240 Volt 50/Hz
Puissance absorbée:	env. 180 VA
Surface:	Vernis à coup de marteau, gris argenté Poignées et têtes d'écrou chromées et finement polies
Grandeur:	env. 300 mm haut, 550 mm large, 390 mm profond
Poids:	env. 20 kg

Miniature Amplifier Plant - KVA 58 -

The Miniature Amplifier Plant was created for the application in restaurants, homes and small factories, on recreation or playing fields etc. On account of its light weight and its universal application it is an indispensable instrument for bands, exhibitions, events as well as for all types of public occasions.

4 separated inputs
Built-in microphone input amplifier
2 Loudspeaker outputs, which are able to be switched off
Automatic receiving switching of the loudspeaker by calling up
Connection and commutation for the control loudspeaker
Simple manipulation in the case of a high reliability of service



Technical Data:

Power Output	25 Watt (Amplifier 25 (8321 005)
Frequency Range	30 c/s to 15 kc/s at a non-linear distortion of < 2%
Connector for	Microphone Radiogram Radio Receiver Program line
Built-in microphone input amplifier	
Mains Supply	110, 127, 220, 240 Volt, 50 c/s
Power Consumption	approx. 180 VA
Surface	hammer tone, silver grey, handles and the heads of the screws are chromium plated and highly polished
Dimensions	approx. 12 ins high (300 mm), 21 1/2 ins wide, (550 mm) 15 1/2 ins deep, (390 mm)
Weight	approx. 43 lbs (20 kg)

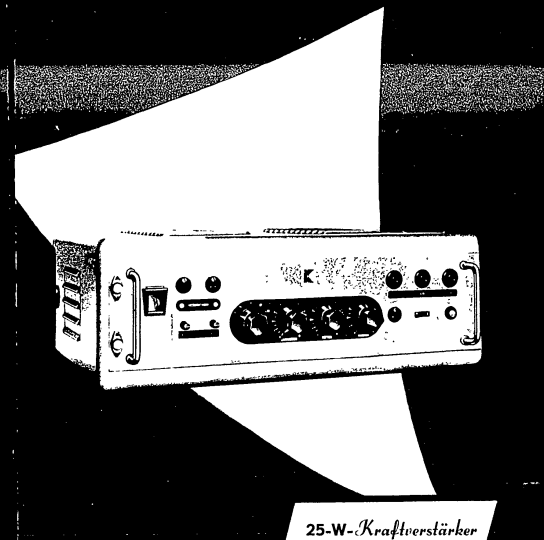
Bezugsmöglichkeit innerhalb der Deutschen Demokratischen Republik
Deutsche Handelszentrale, Elektrotechnik - Feinmechanik - Optik

Exportinformation durch „DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel, Elektrotechnik,
Berlin C2, Liebknechtstraße 14 - Ruf: 510481 - Tucholskystraße - Ruf: 425641
Telegramme: DIAELEKTRO - Telex Nr. 011 414/011 415

VEB FUNKWERK KÖLLEDA
Köllede - Ruf: 526/27/28

Telegramm-Anschrift: Funkwerk Köllede
Telex Nr. 055219
Personenbahnhof Haltestelle Kiebitzhöhe

V 4 8 40 30 888.57



25-W-Kraftverstärker



VEB FUNKWERK KÖLLEDA

STAT

Der **Kraftverstärker** 25

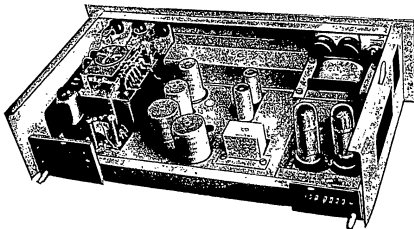
Ist ein vierstufiger Gegenaktverstärker mit einer Ausgangsleistung von 25 Watt. Als Einschub Typ (8321.5) mit den Abmessungen 520 x 320 x 134 mm (Größe 3 nach DIN 41490) aufgebaut, ist er für Gestelle und Gehäuse Typ 4008 vorgesehen. Sämtliche Anschlüsse sind an Messerleisten geführt, wodurch eine leichte Austauschbarkeit des Verstärkers ermöglicht ist.

Beste Wiederabequalität bei Sprach- und Musikübertragungen – größte Betriebssicherheit – und der äußerst stabile Aufbau des Verstärkers ermöglichen es, hochwertige elektroakustische Übertragungsanlagen aufzubauen.

Mechanisch und elektrisch sind die Vorschriften für elektrische Anlagen auf Schiffen weitgehendst berücksichtigt worden. Der Verstärker kann somit auch in Anlagen, die ungünstigen Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbedingungen ausgesetzt sind, verwendet werden.

Technische Daten:

Stromversorgung:	Netz 110 127 220 240 V 50 Hz
Leistungsaufnahme:	ca. 150 VA
Verstärkereingang:	CR Eingang 100 kOhm
Eingangsspannung:	100 mV für Aussteuerung bis zur Nennleistung
Frequenzbereich:	30 ... 15000 Hz ± 2 dB (Stellung der Klangregler markiert)
Klangregelung:	Tiefen + 12 ... -14 dB bei etwa 50 Hz Höhen + 12 ... -14 dB bei etwa 10000 Hz
Klirrfaktor:	< 2% bei 1000 Hz } bis zur < 3% bei 60 u 5000 Hz Nennleistung
Anpassungswiderstand:	400 Ohm
Ausgangsspannung:	100 Volt bei 25 Watt
Fremdspannungsabstand:	≥ 66 dB
Röhrenbestückung:	ECC 83, ECC 82, 2 x EL 34, EYY 13, EM 83
Mechanische Abmessungen:	520 x 320 x 134 (als Einschub) 580 x 210 x 400 im Gehäuse
Gewicht:	ca. 15 kg als Einschub ca. 26 kg im Gehäuse



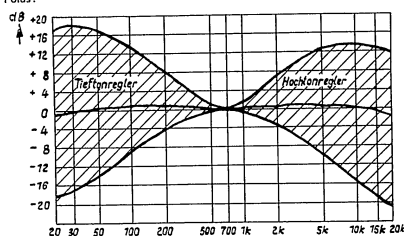
Amplificateur de puissance - 25 Watt - 25

L'amplificateur de puissance - 25 Watt à quatre étages, est construit, comme le glissière (Typ 8321.5) avec les dimensions de la grandeur No 3 d'après les formats DIN 41490 et il est prévu pour la mise en service dans des réseaux et des boîtiers pour table (Typ 4008). Toutes les connexions sont dirigées vers les bornes à lames, par là est possible, une légère interchangeabilité des amplificateurs.

Meilleure qualité de reproduction pour la transmission de musique et acoustique, grande sécurité de fonctionnement de service de la construction des amplificateurs, extrêmement stable, rend possible l'élaboration d'installations de transmission électro-acoustique de grande valeur.

Données techniques:

Alimentation en courant:	Réseau 110/127/220/240 V 50 Hz
Puissance absorbée:	env. 150 VA
Entrée de l'amplificateur:	CR-Entrée 100 kOhm
Tension d'entrée:	100 mV commande jusqu'à la puissance normale
Rayon de la fréquence:	30 ... 15000 Hz ± 2 dB (Position du réglage de son marquée)
Régulation du son	Gravités + 12 ... -14 dB près env. 50 Hz Hauteurs + 12 ... -14 eB près env. 10000 Hz
Résistance d'adaptation:	< 2% à 1000 Hz } jusqu'à la puissance normale < 3% à 60 et 5000 Hz
Tension de sortie:	400 Ohm
Distance de la tension indépendante:	100 Volt près de 25 Watt
Équipement en lampes:	≥ 66 dB
Dimensions mécaniques:	ECC 83, ECC 82, 2 x EL 34, EYY 13, EM 83
Poids:	520 x 320 x 134 mm 15 kg

МОЩНЫЙ УСИЛИТЕЛЬ 25 WATT
N 25 (8321.5)

4-х каскадный мощный усилитель 25 ватт выполнен в соответствии с его назначением, для установки в карманах и настольных установках, в виде блока порядка величины N 3 согласно ДПП 41490.

Очень высокое качество воспроизведения речевых и музыкальных передач. Большая техническая безопасность и стабильная конструкция дают возможность устройства высококачественных электроакустических установок.

Технические данные:

Питание от сети:	Переменное напряжение 110/127/220 и 240 вольт 50 герц
Потребляемая мощность:	около 150 ватт
Вход усилителя:	CR-вход 100 ком
Входное напряжение:	100 милливольт для модуляции до номинальной мощности
Диапазон частоты:	30 ... 15000 герц ± 2 дБ (нормальное напряжение регулировочных тембра маркировано)
Регулировка тембра:	Глубокий + 12 ... -14 дБ при около 50 герц Высокий + 12 ... -14 дБ при около 10000 герц
Коэффициент нелинейного искажения:	< 2% при 1000 гц } до номинальной мощности < 3% при 60 и 5000 герц
Присоединяемое сопротивление:	400 ом
Выходное напряжение:	100 вольт при 25 ватт
Расстояние повторного напряжения:	≥ 66 дБ
Укомплектование лампами:	ECC 83 1 шт. ECC 82 1 шт. EL 34 2 шт. EYY 13 1 шт. EM 83 1 шт.
механические размеры:	520 x 320 x 134 мм
Вес:	15 кг

25 Watt Power Amplifier-V 25 (83215)

The four stage 25 Watt Power Amplifier is assembled as an insert with the dimensions of the size 3 in accordance to German Industrial Standards (DIN 41490) Which is intended for the application in racks and bench housings (Typ 4008). All means of connections are led to the provided strips, whereby it is made possible for an easy interchangeability of the amplifier.

The best quality of reproduction in the case of speech and music transmission, its large reliability of service and the extremely robust construction of the amplifier, make it possible to assemble high valued electroacoustic transmission plants.

Technical Data

Power Supply: mains 110/127/220/240 V 50 c/s
 approx. 150 VA
 Power Consumption: CR input 100 kOhm
 Amplifier input: 100 mV modulation up to the nominal
 Input Voltage: power
 Frequency Range: 30 ... 15 000 c/s ± 2 dB (the position
 of the tone regulator is marked),
 Tone Regulation: Depth ± 12 ... -14 dB at approx. 50 c/s
 Height ± 12 ... -14 dB at approx.
 10,000 c/s
 Non-linear Distortion: $< 2\%$ at 1,000 c/s
 $< 3\%$ at 60 and 5000 c/s up to the
 nominal power
 Matching Resistance: 400 Ohm
 Output Resistance: 150 Volt at 25 Watt.
 External Voltage Space: ≥ 66 dB
 Valve Complement: ECC 83, ECC 82, 2 x EL 34, EYY 13,
 EM 83,
 Mechanical Dimensions: 20 1/2 ins x 12 3/4 ins x 5 1/2 ins
 (520 x 320 x 134 mm)
 Weight: 33 lbs (15 kg).

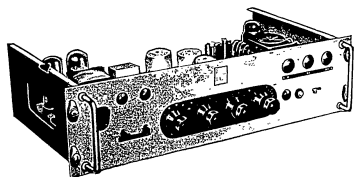
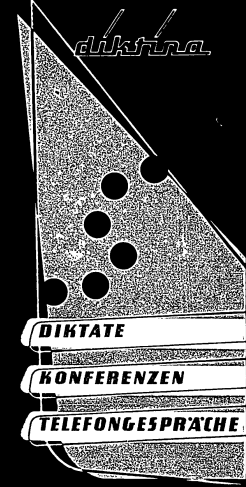


Bezugsmöglichkeit innerhalb der Deutschen Demokratischen Republik:
 Deutsche Handelszentrale, Elektrotechnik - Feinmechanik - Optik

Exportinformation durch „DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel, Elektrotechnik,
 Berlin C 2, Liebknechtstraße 14 - Ruf: 51 04 81 - Tucholskystraße - Ruf: 42 56 41
 Telegramme: DIAELEKTRO - Telex Nr. 011 414/011 415

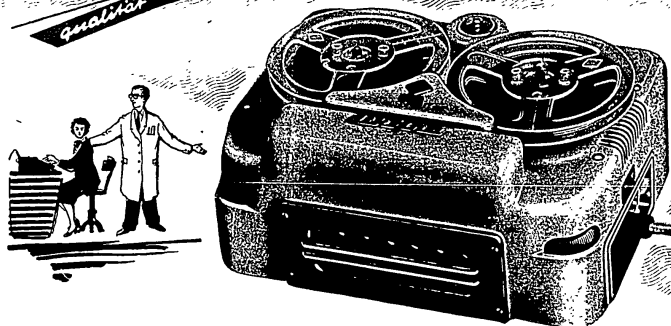
VEB FUNKWERK KOLLEDA

Telefon: Kollada 526/27128 — Telegramm-Adresse: Funkwerk Kollada
 Telex: 055 219 Personenbahnhof: Kollada - Kleinritzke

**MESSGER'ATEWERK-ZW'O'NITZ & MESSGER'ATEWERK-ZW'O'NITZ****ND DIKTIERGER'AT - BG 21 BAND DIKTIERGER'AT - BG 21**

„diktina“ **RFH**

Qualität · qualitativ · qualitativ · qualitativ



BESCHREIBUNG UND ANWENDUNG

Das Banddiktiergerät „diktina“ BG-21 dient zur zeitsparenden Aufnahme und Wiedergabe von Diktaten, Konferenzen, Telefongesprächen – also vorwiegend von Sprachfrequenzen. Einfache Bedienung, Formschönheit und leichtes Gewicht sind die wesentlichsten Merkmale dieses hochwertigen Gerätes.

In einem handlichen Koffer eingesetzt, kann es wie eine Reiseschreibmaschine transportiert werden. „diktina“ wird vom Mikrophon, Fernbedienungsteil oder Fußschalter aus bedient. Je nach Lautstärke erfolgt die Wiedergabe vom eingebauten Lautsprecher, Kopfhörer oder Ein-ohrkopfhörer aus. „diktina“ paßt sich also jederzeit den Erfordernissen der Praxis an und ist somit ein wertvoller Helfer im Büro.

„diktina“ gehört in jedes Büro, denn es spart Zeit, Geld und Arbeit.

TECHNISCHE DATEN

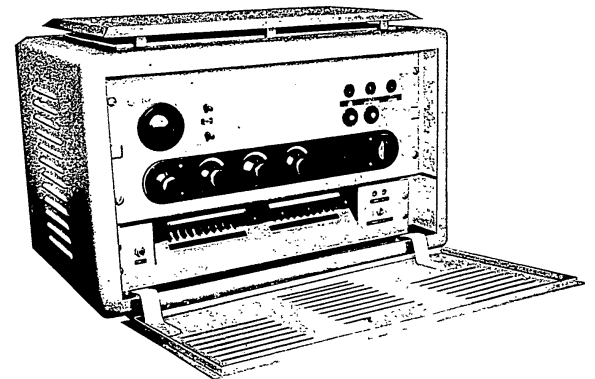
Bandgeschwindigkeit	6,25 cm/s
Speicherzeit	2 x ca. 60 Minuten (Doppelseite)
Tonträger	200 m Magnettonband Typ CH vom VEB ACFA Wollen auf genormter Kunststoffspule
Frequenzumfang	500 ... 3500 Hz $\pm$ 5 dB
Fremdspannungsbetrieb	$\pm$ 50 dB
Lösung	durch Gleichstrom
Vormagnetisierung	mit Hochfrequenz ca. 40 kHz
Beschleunigter Vor- und Rücklauf	
Spieldzeitkontrolle	mit Banduhr
Handgelenk Lautsprecher	abschaltbar
Netzschlüssel	110, 127, 220 und 240 V/ 50 Hz
Abmessungen	1 x ECC 83, 1 x ECC 81
Gewicht	220 x 245 x 138 mm
	ca. 7,5 kg

III 2-16 258 10 Ag 30/634 57

VEB · MESSGERÄTEWERK · ZWONITZ · VEB · MESSGERÄTEWERK · ZWONITZ · VEB · MESSGERÄTE



RFH
ELEKTROAKUSTIK



Waren-Nr. 36 43 51 11/13

Abbildung unverbindlich

Endstelle
25 und 75 Watt

VEB FUNKWERK KOLLEDA

STAT

Die Endstelle 25 und 75 Watt

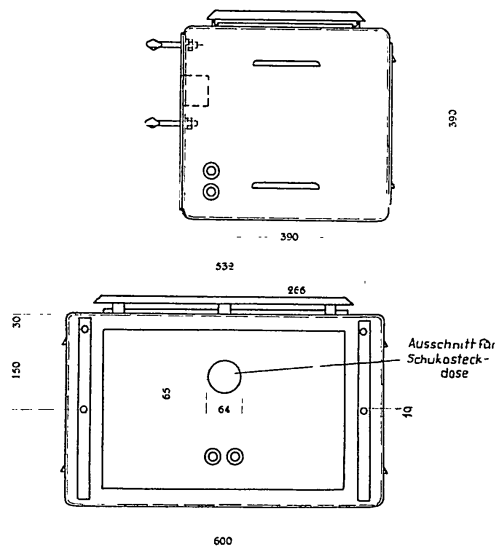
dient der Erweiterung der Ausgangsleistung einer als dezentralisierte Steuerzentrale aufgebauten elektronakustischen Anlage.

Bei höchster Tonqualität durch Verwendung von Kraftverstärkern 25 W · V 25 (8321.5) bzw. Kraftverstärker 75 W · V 75 (8321.907) ist der Aufbau einer modernen Übertragungsanlage für Musik- und Sprachdarbietungen ermöglicht.

Eine verschließbare Tür sichert die Verwendung an jedem gewünschten Ort und macht eine unbefugte Benutzung unmöglich.

Die weitgehendst seewasser- und tropenfeste Ausführung gestattet den Einsatz auch dort, wo durch klimatische Bedingungen besondere Forderungen gestellt werden.

Anschlußmaß für die Wandbefestigung der Endstelle



Technische Daten:

Sprecherleistung:	25 bzw. 75 Watt
Netzanschluß:	110/125 220/240 Volt; 50 Hz
Stromaufnahme:	150 VA bei 25 W Endstelle bzw. 280 VA bei 75 W Endstelle
Abmessungen:	
Höhe:	ca. 360 mm
Breite:	600 mm
Tiefe:	390 mm
Gewicht:	≈ 35 kg 25 W Endstelle ≈ 45 kg 75 W Endstelle

Ausrüstung:

1 Kraftverstärker 25 W · V 25 (8321.5)

Röhrenbestückung:

- 1 × ECC 83
- 1 × ECC 82
- 2 × EL 34
- 1 × EYY 13

oder 1 Kraftverstärker 75 W · V 75 (8321.907)

Röhrenbestückung:

- 2 × ECC 83
- 2 × EF 80
- 2 × SRS 552
- 2 × EYY 13
- 1 × StR 280/40

1 Schiene mit 20-pol. Anschlußleisten

Betriebsarten:

Ferngesteuerte Endstelle mit 20-pol. Anschlußleisten für verschiedene Schaltungsarten



Bezug innerhalb der Deutschen Demokratischen Republik
DHZ Elektrotechnik - Feinmechanik - Optik

VEB Funkwerk Kollada

Ruf: Kollada 526/527/528 Telex 055219
Telegramme: Funkwerk Kollada Personenbahnhof: Haltestelle Kiebitzhöhe



ELEKTROAKUSTIK

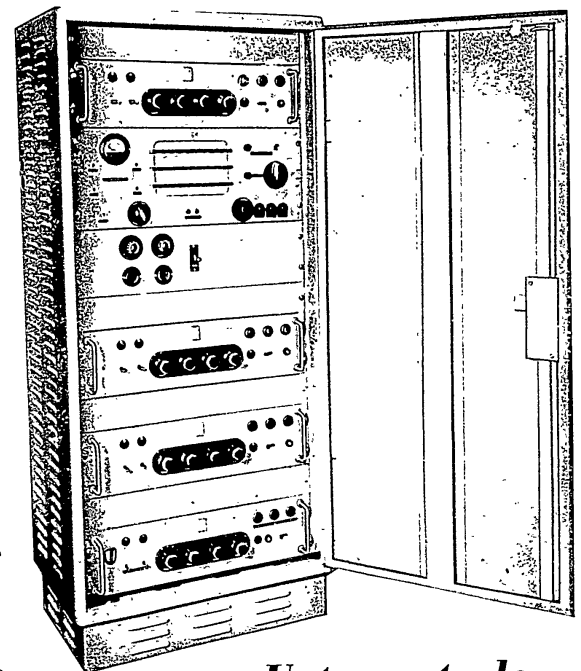


Abbildung unverbindlich

Waren-Nr. 36 43 80 00

Unterzentrale

VEB FUNKWERK KOLLEDA

STAT

Die Unterzentrale

dient der Erweiterung der Ausgangsleistung einer als dezentralisierte Steuerzentrale aufgebauten elektroakustischen Anlage.

Bei höchster Tonqualität durch Verwendung von Kraftverstärkern 25 W - V 25 (8321.5) bzw. Kraftverstärker 75 W - V 75 (Typ 8321.907) ist der Aufbau einer modernen Übertragungsanlage für Musik- und Sprachdarbietungen ermöglicht.

Eine verschließbare Tür sichert die Verwendung an jedem gewünschten Ort und macht eine unbefugte Benutzung unmöglich.

Durch einen 1 W-Lautsprecher können die Verstärkerausgänge kontrolliert werden.

Die Durchführung von Eigenprogrammgestaltung ist vorgesehen.

Die weitgehendst seewasser- und tropenfeste Ausführung gestattet den Einsatz auch dort, wo durch klimatische Bedingungen besondere Forderungen gestellt werden.

Technische Daten:

Sprechleistung: 100 Watt = 4 × Kraftverstärker 25 W - V 25
225 Watt = 3 × Kraftverstärker 75 W - V 75

Netzanschluß 110 220 Volt 50 Hz

Stromaufnahme: ca. 500 VA
bei Verwendung Kraftverstärker 25 W V 25
850 VA bei Verwendung Kraftverst. 75 W V 75

Abmessungen:

Höhe mit Fuß: ca. 1330 mm
Breite: 590 mm
Tiefe: 420 mm
Gewicht: ≈ 130 kg bzw. 180 kg

Ausrüstung:

1 Kontroll-Relaisfeld
4 Kraftverstärker 25 Watt

Röhrenbestückung: Kraftverstärker 25 W - V 25
1 × ECC 83
1 × ECC 82
2 × EL 34
1 × EYY 13

Kraftverstärker 75 W - V 75 (8321.907)
2 × ECC 83
2 × EF 80
2 × SRS 552
2 × EYY 13
1 × StR 280/40

Betriebsarten:

Ferngesteuerte Unterzentrale mit Kontroll-Relaisfeld
1-Watt-Kontroll-Lautsprecher
Verwendbar für verschiedene Schaltungsarten
Betrieb mit Eigenprogramm



Bezug innerhalb der Deutschen Demokratischen Republik
DHZ Elektrotechnik - Feinmechanik - Optik

VEB Funkwerk Kölleda

Ruf: Kölleda 526/527/528 Telex 055219
Telegramme: Funkwerk Kölleda Personenbahnhof: Haltestelle Kiebitzbühne

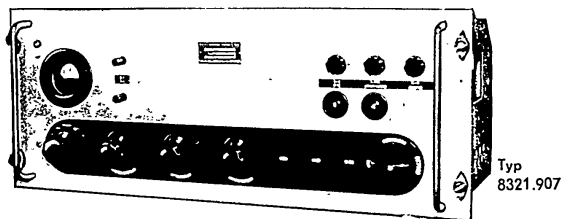
VEB FUNKWERK KÖLLEDA
ELEKTROAKUSTIK

75-W-Kraftverstärker

VEB FUNKWERK KÖLLEDA

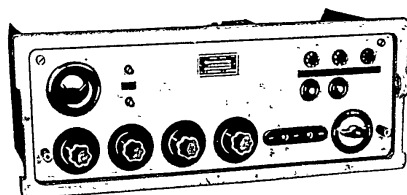
Der *Kraftverstärker-V* 75

ist ein vierslutiger Gegenaktverstärker mit einer Ausgangsleistung von 75 Watt. Als Einschub Typ 8321.907 mit den Abmessungen 520 x 275 x 202 mm (Größe 5 nach DIN 41 490) aufgebaut, ist er für Gestelle und Gehäuse vorgesehen. Sämtliche Anschlüsse sind an Messerleisten geführt, wodurch eine leichte Austauschbarkeit des Verstärkers ermöglicht ist



Die Frontplatte des Typ 8321.907 ist besonders für den Gestelleinbau in elektroakustische Übertragungsanlagen von Seefahrzeugen sowie allen Anlagen geeignet, die gegen Spritzwasser geschützt sein müssen.

Dieser Verstärkereinschub wird auch im Stahlblechgehäuse geliefert. Typ 4009.



Der 75-W-Kraftverstärker Typ 8321.908 ist in seiner Frontplattenausführung für den Einbau in Spezialgestelle schwallwasserdicht konstruiert. Eine zusätzlich anschraubbare Abdeckkappe auf dem unteren Teil der Gußfrontplatte verdeckt die Bedienungsknöpfe und verhindert ein unbeabsichtigtes Verstellen.

Beste Wiedergabequalität bei Sprach- und Musikübertragungen, **größte Betriebssicherheit** und der günstige konstruktive Aufbau bieten eine vielseitige Verwendungsmöglichkeit zum Aufbau hochwertiger elektroakustischer Übertragungsanlagen.

Der Verstärkereingang kann mit dem Programmschalter wahlweise auf Mikrofon, Tonabnehmer, Rundfunk und Leitung geschaltet werden. Die Eingangsspannung ist mit dem „Lautstärkeregl.“ stetig regelbar.

Zwischen der ersten und zweiten Röhrenstufe liegen zwei frequenzabhängige Netzwerke für die Höhen- und Tiefenreglung. Mit dem „Hochtonregler“ lassen sich die Höhen bei etwa 10 kHz um + 12 ... - 14 dB, mit dem „Tiefenregler“ die Tiefen bei etwa 50 Hz um + 16 ... - 12 dB regeln. Der Drehpunkt des Entzerrungsfächers liegt bei etwa 700 Hz. Die in einigen Fällen gewünschte Sattelkurve kann eingestellt werden.

Die dritte Röhrenstufe dient nur zur Phasenumkehr und steuert die in Gegenakt geschaltete vierte Stufe (2 x EF 80).

Darauf folgt die Endstufe in Gegenakt-D-Schaltung (2 x SRS 552). Die Gittervorspannung für beide Endröhren ist getrennt einstellbar. Der günstigste Arbeitspunkt ist bei Betätigung von Tastschaltern am Aussteuerungsinstrument (blaue Marke) ablesbar. Die rote Marke auf der Skala des Instruments zeigt die max. Aussteuerung an.

Die Einschaltung des Verstärkers erfolgt in zwei Stufen, d. h. „Vorheizen“ und „Betrieb“. Der Schallvorgang „Betrieb“ kann auch durch Fernschaltung erfolgen. Fernschaltspannung etwa 16 V-, die im Gerät erzeugt wird.

Technische Daten.

Stromversorgung:
Leistungsaufnahme:
Verstärkereingang:

Frequenzbereich:

Hochtonregler:
Tiefenregler:
Klirrfaktor:

Verstärkerausgang:

Netz 110/127 220 240 V; 50 Hz

max 280 VA

CR-Eingang 100 kOhm,
erforderliche Eingangsspannung < 100 mV
30 ... 15000 Hz + 1 dB (Klangreglerstellung markiert)

bei 10 kHz + 12 ... - 14 dB

bei 50 kHz + 16 ... - 12 dB

≤ 3%, bei 1000 Hz gemessen nach
DIN 45 560

gleichspannungs- und erdfrei. Einpolig
abgesichert.

Ausgangsleistung: **75 Watt**

Anpassungswiderstand 133 Ohm

Ausgangsspannung

bei 75 Watt: 100 Volt

Leerlaufspannung: max. 130 Volt
gemäß DIN 45 560

> 60 dB

2 x ECC 83, 2 x EF 80, 2 x SRS 552,
2 x EYY 13, SIR 280/40

520 x 275 x 202 mm als Einschub

580 x 280 x 400 im Gehäuse

etwa 23 kg als Einschub

38 kg mit Gehäuse

Fremdspannungsabstand:

Röhrenbestückung:

Mechan. Abmessungen:

Gewicht:

Power Amplifier - 75 Watts - 75

The amplifying equipment 75 Watts, **Type 8321.907**, is a rack mounted unit constructed according to the Standard DIN 41490. The front wall is particularly adapted for being fitted into cabinets of elektro acoustic transmission installations of seagoing vessels or any kind of installations which are required to be splash-water-proof.

This amplifying rack can be also supplied as a steel sheet clad desk type station **Typ 4009**.

The amplifying equipment 75 Watts, **Type 8321.908**, with front plate control panel is particularly designed as a rack mounted unit for use in splashwater sealed cabinets. An additional cover plate, which can be screwed to the lower portion of the cast metal front plate, protects the controls and switches from unauthorized handling to vary the once set position of these controls.

High Fidelity of speech and music transmission full service reliability, the handy arrangement and the ease of operation permit a great versatility to secure a wide application to the equipment.

The amplifier input may be selectively switched over by the program selector switch to microphone, Pick-up, Broadcast and Line. The input voltage is continuously adjustable by the "volume control regulator".

Between the first and the second tube stage two frequency-dependent networks are interconnected for the treble and boomer control. The pitchtones of abt. 10 kcps can be controlled by abt. $\pm 15 \dots -15$ db, whereas the low tones of abt. 50 cps can be subjected to the boomer control by the same value. The center point of the "distortion fan" is at abt. 700 cs. The saddle curve which may be desired in some cases can be set too.

The third tube stage serves for phase reversal only, it controls the fourth stage arranged in push-pull circuit ($2 \times$ FF 80 tubes.).

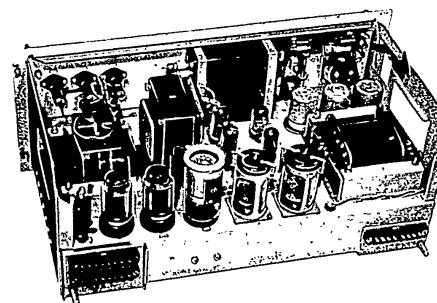
Then follows the fourth stage in push-pull D-circuit arrangement ($2 \times$ SRS 552). The grid bias for each of the final stage tubes can be individually adjusted.

The optimum working condition, when using piano-keys witches can be seen from the instrument to control the modulation sweep (blue mark). The red scale mark indicates the maximum modulation sweep.

The 75 Watt power amplifier is started-up in two subsequent switching operations, namely "pre-heating" and "operation" by telecontrol. The telecontrol voltage is abt. 16 Volts d. c. generated within the equipment.

Technical Data:

Power supply:	Mains 110/127/220/240 Volts; 50 c/s
Power input:	Maximum 280 VA
Amplifier input:	CR input 100 kOhms, input voltage required < 100 mV
Frequency Range:	30 ... 15000 cps ± 1 db (volume control setting marked)
hightone control:	with 10 kcps $\pm 12 \dots -14$ db
Low control:	with 50 kcps $\pm 16 \dots -12$ db
Distortion factor:	$> 3\%$ up to maximum modulation 75 Watts
Amplifier output:	free of direct current and ground. Unipolar fusing Output power: 75 Watts Balancing resistance 133 Ohms Output voltage at 75 Watts: 100 Volts Idling voltage: max. 130 Volts
External voltage interval:	> 60 db
Valves:	$2 \times$ ECC 83 $2 \times$ EF 80, $2 \times$ SRS 552 $2 \times$ EYY 13, SIR 280/40
Dimensions:	(520 $\times$ 275 $\times$ 202 mm)
Weight:	abt. 23 kilos



Amplificateur de puissance-75 W-75

L'amplificateur de puissance, 75 W, **Type 8321.907** est monté dans un tiroir d'après DIN 41490. Le front est particulièrement approprié pour être inséré dans le châssis des installations de transmission électroacoustique sur les bâtiments maritimes ainsi que toutes autres installations protégées. Ce tiroir avec amplificateur est fourni aussi dans un boîtier en tôle d'acier comme station de table **Typ 4009**.

Type 8321.908

Ce type d'amplificateur avec sa réalisation de la plaque frontale a été construit étanche à la lance pour l'encastrement dans de châssis spéciaux. Un couvercle abattant fixé auxiliairement sur la partie inférieure de la plaque frontale en fonte protège les boutons de commande et empêche un déplacement involontaire.

Meilleure qualité de reproduction de la parole et de la musique, grande sécurité de fonctionnement et une construction favorable offrent une vaste application.

L'entrée de l'amplificateur peut être commutée sélectivement avec le commutateur de programme sur „Microphone”, „Pick-up”, „Radio” et „Ligue”. La tension d'entrée est réglable avec le „Régulateur” de volume.

Entre le premier et le second étage des tubes électroniques se trouvent deux réseaux électriques dépendant de la fréquence pour la régulation des fréquences élevées et basses. Avec des régulateurs des fréquences les notes très hautes se laissent régler pour env. 10 kc/s de + 15 à - 15 dB, de même les notes basses chez 50 c/s. Le point tournant du dispositif antidistorsion se trouve env. chez 700 c/s.

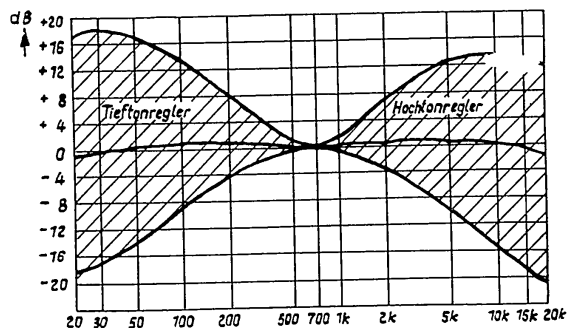
Le troisième étage des tubes électroniques ne sert que pour l'inversion de phase et piloté au quatrième étage en push-pull (2 x EF 80).

Suit l'étage final en push-pull (2 x SRS 552). La tension de polarisation de grille pour les deux lampes de sortie est réglable séparément. En actionnant de touches on peut lire point optimum de fonctionnement sur un instrument de contrôle (marque bleue). La marque rouge sur le cadran de l'instrument indique la modulation max. de l'installation.

La mise en marche de l'appareil se fait par deux degrés: „Préchauffage” et „Marche”. La commutation „Marche” peut se faire à distance. La tension de commutation à distance engendrée dans l'appareil est d'env. 16 volts.

Données techniques:

Alimentation secteur:	110 127 220 240 V, 50 c/s
Puissance d'entrée:	280 VA au max.
Amplificateur-entrée:	entrée-CR, 100 kohms tension d'entrée nécessaire < 100 mV
Gamme de fréquence:	30 ... 15000 c/s, + 1 dB (Position du régulateur de tonalité marquée)
Régulateur des fréquences élevées:	pour 10 kc/s, + 12 ... - 14 dB
Régulateur des fréquences basses:	pour 50 c/s, + 16 ... - 12 dB
Coefficient de distorsion:	≤ 3% jusqu'à mod. max. 75 W
Amplificateur-sortie:	sans tension continue terre Fusible unipol.
Rendement de sortie:	75 W
Résistance d'adaptation:	133 ohms
Tension de sortie:	pour 75 W, 100 volts
Tension à vide:	130 V au max.
Intervalle de tension indépendante:	> 60 dB
Tubage:	2 x ECC 83, 2 x EF 80, 2 x SRS 552, 2 x EYY 13, SiR 280/40
Dimensions:	(520 x 275 x 202 mm)
Poids:	env. 23 kg



МОЩНЫЙ УСИЛИТЕЛЬ 75 ВАТТ V 75

Мощный усилитель 75 ватт, Типа 8321.907, блочной конструкции и изготовлен согл. DIN 41490. фронтонная сторона пригодна и особенности для монтажа в каресах электроакустических трансляционных установок морских судов, которые должны быть защищены от брызг.

Этот блочный усилитель поставляется также в стальном корпусе настольного исполнения. Типа 4009

Мощный усилитель 75 ватт, Типа 8321.908, фронтонная панель которого подозиационной конструкции изготовливается для хогазка и специальные каркасы. Дополнительно приличиваемая защитная крышка на нижней части фронтонной панели закрывает органы управления и защищает их против прикосновения.

Доброработанность воспроизведения при разговорных и музыкальных передачах, наибольшая надежность режима и выгодное конструктивное исполнение обеспечивают многотворное применение.

Вход усилителя может быть включен программным переключателем по выбору на микрофон, адантер, радиовещание и командный коммутаторный аппарат. Входное напряжение можно постоянно регулировать регулятором громкости.

Между первым и вторым каскадом находится две, зависящие от частоты, сети для регулировки высокого и глубокого тона. Регулятором высокого тона регулируется высокий тон при ок 10 кГц на + 12 . . - 14 дБ, регулятором глубокого тона регулируется глубокий тон при ок 50 Гц, на + 16 . . - 12 дБ. Точка вращения визуального индикатора настройки находится при прикл 700 Гц. Требуемая в некоторых случаях кривая может быть настроена.

Третий каскад служит лишь для переворачивания фаз и управляет четвертым пушпульным каскадом (2x EF 80)

Затем следует оконечный каскад по двухтактной схеме D (2x SRS 552). Напряжение сеточного смещения для обоих оконечных каскадов регулируется отдельно. Самый выгодный момент режима отсчитывается на шкале модулирующего устройства (синия маркировка). Красная маркировка на шкале прибора показывает максимальную модуляцию

Включение мощного усилителя 75 ватт осуществляется в двух ступенях, т. е.: „Предварительный нагрев" и „Режим". Включение на „Режим" может быть произведено дистанционным включением. Напряжение дистанционного включения составляет ок. 16 вольт, которое создается в приборе.

Технические данные

Питание:	От сети 110 127/220 240 вольт; 50 герц
Потребляемая мощность:	Макс. 280 ваттампер
Вход усилителя	Вход с R 100 Ом, требуемое входное напряжение < 100 мВ ттнвольт
Диапазон частот:	30 . . 15 000 Гц $\pm$ 1 дБ (регулировка тембра маркирована)
Регулятор высокого тона:	При 10 кГц + 12 . . - 14 дБ
Регулятор глубокого тона:	При 50 Гц + 16 . . - 12 дБ
Коэффициент нелинейных искажений:	$\leq 3\%$ при 1000 Гц
Выход усилителя:	Вез постоянн. напряжения и без заземления. (Одинопол. предохран.) Выходная мощность: 75 ватт Согласующее сопротивление: 133 Ом Выходное напряжение при 75 ватт: 100 вольт Напряжение холостого хода: Макс. 130 вольт
Расстояние постороннего напряжения:	> 60 дБ
Укомплектование лампами:	ECC 83 2 шт., EF 80 2 шт. EYU 13 2 шт., StR 280/40 SRS 552 2 шт.
Размеры:	(520 x 275 x 202 мм)
Вес:	Около 23 кг.

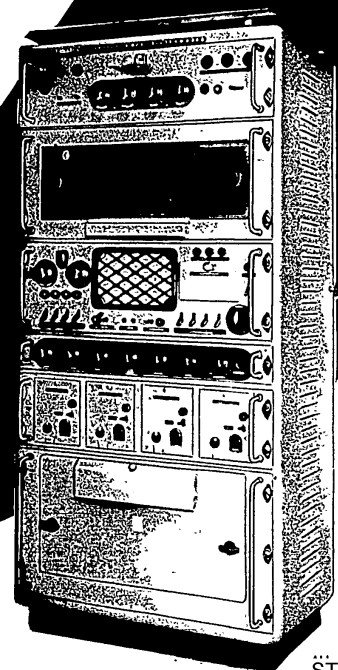


Bezugsmöglichkeit innerhalb der Deutschen Demokratischen Republik:
Deutsche Handelszentrale, Elektrotechnik - Feinmechanik - Optik

Exportinformation durch „DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel, Elektrotechnik,
Berlin C2, Liebknechtstraße 14 - Ruf: 51 04 81 - Tucholskystraße - Ruf: 42 56 41
Telegramme: DIAELEK

VEB FUNKWERK KOLLEDA

Telefon: Kollada 526/27/28 — Telegramm-Anschrift: Funkwerk Kollada
Telex: 055 219 Personenbahnhof: Kollada - Klebitzhöhe



STAT^{rb}

Standard- STAT
Gestellzentrale



VEB FUNKWERK KOLLEDA

Die **Standard-Gestellzentrale** ist eine weitgehend seewasser- und tropenfestе Übertragungsanlage für Musik- und Sprachdarbietungen bei höchster Tonalität. Mit Spezial-Schwingmetallschalen eignet sich die Anlage auch zum Betrieb in Fahrzeugen aller Art.

7 getrennte Programmengänge.

Wahlweise Einblendung und Mischung aller Programme.

Vorrechschaltung für Kommandomikrofon.

Fernschaltanschluß für zusätzliches Kommandopult.

Zwangsempfang-Schaltung bei Kommandodurchsagen.

4 getrennte Lautsprecheranschlüsse.

Kontrolle aller Programmgeber und Verstärkeranschlüsse durch eingebauten Abhörverstärker und Kontroll-Lautsprecher.

Eingebauter Wechselsprechverstärker zur direkten Verbindung mit Sprecherraum, Studio und dergl.

Obersteuerungsanzeige durch „Magische Waage“.

Signalisierung zum Kommandopult und zu den Mikrofonen.

Ausgangsleistung durch Verwendung von Zusatzgestellen erweiterungsfähig bis 1525 Watt.

Höchste Betriebssicherheit und geringste Wartungskosten durch Anwendung modernster Schaltungen und Konstruktionsweise (Baukastenprinzip).

Aufbau und Verdrahtung nach DIN und VDE.

Standard Central Rack

The Standard Central Rack is far extending against sea water and tropical proof and designed as a transmission plant for music and speech performances of the highest quality of tone. This plant which is fitted out with a special sliding metal socket is also suitable for operation in vehicles of all descriptions.

7 separated program inputs.

Selective fading and mixing of all programs.

Prerogative connection for command microphone.

Remote switching connection for an additional command desk.

Mechanically operated connection by the command ordering.

4 separated loudspeaker outputs.

Control of all the program senders and amplifier outputs by a built-in listening amplifier and control loudspeaker.

Incorporated intercommunication amplifier for the direct connection with the studio, speaking room and their like.

Indication of overmodulation by the "magic scale".

Signalling to the command or control desk and to the microphones.

The power output is increased up to 1525 Watt by the application of additional racks.

The highest reliability of service and the lowest attendance costs due to the application of the most modern connections and the manner of construction (according to the rack principle).

Design and wiring in accordance to German Industrial Standards (DIN) and VDE.

Tréteau central-standard

Le tréteau central-standard est une installation de transmission, vaste, imperméable et ferme contre les tropiques, pour les présentations en musique et vocale avec une qualité de son, très haute.

Avec un socle d'articulation élastique spécial, l'installation se prête aussi pour le service dans des véhicules de tous sortes.

7 entrées à programme, séparées.

Fascination au choix et mixage de tous les programmes.

Commutation en priorité pour les microphones pour transmission d'ordres.

Connexion pour commutation à distance; pour un pupitre de commandement

Commulation pour une réception forcée pour la d'ordres.

4 sorties séparées pour hauts-parleurs.

Contrôle de tous les diffuseurs de programme et de toutes les sorties d'amplificateurs par installation d'amplificateur d'écoute et de haut-parleur de contrôle.

Amplificateur à conversation réciproque installé pour une liaison direct avec la salle à conversation, studio etc.

Indicateur de surcommande par une "Balance magique".

Signalisation vers le pupitre de commande et vers les microphones.

Rendement de sortie par l'utilisation de postes supplémentaires avec une possibilité d'élargissement jusqu'à 1525 Watt.

Grande sécurité de service et minime frais d'entretien par l'emploi de commutateurs modernes et d'une mode de construction moderne (Principe de construction en blocs).

Installation et grillage d'après DIN et VDE.

Technische Daten:

Ausgangsleistung:	25 Watt
Frequenzbereich:	30 Hz bis 15 kHz bei einem Klirrfaktor unter 2%
3 eingebaute Mikrofonvorverstärker, umschaltbar für alle Mikrofonarten	
Eingebauter Tonarmzentrierer für magnetischen Tonarm TAMU.	
Magnetoneinschub mit Tonbandgerät „Smaragd“ oder wahlweise Plattenspieler-einschub mit Dreitournelaufwerk.	
Anschluß für zusätzliches Tonband-Koffergarät.	
Netzanschluß:	110, 127, 220, 240 Volt; 50 Hz
Leistungsaufnahme.	ca. 320 VA
Oberfläche:	Hammereschlaglack, silbergrau Griffe und Schraubenköpfe verchromt und hochglanz poliert
Größe:	1245 mm hoch, 608 mm breit, 430 mm tief
Gewicht:	ca. 115 kg
Ausführung:	Kastengestell und Einschübe nach DIN 41 490

Technical Data

Power Output:	25 Watt
Frequency Range:	30 c/s 15 kc/s, in the case of a non-linear distortion of under 2%
3 Incorporated microphone amplifiers, able to be commutated for all types of microphones.	
Built-in tone arm compensator for the magnetic tone arm "TAMU".	
Magnetic tone insertion with magnetic tape recorder "Smaragd" or the selection of a radiogram insertion with three-speed running gear.	
Connection for an additional tape recorder in the form of a case.	
Mains connection:	110, 127, 220, 240 Volt, 50 c/s
Power Consumption:	approx. 320 VA
Surface:	Hammer tone finish in silver grey, handles and screw heads chromium plated and highly polished.
Dimensions	45 ins (1245 mm) high, 21 1/2 ins (608 mm) wide, 15 1/4 ins (430 mm) deep.
Weight:	240 1/2 lbs (115 kg)
Design:	Case arrangement for rack and insertions in accordance to German Industrial Standards (DIN 41 490).

Dates techniques

Rendement de sortie:	25 Watt
Rayon de fréquence:	30 Hz jusqu'à 15 kHz près d'un facteur de distortion sous 2%
3 amplificateurs de microphones, installés, commutable pour tous les sortes de microphones	
Un dispositif antidistorsion installé pour le bras de pick-up magnétique TAMU	
Glissières magnétiques avec appareil à bande sonore "Smaragd" ou au choix une glissière pour pick-up avec un mécanisme de roulement à trois tours.	
Connexion pour un appareil à bande sonore portatif supplémentaire.	
Branchement de réseau:	110, 127, 220, 240 Volt, 50 Hz
Puissance absorbée:	env. 320 VA
Surface:	Vernis à coup de marteau, gris argenté Poignée et têtes d'écrou chromées et polies
Grandeur:	1245 haut, 608 mm large, 430 mm profond
Poids:	11 kg
Exécution:	Tréteau-caisson et glissières après DIN 41 490

СТАНДАРТНАЯ ТРАНСЛЯЦИОННАЯ УСИЛИТЕЛЬНАЯ УСТАНОВКА

Стандартная трансляционная усилительная установка применяется в качестве электроакустической трансляционной установки высшей категории тона, звуку ее защиты-против коррозии и влияния влажности на морских судах и в тропиках.

Специальная подставка с металлическими амортизаторами обеспечивает безвибрационную работу установки в всех машинах и судах.

7 отдельных программные входы. Любое сочетание передач всех программ и их переключение с одной программы на другую. Исключение: переноса для командного микрофона.

Возможности подключения дополнительного пульта дистанционного управления.

Для передачи служебного вещания имеется схема принудительного приема громкоговорителей.

4 отдельные выходы для громкоговорителей.

Контроль всех датчиков программ и выходов усилителей с помощью усилителя прослушивания и контрольного громкоговорителя.

Вмонтированный усилитель для прямой реверсивной разговорной связи с радиорубкой, с студии-кабинетом и с подблизми.

Указание переключения через "Магическое немы".

Сигнализация к пульта дистанционного управления и к микрофонам.

Возможность восприятия выходной мощности до 1925 ватт при применении дополнительных усилительных установок.

Большая техническая безопасность и незначительный уход при употреблении модных схем и способах конструкции (принцип кубического строения).

Конструкция и напольная проводка согласно. Правил DIN и VDE

ТЕХНИЧЕСКИЕ ДАННЫЕ

Выходная мощность: 25 ватт

Диапазон частот: 30 герц до 15 килогерц при коэффициенте нелинейного искажения меньше чем 2%

3 вмонтированных предварительных усилителя для микрофонов, переключаемые для всех тип микрофонов

Вмонтированный коммутатор некачественной адаптера для магнитического адаптера типа ТАМУ

Блок магнитофона с магнитофоном типа "Сварга" или по свободному выбору

Блок проигрывателя с трехоборудованным механизмом движения

Возможности подключения имеющегося магнитофона в форме чехла для

Питание от сети: 110, 127, 220 и 240 вольт, 50 герц

Потребляемая мощность: около 320 вольтампер

Поверхность: Молотобойный лат, сереброшерый Рукотки и головки

внутри хромированные и полированные на высшей глянц

Габариты: Высота: 1245 мм

Ширину: 608 мм

Глубину: 430 мм

Вес: около 115 кг

Внимание: ищнообразный корпус и блок согласно Правил

DIN 41490



Bezugsmöglichkeit innerhalb der Deutschen Demokratischen Republik:
Deutsche Handelszentrale, Elektrotechnik - Feinmechanik - Optik

Exportinformation durch „DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel, Elektrotechnik,
Berlin C 2, Liebknechtstraße 14 - Ruf: 51 04 81 - Tucholskystraße - Ruf: 42 56 41
Telegramme: DIAELEKTRO - Telex Nr. 011 414/011 415

VEB FUNKWERK KOLLEDA

Kölleda - Ruf: 526/27/28

Telegramm-Anschrift: Funkwerk Kollada

Telex Nr. 055 219

Personenbahnhof: Haltestelle Kiebitzhöhe



ELEKTROAKUSTIK

Verstärkerzentrale

— VG 58 —

ist eine weitere Type aus der Serie von Übertragungsanlagen für Musik- und Sprachdarbietungen des VEB Funkwerk Kollada.

Beste Tonqualität - einfachste Bedienung - höchste Betriebssicherheit durch moderne Schaltungen und geringe Wartungskosten zeichnen auch diese Zentralen-Type aus.

Weitgehendst seewasser- und tropenfesten Ausführung gestattet den Einsatz dieser Anlage auch überall dort, wo durch klimatische Bedingungen besondere Forderungen gestellt werden.

Zur Programmgestaltung stehen 6 getrennte wahlweise einzublenkende und mischbare Programm-Eingänge zur Verfügung. Als Programmgeber sind bereits eingebaut:

1 Rundfunkempfänger - Einschub - Drucktastengroßsuper 9/11-Kreis-AM/FM

1 Plattenspieler - Einschub (Dreitourlaufwerk)



VEB FUNKWERK KOLLEDA

Ruf: Kollada 526/27/28 - Telex Nr. 055 219

Telegramm-Anschrift: Funkwerk Kollada

Personenbahnhof: Haltestelle Kiebitzhöhe

STAT

Durch Anschluß eines Mikrofons kann die Anlage auch als Personenrufanlage benutzt werden.

Die Ausgangsleistung läßt sich durch Bestückung

2 Kraftverstärker 25 W, - Ø 25 - (8321.005) = 50 Watt
 oder $\left\{ \begin{array}{l} 1 \text{ Kraftverstärker } 75 \text{ W, - Ø } 75 - (8321.907) \\ 1 \text{ Kraftverstärker } 25 \text{ W, - Ø } 25 - (8321.005) \end{array} \right\} = 100 \text{ Watt}$
 bis zu 100 W max. je nach Bedarf ausbauen.

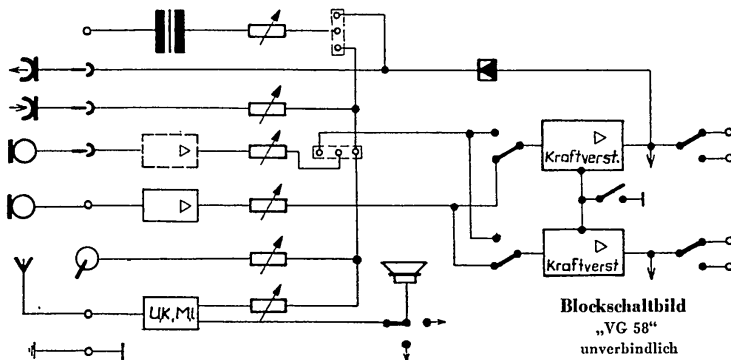
Durch einen 1 - Watt - Lautsprecher können das Rundfunkprogramm bzw. die Verstärkerausgänge mit einem Wahlschalter kontrolliert werden.

Zwei getrennte Lautsprecherausgänge zu je zwei Gruppen aufgeteilt, ermöglichen einen vielseitigen Einsatz der Zentrale; mit Schwingmetallsockel ausgerüstet auch den Einbau in Fahrzeuge.

Übersteuerungsanzeige erfolgt durch „Magische Waage“ bzw. Instrument am Kraftverstärker.

Für Kommando-Durchsagen ist Zwangsempfangsschaltung vorgesehen.

Aufbau und Verdrahtung nach DIN und VDE.



Technische Daten:

Ausgangsleistung:	nach Bestückung (max. 100 Watt)
Frequenzbereich:	30 ... 15000 Hz
Klirrfaktor:	5%
Rundfunkempfänger:	Drucktastengrölsuper als Einschub Typ 11 E 92 s 9/11-AM/FM-Kreise

Ein eingebauter Mikrofonvorverstärker für Kristallmikrofon.

Plattenspielerereinschub mit Dreitourenlaufwerk $33\frac{1}{3}$, 45 und 78 U/min. und Kristalltonarm TAKU.

Anschluß für Magnetton-Geräte vorhanden.

Netzanschluß: 110, 127, 220, 240 V; 50 Hz

Leistungsaufnahme: max. 500 VA

Oberfläche: Hammerschlaglack silbergrau,
Griffe und Schraubenknöpfe verchromt
und hochglanzpoliert.

Größe: ca. 1092 mm hoch
ca. 600 mm breit
ca. 390 mm tief

Gewicht: ca. 90 kg

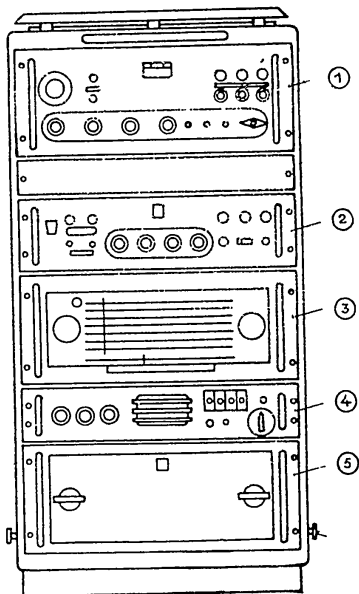


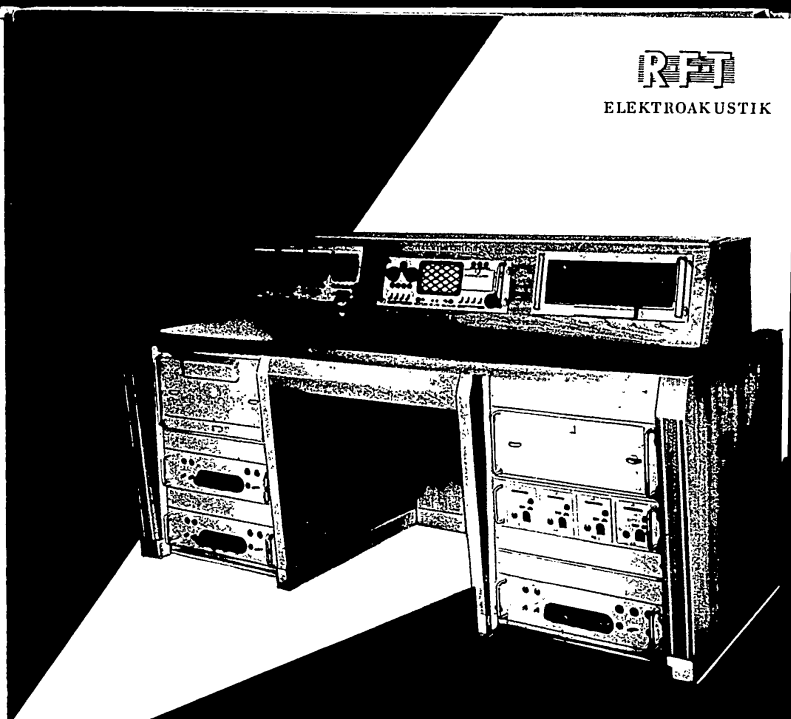
Abbildung unverbindlich

- 1 = 75 W Verstärker 8321.907 - Ø 75 -
- 2 = 25 W Verstärker 8321.005 - Ø 25 -
- 3 = Empfängereinschub
- 4 = Steuereinschub
- 5 = Plattenspielereinschub

Bezugsmöglichkeit innerhalb der Deutschen Demokratischen Republik:
Deutsche Handelszentrale, Elektrotechnik - Feinmechanik - Optik

Export-Information durch „DIA“ Deutscher Innen- u. Außenhandel, Elektrotechnik,
Berlin C 2, Liebknechtstraße 14 - Ruf: 51 04 81 - Tucholskystraße - Ruf: 42 56 41
Telegramme: Diaelektro - Telex Nr. 011 414/011 415

REF
ELEKTROAKUSTIK



Standard- STAT
Tischzentrale



VEB FUNKWERK KOLLEDA

Die *Standard*-Tischzentrale ist hervorragend geeignet für Betriebsfunkstudios, Ferienheime, Klubbhäuser, Stadtfunk- sowie alle anderen Übertragungsanlagen von Musik- und Sprachdarbietungen bei höchster Tonqualität. Ihre ausgereifte Konstruktion, verbunden mit der ansprechenden und modernen äußeren Form sichern ihren universellen Einsatz. Die weitgehend seewasser- und tropenfesten Ausführung ermöglichen den Einsatz auf Seefahrzeugen aller Art.

7 getrennte Programmsätze

Wahlweise Mischung und Einblendung aller Programme

Verwendung moderner Flachbahnregler

Vorrechtsschaltung für Kommandomikrofon

Fernschaltanschluß für zusätzliches Kommandopult

Zwangsempfangschaltung bei Kommandodurchsagen

4 getrennte Lautsprecheranschlüsse

Mehrprogrammbetrieb

Kontrolle aller Programmgeber und Verstärkeranschlüsse durch eingebauten Abhörverstärker und Kontroll-Lautsprecher

Übersteuerungsanzeige durch „Magische Waage“

Eingebauter Wechselverstärker zur direkten Verbindung mit Studio, Sprecherraum u. dgl.

Signalisierung zum Kommandopult und zu den Mikrofonen

Ausgangsleistung erweiterungsfähig durch Verwendung von Zusatzgestellen bis 1650 Watt

Verwendung als Steuerzentrale von max. 20 Verstärker-Endstellen mit Fernschaltung und Fernkontrolle aller Endstellen

Tonmontage und Überspielbetrieb durch Verwendung von zwei eingebauten Magnetongeräten

Höchste Betriebssicherheit und geringste Wartungskosten durch rationelle Konstruktionsweise

Aufbau und Verdrahtung nach DIN und VDE

Technische Daten:

Ausgangsleistung: 25 bis 150 Watt (je nach Bestückung)
 Frequenzbereich: 30 Hz bis 15 000 Hz bei einem Klirrfaktor unter 2%
 3 eingebaute Mikrofonverstärker, umschaltbar für alle Mikrofonarten
 Eingebauter Tonarmverzerrer für magnetischen Tonarm „TAMU“
 2 Magnetoneinschiebe mit Tonbandgerät „Smaragd“ oder wahlweise Magnetton-einschub und Plattenspieler-einschub mit Dreitourenlaufwerk 33 $\frac{1}{3}$, 45, 75 U/min
 Anschluß für zusätzliches Tonbandgerät
 Netzanschluß: 110, 127, 220, 240 Volt, 50 Hz
 Leistungsaufnahme: ca. 850 VA
 Oberfläche: Holzteile: Rüster furniert, gebeizt
 Gestelle und Frontplatten: Hammerschlaglack, silbergrau
 Griffe und Schraubenköpfe: verchromt, hochglanz poliert
 Größe: 2050 mm breit, 1120 hoch, 910 tief
 Gewicht: ca. 250 kg
 Ausführung: Gestelle und Einschiebe nach DIN 41 490

The *Standard* Desk Central is outstanding and suitable for works radio studios, holiday homes, clubs, urban radio as well as other transmission plants for music and speech performances by the highest quality of tone. Its matured construction in conjunction with the pleasing and modern external shape ensures its universal application. The design, which is vastly sealed against sea water and is also tropical proof allows its employment aboard ships of all descriptions.

7 separated programme inputs.

Selective mixing and fading in of all programs.

The application of the most modern face plate regulator, Prerogative connection for control microphone.

Remote switching connection for an additional control desk.

Mechanically operated connection by the command ordering.

4 separated loudspeaker outputs.

Multi-program operation.

Control of all the program senders and amplifier outputs by an incorporated listening amplifier and control loudspeaker.

Indication of overmodulation by the "magic scale".

Incorporated intercommunication amplifier for the direct connection with the studio, speaking room and their like.

Signalling to the command or control desk and to the microphones.

Power output by the application of additional racks is increased up to 1650 Watt.

Additional employment from max. 20 amplifier end positions as a control central.

Remote connection and control of all end positions.

Sound erection and back playing operation by the application of two incorporated magnetic tape recorders.

The highest reliability of service and the lowest attendance costs due to rational method of construction.

Technical Data

Power Output: 25 to 150 Watt (according to the valve complement)
 Frequency Range: 30 c/s to 15 kc/s in the case of a non-linear distortion of under 2%
 3 incorporated microphone amplifiers, able to be commutated for all types of microphones.
 Incorporated tone arm anti-distortion device for the magnetic tone arm TAMU.
 2 Magnetic tone drawers (insertions) with tone tape instrument "Smaragd" or the selection of a magnetic insert and radiogram insert with three-speed running gear. The connection for an additional magnetic tape recording instrument in case form.
 Mains Connection: 110, 127, 220, 240 Volt, 50 c/s
 Power Consumption: approx. 850 VA
 Surface: Wooden part: veneered in elm and stained. Rack and front plates: Hammer tone finish of silver grey.
 Handles and screw heads: Chromium plated and highly polished.
 Dimensions: 50 ins (2050 mm) wide, 43 ins (1120 mm) high, 35 $\frac{1}{2}$ ins (910 mm) deep
 Weight: approx. 546 $\frac{1}{4}$ lbs (250 kg)

СТАНДАРТНЫЙ ЦЕНТРАЛЬНЫЙ ПУЛЬТ УПРАВЛЕНИЯ

Стандартный центральный пульт управления применяется в качестве электро-акустической транзитивной установки высокого качества тона, в домах отдыха, в клубах и в заводских и городских тон студиях

Благодаря высокому качеству конструкции и приятной и модной формы этого пульта универсальное применение его, гарантированное.

Стандартный центральный пульт управления применяется ввиду его защиты против коррозии и влияния влажности специально на морских судах в тропики.

7 отдельные программные входы

Любое смешение передач всех программ и их переключение с одной программы на другую

Включение первенства для командного микрофона

Применение плоскоступных регуляторов

Возможности подключения добавочного нуля дистанционного управления

Для передачи служебного сигнала имеется схема принудительного приема громкоговорителей

4 отдельные выходы для громкоговорителей

Многопрограммная эксплуатация

Контроль всех датчиков программ и выходов усилителей с помощью усилителя прослушивания и контрольного громкоговорителя

Указание переключателя через „Магические псы“

Вмонтированный усилитель для прямой реверсивной разговорной связи с радиорубкой, с студия — кабинетом и с подобными

Сигнализация к пульта дистанционного управления и к микрофонам

Возможность возвышения выходной мощности до 1650 ватт при применении добавочных усилительных установок

Дистанционное включение и дистанционный контроль всех конечных усилительных установок

Тон-монтаж и пересекательная эксплуатация при применении двух вмонтированных магнитофонов

Добавочное применение в качестве центрального пульта управления с максимумом 20-и конечными усилительными установками

Большая техническая безопасность и незначительный уход при применении рациональной конструкции

технические данные:

Выходная мощность: 25 до 150 ватт
(соответственно опасности мощными усилителями)

Диапазон частоты: 30 герц до 15 килогерц при коэффициенте нелинейного искажения меньше чем 2%

3 вмонтированные предварительные усилители микрофонов, переключаемые для всех типов микрофонов

Вмонтированный компенсатор искажений адаптера для магнитического адаптера типа ТАМУ

2 блока магнитофона с магнитофоном типа „Смарагд“, или избираемо один блок магнитофона и один блок проигрывателя с трехоборотным механизмом движения

Возможность подключения имеющегося магнитофона в форма чехода

Питание от сети: 110, 127, 220, 240 вольт, 50 герц

Потребляемая мощность: около 850 ватт

Поверхность: деревянные части: фанера или, потравливаемая
Каркас и фронтальные панели: Молотобонный лак, серебросерый
Ручьятки и головки винтов: хромированные и полированные на выеоккий глянec

Габариты: Ширина: 2050 мм
Высота: 1120 мм
Глубина: 910 мм

Вес: около 250 кг.

Centrale de table-standard

La centrale de table-standard est éminent convenable pour les studios d'émission d'entreprises, pour les foyers de vacances, pour les clubs, pour les émissions municipales et pour toutes les autres installations de transmission pour musique et vocale avec une haute qualité de ton.

Cette construction de bonne maturité, en liaison avec sa forme extérieure moderne lui assure son emploi universel. L'exécution imperméable et ferme pour les tropiques, permet son utilisation sur les navires de toutes sortes.

7 Entrées à programme.

Fascination au choix et mixage de tous les programmes.

Utilisation de régleur plat moderne.

Commutation prioritaire pour les microphones pour transmission d'ordres.

Connexion pour commutation à distance; pour un pupitre de commandement.

Commutation pour une réception forcée pour la diffusion d'ordres.

4 Sorties séparées pour hauts-parleurs.

Contrôle de tous les diffuseurs de programme et de toutes les sorties d'amplificateurs par installation d'amplificateur d'écoute et de haut-parleur de contrôle.

Indicateur de surcommande par une «Balance magique».

Amplificateur à conversation réciproque, installé pour une liaison directe avec la salle à conversation, studio etc.

Signalisation vers le pupitre de commande et vers les microphones.

Rendement de sortie par l'utilisation de postes supplémentaires avec une possibilité d'élargissement jusqu'à 1650 Watt.

Utilisation supplémentaire comme centrale de commande de max. 20 postes finals d'amplificateurs.

Commutation à distance et contrôle à distance de tous les postes finals.

Montage du ton et contrôle de la marche en service par l'emploi de deux appareils magnétophon.

Grande sécurité de service et minime frais d'entretien par un type de construction rationnel.

Données techniques

Rendement de sortie: 25 à 150 Watt (d'équipement)

Rayon de la fréquence 20 Hz jusqu'à 15 kHz pres d'un facteur de distorsion en dessous de 2%.

3 amplificateurs de microphones, installés, commutable pour tous les sortes de microphones.

Un dispositif antidistorsion installé, pour le bras pick-up magnétique TAMU. Deux glissières magnétiques avec un appareil à bande sonore «Smaragd» ou au choix, une glissière magnétique et une glissière pour pick-up avec un mécanisme de roulement à trois tours.

Connexion pour un appareil à bande sonore portatif supplémentaire.

Branchement du réseau: 110, 127, 220, 240 Volt, 50 Hz

Puissance absorbée env. 850 VA

Surface: Parties de bois; boulin contre-plaqué, imprégné.
Tréteaux et plaques frontales: vernis à coup de marteau gris argenté
Poignées et les têtes: d'écrou: chromées, polies.

Grandeur: 2050 mm de largeur, 1120 hauteur, 910 profondeur

Poids: env. 250 kg



Bezugsmöglichkeit innerhalb der Deutschen Demokratischen Republik:
Deutsche Handelszentrale, Elektrotechnik · Feinmechanik · Optik

Export-Information durch „DIA“ Deutscher Innen- u. Außenhandel, Elektrotechnik,
Berlin C 2, Liebknechtstraße 14 · Ruf: 51 04 81 · Tucholskystraße · Ruf: 42 56 41
Telegramme: Diaelektro · Telex Nr. 011 414/011 415

VEB Funkwerk Kölleda

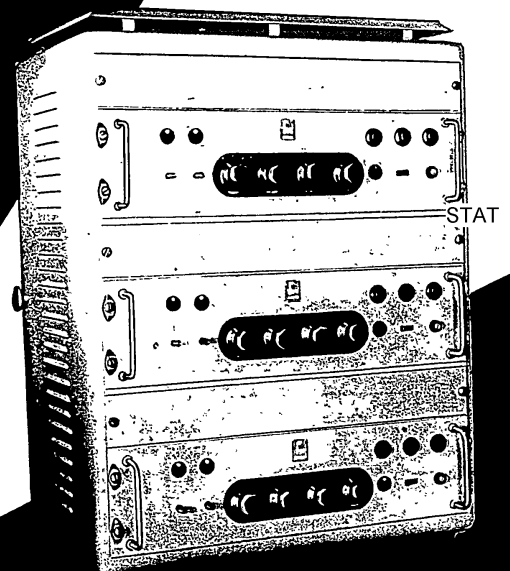
Kölleda · Ruf 526/27/28

Telegramm-Anschrift: Funkwerk Kölleda

Telex Nr. 055 219

Personenbahnhof: Kölleda · Kiebitzhöhe

RF



STAT
Zusatzgestell



VEB FUNKWERK KÖLLEDA

Das *Standard-Zusatzgestell* dient in Verbindung mit einem Programmgeber (Rundfunkempfänger, Mikrophon, Plattenspieler, Tonbandgerät usw.) sowie als Zusatz zur *Standard-Gestellzentrale* zur Übertragung von Musik- und Sprachdarbietungen bei höchster Tonqualität.

Die weitgehend seewasser- und tropenfeste Ausführung sowie ein Spezial-Schwingmetallsockel (Lieferung auf besondere Bestellung) ermöglicht den universellen Einsatz des Gestelles auch in Fahrzeugen aller Art.

Bestückung wahlweise bis zu 3 x 25 Watt-Verstärkern = 75 Watt oder bis zu 2 x 75 Watt-Verstärkern = 150 Watt oder je ein 75 Watt- und 25 Watt-Verstärker = 100 Watt.

25 Watt-Verstärker gegen 75 Watt-Verstärker austauschbar.

Mechanische Sperre gegen Herausfallen beim Herausnehmen der Einschübe.

In Verbindung mit der *Standard-Gestellzentrale* gleichzeitiger 4-Programm-Betrieb.

Höchste Betriebssicherheit und geringste Wartungskosten durch Anwendung modernster Schaltungen und Konstruktionsweise.

Kabeleinführung von der Rückseite.

Klemmleiste von vorn zugänglich.

Aufbau und Verdrahtung nach DIN und VDE

Technische Daten

Netzanschluß:	110, 127, 220, 240 Volt, 50 Hz
Leistungsaufnahme:	max. 560 VA (bei 2 x 75 Watt-Verstärkern)
Ausführung:	Kastengestell und Einschübe nach DIN 41 490
Oberfläche:	Hammerschlaglack, silbergrau Griffe und Schraubenköpfe hochglanz poliert
Größe:	760 mm hoch (mit Entlüftungsdach und Fuß), 550 mm breit, 390 mm tief
Gewicht:	ca. 60 kg
25 Watt-Verstärker:	Eingang: CR-Eingang 100 kOhm, Eingangsspannung < 100 mV Ausgang: 100 W an 400 Ohm, gleichspannungsfrei, symmetrisch Frequenzbereich: 30 Hz - 15 kHz, Klirrfaktor: < 2% Röhrenbestückung: ECC 83, ECC 82, 2 x EL 34, EY 13, EM 83
75 Watt-Verstärker:	Eingang: CR-Eingang 100 kOhm, Eingangsspannung < 100 mV Ausgang: 100 V an 133 Ohm, gleichspannungsfrei, symmetrisch Frequenzbereich: 30 Hz bis 15 kHz, Klirrfaktor < 5% Röhrenbestückung: 2 x ECC 83, 2 x EF 80, 2 x SRS 552, 2 x EY 13, 1 x StR 280/40

Standard Additional Rack

The *Standard Additional Rack* serves in conjunction with a program transmitter (radio receiver, microphone, radiogram tape recorder etc.) as well as an addition to the standard central rack for the transmission of music and speech performances by the highest quality of tone.

The far extending design against sea water and the tropics as well as a special sliding metal socket makes it possible for the universal application of the rack in vehicles of all types.

The complement can be selected up to 3 x 25 Watt amplifiers = 75 Watts or up to 2 x 75 Watt amplifiers = 150 Watts or each 75 Watt and 25 Watt amplifier = 100 Watts.

25 Watt amplifier able to be exchanged for a 75 Watt amplifier.

Mechanical locking device against accidental falling-out when removing the insertions.

Simultaneous 4 program operation in conjunction with the standard central rack. The highest reliability of service and the lowest attendance costs by the application of the most modern connections and manner of construction.

The leading-in of the cable results from the rear-side.

The terminal strip is accessible at the front.

Design and wiring in accordance to German Industrial Standards (DIN) and VDE.

Technical Data

Mains Connection:	110, 127, 220, 240 Volt, 50 c/s.
Power Consumption:	max. 560 VA (in the case of 2 x 75 Watt amplifier)
Design:	Case for rack and insertions according to German Industrial Standards (DIN 41 490)
Surface:	Hammer tone finish of silver grey, handles and screw heads highly polished
Dimensions:	29 1/2 ins (760 mm) high, (with ventilating roof and base), 21 1/2 ins (550 mm) in width and 15 1/4 ins (390 mm) in depth.
Weight:	approx. 131 lbs (60 kg)
25 Watt Amplifier:	Input: CR input 100 kOhm, input voltage < 100 mV Output: 100 V across 400 Ohm, free of DC voltage, symmetrical. Frequency Range: 30 c/s - 15 kc/s, non-linear distortion < 2% Valve Complement: ECC 83, ECC 82, 2 x EL 34, EY 13, EM 83
75 Watt Amplifier:	Input: CR input 100 kOhm, input voltage < 100 mV Output: 100 V across 133 Ohm, free of DC voltage, symmetrical. Frequency Range: 30 c/s - 15 kc/s, non-linear distortion < 5% Valve Complement: 2 x ECC 83, 2 x EF 80, 2 x SRS, 552, 2 x EY 13, 1 x STK 280/40

Tréteau complémentaire-*standard*

Le tréteau complémentaire-*standard* sert en liaison avec un donneur de programme (appareil-radio, microphones et pick-up appareils à bande sonore etc.) ainsi comme complémentation du tréteau central-*standard* pour la transmission musicale et vocale d'une haute qualité sonore.

L'exécution, imperméable et ferme, contre les tropiques, ainsi qu'avec son socle élastique spécial rend possible son utilisation universelle dans tous les véhicules des types, les plus différents.

Equipement au choix: Jusqu'à 3 x 25 Watt-amplificateurs = 75 Watt où jusqu'à 2 x 75 Watt-amplificateurs = 150 Watt où pour chacun d'eux, un amplificateur de 25 Watt et de 25 Watt = 100 Watt.

Amplificateur à 25 Watt contre un amplificateur à 75 Watt échangeable.

Arrêt mécanique contre l'enlèvement amovible des glissières.

En liaison avec le tréteau-central-*standard* en même temps un service à quatre programmes.

Haute sécurité de service et des frais minimes d'entretien par l'utilisation de commutateurs et d'un genre de construction modernes.

Plusieurs tréteaux pour un assemblage, l'un sur l'autre.

Entrée des câbles par le côté postérieur.

Réglette de bornes, accessible par devant.

Construction et grillage d'après DIN et VDE.

Amplificateur-75 Watt: Entrée: Entrée-CR 150 kOhm, tension d'entrée < 100 mV

Sortie: 100 V à 133 Ohm, tension constante libre symétrique.

Rayon de fréquence: 30 Hz jusqu'à 15 kHz, facteur de distorsion < 5%

Equipement en lampes: 2 x ECC 83, 2 x EF 80, 2 x SRS 552, 2 x EXX 13, 1 x SiR 280/40

Dates techniques:

Branchement du réseau: 110, 127, 220, 240 Volt, 50 Hz

Puissance absorbée: max. 560 VA (pré 2 x 75 Watt-amplificateurs)

Exécution: Tréteau-caisson et glissières d'après DIN 41 490

Surface: Vernis à coup de marteau, gris argenté. Poignées et têtes d'écrou finement polies.

Grandeur: 760 mm hauteur (avec un toit à passage d'air et avec les pieds), 550 mm largeur, 390 mm profondeur.

Poids: env. 60 kg

Amplificateur-25 Watt: Entrée: Entrée-CR 100 kOhm, tension d'entrée < 100 mV

Sortie: 100 V à 400 Ohm, tension constante libre, symétrique.

Rayon de fréquence: 30 Hz-15 kHz

Facteur de distorsion: < 2%

Equipement en lampes: ECC 83, ECC 82, 2 x EL 34, EYF 13, EM 83

СТАНДАРТНАЯ ДОБАВОЧНАЯ УСИЛИТЕЛЬНАЯ УСТАНОВКА

Стандартная добавочная усилительная установка служит электроакустической трансляции при высоком качестве тона, в связи с одним датчиком программы (приемником, микрофоном, проигрывателем, магнитофоном и т. д.), или добавочным усилительным прибором к центральному пульта управления. Специальная подставка с металлическими амортизаторами обеспечивает безвибрационную установку в всех машинах и судах.

Стандартная добавочная усилительная установка применяется ввиду ее защиты против коррозии и влияния влажности специально на морских судах и в тропики.

Набираемая оснастка мощными усилителями:

Усилители 25 ватт до 3 шт. всего 75 шт.
или усилители 75 ватт до 2 шт. всего 150 шт.
или по одному усилителю 75 ватт
и 25 ватт всего 100 шт.

Имеется возможность обмена мощных усилителей 25 ватт с мощными усилителями 75 ватт.

При вытаскивании блоков из каркаса, механическая блокировка последних, предотвращающая их выпадение.

Одновременная эксплуатация 4-х программ в связи с центральным пультом управления.

Большая техническая безопасность и незначительный уход при употреблении модных схем и способа конструкции.

Подвод кабелей осуществляется через заднюю стенку каркаса.

Доступ к клеммной колодке осуществляется спереди.

Конструкция и кабельная проводка согласно Правил DIN и VDE.

технические данные:

Питание от сети: 110, 127, 220, 240 вольт, 50 герц.

Потребляемая мощность: максимум 560 ватт-ампер (при двух мощных усилителях по 75 ватт каждый)

Выполнение! ящикообразный каркас и блоки согласно DIN 41490.

Поверхность: Молотобонный лак, серебросерый. Рукоятки и головки винтов хромированные и полированные на выемках гланен.

Габариты: Высота 760 мм
(с крышкой для вентиляции и с ногами)
Ширина 550 мм
Глубина 390 мм

Вес: Около 60 кг.

Мощный усилитель 25 ватт:

Вход: C-R-вход 100 килоом, входное напряжение меньше чем 100 милливольт

Выход: 100 вольт на 400 ом, изолированный от постоянного напряжения, симметрический.

Диапазон частоты: 30 герц до 15 килогерц. Коэффициент нелинейного искажения: меньше чем 2%

Оснастка лампами:

ECC 83 1 шт. ECC 82 1 шт.
EL 34 2 шт. EYU 13 1 шт.
EM 83 1 шт.

Мощный усилитель 75 ватт:

Вход: C-R-Вход килоом, Входное напряжение меньше чем 100 милливольт

Выход: 100 вольт на 400 ом, изолированный от постоянного напряжения, симметрический

Диапазон частоты: 30 герц до 15 килогерц, Коэффициент нелинейного искажения меньше чем 5%.

Оснастка лампами:

ECC 83 2 шт. EF 80 2 шт.
SRS 552 2 шт. EYU 13 2 шт.
StR 280/40 1 шт.



Bezugsmöglichkeit innerhalb der Deutschen Demokratischen Republik:
Deutsche Handelszentrale, Elektrotechnik - Feinmechanik - Optik

Exportinformation durch „DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel, Elektrotechnik,
Berlin C2, Liebknechtstraße 14 - Ruf: 51 04 81 - Tucholskystraße - Ruf: 42 56 41
Telegramme: DIAELEKTRO - Telex Nr. 011 414/011 415

VEB FUNKWERK KÖLLEDA

Kölleda - Ruf: 526/27/28

Telegramm-Anschrift: Funkwerk Kölleda
Telex Nr. 055 219
Personenbahnhof: Haltestelle Kiebitzhöhe

RET
BAUELEMENTE

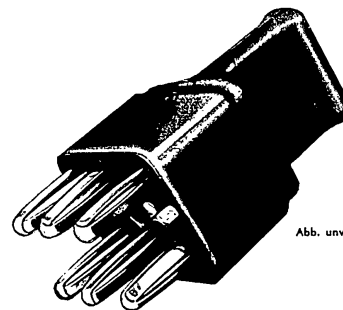


Abb. unverbindlich

Verbindungsstecker geschirmt 3050.157-00002

Waren-Nr. 36 48 6210

Aufbau

Je zwei Pole miteinander verbunden, geschirmt, mit federnden Steckerstiften,
zwei davon mit der Abschirmung verbunden.

Griff aus Preßstoff Typ 31, schwarz

Kontakte: Messing

Abschirmung: schwarz lackiert

STAT



VEB FUNKWERK KÖLLEDA

Kölleda - Ruf: 526/27/28 - Telegr.-Anschrift: Funkwerk Kölleda
Telex Nr. 055 219 - Personenbahnhof: Haltestelle Kiebitzhöhe

STAT

Technische Daten

Nennspannung: 250 V
 Spannungsfestigkeit: 800 V; 50 Hz
 Max. Schaltleistung: 30 VA
 GröÙte zul. Schaltspannung: 250 V_{eff}
 Größter zul. Schaltstrom: 3 A
 Max. Dauerstrom: 10 A
 Schaltwiderstand: 3–4 mOhm
 Isolationswiderstand: zwischen stromführenden Teilen untereinander und stromführenden Teilen und Masse:
 1. nach 24 Stunden Lagerung bei 90 ... 95% rel. Luftfeuchte und 20° ... 25° C
 Raumtemperatur = $> 1 \cdot 10^9$ Ohm
 2. nach 72 Stunden Lagerung bei 60 ... 70% rel. Luftfeuchte und 20° ... 25° C
 Raumtemperatur = $> 3 \cdot 10^9$ Ohm
 Kapazität: zwischen benachbarten stromführenden Teilen = < 2 pF
 zwischen stromführenden Teilen und Masse = ≈ 13 pF
 Kraftaufwand beim Stecken und Lösen: ≈ 2 kg
 Zulässiger Temperaturbereich: – 30° ... + 80° C
 Temperaturbereich ohne Betrieb: – 30° ... + 80° C
 Lebensdauer: > 100000

Export-Information durch „VEH-DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel – Elektrotechnik,
 Berlin C 2, Liebknechtstraße 14 – Telegramme: DIAELEKTRO – Ruf: 510481

V 4 6 A 30 068 57

RFI
 BAUELEMENTE

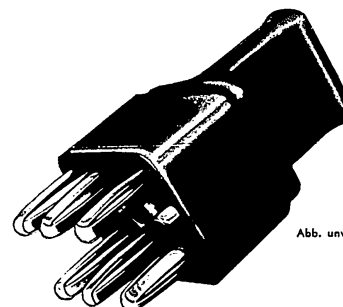


Abb. unverbindlich

Verbindungsstecker geschirmt 3050.157–00002

Waren-Nr. 36 48 6210

Aufbau

Je zwei Pole miteinander verbunden, geschirmt, mit federnden Steckerstiften, zwei davon mit der Abschirmung verbunden.

Griff aus Preßstoff Typ 31, schwarz

Kontakte: Messing

Abschirmung: schwarz lackiert



VEB FUNKWERK KÖLLEDA

Kölleda - Ruf: 526/27/28 - Telegr.-Anschrift: Funkwerk Kölleda
 Telex Nr 055219 - Personenbahnhof: Haltestelle Kiebitzhöhe

Technische Daten

Nennspannung: 250 V
 Spannungsfestigkeit: 800 V; 50 Hz
 Max. Schaltleistung: 30 VA
 Größte zul. Schaltspannung: 250 V_{eff}
 Größter zul. Schaltstrom: 3 A
 Max. Dauerstrom: 10 A
 Schaltwiderstand: 3–4 mΩ
 Isolationswiderstand: zwischen stromführenden Teilen untereinander und stromführenden Teilen und Masse:
 1. nach 24 Stunden Lagerung bei 90 ... 95% rel. Luftfeuchte und 20° ... 25° C
 Raumtemperatur = $> 1 \cdot 10^9 \Omega$
 2. nach 72 Stunden Lagerung bei 60 ... 70% rel. Luftfeuchte und 20° ... 25° C
 Raumtemperatur = $> 3 \cdot 10^9 \Omega$
 Kapazität: zwischen benachbarten stromführenden Teilen = $< 2 \text{ pF}$
 zwischen stromführenden Teilen und Masse = $\approx 13 \text{ pF}$
 Kraftaufwand beim Stecken und Lösen: $\approx 2 \text{ kg}$
 Zulässiger Temperaturbereich: $-30^\circ \dots +80^\circ \text{ C}$
 Temperaturbereich ohne Betrieb: $-30^\circ \dots +80^\circ \text{ C}$
 Lebensdauer: > 100000

Export-Information durch „VEH-DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel – Elektrotechnik,
 Berlin C 2, Liebknechtstraße 14 – Telegramme: DIAELEKTRO – Ruf: 510481

V 4 6 A 30 008 57

RT

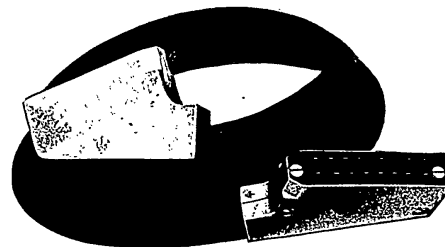


Abbildung unverbindlich

Adapterschnur Typ 025 U 155

Waren-Nr. 38 43 9000

Universal-Zwischenkabel zur Prüfung und Fehlersuche für alle Normeinschübe, die mit Feder- bzw. Messerleisten, 16-pol., nach DIN 41 621, ausgerüstet sind.

Beschreibung

Die Adapterschnur besteht aus einem 16-adrigen Kabel, dessen Adern einzeln geschirmt sind. Durch diese Anordnung kann die Adapterschnur für alle Verbindungen eingesetzt werden, ohne daß Gefahr von Kopplungen der einzelnen Leitungen gegeneinander besteht. Der Querschnitt der einzelnen Adern ist so gewählt, daß in jedem Fall der höchsten Belastung, die unsere Anlagen und Geräte in den einzelnen Stromwegen erfordern, Rechnung getragen wird.

Technische Daten

Kabellänge: 1,25 m
 Gesamt-Kabel-Ø: 18 mm
 Kabelabschluß: Je eine Feder- bzw. Messerleiste, 16-pol., nach DIN 41 621
 Verbindung der Anschlußleisten mit dem Kabel durch geschirmte Gehäusekappen
 Masseverbindung: Anschlußbuchse an Gehäusekappe der Federleiste

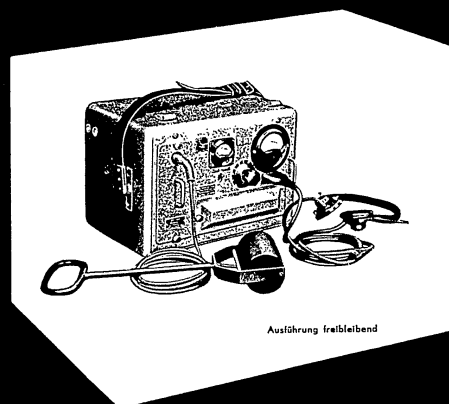


VEB FUNKWERK KOLLEDA

Telefon: Kollada 526/27/28 – Telegramm-Adresse: Funkwerk Kollada
 Telex: 055 219 – Personnenbahnhof: Kollada-Kabitzhöhe

STAT

STAT



Ausführung freibleibend

ERDSCHLUSS- UND KABELSUCHGERÄT Typ 265

ERDSCHLUSS- UND KABELSUCHGERÄT TYP 265

Das Gerät dient zur Feststellung von Erdschlüssen in verkabelten Starkstromnetzen mit 50 Hz Netzfrequenz. Seine Wirkungsweise beruht auf der Tatsache, daß das magnetische Feld außerhalb eines Kabels normalerweise sehr klein ist. Bei einem Erdschluß wird das auftretende magnetische Feld mit dem Gerät festgestellt. Bei regelmäßig durchgeführten Kontrollmessungen können auf Grund der hohen Verstärkung auftretende Feinschlüsse gegen Erde rechtzeitig festgestellt und beseitigt werden.

Gleichzeitig kann das Gerät zur Ermittlung der Lage eines Kabels, für dessen Verlauf keine oder nur mangelhafte Pläne vorliegen, verwendet werden. Hierbei muß mindestens ein Kabelende zum Anschluß eines 800 Hz-Tongenerators, zweckmäßigweise unseres Kabelsuchgenerators Typ 261, zugänglich sein. Es ist dabei gleichgültig, ob die gesuchte Leitung im Erdreich, unter Putz oder mit anderen Kabelleitungen zusammen in einem Kabelkanal verläuft. Außerdem kann mit dem Gerät in vielen Fällen der Fehlerort bei Ader- und Erdschlüssen bestimmt werden.

Um bei schwachen magnetischen Feldern den gesuchten 50 Hz- bzw. 800 Hz-Ton unter den etwaig vorhandenen Störtönen, die besonders beim Straßenbahnbetrieb mit Sechsanodengleichrichtung 300 Hz betragen, herauszufinden, arbeitet das Gerät mit 2 ansteckbaren Filtern. Es sind dies ein 50 Hz-Tiefpaß und ein 800 Hz-Bandpaß. Für den Einsatz des Gerätes während der Dunkelheit kann die Skalenbeleuchtung des Anzeige-Instrumentes eingeschaltet werden.

Das Gerät besteht aus einem batteriegespeisten vierstufigen Verstärker mit Kopfhöreranschluß, einer Suchspule und den beiden einsteckbaren Filtern. Verstärker und Stromquellen sind in ein handliches Metallgehäuse eingebaut, das zur leichten Beförderung mit einem Traggurt versehen ist. Der Leereinsatz wird gebraucht, wenn das Gerät ohne Filter verwendet werden soll, also z. B. als Anzeigeverstärker bei Brückenmessungen. Für jeweils 2 Einsätze (Filter oder Leereinsatz) wird ein Etui mitgeliefert.

TECHNISCHE DATEN

1. Meßfrequenzen
 - a) 50 Hz
 - b) 800 Hz
2. Verstärkung

etwa 12 000 fach
(entspr. 9,4 N) bei 50 Hz
3. Eingangswiderstand
 - a) 60 Hz etwa 500 k Ω
bei 800 Hz etwa 350 k Ω
 - b) mit 50 Hz Tiefpaß bei 60 Hz
etwa 60 k Ω
 - c) mit 800 Hz Bandpaß bei 800 Hz
etwa 200 k Ω
4. Stromversorgung
 - a) Heizstromquelle
1 Trockenelement EL DIN 40 850
(1,4 V)
 - b) Anodenstromquelle
Anodenbatterie BD 90
DIN 40 850 (90 V)
5. Bestückung

4 $\times$ DF 191
1 Glühlampe 1,4 V / 0,2 A,
E 10/13-Fassung

6. Abmessungen

310 $\times$ 290 $\times$ 220 mm

7. Gewicht

- a) mit Blindeinsatz und Stromquellen
etwa 11 kg
- b) Etui mit 2 Filtern etwa 4,7 kg

8. Zubehör

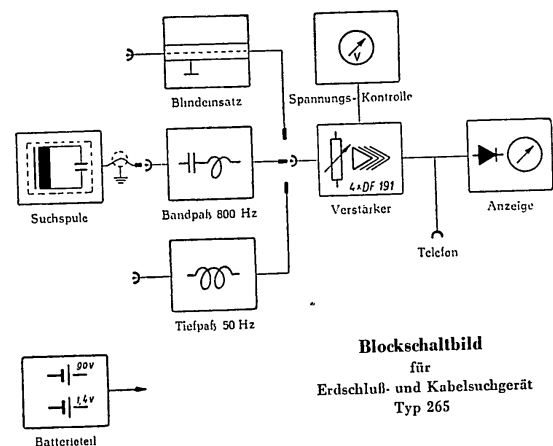
- 1 Suchspule mit dreiteiligem Haltestab
1 Doppelkopfhörer ($R_1 = 4$ k Ω)
1 50 Hz-Tiefpaß } mit Etui
1 800 Hz-Bandpaß } für 2 Ein-
1 Leereinsatz } sätze
2 $\times$ DF 191

9. Ergänzungsgerät*)

Kabelsuchgenerator Typ 261

*) Ergänzungsgeräte gehören nicht zum Lieferumfang. Diese sind auf besondere Bestellung und gegen besondere Berechnung lieferbar.

Warennummer 36475110



EARTH FAULT AND CABLE LOCATOR TYPE 265

This Set is applied to determine earth faults in power current cables, with a 50 c/s mains frequency. Its principle of application rests upon the fact, that the magnetic field beyond a cable is normally very small.

In case of an earth fault, the appearing magnetic field is localized with this Set. By regular control measurements, arising fine faults against earth can be determined in time and removed on account of the high amplification.

Simultaneously this Set can be applied where there are no, or only defective plans, to localize the course of a cable. Therefore one cable end at least must be accessible for the connection of an 800 c/s oscillator; one which is suitable is of our production e. g. The cable Locating Generator Type 261. It makes no difference whatsoever whether the cable to be sought is underground or under-plaster or with other cable lines together in a cable-subway course. Furthermore, the position of the error in leg and earth faults can be determined in most cases.

This Set operates with two connecting filters. (a) 50 c/s Lowpass Filter and (b), the 800 c/s Bandpass Filter for the localization and to differentiate in weak magnetic fields the sought 50 c/s respect. 800 c/s tone from existing interfering noises, which specially by Tram Works operating with six anode rectification, amount to 300 c/s. When this Set is required for use during darkness, the scale illumination of the indicating instrument can be switched on.

This Set consists of a battery fed four stage amplifier with head phone connection, a search coil and two connectable filters. Amplifier and current supply sources are contained in a handy metal case, for which a carrying harness is provided for easy transport.

The empty insert (without filter) can be applied as an indicating amplifier for bridge measuring. There are on delivery two parts, either the filter or the empty insert in a case.

TECHNICAL DATA

1. Measuring Frequencies
 - a) 50 c/s
 - b) 800 c/s
2. Amplification

Approx. 25,000 fold.
(represents 9-4 N)
in the case of 50 c/s
3. Input Resistance:
 - a) In the case of 60 c/s
approx. 500 k Ω
In the case of 800 c/s
approx. 350 k Ω
 - b) with 50 c/s low pass filter at
60 c/s approx. 60 k Ω
 - c) with 800 c/s band pass filter
at 800 c/s approx. 200 k Ω
4. Power Supply
 - a) Heating Current Source
1 Dry Cell EL DIN 40850
(1.4 V)*
 - b) Anode Current Source
1 Anode Battery BD 90
DIN 40850 (90 V)*

DIN=German Industrial Standards

5. Valve Complement

4 x DF 191
1 Glow lamp, 1.4 V/0.2 A
F 10/13 socket
6. Dimensions

12" x 11 1/2" x 8 1/2"
(310 x 290 x 220 mm)
7. Weight
 - a) With empty insert and current sources approx. 24 lbs (11 kg)
 - b) Case with 2 filters approx.
11 lbs (4.7 kg)
8. Accessories

1 Search coil, with three part rod
1 Head phone (R_i = 4 k Ω)
1 50 c/s Lowpass Filter } with
1 800 c/s Bandpass Filter } case for
1 Empty insert } 2 inserts
2 x DF 191
Cable Locating Generator Type 261
9. Supplementary Set**)

*) The a/m batterie are not included with the total delivery.

**) Supplementary Set is not included with this delivery, when required it must be specially ordered and purchased.

Classification No. 36 17 5110

APPAREIL POUR RECHERCHE DE PERTES A LA TERRE ET DE CABLES. TYPE 265

L'appareil sert à la détermination de pertes à la terre dans des réseaux de courant de force motrice par câbles avec une fréquence de 50 c/s. Son principe de fonctionnement repose sur le fait que le flux magnétique à l'extérieur d'un câble est normalement très petit. Pour une perte à la terre, le flux magnétique occasionne sera indiqué par l'appareil. Par des mesures de contrôle faites régulièrement et par la haute amplification, les pertes à la terre les plus faibles peuvent être déterminées et écartées.

En même temps, l'appareil pourra être employé pour la détermination de la position d'un câble pour lequel seulement un plan approximatif ou même aucun plan n'est à disposition. Pour cela, une extrémité du câble doit être au moins mise en contact avec un générateur de son à 800 c/s, ou mieux encore avec notre générateur pour recherche de câbles du type 261. Il est sans importance, si la ligne recherchée se trouve dans la terre, sous crépi, ou avec d'autres câbles conducteurs dans un même canal. En outre, dans de nombreux cas, on pourra déterminer l'endroit défectueux pour courts-circuits entre conducteurs et pour pertes à la terre.

Pour des faibles flux magnétiques et pour pouvoir distinguer les sons de 50 c/s ou de 800 c/s recherchés des sons parasites, occasionnés particulièrement par le service des tramways avec redressage de courant à 6 anodes et 300 c/s, l'appareil fonctionne avec deux filtres à fiches. Ce sont un filtre à bande de fréquence faible de 50 c/s et un filtre à bande de fréquence de 800 c/s.

Pour l'emploi de l'appareil pendant l'obscurité, l'éclairage du cadran de l'instrument de mesure peut être mis en service.

L'appareil est constitué par un amplificateur à 4 étages alimenté par batteries, avec une sortie pour branchement d'écouteurs, par une bobine de recherche et par deux filtres à fiches. Amplificateur et source de courant sont placés dans un boîtier métallique maniable, prévu d'une courroie pour faciliter le transport. Une partie vide sera employée lorsque l'appareil sera utilisé sans filtre, c'est à dire seulement comme amplificateur d'indication, pour mesure de ponts. Un étui sera livré pour pouvoir contenir 2 parties (filtre ou partie vide).

VALEURS TECHNIQUES

1. Fréquences de mesure
 - a) 50 c/s
 - b) 800 c/s
2. Amplification

environ 12000 fois
(équ. 9, 4 N) pour 50 c/s
3. Résistance d'entrée
 - a) pour 60 c/s, env. 500 kohms
pour 800 c/s, env. 350 kohms
 - b) avec filtre à bande de fréquence de 50 c/s, pour 60 c/s, env. 60 kohms
 - c) avec filtre à bande de fréquence de 800 c/s, pour 800 c/s, env. 200 kohms
4. Alimentation
 - a) Source de courant de chauffage Pile sèche EL DIN 40850 (1,4 v)*
 - b) Source de courant anodique Batterie anodique BD 90 DIN 40850 (90 v)*
5. Lampes

4 x DF 191
1 lampe à incandescence 1,4 v 0,2 a
E 10 13 douille
6. Dimensions

310 x 290 x 220 mm
7. Poids
 - a) avec parties libres et sources de courant, env. 11 kg
 - b) Etui avec 2 filtres, env. 4,7 kg
8. Accessoires

1 bobine de recherche avec support 3 pièces
1 casque à écouteurs ($R_L = 4$ kohms)
1 filtre à fréquence basse de 50 c/s
1 filtre à bande de fréquence de 800 c/s
1 partie vide
2 x DF 191
9. Appareil complémentaire**)

Générateur pour recherche de câbles, type 261

*) Les batteries susdites ne font pas partie de notre programme de livraison.

**) Les appareils complémentaires ne font pas partie de notre programme de livraison. Ils seront livrés sur commande particulière et facturés spécialement.

Référence : 36475110

ПРИБОР ДЛЯ ОТЫСКАНИЯ ТРАССЫ КАБЕЛЯ И ЗАМЫКАНИЙ НА ЗЕМЛЮ ТИП 265

Прибор служит для определения замыканий на землю в сетях силового тока в кабельной проводке при частоте 50 гц. Принцип действия прибора основан на том факте, что магнитное поле вне кабеля обычно весьма мало, а возникающее магнитное поле при замыкании на землю обнаруживается прибором. При регулярном проведении измерений для обнаруживания замыканий можно благодаря высокой степени усиления найти и устранить одновременно возникнувшие малые замыкания.

Одновременно прибор может быть применен для определения местоположения кабеля для которого отсутствуют сведения или имеются только недостаточные схемы прокладки. При этом необходимо, чтобы на одном конце кабеля имелась возможность подключить генератор 800 гц, напр. наш генератор типа 261. Проходит ли отыскиваемый кабель под землей, под штукатуркой или вместе с другим кабелем по кабельному каналу роли не играет. Кроме того во многих случаях имеется возможность определить замыкание жил или замыканий на землю.

Для лучшего определения звука 50 или 800 гц при наличии слабых магнитных полей в среде паразитных звуков, а в особенности тразвйных помех исходящих от шестиподного выравнивания (300 гц) к прибору подключается соответствующий фильтр нч 50 или 800 гц.

При применении прибора в ночных условиях имеется возможность освещения шкалы индикатора.

Прибор состоит из четырехкададного усилителя с батарейным питанием, клеммами для подключения телефона, катушкой поиска и двумя фильтрами. Усилитель и источники питания смонтированы в удобный металлический кожух, оснащенный ремнем для ношения. Холостая вставка необходима в том случае, если прибор применяется без фильтров, напр. в качестве усилителя индикации при мостовых измерениях. Две вставки (фильтр и холостая вставка) поставляются в отдельном футляре.

Технические условия

1. Измерительные частоты
2. Усиление
3. Входное сопротивление

- a) 50 гц
- б) 800 гц
- прибл. 12000
соответственно 9,4 и при 50 гц
- a) при 60 гц около 500 ком
при 800 гц около 350 ком
- б) с фильтром на 50 гц при 60-ти гц
около 60 ком
- в) с фильтром на 800 гц при 800 -ах гц
около 200 ком

4. Питание

- а) Источник тока накало-сухой элемент EL DIN 40850**)
(большой почтовый элемент), номинальное напряжение 1,4 в
- б) Источник анодного тока-анодная батарея BD 90 DIN 40850**)
номинальное напряжение 90 в

5. Комплектровка

4 × DF 191
лампочка 1,4 в/0,2 а 1 шт.
патрон Е 10/13

6. Габариты

310 × 220 × 290 мм

7. Вес (включая батареи)

- а) около 11 кг
б) футляр с 2-я фильтрами около 4,7 кг

8. Принадлежности

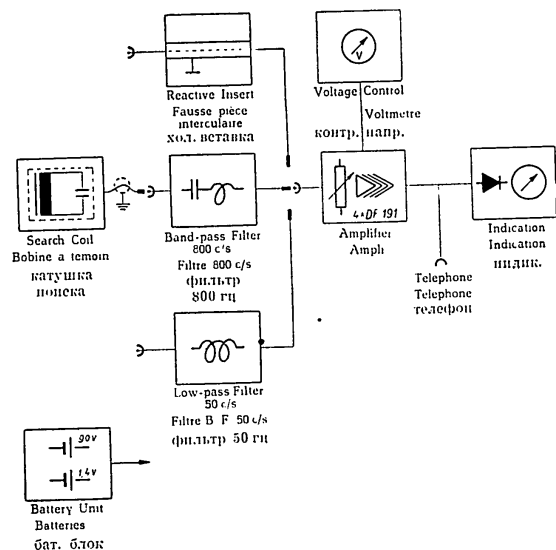
- а) катушка поиска со стержнем-держателем из 3-х частей
б) телефон 4 ком
в) фильтр нч 50 гц
г) полосовой фильтр 800 гц
д) холостая вставка
е) 2 × DF 191

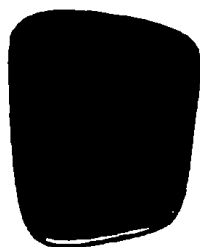
9. Дополнительный прибор*)

Генератор д/отыскания трассы кабеля типа 261

*) Дополнительные приборы поставляются только по особому заказу отдельным счетом.

**) Приведенные выше батареи не принадлежат к объему поставки.





Bezugsmöglichkeit innerhalb der Deutschen Demokratischen Republik:
Deutsche Handelszentrale, Elektrotechnik - Feinmechanik - Optik

Exportinformation durch „DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel, Elektrotechnik,
Berlin C2, Liebknechtstraße 14 - Ruf: 51 04 81 - Tucholskystraße - Ruf: 42 56 41
Telegramme: DIAELEKTRO - Telex Nr. 011 414/011 415

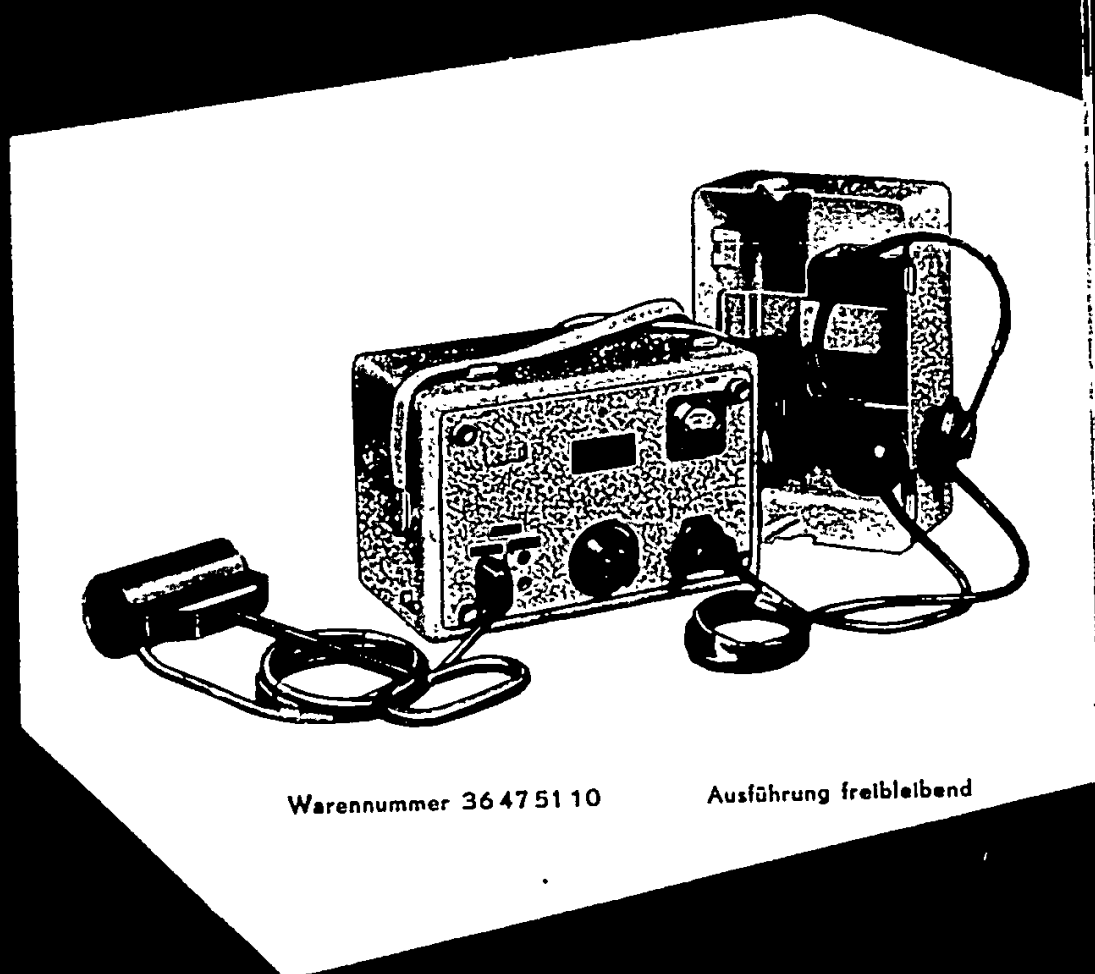
VEB FUNKWERK KÖLLEDA

Kölleda - Ruf: 526/27/28

Telegramm-Anschrift: Funkwerk Kölleda
Telex Nr. 055 219

Personenbahnhof: Haltestelle Kiebitzhöhe

V 4 6 AG 30 688 57



KABELSUCHGERÄT TYP 238

KABELSUCHGERÄT TYP 238

Das Kabelsuchgerät Typ 238 dient zur Lagebestimmung eines Kabels im Erdboden. Hierzu muß mindestens ein Kabelende für den Anschluß eines Tongenerators zugänglich sein. Bei besonderen Kabelfehlern z. B. unterbrochenem Kabel, bietet das Kabelsuchgerät die Möglichkeit, die Fehlerquelle ohne große Kosten aufzufinden.

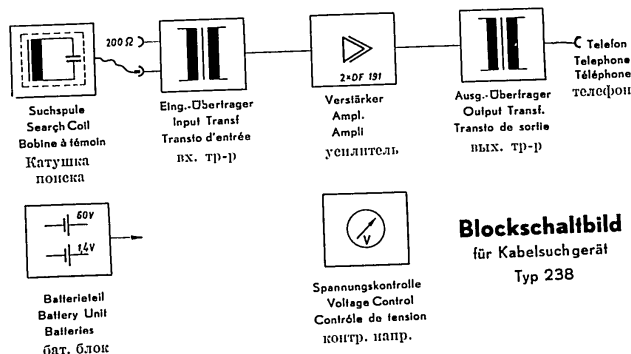
TECHNISCHE DATEN

- | | |
|--------------------------|---|
| 1. Meßfrequenz | 800 ... 1000 Hz |
| 2. Spannungsverstärkung | regelbar bis etwa 5,5 N |
| a) Suchspuleneingang | regelbar bis etwa 8,5 N |
| b) 200 Ω -Eingang | 2 x DF 191 |
| 3. Bestückung | 290 x 190 x 240 mm |
| 4. Abmessungen | etwa 6,5 kg |
| 5. Gewicht | 1 Suchspule mit Anschlußschnur und 3teiligem Haltestab |
| 6. Zubehör | 1 Doppelkopfhörer 4 k Ω
1 Anodenbatterie BDL 60 } nach DIN 40850
1 Heizelement ELL 1,4 |

7. Ergänzungsgerät*)

Kabelsuchgenerator Typ 261

*) Ergänzungsgeräte gehören nicht zum Lieferumfang. Diese sind auf besondere Bestellung und gegen besondere Berechnung lieferbar.

**CABLE LOCATOR TYPE 238**

The Cable Locator Type 238 serves for the detection of a cable which is underground. Hereby there must be at least one cable-end accessible for the connection of a tone generator. In the case of special cable defects, for example interrupted cable, then the Cable Locator presents the possibility of detecting the source of error without a large cost.

TECHNICAL DATA

- | | |
|--------------------------|---|
| 1. Measuring Frequency | 800 ... 1000 c/s |
| 2. Voltage Amplification | Adjustable to approx. 5.5 N |
| a) Search-Coil Input | Adjustable to approx. 8.5 N |
| b) At 200 Ω Input | 2 x DF 191 |
| 3. Valve Complement | 11 1/2" x 9 1/2" x 7 1/2" |
| 4. Dimensions | (290 x 240 x 190 mm) |
| 5. Weight | Approx. 14 lbs (6.5 kg) |
| 6. Accessories | 1 Search coil with connecting line
(and a rod in three separate parts).
1 Head Phone 4 k Ω |
| 7. Supplementary**) | Cable Locating Generator Type 261 |

*) The a/m batteries are not included with the total delivery.

**) Supplementary Set is not included with this delivery, when required, it must be specially ordered and purchased.

ПРИБОР ДЛЯ ОТЫСКАНИЯ ТРАССЫ КАБЕЛЯ ТИПА 238

Прибор для отыскания трассы кабеля типа 238 служит для определения местонахождения кабеля под землей. Для этого необходимо что бы на одном конце трассы имелась возможность подключить звуковой генератор. В случае особых дефектов кабеля, как напр. разрыве, прибор делает возможным отыскать источник повреждения без больших затрат.

Технические данные

- | | |
|----------------------------|---|
| 1. Измерительная частота | 800 до 1000 гц |
| 2. Усиление напряжения | |
| а) вход катушки поиска | регулируется до прибл. 5,5 и |
| б) 200 ом | регулируется до прибл. 8,5 и |
| 3. Комплектровка | 2 × DF 191 |
| 4. Габариты | 290 × 190 × 240 мм |
| 5. Вес | около 6,5 кг |
| 6. Принадлежности | катушка поиска с соединительным
шнуром и со стержневой ручкой из
трех частей 1 шт.
телефон двойной 4 ком 1 шт.
анодная батарея BD 60 1 шт.
батарея накала EL 1,4 в 1 шт. |
| 7. Дополнительный прибор*) | генератор для отыскания трассы
кабеля Типа 261 |

*) Дополнительные приборы поставляются только по особому заказу отдельным
счетом.

APPAREIL POUR RECHERCHE DE CABLES, TYPE 238

L'appareil pour recherche de câbles du type 238 sert à déterminer la position de câbles souterrains. Pour cela, une extrémité du câble recherché doit être au moins en contact avec le générateur de son. Pour des défectuosités de câbles particulières, par exemple pour le cas où un câble serait interrompu, l'appareil donne la possibilité de trouver l'origine de la défectuosité sans dépenses importantes.

VALEURS TECHNIQUES

1. Fréquence de mesure	800 . . . 1000 c/s
2. Amplification de tension	
a) entrée de la bobine de recherche	réglable jusqu'à environ 5,5 N
b) entrée à 200 ohms	réglable jusqu'à environ 8,5 N
3. Lampes	2 x DF 191
4. Dimensions	290 x 190 x 40 mm
5. Poids	environ 6,5 kg
6. Accessoires	1 bobine de recherche avec cordon de branchement et support à 3 pièces
	1 casque de 4 kohms 1 batterie anodique BDL 60*) 1 pile de chauffage EL 1,4*) } d'après DIN 40850
7. Appareil complémentaire**)	Générateur pour recherche de câbles, type 261

*) Les batteries susdites ne font pas partie de notre programme de livraison.

**) Les appareils complémentaires ne font pas partie de notre programme de livraison. Ils seront livrés sur commande particulière et seront facturés spécialement.

Bezugsmöglichkeit innerhalb der Deutschen Demokratischen Republik:
Deutsche Handelszentrale, Elektrotechnik - Feinmechanik - Optik

Exportinformation durch „DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel, Elektrotechnik,
Berlin C2, Liebknechtstraße 14 - Ruf: 51 04 81 - Tucholskystraße - Ruf: 42 56 41
Telegramme: DIAELEKTRO - Telex Nr. 011 414/011 415

VEB FUNKWERK KÖLLEDA

Kölleda - Ruf: 526/27/28

Telegramm-Anschrift: Funkwerk Kölleda
Telex Nr. 055 219
Personenbahnhof: Haltestelle Kiebitzhöhe



Bezugsmöglichkeit innerhalb der Deutschen Demokratischen Republik:
Deutsche Handelszentrale, Elektrotechnik - Feinmechanik - Optik

Exportinformation durch „DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel, Elektrotechnik,
Berlin C2, Liebknechtstraße 14 - Ruf: 51 04 81 - Tucholskystraße - Ruf: 42 56 41
Telegramme: DIAELEKTRO - Telex Nr. 011 414/011 415

VEB FUNKWERK KÖLLEDA

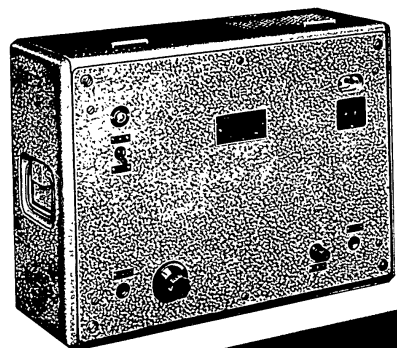
Kölleda - Ruf: 526/27/28

Telegramm-Anschrift: Funkwerk Kölleda

Telex Nr. 055 219

Personenbahnhof: Haltestelle Kriebitzhöhe

V 4 6 AG 30 608 57



MESS-VERSTÄRKER TYP 160

Dieser Verstärker ist ein Leistungsverstärker mit breitem Frequenzband und gestattet kleine, ohne Verstärkung nicht meßbare Pegel, auf leicht meßbare Werte anzuheben. Er zeichnet sich durch geringen Frequenzgang, kleine Störspannung und kleinen Klirrfaktor bei großer Verstärkung, einfacher Handhabung und schneller Arbeitsbereitschaft aus. Durch Stabilisierung und besondere Schaltungsanordnungen wird der Einfluß der Netzspannungsschwankung auf die Verstärkung klein gehalten.

TECHNISCHE DATEN

1. Frequenzbereich	20 Hz ... 200 kHz
2. Frequenzgang bei Anschaltung einer Spannungsquelle mit $R_i = 600 \Omega$ bezogen auf 800 Hz	$< \pm 2 \text{ db}$
3. Eingangskapazität	$< 25 \text{ pF}$
4. Ausgangsleistung	etwa 1 W
5. Ausgangsschaltung	L/C angepaßt an $4 \text{ k}\Omega$
6. Verstärkungsfaktor	> 25000
7. Klirrfaktor bei 1 Watt und 800 Hz	$\leq 3 \%$
8. Rauschspannung auf den Eingang bezogen	$< 15 \mu\text{V}$ bei kurzgeschlossenem Eingang
9. Stromversorgung	120/220 V $\pm 10\%$, 50 Hz Leistungsaufnahme etwa 60 VA
10. Bestückung	4 x EF 12 1 x EL 11 2 x EZ 11 1 x St R 150/20 1 x MR 220 Best.-Nr. 14-14
11. Abmessungen	485 x 365 x 235 mm
12. Gewicht	ca. 19 kg
13. Zubehör	2 HF-Stecker FN 1001 1 Netzkabel A FN 1014

Warennummer 36 47 94 10

УСИЛИТЕЛЬ ТНН 160

Этот прибор является усилителем мощности с широким полочной частотой. Он позволяет усилить также измеримые малые уровни, которые без усиления измерить нельзя. Прибор отличается небольшой зависимостью от частоты, малым паразитным напряжением и малым коэффициентом кроме того большим коэффициентом усиления и высокой стабильностью и быстрой готовностью к работе.

Благодаря стабилизации и особой схеме возбуждения напряжения сети почти не влияет на степень усиления.

Технические условия

1. Частотный диапазон	20 гц до 200 кГц
2. Зависимость от частоты при подкачении источника напряжения с интр. сопротивл. 600 ом (более 800 гц)	$< \pm 2 \text{ db}$
3. Входная емкость	$< 25 \text{ пкф}$
4. Выходная мощность	прибл. 1 Вт
5. Выходная схема	L/C на 4 кОм
6. Коэффициент усиления	> 25000
7. Коэффициент на частоте 800 гц и 1 Вт на выходе	$\leq 3\%$
8. Напряжение шума по отношению к выходу	$< 15 \text{ мкВ}$ при выходе замкнутом на короткое
9. Питание	120/220 В $\pm 10\%$, 50 гц потребл. мощность около 60 Вт
10. Комплектация	4 x EF 12 к 1 x EL 11 2 x EZ 11 1 x StR 150/20 1 x MR 220
11. Габариты	485 x 365 x 235 мм
12. Вес	около 19 кг
13. Принадлежности	фигиры вч FN 1001 2 шт. сетевой кабель А FN 1014 1 шт.

Товарный № 36 47 94 10

AMPLIFIER TYPE 160

This unit is a power amplifier with a wide frequency band and permits small levels, which are not able to be measured without amplification, to be brought to an easily measurable value.

It excels by a low frequency response, small interfering voltage and low nonlinear distortion by large amplification, also through its simple handling and its quicker readiness for operation.

The influence of the mains fluctuation on the amplification is held to a minimum through stabilization and special functional arrangements.

TECHNICAL DATA

1. Frequency Range	20 c/s ... 200 kc/s
2. Response Characteristics, by application of a Voltage Source with $R_i = 600 \Omega$ specific on 800 c/s	$< \pm 2 \text{ db}$
3. Input Capacitance	$< 25 \text{ pF}$
4. Power Output	Approx. 1 W
5. Output Circuit	L/C matched to $4 \text{ k}\Omega$
6. Amplification Factor	$> 25,000$
7. Non-linear Distortion for 1 W and 800 c/s	$\leq 3\%$
8. Noise Voltage, specific on the Input	$< 15 \mu\text{V}$ by short-circuited input
9. Power Supply	120/220 V $\pm 10\%$, 50 c/s, power consumption approx. 60 VA
10. Valve Complement	4 x EF 12 (k) 1 x EL 11 2 x EZ 11 1 x StR 150/20 1 x MR 220 Order No. 14-14 (485 x 365 x 235 mm)
11. Dimensions	Approx. 41 lbs (19 kg) 2 H. F. Plugs FN 1001 1 Mains Cable A FN 1014
12. Weight	
13. Accessories	

AMPLIFICATEUR, TYPE 160

Cet amplificateur est un amplificateur de puissance avec une large bande de fréquences et permet d'élever des faibles niveaux non mesurables sans amplification, sur des tensions facilement mesurables. Il est caractérisé par un faible cours de fréquences, de petites tensions nuisibles et de faibles facteurs de distorsion pour des amplifications élevées; il est facilement maniable et rapidement prêt au service. Par une stabilisation et des arrangements de système particuliers, l'influence des variations de tension de secteur sur l'amplification sera maintenue au minimum.

VALEURS TECHNIQUES

1. Gamme de fréquences	20 c/s . . . 200 kc/s
2. Passage de fréquences pour branchement d'une source de courant avec Ri 600 ohms relative à 800 c/s	$< \pm 2$ db < 25 pF
3. Capacité d'entrée	environ 1 watt
4. Puissance de sortie	L/C approprié sur 4 kohms
5. Principe de sortie	> 25000
6. Facteur d'amplification	$\leq 3\%$
7. Facteur de distorsion pour 1 watt et 800 c/s	< 15 μ v pour entrée en court-circuit
8. Tension de souffle relative à l'entrée	120/220 volts $\pm 10\%$, 50 c/s
9. Alimentation	Puissance consommée, env. 60 va
10. Lampes	4 x EF 12 k 1 x EL 11 2 x EZ 11 1 x SR 150/20 1 x MR 220, n° de com 14-14 485 x 365 x 235 mm
11. Dimensions	environ 19 kg
12. Poids	2 fiches à H. F. FN 1001
13. Accessoires	1 câble de secteur A FN 1014

Bezugsmöglichkeit innerhalb der Deutschen Demokratischen Republik:
Deutsche Handelszentrale, Elektrotechnik - Feinmechanik - Optik

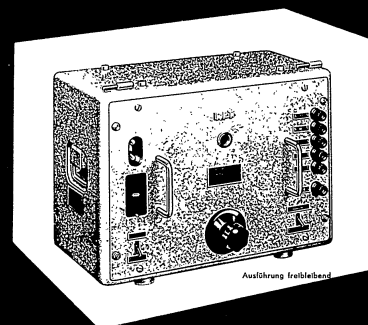
Exportinformation durch „DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel, Elektrotechnik,
Berlin C2, Liebknechtstraße 14 - Ruf: 51 04 81 - Tucholskystraße - Ruf: 42 56 41
Telegramme: DIAELEKTRO - Telex Nr. 011 414/011 415

VEB FUNKWERK KÖLLEDA

Kölleda - Ruf: 526/27/28

Telegramm-Anschrift: Funkwerk Kölleda
Telex Nr. 055 219
Personen- und Briefverkehr: Haltestelle Kiebitzhöhe

V 4 6 AD 30 008 57



Ausführung frontblech

KABELSUCHGENERATOR TYP 261

KABELSUCHGENERATOR TYP 261

Der Kabelsuchgenerator Typ 261 ist ein Ergänzungsgerät zum Kabelsuchgerät Typ 238 sowie zum Erdschluß- und Kabelsuchgerät Typ 265. Um die beim Kabelsuchen auf das Kabel gegebene Tonfrequenz von anderen Störfrequenzen, die z. B. durch in der Nähe verlaufende Starkstromleitungen verursacht werden, besser unterscheiden zu können, wird im Kabelsuchgenerator die Tonfrequenz durch eine einschaltbare Relaisunterbrecherschaltung selbsttätig getastet.

Weiterhin ist der Kabelsuchgenerator eine Wechselstromquelle mit fester Frequenz und hoher Leistung. Da der Klirrfaktor des Generators zwischen 2 mW und 2 W unter 0,5% liegt, kann er als Spannungsquelle bei Klirrfaktormessungen an Vierpolen und überall dort eingesetzt werden, wo durch den Oberwellengehalt der Spannungsquelle Meßwertfälschungen eintreten könnten, also z. B. bei Spannungsmessern. Weitere Anwendungsmöglichkeiten sind: Meßstromquelle für Brückenschaltungen, Modulationsspannungsquelle für Sender, Pegelgenerator für Musik- und Sprachübertragungsanlagen.

Die Ausgangsleistung ist bis etwa 3,5 W regelbar, wobei allerdings bei Leistungen über 2 Watt der Klirrfaktor stetig bis auf etwa 3% ansteigt. Für verschiedene Außenwiderstände sind erdfreie Ausgänge vorgesehen.

TECHNISCHE DATEN

1. Frequenz	800 Hz
2. Frequenzsicherheit	$\pm 2\%$
3. Ausgangsleistung und Klirrfaktor	2 mW ... 2 W bei $k \leq 0,5\%$ an 600 Ω , entsprechend 1,1 ... 34,6 V darüber hin- aus bis etwa 3,5 W bei erhöhtem Klirr- faktor bis etwa 3%
4. Vorgesehene Außenwiderstände	5/150/600/10000 Ω erdfreie Ausgänge
5. Ausgangsspannung	stetig regelbar bis etwa 4/22/45/185 V, umschaltbar auf Dauer- oder Impulsbetrieb
6. Stromversorgung	120/220 V $\pm 10\%$, 50 Hz Leistungsaufnahme etwa 80 VA
7. Bestückung	1 x EF 12 1 x EL 12 1 x EZ 12 1 x SiR 100/40 z 1 x SiR 150/40 z 1 x MR 220 Best.-Nr. 14-14

8. Abmessungen

360 x 270 x 270 mm

9. Gewicht

etwa 10 kg

10. Zubehör

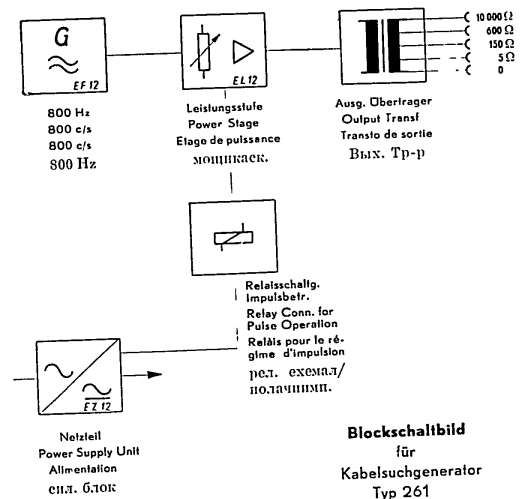
1 Netzkabel A FN 1014

11. Ergänzungsgeräte*)

Kabelsuchgerät Typ 238
Erdschluß- und Kabelsuchgerät
Typ 265

*) Ergänzungsgeräte gehören nicht zum Lieferumfang. Diese sind auf besondere Bestellung und gegen besondere Berechnung lieferbar.

Warennummer 35475110



CABLE LOCATING GENERATOR TYPE 261

The Cable Locating Generator is a supplementary unit used in conjunction with the R-F-T Cable Locator Type 238, also the Earth-Fault and Cable Locator Type 265. By cable localization on the given cable audible frequency where interfering frequencies may be encountered, for example, in the vicinity of nearby power current lines, it allows better discrimination, which is automatically performed in the audible frequency by the Cable Locating Generator with a commutable relays interruption switch.

Furthermore this Generator is an A. C. source with a fixed frequency and a high performance. Because the non-linear distortion of the Generator is between 2 mW and under 0.5% it can also be applied as a voltage source for non-linear distortion measuring on terminal networks. Furthermore it can be employed where false measuring values may appear due to the harmonic ripple of the voltage source, as for example in the case of peak voltage measurements.

Other practicable applications are: — as a measuring source for bridge circuits, modulation voltage source for transmitters, level-oscillator for music and voice transmission installations.

The output power is variable to approx. 3.5 W whereby of course performances over 2 W of the non-linear distortion ascend continually up to approx 3%. Earhfree outputs are provided for various exterior resistances.

TECHNICAL DATA

1. Frequency 800 c/s
2. Frequency Uncertainty $\pm 2\%$
3. Output Performance and Non-Linear Distortion 2 mW .. 2 W by $k \leq 0.5\%$ on 600 Ω , corresponding 1.1 .. 34.6 V and from here on to approx. 3.5 W by higher distortion up to approx 3%
4. Provided Exterior Resistances 5/150/600/10000 Ω earthfree outputs
5. Output Voltage Continuously variable to approx. 4/22/45/185 V, commutable by period or pulse operation
6. Power Supply 120/220 V $\pm 10\%$, 50 c/s, power consumption approx. 80 VA
7. Valve Complement 1 x EF 12
1 x EL 12
1 x EZ 12
1 x SiR 100/40 z
1 x SiR 150/40 z
1 x MR 220 Order No. 14-14
8. Dimensions 14" x 11" x 11"
(360 x 270 x 270 mm)
9. Weight Approx. 22 lbs (10 kg)
10. Accessories 1 Mains Cable A FN 1014
11. Supplementary Sets*) Cable Locator Type 238
Earl-Fault and Cable Locator Type 265

*) Supplementary Sets are not included with this delivery, when required they must be specially ordered and purchased.

Classification No. 36 47 51 10

ГЕНЕРАТОР ДЛЯ ОТЫСКАНИЯ ТРАССЫ КАБЕЛЯ ТИПА 261

Генератор для отыскания трассы кабеля типа 261 является дополнительным прибором к прибору для отыскания трассы кабеля типа 238, а так же и к прибору для отыскания кабеля и замыканий на землю типа 265. С целью лучшего распознавания измерительной звуковой частоты при поиске кабеля среди помех, возникающих напр. вследствие находящихся вблизи проводок сильноточного тока, прибор снабжен специальным устройством для автоматического размыкания звуковой частоты.

Кроме того этот прибор является источником переменного тока большой мощности с постоянной частотой. Учитывая, что коэффициент прибора в диапазоне 2 мвт до 2 вт менее 0,5% рекомендуется его применение в качестве источника напряжения для измерений коэффициента четырехполосности, а так же и во всех тех случаях, когда наличие гармоник в источнике напряжения может привести к ошибочным результатам измерений, как напр. у измерителей пиковых напряжений.

Кроме того прибор можно применять в качестве источника измерительного тока для мостовых схем, источника напряжения модуляции для передатчиков и в качестве генератора напряжения устройств для трансляции музыки и речи.

Выходная мощность регулируется до прибл. 3,5 вт, причем начиная с мощностей более 2-х вт коэффициент постепенно увеличивается до 3-х%.

Для разных внешних сопротивлений предусмотрены неземленные выходы.

Технические данные

1. Частота 800 гц
2. Допуск по частоте $\pm 2\%$
3. Выходная мощность коэффициатор 2 мвт до 2 вт при $k \leq 0.5\%$ на 600 Ω соответствует 1,1 до 34,6 в, а сверх этого до прибл. 3,5 вт при повышенном коэффициенте до прибл. 3%
4. Предусмотренные внешние сопротивления 5 150, 600/10 000 Ω неземленные
5. Выходное напряжение регулируется плавно до прибл. 4/22,45/185 в с переключением на постоянный или импульсный режим 120/220 в $\pm 10\%$, 50 гц
6. Питание потребл. мощность прибл. 80 вт
7. Комплектация 1 x EF 12
1 x EL 12
1 x EZ 12
1 x SiR 100/40 z
1 x SiR 150/40 z
1 x MR 220
8. Габариты 360 x 270 x 270 мм
9. Вес около 10 кг
10. Принадлежности сетевой кабель A FN 1014 1 шт.
11. Дополнительные приборы*) прибор для отыскания трассы кабеля типа 238
прибор для отыскания кабеля и замыканий на землю типа 265

*) Дополнительные приборы поставляются только по специальному заказу отдельным счетом.

Товарный № 36 47 51 10

GENERATEUR POUR RECHERCHE DE CÂBLE TYPE 261

Le générateur pour recherche de câble du type 261 est un appareil complémentaire à l'appareil de recherche de câble RFT du type 238 ainsi qu'à l'appareil pour recherche de câble et de court-circuit du type 265. Pour mieux distinguer la fréquence de son donnée sur le câble des fréquences parasites (occasionnées par exemple par des fils à haute tension passant aux environs), un relais à interruptions intermittentes placé à l'intérieur du générateur, pourra être mis en fonction par un interrupteur.

Le générateur pour recherche de câble est en outre une source de courant alternatif avec une fréquence stable et une haute puissance. Etant donné que le facteur de déformation se trouve au-dessous de 0,5% entre 2 mwatts et 2 watts, il peut être utilisé comme source de tension pour mesures de facteur de distorsion de quadripôles et de partout où des fausses mesures peuvent être faites en raison de la présence d'harmoniques dans la source de tension, c'est à dire par exemple pour voltmètre de tension de crête. D'autres possibilités d'emploi sont: source de courant de mesure pour systèmes à ponts, source de courant de modulation pour émetteurs, générateur de son de niveau pour installations de retransmission de musique et de parole.

La puissance de sortie est réglable jusqu'à 3,5 watts, où par ailleurs le facteur de déformation monte progressivement jusqu'à 3% pour des puissances supérieures à 2 watts. Des bornes de sortie sans contact de terre sont prévues pour diverses résistances extérieures.

VALEUR TECHNIQUES

1. Fréquence	800 c/s
2. Incertitude de fréquence	$\pm 2\%$
3. Puissance de sortie et facteur de distorsion	2 mw. . . 2 w. pour $k \leq 0,5\%$ à 600 ohms, le rapportant à 1,1 . . . 34,6 v, au dessus de cela jusqu'à environ 3,5 w. pour un facteur de distorsion plus élevé jusqu'à environ 3%
4. Résistances externes prévues	5/150/600/1000 ohms avec extrémités sans contact à la terre
5. Tension de sortie	réglable progressivement jusqu'à environ 4'22/45/185 volts, réversible sur service continu ou à impulsions
6. Alimentation	120/220 volts $\pm 10\%$, 50 c/s Puissance consommée, env. 80 va.

7. Lampes

1 x EF 12
1 x EL 12
1 x EZ 12
1 x SIR 100/40 z
1 x SIR 150/40z
1 x MR 220, n° de com. 14-14

8. Dimensions

360 x 270 x 270 mm

9. Poids

environ 10 kg

10. Accessoire

1 câble de secteur A FN 1014

11. Appareils complémentaires*)

Appareil pour recherche de câble, type 238
Appareil pour recherche de câble et de court-circuit, type 265

*) Les appareils complémentaires ne font pas partie de notre programme de livraison. Ils sont à commander spécialement et seront facturés particulièrement.

Référence: 36475110



Bezugsmöglichkeit innerhalb der Deutschen Demokratischen Republik:
Deutsche Handelszentrale, Elektrotechnik - Feinmechanik - Optik

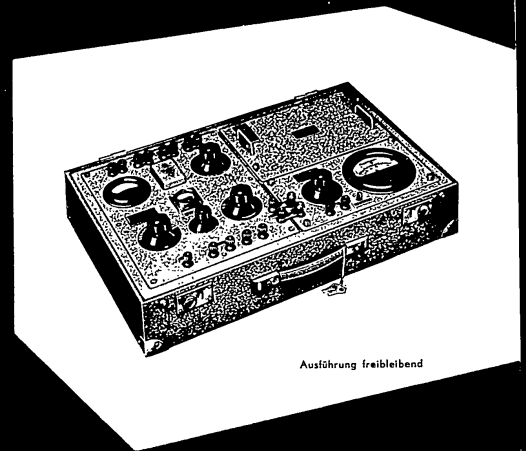
Exportinformation durch „DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel, Elektrotechnik,
Berlin C2, Liebknechtstraße 14 - Ruf: 51 04 81 - Tucholskystraße - Ruf: 42 56 41
Telegramme: DIAELEKTRO - Telex Nr. 011 414/011 415

VEB FUNKWERK KÖLLEDA

Kölleda - Ruf: 526/27/28

Telegramm-Adresse: Funkwerk Kölleda
Telex Nr. 055 219
Personenbahnhof: Haltestelle Kiehlitzhöhe

V 4 6 AG 30 688 57



Ausführung freibleibend

FERNMEDEMESSKOFFER TYP 244

Der Fernmeldemeßkoffer Typ 244 enthält die wichtigsten Meßschaltungen für Prüfungen an Fernmeldeanlagen. Mit wenigen, einfachen Handgriffen lassen sich die häufig vorkommenden Messungen an Übertragungssystemen wie z. B.

Senden des Normalpegels, Pegel-, Dämpfungs-, Verstärkungs-, Schleifen- und Scheinwiderstandsmessungen

ausführen. Darüber hinaus leistet der Meßkoffer auch bei der Fehlersuche und Fehlerengrenzung durch seine vielseitigen Meßmöglichkeiten gute Dienste. Die handlichen Abmessungen und das geringe Gewicht machen das Gerät für Streckenmessungen besonders geeignet. Der Meßkoffer setzt sich aus folgenden Einzelgeräten zusammen:

1. Einem einfachen Rückkopplungsgenerator mit zwölf unmittelbar einstellbaren Frequenzen zwischen 200 und 3600 Hz.
2. Einer Zusatzschaltung, die den Rückkopplungsgenerator zu einem Normalgenerator mit gleichem Frequenzbereich ergänzt.
3. Einer Eichleitung mit einer Dämpfung bis 5,0 N.
4. Einem in absoluten Pegelheiten geeichten Empfänger, der nicht nur als Pegelmessgerät (hochohmiger Spannungsmesser), sondern auch als Dämpfungsmessgerät mit erhöhter Spannungsempfindlichkeit (Eingangswiderstand = 600 Ω) und Verstärkungsmessgerät ein vielseitig verwendbares Gerät darstellt.
5. Einem auf einer Strommessung beruhenden Scheinwiderstandsprüfer (Wechselstrom-Ohmmeter).

Sender und Empfänger lassen sich auch räumlich getrennt verwenden. Beim Betrieb des Gerätes im Amt kann statt der Batteriestromversorgung ein Netzanschlußgerät eingesetzt werden.

Das Gerät ist in einem handlichen Transportkoffer untergebracht. Der linke Koffer enthält den Generator, der rechte untere in einem besonderen Aluminiumgehäuse den Empfänger, der ein Gerät für sich darstellt, und nach Lösen von vier Kordelschrauben aus einem Koffer herausgenommen werden kann. Diese Anordnung hat den Vorzug, daß man mit den Geräten eines Koffers auch solche Vierpole messen kann, bei denen Eingang und Ausgang räumlich weit auseinander liegen. Im oberen Teile der rechten Kofferhälfte ist die Kassette für die Batteriestromversorgung untergebracht, die mit wenigen Handgriffen gegen das Netzanschlußgerät ausgewechselt werden kann.

TECHNISCHE DATEN

- 1 a) Generator für 12 Frequenzen zwischen 200 und 3600 Hz:
- | | | | | | | |
|-------|-------|-------|-------|-------|------|-------|
| 200, | 300, | 400, | 500, | 600, | 800, | 1000, |
| 1200, | 1400, | 1600, | 1800, | 2000 | | |
| 2200, | 2400, | 2800, | 3000, | 3200, | | |
| 3400, | 3600 | Hz | | | | |
- 1 b) Regelausstattung
- | | | | | | |
|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| 200, | 300, | 500, | 800, | 1200, | 1600, |
| 2000, | 2400, | 2800, | 3200, | 3400, | 3600 |
- Die unterstrichenen Frequenzen sind CCI-Frequenzen
2. Frequenzunsicherheit $\leq \pm 2\%$
3. Innenwiderstand etwa 100 Ω

4. Ausgangsspannung an 600 Ω etwa 4 V
5. Klirrfaktor $\leq 2,5\%$
6. Sendepegel mit $R_i = 600 \Omega$ als Normalgenerator $+ 1 \dots - 4$ N in Stufen zu 0,5 N
7. Meßunsicherheit des eingestellten Sendepegels bei 22° C $\pm 0,02$ N
8. Eichleitung $Z = 600 \Omega$ $0 \dots 5$ in Stufen zu 0,5 N
9. Meßunsicherheit der Eichleitung bei 22° C $\pm 0,02$ N
10. Frequenzbereich der Eichleitung $0 \dots 3600$ Hz
11. Meßbereich des Pegelzeigers $+ 1,5 \dots - 2$ N bei Pegeln hochohmig
 $+ 1,5 \dots - 3$ N bei Pegeln 600 Ω
12. Meßunsicherheit des Pegelzeigers bei 22° C: $\pm 0,02$ N bei Pegeln 600 Ω
 $\pm 0,03$ N bei Pegeln hochohmig
13. Frequenzbereich des Pegelzeigers $200 \dots 3600$ Hz
14. Eingangswiderstand des Pegelzeigers, umschaltbar ≥ 15 k Ω
600 k $\Omega \pm 5\%$
15. Meßbereich des Scheinwiderstandsprüfers $10 \dots 500000 \Omega$
16. Meßunsicherheit des Scheinwiderstandsprüfers $\pm 10\%$
17. Frequenzbereich des Scheinwiderstandsprüfers $200 \dots 3600$ Hz
18. Stromversorgung wahlweise aus Trockenbatterien Heizung 1,4 V — Trockenelement EL nach DIN 40850
Anodenstromquelle 90 V-Anodenbatterie BD 90 nach DIN 40850
oder aus Netzanschlußgerät 120/220 V $\pm 10\%$, 50 Hz
19. Stromverbrauch
a) bei Trockenbatterien Heizung: 1,4 V, 200 mA
Anode: 90 V, etwa 12 mA
etwa 20 VA
b) bei Netzanschluß ☒ $\square$
20. Bestückung 2 x DL 192
1 x SiR 100/40 z
1 x EW 3... 9 V/0,3 A
1 x MR 220 Best.-Nr. 14-14
21. Abmessungen 570 x 360 x 170 mm
22. Gewicht etwa 19,5 kg mit Batterien, Netzgerät etwa 3,5 kg
23. Zubehör 1 Batterieeinsatz Typ 244-3 mit 1 Anodenbatterie und 1 Trockenelement nach Punkt 18
1 Netzgerät Typ 244-4

Warennummer 36475110

COMMUNICATIONS MEASURING TRUNK TYPE 244

The Communications Measuring Trunk Type 244 combines the most important measuring circuits used for tests on transmission plants. With a very simple manipulation it is possible to carry out the most frequent measurements on transmission systems, for instance; transmission of standard level and measurements of level, attenuation, amplification, loop impedance and impedance. Furthermore this portable measuring equipment allows versatile possibilities in fault locations and in the limiting of errors. Due to its compact form, light weight and simple operation it is specially fit for testing of over-head telephone lines.

The measuring equipment consists of the following singular units:

1. A simple back-coupled oscillator with 12 directly adjustable frequencies between 200 ... 3,600 c/s.
2. An additional circuit which supplements from the back-coupled oscillator to the standard generator, with the same frequency ranges.
3. A reference circuit with an attenuation to 5.0 N.
4. A receiver which is calibrated in absolute level units and which not only can be used as a level meter (high-resistance voltmeter) but also represents a comprehensive and applicable set as an attenuation meter with increased voltage sensitivity (input resistance = 600 Ω) and gain set
5. An impedance tester (A. C. current ohmmeter) which is dependent on a current measuring.

Transmitter and receiver, allow themselves to be separated and to be applied in various testing positions

When this equipment operates in the exchange, a mains supply unit can be employed instead of the battery current supply. This equipment is constructed into a handy portable trunk. The left hand trunk compartment contains the oscillator, the right hand lower part the receiver (in a special aluminium case), which represents an instrument for itself, and after the 4 knurled screws are loosened it can be removed out of the trunk. These arrangements have the advantage that the instruments which are contained in one part, can be applied for the measuring of networks which have their input and output sufficiently spaced. In the top right hand part of the trunk is a casket for the battery current supply, where the mains unit can be easily interchanged.

TECHNICAL DATA

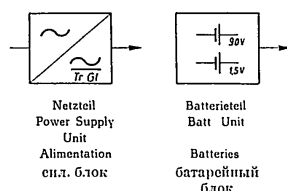
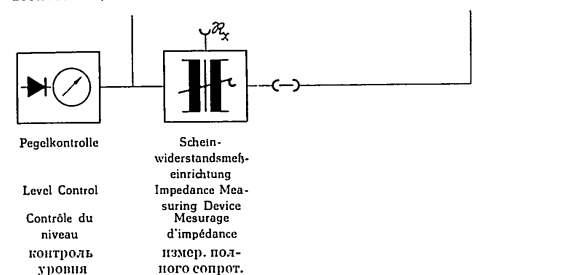
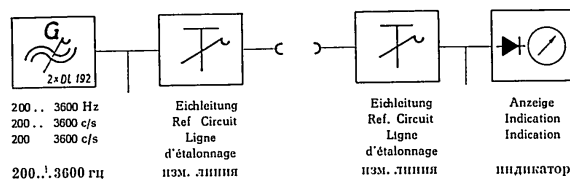
1 a) Generator for 12 Frequencies between 200 and 3,600 c/s	200, 300, 400, 500, 600, 800, 1000 1200, 1400, 1600, 1800, 2000 2200, 2400, 2800, 3000, 3200 3400, 3600 c/s.
1 b) Normal Performance	200, 300, 500, 800, 1200, 1600, 2000, 2400, 2800, 3200, 3400, 3600 c/s. The underlined are CCI frequencies
2. Frequency Uncertainty	$\pm 2\%$
3. Internal Resistance	Approx. 100 Ω

4. Output Voltage on 600 Ω	Approx. 4 V
5. Non-Linear Distortion	$\leq 2.5\%$
6. Transmitting Level with $R_i = 600 \Omega$ as Standard Generator	$\pm 1 \dots 4$ N in stages to 0.5 N
7. Measuring Uncertainty of the positioned Transmitting Level at 22° C	± 0.02 N
8. Reference Circuit ($Z = 600 \Omega$)	0.5 N in stages to 0.5 N
9. Measuring Uncertainty of the Reference Circuit at 22° C	± 0.02 N
10. Frequency Range of the Reference Circuit	0 ... 3600 c/s
11. Measuring Range of the Level Meter	$\pm 1.5 \dots - 2$ N by high-resistance levelling $\pm 1.5 \dots - 3$ N by levelling 600 Ω
12. Measuring Uncertainty of the Level Meter at 22° C	± 0.02 N by levelling 600 Ω ± 0.03 N by high-resistance levelling
13. Frequency Range of the Level Meter	200 ... 3600 c/s
14. Input Resistance of the Level Meter, (commutable)	≥ 15 k Ω 600 $\Omega \pm 5\%$
15. Measuring Range of the Impedance Tester	10 ... 500000 Ω
16. Measuring Uncertainty of the Impedance Tester	$\pm 10\%$
17. Frequency Range of the Impedance Tester	200 ... 3600 c/s
18. Power Supply, selection from Dry Batteries Heating	1.4 V Dry cell EL DIN 40850*)
Anode Current Source	90 V Anode Battery BD 90 DIN 40350*)
or Mains Unit	DIN = German Industrial Standards 120/220 V $\pm 10\%$, 50 c/s
19. Power Consumption	Heating: 1.4 V, 200 mA
a) by Dry Batteries	Anode: 90 V, approx. 12 mA
b) by Mains Unit	Approx. 20 VA
20. Valve Complement	2 x DL 192 1 x SIR 100/40 z 1 x GR 100 DMm 1 x EW**) 3 ... 9 V/0.3 A 1 x MR 220 Order No. 14-14

*) The a/m batteries are not included with the total delivery.

**) EW is the term applied for Iron hydrogen resistor.

21. Dimensions 22" x 14" x 6 3/4"
(570 x 360 x 170 mm)
22. Weight Approx. 42 lbs (19,5 kg)
with batteries
Mains Unit approx. 8 lbs (3,5 kg)
23. Accessories 1 Battery Insert Type 244-3 with
1 Anode battery and
1 Dry Cell (as referred to, in para: 18)
1 Mains Unit Type 244-4



Blockschaltbild
für
Fernmeldemeßkoffer
Typ 244

COFFRET TRANSPORTABLE POUR MESURES DE TELEGRAPHIE ET TELEPHONIE, TYPE 244

Le coffret transportable pour mesures télégraphiques et téléphoniques du type 244 contient tous les systèmes de mesure les plus importants pour les vérifications d'installations télégraphiques et téléphoniques. Avec peu de manœuvres très simples, les mesures à des systèmes de retransmission survenant le plus souvent, peuvent, être exécutées comme par exemple:

1. Un générateur à réaction simple avec 12 fréquences réglables directement pour émission du niveau normal, mesures de niveau, d'atténuation, d'amplification, de résistance de circuits non fermés et de résistances apparentes.
2. Un système supplémentaire qui complète le générateur à réaction en un générateur normal ayant la même gamme de fréquences.
3. Un conducteur d'étalonnage avec une atténuation jusqu'à 5,0 N.
4. Un récepteur étalonné en unités de niveau absolues, qui représente non seulement un appareil de mesure de niveau (voltmètre à haute résistance), mais peut être aussi utilisé pour des buts multiples, comme appareil de mesure d'atténuation avec sensibilité de tension élevée (résistance d'entrée = 600 ohms) et comme appareil de mesure d'amplification.
5. Un ohmmètre apparent reposant sur le principe de mesure de courant (ohmmètre à courant alternatif).

Émetteur et récepteur se laissent aussi utiliser séparément.

Pour l'emploi de l'appareil dans une station, l'alimentation sur batteries peut être remplacée par une alimentation sur secteur. L'appareil est contenu dans un coffret transportable maniable. La partie du coffret de gauche contient le générateur, la partie de droite de dessous et dans un boîtier métallique spécial, contient le récepteur représentant lui-même un appareil et pouvant être enlevé du coffret en dévissant 4 vis à molette. Par cet arrangement, on a l'avantage de pouvoir aussi mesurer des quadripôles dont leur entrée et leur sortie sont éloignées l'une de l'autre. Dans la partie supérieure de droite du coffret, se trouve la cassette contenant les batteries d'alimentation qui pourra être très facilement remplacée par l'alimentation sur secteur.

VALEURS TECHNIQUES

- 1 a) Générateur pour 12 fréquences entre 200 et 3600 c/s
- | | | | | | |
|-------|-------|-------|-------|-------|----------|
| 200, | 300, | 400, | 600, | 800, | 1000, |
| 1200, | 1400, | 1600, | 1800, | 2000, | 2200, |
| 2400, | 2800, | 3000, | 3200, | 3400, | 3600 c/s |
- 1 b) Equipement de réglage
- | | | | | | |
|-------|-------|-------|-------|-------|----------|
| 200, | 300, | 500, | 800, | 1200, | 1600, |
| 2000, | 2400, | 2800, | 3200, | 3400, | 3600 c/s |
- Les fréquences soulignées sont des fréquences CCI.

2. Incertitude de fréquences	$\geq \pm 2\%$
3. Résistance interne	environ 100 ohms
4. Tension de sortie à 600 ohms	environ 4 volts
5. Facteur de distorsion	$\leq 2,5\%$
6. Niveau d'émission avec $R_L = 600$ ohms comme générateur normal	+ 1. . . 4 N en étages de 0,5 N
7. Incertitude de mesure du niveau d'émission réglé, pour 22° C	$\pm 0,02$ N
8. Conducteur d'étalonnage ($Z = 600$ ohms)	0... 5 N en étages de 0,5 N
9. Incertitude de mesure du conducteur d'étalonnage pour 22° C	$\pm 0,02$ N
10. Gamme de fréquences du conducteur d'étalonnage	0... 3600 c/s
11. Gamme de mesure de l'indicateur de niveau	+ 1,5... - 2 N pour niveau à haute résistance ohmique + 1,5... - 3 N pour niveau à 600 ohms
12. Incertitude de mesure de l'indicateur de niveau, pour 22° C	$\pm 0,02$ N pour niveau 600 ohms $\pm 0,03$ N pour niveau à haute résistance ohmique
13. Gamme de fréquences de l'indicateur de niveau	200... 3600 c/s
14. Résistance d'entrée de l'indicateur de niveau, réversible	≥ 15 kohms pour 600 ohms $\pm 5\%$
15. Gamme de mesure du contrôleur de résistance apparente	10... 500 000 ohms
16. Incertitude de mesure de contrôleur de résistance apparente	$\pm 10\%$
17. Gamme de fréquences du contrôleur de résistance apparente	200... 3600 c/s

18. Alimentation au choix sur batterie sèches Chauffage

1,4 v-pile sèche EL d'après DIN 40850*)

Source de courant anodique
ou pour branchement sur secteur

90 v-batterie anodique BD 90 d'après DIN 40850*)
120 220 volts $\pm 10\%$, 50 c/s

19. Consommation de courant a) sur batteries sèches b) sur secteur

chauffage: 1,4 volt, 200 ma,
anode: 90 volts, env. 12 ma.
environ 20 va.

20. Lampes

2 x DL 192
1 x SIR 100/40 Z
1 x EW 3... 9 v/0,3 amp.
1 x MR 220 n° de com. 14-14

21. Dimensions

570 x 360 x 170 mm

22. Poids

env. 19,5 kg avec batteries
Alimentation secteur, env. 3,5 kg

23. Accessoires

1 équipement de batteries,
type 244-3 avec
1 batterie anodique et
1 élément sec d'après pos. 18*)
1 alimentation : ecteur, type 244-4

*) Les batteries susdites ne font pas partie de notre programme de livraison.

ПЕРЕНОСНОЙ ПРИБОР ДЛЯ ПРОВЕРКИ ТЕЛЕФОННЫХ УСТАНОВОК ТИПА 244

Переносный прибор для проверки телефонных установок типа 244 содержит все главные измерительные устройства необходимые для проверки телефонных установок. Простыми приемами можно проводить часто повторяющиеся измерения трансляционных систем, как напр, передачу стандартного уровня, измерение уровня, затухания, усиления и полных сопротивлений. Кроме того прибор можно применять для поиска повреждений.

Малогабаритность прибора позволяет его применение для трассовых измерений. Прибор состоит из следующих блоков.

1. Из несложного генератора с обратной связью, работающего с переключением на 12-ти прочных частотах в пределах от 200 до 3600 гц.
2. Дополнительной схемы, позволяющей генератор с обратной связью превратить в генератор стандартных частот того же диапазона.
3. Измерительной линии с демпфированием до 5,0 нпер.
4. Калиброванного в абсолютных единицах уровня приемника, который является не только качественным измерителем уровня (высокоомный измеритель напряжения), но и в качестве измерителя затуханий с повышенной чувствительностью по напряжению (выходное сопротивление=600 ом) и измерителя усиления многосторонним прибором.
5. Из прибора для испытания полных сопротивлений, работающего по принципу измерений тока (омметр переменного тока).

Передачик и приемник можно применять отдельно в разных местах.

При применении прибора на почтовых станциях имеется возможность питания с помощью силового прибора из сети переменного тока.

Прибор помещен в удобный футляр. Левая часть футляра содержит генератор, а правая, нижняя часть — приемник в специальном алюминиевом кожухе. Приемник закреплен четырьмя винтами с целью удобного применения вне футляра. Это дает то преимущество, что с помощью прибора имеется возможность измерять такие четырехполюсники вход и выход которых расположены далеко друг от друга. В верхней части правой половины футляра находится секция для батарей, которую можно заменить силовым блоком питания.

Технические данные

- | | |
|---|---|
| 1. Генератор для 12-ти частот от 200 до 3600 гц | 200, 300, 400, 500, 600, 800, 1000, 1200, 1400, 1600, 1800, 2000, 2200, 2400, 2800, 3000, 3200, 3400, 3600 гц |
| 2. Стандартный выпуск | 200, 300, 500, 800, 1200, 1600, 2000, 2400, 2800, 3200, 3400, 3600 гц |
| 3. Точность по частоте | $\leq \pm 2\%$ |
| 4. Внутреннее сопротивление | около 100 ом |
| 5. Выходное напряжение на 600 ом | около 4 в |
| 6. Коэффициент | $\leq 2,5\%$ |

- | | |
|---|---|
| 7. Уровень передачи при $R_i = 600$ ом в качестве стандартного генератора | - 1 до - 4 н в ступенях по 0,5 н |
| 8. Погрешность измерения уровня передачи при 22° С | $\pm 0,02$ н |
| 9. Измерительная линия ($Z = 600$ ом) | 0 до 5 н в ступенях по 0,5 н |
| 10. Точность измер. линии | $\pm 0,02$ н |
| 11. Диапазон частот измер. линии | 0 до 3600 гц |
| 12. Измерительный диапазон индикатора уровня | $\pm 1,5$ н до - 2 н при высокоомной передаче
$- 1,5$ н до - 3 н при передаче 600 ом |
| 13. Погрешность измерений индикатора уровня при 22° С | $\pm 0,02$ н при передаче 600 ом
$\pm 0,03$ н при высокоомной передаче |
| 14. Диапазон частот индикатора уровня | 200 до 3600 гц |
| 15. Переключаемое входное сопротивление индикатора уровня | ≥ 15 ком
600 ом $\pm 5\%$ |
| 16. Диапазон измерителя полных сопротивлений | 10 ом до 500 ком |
| 17. Точность измерителя полных сопротивлений | $\pm 10\%$ |
| 18. Диапазон частот измерителя полных сопротивлений | 200 до 3600 гц |
| 19. Питание по потребности а) от сухих элементов
Накал
Анод | 1,4 в — сухой элемент EL DIN 40850
90 в — анодная батарея BD 90
DIN 40850 |
| или б) силовой прибор | 120/220 в $\pm 10\%$, 50 гц |
| 20. Расход тока а) сухих батарей
б) силовой прибор | накал: 1,4 в, 200 ма
анод: 90 в, около 12 ма
около 20 в
2 x DL 192
1 x StR 100,40z
1 x EW 3...9 V, 0,3 A
1 x MR 220 |
| 21. Комплектация | |
| 22. Габариты | 570 x 360 x 170 мм |
| 23. Вес | около 19,5 кг с батареями
силовой прибор около 3,5 кг |
| 24. Принадлежности | батарейный блок типа 244-3 с анодной батареей 1 шт.
с ухм элементом накала 1 шт.
с силовым блоком питания тип 244-4 1 шт. |



Bezugsmöglichkeit innerhalb der Deutschen Demokratischen Republik:
Deutsche Handelszentrale, Elektrotechnik - Feinmechanik - Optik

Exportinformation durch „DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel, Elektrotechnik,
Berlin C2, Liebknechtstraße 14 - Ruf: 51 04 81 - Tucholskystraße - Ruf: 42 56 41
Telegramme: DIAELEKTRO - Telex Nr. 011 414/011 415

VEB FUNKWERK KÖLLEDA

Kölleda - Ruf: 526/27/28
Telegramm-Anschrift: Funkwerk Kölleda
Telex Nr. 055 219
Personenbahnhof: Haltestelle Kiebitzhöhe

V 4 6 AG 30 688 57

RET

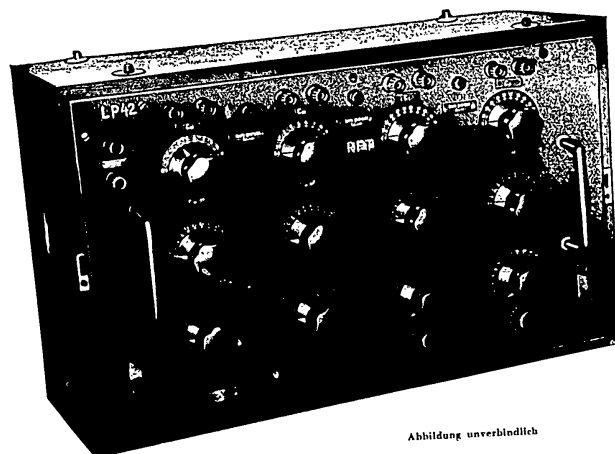
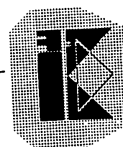


Abbildung unverbindlich

Große veränderbare Nachbildung
Typ: 4511. 1 F 2

Waren-Nr. 36 41 38 00



VEB FUNKWERK KÖLLEDA

Telefon: Kölleda 526/27/28 — Telegramm-Anschrift: Funkwerk Kölleda
Telex: 055 219 Personenbahnhof: Kölleda-Kiebitzhöhe

STAT

Mit der Großen veränderbaren Nachbildung kann der Scheinwiderstand von niederfrequenten Fernsprechleitungen aller Art nachgebildet werden. Dabei werden die einzelnen elektrischen Bauelemente mit Hilfe von Stufenschaltern und die verschiedenen Schaltungsarten mittels Druck-Drehtasten eingestellt.

Die elektrischen Bauelemente sind fest eingebaut und können im Gegensatz zu dem bekannten Nachbildsucher nicht ausgewechselt werden.

Abmessungen: 550×350×280 mm

Gewicht: etwa 20 kg

**БОЛЬШОЙ ПЕРЕМЕННЫЙ БАЛАНС-
НЫЙ КОНТУР ТИПА 4523. 1 F 2**

Большой переменный балансный контур предназначен для выравнивания кажущееся сопротивление низкочастотных телефонных линий, всех тип.

Для этого можно с помощью ступенчатых выключателей, устанавливать отдельные электрические строительные элементы, и с помощью нажимных вращающихся кнопок, устанавливать разнообразные возможности включения.

Электрические строительные элементы вмонтированные постоянно и заменить их не можно, в противоположности к знакомому балансу — некателью.

Размеры: 550 × 280 мм

вес: около 20 кг.

**LARGE VARIABLE BALANCING
NETWORK TYPE: 4523. 1 F 2**

The impedance from low frequency telephone circuits of all descriptions can be balanced with the large variable balancing network. Moreover the individual electrical structural parts are able to be adjusted with the aid from step switches and the various sorts of connections resulting by press-turn buttons. The electrical structural parts are built-in very firm and in contrast to the well known balancing network finder cannot be interchanged.

Dimensions: 21½ ins × 14 ins × 11¼ ins (550×350×280 mm)

Weight: approx 43 lbs. (20 kg)

**GRAND EQUILIBREUR RÉGLABLE
TYPE: 4523. 1 F 2**

Avec le grand équilibreur réglable, l'on peut équilibrer la résistance des lignes téléphoniques à basse fréquence de toutes sortes.

Avec l'aide des commutateurs à gradins, les éléments de construction électrique, individuels, sont réglés et les différentes sortes de couplage, moyennant, des touches rotatives à poussoir.

Les éléments de construction électrique, sont fortement logés et ne peuvent être échangés, contrairement des chercheurs d'équilibrage, connus.

Dimensions: 550×350×280 mm

Poids: env. 20 kg

RET

Transportabler Fernsprechverstärker

Typ: 3104.1

Der Transportable Fernsprechverstärker ist zum Einsatz auf niederfrequenten Zweidrahtleitungen bestimmt. Entsprechend dem Verwendungszweck als ortsveränderlicher, schnell aufstellbarer Verstärker setzt sich das Gerät zusammen aus:

1. Einem Zweiröhren-Verstärker in Zweidrahtschaltung;
2. Zwei einstellbaren Nachbildungen;
3. Einer Rufumkehrungseinrichtung;
4. Einem Stromversorgungsteil für Vollnetz- und Batteriebetrieb.

Der Verstärker ist spritzwasserdicht aufgebaut.

Technische Daten:

Übertragungsbereich:	300 ... 2700 Hz
max. Verstärkung bei 800 Hz:	2,0 N
Ein- und Ausgangswiderstand:	600 Ohm
Reflexionsfaktor:	< 20 %
(als Endverstärker:	< 5 %)
Klirrfaktor bei + 1,0 N u. 800 Hz:	< 3 %
Störspannungsabstand:	> 4,5 N
Stromversorgung:	
1. Vollnetzbetrieb:	220 Volt: 50 Hz
2. Batteriebetrieb:	12 Volt
Stromverbrauch:	etwa 24 Watt
Bestückung:	2 Röhren EF 80; 1 Zerhacker
Abmessungen:	500 × 330 × 364 mm
Gewicht:	etwa 25 kg
Zubehör:	Röhren, Zerhacker und Sicherungen als Ersatzbestückung



VEB FUNKWERK KOLLEDA

STAT

Telefon: Kollada 526/27/28 — Telegramm-Anschrift: Funkwer
Telex: 055219 Personenbahnhof: Kollada-Kl

TRANSPORTABLE TELEPHONE
REPEATER TYPE: 3104.1

The Transportable Telephone Repeater is determined to be applied on low frequency two-wire circuits. Answering to its purpose of application as a portable, as a also an amplifier which is able to be assembled in rapid time, the apparatus is comprised as follows:

1. A two-valve amplifier in a two-wire;
2. Two adjustable balancing networks;
3. A ringing translation device;
4. A Power supply unit for full mains and battery operation.

The amplifier is incorporated in a splash-proof arrangement.

Technical Data:

Transmission Range:	3... 2700 c/s
Max. Amplification at 800 c/s:	2.0 N
Input and Output Resistance:	600 Ohm
Reflection Factor:	< 20 %
(as output amplifier:	> 5 %)
Non-linear Distortion at + 1.0 N and 800 c/s:	< 3 %
Nois Voltage Space:	> 4.5 N
Power Supply:	
1. Full Mains Supply:	110/220 Volts, 50 c/s
2. Battery Supply:	12 Volts
Power Consumption:	approx. 24 Watt
Valve Complement:	2 Valves EF 80 1 Chopper
Dimensions:	(19 3/4 ins x 12 1/2 ins x 14 1/2 ins) 500 x 330 x 364 mm
Weight:	approx. (55 lbs) 25 kg
Accessories:	Valves, Chopper and Fuses for replacement purposes.

ПОРТАТИВНЫЙ ТЕЛЕФОННЫЙ
УСИЛИТЕЛЬ ТИПА 3104.1

Портативный телефонный усилитель предназначен для приложения к низкочастотным двухпроводным телефонным линиям. Соответственно его применения портативный телефонный усилитель сконструирован специально для нестационарного быстрого монтажа. Портативный телефонный усилитель состоит из:

1. одного двухлампового усилителя в двухпроводном усилителе
2. двух устанавливаемых балансных контуров.
3. одного вызыв-коммутаторного устройства.
4. одной часть для питания током от сети и от батареек.

Портативный телефонный усилитель защищённый против брызг.

Технические данные:

Диапазон передачи:	300 2700 герц
Максимальное усиление при 800 герц:	2,0 Н
Входное и выходное сопротивление:	600 ом
фактор отражения:	< 20 %
(в качестве конечного усилителя:	< 5 %)
Коэффициент нелинейного искажения при + 1,0 Н и 800 герц:	< 3%
Расстояние постороннего напряжения:	> 4,5 Н
Питание током:	
1. Эксплуатация от сети:	110/220 вольт 50 герц
2. Эксплуатация от батареек:	12 вольт
Потребляемая мощность:	около 24 ватт
Укомплектование лампами:	EF 80 2 штук
Размеры:	500 x 330 x 364 мм
Вес:	около 25 кг.
Принадлежности:	Радиолампы, разбиватель и предохранители как запасное укомплектование

AMPLIFICATEUR TÉLÉPHONIQUE TRANSPORTABLE TYPE: 3104.1

L'amplificateur téléphonique transportable, est destiné pour une mise en service sur les lignes à deux fils, à basse fréquence. D'après le but d'emploi correspondant, comme amplificateur transportable et vite érigé. L'appareil se compose dans l'ensemble de:

1. Un amplificateur à deux lampes dans un amplificateur à deux fils;
2. deux équilibrations réglables;
3. Une installation de transformateur d'appels;
4. Un élément d'alimentation en courant, pour récepteur complet d'alimentation et pour le service de batterie.

L'amplificateur est construit étanche contre de l'eau projetée.

Dates techniques:

Rayon de transmission	300 ... 2700 Hz
Amplification max. à 800 Hz:	2,0 N
Résistance ohmique d'entrée et de sortie	600 Ohm
Facteur de réflexion;	< 20 %
(comme amplificateur terminal:	< 5 %
Distorsion à $\pm 1,0$ N et 800 Hz:	< 3 %
Distance de tension de brouillage:	> 4,5 N

Alimentation en courant:

1. Service à récepteur complet d'alimentation:	220 Volt 50 Hz
2. Service à batterie:	12 Volt
3. Consommation de courant:	env. 24 Watt
Équipement:	2 lampes EF 80, 1 vibreur
Dimensions:	500 x 330 x 364 mm
Accessoires:	Lampes, vibreurs et fusibles comme équipements de rechange.

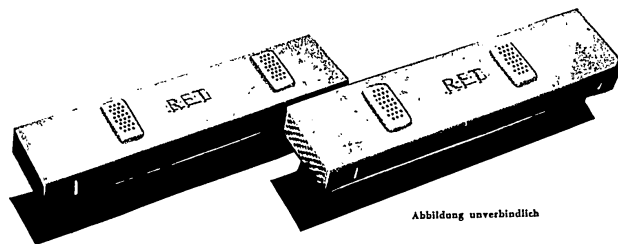


Abbildung unverbindlich

Tonfrequenz-Zeichenempfänger

Typ: TZE 2335.11

Typ: TZE 2335.12

Waren-Nr. 36 41 39 00



VEB FUNKWERK KÖLLEDA STAT

Telefon: Kollada 526/27/28 — Telegramm-Adresse: Funkwerk Kollada
Telex: 055219 Personenbahnhof: Kollada-Kiebitzhöhe

Im Selbstwähl-Ferndienst werden die Zeichen, die zum Herstellen und Auflösen der Sprechverbindungen notwendig sind, unter Verwendung von ein- oder zwei festen Frequenzen des Sprachbandes übertragen. Der Tonfrequenz-Zeichensamplifier dient zur Erzeugung des Sprachbandes. Die Zeichen werden durch die Wählerrichtung, die tonfrequenten Impulse in Gleichstromzeichen zu Zeichenumkehrern der Wählerrichtung umzusetzen. Dabei darf die Verzerrung der wiedergegebenen Zeichen innerhalb der üblichen Pegelschwankungen der Übertragungssysteme nicht größer als 6 ms sein. Zugleich muß in allen Fällen die Sprechbarkeit gewährleistet sein.

Diese Forderungen erfüllen die Zeichenempfänger Typ TZE 2335.11 für eine Frequenz und Typ TZE 2335.12 für zwei Frequenzen.

Durch die Verwendung von Thyatronen an Stelle der bisher gebräuchlichen Relais ist ein weitgehend wartungsloser Betrieb gewährleistet.

Technische Daten

- | | |
|---------------------|---|
| 1. TZE 2335.11: | 2280 Hz $\pm$ 15 Hz |
| Sollfrequenz: | $\pm$ 0,4 N $\pm$ 1,0 N |
| Eingangspegel: | $\pm$ 1,0 N $\pm$ 1,0 N |
| | oder |
| Eingangswiderstand: | 600 Ohm |
| Reflexionsfaktor: | $\leq$ 0,35 |
| Stromversorgung: | Heizspannung: 6,3 Volt $\sim \pm$ 5%
Anodenspannung: 212 Volt $\sim \pm$ 2%
Gitterspannung: 9 ... 13 Volt |
| Röhrenbestückung: | 1×6 AC 7
1×S×1,3-0,5 |
| Abmessungen: | 2 Zeichenempfänger in einer Einheitswanne mit
416 mm Lochabstand |
| Gewicht: | etwa 5 kg |
| | |
| 2. TZE 2335.12 | 1640 und 2040 Hz $\pm$ 15 Hz |
| Sollfrequenzen: | $\pm$ 1,0 $\pm$ 1,0 N |
| Eingangspegel: | 600 Ohm |
| Eingangswiderstand: | $\leq$ 0,35 |
| Reflexionsfaktor: | Heizspannung: 6,3 Volt $\sim \pm$ 5%
Anodenspannung: 212 V $\sim \pm$ 2%
Gitterspannung: 9 ... 13 Volt |
| Stromversorgung: | 1×6 AC 7
2×S×1,3-0,5 |
| Röhrenbestückung: | Einheitswanne mit 416 mm Lochabstand |
| Abmessungen: | etwa 5 kg |
| Gewicht: | |

ПРИЕМНИК ЗВУКОЧАСТОТНЫХ
ИМПУЛЬСОВ ТИПА TZE 2335.11
ТИПА TZE 2335.12

При автоматической дальней связи, передаваемых импульсов которые необходимы при постановлении и разобиния телефонной связи, осуществляется при меншен одной из двух постоянных частот разговорной полосы. Приемник высокочастотных импульсов служит трансформации звуковых импульсов в импульсы постоянного тока для управления автоматическими искателями. При этом, искажение переданных импульсов внутри обычных колебания уровня трансляционной системы, не имеет переходит в 6 мс, причем одновременно прочность разговорной передачи должна быть в каждом случае гарантирована.

Эти требования выполняет приемник звукочастотных импульсов типа ТЗЕ 2335.11 на одной частоте и приемник звукочастотных импульсов типа ТЗЕ 2335.12 на двух частотах. Применение Тиратрона на месте до сих пор обычного пеле, гарантирует почти совсем ненужный уход за прибором.

Технические данные:

1. TZE 2335.11:
- Номинальная частота: 2280 гц $\pm$ 15 гц
Входной уровень: $\pm 0,4$ н $\pm 1,0$ н
или $\pm 1,0$ н $\pm 1,0$ н
- входное сопротивление: 600 ом
Коэффициент отражения: $\leq 0,35$
- Питание током: Напряжение накала: 0,3 вольт $\sim \pm 5\%$
Анодное напряжение: 212 вольт $\sim \pm 2\%$
Напряжение сетки: 9 . . . 13 вольт —
- Укомплектование лампами: 6 AC 7 1 шт.
S1,3 — 0,5 . . 1 шт.
- Размеры: цп-приемники и модуль в одной стандартной коробке с расстоянием между отверстиями 416 мм
- Вес: около 5 кг
2. TZE 2335.12:
- Номинальная частота: 1640 н 2040 герц
 ± 15 герц
 $\pm 1,0 \pm 1,0$ Н
- входной уровень: 600 ом
входное сопротивление: $\leq 0,35$
- Коэффициент отражения: 0,3 вольт $\sim \pm 5\%$
Питание Током: Напряжение накала: 212 вольт $\sim \pm 2\%$
Анодное напряжение: 9 . . . 13 вольт —
Напряжение сетки: 6 AC 7 1 шт.
Укомплектование лампами: S1,3 — 0,5 2 шт.
- Размеры: стандартная коробка с расстоянием между отверстиями 416 мм
- вес: около 5 кг

Audio Frequency Signal Receiver
Type: TZE 2335.11
Type: TZE 2335.12

The signals, in the automatic long-distance service which are necessary for the production and the releasing of the speaking connections, are transmitted to the speech band under the application from one or two fixed frequencies. The A. F. Signal Receiver intended to control the audio frequency impulse in D. G. signals and to translate the selector equipment. Therefore, the distortion of the reproduced signal within the remaining level fluctuations of the transmission system must not be larger than 6 m.s.. At the same time the safety of speech must be warranted in all cases. The stipulations are fulfilled by the Signal Receiver Type TZE 2335.11 for 1 frequency and the Type TZE 2335.12 as in the case of two frequencies. By the application of thyristors, in place of the relays which were in use up to the present, a far extending operation is warranted.

Technical Data:

- | | |
|--------------------|--|
| 1. TZE 2335.11: | 2280 c/s ± 15 c/s |
| Normal Frequency: | ± 0.4 N ± 1.0 N or ± 1.0 N ± 1.0 N |
| Input Level: | 600 Ohm |
| Input Resistance: | ≤ 0.35 |
| Reflection Factor: | Heating Voltage: 6:3 Volt $\pm 5\%$ |
| Power Supply: | Plate Voltage: 212 Volt $\pm 2\%$ |
| | Grid Voltage: 9...13 Volt |
| Valve Complement: | 1×6 AC 7 |
| | 1×S 1.3 - 0.5 |
| Dimensions: | 2 Signal Receivers in one universal cassette
with perforated spaces of 416 mm (12 1/2" ins) |
| Weight: | approx. 11 lbs (5 kg) |

2. TZE 2335.12:

Nominal Frequencies:
Input Level:
Input Resistance:
Reflection Factor:
Power Supply:

1640 and 2040 c/s ± 15 c/s $\pm 1.0 \pm 1.0$ N

600 Sb Ohm

 ≤ 0.35 Heating Voltage: 6.3 Volt $\pm 5\%$ Plate Voltage: 312 Volt $\pm 2\%$

Grid Voltage: 9...13 Volt

1X6 AC 7

2XS 1.3 - 0.5

Universal cassette with perforations spaced at

416 mm (16 1/2 ins.)

approx. 11 lbs. (5 kg)

Valve Complement:

Dimensions:

Weight:

Audio-fréquence-récepteur de signal

Type: TZE 2335.11

Type: TZE 2335.12

Dans le service interurbain les signaux nécessaires, sont transmis sous l'emploi de un où deux fréquences fixes de la bande acoustique, pour l'établissement et déclenchement des communications téléphoniques. L'audio-fréquence-récepteur de signal sert à transformer les impulsions audio-fréquence en signaux à courant continu pour actionner les installations de sélecteurs. Avec cela, la déformation acoustique des signaux reproduits à l'intérieur des variations du niveau de transmission usuelles des systèmes répéteurs, ne doit pas être plus grande que de 6 ms. En même temps, il faut que dans tous les cas la sécurité acoustique est garantie. Ces exigences sont remplies par les récepteurs de signaux du type TZE 2335.11 pour une fréquence et du type TZE 2335.12 à deux fréquences. Par l'emploi des thyristors à la place des relais jusqu'à présent en usage, un service vaste sans entretien est garanti.

Dates techniques:

1. TZE 2335.11:

Fréquence nominale:

Niveau d'entrée:

Résistance d'entrée:

Facteur de réflexion:

Alimentation en courant:

tension de chauffage:

tension anodique:

tension grille:

Équipement en lampes:

Dimensions:

Poids:

2280 Hz ± 15 Hz ± 0.4 N ± 1.0 Nou ± 1.0 N ± 1.0 N

600 Ohm

 ≤ 0.35 6.3 Volt $\pm 5\%$ 212 Volt $\pm 2\%$

9...13 Volt

1X6 AC 7

1XS 1.3 - 0.5

2 récepteurs de signaux dans un baquet normal

avec 416 mm de distance des trous.

env. 5 kg

2. TZE 2335.12:

Fréquences nominales:

Niveau d'entrée:

Résistance d'entrée:

Facteur de réflexion:

Alimentation en courant:

tension de chauffage:

tension anodique:

tension grille:

Équipement en lampes:

Dimensions:

Poids:

1640 et 2040 Hz ± 15 Hz $\pm 1.0 \pm 1.0$ N

600 Ohm

 ≤ 0.35 6.3 Volt $\pm 5\%$ 212 Volt $\pm 2\%$

9...13 Volt

1X6 AC 7

2XS 1.3 - 0.5

baquet normal 416 mm de distance des trous.

env. 5 kg

Sta IV/2/4 Ag 50/580/57



Rufrelaissatz-Prüfeinrichtung

Type: RRSP

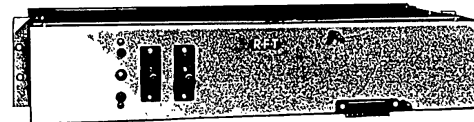


Abbildung unverbindlich

Waren-Nr. 36 413 800

Die Rufrelaissatzprüfeinrichtung dient zur Prüfung der Rufrelais-Sätze (RRS) für Gleichstrom- und Wechselstromruf (25) unter Betriebsbedingungen.

Es sind enthalten:

Wahlschalter (WS), mit dem die Einrichtung für die Prüfung von 1 Gleichstrom- oder Wechselstrom-RRS angepaßt werden kann.

1 Richtungswechsler (RW) zur Anschaltung an die Richtungen F₁ - F₂ oder F₂ - F₁.

3 Relais (K, B, R), die zur Steuerung der Prüflampen erforderlich sind.

3 Prüflampen (RL 1, RL 2 und RL).



VEB FUNKWERK KOLLEDA

-STAT

Telefon: Kollada 526/27/28 — Telegramm-Anschrift: Funkwerk Kollada
Telefax: 055 219 Personnenbahnhof: Kollada-Kf

An das Gerät werden die Rufspannung (60 V/25~) und die Signalspannung (60 bzw. 24 V—) angelegt. Der zu prüfende RRS wird in die Federkontakt-leiste eingesetzt.

Prüfschaltungen

1. WS Stellung RRS—.

1.1 RW Stellung I.

Die Rufspannung wird über RW^{VI} an die Vordämpfung VL (2,2 Neper, Z = 2000) gelegt. Die betriebsmäßig gedämpfte Rufspannung liegt nun über den Kontakten RW^{VI}/RW^{III} und WS^I/WS^{II} am RRS (Str. 088—1) und betätigt das Relais R. Mit dem Kontakt r (RRS wird der Stromweg —60 (24) ... R4 ... Relais K₁ 5 (im RRS) ... RW^{III} ... K₅ 1 ... +60 (24) (in der RRSP) geschlossen. Über k^{II} leuchtet RL 1 (grün) auf. — Im Stromkreis —60 (24) ... R 1 (RRSP) ... k^V (RRS) ... KL (weiß) ... +60 (24) leuchtet Klaufl.

1.2 RW Stellung II.

Das Relais K (im RRS) spricht im Stromkreis —60 (24) ... R 4 ... WS^{III} ... RW^I (in der RRSP) ... K₅ 1 ... K₂ 1 ... Batterieerde im (RRS) an. Über Kontakt k^I ... W₁ 2 ... W₄ 5 ... r ... R 4 wird im RRS ein Stromkreis geschlossen. Die Rufspannung erregt über k^{III} ... w^I ... w^{VI} (im RRS) und WS^I/WS^{II} ... RW^{II}/RW^{VI} das Relais R (in der RRSP). Durch dessen Kontakt r wird RL 2 (rot) gesteuert.

KL (weiß) leuchtet im Stromkreis —60 (24) ... R 1 (RRSP) ... k^V — w^V (RRS) ... KL ... Batterieerde (RRSP) auf.

Zu 1.1 und 1.2 Bei Signalspannung 24 V müssen die im Stromlauf ... gekennzeichneten Brücken eingelegt werden.

2. WS Stellung „RRS—“.

2.1 RW Stellung I.

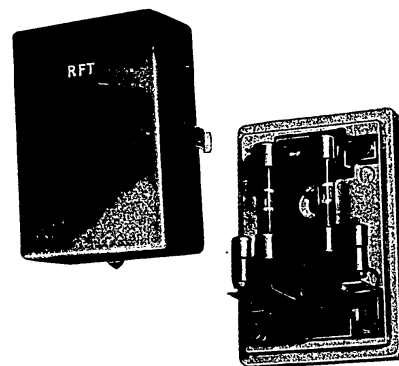
Im Stromkreis —60 (24) ... R 2 ... BW^{VI} ... WS^I (RRSP) ... Dr ... R2 — W₁ 1 ... w^{II} ... Batterieerde spricht W₁ an. Über R 3 ... W₁ 6 (100 Ohm) (im RRS) ... RW^{III} (RRSP) wird das Relais K erregt und steuert mit seinem Kontakt k^{II} RL 1 (grün).

2.2 RW Stellung II.

Das Relais W₂ spricht im Stromkreis Batterieerde ... W₂ 1 ... w₁ ^{II} (RRS) ... RW^I ... WS^{III} ... R3 ... WS^{IV} ... —60 (RRSP) an. Über den Kontakt w₂ ^I wird der Stromkreis —60 ... W₂ 1—3 ... R1 — Dr (RRS) ... WS^{II} ... B ... RW^V ... WS^I (RRSP) ... Dr ... R2 ... W₂ 1—1 ... W₂ 6 5 ... Batterieerde (RRS) geschlossen. Über den Kontakt b^{II} (RRSP) wird die Signalspannung an RL2 (rot) gelegt.

Zu 2.1 und 2.2 RRS— müssen mit der Signalspannung 60 V geprüft werden. Hierzu gehört: Verdrahtungsplan: D 506—3.

RFT
BAUELEMENTE
DER NACHRICHTENTECHNIK



SICHERUNGSKÄSTCHEN

Typ M 50 Nr. 2086

Waren-Nr. 36 42 11 10

Verwendungszweck

Sicherungskästchen werden überall dort verwendet, wo Telefonanlagen, die über Freileitungen angeschlossen sind, gegen Überspannungen und Überströme gesichert werden müssen.



VEB GERÄTEWERK LEIPZIG

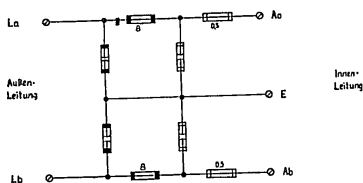
Leipzig W 34, Straße des Komsomol 155 — Ruf: 4 41 36 — Drahtanschrift: Erleitegeräte

Druckblatt Nr. Ba 44a

STAT

Beschreibung

Auf einer keramischen Grundplatte sind für jede Einzelleitung je ein Spannungs- und Stromgrobschutz sowie je ein Spannungs- und Stromfeinschutz montiert.
Gegen Verschmutzung dient eine leicht abnehmbare, durch Federn gehaltene Preßstoffkappe.
Die Montage erfolgt auf Putz.

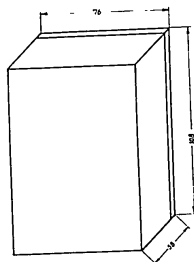


Technische Daten

Spannungsgrobschutz
Spannungseinschutz
Stromgrobschutz
Stromfeinschutz
Gewicht

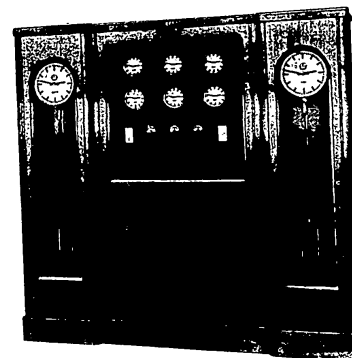
Luft-Überspannungsableiter
Ansprechspannung etwa
Kohle-Überspannungsableiter
Ansprechspannung etwa 500 V
Schmelzsicherung 8 A
rücklötbare Sicherung 0,5 A
etwa 0,4 kg netto

Maßzeichnung



Export-Information durch „DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel - Elektrotechnik,
Berlin C2, Liebknechtstraße 14 - Telegramme: Diaelektro - Ruf. 510481
III-18-68 Ag 30-046-58-DDR

REIT
INDUSTRIE-UHREN



UHZENZENTRALEN (Holzausführung)
Waren-Nr. 36 42 78 00

Typ LUH 4 Nr. 6531.001
Typ LUH 8 Nr. 6531.003
Typ LUH 12 Nr. 6531.005

Verwendungszweck

Die Uhrenzentrale dient zur gleichzeitigen Steuerung einer größeren Zahl elektrischer Nebenuhren und wird zur Erreichung eines einheitlichen Zeitdienstes in größeren Betrieben, Verwaltungen usw. verwendet



VEB GERÄTEWERK LEIPZIG

STAT

Leipzig W 34, Straße des Komsomol 155 — Ruf. 44136 — Drahtanschrift: Erleitegeräte

Beschreibung

Die Zentrale besteht aus einem dreiteiligen, hellfurnierten Holzstandgehäuse. Während im linken und rechten Teil die Hauptuhren (Betriebs- und Reservehauptuhr) untergebracht sind, befindet sich am Mittelteil für jede Uhrenlinie eine Kontrolluhr, Meßinstrumente für Spannung, Linienstrom und Erdschlußstrom sowie die Schalter und Störungsanzeigelampen. Die Betriebshauptuhr ist mit einem temperaturkompensierten Präzisions-Sekundenpendel ausgerüstet. Die Reservehauptuhr wird von der Betriebshauptuhr synchronisiert und ist gleichfalls mit einem Sekundenpendel ausgestattet. Sie übernimmt automatisch die Steuerung der Uhrenlinien, sobald die Betriebshauptuhr durch Störungen ausfällt.

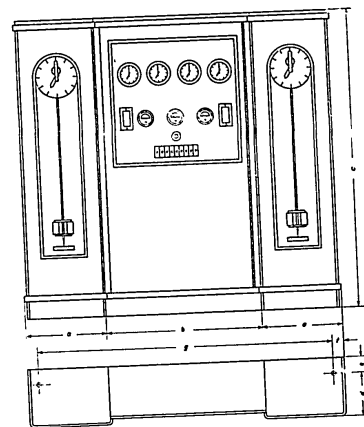
Die Zentrale kann für Uhrenlinien mit minutlicher und sekundlicher Impulsgebe vorgesehen werden. Die Steuerung der Uhrenlinien erfolgt über besondere Steuerrelais.

Das Nachstellen der Uhrenlinien erfolgt nach Umlegen des jeweiligen Linienhalters mit dem Nachstellschalter.

Alle Störungen, wie Umschalten auf Reservehauptuhr, Ausfall einer Sicherung und Erdschluß in den Uhrenlinien, werden optisch und akustisch angezeigt.

Die Stromversorgung erfolgt durch eine nicht geerdete Batterie, die über einen Gleichrichter aus dem Wechselstromnetz geladen werden kann.

Maßzeichnung



Technische Daten

Nennspannung	24 V Gleichstrom
Strombelastung einer Linie	max. 0,5 A (entspricht etwa 70 Nebenuhren)
Ganggenauigkeit der Hauptuhren	± 1 sek/Tag
Gewicht	LUh Z 4 188 kg
	LUh Z 8 195 kg
	LUh Z 12 219 kg
Schutzart	P 10

Typ.	Bestell-Nr.	a	b	c	d	e	f	g
LUh Z 4	6531.001	506	1000	1900	281	90	566	880
LUh Z 8	6531.003							
LUh Z 12	6531.005	506	1380	1900	281	90	566	1260

Export-Information durch „DIA“ Deutscher Innen- und Aussenhandel -- Elektrotechnik,
Berlin C 2, Liebknechtstrasse 14 — Telegramme: Diaelektro — Ruf: 51 04 81
III-18-68 Ag 30-153-58-DDR

REF
FERNMELDETECHNIK



TRAGBARER FERNSPRECHER

Waren-Nr. 36490000

Typ 139.01 und 139.02

Verwendungszweck

Der tragbare Fernsprecher dient bei Revisionsgängen zur Verständigung mit einer Feuer-melde-, Wächterkontroll- oder Betriebsschutzzentrale.

Beschreibung

Die Ausführung 139.02 ist für Melder mit Anschaltklinke ohne Ruftaste vorgesehen. In einem mit Kunstleder bezogenen Gehäuse mit verstellbarem Tragriemen sind Induktionsspule und Ruftaste montiert. Handapparat und Klinkenstecksel sind mittels Verbindungsschnur herausnehmbar angeordnet. Durch Drücken der Ruftaste wird ein Widerstand in die Leitung gelegt, welcher den Linienstrom auf ein bestimmtes Maß begrenzt und damit in der Zentrale das Signal „Telefonanruf“ auslöst.

Die Ausführung 139.01 wird ohne Ruftaste geliefert. Sie findet Verwendung bei Meldern mit Anschaltklinke und Ruftaste.



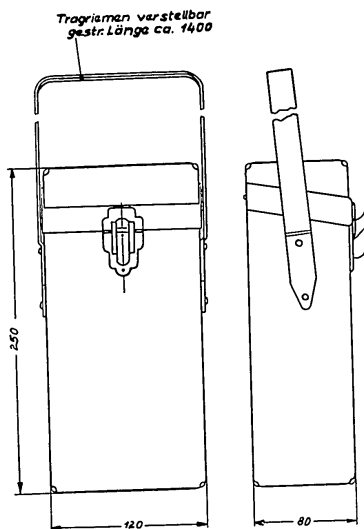
VEB GERÄTEWERK LEIPZIG

Leipzig W 34, Straße des Komsomol 155 - Rlf: 44136 - Drahtanschrift: Erftegeräte

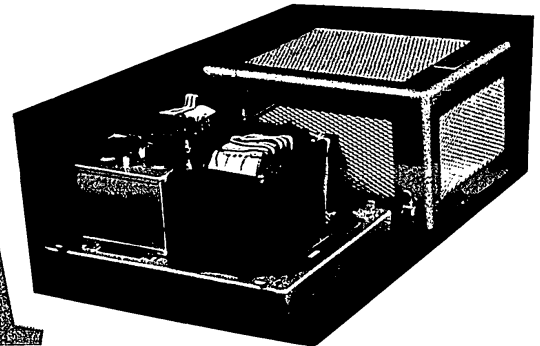
STAT

Technische Daten

Nennspannung	max. 60 Volt Gleichspannung
Stromaufnahme	max. 50 mA
Widerstand	etwa 80 Ohm
Schutzart	P 22
Gewicht	0,8 kg



Export-Information durch „DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel - Elektrotechnik,
Berlin C 2, Liebknechtstraße 14 - Telegramme: Diaelektro - Ruf: 510481
III-18-68 Ag 30/167/58/DDR



MAGNETISCHER KONSTANTHALTER



VEB TECHNISCH-PHYSIKALISCHE-WERKSTÄTTEN
THALHEIM/ERZGEB. STAT

MAGNETISCHE SPANNUNGSGLEICHHALTER für Wechselspannung Type MK 220/2 s und MK 220/0,7 s

Zweck

In Netzen und betrieblichen Anlagen, die großen Spannungsschwankungen unterworfen sind, können viele Geräte und elektrische Einrichtungen nicht mehr betrieben werden, deren Funktion und Wirtschaftlichkeit eine gleichbleibende Spannung voraussetzt. Dies gilt besonders für Meß- und Prüfgeräte, ferner für Steuer-, Regel-, Löt-, Belüchtungsgeräte usw. Diese unangenehmen Netzschwankungen können mittels magnetischer Spannungsgleichhalter ohne jede Bedienung ausgeglichen werden. Netzspannungsschwankungen von $\pm 15\%$ werden auf $\pm 1\%$ bei ohmscher und induktiver Last ausgeglichen. Eine Umschaltung für fünf verschiedene Belastungsfälle gestattet eine optimale Regeltgenauigkeit bis zu einem Leistungsfaktor $\cos \varphi = 0,8$. Die Oberwellen der Ausgangsspannung sind durch zusätzliche Siebmittel auf ein Mindestmaß herabgedrückt. Der Gleichhalter ist in seinem Aufbau und seiner Wirkungsweise unverwundlich. Er bedarf keiner Wartung und Nachstellung. Selbst bei kurzgeschlossenen Ausgangsklemmen erwärmt sich das Gerät nur innerhalb der von VDE zugelassen Grenzen, d. h. der Gleichhalter ist nahezu kurzschlußfest. Seine Bauform gestattet eine feste Installation sowie den Einbau als Einschub. Er besitzt keine bewegten Teile und arbeitet rundfunkstille. Auch kurzzeitige Spannungsspitzen werden ausgeglichen, da die Einschwingzeit etwa 0,04 sec beträgt.

Arbeitsweise

Der magnetische Spannungsgleichhalter besteht aus einem Transformator mit stark gestülptem Eisenkern (Induktion etwa 15 000 Gauß), einen Wechselspannungskondensator und einer ungesteuerten Drossel. Die Drossel besitzt eine Kompensationswicklung und hat eine lineare Kennlinie, um bei Netzspannungsschwankungen eine verhältnismäßig lineare Kompensationsspannung abgeben zu können. Die Ausgangsspannung des Gleichhalters setzt sich aus der Transformatorspannung und der Kompensationsspannung zusammen, sie kann beliebig beeinflusst werden. Sie kann über- oder unterkompensierende Tendenz erhalten.

Einstellung und Regelbereich

Die Spannungsgleichhalter werden vom Werk so eingestellt, daß bei ohmscher Nennlast ($\cos \varphi = 1$) und einer Netzspannungsschwankung von $\pm 15\%$ die Regeltgenauigkeit mit Sicherheit $\pm 1\%$ beträgt, während der Absolutwert der Ausgangsspannung, bedingt durch die Meßgeräte der Klasse I, mit $\pm 2\%$ eingehalten wird. Für Teillast bzw. induktiver Last bis zu einem Leistungsfaktor $\cos \varphi = 0,8$ ist eine Umschaltung nötig, um für diese Belastungsfälle ebenfalls den Absolutwert und die Regeltgenauigkeit einzuhalten. Die Ausgangsspannung des Gleichhalters ändert sich mit der Frequenz, wobei steigende Frequenz steigende Ausgangsspannung hervorruft. 1 % Frequenzänderung ergibt ca. 1,5 % Spannungsänderung. Die Ausgangsspannung und die Regeltgenauigkeit beziehen sich auf Effektivwerte. Messungen sind daher nur mit Dreheiseninstrumenten der Ausgangsspannung bei Gleichrichterinstrumenten möglich, da der Formwert oder anderen Effektivwert messenden Instrumenten Einfluß hat. Im kalten Zustand liegt der Absolutwert etwas höher und erreicht nach etwa 60 Minuten Betrieb seinen Endwert.

Anschluß

Das Gerät ist für die Ausregelung eines 220-V-Netzes vorgesehen. Nach Abnehmen der Haube kann das Gerät bequem mit 4 Schrauben montiert werden. Der Anschluß des 220-V-Netzes erfolgt an die Klemmen „Eingang“ und der Anschluß des Verbrauchers an die Klemmen „Ausgang“. Die beiden Brücken im Inneren des Gerätes werden entsprechend der in Betracht kommenden Last umgelenkt. Damit ist es für höchste Regeltgenauigkeit eingestellt.

Soll das Gerät hingegen für häufig wechselnde Belastungsfälle verwendet werden, wobei an die Regeltgenauigkeit und die Einhaltung des Absolutwertes der Ausgangsspannung etwas geringere Forderungen gestellt werden, so empfiehlt es sich, die Einstellung auf einen mittleren Belastungsfall vorzunehmen.

Zur Erdung dient eine besondere Schraube auf der Grundplatte. Da das Gerät zum Anschluß an eine feste Installation vorgesehen ist, enthält es weder einen Schalter noch eine Sicherung. Hierfür ist bei der Installation zu achten. Leerlauf über eine längere Zeit soll einmal aus wirtschaftlichen Gründen und zum anderen aus erwärmungstechnischen Gründen vermieden werden. Magnetische Spannungsgleichhalter können in Räumen aufgestellt werden, wo die Raumtemperatur nicht über 35° ansteigt. Die Betriebstemperatur der Gleichhalter liegt bei ca. 80° Eisenerwärmung, was den VDE-Bestimmungen 532/7 55, Absatz E, entspricht.

Es ist zu empfehlen, die Geräte nicht in unmittelbarer Nähe von Wärmequellen, wie Heizanlagen usw., aufzustellen und dafür zu sorgen, daß eine gute Durchlüftung gewährleistet wird.

Eine Wartung ist nach der Inbetriebnahme nicht mehr nötig.

Technische Werte

Type	MK 220/0,7 s	MK 220/2 s
Netzspannung	220 V 50 Hz	220 V 50 Hz
Ausgangsspannung	220 V 50 Hz	220 V 50 Hz
Belastbarkeit max.	150 VA	450 VA
Belastungsanpassung, umklemmbar für	150 VA $\cos \varphi 1$ 100 VA $\cos \varphi 1$ 50 VA $\cos \varphi 1$ 150 VA $\cos \varphi 0,8$ 150 VA $\cos \varphi 0,8$	450 VA $\cos \varphi 1$ 300 VA $\cos \varphi 1$ 150 VA $\cos \varphi 1$ 450 VA $\cos \varphi 0,8$ 450 VA $\cos \varphi 0,8$
Regeltgenauigkeit bei $\pm 15\%$ Netzspannungsschwankung	$\pm 1\%$	$\pm 1\%$
Frequenzeinfluß	1 % Frequenzschwankung ca. 1,5 % Spannungsänderung	1 % Frequenzschwankung ca. 1,5 % Spannungsänderung
Klirrfaktor der Ausgangsspannung	ca. 5–10 %	ca. 5–10 %

Hinweise für die richtige Auswahl eines magnetischen Spannungsgleichhalters

Zunächst soll festliegen, für welche Belastungen der magnetische Spannungsgleichhalter verwendet werden soll. Für den Betrieb eines Rundfunk- bzw.

Fernsehgerätes oder Ladegeräte und Beleuchtungsanlagen, wo eine kleine Abweichung des Absolutwertes bei gleichbleibender Regeltgenauigkeit, z. B. 13 %, in Kauf genommen werden kann, empfiehlt es sich, die Type „Volti“ = 100 W oder „Voltus“ = 300 W zu verwenden.

Für die Fälle, wo ein konstanter Absolutwert und große Regeltgenauigkeit gefordert wird, z. B. bei Meß-, Prüf-, Steuer- und Regelgeräten empfiehlt es sich, die Typen MK 220/0,7 s = 150 W oder MK 220/2 s = 450 W zu wählen. Diese Geräte gestatten durch Umklemmen der Wicklungsteile eine Anpassung an die jeweiligen Belastungsfälle und gewährleisten dadurch einen konstanten Absolutwert der Ausgangsspannung. Bei nicht umschaltbaren magnetischen Spannungsgleichhaltern verursacht induktive Belastung einen Abfall und kapazitive Belastung einen Anstieg des Absolutwertes.

Einfluß der Kurvenform

Durch die ziemlich starke Eisensättigung des Trafos des magnetischen Spannungsgleichhalters entstehen starke Kurvenverzerrungen der abgegebenen Spannung, wobei vorwiegend die ungradzahligen Harmonischen (3f, 5f, 7f) stark hervortreten. Im ungünstigsten Fall ergeben sich Klirrfaktoren bis zu 30 %. Durch zusätzliche Siebmittel lassen sich die Klirrfaktoren bis auf ein Mindestmaß herabdrücken. Der Klirrfaktor unserer Geräte liegt bei 5–10 %, so daß der Einfluß der Kurvenform nicht mehr stark wirksam ist. Für spezielle Zwecke können auch magnetische Spannungsgleichhalter in Sonderfertigung mit noch geringeren Klirrfaktoren geliefert werden.

Frequenzeinfluß

Der Frequenzeinfluß der magnetischen Spannungsgleichhalter liegt im allgemeinen zwischen 1,5–1,7 % Spannungsänderung bezogen auf 1 % Frequenzänderung. Fällt z. B. die Frequenz von 50 Hz auf 49 Hz, so fällt ebenfalls der Absolutwert der Ausgangsspannung von 220 V auf ungefähr 214 V. Um diesen Einfluß bei den Typen für allgemeine Anwendung „Volti“ und „Voltus“ etwas ausgleichen zu können, wird der Absolutwert vom Werk etwas höher eingestellt. Für spezielle Geräte läßt sich dieser Einfluß durch sogenannte Frequenzkompensationsglieder auf ein Mindestmaß herabdrücken.

Derartige Glieder erfordern aber einen Aufwand und können deshalb nur in Sonderfertigung geliefert werden.

Wirkungsgrad

Die Verlustleistung der magnetischen Spannungsgleichhalter ist nur wenig von der Belastung abhängig. Es ergibt sich somit bei geringer Belastung ein ungünstiger Wirkungsgrad. Selbst im Leerlauf hat ein magnetischer Spannungsgleichhalter verhältnismäßig hohe Verluste.

Deshalb ist zu empfehlen, magnetische Spannungsgleichhalter nur nach Bedarf an das Netz anzuschließen und sie nicht dauernd im Leerlauf am Netz hängen zu lassen, um unnötige Stromkosten zu sparen.

Streuung der magnetischen Spannungsgleichhalter

Eine Beeinflussung von äußeren magnetischen Fremdfeldern ist nicht zu befürchten, es muß aber darauf geachtet werden, daß die stark gesättigten Trafos benachbarte Meßgeräte störend verfälschen bzw. empfindliche Verstärker verbrühen können. Ein Drehen der Gleichhalter um 90° bzw. ein angemessener Abstand vermindern diesen Einfluß oftmals schon sehr stark. Das geringe mechanische Brummen ist ebenfalls eine Folge der starken Sättigung.

Sonderausführung auf Anfrage Siehe auch Prospektblätter „Voltr“ und „Voltus“

Änderung vorbehalten

Abbildungen sind unverbindlich

Unser Fertigungsprogramm
umfaßt außerdem:

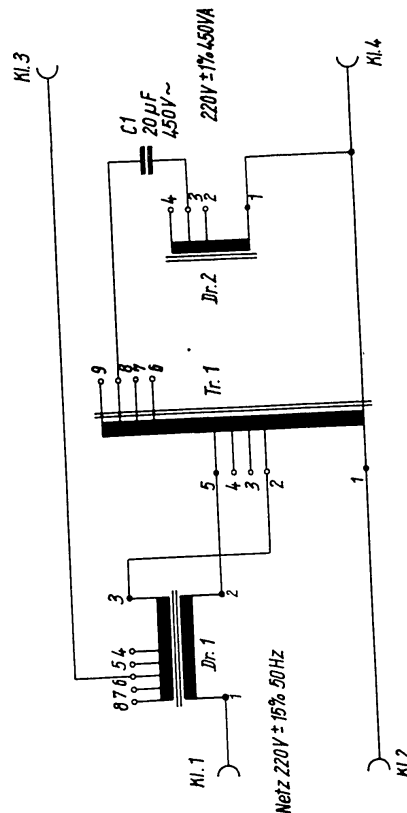
Saalverdunkler, Spannungsgleichhalter, Isolationsprüfgeräte, Konstantgleichrichter, Regelgleichrichter, Selektografen, Oszillografen, Dehnungsmeßanlagen, elektrische Feinmeßgeräte

Export-Information durch „DIA“ Deutscher Innen und Außenhandel - Elektrotechnik Berlin C2.
Liebknechtstraße 14 - Telegramme: Diaolektra - Ruf 51 72 83, 51 72 85 96

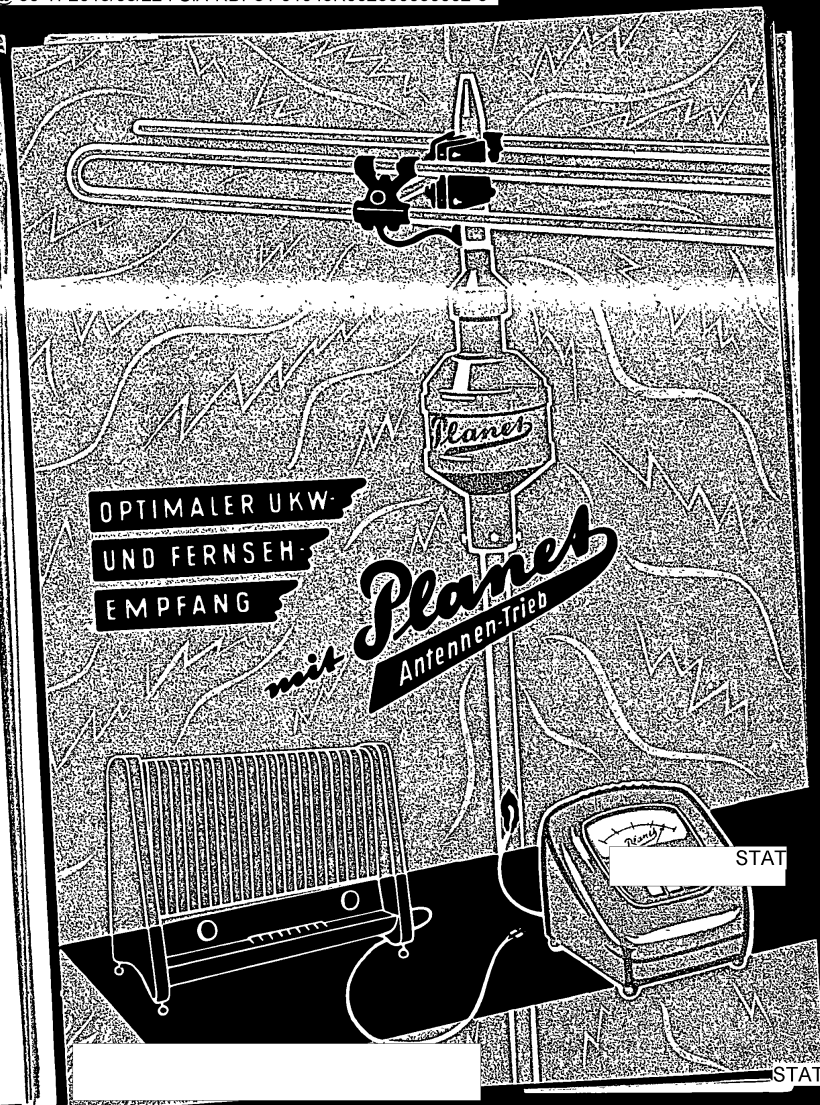


VEB TECHNISCH-PHYSIKALISCHE WERKSTÄTTEN THALHEIM/ERZGEB.
Wilhelm-Külz-Straße 9 - Fernruf: Meinersdorf 2104/2105 - Drahtwort: Tepewe

Ag 30/067/57 DDR - III/6/50 5 157 (61)



Wirktschaltplan f. magnet. Spannungsgleichhalter
MK 220/2 S



Antennentrieb »PLANET«

In der Praxis des UKW- und Fernseh-Empfanges ergeben sich häufig Reichweiten, die oftmals weit über die theoretisch zu erwartenden hinausgehen. Damit eröffnen sich den Freunden eines gepflegten Empfanges auch auf ultrakurzen Wellen sichere Fernempfangsmöglichkeiten mit den Vorteilen einer erweiterten, freien Programmwahl unter Beibehaltung der bekannten Wiedergabe-Qualität. Die Vorzüge moderner und leistungsfähiger Empfänger werden dabei nur dann voll ausgenutzt, wenn auch die Antenne eine optimale Aufnahmefähigkeit bei hohem Antennengewinn gewährleistet. Es sind deshalb eine ganze Reihe wirksamer Antennen entwickelt worden. Leider haften allen diesen Antennen die naturgegebene Eigentümlichkeit an, die besten Empfangseigenschaften nur in einer ganz bestimmten Richtung zu besitzen. Die Richtungsabhängigkeit in der Wirksamkeit einer Antenne wird dabei um so größer, auf je höheren Antennengewinn die Antenne gezüchtet ist.

Daraus resultiert, daß eine hochwertige Antenne ihre Vorteile nur dann voll zur Geltung bringen kann, wenn sie – gleichsam wie ein Scheinwerfer – auf den zu empfangenden Sender gerichtet wird. Die Steigerung des Antennengewinns durch eine richtig eingestellte Antenne ist ganz erheblich.

Der elektrische Antennentrieb »Planet«, ein Erzeugnis des VEB TPW, der Fertigungsstätte des bekannten UKW-»Favorit«, gibt Ihnen die Möglichkeit, die Antenne bei jeder Sendereinstellung optimal zu richten. Sie brauchen hierzu nicht in umständlicher Weise auf das Dach zu klettern. Ein Druck auf die Taste eines zierlichen und formschönen Steuergerätes genügt, und schon dreht sich Ihre Antenne in die gewünschte Richtung.

Sie können die Richtungsänderung Ihrer Antenne auf einem eingebauten Instrument verfolgen und haben somit immer Kenntnis über die jeweilige Stellung.

Der »Planet« besteht aus einem Triebwerk und einem Steuergerät.

Das Triebwerk, in robuster, wetterbeständiger Ausführung, läßt sich in einfacher Weise auf das Tragrohr der Antenne montieren. Die Antenne läßt sich unmittelbar am oberen Rohrstumpf des Triebwerkes befestigen. Der obere Rohrstumpf kann jedoch auch durch ein Tragrohr über eine Aufsteckbüchse verlängert werden, z. B. für die Aufnahme gestaffelter Antennen.

Das Steuergerät wird zweckmäßig in der Nähe des Empfängers aufgestellt. Es besitzt ein gefälliges Plast-Gehäuse. Der Anschluß erfolgt an das Wechselstromnetz; er ist auf 125 oder 220 Volt umschaltbar. Die Fernsteuerung des Triebwerkes erfolgt in einfacher Weise durch ein einziges Bedienelement, die Fernanzeige durch ein eingebautes Instrument.

Und nun die Hauptsache:

Der »Planet« benötigt zu seinem Betrieb keine zusätzlichen Verbindungsleitungen zwischen Triebwerk und Steuergerät. Im Gegensatz zu ähnlichen Geräten, die fünf- oder siebenadrige Verbindungskabel in wetterfester Installation bis auf das Dach erfordern, benützt der »Planet« das ohnehin vorhandene Bandkabel sowie die ebenfalls vorhandene Erdleitung. Es ist seine vorzügliche Eigenart, den Empfang trotz gemeinsamer Benützung des Bandkabels nicht zu beeinträchtigen.

Durch Einbau des »Planet« nimmt Empfangsmöglichkeit und damit die Programmauswahl auch bei Ihrem Gerät erheblich zu.

Unser Fertigungsprogramm

umfaßt außerdem:
Sealverdunkler, Spannungsgleichhalter, Isolationsprüfgeräte, Konstantgleichrichter, Regelgleichrichter, Selektografen, Oszillografen, Dehnungsmeßanlagen, elektrische Feinmeßgeräte

Änderungen vorbehalten - Abbildungen sind unverbindlich

Export-Information durch »DIA« Deutscher Innen- und Außenhandel - Elektrotechnik Berlin C 2,
Liebknechtstraße 14 - Telegramme: Diaelektro - Ruf: 51 72 83, 51 72 85/86

Genehmigt durch das Ministerium für Außenhandel und Innerdeutschen Handel
der Deutschen Demokratischen Republik. Ag 30/066/57 DDR - III/6/50 10 357 (530)



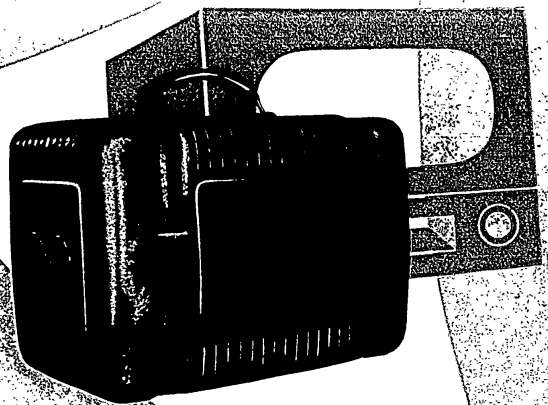
VEB TECHNISCH-PHYSIKALISCHE WERKSTATTEN
Thalheim/Erzgeb., Wilhelm-Külz-Str. 9 - Fernruf: Melnersdorf 2104/2105 - Drahtwort: Tepewe



VEB TECHNISCH-PHYSIKALISCHE WERKSTÄTTEN
THURNBERG L. ERZGEB.

ELEKTRISCHE FEINMESSUNG
SPANNUNGSREGELUNG UND -STABILISIERUNG
ELEKTRISCHE MESS- UND PRÜFGERÄTE

SPANNUNGSGLEICHHALTER



STAT

VEB TECHNISCH-PHYSIKALISCHE WERKSTÄTTEN

SPANNUNGS-GLEICHHALTER VOLTUS

Der „Voltus“ ist ein magnetischer Spannungsgleichhalter, dessen Regelung vollautomatisch arbeitet. Er kann bis zu einer Leistung von 300 W für alle Zwecke verwendet werden, für die eine konstante Netzspannung gefordert wird.

Der „Voltus“ sollte benutzt werden

- Zur Schonung der Empfängerröhren, deren Ausfällen meistens auf Unter- oder Überheizung infolge Spannungsschwankungen zurückzuführen ist. Bei geregelter Spannung haben die Röhren eine wesentlich längere Lebensdauer.
- Bei Fernsehgeräten, um das Flackern sowie Störungen der Synchronisation zu vermeiden.
- Für Tonbandgeräte und Plattenspieler, deren gleichmäßiges Laufen zur guten Wiedergabe erforderlich ist.
- Bei Fotoarbeiten zur Konstanthaltung der Beleuchtung sowie der Kopier- und Vergrößerungsgeräte, um eine gleichmäßige Belichtungszeit zu erhalten.
- Für Meßgeräte, Röhrenprüfgeräte, Ladegeräte sowie Lötcolben und andere Geräte, die durch den Anschluß an den „Voltus“ größere Genauigkeit erhalten bzw. ein gleichmäßiges Arbeiten gewährleisten.
- Für Glühlampen, Lichtwurf Lampen und Kinolampen, die dann bei hellem und gleichmäßigem Licht eine längere Lebensdauer aufweisen.

Der Spannungsgleichhalter „Voltus“ kann an eine Steckdose mit 220 V Wechselspannung angeschlossen werden.

Die geregelte Spannung erhält man an den beiden Steckdosen an der Stirnseite des „Voltus“. Hier können die Verbraucher (Radioapparat, Fernsehgerät usw.) angeschlossen werden, deren Stromaufnahme zusammen nicht größer als 1,3 A sein sollte. Bei größerer Belastung ist die Regelgenauigkeit nicht mehr gewährleistet. Eine Beschädigung des „Voltus“ durch zu hohe Belastung tritt nicht ein, da er kurzschlußfest ist. Aus diesem Grunde ist auch keine Sicherung vorgesehen. Entsprechend den technischen Daten verringert sich die Belastbarkeit des „Voltus“ bei induktiver Belastung (z. B. Geräte mit Transformatoren).

Aufbau

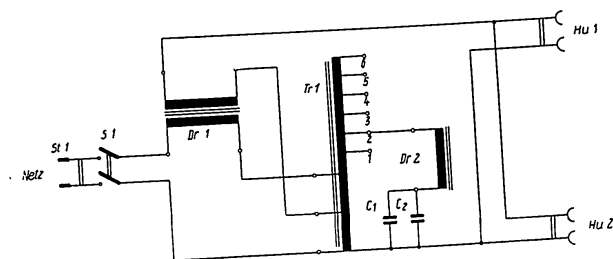
Der „Voltus“ besitzt ein formschönes, nußbaummarmoriertes Preßstoffgehäuse mit solidem Traggriff. Der Anschluß an das Netz erfolgt über ein zweidrahtiges Kabel mit normalem Stecker. Zum Ein- und Ausschalten dient ein 2poliger Schnurschalter. Die Bauteile des Gerätes sind auf einem stabilen Rahmen aufgebaut und im Vakuum getränkt.

Wirkungsweise

Durch kleine Spannungsschwankungen am Eingang entstehen durch den gesättigten Trafo Tr 1 große Stromschwankungen, die auf der Sekundärseite der Drossel Dr. 1 eine Spannung erzeugen, die der Trafo-Stromschwankungen entgegen gerichtet ist. Wird die Eingangsspannung größer, erzeugt der größere Strom eine größere Spannung in der Dr 1, die die Ausgangsspannung so verringert, daß sie trotz der größeren Eingangsspannung gleichbleibt — bei Überkompensation sogar kleiner werden kann.

Die Kurvenverzerrung, bedingt durch den gesättigten Trafo, wird durch die Drossel Dr 2 in Verbindung mit den Kondensatoren C₁ und C₂ größtenteils aufgehoben. Trotzdem sollen bei Messungen am „Voltus“ nur Effektivwert angezeigende Instrumente (Wechselmeßinstrumente) verwendet werden.

Schaltbild



Regelgenauigkeit

Die abgegebene Spannung des Spannungsgleichhalters „Voltus“ ändert sich bei Netzspannungsschwankungen von 176 V bis 242 V höchstens um $\pm 3\%$. Bei induktiver Belastung wird die Ausgangsspannung etwas kleiner, ohne jedoch auf die Regelgenauigkeit Einfluß zu nehmen. Für genaue Einstellung der Ausgangsspannung besteht die Möglichkeit, den Spannungsabfall durch Umklemmen auszugleichen, so daß auch zwischen Leerlauf und induktiver Last ($\cos \varphi = 0,8$) die abgegebene Spannung auf $\pm 2\%$ genau eingestellt werden kann. Eine Frequenzkompensation ist nicht vorhanden.

Betrieb

Der „Voltus“ ist vor Nässe zu schützen. Die Schlitze im Gerät dürfen nicht abgedeckt werden, da sonst die Kühlung beeinträchtigt und das Gerät zu heiß wird. Die Erwärmung des Trafos sowie ein leises Brummen beim Betrieb ist durch die hohe Sättigung bedingt und normal.

Es wird empfohlen, den „Voltus“ bei Nichtgebrauch, insbesondere über Nacht, auszuschalten, da er auch im Leerlauf eine bestimmte Leistung verbraucht. Wegen der starken magnetischen Streuung kann bei Tonbandgeräten, Verstärkern usw. ein Brummen auftreten. Durch Drehen eines der Geräte oder größeren Abstand voneinander wird das Brummen vermieden.

Eine gute Anpassung der Ausgangsspannung des „Voltus“ an die angeschlossenen Geräte ist durch Umklemmen der isolierten Leitung in eine der Klemmen „Spannung steigt“ — fällt* möglich. Dazu müssen noch die vier Befestigungsschrauben gelöst und der Deckel abgenommen werden. Vorsicht, vor dem Öffnen Netzstecker ziehen! Jede Anzapfung ändert die Ausgangsspannung um ca. 3 V.

Vom Werk wird der „Voltus“ so eingestellt, daß sich die Leitung im allgemeinen in der 2. bzw. 3. Klemme befindet. In dieser Stellung ist der „Voltus“ für fast alle Geräte zu verwenden. Lediglich bei Fernsehgeräten mit größerer Leistungsaufnahme wird es zweckmäßig sein, je nach Gerät eine der höheren Anzapfungen (Spannung steigt) zu benutzen. Für den Glühlampen-Dauerbetrieb wird die Umstellung in die 1. Klemme (Spannung fällt) empfohlen.

Wartung

Das Gerät besitzt keine beweglichen Teile. Eine Wartung erübrigt sich deshalb.

TECHNISCHE WERTE

Technische Daten

Netzspannung 220 V $\pm$ 10 % - 20 % 50 Hz

Abgegebene Spannung 220 V 50 Hz

Änderung der Ausgangsspannung
bei Netzspannungsschwankung von $\pm$ 10 % bis $\pm$ 20 % $\pm$ 3 %
bei Lastschwankung zwischen Leerlauf und 200 VA $\cos \varphi$ 0,8 $\pm$ 2 %
(Umklemmen eingeschlossen)
bei Frequenzänderung von 1 % $\sim$ 1,5 %

Belastbarkeit bei
 $\cos \varphi = 1,0$ 300 W
" $\varphi = 0,95$ ca. 260 VA
" $\varphi = 0,9$ ca. 230 VA
" $\varphi = 0,85$ ca. 215 VA
" $\varphi = 0,8$ ca. 200 VA
Gehäuse-Abmessung 360x225x265 mm
Gewicht ca. 20 kg

Für besonders große Regelgenauigkeit werden des weiteren verschiedene Industrie-Spannungsgleichhalter hergestellt.

Unser Fertigungsprogramm umfaßt außerdem:
Regeltransformatoren
Spannungsgleichhalter
Regelgleichrichter
Kontant-Gleichrichter
Kathodenstrahl-Oszilloskope
Funkenerzeuger
Antennen- und
elektr. Feinmeßgeräte

Export-Information durch „DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel - Elektrotechnik, Berlin C 2
Liebknechtstraße 14 - Telegramme Dialektro - Ruf 517283, 517285
Vertrieb durch die Bezirksniederlassungen der DHZ - Elektrotechnik - Feinmechanik - Optik
und der Großhandelskontore für Technik

FÜR HEIM UND BETRIEB

SPANNUNGS-GLEICHHALTER

LEISTUNG 300 VA

Genehmigt durch das Ministerium für Außenhandel und Innerdeutschen Handel
der Deutschen Demokratischen Republik unter TRPT-Nr. 10 186/88

Technisch-Physikalische Werkstätten

Thalheim/Erzgeb., Karl-Liebknecht-Str. 24 - Fernsprecher Meinersdorf 2554-57
Drahtwerk, Torgau
Karl Marx-Str. 10, Gersdorf

III/12/20 2469 15000 Ag 783/57.DDR VEB Druck-Hohenstein-E. Entwurf: DEWAG-Weibung, Filiale

EO 1/71
SERVICE-
OSZILLOGRAF

STAT
SERVIL
OSZIL
GRAF

TECHNISCHE-PHYSIKALISCHE WERKSTÄTTEN THALHEIM/ERZG.

STAT

Service- Oszillograf EO 1/71

Verwendungszweck

Der Service-Oszillograf EO 1/71 dient für Meßaufgaben der Rundfunk- und Fernsehtechnik, der Elektronik u. a. Er stellt eine Weiterentwicklung des EO 1/70 dar, wobei hauptsächlich die Regelfähigkeit des Vertikalverstärkers verbessert wurde.

Den Instandsetzungswerkstätten, der Industrie und den Schulen ist damit ein relativ billiges aber leistungsfähiges und leicht transportables Gerät geboten.

An Instituten, Hoch-, Fach- und Berufsschulen, wo es gilt, Strom- und Spannungsverläufe durch das Bild zu beweisen, wird das Gerät wesentlich zum Beleben des Unterrichts beitragen.

Viele Einzelmessungen lassen sich oft zu periodischen Vorgängen vervollständigen und sind somit ohne weiteres sichtbar zu machen (Kennlinien, Filterkurven usw.).

Von der praktisch unbegrenzten Vielfalt der Meßmöglichkeiten durch Amplitudenabbildung sei nur auf einige hingewiesen:

Verfolgung von Signalen in Empfängern, Verstärkern und Meßgeräten bei der Entwicklung, der Prüfung und besonders auch bei der Reparatur, O-Anzeige in Wechselstrombrückenschaltungen, Schreiben von Resonanzkurven, Röhrenkennlinien, Hysteresisschleifen, Strom-Spannungskennlinien,

Änderungen vorbehalten.

Gestaltung: DEWAG-Werbung, Berlin
Klischées: Sickert & Reiche, Dessau Druck: Böhm & Bullick, Dessau.
Gen.-Nr Ag 30,172/57/DDR 29 1 57 14 000 IV/5/6

EO 1/71
SERVICE-
OSZILLO-
GRAF

Lissajous-Figuren bei Frequenz- und Phasenmessungen, Verschlusszeitmessungen an Kameras; Schreiben der verschiedensten Arten von Zykloiden usw.

Gleichspannungsmessungen, das Abbilden einmaliger Vorgänge sowie Triggerbetrieb des Zeitablenkgerätes sind nur bei kleinen Eingriffen in die leicht zugängliche Schaltung möglich. Diese Meßmöglichkeiten würden, wenn sie von Haus aus vorgesehen sind, das Gerät wesentlich vergrößern und verteuern, zumal derartige Messungen mit kleinen Geräten relativ selten vorgenommen werden.

Wirkungsweise

Die grundsätzliche Arbeitsweise eines Oszillografen darf als bekannt vorausgesetzt werden.

Der Vertikalverstärker gestattet, mit einer 1500fachen Maximalverstärkung im Bereich von 4 Hz — 4 MHz bereits eine Spannung von 10 mV_{eff} in der Größe von 10 mm abzubilden. Eine gute Regelbarkeit ist gewährleistet (1:1000 grob, 1:30 fein), so daß noch Spannungen bis zu 300 V_{eff} direkt an den Eingang gelegt werden können. Die Regelung erfolgt über den gesamten Bereich (max. 1:30000) frequenz- und phasenkompensiert.

Für besonders hochohmige Meßobjekte wird ein Meßkabel mit Tastkopf mitgeliefert, das den Meßpunkt nur mit 10 MOhm und 1 pF belastet, was besonders bei Messungen an Fernsehempfängern von Wichtigkeit ist. Die hierbei auftretende zusätzliche Spannungsteilung beträgt 1:100, die durch die nachfolgende Verstärkung wieder ausgeglichen werden kann, zumal an hochohmigen Punkten zumeist eine genügend große Spannung liegt.

Das lineare Zeitablenkgerät ermöglicht mit einer maximalen Kippfrequenz von 400 kHz auch im oberen Frequenzbereich noch eine genügend große Auflösung des Bildes.

Außerdem kann durch äußere Verbindung des Kippausganges mit dem X-Eingang der Meßvorgang 2,5- bzw. 5-fach gedehnt werden, ohne die Zeitbasis-Grundfrequenz zu verändern.

Verstärker und Zeitablenkgerät steuern die Katodenstrahlröhre halbsymmetrisch, so daß eine gleichmäßige Bildschärfe gewährleistet ist und kein nennenswerter Trapezfehler auftritt.

Bei abgeschalteter Zeitspannung arbeitet die Zeitendstufe als Horizontalverstärker, so daß das Schreiben von Lissajous-Figuren, Röhrenkennlinien, Hysteresisschleifen, Strom-Spannungskennlinien und dergleichen auch mit relativ kleinen Spannungen möglich wird.

Die Hell-Dunkelsteuerung wirkt auf die Katode der Braunschen Röhre, so daß die Rücklaufverdunklung erhalten bleibt.

Aufbau

Das Gerät besitzt ein Spritzgußgehäuse mit abschraubbaren Seitenblechen, durch die alle Röhren und fast alle Schaltelemente leicht zugänglich sind.

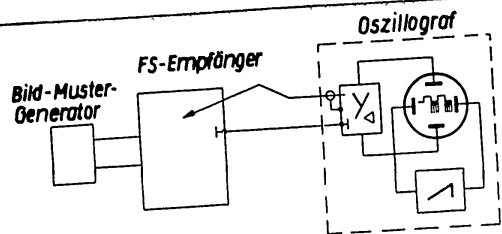
Ein aufstieckbares Raster erleichtert zuweilen die Auswertung des Bildes.

Durch einen an der Unterseite hochstellbaren Bügel kann das Gerät bei Bedarf in eine sichtbequeme Schräglage gebracht werden.

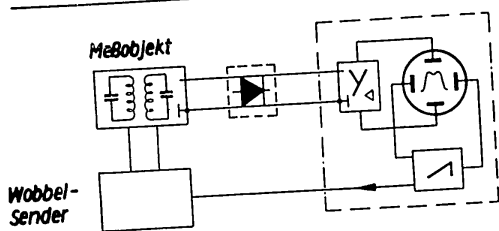
Zum Ansetzen einer Fotoeinrichtung ist ein entsprechender Haltering vorgesehen.

Der Innenaufbau besteht aus folgenden 4 Hauptgruppen:

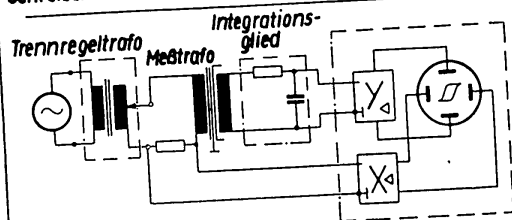
1. Netzteil mit allen Bauelementen der Stromversorgung,
2. Frontteil mit allen Bedienungselementen und der Sichtröhre,
3. Y-Verstärkerteil für die Vertikalauslenkung,
4. X-Verstärker- und Zeitablenkteil für die Horizontalauslenkung.



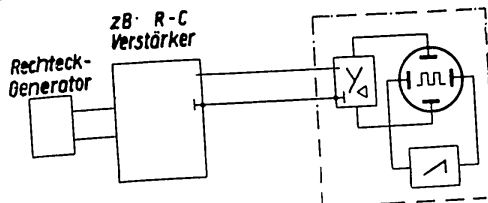
Untersuchung von Spannungsverläufen u. Signalen in FS-Empfängern



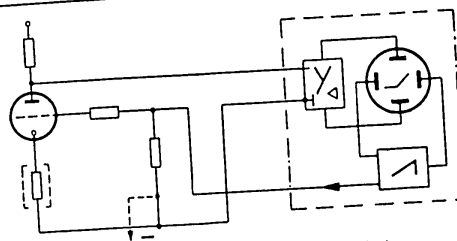
Schreiben der Resonanzkurve von Filtern od. selektiven Verstärkern



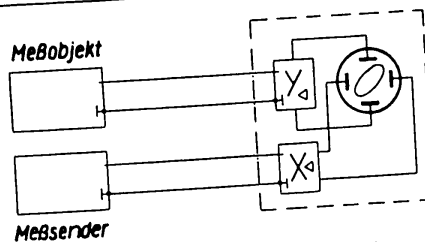
Aufnahme von Hysteresisschleifen



Untersuchung von Übertragungssystemen mittels Rechtecksp.



Schreiben von Röhren-Arbeitskennlinien



Frequenzmessung mittels Lissajous-Figuren

Blockschaltbilder einiger Meßanordnungen

Technische Daten

Katodenstrahlröhre: B 7 S 1
 Leuchtschirmfarbe grün,
 Schirmdurchmesser 70 mm
 Meß- und Zeitplatten doppelt
 elektrostatisch, symmetrisch,
 Lichtschutztubus,
 aufsteckbares Raster,
 Ansetzen einer Fotoeinrichtung möglich

Ablenkempfindlichkeiten: Y-Achse ca. $15 V_{eff}/cm$
 X-Achse ca. $19 V_{eff}/cm$
 (direkt nur bei Abnahme der
 Seitenbleche zugänglich)

Hell-Dunkel-Steuerung: 50 Hz ... 1 MHz
 Eingangswiderstand $> 50 k\Omega$
 bei ca. 20 pF

Horizontalsteuerung X-Achse

1. Durch Zeitablenkgerät, linear, symmetrisch:

Frequenz: 10 Hz ... 400 kHz
 regelbar in 9 Stufen
 1:3 bzw. 3:10 und abschaltbar
 sowie kontinuierlich ca. 1:4

Zeitbasisdehnung: ca. 2,5- und 5-fach im gesamten
 Frequenzbereich

Rücklauf: verdunkelt

Synchronisierung: Eigen- und Netz-, stetig regelbar

Kippausgangsspannung: ca. $30 V_{ss}$

2. Breitbandverstärker, symmetrisch:

Frequenzbereich: 2 Hz ... 2 MHz

Verstärkung: 35-fach ± 3 db

Regelung: durch Spannungsteiler in 6 Stufen
 1:300, 1:100, 1:30, 1:10, 1:3, 1:1

Ablenkempfindlichkeit: 150, 50, 15, 3, 1,5, 0,5 V_{eff}/cm

Max. Eingangsspannung: $300 V_{eff}$

Eingangswiderstand: Stufen 1:300 — 1:3
 $> 2 M\Omega$ $< 16 pF$
 Stufe 1:1
 $> 1 M\Omega$ $< 30 pF$

Max. Aussteuerung: 50 mm (bei ob. Grenzfrequenz 35 mm)

Vertikalaussteuerung (Y-Achse)

Durch Breitbandverstärker symmetrisch:

Frequenzbereich: 4 Hz ... 4 MHz

Phasenänderung $\leq 10^\circ$: 40 Hz ... 400 kHz

Verstärkung: 1500-fach ± 3 db

Anstiegszeit: ca. 80 ns

Regelung: kontinuierlich 1:30 und in 4 Stufen
1:1000, 1:100, 1:10, 1:1 phasenrein.

Ablenkempfindlichkeit: 10, 1, 0,1, 0,01 V_{eff}/cm
(bei voll aufgedrehtem Ampl.-Feinregler)

Max. Eingangsspannung: 300 V_{eff}

Max. Aussteuerung: 30 mm (bei ob Grenzfrequenz 20 mm)

Eingangswiderstand: auf allen Stufen
ca. 2 MOhm, 16 pF

Höhenverschiebung: ca. 15 mm

Röhrenbestückung: 1 × B 7 S 1
6 × ECC 85
1 × EZ 80
2 × 51R 90/40

Netzanschluss: 110/220 V 40 ... 60 Hz
Leistungsaufnahme ca. 55 W

Feinsicherungen: 1 × 400 mA, T } Netz
1 × 800 mA, T }
1 × 100 mA, T Anode

Gehäuse-Abmessungen: 170 × 210 × 280 mm

Gewicht: ca. 8,5 kg

Zubehör: 1 Meßkabel, abgeschirmt,
ca. 1,20 m lang, ca. 30 pF
1 Meßkabel, abgeschirmt,
ca. 1,20 m lang mit Tastkopf 10 MOhm,
1 pF bei einer Spannungsteilung
von 1:100

UNSER FERTIGUNGSPROGRAMM

umfaßt außerdem:
Saalverdunkler · Spannungsgleichhalter · Isolationsprüfgeräte
Konstantgleichrichter · Regelgleichrichter · Saloktografen
Oszillografen · Dehnungsmeßanlagen · elektrische
Feinmeßgeräte

Export-Information durch „DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel - Elektrotechnik Berlin C2,
Liebknechtstraße 14 - Telegramme: Diaelektro - Ruf 425641, 517285 86

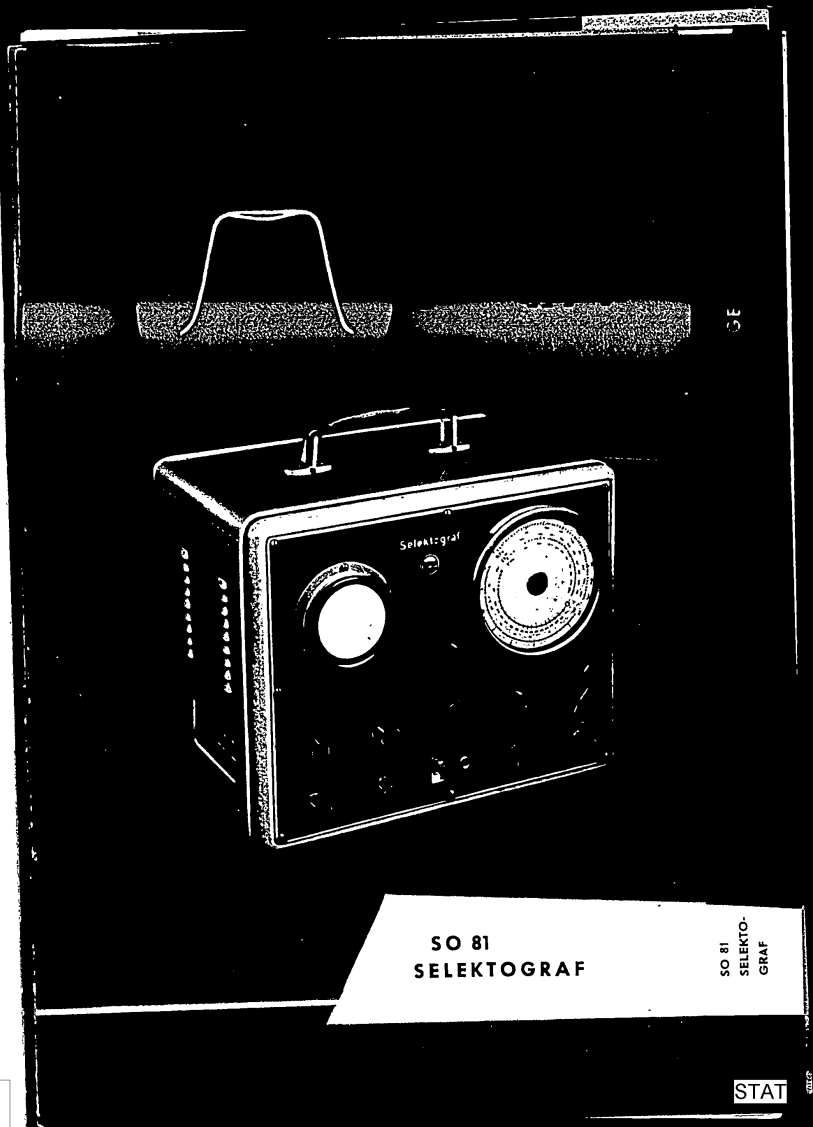
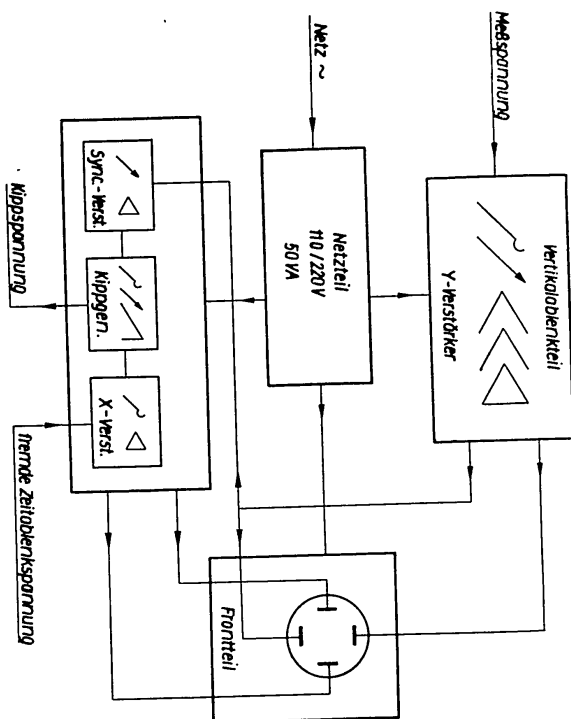
Inlandbezug über die Niederlassungen der DHZ Elektrotechnik
Berlin, Leipzig, Dresden, Erfurt und Halle.



VEB TECHNISCH-PHYSIKALISCHE WERKSTÄTTEN
THALHEIM / ERZGEBIRGE
WILHELM-KOLZ-STRASSE 9
TELEFON: MEINERSDORF 2104 / 2105

EO 171
SERVICE
OSZILLO-
GRAF

Blockschaltbild EO 1/71



Selektograf SO 81

1. Verwendungszweck:

In Fachkreisen hinreichend bekannt ist wohl die Tatsache, daß die einzig elegante Methode des Abgleichs von AM- und FM-Empfängern sowie selektiver HF-Verstärker die Abbildung der Resonanzkurve durch eine Katodenstrahlröhre ist.

Der Selektograf stellt nun ein Gerät dar, das speziell zum Schreiben von Resonanzkurven geeignet ist. Damit ist die Möglichkeit gegeben, alle AM- und FM-Empfängergeräte, ohne Zuhilfenahme weiterer Meßgeräte, abzugleichen. Mit dem Selektograf wurde so ein handliches Gerät geschaffen, das besonders für den Service geeignet ist. Aber auch für den Einsatz in der Fertigung eignet sich der Selektograf sehr gut, da mit ihm von jedem Bauteil, wie Spulen und Filtern, von jeder Stufe, jeder Baugruppe oder dem ganzen Gerät die Selektionskurve abgebildet werden kann.

Der Frequenzbereich des Gerätes umfaßt die Frequenzen von 100 bis 1630 kHz, 5 — 16 MHz und 85 — 102 MHz. Es besteht außerdem noch die Möglichkeit, in den Lücken des Frequenzbereiches mit einer entsprechenden Harmonischen zu arbeiten.

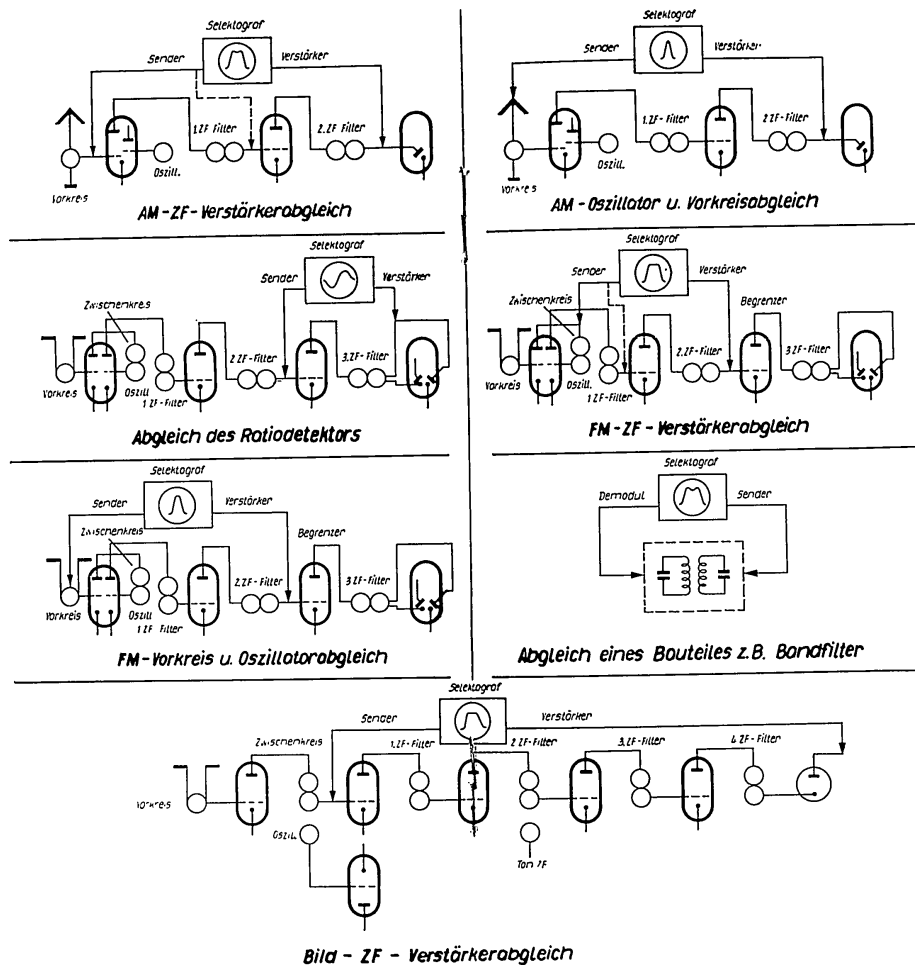
Um z. B. die kommerzielle ZF von 3,1 MHz zu erfassen, benutzt man die Frequenz von 1,55 MHz auf Bereich 4 des Selektografen, dessen 2. Harmonische 3,1 MHz ergibt.

Änderungen vorbehalten.

Gestaltung DEWAG-Werbung, Berlin
Klischées, Sildert & Reldhe, Dessau. Druck: Böhm & Bullick, Dessau
Freigabe-Nr. Ag. 30/683/57/DDR IV/5,6

SO 81
SELEKTO-
GRAF

Blockschaltbilder einiger Meßanordnungen



SO 81
SELEKTO-
GRAF

Ebenso besteht die Möglichkeit des Abgleichs von ZF-Verstärkern in Fernsehgeräten. So kann z. B. der Bild-ZF-Verstärker des „Rembrandt“ auf 26,0 MHz mittels der 2. Harmonischen von 13 MHz abgeglichen werden.

In besonderen Fällen kann der Selektograf in Sonderfertigung auch mit anderen Frequenzen ($f < 100$ kHz und 1,6 — 5 MHz) geliefert werden.

2. Wirkungsweise:

Die HF-Spannung wird durch einen frequenzmodulierten RC-Generator erzeugt. Der Frequenzhub läßt sich für jede Frequenz von $0 \pm 25\%$ kontinuierlich einstellen. Der Sender enthält außer den Röhren ECC 85 und ECC 84 in RC-Schaltung eine weitere ECC 85 zur Entkopplung. Durch die Betätigung eines Umschalters wird der Eichkreis eingeschaltet, mit dem in dem Frequenzbereich von 100 kHz bis 16 MHz der Abgleich des Senders vorgenommen wird. Das hat den Vorteil, daß Röhrenalterungen, Spannungsschwankungen usw. nicht auf die Eichung eingehen und somit eine große zeitliche Konstanz gewährleistet ist.

Für den UKW-Bereich von 85 — 102 MHz wird statt des Eichkreises der Frequenzmarkengenerator verwendet, der gleichfalls mit einer Röhre ECC 85 bestückt ist. Mit ihm wird auf der Resonanzkurve des Prüflings eine Frequenzmarke geschrieben und damit der Abgleich in einfachster Weise ermöglicht. Der mit zwei Röhren ECC 85 bestückte Verstärker übernimmt die Verstärkung der vom Prüfling demodulierten Spannung. Eine im Verstärker befindliche Gleichrichterstufe erlaubt auch eine Abnahme der gewobbelten HF-Spannung an jeder beliebigen Stelle des Prüflings. Je nach dem vorliegenden Betriebsfall ist der entsprechende Eingang zu wählen.

3. Technische Daten:

Frequenzbereiche:	1. 100 — 206 kHz	5. 5 — 10,5 MHz
	2. 200 — 412 kHz	6. 10 — 16 MHz
	3. 400 — 815 kHz	7. 85 — 102 MHz
	4. 800 — 1630 kHz	

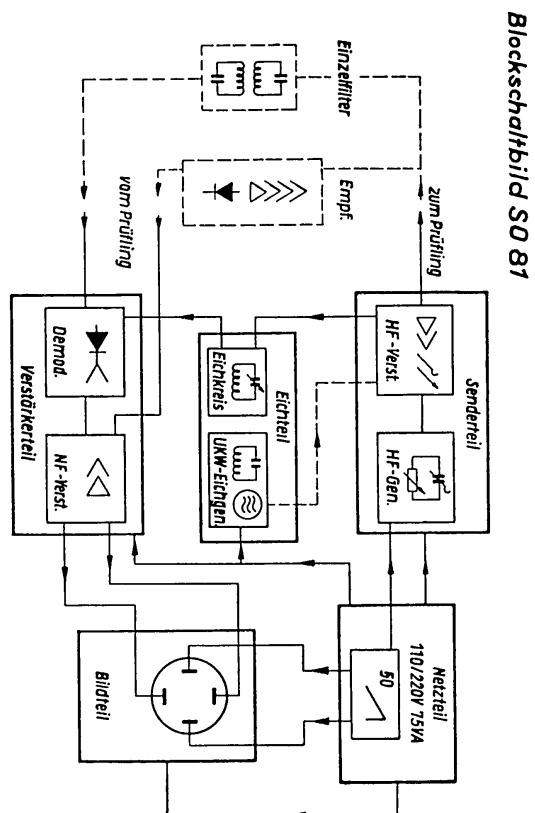
Wobbelhub:	etwa $0 \pm 25\%$ der eingestellten Frequenz, stetig regelbar.
Ausgangsspannung:	stetig regelbar und 1 x grob umschaltbar, ungeeicht ca. 1,3 V
Ungenauigkeit des Eichkreises bzw. UKW-Eichgenerators:	$< 1\%$
Röhrenbestückung:	1 x B 7 S 1 5 x ECC 85 1 x ECC 84 1 x EZ 80 2 x SiR 90/40 1 x EW 3—9 V 1,5 A
Netzanschluß:	110 und 220 V
Leistungsaufnahme:	ca. 75 W
Feinsicherungen:	1 x 1,25 A 1 x 0,6 A 1 x 0,1 A
Gehäuse-Abmessungen:	etwa 330 x 280 x 270 mm
Gewicht:	etwa 16 kg
Zubehör:	2 Meßkabel, 1 Raster

Inlandbezug über die Niederlassungen der DHZ Elektrotechnik Berlin, Leipzig, Dresden, Erfurt und Halle



VEB TECHNISCH-PHYSIKALISCHE WERKSTÄTTEN
THALHEIM / ERZGEBIRGE KARL-LIEBKNECHT-STRASSE 24
 TELEFON: MEINERSDORF 2554 — 2557

SO 81
SELEKTO-
GRAF



**TRT 280/1
TRENNREGEL-
TRANSFORMATOR**

STAT

TRANSFORMER

1182837

VEB TECHNISCH-PHYSIKALISCHE WERKSTÄTTEN THALHEIM/ERZG.

Trennregel- transformator TRT 280/1

Verwendungszweck:

Der Trennregeltransformator TRT 280/1 dient wie die bisherigen Typen der Regelung von Netzwechselspannungen durch einfaches Betätigen eines Drehknopfes.

Einige der vielzähligen Verwendungsmöglichkeiten:

A) In der Rundfunkreparaturpraxis

Die Netzspannung ist nicht immer konstant. Zeitliche Schwankungen mit Abweichungen von 20 % vom Sollwert stellen durchaus keine Seltenheit dar. Ein 220 V-Netz kann demzufolge zwischen 175 und 250 V oder noch mehr schwanken. Es ist wichtig, das Verhalten von Rundfunk- oder Fernsehempfängern bei ähnlichen Über- oder Unterspannungen zu untersuchen, denn im Hause des Benutzers sollen die genannten Geräte unter solchen Bedingungen ihre Brauchbarkeit behalten.

Unterspannung hat z. B. ein erhebliches Nachlassen der Empfindlichkeit zur Folge; namentlich bei älteren Röhren. Durch zu starkes Absinken der Heiz- und Anodenspannung kann sogar der Oszillator ganz aussetzen, so daß ein Empfang überhaupt unmöglich wird. Überspannung kann als Kriterium für andere Mängel gelten. So können sich wegen der Empfindlichkeitszunahme etwaige labile Schwingneigungen besonders im ZF-Teil sofort bemerkbar machen. Weiterhin offenbaren sich z. B. Isolationsfehler, Elektrolytkondensatoren schlechter Qualität, Schäden an Kondensatoren. Darüber hinaus wird es sich gewiß empfehlen, Apparate mit nur zeitweise auftretenden Fehlern auf ihre Wirkung bei Über- und Unterspannung zu untersuchen.

Änderungen vorbehalten.

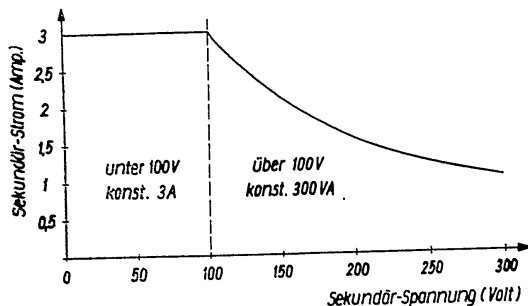
Gestaltung: DEWAG-Werbung, Berlin
Klischees Sickert & Reiche, Dessau. Druck: Böhm & Bullick, Dessau
Gen.-Nr. Ag 30/175/55 61255 5000 IV/5/6

REGL-TRANS-FORMATOR

Der Trennregeltransformator ist mit seiner Sekundärspannung von max. 280 V so dimensioniert, daß Über- und Unterspannungen des Netzes leicht ausgeregelt oder zu Prüfzwecken jederzeit reproduzierbar hergestellt werden können.

Oft kommt es vor, daß die Netzspannung im Geschäft des Radiohändlers von der im Hause des Kunden abweicht. Selbstverständlich wird vor dem Verpacken des Apparates der Spannungswähler auf die richtige Netzspannung eingestellt. Immerhin ist es erwünscht, den Apparat noch in der Werkstatt auf seine künftige Spannung kontrollieren zu können. Mit Hilfe eines Regeltransformators ist diese Kontrolle höchst einfach. Wie oft müssen auch Reparaturen an Apparaten vorgenommen werden, die für andere Netzspannungen bestimmt sind als die, welche in der Reparaturwerkstatt zur Verfügung stehen. Bei Verwendung des Trennregeltransformators können solche Reparaturen sofort ausgeführt werden. Ebenso bereitet beim Kundendienst außerhalb der Werkstatt die Anpassung der eigenen Hilfsmittel (Meßgeräte, Lötkolben usw.) an die Netzspannung des Kunden keine Schwierigkeiten mehr.

Bei all den beschriebenen Fällen, ganz besonders aber bei Allstromgeräten, wird man außerdem die galvanische Trennung vom Netz als sehr nützlich und angenehm empfinden, die durch Verwendung des Trennregeltransformators automatisch erreicht wird.



Belastbarkeit TRT 280/1

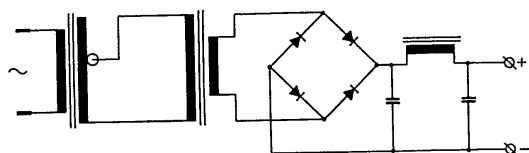
B) Im Labor, Prüffeld und Unterricht

Zu Versuchs-, Prüf- und Demonstrationszwecken benötigt man häufig Spannungen, die beliebig und stufenlos regelbar sein sollen. Der Trennregeltransformator TRT 280/1 in seiner handlichen Form gestattet solche Veränderungen der vorhandenen Netzspannung in bequemster Weise. Durch Zusammenschaltung mit Gleichrichterröhren oder Trockengleichrichtern lassen sich auch Gleichspannungen mit derselben leichten Regelbarkeit herstellen. Solche regelbare Gleichspannungen können zum Laden von Akkumulatoren, für kleine galvanische Einrichtungen, zum Regeln der Drehzahl von Motoren, zur Lösung von Meßaufgaben und dergleichen mehr verwendet werden. Mit Hilfe von besonderen Zusatztransformationen, welche dem Regeltransformator nachgeschaltet werden, lassen sich alle möglichen Strom- und Spannungsbereiche bewältigen. So können von einem solchen Regelaggregat beispielsweise zur Prüfung von Kontakten Ströme von einigen 100 A bei entsprechend geringer Spannung geregelt werden, während zur Vornahme normgerechter Spannungsprüfungen in Verbindung mit einem Spannungsrafo die Regelung der Prüfspannung von 0 bis auf einige 1000 V kontinuierlich möglich ist.

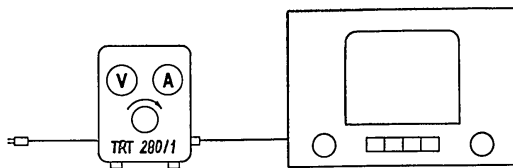
Technische Daten

Primärspannung: 110/220 V 50 Hz
 Sekundärspannung: 0 ... 280 V
 kontinuierlich regelbar
 Windungsspannung ca. 0,6 V

TRT 280/1



Schaltungsbeispiel für einen stufenlos regelbaren Gleichrichter



Vorschalten des Trennregeltrafos vor einen Prüfling

Belastbarkeit:	300 VA zwischen 100 und 280 V, 3 A bei Spannungen unter 100 V
Leerlaufleistung:	ca. 10 W
Instrumente:	Drehseilspannungsmesser 300 V 65 mm Skalendurchmesser, Kl. 1,5 Drehseil-Strommesser 4 A 65 mm Skalendurchmesser, Kl. 1,5
Abmessungen:	ca. 210 x 263 x 280 mm
Gewicht:	ca. 15 kg
Ausgang:	2 Steckdosen für alle gängigen Stecker- formen passend, je 0 . . . 280 V parallel
Sicherungen:	primär. 1 x 4 A, 1 x 2 A sekundär: 1 x 4 A

Aufbau und Wirkungsweise

Nach Anschluß an die Steckdose mittels Geräteschnur liefert der Trennregeltransformator eine Sekundärspannung, die von 0 bis 280 V beliebig einstellbar ist. Der Höchstwert des Sekundärstromes, der entnommen werden darf, hängt von der eingestellten Spannung ab. Er ist aus dem Kurvenbild ersichtlich.

Der Regeltransformator ist als sogenannter Ringkerntransformator ausgeführt, d. h. das Eisenpaket hat ringförmige Gestalt. Im Gegensatz zu

den normalen Regeltransformatortypen ist der Trennregeltransformator kein Sparrafo, sondern er besitzt als regelrechter Transformator eine Primär- und eine völlig getrennte Sekundärwicklung. Die Sekundärwicklung ist gleichmäßig über den Außenumfang des Ringkernes verteilt und wird dort von einem Kohlerollkontakt abgegriffen. Der Rollkontakt kann mittels Drehkopf auf jede beliebige Windung der Sekundärwicklung gestellt werden und dient der Stromentnahme.

Der Trennregeltransformator ist in einem sauber lackierten und stabilen Siluminußgehäuse untergebracht. Durch Öffnen der Seitenwände wird das Innere des Gerätes zugänglich. Zur Kontrolle der eingestellten Sekundärspannung sowie des entnommenen Stromes sind ein Spannungs- und ein Strommesser eingebaut. Damit erfüllt die häufig angebrachte Skalenteilung am Drehknopf, deren Genauigkeit von der unkontrollierbaren und nicht beeinflussbaren Primärspannung verfälscht wird. Zur Stromentnahme sind 2 parallel geschaltete Steckdosen eingebaut, die für alle üblichen Steckerformen einschließlich Schukostecker passen. Ein spezieller Netzschalter mit Kontroll-Lampe vervollständigen den Komfort. Zum elektrischen Schutz des Transformators enthält die Leitung vom Rollkontakt eine Sicherung, ebenso wie die Primärwicklung abgesichert ist. Die Sicherungen sind von außen auswechselbar. Der Primäranschluß ist selbstverständlich von 110 auf 220 V umschaltbar.

Besondere Vorzüge des Transformators sind:

Bequemste Handhabung,
Anzeige der eingestellten Spannung und der Belastung,
Einstellmöglichkeit auf Bruchteile eines Volts genau,
praktisch unbegrenzte Lebensdauer bei sachgemäßer Behandlung,
niedrige Verluste, hoher Wirkungsgrad,
geringe Wartung, Regelknopf kann einige 100000 mal hin- und hergedreht werden, ohne daß Erneuerung von Einzelteilen notwendig wird.

Inlandbezug über die Niederlassungen
der DHZ Elektrotechnik Berlin, Leipzig,
Dresden, Erfurt, Karl-Marx-Stadt u. Rostock.



VEB TECHNISCH-PHYSIKALISCHE WERKSTÄTTEN
THALHEIM / ERZGEBIRGE WILHELM-KOLZ-STRASSE 9
TELEFON: MEINERSDORF 2104/2105

UNENTBEHRLICHER HELFER FÜR UKW- UND FERNSEHGERÄTE-INSTANDSETZUNG

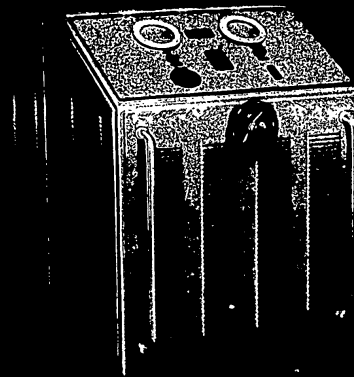
TRT 280/1
TRENN-
REGL-
TRANS-
FORMATOR

TECHNISCH-PHYSIKALISCHE WERKSTATTEN THALHEIM/ERZGEB.

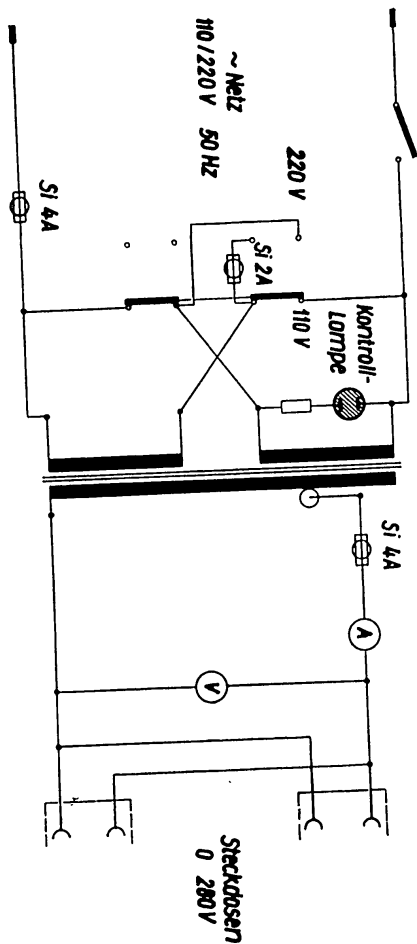


VEB
STAT

REGEL-GLEICHRICHTER



Schaltbild TRT 280/1



REGEL-GLEICHRICHTER

Beliebig einstellbare Gleichspannung
Spannungsquelle und Regelorgan – ein handliche Einheit

Zweck

In der Elektrotechnik werden sehr häufig veränderliche Gleichspannungen benötigt. Benutzt werden hierzu meist feste Spannungsquellen mit nachgeschalteten Widerständen oder Spannungsteilern. Der Nachteil solcher Anordnungen, insbesondere, wenn größere Spannungen oder Leistungen geregelt werden müssen, liegt darin, daß einmal ein hoher Leistungsverlust eintritt und zum anderen die Widerstände und Spannungsteiler lastabhängig sind und unter Umständen sehr groß und kostspielig werden. Mit unseren Regelgleichrichtern wurde nun ein Gerät geschaffen, das Gleichspannungsquelle und Regelorgan zu einer handlichen Einheit vereinigt. Die Ausgangsspannung kann von Hand beliebig eingestellt werden. Das Gerät wird aus dem Wechselstromnetz gespeist und entnimmt nur die wirkliche Nutzleistung. Der innere Widerstand und damit der Lasteinfluß sind sehr gering.

Arbeitsweise

Mittels eines Ringkern-Regeltransformators wird den Gleichrichtern eine fast stufenlos regelbare Wechselspannung zugeführt und gleichgerichtet. Da die Regelung rein induktiv erfolgt, ist der innere Widerstand der Anordnung klein. Alle Typen lassen sich von ihrer Nennspannung bis Null stufenlos herunterregeln.

Ausführung

Es werden Geräte für Ein- und Dreiphasenanschluß bis zu 6 kW Gleichstromleistung gebaut. Die Brummspannung beträgt je nach Typ etwa 1 % bzw. 5 %. Unsere nachstehend aufgeführten Standard-Typen besitzen beide Strom- und Spannungsmesser. Die 6-kW-Type besitzt Druckknopfsteuerung. Die 1-kW-Type verwendet Trocken-gleichrichter, während die 6-kW-Type mit Gleichrichterröhren ausgerüstet ist. Die Gleichrichter beider Geräte bestehen aus 2 Zweigen, die entweder parallel oder in Reihe geschaltet werden können.

Technische Werte

Typ	RG 2 400 12 S	RG 2 3000 1 III
Betriebsspannung	220 V 50 Hz	Drehstrom 220 380 V
Leistungsaufnahme bei max. Nennlast	ca 18 kVA	ca 8 kVA
a) Gleichspannung regelbar	von 0 400 V	0 3 kV
max. entnehmbarer Gleichstrom	24 A	2 A
b) Gleichspannung regelbar	von 0 800 V	0 6 kV
max. entnehmbarer Gleichstrom	12 A	1 A
Brummspannung	5 %	1 %
Primärsicherung	2 10 A	3 15 A
Hochspannungssicherung	125 bzw. 25 A	1 bzw. 2 A
Kontrollampe	FRM 220	4 G10 4d
Gehäuseabmessung e w h	512 686 550 mm	840 1190 1280 mm
Gewicht	ca 114 kg	ca 340 kg

Weitere Typen sowie Sonderausführungen auf Anfrage.

Bestelliste	Benennung	Bestell-Nr.
	Typ 1 kW	36 77 12 B
	Typ 6 kW	36 77 12 D
Waren-Nr.	36 26 41 00	

Änderungen vorbehalten – Abbildungen sind unverbindlich

Unser Fertigungsprogramm

umfaßt außerdem:
Regeltransformatoren, Saalverdunkler, Spannungsgleichhalter,
Isolationsprüfgeräte, Konstantgleichrichter, Selektografen,
Oszillografen, Dehnungsmeßanlagen, elektrische Feinmeßgeräte

Export Information durch „DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel
- Elektrotechnik Berlin C 2 Liebknechtstraße 14
Telegramme: Diaelektro - Ruf: 51 72 83, 51 72 85/86

Genehmigt durch das Ministerium für Außenhandel und innerdeutschen Handel
der Deutschen Demokratischen Republik unter Ag 30 116 57



VEB TECHNISCH-PHYSIKALISCHE WERKSTATTEN
THALHEIM/ERZGEB.

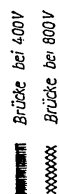
Wilhelm-Külz Straße 9 Fernruf Meinersdorf 2104/2105 – Drahtfunk Tepewo

III 6 50 5 157 (219)

TECHNISCH-PHYSIKALISCHE WERKSTATTEN THALHEIM/ERZGEB.



VEB



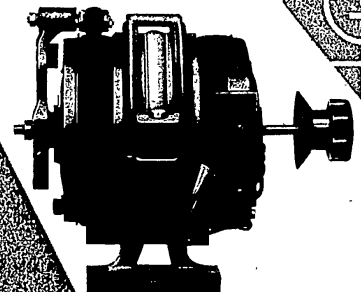
Wirschohlplan für Regelgleichrichter RG 2-400/1,2s

RFT
MESSGERÄTE

REGELTRANSFORMATOREN

EINBAUTYPEN

Zur konstituierenden Regierung 1990
von Willem van der Stoep
Regime, Einbürgerung

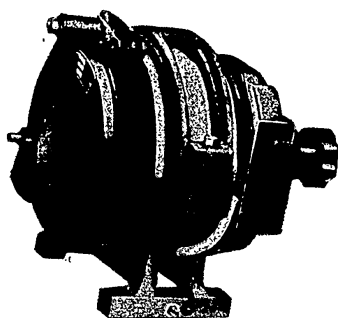


VON TECHNISCH-TRIEBKUNDE WERKSTÄTTEN THALHEIM/ERZGEB.

05 - Drahtwort: Tepewe

STAT

STAT

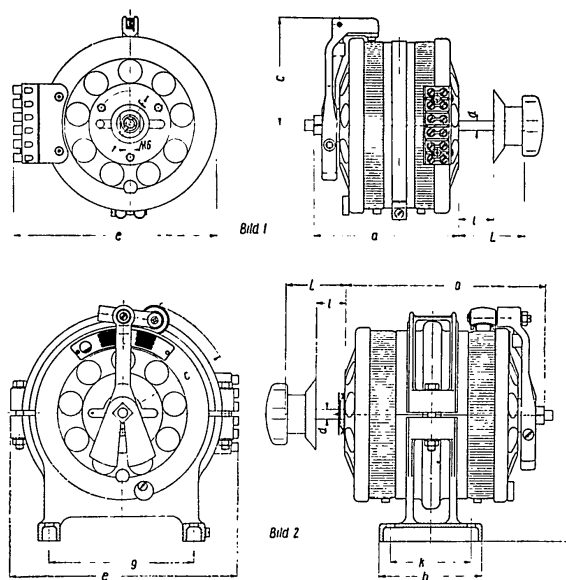


REGELTRANSFORMATOREN — Einbautypen

Zur kontinuierlichen Regulierung von Wechselspannungen
Bequeme Einbaumöglichkeit

Zweck

Regeltransformatoren sind seit Jahren ein beliebtes Mittel, Wechselspannungen verlustlos zu regeln. Ihre Anwendung erspart die oft beträchtliche Wärmeverluste verursachenden Regelwiderstände, vor allem dann, wenn es sich beispielsweise um Abdrosselung der Netzspannung auf Kleinspannung handelt. Grundsätzlich kann gesagt werden, daß überall da, wo veränderliche Wechselspannungen benötigt werden, ein Regeltransformator am Platze ist. Besteht der Wunsch, Netzspannung auf konstanter Höhe zu halten, so kann dies ebenfalls am zweckmäßigsten durch einen Regeltransformator geschehen.



Typ	Bild	Maße in mm										Bemerkungen
RT 250/3 E	1	≈ 120	54	≈ 29	88	8	168	54				Drehknopf 8 50×8 DIN 41 592
RT 250/6 E	2	≈ 166	49	≈ 24	94	8	188	120	86	105.5	69	Drehknopf 8 50×8 DIN 41 592
RT 250/10 E	2	≈ 169	54	≈ 29	123	8	240	156	100	131	75	Drehknopf 8 50×8 DIN 41 592
RT 250/20 E	2	≈ 256	70	≈ 39	168	10	316	210	150	190	120	Drehknopf 8 63×10 DIN 41 592
TRT 250/6 E	2	≈ 212	49	≈ 29	123	8	240	156	100	131	75	Drehknopf 8 50×8 DIN 41 592

Export-Information durch „DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel - Elektrotechnik, Berlin C 2,
Liebknechtstraße 14 - Telegramme Diaelektro - Ruf: 51 72 83, 51 72 85/86

Inlandbezug über die Niederlassungen der DHZ Elektrotechnik Berlin, Leipzig, Dresden, Erfurt und Halle
Ag 30/092/57 DDR - III/6/50 5 157 (125)

Der im folgenden beschriebene Regeltransformator trägt durch seine einfache, stabile Ausführung, seinen mäßigen Preis und seine universelle Anwendungsmöglichkeit den Wünschen aller Konstrukteure der elektrischen Fertigung Rechnung.

Der Regeltransformator gestattet die nahezu stufenlose Regulierung von Wechselspannungen ohne nennenswerten Leistungsverbrauch. Der Regelbereich erstreckt sich von 0 bis 250 V. Er besitzt nur eine Wicklung, so daß die Sekundärspannung in direkter Verbindung mit dem Netz steht. Die abgegebene Spannung erfährt durch den Transformator keine Verzerrungen.

Der Transformator eignet sich

daher gleich gut zur Ausregulierung von Netzspannungsschwankungen beim Betrieb spannungsempfindlicher Geräte, als auch beim Experimentieren zum Herstellen beliebiger Spannungen bis 250 V.

In Verbindung mit besonderen Zusatztransformatoren

lassen sich auch regelbare Ströme und Spannungen herstellen, die von denen des normalen Regeltransformators abweichen. Es können durch ein solches Regelaggregat bei entsprechender Auslegung des Zusatztransformators Ströme von einigen 100 A als auch Heiz- oder Hochspannungen, z. B. zur vorschriftsmäßigen VDE-Prüfung, kontinuierlich von Null bis zum Maximalwert geregelt werden. Bei nachgeschaltetem Gleichrichter lassen sich auch Gleichspannungen in derselben Weise regeln. (Siehe unsere Prospekte über Hochspannungs-Isolationssprüfgeräte, Regelgleichrichter.)

Der Trenn-Regeltransformator (Typ TRT 250/6 E) besitzt getrennte Wicklungen, so daß die Sekundärwicklung keine galvanische Verbindung mit dem Netz besitzt.

Wir fertigen auch Einbau-Doppelregeltransformatoren mit zwei unabhängig abgreifbaren Spannungen, wie sie z. B. zur Grob- und Feinregelung bei Eichgeräten usw. benötigt werden (Typ RT 2-270 2,4 E). Ferner Dreiphasen-Aggregate mit 3 gekuppelten Transformatoren

Aufbau

Die Einbau-Regeltransformatoren (siehe Titelbild) sind als Ringkern-Transformatoren ausgeführt. Die Sekundärspannung kann durch einen großen Drehknopf beliebig eingestellt werden. Sie wird zur Vermeidung von Windungskurzschlüssen durch einen Kohleschleifkontakt bzw. eine Kohlerolle abgegriffen. Die Regeltransformatoren können auch als tragbare Laborausführung mit Gehäuse und Instrumenten geliefert werden (siehe besonderen Prospekt)

Technische Werte

Typ	RT 250/3 E	RT 250/6 E	RT 250/10 E
Primärspannung	125/220 V	125/220 V	125/220 V
Sekundärspannung	0 bis 250 V	0 bis 250 V	0 bis 250 V
Sekundär entnehmbarer Strom			
125-V-Netz	1,7 A	3,5 A	6 A
220-V-Netz	3 A	6 A	10 A
Leistung in kVA max	0,43/0,75	0,87/1,5	1,5/2,5
Frequenz	50 Hz	50 Hz	50 Hz
Gewicht etwa	5,5 kg	10 kg	15 kg

Typ	RT 250/20 E	RT 2-270/2,4 E	TRT 250/6 E
Primärspannung	125/220 V	125/220 V	125/220 V
Sekundärspannung	0 bis 250 V	2×0 bis 270 V	0 bis 250 V
Sekundär entnehmbarer Strom			
125-V-Netz	12 A	1,3 A	6 A
220-V-Netz	20 A	2,4 A	6 A
Leistung in kVA max	3/5	0,35/0,65	1,3
Frequenz	50 Hz	50 Hz	50 Hz
Gewicht etwa	30 kg	7 kg	13 kg

Abmessungen umseitig.

Weitere Typen in Vorbereitung. Sonderausführung auf Anfrage

Bestellliste

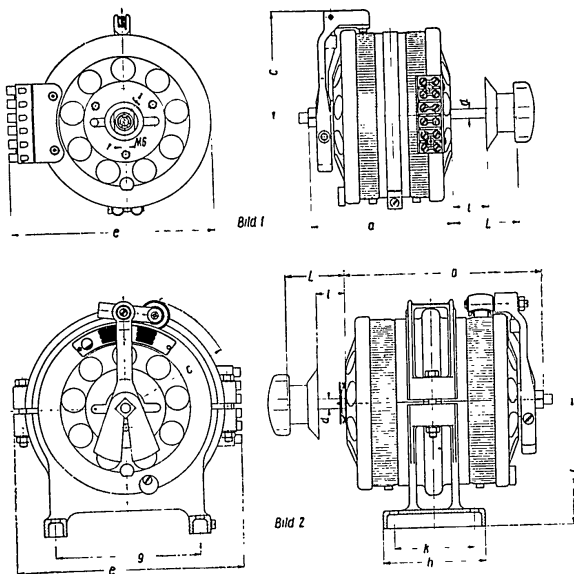
Benennung	Bestellnummer
Regeltransformator (Einbautyp)	
Typ RT 250/3 E	36 76 20
Typ RT 250/6 E	36 76 21
Typ RT 250/10 E	36 76 22
Typ RT 250/20 E	36 76 23
Typ RT 2-270/2,4 E	36 76 25
Typ TRT 250/6 E	36 76 27
Waren-Nr. 36 21 29 00	

Änderungen vorbehalten

Abbildungen sind unverbindlich.

Unser Fertigungsprogramm

umfaßt außerdem:
Saalverdunkler, Spannungsgleichhalter, Isolationsprüfgeräte, Konstant-Gleichrichter, Regelgleichrichter, Selektografen, Oszillografen, Dehnungsmeßanlagen, elektrische Feinmeßgeräte



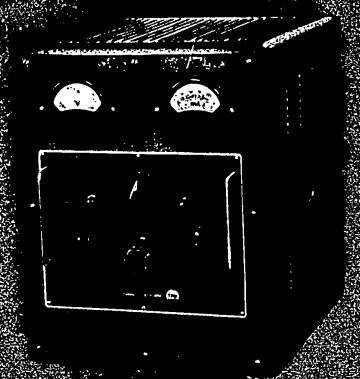
Typ	Bild	a	b	c	d	e	f	g	h	i	k	Bemerkungen
RT 250/3 E	1	≈ 120	54	≈ 29	88	8	Ø 168	54				Drehknopf B 50x8 DIN 41 592
RT 250/6 E	2	≈ 166	49	≈ 24	94	8	Ø 188		120	86	105.5	68; Drehknopf B 50x8 DIN 41 592
RT 250/10 E	2	≈ 169	54	≈ 29	123	8	Ø 240		156	100	131	75; Drehknopf B 50x8 DIN 41 592
RT 250/20 E	2	≈ 256	70	≈ 39	168	10	Ø 316		210	150	190	120; Drehknopf B 63x10 DIN 41 592
TRT 250/6 E	2	≈ 212	49	≈ 29	123	8	Ø 240		156	100	131	75; Drehknopf B 50x8 DIN 41 592

Export-Information durch «DIA» Deutscher Innen- und Außenhandel - Elektrotechnik, Berlin C 2.
Liebknechtstraße 14 - Telegramme Diaelektro - Ruf: 51 72 83, 51 72 85 86

Inlandbezug über die Niederlassungen der DHZ Elektrotechnik Berlin, Leipzig, Dresden, Erlurt und Halle

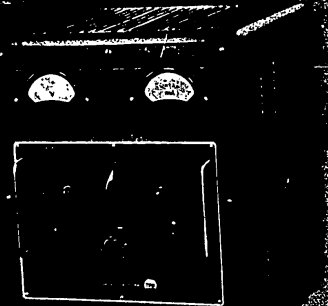
Ag 30/092/57 DDR - III/6/50 S 157 (125)

KONSTANT- GLEICHRICHTER



VEB TECHNISCH-PHYSIKALISCHE WERKSTÄTTEN THALHEIM / ERZGEB.

KONSTANT- GLEICHRICHTER



VEB TECHNISCH-PHYSIKALISCHE WERKSTÄTTEN THALHEIM / ERZGEB.

KONSTANT-GLEICHRICHTER

Beliebig einstellbare Gleichspannung
Trotz Netz- und Lastschwankungen hochkonstant

Zweck

Auf dem ganzen Gebiet der elektrischen Meßtechnik und bei der Fabrikation elektrischer Geräte macht sich immer wieder das Fehlen konstanter Gleichspannungsquellen unangenehm bemerkbar. Die bisher meist verwendeten Batterien oder Akkumulatoren sind in der Anschaffung teuer, bedürfen einer regelmäßigen Wartung und erfüllen die Anforderungen hinsichtlich Spannungskonstanz nur sehr unvollkommen. Diesem empfindlichen Mangel wird nun durch unseren Konstant-Gleichrichter abgeholfen. Derselbe wird aus dem Wechselstromnetz betrieben und liefert eine innerhalb bestimmter Grenzen, die vom Typ abhängig sind, beliebig von Hand einstellbare Gleichspannung. Die einmal eingestellte Ausgangsspannung ist hochkonstant, wobei sowohl Netzschwankungen als auch Lastschwankungen automatisch ausgeglichen werden. Da der Regelvorgang durch Elektronenröhren also trägeheitslos erfolgt, wird auch der Netzbrumm, der ja ebenfalls eine Gleichspannungsänderung darstellt, mit ausgeglichen.

Damit wurde eine kleine und handliche Gleichspannungsquelle geschaffen, die sich bereits in vielen Instituten, Laboratorien, Prüffeldern, Eichplätzen und in der Fabrikation gut bewährt hat. Gerade auf den modernsten Gebieten der Hochfrequenztechnik und Elektronik (z. B. für Meßverstärker, UKW, Braunsche Röhren, Fernsehen, Zählrohre und elektronische Steuer- und Meßgeräte aller Art) besteht dringender Bedarf nach solchen Geräten.

Arbeitsweise

Bei unseren Konstant-Gleichrichtern wird der innere Widerstand einer im Hauptstromkreis liegenden Elektronenröhre automatisch immer so geändert, daß alle Spannungsschwankungen, gleichgültig ob sie von Netz- oder Lastschwankungen herrühren, nur als Schwankungen des inneren Spannungsabfalles dieser Röhre auftreten. Die eingestellte Ausgangsspannung hingegen bleibt konstant.

Gesteuert wird der Regelvorgang durch eine zweite Röhre, die sowohl in Vorwärts- als auch in Rückwärtsregelung arbeitet, d. h. einmal wirken auf ihr Steuergitter die vor der Regelröhre herrschenden Spannungsschwankungen, während zum anderen die noch verbleibenden kleinen Spannungsschwankungen der geregelten Spannung zurückgeführt und abermals zur Regelung herangezogen werden. Dadurch wird eine fast vollständig konstante Ausgangsspannung erzielt.

Technische Werte aller Typen

Betriebsspannung: 220 V/50 Hz

Konstanz der Gleichspannung:

a) bei + 10 und - 15 % Netzschwankungen: 0,5 %

b) bei Lastschwankungen zwischen Null und Vollast: 1 %

Brummspannung etwa 0,1 %

Typ	KG 400/0,2 b	KG 3000 0,2 b
Gleichspannung regelbar von V	40	300
bis V	400	3000
max. Gleichstrom mA	200	200
Röhrenbestückung	3×Ec 2×EY 13 1×EF 12 1×AZ 11	3×SRS 304 4×AG 1006 1×EF 12 2×GR 100 DM
Gehäuse-Abmessungen etwa mm	1×GR 150 DM 330×405×400	645×820×690
Gewicht etwa kg	44	150

Bestellliste

Benennung Bestellnummer

Konstant-Gleichrichter

Typ KG 400/0,2 b 36 77 20

Typ KG 3000/0,2 b 36 77 30

Waren-Nr. 36 26 41 00

Änderungen vorbehalten — Abbildungen sind unverbindlich

Unser Fertigungsprogramm

umfaßt außerdem:

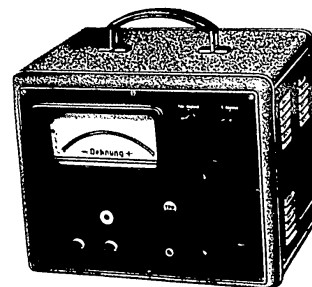
Regeltransformatoren, Saalverdunkler, Spannungsgleichhalter, Isolationsprüfgeräte, Regelgleichrichter, Selektografen, Oszillografen, Dehnungsmeßanlagen, Konstantgleichrichter, elektrische Feinmeßgeräte, UKW-Zusatzsuper

Export-Information durch „DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel — Elektrotechnik Berlin C 2, Liebknechtstraße 14 — Telegramme: Dielektro — Ruf: 51 7283, 51 7285 86

Genehmigt durch das Ministerium für Außenhandel und Innerdeutschen Handel der Deutschen Demokratischen Republik unter Ag 30.117.57



VEB TECHNISCH-PHYSIKALISCHE WERKSTÄTTEN THALHEIM/ERZGEB.
Wilhelm-Kälz-Straße 9 - Fernruf: Meinersdorf 2104/2105 - Drohnaort: Tepewe



RTT



mit
Stroßengeber

STAT
STAT

MESSGERÄTE

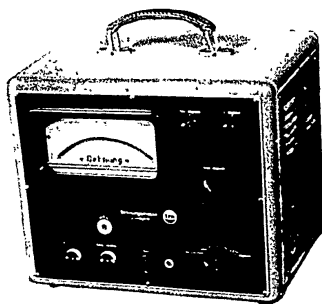


Abb. 1

ELEKTRISCHER DEHNUNGSMESSEK mit Streifengeber

Zweck:

Die Kenntnis des Spannungsverlaufes in mechanischen Konstruktionen ist allgemein für deren zweckmäßige und wirtschaftliche Ausbildung unerlässlich. Nur die genaue Kenntnis des Spannungsverlaufes gestattet eine Konstruktion unter größtmöglicher Materialeinsparung und dennoch größter Betriebssicherheit. Ein großer Teil der Belastungsfälle läßt sich aber durch Rechnung schwer oder überhaupt nicht erfassen. Über die tatsächlichen Verhältnisse gibt erst die Messung Aufschluß.

Die mechanische Spannung in einem Bauteil ist nicht direkt meßbar. Infolge der Elastizität der Werkstoffe kann man aber die Wirkung einer Belastung, insbesondere die Dehnung, messen.

Sobald nun die elastischen Eigenschaften des Materials bekannt sind, was meist der Fall ist, kann ohne weiteres bei einer auftretenden Dehnung auf die Belastung des Bauteiles an der betreffenden Meßstelle geschlossen werden.

Dehnungsmessstreifen:

Der Effekt, daß Metalle unter mechanischer Beanspruchung ihre elektrische Leitfähigkeit ändern, wird bei der Dehnungsmessung mit Dehnungsmessstreifen ausgenutzt. Dehnt man z. B. einen Draht, so ändert sich sein elektrischer Widerstand.

Diese Widerstandsänderung ΔR ist in einem bestimmten Bereich proportional der Dehnung ϵ .

$$\frac{\Delta R/R}{\epsilon} = k$$

Der Proportionalitätsfaktor k ist eine Materialkonstante.

Um eine möglichst große Drahtlänge verwenden zu können, da man hierbei eine größere Widerstandsänderung erhält, wird dünner Widerstandsdraht mit einer entsprechenden Vorrichtung auf einen Papierträger mäandrierend aufgeklebt. Das benutzte Papier muß sehr dünn sein, eine bestimmte Mindestfestigkeit besitzen und für das Lösungsmittel des Klebstoffes gut durchlässig sein.

Die Drahtenden werden verstärkt herausgeführt.

Meßanordnung:

Der sorgfältig auf das Meßobjekt aufgeklebte Streifen folgt nun sämtlichen Dehnungen (Längenänderung) praktisch trägeheitslos. Es besteht nun die Aufgabe, diese Widerstandsänderung zu messen und in Dehnung umzurechnen. Als Meßanordnung kommt eine Brückenschaltung zur Anwendung, die mit einem Wechselstrom von etwa 4 kHz gespeist wird. In einem Meß-Brückenweig liegt der aktive Meßstreifen, während im anderen Zweig ein zweiter Meßstreifen zur Temperaturkompensation geschaltet ist. Trotz des sehr niedrigen Widerstandstemperaturkoeffizienten des Meßstreifens tritt bei Temperaturänderung eine Widerstandsänderung im Streifen auf. Es wird dadurch eine scheinbare Dehnung gemessen. Der Kompensationsstreifen (oder Blindstreifen), der sich möglichst in der Nähe des aktiven Streifens auf einer neutralen Stelle befindet, d. h. wo er keiner Dehnung ausgesetzt ist, kompensiert diese Widerstandsänderung.

Es ist außerdem zu beachten, daß der Kompensationsstreifen auf dasselbe Material befestigt ist, welches den gleichen Temperatur-Ausdehnungskoeffizienten wie das Prüfstück besitzt.

Durch die Brückenschaltung wird also nur der gegenseitige Widerstandsunterschied der beiden Streifen bei Dehnung des aktiven Streifens gemessen.

Die Dehnung kann positiv oder negativ sein, d. h. es kann Zug oder Druck gemessen werden. Bei Zug schlägt das Anzeigeelement nach rechts, bei Druck nach links aus.

Die an der Meßbrücke auftretende Meßspannung ist sehr niedrig. Daraus ergibt sich die Notwendigkeit, die Meßspannung zu verstärken und den Störpegel niedrig zu halten. Abschirmte Meßkabel schützen die Zuleitungen der Meßstreifen vor elektrischen Störfeldern. Nach der Verstärkung erfolgt eine phasempfindliche Gleichrichtung. Zur Anzeige dient ein Drehspulinstrument mit Nullpunkt in der Skalenmitte.

Das Grundgerät DG 2 gestattet es, nicht nur mit zwei Dehnungsmeßstreifen (aktiver Meßstreifen und Kompensationsstreifen) zu arbeiten, sondern auch die ganze Brücke mit 4 Dehnungsmeßstreifen außen aufzubauen. Die vollständige Brücke wird dabei nicht durch irgendwelche Abgleichorgane aufgetrennt. Die Herstellung des Brückengleichgewichtes erfolgt mittels einer regelbaren Gegenspannung nach Betrag und Phase. Dieses ist besonders wichtig, wenn z. B. Torsionsspannungen über Schleifringe von einer sich drehenden Welle abgenommen werden sollen. Die unvermeidbaren Schwankungen des Übergangswiderstandes zwischen Schleifringen und Bürsten gehen bei dieser Schaltung nicht als Dehnung in das Meßresultat ein.

Für statische Messungen ist ein „Grundgerät“ (Abb. 1) und ein „Umschaltgerät“ (Abb. 2) vorgesehen. Im Grundgerät befindet sich das Netzteil, ein 4-kHz-Generator, Verstärker und Anzeigeelement. Es ist damit die Messung an einer Meßstelle möglich. Für mehrere Meßstellen ist zusätzlich das Umschaltgerät erforderlich. Dieses ist für 5 Meßstellen eingerichtet. Je nach Bedarf können mehrere Umschaltgeräte hintereinander geschaltet werden.

Oftmals schaltet man die Dehnungsmeßstreifen innerhalb der Meßbrücke um. Dies hat den Vorteil der Einfachheit und daß viele Meßstellen auf einen

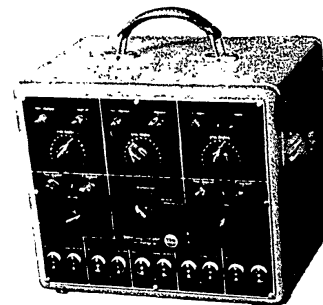


Abb. 2

verhältnismäßig kleinen Raum untergebracht werden können. Änderungen von Kontaktübergangswiderständen gehen aber hierbei in das Meßergebnis ein. Um diese Meßunsicherheit zu beseitigen, hat beim Umschaltgerät DU 2 jede Meßstelle eine eigene Brücke mit Abgleichvorrichtungen. Mit dem Meßstellenumschalter wird nur die Brücken- und die Speisespannung umgeschaltet, wobei die Änderungen der Kontaktübergangswiderstände handelsüblicher Schalter die Meßgenauigkeit nicht beeinflussen. Durch die verhältnismäßig niedrige Speisespannung sind „Anheizeffekte“ beim Umschalten der Meßstellen, wenn das Meßobjekt aus Metall besteht, nicht zu erwarten.

Grundsätzlich sind nicht nur statische, sondern auch dynamische Vorgänge meßbar. Zu diesem Zweck ist ein weiteres Zusatzgerät zum Grundgerät, ein „Meßschleifenverstärker“ (Abb. 3) in Verbindung mit einem Schleifenszillo-

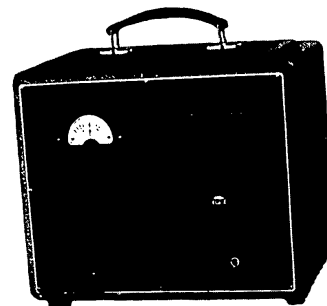


Abb. 3

grafien, vorgesehen. Der Meßschleifenverstärker ist ein Gleichstromverstärker. Es kann damit eine Meßschleife von max. 30 mA angesteuert werden. Dynamische Messungen sind von 0 bis ca. 1000 Hz möglich. Selbstverständlich kann dabei auch das Umschaltgerät benutzt werden. Zur Beobachtung periodischer Schwingungsvorgänge ist zusätzlich ein Anschluß für einen Elektronenstrahl-Oszillograph vorgesehen.

Meßbereiche:

Mit dem Dehnungsmesser können folgende relative Dehnungen gemessen werden:

Meßbereich bei Instrument-Vollausschlag					
$\varepsilon = 10\%$	5%	2,5%	1%	0,5%	0,25%

Die mechanische Spannung im Bauteil erhält man aus $\sigma = \varepsilon \cdot E$, worin E der Elastizitätsmodul des verwendeten Materials ist. Es ergibt sich z. B. bei einer Dehnung $\varepsilon = 0,25\%$ mit $E = 2,1 \cdot 10^6$ eine Spannung von 525 kg/cm² im Meßobjekt.

Technische Werte:

a) Grundgerät DG 2

Netzspannung	125/220 V 50 Hz
Leistungsaufnahme	ca. 35 VA
Meßbereiche	$\varepsilon = 0,25/0,5/1/2,5/5/10\%$
Anwärmzeit	ca. 30 min
Meßfehler	ca. $\pm 2,5\%$
Instrumententeilung	$\pm 100\%$
Röhrenbestückung	3 $\times$ ECC 85, EL 83, EZ 80
Sicherungen: Netz 220 V	0,2 A
Netz 125 V	0,3 A
Anode	35 mA
Abmessungen	328 $\times$ 263 $\times$ 230 mm
Gewicht	ca. 13 kg

b) Umschaltgerät DU 2

Anzahl der Meßstellen	5
Abmessungen	328 $\times$ 263 $\times$ 230 mm
Gewicht	ca. 13 kg
Meßfehler	ca. 1,5%

c) Meßschleifenverstärker DM 1

Netzspannung	125/220 V 50 Hz
Leistungsaufnahme	ca. 150 VA
Anwärmzeit	ca. 30 min
Meßfehler	ca. $\pm 2,5\%$
Frequenz	0—1 kHz
Röhrenbestückung	ECC 81, 2 $\times$ EL 12, EYY 13
Strom für Meßschleife	max. 30 mA
Sicherungen: Netz 220 V	2 A
Netz 125 V	2,5 A
Anode	250 mA
Abmessungen	328 $\times$ 263 $\times$ 230 mm

1/407 P 340 ST 445

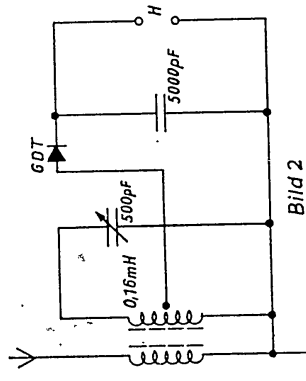
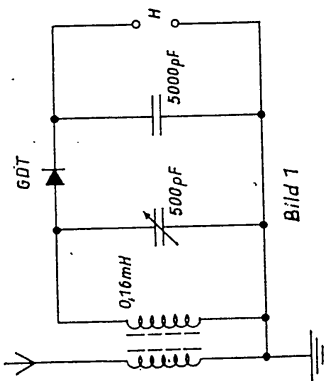
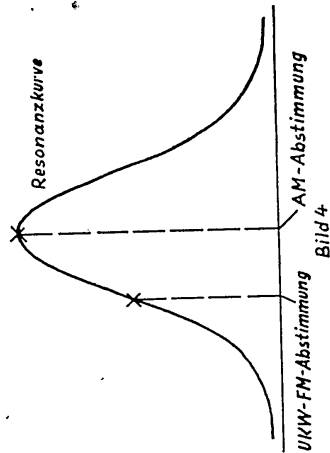
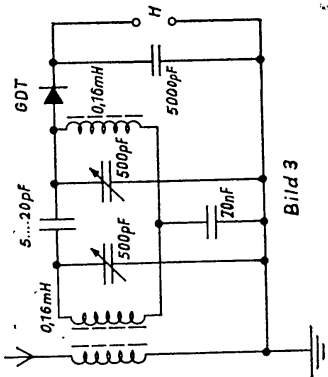
VEB Werk für Bauelemente der Nachrichtentechnik „Carl von Ossietzky“

Telloy bei Berlin - Potsdamer Straße 117-119 - Ruf: Telloy 621

Hinweise für den Bau von Empfängern mit Germanium-Detektoren

Der VEB Werk für Bauelemente der Nachrichtentechnik „Carl von Ossietzky“, Telloy, hat ein neues Halbleiterbauelement, den Germaniumdetektor, herausgebracht. Dieser eignet sich sehr gut für einfache aber leistungsfähige Kopfhörerempfänger. Die Schaltung eines solchen Kleinempfängers, der ohne Batterie betrieben werden kann, zeigt Abbildung 1. Bei einer Schwingkreisinduktivität von 0,16 mH und einem Abtastkreisfrequenz von 500 pF kann der Mittelwellenbereich überstrichen werden. Der zur Ableitung der Hochfrequenz vom Kopfhörer dienende Kondensator C hat eine Kapazität von 5000 pF. Bei einer guten Hochantenne und Erde kann man einen Grobdecker noch in einer Entfernung bis zu 45 km empfangen. In der Nähe von Großsendern genügt auch eine Beileitungsantenne. Zur Erhöhung der Trennschärfe des Empfängers schaltet man die Diode zweckmäßig an eine Anzapfung der Schwingkreispule an, die hierdurch der Schwingkreis weniger stark bedämpft wird. Die Anzapfung liegt bei etwa $1/6$ der Windungszahl vom ersten Ende der Spule, wie das Bild 2 zeigt. Eine weitere Erhöhung der Trennschärfe wird durch Bandfiltereinwirkung nach Bild 3 erreicht. Mit dieser Schaltung wird wegen ihrer geringen Empfindlichkeit nur unter sehr günstigen Empfangsverhältnissen und einer sehr guten Hochantenne und guter Erde unmittelbarer Kopfhörerempfang möglich sein. Wegen ihrer hohen Wiedergabequalität eignet sich diese Schaltung - Abbildung 3 - besonders als Empfänger von einem Kettverstärker mit hoher Wiedergabequalität.

Empfänger nach Schaltbild 1 und 2 eignen sich auch zum UKW-FM-Empfang bei entsprechender Dimensionierung des Schwingkreises. Man muß den Empfänger auf die Mitte einer Seitenlinie der Resonanzkurve einstellen, wie das Bild 4 zeigt. Hierbei erfolgt Flankenmodulation. Auf Grund der geringen Empfindlichkeit dieser Anordnung ist Empfang jedoch nur in Senderhöhe möglich.



FLÄCHENTRANSISTOREN



STAT

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

Die Transistoreigenschaften werden beschrieben durch Kenngrößen für das statische und das dynamische Verhalten und durch Grenzwerte.

Bezeichnung der Ströme und Spannungen:

Gleichgrößen werden mit großen Buchstaben, Wechselgrößen mit kleinen Buchstaben bezeichnet. Die Ströme werden alle in Richtung Elektrodenanschluß — Kristall positiv gezählt.

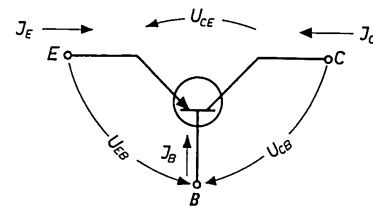


Bild 1

Die Ströme in Kollektor-, Emitter- und Basiszuleitung werden durch die Indizes C, E bzw. B unterschieden.

Bei der so gewählten Zählrichtung ist also

$$J_E + J_C + J_B = 0$$

Da in normalen Betriebszuständen J_C und J_B entgegen dieser positiven Zählrichtung fließen, erscheinen sie mit einem Minuszeichen. Die positive Zählrichtung der Spannungen wird durch die Reihenfolge der Indizes angegeben. U_{CB} bedeutet: der Spannungsabfall wird vom Kollektor nach Basis positiv gezählt, — U_{CB} heißt also: Der Kollektor hat negatives Potential gegenüber der Basis.

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

a) Definition der statischen Kenngrößen

Das statische Verhalten des Transistors wird durch das Kennlinienfeld veranschaulicht.

Kollektorruhestrome:

I_{CO} ist der Gleichstrom, der bei einer bestimmten Kollektorsperrspannung U_{CB} und leerlaufendem Emitter im Kollektor-Basis-Kreis fließt.

I'_{CO} ist der Gleichstrom, der bei einer bestimmten Kollektorsperrspannung U_{CE} und leerlaufender Basis im Kollektor-Emitter-Kreis fließt.

b) Definition der dynamischen Kenngrößen

Zur Kennzeichnung des dynamischen Verhaltens für einen bestimmten Arbeitspunkt wird der Transistor bei kleinen Aussteuerungen um diesen Arbeitspunkt als linearer aktiver Vierpol aufgefaßt und durch die Vierpolparameter beschrieben.

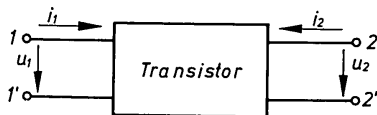


Bild 2: Positive Zählrichtung der Ströme und Spannungen.

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

Grundsaltungen:

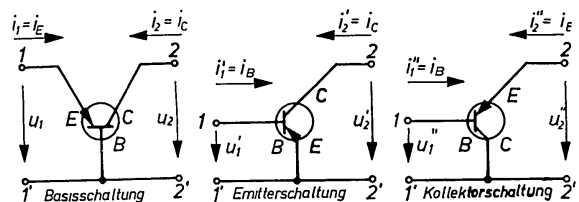


Bild 3

Bei den NF-Vorstufentransistoren werden in den Kenndatenblättern im allgemeinen die Parameter der h-Matrix angegeben:

$$\begin{pmatrix} u_1 \\ i_2 \end{pmatrix} = (h) \begin{pmatrix} i_1 \\ u_2 \end{pmatrix}; \quad \begin{matrix} u_1 = h_{11} i_1 + h_{12} u_2 \\ i_2 = h_{21} i_1 + h_{22} u_2 \end{matrix}$$

Damit wird:

$$h_{11} = \left(\frac{u_1}{i_1} \right)_{u_2=0} = 0 \quad \text{Kurzschluß-Eingangswiderstand}$$

$$h_{12} = \left(\frac{u_1}{u_2} \right)_{i_1=0} = 0 \quad \text{Leerlauf-Spannungsrückwirkung}$$

$$h_{21} = \left(\frac{i_2}{i_1} \right)_{u_2=0} = 0 \quad \text{Kurzschluß-Stromverstärkung}$$

$$h_{22} = \left(\frac{i_2}{u_2} \right)_{i_1=0} = 0 \quad \text{Leerlauf-Ausgangsleitwert}$$

Die Vierpolgleichungen ergeben ein Ersatzschaltbild, welches in Bild 4a dargestellt ist.

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

In den verschiedenen Grundsaltungen haben die Parameter verschiedene Werte. Sie werden deshalb in der Schreibweise unterschieden (siehe auch Bild 3):

- h Basisschaltung
- h' Emitterschaltung
- h'' Kollektorschaltung

Die Vorzeichen sind durch die eingeführten Zählrichtungen festgelegt, z. B. wird h_{21} negativ, da bei einer Emittiereinströmung in Pfeilrichtung die Kollektoreinströmung entgegen der positiven Zählrichtung (Bild 2) erfolgt.

Die Parameter der einzelnen Grundsaltungen lassen sich ineinander überführen. Z. B. berechnet sich die Kurzschlußstromverstärkung in Emitterschaltung h'_{21} aus der Basisschaltung h_{21} nach der Gleichung

$$h'_{21} \approx \frac{-h_{21}}{1+h_{21}} = \frac{\alpha}{1-\alpha} \quad \text{mit } -h_{21} = \alpha$$

Die Parameter sind vom Arbeitspunkt, von der Frequenz und der Temperatur abhängig und unterliegen zudem einer Exemplarstreuung. Sie können auch komplex werden.

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

Vielfach wird mit den Widerstandsparametern und mit einem entsprechenden T-Ersatzschaltbild gerechnet (Bild 4b):

$$\begin{pmatrix} u_1 \\ u_2 \end{pmatrix} = (r) \begin{pmatrix} i_1 \\ i_2 \end{pmatrix}; \quad \begin{aligned} u_1 &= r_{11} i_1 + r_{12} i_2 \\ u_2 &= r_{21} i_1 + r_{22} i_2 \end{aligned}$$

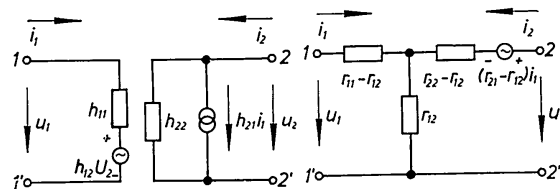


Bild 4 a

Bild 4 b

Die einzelnen Elemente der T-Ersatzschaltung durch die h-Parameter ausgedrückt ergibt für die Basisschaltung:

$$\begin{aligned} r_{11} - r_{12} &= \frac{\Delta h - h_{12}}{h_{22}} = r_e \\ r_{12} &= \frac{h_{12}}{h_{22}} = r_b \\ r_{22} - r_{12} &= \frac{1 - h_{12}}{h_{22}} = r_c \\ r_{21} - r_{12} &= -\frac{h_{12} + h_{21}}{h_{22}} = r_m \end{aligned}$$

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

Grenzfrequenz f_α ist definiert als diejenige Frequenz, bei der die Kurzschlußstromverstärkung auf das 0,7-fache des bei tiefen Frequenzen konstanten Wertes abgesunken ist. Näherungsweise gilt für die Beziehung zwischen Grenzfrequenz in Emitter- und Basisschaltung:

$$\frac{f_\alpha'}{f_\alpha} \approx 1 - \alpha$$

Maximale Leistungsverstärkung $G_{\max}$ ist das Verhältnis der Ausgangsleistung zur Eingangsleistung des Vierpols bei beiderseitiger Anpassung, d. h. bei

$$\text{Signalquellenwiderstand } R_g = \left| \frac{r_{k1} \cdot r_{l1}}{h_{22}} \right| = \left| \frac{h_{11} \cdot \Delta h}{h_{22}} \right|$$

$$\text{Außenwiderstand } R_L = \left| \frac{r_{k2} \cdot r_{l2}}{h_{22}} \right| = \left| \frac{h_{11}}{h_{22} \cdot \Delta h} \right|$$

wobei $\Delta h = h_{11} \cdot h_{22} - h_{12} \cdot h_{21}$ ist und r_{k1}, r_{l1} bzw. r_{k2}, r_{l2} Kurzschluß- und Leerlaufwiderstand zwischen den Klemmen 1, 1' bzw. 2, 2' darstellen. Dann wird in h-Parametern ausgedrückt für die Basisschaltung

$$G_{\max} = \left(\frac{h_{21}}{\sqrt{\Delta h} + \sqrt{h_{11} \cdot h_{22}}} \right)^2$$

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

Der Rauschfaktor F gibt das am Eingang des Vierpols auf die Bandbreite bezogene notwendige Signal-zu-Rauschverhältnis an, wenn am Ausgang dieses Verhältnis gleich 1 ist. Er wird für festgelegten Arbeitspunkt und Signalquellenwiderstand für eine bestimmte Frequenz angegeben.

Weitere Größen

ϑ_a	= Umgebungstemperatur
ϑ_j	= Sperrschichttemperatur
ϑ_g	= Gehäusetemperatur
$\kappa = \frac{\vartheta_j - \vartheta_a}{N_v}$	= Wärmewiderstand (gesamt)
$\kappa_T = \frac{\vartheta_j - \vartheta_g}{N_v}$	= Transistorwärmewiderstand
$\kappa_K = \frac{\vartheta_g - \vartheta_a}{N_v}$	= Wärmewiderstand der Kühlfläche
$\kappa = \kappa_T + \kappa_K$	
$\chi = \frac{(I_{co})_g}{(I_{co})_g = 25^\circ \text{C}}$	
U_R	= Kollektor-Restspannung

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

c) Grenzwerte

- $U_{CE \max}$ = maximaler Effektivwert der Kollektorspannung¹⁾
- $U_{CE \text{ sp}}$ = maximaler Spitzenwert der Kollektorspannung
- $I_{C \max}$ = maximaler Effektivwert des Kollektorstromes¹⁾
- $I_{C \text{ sp}}$ = maximaler Spitzenwert des Kollektorstromes
- $N_V \max$ = maximale Verlustleistung = Kollektor- und Emittungsverlustleistung²⁾

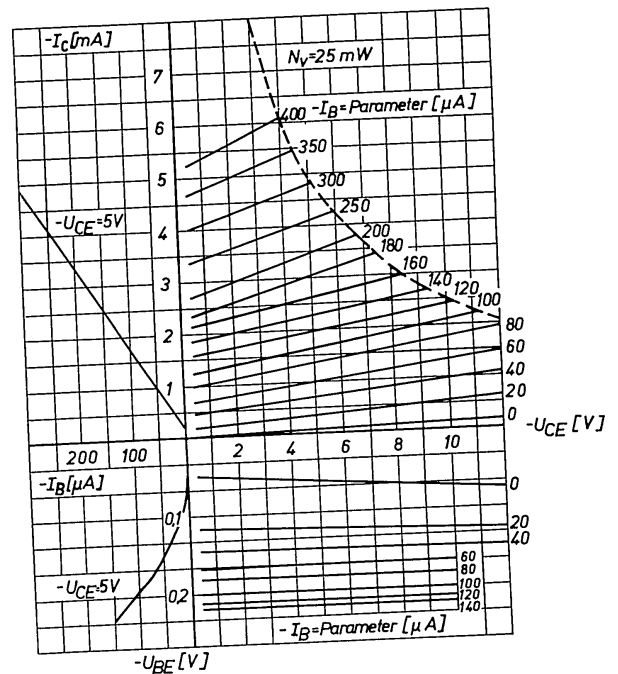
¹⁾ Die angegebenen Werte gelten für eine Integrationszeit ≤ 20 ms

²⁾ $N_V \max$ ist temperaturabhängig. Reduzierung erfolgt entsprechend angegebener Formel und graphischer Darstellung.

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 810
p-n-p-Flächentransistor
Kennlinienfeld in Emitterschaltung

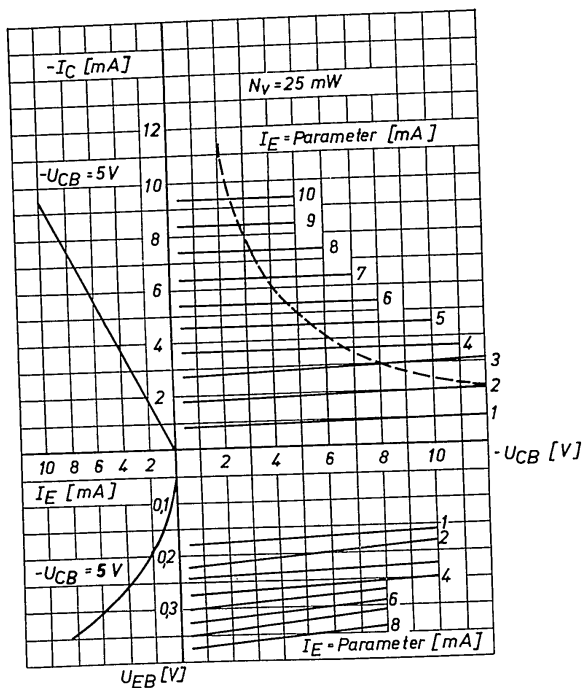


Änderungen vorbehalten

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 810
p-n-p-Flächentransistor
Kennlinienfeld in Basisschaltung



Änderungen vorbehalten

5

VEB WERK FÜR BAUELEMENTE DER NACHRICHTENTECHNIK · TELTOW

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 810
p-n-p-Flächentransistor

c) Grenzwerte

Emitterstrom:

Effektivwert $I_{E\max} = 10 \text{ mA}$ Spitzenwert $I_{Esp} = 15 \text{ mA}$

Kollektorstrom:

Effektivwert $I_{C\max} = 10 \text{ mA}$ Spitzenwert $I_{Csp} = 15 \text{ mA}$

Kollektorspannung:

Effektivwert $U_{CB\max} = 15 \text{ V}$ Spitzenwert $U_{CBsp} = 25 \text{ V}$ Effektivwert $U_{CE\max} = 10 \text{ V}$ Spitzenwert $U_{CEsp} = 20 \text{ V}$ Verlustleistung $N_{V\max} = 25 \text{ mW}^{1)}$ Wärmewiderstand bei
ruhender Luft $\theta_{ja} = 1,2 \frac{^\circ\text{C}}{\text{mW}}$ Sperrschichttemperatur $\vartheta_{j\max} = 65 \text{ }^\circ\text{C}$ Umgebungstemperatur $\vartheta_{a\max} = 45 \text{ }^\circ\text{C}$

¹⁾ Bei höheren Temperaturen ist die maximale Verlustleistung zu reduzieren
nach der Formel

$$\frac{\vartheta_{j\max} - \vartheta_a}{\theta_{ja}} = N_{V\max}$$

Änderungen vorbehalten

4

VEB WERK FÜR BAUELEMENTE DER NACHRICHTENTECHNIK · TELTOW

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 810
p-n-p-Flächentransistor

b) Dynamische Kenndaten

(f = 1 kHz, $\vartheta_a = 25^\circ \text{C}$) Mittelwerte und StreubereicheEmitterschaltung: — $U_{CE} = 5 \text{ V}$; — $J_C = 1 \text{ mA}$
Arbeitspunkt:

Kurzschluß-Eingangswiderstand	$h'_{11} =$	$\frac{800}{(500 \dots 1500)}$	Ω
Leerlauf-Ausgangsleitwert	$h'_{22} =$	$\frac{22}{(10 \dots 80)}$	μS
Kurzschlußstromverstärkung	$h'_{21} =$	$\frac{13}{(10 \dots 20)}$	
Leerlauf-Spannungsrückwirkung	$h'_{12} =$	$\frac{6,6}{(3 \dots 25)}$	10^{-4}
Grenzfrequenz	$f'_\alpha \approx$	10	kHz
maximale Leistungsverstärkung	$G'_{\max} =$	$\frac{33}{(28 \dots 35)}$	dB

Änderungen vorbehalten

3

VEB WERK FÜR BAUELEMENTE DER NACHRICHTENTECHNIK · TELTOW

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 810
p-n-p-Flächentransistor

b) Dynamische Kenndaten

(f = 1 kHz, $\vartheta_a = 25^\circ \text{C}$) Mittelwerte und Streubereiche

Basisschaltung:

Arbeitspunkt: — $U_{CB} = 5 \text{ V}$, $J_E = 1 \text{ mA}$

Kurzschluß-Eingangswiderstand	$h_{11} =$	$\frac{38}{(24 \dots 70)}$	Ω
Leerlauf-Ausgangsleitwert	$h_{22} =$	$\frac{1,57}{(0,5 \dots 4)}$	μS
Kurzschluß-Stromverstärkung	$—h_{21} =$	$\frac{0,928}{0,9 \dots 0,95}$	
Leerlauf-Spannungsrückwirkung	$h_{12} =$	$\frac{10,7}{(3 \dots 25)}$	10^{-4}
Grenzfrequenz	$f_\alpha \approx$	200	kHz
maximale Leistungsverstärkung	$G_{\max} =$	26	dB
Rauschfaktor			
(bei $J_E = 0,2 \text{ mA}$; — $U_{CB} = 1 \text{ V}$; $f = 1 \text{ kHz}$; $R_g = 500 \Omega$; $\Delta f = 600 \text{ Hz}$)	$F \leq$	25	dB

Änderungen vorbehalten

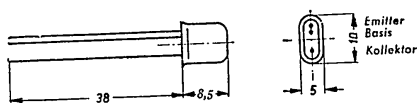
2

VEB WERK FÜR BAUELEMENTE DER NACHRICHTENTECHNIK · TELTOW

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 810
p-n-p-Flächentransistor



Verwendungszweck: p-n-p Flächentransistor für NF-Vorstufenverstärker und Endstufen kleiner Leistung (z. B. Hörgeräten) mit mittleren Werten der Stromverstärkung.

Kenndaten:

a) Statisch ($\theta_a = 25^\circ \text{C}$)

Kollektor-Reststrom

bei $-U_{CB} = 5 \text{ V}$; $J_E = 0$: $-I'_{CO} \leq 20 \mu\text{A}$

bei $-U_{CE} = 5 \text{ V}$; $J_B = 0$: $-I'_{CO} \leq 350 \mu\text{A}$

Änderungen vorbehalten

VEB WERK FÜR BAUELEMENTE DER NACHRICHTENTECHNIK • TELTOW

VEB WERK FÜR BAUELEMENTE DER NACHRICHTENTECHNIK • TELTOW

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

e) Besondere Hinweise

Einbau: Wegen der Temperaturabhängigkeit der Transistoreigenschaften ist darauf zu achten, daß der Einbau nicht in der Umgebung von Wärme erzeugenden Bauelementen erfolgt.

Die Anschlußdrähte können auf die Hälfte gekürzt werden. Beim Einlöten in die Schaltung ist die Wärme mit Hilfe einer Flachzange abzuleiten. Das Abknicken der Anschlußdrähte unmittelbar hinter der Einschmelzung ist zu vermeiden.

Lagerung: Die Lagerung soll in trockenen Räumen erfolgen. Temperaturbereich -40° bis $+80^\circ \text{C}$.

Reklamation: Reklamationen können nur bei Einsendung des Transistors mit seiner Originalverpackung bearbeitet werden.

A 10

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

d) Betriebsgrößen

Bei bekannten Parametern des Vierpols und an den Ein- und Ausgangsklemmen angeschlossenen Widerständen (R_g bzw. R_L) ergeben sich für die wichtigsten Betriebsgrößen folgende Gleichungen:

$$\text{Eingangswiderstand} \quad \frac{u_1}{i_1} = r_1 = \frac{h_{11} + R_L \cdot \Delta h}{1 + h_{22} \cdot R_L}$$

$$\text{Innenwiderstand an den Ausgangsklemmen} \quad \frac{u_2}{i_2} = r_2 = \frac{h_{11} + R_g}{\Delta h + h_{22} \cdot R_g}$$

$$\text{Stromverstärkung} \quad \frac{i_2}{i_1} = V_i = \frac{h_{21}}{1 + h_{22} \cdot R_L}$$

$$\text{Spannungsverstärkung} \quad \frac{u_2}{u_1} = V_u = \frac{-h_{21} \cdot R_L}{h_{11} + R_L \cdot \Delta h}$$

$$\text{Leistungsverstärkung} \quad \frac{N_a}{N_i} = G = V_i \cdot V_u = - \frac{h_{21}^2 \cdot R_L}{(1 + h_{22} \cdot R_L)(h_{11} + R_L \cdot \Delta h)}$$

¹⁾ Das Minuszeichen ist in der Vorzeichenfestlegung in Bild 2 begründet.

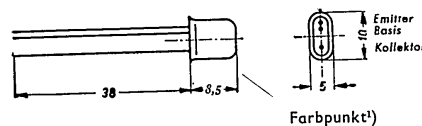
A 9

VEB WERK FÜR BAUELEMENTE DER NACHRICHTENTECHNIK · TELTOW

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 811
p-n-p-Flächentransistor



Verwendungszweck: p-n-p-Flächentransistor für NF-Vorstufenverstärker und Endstufen kleiner Leistung (z. B. Hörgeräten) mit höheren Werten der Stromverstärkung und höheren Grenzfrequenzen.

Kenndaten:

a) Statisches ($\theta_a = 25^\circ \text{C}$)

Kollektor-Reststrom

— $U_{CB} = 5 \text{ V}$; $J_E = 0$; $J_{CO} \leq 20 \mu\text{A}$

— $U_{CE} = 5 \text{ V}$; $J_B = 0$; $J'_{CO} \leq 350 \mu\text{A}$

¹⁾ Die Transistoren werden nach der Kurzschluß-Stromverstärkung h'_{21} gruppiert und mit Farbpunkt gekennzeichnet:

20... 30 rot; 40... 50 gelb; 60... 75 blau;
30... 40 orange; 50... 60 grün; 75... 100 violett.

Bevorzugte Lieferung bestimmter Farbgruppen ist nicht möglich.

Änderungen vorbehalten

1

VEB WERK FÜR BAUELEMENTE DER NACHRICHTENTECHNIK · TELTOW

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 811
p-n-p-Flächentransistorb) Dynamische Kenndaten
(f = 1 kHz, $\vartheta_a = 25^\circ \text{C}$) Mittelwerte und Streubereiche

Basisschaltung:

Arbeitspunkt: $-U_{CB} = 5 \text{ V}$, $J_E = 1 \text{ mA}$

Kurzschluß-Eingangswiderstand	$h_{11} =$	45 (20... 90)	Ω
Leerlauf-Ausgangsleitwert	$h_{22} =$	1,3 (0,5... 4)	μS
Kurzschluß-Stromverstärkung	$-h_{21} =$	0,96 (0,95... 0,99)	
Leerlauf-Spannungsrückwirkung	$h_{12} =$	11,2 (5... 30)	10^{-4}
Grenzfrequenz	$f_\alpha \geq$	300	kHz
maximale Leistungsverstärkung	$G_{\text{max}} =$	27	dB
Rauschfaktor			
(bei $J_E = 0,2 \text{ mA}$; $-U_{CB} = 1 \text{ V}$; $f = 1 \text{ kHz}$; $R_g = 500 \Omega$; $df = 600 \text{ Hz}$)	$F \leq$	25	dB

Änderungen vorbehalten

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 811
p-n-p-Flächentransistorb) Dynamische Kenndaten
(f = 1 kHz, $\vartheta_a = 25^\circ \text{C}$) Mittelwerte und Streubereiche

Emitterschaltung:

Arbeitspunkt: $-U_{CE} = 5 \text{ V}$, $-J_C = 1 \text{ mA}$

Kurzschluß-Eingangswiderstand	$h'_{11} =$	1300 (800... 3000)	Ω
Leerlauf-Ausgangsleitwert	$h'_{22} =$	38 (15... 100)	μS
Kurzschluß-Stromverstärkung ¹⁾	$h'_{21} =$	28 (20... 100)	
Leerlauf-Spannungsrückwirkung	$h'_{12} =$	9,8 (5... 30)	10^{-4}
maximale Leistungsverstärkung	$G'_{\text{max}} =$	36 (30... 45)	dB

¹⁾ s. Seite 1

Änderungen vorbehalten

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 811
p-n-p-Flächentransistor

c) Grenzwerte

Emitterstrom:

Effektivwert $J_{Emax} = 10 \text{ mA}$ Spitzenwert $J_{Esp} = 15 \text{ mA}$

Kollektorstrom:

Effektivwert $J_{Cmax} = 10 \text{ mA}$ Spitzenwert $J_{Csp} = 15 \text{ mA}$

Kollektorspannung:

Effektivwert $U_{CBmax} = 15 \text{ V}$ Spitzenwert $U_{CBsp} = 25 \text{ V}$ Effektivwert $U_{CEmax} = 10 \text{ V}$ Spitzenwert $U_{CEsp} = 20 \text{ V}$ Verlustleistung $N_{Vmax} = 25 \text{ mW}^{2)}$

Wärmewiderstand

bei ruhender Luft $\alpha = 1,2 \frac{^\circ\text{C}}{\text{mW}}$ Sperrschichttemperatur $\vartheta_{jmax} = 65^\circ\text{C}$ Umgebungstemperatur $\vartheta_{amax} = 45^\circ\text{C}$

²⁾ Bei höheren Temperaturen ist die maximale Verlustleistung zu reduzieren nach der Formel

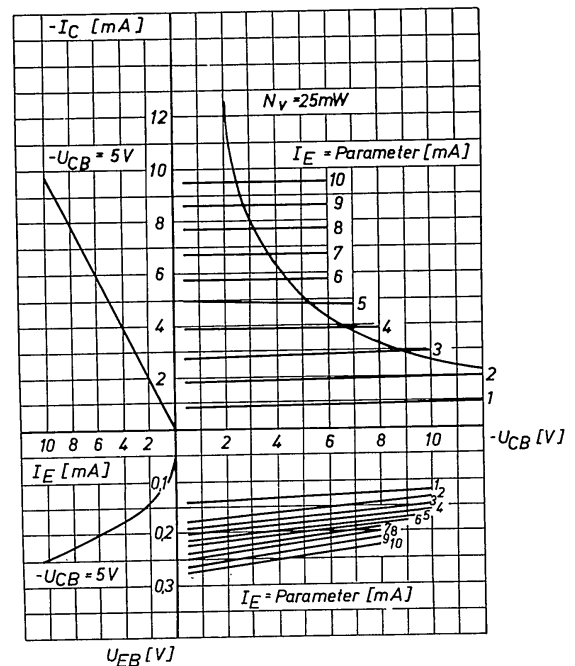
$$\frac{\vartheta_{jmax} - \vartheta_a}{\alpha} = N_{Vmax}$$

Änderungen vorbehalten

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 811
p-n-p-Flächentransistor
Kennlinienfeld in Basisschaltung

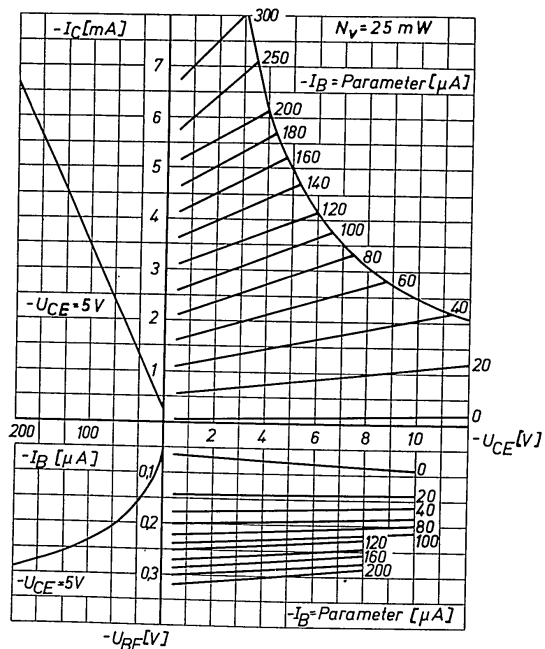


Änderungen vorbehalten

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 811
p-n-p-Flächentransistor
Kennlinienfeld in Emitterschaltung

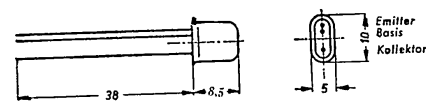


Änderungen vorbehalten

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 815
p-n-p-Flächentransistor
In Vorbereitung



Verwendung:

Der Transistor OC 815 ist ein p-n-p-Flächentransistor für Vorstufen in Niederfrequenzverstärkern, für Steuer- und Regelzwecke und als Schwingungserzeuger in Oszillatoren.

Kennwerte:

Emitterschaltung gemessen bei

 $\theta_a = 25^\circ \text{C}$; $-U_{CE} = 6 \text{ V}$; $-I_C = 2 \text{ mA}$; $f = 1 \text{ kHz}$ Kurzschluß-Eingangswiderstand $h'_{11} = 0,2 \dots 1,5 \text{ k}\Omega$ Leerlauf-Spannungsrückwirkung $h'_{12} = 4 \dots 25 \cdot 10^{-4}$ Kurzschluß-Stromverstärkung $h'_{21} = 10 \dots 20$ Leerlauf-Ausgangsleitwert $h'_{22} = 10 \dots 100 \mu\text{S}$ Leistungsverstärkung $G' = 30 \dots 42 \text{ dB}$ (bei $-U_{CE} = 6 \text{ V}$; $-I_C = 1 \text{ mA}$; $R_L = 50 \text{ k}\Omega$)Rauschfaktor $F < 25 \text{ dB}$ (bei $-U_{CE} = 1 \text{ V}$; $-I_C = 1 \text{ mA}$; $R_g = 500 \Omega$; $f = 1 \text{ kHz}$)Grenzfrequenz $f_a > 200 \text{ kHz}$ (gemessen in Basisschaltung bei $-U_{CB} = 6 \text{ V}$; $-I_C = 2 \text{ mA}$)

Änderungen vorbehalten

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 815
p-n-p-Flächentransistor
In Vorbereitung

Maximalwerte:

Kollektorruhestrom

bei $-U_{CB} = 6\text{ V}$ $I_E = 0$: $-I_{CO} \leq 20\text{ }\mu\text{A}$ bei $-U_{CE} = 6\text{ V}$ $I_B = 0$: $-I'_{CO} \leq 400\text{ }\mu\text{A}$ Kollektorruhestspannung $-U_R \leq 0,3\text{ V}$ (bei $-I_C = 10\text{ mA}$)Kollektorspannung $-U_{CEmax} = 10\text{ V}$ Kollektorspitzenspannung $-U_{CEsp} = 15\text{ V}$ Kollektorstrom $-I_{Cmax} = 20\text{ mA}$ Kollektorspitzenstrom $-I_{Csp} = 50\text{ mA}$ Verlustleistung $N_{Vmax} = 50\text{ mW}^{1)}$ Sperrschichttemperatur $\vartheta_{jmax} = 65\text{ }^\circ\text{C}$ Wärmewiderstand $\alpha = 0,4\text{ }^\circ\text{C/mW}$ Temperaturbereich $\vartheta_a = -40 \dots +65\text{ }^\circ\text{C}$

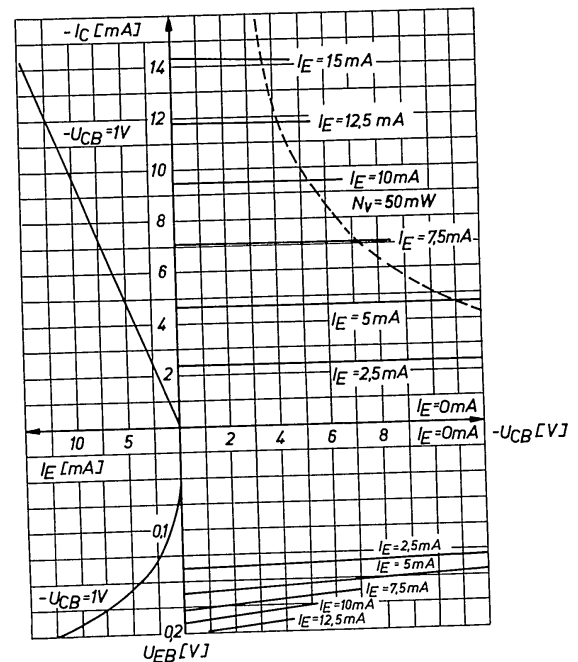
¹⁾ Gesamte im Transistor auftretende Verlustleistung. (Emitter- und Kollektorverlustleistung.) Sie ist abhängig von der Umgebungstemperatur. s. Bl. OC 816 Seite 5

Änderungen vorbehalten

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 815
p-n-p-Flächentransistor
In Vorbereitung
Kennlinienfeld in Basisschaltung

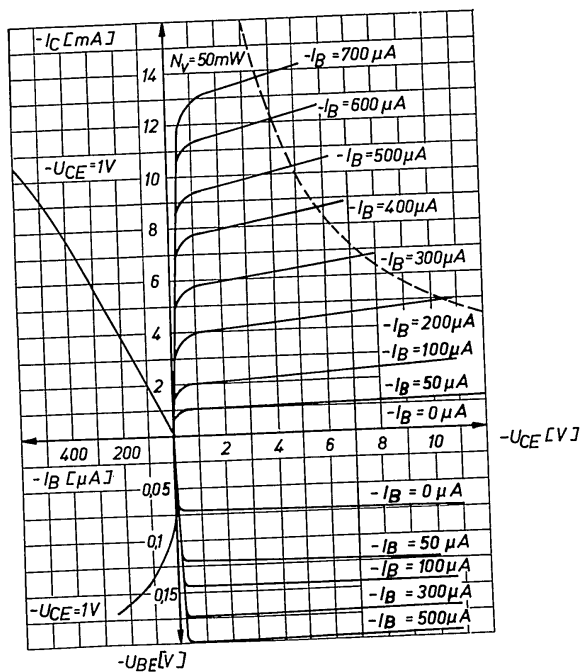


Änderungen vorbehalten

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 815
p-n-p-Flächentransistor
In Vorbereitung
Kennlinienfeld in Emitterschaltung

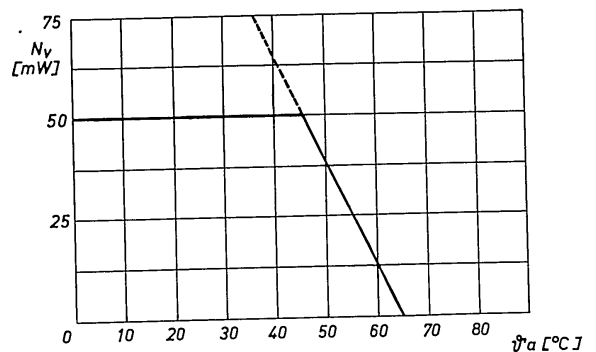


Änderungen vorbehalten

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 815; OC 816
p-n-p-Flächentransistoren
In Vorbereitung

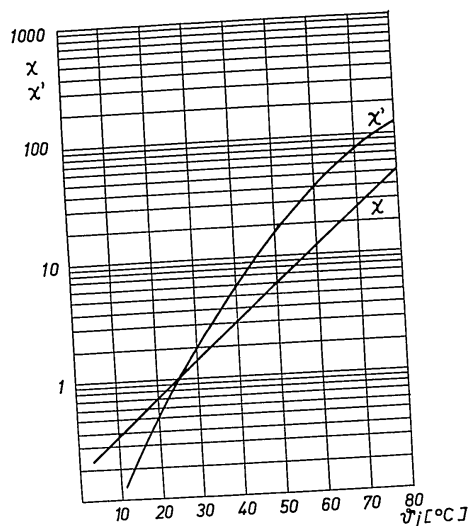
Abhängigkeit der Verlustleistung N_v von der Umgebungstemperatur ϑ_a  $N_v = N_E + N_C = 50 \text{ mW maximal}$ $\vartheta_i = 65^\circ \text{C}$ $\alpha = \frac{\vartheta_i - \vartheta_a}{N_v} = 0,4 \frac{^\circ \text{C}}{\text{mW}} = \text{konst.}$

Änderungen vorbehalten

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 815; OC 816
p-n-p-Flächentransistoren
In Vorbereitung
Temperaturabhängigkeit des Kollektorreststromes



$$I_{co} = \frac{(I_{co})_{25^\circ C}}{(I'_{co})_{25^\circ C} \cdot \Delta T}$$

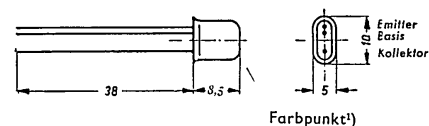
$$I'_{co} = \frac{(I'_{co})_{25^\circ C}}{(I'_{co})_{25^\circ C} \cdot \Delta T}$$

Änderungen vorbehalten

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 816
p-n-p-Flächentransistor
In Vorbereitung

Farbpunkt¹⁾

Verwendung:

Der Transistor OC 816 ist geeignet für Endstufen kleiner Leistung, für Vorverstärkerstufen und Treiberstufen für Gegentaktendverstärker, z. B. für 2 OC 821.

Kennwerte:

Emitterschaltung gemessen bei

$\theta_a = 25^\circ C$; $-U_{CE} = 6 V$; $-I_C = 2 mA$; $f = 1 kHz$

Kurzschluß-Eingangswiderstand $h'_{11} = 0,4 \dots 2 \text{ k}\Omega$

Leerlauf-Spannungsrückwirkung $h'_{12} = 4 \dots 25 \cdot 10^{-4}$

Kurzschluß-Stromverstärkung $h'_{21} = 20 \dots 100^{1)}$

Leerlauf-Ausgangsleitwert $h'_{22} = 20 \dots 150 \text{ }\mu S$

Leistungsverstärkung $G' = 32 \dots 45 \text{ dB}$

(bei $-U_{CE} = 6 V$; $-I_C = 1 mA$; $R_L = 50 \text{ k}\Omega$)

Rauschfaktor $F < 25 \text{ dB}$

(bei $-U_{CE} = 1 V$; $-I_C = 1 mA$; $R_g = 500 \text{ }\Omega$; $f = 1 kHz$)

Grenzfrequenz $f_{\alpha} > 300 \text{ kHz}$

(gemessen in Basisschaltung bei $-U_{CB} = 6 V$; $-I_C = 2 mA$)

¹⁾ s. Seite 2

Änderungen vorbehalten

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 816
p-n-p-Flächentransistor
In Vorbereitung

Maximalwerte:

Kollektorreststrom

bei $-U_{CB} = 6\text{ V}$ $I_E = 0$: $-I_{co} \leq 20\text{ }\mu\text{A}$ bei $-U_{CE} = 6\text{ V}$ $I_B = 0$: $-I'_{co} \leq 400\text{ }\mu\text{A}$

Kollektorrestspannung

bei $-I_c = 10\text{ mA}$: $-U_R \leq 0,3\text{ V}$ Kollektorspannung $-U_{CEmax} = 10\text{ V}$ Kollektorspitzenspannung $-U_{CEsp} = 15\text{ V}$ Kollektorstrom $-I_{cmax} = 20\text{ mA}$ Kollektorspitzenstrom $-I_{csp} = 50\text{ mA}$ Verlustleistung $N_{Vmax} = 50\text{ mW}^{2)}$ Sperrschichttemperatur $\theta_{jmax} = 65^\circ\text{ C}$ Wärmewiderstand $\alpha = 0,4^\circ\text{ C/mW}$ Temperaturbereich $\theta_\alpha = -40 \dots +65^\circ\text{ C}$

- ¹⁾ Farbkennzeichnung
20...30 rot 40...50 gelb 60...75 blau
30...40 orange 50...60 grün 75...100 violett

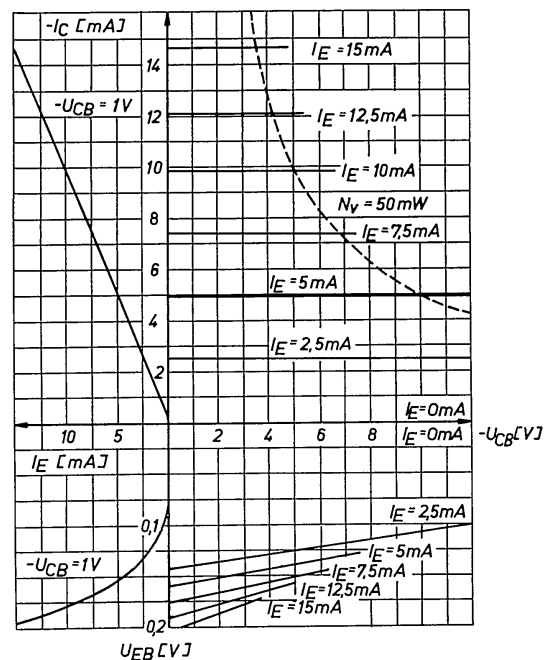
- ²⁾ Gesamte im Transistor auftretende Verlustleistung (Emitter- und Kollektorverlustleistung).
Sie ist abhängig von der Umgebungstemperatur.
s. Bl. OC 816 Seite 5.

Änderungen vorbehalten

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 816
p-n-p-Flächentransistor
In Vorbereitung
Kennlinienfeld in Basisschaltung

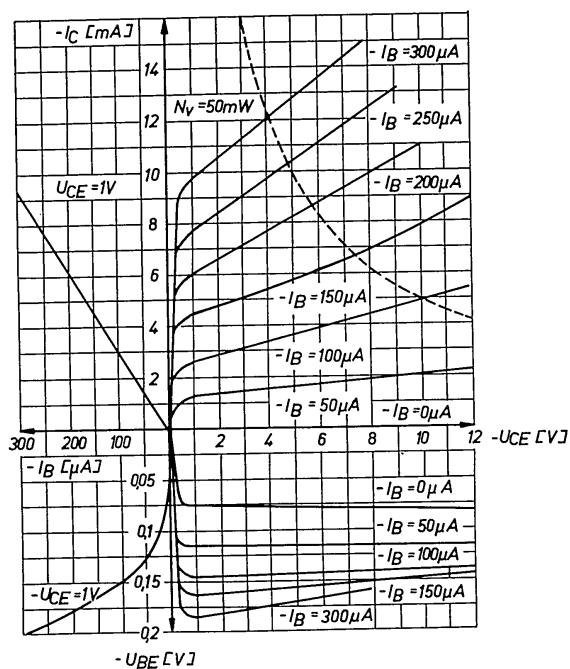


Änderungen vorbehalten

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 816
p-n-p-Flächentransistor
In Vorbereitung
Kennlinienfeld in Emitterschaltung

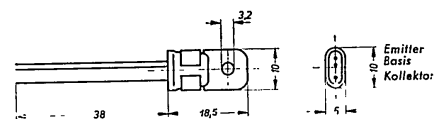


Änderungen vorbehalten

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 820
p-n-p-Flächentransistor
In Vorbereitung



Verwendung:

Der Transistor OC 820 ist geeignet für Endstufen mittlerer Leistung, in Treiberstufen für Gegentaktendstufen, sowie als Oszillator für mittlere Leistungen.

Kennwerte:

Emitterschaltung; gemessen bei $\vartheta_a = 25^\circ \text{C}$

Basisstrom

(bei $-I_C = 10 \text{ mA}$, $-U_{CE} = 6 \text{ V}$) $-I_B = 500 \dots 1000 \text{ } \mu\text{A}$
(bei $-I_C = 80 \text{ mA}$, $-U_{CE} = 0,7 \text{ V}$) $-I_B = 4 \dots 8 \text{ mA}$

Basisspannung

(bei $-I_C = 10 \text{ mA}$, $-U_{CE} = 6 \text{ V}$) $-U_{BE} \leq 250 \text{ mV}$
(bei $-I_C = 80 \text{ mA}$, $-U_{CE} = 0,7 \text{ V}$) $-U_{BE} \leq 0,5 \text{ V}$

Kollektorruhestrom

(bei $-U_{CB} = 6 \text{ V}$, $J_E = 0$) $-I_{CO} \leq 20 \text{ } \mu\text{A}$
(bei $-U_{CE} = 6 \text{ V}$, $J_B = 0$) $-I'_{CO} \leq 400 \text{ } \mu\text{A}$

Kollektorruhestspannung

(bei $-I_C = 125 \text{ mA}$) $-U_R \leq 0,4 \text{ V}$

Grenzfrequenz

(gemessen in Basisschaltung) $f_a \geq 200 \text{ kHz}$

Rauschfaktor

(bei $-U_{CE} = 1 \text{ V}$; $J_C = 1 \text{ mA}$; $R_g = 500 \text{ } \Omega$; $f = 1 \text{ kHz}$) $F \leq 25 \text{ dB}$

Änderungen vorbehalten

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 820
p-n-p-Flächentransistor
In Vorbereitung

Maximalwerte:

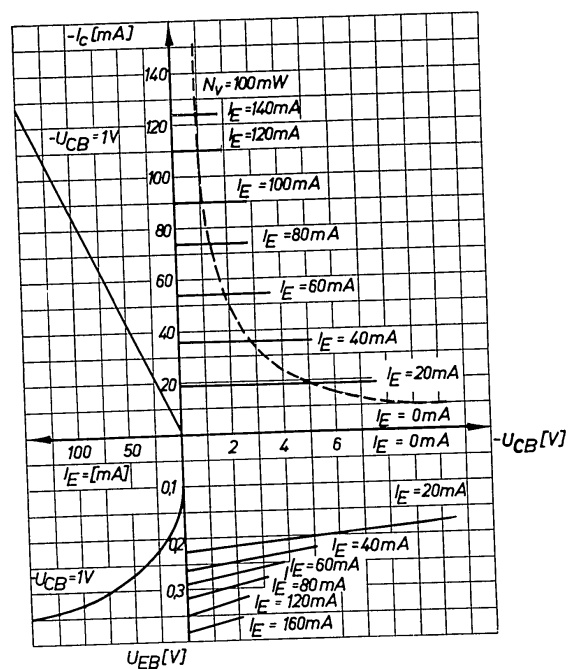
Verlustleistung	$N_{V\max}$	= 100	mW
Kollektorspannung	$-U_{CE\max}$	= 10	V
Kollektorspitzenspannung	$-U_{CEsp}$	= 20	V
Kollektorstrom	$-I_{C\max}$	= 125	mA
Kollektorspitzenstrom	$-I_{Csp}$	= 150	mA
Emitterspannung	$U_{EB\max}$	= 8	V
Emitterspitzenspannung	U_{EBsp}	= 10	V
Emitterstrom	$I_{E\max}$	= 125	mA
Emitterspitzenstrom	I_{Esp}	= 135	mA
Sperrschichttemperatur	$\theta_{j\max}$	= 75	°C
Wärmewiderstand	κ_T	= 0,3	°C/mW
Temperaturbereich	θ_α	= -40 ... +65	°C

Änderungen vorbehalten

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 820
p-n-p-Flächentransistor
In Vorbereitung
Kennlinienfeld in Basisschaltung



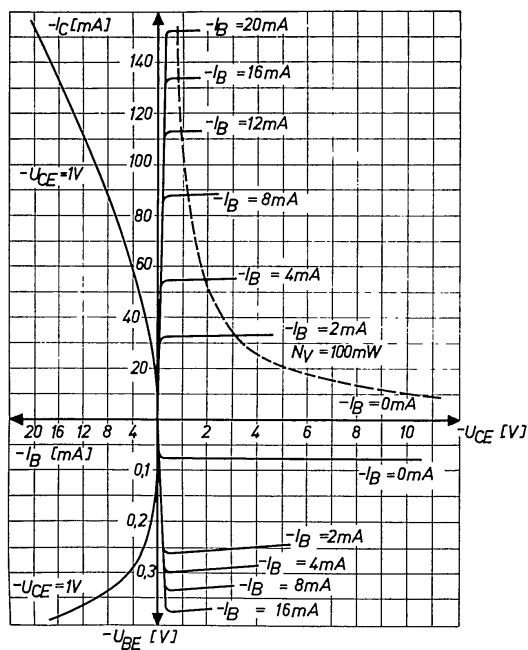
Änderungen vorbehalten

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 820
p-n-p-Flächentransistor
In Vorbereitung

Kennlinienfeld in Emitterschaltung



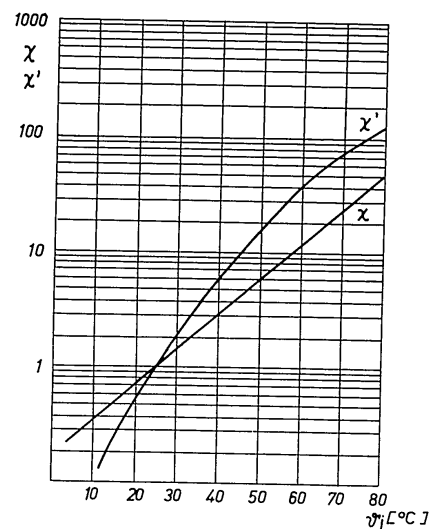
Änderungen vorbehalten

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 820, OC 821
p-n-p-Flächentransistoren
In Vorbereitung

Temperaturabhängigkeit des Kollektorstromes



$$\chi = (I_{co})_{\theta_j = 25^\circ \text{C}}$$

$$\chi' = (I'_{co})_{\theta_j = 25^\circ \text{C}}$$

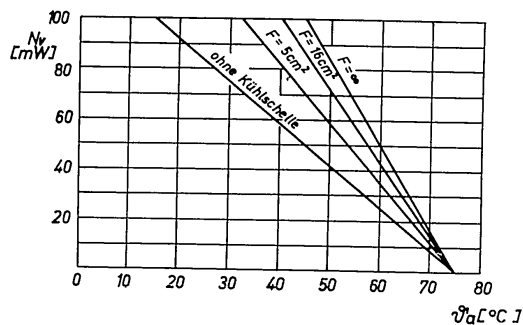
Änderungen vorbehalten

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 820; OC 821
In Vorbereitung

Max. zulässige Verlustleistung $N_{V \max} = N_E + N_C$ in Abhängigkeit von der Umgebungstemperatur ϑ_a und der Kühlfläche F .



Berechnung der max. zulässigen Verlustleistung:

$$N_{V \max} = \frac{\vartheta_j - \vartheta_a}{x_T + x_K}$$

$$x_T = 0,3^\circ \text{ C/mW}$$

$$x_K = \frac{1}{\alpha_w \cdot F}$$

$$\alpha_w \approx 1,5 \text{ mW/cm}^2 \cdot ^\circ \text{C}$$

$$F = \text{Kühlfläche in cm}^2$$

Änderungen vorbehalten

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 820; OC 821
In Vorbereitung

Berechnungsbeispiel:

Für den Transistor OC 821 ist die erforderliche Kühlfläche für eine Verlustleistung von 100 mW bei einer Umgebungstemperatur von 35° C zu ermitteln. Gegeben sind

$$\vartheta_{j \max} = 75^\circ \text{C}, x_T = 0,3^\circ \text{C/mW}, \alpha_w = 1,5 \text{ mW/cm}^2 \cdot ^\circ \text{C}.$$

Der gesamte Wärmewiderstand beträgt

$$x = \frac{\vartheta_{j \max} - \vartheta_a}{N_V} = \frac{75 - 35^\circ \text{C}}{100 \text{ mW}} = 0,4^\circ \text{C/mW}$$

Mit

$$x_K = x - x_T$$

erhält man die erforderliche Kühlfläche zu

$$F = \frac{1}{\alpha_w \cdot x_K}$$

$$F = \frac{1}{1,5 (0,4 - 0,3)} \text{ cm}^2$$

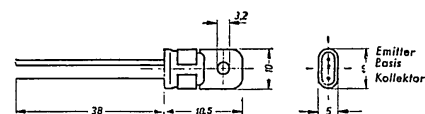
$$F = 6,7 \text{ cm}^2$$

Änderungen vorbehalten

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 821
p-n-p-Flächentransistor
In Vorbereitung



Verwendung:

Der Transistor OC 821 ist verwendbar für Niederfrequenzstufen mit ca. 50 mW Ausgangsleistung, bzw. in Gegentakt-B-Stufen bis 400 mW Ausgangsleistung.

Kennwerte:

Emitterschaltung; gemessen bei $\theta_K = 25^\circ \text{C}$

Basissstrom

(bei $-I_C = 10 \text{ mA}$; $-U_{CE} = 6 \text{ V}$) $-I_B = 75 \dots 500 \mu\text{A}$
(bei $-I_C = 80 \text{ mA}$; $-U_{CE} = 0,7 \text{ V}$) $-I_B = 1 \dots 4 \text{ mA}$

Basisspannung

(bei $-I_C = 10 \text{ mA}$; $-U_{CE} = 6 \text{ V}$) $-U_{BE} \leq 250 \text{ mV}$
(bei $-I_C = 80 \text{ mA}$; $-U_{CE} = 0,7 \text{ V}$) $-U_{BE} \leq 0,4 \text{ V}$

Kollektorreststrom

(bei $-U_{CB} = 6 \text{ V}$; $I_E = 0$) $-I_{CO} \leq 20 \mu\text{A}$
(bei $-U_{CE} = 6 \text{ V}$; $I_B = 0$) $-I'_{CO} \leq 500 \mu\text{A}$

Kollektorrestspannung

(bei $-I_C = 125 \text{ mA}$) $-U_R \leq 0,35 \text{ V}$

Grenzfrequenz $f_\alpha \geq 300 \text{ kHz}$

(gemessen in Basisschaltung)

Rauschfaktor $F \leq 25 \text{ dB}$

(bei $-U_{CE} = 1 \text{ V}$; $-I_C = 1 \text{ mA}$; $R_g = 500 \Omega$; $f = 1 \text{ kHz}$)

Änderungen vorbehalten

VEB WERK FÜR BAUELEMENTE DER NACHRICHTENTECHNIK • TELTOW

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 821
p-n-p-Flächentransistor
In Vorbereitung

Maximalwerte:

Verlustleistung	$N_V \max$	≈ 100	mW ¹⁾
Kollektorspannung	$-U_{CE \max}$	≈ 10	V
Kollektorspitzenspannung	$-U_{CE sp}$	≈ 20	V
Kollektorstrom	$-I_{C \max}$	≈ 125	mA
Kollektorspitzenstrom	$-I_{C sp}$	≈ 150	mA
Emitterspannung	$U_{EB \max}$	≈ 8	V
Emitterspitzenspannung	$U_{EB sp}$	≈ 10	V
Emitterstrom	$I_E \max$	≈ 125	mA
Emitterspitzenstrom	$I_{E sp}$	≈ 135	mA
Sperrschichttemperatur	$\vartheta_{j \max}$	≈ 75	°C
Wärmewiderstand	α_T	$\approx 0,3$	°C/mW
Temperaturbereich	ϑ_a	$\approx -40 \dots +65$	°C

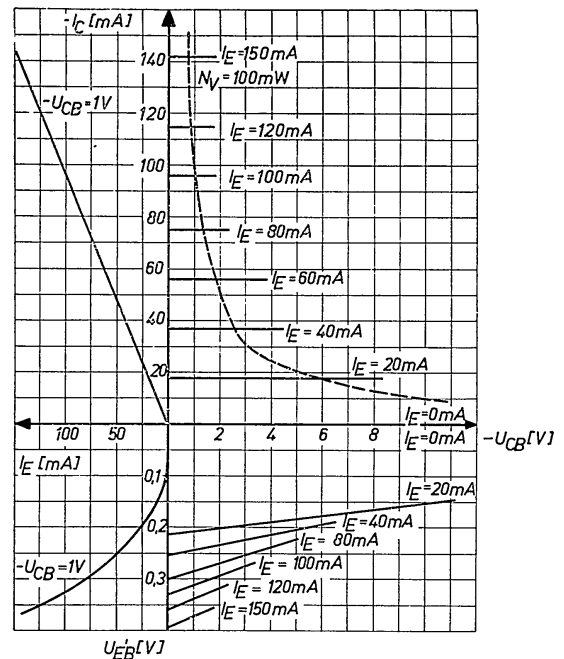
¹⁾ siehe Seite 7.

Änderungen vorbehalten

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 821
p-n-p-Flächentransistor
In Vorbereitung
Kennlinienfeld in Basisschaltung

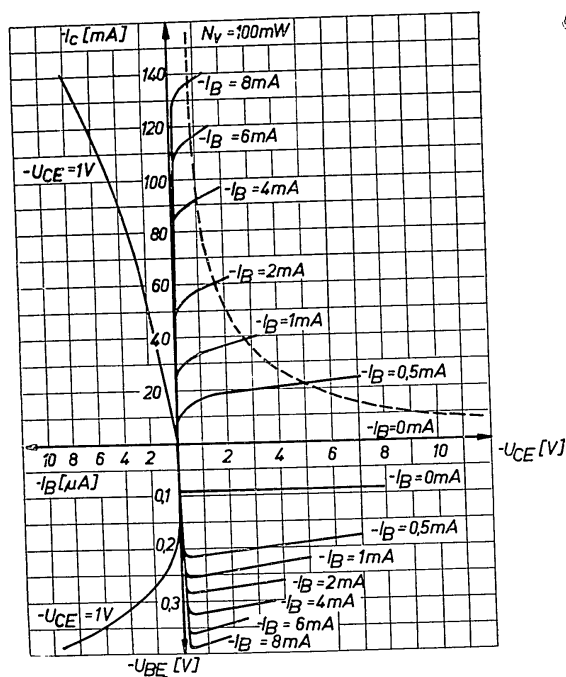


Änderungen vorbehalten

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

OC 821
p-n-p-Flächentransistor
In Vorbereitung
Kennlinienfeld in Emitterschaltung



Änderungen vorbehalten

FLÄCHENTRANSISTOREN

Ausgabe: November 1957

2 OC 821
p-n-p-Flächentransistorpaar für Gegentaktstufen mittlerer Leistung
In Vorbereitung

Die zu einem Paar zusammengestellten Transistoren OC 821 sind wie folgt ausgewählt:

Das Verhältnis der Basisströme der einzelnen Transistoren beträgt:

$$\begin{array}{ll} J_{B1} \leq 1,3 & \text{bei } -I_C = 10 \text{ mA; } -U_{CE} = 6 \text{ V} \\ J_{B2} & \text{bei } -I_C = 80 \text{ mA; } -U_{CE} = 0,7 \text{ V} \end{array}$$

Die erforderliche Basisruhespannung bei einem Kollektorstrom von $-I_C = 1,5 \text{ mA}$ ist

$$U_{BE} \leq 140 \text{ mV}$$

Die Differenz der Basisruhespannungen beträgt dabei

$$|U_{BE1} - U_{BE2}| \leq 20 \text{ mV}$$

Änderungen vorbehalten

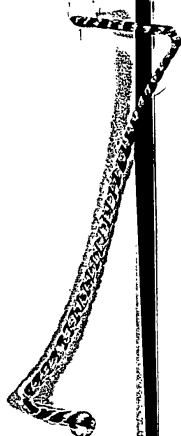
Ansch.
Anleitung
aufgrund von
Pfeilen.
Standards
usw. *
vorbehalten

VEB (K)
PRÜFGERÄTE-
WERK
WEIDA/THUR.
Gräfenbinder Straße 3
Ruf 468
Drathwort: Prüfgeräte Weida
Deutsche Demokratische Republik



Röhrenprüfgerät
NEUENTWICKLUNG

§ DEWAG WEIDUNG GERA · V/5 4 M 208 4 \ 3 77



STAT



Mit dem Service-Röhrenprüfgerät W 26 können Sie Hochvakuumröhren mit folgenden Maximalwerten prüfen:

U_a 10—250 V in 12 Stufen

$I_a > 100$ mA

U_{g2} 10—250 V in 12 Stufen

$I_{g2} > 50$ mA

U_f 0,65—62 V in 20 Stufen

$> 6,3$ V $> 2,5$ A, > 30 V > 300 mA, > 62 V > 100 mA

Durch Spezialrollschalter schnelle, einfache Prüfung mit Betriebswerten (keine Prüfkarten)

Genaue Prüfergebnisse durch Netzspannungswahlschalter mit getrennter Anzeige 85—240 V ~

Durch Drucktasten schnelle Umschaltung der einzelnen Prüfmöglichkeiten

Metallgehäuse Gewicht 11 kg

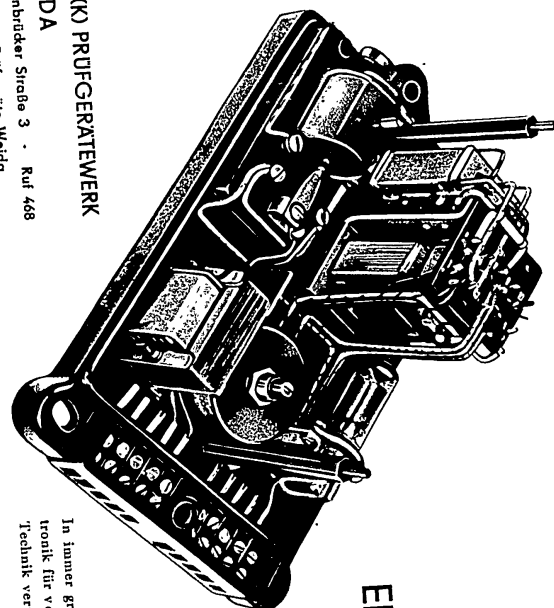
Maße: 305×210×160 mm

Auf Wunsch mit Deckel und zusätzlichem Sockelfeld lieferbar

Bestell-Nr. 600 024

VEB (K) PRÜFGERATEWERK WEIDA/THUR.
Gräfenbrücker Straße 3 · Ruf 468 · Drahtwort: Prüfgeräte Weida
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK

**VEB (K) PRÜFGERATEWERK
WEIDA**
Gräfenbrücker Straße 3 · Ruf 468
Drahtwort: Prüfgeräte Weida



In immer größeren Maßen wird die Elektronik für verschiedenste Aufgaben in der Technik verwendet. Wir haben

**Elektronisches
Relais**



STAT



aus diesem Grunde einige Typen von Elektronischen Relais entwickelt. Mit diesen neuentwickelten Relais lassen sich zum Beispiel
 Meßwerte und Flüssigkeiten (mit kontaktlosen induktiven Geber)
 Leitwerte von Flüssigkeiten,
 Zählvorgänge
 Farb- und Trübungsmessungen (mit zusätzlichen Fotzellenkopf)

überwachen und steuern.

Die Relais werden in verschiedenen Ausführungen geliefert.

Type K mit Kalkatodenthlyatron

Type II mit Glühkathodenthlyatron
 mit Zusatz S besonders stabil gegen Netzspannungsschwankungen.

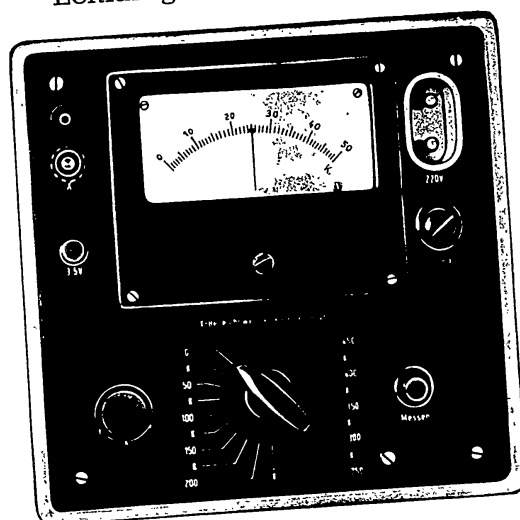
Sehr vielseitig in seiner Anwendung ist die Ausführung mit dem Zusatz d. Dieses Relais kann mit einem Thyatron zwei verschiedene Funktionen getrennt ausführen.
 Für technische Beratung stehen wir gern zur Verfügung.

Ausführung: Montageplatte oder Preßstoffgehäuse.
 Bestell-Nummer: Type K 600 023 — K — Bestellnummer: Type II 600 023 — II —

VEB (K) PRÜFGERÄTEWERK WEIDA/THÜR. Gräfenbrücker Straße 3 · Ruf 468
 Drahtwort: Prüfgeräte Weida



Leitfähigkeitsmeßgerät 2/50



Ansichtänderung aufgrund von Pflicht-Standards usw. vorbehalten

VEB (K) PRÜFGERÄTEWERK WEIDA/THÜR.
 Gräfenbrücker Straße 3 · Ruf 468 · Drahtwort: Prüfgeräte Weida
 DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK STAT



Das Leitfähigkeitsmeßgerät 2/50 wird hauptsächlich zur Bestimmung von Leitfähigkeiten wässrige Lösungen verwendet

Meßbereich 1 bis 2000 Ohm ($1\text{ S} - 500\text{ }\mu\text{S}$) in 10 Meßbereichen zu je 200 Ohm

Meßstrom $> 2,5\text{ mA}$

Genauigkeit in jedem Bereich 1 ‰ vom Endausschlag
Netzspannungsschwankungen wirken auf die Messung nicht ein

Direkt anzeigend

Das Gerät 2.50 arbeitet mit einer Meßfrequenz von 50 Hz

Das Gerät besitzt eine neutrale 50 teilige Skala, um nicht nur eine bestimmte Meßelektrode verwenden zu müssen

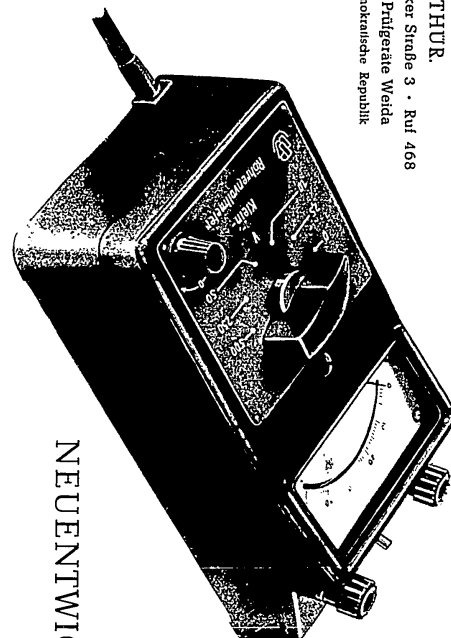
Eine Meßelektrode wird nicht mit geliefert

Ausführung: Metallgehäuse
mit Hammerschlaglack

Bestell-Nummer 2/50 600 019

Bestell-Nummer 2/800 600 020

VEB (K) PRÜFGERÄTEWERK WEIDA/THÜR.
Gräfenbrücker Straße 3 · Ruf 468 · Drahtwort: Prüfgeräte Weida
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK



NEUENTWICKLUNG

VEB (K) PRÜFGERÄTEWERK
WEIDA/THÜR.
Gräfenbrücker Straße 3 · Ruf 468
Drahtwort: Prüfgeräte Weida
Deutsche Demokratische Republik



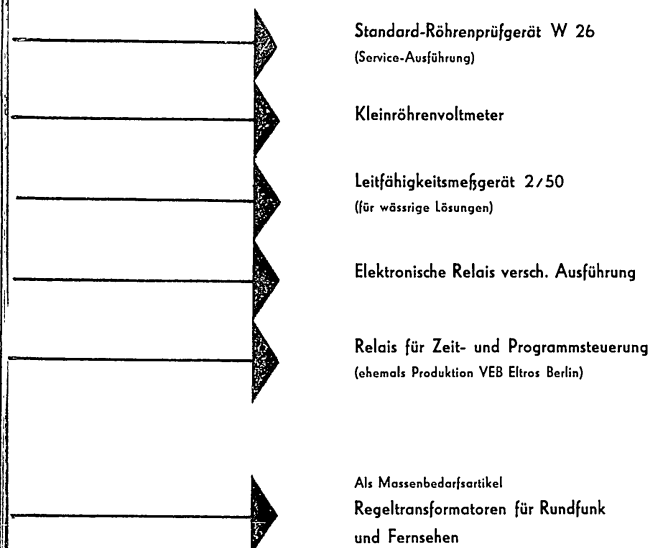
STAT

VEB (K) PRÜFGERÄTEWERK WEIDA/THÜR.
Gräfenbrücker Straße 3 · Ruf 468 · Drahtwort: Prüfgeräte Weida
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK

Das Kleinröhren-Voltmeter ist ein handliches Service-
Instrument für Gleichspannungen von 0,1 bis 500 V in
5 Meßbereichen mit beliebiger Polarität mit einem kon-
stanten Eingangswiderstand 10 M-Ohm
Betriebsspannung 220 V ~
Stromverbrauch 25 VA
Mindestgenauigkeit 5 %
Gehäuse = Preßstift
Gehäuse-Maße: 180 × 60 × 60
Gewicht: 1250 g
Röhrenbestückung = 1 Röhre ECC 82 + Trockengleichrichter
Bestell-Nr. 600 025



UNSER FERTIGUNGSPROGRAMM:



VEB (K) PRÜFGERÄTEWERK WEIDA/THÜR.

STAT

STAT

PRÜFEN

STEUERN

WARNEN

REGELN

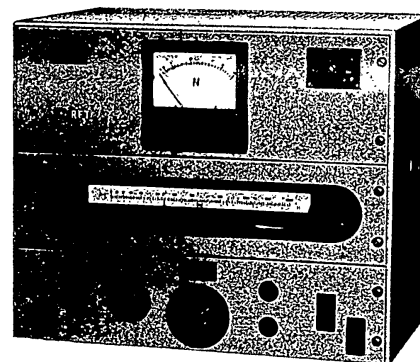
MESSEN

WERKSTATT

BETRIEB

LABOR

REIT
MESSGERÄTE



SCHMALBAND-BREITBANDPEGELMESSER MU 210

Waren-Nr. 36 47 80 00

Verwendungszweck

Der Schmalband-Breitbandpegelmessgerät MU 210 ist ein empfindliches Röhrenvoltmeter, das zu Dämpfungs- und Verstärkungsmessungen sowie für Spannungsmessungen an symmetrischen oder asymmetrischen Meßobjekten im Frequenzbereich von 0,02 ... 20 kHz benutzt wird. In Stellung „Schmalband“ können kleinste Teilspannungen aus komplizierten Frequenzgemischen gemessen werden. Besonders geeignet ist das Gerät zur Bestimmung von Klirrdämpfung bis 9 N ~ 0,1%₉₀. Mit Vorteil wird es auch bei Brückenmessungen als Nullspannungsindikator verwendet. Nach Abschalten der Selektion arbeitet der MU 210 — bei verringerter Empfindlichkeit — als Breitbandpegelmessgerät.



VEB FERNMEDEWERK LEIPZIG

Leipzig O 27, Melscher Straße 7

Drahtanschrift: Fernmeldewerk Leipzig • Fernsprecher: 64471 • Fernschreiber: FMW/LZG 051330

STAT

4494.903 P.01

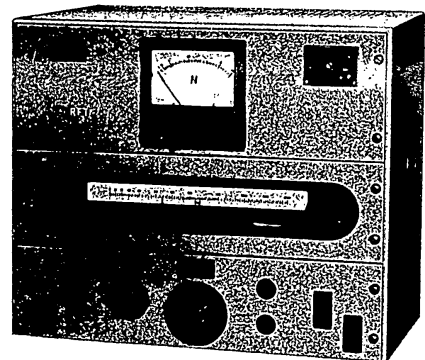
Druckblatt Nr. Mg 134

VEB (K) PRÜFGERÄTWERK WEIDA/THUR.
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK
Gräfenbühler Straße 3 · Rul 468 · Drahtwort: Prüfgeräte Weida

Bestell-Nr. 600 025
Röhrenbestückung = 1 Röhre ECC 82 + Trockengleichrichter
Gewicht: 1250 g
Gehäuse-Maße: 180 × 60 × 60
Gehäuse = Preßstoffs
Mindesigenauigkeit 5 %
Stromverbrauch 25 VA
Betriebsspannung 220 V ~
standarden Eingangswiderstand 10 M-Ohm
5 Meßbereichen mit beliebiger Polarität mit einem kon-
Instrument für Gleichspannungen von 0,1 bis 500 V in
Das Kleinschleifen-Voltmeter ist ein handliches Service-



MESSGERÄTE



SCHMALBAND-BREITBANDPEGELMESSER MU 210

Waren-Nr. 36 47 80 00

Verwendungszweck

Der Schmalband-Breitbandpegelmessgerät MU 210 ist ein empfindliches Röhrevoltmeter, das zu Dämpfungs- und Verstärkungsmessungen sowie für Spannungsmessungen an symmetrischen oder asymmetrischen Meßobjekten im Frequenzbereich von 0,02 ... 20 kHz benutzt wird. In Stellung "Schmalband" können kleinste Teilspannungen aus komplizierten Frequenzgemischen gemessen werden. Besonders geeignet ist das Gerät zur Bestimmung von Klirrdämpfung bis 9 N ~ 0,1%. Mit Vorteil wird es auch bei Brückenmessungen als Nullspannungsindikator verwendet. Nach Abschalten der Selektion arbeitet der MU 210 — bei verringerter Empfindlichkeit — als Breitbandpegelmessgerät.



VEB FERNMEDEWERK LEIPZIG

Leipzig O 27, Melscher Straße 7

Drahtanschrift: Fernmeldewerk Leipzig · Fernsprecher: 64471 · Fernschreiber: FMW/LZG 051330

STAT

4424.903 P 01

Druckblatt Nr. Mj 134

Wirkungsweise und Schaltung

Die zu messende Spannung kann symmetrisch über einen Eingangsüberträger oder asymmetrisch unmittelbar dem Meßbereichsschalter zugeführt werden.

In der Betriebsart „Schmalband“ gelangt die zu messende Spannung über eine Trennröhre an einen Gegentaktmodulator. Nach Mischung mit einer veränderbaren Frequenz schiebt ein Quarzfilter die entstehende Summenfrequenz von 110 kHz (1. Zwischenfrequenz) aus. Sie wird verstärkt und anschließend mit einer Festfrequenz von 111 kHz gemischt. Die Differenzfrequenz von 1 kHz (2. Zwischenfrequenz) kann am Ausgang des nachfolgenden 5-stufigen Endverstärkers wahlweise mit Kopfhörer abgehört oder nach Gleichrichtung an einem in Neper geeildeten Meßinstrument abgelesen werden.

In der Betriebsart „Breitband“ ist das Zwischenfrequenzteil abgeschaltet. Die zu messende Spannung wird vom Meßbereichsschalter direkt dem Endverstärker zugeführt, an dessen Ausgang sie entweder abgehört oder nach Gleichrichtung an dem in Neper geeildeten Meßinstrument abgelesen werden kann.

Ein eingebauter Eidoszillator 800 Hz liefert die zum Eiden des Gerätes erforderliche Spannung. Die Anodenspannung wird durch einen Stabilisator geregelt. Eisenwasserstoffwiderstände halten die Heizspannung konstant.

Technische Daten (Änderungen vorbehalten)

Frequenzbereich	0,02 · 20 kHz
Eingangswiderstand	600 Ω / > 20 k Ω
asymmetrisch	600 Ω / > 20 k Ω
symmetrisch	$> 5,5$ N
Symmetriedämpfung	220 V $\pm 10\%$, 50 Hz $\pm 10\%$
Netzanschluß	etwa 80 VA
Leistungsaufnahme	

Schmalband-Pegelmessung

Meßbereiche	- 10 · + 3 N in Neperstufen
Skalenbereich des Anzeigelinstrumentes	- 2 · + 0,2 N
Meßunsicherheit	$\leq \pm 0,05$ N
Frequenzunsicherheit	$\pm 2^\circ \pm 2$ Hz
Selektion	
Durchlaßbereich Δf	± 3 Hz $\leq 0,3$ N
Sperrbereich Δf	± 20 Hz $> 8,3$ N
Sperrbereich Δf	± 25 Hz $> 9,3$ N
Zwischenfrequenz f_z 1	110 kHz
Zwischenfrequenz f_z 2 (an den Hörerbuchsen)	1 kHz
Oszillatorfrequenz f_1	90 110 kHz

Klirrdämpfungs-Messung

größte meßbare Klirrdämpfung	
Klirrspektrum ≥ 20 Hz	etwa 8 N
Klirrspektrum ≥ 25 Hz	etwa 9 N

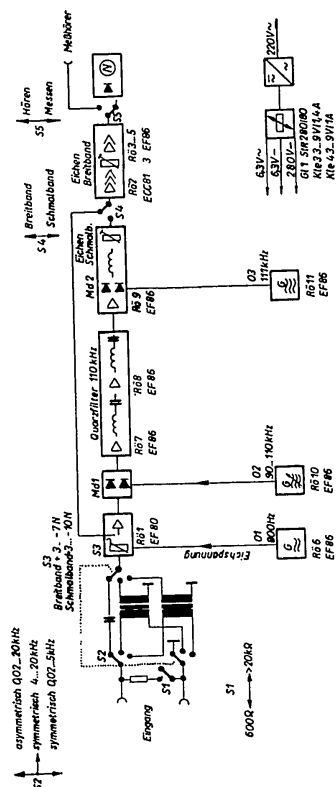
Eigenklirrdämpfung

bei 7 N Empfindlichkeitserhöhung gegenüber dem Grundwellenpegel $\sim 9,3$ N

Breitband-Pegelmessung

Meßbereiche	- 7 · + 3 N in Neperstufen
Skalenbereich	- 2 · + 0,2 N
Meßunsicherheit	$\leq \pm 0,05$ N

Gegenstand	Bezeichnung	Abmessungen mm	Gewicht kg etwa
Schmalband-Breitbandpegelmessgerät MU 210			60
Kastengerät nach DIN 41490 (mit Deckel)	4424.903	550 x 470 x 310 (370)	
Bestückung			
Röhren	9 x EF 86 1 x EF 80 1 x ECC 81		
Stabilisator	SIR 280/80		
Eisenwasserstoff-Widerstände	1 x 3-9 V 1,4 A 1 x 3-9 V 1,0 A		
Glimmlampe	DGL-MR 220/14-15		
Sicherungen	1 x 0,8 A/250 DIN 41571 1 x 0,16 A/250 DIN 41571 1 x 2,0 A/250 DIN 41571		
Zubehör			
1 Netzanschlußkabel	3050.205-00001	2000	

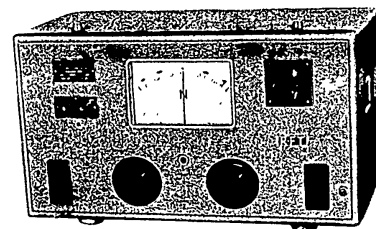


Schmalband- und Breitbandpegelmeßgerät MU210

596-2:1000-06-76

Export-Information durch „DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel - Elektrotechnik,
 Berlin C 2, Liebknechtstraße 14 • Telegramme: Diaelektro • Ruf: 51 04 81
 III-18-68 Ag 30-810-DDR

REI
 MESSGERÄTE



ANZEIGEGEHNER HU 501

Waren-Nr. 35 47 80 00

Verwendungszweck

Bei Dämpfungs- und Verstärkungsmessungen wird in der Nachrichtentechnik eine Genauigkeit bis $\pm 0,005$ N gefordert. Die Genauigkeit der Messungen, die in der Regel nach der Vergleichsmethode durchgeführt werden, ist durch die Betragsunsicherheit der verwendeten Eichleitung und die Ablesemöglichkeit am Pegelzeiger gegeben.

Zur Erleichterung des Meßvorganges dient der Anzeigegerät HU 501. Infolge seiner gegenüber den üblichen Skalen von Pegelmeßern etwa 10-fach gedehnten Skala können im Frequenzbereich von 20 Hz - 1,5 MHz Pegeldifferenzen von $\pm 0,002$ N zwischen Meß- und Vergleichspegel gemessen und somit die Genauigkeit des verwendeten Dämpfungsnormals voll ausgenutzt werden.

Als Frequenzgangmeßgerät verwendet, können mit ihm im Frequenzbereich 0,2 ... 150 kHz und im Pegelbereich $-2 \dots +2$ N Messungen des Frequenzganges bis $\pm 0,1$ N mit einer Genauigkeit von $\pm 0,01$ N ausgeführt werden.

Besonders geeignet ist das Gerät für Serienmessungen im Prüffeld.



VEB FERNMEDEWERK LEIPZIG

Leipzig O 27, Melscher Strasse 7

Drahtanschrift: Fernmeldewerk Leipzig — Fernruf: 644 71 — Fernschreiber: FMW/LZG 051 330

4427.900 P 01

Druckblatt Nr. Mg 136

STAT

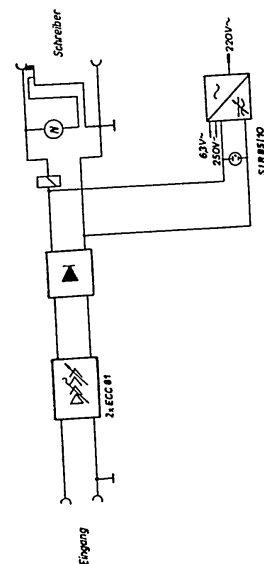
Arbeitsweise

Meßpegel zwischen $-2 \dots +2$ N werden den Eingangsbuchsen eines durch Grobstufen und Feinregler regelbaren 4-stufigen Verstärkers zugeführt, verstärkt und gleichgerichtet. In einer Brückenschaltung werden sie anschließend mit einer stabilisierten Gleichspannung verglichen. Pegelabweichungen bis $\pm 0,1$ N können an der in Neper geeichteten Skala des Anzeigeeinstrumens abgelesen werden. Größere Abweichungen werden durch Lämpchen signalisiert. Eine Überlastung des Instrumentes infolge Fehlbedienung wird durch eine Schutzschaltung vermieden. Das Gerät ist für den Betrieb an 220 V~ eingerichtet und mit einem magnetisch stabilisierten Netzteil ausgerüstet.

Technische Daten

Frequenzbereich, asymmetrisch	20 Hz - 1,5 MHz
Eingangswiderstand	1 M Ω 20 pF
Eingangspegelbereich	$-2 \dots +2$ N
Skalenumfang	$\pm 0,1$ N
Frequenzgangfehler	$\pm 0,005$ N
Im Frequenzbereich 0,2 150 kHz	$\pm 0,2$ N
Im Frequenzbereich 20 Hz 1,5 MHz	220 V/50 Hz
Netzanschluß	etwa 35 VA
Leistungsaufnahme	

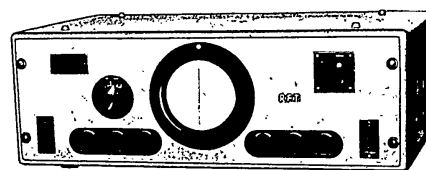
Gegenstand	Bezeichnung	Abmessungen mm	Gewicht kg etwa
Anzeigegerät HU 501			
Kastengerät	4427.900	405 x 232 x 200	12,5
Bestückung			
2 Röhren	ECC 81		
1 Stabilisator	SIR 85/10		
1 gepoltes Relais	0375.001—53221		
2 Fernsprekleinlampen	12 V/0,08 A		
1 Signallämpchen	DGL—MR 220/ 14—15		
1 Schmelzeinsatz	T 0,6/250 DIN 41571		
Zubehör			
1 Netzanschlußkabel	3050.205—00001	2000	
2 HF-Verbindungsschnüre, 2-polig	3950.207—00001	550	



Anzeigegerät HU 501
Prinzipschaltbild

ES 30 10000 00 11

REF
MESSGERÄTE



FREQUENZVERGLEICHER HF 605

Waren-Nr. 36478240

Verwendungszweck

Der Frequenzvergleichler HF 605 dient zum Frequenzvergleich zweier Wechselspannungen mittels Katodenstrahlröhre. In erster Linie wird er als Einschubgerät in der WT-Frequenzmeßeinrichtung KI 401 für die Überwachung und den Abgleich der WT- bzw. MT-Generatorfrequenzen verwendet. Das Gerät kann auch zum Vergleich anderer Frequenzen benutzt werden, wenn Wechselspannungen mit genügender Frequenzkonstanz (dekadisch gestaffelte Normalfrequenzen) als Normale zur Verfügung stehen.



VEB FERNMELDEWERK LEIPZIG

Leipzig O 27, Melscher Strasse 7

Drahtanschrift: Fernmeldewerk Leipzig - Fernsprecher: 64471 - Fernschreiber: FMW/LZG 051330

STAT

Export-Information durch „DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel - Elektrotechnik,
Berlin C 2, Liebknechtstraße 14 - Telegramme: Diaelektro - Ruf: 510481
III-18-68 Ag 30.939/57/DDR

4312 903 P.01

Druckblatt-Nr. Mo 133

Beispiel einer Frequenzmessung:

$$f_x = 10 \cdot f_{vg} \quad (f_{vg} := \text{Vergleichsfrequenz})$$

**Arbeitsweise**

Beim Anlegen der zu prüfenden Frequenz an die Meßplatten (Eingang: „Prüffrequenz“) und der Vergleichsfrequenz an die Zellplatten (Eingang: „Ellipse fremd“) entsteht auf dem Bildschirm der Kathodenstrahlröhre eine Lissajous'sche Figur. Die Anzahl der abgebildeten Sinuswellen zeigt das Verhältnis der unbekannten Frequenz zur Vergleichsfrequenz an.

Aufbau

Der Frequenzvergleichler Hf 605 ist eine Weiterentwicklung des Typs Hf 603, eingebaut in ein Stahlblechgehäuse nach DIN 41610. Das Gerät ist mit Miniaturröhren ausgerüstet und besitzt gegenüber magnetischen Einstreuungen des Netzes eine größere Unabhängigkeit.

Technische Daten

Ablenkempfindlichkeit bei max. Verstärkung

Meßplatten — senkrecht (Eingang: „Prüffrequenz“)

(50) 100 Hz ... 300 kHz (1 MHz)

etwa 40 mV/cm

Meßplatten — waagrecht (Eingang: „Ellipse fremd“)

und Buchsen „Normalfrequenz“ (10 Hz, 1 kHz, 10 kHz)

etwa 5 mV/cm

Eingangsschleifenwiderstand an den Buchsen

„Prüffrequenz“ bei 300 kHz

„Normalfrequenz“ bei 10 kHz

„Ellipse fremd“ bei 10 kHz

etwa 10 kΩ

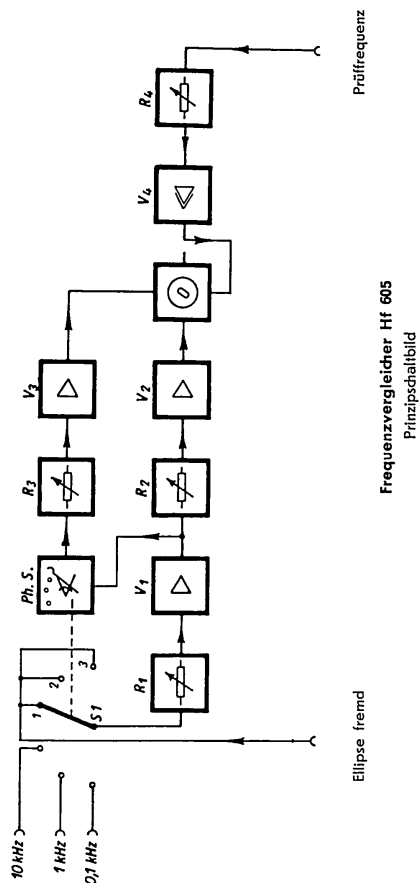
Netzanschluß

220 V/50 Hz

Leistungsaufnahme

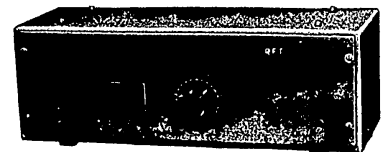
etwa 90 VA

Gegenstand	Bezeichnung	Abmessungen mm	kg etwa
Frequenzvergleichler Hf 605	4312.903		
Kastengerät		650×198×310	25
Einbaugerät		520×168×275	22
Röhrenbestückung			
3 Röhren	EF 80		
2 Röhren	EF 85		
1 Röhre	B 10 S 3		
1 Signallämpfungs- lampe	DGL 220 50/3		
Zubehör			
1 Netzanschlußkabel	3050.205—00001		



Frequenzvergleichler Hf 605
Prinzipschaltbild

REI
MESSGERÄTE



Umschaltbarer Hochpaß Sh 601

Waren-Nr. 36 478000

Verwendungszweck

Der Umschaltbare Hochpaß Sh 601 wird in Meßanordnungen zur wahlweisen Unterdrückung tiefer Frequenzen oder ganzer Frequenzbänder gebraucht, z. B. bei Dämpfungsmessungen, Klirrdämpfungsmessungen und Frequenzuntersuchungen.

Schaltung

Er besteht aus einzelnen Filtergliedern, die sich durch einen Schalter zu 16 zweigliedrigen Hochpässen im Frequenzbereich 0,250 ... 250 kHz zusammenschalten lassen. Dabei wird in den unteren Stufen jedes Filterglied zweimal verwendet. In Stellung „0“ dieses Frequenzschalters ist der Eingang des Hochpasses unmittelbar mit dem Ausgang durchverbunden. Auf einem Schild links neben dem Frequenzschalter sind die Dämpfungskurven der einzelnen Schaltstufen angegeben.



VEB FERNMELDEWERK LEIPZIG

Leipzig O 27, Melscher Straße 7

Drahtanschrift: Fernmeldewerk Leipzig — Fernruf: 644 71 — Fernschreiber: FMW/LZG 051330

Export-Information durch „DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel - Elektrotechnik,
Berlin C 2, Liebknechtstraße 14 - Telegramme: Dialelektro - Ruf 51 0481
III-18-68 Ag 30 582-57-DDR

TK 9—1022 P 01

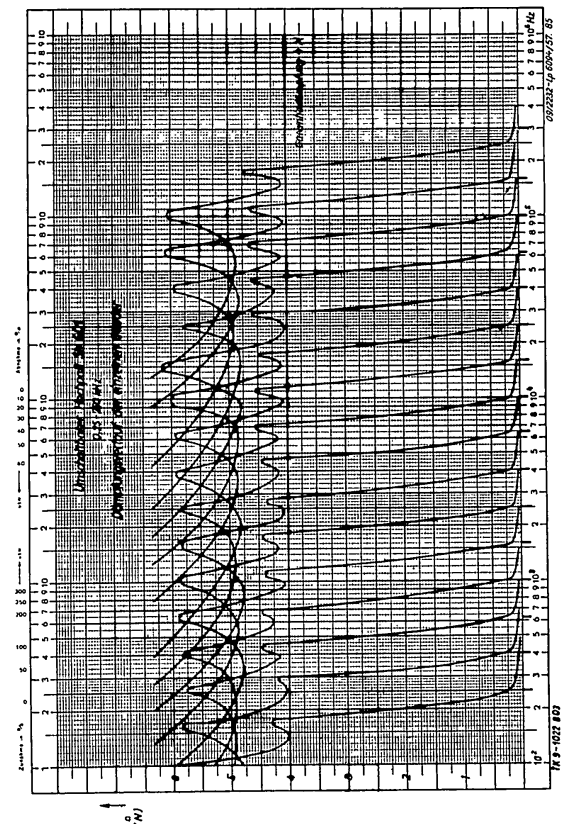
Druckblatt Nr. Mg 135

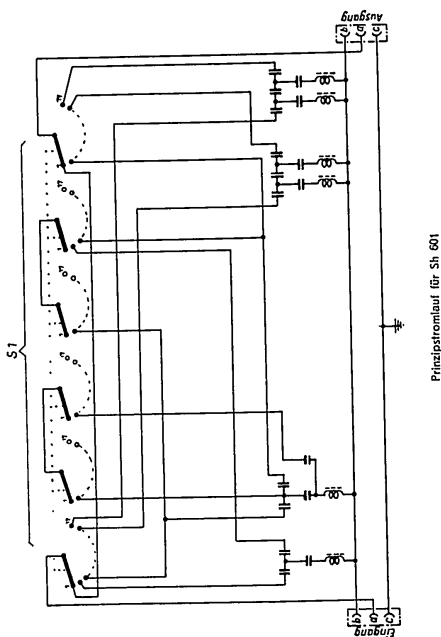
STAT

Technische Daten

Frequenzbereich	0,250 ... 250 kHz unterteilt in 16 Bereiche
Sperrbereiche ab	0,175, 0,28, 0,44, 0,7, 1,12, 1,75, 2,8, 4,4, 7,0, 11,2, 17,5, 28,0, 44,0, 70,0, 112,0, 175,0 kHz
Wellenwiderstand	600 Ω
Scheinwiderstand im Sperrbereich	hochohmig
Dämpfung im Sperrbereich (0,7-fg)	$\geq 4,0$ N
Dämpfung im Durchlaßbereich	$\leq 0,25$ N
Höchstspannung im Durchlaßbereich	30 V Δ + 3,65 N
Schaltung	erdunsymmetrisch

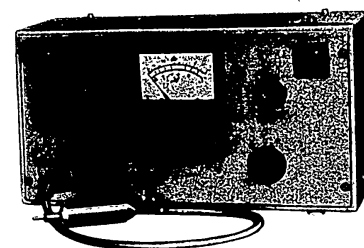
Gegenstand	Bezeichnung	Abmessungen mm	Gewicht kg etwa
Umschaltbarer Hochpaß Sh 601			
Kastengerät (mit Deckel)	TK 9—1022 (1)	550×198×200 (260)	20
Einbaugerät	TK 9—1022 (2)	520×168×180	18





Export-Information durch „DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel - Elektrotechnik,
Berlin C2, Liebknechtstraße 14 - Telegramme: Diaelektro - Ruf: 510481
III-18-68 Ag 30-839-57-DDR

REIT
MESSGERÄTE



BREITBANDPEGELMESSER MU 306

Waren-Nr. 36 47 80 00

Verwendungszweck

Der Breitbandpegelmessgerät MU 306 wird in Forschungsstätten, Laboratorien und Prüffeldern vorzugsweise auf dem Gebiete der Nachrichtentechnik und Fernstehtchnik für Breitbandmessungen sinusförmiger Hochfrequenzspannungen verwendet. Mit dem Gerät können Dämpfungs- und Verstärkungsmessungen an Übertragungseinrichtungen und deren Einzelteilen sowie Spannungsmessungen an asymmetrischen Meßobjekten zwischen $-75 \cdot +22$ db bzw. $150 \mu V$ $1 V$, mit Vorstekteller zwischen $-75 \cdot +22$ db bzw. $150 \mu V$ $10 V$, im Frequenzbereich von $0,05 \dots 10$ MHz durchgeführt werden.



VEB FERNMEDEWERK LEIPZIG

Leipzig O 27, Melscher Straße 7

Drahtanschrift: Fernmeldewerk Leipzig - Fernsprecher: 644 71 - Fernschreiber: FMW/LGZ 05133 **STAT**

4494 005 P. 01

Druckblatt Nr. Mg 137

Wirkungsweise und Schaltung

Um das Meßobjekt wenig zu belasten, ist der Breitbandpegelmess MU 306 mit einem Tastkopf ausgerüstet, der über ein geschirmtes Kabel an das Gerät angeschlossen wird. In den Tastkopf ist eine Röhre eingebaut, die als Anodenbasistule geschaltet ist, um die Eingangskapazität möglichst klein zu halten. Die am Katodenwiderstand dieser Röhre abgenommene Spannung wird über einen Hochfrequenzspannungsteiler, der als Kettenleiter ausgebildet ist und zur Einstellung der Meßbereiche zwischen $-60 \cdot 0$ db bzw. 1 mV 1 V dient, einem 5-stufigen Verstärker zugeführt. Das zweite System der letzten Röhre dieses Verstärkers arbeitet in Anodenbasisschaltung. Die am Katodenwiderstand der letzten Röhre abgenommene Spannung wird durch Germaniumdioden, die in einem Thermostaten untergebracht sind, gleichgerichtet und von dem In Dezibel und mV geeichten Meßinstrument angezeigt.

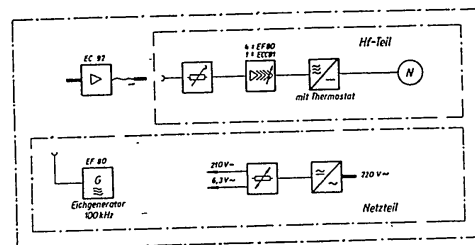
Ein gleiches Gerät mit Nepereichdung wird unter der Bezeichnung MU 305 gefertigt.

Zur Eichung des Gerätes dient ein eingebauter 100-kHz-Generator von hoher Amplitudenkonstanz. Die Stromversorgung wird einem stabilisierten Netzteil entnommen. Das Gerät ist mit Röhren der Miniatur-Serie ausgestattet.

Technische Daten

Frequenzbereich, asymmetrisch	0,05	10 MHz
Meßbereich der Dezibelteilung ohne Vorstedteller		
7 Stufen zu je 10 db	$-60 \cdot 0$ db	
Meßbare Pegel	$-75 \cdot +2$ db	
mit Vorstedteller		
9 Stufen zu je 10 db	$-60 \cdot +20$ db	
Meßbare Pegel	$-75 \cdot +22$ db	
Meßbereiche der mV-Eichung ohne Vorstedteller		
7 Stufen	1 mV $\cdot$ 1 V	
Meßbare Pegel	150 μ V $\cdot$ 1 V	
mit Vorstedteller		
9 Stufen	1 mV $\cdot$ 10 V	
Meßbare Pegel	150 μ V $\cdot$ 10 V	
Eingangswiderstand	1 M Ω	7,5 pF
Frequenzgangfehler bezogen auf 0,1 MHz	$\pm 0,3$ db	
Meßbereichsfehler bezogen auf -30 db und 0,1 MHz	$\pm 0,2$ db	
Fehler bei 6% Netzspannungsschwankung ohne Nachheizung	$\pm 0,4$ db	
Skalengenauigkeit von $-5 \cdot +2$ db	$\pm 0,1$ db	
Netzanschluß	220 V/50 Hz	
Netzaufnahme	etwa	150 VA

Gegenstand	Bezeichnung	Abmessungen mm	Gewicht kg etwa
Breitbandpegelmess MU 306	4424.905	550 $\times$ 300 $\times$ 200 (260)	27
Bestückung			
1 Röhre	ECC 81		
1 Röhre	EC 92		
5 Röhren	EF 80		
1 Stabilisator	SiR 280/80		
1 Stabilisator	SiR 280/40		
1 Eisenwasserstoffwiderstand	3 $\cdot$ 9 V/2A		
1 Kalkleiter	6 V/0,05 A		
1 Schmelzeinsatz	T 1/250		
2 Schmelzeinsätze	T 0,25/250		
1 Glühlampe	DGL MR 220/14-15		
Zubehör			
1 Tastkopf vollständig	4424.905-01330		
1 Netzanschlußsdnur	3050.205-00001	2000	
Ergänzungsgerät (nicht zum Lieferumfang gehörend)			
Vorstedteller 10 db/1:3,16	4424.905-01355		
Vorstedteller 20 db/1:10	4424.905-01365		



Breitbandpegelmess MU 306 — Übersichtsschaltbild



RUNDFUNKLEITUNGSVERSTÄRKER- EINRICHTUNG 55

Der Bedarf an qualitativ hochwertigen Rundfunkübertragungseinrichtungen ist durch die stetige Verbesserung der Rundfunkversorgung und -verteilung ständig im Steigen begriffen. An die einschlägige Industrie trat daher die Forderung heran, entsprechende Einrichtungen zur Verfügung zu stellen, die es gestatten, eine möglichst große Anzahl verschiedener Programme gleichzeitig zu übertragen und dabei auch in bezug auf eine naturgetreue Übertragung den höchsten Ansprüchen gerecht zu werden. Das Fernmeldewerk Leipzig hat auf Grund langjähriger Erfahrungen auf diesem Gebiet folgende Rundfunkleitungsverstärker-Einrichtungen für Rundfunkübertragungsämter entwickelt, die dem neuesten Stand der Technik entsprechen:

- RF-Verstärkerschränke mit Rundfunkleitungsverstärkern (RLV) und Rundfunkleitungs-Trennverstärkern (RLTV).
- RF-Programmschaltfelder (RPSF) in Gestellbauweise,
- RL-Entzerrerschränke (RLESch) und
- RF-Signalschränke (RSigSch).

Weitere Einrichtungen zur Vornahme von Messungen und zur Überwachung sind in Vorbereitung.

Bei dieser Technik sind folgende Merkmale besonders hervorzuheben:

- a) Übertragungsmöglichkeit von max. 20, auf besonderen Wunsch sogar 30 Programmen über eine möglichst hohe Anzahl von abgehenden Fernleitungen,
- b) Ausführung der RL-Verstärkereinheiten in moderner Schrankbauweise mit leicht auswechselbaren Verstärkereinheiten, RL-Übertragern usw.,
- c) Umschaltmöglichkeit der RL-Leitungen für Richtungs- und Wechselverkehr und
- d) breiter unverzerrter Frequenzbereich.



VEB FERNMELDEWERK LEIPZIG

Leipzig O 27, Melsdorfer Straße 7

Drahtanschrift: Fernmeldewerk Leipzig — Fernruf: 6 44 71 — Fernschreiber: FMW/LZG 051 330

STAT

Druckblatt-Nr. F 153 a

Export-Information durch „DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel - Elektrotechnik,
Berlin C 2, Uebcknechtstraße 14 - Telegramme: Diaelektro - Ruf: 51 04 81
III-18-68, Ag 30/940/57/DDR

RfL-Verstärkerschränke für RLV bzw. RLTV

Rundfunkleistungsverstärker (RLV) werden zur Verstärkung der Programme am Aufnahmeort (Studio, Konzertsaal, Sportplatz usw.) sowohl in Verteilerräumen als auch in Zwischenräumen für Zwischenverstärkung im Kabelzug eingesetzt. Die RLV entdämpfen die ankommenden Leitungen, während die RLTV die Programmverteilung auf mehrere abgehende Leitungen ermöglichen.

Die Verstärker sind konstruktiv als Einschübe ausgeführt. In jedem Verstärkereinschub ist das Netzteil - je nach Bedarf für Vollnetz- oder Teilnetzbetrieb - eingebaut. Schaltungs-mäßig sind beide Verstärkertypen stark gegeneinkoppelt; der RLV arbeitet mit zwei Röhren, während der RLTV nur eine Verstärkerröhre besitzt.

Die Verstärker werden in Verstärkerschränken untergebracht, wobei jeder Schrank mit RfL-Verstärkern oder RfL-Trennverstärkern, in Sonderfällen auch gemischt, bestückt werden kann. Ein RfL-Verstärkerschrank wird in der Regel mit 12 Verstärkern ausgerüstet; es lassen sich aber maximal bis zu 15 Verstärker unterbringen. Auf Wunsch können die Schränke mit einem Abrageapparat ausgerüstet werden.

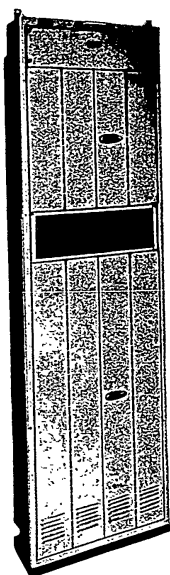


Abb. 1. RfL-Verstärkerschrank (geschlossen)

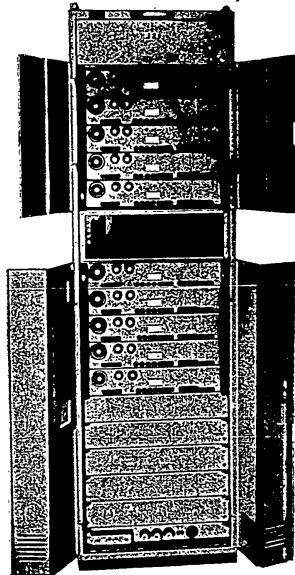


Abb. 2. RfL-Verstärkerschrank bestückt mit 10 RfL-Verstärkern (RLV)

Technische Daten

	RLV	RLTV
Übertragungsbereich	30 .. 15000 Hz	30 .. 15000 Hz
Frequenzgang der Verstärkung	0,05 N	0,05 N
Regelung der Verstärkung in 12 Stufen zu je	0,1 N	keine
und 2 Stufen zu je	1,0 N	keine
Betriebsmäßige Eingangsspannung	31,5 mV	max. 7,7 V
(— 3,2 N)		(+ 2,3 N)
Betriebsmäßige Ausgangsspannung	max. 7,7 V	max. 7,7 V
Maximale Ausgangsleistung	200 mW	200 mW
Eingangsscheinwiderstand	600 Ω	10000 Ω
Ausgangsscheinwiderstand	60 Ω	50 Ω
Verstärkung	5,5 N	0 N
Klirrfaktor an 600 Ω bei + 2,3 N Ausgangs-		
spannungspegel		
30 .. 50 Hz	0,8 %	0,8 %
50 .. 100 Hz	0,4 %	0,4 %
100 .. 300 Hz	0,25 %	0,25 %
300 .. 7500 Hz	0,15 %	0,15 %
7500 .. 15000 Hz	0,3 %	0,3 %

Röhrendaten

jetzige Bestückung	2 x 6AC7 (k)	1 x 6AC7 (k)
zukünftige Bestückung	1 x IL 861	1 x IL 861
	1 x IF 860	
Strom- und Spannungsbedarf		
Anodenspannung	212 V	212 V
etwa 20 mA		etwa 20 mA
Heizspannung 6AC7 (k)	6,3 V	6,3 V
bei Bestückung mit		
IL 861	20 V	20 V
IF 860	20 V	—
Heizströme 6AC7 (k)	etwa 0,9 A	etwa 0,49 A
bei Bestückung mit		
IL 861	etwa 0,12 A	etwa 0,12 A
IF 860	etwa 0,095 A	

Abmessungen des Schrankes

Höhe	2060 mm
Breite	600 mm
Tiefe	225 mm

Strom- und Spannungsbedarf der RfL-Verstärkerschränke

RfL-Verstärkerschrank, bestückt mit	Vollnetzbetrieb		Teilnetzbetrieb		
	220 V ~	24 V —	220 V ~	212 V —	24 V —
	mA	mA	mA	mA	mA
12 RfL-Verstärkern	1000	1700	750	200	1700
12 RfL-Trennverstärkern	600	2400	500	200	2400

Wird der Schrank mit 15 Verstärkern bestückt, so erhöht sich der Stromverbrauch entsprechend.

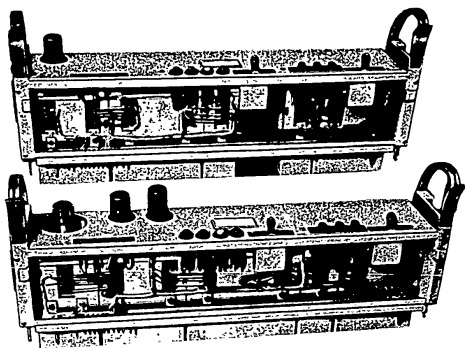


Abb. 3. RfL-Trennverstärker (oben)
RfL-Verstärker (unten)

Rf-Programmschaltfelder

Die Rf-Programmschaltfelder für die Übertragungstechnischen Schaltmaßnahmen (Anschaltung der ankommenden Rf-Leitungen an die Eingänge der Verstärker, Verzweigung der verschiedenen Programme und eventuell Umschaltung der Übertragungsrichtungen von Rf-Leitungen) sind zusammensetzbare Schaltfelder, die nach dem Prinzip des Kreuzschienenverteilers aufgebaut sind.

In der Regel liegen die ankommenden und abgehenden Leitungen auf getrennten, aus waagerechten und senkrechten Buchsenreihen bestehenden Schaltfeldern. Zwischen den waagerechten Buchsenreihen der beiden Felder liegen die RfL-Verstärker, während an die senkrechten Reihen des einen Schaltfeldes die ankommenden und an die entsprechenden Schaltreihen des anderen Schaltfeldes die RfL-Trennverstärker mit den abgehenden Leitungen angeschaltet werden (siehe Übersichtsschaltplan).

Die Verbindung der waagerechten mit den senkrechten Buchsenreihen erfolgt durch 8-polige Schaltstecker. Die Rf-Programmschaltfelder werden mit einer Fehlstecksignalisierung geliefert, durch die Doppelbelegung von Leitungen oder Verstärkern vermieden wird. Jedes Feld nimmt 10 Übertragungsleitungen auf. Die Zahl der zu Übertragenden Programme beträgt je nach der Anzahl der eingebauten Felder 5 bis 30.

Auf Wunsch können die Leitungen durch den Einbau von Quecksilberrelais für Wechselverkehr geschaltet werden, d. h. sie lassen sich je nach Bedarf sowohl in ankommender als auch in abgehender Richtung betreiben.

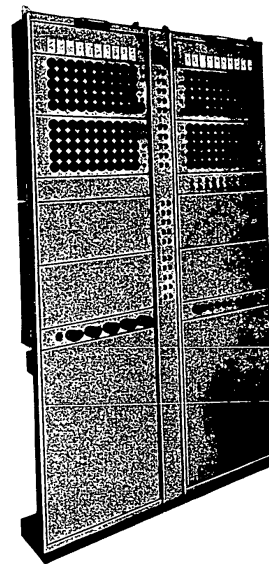


Abb. 4.
Rf-Programmschaltfeld, Grundausbau.

Abmessungen (Grundausbau)

Höhe	2060 mm
Breite je Hauptfeld	550 mm
Breite des Signalfeldes	110 mm
Tiefe	225 mm

RfL-Entzerrerschranke

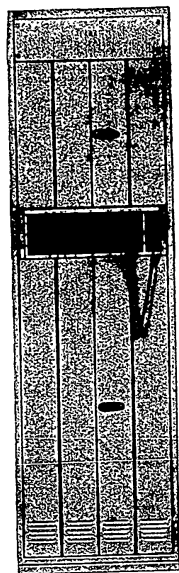


Abb. 5. RfL-Entzerrerschrank (geschlossen)

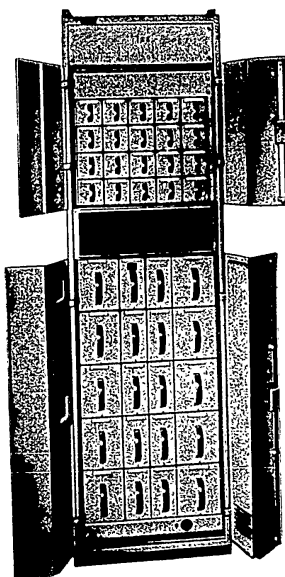


Abb. 6. RfL-Entzerrerschrank (Türen geöffnet)

Die RfL-Entzerrerschranke enthalten RfL-Entzerrer, RfL-Netzwerke sowie die RfL-Übertrager und können zusätzlich auch Temperaturdämpfungsausgleich-Einrichtungen aufnehmen, an deren Stelle jedoch auch weitere 5 RfL-Übertrager für den abgehenden Verkehr eingebaut werden können.

Auf Wunsch wird der Schrank auch mit einem Abfrageapparat ausgerüstet. Die Rundfunkleitungen sind bekanntlich über hochspannungssicher aufgebaute RfL-Übertrager abgeschlossen, von denen zwei verschiedene Typen geliefert werden.

- RfL-Übertrager für sogenannte bunte Rundfunkleitungen mit zwei Übersetzungsverhältnissen für die Anpassung an rote und gelbe bzw. schwarze und grüne Rundfunkleitungen und
- RfL-Übertrager für unbespulte und leicht bespulte Rundfunkleitungen mit den Übersetzungsverhältnissen 600/75, 600/150 und 600/290.

Die verschiedenen Übersetzungsverhältnisse können durch Umläten von Brücken eingestellt werden.

Die RfL-Übertrager und die RfL-Netzwerke sind in Einschüben, die Kassettenform besitzen, untergebracht. Die Einschübe für die RfL-Entzerrer werden als leere Kassetten geliefert, in denen Vorrichtungen zum Einbau von Spulen, Kondensatoren und Widerständen vorhanden sind.

Die Normalbestückung eines RfL-Entzerrerschrankes ist folgende:

- für ankommende Leitungen
 - 10 Kassetten mit RfL-Übertragern
 - 10 Kassetten mit RfL-Netzwerken
 - 10 Leerkassetten für RfL-Entzerrer
- für abgehende Leitungen
 - 10 Kassetten mit RfL-Übertragern

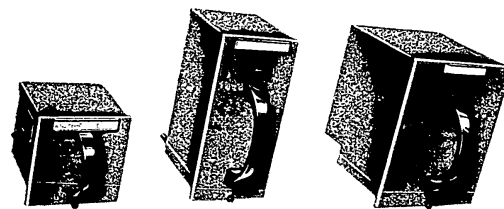


Abb. 7. RfL-Übertrager-, RfL-Netzwerk- und -Entzerrer-Kassette.

Die Kassetten für die RfL-Netzwerke enthalten ein RfL-Netzwerk mit umlätbaren Brücken für die Leitungsarten rot/gelb, grün/schwarz und erforderlichenfalls ein Quecksilberrelais für die Richtungsumschaltung der Rf-Leitungen.

Abmessungen des Schrankes

Höhe	2060 mm
Breite	600 mm
Tiefe	225 mm

Rf-Signalschränke

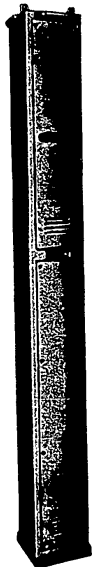


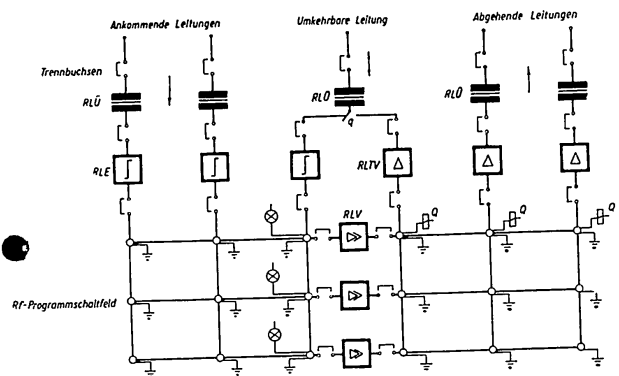
Abb. 8. Rf-Signalschrank

Diese Schränke enthalten alle Einrichtungen, die für die Absicherung und Verteilung der Betriebsspannungen, deren optische und akustische Überwachung sowie für die Zentralsignalisierung von Störungen der gesamten Anlage erforderlich sind.

Die Stromversorgung kann nach folgenden Betriebsarten erfolgen:

- Vollnetzbetrieb aus dem Wechselstromnetz 220 V und
- Teilnetzbetrieb mit Heizspannung für die Röhren aus dem Wechselstromnetz 220 V, während die Anodenspannung aus einer 212-V-Batterie entnommen wird.

Bei beiden Betriebsarten wird die Signalspannung aus einer 24-V-Batterie entnommen.



Rundfunkleistungsverstärker-Einrichtung 55
Übersichtsschaltplan
Abb. 9

Abmessungen

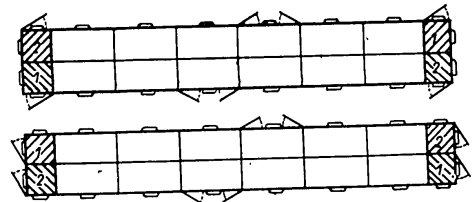
Höhe 2060 mm | Tiefe ohne/mit Fuß. 222/226 mm
Breite ohne/mit Fuß 222/226 mm

1) Für den innerdeutschen Gebrauch werden die verschiedenen Rundfunkleistungsarten in durch Kennfarbenbezeichnungen unterschieden. In der nachstehenden Tabelle sind die in Frage kommenden bunten Rundfunkleistungen mit ihren wichtigsten elektrischen Werten zusammengestellt. Die Angaben wurden dem Lehrbuch der Fernmeldechnik I, 1949 von Bergmann entnommen.

Kennfarbe	Durchmesser mm	Art der Leitung	Mittlerer Verstärkerabstand km	Spulenabstand km	Spuleninduktivität mH	Dämpfung für 800 Hz mN je km	Wellenlänge bei 800 Hz m	Grenzfrequenz L Hz	Übertragungsbereich Hz
schwarz	0,9	Kernviererleitung	72,5	2,0	9,4	41,2	380	9600	50 · 6400
grün	0,9	Kernviererleitung	72,5	1,7	12,0	34,8	430	9300	50 · 6400
rot I	1,4	Geschirmte Stammleitung	145	1,7	17,0	20,4	600	9750	50 · 6400
rot II	1,4	Geschirmte Stammleitung	72,5	1,7	17,0	20,4	600	9750	30 · 8000
gelb	1,4	Geschirmte Stammleitung	72,5	1,7	12,0	22,7	500	11180	30 · 8000

Gerätezusammenstellung und Bestellbeispiele

Position	Gegenstand	Zeichnungs-Nr.
1	RfL-Verstärkerschrank zur Aufnahme von 12 RfL-Verstärkern oder 12 RfL-Trennverstärkern (je nach Wunsch mit oder ohne Abfrageapparat)	3111.020-00001
2	RfL-Verstärker als Einschub mit Steckerleisten a) für Vollnetzbetrieb b) für Teilnetzbetrieb	3105.001-00002 3105.001-00001
3	RfL-Trennverstärker als Einschub mit Steckerleisten a) für Vollnetzbetrieb b) für Teilnetzbetrieb	3105.002-00002 3105.002-00001
4	Rf-Programmschaltfeld (Grundaussbau) für je 10 ankommende und abgehende Leitungen für 10 Programme, bestehend aus: 1 Eingangsfeld ausgerüstet je nach Wunsch mit 1 4 Eingangs- buchsenfeldern 1 Mittelfeld 1 Ausgangsfeld ausgerüstet je nach Wunsch mit 1 4 Ausgangs- buchsenfeldern*)	3118.001-01200 3118.001-01100 3118.001-01300
5	Rf-Programmschaltfeld (erweiterter Aufbau) für je 30 ankommende und abgehende Leitungen für 20 Programme, bestehend aus: 1 Rf-Programmschaltfeld im Grundaussbau nach Pos. 4 mit Ein- und Ausgangsbuchsenfeldern 1...4 sowie 2 Eingangs-Zusatzfeldern**) (Felder F und G) 2 Ausgangs-Zusatzfeldern**) (Felder B und C)	3118.001-00004 3118.001-01400 3118.001-01500
6	Rf-Programmschaltfeld (Vollausbau) für je 40 ankommende und abgehende Leitungen für 20 Programme, bestehend aus: 1 Rf-Programmschaltfeld (Grundaussbau) 3 Eingangs-Zusatzfeldern**) (Felder F, G und H) 3 Ausgangs-Zusatzfeldern**) (Felder B, C und D)	3118.001.00004 3118.001-01400 3118.001-01500
7	Eingangs-Buchsenfeld, wie unter Pos. 4, jedoch als zusätzliche Einbaueinheit*)	3118.001-01201
8	Ausgangs-Buchsenfeld, wie unter Pos. 4, jedoch als zusätzliche Einbaueinheit*)	3118.001-01301
9	RfS-Entzerrerschrank	3146.020-00001
10	RfL-Entzerrer (Kassette)	3146.020-01400
11	Entzerrerspulen in Becherform (Z = 600 Ω) Abmessungen 50 x 50 x 48 mm Spule Induktivitätswerte (auf 8 verschied. Werte schaltbar)	3146.010-01065 3146.010-01070 3146.010-01075 3146.010-01080 3146.010-01085 3146.010-01090 3146.010-01095 3146.010-01100 3146.010-01105 3146.010-01110
12	RfL-Netzwerk (Kassette) a) ohne Quecksilber-Relais (Q-Relais) b) mit Quecksilber-Relais (Q-Relais)	3146.020-01300 3146.020-01290
13	RfL-Netzwerk-Leerkassette	3146.020-01320
14	RfL-Übertrager (für unbespulte Leitungen) RfL-Übertrager (für bespulte Leitungen)	3146.020-01200 3146.020-01150
15	Rf-Signalschrank (frontal) links, stirnseitig*) rechts	3171.020-00001
16	Rf-Signalschrank (frontal) rechts, stirnseitig*) links	2171.020-00002



Aufstellungsmöglichkeiten für Rf-Signalschrank

TK 30-10002-27

15.10.57 AL

Abb. 10

- *) Bei Bestellung eines Ein- oder Ausgangsbuchsenfeldes ist anzugeben, ob das Feld als Feld 1, 2, 3 oder 4 eingesetzt werden soll (s. Abb. 11).
- **) Bei Bestellung ist anzugeben, mit welchen Ein- bzw. Ausgangsbuchsenfeldern (Feld 1, 2, 3 oder 4) die Zusatzfelder bestückt werden sollen (s. Abb. 11).
- *) Der Rf-Signalschrank wird an der linken bzw. rechten Seite der gesamten Einrichtung aufgestellt, die Tür liegt in derselben Ebene wie die Türen der anderen Schränke (s. Abb. 10).
- *) Der Rf-Signalschrank wird links oder rechts der gesamten Einrichtung so aufgestellt, daß sich die Schranktür an der Außenseite (rechtwinklig zu den Türen der übrigen Schränke) befindet (s. Abb. 10).

Bestellungen von Rundfunkleistungsverstärker-Einrichtungen 55 an das Fernmeldewerk bitten wir in Anlehnung an die Gerätezusammenstellung und Bestellbeispiele unter Angabe der Zeichnungs-Nr. aufzugeben und dabei möglichst nachstehende Fragen zu berücksichtigen:

Vorhandene Netzspannung und Art?

Werden die Verstärker (RLV und RLTV) für Vollnetz- oder für Teilnetzbetrieb benötigt?

(Siehe Gerätezusammenstellung Pos. 1-3.)

Welchen Ausbau-Umfang soll das Rf-Programmschaltfeld erhalten? (s. Pos. 4-8 der Gerätezusammenstellung).

Angaben über Aufstellung der Ein- und Ausgangsfelder links oder rechts vom Mittelfeld).

Werden RfL-Übertrager für sogenannte bunte oder für unbespulte und leicht bespulte Rundfunkleitungen benötigt?

Wieviele RfL-Entzerrerschränke werden benötigt?

Für wieviele Leitungen soll die Übertragungsrichtung umschaltbar sein?

Ist beabsichtigt, Temperaturdämpfungsausgleich-Einrichtungen einzubauen oder sollen an deren Stelle 5 RfL-Übertrager treten?

Wie soll im Rahmen der gesamten Einrichtung der Rf-Signalschrank aufgestellt werden?

(Siehe Pos. 15 und 16 der Gerätezusammenstellung mit Fußnoten sowie Abb. 10.)

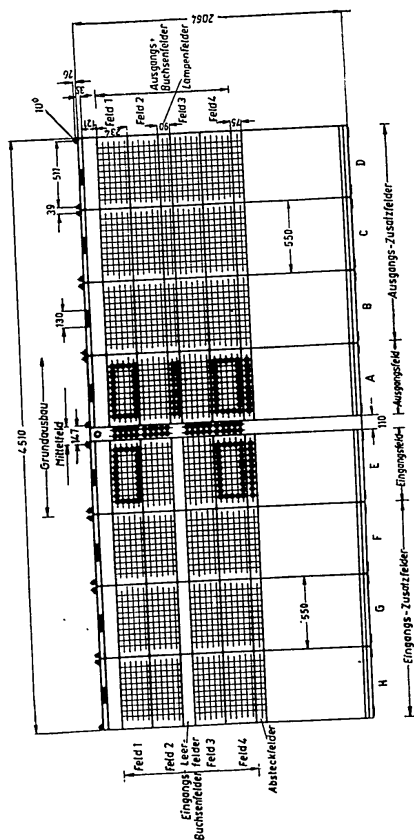


Abb. 11

Export-Information durch „DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel - Elektrotechnik,
Berlin C 2, Liebknechtstraße 14 - Telegramme: Diaelektro - Ruf: 51 04 81
III-18-68 Ag 30/941/DDR

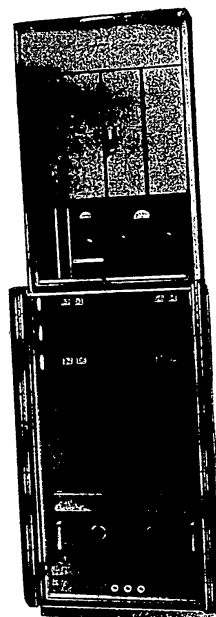
VEB
FERNMELDE-
GERÄTE

MT - Zwischenverstärker

Waren-Nr. 36 47 57 00

Anwendung

Der neuzeitliche Fernschreibverkehr wird bei Freileitungsbetrieb vorzugsweise über Mittel-frequenztelegrafie-Einrichtungen (MT) abge-wickelt. Das vom VEB Fernmeldewerk Leipzig hergestellte Mittelfrequenztelegrafie-System MT 51/6 ist ein 6-Kanal-System und arbeitet nach dem Zweidraht-Frequenz-Getrennlagever-fahren im Frequenzbereich von 3,3 6,9 kHz. Seine überbrückbare Leitungsdämpfung beträgt max. 2,5 N. In vielen Fällen reicht aber dieser Wert nicht aus. Zur Überbrückung längerer Strecken findet daher der MT-Zwischenverstär-ker (MT-ZV) Anwendung. Er ermöglicht eine zusätzliche Überbrückung von max. 2,5 N. Für noch größere Strecken können auch mehrere MT-Zwischenverstärker in eine Verbindung ein-



Änderung vorbehalten!



VEB FERNMELDEWERK LEIPZIG

Leipzig O 27, Melscher Strasse 7

Drahtanschliff: Fernmeldewerk Leipzig — Fernruf: 644 71 — Fernschreiber: FMW/LZG 051 330

Druckblatt Nr. F 158

STAT

geschaltet werden. Durch Einbau von Frequenzweichen lassen sich ober- und unterhalb der MT-Frequenzen noch weitere Telegraf- oder Telefonverbindungen betreiben.

Aufbau (hierzu Bild 1)

Der MT-Zwischenverstärker besteht aus einem modernen Schrankgestell, das als Normalbestückung außer dem Netzteil die Einrichtungen für eine, je 6 Kanäle umfassende, doppelt-gerichtete MT-Linie enthält. Es ist aber möglich, bei Vollausbau des Schrankes zwei MT-Linien anzuschließen.

Anstelle der früher fest eingebauten Wannen besitzt der Schrank leicht auswechselbare Einschübe.

Ein Verstärkersystem besteht aus folgenden 3 Einschüben:

- 1 Verstärkereinschub mit je einem Betriebs- und Ersatzverstärker für die Richtung A-B
- 1 Verstärkereinschub mit je einem Betriebs- und Ersatzverstärker für die Richtung B-A
- 1 Filtereinschub zur Trennung der Frequenzgruppen.

Außerdem gehören zur Einrichtung:

- 1 Meß- und Umschaltfeld und
- 1 Netzteil, umschaltbar auf Vollnetz- oder Teilnetzbetrieb (Netzheizung, Anodenspannung aus Batterie).

Bei Ausfall des Betriebsverstärkers erfolgt eine automatische Umschaltung auf den Ersatzverstärker.

Die Verstärker sind mit Röhren 6 AC 7 (k) bestückt.

Für einen vollen Ausbau des Schrankes liefern wir zusätzlich:

- 1 weiteren Verstärkersatz für die zweite MT-Linie, bestehend aus 3 Einschüben wie beim Normalausbau.
- 1 Abfrageeinrichtung
- 1 Pegelmessgerät MU 411

Auf Wunsch kann darüber hinaus der MT-Zwischenverstärkerschrank mit weiteren Einschüben zur Aufnahme von Frequenzweichen für zusätzlichen NF- oder TF-Betrieb ausgestattet werden.

Schaltung (s. nadst. Übersichtsschaltplan, Bild 2)

Der MT-Zwischenverstärker arbeitet nach dem Prinzip eines Zweidrahtverstärkers im Frequenz-Getrenntlageverfahren. Für die Übertragungsrichtung A-B wird der Frequenzbereich von 3,3 4,5 kHz und für die Gegenrichtung B-A ein solcher von 5,7 6,9 kHz benutzt. Zur frequenzmäßigen Trennung beider Richtungen dienen 2 Weichen, die aus je einem Tiefpaß, Hochpaß und einer Bandsperrung bestehen.

Jede Übertragungsrichtung enthält außerdem Platz für einen Leitungsentzerrer zum evtl. frequenzmäßigen Dämpfungsausgleich der angeschlossenen Fernleitungen. Die Stromversorgung erfolgt aus einem Netzteil üblicher Bauart mit der Umschaltmöglichkeit für Vollnetz- oder Teilnetzbetrieb.

Störungen, wie z. B. Spannungs- oder Röhrenausfall usw. werden optisch mit Hilfe von Relais-schaltungen und (beim Anschluß an ein Sicherungsgestell) auch akustisch angezeigt.

Technische Daten

Elektrische Werte

Frequenzbereiche	3,3	4,5 kHz
Richtung A - B	5,7	6,9 kHz
Richtung B - A		
Überbrückbare Leitungsdämpfung	max.	2,5 N
Ein- bzw. Ausgangswiderstand	600 Ω	
Eingangspegel je Kanal	-2,4	-1,0 N
Temperaturbereich	+10° .. +40° C	
Stromversorgung: Vollnetzbetrieb	110/127/220 V $\pm$ 5%	50 Hz
Teilnetzbetrieb	110/127/220 V $\pm$ 5%	50 Hz
	zusätzlich Batterie	212 V
	für beide Betriebsarten zusätzlich	
	24-V-Batterie	

Leistungsaufnahme

bei einer Netzspannung von 220 V~

Vollnetzbetrieb

Verstärkersystem 1 bzw. 2	etwa 0,65 A
Verstärkersystem 1 und 2	etwa 0,9 A

Teilnetzbetrieb

Beim Teilnetzbetrieb wird lediglich die Anodenspannung aus einer besonderen Batterie entnommen. Die Leistungsaufnahme aus dem Netz verringert sich hierbei um 0,15 A je Verstärkersystem.

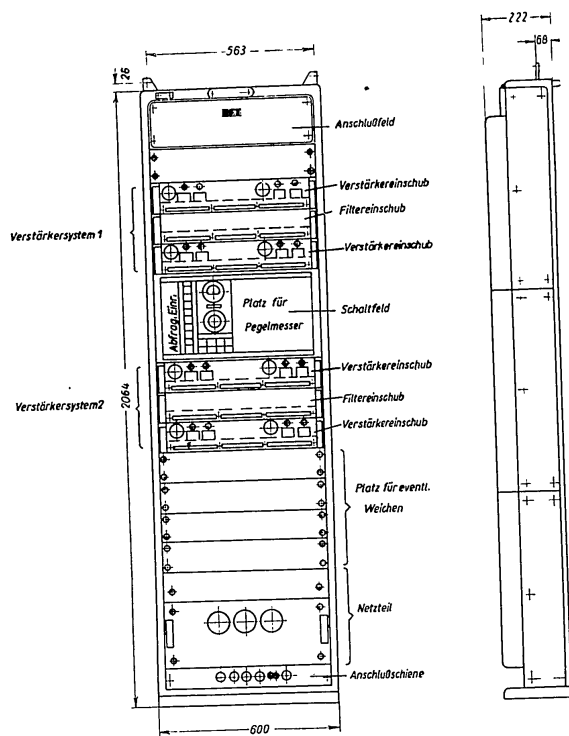
Bestückung des MT-ZV-Schrankes mit 1 Verstärkersystem

Gegenstand	bestückt mit:	Sach-Nr. a bzw. Bezeichnung	Bemerkung
Verstärkereinschub 1 Verstärkereinschub 2	je Einschub: 4 Röhren 4 gepolte Kleinrelais 2 Kleinstlampen 1 Kleinstlampe 2 Soffittenlampen	3615.011—01700 3615.011—01250 6 AC 7 (k) 0377.001—53221 3070.031—02002 3070.001—02002 Sokkel S 8 d = 11,5 mm l = 39 mm	24 V, 2 W 24 V, 2 W 24 V, 5 W
Schrankkopf		DIN 49360	
Anschlußschiene	2 D-Schmelzeinsätze E 16/6 2 Schmelzeinsätze E 16/4 1 Schmelzeinsatz T 1/250 1 Schmelzeinsatz T 4/250	DIN 49360 DIN 41571 DIN 41571	

Gegenstand	bestückt mit:	Sach-Nr. bzw. Bezeichnung	Bemerkung
Netzteil	3 Kleinstlampen	3615.011—01200	24 V, 2 W
	1 Schmelzeinsatz 0,4/250	3070.001—02002 DIN 41571	
	1 Schmelzeinsatz 2,5/250	DIN 41571	
	5 Schmelzeinsätze 0,125/250	DIN 41571	
	1 Schmelzeinsatz 0,06/250	DIN 41571	
	1 Schmelzeinsatz 2/250	DIN 41571	
	2 Schmelzeinsätze 6/250	DIN 41571	
	1 Schmelzeinsatz 1/250	DIN 41571	
		3050.158—00001	
Zubehör: 6 Verbindungsstecker, 2-polig mit Pegel- buchse			
Ergänzungsgerät (nicht zum Lieferum- fang gehörend)	s. unter „Bestelldaten“ Nr. 5-8		
Bestückung für Maximalausbau	16 Röhren 16 gepolte Kleinrelais 12 Kleinstlampen 2 Sockellampen	6 AC 7 (k) 0377.001—53221 3070.001—02002 Sockel S 8 d 11,5 mm l = 39 mm	24 V, 2 W 24 V, 5 W
	Schmelzeinsätze: 2 × DE 16/6 2 × E 16/4 1 × T 1/250 1 × T 4 250 1 × 0,4 250 1 × 2,5/250 5 × 0,125/250 1 × 0,06/250 1 × 2/250 2 × 6/250 1 × 1/250	DIN 49360 DIN 49360 DIN 41571	

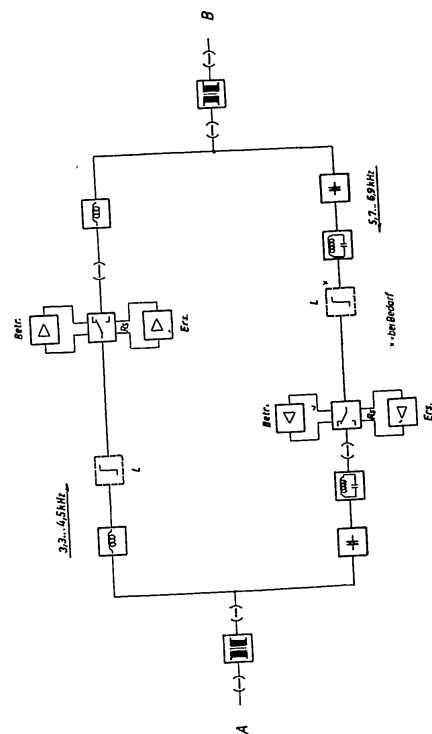
Bestelldaten

Nr.	Gerätebezeichnung	Typ bzw. Bestell-Nr.	Abmessungen mm	Gewicht kg etwa
1	MT-Zwischenverstärkerschrank, enthaltend die Einschübe für den Betrieb einer MT-Linie mit Netzteil für Voll- und Teil- netzbetrieb	3615.011—00001	2064×600×222	100
2	Zusatzgeräte für den Betrieb auf 2 Linien			
	Verstärkereinschub, enthaltend je einen Betriebs- und Ersatz- verstärker für die Richtung A - B	3615.011—01700	100×550×155	10,0
3	Verstärkereinschub, wie vor, jedoch für den Verkehr von B - A	3615.011—01250	100×550×155	10,0
4	Filtereinschub	3615.011—01200	100×550×155	8,0
5	Weitere Zusatzgeräte (nicht zum Lieferumfang gehörend)			
	Abfrageeinrichtung	3615.011—01058	250×63×135	
6	Handapparat für Abfrageeinrichtung	2045.011—00015		
7	Pegelmessgerät MU 411 0,3 - 10 kHz; -3 - +1 N	4424.907	257×272,8×180	7,5
8	Verbindungsschmur mit Steckern	3050.200—00001	600 mm lang	



MT-Zwischenverstärkerschrank
Front- und Seitenansicht

Bild 1



MT-Zwischenverstärker
Übersichtsschaltplan

Bild 2

TK30-1000 2-346

Informationsblatt



Sendetetrode SRS 455

Die Röhre SRS 455 ist eine strahlungsgeköhlte UKW-Sendetetrode, die besonders für HF- und NF-Verstärkung geeignet ist.

Heizung

Direkt geheizte thorienfreie Wolframkathode

Heizspannung U_f 5 V

Heizstrom I_f 6,5 A

Allgemeine statistische Werte

Emission I_e 1,6 A

bei $U_a = U_{g2} = U_{g1} = U_e = 300$ V

Steilheit S 2,2 mA/V

bei $U_a = 2,5$ kV

$U_{g2} = 350$ V

$I_a = 40$ mA

Schirmgitterverstärkungsfaktor $\mu_{g2/g1}$ 6,2

Schirmgitterdurchgriff D_2 16 %

$U_a = 2,5$ kV

$U_{g2} = 250 \dots 350$ V

$I_a = 40$ mA

BetriebswerteVorstufenmodulation, B-Telefonie

Betriebsfrequenz	f	≤ 120	kHz
Trägerleistung	N _{Tr}	58	W
Anodenspannung	U _a	3000	V
Schirmgitterspannung	U _{g2}	350	V
Steuergittervorspannung	U _{g1}	-50	V
Steuergitterspitzen- spannung	U _{g1} sp	50	V
Anodenstrom	I _a	60	mA
Schirmgitterstrom	I _{g2}	1	mA
Steuergitterstrom	I _{g1}	4,5	mA
Modulationsgrad	m	100	%
Anodenverlustleistung	Q _a	122	W
Steuerleistung	N _{st}	0,45	W

Hochfrequenzverstärkung C-Betrieb

Betriebsfrequenz	f	< 120	< 120	kHz
Anodenspannung	U _a	3000	2500	2000 V
Schirmgitterspannung	U _{g2}	350	350	350 V
Steuergittervorspannung	U _{g1}	-150	-100	V
Steuergitterspitzen- spannung	U _{g1} sp	300	330	260 V
Anodenstrom	I _a	167	200	200 mA
Schirmgitterstrom	I _{g2}	30	40	50 mA
Steuergitterstrom	I _{g1}	6,5	9	9 mA
Anodenverlust- leistung	Q _a	125	125	125 W
Schirmgitter- verlustleistung	Q _{g2}	10,5	14	17,5 W
Steuerleistung	N _{st}	2	3	2,4 W
Zugeführte Anoden- leistung	N _e	500	500	400 W
Ausgangsleistung	N _~	375	375	275 W

Aug. 1 Aug. 57

Hochfrequenzverstärkung C-Betrieb Anoden- und Schirmgitterspannungsmodulation

Betriebsfrequenz	f	<120	MHz
Trägerleistung	N _{Tr}	300	W
Anodenspannung	U _a	2500	00 V
Schirmgitterspannung	U _{g2}	350	350 V
Schirmgitterspitzen- spannung	û _{g2sp.}	300	V
Steuergitter- vorspannung	U _{g1}	10	-220 V
Steuergitterspitzen- spannung	û _{g1sp.}	380	390 V
Anodenstrom	I _a	152	150 mA
Schirmgitterstrom	I _{g2}	30	33 mA
Steuergitterstrom	I _{g1}	4,5	5 mA
Modulationsgr.	m	100	100 %
Modulationsleistung	N _{mod}	190	150 W
Anodenverlust- leistung	Q _a	80	75 W
Schirmgitterverlust- leistung	Q _{g2}	10,5	11,5 W
Steuergitterverlust- leistung	N _{st}	1,7	2 W

Niederfrequenz-Verstärker und Modulator B-Betrieb I_{g1} = 0 (2 Röhren)

Anodenspannung	U _a	2500	2000	V
Schirmgitterspannung	U _{g2}	600	600	V
Steuergittervorspg.	U _{g1}	-97	-95,5	-94 V
Steuergitterspitzen- spannung von 0...	û _{g1sp.}	190	0	185 V
Anodenstrom	I _a	2x30	2x108	2x111 2x30 2x109 mA
Schirmgitterstrom	I _{g2}	2x0,1	2x13	2x12 2x0,15 2x13,5 mA
Anodenverlustleist.	Q _a	2x75	2x97	2x60 2x92 2x45 2x78 W
Schirmgitter- verlustleistung	Q _{g2}	2x0,1	2x0,1	2x7,2 2x0,1 2x8,1 W
Anpassungs- stand eines Gegen- verstärkers	R _{aa}	25	17,6	12 W
Klirrfaktor	k	4,0	3,6	3,5 %
Wirkungsgrad	η	64	58,5	52 %
Führte Anoden- leistung	I _e	2x75	2x270	2x260 2x222 2x45 2x163 W
Ausgangsleistung	N _a	0	345	0 260 170 W

Niederfrequenz-Verstärker und Modulator B-Betrieb $I_{g1} > 0$ (2 Röhren)

Anodenspannung	2500	2000	1500	V
Schirmgitterspannung	350	350	350	V
Steuergittervorspg.	-51	-50	-48	V
Steuergitterspitzen- spannung von 0...				
Spannungsspitze	0	240	330	V
Anodenstrom	2x30	2x151	2x30	2x197,5
Schirmgitterstrom	2x0,1	2x18	2x0,15	2x32
Steuergitterstrom	0	2x8,5	0	2x16
Anodenverlustleistg.	2x75	2x102,5	2x60	2x120
Schirmgitter- verlustleistung	0	2x6,3	2x11,2	2x0,1
Steuerleistung	0	2x0,9	0	2x1,6
Anpassungswider- stand eines Gegentakts				
stärkers mit ge- wählten Röhren		12	7,2	k Ω
Klirrfaktor	5	5	5	%
Wirkungsgrad	72,5	69,5	66,5	%
Zugeführte Anoden- leistung	2x75	2x377,5	2x60	2x395
Anodenleistung	0	550	0	455

Hochfrequenzverstärkung B-Telefonie

Betriebsfrequenz	f	<120	<120	<120	MHz
Anodenspannung	U _a	3000	2500	2000	V
Schirmgitterspannung	U _{g2}	350	350	350	V
Steuergitter- vorspannung	U _{g1}	-50	-50	-50	V
Steuergitter- spitzenspannung	U _{g1sp}	50	55	65	V
Anodenstrom	I _a	60	70	83	mA
Schirmgitterstrom	I _{g2}	1	1	1,5	mA
Steuergitterstr.	I _{g1}	4,5	4	4	mA
Anodenverlust- leistung	Q _a	122	120	112	W
Schirmgitter- verlustleistung	Q _{g2}	0,35	0,35	0,52	W
Steuerleistung	N _{st}	0,45	0,44	0,52	W
Modulationsgrad	m	100	100	100	%
Wirkungsgrad	η	32	31,5	32,5	%
Zugeführte Anoden- leistung	N _e	180	175	166	W
Ausgangsleistung	N _~	58	55	54	W

Grenzwerte

Frequenz	$f_{\max}$	200		
Nachstehende Werte bei f	≤ 120	≤ 150	≤ 200	MHz
Anodenspannung ohne Modulation	$U_a \max$	3000	2500	2000 V
Anodenspannung bei Anodenspannungsmodulation	$U_{a \text{ mod. max}}$	2500	—	— V
Schirmgitterspannung	$U_{g2 \max}$	600	500	400 V
Steuergittervorspannung	$U_{g1 \max}$	—	-500	-500 V
Steuergitterspitzen- spannung	$\hat{U}_{g1 \max}$	400	330	270 V
Anodenspitzenstrom	$\hat{I}_a \max$	1,1	1,1	1,1 A
Kathodenstrom	$I_k \max$	0,35	0,35	0,35 A
Anodenverlust- leistung	$Q_a \max$	125	125	125 W
Schirmgitterver- lust- leistung	$Q_{g2 \max}$	20	20	20 W
Steuergitterver- lust- leistung	$Q_{g1 \max}$	5	5	5 W
<u>Kapazität</u>				
Eingangs-kapazität	c_e	10,8		pF
Anoden-Steuergitter	$c_{a/g1}$	0,05		pF
Anfangskapazität	c_a	3,1		pF

Betriebsbedingungen

Die angegebenen Daten mit Ausnahme der Grenzwerte sind Mittelwerte. Mit entsprechenden Streuungen um diese Mittelwerte muß gerechnet werden.

Die Röhre soll bei dem Nennwert der Heizung betrieben werden. Infolge Netzspannungsschwankungen und Schaltmittelströmen darf die Heizspannung nicht mehr als 1 % vom Nennwert abweichen. Dauernde zulässige Abweichung ± 1 %.

Die Grenzwerte dürfen mit Rücksicht auf die Betriebssicherheit und die Lebensdauer der Röhre unter keinen Umständen überschritten werden. Bei Überschreiten der Grenzwerte bzw. Nichteinhalten der Betriebsbedingungen erlischt jeder Garantieanspruch.

Die Glastemperaturen dürfen auf keinen Fall nachstehende Werte überschreiten:

Am Anodenanschluss	220°C
Am Kolben (in unmittelbarer Nähe der Anode)	250°C
An den Stiften	180°C

Bei Betrieb in der Nähe der Grenzwerte und bei Frequenzen > 50 MHz ist im allgemeinen ein schwacher Luftstrom gegen den Fuß und den Anodenanschluss der Röhre erforderlich.

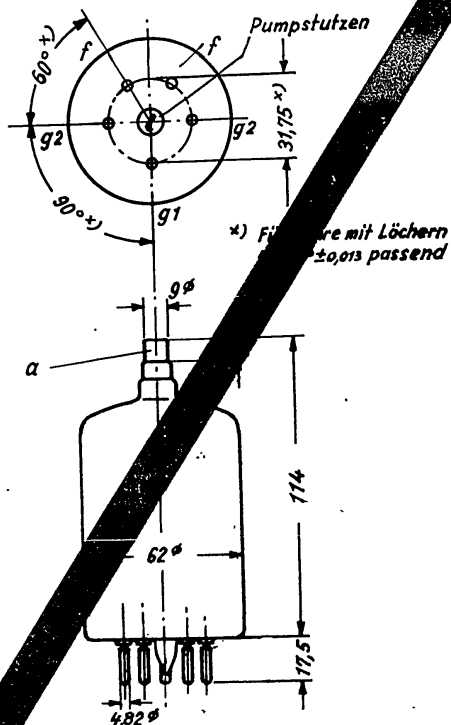
Die Röhre ist elastisch befestigt und vertikal eingesetzt werden. Alle Anschlüsse der Elektroden müssen flexibel sein, damit keine mechanischen Spannungen an den Glas-Metall-Übergängen auftreten können.

Das Schirmgitter ist durch zwei Stifte am Boden der Röhre herausgeführt.

Ein unzulässiges Erwärmen dieser Stifte zu verhindern, müssen die zwei Kontakte der Heizung miteinander verbunden sein.

Die Röhren sind vor Erschütterungen (Druck, Schlag, Stoß usw.) zu schützen.

Maßbild
(max. Abmessungen)



Die Röhre befindet sich in Entwicklung.
Gerichtliche Änderungen bei der Überleitung
in die Fertigung behalten wir uns vor.

VEB WERK FÜR FERNMEDEWESSEN
Berlin-Oberschöneweide

Informationsblatt



Impulsverstärkerröhre SRS 453

Die Röhre SRS 453 ist eine strahlungsgekühlte
Impulsverstärker-Tetrode, die in der Meß-
technik, Steuertechnik und im Nachrichten-
wesen verwendbar ist.

Heizung

Direkt geheizte thoriierte Wolfram-Kathode

Heizspannung	U_f	6	V
Heizstrom	I_f	220	A

Allgemeine technische Werte

Schirmgitter-Anschluß	D_2	10	mm
-----------------------	-------	----	----

bei U_a 2 kV
 U_{g2} ... 500 V
 I_a ... 500 mA

Steilheit S 18 mA/V

U_a 2 kV
 U_{g2} 500 V
 I_a 500 mA

STAT

BetriebswerteGleichstromimpulsverstärkung

Abschlußwiderstand	R_a	340	Ω
Anodenladekondensator	C_L	0,125	μF
Anodenspannung	U_a		kV
Anodenimpulsspannung	u_{a1}		kV
Anodenimpulsstrom	i_{a1}	57	A
Schirmgitterspannung	U_{g2}	2	kV
Schirmgitterstrom	I_{g2}	8	mA
Steurgittervorspanng.	U_{g1}	-850	V
Tastverhältnis		1 : 1000	
Positiver Steuer- gitterimpuls	U_{g1}	1000	V
Steurgitterstrom	I_{g1}	8	mA
Impulsleistung	P_A	1,1	MW
Impulsdauer	t_A	2	μs

Grenzwerte

Wellenlänge	λ_{min}	3	m
Anodenspannung	$U_a \max$	35	kV
Schirmgitterspannung	$U_{g2} \max$	2	kV
Steurgitter- sperrspannung	$U_{g1} \text{ sperr max}$		kV
Positiver Steuer- gitterimpuls	U_{g11}	1,3	kV
Kathodenimpulsstrom ($\tau \approx 1 : 1000$)	i_{k1}	80	A
Kathodengleichstrom	$I_{k \max}$	7	A
Anodenverlustlei- stung bei Dauerbetrie	$P_{a \max}$	1200	W
Schirmgitterverlust- leistung	$P_{g2 \max}$	400	W
Steurgitterverlu- leistung	$Q_{g1 \max}$	300	W

Kapazitäten

Kathode/Gitter 1	$C_{k/g1}$	38	pF
Kathode/Gitter 2	$C_{k/g2}$	12,5	pF
Kathode/Anode	$C_{k/a}$	0,1	pF
Gitter 1/Gitter 2	$C_{g1/g2}$	73	pF
Gitter 1/Anode	$C_{g1/a}$	1,2	pF
Gitter 2/Anode	$C_{g2/a}$	21	pF

1312 Aug. 2 Mai. 57

Betriebsbedingungen

Die angegebenen Daten mit Ausnahme der Grenzwerte sind Mittelwerte. Mit entsprechenden Streuungen um diese Mittelwerte gerechnet werden.

Die Nennwerte der Heizung sind einzuhalten. Durch Netzspannungsschwankungen und Wärmestromstreuungen darf die Heizspannung höchstens $\pm 3\%$ vom Nennwert abweichen.

Die Grenzwerte dürfen mit Rücksicht auf die Betriebssicherheit und die Lebensdauer der Röhre unter keinen Umständen überschritten werden.

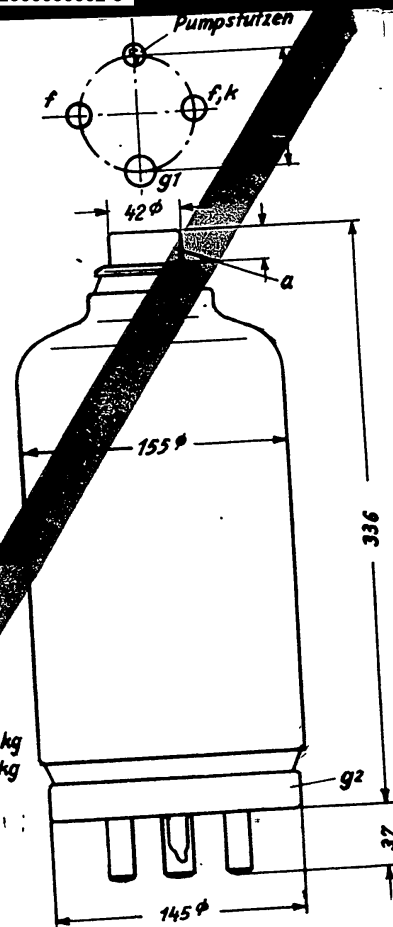
Bei Überschreiten der Grenzwerte bzw. bei Nichteinhalten der Betriebsbedingungen erlischt jeder Garantieanspruch.

Die Glastemperatur der Röhre darf an den Schneiden-Anglasungen nicht übersteigen. Bei geschlossenem Aufbau der Röhre im Gerät ist daher eine ausreichende Luftventilation zu sorgen (Zusätzliche Luftkühlung).

Die Elektrodenanschlüsse müssen flexibel sein, um unzulässige Glasbeanspruchungen zu verhüten.

Die Röhren sind vor Erschütterungen (Druck, Schlag, Stoß, etc.) zu schützen.

Maßbild
(max. Abmessungen)



Gewicht der Röhre:
ohne Verpackung: ca 3,6 kg
mit Verpackung: ca 6,8 kg

Röhre befindet sich in Entwicklung.
Geringfügige Änderungen bei der Überleitung
in die Fertigung behalten wir uns vor.



VEB WERK FÜR FERNMEDEWESEN
Berlin-Oberschöneweide



Röhrenbegleitzettel
Steile Endpentode
mit langer Lebensdauer

RBz

E/IL 861

Die Miniaturröhre (Novalröhre) E/IL 861 ist eine Pentode für Endverstärker in Weitverkehrsanlagen. Sie entspricht der Type E 81 L bzw. ist ähnlich der Type 18046.

Vorläufig wird eine Lebensdauer von 3000 Stunden garantiert (gemittelt über mindestens 100 Röhren).

		EL 861	IL 861	
Heizung				
Heizspannung	U_f	6,3	20	V
Heizstrom	I_f	375±20	120±7	mA

Statische Werte

Anodenspannung	U_a	210	V
Bremsgitterspannung	U_{g3}	0	V
Schirmgitterspannung	U_{g2}	210	V
Kathodenwiderstand (U_{g1} ca -3 V)	R_k	120	Ω
Anodenstrom	I_a	20 ± 3	mA
Schirmgitterstrom	I_{g2}	5,3 ± 1,2	mA
Steilheit	S	11 ± 1,5	mA/V
Innenwiderstand	R_i	0,3	M Ω
Schirmgitterverstärkungsfaktor	$\mu_{g2/g1}$	36	
Äquivalenter Rauschwiderstand	$r_{\bar{a}}$	1,2	k Ω
Neg. Gitterstrom	$-I_{g1}$	≤ 0,5	µA

STAT

WF 10 b/245 durch 2 April 57

Die Lebensdauer gilt als beendet, wenn eine der folgenden Grenzen überschritten wird:

Anodenstrom	I_a	$< 13,5$	mA
Schirmgitterstrom	I_{g2}	$< 3,1$	mA
Steilheit	S	$< 7,8$	mA/V
Gitterstrom	$-I_{g1}$	> 1	μA

Betriebswerte

a) als Vorverstärker

Anodenspannung	U_a	210	V
Bremsgitterspannung	U_{g3}	0	V
Schirmgitterspannung	U_{g2}	210	V
Außenwiderstand	R_a	20	k Ω
Kathodenwiderstand	R_k	180	Ω
Anodenstrom	I_a	15	mA
Schirmgitterstrom	I_{g2}	4	mA
Steilheit	S	10	mA/V
Innenwiderstand	R_i	0,4	M Ω
Verstärkungsgrad	$U_{a\sim}$ $U_{g1\sim}$	5,15	Neper

b) als Endverstärker

Anodenspannung	U_a	210	V
Bremsgitterspannung	U_{g3}	0	V
Schirmgitterspannung	U_{g2}	210	V
Außenwiderstand	R_a	15	k Ω
Kathodenwiderstand	R_k	120	Ω
Anodenstrom	I_a	20	mA
Schirmgitterstrom	I_{g2}	5,3	mA
Steilheit	S	11	mA/V
Innenwiderstand	R_i	0,3	M Ω

Ausgangsleistung	$N_{\sim}$	1	W
Klirrfaktor	k	5	%
<u>Grenzwerte</u>			
Anodenkaltspannung	$U_{aL \max}$	550	V
Anodenspannung	$U_a \max$	210	V
Anodenverlustleistung	$Q_a \max$	4,5	W
Schirmgitterkaltspannung	$U_{g2L \max}$	550	V
Schirmgitterspannung	$U_{g2 \max}$	210	V
Schirmgitterbelastung	$N_{g2 \max}$	1,2	W
Kathodenstrom	$I_k \max$	30	mA
Gitterableitwiderstand			
a) automatische Gittervorspannung	$R_{g1(k) \max}$	0,5	M Ω
b) feste Gittervorspannung	$R_{g1(f) \max}$	0,25	M Ω
Spannung zwischen Faden und Kathode	$U_{f/k \max}$	120	V
Äußerer Widerstand zwischen Faden und Kathode	$R_{f/k \max}$	20	k Ω
<u>Kapazitäten</u>			
Eingang	c_e	$11,5 \pm 0,8$	pF
Eingang	$c_e + \Delta c_e^{+}$	ca 14,3	pF
Ausgang	c_a	$6,5 \pm 0,6$	pF
Gitter 1/Anode	$c_{g1/a}$	$\leq 0,02$	pF
Gitter 1/Faden	$c_{g1/f}$	$\leq 0,2$	pF
Faden/Kathode	$c_{f/k}$	ca 4,2	pF

+) Δc_e = Raumladungskapazität bei $I_k = 25$ mA

Betriebsbedingungen

Da die Lebensdauer einer Röhre wesentlich von den Heizdaten abhängig ist, müssen die vorgeschriebenen Toleranzen der Heizung unbedingt eingehalten werden.

Bei Parallelheizung darf die Heizspannung nicht mehr als $\pm 5\%$,

bei Serienheizung darf der Heizstrom nicht mehr als $\pm 1,5\%$

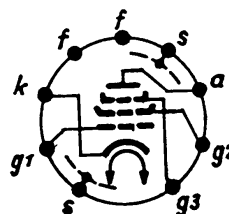
vom Sollwert abweichen. Dabei müssen die durch Netzspannungsschwankungen und Schaltmittelstörungen auftretenden Abweichungen berücksichtigt sein.

Die Grenzwerte dürfen mit Rücksicht auf die Betriebssicherheit und die Lebensdauer der Röhre unter keinen Umständen überschritten werden.

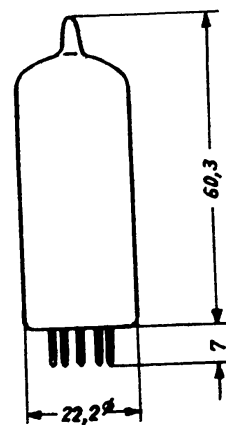
Bei Überschreiten der Grenzwerte bzw. bei Nichteinhalten der Betriebsbedingungen erlischt jeder Garantieanspruch.

Die Temperatur der Röhre im Dauerbetrieb darf 170°C nicht überschreiten.

Sockelschaltchema (Von unten gegen die Stifte gesehen)



Maßbild (max. Abmessungen)



Sockel: 9-stiftiger Miniatursockel (Noval)

Gewicht: ca 14 g

Maximale Abmessungen gemäß DIN 41539

Nenngröße: 50

Hersteller der Abschirmung und Halterung
für Nenngröße 50

VEB Elektro-Mechanik
Berlin-Lichtenberg
Weitlingstr. 70



VEB WERK FÜR FERNMELDEWESEN

Berlin - Oberschöneweide

Röhrenbegleitzettel		RBz
	Stabilisator-Röhre	StR 108/30
Die StR 108/30 ist eine Spannungsstabilisator-Röhre in Miniaturausführung mit einer Entladungsstrecke. Sie dient zur selbsttätigen und trägheitslosen Konstanthaltung einer Gleichspannung. Diese Röhre entspricht den Typen 108 C 1 und OB 2.		
Kennwerte		
Zündspannung ¹⁾	U_z	≈ 127 V
Mittlere Brennspannung	U_B	108 V
Max. Brennspannung ²⁾ ($J = 17,5$ mA)	$U_{B \max}$	111 V
Min. Brennspannung ²⁾ ($J = 17,5$ mA)	$U_{B \min}$	106 V
Mittlerer Querstrom	J	17,5 mA
Innerer Widerstand	R_i	ca 100 Ω
Max. Brennspannungsänderung ($J=5...30$ mA)	$\Delta U_{B \max}$	3,5 V
Anlaufzeit	t_{AL}	≈ 10 min
Grenzwerte		
Max. Querstrom	$J_{\max}$	30 mA
Min. Querstrom	$J_{\min}$	5 mA
Einschaltstrom (max 10 s)	$J_{L \max}$	75 mA
¹⁾ Bei vollkommener Dunkelheit kann $U_z \approx 210$ V werden. ²⁾ Brennspannungsvariation von Röhre zu Röhre.		STAT

WF 106/322 Aug. 1. Det. 57

Parallelkondensator 3) C_p max 0,1 μF
 Temperaturbereich t -55...+90 $^{\circ}C$

3) Zur Vermeidung von Kippschwingungen soll ein parallel zur Röhre geschalteter Kondensator diesen Wert nicht überschreiten.

Betriebsbedingungen

Die Betriebsspannung (U_b) muß stets größer als die Zündspannung sein. Der erforderliche Vorwiderstand (R_v) ist so zu bemessen, daß der an ihm entstehende Spannungsabfall in der Halbe der halben Brennspannung entspricht.

Der vorgeschriebene minimale Querstrom darf bei voller Belastung durch den Verbraucher nicht unterschritten werden, da sonst eine Stabilisierung nicht gewährleistet ist.

Beim Betrieb der Röhre ist auf richtige Polung zu achten, andernfalls verschlechtern sich die Regeleigenschaften der Röhre erheblich.

Die Betriebslage der Röhre kann beliebig gewählt werden.

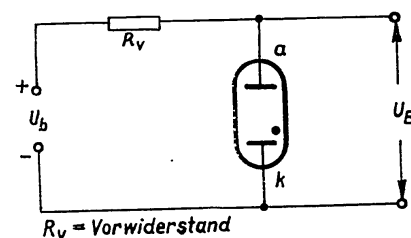
Die Röhre ist vor Erschütterungen (Druck, Stoß, Schlag usw.) zu schützen.

Freie Stifte der Röhre dürfen nicht beschaltet oder als Stützpunkte verwendet werden. Sie sind im Sockelschalterschema mit "iV" bezeichnet.

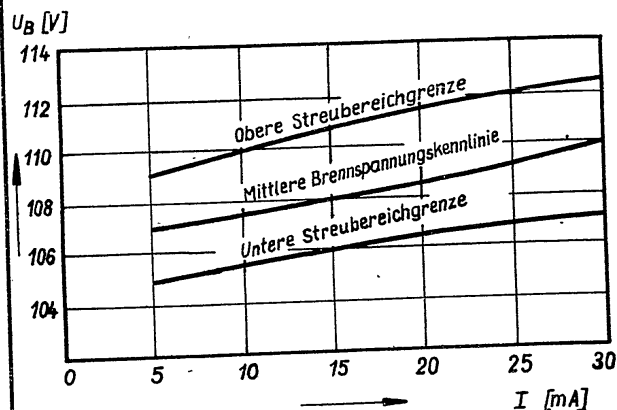
Die Grenzwerte dürfen mit Rücksicht auf die Betriebssicherheit und die Lebensdauer der Röhre nicht überschritten werden.

Bei Überschreiten der Grenzwerte bzw. bei Nichteinhalten der Betriebsbedingungen erlischt jeder Garantieanspruch.

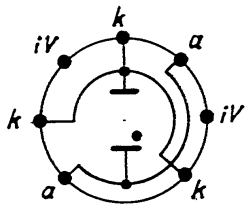
Betriebsschaltung



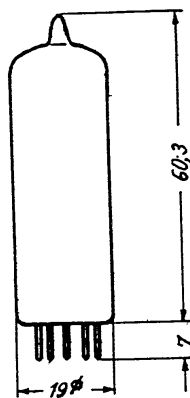
Brennspannungskennlinie



Sockelschalt-schema
(von unten gegen
die Stifte gesehen)



Maßbild
(max. Abmessungen)



Sockel: 7-stiftiger
Miniatursockel

Gewicht der Röhre:
ca 10 g

Nenngröße: 50 nach DIN 41 537

Halterung für Nenngröße 50

Hersteller: VEB Elektro-Mechanik
Berlin-Lichtenberg
Weitlingstr. 70

VEB WERK FÜR FERNMELDEWESEN
Berlin-Oberschöneweide

Informationsblatt



Stabilisator-Röhre 150/15

Die StR 150/15 ist eine Reinelektronen-Spannungsstabilisator-Röhre in Miniaturausführung mit einer Entladungsstrecke. Sie entspricht den Typen B 2 und 6354. Die Röhre dient zur selbsttätigen und tragheitslosen Konstanthaltung einer Gleichspannung.

Betriebswerte

Mittlere Bremsspannung	U_B	150	V
Mittlerer Querstrom	I	10	mA
Innerer Widerstand	R_i	ca. 250	Ω

Grenzwerte

Zündspannung	U_z	$\leq$ 180	V
Max. Brennspannung 2)	$U_{B \max}$	154	V
($I = 10$ mA)			
Min. Brennspannung 2)	$U_{B \min}$	146	V
($I = 5$ mA)			
Maximaler Querstrom	$I_{\max}$	15	mA
Minimaler Querstrom	$I_{\min}$	5	mA
Maximale Brennspannung bei $I = 5 \dots 15$ mA	$U_{B \max}$	5	V

Bei völliger Dunkelheit kann $U_z \approx 225$ V werden.

2) Brennspannungsvariation von Röhre zu Röhre. STAT

Einschaltstrom (max 10 s)	$I_L \text{ max}$	40	mA
Anlaufzeit	t_{AL}	3	s
Größte Änderung d. Brenns- spannung während 1000			
Betriebsstunden	$\Delta U_B \text{ max}$	1	%
Temperaturbereich	t	-55...+90	°C

Betriebsbedingungen

Die Betriebsspannung (U_b) muß stets größer als die Zündspannung sein. Der erforderliche Vorwiderstand (R_v) ist so zu wählen, daß der an ihm entstehende Spannungsabfall mit dem besten der halben Brennspannung entspricht.

Der vorgeschriebene minimale Querstrom darf bei voller Belastung durch den Verbraucher nicht unterschritten werden, da sonst eine Stabilisierung nicht gewährleistet ist.

Beim Betrieb der Röhre ist auf richtige Polung zu achten, andernfalls verschlechtern sich die Regeleigenschaften der Röhre erheblich.

Die Betriebslage der Röhre kann beliebig gewählt werden.

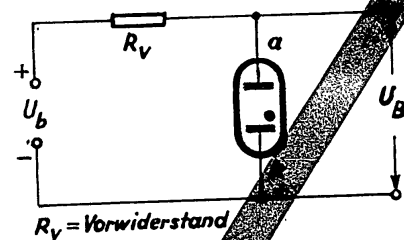
Die Röhre ist vor Erschütterungen (Druck, Stoß, Schlag usw.) zu schützen.

Freie Stiele der Röhre dürfen nicht beschaltet oder als Stützpunkt verwendet werden, sie sind im Kabelaufschaltschema mit "IV" bezeichnet.

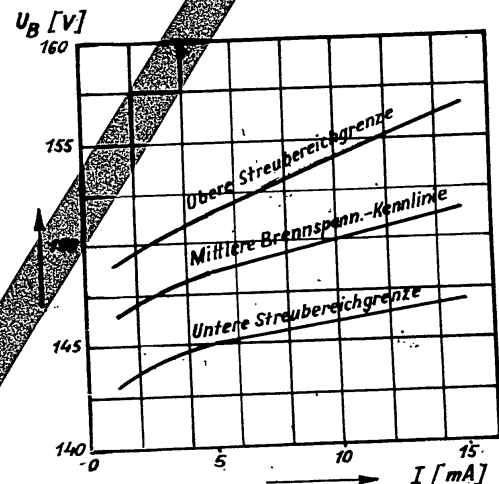
Die Grenzwerte dürfen mit Rücksicht auf die Betriebssicherheit und die Lebensdauer der Röhre nicht überschritten werden.

Überschreiten der Grenzwerte bzw. bei Nichteinhalten der Betriebsbedingungen erlischt jeder Garantieanspruch.

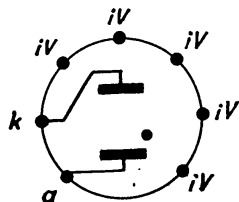
Betriebsschaltung



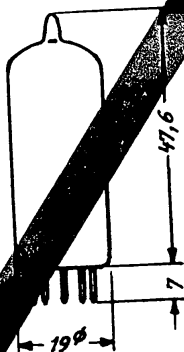
Brennspannungskennlinie



Sockelschaltungs-
schema
(von unten gegen die
Stifte gesehen)



Maßbild
(max. Abmessungen)



Sockel: 7-stiftiger
Miniatursockel

Gewicht der Röhre: ca. 7 g

Nenngröße: 38
nach DIN 41817

Halterung für Nenngröße 38

Hersteller: Gebhardt & Co.
Berlin-Neukölln
Weißhofstr. 70

Die Röhre befindet sich in
der Packung. Geringfügige
Veränderungen bei der Überlei-
tung in die Fertigung behal-
ten wir uns vor.

WEB WERK FÜR FERNMEDEWESEN
Berlin - Oberschöneeweide

Informationsblatt



Gleichrichterröhre mit Edelgasfüllung G 10/1 d Y

Die Hochspannungs-Einweggleichrichterröhre
G 10/1 d Y ist eine mit Xenon gefüllte Glüh-
kathodenröhre. Sie ist speziell für den
Einsatz in mobilen Gleichrichteranlagen
bestimmt.

Heizung Direkt geheizte Oxydkathode

Heizspannung	2,5	V
Heizstrom	ca 5	A
Anheizzeit	≥ 10	s

Betriebswert

Innerer Spannungs- abfall bei Strom (I = 0,5 A)	U _i	12	V
---	----------------	----	---

Grenzwerte

Anodenröhrenspannung	$\hat{U}_{asperr\ max}$	10	5	kV
Anodenstrom (Strommittelwert)	$\hat{I}_a\ max$	1	2	A
Leistungsfähiger Gleich- strom (arithm. Mittelwert)	$\bar{I}_{max}$	0,25	0,5	A
Grenzfrequenz	f max	150	500	Hz
Integrationszeit	t _{gr} max	15	s	
Temperaturbereich	t	-55...+75	°C	

STAT

Betriebsbedingungen

Die angegebenen Daten, mit Ausnahme der Grenzwerte, sind Mittelwerte. Mit entsprechenden Streuungen um diese Mittelwerte muß gerechnet werden.

Die Sollwerte der Heizung sind einzuhalten. Durch Netzspannungsschwankungen und Schaltmittelstreuungen darf die Heizspannung (am Sockel der Röhre gemessen) nicht mehr als $\pm 5\%$ vom Sollwert abweichen.

Die angegebene Anheizzeit bezieht sich nur auf Schaltungen, bei denen auch während der Anheizzeit volle Heizspannung garantiert wird.

Vor dem Ablauf der angegebenen Anheizzeit darf die Röhre nicht belastet werden!

Einschalten: Zuerst Heizspannung, dann Anodenspannung

Ausschalten: Zuerst Anodenspannung, dann Heizspannung oder beide gemeinsam

Die Grenzwerte dürfen mit Rücksicht auf die Betriebssicherheit und die Lebensdauer der Röhre unter keinen Umständen überschritten werden.

Bei Überschreiten der Grenzwerte bzw. bei Nichteinhaltung der Betriebsbedingungen erlischt jeder Garantieanspruch.

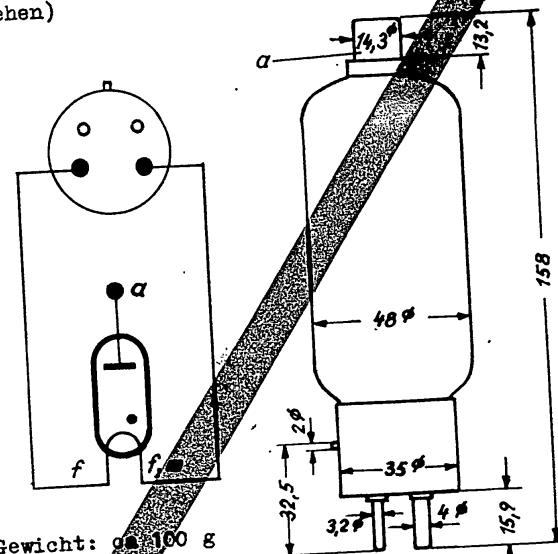
Bei Verwendung von Kondensatoren als Siebmittel ist eine Drosselspule oder ein Schutzwiderstand zur Begrenzung des Anodenstromes (1 A bzw. 2 A), der Röhre vorzuschalten.

Die Betriebslage der Röhre kann beliebig gewählt werden.

Die Röhre ist vor Erschütterungen (Druck, Stöße, Schlag usw.) zu schützen.

Sockelschalt-schema
(Sockel von unten gesehen)

Maßbild
(max. Abmessungen)



Gewicht: ca. 100 g

Sockel: 4-Stift-Sockel mit Bajonettverschluß

Hersteller der Fassung:

VEB Elektro-Radiozubehör
Dorfhain/Sa.
Bestell-Nr. 0732 691

Die Röhre befindet sich in Entwicklung. Geringfügige Änderungen bei der Überleitung in die Fertigung behalten wir uns vor.

Informationsblatt



Dezimetertriode EC 560

Die Röhre EC 560 (ähnlich EC 540) ist eine Dezimetertriode für Leistungsverstärkung und selbsterregten Schwingetrieb. Sie besitzt einen Oktalsockel.

<u>Gewicht</u>	43 g	
<u>Heizung</u> : Oxydkatode indirekt geheizt		
Heizspannung	U_f 6,3	V
Heizstrom	I_f 0,7	A
<u>Betriebswerte</u> (als Oszillator bei $f = 2400$ MHz)		
Anodenspannung	U_a 250	V
Anodenstrom	I_a 20	mA
Verstärkungsfaktor	μ 38	
Gittervorspannung ⁺	U_g -7	V
Steilheit	S 3,5	mA/V
<u>Grenzwerte</u>		
Kathodenkaltspannung	$U_{aL \text{ max}}$ 1000	V
Anodenspannung	$U_a \text{ max}$ 500	V
Anodenverlustleistg.	$P_a \text{ max}$ 6,5	W
Anodentemperatur	$t_a \text{ max}$ 175	°C

⁺) wird durch einen Kathodenwiderstand
 erzeugt

STAT

VEB WERK FÜR FERNMELDEWESEN
 Berlin-Oberschöneeweide

Katodengleichstrom $I_k \text{ max}$ 25

Kapazitäten

Katode - Gitter +)	$C_{k/g}$	25	pF
Katode - Anode	$C_{k/a}$	25	pF
Gitter - Anode	$C_{g/a}$	3	pF
Katoden-HF-Katodenanschl.	$C_{k/k(HF)}$	40	pF

Betriebsbedingungen

Die Lage der Röhre im Betrieb ist beliebig.
Die angegebenen Daten sind Mittelwerte. Aus Gründen der Massenfertigung muß mit entsprechenden Streuungen auf diese Mittelwerte gerechnet werden.

Die Heizspannung E_h höchstens $\pm 5\%$ vom Sollwert abweichen.

Die Anodenspannung ist erst nach einer Anheizzeit von 2 min einzuschalten.

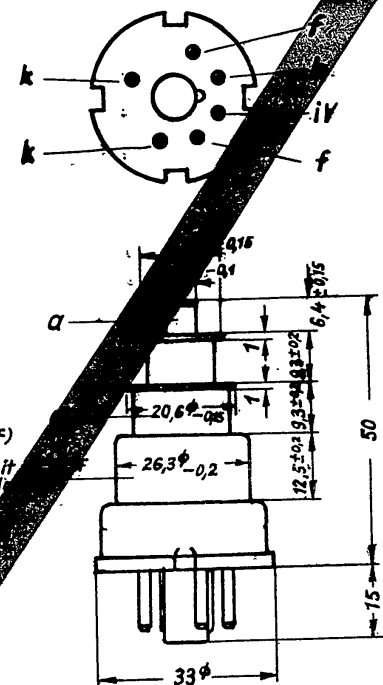
Beim Ausschalten der Röhre ist erst die Anodenspannung und dann die Heizspannung abzuschalten.

Die Grenzwerte dürfen mit Rücksicht auf die Betriebssicherheit und die Lebensdauer der Röhre unter keinen Umständen überschritten werden.

Bei Überschreiten der Grenzwerte bzw. bei Nichteinhalten der Betriebsbedingungen erlischt jeder Garantieanspruch.

Die Angaben beziehen sich auf geheizte Katode.

Maßbild
(ohne Toleranz max. Abmessungen)



Die Röhre befindet sich in Entwicklung.
Geringfügige Änderungen bei der Überleitung in die Fertigung behalten wir uns vor.

Informationsblatt



Triode D/EC 561

Die Röhre DC bzw. EC 561 ist eine Mikrowellen-
lentriode für selbsterregten Schwingbetrieb
(ähnlich der Type 5794), die sich durch be-
sonders geringen Stromverbrauch auszeichnet.

Gewicht der Röhre 10 g

Heizung Indirekt geheizte Oxydkatode

		DC 561	EC 561	
Heizspannung	U_f	2,4	6,3	V
Heizstrom	I_f	0,6	0,16	A

Allgemeine statische Werte

Anoden-Spannung	U_a	100	V
Anoden-Strom	I_a	10	mA
Steilheit	S	5	mA/V
Verstärkungsfaktor	μ	19	

VEB WERK FÜR FERNMELDEWESEN

Berlin - Oberschöneweide

STAT

Betriebswerte

Frequenz	f	1680 MHz ($\lambda=17,9$)	
Anodenspannung	U_a	120	V
Anodenstrom	I_a	34	mA
Gitterstrom	I_g		mA
Gitterableitwiderstand	R_g	1000 - 5000	Ω
Ausgangsleistung	$N_{\sim}$	500	mW

Grenzwerte

Frequenz	f	2000 MHz ($\lambda_{\min}=15\text{cm}$)	
Anodenspannung	U_a	max 120	V
Anodenverlustleistung	P_a	max 3,6	W
Gittergleichstrom	I_g	max 8	mA

Kapazitäten

Gitter/Katode	$c_{g/k}$	2,3	pF
Gitter/Anode	$c_{g/a}$	1,5	pF
Anode/Katode	$c_{a/k}$	0,16	pF

Betriebsbedingungen

Die angegebenen Daten mit Ausnahme der Grenzwerte sind Mittelwerte. Mit entstehenden Streuungen um diese Mittelwerte muß gerechnet werden.

Die Röhre soll bei dem Nennwert der Heizung betrieben werden. Die Heizspannung darf kurzzeitig nicht mehr als $\pm 5\%$ vom Nennwert abweichen.

Die Grenzwerte dürfen mit Rücksicht auf die Betriebssicherheit und die Lebensdauer der Röhre unter keinen Umständen überschritten werden.

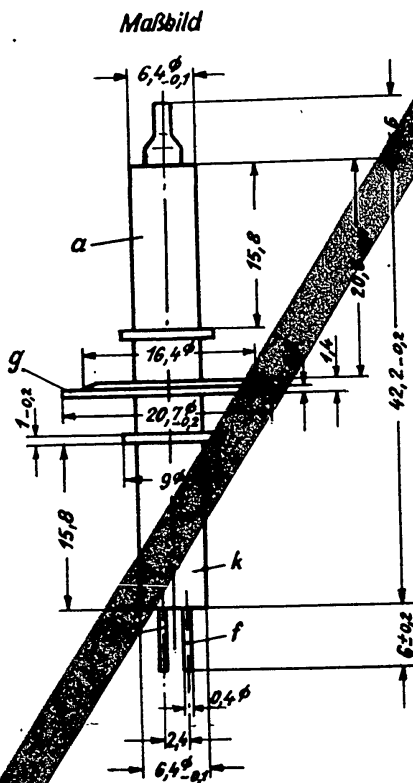
Bei Überschreiten der Grenzwerte bzw. Nichteinhalten der Betriebsbedingungen erlischt jeder Garantieanspruch.

Die Temperatur an den Einglasungen darf 150°C nicht übersteigen.

Die Betriebslage der Röhre kann beliebig gewählt werden.

Die Röhre ist vor Erschütterungen (Druck, Schlag, Stoß etc.) zu schützen.

Die Röhre befindet sich in Entwicklung. Geringfügige Änderungen bei der Überleitung in die Fertigung behalten wir uns vor.



Zulässige Mittigkeitsabweichung
der Durchmesser 20,7-0,2 u. 6,4-0,1
zueinander 0,25

VEB WERK FÜR FERNMELDEWESEN
Berlin - Oberschöneweide



Röhrenbegleitzettel

RBz

UKW-Sendetrioden**SRL 354**
SRW 354

Die Röhre SRL 354 ist eine luftgekühlte, die SRW 354 eine wassergekühlte Sendetriode für UKW- und Fernsehsender sowie für Industriegeneratoren. Sie sind vollkonzentrisch aufgebaut und daher besonders für Gitterbasisschaltung geeignet..

Vorläufige Daten

Heizung: Direkt geheizte thoriierte Wolframkatode

Heizspannung	U_f	9	V
Heizstrom	I_f	160	A

Allgemeine statische Werte

Durchgriff			
bei U_a	2...4 kV	2,5	%
I_a	1 A		
Steilheit		35	mA/V
bei U_a	3 kV		
I_a	1 A		

WF 105/413 Aug. 1 Dez. 57

STAT

Betriebswerte

SRL 354

Fernsehbetrieb (Schwarzpegel)

Betriebsfrequenz	f	170	MHz
Bandbreite	B	10	MHz
Anodenspannung	U _a	3,7	kV
Gittervorspannung	U _g	-55	V
Anodenstrom	J _a	3,4	A
Gitterstrom	J _g	0,9	A
Steuerleistung	N _{st}	1,2	kW
Ausgangsleistung	N _~	5,3	kW
Ausgangsleistung für Synchronisationspegel	N _~	10	kW

HF-Verstärker, C-Betrieb, Gitterbasisschaltung

Betriebsfrequenz	f	88	MHz
Anodenspannung	U _a	6	kV
Gittervorspannung	U _g	-250	V
Anodenstrom	J _a	2,6	A
Gitterstrom	J _g	0,55	A
Steuerleistung	N _{st}	1,6	kW
Ausgangsleistung	N _~	≅ 10	kW

Betriebswerte

SRW 354

Selbsterregung, C-Betrieb, Katodenbasisschaltung

Betriebsfrequenz	f	400	kHz
Anodenspannung	U _a	7	kV
Gittervorspannung	U _g	-340	V
Anodenstrom	J _a	4,5	A
Gitterstrom	J _g	0,8	A
Ausgangsleistung	N _~	20	kW

Grenzwerte

SRL 354

SRW 354

Frequenz	f _{max}	220	MHz	220	MHz
Anoden- spannung	U _{amax}	f ≅ 30MHz 7 kV ⁺⁾ f ≅ 100MHz 6 kV ⁺⁾ f ≅ 220MHz 4,5kV ⁺⁺⁾		f ≅ 30MHz 7 kV ⁺⁾ f ≅ 100MHz 6 kV ⁺⁾ f ≅ 220MHz 4,5kV ⁺⁺⁾	
Katoden- strom	J _{k max}	8	A	8	A
Anoden- verlust- leistung	Q _{a max}	10	kW	15	kW
Gitter- verlust- leistung	Q _{g max}	f ≅ 100MHz 400 W f ≅ 220MHz 350 W		f ≅ 100MHz 400 W f ≅ 220MHz 350 W	

+) Es sind Antikoronaringe zu verwenden!

++) Verwendung von Antikoronaringen wird empfohlen.

Kapazitäten

		SRL 354	SRW 354
Gitter/Katode	$c_{g/k}$	56	56 pF
Anode/Katode	$c_{a/k}$	0,8	0,8 pF
Gitter/Anode	$c_{g/a}$	28	28 pF

Kühlung

SRL 354

Druckluftkühlung

Luftmenge bei $Q_a = 10 \text{ kW}$,
 25°C Luft Eintrittstemperatur
 und 760 Torr
 Luftdruck ca $14 \text{ m}^3/\text{min}$

Druckabfall am Kühler ca 60 mm/WS

Luftmengenmessungen mit Rotamesser oder
 Prandtlischem Staurohr

SRW 354

Wasserkühlung

Kühlwassermenge bei voller
 Anodenverlustleistung
 $\geq 18 \text{ l/min}$

Kühlwasseraustrittstemperatur max 65°C
 Kühlwasserdruck max 5 atü

Betriebsbedingungen

Die angegebenen Daten mit Ausnahme der Grenzwerte sind Mittelwerte. Es muß mit entsprechenden Streuungen um diese Mittelwerte gerechnet werden.

Die Röhren sollen bei dem Nennwert der Heizung betrieben werden.

Abweichungen, die durch Netzspannungsschwankungen oder Schaltmittelstreuungen eintreten können, dürfen kurzzeitig nicht mehr als $\pm 5\%$ vom Nennwert der Heizung abweichen. Dauernd zulässige Abweichung $\pm 1\%$.

Der Einschaltstromstoß darf 270 A nicht überschreiten.

Die Grenzwerte dürfen mit Rücksicht auf die Betriebssicherheit und die Lebensdauer der Röhren unter keinen Umständen überschritten werden.

Bei Überschreiten der Grenzwerte bzw. Nichteinhalten der Betriebsbedingungen erlischt jeder Garantieanspruch.

Die Temperatur an den Glaseinschmelzungen darf 180°C nicht übersteigen. (Bei der SRW 354 ist hierzu meist ein verteilter, schwacher Luftstrom in axialer Richtung auf die

Katodenanschlüsse nötig).

Die Überwachung dieser Bedingung kann zweckmäßig durch Thermoelement, Thermosicherung oder temperaturempfindliche Farben erfolgen.

Beim Unterschreiten der erforderlichen Kühlluftmenge bei der SRL 354 oder beim Unterschreiten der erforderlichen Kühlwassermenge bei der SRW 354 sollen Anodenspannung und Heizung automatisch abgeschaltet werden.

Die Kühlluft muß durch ein Filter gereinigt werden.

Die Röhren müssen elastisch befestigt und vertikal eingebaut werden.

Alle Anschlüsse der Elektroden müssen flexibel sein, damit keine mechanischen Spannungen an den Glas-Metall-Anschmelzungen auftreten können.

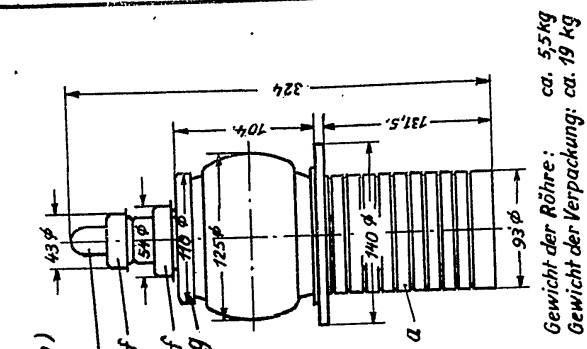
Eine Einrichtung im Sender soll verhindern, daß die Anodenspannung an die Röhren gelegt wird, bevor der Heizfaden die volle Temperatur hat.

Ein Anodenschutzwiderstand ist zweckmäßigerweise einzubauen.

Ein Schnellrelais soll die Röhren vor Überlastungen schützen.

Beim Einstellen, Ausprobieren oder Abstimmen des Senders soll ein Überlasten der Röhren durch Verringern der Anodenspannung vermieden werden.

Die Röhren sind vor Erschütterungen (Druck, Schlag, Stoß usw.) zu schützen.



VEB WERK FÜR FERNMELDEWESEN
Berlin - Oberschöneweide



Röhrenbegleitzettel
Sendetriode

R8z
SRS 360

Die Röhre SRS 360 ist eine strahlungsgekühlte Sendetriode mit 250 W Anodenverlustleistung und einer Grenzwelle von 2 m für Nachrichtentechnik, elektromedizinische Geräte und Industriegeneratoren.

Vorläufige Daten

Heizung

Direkt geheizte thoriierte Wolfram-Kathode

Heizspannung	U_f	5	V
Heizstrom	I_f	13,8	A

Allgemeine statische Werte

Durchgriff	D	4	%
bei U_a 1...2 kV			
I_a 125 mA			
Steilheit	S	5	mA/V
bei U_a 2 kV			
I_a 125 mA			

STAT

WR105/238 Aug. 1 Juli 57

Betriebswerte**Selbsterregung, C-Betrieb**

Betriebsfrequenz	f	48	MHz
Anodenspannung	U _a	2,7	kV
Anodenstrom	I _a	325	mA
Gittergleichstrom	I _g	70	mA
Steuerleistung	N _{st}	20	W
Ausgangsleistung	N _~	630	W

Grenzwerte

Frequenz	f _{max}	150	MHz
Anodenspannung	U _{a max}	f ≤ 100 MHz	3 kV
		f ≤ 150 MHz	2 kV
Kathodenstrom	I _{k max}	480	mA
Anodenverlustleistung	Q _{a max}	250	W
Gitterverlustleistung	Q _{g max}	30	W

Kapazitäten

Kathode/Gitter	c _{g/k}	6,8	pF
Kathode/Anode	c _{k/a}	0,26	pF
Gitter/Anode	c _{g/a}	4,7	pF

Betriebsbedingungen

Die angegebenen Daten mit Ausnahme der Grenzwerte sind Mittelwerte; es muß mit entsprechenden Streuungen um diese Mittelwerte gerechnet werden. Der Nennwert der Heizung ist einzuhalten. Infolge Netzspannungsschwankungen und Schaltmittelstreuungen darf die Heizspannung nicht mehr als + 5 % vom Nennwert abweichen. Dauernd zulässige Abweichung + 1 %.

Die Grenzwerte dürfen mit Rücksicht auf die Betriebssicherheit und die Lebensdauer der Röhre unter keinen Umständen überschritten werden.

Bei Überschreiten der Grenzwerte bzw. bei Nichteinhalten der Betriebsbedingungen erlischt jeder Garantieanspruch.

Die Glasktemperaturen dürfen auf keinen Fall nachstehende Werte überschreiten:

am Anodenanschluss	220°C
am Kolben (in unmittelbarer Nähe der Anode)	300°C
an den Stiften	180°C

Bei Anodenverlustleistungen $Q_a \geq 120$ W ist im allgemeinen zusätzliche Luftkühlung erforderlich. Bei Frequenzen $f \geq 30$ MHz wird unter Umständen auch unterhalb $Q_a = 120$ W zusätzliche Luftkühlung benötigt. Das Gitter ist durch drei Stifte herausgeführt. Um eine zusätzliche Erwärmung der Stifte zu verhindern, müssen die drei Kontakte der Fassungen miteinander verbunden sein. Die Röhren sind vor Erschütterungen (Druck, Schlag, Stoß usw.) zu schützen.



Informationsblatt



Sendetriode S 361

Die Röhre SRS 361 ist eine strahlungsgekühlte UKW-Sendetriode, die besonders für die Nachrichtentechnik, für elektromedizinische Geräte und Industriegeräten geeignet ist.

Heizung

Direkt geheizte thor ~~geheizte~~ Wolframkathode

Heizspannung	U_f	6,3	V
Heizstrom	I_f	5,4	A

Allgemeine statistische Werte

Emission	I_e	1,6	A
----------	-------	-----	---

bei $U_a = U_e$

Steilheit S 2,8 mA/V

bei $U_a = 2,5 \text{ kV}$
 $I_a = 44 \text{ mA}$

Verstärkungsfaktor μ 25

Durchgriff D 4 $\frac{1}{4}$ STAT

bei $U_a = 2 \dots 2,5 \text{ kV}$
 $I_o = 44 \text{ mA}$

BetriebswerteHochfrequenzverstärkung, C-Betrieb

Betriebsfrequenz	f	75	75	75	75	MHz
Anodenspannung	U _a	2500	2000	1500	1000	V
Gittervorspannung	U _g	-200	-150	-110	-80	V
Gitterspitzenpannung	U _{g sp.}	390	340	300	260	V
Anodenstrom	I _a	205	205	205	205	mA
Gitterstrom	I _g	40	40	40	40	mA
Wirkungsgrad	η	76	72	68	61,5	%
Steuerleistung	N _{st}	14	11	10	10	W
Zugeführte Anodenleistung	N _e	512	410	308	205	W
Anodenverlustleistung	Q _a	122	115	98	79	W
Ausgangsleistung	N _~	295	210	126	126	W

Hochfrequenzverstärkung, C-Betrieb
Gitterbasisschaltung mit 2 Röhren

Betriebsfrequenz	f	100	100	100	100	MHz
Anodenspannung	U _a	2500	2000	1500	1000	V
Gittervorspannung	U _g	-200	-150	-110	-80	V
Gitterspitzenpannung	U _{g sp.}	390	340	300	260	V
Anodenstrom	I _a	410	410	410	410	mA
Gitterstrom	I _g	80	80	80	80	mA
Wirkungsgrad	η +)	76	72	68	61,5	%
Steuerleistung	N _{st}	158	136	118	100	W
Zugeführte Anodenleistung	N _e	1024	820	615	410	W
Anodenverlustleistung	Q _a	230	195	158	158	W
Ausgangsleistung	N _~	590+130++	590+110++	420+96++	252+80++	W

1/455 Ausg. 1 Juli 57

kleiner Röhrenwirkungsgrad
einschließlich der durchgereichten
Leistung

Hochfrequenzverstärkung B-Telefonie

Betriebsfrequenz f	75	75	75	kHz
Anodenspannung U _a	2500	2000	1500	V
Gittervorspannung U _g	-87	-67		V
Gitterspitzenpannung U _{g sp.}	100	100		V
Anodenstrom I _a	77	97	120	mA
Gitterstrom I _g	20	2	52	mA
Modulationsgrad m	100		100	%
Wirkungsgrad η	34	33	33	%
Steuerleistung N _{st}	3,6	5,1	9,4	W
Zugeführte Anodenleistung N _a	10	194	180	W
Anodenverlustleistung Q _a		130	121	W
Ausgangsleistung N _~	65	64	59	W

Anmerkung: Gitterstrom I_{g1} und Steuerleistung
N_{st} bei Modulationsgrad m=100 %

Hochfrequenzverstärkung, C-Betrieb Anodenspannungsmodulation (Trägereinstellung)

Betriebsfrequenz f	<75	<75	<75	MHz
Anodenspannung U _a	2000	1500	1000	V
Gittervorspannung U _g	-225	-18	-130	V
Gitterspitzenpannung U _{g sp.}	415		320	V
Anodenstrom I _a +)	127	127	127	mA
Gitterstrom I _g	40	40	40	mA
Steuerleistung N _{st}		15	13	W
Anodenverlustleistung Q _a		41	32	W
Ausgangsleistung N _~ ++)	200	150	95	W

15. Aug. 1. Juli 57

Anmerkung: +) Ausgesteuert
++) Trägerleistung, reine
Röhrenleistung

Hochfrequenzverstärkung, Oszillator, C-Betrieb für HF-Heizung und Diathermiegeneratoren

Betriebsfrequenz	f	41	41	Hz
Anodenspannung	U _a	2000	2500	V
		(Mittelwert)	(Effektivwert)	
Gitterspannung	U _g	-	85	V
Anodenstrom	I _a	170	90	mA
Gitterstrom	I _g	34	-	mA
Gitterableitwiderstand	R _g	3750	100	Ω
Wirkungsgrad	η	69	67	%
Steuerleistung	N _{st}	10	-	W
Zugeführte Anodenleistung	N _e	420	255	W
Anodenverlustleistung	Q _a	-	85	W
Ausgangsleistung	N _~	180	170	W

U_a + U_g: Wechselspannung Phasenverschiebung 180°
Einphasen-
Zugweg-Gleich-
richtung ohne
Filter

Niederfrequenzverstärkung B-Betrieb 2 Röhren

Anodenspannung	U_a	2500	200	V		
Gittervorspanng.	U_g	-86	-23	V		
Anpassungswiderstand eines Gegentaktverstärkers mit getrennten Röhren	R_{aa}	2	5	k Ω		
Ausgangsleistung	$N_{\sim}$	700	274	W		
Gitterspitzenspannung	$\hat{U}_g$	0	412	0	295	V
Anodenstrom	I_a	2x30	2x178	2x30	2x210	mA
Gitterstrom	I_g	0	2x42	0	2x40	mA
Steuerleistung	N_{st}	0	2x7,8	0	2x5,4	W
Anodenverlustleistung	Q_a	2x75	2x95	2x30	2x73	W
Klirrfaktor	k	-	5	-	2,2	%

Grenzwerte

Frequenz	$f_{\max}$	75	200	Hz
Anodenspannung ohne Modulation	$U_{a \max}$	2500	2000	V
Anodenspannung b. Anodenspannungsmodulation	$U_{a \text{ mod. max}}$	2000	-	V
Gittervorspannung	U_g	-250	200	V
Gitterspitzen- spannung	$\hat{u}_{g \text{ sp.}}$	450	350	V
Anodenspitzen- strom	$\hat{i}_{a \text{ sp.}}$	-	1	A
Kathodenstrom	I_k	200	200	mA
Anodenverlust- leistung	Q_a	135	135	W
Gitterverlust- leistung	Q_g	16	16	W

Kapazitäten

Gitter-Kathode	$C_{g/k}$	5,8	pF
Gitter-Anode	$C_{g/a}$	5,5	pF
Anode - Kathode	$C_{a/k}$	0,1	pF

Die Röhre befindet sich in Entwicklung.
Geringfügige Änderungen bei der Überleitung
in die Fertigung behalten wir uns vor.

Betriebsbedingungen

Die angegebenen Daten mit Ausnahme der Grenzwerte sind Mittelwerte. Mit entsprechenden Streuungen um diese Mittelwerte muß gerechnet werden.

Die Röhre soll bei dem Nennwert der Heizung betrieben werden. Infolge Netzspannungsschwankungen und Schaltmittelstörungen darf die Heizspannung nicht mehr als 5 % vom Nennwert abweichen. Dauernd zulässige Abweichung ± 1 %.

Die Grenzwerte dürfen mit Rücksicht auf die Betriebssicherheit und die Lebensdauer der Röhre unter keinen Umständen überschritten werden. Bei Überschreiten der Grenzwerte bzw. Nichteinhalten der Betriebsbedingungen erlischt jeder Garantieanspruch.

Die Glastemperaturen dürfen auf keinen Fall nachstehende Werte überschreiten:

Am Anodenanschluß	220°C
Am Kolben (in unmittelbarer Nähe der Anode)	250°C
An den Stiften	180°C

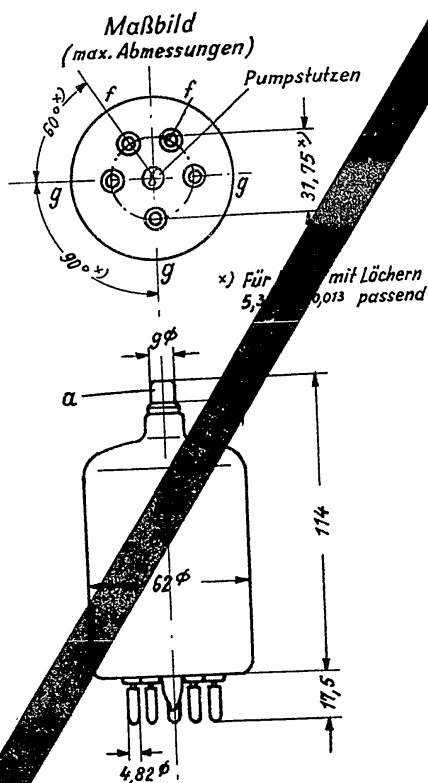
Bei Betrieb in der Nähe der Grenzwerte und bei Frequenzen ≥ 50 MHz ist im allgemeinen ein schwacher Luftstrom gegen den Fuß und den Anodenanschluß der Röhre erforderlich.

Die Röhre muß elastisch befestigt und vertikal eingebaut werden. Alle Anschlüsse der Elektroden müssen flexibel sein, damit keine mechanischen Spannungen an den Glas-Metall-Eingelötungen auftreten können.

Der Gitter ist durch drei Stifte am Boden der Röhre herausgeführt.

Um eine unzulässige Erwärmung dieser Stifte zu verhindern, müssen die drei Kontakte der Fassung miteinander verbunden sein.

Die Röhren sind vor Erschütterungen (Druck, Schlag, Stoß usw.) zu schützen.



VEB WERK FÜR FERNMEDEWESEN
Berlin - Oberschöneweide

Informationsblatt



Sendetriode SRS 362

Die Röhre SRS 362 ist eine strahlungsgekühlte UKW-Sendetriode, die besonders für die Nachrichtentechnik und für Induktionsgeneratoren geeignet ist.

Heizung

Direkt geheizte thoriiert Wolframkathode

Heizspannung	10	V
Heizstrom	10	A

Allgemeine statistische Werte

Emission bei $U_a = U_g = 450$ V	I_e	5	A
----------------------------------	-------	---	---

Steilheit bei $U_a = 3$ kV $I_a = 25$ mA	S	4,5	mA/V
---	-----	-----	------

Verstärkungsfaktor	μ	30	STAT
--------------------	-------	----	------

Angriff $U_a = 3 \dots 3,5$ kV $I_a = 125$ mA	D	
--	-----	--

BetriebswerteHochfrequenzverstärkung C-Betrieb

Betriebsfrequenz	f	100	100	100	MHz
Anodenspannung	U _a	4000	3500	3000	V
Gittervorspannung	U _g	-350	-300	-250	V
Gitterspitzenspannung	U _{g sp.}	580	520	405	V
Anodenstrom	I _a	535	535	535	mA
Gitterstrom	I _g	115	115	115	mA
Steuerleistung	N _{st}	67	53	47	W
Anodenverlustleistung	Q _a	450	450	425	W
Ausgangsleistung	N _a	1690	1430	1175	W

Hochfrequenzverstärkung C-Betrieb Anodenspannungsmodulation (Trägereinstellung)

Betriebsfrequenz	f	< 100	MHz
Anodenspannung	U _a	3000	V
Gittervorspannung	U _g		V
Gitterspitzenspannung	U _{g sp.}	580	V
Anodenstrom	I _a	450	mA
Gitterstrom	I _g	85	mA
Steuerleistung	N _{st}	49	W
Anodenverlustleistung	Q _a	300	W
Trägerleistung	N _{Tr}	1050	W

1/456 Aug. 1 Juli 57

Niederfrequenzverstärker und Modulator, B-Betrieb (2 Röhren in Gegentaktschaltung)

Anodenspannung	4000	3000	V
Gittervorspannung	-135	-	V
Anpassungswiderstand eines Gegenüber- stärkers mit getrennten Röhren	14,5	14,5	kΩ
Gitterspitzenspannung	0	566	560 V
Anodenstrom	2x70	2x368	2x70 2x500 mA
Gitterstrom	0	2x9	0 2x130 mA
Steuerleistung	0	0	2x33 W
Anodenverlustleistung	2x280	2x327	2x210 2x345 W
Ausgangsleistung	2290	0	2310 W
Klirrfaktor	5	-	5 %
Wirkungsgrad	77,7	-	77 %

Hochfrequenzverstärkung, C-Betrieb Genera- toren (selbsterregt) Anodenspannung vom Einphasen-Vollweggleichrichter ohne Filter

Betriebsfrequenz	f	< 1	< 100	MHz
Anodenspannung	U _a	500	3000	V
Anodenstrom	I _a	450	400	mA
Gitterstrom	I _g	100	85	mA
Gitterableitwiderstand	R _g	3	3	kΩ
Ausgangsleistung	N _~	1500	1040	W

Aug. 1 Juli 57

Hochfrequenzverstärkung, B-Betrieb,
Telegraphie A 1

Betriebsfrequenz f	< 100	< 100	< 100	< 100	MHz
Anodenspannung U _a	4000	3500	3000	2500	V
Gittervorspannung U _g	-135	-114	-94	-75	V
Gitterspitzenspannung û _{g sp}	283	282	280	265	V
Anodenstrom I _a	368	442	555	555	mA
Anodenruhestrom I _{ao}	70	70	70	70	mA
Gitterstrom I _g	93	115	130	126	mA
Steuerleistung N _{st}	26	36	33	33	W
Anodenverlustleistung Q _a	329	350	345	387	W
Ausgangsleistung N _~	1145	1220	1155	1000	W

Grenzwerte

Frequenz	f _{max}	100	MHz
Anodenspannung ohne Modulation	U _{a max}	4000	V
Anodenspannung bei Anodenspannungs- modulation	U _{a d max}	3000	V
Anodenspitzenspannung	û _{a sp}	12000	V
Gittervorspannung	û _g	-400	V
Gitterspitzen- spannung	û _{g sp}	600	V
Anodenspitzen- strom	î _{a sp}	3,8	A
Kathodenstrom	I _k	0,7	A
Anodenverlustg.	Q _a	450	W
Gitterverlustg.	Q _g	50	W

Kapazitäten

Gitter - Kathode	c _{g/k}	10,5	pF
Gitter - Anode	c _{g/a}	8	pF
Anode - Kathode	c _{a/k}	0,3	pF

Betriebsbedingungen

Die angegebenen Daten mit Ausnahme der Grenzwerte sind Mittelwerte. Mit entsprechenden Streuungen um diese Mittelwerte muß gerechnet werden.

Die Röhre soll bei dem Nennwert der Heizung betrieben werden. Infolge Netzspannungsschwankungen und Schaltmittelstörungen darf die Heizspannung nicht mehr als 5 % vom Nennwert abweichen. Dauernd zulässige Abweichung $\pm 1\%$.

Die Grenzwerte dürfen mit Rücksicht auf die Betriebssicherheit und die Lebensdauer der Röhre unter keinen Umständen überschritten werden.

Bei Überschreiten der Grenzwerte bzw. Nichteinhalten der Betriebsbedingungen erlischt jeder Garantieanspruch.

Die Glasktemperaturen dürfen auf keinen Fall nachstehende Werte überschreiten:

Am Anodenanschluß	220°C
Am Kolben in unmittelbarer Nähe der Anode	250°C
An den Stiften	180°C

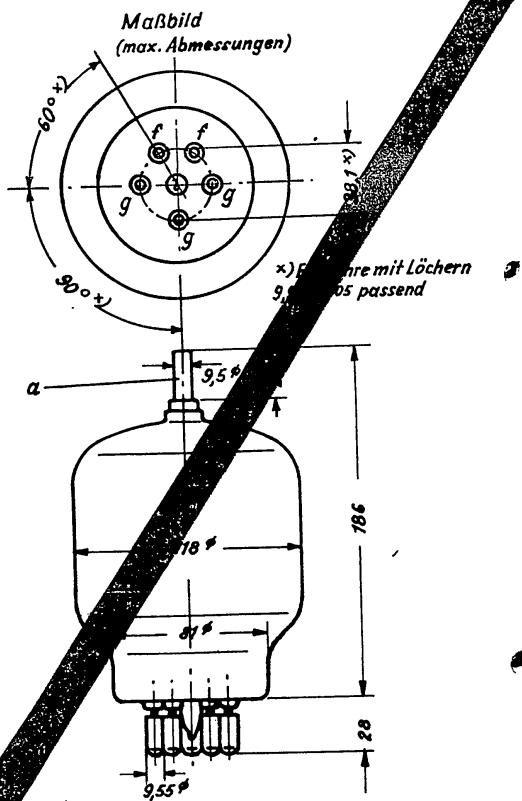
Die Röhre befindet sich in Entwicklung.
Geringfügige Änderungen bei der Überleitung
in die Fertigung behalten wir uns vor.

Bei Betrieb in der Nähe der Grenzwerte und bei Frequenzen ≥ 50 MHz ist allgemein ein schwacher Luftstrom gegen den Fuß und den Anodenanschluß der Röhre erforderlich.

Die Röhre muß elastisch und vertikal eingebaut werden. Alle Anschlüsse der Elektroden müssen flexibel sein, damit keine mechanischen Spannungen an den Glas-Metall-Einschmelzungen auftreten können.

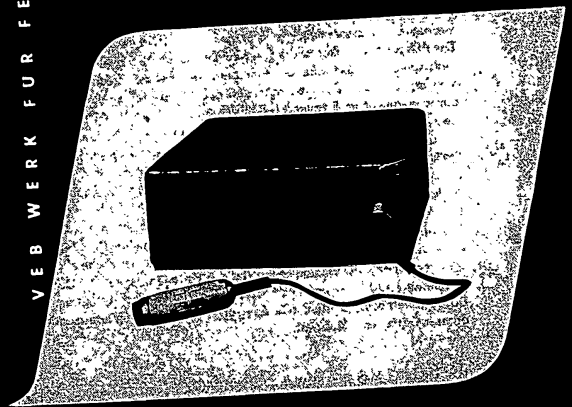
Das Gitter ist durch drei Stifte am Boden der Röhre herausgeführt. Um eine unzulässige Erwärmung dieser Stifte zu verhindern, müssen die drei Kontakte der Fassung miteinander verbunden sein.

Die Röhren sind vor Erschütterungen (Druck, Schall, Stoß usw.) zu schützen.



WERK FÜR FERNMELDEWESEN
Berlin - Oberschöneweide

VEB WERK FÜR FERNMELDEWESEN BERLIN



STAT
KLEINMAGNETONGERÄT „TONREPORTER“ KMG 1

VERWENDUNGSZWECK

Der „Tonreporter“ KMG 1 ist ein netzunabhängiges Kleinmagnetongerät, das sich durch einfache Handhabung, kleine Abmessungen und geringes Gewicht bei guter Aufnahmequalität besonders auszeichnet. Als ausgesprochenes Reportagegerät ist der „Tonreporter“ vor allem für Sprachaufnahmen geeignet.

Das Gerät ist so konstruiert, daß es in jeder Lage zuverlässig arbeitet. Dadurch ist es möglich, bei schwierigen Reportagen die Arbeitslage des Gerätes auch während des Betriebes zu verändern.

Das Tonband ist in Kassetten eingelegt, die nahezu ohne Unterbrechung der Aufnahme ausgewechselt werden können. Die dem Gerät beigegebenen 5 Kassetten ergeben eine Sprechzeit von etwa 35 Minuten. Auf Wunsch liefern wir zusätzlich weitere Kassetten, die den Dauerbetrieb entsprechend der Belastbarkeit frischer Batterien auf 60 bis 85 Minuten erweitern.

WIRKUNGSWEISE UND AUFBAU

Das Gerät setzt sich im wesentlichen aus dem Aufnahmeverstärker mit Generatorstufe, dem Meßsatz, dem Mikrofon mit Mikrofonverstärker, dem Motorantrieb und dem Stromversorgungsteil zusammen.

Der Aufnahmeverstärker ist dreistufig aufgebaut und über alle drei Stufen spannungsgegengekoppelt. Die anschließende Generatorstufe dient zur Erzeugung des HF-Stromes für die Vormagnetisierung des niederohmigen Aufnahmehauptkopfes. Ein Resonanzkreis im Verstärker ausgang erhöht im Frequenzbereich von 9...10 kHz die Aufnahmefähigkeit. Mit dem Betriebsschalter kann in Stellung I eine um 10 dB gedämpfte Empfindlichkeit des Gerätes eingeschaltet und störende Umgebungsgeräusche somit unterdrückt werden. In Stellung II ist die volle Empfindlichkeit des Gerätes eingeschaltet.

Ein eingebauter Meßsatz ermöglicht das Messen der Ströme und Spannungen des Gerätes. Außerdem kann mit dem Meßsatz eine Aussteuerungskontrolle vorgenommen werden.

Das Mikrofon arbeitet nach dem bekannten Kondensator-Prinzip. Es besitzt eine Druck-Mikrofonkapsel mit Kugelcharakteristik. Die Verstärkeröhre DF 67 ist im Mikrofon untergebracht. Der Antrieb erfolgt durch einen Elektromotor mit Fliehkraftschalter.

Zur Stromversorgung werden handelsübliche Batterien verwendet. Der Batteriesatz liefert alle benötigten Spannungen und Ströme einschließlich des Motorstromes.

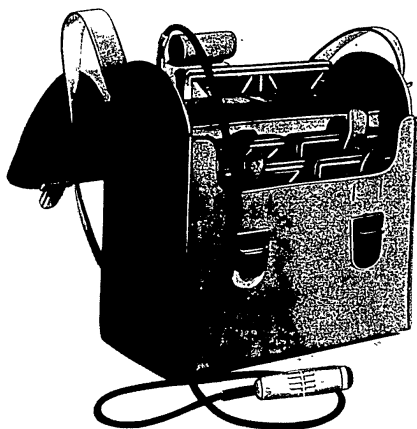
Das Gerätechassis, an dem alle Baugruppen und das Gehäuse montiert sind, gibt dem ganzen Gerät seine Stabilität.

TECHNISCHE DATEN

Frequenzgang (Bezugspunkt 300 Hz)	$f_v = 100 \text{ Hz}$, zulässiger Abfall 3 dB $f_{ob} = f_{res} = 9 \dots 10 \text{ kHz}$, Überhöhung 9 dB
Sprechzeit	bei 5 Kassetten 35 Minuten
Bandgeschwindigkeit	19,05 cm/s
Fremdspannungsabstand	$\geq 50 \text{ dB}$
Aufnahmehauptkopf	Vollspur, 10 μ -Spalt
Stromversorgung	75 V Anodenspannung (1 Anodenbatterie) 1,5 V Heizspannung (2 Monozellen) 9 V Motorspannung (4 Flachbatterien)
Gehäuseabmessungen	240 x 220 x 90 mm
Gewicht des kompletten Gerätes mit Batterien	4 kg
Zubehör	a) Kondensatormikrofon mit Verstärkeröhre DF 67 Empfindlichkeit der Kapsel 0,5 mV/ μ b b) 5 Bandkassetten mit Kernen c) 1 Anodenbatterie mit Druck- knopfkontakten BP 1829/75 2 Monozellen EJT 1,5 4 Flachbatterien BDT 4,5 d) 1 Bereitschaftstasche
Röhrenbestückung	3 x DF 191 1 x DL 192 1 x DF 67 (im Mikrofon enthalten)

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

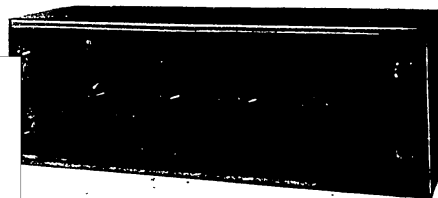
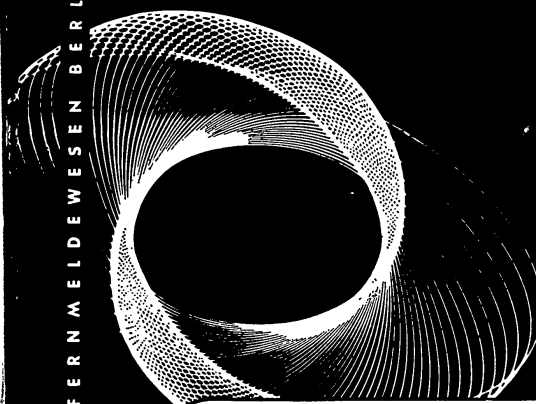
QUALITÄT — LEITMOTIV UNSERER PRODUKTION



Das Gerät einschließlich des Zubehörs
wird in einer formschönen Bereitschaftstasche geliefert.

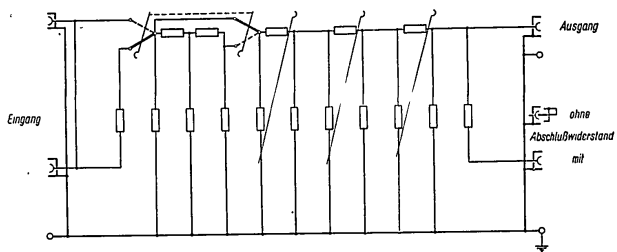
VEB WERK FÜR FERNMELDEWESEN
BERLIN · OBERSCHÖNEWEIDE, OSTENDSTRASSE 1-5 · FERNRUUF: 63 21 61, 63 20 11
FERNSCHREIBER: WF BERLIN 011470 · DRAHTWORT: OBERSPREEWERK BERLIN

VEB WERK FÜR FERNMELDEWESEN BERLIN

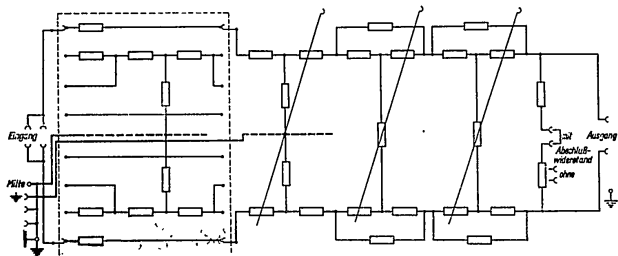


STAT

STAT

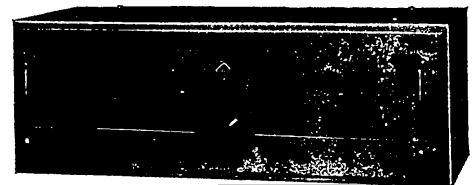


Prinzipschaltbild (unsymmetrisch) für ELG 3, ELG 4, ELG 5



Prinzipschaltbild (symmetrisch) für ELG 1, ELG 2

VEB WERK FÜR FERNMELDEWESEN BERLIN



STAT

VERWENDUNGSZWECK

Der Tiefpaß TP 1 dient zur Unterdrückung der Oberwellen von Meßsendern im Frequenzbereich von 40 ... 2500 Hz. Das Gerät wird bei Dämpfungsmessungen an Siebketten und Kondensatorleitungen, bei Scheinwiderstandsmessungen, bei Frequenzganguntersuchungen usw. verwendet.

WIRKUNGSWEISE UND AUFBAU

Der Tiefpaß besteht aus einer dreigliedrigen unsymmetrischen Spulenleitung, deren Grenzfrequenz durch Zuschalten von Kondensatoren verändert werden kann. Der Abstand zwischen den Grenzfrequenzen zweier benachbarter Stufen beträgt etwa eine halbe Oktave. Dadurch liegt selbst im ungünstigsten Falle die erste Oberwelle einer Schwingung noch eine halbe Oktave über der Grenzfrequenz. Die Umschaltung erfolgt durch einen Stufenschalter gleichzeitig auf der Eingangs- und Ausgangsseite. Alle Bauteile sind in einem mit umklappbaren Traggriffen versehenen Blechgehäuse untergebracht.

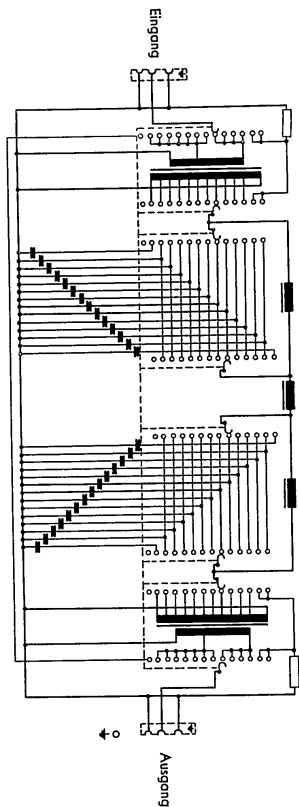
TECHNISCHE DATEN

Frequenzbereich	40 ... 2500 Hz unterteilt in 13 Stufen mit etwa $\frac{1}{2}$ Oktave Abstand, zusätzlich 1 Stufe $f_g = \infty$
Eingangs- und Ausgangswiderstand	ca. 600 Ohm
Dämpfung im Durchlaßbereich der Stufe 2500 Hz	$\leq 0,9$ N
Dämpfung im Durchlaßbereich der Stufen 40 ... 1750 Hz	$\leq 0,7$ N
Dämpfung der 1. Oberwelle	$\geq 3,0$ N
Eingangsspannung	ca. 0,3 V
Schaltung	unsymmetrisch (π -Schaltung)
Abmessungen	545 x 198 x 267 mm
Gewicht	ca. 23 kg

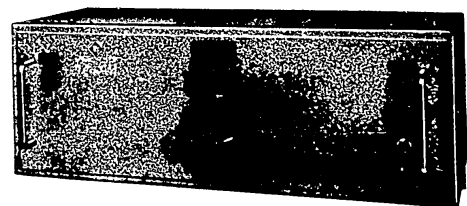
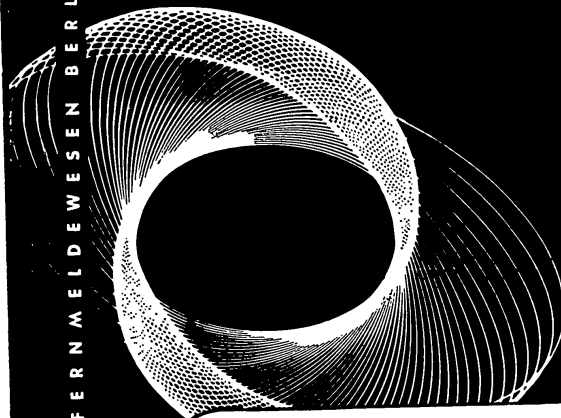
TP 1

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

Prinzipschaltbild für Tiefpaß TP 1



VEB WERK FÜR FERNMELDEWESEN BERLIN



VERWENDUNGSZWECK

Der Bandpaß BP 1 wird bei Frequenzmessungen zum Auslesen bestimmter Frequenzen, ferner bei Frequenzanalysen von Geräuschen und Klängen verwendet. Der Frequenzbereich beträgt 35 Hz ... 19,2 kHz.

WIRKUNGSWEISE UND AUFBAU

Der Bandpaß ist in π -Schaltung aufgebaut. Die Spulen können durch einen Drehschalter in 8 bzw. 9 Stufen so umgeschaltet werden, daß sich der Durchlaßbereich jeweils um eine Oktave verschiebt. Durch einen Kippschalter werden die Kondensatoren im Längs- und Querzweig so geschaltet, daß zwei Bereiche (I und II) entstehen, die jeweils um eine halbe Oktave gegeneinander verschoben sind. Man erreicht dadurch, daß starke Spitzen an den Randfrequenzen eines Bereiches beim Umschalten zum nächsten Bereich noch erfaßt werden. In der Stellung 0 bis ∞ beider Bereiche ist der Bandpaß über ein Dämpfungsglied 0,6 N durchgeschaltet. Der eingebaute Abschlußwiderstand von 600 Ohm liegt über einen Schalter parallel zum Ausgang.

Alle Bauteile sind in einem mit umklappbaren Traggriffen versehenen Blechgehäuse untergebracht.

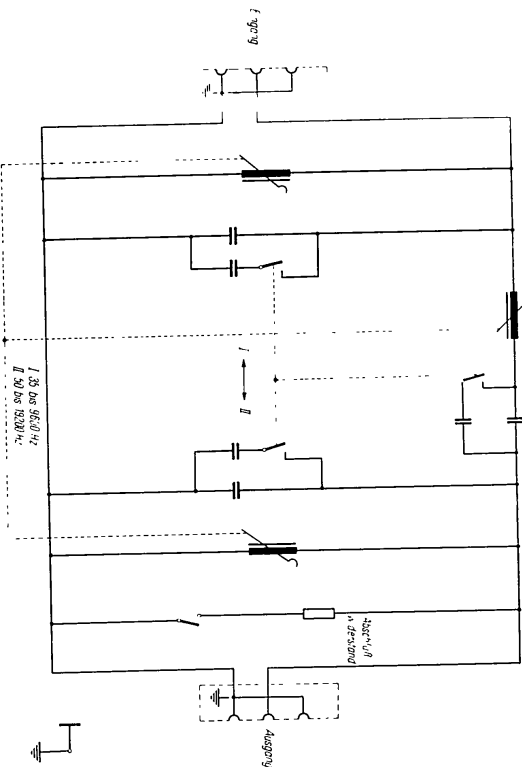
TECHNISCHE DATEN

Durchlaßbereich I	8 Oktaven 35 Hz ... 9600 Hz und eine Stellung 0 bis ∞
Durchlaßbereich II	9 Oktaven 50 Hz ... 19,2 kHz und eine Stellung 0 bis ∞
Eingangsscheinwiderstand	ca 600 Ohm
Ausgang abgeschlossen mit	600 Ohm
Dämpfung in der Mitte des Durchlaßbereiches	< 0,3 N
Dämpfung bei ± 1 Oktave ($1/2 f_0$, $2 f_0$) außerhalb der Bandmitte	$\geq 2,0$ N
Bereich I und II, Stellung 0 bis ∞	$\leq 0,6$ N
Eingangsspannung	ca 0,3 V
Schaltung	unsymmetrisch (π -Schaltung)
Abmessungen	Breite 545 mm Tiefe 265 mm Höhe 198 mm
Gewicht	ca 23 kg

BP 1

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

Prinzipschaltbild für Bandpaß BP 1



V E B W E R K F U R F E R N M E L D E W E S E N B E R L I N



STAT

VERWENDUNGSZWECK

Der Feldstärkemesser FSM 1 dient zur Messung der Feldstärke unmodulierter und amplitudenmodulierter Sender. Das Gerät kann zur Ausmessung von Antennendiagrammen, für Ausbreitungsmessungen und zur Messung der Störstrahlung, die von Oszillatoren und Generatoren abgestrahlt werden Verwendung finden, sofern diese unmoduliert oder amplitudenmoduliert sind.

In Verbindung mit einem Zwischenstück kann der Feldstärkemesser außerdem als empfindliches selektives Röhrenvoltmeter und als Indikator verwendet werden.

WIRKUNGSWEISE UND AUFBAU

Die zu messende Feldstärke wird durch eine Rahmenantenne in eine der Feldstärke proportionale Spannung umgewandelt, die mittels eines Überlagerungsempfängers mit eingebautem Diodenvoltmeter gemessen wird. Der Verstärkungsgrad des Empfängers ist in definierten Stufen regelbar und durch einen in den Feldstärkemesser eingebauten Eichgenerator bei jeder Frequenz nachziehbar. Der Feldstärkewert kann ohne Zuhilfenahme von Eichkurven ermittelt werden. Er ergibt sich aus der Dämpfungseinstellung des Bereichsumschalters und der Instrumentenanzeige des Feldstärkemessers in Verbindung mit einem frequenz- und antennenabhängigen Korrekturfaktor, der am Gerät ablesbar ist.

Der Gesamtbereich von 0,1 ... 30 MHz ist in 12 Bereiche aufgeteilt, denen 6 Rahmenantennen zugeordnet sind. Die dem Bereich entsprechende Rahmenantenne wird direkt auf den Empfänger aufgesetzt.

Das Anzeigeinstrument ist auf lineare oder logarithmische Anzeige umschaltbar. Die Grobstufung der linearen Anzeige erfolgt durch ein in Stufen von 10 dB geeichtes Dämpfungsglied. Für die logarithmische Anzeige sind drei sich überlappende Meßbereiche vorgesehen, deren Umfang je 60 dB beträgt. Zur Registrierung der Anzeige ist eine Ausgangsbuchse zum Anschluß eines Dämpfungsschreibers vorgesehen.

Der Feldstärkemesser besteht aus dem Empfänger, den Rahmenantennen und dem Netzgerät. Der Empfänger ist in ein Leichtmetallgehäuse staub- und spritzwasserdicht eingebaut und kann bei Nichtbenutzung durch einen Verschußdeckel zusätzlich geschützt werden. Er wird drehbar auf einem als Zubehör mitgelieferten Stativ befestigt.

Das Netzgerät ist über ein Verbindungskabel mit dem Feldstärkemesser verbunden und kann bei Bedarf durch ein Umformergerät ersetzt werden, welches für den Anschluß an eine 12-V-Batterie bestimmt ist.

TECHNISCHE DATEN

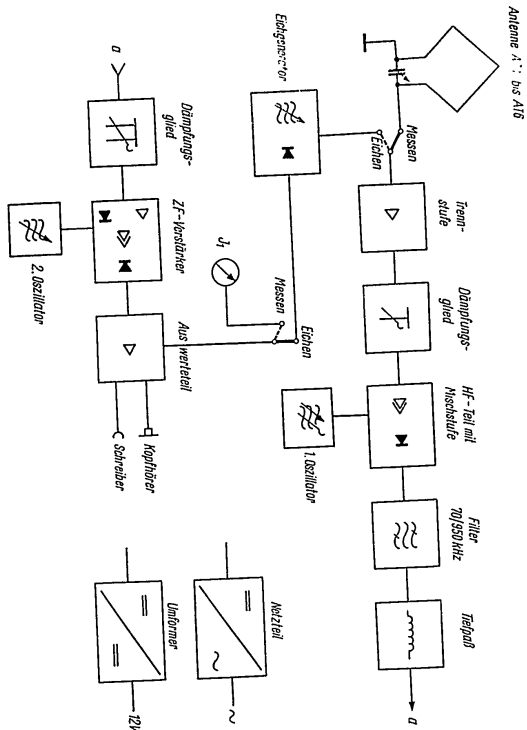
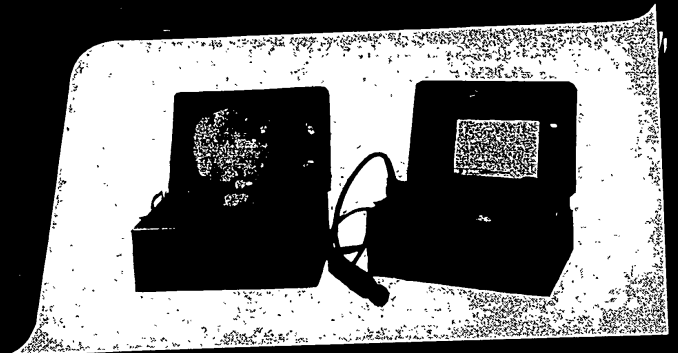
Frequenzbereich	0,1 ... 25 (30 ^{*)} MHz
Feldstärkemeßbereich für Vollauschlag des empfindlichsten Meßbereiches	2 ... 10 µV/m
Maximale Feldstärke	100 mV/m
Bereich der Instrumentenskala	
lineare Anzeige	ca. 14 dB
logarithmische Anzeige	ca. 60 dB
Meßunsicherheit	± 2 dB
Bandbreite über gesamtes Gerät	ca. 2 kHz
Stromversorgung	1) durch getrenntes Netzgerät f. 110/127/220 V, 50 Hz oder 2) durch Umformergerät f. 12 V-Batterie (Zusatz bei Bedarf)
Betriebstemperatur des Feldstärkemessers	- 10 ... + 40 °C (bei einer Luftfeuchtigkeit bis 95 %)
Abmessungen	
Empfänger	514 x 374 x 447 mm
Netzgerät	140 x 400 x 310 mm
Gewicht	
Empfänger	ca. 53 kg
Netzgerät	ca. 13 kg

^{*)} Für den Klammerwert erhöht sich die Meßunsicherheit

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

QUALITÄT - LEITMOTIV UNSERER PRODUKTION

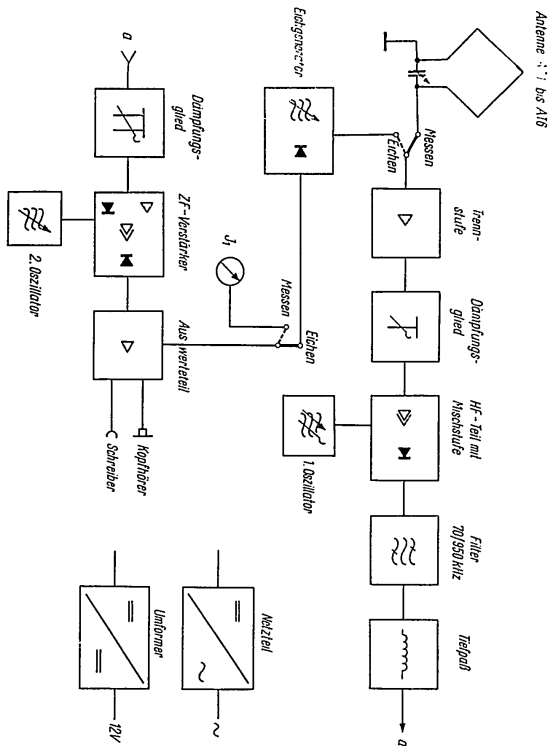
V E B W E R K F Ü R F E R N M E L D E W E S E N B E R L I N



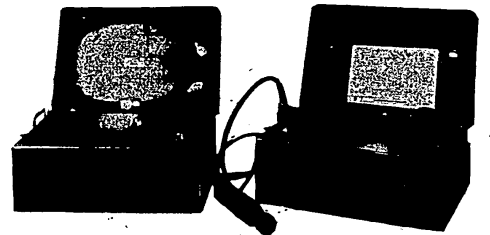
Blockschaltbild für Feldstärkemesser FSM 1

V E B W E R K F Ü R F E R N M E L D E W E S E N
 BERLIN
 12500 BERLIN
 12500 BERLIN

Blockschaltbild für Fernmeldeempfänger FSM 1



VEB WERK FÜR FERNMELDEWESEN BERLIN



VEB WERK FÜR FERNMELDEWESEN
 BERLIN, OBERSCHNEWEIDT, OSTENDSTRASSE 115, FERNRAUF, 4710, 105 211
 FERNSCHREIBER, WF BERLIN 61140, DRAHTWORT, OBERSCHNEWEIDT, BERLIN

VERWENDUNGSZWECK

Der Lautstärkemesser dient zur objektiven Messung der Lautstärke von Schallvorgängen. Als solche kommen einzelne Töne und Klänge, ferner Musik und Sprache oder Geräusche, wie Maschinen- oder Straßenlärm, in Betracht.

Durch Betätigen eines Umschalters kann der Lautstärkemesser auch als Schalldruckmesser im freien Schallfeld verwendet werden.

Der Unterschied zwischen Schalldruck und Lautstärke besteht bekanntlich darin, daß der Schalldruck ein Maß für eine physikalische Schallfeldgröße ist, während die Lautstärke ein Maß für die im Ohr hervorgerufene frequenzabhängige subjektive Empfindung ist. Zur Erweiterung der Meßmöglichkeiten kann in den Eingangskreis des Lautstärkemessers ein Oktavsieb oder ein Terzfilter eingeschaltet werden.

Das Gerät ist durch seine Unabhängigkeit von äußeren Stromquellen beliebig einsetzbar, so daß seine Anwendung auch bei der Bekämpfung des Straßen- oder Fahrzeuglärms von besonderer Bedeutung ist.

WIRKUNGSWEISE UND AUFBAU

Das Gerät besteht aus einem verzerrungsfreien, hochkonstanten Kondensatormikrofon, das mit einem einstufigen Vorverstärker zu einer Baueinheit zusammengefaßt ist. Durch ein bewegliches Kabel ist das Mikrophon mit dem Meßkoffer verbunden. Der Meßkoffer besitzt eine Eingangsschaltung mit Meßbereichregler sowie einen mehrstufigen Verstärker mit Gleichrichterteil und Anzeigeinstrument.

Der Verstärker ist in geeichten Stufen regelbar, wobei durch einen weiteren Schalter die Beeinflussung des Frequenzganges bei der Lautstärkemessung erfolgt.

Das Gleichrichterteil besitzt quadratische Charakteristik und ist als Brücke aufgebaut.

Das Anzeigeinstrument kann in besonderen Schallstellungen auch zur Kontrolle der Betriebsspannung benutzt werden.

Außerdem enthält der Meßkoffer das abschaltbare Bewertungsfilter, welches die Frequenzabhängigkeit des Ohres nachbildet und den Schalldruckmesser zum Lautstärkemesser macht. Eine mechanische Geräuschquelle konstanter Lautstärke, die im Koffer eingebaut ist, dient als Eichnormal für Mikrophon und Verstärker.

Durch ein weiteres bewegliches Kabel ist der Meßkoffer mit dem Batteriekoffer verbunden, der die für den Betrieb der Verstärkerrohren erforderliche Heiz- und Anodenbatterie enthält.

TECHNISCHE DATEN

Frequenzbereich
als Lautstärkemesser 30 ... 8000 Hz
als Schalldruckmesser 50 ... 8000 Hz

Meßbereich
als Lautstärkemesser + 37 ... + 130 phon
als Schalldruckmesser + 40 ... + 130 dB (bezogen auf 2×10^{-4} µb) bzw. 0,02 ... 600 µb

Frequenzgang
als Lautstärkemesser in den Reglerstellungen 64 ... 120 phon entsprechend der Frequenzbewertungskurve nach DIN 5045, Kurve 1 in den Reglerstellungen 40 ... 56 phon entsprechend der Frequenzbewertungskurve nach DIN 5045, Kurve 2
als Schalldruckmesser 100 ... 5000 Hz : ± 2 dB
50 ... 8000 Hz : ± 3 dB

Meßunsicherheit je nach Art und Frequenzzusammensetzung des untersuchten Schalles $\pm 2 ... \pm 3$ dB
Stromversorgung Trockenbatterien 4 x 1,5 V
1 Anodenbatterie 80 V (Zubehör)

Abmessungen
Meßkoffer 390 x 250 x 200 mm
Batteriekoffer 390 x 250 x 200 mm

Gewicht
Meßkoffer ca. 11,5 kg
Batteriekoffer ca. 13 kg (mit Batterien)

Zubehör
Röhrenbestückung 5 x DAF 191
1 x DL 192

Kabel 1 Verlängerungskabel 5 m
1 Batteriekabel 1 m

Mikrophon Mikrofonflasche mit festem Kabel (1,5 m)

Sonstiges a) Mikrofonstativ
b) Mikrofonhalter

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

LSM 1

QUALITÄT — LEITMOTIV UNSERER PRODUKTION

VERWENDUNGSZWECK

Der Lautstärkemesser dient zur objektiven Messung der Lautstärke von Schallvorgängen. Als solche kommen einzelne Töne und Klänge, ferner Musik und Sprache oder Geräusche, wie Maschinen- oder Straßenlärm, in Betracht. Durch Betätigen eines Umschalters kann der Lautstärkemesser auch als Schalldruckmesser im freien Schallfeld verwendet werden.

Der Unterschied zwischen Schalldruck und Lautstärke besteht bekanntlich darin, daß der Schalldruck ein Maß für eine physikalische Schallfeldgröße ist, während die Lautstärke ein Maß für die im Ohr hervorgerufene frequenzabhängige subjektive Empfindung ist. Zur Erweiterung der Meßmöglichkeiten kann in den Eingangskreis des Lautstärkemessers ein Oktavsieb oder ein Terzfilter eingeschaltet werden.

Das Gerät ist durch seine Unabhängigkeit von äußeren Stromquellen beliebig einsetzbar, so daß seine Anwendung auch bei der Bekämpfung des Straßen- oder Fahrzeuglärms von besonderer Bedeutung ist.

WIRKUNGSWEISE UND AUFBAU

Das Gerät besteht aus einem verzerrungsfreien, hochkonstanten Kondensatormikrofon, das mit einem einstufigen Vorverstärker zu einer Baueinheit zusammengefaßt ist. Durch ein bewegliches Kabel ist das Mikrophon mit dem Meßkoffer verbunden. Der Meßkoffer besitzt eine Eingangsschaltung mit Meßbereichregler sowie einen mehrstufigen Verstärker mit Gleichrichterteil und Anzeigeinstrument.

Der Verstärker ist in geeichten Stufen regelbar, wobei durch einen weiteren Schalter die Beeinflussung des Frequenzganges bei der Lautstärkemessung erfolgt.

Das Gleichrichterteil besitzt quadratische Charakteristik und ist als Brücke aufgebaut.

Das Anzeigeinstrument kann in besonderen Schallstellungen auch zur Kontrolle der Betriebsspannung benutzt werden.

Außerdem enthält der Meßkoffer das abschaltbare Bewertungsfilter, welches die Frequenzabhängigkeit des Ohres nachbildet und den Schalldruckmesser zum Lautstärkemesser macht. Eine mechanische Geräuschquelle konstanter Lautstärke, die im Koffer eingebaut ist, dient als Eichnormal für Mikrofon und Verstärker.

Durch ein weiteres bewegliches Kabel ist der Meßkoffer mit dem Batteriekoffer verbunden, der die für den Betrieb der Verstärkerrohren erforderliche Heiz- und Anodenbatterie enthält.

TECHNISCHE DATEN

Frequenzbereich
als Lautstärkemesser 30 ... 8000 Hz
als Schalldruckmesser 50 ... 8000 Hz

Meßbereich
als Lautstärkemesser + 37 ... + 130 phon
als Schalldruckmesser + 40 ... + 130 dB (bezogen auf $2 \times 10^{-4} \mu\text{b}$) bzw. 0,02 ... 600 μb

Frequenzgang
als Lautstärkemesser in den Reglerstellungen
64 ... 120 phon entsprechend der Frequenzbewertungskurve nach DIN 5045, Kurve 1
in den Reglerstellungen 40 ... 56 phon entsprechend der Frequenzbewertungskurve nach DIN 5045, Kurve 2

als Schalldruckmesser 100 ... 5000 Hz : ± 2 dB
50 ... 8000 Hz : ± 3 dB

Meßunsicherheit je nach Art und Frequenzzusammensetzung des untersuchten Schalles $\pm 2 ... \pm 3$ dB
Stromversorgung Trockenbatterien 4 x 1,5 V
1 Anodenbatterie 80 V (Zubehör)

Abmessungen
Meßkoffer 390 x 250 x 200 mm
Batteriekoffer 390 x 250 x 200 mm

Gewicht
Meßkoffer ca. 11,5 kg
Batteriekoffer ca. 13 kg (mit Batterien)

Zubehör
Röhrenbestückung 5 x DAF 191
1 x DL 192

Kabel 1 Verlängerungskabel 5 m
1 Batteriekabel 1 m

Mikrofon Mikrofonflasche mit festem Kabel (1,5 m)

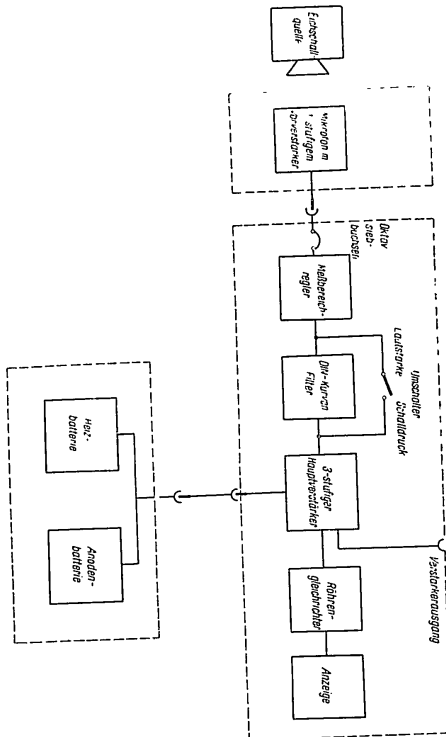
Sonstiges a) Mikrofonstativ
b) Mikrofonhalter

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

LSM-1

QUALITÄT — LEITMOTIV UNSERER PRODUKTION

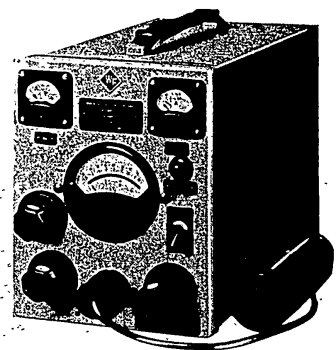
Blockschaltbild für Lautstärkemesser LSM 1



VFB WERK FÜR FERNMELDEWESEN
BERLIN, OBERSCHÖNWEIDE, OSTENDSTRASSE 1, TELEFON 6211, 6212
FERNSCHREIBER, WFB, BERLIN, 1400, DRAHTWORT, OBERPRELBERG, BERLIN

(321) Ag 30/508 57 DDR 2 781

VFB WERK FÜR FERNMELDEWESEN BERLIN



PAULSCHENBERG, BERLIN, 1400, DRAHTWORT, OBERPRELBERG, BERLIN

STAT

VERWENDUNGSZWECK

Der Rauschgenerator dient zur Abgabe definierter Rauschleistungen im Bereich von 0 bis 75 kT₀.

Ein wichtiger Wert für die Beurteilung der Güte eines Empfängers oder Verstärkers ist seine Grenzempfindlichkeit. Als Grenzempfindlichkeit wird die Leistung pro Hertz definiert, die dem Gerät am Eingang zugeführt werden muß, damit am Ausgang das Verhältnis von Signal und Rauschen gleich eins wird. Die auf die Bandbreite von 1 Hz bezogene Leistung wird dabei in der Energieeinheit kT₀ gemessen (1 kT₀ = 4 · 10⁻²¹ Wsec). Diese von K. Fränz eingeführte Rauschzahl kann im Bereich von 0 bis 75 kT₀ bei den Frequenzen von 10 bis 300 MHz mit dem Rauschgenerator ohne besonderen Geräteaufwand bestimmt werden.

WIRKUNGSWEISE UND AUFBAU

Bei der Empfindlichkeitsmessung wird der Meßkopf des Rauschgenerators mit dem Eingang des zu prüfenden Empfängers verbunden. Mit Hilfe eines HF-Voltmeters wird bei ausgeschaltetem Rauschgenerator die Eigenrauschspannung des Empfängers gemessen. Danach vergrößert man die Ausgangsspannung des Rauschgenerators solange, bis das Empfängergeräusch sich bei quadratischer Anzeige um den Faktor $\sqrt{2}$ erhöht hat. Die Grenzempfindlichkeit kann dann am Rauschgenerator direkt in kT₀-Einheiten abgelesen werden.

Als Generator dient eine im Sättigungsgebiet arbeitende Rauschdiode GA 560, deren maximal abgebbare Rauschenergie in einem einfachen Zusammenhang zum Diodensättigungsstrom steht. Die Regelung des Diodensättigungsstromes erfolgt durch Änderung des Heizstromes. Die Diode ist in einem konzentrischen Leitungstück mit dem Wellenwiderstand von 70 Ohm so angeordnet, daß sie zusammen mit einem parallelgeschalteten Scheibenwiderstand zugleich Abschluß dieser Leitung und Innenwiderstand des Generators ist.

Das Gerät ist unterteilt in einen Meßkopf, zu dem die erwähnten Bauelemente einschließlich Zubehör und Koaxialleitungsanschluß gehören und in ein Stromversorgungsgerät, welches die erforderlichen Betriebsspannungen liefert und Regeleinrichtung sowie Anzeigeinstrument enthält. Meßkopf und Netzgerät sind durch ein Kabel verbunden, so daß auch Messungen an schlecht zugänglichen Stellen möglich sind, ohne die Bedienbarkeit und Ablesung zu erschweren. Das Anzeigeinstrument für den Diodensättigungsstrom ist direkt in kT₀-Einheiten geeicht, da ein linearer Zusammenhang zwischen Diodensättigungsstrom und der maximal abgebbaren Rauschenergie besteht.

TECHNISCHE DATEN

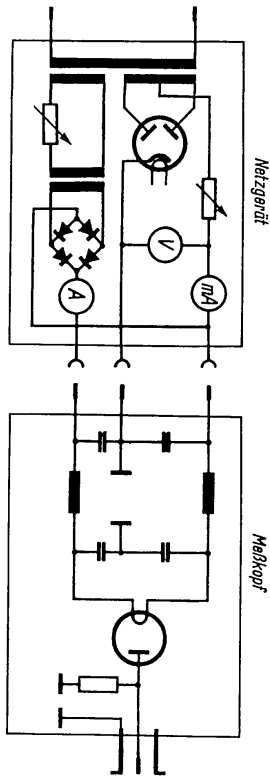
Frequenzbereich	ca. 10 300 MHz
Innenwiderstand des Generators	R _i = 70 Ohm
Wellenwiderstand des Koaxialanschlusses	Z = 70 Ohm
Meßbereiche	I : 0 ... 15 kT ₀ II : 0 ... 75 kT ₀
Meßfehler im Bereich I	von 3 ... 15 kT ₀ ca. + 10 % ± 0,25 kT ₀
Meßfehler im Bereich II	von 15 ... 75 kT ₀ ca. ± 10 % + 1,0 kT ₀
Dämpfungsweit der Heizverdrösselung	≥ 60 dB für f = 50 MHz: für f = 10 MHz:
Stromversorgung	110 / 127 / 220 ; 50 Hz
Anschlußart	HF-Steckverb. 5/16 Ø Z = 70 Ohm
Abmessungen des Meßkopfes	70 mm Ø x 150 mm
Abmessungen des Netzgerätes	180 x 230 x 360 mm
Gesamtgewicht	ca 10 kg
Zubehör	
Röhrenbestückung	1 x Rauschdiode GA 560 1 x EZ 80
Sonstiges	Aufbewahrungskästchen für Meßkopf

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

RSG 2

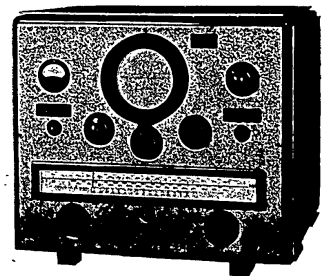
QUALITÄT — LEITMOTIV UNSERER PRODUKTION

Prinzipschaltbild für Rauschgenerator RSG 2



VEB WERK FÜR FERNMELDEWESEN
 BERLIN · OBERSCHÖNWEIÐE · OSTENDSTRASSE 15 · FERNRUF: 03 21 61 43 20 11
 FERNSCHREIBER: WF BERLIN 0011490 · DRAHTWORT: OBERSPREERWERK BERLIN

VEB WERK FÜR FERNMELDEWESEN BERLIN



SPECTROMETER COM-1

STAT

VERWENDUNGSZWECK

Das Spektrometer dient zum Absolutmessen von Frequenzen und zum Untersuchen der Frequenzkonstanz und des Frequenzspektrums von Sendern im Bereich von 2500 bis 10 000 MHz. Der zu untersuchende Sender kann in Dauerstrich- oder Tastbetrieb arbeiten. Das Frequenzspektrum wird zusammen mit quartzesteuerten Frequenzmarken (Meßmarken) auf dem Schirm einer Katodenstrahlröhre zur Darstellung gebracht.

WIRKUNGSWEISE UND AUFBAU

Das Gerät arbeitet nach dem Überlagerungsprinzip, d. h. daß die zu messende Schwingung überlagert und die Differenzfrequenz einem Verstärker zugeführt wird. Als Indikator dient eine Katodenstrahlröhre auf deren Schirm zwei Zeilen geschrieben werden. Während die erste Zeile ein dem Empfangssignal ähnliches Spektrum zeigt, werden auf der zweiten Zeile Frequenzmarken mit sehr hoher Genauigkeit abgebildet.

Die Überlagerung erfolgt mit einem geeichten Oszillator, der durchstimmbare den Bereich von 390 bis 460 MHz überstreicht. Da das Eingangssignal zwischen 2500 und 10 000 MHz liegt, müssen die Harmonischen des Oszillators zur Überlagerung herangezogen werden. Das Gerät ist so geeicht, daß der Oszillator immer über der Signalfrequenz schwingt. Als Signal-ZF wurde die Frequenz 37,5 MHz gewählt.

Um das ankommende Frequenzspektrum abbilden zu können, wird der Oszillator in seiner Grundfrequenz um ± 4 MHz gewobbel.

Zur Erzielung einer hohen Meßgenauigkeit ist es erforderlich, gleichzeitig mit dem Spektralbild Frequenzmarken großer Genauigkeit auf den Schirm der Bildröhre zu geben.

Als Ausgangselement zur Markenerzeugung dient ein 1 MHz-Quarz. In einem Vervielfacher wird die 5. Harmonische der 1 MHz-Schwingungen ausgesiebt, so daß eine 5 MHz-Frequenz zur Verfügung steht, aus der in einen weiteren Vervielfacher eine 50 MHz-Schwingung gebildet wird.

Diese drei Frequenzen lassen sich wahlweise (durch den Markenschalter) auf eine Mischstufe geben, an deren Ausgang abhängig von der Stellung des Markenschalters eine MHz-, 5 MHz- oder 50 MHz-Spektrum steht.

Die elektrischen Teile des Gerätes sind zu Baugruppen zusammen gefaßt, die nach Entfernen der Verkleidung leicht aus- und wieder eingebaut werden können. Mit Ausnahme der Katodenstrahlröhre und ihrer Bedienungsorgane, werden alle Baugruppen von einem elektronisch geregelten Netzgerät versorgt, so daß auch bei Netzspannungsschwankungen eine ausreichende Konstanz der Gleichspannungen gewährleistet ist.

Das Gerät wird zur bequemen Verwendung an verschiedenen Plätzen mit einem Transportwagen geliefert.

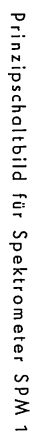
TECHNISCHE DATEN

Frequenzbereich	10 000 ... 2500 MHz
Wellenlängenbereich	3 ... 12 cm
Meßunsicherheit	< 10 ⁻⁴
Gleichzeitig sichtbare Frequenzbreite des Spektrums	max. 15 ... 92 MHz min. 3 ... 17,5 MHz
Meßmarkenabstand „Eichen“	n x 50 MHz
„Grob“	n x 2,5 MHz
„Fein“	n x 0,5 MHz
	n = Zahl der zur Überlagerung herangezogenen Harmonischen
Eingangswiderstand	Z = 70 Ohm
Leistungsaufnahme	ca. 360 VA
Netzspannung	110 127/220/240 V, 50 Hz
Zulässige Netzspannungsabweichung	$\pm 10\%$
Maximale Abmessungen	Breite ca. 600 mm Höhe ca. 520 mm Tiefe ca. 520 mm
Gewicht	ca. 81 kg
Gewicht des Transportwagens	ca. 30 kg
Zubehör	1 Transportwagen

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

SPM1

QUALITÄT — LEITMOTIV UNSERER PRODUKTION



(321) Ag 301508/57 DDR 2 783



VERWENDUNGSZWECK

Die Terzfilter werden bei Frequenzmessungen zum Ausbieben bestimmter Frequenzen, ferner bei Frequenzanalysen von Geräuschen und Klängen verwendet. Der gesamte Frequenzbereich von 32 Hz bis 36 kHz wurde aus praktischen Gründen auf 3 Geräte verteilt. Das Terzfilter TZF 1 umfaßt den Frequenzbereich von 32 Hz bis 360 Hz, TZF 2 von 320 Hz bis 3,6 kHz und TZF 3 den Bereich von 3,2 kHz bis 36 kHz.

WIRKUNGSWEISE UND AUFBAU

Die Terzfilter sind als zweiwertige Filter in T-Schaltung ausgeführt. Sie besitzen zwei Meßbereichsgruppen, die um $1/3$ Oktave gegeneinander verschoben sind. Jede Meßbereichsgruppe ist in zehn Bereichsstufen unterteilt, deren Durchlaßbereich je eine dritte Oktave beträgt. Der gesamte Meßbereich jedes Gerätes enthält somit 20 Bereichsstufen.

Zur Erzielung einer Durchlaßdämpfung von 0,7 N in der Bandmitte einer Bereichsstufe sind jedem Spulenabgriff Widerstände vorgeschaltet, die zum Abgleich der jeweils eingestellten Stufe dienen.

Der Stufenschalter schaltet gleichzeitig mit den Bereichsstufen die zugehörige Anzapfung eines Eingangs- und eines Ausgangsübertragers ein, um den Sollwert des Wellenwiderstandes von 600 Ohm zu erreichen. Ein Abschlußwiderstand gleicher Größe kann zu- oder abgeschaltet werden.

Die Geräte sind in tragbare Blechgehäuse eingebaut. Auf der Frontplatte sind die Bedienungselemente übersichtlich angebracht. Für den Anschluß des Ein- und Ausgangs sind je zwei parallelgeschaltete Buchsengruppen vorhanden. Jede Buchsengruppe besteht aus drei Buchsen, die untereinander angeordnet sind. Die Schaltelemente sind auf einem mit der Frontplatte verbundenen Metallchassis aufgebaut.

TECHNISCHE DATEN

Durchlaßbereiche der zwei um $1/3$ Oktave verschobenen Bereichsgruppen

TZF 1 a) 32 bis 40 bis 50 bis 64 ... 256 bis 320 Hz
b) 36 bis 45 bis 57 bis 71 ... 284 bis 360 Hz
TZF 2 a) 320 bis 400 bis 500 bis 460 ... 2560 bis 3200 Hz
b) 360 bis 450 bis 570 bis 710 ... 2840 bis 3600 Hz
TZF 3 a) 3,2 bis 4 bis 5 bis 6,4 ... 25,6 bis 32 kHz
b) 3,6 bis 4,5 bis 5,7 bis 7,1 ... 28,4 bis 36 kHz

Eingangswiderstand ca. 600 Ohm

Ausgang abgeschlossen unsymmetrisch 600 Ohm

Dämpfung in der Mitte jedes Durchlaßbereiches ca. 0,7 N

bei ± 1 Oktave außerhalb der Bandmitte ca. 5,0 N

bei ± 3 Oktaven außerhalb der Bandmitte ca. 7,0 N

Eingangspegel ± 0 N

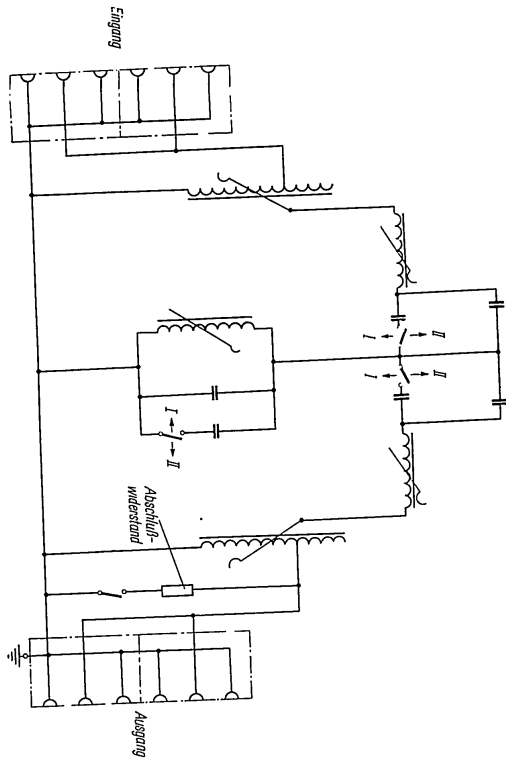
Abmessungen TZF 1 545 x 265 x 198 mm
TZF 2 272 x 265 x 198 mm
TZF 3 272 x 265 x 198 mm

Gewichte TZF 1 ca. 19 kg
TZF 2 ca. 15 kg
TZF 3 ca. 13 kg

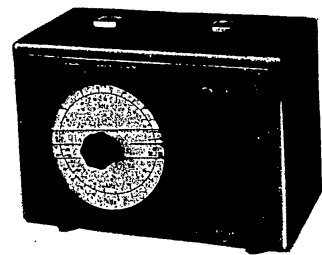
ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

TZF 1-3

Prinzipschaltbild für Terzfilter TZF 1, TZF 2, TZF 3



VEB WERK FÜR FERNWELDEWESEN BERLIN



VERWENDUNGSZWECK

Der Rechteckwellenprüfgenerator dient in Verbindung mit einem Katodenstrahl-Oszillographen zum Prüfen von Breitbandverstärkern, z. B. des Videoteils in Fernsehempfängern. Das Gerät erspart dabei die umständliche Aufnahme der Verstärkungskurve durch punktweises Messen. Zu diesem Zweck wird der Ausgang des Rechteckwellenprüfgenerators an den Eingang des zu prüfenden Verstärkers angeschlossen und die Ausgangsspannung des Verstärkers oszillographiert. An der durch den Prüfling veränderten Form der Rechteckwelle lassen sich der Frequenzgang sowie Ein- bzw. Ausschwingvorgänge erkennen. Weiterhin läßt sich der Rechteckwellenprüfgenerator zur Erzeugung eines Balkenmusters auf dem Bildschirm eines Fernsehempfängers verwenden. Hierzu ist der Rechteckwellenprüfgenerator zu synchronisieren, um ein stehendes Bild zu erhalten, und die Ausgangsspannung auf den Eingang des Videoverstärkers zu geben.

WIRKUNGSWEISE UND AUFBAU

Der Rechteckwellenprüfgenerator enthält als Muttergenerator einen katodengekoppelten Multivibrator mit der Röhre ECC 91 s. Seine Frequenz kann mit einem Stufenschalter in vier Bereichen umgeschaltet werden. Zur Feinregelung dient ein Doppelpotentiometer, dessen Widerstandsplatten zur Erzielung eines möglichst linearen Widerstandsverlaufs parallel geschaltet sind. Die Rechteckschwingung kann durch eine Fremdspeisung synchronisiert werden, die über eine besondere Buchse an das Steuergitter des ersten Systems der Röhre ECC 91 s gelangt. Von der Anode des zweiten Systems dieser Röhre wird die Rechteckwelle dem Gitter einer Pentode (EF 80) zugeführt und übersteuert diese Röhre zur Verbesserung der Flankensteilheit. Die beiden Systeme der folgenden Röhre (ECC 81) sind als Katodenverstärker geschaltet, wobei am Katodenwiderstand des Systems die Ausgangsspannung des Rechteckwellenprüfgenerators geregelt werden kann während das zweite System dem Generator einen Innenwiderstand von 150 Ohm gibt. Die Stromversorgung erfolgt aus einem normalen, in Zweiwegschaltung ausgeführten Netzteil. Das Gerät ist konstruktiv in zwei Baugruppen aufgeteilt, dem Generator und dem Netzteil. Zur weitgehenden Vermeidung des hier besonders störenden Einflusses von Erdkapazitäten ist die Generatorschaltung auf Hartpapier aufgebaut, während das Netzteil eine selbstständige, auf ein Metallchassis ausgeführte Baueinheit darstellt.

TECHNISCHE DATEN

Frequenzbereich	50 Hz ... 500 kHz durchstimmbar i. 4 Bereichen
Frequenzunsicherheit	$\pm 3\%$
maximaler Ablesefehler bei Temperaturänderungen von $+10^\circ\text{C} \dots 40^\circ\text{C}$	$\pm 1,2\%$
bei Röhrenwechsel (bei Trimmung)	$\pm 3\%$
bei Netzspannungsschwank. von 200 ... 250 V	$\pm 6\%$
Anstiegszeit	$\leq 80\text{ ns}$
Dachabfall (bei 50 Hz an 100 kOhm)	$\leq 2\%$
Tastverhältnis	1 : 1 $\pm 10\%$
Ausgangsspannung	0,1 ... 3 V _{ss} stetig regelbar
Ausgangswiderstand	150 Ohm, unsym., 4 μF , in Reihe
Belastungswiderstand für 50 Hz und Dachhöhe $\leq 2\%$	$\geq 100\text{ kOhm}$
für übrigen Frequenzbereich	$\frac{50}{f[\text{kHz}]} \cdot 100 [\text{kOhm}]$
für maximale Ausgangsspann. 3 V und Frequenzen $\geq 1\text{ kHz}$	$\geq 10\text{ kOhm}$
Synchronisationsart	fremd
Synchronisationsspannung	0,2 ... 1 V (je nach Frequenz u. Kurvenform)
Stromversorgung	100 ... 125 V/200 ... 250 V Wechselstromnetz 48 ... 60 Hz
Leistungsaufnahme	ca. 20 VA
Gehäuseabmessungen	308 x 233 x 160 mm
Gewicht	ca. 6 kg
Röhrenbestückung	2 x ECC 91 s (eine als Ersatz) 1 x EF 80 1 x ECC 81 1 x EZ 80

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

RWG 2

VERWENDUNGSZWECK

Der Rechteckwellenprüfgenerator dient in Verbindung mit einem Katodenstrahl-Oszillographen zum Prüfen von Breitbandverstärkern, z. B. des Videoteils in Fernsehempfängern. Das Gerät erspart dabei die umständliche Aufnahme der Verstärkungskurve durch punktweises Messen. Zu diesem Zweck wird der Ausgang des Rechteckwellenprüfgenerators an den Eingang des zu prüfenden Verstärkers angeschlossen und die Ausgangsspannung des Verstärkers oszillographiert. An der durch den Prüfling veränderten Form der Rechteckwelle lassen sich der Frequenzgang sowie Ein- bzw. Ausschwingvorgänge erkennen. Weiterhin läßt sich der Rechteckwellenprüfgenerator zur Erzeugung eines Balkenmusters auf dem Bildschirm eines Fernsehempfängers verwenden. Hierzu ist der Rechteckwellenprüfgenerator zu synchronisieren, um ein stehendes Bild zu erhalten, und die Ausgangsspannung auf den Eingang des Videoverstärkers zu geben.

WIRKUNGSWEISE UND AUFBAU

Der Rechteckwellenprüfgenerator enthält als Muttergenerator einen katodengekoppelten Multivibrator mit der Röhre ECC 91 s. Seine Frequenz kann mit einem Stufenschalter in vier Bereichen umgeschaltet werden. Zur Feinregelung dient ein Doppelpotentiometer, dessen Widerstandsplatten zur Erzielung eines möglichst linearen Widerstandsverlaufs parallel geschaltet sind. Die Rechteckschwingung kann durch eine Fremdspannung synchronisiert werden, die über eine besondere Buchse an das Steuergitter des ersten Systems der Röhre ECC 91 s gelangt. Von der Anode des zweiten Systems dieser Röhre wird die Rechteckwelle dem Gitter einer Pentode (EF 80) zugeführt und übersteuert diese Röhre zur Verbesserung der Flankensteilheit. Die beiden Systeme der folgenden Röhre (ECC 81) sind als Katodenverstärker geschaltet, wobei am Katodenwiderstand des Systems die Ausgangsspannung des Rechteckwellenprüfgenerators geregelt werden kann während das zweite System dem Generator einen Innenwiderstand von 150 Ohm gibt. Die Stromversorgung erfolgt aus einem normalen, in Zweiwegschaltung ausgeführten Netzteil. Das Gerät ist konstruktiv in zwei Baugruppen aufgeteilt, dem Generator und dem Netzteil. Zur weitgehenden Vermeidung des hier besonders störenden Einflusses von Erdkapazitäten ist die Generatorschaltung auf Hartpapier aufgebaut, während das Netzteil eine selbstständige, auf ein Metallchassis ausgeführte Baueinheit darstellt.

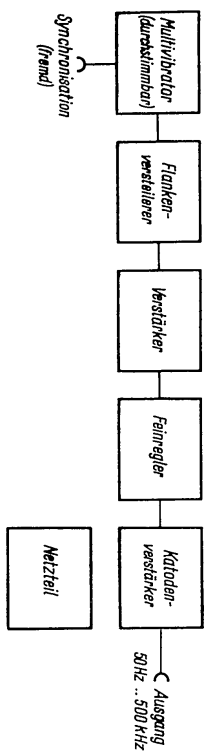
TECHNISCHE DATEN

Frequenzbereich	50 Hz ... 500 kHz durchstimmbar i. 4 Bereichen
Frequenzunsicherheit maximaler Ablesefehler bei Temperaturänderungen von + 10°C ... 40°C	± 3 % ± 1,2 %
bei Röhrenwechsel (bei Trimmung)	± 3 %
bei Netzspannungsschwank. von 200 ... 250 V	± 6 %
Anstiegszeit	≤ 80 ns
Dachabfall (bei 50 Hz an 100 kOhm)	≤ 2 %
Tastverhältnis	1 : 1 ± 10 %
Ausgangsspannung	0,1 ... 3 V _{ss} , stetig regelbar
Ausgangswiderstand	150 Ohm, unsym., 4 μF, in Reihe
Belastungswiderstand für 50 Hz und Dachschräge ≤ 2 %	≥ 100 kOhm
für übrigen Frequenzbereich	$\frac{50}{f \text{ [kHz]}} \cdot 100 \text{ [kOhm]}$
für maximale Ausgangsspann. 3 V und Frequenzen ≥ 1 kHz	≥ 10 kOhm
Synchronisationsart	fremd
Synchronisationsspannung	0,2 ... 1 V (je nach Frequenz u. Kurvenform)
Stromversorgung	100 ... 125 V/200 ... 250 V Wechselstromnetz 48 ... 60 Hz
Leistungsaufnahme	ca. 20 VA
Gehäuseabmessungen	308 x 233 x 160 mm
Gewicht	ca. 6 kg
Röhrenbestückung	2 x ECC 91 s (eine als Ersatz) 1 x EF 80 1 x ECC 81 1 x EZ 80

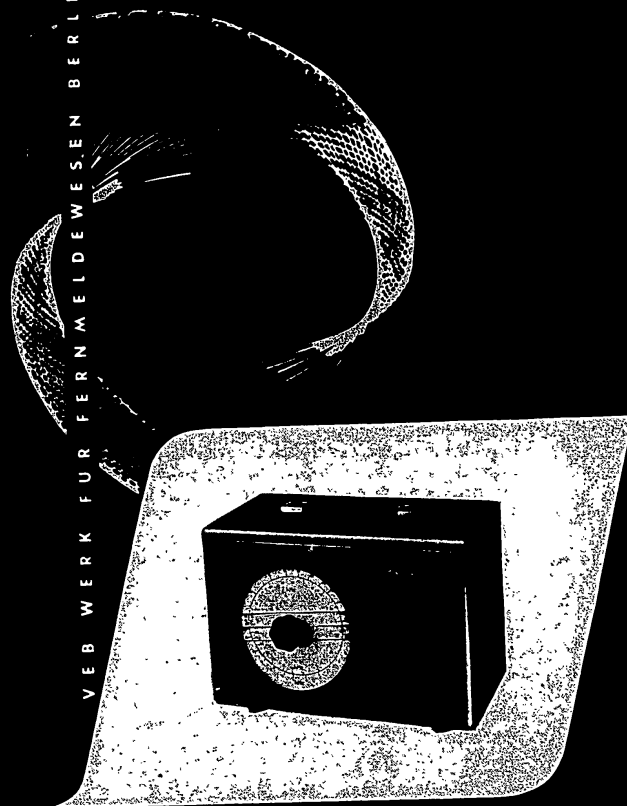
ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

RWG 2

Blockschaltbild für Rechteckwellenprüfgenerator RWG 2



VEB WERK FÜR FERNMEDEWESSEN BERLIN



VERWENDUNGSZWECK

Der Rechteckwellenprüfgenerator dient in Verbindung mit einem Katodenstrahl-Oszillographen zum Prüfen von Breitbandverstärkern, z. B. des Videoteils in Fernsehempfängern. Das Gerät erspart dabei die umständliche Aufnahme der Verstärkungskurve durch punktweises Messen. Zu diesem Zweck wird der Ausgang des Rechteckwellenprüfgenerators an den Eingang des zu prüfenden Verstärkers angeschlossen und die Ausgangsspannung des Verstärkers oszillographiert. An der durch den Prüfling veränderten Form der Rechteckwelle lassen sich der Frequenzgang sowie Ein- bzw. Ausschwingvorgänge erkennen. Weiterhin läßt sich der Rechteckwellenprüfgenerator zur Erzeugung eines Balkenmusters auf dem Bildschirm eines Fernsehempfängers verwenden. Hierzu ist der Rechteckwellenprüfgenerator zu synchronisieren, um ein stehendes Bild zu erhalten, und die Ausgangsspannung auf den Eingang des Videoverstärkers zu geben.

WIRKUNGSWEISE UND AUFBAU

Der Rechteckwellenprüfgenerator enthält als Muttergenerator einen katodengekoppelten Multivibrator mit der Röhre ECC 91 s. Seine Frequenz kann mit einem Stufenschalter in vier Bereichen umgeschaltet werden. Zur Feinregelung dient ein Doppelpotentiometer, dessen Widerstandsplatten zur Erzielung eines möglichst linearen Widerstandsverlaufs parallel geschaltet sind. Die Rechteckschwingung kann durch eine Fremdspannung synchronisiert werden, die über eine besondere Buchse an das Steuergitter des ersten Systems der Röhre ECC 91 s gelangt. Von der Anode des zweiten Systems dieser Röhre wird die Rechteckwelle dem Gitter einer Pentode (EF 80) zugeführt und übersteuert diese Röhre zur Verbesserung der Flankensteilheit. Die beiden Systeme der folgenden Röhre (ECC 81) sind als Katodenverstärker geschaltet, wobei am Katodenwiderstand des Systems die Ausgangsspannung des Rechteckwellenprüfgenerators geregelt werden kann während das zweite System dem Generator einen Innenwiderstand von 150 Ohm gibt. Die Stromversorgung erfolgt aus einem normalen, in Zweiwegschaltung ausgeführten Netzteil. Das Gerät ist konstruktiv in zwei Baugruppen aufgeteilt, dem Generator und dem Netzteil. Zur weitgehenden Vermeidung des hier besonders störenden Einflusses von Erdkapazitäten ist die Generatorenschaltung auf Hartpapier aufgebaut, während das Netzteil eine selbstständige, auf ein Metallchassis ausgeführte Baueinheit darstellt.

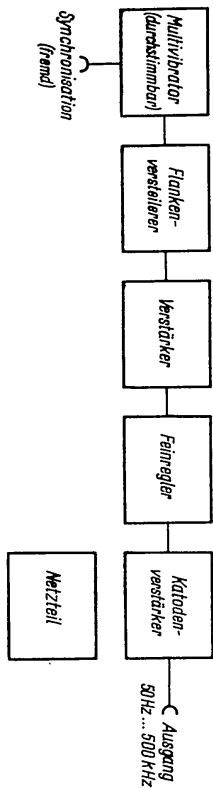
TECHNISCHE DATEN

Frequenzbereich	50 Hz ... 500 kHz durchstimm. i. 4 Bereichen
Frequenzunsicherheit maximaler Ablesefehler	$\pm 3 \%$
bei Temperaturänderungen von $+ 10^\circ \text{C} \dots 40^\circ \text{C}$	$\pm 1,2 \%$
bei Röhrenwechsel (bei Trimmung)	$\pm 3 \%$
bei Netzspannungsschwank. von 200 ... 250 V	$\pm 6 \%$
Anstiegszeit	$\leq 80 \text{ ns}$
Dachabfall (bei 50 Hz an 100 kOhm)	$\leq 2 \%$
Tastverhältnis	1 : 1 $\pm 10 \%$
Ausgangsspannung	0,1 ... 3 V _{eff} , stetig regelbar
Ausgangswiderstand	150 Ohm, unsym., 4 μF , in Reihe
Belastungswiderstand für 50 Hz und Dachströge $\leq 2 \%$	$\geq 100 \text{ kOhm}$
für übrigen Frequenzbereich	$\frac{50}{f [\text{Hz}]} \cdot 100 [\text{kOhm}]$
für maximale Ausgangsspann. 3 V und Frequenzen $\geq 1 \text{ kHz}$	$\geq 10 \text{ kOhm}$
Synchronisationsart	fremd
Synchronisationsspannung	0,2 ... 1 V (je nach Frequenz u. Kurvenform)
Stromversorgung	100 ... 125 V/200 ... 250 V Wechselstromnetz 48 ... 60 Hz
Leistungsaufnahme	ca. 20 VA
Gehäuseabmessungen	308 x 233 x 160 mm
Gewicht	ca. 6 kg
Röhrenbestückung	2 x ECC 91 s (eine als Ersatz) 1 x EF 80 1 x ECC 81 1 x EZ 80

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

RWG 2

Blockschaltbild für Rechteckwellenprüfgenerator RWG 2

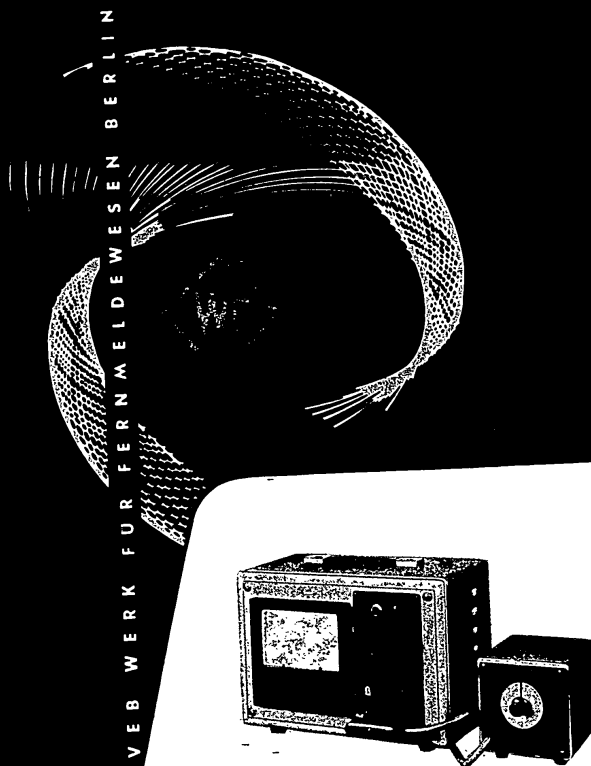
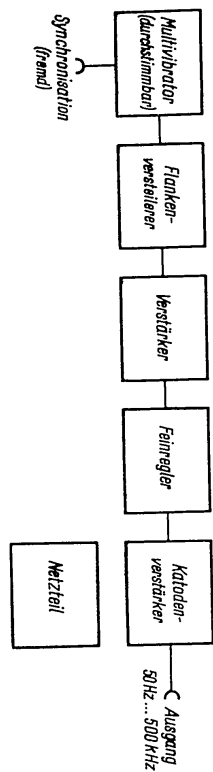


VEB WERK FÜR FERNMELDEWESEN BERLIN

STAT

STAT

Blockschaltbild für Rechteckwellenprüfgenerator RW G 2



STAT

STAT

VERWENDUNGSZWECK

Der LC-Messer dient zur Bestimmung des L- bzw. C-Wertes von Spulen und Kondensatoren; außerdem kann in Verbindung mit dem $\tan \delta$ -Meßzusatz die Größe des Verlustwinkels von Schwingkreis Kondensatoren beurteilt werden. Das Gerät ist in erster Linie für Rundfunk- und Fernseh-Reparaturwerkstätten vorgesehen. Es kann jedoch auch in Laboratorien und Prüffeldern benutzt werden.

WIRKUNGSWEISE UND AUFBAU

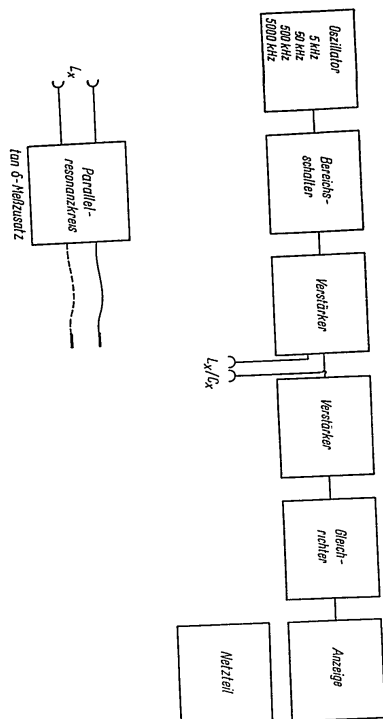
Auf Grund der relativ geringen Verluste der in Rundfunk- und Fernsehempfängern verwendeten Spulen und Kondensatoren kann der L- bzw. C-Wert durch eine Messung des jeweiligen Scheinwiderstandes mit ausreichender Genauigkeit ermittelt werden. Dem entsprechend enthält das Gerät einen Oszillator mit Katodenverstärkerstufe, der das Meßobjekt mit einem definierten Meßstrom bestimmter Frequenz beaufschlagt. Die hierbei am Meßobjekt abfallende Wechselspannung ist, da der Strom konstant gehalten wird, ein Maß für den Scheinwiderstand des Meßobjektes. Der Oszillator für die Erzeugung des Meßstromes arbeitet mit einem Triodensystem der Röhre ECC 85 in normaler induktiver Rückkopplungsschaltung. Die erzeugten Meßfrequenzen von 5 kHz, 50 kHz, 500 kHz und 5000 kHz werden (wie die ebenfalls als Meßfrequenz hinzugezogene Netzfrequenz von 50 Hz) je nach dem Wert des Meßobjektes durch den Bereichswahler geeignet ausgewählt und der Katodenverstärkerstufe zugeführt. Diese Stufe wird aus dem anderen System der Röhre ECC 85 gebildet. Eine weitere Bereichsunterteilung wird durch die mit dem Bereichswahler automatisch vorgenommene Staffelfung des Meßstromes erreicht. Infolge des niedrigen Meßstromes beträgt die am Meßobjekt liegende Spannung nur einige mV. Zur Verstärkung der niedrigen Meßspannung dient ein zweistufiger Verstärker. Die Anzeige der verstärkten Meßspannung erfolgt nach einer Spitzenspannungsgleichrichtung durch die Germaniumdiode OA 642 mit einem Drehspulensystem. Die Skala ist in L- und C-Einheiten geeicht. Zur betriebsmäßigen Eichung dient ein parallel zum Instrument liegender veränderlicher Widerstand. Die Stromversorgung erfolgt aus einem Wechselstromnetz über einen Röhrgleichrichter (EZ 80). Zur Erhöhung der Stabilität wird die Schirmgitterspannung des Anzeigeverstärkers durch den Stabilisator StR 150/20 konstant gehalten. Zur Überprüfung des Verlustfaktors von Schwingkreis Kondensatoren dient ein besonderer $\tan \delta$ -Meßzusatz. Er besteht aus einem an die Meßobjektbuchsen des LC-Messers anzuschließenden Parallelresonanzkreis. Der LC-Messer befindet sich in einem mit silbergrauem Hammerschlaglack gespritzten Gehäuse. Der $\tan \delta$ -Meßzusatz ist ebenfalls in einem Metallgehäuse untergebracht.

TECHNISCHE DATEN

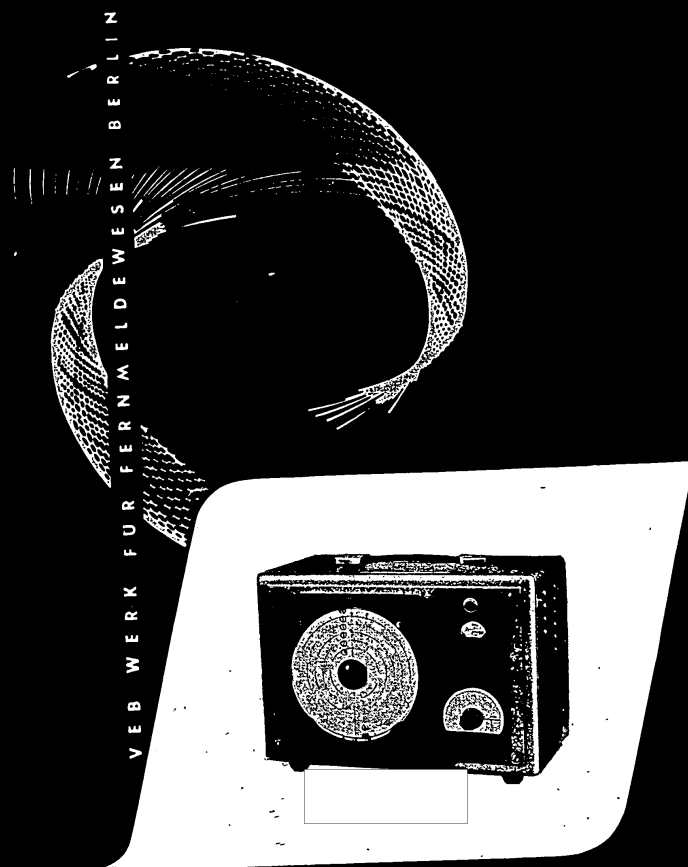
Kapazitätsmessung	1 pF (0 pF) ... 300 μ F
Meß (Anzeige)-Bereich	+ 3 % vom Meßwert
unterteilt in 12 Bereiche	+ 1, 2, 3, ... %
Grundmeßfehler	bei $1/11, 1/9, 1/3$... Ausschlag + 2 pF
Meßspannung	ca. 0,2 ... 6 mV (keine überlagerte Gleichspannung)
Induktivitätsmessung	10 nH ... 10 H
Meßbereich	+ 3 % vom Meßwert
unterteilt in 16 Bereiche	± 1 % vom Endausschlag
Grundmeßfehler	± 10 nH
Meßspannung	ca. 0,2 ... 6 mV (keine überlagerte Gleichspannung)
$\tan \delta$ -Messung	$\tan \delta = 0,001 \dots 1$
Meßbereich	C = 100 pF C = 1000 pF
Grundmeßfehler bei C = 10 pF	5 % 10 % 100 %
bei $\tan \delta = 1$	5 % 10 % 100 %
bei $\tan \delta = 0,1$	10 % 10 % 10 %
bei $\tan \delta = 0,01$	100 % 10 % 10 %
bei $\tan \delta = 0,001$	— 100 % 10 %
Meßspannung	ca. 60 mV (keine überlagerte Gleichspannung)
Allgemeines	100 ... 125 V/200 ... 250 V
Stromversorgung	Wechselstromnetz 48 ... 60 Hz
Leistungsaufnahme	ca. 40 VA
Gehäuseabmessungen	308 x 213 x 160 mm
Gewicht	8,6 kg
Zubehör	1 x ECC 85 1 x StR 150/20
Röhrenbestückung	2 x EF 80 1 x TEL 110/5
	1 x EZ 80 Germaniumdiode
	OA 642
Kabel	Meßkabel 1 m, Netzschnur 1,5

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

LCM1



Blockschaltbild für LC-Messgerät mit 5-Melzteil LCM 1



VERWENDUNGSZWECK

Der Prüfgenerator liefert im Frequenzbereich von 5 bis 235 MHz eine definierte, von 50 mV bis 10 μ V kontinuierlich einstellbare sowie in der Amplitude und in der Frequenz modulierbare Spannung. Er gestattet insbesondere Verstärkungsmessungen und Empfindlichkeitsprüfungen an AM- und FM-Empfängern sowie die punktweise Aufnahme von Frequenzgängen und den Abgleich von Schwingkreisen vorzunehmen. Der Prüfgenerator ist daher zum Abgleich und zur Kontrolle von KW-, UKW- und FS-Empfängern sowie verwandter Geräte geeignet. Er ist in erster Linie für Rundfunk- und Fernseh-Reparaturwerkstätten vorgesehen. Darüber hinaus kann das Gerät auch in Fertigungsstätten, Hoch- und Fachschulen benutzt werden.

WIRKUNGSWEISE UND AUFBAU

Der Prüfgenerator setzt sich aus einem Oszillator, einem Modulator mit Ausgangsspannungsregler und 1000 Hz-Generator (zur Eigenmodulation) sowie einem Netzgerät zusammen. Der Oszillator arbeitet mit der Röhre ECC 81 im Gegentakt und erhält eine stabilisierte Anodenspannung. Beide Maßnahmen wirken günstig auf die Frequenzkonstanz. Die Abstimmung des Oszillators erfolgt grob in 12 Bereichen durch Spulenumschaltung und fein innerhalb dieser Bereiche mittels eines symmetrischen Luftdrehkondensators. Ein regelbarer Vorwiderstand gestattet in Verbindung mit einem Anzeigeinstrument die Ausgangsspannung für jede Frequenz konstant zu halten. Zur Frequenzmodulation der erzeugten HF-Spannung enthält der Oszillator ein Germaniumdiodenpaar, das zusammen mit zwei Festkondensatoren als spannungsabhängige Kapazität wirkt und so im Rhythmus der angelegten Modulationsspannung den Oszillatorschwingkreis verstimmt. Der Modulator ist mit der Röhre ECF 82 bestückt, deren Pentodensystem durch Schirmgittersteuerung die Amplitudenmodulation bewirkt, außerdem aber auch den nachfolgenden Ausgangsspannungsregler vom HF-Oszillator trennt, um Rückwirkungen zu vermeiden. Wegen der nicht leistungslosen Modulation wird das Triodensystem dieser Röhre als Treiberstufe verwendet. Die Anodenwechselspannung der Röhre ECF 82 wird durch eine Germaniumdiode gleichgerichtet und von dem schon erwähnten Instrument kontrolliert. Die Einstellung der Ausgangsspannung erfolgt durch einen geeichten kontinuierlich regelbaren HF-Spannungsteiler mit konstantem Wellenwiderstand. Zur Erzeugung der 1000 Hz-Eigenmodulationsspannung enthält der Modulator die Röhre EF 80, die in Eco-Schaltung arbeitet. Bei Umschaltung auf Fremdmodulation dient diese Röhre in Katodenbasisschaltung als Vor- und Trennverstärker für die Fremdmodulationsspannung. Alle Baugruppen sind in einem stabilen Blechgehäuse mit Traggriff untergebracht.

TECHNISCHE DATEN

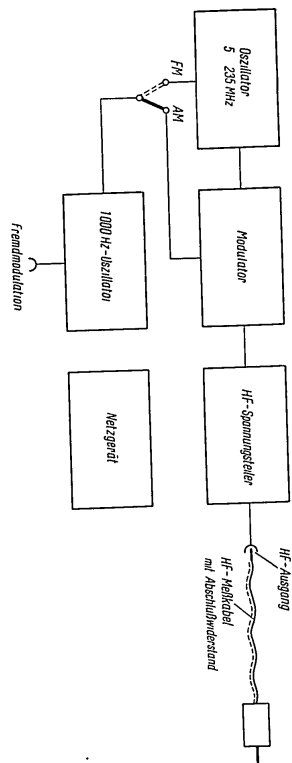
Frequenzbereich	5 ... 235 MHz unterteilt in 12 durchstimmbare Bereiche
Frequenzunsicherheit	+ 1 %
Ausgangsspannung	10 μ V ... 50 mV, unsymmetrisch, stetig regelbar.
Genauigkeit der Ausgangsspannung	$\pm 30 \% \pm 10 \mu$ V
Innenwiderstand	75 Ohm $\pm 35 \%$
Klimfaktor	$\leq 20 \%$
AM — eigen — Modulationsfrequenz	1000 Hz $\pm 15 \%$
Modulationsgrad	(35 ± 10) %
AM — fremd — Modulationsfrequenz	50 Hz ... 20 kHz
für Träger 5 ... 235 MHz	50 Hz ... 5,5 MHz
für Träger 20 ... 235 MHz	
FM — eigen — Modulationsfrequenz	1000 Hz $\pm 15 \%$
Frequenzhub	≥ 2 kHz
FM — fremd — Modulationsfrequenz	50 Hz ... 20 kHz
Frequenzhub	≥ 2 kHz
Stromversorgung	Wechselstromnetz 48 ... 60 Hz 100 ... 125 V, 200 ... 250 V
Gehäuseabmessungen	308 x 233 x 160 mm
Gewicht	ca 9 kg
Zubehör	
Röhrenbestückung	1 x ECC 81 1 x EZ 80 1 x EF 80 1 x OA 625 1 x ECF 82 1 x OAA 647 1 x StR 150/30 1 x Glühlampe K12, 110V
Kabel	HF-Meßkabel 75 $\Omega \pm 10 \%$ mit Abschlußwiderstand
Zusatz bei Bedarf	a) Impedanzwandler IW 2 b) Frequenzmeßzus. FPG 1 c) HF-Verteil HFV 1, 75 Ω

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

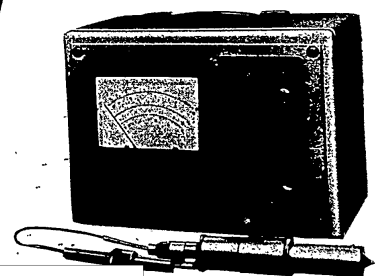
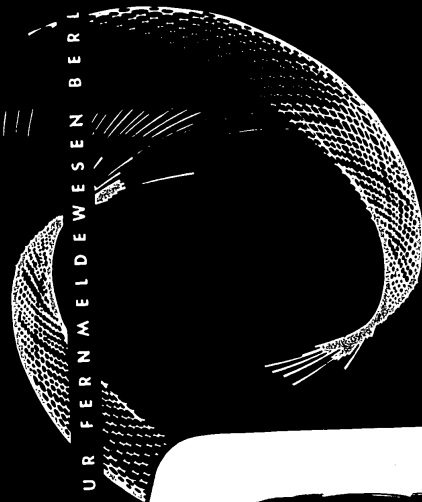
PG 1

QUALITÄT — LEITMOTIV UNSERER PRODUKTION

Blockschaltbild für AM/FM Prüfgenerator PG 1



VEB WERK FÜR FERNMELDEWESSEN BERLIN



STAT

STAT

VERWENDUNGSZWECK

Mit dem Universal-Röhrenvoltmeter können Gleich- und Wechselspannungen sowie ohmsche Widerstände in den angegebenen Bereichen gemessen werden. In Verbindung mit dem vorschaltbaren Gleich- und Wechselstrom-Meßzusatz, der nach Wunsch mitgeliefert wird, können auch Gleich- und Wechselströme von $1 \mu\text{A}$ bis 1 A bestimmt werden. Ein Hochspannungstastkopf, der ebenfalls als Zusatzgerät lieferbar ist, ermöglicht das Messen hoher Gleichspannungen bis zu 25 kV .

Das Gerät dient für Rundfunk- und Fernseh-Instandsetzungs-Werkstätten. Es läßt sich jedoch infolge seiner guten Meßgenauigkeit und Hochohmigkeit allgemein auch in Laboratorien und Prüffeldern der Niederfrequenz-, Rundfunk-, UKW- und Fernsehtechnik einsetzen.

WIRKUNGSWEISE UND AUFBAU

Das Gerät besteht aus einem Gleichspannungsröhrenvoltmeter mit verschiedenen Vorsätzen. Das Gleichspannungsröhrenvoltmeter arbeitet in einer Brückenschaltung. Die Brückenarme werden aus den zwei Triodensystemen der Röhre ECC 81 und den dazugehörigen Anodenwiderständen gebildet. Beim Messen gelangt die positive oder negative Meßspannung über den hochohmigen Eingangsspannungsteiler an das Gitter des einen Triodensystems, der Anodenstrom ändert sich und steuert über den gemeinsamen Katodenwiderstand das zweite Triodensystem mit. Die beiden Triodensysteme sind stromgegegengeschaltet, wodurch die Kennlinie trotz des niedrigen Arbeitspunktes stark linearisiert wird. Die Stromänderung ist praktisch proportional der Meßspannung und wird vom Instrument angezeigt.

Der empfindlichste Meßbereich beträgt 1 V , höhere Spannungen werden mit dem definierten Spannungsteiler auf einen in dem Bereich liegenden Wert reduziert. Die verwendete Schaltung gestattet hierbei eine kurzzeitige Überlastung des Gerätes um fast beliebige Werte, z. B. das vorübergehende Anlegen von 50 V im 1 V -Bereich.

Die Widerstandsmessung beruht auf Messung des Spannungsabfalles an einem definierten Widerstand, dem der zu messende Widerstand vorgeschaltet wird, wobei die Speisung wegen des erforderlichen kleinen Innenwiderstandes aus einer eingebauten Monozelle erfolgt.

Die HF-Spannungsmessung wird über einen HF-Tastkopf durchgeführt, der unmittelbar an das Meßobjekt gebracht werden kann und einen Germanium-Richtleiter enthält.

Zum Messen tiefer Frequenzen ist ein NF-Aufsteckvorsatz vorgesehen, der die kleine Koppelkapazität des HF-Tastkopfes vergrößert.

Für das Messen größerer Wechselspannungen bis 1 kV im NF-Gebiet kann ein Tastkopfvorsteckteiler auf den NF-Aufsteckvorsatz geschraubt werden.

Das Röhrenvoltmeter befindet sich in einem mit silbergrauem Hammerschlaglack gespritzten Gehäuse. HF-Tastkopf, NF-Aufsteckvorsatz und NF-Vorsteckteiler sind in Metallhülsen mit kleinem Durchmesser untergebracht.

URV 1

TECHNISCHE DATEN

Gleichspannungsmessung

Gleichspannungmeßbereich	
ohne Hochspannungstastkopf	$0,1 \dots 300 \text{ V}$
mit Hochspannungstastkopf	$10 \text{ V} \dots 25 \text{ kV}$

Grundmeßfehler

ohne Hochspannungstastkopf	$\pm 2\%$	vom Meßwert
	$\pm 1\%$	vom Endausschlag
mit Hochspannungstastkopf	$\pm 10\%$	vom Meßwert
	$\pm 1\%$	vom Endausschlag

Eingangswiderstand

ohne Hochspannungstastkopf	$10 \text{ MOhm} \pm 1\%$
mit Hochspannungstastkopf	$1000 \text{ MOhm} \pm 10\%$

Wechselspannungsmessung

Wechselspannungmeßbereich	
für $f = 30 \text{ Hz} \dots 230 \text{ MHz}$	$0,1 \dots 15 \text{ V}$
für $f = 30 \text{ Hz} \dots 30 \text{ kHz}$	$0,1 \text{ V} \dots 1 \text{ kV}$

Grundmeßfehler (für Sinusspannungen)

bei $0,1 \dots 15 \text{ V}$	$\pm 3\%$	vom Meßwert
	$\pm 1\%$	vom Endausschlag
bei $10 \text{ V} \dots 1 \text{ kV}$	$\pm 7\%$	vom Meßwert
	$\pm 1\%$	vom Endausschlag

Eingangswiderstand mit HF-Tastkopf	ca 150 kOhm ... 10 kOhm parallel < 5 pF > 100 kOhm parallel < 30 pF
mit HF-Tastkopf und NF-Aufsteckvorsatz	1 MOhm $\pm$ 5%
mit HF-Tastkopf NF-Aufsteckvorsatz und Tastkopfvorsteckteiler	parallel < 5 pF
Strommessung (mit Gleich- und Wechselstrom-Meßzusatz)	
Gleich- und Wechselstrommeßbereich	1 μ A ... 1 A
Frequenzbereich bei Wechselstrommessung	30 Hz ... 20 kHz
Widerstandsmessung	
Widerstandsmeßbereich	1 Ohm ... 1000 MOhm
Grundmeßfehler	+ 5 % $\pm$ 0,5 Ohm
Allgemeines	
Stromversorgung	100 ... 125 V 200 ... 250 V Wechselstromnetz 48 ... 60 Hz
Abmessungen	312 x 217 x 160 mm
Gewicht	ca 5 kg
Röhrenbestückung	1 x ECC 81, 1 x 6X5 10
Zubehör	a) HF-Tastkopf 30 kHz ... 230 MHz b) NF-Aufsteckvorsatz 30 Hz ... 30 kHz c) Tastkopfvorsteckteiler 30 Hz ... 30 kHz
Zusatz bei Bedarf	a) Hochspannungstastkopf HTR 1 10 V ... 25 kV Gleichspannung b) Gleich- und Wechselstrom- Meßzusatz MUR 1 1 μ A ... 1 A

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

FERTIGUNGSPROGRAMM

Ausgabe 1957-1958

Herausgeber:

Ministerium für Allg. Maschinenbau – Hauptverwaltung Feinmechanik-Optik
Berlin W 1, Leipziger Straße 5-7

Bearbeitung:

Gruppe Werbung und Messen
der Betriebe des Ministeriums für Allg. Maschinenbau – Feinmechanik-Optik
Jena, Camsdorfer Ufer 29/32

Dieses Fertigungsprogramm vermittelt eine Übersicht der Erzeugnisse
der volkseigenen Betriebe der Hauptverwaltung Feinmechanik-Optik
Ausgabe 1957—1958

Nur für den Dienstgebrauch — Änderungen vorbehalten

Gesamtübersicht des Inhaltes

	Seite
Betriebsanschriften-Suchregister	VII—XIV
Erzeugnisgruppen-Kurzübersicht	XVI—XVII
Fertigung	1—144

BETRIEBSANSCHRIFTEN

Suchregister



Anschrift Ruf Drahtwort
 VEB Carl Zeiss Jena
 Jena/Thür.
 Ruf: 3541 Drahtwort: Zeisswerk Jena
 Feinmechanik - Optik



VEB Zeiss Ikon Dresden
 Dresden A 21, Schandauer Straße 76
 Ruf: 34341 Drahtwort: Zeiss Ikon
 Kino-Aufnahme- und Wiedergabe-Geräte



Ihagee Kamera-Werk AG, i. V. Dresden
 Dresden A 16, Blasewitzer Straße 41-43
 Ruf: 41746 u. 45312 Drahtwort: IHAGEE Dresden
 Kamera



VEB Kamera-Werke Niedersedlitz
 Dresden A 17, Edgar-André-Straße 56
 Ruf: Dresden 2655 und 2161
 Drahtwort: Kawee Dresden
 Kamera



VEB Welta Kamera Werke Freital
 Freital/Sa., Leßkestraße 10
 Ruf: 881039 Drahtwort: Welta
 Foto-Apparate



VEB Altissa Camera Werk Dresden
 Dresden A 16, Blasewitzer Straße 17
 Ruf: 41172 Drahtwort: Altissa
 Foto-Apparate

Erzeugnis- gruppe	Seite
1	1
2	17
3	27
7	49
10	85
11	103
17	141
1	4
1	8
1	10
1	11
1	11



VEB Aspecta Dresden
Dresden A 1, Pestalozzistraße 12
Ruf: 40890 Drahtwort: Aspecta
Vergrößerungsgeräte, Kleinbildbetrachtungsgeräte



VEB Rathenow Optische Werke
Rathenow
Ruf: 651 Drahtwort: ROW Rathenow
Lupen, Theatergläser



VEB Feinoptisches Werk Görlitz
Görlitz, Fichtestraße 2
Ruf: 3371 Drahtwort: Meyeroptik
Optische Geräte



VEB Feingerätewerk Weimar
Weimar, Hinter dem Bahnhof 12
Ruf: 2939 Drahtwort: Feinmechanik
Projektoren, Belichtungsmesser



VEB Reprrotechnik Leipzig
Leipzig W 33, Georg-Schwarz-Straße 185
Ruf: 44071 Drahtwort: Reprrotechnik
Fotografische Reproduktionsgeräte



VEB Jenaer Glaswerk Schott & Gen.
Jena/Thür.
Ruf: 3551 Drahtwort: Glaswerk Jena
Sondergläser
für Wissenschaft — Technik — Haushalt



VEB Klement Gottwald
Uhren- und Maschinenfabrik Ruhla
Ruhla Thür., Stalinstraße
Ruf: 441 Drahtanschrift: Balance
Armband-, Taschen-, Stoppuhren, Wecker
Werkzeugmaschinen

Erzeugnis-
gruppe Seite

1	12
1	16
2	25
3	30
7	71
17	142
1	12
1	16
4	36
6	48
1	15
2	26
9	83
4	31
13	121



VEB Glashütter Uhrenbetriebe
Glashütte/Sachsen
Ruf: 491 — 495 Drahtwort: GUB Glashütte/Sa.
Armband-, Tisch- und Gongschlaguhren,
techn. Lauf- und Registrierwerke



VEB Feinmechanik Sonneberg
Sonneberg/Thür.
Ruf: 2441 Drahtwort: Feinmechanik Sonneberg
Gongschlag-, Tisch-, Wand-, Kordell- und
Industrie-Uhren



VEB Feinmeßzeugfabrik Suhl
Suhl/Thür., Rimbachstraße 53
Ruf: 3411 Drahtwort: Maßfabrik Suhl
Feinmeßzeuge,
Prüf- und Sortierautomaten



VEB Freiburger Präzisionsmechanik
Freiberg/Sachsen, Hainichener Straße 2a
Ruf: 2723 und 2407
Drahtwort: Präzi Freibergsachsen
Vermessungsgeräte, Nautische, Geräte,
Meß- und Prüfgeräte



VEB Feinmeß Dresden
Dresden N 23, Kleiststraße 10
Ruf: 52336 Drahtwort: Optik Dresden
Teilmaschinen, Vermessungsgeräte, löse Optik



VEB Lehren- und Meßgerätewerk Schmalkalden
Schmalkalden/Thür.
Ruf: 596/597 Drahtwort: Lehrmeß Schmalkalden
Meßgeräte — Lehren — Vorrichtungen

Erzeugnis-
gruppe Seite

4	32
4	35
10	91
10	98
11	105
12	116
15	137
18	144
1	16
2	25
10	98
11	106
12	116
13	119
10	98



VEB Maßindustrie Werdau
Werdau/Sachsen
Ruf: 2441/2442 Drahtwort: MASSI Werdau/Sachs.
Feinmeßzeuge, pneum. Feinmeßgeräte

REISS

VEB Meß- und Zeichengerätebau Bad Liebenwerda
Bad Liebenwerda
Ruf: 235, 236, 586
Drahtwort: Rechenschieber Badliebenwerda
Meß- und Zeichengerätebau, Lichtpauereinrichtungen



VEB Alda-Werk Altendambach
Altendambach über Suhl/Thür.
Bahnhofsstation: Hirschbach/Thür.
Ruf: Suhl 2970, 2976
Drahtwort: Alda Altendambach
Präzisionsreißzeuge und Einzelinstrumente



Carl Ruhnke i. V., Rathenow
Rathenow
Ruf: 420 Drahtwort: Carl Ruhnke Rathenow
Optik — Feinmechanik



VEB Werkstoffprüfmaschinen Leipzig
Leipzig S 3, Alfred-Kästner-Straße 69
Ruf: 34126 Drahtwort: Prüfmaschine Leipzig
Material-Prüfmaschinen und -Geräte



VEB Oschatz Waagenfabrik
Oschatz/Sa., Bahnhofstraße 37
Ruf: 2856 Drahtwort: Turm
Waagen



VEB Spezialwaagenfabrik Rapido Radebeul
Radebeul 1/Dresden, Gartenstraße 64
Ruf: Dresden 75330 und 75041
Drahtwort: Rapido Radebeul 1
Waagen

Erzeugnis-
gruppe Seite

10 101

15 135

15 137

18 144

2 26

12 107

6 45

6 45

X



Mercedes Büromaschinen Werke AG. i. V.
Zella-Mehlis
Zella-Mehlis/Thür.
Ruf: 141-150 Drahtwort: Mercedes Zellamehlis
Addier-, Buchungs-, Rechen- und Schreibmaschinen



VEB Optima
Büromaschinenwerk Erfurt
Erfurt, Mainzerhofplatz 13
Ruf: 5301 Drahtanschrift: Optimatyp
Schreibmaschinen



VEB Büromaschinenwerk Rheinmetall Sömmerda
Sömmerda/Thür.
Ruf: 381 und 471 Drahtwort: Rheinmetall Sömmerda
Addier-, Fakturier-, Rechen- und Schreibmaschinen



VEB Archimedes
Rechenmaschinenfabrik Glashütte
Glashütte/Sa., August-Bebel-Straße 17
Ruf: 392 und 339 Drahtwort: Archimedes Glashütte
Rechenmaschinen



VEB Buchungsmaschinenwerk Karl-Marx-Stadt
Karl-Marx-Stadt, Altchemnitzstraße 41
Ruf: 58551
Drahtanschrift: Buchungsmasch. Karl-Marx-Stadt
Buchungs- und Saldiermaschinen



VEB Groma Büromaschinen Markersdorf
Markersdorf (Chemnitztal)
Ruf: Burgstädt 2444/45
Drahtwort: Groma Markersdorfchemnitztal
Schreibmaschinen



VEB Ernst-Thälmann-Werk Suhl
Suhl/Thür.
Ruf: 3473-76 Drahtwort: Thälmann-Werk Suhl
Rechenmaschinen

Erzeugnis-
gruppe Seite

5 37

5 38

5 38

5 40

5 41

5 40

5 42

XI

	Anschrift	Ruf	Drahtwort	Erzeugnis- gruppe	Seite
	VEB Secura-Werke Berlin Berlin N 4, Chausseestraße 42 Ruf: 425621 Drahtwort: Secura-Werke Berlin Registrierkassen			5	43
	VEB Schreib- und Nähmaschinenwerke Dresden Dresden N 6, Großenhainer Straße 1-5 Ruf: 52151 Drahtwort: Eswede			5	42
	Schreibmaschinen, Werkzeugmaschinen			13	125
	VEB Triumphator-Werk Mölkau Mölkau bei Leipzig, Stalinstraße 7 Ruf: Leipzig 61123 und 62930 Drahtwort: Triumphator Leipzig Rechenmaschinen			5	42
	VEB Aseptia Berlin-Johannisthal, Segelfliegerdamm 67 Ruf: Berlin 632271 Drahtwort: Aseptia Medizinische Geräte			7	56
	VEB Injecta Klingenthal Klingenthal, Richard-Wagner-Straße 3 Ruf: 2019 Drahtwort: Injecta Record- und Spezialspritzen			7	71
	VEB Injecta Steinach Steinach/Thür., Weinbergstraße Ruf: 252 Drahtwort: Injecta Spezial-Spritzen			1	16
				7	71
				18	144
	VEB Orthopädie Königsee Königsee/Thür., Bahnhofstraße 5 Ruf: 366 Drahtwort: Patentfein Chirurgische Instrumente Orthopädische Paßteile			7	71

	Anschrift	Ruf	Drahtwort	Erzeugnis- gruppe	Seite
	VEB Secura II Berlin Berlin N 4, Chausseestraße 42 Ruf: 425881 Drahtwort: Medgeräte Medizinische Geräte			7	58
	VEB Medizintechnik Leipzig Leipzig W 35, Franz-Flemming-Straße 39a Ruf: 44451 Drahtwort: Medizintechnik Arbeitsschutz-, Labor-, Medizinische- und Tauchgeräte			7	52
				8	73
				18	143
	VEB Prüfgeräte-Werk Medingen Medingen über Ottendorf-Okrilla Kreis Dresden Ruf: Dresden 58257 und 58445 Drahtwort: Viskolabor Ottendorf-Okrilla Thermostate, Viskosimeter, Strömungsmesser, Pyrometer, div. Laborgeräte			8	73
				18	143
	VEB Laborbau Dresden Dresden N 23, Großenhainer Straße 99 Ruf: 54611 Drahtwort: Laborbau Laboreinrichtungen			8	76
	VEB Thüringer Industriewerk Rauenstein Rauenstein/Thür., Poststraße 1-3 Ruf: Schalkau Nr. 3 und 4 Drahtwort: Mechanik Rauenstein Waagen, Laboreinrichtungen, Sonderanfertigungen			6	48
				7	68
				8	80
				18	144
	VEB Labortechnik Elgersburg Elgersburg/Thür., Goethestraße 10/12 Ruf: Ilmenau 2871 Laborgeräte, Laborkleinteile			8	78
				18	144

Anschrift Ruf Drahtwort

VEB Buchungsmaschinenwerk Karl-Marx-Stadt
 Betriebsabteilung:
 Labor-Prüfgerätebau
 Karl-Marx-Stadt, Altchemnitzer Straße 41
 Ruf: Betr.-Abt. 58551
 Drahtwort: Buchungsmasch. Karl-Marx-Stadt
 Physik, Lern- und Lehrmittel



VEB Druckguß-Heidenau
 Heidenau/Sa., Siegfried-Rädel-Straße 7
 Ruf: 278 und 389 Drahtwort: Druckguß Heidenau
 Druckguß in Aluminium und Zink



VEB Weißensee-Druckguß
 Berlin-Weißensee, Liebermannstraße 87-93
 Ruf: 560674 Drahtwort: Weißenseeguß
 Druckguß in Aluminium und Zink

Erzeugnis-

gruppe

Seite

12	115
14	127
18	143

16	139
----	-----

16	139
----	-----

ERZEUGNISGRUPPEN**Kurzübersicht**

	Seite
1 Foto, Kino, Objektive, Zubehör für Foto und Kino	1-16
2 Optik (Astronomische Geräte, Brillengestelle, Augengläser, Ferngläser, Theaterglasser, Zielfernrohre, Mikroskope, Lupen, lose Optik, Prismen)	17-26
3 Optische Meßgeräte (Refraktometer, Fotometer, Polarimeter, Geräte für die Spektralanalyse)	27-30
4 Uhren, Uhrengehäuse, Uhrwerke für schreibende Meßgeräte	31-36
5 Addier-, Buchungs-, Rechen-, Saldier- und Schreibmaschinen, Registrier-, Zetteldrucker- und Spezialkassen	37-43
6 Waagen (Feinwaagen, Brückenwaagen, Balkenwaagen, Großschaltwaagen, Neigungs-Spezialwaagen)	45-48
7 Medizinische Geräte und Instrumente, Arbeitsschutzgeräte, Operations- und Krankenhausmöbel, Geräte und Instrumente für die Veterinärmedizin, Prothesenbau, Krankentragen, Krankenwagen, Rollstühle	49-72
8 Laborgeräte und -Möbel, Laborkleinteile, Brut- und Trockenschränke, Laboreinrichtungen	73-80
9 Sondergläser für Wissenschaft, Technik und Haushalt	81-83

	Seite
10 Mechanische, pneumatische, elektrische, optische Feinmeßgeräte, Lehren, Sondermeßgeräte	85-102
11 Vermessungsgeräte (Geodätische-, Fotogrammetrische-, Navigationsgeräte) sowie Zubehör	103-106
12 Materialprüfmaschinen und -Geräte, Prüfgeräte für die Optik	107-117
13 Teilmaschinen und Zubehör, Werkzeugmaschinen	119-125
14 Physikalische Lehr- und Lernmittel	127-134
15 Präzisions- und Schreibezeuge, Zeichengeräte und mathematische Geräte	135-137
16 Druckgußteile in Aluminium und Zink	139
17 Sondererzeugnisse (Hochvakuum-Meßgeräte, -Pumpen, Schleif- und Poliermaschinen usw.)	141-142
18 Sonderanfertigungen (Büro- und Spezialmöbel, Kompass, Luftpumpen, Manometer, Metallbaukästen, Tauchgeräte, Tauchsieder usw.)	143-144

Erzeugnisgruppe **1**

Foto, Kino, Objektive, Zubehör für Foto und Kino

VEB Carl Zeiss JENA
Jena/Thür.

Fotoobjektive und Kameras

Foto-Normal- und Zusatzobjektive für Kleinbildreflex- und Kleinbildkameras

in Wechselfassung mit automatischer Springblende, Springblende oder Blendenvorwahl:

1 : 1,5 bis 1 : 8 $f = 25$ bis 500 mm

in Verschuß:

1 : 3,5 bis 1 : 2,8 $f = 37,5$ bis 50 mm

Tessare in Verschlüssen

für Rollfilmkameras, Atelier- und Reisekameras:

1 : 3,5 bis 1 : 6,3 $f = 75$ bis 300 mm

Tessare in Normalfassung

für Vergrößerungsgeräte, für Atelier- und Reisekameras:

1 : 3,5 bis 1 : 6,3 $f = 50$ bis 360 mm

Apo-Tessare

Reproduktionsobjektive für das graphische Gewerbe:

1 : 9 bis 1 : 11 $f = 140$ bis 1200 mm

S-Tessar

Spezialobjektiv zur Herstellung von Farbauszügen nach Farbdias 24×36 1 : 6,3 $f = 120$ mm

Zubehör für die Reproduktionstechnik

Planspiegel und Drehringe

Küvetten, Farbfilter und Steckblenden

Einstellmikroskop

Projektionsbildlupe

Richtrohre für Paßmarken

VEB Carl Zeiss JENA
Fortsetzung

Kino-Objektivmagnetsysteme
für 16 und 35-mm-Filme
- 16 bis 16 mm - 16 bis 16 mm
Kino-Projektionsmagnetsysteme
- 16 bis 16 mm - 16 bis 16 mm
Zur Aufnahme von Aufnahmen
in die Brennpunktweite mit veränderbarem Brenn-
punkt
Röntgenobjektive
mit der Brennweite 1,25 für Schirmbild-Reinraum-
anwendung

Fotometer

Fingerringe
Essi. 12 und 15 mm. für Stereokameras mit Klein-
bildkameras

Photofilter
einschalt- und aufsteckbar für Schwarz-Weiß-
Kameras

Polarisationsfilter

Bruststativ

Kleinstbildkamera WERRA
mit 12,5 mm. Brennweite, veränderbarem Verschluss
und Filmtransport sowie als Gegenlichtkamera über
die Schutzkappe

Projektions- und Kinoapparate

Projektoranlage 12,5
Typenkasse 2 zum Vorführen von 16-mm-Filmen
mit veränderbarem Objektiv

Schwarzfilmkamera
zur Aufnahme von 16-mm-Filmen

Kleinbildkamera 12,5
mit Projektion der Aufnahmen auf einen Schirm
mit 16 mm. Brennweite

Erzeugnisgruppe 1

Foto, Kino, Objektive, Zubehör für Foto und Kino

VEB Carl Zeiss JENA
Fortsetzung

Kleinbildwerfer 375 W
Höchstleistungsgerät mit auswechselbaren Objektiven
Lupenprojektor
für naturwissenschaftliche Demonstrationen,
mit auswechselbaren Objektiven

Stereoprojektor 750 W
mit zwei Projektionssystemen und zwei 375-W-Lampen

Hochleistungs-Epidiaskop
lichtstarkes Gerät zur Projektion von undurchsichtigen
Vorlagen bis 20×20 cm sowie von Diapositiven im
Kleinbildformat und von Glasbildern 8,5×8,5;
8,5×10 und 9×12

Röntgendiaskop
zur Projektion von Röntgenfilmen und -platten
bis 50×60 cm Größe, auch nasser Filme mit Hilfe
einer Wasserküvette

Schreibprojektor
zur Projektion eines durchsichtigen, von unten durch-
leuchteten, während eines Vortrags oder zuvor mit
handschriftlichen Aufzeichnungen versehenen, band-
förmigen Schriftträgers

Pfeilprojektor
zur Projektion eines Hinweispfeils bis auf 20 m Entfer-
nung

DOKUMATOR-Aufnahmegert DA II
für Dokumentationszwecke zur Aufnahme von Schrift-
und Bildgut im DIN-Format A 6 bis B 3,
in 17×24 mm Größe auf 35-mm-Film

DOKUMATOR-Aufnahmegert DA IV
mit gegenüber DA II erweitertem Anwendungsbereich
bis DIN-Format A 1, auf Normalfilm in 17×24 oder
24×34 Größe

VEB Carl Zeiss JENA
Fortsetzung

DOKUMATOR-Lesegerät
zur Auswertung der mit dem DOKUMATOR-Aufnahme-
gerät hergestellten Filmstreifen sowie von Planfilmen
9x12 und Glasbildern 5x5
Röntgenschirmbildkamera Technikformat
für Thoraxaufnahmen bei Reihenuntersuchungen,
Format 31 31 mm,
auf ungelochtem 35-mm-Film
dsogl. Mittelformat
für Thorax- und andere Aufnahmen auf 70-mm-Film,
mit Abbildung der Karteikartenbeschriftung
Röntgenfilmbetrachter
für die Auswertung der Mittelformataufnahmen,
Vergrößerung 1,5 fach

VEB Zeiss Ikon Dresden
Dresden A 21

Kino-Aufnahme- und Wiedergabegeräte
AK 8
incl. Taschen, Aufnahmekamera 8 mm
AK 16
Aufnahmekamera 16 mm
Pentaka 8
incl. Taschen, Aufnahmekamera 8 mm
D 1
Kinomaschine Normalfilm
D 2
Kinomaschine Normalfilm
TM 16
Kinomaschine 16 mm Tonfilm
Zeitlupen
16 und 35 mm
Rückpro-Anlage
Schneidetische
16 und 35 mm
Pentovar
35 mm, Objektive mit mehreren Brennweiten
für Normalfilm
Pentovar
16 mm, Objektive mit mehreren Brennweiten für 16 mm

Erzeugnisgruppe 1

Foto, Kino, Objektive, Zubehör für Foto und Kino

VEB Zeiss Ikon Dresden
Fortsetzung

Foto-Zubehör

Einschraubsonnenblenden
40,5, 55, 49, 18,5 mm
Aufstecksonnenblenden
42, 37 mm
Sonnenblenden
für Pentona
Augenmuschel
für Kleinbildkamera
Rahmensucher
für Kleinbildkamera
Winkelsucher
für Kleinbildkamera
Einstellfernrohr
Einstellschlitten
Balgeneinstellgerät
für Nahaufnahmen
Repro-Grundausrüstung
Dia-Kopiergerät
Untere Führungssäule
Repro-Arm (vollständig)
Zwischenringe Nr. 1 und Nr. 2
Abdeckmasken
Dia-Durchleuchtungskasten
Blitzlichtkabel 40 cm — Taxona
Blitzlichtkabel 20 cm — Contax
Blitzlichteinrichtung Taxona und Contax
Universalstativ
Stativverlängerung

VEB Zeiss Ikon Dresden
Fortsetzung

Kino-Zubehör

Werkzeugkasten D 2
für Kinomaschine
Fotozellenkabel 1,5 m lang
Werkzeugkasten für D 1
Fotozellen
Trenlampen
Magnesol II-Lampe mit Lampenhaus
Spulenseitenwände für Kinomaschine
Kern 125, 51, 45 mm Ø
Doppel-Dia-Projektor
Bildschirmen 8,5 x 8,5 cm
Einlagen 8,5 x 10 cm
Kabinenfenster, Projektion
Kabinenfenster — Schau
Kabinenfenster — Projektion — Breitwand
Notmagnete
Ausschalterschalter
Bringt bei Brandgefahr Kinomaschine zum Stehen
Wickrummaler für Normalfilm
Filmbeladen
Filmbeladen für Magnettonfilm
Filmschnitt
Feuerturbinen
für Lüftung des Filmes in der Kinomaschine
Lüftungsbau
für Kinomaschine
Objektivtuben für Normalobjektive und Anamorphot
Bildschilde für Brennweite 7,5 cm
Türschloß für Filmbaufgehäuse
Zusatzgeräte D 2
Mehrkanaalmagnetton für Kinomaschine

Erzeugnisgruppe 1

Foto, Kino, Objektive, Zubehör für Foto und Kino

VEB Zeiss Ikon Dresden
Fortsetzung

Magnettonkabel 4-polig, abgeschirmt
Zusatzgerät E VII B — Mehrkanaalmagnetton
Zusatzgerät D 1 und D 2
zur Umstellung vorh. Maschinen
Entstörungseinrichtung D 2
für Kinomaschine
Entmagnetisierungseinrichtung
Objektivkopf mit Geradföhrung
zur Scharfeinstellung
Kurze Luftdüse für E VII B
Zwischenstück 80 x 62,5 cm
Zwischenstück für Objektivanschlag E VII B
Zwischenstück für Anamorphot
Verlängerung für Objektivträger
Objektivtuben für Prismenanamorphot
Halter für Prismenanamorphot
Objektivhalter E VII B, Zylinderlinsenanamorphot
Saalreglerkabel für 4-Kanaalmagnetton
Ansatzstück mit Schrauben

Zubehör für AK 8 und Pentaka 8
Überblendungseinrichtung
Kompendium für AK 8
Rückwickleinrichtung m. Überblend. Pentaka 8
Kompendium Pentaka 8
Titelgerät für AK 8
Sonnenblenden für Pentaka 8

VEB Zeiss Ikon Dresden
Fortsetzung

Zubehör für Zeitlupe

90 — Spiegelkranz
(Zusatzeinrichtung f. Bildfr. 18 000 B)
120 — Spiegelkranz
(Zusatzeinrichtung f. Bildfr. 40000 B)
Laufbildbetrachter
Auswertemikroskop
Transportkoffer
Transportkoffer f. Auswertemikroskop

Zubehör für AK 16

Bruststativ
Lederkoffer
Kompodium
Rückwickelkurbel
Getriebe
Einzelbildschaltwerk
Rückwickelkassette 30 und 60 m
Zeitmarkenregistriereinrichtung
Akku 12 V mit Tasche Marke Quaiser
Zwischenkabel
AK 16 Synchronmotor
Hochleistungsmotor
Federwerk
Motorumroller für AK 16

Ihagee Kamerawerk AG,
i. V., Dresden
Dresden A 16

EXAKTA Varex II a
einäugige Kleinbild-Spiegelreflex-Kamera,
austauschbare Einstellsysteme (Lichtschacht, Prismen-
einsatz, Objektiv-Lupen-Einsatz,
Stereo-Einsatz „Stereoflex“),
lieferbar mit den Standard-Objektiven
Zeiss-Tessar 1:2,8/50 mm AB,
Zeiss-Biotar 1:2,8/58 mm AB,
Meyer-Primotar 1:3,5/50 mm DB

Erzeugnisgruppe **1**

Foto, Kino, Objektive, Zubehör für Foto und Kino

Ihagee Kamerawerk AG,
i. V., Dresden
Fortsetzung

EXA 24×36 mm
einäugige Kleinbild-Spiegelreflex-Kamera,
parallaxenfreie Reflexeinstellung und austauschbare
Einstellsysteme,
lieferbar mit den Standard-Objektiven
Meritar 1:2,9/50 mm,
Meyer-Trioplan 1:2,9/50 mm RB
Zeiss-Tessar 1:2,8/50 mm

Ihagee-Vielzweckgerät
ein nach dem Baukastenprinzip konstruiertes Univer-
salgerät zum vielseitigen Einsatz der EXAKTA Varex
auf allen Spezialgebieten der Fotografie (Nah-, Lupen-
und Mikro-Aufnahmen, Reproduktionen, Diapositivher-
stellung u. v. a.)

Ihagee-Kolpofot
für Lupen-Aufnahmen bewegter Objekte,
insbesondere in der medizinischen Fotografie
(Körperhöhlen-Aufnahmen der Vagina, der Mund-
und Rachenhöhle usw.)

Ihagee-Blitzleuchte
zum rationalen Gebrauch von Blitzlampen für Auf-
nahmen mit der EXAKTA Varex unter ungünstigen
Lichtverhältnissen

Endoskop-Anschlußkapsel
zur Verbindung der EXAKTA Varex mit Endoskopen
(Anfertigung von Aufnahmen aus dem Körperinnern)

Weiteres Zubehör:

Bojonettringe und Tuben
zur Herstellung von Nah- und Lupenaufnahmen mit
der EXAKTA Varex
Mikrozwisehenstücke
zur Verbindung der EXAKTA Varex mit dem Mikroskop
für die Anfertigung von Mikrophotos

Ihagee Kamerawerk AG,
i. V., Dresden
Dresden A 16
Fortsetzung

Objektiv-Lupen-Einsatz mit Aufsatzlupe
als Einstellhilfe zur Erzielung maximaler Scharfeinstellung insbesondere in der Mikro- und Makro-Fotografie

Meßlupe zum Prismeneinsatz:
Zusätzlicher Teilbildentfernungsmesser und sichere Einstellhilfe bei ungünstigen Lichtverhältnissen

Stereo-Einsatz „Stereoflex“
Einstellsystem der EXAKTA Varex zur Anfertigung von Raumbildaufnahmen in Verbindung mit den beiden Stereo-Vorsätzen

Ihagee-Auslöserbrücke
zur Verwendung von Objektiven
mit automatischer Blende bei Auszugsverlängerungen
Zusatz-Objektive
zur EXAKTA Varex und EXA

Sonderlupen
zum Lichtschacht und Prismeneinsatz
der EXAKTA Varex gestalten das Einstellen auf feinste Einzelheiten in der Mikro- und extremen Makro-Fotografie

Nützliches Kleinzubehör zur EXAKTA Varex und EXA:

Augenmuschel
Sonnenblenden
Umkehrhrring
Faustknopf

VEB Kamera-Werke
Niedersedlitz
Dresden A 17

Einäugige Spiegelreflexkameras

Praktika FX 2, 24×36 mm
Contax F und FB, 24×36 mm
Praktina FX, 24×36 mm
Praktisix, 6×6 cm

Kleinbildkameras

Pentona, 24×36 mm

Kleinbild-Stereo-Kameras

Belpasca, 2×24×30 mm

Erzeugnisgruppe

1

Foto, Kino, Objektive, Zubehör für Foto und Kino

VEB Altissa
Kamera-Werk, Dresden
Dresden A 16

Altix V
Temporverschluss, Tessar Objektiv 1:2,8/50 mm
Temporverschluss, Trioplan Objektiv 1:2,9/50 mm
Prontor SVS-Verschluß, Tessar Objektiv 1:2,8/50 mm
Prontor SVS-Verschluß, Trioplan Objektiv 1:2,9/50 mm
Altix V-Gehäuse, Temporverschluss

Altix IV
Veburverschluss, Tessar Objektiv 1:2,8/50 mm
Veburverschluss, Trioplan Objektiv 1:2,9/50 mm

Altix-N
Temporverschluss, Schnellaufzug, Tessar Objektiv
1:2,8/50 mm, Trioplan 1:2,9/50 mm

Altissa-Box-Kamera
Spezialsucher mit 35/50 und 90 mm Maske
Bereitschaftstasche für Altix, Rindsleder
Bereitschaftstasche für Altix-N, Rindsleder
Bereitschaftstasche für Altissa-Box-Kamera, Kunstleder
Lederköcher für Spezialsucher und Objektive
Zusatzobjektive
Primagon 1:4,5/35 mm
Telefogar 1:3,5/90 mm

VEB Welta
Kamera-Werke, Freital
Freital (Sachsen)

Weltaflex
6×6 cm mit Zählwerk
Objektive: Trioplan 1:3,5/75 mm, Meritar 1:3,5/75 mm,
Rectan 1:3,5/75 mm

Belmira
24×36 mm
Objektive: Zeiss-Tessar 1:2,8/50 mm,
Meyer-Trioplan 1:2,9/50 mm mit Schnellaufzug
und gekuppeltem Entfernungsmesser

VEB Welta
Kamera-Werke, Freital
Freital (Sachsen)
Fortsetzung

Welti I c
24×36 mm
Objektive: Zeiss-Tessar 2,8/50 mm,
Meyer-Trioplan 2,9/50 mm

Belfoca II
6×9 cm (oder 6×6 cm)
Objektive: Meritar 1 : 4,5 105 mm,
Bonotar 1:4,5/105 mm

Belfoca I
6×9 cm (oder 6×6 cm)
Objektiv: Bonar 1:6,3/105 mm

VEB Aspecta, Dresden
Dresden A 1

Kleinbildvergrößerungsgerät „Adjutor“
Kleinbildvergrößerungsgerät mit automatischer Scharf-
einstellung „Minimat“
Vergrößerungsgerät 6×6 „Manufoc II“
Vollautomatisches Vergrößerungsgerät 6×9
Belichtungsrahmen
Belichtungskassetten
Kleinbildbetrachtungsgerät „Gucki“
Betrachtungsgerät 6×6 „Gucki“
Episkop „Epilux“
Stehbildwerfer 150 Watt
Schmalfilmprojektor „VIVAX“ 8 mm

VEB Feinopt. Werk Görlitz
Görlitz

Erstbestückung Foto
Primotar E 1:3,5/50,
Druckblende und Einstellöffnung für Praktica, Contax,
EXAKTA Varex, Exa,
24×36 mm
Primotar E 1:3,5/80
Springblende und Einstellöffnung für Praktisix,
6×6 cm
Trioplan 1:2,9/50
Schneckenring Rastblende für Altix V und Exa,
24×36 mm

Erzeugnisgruppe **1**

Foto, Kino, Objektive, Zubehör für Foto und Kino

VEB Feinopt. Werk Görlitz
Fortsetzung

Trioplan 1:2,9/50
feste Fassung für Altix IV und Belmira,
24×36 mm
Trioplan 1:3,5/75
feste Fassung für Weltaflex,
6×6 cm
Trioplan 1:3,5/30
in Spezialfassung für Taschenkamera,
18×24 mm
Trioplan 1:3,5/80
für Weltaflex-Automatik,
6×6 cm
Trioplan 1:3,5/45 Frontlinse
für Pentona,
24×36 mm
Primagon 1:3,5/35
Vorwahlblende in Einst. Fassg. für Praktica, Praktina,
Contax, EXAKTA Varex, Exa,
mit Rastblende für Altix V,
24×36 mm
Trioplan 1:2,8/100
Druckblende für EXAKTA Varex, Exa,
24×36 mm
Trioplan 1:2,8/100
Vorwahlblende für Praktica, Contax, Praktina,
24×36 mm
Primotar 1:3,5/135
Vorwahlblende in Einst. Fassg. für Praktica, Contax,
Praktina, EXAKTA Varex
Primotar 1:3,5/180
Vorwahlblende in Einstellfassung für Praktica, Contax,
Praktina, EXAKTA Varex,
24×36 mm

VEB Feinopt. Werk Görlitz
Fortsetzung

Telemegor 1:5,5/180
Vorwahlblende in Einstellfassung für Praktica, Contax,
Praktina, EXAKTA Varex,
24×36 mm

Telemegor 1:5,5/250
Vorwahlblende in Einstellfassung für Praktica, Contax
und EXAKTA Varex,
24×36 mm

Telemegor 1:4,5/300
Vorwahlblende in Einstellfassung für Praktica, Contax,
EXAKTA Varex, Praktina,
24×36 mm
für Praktisix 6×6 cm

Telemegor 1:5,5/400
Vorwahlblende in Einstellfassung für Praktica, Contax,
EXAKTA Varex, Praktina,
24×36 mm

Telefogor 1:3,5/90
Rastblende für Altix V,
24×36 mm

Bestückung für Atelierkameras

Trioplan 1:3,5/210
Normalfassung für Format 9×12 und 10×15 cm

Trioplan 1:4,5/260
Normalfassung für Format 18×21 cm

Trioplan 1:4,5/300
Normalfassung für Format 18×24 cm

Trioplan 1:4,5/360
Normalfassung für Format 24×30 cm

Wiedergabe-Objektive für Vergrößerung

Helioplan 1:4,5/55, Rastblende und Normalfassung,
24×36 mm

Helioplan 1:4,5/75, Rastblende und Normalfassung,
6×6 cm

Helioplan, 1:4,5/105, Normalfassung, 6×9 cm

Prämotor 1:3,5/60, Rastblende, 24×36 mm

Erzeugnisgruppe 1

Foto, Kino, Objektive, Zubehör für Foto und Kino

VEB Feinopt. Werk Görlitz
Fortsetzung

Wiedergabe-Objektive für Projektion

Diaplan 1:3/100, vergütet und unvergütet Ø 52,5;
24×36 mm

Epidon 1:3,6/420, vergütet, 16×16 cm

Diaplan 1:3,5/100; vergütet und unvergütet Ø 32;
24×36 mm

Diaplan 1:3,5/140, vergütet und unvergütet Ø 52,5;
24×36 mm

Diaplan 1:3,5/80, vergütet, Ø 32;
24×36 mm

VEB Reprotechnik, Leipzig
Leipzig W 33

Röntgenhilfsgeräte und Röntgenzubehör
Röntgenfilmrahmen und Schirmbildrahmen
Foto- und Kinozubehör

Diaklebegerät

Bildwände

Schnellkopiergerät Tempocop

Trockenschrank UTK 24 für Leica-Film

Reproduktionsgeräte und Zubehör

Horizontal- und Vertikalrepro-Geräte

Vergrößerungs- und Farbauszugsgeräte

Ergänzungsgeräte für Repro

Ätzmachines

Kopiergeräte

Montagegeräte

Retuschiergeräte

Plattenbeschichtungsgeräte

Trockengeräte

Beleuchtungsgeräte

Wässerungsgeräte

VEB Feinmeß Dresden
Dresden N 23

Foto-Objektive
Bonotar
Zusatzobjektiv für Spiegelreflexkameras
(1 : 4,5 f 105 mm)

VEB Feingerätewerk
Weimar
Weimar, Thür.

Projektor P 8 Weimar II
Belichtungsmesser „Werralux“
Colortester
Endlosspule

VEB Rathenower
Optische Werke
Rathenow

Kino-Hohlspiegel
Objektive für Kameras
Objektive für Kinos
Sonstige Objektive

VEB Injecta Steinach
Steinach/Thür.

Metall-Fotostative
7-tlg., mit und ohne Kugelgelenk
Metallfaltenbälge aus Tombak

Erzeugnisgruppe 2

Optik (Astronomische Geräte, Brillengestelle, Augengläser, Ferngläser, Theatergläser, Zielfernrohre, Mikroskope, Lupen, lose Optik, Prismen)

VEB Carl Zeiss JENA
Jena / Thür.

Astronomische Geräte

Refraktoren
von 50 bis 650 mm Objektivdurchmesser,
parallaktisch montiert, für visuelle Beobachtungen
Spiegelteleskope
von 110 bis 2000 mm Hauptspiegeldurchmesser
nach den Systemen Schmidt, Cassegrain, Newton und
Coudé, parallaktisch montiert
Astrographen
einfach und doppelt, mit drei- und vierlinsigen Astro-
graphenobjektiven von 63 bis 500 mm freier Öffnung
Passagegerät 100/1000
mit Registriermikrometer für Zeitbestimmungen
mit Horrebow-Talcott-Niveau für Ortsbestimmungen
mit Kollimator- und künstlicher Sterneinrichtung zum
Bestimmen der persönlichen Gleichung und des Kollima-
tionsfehlers
Zenitteleskop 135/1750
mit fotografischer Registrierung der Horrebow-Libellen,
vorwiegend zum Bestimmen von Polhöhen- und Schwan-
kungen
Jensch-Coelostat 300 mm
Horizontal-Coelostat, Vorsatzgerät für langbrennwei-
tge astronomische Geräte
Vertikal-Coelostat 300 mm
Vorsatzgerät für langbrennweitige astronomische Ge-
räte in Turmteleskopen
Sonnenkamera 13×18
für fotografische Aufnahmen der Sonne, in verschie-
denen Farbbereichen, in Verbindung mit Refraktor
130/1950

VEB Carl Zeiss JENA
Fortsetzung

Koronogramm
für direkte und fotografische Beobachtungen der
Sonnenvorläufer und der Protuberanzen

Koordinatenmeßgerät
zur Messung rechtwinkliger Koordinaten auf fotogra-
phischen Aufnahmen mit dem Photogramm
A 2 -

Sternkartenkomparator
Auswertegerät für fotografische Himmelsaufnahmen
zur Feststellung veränderlicher und bewegter Objekte
nach dem Stern-, Blink- und Farbenkontrastverfahren

Astronomische Optik
gefällte Objektive von Typ A.S., B., C., D. und E.
Objektive der Typen buggens, orthoskopisch und mono-
zentrisch von $f = 1$ bis 100 mm

Astronomische Zusatzgeräte
Kellernummer, Protuberanzenspektroskop,
Fotometrierskizzenkopf, Fotostandardsmikrometer,
Prismenunterkassatz, Sonnenprojektionsschirm, Sonnen-
prisma nach Herschel, Zenitprisma, Ringmikrometer

Spektrogrammen
2 2-Prismenspektrogramm mit Kamerakobjektiv
1 1,5 und 1 2,5

Sternkartenkuppeln
von 3 bis 20 m innerer Weite

Planetarium

Kleinplanetarium
zur Darstellung des gesamten Himmels in Schulen,
Museen u. c.

Aussichtsfernrohre
Merkulure Aussichtsfernrohre 63/420 und 110.750
Einokulares Aussichtsfernrohr 80/500
Autometernfernrohr 80/500

Brillen und Brillengläser

Ferivist-Halbrundbrille Modell 34
mit Zellharzbrügeln und bewährter Gläserbefestigung
Punktuell abbildende Brillengläser „Punktal“
für fehlsichtige Augen

Erzeugnisgruppe 2

Optik (Astronomische Geräte, Brillengestelle, Augengläser, Ferngläser, Theatergläser, Zielfernrohre, Mikroskope, Lupen, lose Optik, Prismen)

VEB Carl Zeiss JENA
Fortsetzung

Reizschutzbrillengläser „Uro-Punktal“
für übermüdete und empfindliche Augen
Blendschutzbrillengläser „Umbral“
zum Schutz der Augen gegen Blendung und vor UV-
und UR-Strahlen

Brillengläser für Fern- und Nahsehen

Zweistärkengläser „Tangal“
mit kreisweckigem Nahteil und abgesetzter Tren-
nungslinie

Zweistärkengläser „Duopal“
mit eingeschmolzenem, rundem, fast unsichtbarem
Nahteil

Zweistärkengläser „Infral“
mit kreisweckigem, fast unsichtbarem Nahteil

Zweistärken-Nahgläser „Supral“
mit großem Nah- und kleinem Fernteil

Spezial-Brillengläser

Asphärische Stargläser „Katal“
für linsenlose Augen

Zweistärken-Stargläser „Katal-Franklin“
für staroperierte Augen

Spezial-Sehhilfen

Haftgläser
unsichtbar zu tragende Korrektionsgläser
aus optischem Glas

Haftgläser-Probiersätze
für Augenärzte, Sätze A, B, C mit 9, 18 oder 27 Stück

Röntgen-Haftgläser
zur Lokalisation von Fremdkörpern im Auge

VEB Carl Zeiss JENA
Fortsetzung

Koronograph
für direkte und fotografische Beobachtungen der
Sonnenkorona und der Protuberanzen

Koordinatenmeßgerät
zur Messung rechtwinkliger Koordinaten auf fotogra-
fischen Himmelsaufnahmen, bis zum Plattenformat
30×30 cm

Sternplattenkomparator
Auswertegerät für fotografische Himmelsaufnahmen
zur Feststellung veränderlicher und bewegter Objekte
nach dem Stereo-, Blink- und Farbenkontrastverfahren

Astronomische Optik
gefaßte Objektive vom Typ AS, B, C, D und E
Okulare der Typen Huygens, orthoskopisch und mono-
zentrisch von $f = 6$ bis 100 mm

Astronomische Zusatzgeräte
Keilphotometer, Protuberanzenspektroskop,
Pointierungsokularkopf, Positionsfadenmikrometer,
Prismenumkehrsatz, Sonnenprojektionsschirm, Sonnen-
prisma nach Herschel, Zenitprisma, Ringmikrometer

Spektrographen
2×2-Prismenspektrograph mit Kameraobjektiv
1 : 1,5 und 1 : 2,5

Sternwartenkuppeln
von 3 bis 20 m lichter Weite

Planetarium
Kleinplanetarium
zur Darstellung des gestirnten Himmels in Schulen,
Museen u. a.

Aussichtsfernrohre
Monokulare Aussichtsfernrohre 63/420 und 110/750
Binokulares Aussichtsfernrohr 80/500
Automatenfernrohr 80/500

Brillen und Brillengläser

Perivist-Halbrandbrille Modell 34
mit Zellhornbügeln und bewährter Gläserbefestigung
Punktuell abbildende Brillengläser „Punktal“
für fehlsichtige Augen

Erzeugnisgruppe 2

**Optik (Astronomische Geräte, Brillengestelle, Augengläser, Ferngläser,
Theatergläser, Zielfernrohre, Mikroskope, Lupen, lose Optik, Prismen)**

VEB Carl Zeiss JENA
Fortsetzung

Reizschutzbrillengläser „Uro-Punktal“
für übermüdete und empfindliche Augen
Blendschutzbrillengläser „Umbral“
zum Schutz der Augen gegen Blendung und vor UV-
und UR-Strahlen

Brillengläser für Fern- und Nahsehen

Zweistärkengläser „Tangal“
mit kreisweieckigem Nahteil und abgesetzter Tren-
nungslinie

Zweistärkengläser „Duopal“
mit eingeschmolzenem, rundem, fast unsichtbarem
Nahteil

Zweistärkengläser „Infra“
mit kreisweieckigem, fast unsichtbarem Nahteil

Zweistärken-Nahgläser „Supra“
mit großem Nah- und kleinem Fernteil

Spezial-Brillengläser

Asphärische Stargläser „Katal“
für linsenlose Augen

Zweistärken-Stargläser „Katal-Franklin“
für staroperierte Augen

Spezial-Sehhilfen

Haftgläser
unsichtbar zu tragende Korrektionsgläser
aus optischem Glas

Haftgläser-Probierversätze
für Augenärzte, Sätze A, B, C mit 9, 18 oder 27 Stück

Röntgen-Haftgläser
zur Lokalisation von Fremdkörpern im Auge

VEB Carl Zeiss JENA
Fortsetzung

Haftgläser mit Blendschutzwirkung
(„Umbral-Haftgläser“) in grau-brauner Färbung

Haftgläser nach Dr. von Wolffersdorff
für medizinische Zwecke

Lupenbrillen nach Prof. Gullstrand
mit 2 facher Vergrößerung

Fernrohrbrillen
zur Steigerung der Sehleistung bei hochgradiger
Kurz- und Schwachsichtigkeit

Ferngläser

Prismen-Feldstecher 6×30, 7×50, 8×30, 10×50 und
15×50, binokular mit Mitteltrieb oder mit Okular-Ein-
zeleinstellung, monokular mit Okulareinstellung

Monokularer Kleinfeldstecher 8×21

Taschenfernrohr 2,5× — als Lupe 6×

Prismen-Theatergläser 3,5×

Zielfernrohre

4×30,5 und 6×42

Fernrohr Lupen
aus Feldstecher 6×30, 8×30 oder 6×21 und Vorsatz-
linsen, Vergrößerungen von 6- bis 32 fach bei großem
Arbeitsabstand

Feldstecher-Zubehör

Regenschirmkappen
für die Okulare der binokularen Feldstecher

Korrektionsgläser
für Brillenträger

Knochenfasern
zum Befestigen der binokularen Feldstecher an der
Kleidung

Blendschutzgläser
gegen grelle Beleuchtung

Sonnenschutzgläser
hell und dunkel

Erzeugnisgruppe **2**

Optik (Astronomische Geräte, Brillengestelle, Augengläser, Ferngläser,
Theatergläser, Zielfernrohre, Mikroskope, Lupen, lose Optik, Prismen)

VEB Carl Zeiss JENA
Fortsetzung

Stativaufsätze
zum Befestigen von Feldstechern hoher Vergrößerung
(10× und 15×50)
Feldstecherbehälter

Mikroskope

Lg-Mikroskope

Kurs- und Schulmikroskop LgC
monokular, mit festem, viereckigem Objektisch,
Vergrößerung 56- bis 600 fach

Arbeits- und Ärztemikroskop LgOC
monokular oder binokular, mit festem, viereckigem
Objektisch und höhenverstellbarem Beleuchtungs-
apparat, Vergrößerung 56- bis 1350 fach

Ärzte- und Laboratoriumsmikroskop LgOB
monokular oder binokular, mit vereinfachtem, dreh-
barem Kreuztisch, Vergrößerung 56- bis 1350 fach

Mittleres Mikroskop LgOH
monokular oder binokular, mit Gleittisch für genaueste
Präparatverschiebungen,
Vergrößerung 56- bis 1350 fach

Arbeitsmikroskop LgOG
binokular, mit festem, viereckigem Kreuztisch mit Teil-
lung und Nonien, Vergrößerung 60- bis 1350 fach

Forschungsmikroskop LgOE
binokular, mit großem, dreh- und zentrierbarem
Kreuztisch und apochromatischen Objektiven, Ver-
größerung 75- bis 1350 fach

Reisemikroskop LrO
monokular, ausbaufähig zum Laboratoriumsmikroskop,
Vergrößerung 40- bis 900 fach

VEB Carl Zeiss JENA
Fortsetzung

Großes Mikroskop Lu
binokular oder monokular, für Durch- und Auflicht-
beobachtungen im Hell-, Dunkelfeld und polarisier-
tem Licht, für Phasenkontrast im Durchlicht, Vergröße-
rung 60- bis 1350 fach

Großes Forschungsmikroskop „Lumipan“
binokular oder monokular, mit eingebauter Beleuch-
tungseinrichtung und pankratischem System des Be-
leuchtungsapparates, Vergrößerung 50- bis 1350 fach

Phasenkontrasteinrichtungen
für L-Mikroskope und „Neophot“

Polarisationseinrichtungen
für sämtliche Zeiss-Mikroskope (außer „Epityp“)

Polarisations-Arbeitsmikroskop „Palmi A“
für Durch- und Auflicht, mit eingebauter Beleuchtung,
kugellagertem Objektdrehtisch, Planoptik,
Schrägtubus, verschiedenen Kompensatoren usw.

Mikroleuchten
einwandfreie Durchführung des Köhlerschen Beleuch-
tungsprinzips gewährleistet

Mikrophotographische Einrichtungen

Vertikalkamera „Standard 9×12“
ausbaufähig für Mikro- und Makrophotographie

Mikrophotographische Einrichtung „MF“
mit Ansetzkamera 6,5×9 für Mikro- und Übersichts-
aufnahmen, benutzbar auch mit Kleinbildkameras

Große Lumineszenzeinrichtung
Untersuchungs- und Forschungsgerät mit UV- und
Blaulichterregung an Fluoreszenzpräparaten

Gleit-Mikromanipulator
für Mikrooperationen bei Vergrößerungen bis etwa
1000 fach

Mikroprojektion

Kleines Mikroprojektionsgerät
für mittlere Mikroskopvergrößerungen

Erzeugnisgruppe **2**

**Optik (Astronomische Geräte, Brillengestelle, Augengläser, Ferngläser,
Theatergläser, Zielfernrohre, Mikroskope, Lupen, lose Optik, Prismen)**

VEB Carl Zeiss JENA
Fortsetzung

Projektionsmikroskop „Lanameter“
mit Mattscheibe mit Meßkreuz zum Bestimmen des
Feinheitsgrades der Wolle u. a. unter 200- bis 1000
facher Vergrößerung

Stereomikroskope

Stereomikroskop SM XVI
für Serienuntersuchungen, Vergrößerungsbereich 2,5
bis 125 fach

Stereomikroskop SM XX
mit Vergrößerungsschnellwechsel zwischen 4- und
100 fach und Schrägeinblick für 2 Beobachtungsstel-
lungen

Auflichtmikroskope

Auflichtmikroskop „Epignost“
zur Überprüfung von Oberflächen an natürlichen und
geschliffenen Objekten, Vergrößerung 52- bis 285 fach

Auflichtmikroskop „Epityp“
für metallographische Serienuntersuchungen und
mikrofotografische Protokollierungen, Vergrößerung
40- bis 500 fach

Richtreihenansatz

Zusatzgerät zum „Epityp“ und „Neophot“ für Ver-
gleiche von Metallschliffen mit Richtreihen

Großes, umgekehrtes Auflicht-Kameramikroskop
„Neophot“

universelles Großgerät für Makro- und Mikrobeob-
achtungen und -aufnahmen sowie für Übersichtsauf-
nahmen, Vergrößerung bis 1800 fach

Mikrohärteprüfer nach Hanemann
optisch-mechanisches Prüfgerät, in Verbindung mit
dem „Neophot“

VEB Carl Zeiss JENA
Fortsetzung

Elektrolytisches Poliergerät
zur Beobachtung und Mikroaufnahme der Oberflächen von Metallproben während des Polier- und Ätzworganges, Vergrößerung 210 fach
Elektronenmikroskop Elmi D
elektrostatisches Gerät mit förderlicher Vergrößerung bis 300000 fach, erreichbare Auflösung von 2 bis 3 m μ mit Strahlspannungen bis 50 kV

Lupen mit vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten

Aplanatische Lupen 6X, 8X
als Einbaulupen in zylindrischer Metallfassung 24 Ø, mit Handgriff auch als Handlupen

Aplanatische Einschlaglupen 6X, 8X, 10X
Aplanatische Doppelerschlaglupe 3X + 6X = 9X
mit Lupengestell auch für Präparierzwecke

Anastigmatische Einschlaglupen 16X, 20X, 25X
für botanische und zoologische Untersuchungen oder als Hilfslupen bei Mikroskopierarbeiten

Foto-Einstelllupen 6X, 8X
zum Scharfeinstellen von Mattscheibenbildern sowie zum Prüfen von Negativen und Positiven

Fadenzählupen 6X, 10X

Textillupen mit auswechselbaren Meßeinsätzen

Meßlupen 6X, 10X
mit Objektmikrometer für genaue Messungen

Präparierlupen 6X, 10X
für die verschiedensten Herrichtungszwecke

Einfache Fadenzählupen 8X

Taschenlupe für den Textilfachmann

Einfache Meßlupe 8X

Hand- und Taschenlupe für den Techniker

Monokellupen 3,5X, 5X
für Uhrmacher, Feinmechaniker, Graphiker u. a., zum freihändigen Beobachten

Leseglas 70 mm Durchmesser
Sehhilfsmittel beim Kartenlesen, Betrachten von Fotos usw.

Binokulare Kopflupe
zur bequemen beidäugigen Beobachtung von Einzelheiten

Erzeugnisgruppe **2**

Optik (Astronomische Geräte, Brillengestelle, Augengläser, Ferngläser, Theatergläser, Zielfernrohre, Mikroskope, Lupen, lose Optik, Prismen)

VEB Feinmeß Dresden
Dresden N 23

Optik

Prismen aller Art
Kondensoren
Lose Optik aller Art

VEB Rathenower
Optische Werke
Rathenow

Augengläserfassungen
verglasst und unverglasst
Augengläser
verschiedener Art
Kondensorlinsen
Theastar
Thealux
Fernglasbrille
Polarisationsmikroskop Poladun II und IV
Kleinmikroskop
Projektionsleuchte dazu
Mikrophot A
Mikrophot D mit Einstellfernrohr
Mikrophot D mit Polarisation
Mikroskope UFD und UFA
Mikroskopierleuchte
Trichinoskop 40- und 90-fach
Geologen-Geländemikroskop

Zubehör für Poladun II und IV:

Drehkompensator nach Ehringhaus
Univ. Drehtisch nach Fedorow
Elektr. Integriervorrichtung „Eltinor“
Objektführer

VEB Reprotechnik,
Leipzig
Leipzig W 33

Carl Ruhne i. V.,
Rathenow

Einzel- und Ersatzteile für die Optik

Augenläser
aller Schleifarten
Leseglas-Aplanatisch
Ø 50, 70, 90 mm
Leseglas-Bikonvex
Ø 75, 90 mm
Standlupe (Kriminal-Lupe)
Vergrößerung 7×
Einschlaglupe 40×80 mm
Vergrößerung 1,5×
Theaterglas „Puck“
Vergrößerung 2,5×, mit hart vergüteter Optik
Sportglas „Pollux“
Vergrößerung 3,5×, mit hart vergüteter Optik
Prismenfeldstecher „Noctovist“
Vergrößerung 8×

Erzeugnisgruppe **3**

Optische Meßgeräte (Refraktometer, Fotometer, Polarimeter, Geräte für die Spektralanalyse)

VEB Carl Zeiss JENA
Jena / Thür.

Optische Meßgeräte

Refraktometer
Abbe-Refraktometer
zur Messung des Brechungswertes von Flüssigkeiten,
Fetten und Ölen
Eintauchrefraktometer
mit auswechselbaren heiz- und nichtheizbaren Meß-
prismen, für Schnellanalysen und Messungen bei
höheren Temperaturen
Lebensmittelrefraktometer
zur Schnellbestimmung des Trockensubstanz- bzw.
Wassergehaltes in Zucker-, Öl- und diesen verwand-
ten Industrien
Handrefraktometer
mit Prozentteilung für 0 bis 30 % Trockensubstanz,
zur Bestimmung des Reifegrades von Früchten auf
dem Feld
Laboratoriums-Interferometer
für Konzentrationsbestimmungen von Gasgemischen
und Lösungen sowie für Reinheitsprüfungen
Schlieren-Aufnahmegerät 80
zur Homogenitäts- und Qualitätsprüfung fester Stoffe,
zur Untersuchung von Mischungs- und Entmischungs-
vorgängen
Geräte für Emissions-Spektralanalyse
UV-Spektrograph Q 24
für qualitative und quantitative spektrochemische
Schnellanalysen im ultravioletten Spektralbereich
Drei-Prismen-Spektrograph
zur Aufnahme von Raman-, Fluoreszenz- und Flam-
menspektren sowie von linienreichen Emissionsspek-
tren im sichtbaren Gebiet

VEB Carl Zeiss JENA
Fortsetzung

Funkenerzeuger HFO 1
zur Erzeugung eines Hochspannungsfunkens für spektrochemische Emissionsanalysen

Abreißbogenerzeuger ABR 3
zur Erzeugung eines Niederspannungslichtbogens bei der Emissions-Spektroanalyse, mit hoher Nachweisempfindlichkeit bei Spurenelementen

Schnellfotometer Modell II
objektives Mikrophotometer zur quantitativen Auswertung von Emissions- und Absorptionsspektren

Schnellfotometer Modell III
mit Spezialtisch zum Ausmessen von Faserdiagrammen, Debye-Scherrer- und Elektronenbeugungsaufnahmen zwecks Röntgenfeinstruktur-Analysen

Spektrenprojektor SP 2
zur qualitativen und halbquantitativen Auswertung von Spektralaufnahmen

Abbe-Komparator Modell B
für die genaueste Ausmessung fotografischer Spektrenaufnahmen sowie zu anderen Abstands- und Längenmessungen

Handspektroskop Modell D
zur schnellen Orientierung über Absorptions- und Emissionsspektren im gesamten Spektralgebiet

Geräte für Absorptions-Spektroanalysen

Vollautomatisches Ultrarot-Spektrophotometer UR 10
zur qualitativen und quantitativen Analyse fester, flüssiger und gasförmiger Substanzen im Ultrarot

Universal-Spektrophotometer VSU 1
für spektrophotometrische Extinktionsmessungen an festen und flüssigen Proben (210...1000 m μ)

Spiegelmonochromator
in Verbindung mit Zusatzgeräten zur quantitativen fotometrischen Analyse, zu qualitativen Analysen und zur Konstitutionsbestimmung

Visuelle Fotometer

Pulfrich-Fotometer für kolorimetrische Messungen zu Farbmessungen an Flüssigkeiten, Absorptionsmessungen und allen kolorimetrischen Konzentrationsbestimmungen

Erzeugnisgruppe **3**

Optische Meßgeräte (Refraktometer, Fotometer, Polarimeter, Geräte für die Spektralanalyse)

VEB Carl Zeiss JENA
Fortsetzung

Pulfrich-Fotometer für Trübungs- und Fluoreszenzmessungen an Flüssigkeiten
zur zeitlichen Verfolgung und Messung aller Trübungs- und Fällungsreaktionen und zu fluorimetrischen Konzentrationsbestimmungen

Pulfrich-Fotometer für Glanzmessungen
zur Bestimmung des Glanzgrades an Geweben, Lackleder, Linoleum, Glasuren

Pulfrich-Fotometer mit Ulbrichtscher Kugel (Kugelreflektometer)

für die Materialprüfung in der Zelluloseindustrie, in Papierfabriken, in der Textilindustrie usw.

Pulfrich-Fotometer für fotometrische Messungen
für die Messung von Lichtstärken, Farbtemperaturen und Beleuchtungsstärken

Polarimeter

Kreispolarisimeter
zur Konzentrationsbestimmung optisch aktiver Stoffe mit Kreisteilung 0 bis 180° bzw. internationaler Zuckerskala

Taschenpolarimeter
zur quantitativen Bestimmung von Zucker und Eiweiß im Harn

Lichtelektrische Fotometer

„Elpho“
fotoelektrischer Zusatz zum Pulfrich-Fotometer für kolorimetrische Schnellanalysen

Flammenfotometer Modell III
für Konzentrationsbestimmungen von Kalium, Kalzium, Natrium, Lithium und anderen Elementen

Schnellfotometer s. o.

VEB Carl Zeiss JENA
Fortsetzung

Leukometer
zur Messung des Reflexionsgrades nahezu weißer
(auch grauer) Oberflächen

Elektrische Meßgeräte

Skalengalvanometer
zur Messung geringer elektrischer Ströme

Schleifengalvanometer
zur Messung geringer Thermoströme, auch für Mes-
sungen im Freien geeignet

Einfaden-Projektionselektrometer
zur Messung spannungsstatistisch sehr kleiner Ströme
oder hochohmig geringer Ladungen

Konimeter Modell I
zur Messung des Staubgehaltes der Luft, zur Kon-
trolle der Filter- und Absauganlagen

Natrium-Spektrolleuchte
zur Erzeugung streng monochromatischen Lichtes

Hg-Monochromatfilter
zur Aussonderung einzelner Spektrallinien bei hoher
Intensität aus dem Spektrum einer Hg- oder einer
He-Lampe

VEB Rathenower
Optische Werke
Rathenow

Kursspektrograph
UV-Spektrograph mit geschlossenem Funkenstativ

Drei-Prismen-Spektrograph
mit geschlossenem Funkenstativ

Visuelle Beleuchtungseinrichtung dazu

Metallspektroskop

Spektrographen-Zubehör

Spektrenprojektor

Zeitschaltgerät mit Magnetverschluß

Röntgenfilm-Auswertegerät

Erzeugnisgruppe **4**

Uhren, Uhrengehäuse, Uhrwerke für schreibende Meßgeräte

VEB Klement Gottwald
Uhren- und Maschinen-
Fabrik Ruhla
Ruhla/Thür.

Herren-Armbanduhren

Start 12 $\frac{1}{4}$ '''
ohne Steine, Ø 28 mm, verchromt

Chronos 12 $\frac{1}{4}$ '''
ohne Steine, Ø 28 mm, verchromt

Hektor 8 $\frac{3}{4}$ /10'''
4 Steine, 20x24,4 mm, verchromt

Präzisa 10 $\frac{1}{4}$ '''
15 Steine, Klobenwerk, mit oder ohne Stoßsicherung,
bruchsichere Feder, Ø 23,6 mm, verchromt oder Walz-
gold-Doublé bzw. Plaqué, 20 Mikron, Edelstahlboden,
Edelstahlgehäuse

Damen-Armbanduhren

Diva 8 $\frac{3}{4}$ '''
rund, 15 Steine, Klobenwerk, mit oder ohne Stoßsiche-
rung, bruchsichere Feder, Ø 20 mm, verchromt oder
Walzgold-Doublé bzw. Plaqué, 20 Mikron, Edelstahl-
boden, Edelstahlgehäuse

Taschenuhren

Regular 18'''
ohne Steine, Ø 40,61 mm, verchromt

Norma 17'''
ohne Steine, Ø 38,35 mm, verchromt, besonders flach

Saturn 18 $\frac{1}{4}$ '''
7 Steine, Klobenwerk, Ø 41 mm, verchromt, mit Staub-
deckel

**VEB Klement Gottwald
Uhren- und Maschinen-
Fabrik Ruhla**
Fortsetzung

Gebrauchswecker

1-Tag-Werk, Ø 60 mm, runde Form, Preßstoffgehäuse,
Metallgehäuse,
rechteckige Form, Preßstoffgehäuse

Miniaturwecker

1-Tag-Werk, 5 Steine, Ø 45,3 mm, vernickelt

Reisewecker im Lederetui

1-Tag-Werk, 5 Steine, Ø 45,3 mm, vernickelt

Tischuhr

8-Tage-Werk, mit 5 Steinen, Ø 59 mm, verchromt

Stoppuhr

massiv, 7 Steine, Ø 43 mm, verchromt, mit Staubdeckel

Autouhr

8-Tage-Werk, mit 5 Steinen, Ø 59 mm, Preßstoff-
gehäuse, Metallglasring verchromt,
von innen beleuchtbar

Schachuhr

2 Stück

1-Tag-Werk, Ø 60 mm, verchromt

Herrenarmbanduhren

Armbanduhr 60.2 und 60.3 (rund)
Werkgröße 28 mm Ø (12 1/2"), 16 Steine, mit oder
ohne Stoßsicherung,
Doublé oder Plaqué 20 Mikron, Edelstahlboden,
wassergeschützt,
mit zentraler oder exzentrischer Sekunde

Armbanduhr 60 (rund)

Werkgröße 28 mm Ø (12 1/2"), 15 Steine, mit oder
ohne Stoßsicherung,
Doublé oder Plaqué 20 Mikron, Edelstahlboden,
wassergeschützt oder verchromt mit Edelstahlboden,
mit zentraler oder exzentrischer Sekunde

**VEB
Glashütter Uhrenbetriebe
Glashütte/Sachsen**

Erzeugnisgruppe 4

Uhren, Uhrengehäuse, Uhrwerke für schreibende Meßgeräte

**VEB
Glashütter Uhrenbetriebe**
Fortsetzung

Armbanduhr 62.2 (rechteckig)

Werkgröße 20×28 mm (9×12 1/2"), 15 Steine, mit
oder ohne Stoßsicherung,
Doublé oder Plaqué 20 Mikron, Edelstahlboden,
oder verchromt mit Edelstahlboden,
mit exzentrischer Sekunde

Damenarmbanduhren

Armbanduhr 63 (rechteckig)

Werkgröße 12,8×19,25 mm (5 1/4"), 15 Steine,
Doublé oder Plaqué 20 Mikron, Edelstahlboden,
oder verchromt mit Edelstahlboden,
ohne Sekundenzeiger

Armbanduhr mit Stoppeinrichtung

Armband-Chronograph 64 (rund)

Werkgröße 28 mm Ø (12 1/2"), 17 Steine, mit oder
ohne Stoßsicherung,
mit Minutenzähler und Additionsstoppeinrichtung,
Plaqué 20 Mikron, Edelstahlboden, wassergeschützt
oder verchromt mit Edelstahlboden

Armbanduhr mit Datumanzeige

Armbanduhr 66 und 66.1 (rund)

Werkgröße 28 mm Ø (12 1/2"), 15 bzw. 16 Steine,
mit oder ohne Stoßsicherung,
Doublé oder Plaqué 20 Mikron, Edelstahlboden,
wassergeschützt oder verchromt mit Edelstahlboden,
mit zentraler oder exzentrischer Sekunde

**VEB
Glashütter Uhrenbetriebe**
Fortsetzung

Spezialzeitmesser

Beobachtungsuhr 48 (rund)
Werkgröße 48 mm $\varnothing$ (21"). 16 Steine,
mit großer exzentrischer Sekunde und Auf- u. Abwerk,
Nickelstahl-Kompensations-Unruh, Breguet-Spirale,
Silbergehäuse (0,900)

Beobachtungsuhr 48.1 (rund)
Werkgröße 48 mm $\varnothing$ (21"). 16 Steine, mit zentraler
Sekunde und anhaltbarem Zentralsekundenzeiger,
Nickelstahl-Kompensations-Unruh, Breguet-Spirale,
Silbergehäuse (0,900)

Marinechronometer 100 (rund)
Werkgröße 100 mm $\varnothing$,
Zeitmesser mit höchster Gangleistung,
Nickelstahl-Kompensations-Unruh, Spezial-Spitale,
in Mahagoni-gehäuse,
auf Wunsch mit Kontakteinrichtungen für Halbskunden-, Sekunden-, Minutenkontakt usw.

Schiffswanduhren
8tägige Gangdauer, 11 Steine,
Schweizer Ankerhemmung und Temperaturschwankungen kompensierende Nivaroxspirale, Zifferblatt für 12 oder 24 Stunden, dampfdicht verschlossen in Preßstoff- oder Hydro-natiumgehäuse

Uhrwerke mit elektrischem Aufzug
zur Zeitanzeige und als Schaltuhrwerke, zentrale Sekundenanzeige, Unruhgangregler, 11 Steine, Nivaroxspirale

Uhrwerke für schreibende Meßgeräte

Bandschreibertransportwerke nach DIN 16 240 und 16 241, 100, 190, 200 mm Schreibbreite und für Einheitsgehäuse TGL 3650 (120 und 250 mm Schreibbreite) mit Aufwickelwalze, Auffangsschale und freilaufend,
Antrieb durch mit Hand oder elektrisch aufgezogenem Federlaufwerk mit Unruhgangregler oder durch

Erzeugnisgruppe 4

Uhren, Uhrengehäuse, Uhrwerke für schreibende Meßgeräte

**VEB
Glashütter Uhrenbetriebe**
Fortsetzung

selbstanlaufenden Synchronmotor für Linienschreiber und Punkschreiber (Fallbügel)

Sechsfarbenschreibertransportwerke mit Sprungschaltung für Fallbügel und Meßstellenanzeige,
Antrieb durch handaufgezogenes Federlaufwerk oder selbstanlaufenden Synchronmotor

Trommelschreiberuhrwerke mit Federlaufwerk oder Synchronmotorantrieb

Technische Spezialuhrwerke
Zeitlaufwerke, Zählwerke, integrierende Zählwerke, Getriebe für Kleinstmotoren usw.

Feinmechanische Präzisionsteile
Zahnräder (Stirnäder, Schraubenäder, Kegeläder, Schneckenäder) Zahnstangen, Schnecken (Mod. 0,2 bis 1,5)

**VEB
Feinmechanik Sonneberg**
Sonneberg/Thür.

Tischuhren
mit Gong, verschiedene Größen,
8-Tage-Gehwerk, 3-Stab-Gong
ohne Gong, verschiedene Größen,
8-Tage-Gehwerk

Wanduhren
verschiedene Größen, 8-Tage-Gehwerk

Keramik-Uhr
8-Tage-Gehwerk

Kordeluhr
7-Tage-Ankerwerk

VEB Feingerätewerk Weimar
Weimar/Thür.

Uhrengehäuse
vergoldet

Technische Laufwerke für Spezialzwecke
(Fahrtenschreiber) (Fahrpreisanzeiger)

Erzeugnisgruppe **5**

**Addier-, Buchungs-, Rechen-, Saldier- und Schreibmaschinen,
Registrier-, Zetteldrucker- und Spezialkassen**

Mercedes
Büromaschinen-Werke
A.G. i. V., Zella-Mehlis
Zella-Mehlis/Thür.

Kleinschreibmaschine Modell K 45
Standardschreibmaschine Modell S 6 A
Elektrische Schreibmaschine Modell SE 4
Addiermaschinen
Modell A 57
Handaddiermaschine mit elfstelligem Resultatwerk
Modell A 58
mit elektrischem Antrieb und elfstelligem Resultatwerk
Rechenmaschinen
Modell R 21 und R 22
Halbautomat mit elektrischem Antrieb
Modell R 37 SM
Vollautomat mit Rückübertragung,
12-stelliger Einstelltastatur
Modell R 38 SM
Vollautomat mit Rückübertragung;
16-stelliger Einstelltastatur
Modell R 44 SM
Vollautomat mit Rückübertragung,
20-stelliger Einstelltastatur
Volltext-Buchungsmaschinen
Modell SR 11
mit elektrischem Antrieb,
nur für vertikale Rechenarbeiten, volle Schreibtastatur
und 10 Rechentasten, auf Wunsch mit Vorsteck- oder
Eindrehvorrichtung
Modell SR 14
mit elektrischem Antrieb und voller Schreibtastatur
Modell SR 22
mit elektrischem Antrieb
und voller Schreibtastatur, auf Wunsch mit Vorsteck-
oder Eindrehvorrichtung

Mercedes
Büromaschinen-Werke
A.G. i. V., Zella-Mehlis
Fortsetzung

Volltext-Buchungsautomaten

Modell SR 42

Modell SR 54

Sämtliche Buchungsmaschinen- und Buchungsautomaten-Modelle können mit Streifenlochern in 5- oder 8-Kantsystem bzw. mit Kopplung für Kartenlocher aller Systeme geliefert werden

VEB Optima,
Büromaschinenwerk,
Erfurt
Erfurt/Thür.

OPTIMA-Reiseschreibmaschine Modell P 1

OPTIMA-Kleinschreibmaschine Modell Elite

OPTIMA-Kleinschreibmaschine Modell Elite
mit arabischer Schrift

OPTIMA-Büroschreibmaschine Modell M 12 mit Dezimaltabulator, auswechselbare Wagen in 24, 32, 47 und 67 cm Breite

OPTIMA-Büroschreibmaschine mit arabischer Schrift

OPTIMA 10 S mit Setztaborator,
auswechselbare Wagen in 24 und 32 cm Breite

Büroschreibmaschine OPTICON mit Dezimaltabulator, auswechselbare Wagen in 24, 32 und 47 cm Breite, auch als Sonderausführung CONTINENTAL u. ORIENTAL mit arabischer Schrift

Buchungsmaschine OPTIMATIC
Klasse 900 und 9000

VEB Büromaschinenwerk
Rheinmetall, Sömmerda
Sömmerda/Thür.

Kleinschreibmaschinen

Kleinschreibmaschine Modell Kst

Kleinschreibmaschine mit Streifenlocher besonders für einfache Buchungen geeignet (Lagerabrechnungen)

Kleinschreibmaschine mit Streifenlocher, mit dem Fernschreiber ähnlicher Tastatur, besonders für die Nachrichtengebung geeignet

Großschreibmaschinen

Modell Gs

Schreibwalzenbreiten 24, 32, 38, 45 oder 62 cm,
mit einfachem oder Dezimaltabulator

Erzeugnisgruppe **5**

Addier-, Buchungs-, Rechen-, Saldier- und Schreibmaschinen, Registrier-, Zetteldrucker- und Spezialkassen

VEB Büromaschinenwerk
Rheinmetall, Sömmerda
Fortsetzung

Modell Gs

Schreibwalzenbreiten 24 und 32 cm,
mit einfachem oder Dezimaltabulator und Papiereinwerfer

Modell GsE,
mit elektrischem Antrieb,
Wagenbreiten 32 oder 45 cm und Dezimaltabulator

Addiermaschinen

Typ 112, Modell AHS
10-stelliges Resultatwerk

Typ 132, Modell AED
mit elektrischem Antrieb,
10-stelliges Resultatwerk

Typ 153, Modell AES We/33
mit elektrischem Antrieb und breitem Wagen, elektr.
Wagenaufzug,
10-stelliges Resultatwerk

Rechenmaschinen

Modell D II c
Handmaschine mit automatischer Division,
Stellenbereich 9×8×17

Modell KEW II c
Halbautomat mit elektrischem Antrieb,
Stellenbereich 9×8×17, stop. Division

Modell KEL II c
Halbautomat mit elektrischem Antrieb,
Stellenbereich 9×8×17, vollaut. Division

Modell KEL II c R
Halbautomat mit elektrischem Antrieb,
Stellenbereich 9×8×17, mit Rückübertragung

VEB Büromaschinenwerk
Rheinmetall, Sömmerda
Fortsetzung

Modell KEL II c RS
Halbautomat mit elektrischem Antrieb,
Stellenbereich $9 \times 8 \times 17$, Spelcheneinrichtung

Modell SAR II c
Vollautomat mit elektrischem Antrieb
Stellenbereich $9 \times 8 \times 17$

Modell SAR II c S
Vollautomat mit elektrischem Antrieb,
Stellenbereich $9 \times 8 \times 17 \times 17$,
Speicherung aus Produktenwerk

Fakturiermaschinen und
Buchungsmaschinen

Fakturiermaschine Modell FMR und FMSR
Speicherkapazität von 3 und 6 Zählwerken

Fakturiermaschine mit Lochstreifeneinrichtung FMRL
und FMSRL

Buchungsmaschine Modell BMSR
Volltextbuchungsautomat mit einfacher und doppelter
Vorsteckeinrichtung

VEB Archimedes,
Rechenmaschinenfabrik,
Glashütte
Glashütte/Sa.

Handrechenmaschine NHD 22
Stellenbereich $11 \times 11 \times 22$

Elektr. Rechenmaschine NEL 22,
vollautom. Division positiv und negativ, Stellenbereich:
 $11 \times 11 \times 22$

Halbautomat Modell PE 18

Vierspeziesmaschine wie NEL 22,
dazu: wahlweise Quotientenbestimmung mit autom.
Komma, 5 versch. Spannungen am Volluniversalmotor

Kapazität: PE 18: $9 \times 9 \times 18$
PE 15: $8 \times 7 \times 15$

VEB Groma,
Büromaschinen,
Markersdorf
Markersdorf/Chemnitztal

Reiseschreibmaschine Kolibri
Kleinschreibmaschine Combina,
auswechselbare Wagen für 24 und 32 cm

Erzeugnisgruppe **5**

Addier-, Buchungs-, Rechen-, Saldier- und Schreibmaschinen, Registrier-, Zetteldrucker- und Spezialkassen

VEB
Buchungsmaschinenwerk
Karl-Marx-Stadt
Karl-Marx-Stadt

ASTRA-Saldiermaschinen
Klasse 110, Rollenschreib- und Multiplikationseinrich-
tung

Klasse 111, 32 cm breiter handbeweglicher Wagen,
Multiplikationseinrichtung

Klasse 112, 32 cm breiter Schüttelwagen,
Multiplikationseinrichtung

ASTRA-Saldierautomat Klasse 113
32 cm breiter Springwagen, Multiplikationseinrichtung

ASTRA-Buchungsautomaten

ASTRA-Simplex-Buchungsmaschine Serie 22
1 Saldierwerk

ASTRA-Duplex-Standard-Automat Serie 30
1 Saldierwerk, 1 Duplexwerk

ASTRA-Triplex-Buchungsautomat Serie 52/2
1 Saldierwerk, 2 Register

ASTRA-Multiplex-Buchungsautomat
Serie 52/4

1 Saldierwerk, 4 Register

ASTRA-Multiplex-Buchungsautomat
Serie 52/8

1 Saldierwerk, 8 Register

ASTRA-Multiplex-Registrier-Buchungsautomat
Serie 63

1 Saldierwerk, 1 Duplexwerk, 16 Wahlregister

ASTRA-Buchungsautomat

Klasse 150

10 Zählwerke und Volltext-Schreibeinrichtung

Klasse 160

15 Zählwerke und Volltext-Schreibeinrichtung

Erzeugnisgruppe **5**

VEB
Buchungsmaschinenwerk
Karl-Marx-Stadt
Fortsetzung

Klasse 170/35
35 Zählwerke und Volltext-Schreibeinrichtung
ASTRA-Registrier-Buchungsautomat
Klasse 170/55
55 Zählwerke und Volltext-Schreibeinrichtung
ASTRA-Buchungsautomaten
Klasse 151
10 Zählwerke, ohne Volltext-Schreibeinrichtung
Klasse 161,
15 Zählwerke, ohne Volltext-Schreibeinrichtung
Klasse 171/35
35 Zählwerke, ohne Volltext-Schreibeinrichtung
Klasse 171/55
55 Zählwerke, ohne Volltext-Schreibeinrichtung

VEB Schreib- und
Nähmaschinenwerke
Dresden
Dresden N 6

Standardschreibmaschine Ideal
mit 5 auswechselbaren Wagen 24, 32, 38, 47, 62 cm
Breite
Kleinschreibmaschinen
Erika 10 und Erika 11

VEB Ernst-Thälmann-Werk,
Suhl
Suhl/Thür.

Handrechenmaschine Modell VII/16 und VI/16
für alle 4 Rechenarten, feststehende Einstellgriffe, Ein-
handbedienung
Kapazität $10 \times 8 \times 16$ Stellen,
Handrechenmaschine Modell VI/16
ohne Rückübertragung
Handrechenmaschine Modell VII/16
mit Rückübertragung

VEB Triumphator-Werk
Mölkau
Mölkau bei Leipzig

Universal-Handrechenmaschine
Modell CRN 1
4 Rechenarten, Stellenbereich $10 \times 8 \times 13$
Modell CN 1
wie Modell CRN 1, aber ohne Rückübertragungsein-
richtung
Klein-Addiermaschine
Kapazität 999.999,99
Zähl- und Lohnrechenwerk Modell PRZ

Addier-, Buchungs-, Rechen-, Saldier- und Schreibmaschinen, Registrier-, Zetteldrucker- und Spezialkassen

VEB Secura-Werke,
Berlin
Berlin N 4

Bondrucker-Registrierkassen
verschiedene Modelle mit 1, 2 und 4 Schubladen
sowie 1, 2 und 4 Addierwerke

Kellnerbelastungsmaschinen
ohne und mit Schublade, 4 Addierwerke

Zetteldruckerkassen
verschiedene Modelle mit 1, 2 und 4 Schubladen
sowie 1, 2 und 4 Addierwerke

Spezialkassen

Modell 0516021 Kleinstkasse, 1 Schublade, mit Quit-
tung und Kontrollstreifen, Handbedienung
Modell A 58101 S Aufrechnungskasse für Selbstbedie-
nungsläden, 1 Schublade, Addierwerk, Symboltasten-
bank

Modell 78200 Z Bankenschaltermaschine ohne Schub-
lade, 2 Addierwerke,
einseitiger Indikator zum Kassieren

Erzeugnisgruppe **6**

Waagen (Feinwaagen, Brückenwaagen, Balkenwaagen, Großschaltwaagen, Neigungs-Spezialwaagen)

VEB
Oschatz Waagenfabrik,
Werk I: Oschatz
Werk II: Nossen/Sa.

Feinwaagen

analytisch in versch. Ausführungen,
zwei- und einschallig, Wägefähigkeit 200 und 50 g,
Empfindlichkeiten 0,1 und 0,01 mg

Laufgewichts-Brückenwaagen

Tafelwaagen 5 bis 15 kg Wägefähigkeit in versch.
Beschalungen

Laufgewichts-Balkenwaagen

Haushaltswaagen, Wägefähigkeit 10,5 kg
Tischwaagen, Wägefähigkeit 25 und 50 kg
Babywaagen, Wägefähigkeit 25 kg
Personenwaagen, Wägefähigkeit 150 kg
Personenfederwaagen, Wägefähigkeit 125 kg
Brückenwaagen, Wägefähigkeit 250, 500 und 1000 kg
Viehwaagen (Eiche)
stationär und fahrbar, Wägefähigkeit 500 und 1000 kg
Stangenwaagen, Wägefähigkeit 6 bis 150 kg
Spezialwaagen

Selbsttätige Waagen

Brutto-Absackwaagen,
stationär und fahrbar, Wägefähigkeit 50 bis 100 kg
Netto-Absackwaagen, Wägefähigkeit 50 und 100 kg
Mehl-Absackwaagen, Wägefähigkeit 50 bis 100 kg
Getreide-Schüttwaagen, Wägefähigkeit 5 bis 200 kg
Fahrzeugwaagen, Wägefähigkeit 15 und 20 t
Spezialwaagen

VEB Spezialwaagenfabrik
Rapido, Radebeul
Radebeul 1/Dresden

Kleinwaagen

Neigungstafelwaagen — längs
Höchstlast 2 bis 20 kg,
Skalenwert (Teilung) 0,2, 0,5, 1 und 5 g

VEB Spezialwaagenfabrik
Rapido, Radebeul
Fortsetzung

Neigungstafelwaagen — quer
Höchstlast 10 bis 20 kg,
Skalenwert (Teilung) 1 und 5 g
Neigungswaagen — quer
Höchstlast 0,5 kg, Skalenwert (Teilung) 5 und 2 g
Höchstlast 1 kg, Skalenwert (Teilung) 5 g
Neigungs-Schaltgewichts-Waagen — quer
Höchstlast 1 kg, Skalenwert (Teilung) 5 und 2 g
Höchstlast 2 kg, Skalenwert (Teilung) 5 g
Höchstlast 5 kg, Skalenwert (Teilung) 5 g
Zählwaagen
Höchstlast 20 und 30 kg,
Skalenwert (Teilung) 2 und 3 g

Großwaagen

Tischwaagen
Höchstlast 30 bis 120 kg,
Skalenwert 20 bis 100 g
Fußbodenwaagen
Höchstlast 120 bis 1200 kg,
Skalenwert 100 bis 1000 g
Einbauwaagen
Höchstlast 120 bis 3600 kg,
Skalenwert 100 bis 2000 g
Fahrbare Fußbodenwaagen
Höchstlast 120 bis 600 kg,
Skalenwert 100 bis 500 g
Milchtankwaagen
Höchstlast 250 und 500 kg,
Skalenwert 500 g

Großschaltwaagen

Fußbodenwaagen
Höchstlast-Bruttowägebereich 700 bis 1250 kg
Nettowägebereich 600 bis 1000 kg
Skalenwert 200 bis 500 g
Einbauwaagen
Höchstlast-Bruttowägebereich 700 bis 3500 kg
Nettowägebereich 600 bis 3000 kg
Skalenwert 200 bis 1000 g

Erzeugnisgruppe **6**

Waagen (Feinwaagen, Brückenwaagen, Balkenwaagen, Großschaltwaagen, Neigungs-Spezialwaagen)

VEB Spezialwaagenfabrik
Rapido, Radebeul
Fortsetzung

Neigungs-Spezialwaagen für Prüfstände:

Drehmomentwaagen
1 oder 2 Meßbereiche
Drehmomentschaltwaagen
Kraftstoffmeßwaagen
mit lichtelektronischer Kontaktgabe

zum Messen von Zug- und Druckfedern:

Federprüfmaschinen 0 bis 20 kg
Höchstlast 10 bis 20 kg
Federprüfmaschinen 0 bis 500 kg
Höchstlast 60 bis 600 kg

für Motorenzubehör-Hersteller:

Kolbenring-Prüfmaschinen
Pleuelstangen-Prüfmaschinen

für Schlachthöfe und Großfleischereien:

Hängebahnwaagen zum Einbau in Rohr- und Profilbahnen
Viehwaagen mit obenliegendem Hebelwerk
Waagen mit Fleischgalgen

für die Bau-Industrie:

Federwaagen
mit und ohne Kontakteinrichtung
und zwar als: Zementsiloschwenkwaagen, Tiefsilo-
waagen (Handschrapperwaagen), Hoch-Silo-Hänge-
waagen, Mischkübelwaagen
Gattierungswaagen, handverfahrbare, schienen-
gebunden, mit Behälter, desgl. elektr. verfahrbar

**VEB Spezialwaagenfabrik
Rapido, Radebeul**
Fortsetzung

für die übrige Industrie:

Einbau- und Fußbodenwaagen
mit abnormalen Brückengrößen und Tragkräften
sowie Sondereinrichtungen
Hängebahnwaagen
zum Einbau in Profilbahnen
Spezialwaagen zum Einhängen von Behälter und dergl.
Pappensortierwaagen
für die Pappenwerke
Gattierungswaagen
hand- oder elektrisch-verfahrbar, schienengebunden
Ortsfeste Gattierungswaagen
Dosierwaagen
Waagen zum Einbau
in Über- oder Unterflur liegende Schmalspurgleise
Waagen mit lichtelektronischer Kontaktgabe

**VEB Thüringer Industriewerk
Rauenstein**
Rauenstein/Thür.

Haushalts-Laufgewichtsbalkenwaage
Höchstlast 10,5 kg, Skaleneinteilung 10 : 10
und Tarierung
Muldenkippswaage
Tragkraft 100 kg, fahrbar
Laufgewichtsbalkenwaage
Tragkraft 250 kg
Hölzerne Dezimalwaage
in Tragkräften von 150, 250 und 350 kg
Eiserne Dezimalwaage
fahrbare Ausführung, 250 kg Tragkraft

VEB Feingerätewerk Weimar
Weimar/Thür.

Kranhakenwaage

VEB Secura-Werke Berlin
Berlin N 4

Feinwaage (Spiralfederwaage)
einarmig in den Meßbereichen
von min. 0 bis 1 und max. 0 bis 10 000 mg
doppelarmig in den Meßbereichen
von min. 0 bis 1 und max. 0 bis 30 000 mg
sowie Zusatzeinrichtung
für Feinwaage zur Oberflächenspannungsmessung
Milchleistungswaage

Erzeugnisgruppe 7

**Medizinische Geräte und Instrumente, Arbeitsschutzgeräte,
Operations- und Krankenhausmöbel, Geräte und Instrumente für die Veterinär-
medizin, Prothesenbau, Krankentragen, Krankenwagen, Rollstühle**

VEB Carl Zeiss JENA
Jena/Thür.

Medizinische Geräte

Operationsmikroskop
Stereomikroskop für Ohrenärzte, mit 12 facher Ver-
größerung bei günstiger Beleuchtung
Kolposkop
Stereomikroskop mit fahrbarem oder anklammbarem
Stativ, zur Karzinomerkennung bei 12 facher Vergrö-
ßerung und günstiger Beleuchtung
Fluoreszenzkolposkop
weiterentwickeltes Kolposkop

Operationsleuchten

Große Operationsleuchte „Pantophos 800“
mit Schlagschattenfreiheit und gleichmäßiger Aus-
leuchtung des Operationsfeldes, mit fester Aufhän-
gung oder verdeckter Fahreinrichtung oder Aufhän-
gung zu Universalverstellung
Operationsleuchte „Pantophos 600“
zur schattenfreien Beleuchtung, mit fester Aufhängung
oder mit Schwenkarm
Kugelspiegelleuchte
fahrbare Stativleuchte für kleinere Operationen
Operationshilfsleuchte -
ähnlich der Kugelspiegelleuchte, aber mit Einstellbar-
keit außerhalb des aseptischen Bereichs auch wäh-
rend der Operation
Mundleuchte
zusätzliche, konzentrierte Beleuchtung für den Zahn-
arzt
Anastigmatische Ohrlupe nach Brünings
mit etwa 2 facher Vergrößerung

VEB Carl Zeiss JENA
Fortsetzung

Makro-Elektrophoresegerät
zur quantitativen Bestimmung der Eiweißkomponenten
im Blut u. a. durch chemisch-physikalische Vorgänge
Extinktions-Registriergerät ER 1
automatisches Auswertegerät in der Papierelektro-
phorese und eindimensionalen Papierchromatographie
Polarisationsbrille
Prüfbrille mit neuartigen Polarisationsfolien zum
Untersuchen von Spannungen in technischem Glas

Ophthalmologische Geräte

Spaltleuchtengerät
mit binokularem Hornhautmikroskop
für stereoskopische Untersuchungen der Augen
Pyramiden-Gonioskop nach von Beuningen
zur Untersuchung des optisch schwer zugänglichen
Kammervinkels zwischen Hornhautrand und Iriswurzel
des Auges
Kammertiefenmesser
zu Messungen der Vorderkammertiefe
Instrumententisch mit Öldruckhochstellung
zum standsicheren Aufstellen eines ophthalmologi-
schen Großgerätes, mit Fußhebeleinstellung
Doppel-Instrumententisch
zum direkt aufeinander folgenden Gebrauch zweier
Großgeräte
Handspaltleuchte
zu ambulanten Untersuchungen der Augenmedien
Hondaugenspiegel mit elektrischer Beleuchtung
Einfache Augenspiegel (Plan- und Hohlspiegel)
Handophthalmoskop
zur Ophthalmoskopie (Netzhautuntersuchung)
Netzhautkamera Retinophot
zur Netzhautphotographie
Skleraleuchte
zur starken Beleuchtung jeder gewünschten Stelle
der Sklera
Handleuchte
Stirnleuchte
zum Beleuchten des vorderen Augenabschnittes

Erzeugnisgruppe **7**

Medizinische Geräte und Instrumente, Arbeitsschutzgeräte, Operations- und Krankenhausmöbel, Geräte und Instrumente für die Veterinär- medizin, Prothesenbau, Krankentragen, Krankenwagen, Rollstühle

VEB Carl Zeiss JENA
Fortsetzung

Projektions-Perimeter
zur Bestimmung der Gesichtsfeldgrenzen, zur Unter-
suchung von Gesichtsfeldausfällen, der Gesichtsfeld-
ermüdung u. a.
Spiegel-Exophthalmometer
zum schnellen und genauen Messen des Exophthalmus
ohne Mithilfe
Registrier-Adaptometer nach Prof. Hartinger
Meßgerät zur vollständigen Prüfung des Lichtsinns
eines Auges durch Aufzeichnen der Adaptationskurve
Stereoskop
zur Prüfung und Übung des stereoskopischen Sehens
und zum Prüfen aller drei Grade des binokularen
Sehens
Ophthalmometer
zum Messen der Hornhautkrümmung und des Horn-
hautastigmatismus
Koinzidenz-Refraktometer nach Prof. Hartinger
Skioskop mit elektrischer Beleuchtung
Skioskopierscheibe nach Lenz
zu objektiven Refraktionsbestimmungen achsensymme-
trischer und astigmatischer Augen
Demonstrationsauge
Übungsauge für Ophthalmoskope, Skioskope und
Augenrefraktometer
Doppelprisma nach Herschel
zum Bestimmen der Schielablenkung und der Fusions-
breite zwecks Prüfung der Netzhautkorrespondenz und
Nachweis simulierter einseitiger Schwachsichtigkeit

VEB Carl Zeiss JENA
Fortsetzung

Sehzeichenprojektor DIATESTOR
Internationale Sehprobentafeln
Punktuell abbildende Refraktionsgläser
Refraktionsbrillengstell, universell
Kreuzzylinder $\pm 0,25$ und $\pm 0,5$ dptr
Kleiner Fernrohrbrillensatz
Astigmeter (variabler Kreuzzylinder)
Doppelprisma als Refraktionsbrilleneinsatz
zur subjektiven Nachprüfung von Fehlsichtigkeiten
Scheitelbrechwertmesser
zum Feststellen der verschiedenartigen Wirkungen von
Brillengläsern
Spannungsprüfer
zum Nachweis vorhandener Spannungen in Brillen-
gläsern und Linsen
Augenabstandsmesser mit Beleuchtung
zur Bestimmung des Abstandes der Augendrehpunkte
Keratometer
zur Messung des Abstandes des Brillenglasscheitels
vom Hornhautscheitel
Zentriskop
zur Prüfung des zentrischen Sitzes von Brillengläsern
vor den Augen
Brillengstellmaß
einfach zu handhabender Maßstab zum Bestimmen
der Brillenmaße

VEB Medizintechnik Leipzig
Leipzig W 35

Medizinische Geräte
Lachgas-Narkosegerät
Aether-Narkosegerät
Universal-Kreislaufteil
Aetheryerdampfer
Hypalgator
zur Trichloräthylen-Inhalation in Geburtshilfe und
kleiner Chirurgie
Dental-Narkosegerät

Erzeugnisgruppe 7

Medizinische Geräte und Instrumente, Arbeitsschutzgeräte,
Operations- und Krankenhausmöbel, Geräte und Instrumente für die Veterinär-
medizin, Prothesenbau, Krankentragen, Krankenwagen, Rollstühle

VEB Medizintechnik Leipzig
Fortsetzung

Tier-Narkosegerät
Beatmungsgerät „Eiserne Lunge“
Beatmungsgerät „Kleinkinderlunge“
Klimakammer
Handbeatmungsgerät
Sauerstoff-Inhalationsarmatur
Sauerstoff-Inhalationsgerät
Sauerstoff-Regler
Sauerstoff-Inhalationsgerät mit 4 Atemstellen
Sauerstoff-Inhalationsgerät mit CO₂-Zusatz
Inhalationsarmatur für zentrale O₂-Versorgung
Sauerstoffgerät für Spraybehandlung
Sauerstoffhaube
Sauerstoffzelt
Armatur für Medikamentenvernebler für Preßluft
Medikamentenvernebler mit Preßluft
Medikamentenvernebler mit Membrankompressor
Raumluft-Desinfektionsgerät
Raum-Aerosolgerät
Elektro-Aerosol-Erzeuger
Aerosol-Generator
Arbeitsschutz-Geräte
Bergbau-Gasschutzgerät, 4 Stunden
Bergbau-Gasschutzgerät,
2 Stunden

VEB Medizintechnik Leipzig
Fortsetzung

Klein-Gasschutzgerät,
1 Stunde
CO-Filter-Selbstretter
CO-Filter-Selbstretter für Übungszwecke
CO-Filtergerät
Sauerstoff-Inhalationsgeräte im Koffer,
mit 4 Atemstellen
Sauerstoff-Inhalationsgeräte im Koffer,
mit 1 Atemstelle
Wiederbelebungsgerät (Pulmotor)
Prüfgerät für Pulmotor
Tornister-Rettungsgerät
Wiederbelebungsgerät
Atenschutz-Vollmasken
Atenschutz-Halbmaske, mit Kolloidfilter
Atenschutz-Halbmaske, mit Grobstaubfilter
Atenschutz-Halbmaske, mit Aktivkohlefilter
Mundstückgerät
Filtereinsätze
A, B, E, G, J, K, L, M, O, R, A St, B St, E St, K St, L St,
Raumfilter
Masken-Dichtprüfgerät
Universal-Prüfgerät
Widerstands-Prüfgerät für Atemfilter
Ventilprüfgerät
Staubmeßgerät
Elektrische Umfüllpumpe
Sauerstoff-Handumfüllpumpe
Saugschlauchgerät
Frischlufgerät
Sandstrahlhelm
Sandstrahl-Schutzgeräte

Erzeugnisgruppe **7**

Medizinische Geräte und Instrumente, Arbeitsschutzgeräte,
Operations- und Krankenhausmöbel, Geräte und Instrumente für die Veterinär-
medizin, Prothesenbau, Krankentragen, Krankenwagen, Rollstühle

VEB Medizintechnik Leipzig
Fortsetzung

Farbspritz-Schutzgerät
Gassprüfgerät
CO-Prüfröhrchen
Alkohol-Prüfröhrchen
Höhenatmer
SKG Ersatzteilkosten

Endoskope
Blasenphantom
Hepatoskop
Foto-Endoskop
Untersuchungs-Cystoskop
Ureter- und Spülcystoskop
Untersuchungs-, Ureter- und Spülcystoskop
Universal-Cystoskop
Operations-Cystoskop
Untersuchungs- und Operations-Cystoskop
Cystoskop-Vereinigung
Vereinigtes Blasenstein-Instrumentarium und Dauer-
spül-Cystoskop
Dauerspül-Cystoskop
Douglasskop
Laparoskop
Operations-Thorakoskop
Laryngoskop
Beatmungs-Bronchoskop

VEB Medizintechnik Leipzig
Fortsetzung

Rektoskop
Cysto-Urethroskop
Spül-Urethroskop
Operations-Urethroskop,
gleichzeitig dünnstes Spül-Urethroskop
Blasenhals-Elektro-Schneidgerät
Sterilisation und Aufbewahrung
Prostata-Resektoskop
Zubehör

Zahnbohrer

Kavitätenbohrer
rund, umgekehrt-konisch, Rad, 00 bis 14
Fissurenbohrer
zylindrisch-flach und spitz 1 bis 14
konisch-flach und spitz 1 bis 8
Miniatur-Fissurenbohrer
zylindrisch-flach und spitz 1 bis 8
konisch-flach und spitz 1 bis 8
Miniatur-Kavitätenbohrer
rund, umgekehrt-konisch, Rad, 00 bis 8
Finierbohrer
rund, umgekehrt-konisch, Birne, Knospe, Tonne, Walze,
Flamme, Oval, 0,5 bis 8
Versenbohrer 1 bis 8
Pulpaamputationsbohrer 2 bis 8
Kronensägen
1 = Ø 2,35 mm, 2 = Ø 3,0 mm, 3 = Ø 3,6 mm
Polierer, glatt,
rund 1 bis 14, Birne, Knospe, Flamme, Oval, 1 bis 8

VEB Asepta Berlin
Berlin-Johannisthal

Destillierapparat, 8 Liter
Dampftopf nach Prof. Koch
Heißluftsterilisator „Rota-Steril“
Sterilisator
134°, verschiedene Typen

Erzeugnisgruppe 7

Medizinische Geräte und Instrumente, Arbeitsschutzgeräte,
Operations- und Krankenhausmöbel, Geräte und Instrumente für die Veterinär-
medizin, Prothesenbau, Krankentragen, Krankenwagen, Rollstühle

VEB Asepta Berlin
Fortsetzung

Behälter
für Kleinsterei, Instrumente und Großanlagen
Sputum-Einsätze
für Erlm.-Kolben, Speiflaschen, Bechergläser
Flaschen-Einsatz
Sputum-Fahrgestell
Durchreiche
Instrumenten-Einbauschrank
klein, einfach oder doppelt
Incubator
Couveuse
Wickeltisch
Armbadewanne

Operationsmöbel

Operations-Untersuchungstisch
für größere Chirurgie, Gynäkologie und Urologie
Operations- und Untersuchungstisch
für Gynäkologie — Urologie — Rectaltherapie
Untersuchungs- und Operationsstuhl
für Gynäkologie und Urologie
Röntgentisch
für Urologie und Gynäkologie
Extensionstisch

Krankenhausmöbel

Catgut- bzw. Nahtmaterialtisch
Fahrbare Krankentrage
Abwurf- bzw. Wäschekorb

VEB Asepta Berlin
Fortsetzung

Fahr- und Tragbahre
Leichenfahr- und -tragbahre
Leichenmulde mit fahrbarem Unterteil
Wäschetransportwagen
Zimmerrollstuhl
Patientenrollstuhl
Krankenselbstfahrer
Fahrstuhl
für größere Kinder und Halberwachsene
Kübelwagen

VEB Secura-Werke Berlin
Berlin N 4

Chirurgische Nadeln
Nadeln zur Haut und Muskelnahrt
Form A
Spitze dreikantig, Federöhr
Form B
Spitze dreikantig, Federöhr
Form E
Spitze rund, Federöhr
Form E
Spitze rund, Langlochöhr
Form G
Spitze dreikantig, Federöhr
Form GA
Spitze dreikantig, Federöhr
Form GAR
Spitze rund, Federöhr
Form GR
Spitze rund, Federöhr
Form H
Spitze dreikantig, Federöhr
Form König
Spitze dreikantig, Federöhr
Form Kelly
Spitze dreikantig, Federöhr

Erzeugnisgruppe **7**

Medizinische Geräte und Instrumente, Arbeitsschutzgeräte,
Operations- und Krankenhausmöbel, Geräte und Instrumente für die Veterinär-
medizin, Prothesenbau, Krankentragen, Krankenwagen, Rollstühle

VEB Secura-Werke Berlin
Fortsetzung

Nadeln zur Darmnaht
Form PA
Spitze rund, Federöhr
Form PB
Spitze rund, Federöhr
Form PC
Spitze rund, Federöhr
Form PD
Spitze rund, Federöhr
Nadeln zur Augennaht
Form OB
Spitze dreikantig, Federöhr
Form OG
Spitze dreikantig, Federöhr
Form Sattler
Spitze dreikantig, Federöhr
Nadeln nach Hagedorn
Form FB
Spitze oval und rund, Federöhr
Nadeln zur Gefäßnaht
Form Payr
Spitze rund, Langlochöhr
Nadeln zur Sektion
Form PMD
Spitze dreikantig, Federöhr

Medizinische und technische Endoskope
Untersuchungs-Cystoskop
ohne Spülung, 15, 18 und 21 Charr.,
mit vergüteter Optik
Untersuchungs-Cystoskop
ohne Spülung für Säuglinge,
7 Charr., mit vergüteter Optik

VEB Secura-Werke Berlin
Fortsetzung

Untersuchungs-Cystoskop
mit Spülung, 14, 17 und 21 Charr.,
mit vergüteter Optik

Untersuchungs-Cystoskop
mit Spülung für Kleinkinder,
10 Charr., mit vergüteter Optik

Doppel-Ureteren-Cystoskop
17 und 21 Charr., mit vergüteter Optik

Ureteren-Cystoskop
mit Spülung für Kleinkinder,
12 Charr., mit vergüteter Optik

Operations-Cystoskop
mit einem Schaft, 23 Charr., mit vergüteter Optik

Operations-Cystoskop
mit 3 Schäften, 23, 20 und 18 Charr.,
mit vergüteter Optik

Prostata-Resektor
mit Spülung, 27 Charr., mit vergüteter Optik

Blasenstein- und Fremdkörperzange
nach Prof. Dr. Young,
24 Charr., mit vergüteter Optik

Cystoskopischer Lithotripter
mit Spülvorrichtung, 24 Charr., mit vergüteter Optik

Cystoskop-Kombination
bestehend aus einem Untersuchungs-Cystoskop-Schaft
mit Spülung, 14 oder 17 Charr. und einem Doppel-
Ureteren-Cystoskop-Schaft 17 oder 21 Charr., mit ver-
güteter Optik

Cystoskop-Kombination
für Kinder, bestehend aus einem Untersuchungs-Cysto-
skop-Schaft mit Spülung, 10 Charr. und einem Ure-
teren-Cystoskop-Schaft mit Spülung, 12 Charr., mit
vergüteter Optik

Urethroskop
mit 3 Tuben und optischem Ansatz

Rektoskop
mit 3 Tuben und kleinem oder großem optischen Ansatz

Laparoskop
mit vergüteter Optik und Leberpunktionskanüle

Erzeugnisgruppe **7**

Medizinische Geräte und Instrumente, Arbeitsschutzgeräte,
Operations- und Krankenhausmöbel, Geräte und Instrumente für die Veterinär-
medizin, Prothesenbau, Krankentragen, Krankenwagen, Rollstühle

VEB Secura-Werke Berlin
Fortsetzung

Laparoskop
mit Spezial-Optik und Verstellokular, einer Leber- und
einer Milz-Punktionskanüle

Instrumentarium nach Dr. Renger
zur erweiterten Laparoskopie

Zusatzeinrichtung für Laparoskop
mit Spezial-Optik zur Fotografie mit „Praktina“
bestehend aus Lampenträger, Fotoansatz, elektr. Aus-
löser und Netzanschlußgerät

Flexibles Gastroskop
nach Schindler, 11 mm Ø (starres Rohr 8 mm Ø)
mit vergüteter Optik

Starres Gastroskop
nach Korbsch, 7 mm Ø mit 3 vergüteten Optiken

Operations-Gastroskop
mit Einrichtung für Probeexcision und Koagulation
mit 3 vergüteten Optiken

Thorakoskop
nach Unverricht/Kremer, für zwei Einstiche mit 3 ver-
güteten Optiken

Thorakoskop
nach Kremer, für einen Einstich mit vergüteter Optik

Beatmungs-Bronchoskop
nach Dr. Friedel, Grund- und Standardausführung, mit
und ohne Netzanschlußgerät

Laryngoskop
nach Flatau, mit vergüteter Optik

Dakryostomie-Rhinoskop
(4 mm Ø) mit vergüteter Optik

Postrhinoskop
nach Schulz van Treeck

VEB Secura-Werke Berlin
Fortsetzung

Flexibler-Leuchstab
nach Ewald

Otoskop
mit 3 Ohrtrichtern, für Batterie- und Netz-Betrieb

Diagnostik-Besteck
bestehend aus:
Otoskop mit 3 Ohrtrichtern, Nasenspeculum, Kehlkopf-
spiegel, Zungenspatel, Stirnhöhlen- und Mundhöhlen-
durchleuchtungs-Ansatz, Lupe zur Pupillenbeobachtung,
Ophthalmoskop nach May, für Batterie- und Netzbe-
trieb 4 V

Universal-Diagnostik-Besteck
bestehend aus:
Diagnostikbesteck, Urethroskoptubus und Rektoskop-
tubus

Rhino-Laryngoskop
für Großtiere mit vergüteter Optik

Instrumentarium für Humanmedizin

Perkussionshammer nach Traube

Reflexhammer nach Berliner

Echoskop nach Dr. Waylas
mit zusammenlegbarem Ohrbügel

Mikro-Membran-Stethoskop
mit zusammenlegbarem Ohrbügel

Stethoskop nach Snouten
mit zusammenlegbarem Ohrbügel

Stethoskop mit Weichgummiring
mit zusammenlegbarem Ohrbügel

Blutentnahmenadel nach Francke

Bougies nach Dittel,
gebogen oder gerade. 11 Stück, 5 bis 10 mm Ø

Uterus Dilatoren nach Hegar
17 Stück, 1 bis 17 mm Ø

Nasenspeculum nach Hartmann

Ohrtrichter nach Hartmann
für Erwachsene und Kinder

Erzeugnisgruppe 7

Medizinische Geräte und Instrumente, Arbeitsschutzgeräte, Operations- und Krankenhausmöbel, Geräte und Instrumente für die Veterinär- medizin, Prothesenbau, Krankentragen, Krankenwagen, Rollstühle

VEB Secura-Werke Berlin
Fortsetzung

Ohrtrichter nach Troelsch
für Erwachsene, Kinder und Säuglinge

Trachealkanüle aus Silber
mit oder ohne Öffnung, 6 bis 12 mm Ø

Trachealkanülen in Sonderfertigung

Polypenschnürer nach Krause

Tonsillenabsauger

Aspirator nach Potain

Zerstäuberbesteck

Gynäkologisches Instrumentarium
nach Schultze

Primusbehälter aus Plastwerkstoff
für Recordspritze 5 und 10 ml

Spritzentauschbehälter, Autolift

Watteglas, einfach

Watteglas „Solomani“

Impfmesser nach Lindenborn

Impfbohrer nach Pirquet

Impfbesteck nach Pirquet

Rasiermesser mit Hohlschliff

Mikrotommesser

Satz bestehend aus:
einem Messer plan-hohl geschliffen
100 oder 140 mm lang,
plan geschliffen 100 oder 140 mm lang

Skalpell spitz oder geballt
Schneidenlänge 20 bis 50 mm

VEB Secura-Werke Berlin
Fortsetzung

Dermatom
Gipsmesser nach Esmarch

Radialschnitt-Mikrotom
für Paraffin- und Gefrierschnitte, und Sonderzubehör

Schlitten-Mikrotom
für Paraffin- und Gefrierschnitte, und Sonderzubehör

Blutzucker-Kolorimeter
nach Crecelius-Seifert

Hämometer
nach Crecelius-Seifert

Stirnleuchte
mit Kabelanschluß und Kabel

Reflexspiegel nach Ziegler

Tonometer nach Schiötz

Behandlungs-Einrichtungen

Ölhydraulischer Operationstisch
mit Normalzubehör

Spezialzubehör sowie
Beinhalter für Gynäkologie, Bein- und Arm-Exten-
sionsgestänge, Overholtstützen, Kopfstützenverlänge-
rung

Sonstiges Zubehör:
Ständer für Normalzubehör und Extensionsgestänge

Medikamenten-Vernebler
mit Hartsteingutbecken und Armaturen

Spüleinrichtung
zum subaqualen Darmbad (Sudabad)

Zahnärztlicher Operationsstuhl „Spezial“

Ophthalmologischer Behandlungsstuhl

Behandlungseinheit für Beatmungsbronchoskopie

Speifontäne
mit und ohne Warmwassereinrichtung

Erzeugnisgruppe **7**

Medizinische Geräte und Instrumente, Arbeitsschutzgeräte, Operations- und Krankenhausmöbel, Geräte und Instrumente für die Veterinär- medizin, Prothesenbau, Krankentragen, Krankenwagen, Rollstühle

VEB Secura-Werke Berlin
Fortsetzung

Behälter

Instrumenten-Sterilisator ohne Heizeinrichtung
180×80×40 mm, 220×120×50 mm,
280×140×60 mm, 340×160×75 mm,
420×180×90 mm

Zubehör:
Spiritusbrenner ein- bis vierflammig

Instrumenten-Sterilisator
mit elektrischer Beheizung
180×80×40 mm, 110/220 V / 300 W
220×120×50 mm, 110/220 V / 450 W
280×140×60 mm, 110/220 V / 750 W
340×160×75 mm, 110/220 V / 900 W
420×180×90 mm, 110/220 V / 1500 W

Instrumenten-Sterilisator
mit Ablaufbahn und elektrischer Beheizung
420×180×90 mm, 110/220 V / 1500 W

Instrumenten-Sterilisator
mit elektrischer Beheizung
500×200×110 mm, 110/220 V / 2000 W

Instrumenten-Sterilisator
mit regelbarer elektrischer Beheizung, 2 Siebschalen
und einer Kühlschale
500×300×200 mm, 110/220 V / 3000 W

Bronchitis-Kessel 2 l
mit elektrischer Beheizung
110/220 V / 450 W

Inhalierapparat ½ l
mit elektrischer Beheizung
110/220 V / 280 W

VEB Secura-Werke Berlin
Fortsetzung

Inhalierapparat 2 I
mit elektrischer Beheizung
110/220 V / 450 W

Verbandsstoffbüchsen

190 Ø × 150 mm	340 Ø × 165 mm
240 Ø × 160 mm	340 Ø × 240 mm
240 Ø × 240 mm	390 Ø × 190 mm
290 Ø × 165 mm	390 Ø × 300 mm
290 Ø × 240 mm	

Instrumentarium für Veterinärmedizin

Rhino-Laryngoskop
mit vergüteter Optik

Rasiermesser
mit Hohlschliff

Skalpells spitz oder geballt
Schneidenlänge 20 bis 50 mm

Trokar
für Rinder und Schafe

Trokar-Kombination
für Pferde, Rinder und Schafe,
bestehend aus Darm- und Bauch-Trokar

Heftnadel nach Gerlach
mit gefensterter Griff, 150 mm lang

Stoßmesser

Lorbeerblattmesser

Hufmesser
rechts und links

Klauenschere
Hufuntersuchungszange
schwarz lackiert oder verchromt

Cervix-Katheter
4 bis 5 mm Ø

Uterus-Katheter
Modell Breslau

Gerät
zum Durchspülen des Tränen-Nasenkanals
Geschwulstschiebelehre mit Meßuhr

Erzeugnisgruppe **7**

Medizinische Geräte und Instrumente, Arbeitsschutzgeräte,
Operations- und Krankenhausböbel, Geräte und Instrumente für die Veterinär-
medizin, Prothesenbau, Krankentragen, Krankenwagen, Rollstühle

VEB Secura-Werke Berlin
Fortsetzung

Perkussionshammer

Stethoskop
für Pferde und Rinder

Scheidenspeculum
für Pferde und Rinder

Dosierungsspritze

Repetierspritze

Tuberkulinspritze

für Zylinder-Ampullen

Besteck zum Tuberkulinisieren

Infusionsapparat

Maulgatter

Maulkeil für Pferde

Zahnraspel

Augenhaken 80 mm

Geburtschalen
nach Krey-Schöttler

Drahtsägen-Embryotom
nach Thygesen, mit Normalzubehör

Sonderzubehör dazu:
Drahtsäge 10 m lg, Drahtsägenführer nach Bahcke,
Schlingenführer (4 mm Drahtstärke), Schlingenführer
(5 mm Drahtstärke)

Torsio-Geburtsgabel

Tätowierzange

mit 2 Satz 11 oder 20 mm Zahlen

Loch- und Nietzange

Markierzange

VEB Secura-Werke Berlin
Fortsetzung

Ohrmarkenzange
„Autoniet“
Ohrmarken
unnummeriert oder numeriert
für Rinder, Schafe, Kaninchen, Meerschweinchen
unnummeriert oder numeriert, farbig eloxiert
für Rinder und Schafe
Ohrmarken
für Rinder zur Autoniet-Zange
Messing unnummeriert oder numeriert
Alu unnummeriert oder numeriert, auch farbig eloxiert
Hohlnadel nach Flessa
Sicherungsschiene für Scheidenverschlüsse
Scheidenverschluß 40 bis 80 mm

VEB Thüringer Industriewerk
Rauenstein
Rauenstein/Thür.

Hörsaaltische
mit Eichenholz- oder Fliesenplatten, pneumatischer
Wanne, Schutzscheibe, Armaturen
Experimentiertische
mit Holz- oder Fliesenplatten, Armaturen
Titriertische
mit Stativhaltern, Beleuchtung der horizontalen und
vertikalen Mattglas-Flächen
Wägetische
mit Dämpfungs- und Justiereinrichtungen
Mikroskoptische
Abzüge
ein- und mehrteilig mit hochschiebbaren Glasfenstern,
Fliesenplatten, Armaturen und Absauganlagen
Spüleinrichtungen
mit einem oder mehreren Becken und Mischbatterien
Speisetransportwagen
Stahlrohrausführung, mit Holzplatten und dreiseitigem
Geländer, fahrbar
Auftritt
Stahlrohrausführung, einfach oder doppelt
Massagebank
Holzausführung, Kunstlederbezug

Erzeugnisgruppe 7

Medizinische Geräte und Instrumente, Arbeitsschutzgeräte, Operations- und Krankenhausmöbel, Geräte und Instrumente für die Veterinär- medizin, Prothesenbau, Krankentragen, Krankenwagen, Rollstühle

VEB Thüringer Industriewerk
Rauenstein
Fortsetzung

Untersuchungsliege
Holzausführung, Kopfteil verstellbar, Kunstlederbezug
Kopf-Behandlungsstuhl
Holzausführung, Polstersitz und Kopfauslage
Zimmerrollstuhl
Holzausführung, 2 feststehende Räder, 1 Lenkrad,
Fußbrett
Irrigatorständer
Stahlrohrausführung, fahrbar
Sauerstoffbombenständer
Stahlrohrausführung
Narkoseständer
Stahlrohrausführung, verchromte Schale und Glas-
schale, fahrbar
Fahrbahnen-Unterteil
Stahlrohrausführung
Bettfahrer
Stahlrohrausführung
Kochertisch
Stahlrohrausführung, abnehmbare Stahlblechplatte
Verbandstoffwagen
Stahlrohrausführung, Glasplatten, 3 lenkbare gummi-
berezte Räder
Instrumententisch
Stahlrohrausführung, Glasplatten und Schalen
Bett- und Lesetische
Unterteil Stahlrohr und Oberteil Holzausführung,
stationär und fahrbar
Narkoseschrank
Holzausführung, 3 Fächer, Unterteil Stahlrohrausfüh-
rung

VEB Thüringer Industriewerk
Rauenstein
Fortsetzung

Instrumentenschränke
Stahlblechdurchführung, oberer Teil verglast, unterer Teil
Stahlblechdurchführung, verschließbar, ein- und zweitürig
Instrumenten- und Medikamentenwandschränke
Stahlblechdurchführung, verglast, verschließbar, ein- und
zweitürig
Wickelkommoden
Holzdurchführung, mit Flachpolster, dreiseitiger Galerie,
ausziehbaren Ablegeplatten
Krankentragen
Stahlrohrdurchführung, mit Segeltuch bespannt
Bettgalgen
Stahlrohrdurchführung, Galgenführung mit 3 Rollen
Arztstuhl
Holzdurchführung, mit Polstersitz
Bettstühle
Stahlrohrdurchführung, mit auswechselbaren Bespan-
nungsstangen
Schwesternschreibtische
Holzdurchführung, mit Tischkästen und 3 Zügen, ver-
schließbar
Arztstuhltisch
Holzdurchführung, Schubkästen für Karteien
und 3 Zügen, verschließbar
Schalenständer
Stahlrohrdurchführung, fahrbar
Kippflaschenständer
Stahlrohrdurchführung, 2 und 4 DIN-Flaschen, fahrbar
Trommelständer
Stahlrohrdurchführung, ein und zwei Verbandstoff-
behälter, fahrbar
Infusionsständer
Stahlrohrdurchführung, fahrbar
Wäscheschleppwagen
Stahlrohrdurchführung, Wäschekorb verzinkt, fahrbar
Giftschrank
Stahlblechdurchführung, Giftfach mit Sicherheitsschloß
Metallschrank
Stahlblechdurchführung, zweitürig, verschließbar

Erzeugnisgruppe **7**

Medizinische Geräte und Instrumente, Arbeitsschutzgeräte,
Operations- und Krankenhausmöbel, Geräte und Instrumente für die Veterinär-
medizin, Prothesenbau, Krankentragen, Krankenwagen, Rollstühle

VEB Thüringer Industriewerk
Rauenstein
Fortsetzung

Klosettstühle
Holzdurchführung, Eimer mit Geruchverschluß, Abdeck-
platte
Sonnenbrenntische
Stahlrohrdurchführung, Galerie und Glasplatten fahrbar

VEB Rathenower
Optische Werke
Rathenow

Augenrefraktometer
Prüfeinrichtung
für Refraktions- und Muskelgleichgewicht
Photokolposkop
Röntgen-Stereobinokel
Taschenaugenspiegel
Augenabstandsmesser mit Bel.-App.
Scheitelbrechwertmesser mit Projektionseinrichtung

VEB Injecta Klingenthal
Klingenthal

Injektionskanülen
für Human-Medizin, Veterinär-Medizin, Dental-
Medizin

VEB Injecta Steinach
Steinach/Thür.

Record-Spritzen Jenaer Glas 200°
KaPeG-Spritzen Jenaer Glas 200°
Spezial-Spritzen Jenaer Glas 200°
(Janet-Schimmelbusch-Kehlkopf-Uterus-Westergreen-
Wasser und Dentomatspritzen usw.)

VEB Orthopädie Königsee
Königsee/Thür.

Instrumente für die Knochenchirurgie
Komplettes Instrumentarium
zur Marknagelung nach Küntscher
sowie Einzelteile zu obigem Instrumentarium
Komplettes Instrumentarium
zur Schenkelhalsnagelung mit Dreilamellennägeln
nach Sven-Johannsen
sowie Einzelteile zu obigem Instrumentarium

VEB Orthopädie Königsee
Fortsetzung

Komplettes Instrumentarium zur Drahtextension nach Kirschner mit 2 verstellbaren oder 5 festen Spannbügeln sowie Einzelteile zu obigem Instrumentarium

Komplettes Instrumentarium zur Hüftkappenplastik mit 6 Kappen nach Smith-Petersen mit und ohne Hüftkappen sowie Einzelteile zu obigem Instrumentarium

Komplettes Instrumentarium zur Hüftgelenkplastik für Hüftkopfprothesen (zusätzlich zum Instrumentarium zur Kappenplastik) sowie Einzelteile zu obigem Instrumentarium

Bohrer-, Fräser- und Sägenbesteck mit Ansätzen für elektrische Bohrmaschine, komplett sowie Einzelteile hierzu

Leciusnägeln, Schenkelhalsnägeln, Steinmann-Nägeln, Hahn'sche Nägel

Knochenschrauben nach Schanz und Sherman, Knochenklammern nach Zueller, Matzen und Schede

Nadelhalter nach Heger, Mathieu und Hagedorn

Tierärztliche Instrumente

Kastrierzange für Böcke und Pferde

Nadelhalter nach Ermold, 200 mm lang

Prothesenbau

Paßteile für Beinprothesen

Paßteile für Armprothesen

Paßteile für orthopädische Stützeinrichtungen

Krücken

Bruchbänder und Bandagen

Meß- und Aufbaueinrichtungen (Aufbauwinkel, Aufbauplatte, Fußspanner, Meßstücke für Absatzhöhen, Hilfsgerät, Probiergestell, Unterstützungsständer)

Bauteile für die Orthopädie-Mechanik

Verschiedene Gelenkarten

Hand- und Maschinenwerkzeuge für die Orthopädie-Mechanik

Fräsvorrichtungen zum Anpassen von Prothesen

Erzeugnisgruppe 8

Laborgeräte und -Möbel, Laborkleinteile, Brut- und Trockenschränke, Laboreinrichtungen

VEB Medizintechnik Leipzig
Leipzig W 35

VEB Prüfgeräte-Werk
Medingen
über Ottendorf-Okrilla
Kreis Dresden

Laborgeräte

Warburg-Geräte
Schlitzsammler

Universal-Thermostat nach Wobser, Type U 8
Badinhalt 8 Liter
Heizleistung 2500 Watt
Temperaturbereich $-60 / +300^{\circ} \text{C}$
Regelgenauigkeit $\pm 0,02^{\circ} \text{C}$

Universal-Thermostat nach Wobser, Type U 3
Umwälzleistung von 5 bis 6 l/min und Durchflußregelung
Badinhalt 2,5 Liter
Heizleistung 950 Watt
Temperaturbereich $-38 / +160^{\circ} \text{C}$
Regelgenauigkeit $\pm 0,02^{\circ} \text{C}$

Eintauch-Thermostat nach Wobser, Type E 3
Geschlossene Thermostateinheit auf verstellbarem Dreifuß, Umwälzleistung 5 bis 6 l/min
Größter Badinhalt 200 Liter
max. Heizleistung 2500 Watt
Temperaturbereich $-5 / +180^{\circ} \text{C}$
Temperaturgenauigkeit $\pm 0,02^{\circ} \text{C}$

Laborations-Rührwerk
Universal-Rührwerk mit stufenlos regelbarem Repulsions-Kleinstmotor für Drehzahlen von 60 bis 300/min und 600 bis 3000/min

Ultra-Thermostat nach Höppler, Type N
Flüssigkeits-Umwälzthermostat mit einer Pumpenleistung von 5 bis 6 l/min
Badinhalt 7 Liter
Heizleistung 950 Watt
Arbeitsbereich $-60 / +200^{\circ} \text{C}$
Regelgenauigkeit $\pm 0,02^{\circ} \text{C}$

**VEB Prüfgeräte-Werk
Medingen**
Fortsetzung

Ultra-Thermostat nach Höppler, Type NB
Kombinierter Umwälz-Badthermostat
mit gleicher Leistung wie Type N

Badinhalt 15 Liter
Heizleistung 1300 Watt
Arbeitsbereich $-60/+200^{\circ}\text{C}$
Regelgenauigkeit $\pm 0,02^{\circ}\text{C}$

Höppler-Viskosimeter, Präzisionsausführung BH
Kugelfall-Viskosimeter für Gase und sämtliche Flüssig-
keiten

Meßbereich 0,5 bis 80 000 cP
Meßgenauigkeit $\pm 0,5\%$ bis 2%
Temperaturbereich $-60/+150^{\circ}\text{C}$

Höppler-Viskosimeter, Industrieausführung CH
Auf die industrielle Praxis zugeschnittene Konstruk-
tion, mit den gleichen Vorzügen wie die Präzisions-
ausführung

Meßbereich 0,5 bis 80 000 cP
Meßgenauigkeit $\pm 1\%$ bis 2%
Temperaturbereich $-35/+100^{\circ}\text{C}$

Rheo-Viskosimeter Höppler
Zur Bestimmung der Viskosität von dünnflüssigen
Stoffen wie Wasser bis zu hochviskosen Emulsionen,
Veränderung der Schubspannung zwischen 10 und
500 g/cm²

Meßbereich 1 bis 1 000 000 cP
Meßgenauigkeit bis $\pm 2\%$
Temperaturbereich $-60/+120^{\circ}\text{C}$

Höppler-Konsistometer
Zur Bestimmung von Konsistenz, Plastizität, Elastizität,
Fließpunkt, Thixotropie, Relaxation usw.
Meßbereich Heißdampfzylinderöl bis Weichmetalle
Temperaturbereich $-60/+120^{\circ}\text{C}$

Athermann-Leuchte nach Dick
wärmestrahlenfreie Beleuchtung für Laboratoriums-
geräte und Analysenwaagen. Der Anteil an Wärme-
strahlung ist kleiner als 5 %, der Ultraviolett-Anteil
kleiner als 1 %

Niederdruckpumpe nach Höppler
Rückschlagfreie Wasserstrahlpumpe. Mögliches End-
vakuum von 12 Torr.

Erzeugnisgruppe **8**

**Laborgeräte und -Möbel, Laborkleinteile, Brut- und Trockenschränke,
Laboreinrichtungen**

**VEB Prüfgeräte-Werk
Medingen**
Fortsetzung

Strömungsmesser nach Wobser, Type TW 160

Laboratoriums - Strömungsmesser für nichtaggressive
Flüssigkeiten; umschaltbare Meßbereiche

Meßrohrlänge 160 mm
Meßbereich 0,2 bis 12 l/min
Meßgenauigkeit $\pm 5\%$

Type TW 300

Laboratoriums - Strömungsmesser für nichtaggressive
Flüssigkeiten; umschaltbare Meßbereiche

Meßrohrlänge 300 mm
Meßbereich 0,2 bis 8 l/min
Meßgenauigkeit $\pm 3\%$

Type SW 16

Strömungsmesser zur Direktdosierung von Leitungs-
wasser, ausgebildet als Laboratoriums-Standhahn

Meßbereich 0,2 bis 12 l/min
Meßgenauigkeit $\pm 5\%$

Type TG 300

Universal-Laboratoriumsmesser für Gase

Meßbereich 1 bis 3000 l/h
Meßgenauigkeit $\pm 3\%$

Prüfstand-Strömungsmesser nach Wobser, Typen PG

Universal-Strömungsmesser für Gase in verschiedenen
Größen für Leistungen zwischen 1 und 15 000 l/h; auf
Wunsch mit 300 mm Rohrlänge (Meßumfang 1:5)
und mit 600 mm Rohrlänge (Meßumfang 1:10)

Typen PF

Für Flüssigkeiten in verschiedenen Größen für Leistun-
gen zwischen 4 und 800 l/h, Anwendung wie bei Typen-
reihe PG

VEB Prüfgeräte-Werk
Fortsetzung

Einbau-Strömungsmesser
Vertikal-Hauptstrommesser für Flanschenanschluß nach DIN 2502 oder Gewindeanschluß nach DIN 259 mit 300 oder 600 mm Meßrohrlänge. Für Nennweiten von NW 10 bis NW 80 und für Meßbereiche zwischen 5 und 20 000 l/h bei Flüssigkeiten, 0,5 bis 300 000 l/h bei Gasen

Leuchtdichte-Pyrometer Pyrolux I
Teilstrahlungs-Pyrometer nach dem Meßprinzip von Holborn-Kurlbaum (Glühfaden-Pyrometer)

Meßbereich 700 bis 1400° C
1200 bis 2000° C

Meßunsicherheit $\pm 0,5$ vom Skalenwert
Kältezusatz-Geräte

bestehend aus Kälte-Thermostat, Kälte-Vorlage, Ventil-Relais, zur Herstellung von Arbeitstemperaturen bis -60° C

VEB Laborbau Dresden
Dresden N 23

Laboreinrichtungen für alle Fachrichtungen (außer Glas und Geräten)
Stationäre und bewegliche Bauweise für Normallabors und Isotopen
Abzüge für chemische Zwecke mit einer oder mehreren Kapellen
Absaugeanlagen
Abstelltische
Arbeitstische für Zahntechniker
Ätztische
Ausfahrbare Unterbauten
Beta-Strahlenschutz-Tischauflauf
Freistehende Doppel-Experimentiertische
Eiskiste
Experimentiertisch mit Montagegestell
Färbebänke
Fensterarbeitstische in verschiedenen Ausführungen
Foto-Naßarbeitstische in verschiedenen Ausführungen
Foto-Trockenarbeitstische
Gerätetische, fahrbar

Erzeugnisgruppe **8**

Labogeräte und -Möbel, Laborkleinteile, Brut- und Trockenschränke, Laboreinrichtungen

VEB Laborbau Dresden
Fortsetzung

Gipstische
Glasbläsertische
Glasstabregale
Großabzüge, Glove-Boxen
Histologischer Arbeitstisch
Hörsaal-Experimentiertische (Holzausführung)
Hörsaalabzug, 1teilig, massive Bauweise, mit Durchreiche
Isotopentruhe
Kjeldahlanlagen
Mikroskopiertische
Packtische
Perchlorsäureabzüge
Plattenschränk
Präparateschränke
Projektionstische
Radiographietische
Salbenschränke
Schränke für Röntgenröhren
Schränke zur Aufbewahrung von Schlfien
Schülerarbeitstische mit und ohne Armierung
Seziertische
Spektographentische
Spülanlagen in verschiedenen Ausführungen und Längen
Spülabzüge, 1teilig, freistehend
Strahlenmeßtische
Strahlen und Bleibausteine
Tablette aus V2A oder PVC
Tankanlage

VEB Laborbau Dresden
Fortsetzung

Tiefenabzug
Titriertische
Transportwagen für Spülküchen
Tresore für Beta-Strahler
Wandarbeitstische in verschiedenen Ausführungen
mit und ohne Reagenzaufsatz
Wandeinbauschränke in den verschiedenen Ausführungen und Längen
Wägetische
Wägeboxen
Werkbänke
Werkzeug- und Materialschränke
Laborschreibtische
Labor-Kleider- und Bücherschränke
Labor-Kleider- und Aktenschränke
Labor-Aktenschränke
Regale zur Aufbewahrung von Chemikalien usw.
Schränke für Chemikalien und Geräte in verschiedenen Ausführungen und Größen

**VEB
Labortechnik Elgersburg**
Elgersburg/Thür.

Winkelfassung, klein und groß
Auspuff-Fassung
Kühlwasserfassung
Stockfassung, klein und groß
Mietenfassung
Schüttelmaschine,
Abmessung 50 bis 120 Hub/min
Siebrüttelmaschine
Abmessung 50 bis 300 Hub/min
Trockenschränke, 40 bis 220° C,
Nutzraum 0,024 m³ bis 0,405 m³
Hochtemp.-Trockenschrank, 200 bis 500° C,
Nutzraum 0,026 m³
Brutschränke, 10 bis 70° C,
Nutzraum 0,036 m³ bis 0,240 m³,
mit und ohne Kühlung

Erzeugnisgruppe **8**

**Laborgeräte und -Möbel, Laborkleinteile, Brut- und Trockenschränke,
Laboreinrichtungen**

**VEB
Labortechnik Elgersburg**
Fortsetzung

Paraffineinbettungsapparate, 30 bis 65° C,
Nutzraum 0,006 m³ bis 0,052 m³
Reihenwasserbäder
3 und 6 getr. Bestimmungen, autom. Temperaturregulation, 30 bis 100° C
3 und 6 gleichzeitigen Bestimmungen, autom. Temperaturregulation, 30 bis 100° C
Einzelwasserbad, autom. Temperaturregulation, 30 bis 100° C
Einzelwasserbad
Leistung kW 0,750
Reihenwasserbad, 3 und 6 getr. Bestimmungen
Reihenwasserbad, 3 und 6 gleichzeitigen Bestimmungen
Plattenstative
Klemmen, eckige und runde
Kühler-, Dreifinger- und Kettenklemmen
Stativringe mit und ohne Muffe
Bunsenbrenner
Landmannbrenner
Teclubrenner
Schlauchklemmen mit aufklappbarem Unterteil
Doppelmuffen

VEB Secura-Werke Berlin
Berlin N 4

Photoelektr. Kolorimeter
nach Havemann
Elektrophorese-Wanne
Elektrophorese-Netzanschlußgerät
Elektrophorese-Auswertegerät
(selbstregistrierendes Transparenzphotometer)

VEB Thüringer Industriewerk
Rauenstein
Rauenstein/Thür.

Laboratoriumstische
frei- und wandständig, Fliesenplatten, Reagenz-
gestellen, Beleuchtung, Stativhalter

Apparate- und Geräteschränke
mit Glaswänden und Glastüren

Chemikalienschränke
mit Glas- und Füllungstüren

Laborschränke
mit vorstehendem Unterbau

Fotoarbeitsstisch für Labors und Amateure

Erzeugnisgruppe **9**

Sondergläser für Wissenschaft, Technik und Haushalt

VEB Jenaer Glaswerk
Schott & Gen., Jena
Jena/Thür.

Optische Gläser

Optisches Rohglas
Platten, Rundscheiben, Prismen, Preßlinge
Farbfilter-Gläser
Filter und Schutzgläser für sichtbares und unsichtbares
Licht
Wärmeabsorbierende Gläser
von hoher Temperaturbeständigkeit
Metall-Interferenzfilter
Linienfilter für das Spektralgebiet
von 350 bis 1100 nm

Laboratoriums-Gläser

Jenatherm „G“
das Universalglas des Chemikers,
von höchster chemischer und hoher thermischer
Widerstandsfähigkeit
Jenatherm 52
Spezialglas mit höchster Laugenbeständigkeit
Rasotherm
von höchster thermischer und hoher chemischer Wider-
standsfähigkeit
Jenatherm „S“
Spezialglas für Verbrennungsröhren,
mit sehr hoher thermischer Widerstandsfähigkeit und
Hitzebeständigkeit (bis 800° C)

Glaselektroden für pH-Messung
Spezialelektroden und Meßketten
für Labor und Industrie

Technische Gläser

Jenatherm „D“
mit hoher thermischer und chemischer Widerstands-
fähigkeit

VEB Jenaer Glaswerk
Schott & Gen., Jena
Fortsetzung

Bundrohrleitungen von 15 bis 400 mm
Reaktions- und Hängegefäße von 16 bis 80 Liter Inhalt
Großbehälter bis 150 Liter Inhalt
Technische Anlagen
Sonderanfertigungen nach Zeichnungen und Skizzen

Präzisions-Glasrohre

mit genauester lichter Weite, zylindrisch, konisch,
vierkant
Rührwerke, Meß- und Prüfgeräte

Pharmazeutische Gläser

Röhren für Fiolen, Ampullen und Fläschchen aus
Jenatherm „Fx“ (klar)
Jenatherm „Fxb“ (braun)

Thermometer-Gläser

Röhren aus Jenatherm „N“ für eichfähige Thermometer
bis 450° C, Depressionskonstante 0,04
Röhren aus Jenatherm „N III“ für eichfähige Thermo-
meter bis 535° C, Depressionskonstante 0,015
Röhren aus Jenatherm „S“ für eichfähige Thermometer
bis 635° C, Depressionskonstante 0,01

Wasserstandsgläser

hochwiderstandsfähig gegen Kesselspeisewasser und
Dampfdruck
Röhren aus Jenatherm „Dx“,
max. Druckbelastung etwa 31 Atm.
Platten aus Jenatherm „Mx“
Reflexionsgläser von größter Haltbarkeit,
max. Druckbelastung etwa 40 Atm.

Elektro- und Vakuumtechnik

Glaskörper für Quecksilberdampf-Gleichrichter
aus Sonderglas
Quecksilberdampf-Lampen
mit oder ohne gesteigerte UV-Durchlässigkeit für
Kopier-, Beleuchtungs- und Bestrahlungszwecke

Erzeugnisgruppe **9**

Sondergläser für Wissenschaft, Technik und Haushalt

VEB Jenaer Glaswerk
Schott & Gen., Jena
Fortsetzung

Einschmelzgläser
für vakuumdichte Einschmelzungen von Metall und
keramischen Werkstoffen
Glasdurchführungen
vakuumdichte Glas-Metall-Verschmelzungen

Beleuchtungsgläser

Jenatherm „Rx“
hohe thermische und mechanische Widerstandsfähig-
keit
Rasotherm
höchste thermische Widerstandsfähigkeit,
chemisch hochbeständig
Jenatherm „Sx“
Glas für Glühlicht und andere heiße Lichtquellen

Spezial-Tafelgläser

Tafelglas Jenatherm „Tx“
Klarglas von hoher thermischer und chemischer Wider-
standsfähigkeit
Tafelglas Jenatherm „UV“
mit UV-Durchlässigkeit bis etwa 250 nm

Haushalt-Gläser, feuerfest

Jenatherm Hauswirtschaftsglas, mundgeblasen und
gepreßt
Kinder-Milchflaschen

Quarzgut-Erzeugnisse

Rohre, Platten, Tiegel, Formstücke

Erzeugnisgruppe **10**

**Mechanische, pneumatische, elektrische, optische Feinmeßgeräte,
Lehren, Sondermeßgeräte**

**VEB Carl Zeiss JENA
Jena/Thür.**

Feinmeßgeräte

Mechanische Geräte für Längen- und Gewindemessungen

Innenmeßschraube
mit verschiedenen langen Einsätzen
Skalenwert 0,01 mm

Standmeßschraube
zum Prüfen kleiner Teile der Uhrenindustrie und
Feinmechanik
Skalenwert 0,01 mm

Bügelmeßschrauben
für Außenmessungen bis 100 mm
Skalenwert 0,01 mm

Feinzeigermeßschrauben
Kombination von Bügelmeßschraube und einstell-
barer Rachenlehre
Skalenwert 0,002 mm

Passatest
Unterschiedsmeßgerät für Außenmessungen
Skalenwert 0,001 mm

Passometer
einstellbare Rachenlehren mit Anzeige des Abmaßes
Skalenwert 0,002 bzw. 0,005 mm

Kleinbohrungsmeßgerät
Zweipunktmeßgerät mit auswechselbaren Meßköpfen
für Bohrungen von 2 bis 11 mm
Skalenwert 0,002 mm

Passimeter
Dreipunktmeßgeräte mit auswechselbaren Meßköpfen
zum Prüfen von Bohrungen
Skalenwert 0,002 bzw. 0,005 mm

VEB Carl Zeiss JENA
Fortsetzung

Gewindemeßdrähte
in Aufsteckhaltern oder mit Ösen, zum Bestimmen
des Flankendurchmessers an Außengewinden nach
der Dreidraht-Meßmethode

Meßuhren
mit Spannauge oder mit Spannschaft
Skalenwert 0,01 mm

Meßuhrständer
Ergänzungsgerät zur Meßuhr

Meßuhr-Tiefenmaß
mit auswechselbaren Meßbolzen
Skalenwert 0,01 mm

Meßuhr-Dickenmesser
mit auswechselbaren Meßtischen und Abhebevorrich-
tungen an der Meßuhr
Skalenwert 0,01 mm

Feintaster
für Unterschieds- und unmittelbare Messungen
Skalenwert 0,001 bzw. 0,002 mm

Feintaster mit Ständer
und auswechselbaren Meßtischen
Skalenwert 0,001 bzw. 0,002 mm

Orthotest
mechanisches Unterschiedsgerät mit auswechselbaren
Meßhütchen
Skalenwert 0,001 mm

Orthotest mit Ständer
mit auswechselbaren Meßtischen und Einrichtung für
Gewindemessungen
Skalenwert 0,001 mm

Optisch-mechanische Geräte
für Längen-, Gewinde- und Profilmessungen

Feinmeßlupe
aplanatische Lupe 10x
Skalenwert 0,1 mm

Feinmeßmikroskope
mit 25- oder 50 facher Vergrößerung, zum Messen
von Längen bis 3,5 bzw. 7 mm
Skalenwert 0,01 mm

Erzeugnisgruppe 10

Mechanische, pneumatische, elektrische, optische Feinmeßgeräte, Lehren, Sondermeßgeräte

VEB Carl Zeiss JENA
Fortsetzung

Meßmikroskope
mit Koordinatenmeßtisch für Längen- und Winkel-
messungen
Skalenwert 0,01 mm

Kleines Werkzeugmikroskop
für Gewinde-, Längen- und Winkelmessungen
Meßprinzip: Schattenbildverfahren
Skalenwert 0,01 mm

Großes Werkzeugmikroskop
für Gewinde-, Längen- und Winkelmessungen
Meßprinzip: Schattenbild- oder Achsenschnitt-
verfahren
Skalenwert 0,01 mm

Universal-Meßmikroskop
Präzisionsmeßgerät für nahezu alle anfallenden Meß-
probleme, Meßprinzip: Schattenbild- oder Achsen-
schnittverfahren
Skalenwert 0,001 mm

Drehmaschinenmikroskop
Werkstattgerät zum Ausrichten des Gewindestahls
und zum Prüfen des Gewindes

Einbaumikroskope
mit Revolverokular als Vergleichsmikroskop, mit ein-
fachem Okular als Betrachtungsmikroskop

Abbe-Längenmesser
optisch-mechanisches Tastgerät mit eingebautem
Präzisions-Glasmaßstab sowie auswechselbaren Meß-
tischen und -hütchen
Skalenwert 0,001 mm

VEB Carl Zeiss JENA
Fortsetzung

Universal-Längenmesser
für unmittelbare sowie Unterschieds-Außen- und
Innenmessungen
Skalenwert 0,001 mm

Längenmeßmaschinen
1 m, 3 m, 6 m, mit optischem System nach Eppen-
stein
Skalenwert 0,001 mm

Optimeter
optisch-mechanischer Fühlhebel mit oder ohne Stän-
der, Meßprinzip: Autokollimation
Skalenwert 0,001 mm

Projektions-Optimeter 1 μ
optisch-mechanischer Fühlhebel mit Meßwertanzeige
auf Projektionsschirm
Skalenwert 0,001 mm

Projektions-Optimeter 0,2 μ
mit Wärmeschutzeinrichtung speziell zur Kontrolle
von Endmaßen
Skalenwert 0,0002 mm

Interferenzkomparator
Fundamentalgerät der Meßtechnik mit Lichtwellen als
Maßeinheit

Oberflächenprüfgerät nach Prof. Schmaltz
zur optischen Messung von Rauhtiefe und Rillenab-
stand, Meßprinzip: Lichtschnittverfahren

Kleines Interferenzmikroskop
für Rauhtiefenmessungen feinstbearbeiteter Ober-
flächen, Meßprinzip: Mehrfachreflexion nach Tolansky

Profilprojektor 200
Tischgerät für Auf- und Durchlichtprojektion zum
Prüfen kleiner Teile, mit Koordinatenmeßtisch
Skalenwert 0,01 mm

Profilprojektor 320
zu Messungen größerer Teile
Skalenwert 0,01 mm

Profilprojektor 600
mit vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten, auch zum
Messen großer Objekte
Skalenwert 0,01 mm

Erzeugnisgruppe **10**

**Mechanische, pneumatische, elektrische, optische Feinmeßgeräte,
Lehren, Sondermeßgeräte**

VEB Carl Zeiss JENA
Fortsetzung

Geräte für Zahnradprüfungen

Zahndickenmeßgerät
mit einstellbarem Modulschieber und eingebauten
Glasmaßstäben
Skalenwert 0,02 mm

Zahnweiten-Feinzeigermeßschrauben
für unmittelbare und Unterschieds-Zahnweitenmes-
sungen (Wildhaber-Verfahren)
Skalenwert 0,01 bzw. 0,002 mm

Zahnweitenmeßgerät
mit 2 gegeneinander beweglichen, parallelen Meß-
backen und 1 Meßuhr, zur Unterschiedsmessung an
größeren Zahnradern
Skalenwert 0,01 mm

Eingriffsteilungsmeßgerät
Hand- oder Standgerät
Skalenwert 0,002 mm

Rundlaufmeßgerät
zum Messen von Schlag- und Rundlauf Fehlern
Skalenwert 0,001 bzw. 0,002 mm

Universal-Zahnradmeßgerät
für bezugsfreie Messungen der Eingriffs- und Teil-
kreisteilung, der Zahndicke und -lücke, der Schlag-
fehler, mit 2 Orthotesten
Skalenwert 0,001 mm

Evolventenprüfgerät
Spezialgerät mit stufenlos beliebig einstellbarem
Grundkreisdurchmesser bis 414 mm, Fehlerkurve 1000
fach vergrößert durch elektrisches Schreibgerät regi-
striert
Skalenwert 0,001 mm

VEB Carl Zeiss JENA
Fortsetzung

Geräte für Fluchtungs-, Winkel- und Teilungs-
prüfungen

Fluchtungs- und Richtungsmeßgerät
optisches Gerät speziell für Großmaschinenbau
Skalenwert 0,05 mm bzw. 1'

Optischer Winkelmesser Modell II
mit auswechselbarem Lineal und eingebautem Glas-
teilkreis
Skalenwert 5'

Winkellibelle mit Mikroskop
mit eingebautem Glasteilkreis
Skalenwert 1'

Koinzidenzlibelle
für sehr genaue Winkel-(Neigungs-)Messungen
Skalenwert 0,01 mm/m $\triangle 2''$

Optischer Teilkopf 130
Präzisions-Prüf- und Meßgerät mit Vorwähleinrichtung
Skalenwert 10''

Kleiner Optischer Teilkopf 100
zum Gebrauch an kleinen Fräs- und Schleifmaschinen
Skalenwert 1'

Nockenwellen-Meßeinrichtung
zum Feststellen der Ventilwege und zum Prüfen der
gegenseitigen Winkellage der Nocken
Skalenwert 10'' bzw. 0,001 mm

Verschiedene Geräte

Parallel-Endmaße
mit maschinell geläppten Meßflächen

Planparallele Glasprüfmaße
für Ebenheits- und Planparallelitätsprüfungen sowie
zum Ermitteln periodischer Fehler an Meßschrauben

Planglasplatten
für Ebenheitsprüfungen geläppter Meßflächen

Spiralmikroskop
zum Ablesen der Millimeterskala, von Präzisionsmaß-
stäben bis auf 0,001 mm, 0,1 μ gut schätzbar

Erzeugnisgruppe 10

**Mechanische, pneumatische, elektrische, optische Feinmeßgeräte,
Lehren, Sondermeßgeräte**

VEB Carl Zeiss JENA
Fortsetzung

Körperthermometer
zum Feststellen der Prüftemperatur
Skalenwert 0,2 °

Nonius mit Lupe
Hilfsmittel zum Ablesen von Millimeterskalen an
Werkzeugmaschinen
Skalenwert 0,1 mm

Universalhalter für Meßmittel
zum Einspannen von Handmeßgeräten

**VEB
Feinmeßzeugfabrik Suhl**
Suhl/Thür.

Standard-Meßgeräte

Schieblehren,
mit Messerspitzen, Ablesung $\frac{1}{50}$ mm,
Meßbereich 200 bis 300 mm

Kontrollschieblehren mit
Feinstellschieber, Ablesung $\frac{1}{50}$ mm,
Meßbereich 200 bis 300 mm

Taschenschieblehren,
mit Kreuzspitzen und Tiefenmeßstange, Feststell-
schraube

(Klemmhebel), Meßbereich 0 bis 135 mm
Präz.-Höhenmeßschieblehren,
mit Anreißschnabel, Ablesung $\frac{1}{50}$ mm,
Meßbereich 0 bis 300 mm

Zahnmeßschieblehren,
Ablesung $\frac{1}{50}$ mm, Meßbereich Modul 1 bis 50

Uhrschieblehren,
mit Kreuzspitzen und Tiefenmeßstange,
Ablesung $\frac{1}{10}$ mm, Meßbereich 135 mm

Werkstatt-Tiefenmesser,
Ablesung $\frac{1}{50}$ mm, Meßbereich 200 bis 500 mm

VEB
Feinmeßzeugfabrik Suhl
Fortsetzung

Haken-Tiefenmesser,
mit Hakenansatz am Schienenende,
Ablesung $\frac{1}{20}$ mm, Meßbereich 200 bis 500 mm

Tiefenmesser,
leichte Ausführung, prismatische Schiene,
Ablesung $\frac{1}{20}$ mm, Meßbereich 150 bis 200 mm

Präz.-Tiefenmesser,
mit Feinstellschieber,
Ablesung $\frac{1}{50}$ mm, Meßbereich 200 bis 300 mm

Präz.-Mikrometer,
Genauigkeitsgrad I nach DIN 863,
Meßtrommeldurchmesser 20 mm,
Ablesung $\frac{1}{100}$ mm, Meßbereich 0 bis 300 mm

Präz.-Mikrometer,
Sonderklasse, Meßflächen mit Hartmetallbestückung,
Meßbereich 0 bis 150 mm

Präz.-Mikrometer, mit auswechselbaren Ambossen zur
Überbrückung eines Meßbereiches von jeweils 100 mm,
Meßbereich 0 bis 1000 mm

Präz.-Mikrometer,
mit verschiebbarem Fühlhebel als Amboß,
Meßbereich 0 bis 1000 mm

Fühlhebel-Mikrometer,
mit eingebautem Füllhebel,
Ablesung $\frac{2}{1000}$ mm, Meßbereich 0 bis 50 mm

Gewindemikrometer,
mit auswechselbaren Einsätzen,
Ablesung $\frac{1}{100}$ mm, Meßbereich 0 bis 200 mm

Zahnweiten-Mikrometer,
Ablesung $\frac{1}{100}$ mm, Meßbereich 0 bis 125 mm

Mikrometerhalter

Einbau-Mikrometer,
Meßbereich 0 bis 25 mm

Stand-Mikrometer,
Meßbereich 0 bis 25 mm

Drahtmeß-Mikrometer, Ablesung $\frac{1}{100}$ mm

Mikrometer,
mit Teilscheibe und Zeiger, Meßbereich 0 bis 15 mm

Erzeugnisgruppe **10**

Mechanische, pneumatische, elektrische, optische Feinmeßgeräte,
Lehgen, Sondermeßgeräte

VEB
Feinmeßzeugfabrik Suhl
Fortsetzung

Innenmikrometer,
Meßtrommeldurchmesser 14 mm,
Meßbereich 30 bis 50 mm

Präz.-Innenmikrometer,
Gen.-Grad I nach DIN 863, Meßtrommeldurchmesser
20 mm, Ablesung $\frac{1}{100}$ mm,
Meßbereich 50 bis 300 mm

Innenmikrometer,
mit Verlängerungsstücken, Ablesung $\frac{1}{100}$ mm,
Meßbereich 100 bis 1700 mm

Innenmikrometer,
mit auswechselbaren Maßstäben in Stufen von 25 zu
25 mm, Meßbereich 50 bis 500 mm

Innenmikrometer,
mit Meßschnäbeln, Ablesung $\frac{1}{100}$ mm,
Meßbereich 5 bis 50 mm

Mikrometer-Tiefenlehren,
mit auswechselbaren Meßstäben in Stufen von 25 zu
25 mm, Meßbereich 0 bis 150 mm

Präz.-Höhenmeß- und Anreißgeräte,
mit verschiebbarem Differenz-Maßstab,
Ablesung $\frac{1}{20}$ mm, Meßbereich 90 bis 1500 mm

Universal-Winkelmesser,
mit Noniusablesung $\frac{1}{12}^\circ$, Schienenlänge 200 bis
300 mm

Universal-Winkelmesser,
mit Meßuhrablesung $\frac{1}{12}^\circ$, Schienenlänge 200 bis
300 mm

Sinus-Winkelmesser

Sinus-Lineal, Länge 120 und 220 mm

Aufspannwinkel für Sinuslineale

VEB
Feinmeßzeugfabrik Suhl
Fortsetzung

Kleinmeßuhr,
Gehäusedurchmesser 40 mm, Meßbereich 3 mm,
Skalenwert 0,01 mm

Normalmeßuhr,
Gehäusedurchmesser 60 mm, Meßbereich 10 mm,
Skalenwert 0,01 mm, mit 1 oder 2 Zeigern

Großmeßuhr,
Gehäusedurchmesser 100 mm, Meßbereich 10 mm,
Skalenwert 0,01 mm, mit 2 Zeigern

Feinmeßuhr,
Gehäusedurchmesser 60 mm, Meßbereich 1 mm,
Skalenwert 0,001 mm, mit 2 Zeigern

Universal-Meßständer mit verschiedenem Zubehör,
Länge des Fußes 250 mm, Höhe der Säule 250 mm

Meßuhr-Kleintaster,
Ablesung $\frac{1}{100}$ mm, einstellbarer Tastfinger

Kleiner Meßuhr-Ständer,
Messungen bis 10 mm Stärke

Meßuhr-Ständer,
Messungen bis 100 mm, Meßtischdurchmesser 50 mm

Meß- und Prüftisch,
Messungen bis 160 mm, Meßtischgröße 125 x 125 mm

Meßuhr-Schnellmesser,
Ablesung $\frac{1}{100}$ mm, Meßbereich 10 mm
Bügelteufe 25, wahlweise 150 mm

Meßuhr-Tiefenlehre,
auswechselbare Maßstäbe in Stufen von 10 zu 10 mm,
Ablesung $\frac{1}{100}$ mm, Meßbereich 0 bis 150 mm

Loch- und Düsenlehre,
konische Meßnadel, Ablesung $\frac{1}{100}$ mm,
Meßbereich 0,1 bis 8 mm

Rohrwandungsmesser,
bis 10 mm Wandstärken, Ablesung $\frac{1}{100}$ mm

Rachenlehre,
mit Meßuhr und auswechselbarer Mikrometerschraube,
Ablesung $\frac{1}{100}$ mm, Meßbereich 0 bis 250 mm

Erzeugnisgruppe 10

Mechanische, pneumatische, elektrische, optische Feinmeßgeräte, Lehren, Sondermeßgeräte

VEB
Feinmeßzeugfabrik Suhl
Fortsetzung

Gewindebohrer-Prüfgerät,
auswechselbare Einsätze, drei- und fünfnutige Ge-
windebohrer, Meßbereich 3 bis 60 mm

Gewinde-Steigungsprüfer

Zahnteilungs-Prüfgerät, Modul 2 bis 10,
Ablesung $\frac{1}{1000}$ mm

Bohrstahl-Einstellgerät,
Ablesung $\frac{1}{100}$ mm

Magnetreiter

Kurbelwellenprüfgerät,
Ablesung $\frac{1}{100}$ mm

Innenmeßgerät „Into B“,
eingebaute Meßuhr und Mikrometerschraube,
Ablesung $\frac{1}{100}$ mm, Meßbereich 35 bis 300 mm

Innenmeßgerät „Into C“, mit Meßuhr,
Ablesung $\frac{1}{100}$ mm, Meßbereich 15 bis 500 mm

Innenmeßgerät „Into D“, mit Meßuhr,
Ablesung $\frac{1}{100}$ mm, Meßbereich 3 bis 20 mm

Innenmeßgerät „Into L“,
Meßbereich 35 bis 100 mm

Mykator Type A,
Skalenwert 1 μ
Meßbereich $\pm 30 \mu$

Mykator Type B,
Skalenwert 0,5 μ
Meßbereich $\pm 15 \mu$

Mykator 8,
Feinzeiger in Meßuhrform,
Skalenwert 1 μ
Meßbereich $\pm 50 \mu$

VEB
Feinmeßzeugfabrik Suhl
Fortsetzung

Optikator
Type A, Skalenwert 0,1 μ
Type B, Skalenwert 0,2 μ
Type C, Skalenwert 1 μ
Universal-Meßstativ,
Höhenverstellung 175 mm,
Meßtisch 40x80 mm
Zubehör:
Dreipunktmeßtisch,
Gewindemeßeinrichtung
Innenmeßeinrichtung,
Bohrungsdurchmesser 3 bis 20 mm
Spezialmeßtisch für Drahtmessungen
Universal-Meßständer
nach dem Baukastensystem, mit Einzelteilen
Elektro-Compar,
Toleranz-Einstellung auf 1/1000 mm
Elektro-Compar „Zwerg“,
Toleranz-Einstellung 5/1000 mm

Sondermeßgeräte

Winkelprüfgerät,
Winkel bis 400 mm Schenkellänge,
Anzeigegegenauigkeit 1/1000 mm
Kegel- und Keilwinkelprüfgerät,
Winkelseinstellung von 0 bis 60°
Meßuhrprüfmaschine
Feinzeigerprüfgerät,
Skalenwert 1/1000 mm
Kolben-Meßgerät,
Meßbereich 40 bis 180 mm
Elektrischer Schaltführlhebel,
30 Kontaktstellen,
wahlweise für 1, 2, 3, 5, 10 μ Skalenwert
Schleifmeßgeräte „SAR“,
Ablesegenauigkeit 1 μ ,
für Werkstückdurchmesser von 8 bis 120 mm

Erzeugnisgruppe **10**

Mechanische, pneumatische, elektrische, optische Feinmeßgeräte, Lehren, Sondermeßgeräte

VEB
Feinmeßzeugfabrik Suhl
Fortsetzung

Schleifmeßgerät „SSR“,
für Werkstückdurchmesser von 5 bis 60 mm
Schleifmeßgerät „SSF“
Mehrstellen-Prüfgerät,
Toleranzwerteinstellung 5 μ
Kolbenbolzenprüfgerät,
Toleranzwerteinstellung 1 μ
Kugelsortierautomaten,
Kugel von 1,5 bis 30 mm $\varnothing$,
Abstufungen 1 μ
Halbautomatische Prüfgeräte,
Durchmesserbereich von 5 bis 16 mm,
mit Optikator für 0,2 μ Ablesung
Prüf- und Sortierautomat,
Prüfbereich 2 bis 8 mm $\varnothing$,
4, 10 und 20 Sortiergruppen
Zylinderrollen-Sortierautomat,
20 Sortiergruppen, Sortiergenauigkeit 1 μ
Kegellrollen-Sortierautomat,
22 Sortiergruppen,
Durchmessersortierung in Stufen von 2 μ
Halbautomatisches Prüfgerät „GFZ“,
Prüfgenauigkeit 0,2 μ
Halbautomatisches Prüfgerät „GFZS“
Halbautomatisches Prüfgerät „Sf“,
Prüfbereich Ringe 20 bis 80 mm $\varnothing$,
Prüfgenauigkeit 0,2 μ
Halbautomatisches Prüfgerät,
Prüfbereich Ringe 5 bis 20 mm $\varnothing$,
Prüfgenauigkeit 0,2 μ

VEB
Feinmeßzeugfabrik Suhl
Fortsetzung

Zweiflankenwälzprüfgerät,
für Räder von 60 bis 400 mm $\varnothing$ mit Diagramm-
schreiber
Prüfgerät für Mikroverzahnungen,
Prüfen von Rädern und Trieben von 0,8 bis 20 mm $\varnothing$.
Ablesegenauigkeit 1 μ
Prüf- und Sortierautomaten
Zentriergeräte
für Thiel-Frösmaschinen
Filmmeßuhren
Spezial-Meßuhren

VEB Freiburger
Präzisionsmechanik
Freiberg (Sachsen)

Meßgeräte
Feinmeßband 20 m und 50 m,
Ring oder Trommel, über und unter Tage
Zusatzgeräte für Meßbänder
Meßstäbchen 100 mm
Meßbandklemme
Meßbandspanner,
10 kg Bezugsspannung
Meßbandreparaturkasten

VEB Feinmeß Dresden
Dresden N 23

Autokollimations-Fernrohr 516
Apochromatisches Objektiv, Brennweite 516 mm,
Skalenwert 1" $\pm$ 3 % maximal,
mittlere Streuung $\pm$ 0,2"

VEB Lehren- und
Meßgerätewerk
Schmalkalden
Schmalkalden/Thür.

Lehren für Rund- und Flachpassungen
Grenzlehrdorne,
Nenndurchmesser bis 30 mm
Grenzflachlehrdorne,
Lehrdorne Gut oder Ausschuß,
Nenndurchmesser 30 bis 100 mm,

Erzeugnisgruppe 10

Mechanische, pneumatische, elektrische, optische Feinmeßgeräte, Lehren, Sondermeßgeräte

VEB Lehren- und
Meßgerätewerk
Schmalkalden
Fortsetzung

Flachlehrdorne Gut oder Ausschuß,
Nenndurchmesser 100 bis 500 mm,
Normallehrdorne,
Meßstifte,
Prüfdorne für Rachenlehren,
Prüflehren in Scheibenform,
Prüflehren in Flachstabform,
Kegellendmaße,
Nenndurchmesser 100 bis 500 mm
Lehrringe sowie Einstellringe,
Einstellringe für Reibahlen,
Lehrringe für Gut- oder Ausschußmaße,
Einstellringe für Meßgeräte,
Grenzlehrringe,
Normallehrringe
Prüflehren für Rachenlehren
Sonderlehren, auch nach Zeichnung

Kegellehren
Morsekegellehre,
Metrische Kegellehren,
Kegellehren, auch nach Zeichnung

Zuverlässige Meßmittel
Gewinde-Grenzlehrdorne
Gut- oder Ausschußlehrdorne

**VEB Lehren- und
Meßgerätekwerk
Schmalkalden**
Fortsetzung

Gewinde-Lehrringe
Gewinde-Gegenlehrdorne
Gewinde-Abnutzungsprüfdorne
Gewinde-Einstellehren,
Gütegrade grob, mittel, fein,
Whitworth, metrisch sowie andere Gewindeformen
Gewindelehren
in Dornen und Ringen, auch nach Zeichnung
Haarlineale,
von 75 bis 500 mm
Haarwinkel,
von 75×50 bis 200×130 mm, nach DIN 875
Normalwinkel m. A.,
von 100×70 bis 250×165 mm, nach DIN 875
Werkstattwinkel o. A.,
von 50×40 bis 500×250 mm, nach DIN 875
Werkstattwinkel m. A.,
von 50×40 bis 500×250 mm, nach DIN 875
Sonderanfertigung Haarlineale,
Winkel, auch nach Zeichnung

Meßzeugsätze (im Kasten)

(Winkel, Haarlineal und Endmaßanreißer),
nach DIN 874 und 875

Lehren für Keilnaben und Keilwellenprofil

Aufbaulehren nach besonderer Zeichnung

Meßuhr-Geräte

Normale Innenmeßgeräte,
Meßbereich 6 bis 150 mm
Winkelige Innenmeßgeräte,
Meßbereich 18 bis 100 mm
Gewinde-Innenmeßgeräte,
Meßbereich 10 bis 200 mm
Meßuhrständer
Sonderausführungen nach besonderen Wünschen

Erzeugnisgruppe **10.**

**Mechanische, pneumatische, elektrische, optische Feinmeßgeräte,
Lehren, Sondermeßgeräte**

**VEB Maßindustrie Werdau
Werdau**

Parallel-Endmaße
Genauigkeitsgrad I und II,
bestehend aus 9, 45 oder 86 Stück
Endmaßzubehör
(Endmaßhalter, Meßschnäbel, Anreiß- und Zentrier-
spitzen usw.)
Bügelmeßschrauben
(Mikrometer), Anzeigebereich 0 bis 1000 mm
Teilscheiben-Bügelmeßschrauben,
Anzeigebereich 0 bis 25 mm
Zahnweiten-Bügelmeßschrauben,
Anzeigebereich 0 bis 195 mm
Taschenschieblehren,
Meßbereich 0 bis 160 mm
Präzisions-Werkstattschieblehren,
Meßbereich 0 bis 3000 mm
Keilnutentiefenlehren,
für Nuten in Wellen und Bohrungen
Meßkluppen, für die Forstwirtschaft
Gewinde-Grenzrollenlehren
mit Gewinde-Einstellehren
Tuschier- und Richtplatten bis 1000×1000 mm
Tuschierlineale, bis 1000 und 3000 mm
Tuschierleisten mit 60° und 45° Kantenwinkel
Prismen und Kreuzprismen
Streichmaße, für Tischler
Normal- und Werkstattwinkel
Zentrierwinkel und Tischlerwinkel
Winkelmesser und Universal-Winkelmesser
mit 5' Nonius

VEB Maßindustrie Werdau
Fortsetzung

Sinuslineal mit Aufspannwinkel
Drehmeißel-Winkelmeßgerät
Höheneinstellgeräte für Drehmeißel
Biegsame Stahlmaßstäbe, Arbeitsmaßstäbe und Höhenmaßstäbe
Normal- und Werkstattlineale
Präzisions- und Rahmenwasserwaagen bis 300 mm
Holzwasserwaagen für das Handwerk bis 1000 mm
Stahl- und Leinenrollenbandmaße bis 100 m Länge
Schneiderbandmaße, Handschuhmaße, Viehmaße
Stahlmeßbänder auf Eisenring, Markiernadeln
Visierkreuze, Visierscheiben
Meßkettenstäbe, Fluchtstabstative und Senklote
Rundlaufprüfgeräte
bis 1000 mm Spitzenweite, mit Meßuhrständer
Lochlehren und Meßscheiben

Pneumatische Feinmeßgeräte

pneumat. Anzeigeegeräte,
pneumat. Bohrungs- und Geradheitsmeßdorne,
pneumat. Längen- und Dickenmesser sowie Band-
dicken- und Folienmeßgeräte
Sonderlehren und Meßgeräte nach Zeichnung

Erzeugnisgruppe **11**

Vermessungsgeräte (Geodätische-, Fotogrammetrische-, Navigationsgeräte) sowie Zubehör

VEB Carl Zeiss JENA
Jena/Thür.

Geodätische Geräte

Doppelwinkelprisma
zum Abstecken von rechten und gestreckten Winkeln;
mittlerer Fehler $\pm 1'$ bzw. $\pm c$

Nivellier Ni 060
Nivellierinstrument niedriger Genauigkeit für entsprechende Arbeiten auf der Baustelle; mittlerer Fehler für 1 km Doppelnivellement ± 5 bis ± 6 mm

Nivellier Ni 030
Nivellierinstrument hoher Genauigkeit, mit oder ohne Teilkreis; mittlerer Fehler für 1 km Doppelnivellement ± 2 bis ± 3 mm
mit aufgestecktem Planplattenmikrometer 008; mittlerer Fehler für 1 km Doppelnivellement $\pm 0,8$ mm

Nivellier Ni 004
Nivellierinstrument höchster Genauigkeit mit eingebautem Planplattenmikrometer; mittlerer Fehler für 1 km Doppelnivellement $\pm 0,4$ mm

Tachymeter-Theodolit Theo 030
Winkelmeßinstrument für Polygonierungen über und unter Tage; mittlerer Fehler einer einmal in beiden Fernrohrlagen gemessenen Richtung höchstens $\pm 15''$ bzw. $\pm 5''$

Sekunden-Theodolit Theo 010
Winkelmeßinstrument mit gestrecktem Spiegellinsenfernrohr, für Präzisionspolygonierungen über und unter Tage; mittlerer Fehler einer einmal in beiden Fernrohrlagen gemessenen Richtung höchstens $\pm 4''$ bzw. $1''$

VEB Carl Zeiss JENA
Fortsetzung

Reduktions-Tachymeter Dahlta 020
selbstreduzierendes Universalinstrument für Topographie und Ingenieur-Tachymetrie; Winkelmeßfehler wie bei Theo 030, mittlerer Meßfehler einer Entfernung von 100 m $\pm 0,10$ bis $\pm 0,20$ m

Reduktions-Tachymeter Redta 002
selbstreduzierender Doppelbild-Entfernungsmesser für Präzisions-Tachymetrie; Winkelmeßfehler wie bei Theo 030, mittlerer Fehler einer im Hin- und Rückblick gemessenen Entfernung von 100 m ± 2 cm

Teletop
topographisch-tachymetrischer Entfernungsmesser niedriger Genauigkeit, mit Basis im Standpunkt; mittlerer Meßfehler mit Meßkeil 1 : 1000 ± 1 % der Entfernung

Zusatzeinrichtungen
Dimeßkeil 002 mit Mikrometer, logarithmischer Tachymeterkeil, Lotakeil 004, Kartiertisch Karti 250, Basislatte Bala 2 m (Invar), Optisches Lot II, Zentrierstock, Steilsichtprismen, Kreisbussole, Röhrenbussole, Nivellierlibelle, Reiterlibelle, Farbläser, Zenitokulare, Maueruntersatz, elektrische Beleuchtungseinrichtungen, Tafelsignal, Tafelsignalausrüstung, Präzisions-Nivellierlatte 3 m mit Invarband und 0,5-cm-Strichteilung

Fotogrammetrische Geräte

Stereokartiergerät „Multiplex“
Mehrfach-Projektierungsgerät für Aerotriangulationen und zum freihändigen Zeichnen topographischer Karten (Anaglyphenverfahren)

Kleinentzerrungsgerät
zum Umbilden genehrt senkrecht aufgenommener Luftbilder in strenge Senkrechtaufnahmen

Verkleinerungsgerät
zum Verkleinern von Original-Luftaufnahmen in praktisch zeichnungsfreie Abbildungen

Stereopantometer
einfaches stereoskopisches Betrachtungs-, Meß- und Kartiergerät

Erzeugnisgruppe 11

Vermessungsgeräte (Geodätische-, Fotogrammetrische-, Navigationsgeräte) sowie Zubehör

VEB Carl Zeiss JENA
Fortsetzung

Fototheodolit Photo 19/1318
terrestrisch - fotogrammetrisches Präzisionsaufnahme-
gerät zum Herstellen von Meßbildern für die Anfertigung von topographischen Karten

Stereokomparator 1818
stereoskopisches Meßgerät hoher Genauigkeit zum Messen rechtwinkliger Bildkoordinaten

Stereoaograph 1318
modernes automatisches Zweibildkartiergerät für linienweise Auswertung terrestrisch-fotogrammetrischer Aufnahmen

Präzisionskoordinatograph
zum genauen Auftragen von Gitternetzen mit einer nutzbaren Fläche von 80 x 80 cm

**VEB Freiburger
Präzisionsmechanik
Freiberg (Sachsen)**

Navigationsgeräte

Trommelsextant
Skalensextant
Sextantenprüfgerät
Sternfinder
Künstl. Horizont
Handkompaß
Geologenkompaß
Spiegelkompaß
Marscheideinstrument

Geodätische Geräte

Präzisions-Theodolit Theo 2
12 cm-Nonientheodolit Theo 3

VEB Freiburger
Präzisionsmechanik
Fortsetzung

Nachtrage-Hängetheodolit Theo 6
Nachtrage-Hängetheodolit Theo 6.1
Ballon-Theodolit
Präzisions-Schlauchwaage nach Prof. Dr. Meißer
Schachtlotgerät
Navigationse Entfernungsmesser, Basis 1,5 m

Zubehör für Geodätische Geräte

Basismeßplatte 2 m lang
Polygonsignalausrüstung
Grubensignalausrüstung für Präzisions-Theodolit Theo 2
Grubensignalausrüstung für 12 cm-Nonientheodolit Theo 3
Grubenaufstellung
Stative, Metallkopf,
feste oder einschiebbare Beine

Zentrierlote mit Spitze und Schutzkappe
Lote ohne Schutzkappe
Lattenrichter Nr. 39
Klappplattenrichter Nr. 41

VEB Feinmeß Dresden
Dresden N 23

Geodätische Instrumente

Bau-Nivellier BN 20
Ingenieur-Nivellier IN 30 G
Reise-Bussolen-Tachymeter.FBu 10 G
Kippregel KR 30
Universal-Theodolit UTh 5

Erzeugnisgruppe **12**

Materialprüfmaschinen und -Geräte, Prüfgeräte für die Optik

VEB
Werkstoffprüfmaschinen
Leipzig
Leipzig S 3

Prüfmaschinen für Stahl, Gußeisen und Metalle

FM 1 und 3
Festigkeitsprüfer 1 und 3 kg,
Zugfestigkeit und Dehnung von Drähten, Blechen und Folien

FM 10, 30, 50 und 100
Festigkeitsprüfer 10, 30, 50 und 100 kg,
Zugfestigkeit und Dehnung von Drähten, Blechen und Folien

FM 250, 500 und 1000
Zugfestigkeitsprüfmaschinen 250, 500 und 1000 kg,
Zugfestigkeit und Dehnung von Drähten, Blechen,
Kunststoff, Leder, Faserplatten, Sperrholz

ZDM 2,5, 5 und 10
Zugdruckprüfmaschinen 2,5, 5 und 10 t,
Druck- und Biegevorrichtung

ZDM 30, 50 und 100
Zugdruckprüfmaschinen 30, 50 und 100 t,
statische Zug-, Druck- und Biegefestigkeitsprüfungen

ZDM U 30
Zugdruckprüfmaschine 30 t,
statische Zug-, Druck-, Biege- und Knickversuche bei
gleichzeitiger Beanspruchung auf Verdrehung und
Innendruck

ZDM K 30
Zugdruckprüfmaschinen 30 t,
statische Zug- und Druckfestigkeitsprüfungen,
Temperaturen von -60° bis $+100^{\circ}$ C

ZDM W 30
Zugdruckprüfmaschinen 30 t,
statische Zug- und Druckfestigkeitsprüfungen,
Temperaturen bis 1200° C

VEB
Werkstoffprüfmaschinen
Leipzig
 Fortsetzung

ZML K 500
 Kettenprüfmaschine 500 t,
 statische Zugprüfungen

ZML S 500
 Seilprüfmaschine 500 t,
 statische Zugprüfungen

ZDM 1000/1500
 Zugdruckprüfmaschine,
 statische Prüfung, Zug bis 1000 t, Druck bis 1500 t

ZDM 10 Pu
 Wechsellastmaschine,
 für dynamische Untersuchungen von —10 bis +10 t,
 Schwingbreite bis 10 t, Freq. 750 bis 2000

ZDM 100 Pu
 Zugdruckprüfmaschine mit Pulsator zur Ermittlung der
 Schwellfestigkeit stat. Prüfung bis 100 t, dynam. Prü-
 fung von 5 bis 55 t, Schwingbreite bis 50 t, Frequenz
 300 bis 750

ZDM 200 Pu
 Zugdruckprüfmaschine mit Pulsator für statisch. Zug
 200 t, Druck 250 t, dyn. —100 bis +100 t, Schwing-
 breite bis 100 t, Frequenz 300 bis 500

ZDM 200 Pu 3 m
 Zugdruckprüfmaschine mit Pulsator, stat. Zug 200 t,
 Druck 250 t, dyn. —100 bis +100 t, Schwingbreite bis
 100 t, Frequenz 200 bis 550 und 10 und 20

ZDM 300/600 Pu
 Zugdruckprüfmaschine mit Pulsator für statische Zug-
 versuche bis 300 t,
 statische Druck-, Knick- und Biegeversuche bis 600 t
 dynamische Prüfung —150 bis +150 t, Schwingbreite
 bis 150 t, Frequenz 250 bis 500

ZDM 600/1200 Pu
 Zugdruckprüfmaschine für statische Belastungen bis
 600 t Zug und 1200 t Druck, Zugschwellast 40 bis 250 t,
 Druckschwellast 20 bis 500 t, Frequenz 100 bis 200

Erzeugnisgruppe **12**

Materialprüfmaschinen und -Geräte, Prüfgeräte für die Optik

VEB
Werkstoffprüfmaschinen
Leipzig
 Fortsetzung

ZDM KW 100 PuL
 Zugdruckprüfmaschine für statische Versuche bis 100 t
 Temperaturen von —70 bis +100° C und von 200 bis
 800° C. Dyn. Schwellasten bis 50 t zwischen 5 und
 55 t, Frequenz 250 bis 750 und 10 und 20

EMS 60
 Ermüdungsprüfmaschine, Belastungen bis 60 t

EMS 60 Pu
 (wie EMS 60),
 mit Pulsator für dynamische Prüfungen von 5 bis 55 t,
 Schwingbreite bis 50 t, Frequenz 300 bis 750

NBM 15
 Normalbelastungsmaschine,
 Zug- und Druckkräfte bis 15 Mp

NBM 100
 Normalbelastungsmaschine,
 Zug- und Druckkräfte bis 100 Mp

NBM 500
 Normalbelastungsmaschine,
 Zug- und Druckkräfte bis 500 Mp

NBM 1000
 Normalbelastungsmaschine,
 Zug- und Druckkräfte bis 1000 Mp

HP 250
 Härteprüfer (Brinell- und Rockwellhärte)

HPO 250
 Härteprüfer (Brinell- und Vickershärte)

KPE 3000
 Härteprüfer (Brinellhärte)

PSW 500, 1000 und 3000
 Pendelschlagwerk, Schlagbiege- und Schlagzugfestig-
 keit

**VEB
Werkstoffprüfmaschinen
Leipzig
Fortsetzung**

PSWO 1000

Pendelschlagwerk zur Bestimmung der Schlagarbeit, der Schlagkraft und Verformung bei Schlagzug- und Schlagbiegeversuchen

DSWO 100

Dauerschlagwerk, Schlagzug- und Schlagbiegeversuche bis 100 kgcm Schlagarbeit, Frequenz 450 und 600

Dst 5 und 15

Dauerstandprüfmaschine, Temperaturen von 500 bis 1000° C

Rel 5

Relaxationsmaschine 5 t, Temperaturen von 500 bis 1000° C

Rel Vi 5

Relaxationsmaschine wie Rel 5 mit Vibrator, Frequenz 200 und 300 Hz

AM 6000

Dynamische Auswuchtmaschine, 300 bis 6000 kg

AM 30 000

Dynamische Auswuchtmaschine, 2000 bis 30 000 kg

PT

Probableilemaschine, Teilungslänge 200 mm

MK 3

Dehnungsmesser, Meßbereich 0 bis 3 mm, Teilung 0,01 mm, Meßlänge 30 bis 120 mm

HHP

Hin- und Herbiegeprüfer, Drähte bis 5 mm Ø

Prüfgeräte für Papier

FP 1 und 3

Festigkeitsprüfer für 1 und 3 kg Zugfestigkeit und Dehnung von Seidenpapier, Zigaretttenpapier und Kopierpapier

FP 10, 30, 50 und 100

Festigkeitsprüfer für 10, 30, 50 und 100 kg Zugfestigkeit und Dehnung von Papier, Karton und Pappe

Erzeugnisgruppe **12**

Materialprüfmaschinen und -Geräte, Prüfgeräte für die Optik

**VEB
Werkstoffprüfmaschinen
Leipzig
Fortsetzung**

FMPw 250, 500 und 1000

Festigkeitsprüfer für 250, 500 und 1000 kg Zugfestigkeit und Dehnung von Karton, Pappe und Preßspan

BP 30

Berstdruckprüfer nach Schopper-Dalén, Meßbereich 0 bis 30 kgcm²

BPT 10

Berstdruckprüfer nach Unger, Meßbereich 0 bis 10 kgcm²

SR 1

Mahlungsgradprüfer

SR 1 Z

Zusatzgerät nach Unger

ZBT

Papierblattbildner und -Trockner „Rapid-Köthen“

ZBTF

Papierblattbildner und -Trockner mit Fraktioniergerät nach Unger

ZAV

Aufschlag- und Verteilergerät nach Unger

DL

Luftdurchlässigkeitsprüfer, Meßbereich 0 bis 1000 cm³

Falzer

Zur Bestimmung der Widerstandsfähigkeit

HSV

Feuchteschrank für Werkstoffproben

PSK

Schnellklimatisierkanal Bauart Unger

PGP

Glätteprüfer, Bauart Unger

VEB
Werkstoffprüfmaschinen
Leipzig
Fortsetzung

PSP
Saugfähigkeitsprüfer, Bauart Unger

DMD
Druckstoffprüfer, Bestimmung der Höhen von schrift-
hohen Druckformen, cicerostarken Druckplatten, Auf-
zügen sowie Dickenmessung, Meßdruck 14 kg,
Tasterfläche, kreisförmig 1 cm²

DM 150
Dickenmesser, Meßbereich 0 bis 10 mm,
Tasterfläche 2 cm²

DM 60
Dickenmesser, Meßbereich 0 bis 10 mm,
Tasterfläche 10 mm Ø

Prüfgeräte für Textilien

F01 c
Faserfestigkeitsprüfer, Festigkeit und Dehnung,
Meßbereich 0 bis 100 g

FF 1 und 3
Festigkeitsprüfer für 1 und 3 kg
Zugfestigkeit und Dehnung von einfachen und ge-
zwirnten Garnen

FF 5, 10, 20, 30, 50 und 100
Für 5, 10, 20, 30, 50 und 100 kg
Zugfestigkeit und Dehnung von festen, einfachen und
gezwirnten Garnen, Schnüren, Bindfäden

FG 10, 30, 50 und 100
Für 10, 30, 50 und 100 kg
Zugfestigkeit und Dehnung von Geweben aller Art

FMGw 250, 500 und 1000
Für 250, 500 und 1000 kg
Zugfestigkeit und Dehnung von Geweben, Segel-
tuchen, Gurten

DMT 150
Dickenmesser, Meßbereich 0 bis 10 mm,
Teilung 0,01 mm

DMTex
Dickenmesser, nach Sommer-Winkler,
Meßbereich 0 bis 10 mm, Teilung 1/100 mm

Erzeugnisgruppe **12**

Materialprüfmaschinen und -Geräte, Prüfgeräte für die Optik

VEB
Werkstoffprüfmaschinen
Leipzig
Fortsetzung

Prüfgeräte für Gummi und Kunststoffe

ZMGi 250 und 500
Festigkeitsprüfer für 250 und 500 kg
Zugfestigkeit und Dehnung bei Temperaturen von
—60 bis +100° C dazu Ringstanzmaschine SGi 50

ZMGi 250 und 500
Festigkeitsprüfer für 250 und 500 kg
Zugfestigkeit und Dehnung,
dazu Ringstanzmaschine SGi 50

APGi
Abriebprüfmaschinen

DPGi
Dauerbiegeprüfer

EPGi
Elastizitätsprüfer

KPGi
Bestimmung der Klebkraft,
meßbar bis 4500 g/5 mm Streifen

PPGi
Plastizitätsprüfer, Belastungsbereiche 50 bis 20 000 g

HGiN
Härteprüfer nach DIN 53503

HGiT,
Härteprüfer nach DIN 53505

DMGi 150
Dickenmesser, Meßbereich 0 bis 10 mm,
Tasterdruck 500 g

DMGi 60
Dickenmesser, Meßbereich 0 bis 10 mm,
Tasterdruck 50 g

VEB
Werkstoffprüfmaschinen
Leipzig
 Fortsetzung

PSW 10/40
 Pendelschlagwerk mit 10 und 40 kgcm
Dys
 Dynstat, für statische (Meßbereich 0 bis 40 kgcm) und dynamische (Meßbereich 0 bis 20 kgcm) Biegefestigkeit

IWM
 Wärmebeständigkeitsprüfer

IWV
 Vicatnadelapparat

IGA
 Glühstabapparat nach DIN 57302

Prüfmaschinen für Baustoffe

DrMB 60
 Druckpresse bis 60 t Druckfestigkeit
DrMB 200
 Druckpresse bis 200 t Druckfestigkeit
DrMB 300
 Druckpresse bis 300 t Druck- und Biegefestigkeit
DrMB 500
 Druckpresse bis 500 t Druck- und Biegefestigkeit

Sonstige Prüfgeräte und -maschinen

DrMBK 3
 Druckpresse zur Bestimmung der Druckfestigkeit von Brikett bis 400 kgcm²

PSWH 1000
 Pendelschlagwerk mit 1000 und 500 kgcm, Schlag-Biegefestigkeit von Holz

Gst 20
 Getreideprober für das Hektolitergewicht

Erzeugnisgruppe **12**

Materialprüfmaschinen und -Geräte, Prüfgeräte für die Optik

VEB
Buchungsmaschinenwerk
Karl-Marx-Stadt
Betriebs-Abt.
Labor-Prüfgerätebau
Karl-Marx-Stadt

Prüfgeräte für die Textil-Industrie

Brief- und Musterwaage
 Garnwaagen mit und ohne Weife, mit 1, 2 oder 4 Teilungen
 Präzisionszeigerwaage mit 4 Teilungen
 Kämmlingswaage zur Bestimmung des Abfalles beim Kämmen von Wolle, Baumwolle usw.
 Hülsen-Prozentwaage
 Kunstseiden-(Deniers-)Waagen zur Bestimmung des Titers der Kunstseide
 Garnweifen auf Stativ, mit Zählwerk und Glockenzeichen
 Garnweife mit Kopshalter und Fadenführer, mit Grundbrett
 Garnnummern-Bestimmungsapparate mit einfacher und dreifacher Fadenführung, 1, 2 oder 4 Teilungen
 Präzisions-Garnweife für genaue Messungen mit selbsttätiger Fadenführung
 Vorgespinst-Meßapparat
 Quadratmeter- und Quadratyard-Waagen für Gewebe
 Dutzend-(Kalkulations-)Waage,
 Präzisionswaagen für die Textilindustrie, chemische Laboratorien sowie für viele technische Zwecke
 Garndrehungszähler, Einspannlänge 0 bis 50 cm bzw. 0 bis 20 Zoll
 Garngleichheitsprüfer für zwei Fäden, sowohl für Kópse als auch für Spulen eingerichtet

VEB
Buchungsmaschinenwerk
Karl-Marx-Stadt
Betriebs-Abt.
Labor-Prüfgerätebau
Fortsetzung

Stapelschneider, Schneidelängen 10 und 20 mm
Fadenzähler mit Mikrometerbetrieb,
Zentimeter und engl. Zoll, Vergrößerung ca. 7 fach
Konditionsapparat
Scheuerprüfgerät
Kammstapelzieher, Nadelfelder 60 mm, auswechselbar
Fadenspannungsmesser, Meßbereich 40, 100 und 200 g
Kettfaden-Spannungsmesser
Schreibender Gleichmäßigkeitsprüfer „Egotex“
Festigkeitsprüfer mit hydraulischem Antrieb,
Meßbereich 500, 2000 und 5000 p

VEB Freiburger
Präzisionsmechanik
Freiberg (Sachsen)

Prüfgeräte für die Optik
Einkreis-Horizontal-Goniometer
Zweikreis-Reflex-Goniometer
Präzisions-Goniometer
Präzisions-Sphärometer und Dickenmesser

VEB Feinmeß Dresden
Dresden N 23

Prüfgeräte für Asphalt, Bitumen und Teer
Automatisches Penetrometer
Hand-Penetrometer nach Richardson u. Prof. Dr. Holde
Duktilometer nach Dow
Tropfpunkt-Thermometer nach Ubbelohde
Fließprobe (gewelltes Blech, Gießform zur Herstellung
von Probekörpern)
Schwimmprobe (Schwimmschale aus Leichtmetall)
Ring- und Kugel-Apparat
Kraemer-Sarnow-Apparat
Straßenteer-Konsistometer
Brechpunkt-Bestimmungs-Apparat nach Fraaß
Teerprüfer nach Hutchinson

Erzeugnisgruppe **12**

Materialprüfmaschinen und -Geräte, Prüfgeräte für die Optik

VEB Secura-Werke Berlin
Berlin N 4

Flaschenprüfgerät 20 mm Ø
Nutzlängen 1 und 2 m mit einem Beleuchtungskopf
für 90° Ausblick und einem Beleuchtungskopf für
Rundblick und einstellbarem Ausblickswinkel, Netztrafo
6 bis 12 V

Rohrwandprüfgerät 36 mm Ø
Nutzlängen 1,5, 3, 4,5 und 6 m, mit einem Beleuch-
tungskopf für 90° Ausblick, einem Beleuchtungskopf
für Rundblick und einstellbarem Ausblickswinkel und
einem Prisma 60°, Netztrafo 6 bis 12 V

Innensehrohre 5,8 mm Ø,
Nutzlängen 190, 370, 550, 730 mm,
Ausblick 90°

Innensehrohre 5,8 mm Ø,
Nutzlängen 280, 460, 650, 830 mm,
Ausblick 180°

Innensehrohre 5,8 mm Ø,
Nutzlängen 280, 460, 650, 830 mm
Ausblick 160°

Flexible Hohlkörperleuchte
300, 500, 800 mm lang,
für Batteriebetrieb

Erzeugnisgruppe **13**

Teilmaschinen und Zubehör, Werkzeugmaschinen

VEB Feinmeß Dresden
Dresden N 23

Kreisteilmaschinen

Hochpräzisions-Kreisteilmaschinen
zum Herstellen von Teilkreisen hoher Genauigkeit,
Mikroskop- und Nonienteilungen auf Glas und Metall

KH 500

Mittlerer Teilungsfehler $\pm 1''$
 $\varnothing$ des Mutterkreises 500 mm

KH 1000

Mittlerer Teilungsfehler $\pm 1''$
 $\varnothing$ des Mutterkreises 1000 mm

KHS 1000

Mittlerer Teilungsfehler $\pm 0,2''$
 $\varnothing$ des Mutterkreises 1000 mm

Produktions-Kreisteilmaschinen
zum Herstellen von Massenteilungen wie Skalen und
Trommeln in kräftiger Ausführung

UKP 300

für Kreisteilungen bis 300 mm $\varnothing$
und Linearteilungen bis 200 mm Teillänge
Teilkopf für Präzisionsteilungen: Genauigkeit $\pm 20''$

Teilkopf für gröbere Teilungen: $\pm 1'$

Teilkopf für lineare Teilungen: Genauigkeit $\pm 0,01$ mm

KP 600

Größter zu teilender Durchmesser 750 mm
Genauigkeit $\pm 30''$
ausgestattet mit Groviergerät

VEB Feinmeß Dresden
Fortsetzung

Längenteilmaschinen

Hochpräzisions-
Längenteilmaschinen
für Mikroskopteilungen auf Glas und Metall mit höch-
ster Genauigkeit und Sauberkeit

LH 100

Größe zu teilende Länge 100 mm
Genauigkeit $\pm 0,002$ mm

LH 1000

Größe zu teilende Länge 1000 mm
Genauigkeit $\pm 0,002$ mm

LH 1200

Größe zu teilende Länge 1200 mm
Genauigkeit $\pm 0,002$ mm

Produktions-Längenteilmaschinen
zum Teilen von Meßwerkzeugen und Skalen
auf Metall oder Kunststoff

LP 300 (Ha)

Teillänge 300 mm

LP 1000 MZ

für Meter- und Zollteilungen
Teillänge 1000 mm
Genauigkeit $\pm 0,01$ mm

LP 1200

Teillänge 1200 mm
Genauigkeit $\pm 0,01$ mm

Zubehör zu den Teilmaschinen

Ätzpantograph AeP 200

Zahlenschreibapparat Za 200

Meß-Mikroskop M-Mi 140

Beobachtungsmikroskop

Pantograph für Metallbeschriftung

Erzeugnisgruppe **13**

Teilmaschinen und Zubehör, Werkzeugmaschinen

VEB Klement Gottwald
Uhren- u. Maschinen-Fabrik
Ruhla
Ruhla/Thür.

Hub-, Feil- und Sägemaschine Typ 14

Hub 0—125 mm

Anzahl der Hube (stufenlos regelbar)
maximal 340 je min., minimal 75 je min.

Länge der Feile 100, 125, 150, 200 mm

Durchmesser des Tisches 400 mm

Ausladung bis Tischmitte 230 mm

Schwenkwinkel des Tisches nach 4 Seiten bis 15 Grad
Maximale Stärke des zu bearbeitenden Materials
80 mm

Motor N = 1,0 kW, n = 1400 U/min.

Nettogewicht der Maschine etwa 350 kg

Band-, Feil- und Sägemaschine Typ 18

Ausladung bis Tischmitte 400 mm

Durchmesser der Sägerollen 420 mm

Tischgröße 500×500 mm

Schwenkwinkel des Tisches nach 4 Seiten bis 15 Grad
Maximale Stärke des zu bearbeitenden Materials
200 mm

Länge des Sägebandes max./min. 3280—3080 mm

Breite des Sägebandes 3, 4, 6, 8 und 10 mm

Länge der Bandfeile 3200 mm

Breite der Bandfeile 14 mm

Schnittgeschwindigkeiten (stufenlos regelbar)
20—104 m/min.

Motor N = 1,0 kW, n = 1400 U/min.

Nettogewicht der Maschine etwa 500 kg

VEB Klement Gottwald
Uhren- u. Maschinen-Fabrik
Ruhla
Fortsetzung

Form- und Stempelhoblermaschine Typ 32

Hublänge 40—110 mm
Hobellänge bis 100 mm
Hobelbreite bis 220 mm
Hübe 40, 54, 70 je min.
Motor N = 0,7 kW, n = 940 U/min.
Nettogewicht der Maschine etwa 895 kg

Universal-Werkzeug-Fräsmaschine Typ-Duplex-58

Horizontal-Frässpindel: je 8 Spindelgeschwindigkeiten
Rechts- und Linkslauf 67—825 U/min.
Vertikal-Frässpindel: je 8 Spindelgeschwindigkeiten
Rechts- und Linkslauf 102—1250 U/min.
Großer Arbeitstisch 260×720 mm
Schwenkbar nach 2 Seiten um je 30 Grad
Längsbewegung 300 mm
Vertikalbewegung mit und ohne Vorschub 300 mm
Größte Entfernung zwischen Mitte Horizontal-Frässpindel und Tischoberfläche 320 mm
Spindelstock: Längsbewegung 160 mm
Gegenhalter: Längsbewegung 250 mm
Entfernung zwischen Unterkante und Mitte Horizontal-Frässpindel 70 mm

Apparate: Teilkopf, Parallelschraubstock, Schwenktisch, Vertikal-Fräsoapparat, Rundtisch, Universal-Dreh- und Kipptisch
Motor N = 1,5 kW, n = 940 U/min.
Nettogewicht der Maschine mit Apparaten etwa 1120 kg

Universal-Werkzeug-Fräsmaschine Typ-Duplex-59

Horizontal-Frässpindel: je 8 Spindelgeschwindigkeiten
Rechts- und Linkslauf 52—1200 U/min.
Höhe der Horizontalspindel über Boden 1310 mm
Werkzeugaufnahme Isa-Kegel 1¼ min.
Zange (in Zangenfutter) spannt bis Ø 26 mm
Fräsdorn (normal) Ø 27 mm
Werkzeuge in Einsatzhülsen bis Morse 3
Dreibackenfutter spannt bis Ø 110 mm
Messerkopf Ø 125 mm
Horizontalbewegung 200 mm

Erzeugnisgruppe **13**

Teilmaschinen und Zubehör, Werkzeugmaschinen

VEB Klement Gottwald
Uhren- u. Maschinen-Fabrik
Ruhla
Fortsetzung

Vertikal-Frässpindel: je Spindelgeschwindigkeiten
Rechts- und Linkslauf 80—1840 U/min.
Werkzeugaufnahme Isa-Kegel 1¼ min.
Vertikalbewegung 85 mm
Zange (in Zangenfutter) spannt bis Ø 26 mm
Werkzeuge in Einsatzhülsen bis Morse 3
Arbeitstisch: 320×830 mm
Größte Entfernung von Mitte Horizontalspindel bis Tischkante 397 mm
Kleinste Entfernung von Mitte Horizontalspindel bis Tischkante 47 mm
Größte Entfernung von Vertikal-Spindel-Unterkante bis Tischoberkante (Pinole eingefahren) 405 mm
Kleinste Entfernung von Vertikal-Unterkante bis Tischoberkante (Pinole eingefahren) 55 mm
Grad-Tisch schwenkbar nach 2 Seiten um je 30 Grad
Längsbewegung (mit und ohne Vorschub) 350 mm
Vertikalbewegung (mit und ohne Vorschub) 350 mm
Anzahl der Vorschübe für alle Bewegungen 8
Größe der Vorschübe 11, 16, 23, 32, 45, 64, 90, 130 mm/min.
Gegenhalterschlitzen: Bewegung horizontal etwa 500 mm
Entfernung zwischen Gegenhalter und Mittellinie Fräsdorn 94 mm
Spindelstock: Vor und zurück mit selbsttätigen Anschlägen und Auslösungen
Apparate: Teilkopf, Parallelschraubstock, Schwenktisch, Vertikal-Fräsoapparat, Rundtisch, Universal-Dreh- und Kipptisch
Antriebsmotor N = 2,2 kW, n = 1000 U/min.
Vorschubmotor N = 0,63 kW, n = 1400 U/min.
Pumpenmotor N = 0,1 kW, n = 1400 U/min.
Nettogewicht der Maschine mit Apparaten etwa 1800 kg

VEB Klement Gottwald
Uhren- u. Maschinen-Fabrik
Ruhla
Fortsetzung

**Präzisions-Langdreh- und Schraubenautomaten
Typ 652 und 653**

Spindelstock:
Materialdurchlaß 652 und 653 S 6 mm
Materialdurchlaß 653 8 mm
Größte Drehlänge 70 mm
Verstellung der Spindelstockbewegung 1 : 1 bis 1 : 3

Spindelgeschwindigkeiten:
Typ 652: 15 Drehzahlen mit 1400—5150 U/min.
Typ 652 S: 23 Drehzahlen mit 1400—10 000 U/min.
Typ 653: 15 Drehzahlen mit 1400—5150 U/min.

Drehsupporte:
Anzahl der Drehstäbe 5
Abmessung der Drehstäbe 6×6×100
Feineinstellung mit Mikrometerspindel 1 : 100 mm

Kurvenwelle:
Anzahl der Umdrehungen für jede einzelne Spindelgeschwindigkeit 48
Arbeitsdauer eines Teiles 3—200 sek/Stck.
Motor bei Typ 652/653 1 kW
Motor bei Typ 652 S 1,5 kW
Motordrehzahl 1400 U/min.

Apparate:
Bohrapparat zweispindlig, Bohrapparat dreispindlig
Gewindeschneideapparat einspindlig, Bohr- und Gewindeschneideapparat dreispindlig, Schlitzapparat
Nettogewicht der Maschine ohne Apparate etwa 556 kg
Nettogewicht der Maschine mit Apparaten etwa 650 kg

Präzisions-Langdreh- und Schraubenautomat Typ 656

Spindelstock:
Materialdurchlaß 18 mm
Größte Drehlänge 100 mm
Verstellung der Spindelstockbewegung 1 : 0,9 bis 1 : 3
Spindelgeschwindigkeiten:
12 Drehzahlen von 360—4500 U/min.

Erzeugnisgruppe **13**

Teilmaschinen und Zubehör, Werkzeugmaschinen

VEB Klement Gottwald
Uhren- u. Maschinen-Fabrik
Ruhla
Fortsetzung

Drehsupporte:
Anzahl der Drehstäbe 5
Abmessung der Drehstäbe 10×10×140
Feineinstellung mit Mikrometerspindel $\frac{1}{100}$ mm
Verhältnis des Wippenstahles (vorderen Stahles) 1 : 3
Verhältnis des Querschlitzenstahles (hinteren Stahles) 1 : 2

Kurvenwelle:
Anzahl der Kurvenwellengeschwindigkeit je Spindelgeschwindigkeit 27
Arbeitsdauer eines Teiles 5,2 bis 603 sek/Stck.
Motor N = 2,5 kW, n = 1400 U/min.

Apparate:
Bohr- und Gewindeschneideapparat zweispindlig
Schlitzapparat

Nettogewicht der Maschine ohne Apparate etwa 1600 kg
Nettogewicht der Maschine mit Apparaten etwa 1700 kg

VEB Schreib- und
Nähmaschinenwerke
Dresden
Dresden N 6

Zahnrad-Abwälz-Fräsmaschine Typ 84
Durchmesser der Zahnräder bis 40 mm
Fräsbare Länge 40 mm
Modul bis Größe 1
Zähnezahl der zu fräsenden Zahnräder von 6 bis 390
Aufnahmezapfen für Fräser $\varnothing$ 8 mm
Vorschub des Schlittens
je Umdrehung des Arbeitsstückes von 0,1 bis 0,75 mm
Spindelumdrehung für Messing 2000
für Stahl 600
Pumpenumdrehung etwa 1650/500
Motor N = 0,37 kW, n = 910 U/min.
Nettogewicht der Maschine etwa 370 kg

Erzeugnisgruppe **14**

Physikalische Lehr- und Lernmittel

VEB
Buchungsmaschinenwerk
Karl-Marx-Stadt
Betr.-Abt.
Labor-Prüfgerätebau
Karl-Marx-Stadt

Meßgeräte und allgemeine Hilfsgeräte

Justierbrett für eine genaue horizontale Unterlage
Motor, kleiner hochtouriger, für Wechselstrom 220 V
Dreikantschiene,
35 cm lang, auf Grundbrett mit Klemmreiter
Schwenkbare Projektionslampe für physikalische Ver-
suche und für stehende Bilder, einschl. Bildschieber
V-Füße (150 und 200 mm Schenkellänge)
Drehzahlmesser nach Art der Tachometer
Kleinbeleuchtung mit Zubehör, auswechselbare Linsen
von 50 und 100 mm Brennweite
Präzisionswaagen, Meßbereich 2 mg bis 200 g,
und 20 mg bis 1 kg
Kombinationsgerät, zu verwenden als Vertikalmaßstab,
mathemat. Pendel und Federwaage
Gleichrichtergerät
Laboratoriumsstativ, eisenfrei
Bunsenstativ, komplett
Korkpresse
Linearoniusmodell
Vertikalmaßstab
Sphärometer,
große Ausführung 0,001 mm genau messend, kleine
Ausführung 0,01 mm genau messend
Kreisoniusmodell
Schrotwaage
Kathetometer mit Ablesefernrohr

VEB
Buchungsmaschinenwerk
Karl-Marx-Stadt
Betr.-Abt.
Labor-Prüfgerätebau
Fortsetzung

Ablesefernrohr,
auswechselbar, 6- und 12fache Vergrößerung
Feldwinkelmesser nach Siegel
Stativdreifüße, 150, 200 und 250 mm Schenkellänge
Tischzwinde, 60 mm Spannweite
Stativstöße, $\varnothing$ 13 mm, verschiedene Längen
Parallel-, End-, Kreuz- und Plattenmuffen
Stelling, einfache oder mit Gradeinteilung
Prismatischer Halter zum Einspannen von Röhren
oder dergl.

Allgemeine Mechanik

Mechanik der festen Körper

Zeigerfederwaagen,
Meßbereiche 0 bis 100 p, 0 bis 1000 p und 0 bis 10 kp
Federwaage,
Meßbereiche 0 bis 100 p, 0 bis 1000 p und 0 bis 10 kp
Bügelkraftmesser, einfach, Meßbereich 0 bis 2000 p
Spiralkraftmesser, Meßbereich 0 bis 1000 p
Wagen, Tragfähigkeit bis 2 Personen, für das Be-
harrungsvermögen
Drehscheibe nach Prandtl
Schemel, passend für Wagen und Drehscheibe
Experimentierkasten „Mechanik“
Wurfgerät, mit drei Geschwindigkeitsstufen
Skleroskop,
einfaches Demonstrationsgerät (Härteprüfer)
Vorführungsstoppuhr,
mit Synchronmotor (für den freien Fall)
Schiefe Ebene und Reibungsmesser
Berganlaufender Doppelkegel
Gleichgewichtsapparat, neue Ausführung
Universalgerät zur Festigkeitslehre nach Prof. Dr.
Holldeck

Erzeugnisgruppe **14**

Physikalische Lehr- und Lernmittel

VEB
Buchungsmaschinenwerk
Karl-Marx-Stadt
Betr.-Abt.
Labor-Prüfgerätebau
Fortsetzung

Physisches Pendel, Sekundenpendel, Reversionspendel,
dazu Wandbrett oder großes transportables Holzstativ
Fall- und Perkussionsrinne,
für 5°, 10° und 15° Neigung
Bremsdynamometer,
rechts- und linksdrehende Motoren, $\frac{1}{8}$ bis $\frac{3}{4}$ PS-
Leistung
Gyroskop zur Untersuchung der Präzessionsbewegung
Experimentierkreisel
Schwingmaschine, mit 3 Geschwindigkeitsstufen
Hydraulische Presse mit Manometer
Gerät zur Demonstration von Schwingungen
und Schwingungsüberlagerungen durch Projektion
Wasserwellengerät
zur Demonstration aller grundlegenden Erscheinungen
der allgemeinen Wellenlehre
Fallmaschine, nach Atwood bzw. Weinhold
Apparat für das Wegeparallelogramm
Keilapparat
Gleichgewichtsfiguren, Satz, auf Stativ
Brückenwaage (Dezimalwaage)
Zentrifugalbahn
Schmidt'scher Kreisel
Präzessionsapparat nach Fessel
Kreisel mit Handgriff
Perkussionsapparat, zum Nachweis des elastischen
und unelastischen Stoßes
Pendelhemmung, Modell
Differentialgetriebe, Modell

VEB
Buchungsmaschinenwerk
Karl-Marx-Stadt
Betr.-Abt.
Labor-Prüfgerätebau
Fortsetzung

Mechanik der Flüssigkeiten und Gase

Gerät zum Nachweis des Torricellischen Ausfluß-
theorems
Wasserkraftmaschinen
für Grund-, Ober-, Berufs- und Fachschulen
Bourdonrohr auf Stativ
Bodendruckapparat
Voll- und Hohlzylinder für das Archimedische Prinzip
Zylindrische Körper
Segners Wasserrad,
aus Metall, oder mit Wassergefäß aus Glas
Turbinenmodell, axial, radial
Feuerspritze, Modell

Luftpumpen

Drehschieber-Hochvakuumpumpe,
einstufig,
Saugleistung $2 \text{ m}^3/\text{h}$, mit Einphasenwechselstrom-
motor, 125 W, Endvakuum 5×10^{-3} Torr
zweistufig,
Saugleistung $2 \text{ m}^3/\text{h}$, Einphasenwechselstrommotor,
Leistung 180 W, Endvakuum 5×10^{-4} Torr
Saugleistung $4 \text{ m}^3/\text{h}$, Drehstrommotor, Leistung 250 W,
auch als Gebläse geeignet, Endvakuum 5×10^{-4} Torr
Saugleistung $10 \text{ m}^3/\text{h}$, Drehstrommotor, Leistung 750 W,
Endvakuum 9×10^{-5} Torr

Wellenlehre und Akustik

Horizontalpendel,
zur Erläuterung der gegenseitigen Energieübertragung
Wellenmaschine nach Julius
Wellenmaschine nach Mach, einfache Ausführung
Monochord mit drei Saiten
Apparate für Klanganalyse

Erzeugnisgruppe **14**

Physikalische Lehr- und Lernmittel

VEB
Buchungsmaschinenwerk
Karl-Marx-Stadt
Betr.-Abt.
Labor-Prüfgerätebau
Fortsetzung

Strömungslehre

Luftstromerzeuger,
Düsenöffnung 75 und 150 mm
Staurauch nach Prandtl
Manometer,
einfach, Druckmessung bis zu 170 mm WS bzw. HgS
Mikromanometer, mit veränderlicher Empfindlichkeit
Einfaden-, Mehrfaden-, Platten- und Luftschrauben-
sonde
Flachstrahldüse, zum Aufstecken auf die Luftstrom-
erzeuger
Stromfädengerät, für schleichende Strömungen
Luftstromliniengerät
Komponentenzeigerwaagen
für Luftwiderstands- und Auftriebsmessungen
Polarkurvenlichtschreiber
Flüssigkeitsströmungskanal, klein, für Projektion
Tragflächenmodell, mit Druckmeßdüsen
Tragflächenmodell, mit Vorflügel
Beweglich gekrümmte Flächen
Schalenkreuzwindmesser, mit einfachem Meßwerk
Gerät für das Aerodynamische Paradoxon
Gerät zum Nachweis des Bernoullischen Gesetzes
Nebelströmungsgerät
als vollendete Apparatur für die Sichtbarmachung
klarer und eindeutiger Strömungsbilder
Tragflächenprofil, mit Druckmeßdüsen
Mikromanometer, Projektion und Direktmessung,
Meßbereich -4 bis $+4$ mm WS
Winkelmesser, klein

VEB
Buchungsmaschinenwerk
Karl-Marx-Stadt
Betr.-Abt.
Labgr.-Prüfgerätebau
Fortsetzung

Optik

Leichte optische Bank
mit den dazugehörigen Aufbauteilen
Fotometer nach Bunsen
Spiegelsextant
Prismenapparate
Spektralapparate

Wärmelehre (Kalorik)

Kugel und Ring,
Wärmeausdehnung
Dreifachkalorimeter,
Apparat zum demonstrativen Vergleich der spezifi-
schen Wärme
Einfache Anordnung zur Veranschaulichung der ver-
schiedenen spez. Wärmen
Apparat zum Nachweis der unterschiedlichen Wärme-
leitung
Zweitakt-Motor, Modell
Viertakt-Motor, Modell
Dieselmotor, Modell
Kontraktionsapparat, nach Tyndall
Pyrometer, für Gasheizung
Streifen aus Stahl und Aluminium
Gefrierbombe, mit und ohne Verschlusschraube
Papinscher Topf, für 1,5 atü mit Manometer
Apparat für den Nachweis der Reibungswärme zum
Aufstecken auf die Schwungmaschine
Feuerzeug, pneumatisch, mit hohem Metallzylinder
Dampfkolben, aus Metall mit Halter
Dampfmaschine, Modell

Magnetismus und Elektrizität

Drehspiegel mit Synchronmotorantrieb
Gleichrichtergerät

Erzeugnisgruppe **14**

Physikalische Lehr- und Lernmittel

VEB
Buchungsmaschinenwerk
Karl-Marx-Stadt
Betr.-Abt.
Labor-Prüfgerätebau
Fortsetzung

Kompaß mit Windrose
Magnetnadel, klein mit Handgriff
Elektrometer, einfach
Zweifadenelektrometer, für Projektion
Kombinationsgerät, zur Induktion und Selbstinduktion
Plattenmeßkondensator, auf Dreikantschiene
Elektrizitätslehre, Einführung, mit den dazugehörigen
Aufbauteilen
Resonanz, elektrisch (nach Lodge)
Dynamomaschine, Modell, zerlegbar
Apparat zur Bestimmung des elektrischen Wärme-
äquivalents
Thermomagnet, kräftig, Tragkraft bis 6 kp
Telegraphenstation mit Gegenstation, Modell
Telephonanlage mit Gegenstation, Modell
Symmetrischer Parallelsplatt
Thermosäule
Magnetstäbe
(Hufeisenmagnete im Holzblock)
Magnetnadel, 80 mm lang
Inklinationsnadel, auf Stativ
De- und Inklinatorium
Polwaage nach Grimsehl
Isolierstuhl, aus Holz
Leydener Flasche, 160 und 240 mm hoch
Voltaschen Plattenpaar
Tangentenbusssole

VEB
Buchungsmaschinenwerk
Karl-Marx-Stadt
Betr.-Abt.
Labor-Prüfgerätebau
Fortsetzung

Vertikalgalvanometer, einfach
Reflex-Drehspul-Spiegelgalvanometer (10 - 8 A)
Wheatstonesche Brücke, einfache Ausführung
Elektromagnet, hufeisenförmig, Schenkellänge 100 und 150 mm
Elektromagnet nach Weinhold
v. Waltenhofensches Pendel
Elektromagnet nach Prof. Weiß, mit auswechselbaren konischen und zylindrischen Polschuhen (Leistung bis ca. 40 000 Gauß)
Ampèresches Gestell mit Zubehör
Induktionsspulen, nach Weinhold
Rotierender Spiegelkasten auf Stativ für Handantrieb
Holtzsche Klemmen
Dreifach-Schwingspiegel-Oszillograph, ohne Stativ, dazu Universalschaltbrett

Atomkalotten für Molekülzusammenstellungen

Erzeugnisgruppe **15**

Präzisions- und Schulreißzeuge Zeichengeräte und mathematische Geräte

VEB
Meß- u. Zeichengerätebau
Bad Liebenwerda
Bad Liebenwerda

Metall-Halbkreiswinkelmesser 160 und 200 mm Ø
Steuermanns-Parallel-Lineal 300, 420 und 600 mm
Doppelwinkelmesser aus Metall 200 mm Ø
Laufwagen-Kleinzeichenmaschine „REISS-Exakt“ für DIN A 1
Laufwagen-Zeichenmaschine „REISS-Studio“, 800×1100 mm Reißbrettgröße
Laufwagen-Zeichenmaschine „REISS-Technica“, 1000×1500 mm Reißbrettgröße
Parallelogramm-Zeichenmaschine „REISS-Ingenieur“, 1000×1500 mm Reißbrettgröße
Maßstablineale für Parallelogramm-Zeichenmaschine „REISS-Ingenieur“
Zeichentische „REISS“ mit Reißbrett 1000×1500 mm, Gußgestell
Zeichentisch „REISS-Studio“ mit Reißbrett 800×1100 mm, Hartholzgestell
Klein-Zeichentisch „REISS-Studio A 1“ mit Reißbrett 660×920 mm, Hartholzgestell
Reißbrett aus Pappelholz 660×920 mm
Reißbretter 800×1100 mm, 1000×1500 mm, 1250×2000 mm
Schulreißbretter DIN A 4, DIN A 3 und DIN A 2
Präzisions-Pantograph aus Metall, Stablänge 960 mm, Gestell aus Grauguß
Kataster-Pantograph aus Holz, Stablänge 600 mm
Dreikant-Reduktionsmaßstab aus Leichtmetall, 300 mm lang
Reißschiene aus Buchenholz ohne Teilung, DIN A 3: 500 mm, DIN A 2: 680 mm, DIN A 1: 950 mm

VEB
Meß- u. Zeichengerätebau
Bad Liebenwerda
Fortsetzung

Leichtmetall-Rechenstab „REISS-Rietz“ 250 mm mit Maßstabkante
desgleichen „REISS-Darmstadt“ ohne Maßstabkante
desgleichen „REISS-Elektro“ ohne Maßstabkante
Edelholz-Rechenstab „REISS-Rietz“ 250 mm mit Maßstabkante
desgleichen „REISS-Darmstadt“
Taschenrechenstäbe „REISS-Rietz“ 125 mm mit Maßstabkante aus Leichtmetall oder Kunststoff
3-Strichläufer für Rechenstäbe mit halbzylindrischer Lupe, Vergrößerung etwa 2fach
Rechenstabelle „REISS-Oculus“
Vergrößerung etwa 2fach
Kompensations-Polarplanimeter, Länge des Fahrstabes 167 mm, Länge des Polarmes 195 mm
Geradenker mit Schiene, bis 1150 mm Länge und 300 mm Breite
Kopernikanisches Kleinplanetarium „Tellurium“
Lichtpausmaschine „REISS“ 1230 mm Arbeitsbreite mit drei feststehenden Bogenlampen 12 Amp.
Tageslichtpausapparat „Zellu“, Belichtungsfläche 610×900 mm, leichte Ausführung
Lichtpaus- und Entwicklungsmaschine „REISS-Universal“, 1200 mm Arbeitsbreite, Belichtungsteil mit 12 Quecksilber-Dampfhochdrucklampen
Trockenentwicklungskasten
Innenmaße 1060×335×250 mm
Trockenentwicklungsgerät „REISS-Therm“ mit Heizung 220 V/215 W und Absaugung
Trockenentwicklungsmaschine „REISS-Junior“, 1000 mm Arbeitsbreite, 220 V/1,5 kW
Fluchtstäbe mit runder oder kantiger Spitze, 2 und 2,5 m, Teilung 50 cm rot-weiß
Reisefluchtstäbe 3kantig, 2 und 2,5 m, je Satz 6 Stück

Erzeugnisgruppe **15**

Präzisions- und Schulreißzeuge Zeichengeräte und mathematische Geräte

VEB
Meß- u. Zeichengerätebau
Bad Liebenwerda
Fortsetzung

Nivellierlatte 3 m, auf 1,5 m klappbar, Teilung rot-schwarz, desgl. 4 m, auf 2 m klappbar
Reisenivellierlatte 4 m, auf 1 m klappbar, Teilung rot-schwarz
Feldbuchrahmen DIN A 4 mit Preßspineinlage
Rollenpapierschrank „REISS-Practicus“
Zeichnungsschrank „Permanent“ DIN A 1 und DIN A 0
Konstrukteur-Arbeitstisch, 1560×780 mm, Höhe 770 mm

VEB Alda-Werk,
Altendambach
Altendambach über Suhl
(Thür.)

Präzisions- und Schulreißzeuge

Serie Luxus
Einsatz- und Stechzirkel mit Geradeführung und Haarschraube, Reißfedern mit Kreuzscharnier
Serie Präzision
Einsatz- und Stechzirkel mit Geradeführung ohne Haarschraube, Reißfedern ohne Kreuzscharnier
Schulreißzeuge
Typen Junior 0, I und II, Zirkel mit Geradeführung und Einsätzen

VEB Freiburger
Präzisionsmechanik
Freiburg (Sachsen)

Zeichengeräte

Polarkoordinatograph nach Seltmann
Kurvimeter für 6 Maßstabsverhältnisse

Erzeugnisgruppe **16**

Druckgußteile in Aluminium und Zink

VEB
Weißensee-Druckguß
Berlin-Weißensee

Druckgußteile

in Aluminium und Zink für die Nahrungs- und Genußmittel-Industrie, Apparate- und allgemeinen Maschinenbau, chemische und Bergbau-Industrie, Feinmechanik, Optik, Elektrotechnik, Holzbearbeitungs- und Werkzeugmaschinen-Industrie, Transportanlagen- und Feuerlöschgerätebau, Büromaschinen-Industrie, Textilmaschinen-Industrie, Eisenbahn, Graphische Maschinen-Industrie, Schiffsmaschinen- und Fahrzeugbau, Pumpen- und Gebläsebau, Kraftmaschinen - Industrie, Landmaschinen - Industrie, Gummi-, Glas-, Leder-, Uhren-Industrie, Medizinische Geräte- und Apparatebau u. a. m.

VEB
Druckguß Heidenau
Heidenau

Druckgußteile und Druckgußformen

Aluminium-Druckguß (Aluminiumformguß)
Stückgewicht bis 8 kg und 1000 cm²

Zink-Druckguß (Zinkformguß)
Stückgewicht bis 15 kg und 400 cm²

Druckgußformen (Stahlformen) zum
Druckgießen von Aluminium- und Zinklegierungen bis
zu Formgrößen von 750×500×250 mm

Anfertigung von größeren Formen ist möglich ab 1959

Erzeugnisgruppe **17**

**Sondererzeugnisse (Hochvakuum-Meßgeräte, -Pumpen,
Schleif- und Poliermaschinen usw.)**

VEB Carl Zeiss JENA
Jena/Thür.

Sondererzeugnisse

Hochvakuum-Bedampfungsapparatur HBA 1
zum Aufdampfen von metallischen und nichtmetallischen Überzügen

Hochvakuum-Meßgerät HVM I
für die Überwachung eines sicheren Hochvakuumbetriebs

Hochvakuumpumpe HVPO-120
zum Erzeugen von Hochvakua der Größenordnung 10^{-3} bis 10^{-6} Torr

Ultraschall-Sicht-Gerät
zur zerstörungsfreien Werkstoffprüfung

Ultraschalltöpfe
Eintausch-Ultraschallgeber
für chemische und pharmazeutische Laboratorien und Industrien sowie Brauereien und Nahrungsmittelbetriebe

Luxmeter
für die Messung von Beleuchtungsstärken im Straßenverkehr, an Arbeitsplätzen, bei Raumbeleuchtungen

Fotowiderstände
mit vielseitigem Einsatz der einzelnen Typen (CdS, CdSe, PbS) in der lichtelektrischen Meß- und Schaltungstechnik

Fotozellen
für die Tonfilm-, Meß- und Regeltechnik
Selen-Fotoelemente

Strahlungsempfänger zum Einbau in lichtelektrische Meßgeräte

Sekundärelektronen-Vervielfacher (SEV)
zur objektiven Messung geringster Lichtintensitäten

VEB Carl Zeiss JENA
Fortsetzung

SEV-Netzanschlußgerät
auf 10/00 konstante Hochspannungsquelle zur Spei-
sung von 1 oder 2 SEVs, Spannungsbereich von 800
bis 2000 V

Grau- und Farbkeile
Längs-, Rund-, Stufen- und Spezialkeile für die
Schwächung des Lichtstroms in der Fotometrie

Quarz-Oszillatoren
Längs- und Dickenschwinger, Filterquarze, Leucht-
quarze, Quarzthermostate zum Stabilisieren von Fre-
quenzen in der Nachrichtentechnik

Synthetische Kristalle
ausgewählte Einkristalle — NaCl, KCl, LiF, KBr,
KRS 5 — in Form von Prismen, Linsen, Fenstern und
Platten zum Arbeiten im UV- und IR-Bereich u. a. m.

VEB Rathenower
Optische Werke
Rathenow

Schleif- und Poliermaschine Neosupan
FR-X für Dünnschliffe

Schleif- und Poliermaschine Neosupan
FR-Y nach Vanderwilt/Clausnitzer
für Anschliffe

Trennschleifmaschine MINOSECAR FR-Z
Fadenstrahler

Erzeugnisgruppe **18**

**Sonderanfertigungen (Büro- und Spezialmöbel, Kompass, Luftpumpen,
Manometer, Metallbaukästen, Tauchgeräte, Tauchsieder usw.)**

VEB
Buchungsmaschinenwerk
Karl-Marx-Stadt
Betriebs-Abt.
Labor-Prüfgerätebau
Karl-Marx-Stadt

Manometer

Betriebs-Manometer, mit Rohrfeder (Messing),
verschiedene Typen

Spezial-Manometer, mit Rohrfeder (Messing),
Hochglanz vernickelt für medizintechnische Geräte

Manometer für Bremsluft, mit doppeltem Meßglied,
mit Rohrfeder (Messing)

VEB
Medizintechnik Leipzig
Leipzig W 35

Tauchgeräte

Sporttauchgerät „Medi-Nixe“

Preßluft-Tauchgerät

Schlauchtauchgerät

Taucher-Automat

Tauchbrille mit Nosenklemme

Schwimmflossen

VEB Prüfgeräte-Werk
Medingen
Medingen über Ottendorf-
Okrilla, Krs. Dresden

Haushalt-Tauchsieder,
Type Senior
Heizleistung 950 Watt

Type Junior
Heizleistung 550 Watt

Reise-Tauchsieder,
Type Luxus (im Etui)
Heizleistung 250 Watt

Heißwasserspeicher Ultra-Therm T 8

Niederdruckspeicher mit 8 l Inhalt

VEB Thüringer Industriewerk
Rauenstein
Rauenstein/Thür.

Akten- und Garderobeschränke
ein- und mehrteilig
Wandregale
mit oder ohne Buchwand, verstellbare Zwischenböden
Wandtafelgestelle
mit einzeln und gegenseitig ausbalancierten Schreib-
flächen

VEB
Labortechnik Elgersburg
Elgersburg/Thür.

Standardluftpumpen
Kinderluftpumpen
Sportluftpumpen

VEB Freiburger
Präzisionsmechanik
Freiberg (Sachsen)

Kompaß Typ LG 35.7015
Segelflieger-Nahkompaß (Flüssigkeitskompaß)
Längsneigungsmesser für Segelflugzeuge
Wendezeiger für Segelflugzeuge
Armbandfluidkompaß

VEB Alda-Werk,
Altendambach
Altendambach über Suhl
(Thür.)

Bowdenzugfelgenbremse für Fahrräder, Sport- und
Rennräder
Benzinstandsanzeiger und Geber
für 6 bzw. 12 Volt

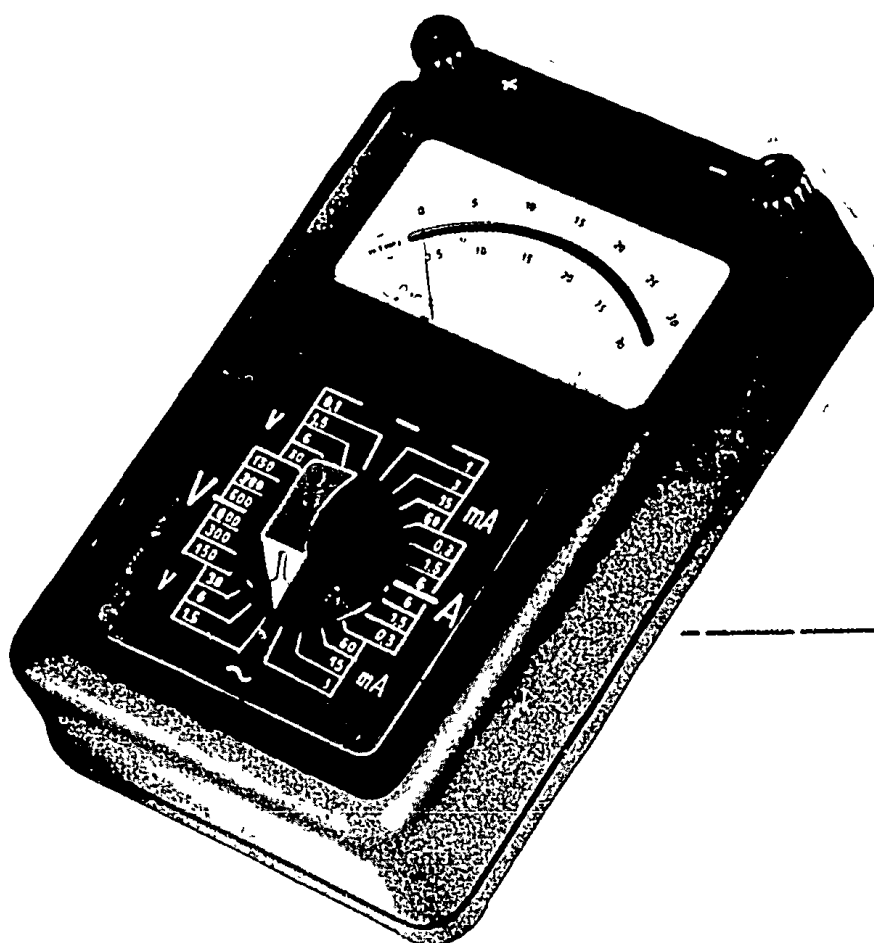
VEB Injecta Steinach
Steinach/Thür.

Metallbaukästen aus Alu

VEB
Secura-Werke Berlin
Berlin N 4

Friseur-Stuhl „Elegant“ (ölhydraulisch)
mit Rollsitz und beweglichen Lehnen
Friseurstuhl „Standard“
mit Rollsitz und beweglichen Lehnen

NOTIZEN

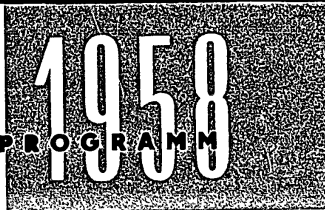


VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT

UNSER FERTIGUNGSPROGRAMM

STAT

UNSER FERTIGUNGSPROGRAMM



Meßinstrumente für Strom- und Spannung



Runde Einbauinstrumente
mit Drehspulmeßwerk für Gleichstrom, Einbau-Ø 40,
50, 65, 80 und 110 mm
mit Drehspulmeßwerk und Kupferoxydulgleichrichter für
Wechselstrom, Einbau-Ø 50, 65, 80 und 110 mm
mit Dreheisenmeßwerk für Gleich- und Wechselstrom
Einbau-Ø 50, 65 und 80 mm

Quadratische Einbauinstrumente

mit Drehspulmeßwerk für Gleichstrom, Voll- u. $\frac{2}{3}$ -Sicht,
Frontrahmen 72 x 72 und 96 x 96 mm

mit Drehspulmeßwerk und Kupferoxydulgleichrichter für
Wechselstrom, Voll- und $\frac{2}{3}$ -Sicht, Frontrahmen 72 x 72
und 96 x 96 mm

mit Dreheisenmeßwerk für Gleich- und Wechselstrom,
nur Vollsicht, Frontrahmen 72 x 72 und 96 x 96 mm

Vielfachmesser mit 25 Meßbereichen

Tragb. Strom- und Spannungsmesser mit Drehspulmeß-
werk Kl. 0,5, für Gleichstrom

Tragb. Strom- und Spannungsmesser mit Drehspulmeßwerk und Kupferoxydulgleichrichter Kl. 1,5,
für Wechselstrom — Tragb. Betriebsinstrument f. Verstärkerämter

Quadratische Tascheninstrumente mit Drehspulmeßwerk, für Gleichstrom, 96 x 96 mm

Quadratische Tascheninstrumente mit Drehspulmeßwerk u. Kupferoxydulgleichrichter für Wechsel-
strom, 96 x 96 mm — Präzisions-Strom- und Spannungsmesser mit Drehspulmeßwerk Kl. 0,2,
für Gleichstrom, mit Meßbereichschaltkasten und Nebenwiderständen — Lichtmarken-Strom-
und -Spannungsmesser — Lichtmarkengalvanometer — Vibrationsgalvanometer

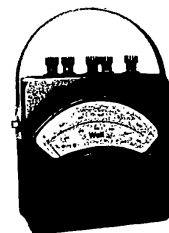


Meßinstrumente für Leistung

Runde Einphasen-Leistungsmesser f. Schalttafel-
einbau, Einbau-Ø 110 mm
Quadratische Einphasen-Leistungsmesser für
Schalttafeleinbau, Frontrahmen 96 x 96 mm,
Voll- und $\frac{2}{3}$ -Sicht
Tragb. Einphasen-Leistungsmesser

Meßinstrumente für Widerstand

Runde Widerstandsmesser, direkt anzeigend, für
Schalttafeleinbau, Einbau-Ø 110 mm
quadr. Widerstandsmesser, direkt anzeigend,
Frontrahmen 96 x 96 mm, nur $\frac{2}{3}$ -Sicht
Tragb. Widerstandsmesser, direkt anzeigend
Leitungsprüfer mit Bereitschaftstasche
Zündkreisprüfer mit Bereitschaftstasche
Multiprüfer für Gleich- und Wechselstrom



Meßinstrumente für Temperatur und magnetischen Fluß

Runde Temperatur-Anzeigeinstrumente f. Schalt-
tafeleinbau, Einbau-Ø 110 mm
Lichtmarkeninstrumente für Thermomessungen
Präzisions-Zeigerinstrumente f. Thermomessungen
Thermoelektrisches Meßinstrument f. menschliche
und tierische Körper mit verschiedenen Fühlern
Zeigerflußmesser

Meßbrücken

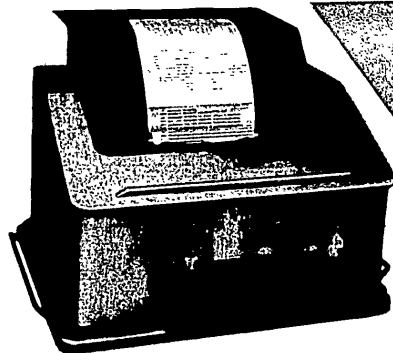
Kleinmeßbrücke in Wheatstoneschaltung, Summer und Kopfhörer dazu
Kleinmeßbrücke in Thomsonschtaltung — Präzisions-Meßbrücken in Wheatstoneschaltung
Präzisions-Meßbrücke in Thomsonschtaltung

Kompensatoren

Technischer Kompensator — Zusatzdekade — Spannungsteiler — Niederohmiger
technischer Kompensator — Niederohmiger Präzisions-Kompensator — Hilfsstromregler

Normale und Widerstandsdekaden

Normalelement — Normalelement-Thermostat — Meßwiderstände — Technische
Dekadenwiderstände — Präzisions-Kurbelwiderstände



Fernschreiber

Blattschreiber im Holztischgehäuse
Blattschreiber im Standgehäuse
Blattschreiber im Metalltischgehäuse
Streifenschreiber im Holztischgehäuse
Empfangslocher
Handlocher
Lochstreifensender
Fernschaltung
Zeichenzähleinrichtung
Morseübungsschreiber

Relais und Sternscharzeichen

Gepolte Relais — Thermorelais

Sternscharzeichen

Doppelkopfhörer

elektrischer Belichtungsmesser

VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
KARL-MARX-STADT, WALDENBURGER STR. 63

Drahtschrift
Gerätewerk

Fernsprecher
329 41

Fernschreiber
057 240

REF

III/18/147 K 15/58

Medizintechnische Geräte

LEISTUNGSPRÜFGERÄT
nach Dozent Dr. Böhlau

STAT

VEB JUNKALOR

STAT

Zur Beachtung!

Unsere Erzeugnisse sind aus besten Werkstoffen hergestellt und entsprechen in Ausführung und Konstruktion dem jeweiligen höchsten Stand der Technik. Um diesen Stand zu halten, werden Verbesserungen und Änderungen sowie damit verbundener Werkstoff austausch jederzeit durchgeführt. Etwaige Abweichungen der Maße, Gewichte, Abbildungen oder sonstige Angaben behalten wir uns daher vor.

Anregungen unserer Kundschaft werden dankbar begrüßt und soweit dies möglich ist auch berücksichtigt.

Die Lieferung unserer Erzeugnisse erfolgt gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.

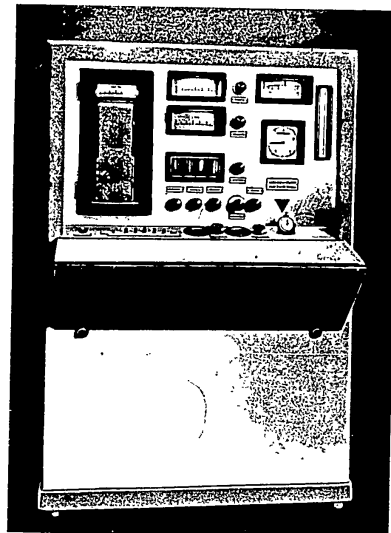
Medizintechnische Geräte

Leistungsprüfgerät nach Dozent Dr. Böhlau

Kenn-Nr. 915.1

1. Allgemeines

Das Leistungsprüfgerät nach Dr. Böhlau ist eine elektrophysikalische Analysenapparatur zur Bestimmung des Gasaustauschs bei Gesunden, Kranken und Rekonvaleszenten, um die normale körperliche Leistungsfähigkeit, die Leistungsminde rung bei Krankheiten und den Grad der Restitution zu erkennen.



Dieses Gerät ermöglicht die fortlaufende Bestimmung des Sauerstoffverbrauches und der Kohlendioxydausscheidung. Beide Werte werden auf gemeinsamem Diagramm eines Zweifarbenschreibers aufgezeichnet. Die gleichzeitige, fortlaufende Bestimmung des Atemminutenvolumens erfolgt außerdem. Aus den sowohl bei Belastung als auch in Ruhe gewonnenen Zahlen läßt sich der Wirkungsgrad der Leistungsfähigkeit ermitteln. Von uneingeschränkt leistungsfähigen, gesunden männlichen und weiblichen Versuchspersonen wurden

Medizintechnische Geräte

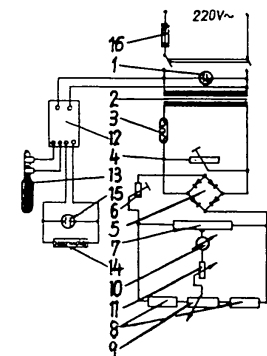
Normwerte festgelegt, die geschlechts-, alters- und körperrgewichtsbedingt sind. Jede Abweichung von dem betreffenden Normwert läßt sich mit dem Gerät feststellen, es ist demnach für das **Erkennen der Leistungsminderung** bei verschiedenen Krankheiten sowie für die **Beurteilung der Arbeitsfähigkeit** geeignet, bietet aber auch der **Leistungsbewertung von Sportlern** neue und vielversprechende Möglichkeiten. Bei Verwendung geeigneter **Zusatzapparaturen**, z. B. zur Bestimmung des Herzminutenvolumens, der Vitalkapazität, des Atemgrenzwertes und anderer wichtiger Größen, wie auch der Pulsfrequenz, ist das Leistungsprüfgerät in der Lage, die **Indikation zur modernen Herzchirurgie** zu stellen.

2. Prinzip

Sauerstoffverbrauch und Kohlendioxydausscheidung werden nach modernen elektrophysikalischen Methoden gemessen. Für die Bestimmung der **Sauerstoffaufnahme** macht man sich eine besondere Eigenschaft des Sauerstoffs, den **Paramagnetismus**, zunutze. Fast alle anderen technisch und biologisch wichtigen Gase sind diamagnetisch. Sauerstoff besitzt ein permanent magnetisches, kleines Dipolmoment. Das Curie'sche Gesetz ist hier gültig, wonach die Volumenssuszeptibilität der Dichte des Gases direkt und der absoluten Temperatur umgekehrt proportional ist. Zur Messung wird ein mit Platindraht umwickeltes Glasröhrchen

teilweise einem starken Magnetfeld ausgesetzt. Diese Platinwicklung bildet zwei Zweige einer Wheatstone-Brücke. Von dem an beiden Enden des Röhrchens vorbeigeführten Gas strömt je nach O₂-Gehalt ein Teil durch das Röhrchen, wobei eine Abkühlung und Verformung der Brücke stattfindet. Der am Brückengalvanometer entstehende Ausschlag läßt den O₂-Gehalt des Gases erkennen.

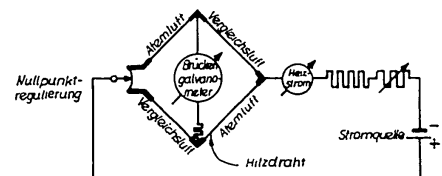
Der Hauptvorteil des auf dieser physikalischen Grundlage entwickelten Sauerstoffmessers liegt in der völligen Ausschaltung von Absorptionsmitteln, wie diese bei Geräten, die auf chemischer Grundlage arbeiten, benötigt werden



bei Geräten, die auf chemischer Grundlage arbeiten, benötigt werden

Medizintechnische Geräte

Zur Messung des ausgeschiedenen Kohlendioxyds verwendet man die **Wärmeleitfähigkeitsmethode** nach Schleiermacher, die sich in der industriellen Verwendung schon seit vielen Jahren erprobt hat. Diese Methode besteht darin, daß ein in einer Meßkammer befindlicher Edelmetalldraht, durch den man einen elektrischen Strom leitet, erwärmt wird. Schickt man durch diese Kammer nun ein Gas, z. B. Kohlendioxyd, so wird von diesem Gas je nach Konzentration die im Metalldraht erzeugte Wärme mehr oder weniger an die Wand der Kammer abgegeben. Die dadurch bedingte Änderung des Ohm'schen Widerstandes ist, sobald die Meßkammer auch hier als Zweig einer Wheatstone-Brücke angeordnet wird, mit Hilfe eines Brückeninstrumentes messbar.



Der Ausschlag des Brückeninstrumentes gestattet unmittelbar einen Rückschluss auf die Konzentration des die Kammer durchströmenden Gases.

Bedienung und Wartung des auf physikalischer Grundlage arbeitenden Gerätes sind bequem, sauber und betriebssicher; es liefert zudem sofort sichtbare Analysen und benötigt zur Auswertung keine besonders komplizierten Berechnungen. **Richtige Anpassung an die jeweiligen örtlichen Verhältnisse ist entscheidend für eine einwandfreie, fortlaufende und selbsttätige Analyse.** Man muß auch hier berücksichtigen, daß die Gaskonzentrationsmessung gegenüber der Messung anderer Größen z. B. elektrischer, einige Besonderheiten aufweist, so die Abhängigkeit von Druck und Temperatur, die nicht streng spezifische Wärmeleitfähigkeit aus dem Gemischbestandteil, die geringe Anzeigeverzögerung. Ferner muß man auch den nicht konstanten Zustand der Meßgase in Betracht ziehen (mehr oder weniger Feuchtigkeitsgehalt). Ebenso wenig ist gleichbleibender Atmungsdruck bei den verschiedenen Testen am Leistungsprüfgerät vorhanden.

3. Beschreibung

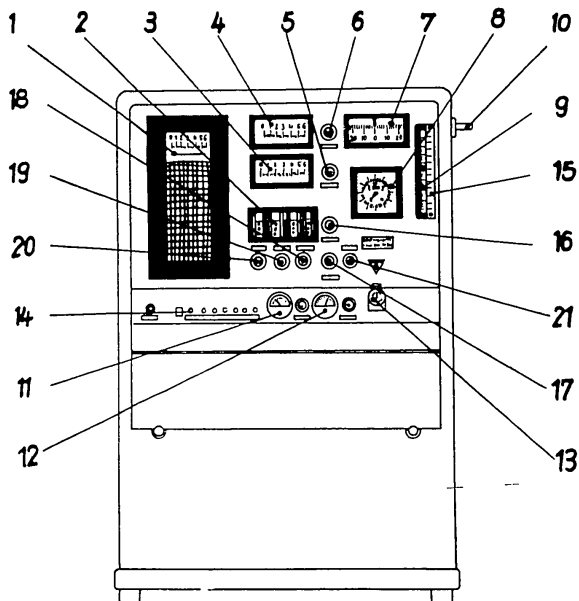
Das Leistungsprüfgerät nach Dozent Dr. Böhlau, Kenn-Nr. 915.1, besteht im wesentlichen aus folgenden Einzelgeräten:

- 1 O₂-Analysengerät
- 1 CO₂-Analysengerät
- 1 Zweifarben-Punktschreiber

Medizintechnische Geräte

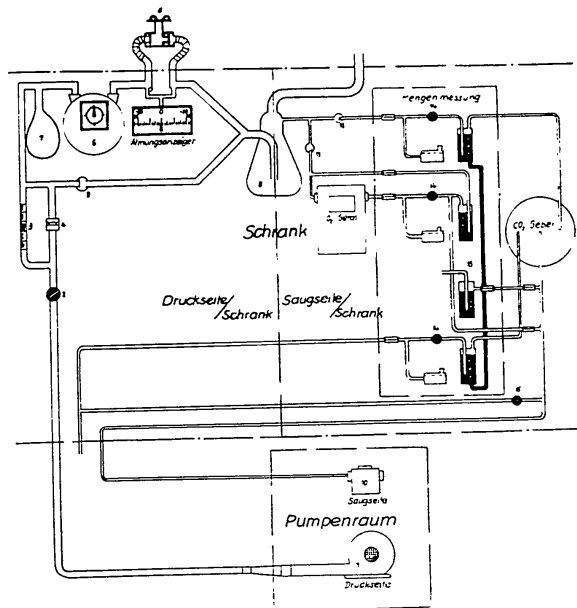
- 1 trockener Gaszähler
- 1 Mengensmesser zur Einstellung der Analysenluft
- 1 Profilanzeigegegerät für O₂
- 1 Profilanzeigegegerät für CO₂
- 1 Profilanzeigegegerät für Atemfrequenz als Zug- und Druckmesser
- 1 Strömungsmesser
- je 1 Saug- und Druckpumpe zur Steuerung der Atemluft
- 1 Stromversorgungsstell
- 1 akustischer Taktgeber für den benötigten Rhythmus während der Versuche
- ferner: Schalter und Einstellknöpfe.

Ein Teil dieser Geräte ist im Schrank eingebaut, während ein anderer in der Vorderplatte des Schrankes übersichtlich angeordnet ist. Die folgende Abbildung zeigt die Vorderansicht mit den eingebauten Instrumenten



Medizintechnische Geräte

Die Vorderplatte ist durch drei eingebaute Leuchtstoffröhren gut ausgeleuchtet. Bei Nichtbenutzung des Gerätes wird die Vorderplatte mit einer Klappe verschlossen, die bei der Untersuchung heruntergeklappt als Schreibpult dient. Die Anordnung der Luftwege ist aus folgendem Schema ersichtlich.



Aus diesem Schema ersieht man ferner, daß die Pumpenanlage getrennt, und zwar in einem Nebenraum, unterzubringen ist, um die unvermeidlichen Betriebsgeräusche vom Untersuchungsraum fernzuhalten

4. Arbeitsweise

Durch ein Gebläse (1) wird ein einstellbares Bezugsvolumen atmosphärischer Luft in das Leistungsprüfgerät geleitet, das je nach Größe der zur Untersuchung gebrauchten Luftmenge in l/min durch ein Hauptventil (2) einreguliert wird. An einem Rotamesser (3) sind die jeweiligen Werte abzulesen. Da mit dem gleichen Rotamesser vier verschiedene Bezugsvolumina gemessen werden sollen,

Medizintechnische Geräte

mußte im Nebenschluß zum Rotamesser eine Düse (4) geschaltet werden, deren Blende je nach Bezugsvolumen ausgewechselt wird. Die auf Grund von Erfahrungswerten festgelegten Blendengrößen sind aus einer Tabelle der Betriebsvorschrift, die jedem gelieferten Gerät beigegeben wird, zu ersehen. Die vom Patienten durch ein mit zwei Rückschlagventilen versehenes Atemventil (5) entnommene Luftmenge wird durch einen trockenen Gasmesser (6) volumetrisch gezählt. Zum Ausgleich der Druckschwankungen wurde dicht an den Gaszähler ein Atembeutel (7) angeschlossen, der einen fast ruhigen Stand des Schwimmers im Rotamesser ermöglicht. Sollten durch Anwendung verschiedener Tests doch noch Schwankungen entstehen, so ist durch Anbringung eines zusätzlichen oder größeren Atembeutels ein Ausgleich herbeizuführen.

Parallel zum Atemventil liegt der Zug- und Druckanzeiger (Atemungsanzeiger) mit einem Meßbereich von -25 0 $+25$ mm WS, der den Atemrhythmus und die Atmungsintensität des Patienten erkennen läßt. Die vom Patienten ausgeatmete Luft wird in einem Mischgefäß (8) mit dem Überschuß des Bezugsvolumens zusammengeführt. Ein Rückschlagventil (9) sorgt dafür, daß CO_2 -haltige Luft nicht nochmals eingeatmet wird. Aus dem Mischgefäß wird durch eine Saugpumpe (10) die für die Analysengeräte O_2 und CO_2 erforderliche Luftmenge abgesaugt. Zur Beruhigung des Luftstromes und zum Ausgleich des Totraums sind zwei Martin'sche Tropfkugeln (11) in die relativ dünne Saugleitung eingebaut. Durch diese dünne Leitung wird eine schnelle Anzeige erreicht. Drei Nadelventile (14) dienen zur Einstellung der für das jeweilige Analysengerät notwendigen Luftmenge. Um den notwendigen konstanten Unterdruck von 100 mm WS zu erhalten, wurde ein Druckregler (15) parallel zum Gerät gelegt. Ein Nadelventil (16) regelt die Stärke des Durchflusses von Zusatzluft, damit bei Förderschwankungen der Saugpumpe (10) keine größeren Gasmengen durch die Geräte gesaugt werden. Man reguliert somit indirekt den Gasüberschuß, der aus der oberen Öffnung des Mischgefäßes in den freien Raum entweicht.

5. Durchführung der Untersuchungen

Der durch Diät und Verhaltensregeln (in der Betriebsvorschrift genau angegeben) vorbereitete Patient wird nach Einstellung des Bezugsvolumens, das immer größer als sein Atemvolumen sein muß, an das Atemmündstück angeschlossen; danach wird ihm die Nasenklemme aufgesetzt. Guter Sitz des Mittelstückes verhindert, daß Fremdluft eindringen kann. Bei Verwendung von Atemmasken ist ebenfalls für dichten Abschluß zu sorgen. Undichtigkeiten führen zu Fehlmessungen.

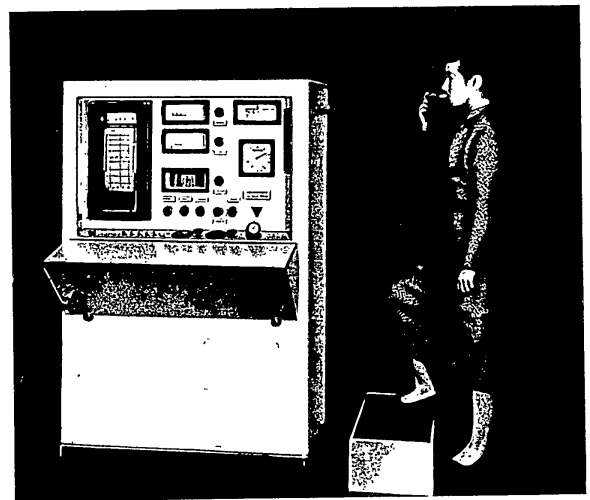
Während der Versuche darf man am Gerät nichts verstellen; lediglich der Signalknopf kann betätigt werden. Auf gleichmäßige Atmung, die am Atemfrequenzmesser sichtbar ist, muß geachtet werden.

Belastungsversuch: Zur funktionellen Diagnostik ist es zweckmäßig, eine Testarbeit zu verwenden, die den physiologischen Gegebenheiten möglichst nahekommt. Am besten dürfte dieses Problem durch praktische Arbeitsphysiologie

Medizintechnische Geräte

gelöst werden, wie z. B. durch Anwendung der tragbaren Gasuhr des Max Planck-Instituts Dortmund. Allerdings kann man mit diesem Gerät nur den Summenwert der Arbeit nach einer bestimmten Zeit, z. B. 10 Minuten oder eine halbe Stunde, feststellen. Es besteht aber hier keine Möglichkeit, eine fortlaufende Kurve mit diagnostisch so wichtigen Veränderungen zu schreiben. Als **Belastungstest** wurde für das Leistungsprüfgerät nach Dr. Böhlau der **Stufensteigeversuch** gewählt, da das Treppensteigen eine allen Menschen geläufige Funktion ist, die subjektiv meist als nicht zu schwer empfunden wird, jedoch als erhebliche körperliche Belastung anzusehen ist und teilweise von Kranken durchgeführt werden kann. Es wird dabei zunächst 5 Minuten im Sitzen geatmet und dann während einer weiteren Zeit von 5 Minuten 20 mal je Minute eine 18 cm hohe Stufe bestiegen. Der Takt wird, wie vorher erwähnt, durch eine eingebaute akustische Geberanlage angeschlagen.

Das folgende Bild



zeigt die Versuchsanordnung mit der Versuchsperson. Nach 5 Minuten Steige-
arbeit wird die Atmung in Ruhe geprüft. Dadurch, daß nur eine Meßgröße,

Medizintechnische Geräte

und zwar die durch das Gerät gelieferte, verwendet wird, ist das Hineinbringen eines Unsicherheitsfaktors, wie dies bei Berechnung des Wirkungsgrades bei nicht genau zu messender äußerer Arbeit der Fall sein kann, ausgeschlossen.

Die Auswertung der mit dem Gerät erhaltenen Daten erfolgt durch Ausplanimetrieren und Berechnen des durch den Zweifarben-Punktschreiber gelieferten Diagramms. Alle dazu erforderlichen Erläuterungen, Tabellen usw. sind in der Betriebsvorschrift enthalten, die, wie schon erwähnt, jedem gelieferten Gerät beiliegt.

Folgendes Zubehör ist in Lieferung und Preis enthalten:

- 1 Stück Membranpumpe, vormontiert
- 1 Stück Druckpumpe
- 2 Stück Atemventile
- 5 Stück Mundstücke
- 5 Stück Nasenklemmen
- 1 Stück Fußbank
- 1 Stück Stoppuhr
- 7 Stück Skalen
- 2 Stück Eisenwasserstoffwiderstände
- 1 Stück Zuleitungsschnur
- 5 Stück Feinsicherungen 1 Amp
- 2 Stück Faltenschläuche
- 20 Rollen Diagrammpapier
- 1 Stück Abreißlineal
- 1 Stück Köcher mit Farbbändern
- 50 cm Gummischlauch 6x2
- 50 cm Gummischlauch 8x1
- 50 cm Gummischlauch 10x3
- 1 Flasche (100 cm³) Paraffinöl
- 1 Flasche (100 cm³) Glycerin, 1:1 verdünnt
- 2 Stück Pipetten
- 2 Stück Gummibälle
- 1 Stück Schlüssel für den Schrank
- 1 Stück Schlüssel für das Schreibgerät
- 4 Schallpläne

Auskünfte medizinischer Art werden von Dozent Dr. med. Böhlau, Medizinische Universitätsklinik Leipzig, erteilt. Technische Erläuterungen erhalten Sie vom Hersteller des Gerätes: VEB Junkalor Dessau in Dessau.



Unser Fertigungsprogramm

A. Wärmetechnische Meßgeräte

- Katalog Nr. 1 Druckmeßgeräte für Zug, Druck, Differenzzug oder -druck, absoluten Druck (Vakuum); ferner Druck- und Inhalts-Schreiber für Gasbehälter-Überwachung
- Katalog Nr. 2 Mengenmeßgeräte für Gase, Luft, Preßluft, Flüssigkeiten und Dampf, ferner für offene Gerinne (Kanäle), weiter als Gemisch-Anzeiger. Experimentier-Gaszähler für Laboratorien.
- Katalog Nr. 3 Heizwertmesser (Kalorimeter) f. Gase, flüssige u. feste Brennstoffe.
- Katalog Nr. 4 Gasanalytische Geräte Rauchgase: CO₂, CO, CO + H₂, O₂ Einzelgase: O₂, NH₃, SO₂ usw.
- Katalog Nr. 5 Dichtemesser für Gase und Flüssigkeiten
- Katalog Nr. 6 Regler für Gas-Luftgemische, Druck.
- Katalog Nr. 7 Meßschränke, Meßtafeln, Kesselschilder komplett,

B. Prüf-Meßgeräte

- Katalog Nr. 9 Feindruck-Prüfwaage zum Einstellen genauer Drücke bei Prüfung von Feindruck- und anderen Druckmeßgeräten.

C. Meteorologische Geräte

- Katalog Nr. 10 Thermographen, Barographen, Hygographen, Psychrometer, Regenmesser, Schneemesser, Sonnenschein-Autographen, Windfahnen, Windschreiber, Wetterwarten.

D. Lufttechnische Geräte

- Katalog Nr. 11 Lufterhitzer für Warmwasser-, Dampf- oder Gasbeheizung, Lamellen-Kalorifere, Ringlaufkühler, Zentrifugalventilatoren, Hohl-schaufel-lüfter. Ferner Radiatoren.

E. Medizintechnische Geräte

- Katalog Nr. 12 Leistungsprüfgerät, vollautomatisches, sofort sichtbar registrierendes Gasstoffwechselgerät

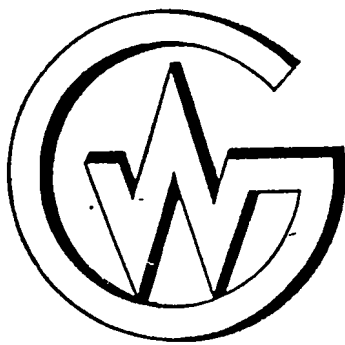
VEB JUNKALOR DESSAU

Dessau, Altener Straße 43

Fernruf: 3061

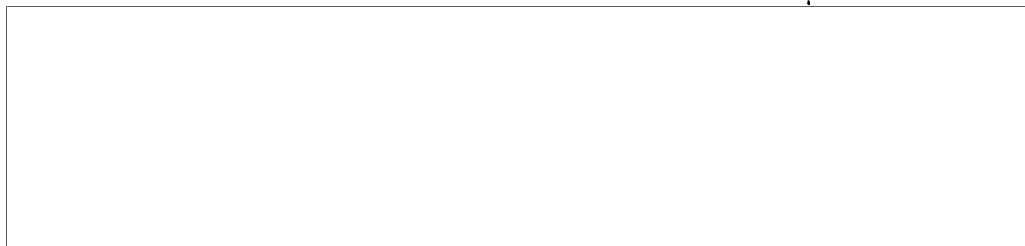
Fernschreiber: 056 8826

Drahtwort: Kalor



VEB GERÄTEWERK
KARL-MARX-STADT

F a b r i k a t i o n s p r o g r a m m



STAT

Meßinstrumente:

Strom und Spannung	I
Leistung	II
Widerstand	III
Temperatur und magn. Fluß	IV

Meßeinrichtungen:

Meßbrücken	V
Kompensatoren	VI
Normale und Widerstandsdekaden	VII

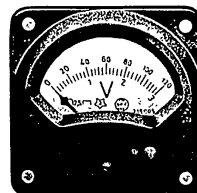
Sonstige Erzeugnisse:

Fernschreiber	VIII
Relais	IX
Doppelkopfhörer und elektr. Belichtungsmesser	X

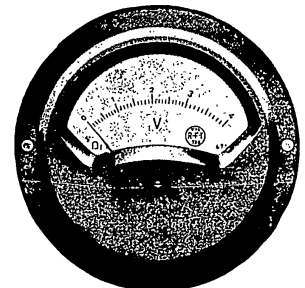
Meßinstrumente für Strom und Spannung

Runde Schalttafelinstrumente für Gleichstrom	I
Runde Schalttafelinstrumente für Wechselstrom	II
Vielfachmesser	III
Tragbarer Strom- und Spannungsmesser für Gleichstrom	IV
Tragbarer Strom- und Spannungsmesser für Wechselstrom	V
Tragbares Betriebsmeßinstrument für Verstärkeramper	VI
Quadratische Tascheninstrumente für Gleichstrom	VII
Quadratische Tascheninstrumente für Wechselstrom	VIII
Prazisions-Strom- und Spannungsmesser	IX
Lichtmarken-Strom- und Spannungsmesser	X
Lichtmarkengalvanometer	
Vibrationsgalvanometer	

MESSGERÄTE



40 mm Einbau $\varnothing$



50, 65, 80 und 110 mm Einbau- $\varnothing$

RUNDE SCHALTAFEL - INSTRUMENTE MIT DREHSPULMESSWERK

Strom- und Spannungsmesser für den Einbau in Apparate und Schalttafeln - Nur für Gleichstrom Waren-Nr. 36461111

Technische Daten

Meßwerk Drehspulmeßwerk.

Meßbereich nach der Einheitsreihe gemäß DIN 43701

1 - 1.5 - 2.5 - 4 - 6 und die dekadischen Vielfachen.

Genauere Angaben Seite 2 und 3.

Meßunsicherheit nach VDE 0410 bei 40 mm Einbau - $\varnothing \pm 2.5\%$
bei 50, 65, 80, 110 mm Einbau - $\varnothing \pm 1.5\%$

Prüfspannung 2000 V bei 50 Hz.

Abmessungen nach DIN 43700

40 mm Einbau $\varnothing$	Gewicht, etwa 0,080 kg
50 mm Einbau- $\varnothing$	etwa 0,130 kg
65 mm Einbau $\varnothing$	etwa 0,160 kg
80 mm Einbau $\varnothing$	etwa 0,280 kg
110 mm Einbau $\varnothing$	etwa 0,400 kg

Weitere Angaben Seite 4



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT

Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63

Drahtanschr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt - Ruf Sammel-Nr. 32941 - Fernschr. 057249

Runde Schalttafel-Instrumente mit Drehspulmeßwerk Strommesser nur für Gleichstrom

Meßbereich	40 $\angle$ Bestell-Nr	50 $\angle$ Bestell-Nr	65 Bestell-Nr	80 Bestell-Nr	110 Bestell-Nr
25 μ A ^{*)}	—	—	—	—	211 401
40 μ A ^{*)}	—	—	—	—	211 402
60 μ A ^{*)}	—	—	211 203	211 303	211 403
100 μ A	—	211 104	211 204	211 304	211 404
150 μ A	—	211 105	211 205	211 305	211 405
250 μ A	—	211 106	211 206	211 306	211 406
400 μ A	211 007	211 107	211 207	211 307	211 407
600 μ A	211 008	211 108	211 208	211 308	211 408
1 mA	211 009	211 109	211 209	211 309	211 409
1.5 mA	211 010	211 110	211 210	211 310	211 410
2.5 mA	211 011	211 111	211 211	211 311	211 411
4 mA	211 012	211 112	211 212	211 312	211 412
6 mA	211 013	211 113	211 213	211 313	211 413
10 mA	211 014	211 114	211 214	211 314	211 414
15 mA	211 015	211 115	211 215	211 315	211 415
25 mA	211 016	211 116	211 216	211 316	211 416
40 mA	211 017	211 117	211 217	211 317	211 417
60 mA	211 018	211 118	211 218	211 318	211 418
100 mA	211 019	211 119	211 219	211 319	211 419
150 mA	211 020	211 120	211 220	211 320	211 420
250 mA	211 021	211 121	211 221	211 321	211 421
400 mA	211 022	211 122	211 222	211 322	211 422
600 mA	—	211 123	211 223	211 323	211 423
1 A	—	211 124	211 224	211 324	211 424
1.5 A	—	211 125	211 225	211 325	211 425
2.5 A	—	211 126	211 226	211 326	211 426
4 A	—	211 127	211 227	211 327	211 427
6 A	—	211 128	211 228	211 328	211 428
10 A	—	211 129	211 229	211 329	211 429
15 A	—	211 130	211 230	211 330	211 430
25 A	—	211 131	211 231	211 331	211 431
40 A	—	211 151	211 251	211 351	211 451
60 A	—	211 153	211 253	211 353	211 453

*) Nur waagerechte Einbaulage, Meßunsicherheit $\pm 2.5\%$.**) Nur waagerechte Einbaulage, Meßunsicherheit $\pm 1.5\%$. Bestell-Nr 211 403 auch in senkrechter Einbaulage, Meßunsicherheit $\pm 2.5\%$.Spannungsabfall der Strommesser etwa 60 mV, bei 40 mm Einbau $\angle$ etwa 100 mV, bei Meßbereichen unterhalb 15 mA etwa 30 ... 600 mV

Nullpunkt in der Mitte Bestell-Nr mit angehängtem 0m immer für den Gesamtbereich, z.B. Bestell-Nr 211 429 0m - 5 - 0 - 5 A

Mit Spiegelskala Bestell-Nr mit angehängtem Sp (nur bei 50, 65, 80 und 110 mm $\angle$ möglich)

Bei Bestellung sind folgende Angaben wichtig, Einbaulage (waagrecht oder senkrecht), Einbaumaterial (Eisen oder nicht Eisen) Bei Eisen ist auch die Angabe der Dicke des Eisens erforderlich

Runde Schalttafel-Instrumente mit Drehspulmeßwerk Spannungsmesser (nur für Gleichstrom)

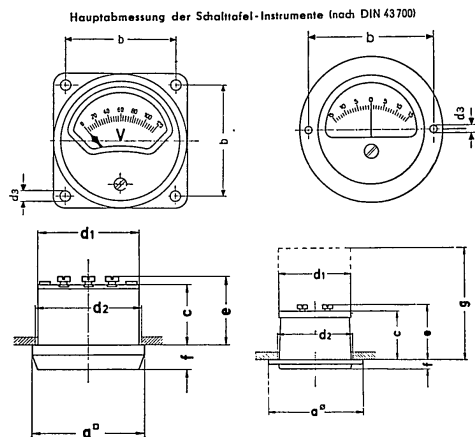
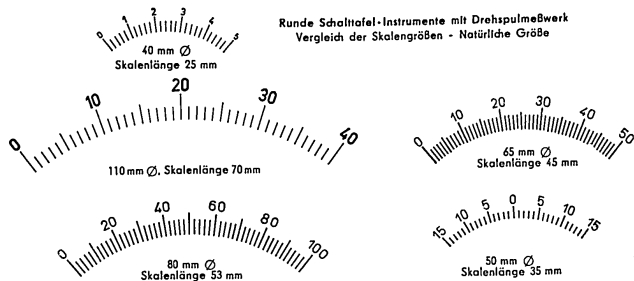
Meßbereich	40 $\angle$ Bestell-Nr	50 $\angle$ Bestell-Nr	65 $\angle$ Bestell-Nr	80 $\angle$ Bestell-Nr	110 $\angle$ Bestell-Nr
25 mV	—	211 161	211 261	211 361	211 461
40 mV	—	211 162	211 262	211 362	211 462
60 mV	—	211 163	211 263	211 363	211 463
100 mV	—	211 164	211 264	211 364	211 464
150 mV	—	211 165	211 265	211 365	211 465
250 mV	211 066	211 166	211 266	211 366	211 466
400 mV	211 067	211 167	211 267	211 367	211 467
600 mV	211 068	211 168	211 268	211 368	211 468
1 V	211 069	211 169	211 269	211 369	211 469
1.5 V	211 070	211 170	211 270	211 370	211 470
2.5 V	211 071	211 171	211 271	211 371	211 471
4 V	211 072	211 172	211 272	211 372	211 472
6 V	211 073	211 173	211 273	211 373	211 473
10 V	211 074	211 174	211 274	211 374	211 474
15 V	211 075	211 175	211 275	211 375	211 475
25 V	211 076	211 176	211 276	211 376	211 476
40 V	211 077	211 177	211 277	211 377	211 477
60 V	211 078	211 178	211 278	211 378	211 478
100 V	211 079	211 179	211 279	211 379	211 479
150 V	211 080	211 180	211 280	211 380	211 480
250 V	211 081	211 181	211 281	211 381	211 481
400 V	—	211 182	211 282	211 382	211 482
600 V	—	211 183	211 283	211 383	211 483

Innerer Widerstand der Spannungsmesser etwa 1000 Ω /V Bei 40 mm Außendurchmesser etwa 2000 Ω /V Bei Meßbereichen unterhalb 1 V etwa 200 ... 1000 Ω /VSchalttafel-Spannungsmesser 40 mm $\angle$ können auch mit den folgenden zwei umschaltbaren Meßbereichen geliefert werden 3/90 V, Bestell-Nr 211 091 3/120 V, Bestell-Nr 211 092

Nullpunkt in der Mitte Bestell-Nr mit angehängtem 0m immer für den Gesamtbereich, z.B. Bestell-Nr 211 474 0m - 5 - 0 - 5 V

Mit Spiegelskala Bestell-Nr mit angehängtem Sp (nur bei 50, 65, 80 und 110 mm $\angle$ möglich)

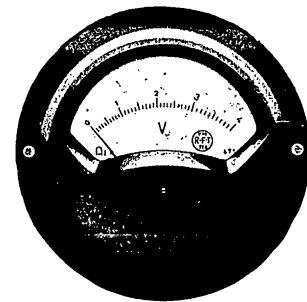
Bei Bestellung sind folgende Angaben wichtig, Einbaulage (waagrecht oder senkrecht), Einbaumaterial (Eisen oder nicht Eisen) Bei Eisen ist auch die Angabe der Dicke des Eisens erforderlich



Maß „g“: Größtmaß für Instrumente mit Anbauwiderstand

Größtmaß d 1	d 2	d 3	a	b	c	f	e	g
40	41	3,6	46	37	25	10	27	
50	51	3	63	56	31	6	34	61
65	66	4	82	73	32	10	35	62
80	82	4	100	92	32	11,5	35	62
110	112	4,8	130	118	49	14	52	79

RTT
MESSGERÄTE



RUNDE SCHALTAFEL-INSTRUMENTE MIT DREHSPULMESSWERK UND KUPFEROXIDUL-GLEICHRICHTER

Strom- und Spannungsmesser für den Einbau in Apparate und Schalttafeln - Nur für Wechselstrom
Waren-Nr. 36461115

Technische Daten

Meßwerk: Drehspulmeßwerk mit Kupferoxydul-Gleichrichter.
Meßbereich: nach der Einheitsreihe gemäß DIN 43701
1 - 1,5 - 2,5 - 4 - 6 und die dekadischen Vielfachen.
Genauere Angaben siehe Seite 2 und 3.
Meßunsicherheit nach VDE 0410 für Wechselstrom bis 500 Hz $\pm 1,5\%$.
Prüfspannung: 2000 V bei 50 Hz.

Abmessungen nach DIN 43700: 50 mm Einbau-Ø Gewicht: etwa 0,130 kg
65 mm Einbau-Ø etwa 0,160 kg
80 mm Einbau-Ø etwa 0,280 kg
110 mm Einbau-Ø etwa 0,400 kg
Genauere Angaben Seite 4.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtanschr.: Gerätewerk Karl-Marx-Stadt - Ruf. Sammel-Nr. 32941 - Fernschr.: 057249

Runde Schalttafel-Instrumente mit Drehspulmeßwerk und Kupferoxydul-Gleichrichter
Wechselstrom-Strommesser

Meßbereich	50		110	
	Bestell Nr.	Bestell Nr.	Bestell Nr.	Bestell Nr.
1 mA	211 109 GI	211 209 GI	211 309 GI	211 409 GI
1,5 mA	211 110 GI	211 210 GI	211 310 GI	211 410 GI
2,5 mA	211 111 GI	211 211 GI	211 311 GI	211 411 GI
4 mA	211 112 GI	211 212 GI	211 312 GI	211 412 GI
6 mA	211 113 GI	211 213 GI	211 313 GI	211 413 GI
10 mA	211 114 GI	211 214 GI	211 314 GI	211 414 GI
15 mA	211 115 GI	211 215 GI	211 315 GI	211 415 GI
25 mA	211 116 GI	211 216 GI	211 316 GI	211 416 GI
40 mA	211 117 GI	211 217 GI	211 317 GI	211 417 GI
60 mA	211 118 GI	211 218 GI	211 318 GI	211 418 GI
100 mA	211 119 GI	211 219 GI	211 319 GI	211 419 GI
150 mA	211 120 GI	211 220 GI	211 320 GI	211 420 GI
250 mA	211 121 GI	211 221 GI	211 321 GI	211 421 GI
400 mA	211 122 GI	211 222 GI	211 322 GI	211 422 GI
600 mA	211 123 GI	211 223 GI	211 323 GI	211 423 GI
1 A	211 124 GI	211 224 GI	211 324 GI	211 424 GI

Spannungsabfall der Strommesser etwa 12 V

Mit Spiegelskala Bestell Nr. mit angehängtem Sp.

Bei Bestellungen sind folgende Angaben wichtig

Einbaulage (waagrecht oder senkrecht)
Einbaumaterial (Eisen oder nicht Eisen) Bei Eisen ist auch die Angabe der Dicke
des Eisens erforderlich

Runde Schalttafel-Instrumente mit Drehspulmeßwerk und Kupferoxydul-Gleichrichter
Wechselstrom-Spannungsmesser

Meßbereich	50		80		110	
	Bestell Nr	Bestell Nr	Bestell Nr	Bestell Nr	Bestell Nr	Bestell Nr
1 V	211 169 GI	211 269 GI	211 369 GI	211 469 GI		
1.5 V	211 170 GI	211 270 GI	211 370 GI	211 470 GI		
2.5 V	211 171 GI	211 271 GI	211 371 GI	211 471 GI		
4 V	211 172 GI	211 272 GI	211 372 GI	211 472 GI		
6 V	211 173 GI	211 273 GI	211 373 GI	211 473 GI		
10 V	211 174 GI	211 274 GI	211 374 GI	211 474 GI		
15 V	211 175 GI	211 275 GI	211 375 GI	211 475 GI		
25 V	211 176 GI	211 276 GI	211 376 GI	211 476 GI		
40 V	211 177 GI	211 277 GI	211 377 GI	211 477 GI		
60 V	211 178 GI	211 278 GI	211 378 GI	211 478 GI		
100 V	211 179 GI	211 279 GI	211 379 GI	211 479 GI		
150 V	211 180 GI	211 280 GI	211 380 GI	211 480 GI		
250 V	211 181 GI	211 281 GI	211 381 GI	211 481 GI		
400 V	211 182 GI	211 282 GI	211 382 GI	211 482 GI		
600 V	211 183 GI	211 283 GI	211 383 GI	211 483 GI		

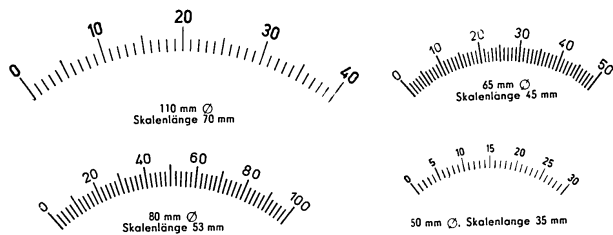
Stromaufnahme der Spannungsmesser etwa 1 mA, für 1 V und 1,5 V etwa 3 mA.

Mit Spiegelskala Bestell Nr. mit angehängtem Sp.

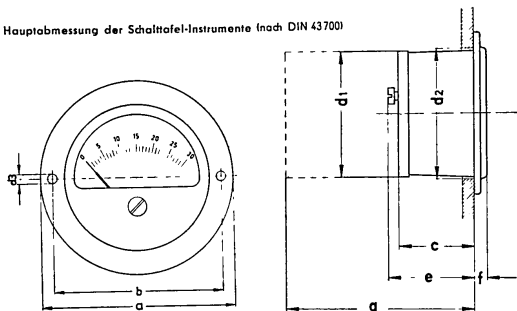
Bei Bestellungen sind folgende Angaben wichtig

Einbaulage (waagrecht oder senkrecht)
Einbaumaterial (Eisen oder nicht Eisen) Bei Eisen ist auch die Angabe der Dicke
des Eisens erforderlich

Runde Schalttafel-Instrumente mit Drehspulmeßwerk und Kupferoxydul-Gleichrichter
Vergleich der Skalengrößen - Natürliche Größe



Hauptabmessung der Schalttafel-Instrumente (nach DIN 43700)



Maß „g“: Größtmaß für Instrumente mit angebaute Gleichrichter

Größtmaß d1	d2	d3	a	b	c	f	e	g
50	51	3	43	56	31	6	34	71
65	66	4	82	73	32	10	35	72
80	82	4	100	92	32	11.5	35	72
110	112	4.8	130	118	49	14	52	88

MESSGERÄTE



VIelfachmesser I

Bestell Nr 271001

Waren-Nr 36468200

Beschreibung

Der Vielfachmesser I ist ein vielfach umschaltbarer Strom- und Spannungsmesser mit Drehspulmeßwerk für Gleich- und Wechselstrom. Er ersetzt mehrere andere Instrumente und ist daher sowohl für Reise und Montage als auch für Betrieb, Prüffeld und Laboratorium zu empfehlen. Ein Messerzeiger und eine spiegelunterlegte Skala von etwa 70 mm Länge ermöglichen ein genaues Ablesen. Zum Einstellen der Meßbereiche und der Stromart dient ein einziger Knobschalter, der über der Meßbereichsskala angeordnet ist. Die Anschlußklemmen eignen sich für Schraub- und Steckverbindungen.

Alle Meßbereiche sind dauernd etwa 1,2-fach überlastbar. Das Bereich 6A ist nur bis 4A für Dauerlast ausgelegt.



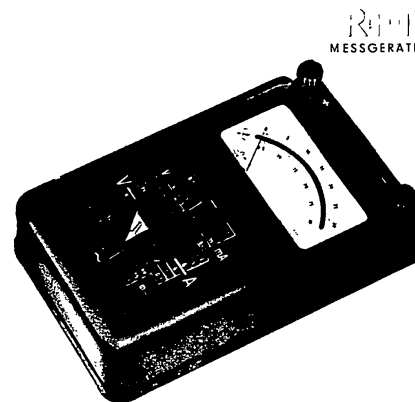
VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT

Karl Marx Stadt W 9 Waldenburger Straße 63

Drahtanschr. Geräte-Werk Karl Marx Stadt Ruf Sammel Nr 32941 Fernschr 057249

Technische Daten

Meßbereiche	für Gleich- und Wechselstrom 1,5 600 V 0 003 6 A unterteilt in je 6 Bereiche nur für Gleichstrom 100 mV, 1 mA
Meßunsicherheit	bei Gleichstrom $\pm 1\%$ bei Wechselstrom bis 500 Hz $\pm 1,5\%$ dazu bei Wechselstrom folgende Frequenzfehler bis 2000 Hz in den Bereichen 6 A und 600 V $\pm 0,5\%$ bis 5000 Hz allgemein $\pm 1\%$ in den Bereichen 6 A und 600 V jedoch $\pm 2,5\%$ nach VDE 0410
Eigenverbrauch	Spannungsabfall bei Strommessungen 0,6—1 V Stromverbrauch bei Spannungsmessungen 3 mA (333 Ω , V) im Wechselspannungsbereich 1,5 V jedoch 15 mA
Abmessungen	110 x 120 x 70 mm
Gewicht	0,670 kg



VIELFACHMESSER II
Bestell-Nr 271002 Waren-Nr 36648200

Beschreibung

Der Vielfachmesser II ist eine Weiterentwicklung des Vielfachmessers I. Mit seinem Eigenverbrauch von 1000 Ω /V im Gleichstromkreis gestattet er Spannungsmessungen bei kleinster Leistungsaufnahme. Wie der bekannte Vielfachmesser I ist der Vielfachmesser II ein vielfach umschaltbarer Strom- und Spannungsmesser mit Drehspulmeßwerk für Gleich- und Wechselstrom. Er ersetzt mehrere andere Instrumente und ist daher sowohl für Reisen und Montagen als auch für Betrieb, Prüffeld und Laboratorium zu empfehlen. Ein Messerzeiger und eine spiegelunterlegte Skala von etwa 65 mm Länge ermöglichen ein genaues Ablesen. Zum Einstellen der Meßbereiche und der Stromart dient ein einziger Knebelschalter, der über der Meßbereichsskala angeordnet ist. Die Anschlußklemmen eignen sich für Schraub- und Steckverbindungen.

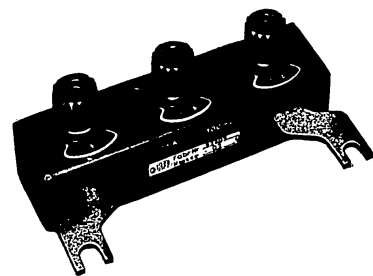
Alle Meßbereiche sind dauernd etwa 1,2-fach überlastbar. Der Bereich 6 A Wechselstrom darf nicht überlastet werden.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtanschr.: Gerätewerk Karl-Marx-Stadt - Ruf. Sammel-Nr. 32941 - Fernschr. 057249

Technische Daten

Meßbereiche	für Gleichstrom 0,1-600 V, 0,001-6 A, unterteilt in 7 Bereiche für Wechselstrom 1,5-600 V, 0,003-6 A, unterteilt in 6 Bereiche
Meßunsicherheit	bei Gleichstrom $\pm 1\%$ bei Wechselstrom bis 500 Hz $\pm 1,5\%$ } des Endwertes nach VDE 0410 dazu bei Wechselstrom folgende Frequenzfehler bis 2000 Hz in den Bereichen 6 A und 600 V $\pm 0,5\%$, bis 5000 Hz allgemein $\pm 1\%$ in den Bereichen 6 A und 600 V jedoch $\pm 2,5\%$
Eigenverbrauch	Spannungsabfall bei Gleichstrommessungen 100-150 mV Stromverbrauch bei Gleichspannungsmessungen 1 mA (1000 Ω/V) Spannungsabfall bei Wechselstrommessungen 600-900 mV Stromverbrauch bei Wechselstrommessungen 3 mA (333 Ω/V) im Bereich 1,5 V jedoch 15 mA
Abmessungen	195 x 120 x 65 mm
Gewicht	0,9 kg

MESSGERÄTE**NEBENWIDERSTÄNDE**

zum Vielfachmesser I mit Bestell-Nr. 200001 und
Vielfachmesser II mit Bestell-Nr. 200002
Waren Nr. 36490000

Beschreibung

Die Nebenwiderstände dienen zur Erweiterung der Gleichstrommeßbereiche unserer Vielfachmesser I und II auf 15 und 30 A. Zur Messung sind die Nebenwiderstände an die Vielfachmesser anzuschließen, wobei der Meßbereichswähler in die Stellung 100 mV/1 mA gebracht werden muß.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT

Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63

Drahtanschr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt • Ruf. Sammel Nr. 32941 • Fernschr. 057249

Technische Daten

Meßbereiche	15 und 30 A, nur für Gleichstrom
Abgleichgenauigkeit	$\pm 0,2\%$
Abmessungen	110 x 50 x 45 mm
Gewicht	etwa 0,165 kg

MESSGERÄTE



TRAGBARE STROM- UND SPANNUNGSMESSE für Betrieb, Revision und Montage

Nur für Gleichstrom
Waren-Nr. 36461211

Beschreibung

Die tragbaren Betriebsmeßinstrumente sind besonders geeignet für Messungen im Labor, im Prüffeld, in der Werkstatt, bei Betriebskontrollen und auf Montage. Sie sind robuster Behandlung gewachsen und doch von genügender und bleibender Meßgenauigkeit. Die Instrumente werden bis zu sechs Strom- bzw. Spannungsmeßbereichen ausgeführt, die durch entsprechende Wahl der Klemmen abgegriffen werden. Sie sind infolgedessen vielseitig verwendbar. Die Meßbereiche sind so gewählt, daß die Ablesung mit den Zahlen 1 oder 2 oder 5 bzw. einer Zehnerpotenz davon zu vervielfältigen ist. Die Prüfspannung beträgt 2000 V bei 50 Hz, beim Messen mit höheren Spannungen als 650 V ist das Instrument isoliert aufzustellen. Das Gehäuse besteht aus schwarzem Isolierpreßstoff.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl Marx Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtanschrift Gerätewerk Karl Marx Stadt Ruf Sammel-Nr. 32941 Fernschr. 057249

IV 10/15 Ag 30/752/57 2000

Druckblatt-Nr. Mg 38

Technische Daten

Meßwerk	Drehspulmeßwerk
Meßunsicherheit nach VDE 0410	$\pm 0,5\%$
Skalenlänge	etwa 120 mm
Zeigerlänge	etwa 85 mm
Prüfspannung	2000 V bei 50 Hz
Abmessungen	152 x 152 x 74 mm
Gewicht	etwa 1,4 kg

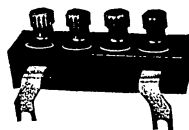
1. Strommesser

Meßbereiche	Spannungsabfall	Bestell-Nr
25 μ A*	etwa 230 mV	171 151
100 μ A	etwa 280 mV	171 152
150/300/750 μ A	200/400/480 mV	171 153
1,5/3/7,5 mA	120/180/216 mV	171 154
15/30/75/150/300/750 mA	60/87/102/107/110/112 mV	171 155
ansteckbarer Nebenwiderstand hierzu		200 011
1,5/3/7,5 A	20 mV	200 012
15/30 A	60 mV	

2. Spannungsmesser

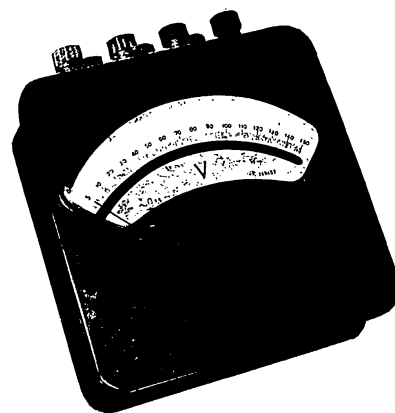
Meßbereiche	Stromverbrauch	Bestell-Nr
15/30/75 mV	1,5 mA (667 Ω /V)	171 191
150/300/750 mV	1 mA (1000 Ω /V)	171 192
1,5/3/7,5 V	1 mA (1000 Ω /V)	171 193
15/30/75/150/300/750 V	1 mA (1000 Ω /V)	171 194
3/10/30/100/300/600 V*	100 μ A (10000 Ω /V)	171 195

* Bis auf weiteres mit Meßunsicherheit $\pm 1\%$.
Auf Wunsch erfolgt die Lieferung auch mit Tragriemen.



Nebenwiderstand
Bestell-Nr 200 011
zum Strommesser
Bestell-Nr 171 155

MESSGERÄT



TRAGBARE STROM- UND SPANNUNGSMESSE
für Betrieb, Revision und Montage

Nur für Wechselstrom
Waren-Nr. 36461215

Beschreibung

Die tragbaren Betriebsinstrumente mit Drehspulmeßwerk und Traggleichtrichter sind geeignet für Messungen im Laboratorium, im Prüffeld, in der Werkstatt, bei Betriebskontrollen und auf Montage vor allem an den Stellen, wo es besonders darauf ankommt, entweder kleine Meßbereiche oder geringen Eigenverbrauch zu haben, und wo Meßinstrumente mit Drehspulmeßwerk nicht verwendbar sind. Die Drehspulmeßinstrumente mit Traggleichtrichter können für Wechselstrom bis 2000 Hz verwendet werden. Sie sind robuster Behandlung gewachsen und doch von genügender und bleibender Meßgenauigkeit. Die Instrumente werden bis zu sechs Strom bzw. Spannungsbereichen ausgeführt, die durch entsprechende Wahl der Klemmen abgegriffen werden. Sie sind infolgedessen vielseitig verwendbar.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT

Karl Marx Stadt W 9, Waldenburger Straße 63

Drahtanschr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt • Ruf. Sammel-Nr. 32941 • Fernschr. 057249

Die Meßbereiche sind so gewählt, daß die Ablesung stets nur mit den Zahlen 1 oder 2 oder 5 bzw. einer Zehnerpotenz davon zu vervielfachen ist. Die Prüfspannung beträgt 2000 V bei 50 Hz. Beim Messen mit höheren Spannungen als 50 V ist das Instrument isoliert aufzustellen.

Das Gehäuse besteht aus schwarzem Isolierpreßstoff.

Technische Daten

Meßwerk	Drehspulmeßwerk mit Trockengleichrichter für Wechselstrom bis 2000 Hz
Meßunsicherheit nach VDE 0410	$\pm 1,5\%$
Skalenlänge	etwa 120 mm
Zeigerlänge	etwa 85 mm
Prüfspannung	2000 V bei 50 Hz
Abmessungen	152 x 152 x 74 mm
Gewicht	etwa 1,4 kg

1. Strommesser:

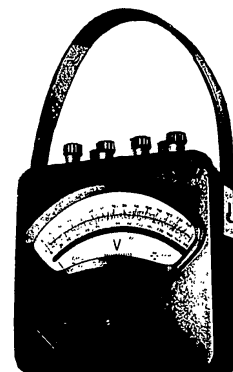
Meßbereiche	Spannungsabfall	Bestell Nr.
3/7,5/15/30/75 mA	900 ... 1310 mV	171 151 GI
150/300/750 mA/1,5/3 A	900 ... 906 mV	171 152 GI

2. Spannungsmesser:

Meßbereiche	Stromverbrauch	Bestell Nr.
3/7,5/15/30 V	3 mA (333 Ω /V)	171 191 GI
75/150/300/750 V	1 mA (1000 Ω /V)	171 192 GI

Auf Wunsch erfolgt die Lieferung mit Tragriemen

MESSGERÄTE



TRAGBARES BETRIEBSMESSINSTRUMENT für Verstärkerämter

Bestell Nr. 171 186

Waren Nr. 36461215

Beschreibung

Das tragbare Betriebsmeßinstrument mit Drehspulmeßwerk und für Wechselstrommessung mit zusätzlichem Trockengleichrichter ist besonders für Messungen in Verstärkerämtern entwickelt worden. Es ist robuster Behandlung gewachsen und doch von genügender und bleibender Meßgenauigkeit.

Die Meßbereiche sind so gewählt, wie sie für die Messungen in Verstärkerämtern benötigt werden.

Das Gehäuse besteht aus schwarzem Isolierpreßstoff.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT

Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63

Drahtanschr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt · Ruf. Sammel-Nr. 32941 · Fernschr. 057 249

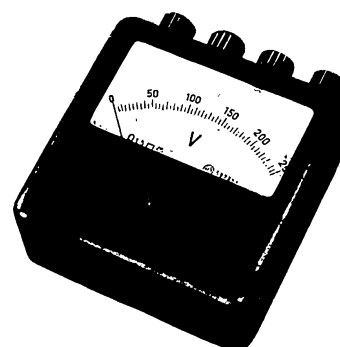
IV 10,15 Ag 30/598 57 2000

Druckblatt-Nr. Mg 25

Technische Daten

Meßwerk	Drehspulmeßwerk, für Wechselstrommessungen mit Trockengleichrichter
Meßbereiche	15-30-90-300 V Gleich- und Wechselstrom 450 μ A Gleichstrom und 3 mA Wechselstrom
Meßunsicherheit nach VDE 0410	$\int$ Gleichstrom $\pm 0,5\%$ $\int$ Wechselstrom $\pm 1,5\%$
Skalenlänge	etwa 120 mm
Zeigerlänge	etwa 85 mm
Prüfspannung	2000 V bei 50 Hz
Abmessungen	152 x 152 x 74 mm
Gewicht	1,3 kg

MESSGERÄTE



QUADRATISCHE TASCHEINSTRUMENTE
Spannungsmesser für Gleichstrom Waren Nr. 36461121

Beschreibung

Das quadratische Tascheninstrument dient zur Spanningskontrolle in Starkstrom-, Schwachstrom- und Rundfunkanlagen. Infolge der geringen Abmessungen und des niedrigen Gewichts ist das Instrument sehr handlich. Es ist für Messungen im Betrieb und auf Montage bestimmt, aber auch in Laboratorien und Prüffeldern zu verwenden.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl Marx Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtanschr. Gerätewerk Karl Marx Stadt · Ruf. Sammel Nr. 32941 · Fernschr. 057249

Technische Daten

Meßwerk	Drehspulmeßwerk	Bestell-Nr. 271 091
Meßbereiche	0,75—1,5—3 V	Bestell-Nr. 271 092
	7,5—15—30 V	Bestell-Nr. 271 093
	30—60—120 V	Bestell-Nr. 271 094
	125—250—500 V	
Innerer Widerstand	1000 Ω/V	
Meßunsicherheit	$\pm 1,5\%$ des Endwertes nach VDE 0410	
Prüfspannung	2000 V bei 50 Hz	
Skalenlänge	etwa 70 mm	
Gehäuseabmessungen	96x96x45 mm (ohne Klemmen)	
Gehäusewerkstoff	Isolierpreßstoff	
Gewicht	etwa 360 g	

RPI
MESSGERÄTE

QUADRATISCHE TASCHENINSTRUMENTE
Spannungsmesser für Gleichstrom 10 000 Ω/V
Waren-Nr. 36461121

Beschreibung

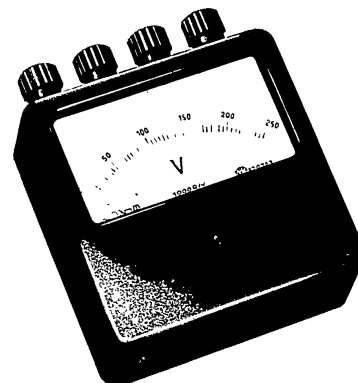
Die quadratischen Tascheninstrumente 10000 Ω/V mit drei umstehbaren Meßbereichen dienen zur Spannungskontrolle in Starkstrom-, Schwachstrom- und Rundfunkanlagen, wo besonderer Wert auf geringen Eigenverbrauch des Meßinstrumentes gelegt wird. Infolge der geringen Abmessungen und des niedrigen Gewichtes sind die Instrumente sehr handlich. Sie sind einfach in der Handhabung, elektrisch und mechanisch so aufgebaut, daß sie den starken Beanspruchungen auf Montage und beim Transport gewachsen sind. Infolge der genügenden und bleibenden Meßgenauigkeit können sie auch in Prüffeldern und Laboratorien verwendet werden.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtansch: Gerätewerk Karl-Marx-Stadt • Ruf. Sammel Nr. 32941 • Fernsch. 057249

Technische Daten

Meßwerk	Drehspulmeßwerk	Bestell-Nr 271 095
Meßbereiche	3—10—30 V 100—300—600 V	Bestell-Nr 271 096
Innerer Widerstand	10000 Ω/V	
Meßunsicherheit	$\pm 1,5\%$ des Endwertes nach VDE 0410	
Prüfspannung	2000 V bei 50 Hz	
Skalenlänge	etwa 74 mm	
Gehäuseabmessungen	96x96x45 mm (ohne Klemmen)	
Gehäusewerkstoff	Isolierpreßstoff	
Gewicht	etwa 360 g	

RFT
MESSGERÄTE

QUADRATISCHE TASCHENINSTRUMENTE
Spannungsmesser für Wechselstrom Waren-Nr. 36461125

Beschreibung

Die quadratischen Taschinstrumente mit drei umstehbaren Meßbereichen dienen zur Spannungskontrolle in Starkstrom-, Schwachstrom- und Rundfunkanlagen. Infolge der geringen Abmessungen und des niedrigen Gewichtes sind die Instrumente sehr handlich. Sie sind einfach in der Handhabung, elektrisch und mechanisch so aufgebaut, daß sie den starken Beanspruchungen auf Montagen und beim Transport gewachsen sind. Infolge der genügenden und bleibenden Meßgenauigkeit können sie auch in Prüffeldern und Laboratorien verwendet werden.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl Marx Stadt W 9 Waldenburger Straße 63
Drahtanschr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt · Ruf. Sammel-Nr. 32941 · Fernschr. 057249

Technische Daten

Meßwerk	Drehspulmeßwerk mit eingebautem Kupferoxydulgleichrichter	
Meßbereiche	1,5—3—7,5 V	Bestell Nr 271 091 GI
	7,5—15—30 V	Bestell Nr 271 092 GI
	30—60—120 V	Bestell Nr 271 093 GI
	125—250—500 V	Bestell Nr 271 094 GI
Innerer Widerstand	1000 Ω /V bei 1,5 3/7,5 V 333 Ω /V	
Meßunsicherheit	$\pm 1,5\%$ des Endwertes von VDE 0410	
Prüfspannung	2000 V bei 50 Hz	
Skalenlänge	etwa 74 mm	
Gehäuseabmessungen	96×96×45 mm (ohne Klemmen)	
Gehäusewerkstoff	Isolierpreßstoff	
Gewicht	etwa 360 g	



QUADRATISCHE TASCHENINSTRUMENTE
Strommesser für Gleichstrom Waren-Nr 36461121

Beschreibung

Die quadratischen Tascheninstrumente mit einem und mit drei umstebaren Meßbereichen dienen zur Stromkontrolle in Starkstrom-, Schwachstrom- und Rundfunkanlagen. Infolge der geringen Abmessungen und des niedrigen Gewichts sind die Instrumente sehr handlich. Sie sind einfach in der Handhabung und elektrisch und mechanisch so aufgebaut, daß sie den starken Beanspruchungen auf Montagen und beim Transport gewachsen sind. Infolge der genügenden und bleibenden Meßgenauigkeit können sie auch in Prüffeldern und Laboratorien verwendet werden.



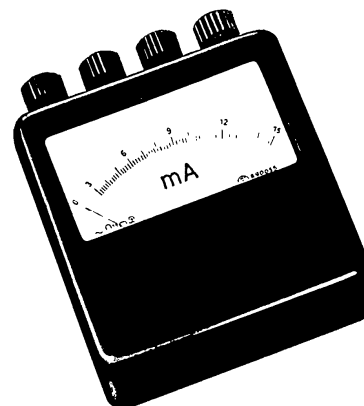
VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl Marx Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtanschr. Gerätewerk Karl Marx Stadt · Ruf. Sammel Nr 32941 Fernschr.: 057249

Technische Daten

Meßwert	Drehspulmeßwert	
Meßbereiche	40 μ A	Bestell-Nr. 271 012
	60 μ A	Bestell-Nr. 271 013
	150 μ A	Bestell-Nr. 271 014
	100 300 750 μ A	Bestell-Nr. 271 041
	1,5 3 7,5 mA	Bestell-Nr. 271 042
	15 30 75 mA	Bestell-Nr. 271 043
	150 300 750 mA	Bestell-Nr. 271 044
	Nebenwiderstand *)	
	150—300—750 mA	Bestell-Nr. 200 006
	1,5—3,0—7,5 A	Bestell-Nr. 200 007
	15—30 A	Bestell-Nr. 200 008
	*) ansteckbar an Instrument 15 30 75 mA	
Meßunsicherheit	1,5 %, des Endwertes nach VDE 0410	
Prüfspannung	2000 V bei 50 Hz	
Skalenlänge	etwa 74 mm	
Gehäuseabmessungen	96 x 96 x 45 mm (ohne Klemmen)	
Gehäusewerkstoff	Isolierpreßstoff	
Gewicht	etwa 360 g	

Export-Information durch „DIA“ Deutscher Innen- u. Außenhandel - Elektrotechnik, Berlin C 2.
Liebknechtstraße 14 - Telegramme Diaelektro - Ruf 510481

MESSGERÄTE



QUADRATISCHE TASCHENINSTRUMENTE
Strommesser für Wechselstrom Waren-Nr. 36461125

Beschreibung

Die quadratischen Taschengeräte mit drei umstebbaren Meßbereichen dienen zur Stromkontrolle in Starkstrom-, Schwachstrom- und Rundfunkanlagen. Infolge der geringen Abmessungen und des niedrigen Gewichts sind die Instrumente sehr handlich. Sie sind einfach in der Handhabung und elektrisch und mechanisch so aufgebaut, daß sie den starken Beanspruchungen auf Montagen und beim Transport gewachsen sind. Infolge der genügenden und bleibenden Meßgenauigkeit können sie auch in Prüffeldern und Laboratorien verwendet werden.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtanschr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt - Ruf. Sammel-Nr. 32941 - Fernschr. 057249

RWT
MESSGERÄTE

Technische Daten

Meßwerk	Drehspulmeßwerk mit eingebautem Kupferoxydulgleichrichter	
Meßbereiche	3 - 7,5 - 15 mA	Bestell Nr. 271 042 GI
	15 - 30 - 75 mA	Bestell Nr. 271 043 GI
	150 - 300 - 750 mA	Bestell Nr. 271 044 GI
Meßunsicherheit	+ 1,5 % des Endwertes nach VDE 0410	
Prüfspannung	2000 V bei 50 Hz	
Skalenlänge	etwa 74 mm	
Gehäuseabmessungen	96 x 96 x 45 mm (ohne Klemmen)	
Gehäusewerkstoff	Isolierpreßstoff	
Gewicht	etwa 360 g	



PRÄZISIONS-STROM- UND SPANNUNGSMESSER (10-Ohm-Präzisions-Instrument)

Waren Nr. 36461211

Beschreibung

Der Präzisions-Strom- und Spannungsmesser ist für Messungen hoher Genauigkeit bestimmt. Er wird für Präzisions-Strom- und Spannungsmessungen, wie Abnahmemessungen, Eichung von Meßinstrumenten, Zählern und Relais oder Wirkungsgradbestimmung an Maschinen benutzt.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63

Drahtanschr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt - Ruf. Sammel-Nr. 32941 - Fernschr.: 059249

Export information by DIA Deutscher Innen- und Außenhandel Elektrotechnik, Berlin C2
Liebknechtstraße 14 Telegrams Diaelektro Phone 51 0481

IV 10/15 Ag 30/752/57 2000

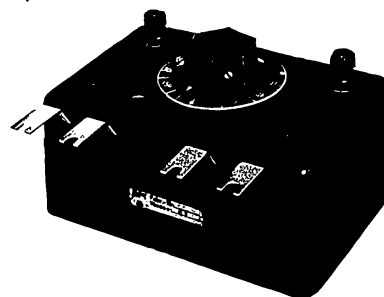
Druckblatt-Nr. Mg 26

Technische Daten

Meßwerk Drehschulmeßwerk
 Stromart Gleichstrom
 Meßbereich und Eigenwiderstand
 für Strommessungen 45 mV bei 10 Ω Eigenwiderstand
 für Spannungsmessungen 3 V bei 1000 Ω Eigenwiderstand
 Meßbereichserweiterungen
 Strommeßbereich durch ansteckbare Nebenwiderstände
 Bestell-Nr 100010-013
 Spannungmeßbereich durch ansteckbaren Meßbereich
 schaltkasten
 Bestell-Nr 100001
 Meßunsicherheit nach VDE 0410
 $\pm 0.5\%$ bei Bestell-Nr 171 001
 $\pm 0.2\%$ bei Bestell-Nr 171 002
 Abmessungen 230x190x120 mm
 Gewicht 3.2 kg

Export Information durch DIA Deutscher Innen u Außenhandel Elektrotechnik Berlin C 2
 Liebknechtstraße 14 Telegramme Diaelektro Ruf 510481

RT
 MESSGERÄTE



MESSBEREICHSSCHALTkasten
 zum Präzisions-Strom- und Spannungsmesser (10-Ohm-Instrument)
 Bestell-Nr 100001 Waren-Nr 3649 0000

Beschreibung

Der Meßbereichsschaltkasten dient zur Erweiterung des Spannungmeßbereiches am Präzisions-Strom- und Spannungsmesser und wird mit Klemmverbindungen am Kopfende des 10-Ohm-Gerätes angeschlossen.
 Die Meßbereiche werden mit einem Drehschalter eingestellt



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
 Karl-Marx Stadt W 9 Waldenburger Straße 63
 Drahtanschr Gerätewerk Karl Marx Stadt - Ruf Sammel Nr 32941 - Fernschr 057249

IV 10/15 Ag 30/752/57 2000

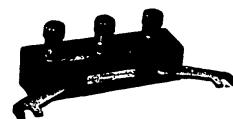
Druckblatt-Nr Mg 27

Technische Daten

Meßbereiche	0,15, 0,6, 3, 6, 30, 150, 300, 600 V
Abgleichgenauigkeit	+ 0,05 %
Abmessungen	190 x 125 x 95 mm
Gewicht	1,350 kg

Export-Information durch „DIA“ Deutscher Innen und Außenhandel Elektrotechnik Berlin C2,
Liebknechtstraße 14 Telegramme Diaelektro Ruf 510481

RTM
MESSGERÄTE



NEBENWIDERSTÄNDE

zum Präzisions-Strom- und Spannungsmesser (10-Ohm-Instrument)
Bestell-Nr 100010-100013 Waren-Nr 36490000

Beschreibung

Die Nebenwiderstände werden an das Präzisionsinstrument angeschlossen und dienen zur Erweiterung des Strommeßbereiches. Der Meßbereich wird durch Anschließen der Stromzuleitungen an die entsprechenden Klemmen gewählt.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtanschr Gerätewerk Karl-Marx-Stadt - Ruf Sammel Nr 32941 - Fernschr 057249

IV 10/15 Ag 30/752/57 2000

Druckblatt-Nr Mg 28

Druckblatt-Nr Mg 22

Technische Daten

Meßbereiche	15—30 60 mA	Bestell-Nr 100010
	150—300 600 mA	Bestell-Nr 100011
	1,5—3—6 A	Bestell-Nr 100012
	15—30 A	Bestell-Nr 100013
Abgleichgenauigkeit	$\pm 0,1\%$	
Abmessungen	110x150x45 mm	
Gewicht	etwa 0,165 kg	

Export-Information durch „DIA“ Deutscher Innen und Außenhandel Elektrotechnik, Berlin C2
Liebknechtstraße 14 Telegramme Diaelektro Ruf. 510481



LICHTMARKEN-INSTRUMENTE
Waren-Nr 36461211

Beschreibung

Lichtmarken-Instrumente sind Strom- und Spannungsmesser mit in üblicher Weise in Strom- und Spannungswerten geeichteter Skale. Sie vereinen in sich die hohe Empfindlichkeit der Galvanometer mit der Meßgenauigkeit der Präzisionsinstrumente. Durch eine optische Einrichtung wird eine kreisrunde Lichtmarke mit einem randscharfen Schattenzeiger auf eine hohlekegelförmig gebogene Skale geworfen, so daß eine völlig paralaxefreie Ablesung möglich ist.

Lichtmarken-Instrumente eignen sich für:

- Messung von Strömen bei hochohmigen Widerständen und Isolationswiderständen
- Idioelektrische Helligkeits- und Reflexionsmessungen mit Photozellen
- Temperaturmessungen mit Thermoelementen, insbesondere für medizinische Zwecke
- Messung kleiner Wechselströme in Verbindung mit Gleichrichterschaltungen
- Messung hochfrequenter Wechselströme mit Thermouniformer

Temperaturmessungen mit Thermoelementen, insbesondere für medizinische Zwecke, siehe Sonderprospekt



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtanschr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt Ruf. Sammel-Nr. 32941 Fernschr. 057249

IV 10/15 Ag 30/752/57 2000

Druckblatt-Nr. Mg 31

Uruabblatt-Nr. Mg 22

Technische Daten

Meßwerk: Drehspulmeßwerk mit transport- und stoßstarrer Spannbauaufhängung

Hochstempfindliche Strommesser

Meßbereich	1	3	5 20 100 500	μA
Spannungsabfall	3	27	5	mV
Innenwiderstand	3	9	1	k Ω
Außenwiderstand für den aperiodischen Grenzfall	200	50	20	k Ω
Bestell-Nr.	171 030	171 031	171 041	

Hochstempfindliche Spannungsmesser

Meßbereich	1,5/3/6	6/15/30	15/30/60	5/20/100/500	mV
Stromverbrauch	100	25	10	4,5	μA
Innenwiderstand	10	40	100	222	k Ω , V
Bestell-Nr.	171 052	171 053	171 054	171 061	

Hochstempfindliche Strom- und Spannungsmesser

Meßbereiche	4,5	5	15	μA
	3000	2,5	15	mV
Innenwiderstand Strommeßbereich	300	500	1000	Ω
Spannungsmeßbereich	222	200	66,7	k Ω , V
Außenwiderstand f. d. aperiodischen Grenzfall	50	8	20	k Ω
Bestell-Nr.	171 071	171 083	171 072	

Diese Instrumente sind ab Lager oder kurzfristig lieferbar, andere Meßbereiche auf Anfrage

Die Angaben über Eigenverbrauch und Widerstände sind nur Richtwerte

Meßunsicherheit: $\pm 1\%$ nach VDE 0410

Einstelldauer: 1–2 Sekunden

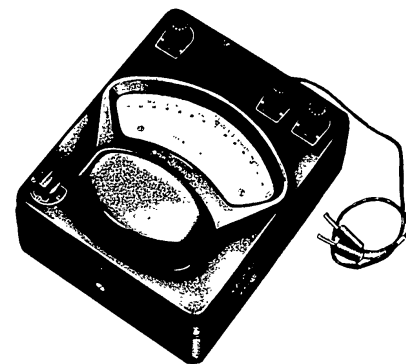
Lichtquelle: eingebaute Zwerglampe 6 Volt, etwa 3 W, zum Anschluß an Batterie oder Klingeltrommel

Abmessungen: 230 x 190 x 120 mm

Gewicht: 3,450 kg

Export Information durch „DIA“ Deutscher Innen und Außenhandel Elektrotechnik Berlin C2
Liebknechtstraße 14 Telegramme: Diaelektro Ruf: 510481

MESSGERÄTE



LICHTMARKEN - GALVANOMETER
Bestell-Nr. 171 021-171 029 Waren-Nr. 36 46 23 40

Beschreibung

Lichtmarken-Galvanometer eignen sich infolge ihrer kurzen Einstellzeit für alle rasch auszuführenden Messungen als Nullinstrumente für Meßbrücken und Kompensationsschaltungen. Sie besitzen eine 150teilige Proportionskala. Der Nullpunkt befindet sich in der Mitte. Durch eine optische Einrichtung wird eine kreisrunde Lichtmarke mit einem randscharfen Schattenzeiger auf eine hohlkegelförmig gebogene Skale geworfen, so daß eine völlig paralaxefreie Ablesung möglich ist.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtanschr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt Ruf. Sammel-Nr. 329 41 Fernschr. 057 249

IV 10 15 Ag 30/752/57 2000

Druckblatt-Nr. Mg 16

Technische Daten

Meßwerk Drehschulmeßwerk mit transport- und stoßsicherer Spannbänderaufhängung

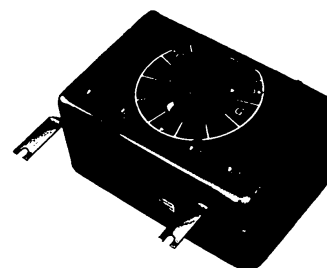
Empfindlichkeit und Widerstand

R_i	R_a	c_i	c_a	Bestell Nr
Ω	Ω	A/Skt	V/Skt	
etwa	etwa	etwa	etwa	
10	20	3×10^{-7}	1×10^{-5}	171 021
25	500	$7,5 \times 10^{-7}$	4×10^{-5}	171 028
150	5000	$2,5 \times 10^{-6}$	$1,2 \times 10^{-4}$	171 029
1000	5000	3×10^{-6}	2×10^{-4}	171 023
2500	50000	$7,5 \times 10^{-6}$	4×10^{-4}	171 024
3000	100000	6×10^{-6}	6×10^{-4}	171 025

Die Tabellenwerte sind Richtwerte.

Weitere Sonderausführungen auf Anfrage

Lichtquelle	eingebaute Zwerglampe 6 Volt etwa 3 Watt, zum Anschluß an Batterie oder Klingeltransformator
Einstellzeit	1,5 - 2 Sekunden
Abmessungen	230 x 190 x 120 mm
Gewicht	3,450 kg

RMT
MESSGERÄTEEMPFINDLICHKEITSREGLER
Bestell Nr. 100 031 Waren Nr. 36490000

Beschreibung

Mit dem Empfindlichkeitsregler kann die Empfindlichkeit von Lichtmarken Galvanometern in dekadischen Werten von 1/1 bis auf 1/100000 herabgesetzt werden. Der Empfindlichkeitsregler muß jeweils für das zugehörige Galvanometer bestellt werden, an dessen Außenwiderstand er angepaßt wird. Die Empfindlichkeitsstufe wird durch einen Drehschalter eingestellt.

In den Schaltstellungen „0“ sind Regler und Galvanometer vom Meßkreis abgeschaltet und gleichzeitig das Galvanometer über den Regelwiderstand kurzgeschlossen. In Schaltstellung „G“ ist das Galvanometer unmittelbar in den Meßkreis eingeschaltet.

Der Regler wird mit den Laschen an das Galvanometer angeschlossen. Die beiden Klemmen dienen zum Anschluß des Meßkreises.

VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63

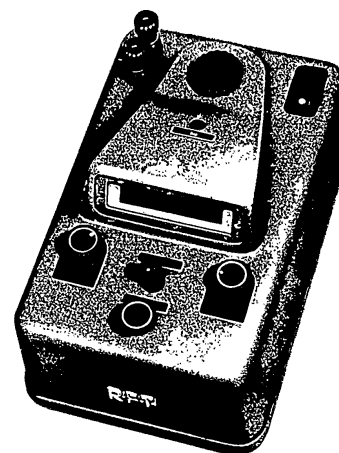
Drahtanschr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt · Ruf. Sammel-Nr. 32941 · Fernschr. 057249

IV 10/15 Ag 30/758/57 2000

Druckblatt-Nr. Mg 81

Technische Daten

Außere Abmessungen	190x125x95 mm
Empfindlichkeitsstufen	1 1 1 1 1 1 1' 10' 100' 1000' 10000' 100000'
Nettogewicht	etwa 1,35 kg



VIBRATIONSGALVANOMETER
Bestell Nr. 175 011 Waren-Nr. 36462700

Beschreibung

Vibrationsgalvanometer zeichnen sich durch große Resonanzscharfe und geringe Empfindlichkeit gegen Oberwellen aus, so daß sie mit Vorteil als Nullindikatoren auch in empfindlichen Meßschaltungen eingesetzt werden, die nicht mit rein sinusförmigen Spannungen gespeist werden.

Die Magnetnadel befindet sich in einem durch den zu messenden Wechselstrom erzeugten Wechselfeld und schwingt im Rhythmus dieser Frequenz. Durch Verändern der Richtkraft mit Hilfe eines Dauermagneten wird die mechanische Eigenfrequenz der Magnetnadel auf die Frequenz des Wechselstromes abgestimmt. Über eine optische Einrichtung wird die Schwingung der Nadel auf der Mattglasscheibe als Lichtband sichtbar gemacht.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT

Karl Marx Stadt W 9 Waldenburger Straße 63

Drahtanschr. Gerätewerk Karl Marx Stadt - Ruf. Sammel Nr. 32941 Fernschr. 057249

Export-Information durch „DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel Elektrotechnik, Berlin C2, Liebknechtstraße 14 Telegramme Diaelektro Ruf 510481

Bei Nullabgleich verengt sich das Lichtband zu einem Lichtstrich mit scharf sichtbarem Schattenzeiger, wodurch ein genauer Abgleich gewährleistet wird.
Das schwingende System besteht aus einer Magnetnadel mit Spiegel und Spinnband.
Als Träger dafür dient der Einsatz, der leicht ausgewechselt werden kann.
Der Umpoler ermöglicht Storfelddinflüsse auf Gerät oder Meßleitungen schnell zu erkennen.

Technische Daten

Meßwerk	Nadel Vibrationsgalvanometer
	Resonanzabstimmung durch Dauermagnet
Lichtbandbreite	max. 60 mm
Lichtzeigerlänge	180 mm
Betriebswiderstand	etwa 200 Ω
Meßsatz	

Frequenzbereich Hz	Maßfrequenz Hz	Empfindlichkeit			Rückwärtiger Korrekturenfaktor	Resonanzbreite in %		Abklingzeit auf 0,1 des Ausschlages in sec	
		Wechselspannung mm μV	Wechselstrom mm μA	Gleichstrom mm μA		Leerlauf	Kurzschluß	Leerlauf	Kurzschluß
15 - 25	16	4,75	900	18,5	1,9	5,0	9,6	0,75	0,40
40 - 70	50	3,50	700	4,3	2	1,5	3,0	0,85	0,43

Die Tabellenwerte sind Richtwerte

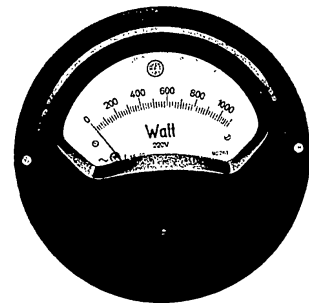
Empfindlichkeitsregler	Spannungsteiler in sieben Stufen von 1 : 10 In Stufe 8 (Stellung „0“) ist das Meßsystem kurzgeschlossen
Fremdfelddinfluß	bei 5 Gauß etwa 1 mm
Lichtquelle	6 V/3 W Zwerghlampe Anschluß über eingebauten Transformator an 110 bzw. 220 V Wechselspannung
Abmessungen	150 x 230 x 125 mm
Gewicht	etwa 3,2 kg

Export Information durch „DIA“ Deutscher Innen und Außenhandel Elektrotechnik, Berlin C2,
Liebknechtstraße 14 Telegramme Dielektro Ruf 510481

Meßinstrumente für Leistung

Einphasen-Leistungsmesser für Schalttafeleinbau
Tragbare Einphasen-Leistungsmesser

RIET
MESSGERÄTE



EINPHASEN-LEISTUNGSMESSE
für Schalttafeleinbau Waren-Nr. 36 46 1313

Beschreibung

Der Einphasen-Leistungsmesser ist ein Betriebsmeßinstrument zur Messung von Wechselstromwirk- oder Gleichstromleistungen. Das Schalttafelinstrument wird mit den beiden unteren Klemmen (Stromspule) in den zu messenden Stromkreis eingeschaltet. Die beiden oberen Klemmen sind die Spannungsklemmen, die an die am Meßobjekt liegende Spannung anzuschließen sind. Das Gehäuse ist aus Isolierpreßstoff.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtanschr.: Gerätewerk Karl-Marx-Stadt - Ruf Sammel-Nr. 329 41 - Fernschr.: 057 249

IV 10/15 Ag 30/598/57 2000

Druckblatt Nr. Mg 5

Druckblatt-Nr. Mg 22

Technische Daten

Meßwerk: eisengeschlossen elektrodynamisches Meßwerk
 Meßunsicherheit: bei Wechselstrom $\pm 1,5\%$ bei 40 ... 60 Hz } des Endwertes
 bei Gleichstrom $\pm 2,5\%$ } nach VDE 0410
 Skalenlänge: etwa 70 mm
 Prüfspannung: 2000 V bei 50 Hz
 Abmessungen: Einbaudurchmesser 110 mm, Flanschdurchmesser 130 mm, Einbautiefe 52 mm nach DIN 43700
 Gewicht: etwa 0,5 kg

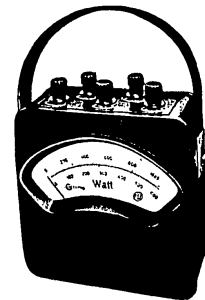
Meßbereich	Verbrauch etwa		Bestell Nr.
	Stromflad	Spannungsflad	
110 V 0,1 A	0,3 VA	11 mA	216 110
*) 0,5 A	0,3 VA	12 mA	216 111
1 A	0,2 VA	16 mA	216 112
2,5 A	0,6 VA	8,5 mA	216 113
5 A	0,6 VA	8,5 mA	216 114
10 A	0,6 VA	8,5 mA	216 115
220 V 0,1 A	0,3 VA	11 mA	216 220
0,5 A	0,3 VA	12 mA	216 221
1 A	0,2 VA	16 mA	216 222
2,5 A	0,6 VA	8,5 mA	216 223
5 A	0,6 VA	8,5 mA	216 224
10 A	0,6 VA	8,5 mA	216 225
380 V 0,1 A	0,3 VA	11 mA	216 380
0,5 A	0,3 VA	12 mA	216 381
1 A	0,2 VA	16 mA	216 382
2,5 A	0,6 VA	8,5 mA	216 383
5 A	0,6 VA	8,5 mA	216 384
10 A	0,6 VA	8,5 mA	216 385

Bei Bestellung sind folgende Angaben wichtig

Für Gleich- oder Wechselstrom, Einbaulage (waagrecht oder senkrecht)

*) Diese Instrumente können auch mit dem Spannungsbereich 100 V oder 120 V geliefert werden

RFT
MESSGERÄTE



EINPHASEN - LEISTUNGSMESSE
als tragbares Betriebsmeßinstrument
Waren Nr. 36461323

Beschreibung

Der Einphasen Leistungsmesser ist ein Betriebsmeßinstrument zur Messung von Wechselstrom- oder Gleichstromleistungen. Das Instrument wird mit seiner Stromspule in den zu messenden Stromkreis eingeschaltet. Die beiden Spannungsklemmen sind an die am Meßobjekt liegende Spannung anzuschließen. Das Gehäuse ist Isolierpreßstoff.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 43
Drahtanschr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt - Ruf. Sammel Nr. 32941 - Fernsch. 057249

Technische Daten

Meßwerk: eisengeschlossenes elektro dynamisches Meßwerk
 Meßunsicherheit: bei Wechselstrom: $\pm 1,5\%$ bei 40 60 Hz des Endwertes
 bei Gleichstrom: $\pm 2,5\%$ nach VDE 0410
 Skalenlänge: etwa 105 mm
 Abmessungen: $152 \times 152 \times 75$ mm
 Prüfspannung: 2000 V bei 50 Hz
 Gewicht: 1,3 kg

Meßbereich		Verbrauch etwa		Bestell Nr
		Strompfad	Spannungs- pfad	
V	A	VA	mA	
110/220	0,1	0,3	9	276 120
220/380	0,1	0,3	9	276 230
110/220	0,5	0,3	9,5	276 121
220/380	0,5	0,3	9,5	276 231
110/220	1	0,2	13	276 122
220/380	1	0,2	13	276 232
110/220	2,5	0,6	7	276 123
220/380	2,5	0,6	7	276 233
110/220	5	0,6	7	276 124
220/380	5	0,6	7	276 234
110/220	10	0,6	7	276 125
220/380	10	0,6	7	276 235

Bei Bestellung ist anzugeben, ob das Instrument mit Gleich- oder Wechselstrom geeicht werden soll.

Die Instrumente können auch mit den Spannungsbereichen 100/220 V oder 120/220 V geliefert werden.

Meßinstrumente für Widerstand

Widerstandsmesser, direkt anzeigend für Schalttafeleinbau
 Tragbare Widerstandsmesser, direkt anzeigend
 Leitungsprüfer

III

IV

V

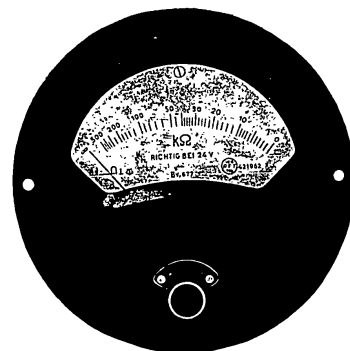
VI

VII

VIII

IX

REF
MESSGERÄTE



WIDERSTANDSMESSER, direkt anzeigend
für Schalttafeleinbau Waren-Nr. 36461810

Beschreibung

Widerstandsmesser, auch Ohmmeter, Leitungsprüfer oder Isolationsmesser genannt, dienen dazu, Widerstände allgemeiner Art sowie Leitungs- oder Isolationswiderstände unmittelbar in Ohm, Kilohm oder Megohm abzulesen. Sie können in Prüffeldern, Laboratorien, Fernsprechämtern und -vermittlungsstellen verwendet werden. Da die Ablesung unmittelbar in Ohm erfolgt, ist die Messung bequemer und zeitsparender als mit der Meßbrücke. Die Widerstandsmesser besitzen ein Drehspulmeßwerk, einen von außen verstellbaren magnetischen Nebenschluß und eine Prüftaste. Der magnetische Nebenschluß dient dazu, Spannungsänderungen der Batterie bis zu $\pm 10\%$ auszugleichen. Die Skalen reichen je nach innerer Schaltung von 0 bis ∞ oder von 0 bis zu einem endlichen Höchstwert.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl-Marx-Stadt 9, Waldenburger Straße 63
Drahtanschr.: Gerätewerk Karl-Marx-Stadt - Ruf: Sammel-Nr. 32941 - Fernschreiber 249

Skalenbilder

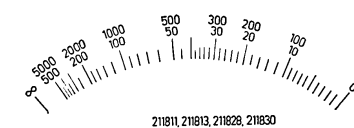
Technische Daten

Meßwerk Drehschulmeßwerk mit von außen verstellbarem magnetischen Nebenschluß.

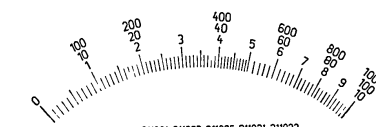
1 Bereich			2 Bereiche		
Meßbereich	Meßspannung	Bestell-Nr	Meßbereich	Meßspannung	Bestell-Nr
0 ... 10 Ω	4 V	211 801	0 ... 10/100 Ω	4 V	211 821
0 ... 50 Ω	4 V	211 802	0 ... 50/500 Ω	4 V	211 822
0 ... 100 Ω	4 V	211 803	0 ... 100/1000 Ω	4 V	211 823
0 ... 500 Ω	4 V	211 804	0 ... 500/5000 Ω	4 V	211 824
0 ... 1000 Ω	4 V	211 805	0 ... 50/500 k Ω	4 V	211 825-1
0 ... 5000 Ω	4 V	211 806	0 ... 50/500 k Ω	6 V	211 826-1
0 ... 500 k Ω	4 V	211 807	0 ... 5/500 k Ω	24 V	211 828
0 ... 10 k Ω	6 V	211 809	0 ... 0,05/5 M Ω	24 V	211 829-1
0 ... 500 k Ω	6 V	211 810-1	0 ... 5/500 k Ω	60 V	211 830
0 ... 500 k Ω	24 V	211 811	0 ... 0,05/5 M Ω	60 V	211 831-1
0 ... 5 M Ω	24 V	211 812-1			
0 ... 500 k Ω	60 V	211 813			
0 ... 5 M Ω	60 V	211 814			

Abmessungen Einbaudurchmesser 110 mm Flanschdurchmesser 130 mm
Einbauteile 52 mm nach DIN 43700

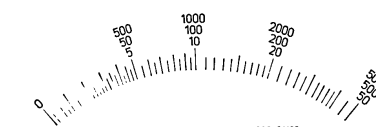
Gewicht etwa 0,5 kg



211811, 211813, 211828, 211830

211807, 211810-1, 211812-1, 211814,
211825-1, 211826-1, 211829-1, 211831-1

211801, 211803, 211805, 211821, 211823

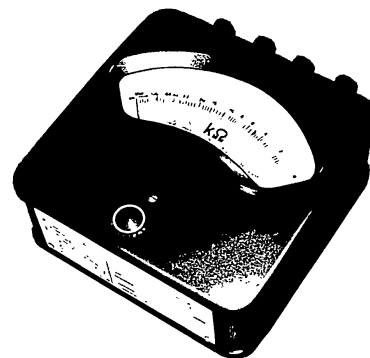


211802, 211804, 211806, 211822, 211824



211809

MESSGERÄTE



TRAGBARE WIDERSTANDSMESSE
direkt anzeigend Waren-Nr. 36461820

Beschreibung

Widerstandsmesser, auch Ohmmeter, Leitungsprüfer oder Isolationsmesser genannt, dienen dazu, Widerstände allgemeiner Art sowie Leitungs- oder Isolationswiderstände unmittelbar in Ohm, Kiloohm oder Megohm abzulesen. Sie können in Prüffeldern, Laboratorien, Fernsprechräumen und Vermittlungsstellen verwendet werden. Da die Ablesung unmittelbar in Ohm erfolgt, ist die Messung bequemer und zeitsparender als mit der Meßbrücke.

Die Widerstandsmesser besitzen ein Drehspulmeßwerk und einen von außen verstellbaren magnetischen Nebenschluß. Der magnetische Nebenschluß dient dazu, Spannungsausgleichungen der Batterie bis zu $\pm 10\%$ auszugleichen. Die Skalen reichen je nach innerer Schaltung von 0 bis ∞ oder von 0 bis zu einem endlichen Höchstwert.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63

Drahtanschr., Gerätewerk Karl-Marx-Stadt • Ruf. Sammel-Nr. 32941 • Fernschr. 057249

IV 10/15 Ag 30/755/57 2000

Druckblatt Nr. Mg 7

Export-Information durch „DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel - Elektrotechnik, Berlin C2.
Liebknechtstraße 14 - Telegramme: Diaelektro - Ruf. 517283, 517285/86.
Genehmigt durch das Ministerium für Außenhandel und Innerdeutschen Handel der Deutschen Demokratischen Republik unter TRPT-Nr. 11300/52.

Technische Daten

Maßwerk Drehschulmeßwerk mit von außen verstellbarem magnetischen Nebenschiuß

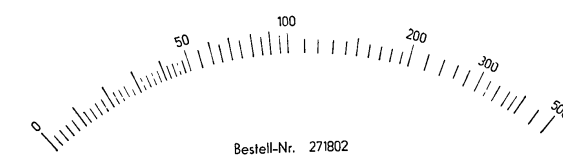
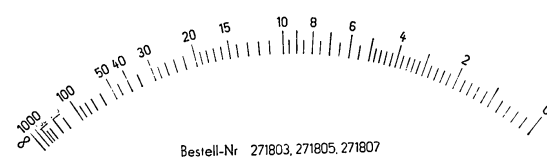
Meßspannung	Meßbereiche	Bestell-Nr
4 V	0 - 10/100/1000 Ω	271 801
4 V	0 - 50/500/5000 Ω	271 802
6/60 V	0 - 0.1/1/10 M Ω	271 803
24 V	0 - 5/50/500 k Ω	271 804
24 V	0 - 0.1/1/10 M Ω	271 805
60 V	0 - 5/50/500 k Ω	271 806-1
60 V	0 - 0.1/1/10 M Ω	271 807

Abmessungen 152 x 152 x 75 mm

Gewicht etwa 1 kg

Auf Wunsch erfolgt die Lieferung mit Tragriemen

Skalenbilder



IV

V

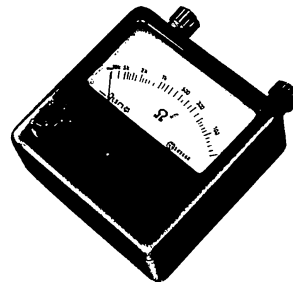
VI

VII

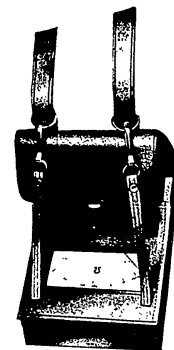
VIII

IX

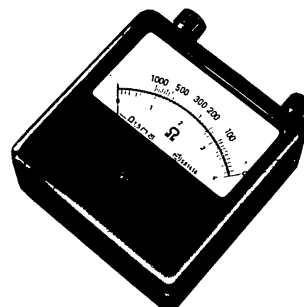
VEB
MESSGERÄTE



Ausführung „Normal“



Leitungsprüfer mit Bereitschaftstasche



Sonderausführung „Zündkreisprüfer“ für den Bergbau

LEITUNGSPRÜFER
Waren-Nr. 36461820



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT

Karl Marx Stadt W 9, Woldenburger Straße 63

Drahtanschr. Gerätewerk Karl Marx Stadt Ruf. Sammel Nr. 32941 - Fernschr. : 057249

Export-Information durch „DIA“ Deutscher Innen- u. Außenhandel - Elektrotechnik, Berlin C 2,
Liebknechtstraße 14 - Telegramme Diaelektro - Ruf. 510481.

Beschreibung

Der Leistungsprüfer dient nicht nur zum Prüfen der Leitungen auf Durchgang, sondern auch als Taschenohmmeter zum Messen von Leitungs- und sonstigen Widerständen. Er ist ebenso geeignet zur Feststellung des Zustandes elektrischer Anlagen, Maschinen und Geräte. Die Stromquelle, eine Stabbatterie von 1,5 Volt, wird eingebaut und ist vom Meßwerk voll kommen getrennt. Der magnetische Nebenschluß zum Einregeln der Meßspannung ist an der Vorderwand angebracht. Auf Wunsch wird das Instrument in einer Bereitschaftstasche mit Tragriemen und Prüfschnüren geliefert. Dieses Taschenohmmeter ist daher das Instrument, das sowohl für die Montage als auch für das Prüffeld und Labor bestens geeignet ist. Die Sonderausführung für den Bergbau entspricht den Bedingungen der Versuchsstraße Freiberg.

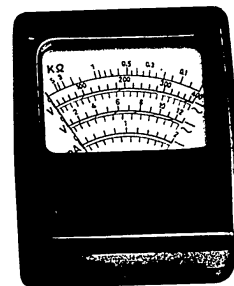
Die Lieferung erfolgt ohne Batterie.

Technische Daten

Meßwerk	Drehspulmeßwerk	
Meßbereiche „Normal“	0 1/10; 100 k Ω	Bestell Nr. 271 201
„Zündkreisprüfer“	0 1000 Ω	Bestell Nr. 271 202
Meßunsicherheit	1,5 % der Skalenlänge nach VDE 0410	
Meßspannung	1,5 V	
Skalenlänge	etwa 70 mm	
Prüfspannung	500 V bei 50 Hz	
Innerer Widerstand „Normal“	50/500/5000 Ω	
„Zündkreisprüfer“	300 Ω	
Gehäuseabmessungen	96 x 96 x 45 mm (ohne Klemmen)	
Gehäuse für „Normal“	Isolierpreßstoff schwarz	
für „Zündkreisprüfer“	Isolierpreßstoff rot	
Gewicht	etwa 360 g	
	mit Bereitschaftstasche etwa 700 g	

Export-Information durch „DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel Elektrotechnik, Berlin, C2, Liebknechtstraße 14. Telegramme: Diaelektro. Ruf 510481.

MESSGERÄTE



MULTIPRÜFER GW FÜR GLEICH- UND WECHSELSTROM

Waren-Nr. 36461121

Der Multiprüfer mit Kernmagnetmeßwerk und Kupferoxydulgleichrichter ist ein kleines handliches und vielseitig verwendbares Taschenprüfinstrument zum Messen von Widerstand sowie Spannung und Stromstärke bei Gleich- und Wechselstrom. Für die Widerstandsmessung ist in eine abgeschlossene Kammer im Boden des Instrumentes ein Stabelement 1,5 V als Spannungsquelle einzulegen. Die Meßspannung wird mit einem Drahtdrehwiderstand eingeregelt. Die Spannungs- und Strommessungen sind unabhängig von der Stellung des Drehwiderstandes.

Die Meßbereiche werden durch Umstecken gewählt. Der Multiprüfer ist einfach in der Handhabung, bequem mitzuführen und mechanisch so ausgeführt, daß er starken Beanspruchungen gewachsen ist.

Die Meßbereichsanschlüsse für Gleich- und Wechselstrom sind die gleichen. Dafür sind die Skalen für Gleich- und für Wechselstrom getrennt und farbig gekennzeichnet.

Der Multiprüfer dient in der Fernmelde- und Starkstromtechnik sowohl zum Prüfen von Leitungen auf Durchgang als auch zum Messen von Leitungs- und sonstigen Widerständen. Er ist geeignet, den Spannungszustand elektrischer Anlagen, Maschinen und Geräte festzustellen und kann zur Fehlersuche in der Funktechnik verwendet werden, da er Spannungs- und Strommessungen auch bei Tonfrequenz ermöglicht.

Der Meßprüfer ist sowohl für den Fachmann als auch für den Bastler ein unentbehrliches und preiswertes Taschenprüfinstrument.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT

Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63

Drahtanschr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt · Ruf Sammel-Nr. 32941 · Fernschr. 057249

IV 10/15 Ag 30/597/57 3000

Druddblatt-Nr. Mg 116

Technische Daten

Meßwerk	Drehspulmeßwerk mit Kupferoxydulgleichrichter
Meßbereiche	0 - 5 k Ω 0 - 12 V 0 - 400 V 0 - 2 mA
Meßunsicherheit nach VDE 0410	$\pm 5\%$
Meßspannung für Widerstandsmessung	12 - 15 V
Prüfspannung	2000 V bei 50 Hz
Innerer Widerstand	500 Ω /V
Gehäuseabmessungen	80 x 90 x 45 mm
Gehäuse	Isolierpreßstoff
Gewicht	etwa 230 g

Meßinstrumente für Temperatur und magn. Fluß

Temperatur-Anzeigeeinstrumente für Schalttafeleinbau
Lichtmarkeninstrumente für Thermomessungen
Präzisions-Zeigerinstrument für Thermomessungen
Thermoelektrisches Meßinstrument für menschliche und
tierische Körper
Zeigerflußmesser

IV

V

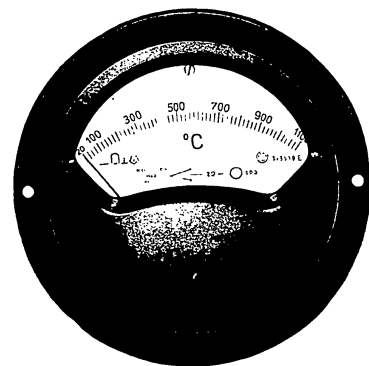
VI

VII

VIII

IX

MESSGERÄTE



TEMPERATUR-ANZEIGEINSTRUMENTE
für Schalttafeleinbau zum Anschluß an Thermoelemente
Waren Nr. 36461111

Beschreibung

Als Temperatur-Anzeigeeinstrumente zum Anschluß an Thermoelemente werden Meßinstrumente mit besonders leichtem, spitzengelagerten Drehspeisesystem verwendet.
Die erforderliche Thermospannung (siehe DIN 43 101) für Vollausschlag des Meßinstrumentes muß mindestens 15 mV betragen. Der Einbau ist in waagerechter und senkrechter Gebrauchslage je nach Bestellung möglich.
Der Widerstand des äußeren Meßkreises ist mit 2 Ohm eingeeicht und muß auf $\pm 5^\circ$ eingehalten werden.
Das Meßwerk ist in ein Isolierpreßstoffgehäuse eingebaut.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Druckanschr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt - Ruf. Sammel Nr. 32941 - Fernschr. 057249

Technische Daten

Meßwerk Drehschulwerk

Meßbereiche	20 ... 300 ° C Fe-Konst DIN	Best-Nr 213 461
	20 ... 400 ° C Fe-Konst DIN	Best-Nr 213 462
	20 ... 500 ° C Fe-Konst DIN	Best-Nr 213 463
	20 ... 600 ° C Fe-Konst DIN	Best-Nr 213 464
	20 ... 700 ° C Fe-Konst DIN	Best-Nr 213 465
	20 ... 800 ° C Fe-Konst DIN	Best-Nr 213 466
	20 ... 900 ° C Fe-Konst DIN	Best-Nr 213 467
	20 ... 1000 ° C Ni-Cr-Ni DIN	Best-Nr 213 468
	20 ... 1100 ° C Ni-Cr-Ni DIN	Best-Nr 213 469
	20 ... 1200 ° C Ni-Cr-Ni DIN	Best-Nr 213 470
	20 ... 1500 ° C Pt-Rh-Pt DIN	Best-Nr 213 471
	20 ... 1600 ° C Pt-Rh-Pt DIN	Best-Nr 213 472

Meßunsicherheit $\pm 2,5\%$ des Endwertes nach VDE 0410

Skalenlänge etwa 70 mm

Innenwiderstand je nach Meßbereich 16 - 50 Ω Widerstand des äußeren Meßkreises 2 Ω

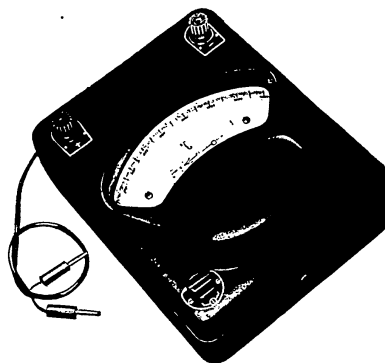
Prüfspannung 2000 V bei 50 Hz

Abmessungen nach DIN 43700 Einbaudurchmesser 110 mm
Flanshdurchmesser 130 mm - Einbautiefe 50 mm

Gewicht etwa 0,5 kg

Bei Bestellung sind folgende Angaben wichtig Einbaulage (waagrecht oder senkrecht)
Einbaumaterial (Eisen oder kein Eisen)
Bei Eisen ist auch die Angabe der Dicke des Eisens erforderlich

MESSGERÄTE



LICHTMARKEN-INSTRUMENTE
für Thermomessungen Waren-Nr. 36462300

Beschreibung

Die Lichtmarken Instrumente für Thermomessungen sind besonders hochartig ausgeführt. Die eingedeckten Außenwiderstände sind einzuhalten. Sie umfassen den Widerstand des Thermoelementes selbst und der Zuleitung bis zum Lichtmarken-Instrument (siehe DIN 43710). Infolge der kurzen Einstellzeit (1 bis 2 Sekunden) sind diese Lichtmarken-Instrumente mit Vorteil auch für Temperaturmessungen zu verwenden, die in Verbindung mit Meßstellenschaltern durchzuführen sind.

Durch eine optische Einrichtung wird eine runde Lichtmarke mit einem randscharfen Schatten gezeigt oder bei Mehrfachskalen einem Strichzeiger auf eine hohlkegelförmig gebogene Skala geworfen, so daß eine völlig paralaxefreie Ablesung möglich ist.

Die Lichtmarken Instrumente für Thermomessungen eignen sich als Präzisionsinstrumente für Messung der EMK von Thermoelementen, Verwendung als Normal zum Überprüfen oder Eichens von Temperaturmeßinstrumenten, Präzisionstemperaturmessungen mit Thermoelementen im Laboratorium oder Prüffeld, medizinische Zwecke (siehe besonderes Katalogblatt).



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtanschr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt - Ruf. Sammel-Nr. 32941 - Fernschr. 057249

Technische Daten

Meßwerk Drehschulmeßwerk mit transport- und stoßsicherer Spannbefestigung
Klemmen thermokraftfrei

A) Hochohmige Instrumente mit einem Meßbereich in mV.

Meßbereich (EMK)	1,2	5	15	30	60	mV
Stromverbrauch	48	41,7	4,6	6	6,2	µA
Innenwiderstand	15	100	3250	5000	9700	Ω
Eingezeichnete Außenwiderstände	10	20	20	20	20	Ω
Bestell-Nr.	171 201	171 202	171 203	171 204	171 205	

B) Hochohmige Instrumente mit mehreren Meßbereichen

Meßbereich	20/60	15/30/60	mV
Stromverbrauch	10	10	µA
Innenwiderstand	2/6	1,5/3/6	kΩ
	100	100	kΩ/V
Bestell-Nr.	171 211	171 054	

Zum leichten Ablesen der Meßwerte in allen Bereichen werden die Geräte mit Doppelskala ausgestattet

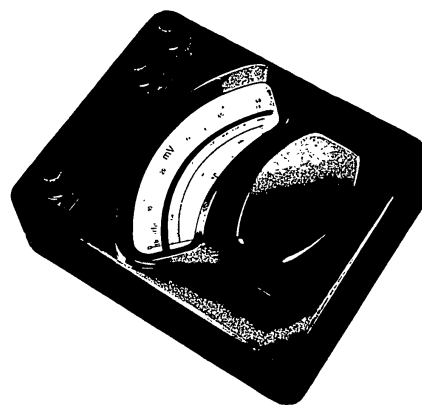
C) Instrumente in Temperaturgraden geeicht für technische Zwecke

Meßbereich	0-600	0-900	0-1200	0-1600	°C
Thermoelement	Fe-Konst	Ni-Cr-Ni	Pt-Rh-Pt		
Stromverbrauch	6	6,17	6,16	4,77	µA
Innenwiderstand	5600	8600	8100	3500	Ω
Eingezeichnete Außenwiderstände	20	20	20	20	Ω
Bestell-Nr.	171 221	171 222	171 223	171 224	

Die in Temperaturgraden geeichten Skalen erhalten zusätzlich eine Millivoltteilung
Die Angaben über Stromverbrauch und Widerstände sind Richtwerte.

Meßunsicherheit $\pm 1^\circ$ nach VDE 0410
Lichtquelle eingesezte Zwerglampe 4 oder 6 V, etwa 3 W zum Anschluß an Batterie und Klingeltrafo
Einstelldauer 1 2 Sekunden
Abmessungen 230 x 190 x 120 mm
Gewicht 3,450 kg

RUT
MESSGERÄTE



PRÄZISIONS-ZEIGERINSTRUMENTE
für Thermomassungen Waren Nr. 36461211

Beschreibung

Das Präzisionsinstrument für Thermomassungen ist so hochohmig wie möglich ausgeführt und besitzt eine spiegelunterlegte zwei bzw. dreifache Skala.

Der angegebene Außenwiderstand ist mit $\pm 1^\circ$ einzuhalten. Er umfaßt den Widerstand des Thermoelementes und die Widerstände der Zuleitungen bis zum Meßinstrument.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT

Karl Marx Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtanschr. Gerätewerk Karl Marx Stadt - Ruf. Sammel Nr. 32941 - Fernschr. 057249

Das Präzisionsinstrument für Thermomessungen ist besonders geeignet als Normalinstrument

zur Nachcheidung und Überwachung von thermoelektrischen Temperaturmeßinstrumenten und zur Eichung von Thermoelementen

Technische Daten

Meßwerk	Drehspulmeßwerk		
Meßbereich	0 450° C 0 850° C	0 ... 600° C 0 1200° C	20 1600° C
Spannung	25/50 mV	25/50 mV	16,67 mV
Thermoelement	Fe Konst. DIN	Ni-Cr Ni-DIN	Pt-Rh Pt-DIN
Stromverbrauch*)	0,4 A	0,7 mA	0,64 mA
Innenwiderstand*)	58,125 Ω	33,7/69,4 Ω	24 Ω
eingeeicht			
Außenwiderstand	2 Ω	2 Ω	2 Ω
Bestell Nr.	171 250	171 251	171 252
Skala	Die spiegelunterlegte Skala trägt einen bzw. zwei Bereiche in °C und einen Bereich in mV zur leichten Eichung von nicht normgerechten Thermoelementen.		
Meßunsicherheit	± 0,5° „des Endwertes nach VDE 0410		
Einstelldauer	1 2 sec		
Abmessungen	230×190×120 mm		
Gewicht	3,2 kg		

*) Nur Richtwerte

Export Information durch „DIA“ Deutscher Innen u. Außenhandel Elektrotechnik Berlin C 2
Liebknechtstraße 14 Telegramme Diaelektro Ruf 510481

MESSGERÄTE



THERMOELEKTRISCHES MESSINSTRUMENT
zur Temperaturmessung an menschlichen und tierischen Körpern
Waren-Nr. 36461215

Bedeutung der thermoelektrischen Temperaturmessungen für Forschung und Klinik

Die Einführung des thermoelektrischen Meßprinzips*) ermöglichte gegenüber der Anwendung von Quecksilberthermometern wesentliche Fortschritte in den Erkenntnissen über Wärmehaushalt und Kreislaufregulation des Organismus**). Die entscheidenden Vorteile beruhen in methodischer Hinsicht auf folgenden Tatsachen

Temperaturschwankungen können in Abständen von wenigen Sekunden fortlaufend abgelesen, mit entsprechenden Zusatzgeräten auch grafisch registriert werden.

*) Pfeleiderer und Büttner „Die physiologischen und physikalischen Grundlagen der Hautthermometrie“, Leipzig 1935

**) Ratschow „Die peripheren Durchblutungsstörungen“, 4. Aufl., Dresden und Leipzig 1949
(Für Interessenten steht ein ausführlicher Literaturnachweis auf Anforderung zur Verfügung.)



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtanschr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt - Ruf. Sammel Nr. 32941 - Fernschr. 057249

IV 10/15 Ag 30/598/57 2000

Druckblatt-Nr. Mg 37

Das Präzisionsinstrument für Thermomessungen ist besonders geeignet als Normalinstrument

zur Nachprüfung und Überwachung von thermoelektrischen Temperaturmeßinstrumenten und zur Eichung von Thermoelementen

Technische Daten

Meßwerk	Drehspulmeßwerk		
Meßbereich	0 - 450° C 0 - 850° C	0 - 600° C 0 - 1200° C	20 - 1600° C
Spannung	25; 50 mV	25; 50 mV	16,67 mV
Thermoelement	Fe Konst DIN	NiCr Ni DIN	PtRh Pt DIN
Stromverbrauch*)	0,4 A	0,7 mA	0,64 mA
Innenwiderstand*)	58 125 Ω	33,7/69 4 Ω	24 Ω
eingeeichter Außenwiderstand	2 Ω	2 Ω	2 Ω
Bestell Nr	171 250	171 251	171 252
Skala	Die spiegelunterlegte Skala trägt einen bzw. zwei Bereiche in °C und einen Bereich in mV zur leichten Eichung von nicht normgerechten Thermoelementen		
Meßunsicherheit	$\pm 0,5^\circ$ des Endwertes nach VDE 0410		
Einstelldauer	1 - 2 sec		
Abmessungen	230 x 190 x 120 mm		
Gewicht	3,2 kg		

*) Nur Richtwerte

Export Information durch „DIA“ Deutscher Innen- u. Außenhandel Elektrotechnik Berlin C 2
Liebknechtstraße 14 Telegramme Diaelektro Ruf 510481

MESSGERÄTE



THERMOELEKTRISCHES MESSINSTRUMENT
zur Temperaturmessung an menschlichen und tierischen Körpern
Waren-Nr. 36 46 12 15

Bedeutung der thermoelektrischen Temperaturmessungen für Forschung und Klinik

Die Einführung des thermoelektrischen Meßprinzips*) ermöglichte gegenüber der Anwendung von Quecksilberthermometern wesentliche Fortschritte in den Erkenntnissen über Wärmehaushalt und Kreislaufregulation des Organismus**). Die entscheidenden Vorteile beruhen in methodischer Hinsicht auf folgenden Tatsachen:

Temperaturschwankungen können in Abständen von wenigen Sekunden fortlaufend abgelesen, mit entsprechenden Zusatzgeräten auch grafisch registriert werden.

*) Pflüger und Büttner „Die physiologischen und physikalischen Grundlagen der Hautthermometrie“ Leipzig 1935

**) Ransdow: „Die peripheren Durchblutungsstörungen“, 4. Aufl., Dresden und Leipzig 1949

(Für Interessenten steht ein ausführlicher Literaturnachweis auf Anforderung zur Verfügung.)



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtanschr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt - Ruf. Sammel Nr. 32941 Fernschr. 057249

IV 10/15 Ag 30/598/57 2000

Druckblatt-Nr. Mg 37

Die Bestimmung der Hauttemperatur ist an jedem Punkt der Körperoberfläche in einer Ablesegenauigkeit von $0,1^{\circ}\text{C}$ möglich, während das Quecksilberthermometer nur dann zuverlässige Werte abgibt, wenn es alleine vom Körpergewebe umgeben ist. Durch die Anbringung der Thermoelemente an Sonden ist die Erfassung der Körpertemperatur an allen Stellen möglich, die einer Sondierung zugänglich sind.

Anwendung

Die thermoelektrischen Temperaturmessungen haben sich in fast allen Gebieten der Medizin (innere Medizin, Chirurgie, Dermatologie) eingeführt. Dienten sie bisher vorwiegend den Aufgaben der Forschung, so können jetzt die Grundlagen soweit als gesichert angesehen werden, daß ihre Anwendung in der praktischen Medizin der Kliniken und Krankenhäuser in Zukunft unerlässlich sein wird. Die Hauttemperatur ist in erster Annäherung bestimmt durch die Größe der Hautkapillardurchblutung. Die vergleichende Beobachtung zwischen Hauttemperaturen und Körperkerntemperaturen gibt Aufschluß über Blutverteilung und Wärmeproduktion sowie deren krankhafte Störungen. Für den Kliniker sind vor allem zur Differenzierung der verschiedenen Formen peripherer Durchblutungsstörungen (Angiopathien, Angioneuropathien und Angiopathien) Hauttemperaturmessungen bei wechselnden thermischen Reizbelastungen erforderlich. Gleichzeitig können dabei die therapeutischen Erfolge kontrolliert werden. Für die Wirkungsbeurteilung vasoaktiver Pharmaka sind die verschiedenen Methoden thermischer Belastungen mit Kontrolle der Hauttemperaturreaktionen außerordentlich wertvoll.

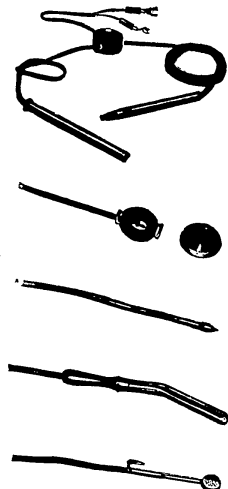
Aufbau und Wirkungsweise

Das Meßgerät besteht aus dem leicht transportablen Anzeigegerät und den Temperaturfühlern. Das Anzeigegerät ist ein elektrisch empfindliches Lichtmarkeninstrument in einem Gehäuse aus Isolierpreßstoff, das gegen mechanische Stöße unempfindlich ist. Auf dem Gehäuse befindet sich der Kurzschlußschalter, durch den das Meßwerk bei Nichtbenutzung und beim Transport kurzgeschlossen ist. Nach Einschalten der Lichtmarkenbeleuchtung und Öffnen des Kurzschlußschalters ist das Anzeigegerät gebrauchsfähig.

Die Temperaturfühler bestehen aus dem eigentlichen Fühler, einem Thermoelement, das in seiner Formgebung dem jeweiligen Verwendungszweck angepaßt ist und dem Gegenelement. Fühler und Gegenelement sind über Ausgleichsleitung und Verteilerdose miteinander verbunden. Die Lotstelle des Thermoelements im Fühler, das Meßorgan, ist außerordentlich klein und faßt punktförmig, so daß nur die Temperatur der Berührungsstelle gemessen wird.

Die Temperaturfühler werden in folgenden Ausführungen geliefert:

- 1 Hauttemperaturfühler in Stiftform zum punktförmigen Abtasten der Haut
- 2 Hauttemperaturfühler in Ringform zum Aufliegen auf die Haut, insbesondere unter der Bekleidung und für Dauer-messungen
- 3 Magenfühler in stark verdicktem Metallkörper an 5 mm starkem Magenschlauch
- 4 Temperaturfühler für Rektalmessungen in stark verdickter Metallhülse
- 5 Temperaturfühler zur Messung der Mundhöhlentemperatur in stark verdickter Kapselform



Zur Messung wird der Fühler an die Meßstelle gebracht und das Gegenelement in einem Thermostaten (z. B. Thermostatschmelze) auf konstanter Temperatur (möglichst zwischen 18°C und 22°C) gehalten. Das Gerät mißt die Differenz zwischen der Temperatur des Fühlers (Meßstelle) und der des Gegenelements. Die Temperatur der Meßstelle wird unmittelbar in Grad Celsius angezeigt, wenn vor der Messung bei abgeklemmtem Temperaturfühler die Lichtmarke auf die konstant zu haltende Temperatur des Gegenelements eingestellt ist. Zur Einstellung der Lichtmarke dient die Zeigernullstellung, die durch die Schraube an der vorderen Gehäusewand betätigt wird.

Meßinstrument

Meßwerk Drehschulmeßwerk mit transport und stoßsicherer Spannbandaufhängung und Lichtmarke

Skalenlänge 160 mm

Meßbereich 18...42° C

Lichtquelle Eingesetzte Zwerglampe 4 oder 6 V, etwa 3 Watt, zum Anschluß an Batterie oder Klingelrath

Einstellzeit des Lichtzeigers etwa 2 sec

Bestell-Nr 171 281

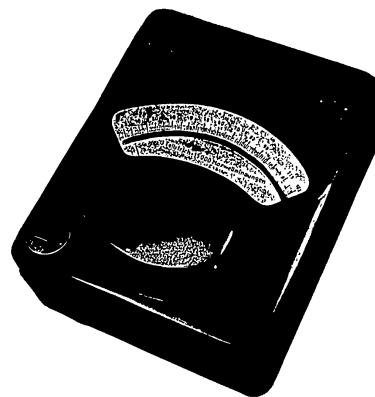
Abmessungen 230 x 190 x 120 mm

Gewicht 3,5 kg

Temperaturfühler

	Bestell-Nr.	Abmessungen mm	Gewicht einschl. Gegenelement, Verteilerdose und Leitungen etwa kg
Hautfühler in Stiftform	130 001	Länge Ø 130 10	0.124
Hautfühler in Ringform	130 002	Außen-Ø 30	0.123
Magenfühler	130 003	Ø des Magensdlauches 5	0.115
Rektalfühler	130 004	Länge Ø 65 7	0.120
Mundhöhlen- fühler	130 005	Ø der Kapsel Höhe der Kapsel 16 7	0.120

REIF
MESSGERÄTE



ZEIGER-FLUSSMESSER zur schnellen
und genauen Messung des magnetischen Flusses
Bestell Nr 171 301 Waren Nr 36 44 21 30

Beschreibung

Der Flußmesser (Fluxmeter) ist ein Kriechgalvanometer, das in Maxwell Windungen geeicht ist. Es dient in Verbindung mit einer Prüfspule, die dem Meßobjekt anzupassen ist, der genauen Messung des magnetischen Flusses, der von der Prüfspule umfloßt wird. Geprüft werden können alle Gleichfelder, wie die von Stabmagneten, Dauermagneten für Meßgeräte, Zähler, Kopfhörer, Lautsprecher usw. Der Meßwert wird durch den Zeigerausschlag angezeigt. Durch Fremdstrom, z. B. aus einem Batteriekasten (Bestell Nr 300 031) mit einer 2-Volt-Batterie, wird der Zeiger auf Null zurückgestellt.

Die Meßgenauigkeit wird von dem Widerstand des an den Flußmesser angeschlossenen Meßkreises (Prüfspule einschließlich Zuleitungen) beeinflußt. Der gesamte Außenwiderstand soll daher 20 Ohm möglichst nicht übersteigen.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT

Karl-Marx Stadt W 9, Waldenburger Straße 63

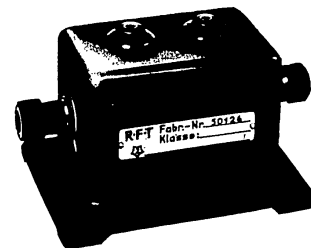
Drohanschr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt • Ruf Sammel Nr 329 41 • Fernschr 057 249

Technische Daten

Meßwerk	Drehspulmeßwerk
Skalenlänge	140 mm (0 ... 125 Skalenteil)
Empfindlichkeit	15000 Maxwell Windungen pro Skalenteil (entspr. $1.5 \times 10^{-4} \text{ V}_{\text{eff}}/\text{Sk.t.}$)
Abmessungen	230 x 190 x 120 mm
Gewicht	3.2 kg

Export Information durch „DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel Elektrotechnik Berlin C2,
Liebknechtstraße 14 - Telegramme Diaelektro - Ruf 510481

RFT
MESSGERÄTE



BATTERIEKASTCHEN
(für Flußmesser Bestell Nr. 171301)
Waren-Nr. 36490000
Bestell Nr. 300031

Beschreibung

Das Zusatzgerät dient als Fremdspannungsquelle zum Bewegen des Zeigers im Flußmesser in einem kleinen rechteckigen Preßstoffgehäuse sind ein 2-V Trocken-Akku, Vorwiderstände und zwei Drucktastenschalter untergebracht. Durch Drücken einer der Tasten wird der Zeiger des Instrumentes schnell in die gewünschte Stellung gebracht. Der Trocken Akku wird nicht mitgeliefert.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl Marx Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtonschr. Gerätewerk Karl Marx Stadt - Ruf. Sammel Nr. 32941 Fernschr. 057249

IV 10 15 Ag 30/742/57 2000

Druckblatt Nr. Mg 83

Technische Daten

Abmessungen etwa 120 x 71 x 70 mm
Gewicht 0,2 kg
Spannungsquelle ein einzubauender 2 V Trocken-Akku

Export Information durch „DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel - Elektrotechnik, Berlin C2,
Liebknechtstraße 14 - Telegramme Diaelektro - Ruf 510481

Meßbrücken

Kleinmeßbrücken in Wheatstoneschaltung
Kleinmeßbrücken in Thomsonschtaltung
Präzisions-Meßbrücken in Wheatstoneschaltung
Präzisions-Meßbrücken in Thomsonschtaltung

V

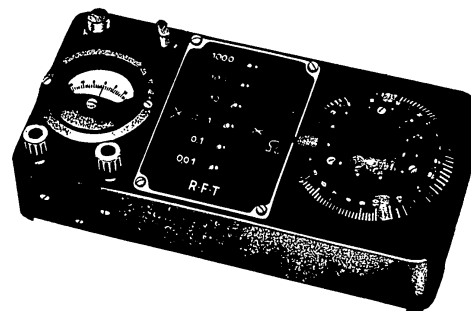
VI

VII

VIII

IX

MESSGERÄTE



MESSBRÜCKE IN WHEATSTONE-SCHALTUNG
Bestell-Nr. 271 011 Waren-Nr. 36465131

Beschreibung

Die Meßbrücke in Wheatstone-Schaltung eignet sich besonders zum Messen von Widerständen bei Montagearbeiten in der Werkstatt und im Laboratorium. Infolge der kleinen Abmessungen kann sie auf der Reise bequem in einer Aktentasche mitgeführt werden. Besondere Vorzüge sind: Handlichkeit, einfache Bedienung, große Meßbereiche und hohe Empfindlichkeit. Zur bequemeren Arbeit kann das Gerät auch pultartig aufgestellt werden.

Das Einstellen der Bereiche erfolgt durch einen Stecker.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtanschr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt Ruf: Sammel-Nr. 32941 Fernschr. 057249

VI

VII

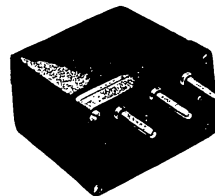
VIII

IX

Technische Daten

Meßbereiche	bei Gleichstrom 0,05 - 50 000 Ω unterteilt in 6 Bereiche bei Wechselstrom mit Summer und Kopfhörer 0,5 - 50 000 Ω unterteilt in 5 Bereiche
Meßunsicherheit	$\pm 1\%$ in den Bereichen mit Faktor 1,10 und 100 $\pm 2\%$ in den Bereichen mit Faktor 0,1 und 1000 $\pm 5\%$ in den Bereichen mit Faktor 0,01
Stromquelle	eine einzubauende normale 4,5 V Taschenlampenbatterie
Abmessungen	230 x 115 x 65 mm
Gewicht	1,080 kg

MESSGERÄTE



SUMMER UND KOPFHÖRER

als Zubehör zur Meßbrücke in Wheatstone-Schaltung

Bestell-Nr. 300 010 und 300 021

Waren-Nr. für Summer 36 26 6000

Waren-Nr. für Kopfhörer 36 43 37 11

Beschreibung

Bei Messungen des Widerstandes von Flüssigkeiten, des Erdwiderstandes eines in feuchtem Boden verlegten Leiters od. dgl. wird die Meßbrücke in Wheatstone-Schaltung mit Wechselstrom betrieben. Zu diesem Zweck wird der Summer mit seinen drei Stiften an der linken Seite der Meßbrücke in die dafür vorgesehenen Buchsen eingesteckt und das Nullinstrument durch den Kopfhörer ersetzt.

Der Gleichstrom der in die Meßbrücke einzubauende 4,5-V-Taschenlampenbatterie wird in einem Unterbrecher in Impulse zerhackt und auf die Primärwicklung eines Transformators gegeben. Die Sekundärseite dieses Transformators ergibt einen Wechselstrom von etwa 800 Hz. Der zu messende Widerstand ist beim Erreichen des Tonminimums abgelesen.

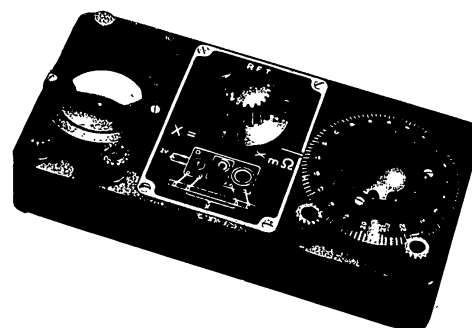


VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtlosdr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt Ruf-Sammel-Nr. 32941 Fernsdr. 057249

Technische Daten

Summer	
Frequenz	etwa 800 Hz
Abmessungen	75 x 50 x 65 mm
Gewicht	0.250 kg
Kopfhörer	
System	elektromagnetisches System nur in einer Muschel
Widerstand	etwa 160 Ω
Ansprechempfindlichkeit	etwa 15 mV
Gewicht	0.150 kg

MESSGERÄTE



MESSBRÜCKE IN THOMSON-SCHALTUNG
Bestell-Nr. 271 021 Waren-Nr. 36465311

Beschreibung

Die Meßbrücke in Thomson-Schaltung dient zur Messung kleiner Widerstände mit Gleichstrom. Sie ist für Montage, Betrieb und Laboratorium gleich gut geeignet und muß überall da angewendet werden, wo die Widerstände der Zuleitungen zu den zu messenden Widerständen das Meßergebnis mit der Wheatstone-Brücke fälschen würden. Zum Einstellen der Bereiche dient ein Drehschalter.

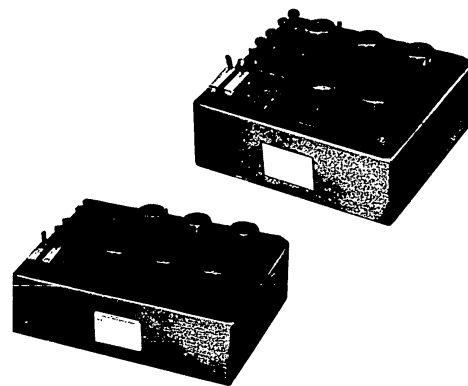


VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtanschr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt Ruf. Sammel-Nr. 32941 - Fernschr. 057249

Technische Daten

Meßbereich	0,2 bis 2200 m Ω , unterteilt in vier Bereiche
Meßunsicherheit	$\pm 1\%$ in den Bereichen mit Faktor 1 und 10 $\pm 2\%$ in den Bereichen mit Faktor 100 $\pm 5\%$ in den Bereichen mit Faktor 0,1
Stromquelle	eine an die linke Seite anzuschließende Meßbatterie 2 V, 1,5 A
Abmessungen	230 x 115 x 65 mm
Gewicht	1 kg

MESSGERÄTE



PRÄZISIONS-MESSBRÜCKEN
in Wheatstone-Schaltung
Waren-Nr. 36465116

Beschreibung

Präzisions Kurbelmeßbrücken in Wheatstone-Schaltung dienen zur genauesten Messung von Widerständen. Sie werden mit 5 oder 6 Kurbeldekaden ausgeführt. Die Brückenwiderstände bestehen aus mehreren nach dem Baukastenprinzip zusammengesetzten Dekaden mit hochwertigen Kurbelschaltern. Die einzelnen Widerstandsspulen sind induktivitäts- und kapazitätsarm, d. h. bifilar bzw. nach Wagner-Vertheimer aus einem Widerstandsmaterial gewickelt, das vom DAMG zugelassen ist. Ihre Abgleichgenauigkeit beträgt mindestens $\pm 0,02\%$, bzw. $0,1\%$ unterhalb 1 Ohm.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl Marx Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtonschr. Gerätewerk Karl Marx Stadt, Ruf. Sammel-Nr. 32941 Fernschr. 057249

VI

VII

VIII

IX

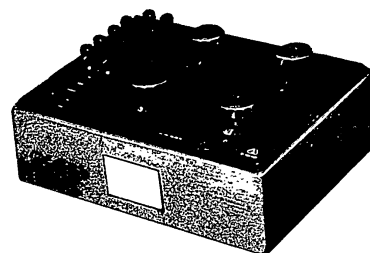
Das Verhältnis der Verzweigungswiderstände ist durch zweireihige Stöpselschalter in fünf Stufen einstellbar. Die Spulenwiderstände der gleichen Verzweigungswiderstände weichen in allen Stufen weniger als 0,02 % voneinander ab. Jede Spule der Brücke kann mit etwa 1 Watt belastet werden, jedoch die 0,1 Ohm-Spulen dürfen nur bis etwa 0,4 Watt belastet werden. Der jeweils eingestellte Widerstandswert der Brückenwiderstände wird durch Zahlen an den Schaulöchern angezeigt. Die selbstspannenden Anschlußklemmen sind besonders für schnelle Reihenmessungen von Vorteil, falls erforderlich, läßt sich der Kontaktdruck durch eine Knebelschraube verstärken. Die Kippschalter im Batterie- und Galvanometerkreis haben Vorkontakte mit Schutzwiderständen.

Zum Betrieb sind separate Nullgalvanometer und Batterien erforderlich. Als Nullgalvanometer wird empfohlen Lichtmarkengalvanometer, Bestell-Nr. 171 G29, R_i etwa 150 Ω , R_0 etwa 5000 Ω , c_i etwa $2,5 \times 10^{-8}$ A/Skt. Batterien werden nicht geliefert.

Technische Daten

Anzahl der Dekaden	5 Dekaden	6 Dekaden
Widerstandsbrücke	$9 \times (10000 \dots 1000/100) + 10 \times 1$ abs Ω $2 \times (1 \dots 10 \dots 100 \dots 1000 \dots 10000) \text{ abs } \Omega$	$9 \times (100000 \dots 1000/100/10^{-1}) + 10 \times 0,1$ abs Ω $2 \times (1 \dots 10 \dots 100 \dots 1000 \dots 10000) \text{ abs } \Omega$
Einzelbereich	$10^{-4} \dots 10^2 \Omega$	$10^{-5} \dots 10^2 \Omega$
Bestell-Nr.	205 310	206 310
Abmessungen	340 x 390 x 205	340 x 440 x 205
Gewicht	10,2 kg	11,5 kg

MESSGERÄTE



PRÄZISIONS-MESSBRÜCKE
in Thomson-Schaltung Waren-Nr. 36465316

Beschreibung

Präzisions Kurbel Meßbrücken in Thomson-Schaltung dienen zur genauesten Messung von kleinsten Widerständen. Sie werden mit vier Doppelkurbeldekaden ausgeführt. Die Brückenwiderstände bestehen aus mehreren, nach dem Baukastenprinzip zusammengesetzten Dekaden mit hochwertigen Kurbelschaltern. Die einzelnen Widerstandsspulen sind induktivitäts- und kapazitätsarm, die Brücke nach Wagner-Vertheimer aus einem Widerstandsmaterial gewickelt, das von DAMG zugelassen ist. Ihre Abgleichgenauigkeit beträgt mindestens $\pm 0,02$ %, bzw. 0,1 % unterhalb 1 Ohm.

Das Verhältnis der Verzweigungswiderstände ist durch zweireihige Stöpselschalter in vier Stufen einstellbar. Die Spulenwiderstände der gleichen Verzweigungswiderstände weichen in allen Stufen weniger als 0,02 % voneinander ab. Jede Spule der Brücke kann mit etwa 1 Watt belastet werden, nur die 0,1 Ohm-Spulen dürfen bis etwa 0,4 Watt belastet werden.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtanschr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt Ruf. Sammel-Nr. 32941 Fernschr. 057249

Der jeweils eingestellte Widerstandswert der Brückenwiderstände wird durch Zahlen an den Schauladern angezeigt. Die Kippshalter im Batterie- und Galvanometerkreis haben Vorkontakte mit Schutzwiderständen.

Zum Betrieb sind separate Nullgalvanometer, Batterien und Normalwiderstände erforderlich. Als Nullgalvanometer wird empfohlen: Lichtmarkengalvanometer Bestell-Nr. 171 028. R_i 25 Ω , R_0 500 Ω , c_i etwa $7.5 \times 10^{-7} \text{ A/Volt}$.

An Stelle von Normalwiderständen werden empfohlen:

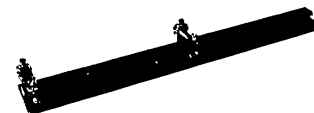
Meßwiderstände in Büchsenform 0.001/0.01/0.1/1/10 Ω Bestell-Nr. 413.1 bis 5.

Batterien werden nicht geliefert.

Technische Daten

Anzahl der Dekaden	4 Doppeldekaden
Widerstandsbrücke	$2 \times [9 \times (100/10/1) + 10 \times 0.1]$ Widerstände in abs. Ω $2 \times (1-10-100-1000)$ abs. Ω
Meßbereich	in Thomson-Schaltung bei Verwendung von äußeren Normalwiderständen von 0.001/0.01/0.1 Ω und 10 Ω 10^{-4} 10^{-5} Ω in Wheatstone-Schaltung 1 10^{-2} Ω
Bestell-Nr.	200 310
Abmessungen	340 x 440 x 205 mm
Gewicht	etwa 13.5 kg

MESSGERÄTE



DRAHT-EINSPANNVORRICHTUNG
Bestell-Nr. 300 051 Waren-Nr. 36 49 000

Beschreibung

Die Draht-Einspannvorrichtung ist Zubehör zur Thomson-Brücke und ermöglicht die rasche Messung des Widerstandes von Drähten und Stäben bis zu 1 m Länge. Die Einspannvorrichtung besteht aus einer Führungsschiene mit zwei Aufnahmeböden, von denen einer verschiebbar ist.

Die Aufnahmeböden besitzen je eine Aufnahmeplatte mit vier verschieden großen Kerben, in denen der Draht je nach Durchmesser festgeklemmt wird. Die Stromzuführung liegt an den Klemmenbüchsen der Aufnahmeplatten. Der Potentialabgriff für die Thomson-Brücke am Einstellmesser. Die Meßlänge des Drahtes ist durch die Entfernung zwischen den beiden Schneiden festgelegt.

Technische Daten

Bestimmt für Drahtdurchmesser	0.1 bis 8 mm
Äußere Abmessungen	1070 x 138 x 114 mm
Längenanzeigemarken	0 250-500 750-1000 mm
Nettogewicht	etwa 3 kg



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT

Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtanschr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt Ruf-Sammel-Nr. 329 41 - Fernschr. 057 249

Kompensatoren

Technischer Kompensator
Niederohmiger Technischer Kompensator
Niederohmiger Präzisions-Kompensator

VI

VII

VIII

IX

RM
MESSGERÄTE



TECHNISCHER KOMPENSATOR, Typ 0145
Waren-Nr. 36465715

Beschreibung

Der technische Kompensator Typ 0145 ähnelt dem von Feußner beschriebenen Kompensationsapparat. Es sind jedoch die notwendigen Hilfsstromregler im Gerät eingebaut. Mit vier Kurbeldekaden wird ein Bereich von 0,1 ... 1000 mV in 0,1-mV-Stufen bestrichen. Der Bereich kann durch einen eingebauten Zusatzwiderstand auf 2000 mV erweitert und durch einen Parallelwiderstand auf $\frac{1}{10}$ reduziert werden. Die Spannung der Hilfsstromquelle beträgt hierbei immer 4 V, der Hilfsstrom 1 mA. Durch den Anschluß der Zusatzdekade Typ 0146 kann der direkte Meßbereich auf 10000 mV erweitert werden. Hierbei muß die Hilfsstromquelle 12 V Spannung liefern. Im Gerät sind Grob- und Feinregler für den Hilfsstrom, ein Umschalter für unbekannte Spannung und Normalspannung, ein Galvanometertaster mit Schutzwiderstand, Anschlußklemmen für Normalelement, Galvanometer, Meßspannung, Hilfsstromquelle und Zusatzdekade eingebaut.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT

Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtsch. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt · Ruf. Sammel Nr. 329 41 · Fernsch. 057249

VII

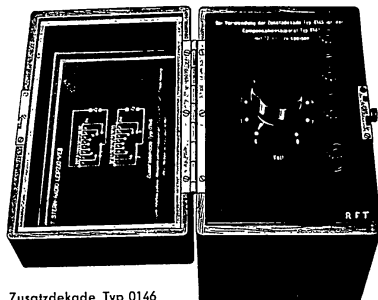
VIII

IX

Als Spannungsvergleichsnorm ist Normalelement Typ 0119 oder Normalelement Thermo stat Typ 0129 verwendbar.
 Als Anzeige-galvanometer wird empfohlen Lidmarken Galvanometer Bestell Nr. 171028.
 $R_{25} \pm R_0 500 \pm C_1$ etwa $5 \cdot 10^{-10} A Skt$
 Der Kompensator und die Zusatzdekade sind in polierte Hartholzgehäuse mit Klappdeckel eingebaut.

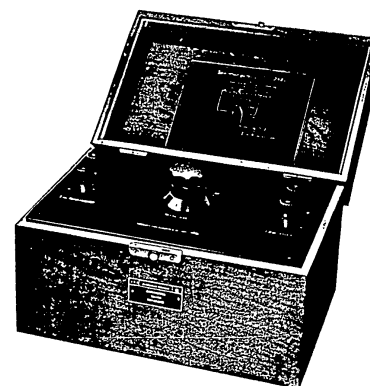
Technische Daten

Meßbereich	Der Einstellbereich umfaßt bei mindestens dreistelliger Ablesung 1 ... 2000 mV und in Verbindung mit der Zusatzdekade Typ 0146 bis 10 V	
Hilfsstrom	Benötigt werden 4 V/1 mA, bei Anschluß der Zusatzdekade 12 V/1 mA. Hilfsstromregler sind eingebaut	
Meßunsicherheit	$\pm 0,15 \%$ vom Sollwert für Meßbereichumschaltung $\times 1$, bei mindestens dreistelliger Ablesung für Meßbereichumschaltung $\times 0,1$, bei mindestens vierstelliger Ablesung	
Maße	Typ 0145 Breite etwa 480 mm Höhe etwa 200 mm Tiefe etwa 320 mm	Typ 0146 etwa 180 mm etwa 180 mm etwa 150 mm
Gewicht	etwa 11,5 kg etwa 1,6 kg	



Zusatzdekade Typ 0146
Waren Nr. 36465722

MESSGERÄTE



SPANNUNGSTEILER, Typ 0426

Waren Nr. 36465721

Beschreibung

Der Spannungsteiler Typ 0426 dient zur Meßbereichserhöhung von Kompensatoren. Er enthält einen Gesamt-widerstand von 100000 abs. Ohm, der im Verhältnis 1 : 1 : 10, 1 : 100 und 1 : 1000 unterteilt ist.

Es können damit Spannungen bis zu 1500 V nach der Kompensationsmethode gemessen werden.

Die Widerstände sind induktivitäts- und kapazitätsarm gewickelt aus einem Widerstandsmaterial, das vom Deutschen Amt für Maß und Gewicht für Präzisionswiderstände zu gelassen ist. Die Abgleichgenauigkeit der Widerstände liegt innerhalb $\pm 0,02 \%$.

Das Gerät ist in ein poliertes Hartholzgehäuse mit Klappdeckel eingebaut.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT

Karl Marx Stadt W 9, Waldenburger Straße 63

Drahtanschr. Gerätewerk Karl Marx Stadt - Ruf Sammel Nr. 32941 Fernschr. 057249

Technische Daten

Gesamtwiderstand	100 000 abs. Ohm
Teilung	1 I 1 10 1 100 1 1000
Meßbereich	max. 1500 V
Abgleichgenauigkeit der Widerstände	$\pm 0.02\%$
Abmessungen	etwa 280 x 180 x 180 mm
Gewicht	etwa 2,75 kg

MESSGERÄTE



NIEDEROHMIGER TECHNISCHER KOMPENSATOR
Bestell-Nr. 200 511 Waren-Nr. 36 46 57 15

Beschreibung

Der niederohmige technische Kompensator ist für die leistungsfähige Messung von Spannungen im Betrieb und Labor bestimmt, insbesondere von kleinen Spannungen, z. B. an Thermoelementen.

In dem Gehäuse mit abnehmbarem Deckel sind alle Teile der Kompensationsschaltung eingebaut.

Strommesser mit Grob- und Feinregler für den Hilfsstrom, Galvanometer, Galvanometerlast mit Schutzwiderstand und Schließblaste, Batterieschalter, Anschlußklemmen für die zu messende Spannung (EMK) und Aufnahme für eine 4,5 Volt-Trockenbatterie.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtanschr. Geräte-Werk Karl-Marx-Stadt • Ruf. Sammel-Nr. 329 41 • Fernschr. 057 249

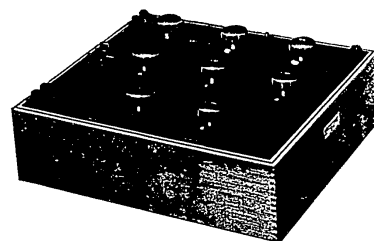
Außerdem sind Klemmen vorhanden für den Anschluß einer äußeren Spannungsquelle für den Hilfsstrom und für ein Außengalvanometer. Bei Anwendung einer außenliegenden Spannungsquelle und eines außenliegenden Galvanometers werden durch Lasten die eingebaute Batterie und das eingebaute Galvanometer abgeschaltet.

Die Vergleichsspannung wird durch einen Hilfsstrom erzeugt, der mit den eingebauten Hilfsstromreglern (grob und fein) auf genau 5 mA eingeregelt wird (rote Strichmarke am Strommesser). Dadurch erübrigt sich die Verwendung eines empfindlichen Normalelementes. Durch einen Meßbereichumschalter wird der Hilfsstrom in den Kompensationswiderständen so geregelt, daß die Kompensation der zu messenden Spannung in den Meßbereichen 1100, 110, 55, 22 und 11 mV durchgeführt werden kann. Jeder Meßbereich wird durch eine Kurbeldekade und durch einen Schleifdrahtwiderstand bestrichen. Das Meßergebnis wird unmittelbar abgelesen.

Technische Daten

Meßbereiche	0 ... 11 mV 0 ... 22 mV 0 ... 55 mV 0 ... 100 mV 0 ... 1100 mV
Meßunsicherheit	$\pm 0,3\%$ bezogen auf den Meßwert für 15 ... 100 % des Meßbereichendwertes
Stromquelle	eingebaute 4,5 V Taschenlampenbatterie oder außen anzuschließende 4 V Batterie
Abmessungen	450 x 370 x 210 mm
Gewicht	etwa 13 kg

MESSGERÄTE



NIEDEROHMIGER PRÄZISIONSKOMPENSATOR

Bestell Nr. 100511

Waren Nr. 36465733

Beschreibung

Der niederohmige Präzisionskompensator ist nach dem von Dieselhorst angegebenen Prinzip gebaut mit dem zusätzlichen Vorteil, bei gleichbleibendem Batteriestrom die Meßbereiche wechseln zu können.

Das Gerät ist in ein poliertes Holzgehäuse eingebaut und enthält folgende Einzelteile:
5 Doppelkurbeldekaden für die Kompensationsmessung.
Hilfskompensator zur Kompensation des Normalelementes.
Umschalter Normalelementspannung — unbekannte Spannung.
Polwender für Hilfsstrom- und Kompensationskreis.
Galvanometervorwiderstand.
Galvanometerstaster.

Diese Teile sind weitgehend thermokraftfrei ausgeführt. Der Polwender dient zur Elimination der im Galvanometerkreis auftretenden Thermospannungen.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl Marx Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtanschr. Gerätewerk Karl Marx Stadt · Ruf. Sammel Nr. 32941 · Fernschr. 057249

Der Kompensator wird von einer Metallplatte staubdicht abgedeckt, die alle Teile weitgehend vor direkter Wärmeeinwirkung schützt. In Aussparungen dieser Platte sind nur die der jeweiligen Einstellung der Kurbeln entsprechenden Ziffern sichtbar, so daß eine bequeme und fehlerfreie Ablesung möglich ist. Durch Abheben der Metallplatte sind sämtliche Schaltkontakte leicht zugänglich und können gut gereinigt werden.

Für den Betrieb des Kompensators wird ein spannungsempfindliches Galvanometer mit etwa 15 Ohm Schließungswiderstand benötigt.

Ein dem Gerät angepaßter Hilfsstromregler kann unter der Bestell-Nr. 100 512 geliefert werden.

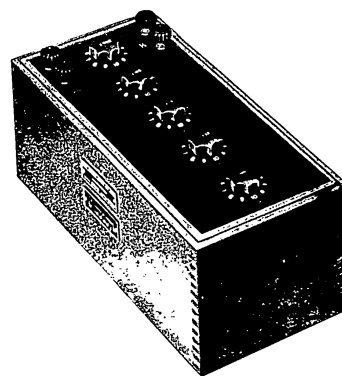
Der niederohmige Präzisionskompensator eignet sich infolge seiner Thermokraftfreiheit besonders zur Messung geringster Spannungen, etwa unter 10 mV, da bei ihm das Meßergebnis nicht durch im Kompensator auftretende Thermospannungen gefälscht wird. Darüber hinaus können mit ihm dieselben Messungen wie mit einem hochohmigen Kompensator durchgeführt werden.

Die praktisch vorhandene Unabhängigkeit des Widerstandes im Kompensationskreis vom Einstellwert ermöglicht eine außerordentliche Zeitersparnis und Bequemlichkeit bei der Durchführung von Reihenmessungen.

Technische Daten

Einstellbereiche	1x10 ⁻² ... 1,11 110 V Gleichspannung
unterteilt in	1. 1x10 ⁻² ... 1,11 110 10 ⁻² V
	2. 1x10 ⁻² ... 1,11 110 10 ⁻² V
	3. 1x10 ⁻² ... 1,11 110 10 ⁻² V
	4. 1x10 ⁻² ... 1,11 110 V
Meßunsicherheit	± 0,03 % vom Sollwert bei mindestens funfstelliger Ablesung in allen Bereichen und Verwendung eines angepaßten empfindlichen Galvanometers
Widerstand des Kompensationskreises	etwa 14,5 Ω
Hilfskompensator	1,01 700 ... 1,01 940 V
Spannungsquelle	mind. 2,2 V bei 0,011 A in den Bereichen 1, 2, 3 mind. 12 V bei 0,11 A in den Bereichen 2, 3, 4
Abmessungen	580 x 520 x 230 mm
Gewicht	etwa 29 kg

MESSGERÄTE



HILFSSTROMREGLER
zum niederohmigen Präzisionskompensator, Bestell-Nr. 100 511
Waren-Nr. 36 46 57 38
Bestell-Nr. 100 512

Beschreibung

Der Hilfsstromregler ist als Zubehör zum niederohmigen Präzisionskompensator, Bestell-Nr. 100 511, bestimmt. Er läßt sich jedoch auch allgemein zum Regeln von Strömen bis 1 A verwenden.

Er dient zum stufenlosen Einregeln des Hilfsstromes von 0,11 bzw. 0,011 A und gewährt leistet hohe zeitliche Konstanz des Hilfsstromes.

Er besteht aus einer Reihenschaltung von vier Widerstandsdekaden (10x100, 10x10, 10x1, 10x0,1 Ohm) und einem Schleifdraht, die in ein zum niederohmigen Präzisionskompensator passendes Holzgehäuse eingebaut sind.

Die Widerstände bestehen aus Manganin und sind deshalb temperaturunabhängig.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT

Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtanschr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt · Ruf. Sammel Nr. 329 41 · Fernschr. 057 249

Technische Daten

Widerstandsbereich	1 ... 1111 Ohm, stufenlos regelbar
Spannungsquelle	max. 12,2 V bei 0,011 A Stromentnahme max. 122 V bei 0,11 A Stromentnahme
Abmessungen	385 x 170 x 185 mm
Gewicht	etwa 6,00 kg

Normale und Widerstandsdekaden

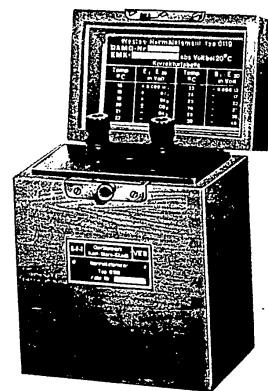
Normalelement
Normalelement-Thermostat
Meßwiderstände
Technische Dekadenwiderstände
Präzisions-Kurbelwiderstände

VII

VIII

IX

RFT
MESSGERÄTE



NORMALELEMENT, Typ 0119

Waren-Nr. 3646 4230

Beschreibung

Das Normalelement Typ 0119 wird bei Messungen mit Kompensatoren zum Spannungsvergleich verwendet.
Das Weston Normalelement ist wärmeisoliert in ein Hartholzgehäuse mit Klappdeckel eingebaut. Beim Anschließen des Normalelementes ist auf die Polarität der Meßklemmen zu achten. Zwischen beiden Meßklemmen ist ein Loch zum Einführen des Normalthermometers. Das Normalthermometer wird zum Normalelement Typ 0119 zwecks Temperaturüberwachung mitgeliefert.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtanschr.: Gerätewerk Karl-Marx-Stadt • Ruf. Sammel-Nr. 329 41 • Fernschr.: 057 249

IV 1015 Ag 30/598/57 2000

Druckblatt-Nr. Mg 10

VIII

IX

Die elektromotorische Kraft des internationalen Weston Normalelementes ist abhängig von der Temperatur. Sie beträgt bei $+20^{\circ}\text{C}$ 1,01865 absolute Volt = 1,01830 internationale Volt.

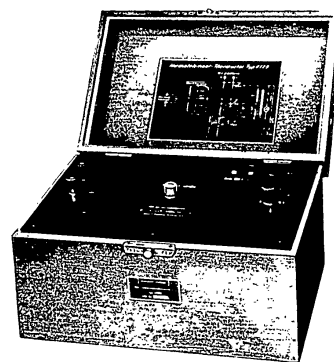
Eine Tabelle im Gehäusedeckel gibt neben der Nummer die EMK des Elementes bei 20°C und die Änderung der EMK ($E_2 - E_1$) im Bereiche von $16^{\circ}\text{C} \dots 30^{\circ}\text{C}$ an.

Dem Normalelement ist der Prüfchein des Deutschen Amtes für Maß und Gewicht beigelegt. Die Lagerung und der Transport unter 0°C sind möglichst zu vermeiden, da Temperaturen unter 0°C zu Schäden im Element führen können. Temperaturen bis $+42^{\circ}\text{C}$ schaden dem Element nicht.

Technische Daten

Element	Weston-Normalelement mit Prüfchein des DAMG
EMK bei 20°C	1,01865 absolute Volt (1,01830 internationale Volt)
Abmessungen	etwa 120x85x158 mm
Gewicht	etwa 0,6 kg

MESSGERÄTE



NORMALELEMENT-THERMOSTAT, Typ 0129
Waren-Nr. 36464250

Beschreibung

Der Normalelement-Thermostat liefert eine konstante, von der Außentemperatur unabhängige Normalspannung, die insbesondere zum Spannungsvergleich und zum Einstellen des Hilfstromes bei Kompensatoren erforderlich ist.

Durch einen Thermostaten wird ein Normalelement (Weston-Element) auf einer konstanten Temperatur gehalten. Der Thermostat hat zwei Heizwicklungen, von denen eine nur zum Anheizen eingeschaltet ist, während die andere durch ein Kontaktthermometer gesteuert wird. Die Anheizzeit beträgt etwa 1 bis 2 Stunden. Erst nach dieser Zeit wird die EMK des Normalelementes konstant gehalten. Der genaue Wert der EMK wird dem Gerät beigegeben. Der Thermostat ist für Dauerbetrieb eingerichtet und kann aus einem Wechselstromnetz 220 V/50 Hz oder aus einer 12-Volt-Batterie gespeist werden.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtanschr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt - Ruf. Sammel-Nr. 32941 - Fernschr. : 057249

Der Normalelement-Thermostat kann für Kompensatoren nur dann verwendet werden, wenn bei diesen der Temperaturabgleich bis 38°C entsprechend einer EMK des Normalelementes von 1,0176 V möglich ist. Das ist der Fall bei dem niederohmigen Präzisionskompensator Bestell Nr. 100511 und dem technischen Kompensator Typ 0145.

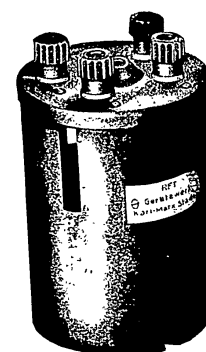
Wird der Thermostat nicht geheizt, kann das Normalelement in üblicher Weise verwendet werden, wobei die von der Raumtemperatur abhängige EMK des Elementes aus dem mitgelieferten Prüfschein der DAMG zu entnehmen ist.

Das Gerät ist in ein poliertes Holzgehäuse mit abnehmbarem Klappdeckel eingebaut. Die Lagerung und der Transport unter 0°C ist möglichst zu vermeiden, da Temperaturen unter 0°C zu Schäden im Element führen können. Temperaturen bis $+42^{\circ}\text{C}$ schaden dem Element nicht.

Technische Daten

Element	Weston-Normalelement, geeicht in abs Volt
	Spannungskonstanz $\pm 1 \cdot 10^{-4}$ abs Volt
Einstelltemperatur	etwa $+38^{\circ}\text{C}$
Stromversorgung	Wechselstrom 220 V/50 Hz
	Batterie 12 V
Abmessungen	etwa $180 \times 150 \times 180 \text{ mm}$
Gewicht	etwa 3,7 kg

MESSGERÄTE



MESSWIDERSTANDSSATZ, Typ 0413
 Satz mit 7 Widerständen 0,01 - 10000 abs Ω Bestell Nr. 70413
 Satz mit 8 Widerständen 0,001 - 10000 abs Ω Bestell Nr. 80413
 Waren Nr. 36464111

Beschreibung

Die Meßwiderstände Typ 0413 sollen den Industrie- und Hochschullaboratorien die Möglichkeit geben, gute Normalelemente zu ertragreichen Preisen zu erwerben. Die Widerstände sind in induktivitäts- und kapazitätsarmer Wicklung hergestellt und in Bakelitbüchsen eingebaut. Sie sind für Luftkühlung berechnet, jedoch für 0,01 abs Ω und für 0,001 abs Ω nur für kurzzeitige Belastung. Zwecks höherer (bis zu dreifacher) Belastung können die Büchsen zur Kühlung in Petroleumbäder eingesetzt werden. Die Büchsen besitzen je ein Klemmenpaar zum Anschluß für Strom und Potential.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
 Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
 Drahtanschr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt · Ruf. Sammel Nr. 32941 Fernsch. 057249

Technische Daten

Widerstand	Belastbarkeit bei Luftkühlung	Bestell Nr. bei einzelnen Widerständen	Gewicht
0 001 abs. Ω	30 A	413-1	0 400 kg
0,01 abs. Ω	10 A	413-2	0 200 kg
0,1 abs. Ω	3 A	413-3	0 220 kg
1 abs. Ω	1 A	413-4	0 220 kg
10 abs. Ω	0,3 A	413-5	0 220 kg
100 abs. Ω	0,1 A	413-6	0 230 kg
1000 abs. Ω	0,03 A	413-7	0 200 kg
10 000 abs. Ω	0,01 A	413-8	0 200 kg

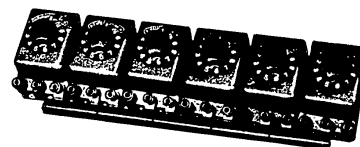
Bei Petroleumkühlung etwa dreifache Belastungswerte.

Abgleichgenauigkeit ± 1 abs. $\Omega \pm 0,1 \%$
 10 abs. $\Omega \pm 0,05 \%$

Frequenzbereich : 1000 Hz

Maße Höhe etwa 136 mm Durchmesser etwa 79 mm

MESSGERÄTE



TECHNISCHE DEKADEN-WIDERSTÄNDE

Waren Nr. 36464121

Beschreibung

Die „Technischen Dekaden“ sind Einzeldekadenwiderstände mit zehn Widerstandsstufen. Die „Technischen Dekaden“ sind Einzeldekadenwiderstände mit zehn Widerstandsstufen aus induktivitäts- und kapazitätsarm gewickeltem Widerstandsdraht, der vom DAMG zu gelassen ist. Ihre Abgleichgenauigkeit von $\pm 0,1 \%$ (für 0,1/1/10 Ohm $\pm 0,5 \%$) ist für die meisten Messungen im Labor, Prüffeld und Werkstatt ausreichend. Die zulässige Dauerbelastung beträgt etwa 1 Watt je Stufe mit Ausnahme der 0,1 Ohm Stufe, die mit nur 0,4 W belastet werden soll. Bei dieser Belastung betragen die Fehlergrenzen $\pm 0,2$ bzw. $\pm 1 \%$. Kurzzeitige Überlastungen sind ohne schädliche Nachwirkung.

Der Nullwiderstand beträgt 4 m Ω und ist bei Spannungsteilerschaltung der 0,1 Ohm Dekade besonders zu berücksichtigen.

Die Widerstände sind durch ein Metallgehäuse allseitig elektrostatisch geschirmt und für Gleich- und Wechselstrom bis 10 000 Hz verwendbar. Der Abgriff sowie Anfang und Ende der Wicklung sind zu drei Klemmen für Stecker und Kabelschuhanschlüsse geführt, so daß die Dekaden auch in Spannungsteilerschaltung Verwendung finden können. Außerdem sind zwei Steckbuchsen zur Gehäuseverdrahtung vorgesehen. Mit Hilfe besonderer Verbindungsleisten für je zwei Dekaden, die den Abgriff der einen Dekade mit dem Anfang der nächsten und gleichzeitig auch die Erdungsbuschen miteinander verbinden, lassen sich in einfacher Weise Mehrdekadensätze zusammenstellen. Die Prüfspannung beträgt 500 V.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT

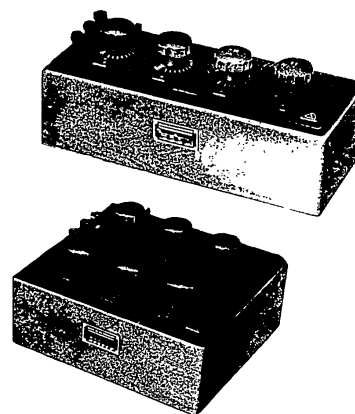
Karl Marx Stadt W 9, Waldenburger Straße 63

Drahtanschr. Gerätewerk Karl Marx Stadt Ruf. Sammel Nr. 32941 Fernschr. 057249

Technische Daten

Widerstands- bereich	max. Dauer- belastung	Bestell Nr.	Gewicht
10x 0,1 Ω	etwa 2 A	240 310	0,45 kg
10x 1 Ω	etwa 1 A	241 310	0,45 kg
10x 10 Ω	etwa 0,3 A	242 310	0,45 kg
10x 100 Ω	etwa 0,1 A	243 310	0,45 kg
10x 1 000 Ω	etwa 0,03 A	244 310	0,45 kg
10x 10 000 Ω	etwa 0,01 A	245 310	0,45 kg
Verbindungsleisten für je zwei Dekaden		248 310	0,04 kg
Abmessungen	etwa 105 x 70 x 75 mm		

MESSGERÄTE

PRÄZISIONS-KURBELWIDERSTÄNDE
Waren Nr. 36 46 41 22

Beschreibung

Die Kurbelwiderstände bestehen aus mehreren nach dem Baukastenprinzip zusammen gesetzten Dekaden mit je 10 bzw. 9 Widerstandsspulen aus Induktivitäts- und kapazitivem arm gewickeltem Draht bzw. Band aus vom DAMS für Präzisionsmessungen zugelassenen Widerstandsmaterial. Ihre Abgleichgenauigkeit beträgt mindestens $\pm 0,02\%$ bzw. $0,1\%$ unterhalb 10 Ohm. Die Widerstandsabweichung bei Wechselstrom lassen sich auswendig Winkelfehler und Widerstandsabweichungen abschätzen. Bei 10 000 Hz beträgt die Phasenwinkel den angegebenen Zeitkonstanten abschätzen. Bei 10 000 Hz beträgt die Phasenwinkel den angegebenen Zeitkonstanten abschätzen. Die Widerstandsabweichung ist zu vernachlässigen. Jede Spule kann mit etwa 1 W, die 0,1 Ohm Spule nur bis max. 0,4 W belastet werden.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT

Karl Marx Stadt W 9 Waldenburger Straße 63
Drahtanschr. Gerätewerk Karl Marx Stadt Ruf. Sammel Nr. 329 41 Fernschr. 057 249

Bei sehr genauen Messungen ist der Widerstand der Verbindungsleitungen und der Schalterkontakte mit etwa 1×10^{-3} Ohm je Dekade zu berücksichtigen. Die jeweils ein gestellte Widerstandsstufe wird durch Zahlen an den Schaulöchern angezeigt. Nach Abheben der Schalterknöpfe und der Deckplatte, die die Montageplatten der einzelnen Dekaden gegen Licht und Staub schützt, sind die Kontakte leicht zugänglich. Die Kontaktklötze haben Abgriffe für Potentialstempel, um die Widerstände auch als Spannungsteiler verwenden zu können. Die Widerstände sind in Holzkästen eingebaut und in der Regel abgeschirmt.

Technische Daten

Anzahl der Dekaden	Widerstandsbereich	Bestell Nr.	Abmessungen mm	Gewicht etwa kg
4	$9 \times (100/10/1) + 10 \times 0,1 \Omega$	140 310	180 x 470 x 205	7,5
5	$9 \times (1000/100/10/1) + 10 \times 0,1 \Omega$	150 310	180 x 570 x 205	9,5
6	$9 \times (10000/1000/100/10/1) + 10 \times 0,1 \Omega$	155 310	340 x 390 x 205	10,5

Werte der Einzelspulen	1 Ω	10 Ω	100 Ω	1000 Ω	10000 Ω
Zeitkonstante $\times 10^6$ Sek. etwa	+ 2500 ... + 250	+ 250 ... + 25	+ 25 ... + 13	- 25 ... - 300	- 450

Maximale Dauerbelastung der Dekaden

0,1 Ω Dekade 2 A	1 Ω Dekade 1 A	10 Ω Dekade 0,3 A	100 Ω Dekade 0,1 A	1000 Ω Dekade 0,03 A	10000 Ω Dekade 0,01 A
-------------------------------	-----------------------------	--------------------------------	---------------------------------	-----------------------------------	------------------------------------

Alle Kurbelwiderstände werden in absolute Ohm geeicht

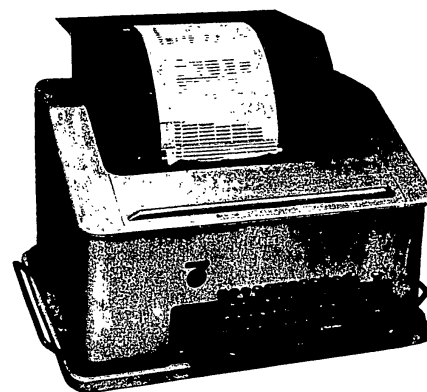
Fernschreiber

Blattschreiber
Streifenschreiber
Empfangslocher
Lochstreifensender

VIII

IX

FERNMELDEGERÄTE



Blattschreiber in Holzstischgehäuse

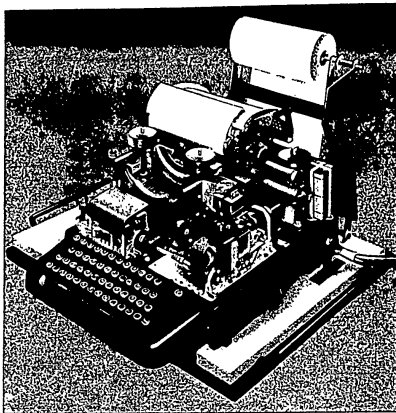
RFT-BLATTSCHEIBER Typ T 51
Waren Nr. 36415120

Der Blattschreiber dient der sofortigen schriftlichen Übermittlung dringender Nachrichten zwischen beliebig vielen und beliebig weit auseinanderliegenden Teilnehmern. Jeder Blattschreiber hat eine Tastatur, die der einer normalen Büroschreibmaschine angeglichen ist. Ihre Bedienung ist genau so einfach wie bei dieser.

Außer der Sendeeinrichtung, die durch die Tastatur betätigt wird, hat jeder Blattschreiber eine Empfangseinrichtung, die zum Empfang der ankommenden und außerdem zum Mitlesen der ausgesandten Nachrichten dient.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 43
Drahtanschr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt - Ruf. Sammel Nr. 32941 - Fernschr. 057249



RFT Blattschreiber ohne Schutzgehäuse

Der Blattschreiber arbeitet mit dem international festgelegten Fünf-Stromschritt-Alphabet. Die höchste Schreibgeschwindigkeit beträgt 6- Zeichen pro Sekunde. Zum Antrieb dient ein Motor, für den als Netzspannung 220 V Wechselstrom oder 110 V Gleichstrom benötigt wird und dessen Drehzahl durch einen Fliehkraftregler konstant gehalten wird. Als Telegrafierstrom wird überschwingungsfreier Gleichstrom benötigt, wofür eine besondere Stromquelle erforderlich ist. Beim Anschluß an das deutsche Fernschreibnetz wird die Lieferung des Telegrafierstromes von der Deutschen Post übernommen, ebenso bei Betrieb über Fernleitungen, die von der Post gemietet werden.

Der Blattschreiber druckt die Schrift in kleinen lateinischen Buchstaben auf eine 210 mm breite Papierbahn (Blattbreite des DIN Formats A 4).

Der Blattschreiber wird funktionsfähig geliefert.

Der Blattschreiber wird immer mit Namegeber ausgerüstet.

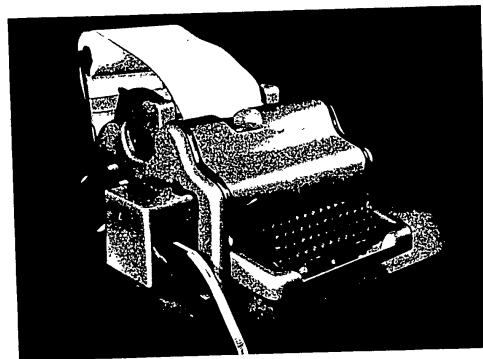
Bei selbsttätigen Vermittlungszentralen dient dieser zur Vermittlungskontrolle.

Die Blattschreiber werden mit hellem oder dunklem Holzschutzhause oder in hellem Standgehäuse geliefert.

Technische Daten

Motorspannung	220 V~ 110 V—
Leistungsaufnahme	etwa 100 W
Drehzahl	1500 U/min
Telegrafierstrom	40 mA
Empfangsmagnetspulen	je 100 Ohm
Schreibgeschwindigkeit	max. 6- Zeichen/sec
Abmessungen	670 x 670 x 460 mm
Gewicht im Holzschutzhause	etwa 50 kg

R.
FERNMELDEGERÄTE



BLATTSCHREIBER T 51 MIT METALLSCHUTZKAPPE
Blattschreiber mit Empfangslader in Metallschutzgehäuse

Waren-Nr. 36415120

Im Gegensatz zur bekannten Ausführung mit Holzschutzhülle kann der Blattschreiber T 51 auch mit Metallschutzkappe geliefert werden. Durch die Formgebung des Gehäuses erhält der Blattschreiber ein gefälliges Äußeres und nimmt außerdem gegenüber der Holzgehäuseausführung einen kleineren Raum ein.

Das Gehäuse ruht mit Gummischlägen auf der Grundplatte des Blattschreibers und wird außerdem von zwei Kontaktschienen des Papierrollenträgers geführt. Da dieser an der Rückseite der Grundplatte befestigt ist, steht so das Gehäuse in elektrisch leitender Verbindung mit der Masse des Blattschreibers. Es ist somit Sicherheit gegen Berührungsspannungen gegeben. An der linken Seite der Vorderfront befindet sich ein Hebel, der bei Betätigung den eigenen Namensgeber auslöst.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtonschr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt Ruf. Sammel-Nr. 32941 - Fernschr.: 057249

Beim Anbau eines Empfangsladers wird ein an der linken Seitenwand sitzendes Deckblech abgeschraubt und der Empfangslader durch eine Haube abgedeckt, die auf zusätzlichen Führungsbolzen am Empfangslader aufgesteckt wird und sich mit den gummiingefüllten Konten an das Metallgehäuse des Blattschreibers anlegt.

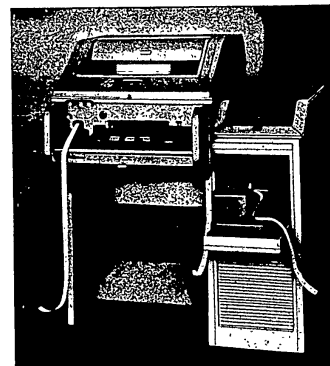
Wie bei den meisten Büromaschinen ist der Wagen außerhalb des Gehäuses zugänglich. An seinen Enden ist er mit Abdeckklappen versehen. Durch zusätzliche Abdeckungen unterhalb des Wagens werden die darunterliegenden Teile der Maschine weitgehend vor Verschmutzung geschützt. Vor der Schreibwalze oberhalb der Typenanschlagstelle befindet sich ein durchsichtiger Streifen, welcher außer der Führung noch ein Abreißen des beschriebenen Papiers durch eine scharfe Kante ermöglicht. Durch einen Bügel wird das beschriebene Papier über die Vorratsrolle des Papierrollenträgers abgeleitet. Beim Hochstellen des Papierkanals klappt dieser Bügel mit nach oben. Der Papierkanal selbst ruht auf Auslegern, welche mit ihm zusammen hochgestellt werden können. Sie rasten in dieser Stellung durch eine Zugfeder ein, damit der Kanal beim Abnehmen und Aufsetzen der Kappe nicht umkippt.

In der Normalausführung wird die Metallschutzkappe mit hellgrauer Hammerschlaglackierung geliefert.

Technische Daten

Motorspannung	220 V~/110 V
Leistungsaufnahme	etwa 100 W
Drehzahl	1500 U/min
Telegrafierstrom	40 mA
Empfangsmagnetspulen	je 100 Ω
Schreibgeschwindigkeit	max. 6 $\frac{1}{2}$ Zeichen/sec
Abmessungen	etwa 460x600x400 mm
Gewicht	etwa 37 kg

FERNMELDEGERÄTE



STANDGEHÄUSE FÜR RFT-BLATTSCHREIBER

Waren-Nr. 3641 5170

Fernschreib-Teilnehmerendstelle mit Standgehäuse

Anwendung

Das Standgehäuse dient der Zusammensetzung aller Geräte einer Fernschreib Teilnehmerendstelle in zweckmäßiger und ansprechender Form. Außer Geräuschkürzung bringt es eine Erleichterung bei der Betriebsabwicklung mit sich.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT

Karl Marx Stadt W 9, Waldenburger Straße 63

Drahtanschr., Gerätewerk Karl Marx Stadt, Ruf. Sammel Nr. 32941, Fernschr. 057249

Beschreibung

Der linke Teil des Gehäuses ist im Innern zur Schalldämmung mit Filz ausgekleidet und nimmt auf gummigelagerten Schienen den Blattschreiber auf. Der Deckel des Gehäuses ist nach oben aufklappbar und wird in geneigter Stellung durch eine Stütze gehalten. Er trägt an der Innenseite eine Lampe, die den Innenraum so beleuchtet, daß der Text des Blattschreibers durch das über der Schreibstelle befindliche Fenster gut sichtbar ist. Ebenfalls an der Decklinnenseite hinter dem Blattschreiber sitzt der Papierrollenträger, die Papierabführung erfolgt vollkommen geräuschgedämmt durch einen Kanal im Deckel. An der scharfen Oberkante des Fensters kann das beschriebene Papier abgerissen werden.

Die nach oben herausziehbare Frontplatte ist für den Anbau eines Empfangslochers an den Blattschreiber mit abnehmbaren Blenden versehen. Ein Teilausschnitt der linken Seitenwand kann nach Öffnen des Deckels ebenfalls nach oben herausgezogen werden und macht so die Papierkassette des Empfangslochers zum Papierwechsel leicht zugänglich.

Die Tastatur des Blattschreibers kann ebenso wie der auf der rechten Seite des Standgehäuses befindliche Einschubdrank durch Jalousievorrichtungen verschlossen werden. Im oberen Teil des Schrankes ist unter einer Abdeckblende der Platz für das Fernschr.-Gerät vorgesehen, in einem filzausgelegten Einschub darunter der Platz für den Ladestromsender. Ein tieferliegendes Schubfach dient der Aufbewahrung von Papierrollen. Über den Schubfächern ist eine ausziehbare Schreibplatte eingelassen.

Zum Anschluß der genannten Geräte befindet sich im hinteren Teil des Standgehäuses eine Anschlußplatte, welche die erforderlichen Netz- und Liniendosen trägt. Durch Abnehmen der Rückwand sind diese zugänglich.

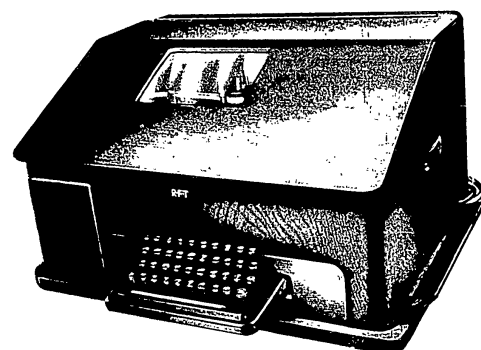
Netz- und Linienkabel sind herausgeführt und stellen die Verbindungen zu den Wandsteckdosen her.

Technische Daten

Höhe des Gehäuses	etwa 105,5 cm
Breite ..	etwa 95,5 cm
Tiefe ..	etwa 79,2 cm
Gewicht ..	etwa 65 kg
Lampe	25x85 220 V 25 W DIN 49 812
	oder 25x85 110 V 25 W DIN 49 812

Bei Bestellung bitte Netzspannung angeben

FERNMELDEGERÄTE



RFT-STREIFENSCHREIBER, Typ T 51

Waren-Nr. 36415110

Beschreibung

Der Streifenschreiber dient der sofortigen schriftlichen Übermittlung dringender Nachrichten zwischen beliebig vielen und beliebig weit auseinanderliegenden Teilnehmern. Jeder Streifenschreiber besitzt eine Tastatur, deren Bedienung einer mit der Schreibmaschine vertrauten Person ohne weiteres möglich ist, da die Tastatur der der Büroschreibmaschine weitestgehend angepaßt ist.

Außer der Sendeeinrichtung (Sender), die durch die Tastatur betätigt wird, hat jeder Streifenschreiber eine Empfangseinrichtung (Empfänger), die zum Empfang der ankommenden und außerdem zum Mitlesen der ausgesandten Nachrichten dient.

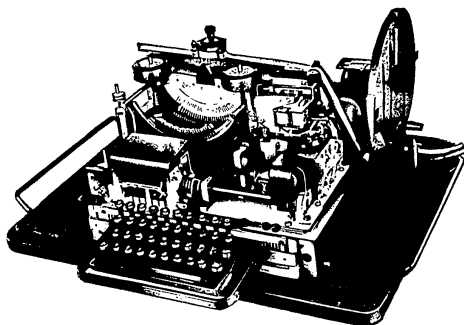
Der Streifenschreiber arbeitet mit dem international festgelegten Fünf-Stromschritt-Alphabet. Die höchste Schreibgeschwindigkeit beträgt 400 Zeichen pro Minute. Zum Antrieb dient ein Motor, für den als Netzspannung 220 V Wechselstrom oder 110 V Gleichstrom benötigt wird und dessen Drehzahl durch einen Fliehkraftregler konstant gehalten wird.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT

Karl Marx Stadt W 9 Waldenburger Straße 63

Drahtanschr. Gerätewerk Karl Marx Stadt Ruf. Sammel Nr. 32941 Fernschr. 057249



STREIFENSCHREIBER ohne Schutzgehäuse

Als Telegrafierstrom wird überschwungsfreier Gleichstrom benötigt, wofür eine besondere Stromquelle erforderlich ist.

Beim Anschluß an das öffentliche Fernspreetz wird die Lieferung des Telegrafierstromes von der Deutschen Post übernommen, ebenso bei Betrieb über Fernleitungen, die von der Post gemietet werden.

Der Streifenschreiber druckt die Schrift in großen lateinischen Buchstaben auf einen Papierstreifen von 9,5 mm Breite.

Der Streifenschreiber wird funktionsstark geliefert.

Der Streifenschreiber wird immer mit Namegeber ausgerüstet, der bei selbsttätigen Vermittlungszentralen zur Vermittlungskontrolle dient.

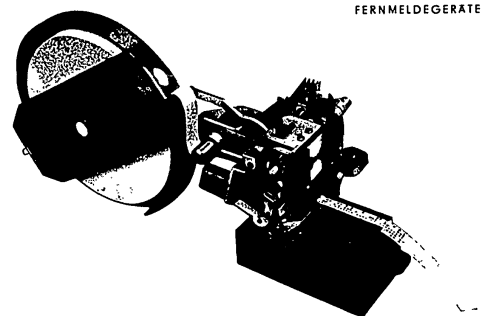
Der Streifenschreiber wird mit Holztischgehäuse geliefert.

Der Streifenschreiber kann auch mit Zeichenzählvorrichtung, Feineinschaltung oder Empfangslocher geliefert werden. Ein nachträglicher Einbau dieser Zusatzeinrichtungen ist ebenfalls möglich.

Technische Daten

Motorspannung	220 V ~ 110 V ~
Leistungsaufnahme	etwa 100 W
Drehzahl	1500 U/min
Telegrafierstrom	40 mA
Empfangsmagnetspulen	je 100 Ohm
Schreibgeschwindigkeit	max. 400 Zeichen pro Minute
Abmessungen mit Holztischgehäuse	500 x 685 x 360 mm
Gewicht mit Holztischgehäuse	etwa 38 kg

Export-Information durch „DIA“ Deutscher Innen u. Außenhandel - Elektrotechnik, Berlin C 2
Liebknechtstraße 14 - Telegramme Diaelektro - Ruf 510481



RFT-EMPFANGSLOCHER
Waren-Nr. 36415150

Anwendung

Der Empfangslocher ist ein rein mechanisch arbeitendes Zusatzgerät, das an jeden RFT-Blattschreiber oder RFT-Streifenschreiber angebaut werden kann.

Es stanzl, wenn eingeschaltet, jede vom Fernschreiber gedruckte ankommende oder abgehende Nachricht zusätzlich in Lochschrift in einen Papierstreifen.

Die in einem solchen Lochstreifen gespeicherte Nachricht kann zu beliebiger Zeit über einen Lochstreifensender an einen oder mehrere andere Fernschreiber Teilnehmer abgesetzt werden.

Der Anbau eines Empfangslochers bietet folgende Vorteile und Anwendungsmöglichkeiten:

Speicherung ankommender Nachrichten für spätere Weitergabe.

Vorbereitung umfangreicher Nachrichten für Lochstreifensendung.

Aneinanderreihung mehrerer für einen Teilnehmer bestimmter Nachrichten und Durchgabe bei nur einmaliger Herstellung der Verbindung.

Wiederholung von Rundschriften für Teilnehmer, die zur Durchgabezeit nicht erreichbar waren.

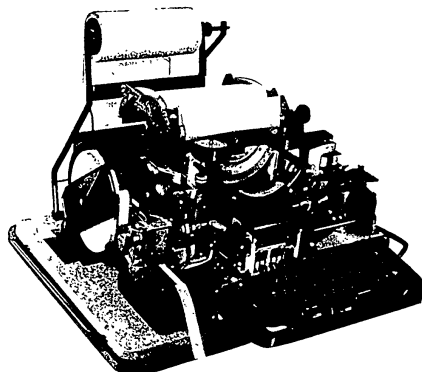
Herstellung von Lochstreifen für gleichbleibende Texte, günstigste Leitungsausnutzung durch höchstmögliche Sendegeschwindigkeit.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT

Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63

Drahtanschr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt - Ruf. Sammel-Nr. 32941 Fernschr. 057249



BLATTSCHREIBER

ohne Schutzgehäuse mit eingebautem Empfangslocher

Beschreibung

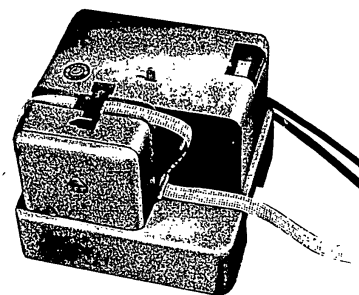
Der Empfangslocher wird an der linken Seite des Fernschreibers an der Grundplatte befestigt. Angetrieben wird er vom Fernschreiber. Das Lochstreifenpapier wird in eine Preßstoffkassette eingelegt und läuft über die Papierführung und die Vorschubwalze durch das Stanzwerk, das von den Empfangswahlschienen gesteuert wird. Der Stanzabfall sammelt sich in einem Abfallkasten.

Mit Hilfe zweier Betätigungshebel kann der Empfangslocher jederzeit ein- bzw. abgeschaltet werden. Mit einem dritten Hebel läßt sich die Papierandruckrolle von der Vorschubwalze abheben, so daß der Lochstreifen in das Stanzwerk eingeführt werden kann. Außerdem besteht die Möglichkeit, den Lochstreifen schrittweise rückwärts zu transportieren und Schreibfehler durch Anschlag der „Buchstaben“-Taste zu löschen. Bei Fernschreibern im Holztischgehäuse oder Standgehäuse erfolgt die Betätigung dieser Hebel durch vier in die Vorderwand eingesetzte Druckknöpfe.

Technische Daten

Schreibgeschwindigkeit	übereinstimmend mit Fernschreiber
Abmessungen	430x130x195 mm
Gewicht	1,6 kg
Papier	Lochstreifenstanzpapier 17,5 mm breit, in Rollen
Anleitung zum Anbau	siehe Betriebsvorschrift

RFT
FERNMEßGERÄTE



RFT-LOCHSTREIFENSENDER

Waren Nr. 36415140

Anwendung

Der RFT Lochstreifensender ist ein selbständiges Zusatzgerät für den Fernschreibbetrieb. Er wird zum automatischen Aussenden von Nachrichten mittels Lochstreifen verwendet, die mit einem Hand- oder Empfangslocher vorbereitet wurden. Der Sender arbeitet mit der international festgesetzten maximalen Sendegeschwindigkeit von 400 Zeichen/Minute. Der Fernschreibbetrieb mit Lochstreifensendern bietet folgende Anwendungsmöglichkeiten und Vorteile:

- Günstigste Leitungsausnutzung durch hochstmögliche Sendegeschwindigkeit vor allem bei umfangreichen Nachrichten.
- Aneinanderreihen mehrerer für einen Teilnehmer bestimmter Nachrichten und deren Durchgabe bei nur einmaliger Herstellung der Verbindung.
- Durchgabe von Texten gleichbleibenden Inhalts.
- Weitergabe von Nachrichten, die mit dem Empfangslocher aufgenommen wurden.
- Vervielfältigen von Nachrichten in Verbindung mit dem Fernschreiber im Kurzschlußbetrieb.

Der RFT Lochstreifensender kann mit allen Fernschreibeinrichtungen des In- und Auslandes zusammenarbeiten, sofern diese nach den Empfehlungen des CCIT betrieben werden.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT

Karl Marx Stadt W 9, Waldenburger Straße 63

Drahtanschr. Gerätewerk Karl Marx Stadt - Ruf. Sammel Nr. 32941 Fernschr. 057249

Kurzbeschreibung

Im RFT Ladestreifensender durchläuft der gesamte Ladestreifen schrittweise unter größter Schonung des Streifens ein Stützfühlwerk, das in Verbindung mit nachengesteuerten Kontakten jede Ladekombination in eine Folge von 20 Umschritten umsetzt.

Die Senderachse wird von einem Motor angetrieben, der eine Netzspannung von 220 Volt Wechselstrom oder 110 Volt Gleichstrom benötigt.

Ein Fliehkraftkontaktregler hält die Drehzahl auf Bruchteilen eines Prozentes konstant.

Der Streifenvorschub beginnt erst nach dem Hochlaufen des Motors auf volle Drehzahl, indem die Senderachse durch einen Fliehkraftschalter selbsttätig an den Motorantrieb angekuppelt wird.

Der Sender wird selbsttätig wieder angehalten.

nach Durchlaufen des Streifens durch den Abstopfkopf
beim Gegenschreiben durch die Empfangsstelle
und bei störender Streifenzuführung unmittelbar vom Lader.

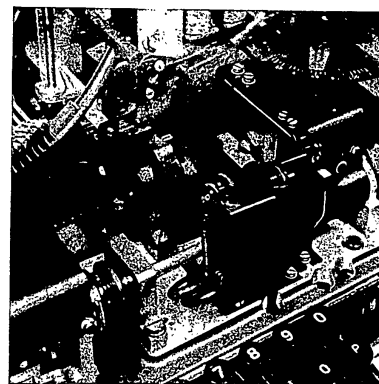
Das Gerät ist in einem handlichen grauen Metallgehäuse untergebracht und kann nach Lösen weniger Schrauben in seine Baugruppen zerlegt werden.

Technische Daten

Nennspannung	220 V ~ / 110 V
Stromaufnahme	etwa 0,3 A
Sendegeschwindigkeit	400 Zeichen/min
Abmessungen	222 x 222 x 165 mm
Gewicht	etwa 6 kg
Papier	Ladestreifenanzapier 17,5 mm breit

Export Information durch: DIA - Deutscher Innen- und Außenhandel Elektrotechnik, Berlin C2,
Liebknechtstraße 14 - Telegramme: Diaelektro - Ruf: 540481

FERNMELDEGERÄTE



RFT-FERNEINSCHALTUNG
Waren-Nr. 36415180

Anwendung

Die Ferneinschaltung ist eine zusätzliche Baugruppe zum RFT Blatt- und Streifensreiber Typ T 51. Sie wird in Fernschreiber eingebaut, die über eine sogenannte Standverbindung ohne Zwischenschaltung einer Hand- oder Wählvermittlung miteinander fest verbunden sind und ermöglicht es, durch Drücken der Buchstabenwechsellaste den Motor des eigenen Fernschreibers und gleichzeitig den des Fernschreibers der Gegenstelle einzuschalten und somit die Betriebsbereitschaft beider Anlagen herzustellen.

Während der Zeichenübermittlung wird der Schalter dauernd in Einschaltstellung gehalten. Frühestens 45 Sekunden nach Schluß der Zeichenübermittlung wird der Motor durch die Ferneinschaltung selbsttätig stillgesetzt, wenn nicht inzwischen durch Anschlag einer Taste (vorzugsweise Buchstabenwechsellaste) die Betriebsbereitschaft um weitere 45 Sekunden verlängert wird. Auch in anderen Betriebsarten kann die Ferneinschaltung mit Vorteil angewendet werden.


VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtanschr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt - Ruf: Sammel-Nr. 32941 - Fernschr. 057249

Beschreibung

Die vollständige Fernschaltung besteht aus zwei Teilgruppen mehreren Einzelteilen und der Verkabelung, die an jedem RFT Blatt- oder Streifenschreiber Typ T 51 auch nachträglich angebracht werden können.

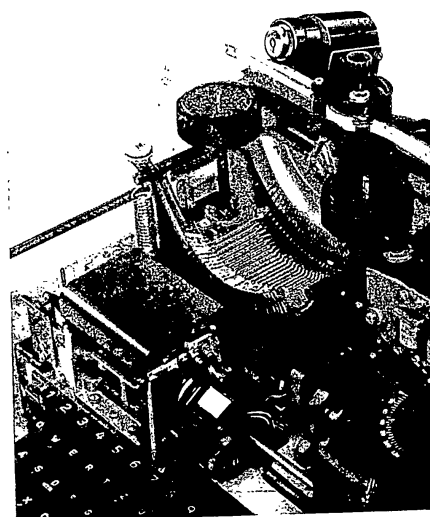
Der Fernschalter ist ein netzangesteuerter Starkstrom Kontaktfedersatz. Der drehbar gelagerte Schaltknoten ist lösbar mit einem Getriebe gekuppelt, das mit einer Schnecke auf der Senderantriebsachse in Eingriff steht. Die Kupplung rückt sich bei laufendem Antrieb in bestimmten Stellungen selbsttätig ein und wird verklinkt, so daß sich der Knoten mitdreht bis er den Kontakt öffnet und den Antriebsmotor stillsetzt. Beim Anschlag der Buchstabenwechsellaste wird über einen Auslösehebel die Verklüpfung der Kupplung gelöst und der Knoten dreht sich unter Einwirkung einer Zugfeder in die Ruhestellung. Der Kontakt schließt sich und schaltet den Motor ein. Der durch den Tastendruck ausgelöste Sender gibt die Stromschrittgruppe für Buchstabenwechsel über die Leitung. Die auf der Gegenstelle abfallenden Anker des Empfängers bewirken in ähnlicher Weise wie auf der Sendeseite durch einen anderen Auslösemechanismus, daß die Fernschalterkupplung entklinkt und der Motor eingeschaltet wird. Ebenso wird während der folgenden Zeichenübermittlung dauernd die Kupplung ausgeklinkt, so daß der Knoten in der Einschaltstellung bleibt. Nach dem letzten übertragenen Zeichen löst sich die Kupplung nicht mehr und der Knoten erreicht frühestens nach 45 Sekunden die Ausschaltstellung.

Bei Bestellung der Fernschaltung ist die Art der in den Fernschreiber eingebauten Tastatur anzugeben (Voll-, Schmal- oder Sondertastatur).

Technische Daten

Abschaltverzögerung (bei 1,5-fachem Sperrschritt) ≥ 45 s
Gewicht etwa 0,5 kg
Anleitung zum Anbau siehe Betriebsvorschrift Fs. Dr. 3.

FERNMELDEGERÄTE



ZEICHENZÄHLEINRICHTUNG
FÜR DEN STREIFENSCHREIBER



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT

Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtanschr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt - Ruf. Sammel Nr. 32941 Fernschr. 057249

Anwendung

Bei der Zusammenarbeit von Streifenschreibern mit Blattschreibern besteht die Notwendigkeit, das Zeilenende beim Blattschreiber zu berücksichtigen. Diesen Zweck erfüllt die zusätzlich an den Streifenschreiber anzubringende Zeidenzähleinrichtung.

Sie bewirkt, daß beim 59. Zeichen eine Signallampe aufleuchtet, zum Zeichen, daß innerhalb der nächsten 10 Zeichen durch Anschläge der Tasten „Wagenrücklauf“ und „Zeilen vorschub“ des Streifenschreibers diese Funktionen am Blattschreiber ausgelöst werden müssen.

Die Zeidenzähleinrichtung besteht im wesentlichen aus der Zähleinrichtung an der Signaleinrichtung, diese können an jeden RFT-Streifenschreiber leicht angebaut werden.

Funktionsbeschreibung

Das Zählwerk stellt grundsätzlich ein Schrittschaltwerk dar. Es sitzt auf dem Lagerbock neben der Senderkupplung und wird bei jedem Zeichen durch den mitschreibenden Drucker des Streifenschreibers über einen ebenfalls zusätzlich an die Druckerfalle anzubringenden Schalthebel gesteuert.

Beim 59. Zeichen wird durch eine mit dem Schaltwerk umlaufende Nockenscheibe ein Kontaktfedersatz und damit der Stromkreis der Signallampe geschlossen. Bei Tastenanschlag „Wagenrücklauf“ wird durch die entsprechende Druckerzugstange über ein Hebelsystem ein Rastsegment in der Zähleinrichtung gedreht, welches durch Nosen die Vorschub- und Halteklappe aus dem Eingriff heraushebt. Eine durch das Schalten gespannte Drehfeder kann sich dadurch entspannen und bringt Schaltrod und Nockenscheibe in die Ausgangsstellung zurück, wobei der Kontaktfedersatz wieder geöffnet wird. Bei dem Tastenanschlag „Zeilen vorschub“ dreht die entsprechende Druckerzugstange über eine Hebelanordnung das Rastsegment zurück, so daß die Klinke wieder zum Eingriff kommen. Der Zählvorgang kann nunmehr mit dem Schreiben einer neuen Zeile von vorn beginnen. Die Signaleinrichtung besteht im wesentlichen aus einer Glühlampe, die in einer Verkleidung sitzt. Diese Einrichtung wird links vom Druckerbock in der Nähe der Schreibstelle befestigt. Durch den dunklen Hintergrund im Schutzgehäuse ist eine gute Sichtbarkeit gewährleistet. Über eine Verkabelung wird die Einrichtung an den Kontaktfedersatz seinerseits und an die Netzklemmen andererseits angeschlossen.

Glühlampentyp: Je nach verwendeter Betriebsspannung FRM 110 oder FRM 220.
Fa. DGL Preßler, Leipzig.

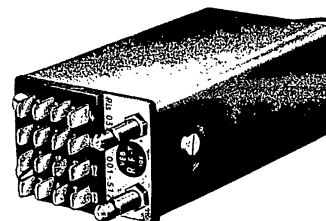
Relais

Gepolte Relais
Thermorelais

IX

X

RFT
BAUELEMENTE DER
NACHRICHTENTECHNIK



GEPOLTES RELAIS RLS 037□.001-□□□□
Waren-Nr. 36485400

Beschreibung

Die gepolten Relais der Serie 037□.001-□□□□ sind stromrichtungsabhängige, elektromagnetische Schalter mit einem Wechselkontakt. Sie besitzen bei kleinsten äußeren Abmessungen geringsten Leistungsverbrauch und sind mechanisch robust. Selbst nach langer Betriebsdauer zeigen sie nur geringe Abweichungen von ihren Einstellwerten. Durch den Stecksockel werden die Relais zu leicht auswechselbaren Bauelementen, so daß eine rasche Kontroll- und Wartungsmöglichkeit gegeben ist. An den zwei Führungstiften wird das Relais in der Relaisfassung 0370.011-00001 kraftschlüssig gehalten. Gegen Verstaubung ist jedes Relais durch eine Kappe geschützt. Es wird in einem Spezialkarton geliefert, in dem es auch gelagert und transportiert werden soll.

Die verschiedenen Relais Typen dieser Serie besitzen gleiche geometrische Abmessungen und nahezu den gleichen mechanischen Aufbau. Die Schlüsselstellen an den Führungstiften kennzeichnen den Relais Typ und verhindern das irrtümliche Stecken eines nicht vorgesehenen Relais, wenn die Fassung mit einer entsprechenden Typenplatte versehen ist. Relais, Relaisfassung und Typenplatte müssen getrennt bestellt werden.

Wirkungsweise und allgemeine technische Daten

Der durch den Anker tretende Fluß eines Dauermagneten teilt sich und durchdringt die beiden Arbeitsluftspaltteile. Dem magnetischen Dauerfluß wird der Erregerfluß so überlagert, daß sich beide Flüsse in einem Luftspaltteil verstärken und im anderen schwächen. Der Anker wird jeweils nach der Seite größeren Gesamtflusses gezogen, wodurch die entsprechende Kontaktabgabe bewirkt wird.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl-Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 63
Drahtanschr., Gerätewerk Karl-Marx-Stadt • Ruf. Sammel-Nr. 32941 • Fernschr. 057249

Die Konstruktion der Relais ist so ausgeführt, daß Dauerfluß und Erregerfluß nur auf sehr kleinen Strecken gemeinsam verlaufen, wodurch eine störende gegenseitige Beeinflussung der beiden magnetischen Kreise weitgehend vermieden wird.

Der Anker ist spannbändergelagert. Die Rückkraft des Spannbandes und die im Luftspalt wirkenden magnetischen Kräfte bestimmen die Arbeitsweise der jeweiligen Relaisart (siehe Arbeitsweise der verschiedenen Relaisarten). Da der Anker im Schwerpunkt gelagert ist, kann das Relais in beliebiger Lage betrieben werden und ist gegen Erschütterungen weitgehend unempfindlich. Die Einhaltung der angegebenen Kennwerte wird nur für die in der Abbildung auf Seite 1 dargestellten Einbaulage garantiert.

Relais für den dynamischen Betrieb werden allgemein mit mechanisch gedämpftem Anker geliefert. Durch Reibung wird die Auftreffwucht bei der Kontaktabgabe vermindert. Diese Ausführung gewährleistet prellarme Kontaktabgabe bei Einhaltung bestimmter Zeitwerte (Hubzeit, Prellzeit, Verzerrung).

Relais für statischen Betrieb werden allgemein mit starrem Anker geliefert. Diese Ausführung gewährleistet bessere Einhaltung der Schaltstromwerte ohne Berücksichtigung bestimmter Zeitwerte.

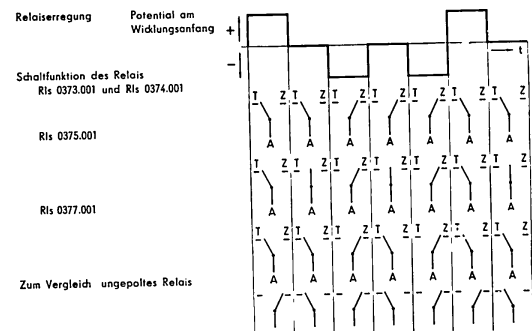
Die Relais erzeugen nur ein geringes magnetisches Streufeld und werden nur von stärkeren fremden (vor allem Gleich-) Feldern beeinflusst. Größere Eisenmassen können störenden Einfluß auf die Relais ausüben. Den Einfluß der Umgebung auf die Relais sollte man deshalb stets überprüfen. Die unter „Mindestabstand“ zwischen zwei gepolten Relais Rls 037.001 bei den „spezifischen Kennwerten“ angegebenen Werte genügen erfahrungsgemäß in der Fernschreibtechnik, um gegenseitige Beeinflussung zu verhindern. Die Kontakte bestehen allgemein aus der Legierung AuNi5, wodurch auch bei großer Schaltfrequenz eine hohe Genauigkeit unter den üblichen (z. B. Telegraf) Bedingungen erzielt wird. Für einfache Schaltaufgaben kann man Silberkontakte verwenden, die höhere Ströme bei nicht zu großer Schaltfrequenz zu schalten erlauben.

Kontaktbelastung	Kontaktmaterial		bei
	AuNi5 I (A)	Ag I (A)	U (V)
Schaltstrom bei geeigneter Funkenlöschung	0.6	2	20
	0.3	2	100
Schaltspitze innerhalb 1 ms nach Kontaktabgabe	0.8	5	20
	0.4	5	100
Schaltstrom bei Fern- schreibbetrieb	0.2		60

Die vorliegende Ausführung erlaubt die geschlossenen Kontakte unabhängig vom Kontaktwerkstoff mit höchstens 5 A zu belasten.

Prüfspannung	Wicklung gegen Körper	500 V _{eff} ~
	Kontakte gegen Körper	500 V _{eff} ~
	Kontakte gegeneinander	350 V _{eff} ~

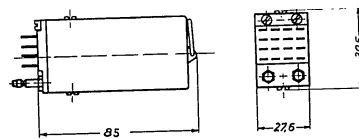
Arbeitsweise der verschiedenen Relaisarten



Export-Information durch „DIA“ - Deutscher Innen- u. Außenhandel - Elektrotechnik, Berlin C2,
Liebknechtstraße 14 - Telegramme: Diaelektro - Ruf: 510481

Sockelausführung Messerplatte mit bis zu 16 Kontakten
13 Anschlüsse nummeriert für Spulenanschlüsse
3 Anschlüsse für Z-, A- und T-Kontakt

Gewicht etwa 0,17 kg



Bezeichnung der gepolten Relais

Die Bezeichnung eines gepolten Relais setzt sich zusammen aus der Benennung für den Typ (1), der Kennzahl für Ankerführung und Kontaktwerkstoff (2), der Kennzahl für die Einstellung (3) und der Kennzahl für die Windung der Erregerspule (4).

Beispiel Rls 0373.001 - 51 2 18
(1) (2) (3) (4)

Auf Seite 6 sind die Normalausführungen zusammengestellt. Relais in Sonderausführung werden bei Bestellung in genügender Stückzahl hergestellt und erhalten als Bezeichnung Sondernummern, z. B. Rls 0377.001 10001 usw., bei denen nur die Typenbezeichnung dem oben angegebenen Benennungssystem entspricht.

(1) Benennung für den Typ

- Rls 0373.001 gepoltes Relais mit zwei Ankerhelagen bei hoher Ruhekontaktkraft (Senderrelais in der Telegrafie)
- Rls 0374.001 gepoltes Relais mit zwei Ankerhelagen bei normaler Ruhekontaktkraft (Empfängerrelais in der Telegrafie)
- Rls 0375.001 gepoltes Relais mit einer Ruhelage des Ankers zwischen den Kontakten
- Rls 0377.001 gepoltes Relais mit einer Ruhelage des Ankers auf der T-Seite

(2) Kennzahl für Ankerführung und Kontaktwerkstoff

- 51 mechanisch gedämpfter Anker Au NiS Kontakte
53 starrer Anker Au NiS Kontakte
65 mechanisch gedämpfter Anker Ag-Kontakte

(3) Kennzahl für Einstellung

- 2 Normaleinstellung für den Relais Typ
3 usw. festgelegte von (2) abweichende Einstellung

(4) Kennzahl für die Windung der Erregerspule

Die Kennzahl für die Windung der Erregerspule stimmt mit den letzten zwei Ziffern der Bezeichnung für die Spule überein.

Bezeichnung für die Spule	Wid- lung	Wider- stand	Win- dungs- zahl	Anschluß an Sockelmessner		Isolations prüfung	
				Windung Anfang	Windung Ende		
01	0370 001 - 00001	I	120	1250	1	2	150 } 150 } 500
		II	120	1250	3	4	
		III	120	1250	6	5	
		IV	120	1250	8	7	
		V	26	300	9	10	
		VI	26	300	11	12	
		VII	2000*	5000	12	13	
14	0370 001 - 00014	I	2550*	11000	1	4	500
		II	15500*	33000	5	8	
18	0370 001 - 00018	I	105	1000	1	2	150
		II	105	1000	3	4	
		III	105	1000	9	10	
		IV	105	1000	11	12	
21	0370.001 - 00021	I	1040	6400	1	5	500
		II	1040	6400	9	10	
		III	3000	8000	7	8	
28	0370.001 - 00028	I	77	2500	1	4	500
		II	1630	7000	5	8	
29	0370 001 - 00029	I	80	600	9	10	500
		II	8000*	28000	1	4	
				Abgriff bei 10 000 Widg		2	

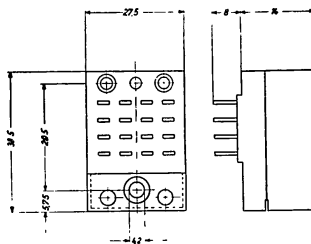
Die thermische Belastbarkeit der Spule beträgt etwa 1 W
Der Widerstand jeder Windung wird allgemein mit $\pm 15\%$ bei den mit * versehenen Widerständen mit $\pm 20\%$ eingehalten.

x

9

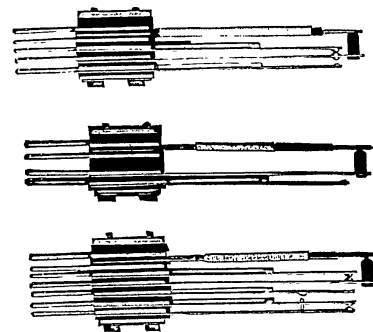
Technische Daten

Zahl der Messerkontaktfedern	bis zu 16
Nennspannung zwischen zwei beliebigen Kontaktfedern oder zwischen einer beliebigen Kontaktfeder und Masse	250 V _{eff} 50 Hz
Maximale Stromstärke über geschlossene Kontakte	5 A
Kontaktdruck je nach Stärke der Messer	etwa 200 g
Höchster Anschlußdrahtdurchmesser	1 mm
Gewicht	etwa 0.02 kg



nach Bedarf
aufgesetzte Typenplatte

BAUELEMENTE DER
NACHRICHTENTECHNIK



THERMORELAIS

Waren Nr. 36485900

Das Thermorelais ist ein Zeitrelais, welches in drei verschiedenen Kontaktanordnungen gefertigt wird und mit Anzugs- bzw. Abfallverzögerung arbeitet.

Eine Bimetallfeder wird durch die Warmwirkung des Stromes betätigt und schließt bzw. öffnet die Kontakte je nach Kontaktanordnung in festgelegten Schaltzeiten beim Erwärmen (Stromfluß) und beim Abkühlen (Stromunterbrechung).

Die Heizwicklung darf im Höchstfalle um 5 % des Nennstromes überlastet werden.

Für mehrere in Gruppen zu schaltende Relais und Widerstände werden diese auf Montagetagel montiert und als Federsatz und Widerstandsgruppen in den verschiedensten Ausführungen zusammengestellt.

Die Thermorelais werden in Schaltungen verwendet, in denen mit Verzögerungszeiten gearbeitet wird.



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT

Karl-Marx-Stadt 9, Waldenburger Straße 63

Drahtanschrift: Gerätewerk Karl-Marx-Stadt - Ruf-Sammel Nr. 32941 - Fernschreiber: 249

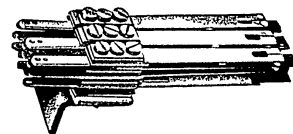
Übersicht der Thermofedersätze

Heizwicklung	Schaltzeit in Sek		Nennstrom	Kontaktart		
	auf Arbeits-seite	auf Ruhe-seite		Umschaltkontakt 21-1	Arbeitskontakt 1-2	Umschalt-Ruhekontakt 21-1 21-2
tt	1	2*	mA	Bestell Nr	Bestell Nr	Bestell Nr
60	9 ± 1	30 ± 7	200			14-32 31-1
			kurzzeitig			
100	20 ± 7	10 ± 4	95	14-32 01-1	14-32 21-1	
	30 ± 10			14-32 01-2	14-32 21-2	
170	20 ± 7	10 ± 4	100	14-32 02-1	14-32 22-1	
	30 ± 10			14-32 02-2	14-32 22-2	
200	6 ± 2			14-32 03-1	14-32 23-1	
	10 ± 4	5 ± 2	120	14-32 03-2	14-32 23-2	
	14 ± 4		kurzzeitig	14-32 03-3	14-32 23-3	
300	10 ± 4			14-32 04-1	14-32 24-0	
	20 ± 7			14-32 04-2	14-32 24-1	
	30 ± 10	10 ± 4	75	14-32 04-3	14-32 24-2	
	45 ± 13			14-32 04-4	14-32 24-3	
600	30 ± 10	20 ± 7	50	14-32 06-1	14-32 26-1	
Gewicht etwa				16 g	13 g	21 g

*1 beim 21-1 + 21-2 Kontakt Schaltzeitangabe für 21

Übersicht der Thermofedersatz-Gruppen

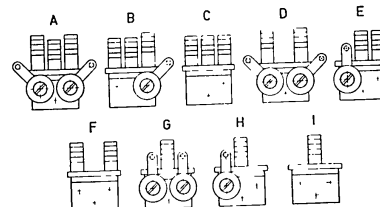
Bestell Nr 04 34/A 1



Thermofedersatz Gruppe

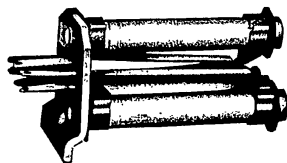


Thermofedersatz Widerstandsgruppe

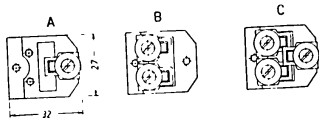


Die Gruppenzusammenstellung erfolgt unter Hinzuziehung der Übersicht der Thermofedersatz-Gruppen und der Drahtwiderstände.

Übersicht der Widerstandsgruppen
Bestell Nr. 04-35/A C



Widerstandsgruppe



Die Gruppenzusammenstellung erfolgt unter Hinzuziehung der Übersicht der Drahtwiderstände.

Übersicht der Drahtwiderstände

Widerstand	Bestell-Nr.	Lotfahne
300 Ohm 4 W	14-33 01	vertikal zum Widerstandskörper
600 Ohm 4 W	14-33 02	
1200 Ohm 4 W	14-33 03	
10 Ohm 4 W	14-33 04	
1000 Ohm 4 W	14-33 05	
10 Ohm 4 W	14-33 06	horizontal zum Widerstandskörper
300 Ohm 4 W	14-33 07	
180 Ohm 4 W	14-33 08	
50 Ohm 4 W	14-33 09	vertikal zum Widerstandskörper
2000 Ohm 4 W	14-33 10	
400 Ohm 4 W	14-33 11	
500 Ohm 4 W	14-33 12	
80 Ohm 4 W	14-33 13	
15 Ohm 4 W	14-33 14	

Gewicht etwa 7 g

Export Information durch „DIA“ Deutscher Innen- u. Außenhandel - Elektrotechnik, Berlin C 2.
Liebknechtstraße 14 - Telegramme: Diotelektro - Ruf: 517 283, 517 285 86.
Genehmigt durch das Ministerium für Außenhandel und Innerdeutschen Handel der Deutschen Demokratischen Republik unter TRPT Nr. 11300 52

Doppelkopfhörer
Elektr. Belichtungsmesser

117/10/76 - 129 25079/56

X

RFT
ELEKTROAKUSTISCHE
GERÄTE

DOPPELKOPFHÖRER

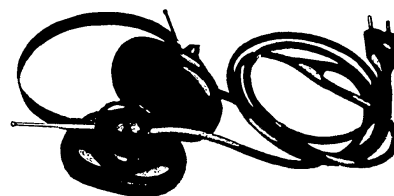
Waren-Nr 36433712

Systeme elektromagnetisch Widerstand $2 \times 2000 \text{ Ohm}$



Normale Ausführung Bestell Nr 300 022

Gewicht 0,185 kg



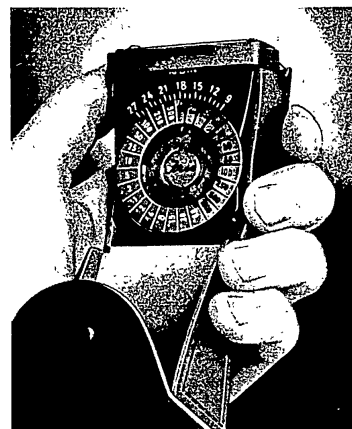
Sonderausführung mit Gummikabel und Gummimuscheln

Bestell Nr 300 023
Gewicht 0,400 kg



VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT
Karl Marx-Stadt W 9, Waldenburger Straße 43
Drahtanschr. Gerätewerk Karl-Marx-Stadt • Ruf Sammel-Nr. 32941 • Fernschr. 057249

STAT



Der Belichtungsmesser mit automatischer Anzeige

erregt bei allen Freunden guter Aufnahmen berechtigtes Aufsehen.

Seine vorteilhaften Eigenschaften werden auch Sie überzeugen!

Nur ein Blick, und Sie erfahren die richtige Belichtung!

VEB GERÄTEWERK KARL-MARX-STADT STAT
KARL-MARX-STADT W9

Export-Information durch „DIA“ Deutscher Innen- und Außenhandel - Elektrotechnik Berlin C2,
Liebknechtstraße 14 - Telegramme: Diaelektro - Ruf: 51 04 81

So groß auch die Leistung unseres fotoelektrischen Belichtungsmessers *Iris* ist, seine Abmessungen sind extrem klein. Sein Gewicht und seine zweckentsprechende Formgebung garantieren eine bequeme Handhabe.

Iris hat 2 Meßbereiche. Den zweiten Meßbereich benötigen Sie nur wenn es sehr dunkel ist oder wenn Sie Innenaufnahmen machen wollen. Sie betätigen mit dem Daumen das Graufilter, das alsdann von selbst wieder vor das Fotoelement klappt. Damit ist gleichzeitig ein sicherer Schutz des Fotoelements vor Überlastung durch zu helles Licht gewährleistet.

Sie brauchen das Gerät nur in die Richtung des aufzunehmenden Gegenstandes zu halten. Entsprechend der herrschenden Lichtverhältnisse dreht sich die Blendenscheibe gegenüber dem Ring mit den Belichtungszeiten. Sie können Belichtungszeit oder Blende nun wählen und den zugehörigen Wert sofort ablesen. Sie haben also keine Umrechnung oder Einstellung von Hand nötig.

TECHNISCHE DATEN:

Meßbereiche:	I 20 ... 2000 asb II 2000 ... 173 000 asb
Halbwertsöffnung:	horizontal 55° vertikal 55°
Belichtungszeiten:	$\frac{1}{1000}$ - $\frac{1}{500}$... 60 sec
Blenden:	2-2,8 ... 32
Filmempfindlichkeit:	$9 \cdot 10^0$ - $10 \cdot 10^0$... 27, 10^0 DIN
Abmessungen:	5 cm x 4 cm x 2,5 cm
Gewicht:	65 g

Wirtschaftspatente angemeldet

111/6/9 857 5 K v 6098 57

So groß auch die Leistung unseres fotoelektrischen Belichtungsmessers *Iris* ist, seine Abmessungen sind extrem klein. Sein Gewicht und seine zweckentsprechende Formgebung garantieren eine bequeme Handhabung.

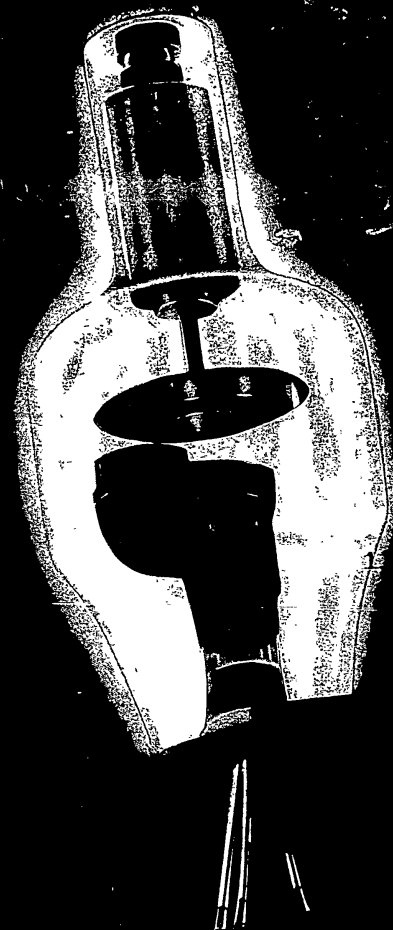
Iris hat 2 Meßbereiche. Den zweiten Meßbereich benötigen Sie nur wenn es sehr dunkel ist oder wenn Sie Innenaufnahmen machen wollen. Sie betätigen mit dem Daumen das Graufilter, das alsdann von selbst wieder vor das Fotoelement klappt. Damit ist gleichzeitig ein sicherer Schutz des Fotoelements vor Überlastung durch zu helles Licht gewährleistet.

Sie brauchen das Gerät nur in die Richtung des aufzunehmenden Gegenstandes zu halten. Entsprechend der herrschenden Lichtverhältnisse dreht sich die Blendscheibe gegenüber dem Ring mit den Belichtungszeiten. Sie können Belichtungszeit oder Blende nun wählen und den zugehörigen Wert sofort ablesen. Sie haben also keine Umrechnung oder Einstellung von Hand nötig.

TECHNISCHE DATEN:

Meßbereiche:	I 20 ... 2000 asb II 2000 ... 173 000 asb
Halbwertsöffnung:	horizontal 55° vertikal 55°
Belichtungszeiten:	$\frac{1}{1000}$ - $\frac{1}{600}$... 60 sec
Blenden:	2-2.8 ... 32
Filmempfindlichkeit:	9 10 ⁰ -10/10 ⁰ ... 27 10 ⁰ DIN
Abmessungen:	5 cm x 4 cm x 2,5 cm
Gewicht:	65 g

Wirtschaftspatente angemeldet



RÖNTGENRÖHREN UND GLÜHVENTILE FÜR MEDIZINISCHE ZWECKE

INHALTSVERZEICHNIS

I. Diagnostik-Röntgenröhren

Gruppe	Blatt
A Dental-Röhren	A 1-5
B Einfache Glasröhren	B 1-4
C Multix-Diagnostik-Röhren	C 2-8
D Nanos-Meganos- u. Golde-Perfex-Röhren für Betrieb in Luft	D 1-9
E Doglas-Röhren	E 2-6
F Röhren für Betrieb in Öl	F 1-4
G Pantix-Diagnostik-Röhren	G 2-14
H Zubehör für Röhren	H 1-2

II. Therapie-Röntgenröhren

L Grenzstrahlen- und Oberflächentherapie-Röhren	L 1-6
M Nahbestrahlungs- und Körperhöhlen-Röhren	M 1-8
N Tiefentherapie-Röhren	N 1-5

III. Glühventile

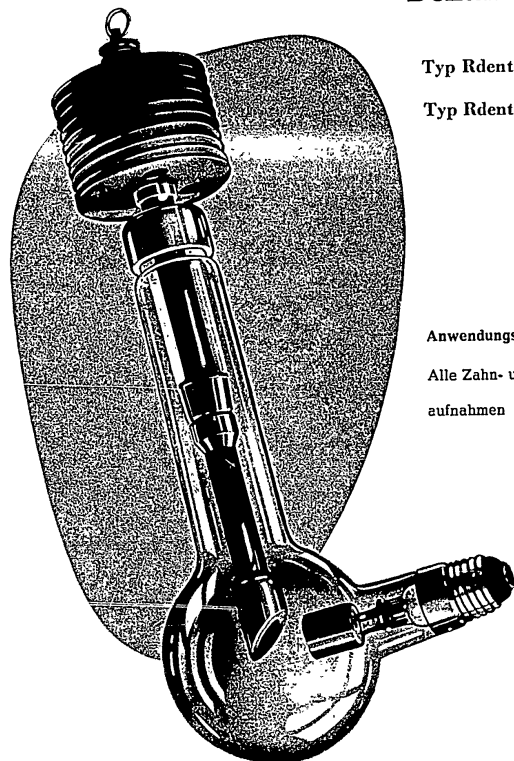
Q Ventile für Diagnostikapparate	Q 1-14
R Ventile für Therapieapparate	R 1-2

Dental-Röhren

Typ Rdent 10

Typ Rdent 20

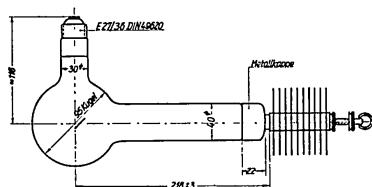
Anwendungsgebiete
Alle Zahn- und Klefer-
aufnahmen



VEB PHONIX-RÖNTGENROHRENWERK RUDOLSTADT 

Technische Daten

Anschluß	nur in einer gewinkelten Bleiglashaube an allen älteren Dental- apparaten mit freier Hochspannungsleitung.
Strahlenschutz	nur in Verbindung mit der Bleiglashaube
Kühlung	Luftkühlung (Ribbenkühler)
Rundbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl Rdent 10 etwa 1,8 mm Ø Rdent 20 etwa 2,2 mm Ø
Betriebsspannung	maximal 65 kV _s
Höchste Heizung	Rdent 10 etwa 3,8 A 4,5 V Rdent 20 etwa 4,1 A 5,3 V
Belastbarkeit	Rdent 10 10 mA 65 kV _s 12 s Rdent 20 20 mA 65 kV _s 12 s (an Wechselspannung)
	Länge etwa 370 mm Gewicht etwa 1,2 kg Waren-Nr. 36 64 11 00
Bestell-Liste	Dental-Röhre Typ Rdent 10 Bestell-Nr. 36 60 11 Typ Rdent 20 Bestell-Nr. 36 60 12



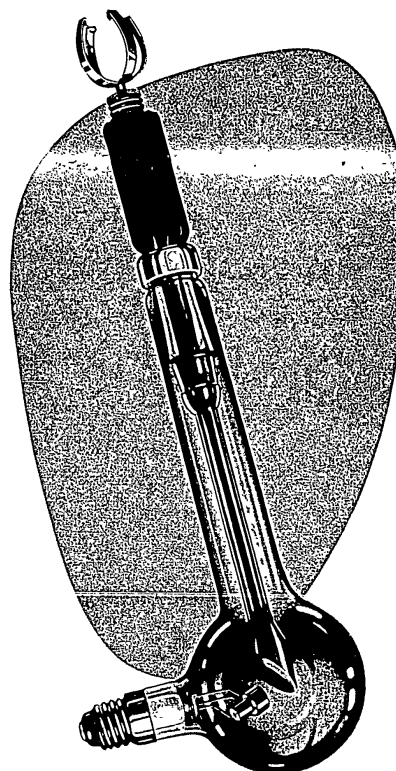
Dental-Röhren

Typ Hdent 10

Typ Hdent 20

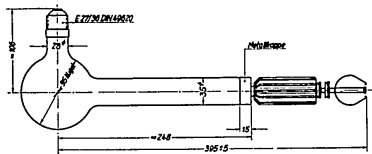
Anwendungsgebiete

Alle Zahn- und Kiefer-
aufnahmen



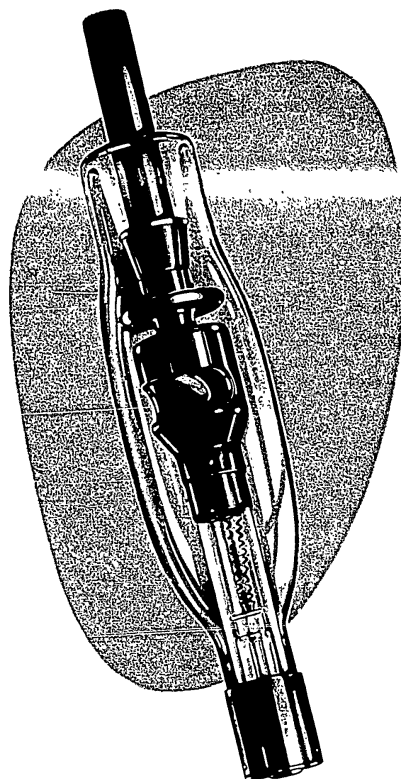
Technische Daten

Anschluß	nur am älteren hochspannungssicheren Dental-Hellodor-Apparat der Siemens-Reiniger-Werke AG.
Strahlenschutz	Vollschutz in Verbindung mit der Schutzhaube
Kühlung	Luftkühlung (Rippenkühler)
Rundbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl Hident 10 etwa 2,2 mm : 1,5 mm Hident 20 etwa 2,8 mm : 2,0 mm
Betriebsspannung	maximal 65 kV _s
Höchste Heizung	Hident 10 etwa 3,8 A 4,7 V Hident 20 etwa 3,9 A 5,0 V
Belastbarkeit	Hident 10 10 mA 65 kV _s 12 s Hident 20 20 mA 65 kV _s 12 s (an Wechselspannung) Länge etwa 440 mm Gewicht etwa 0,8 kg Waren-Nr. 36 64 11 00
Bestell-Liste	Dental-Röhre Typ Hident 10 Bestell-Nr. 36 60 13 Typ Hident 20 Bestell-Nr. 36 60 14



Dental-Röhren

Typ HER 10 s
(Heliodont-Röhre)



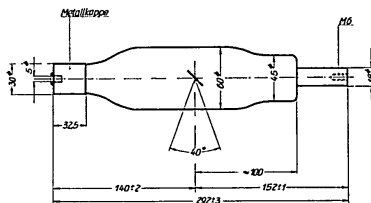
Anwendungsgebiete

Alle Zahn-, Kiefer- und Schädelaufnahmen

VEB PHONIX-RÖNTGENRÖHRENWERK RUDOLSTADT

Technische Daten

Anschluß	nur am Siemens-Dental-Apparat Hellodont mit der dazu gehörigen Metallhaube
Strahlenschutz	Teilschutz durch Fangkathode. Vollschutz in Verbindung mit der vorgenannten Haube
Eigenfilterung	etwa 1 mm Al durch die Glaswand
Kühlung	Luftkühlung (Rippenkühler)
Rundbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl etwa 2,8 mm Ø
Betriebsspannung	maximal 57 kV _s
Höchste Heizung	etwa 4,6 A 6,5 V
Belastbarkeit	10 mA 57 kV _s 12 s an Wechselspannung. Infolge des kleinen Durchgriffes der Röhre entspricht ihre Bildleistung etwa 14 mA
	Länge etwa 290 mm Gewicht etwa 0,7 kg Waren-Nr. 36 64 13 00
Bestell-Liste	Dental-Röhre Typ HER 10 s Bestell-Nr. 36 62 35



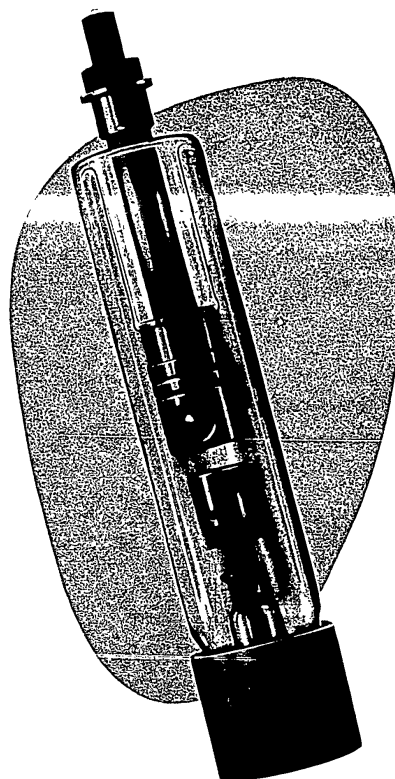
Dental-Röhre

Typ Intra 7470

Typ ER 10 Ri

Anwendungsgebiete

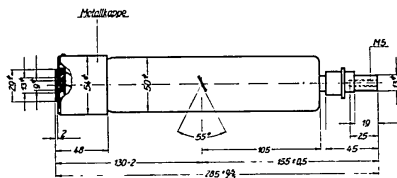
Alle Zahn- und Kieferaufnahmen



VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT 

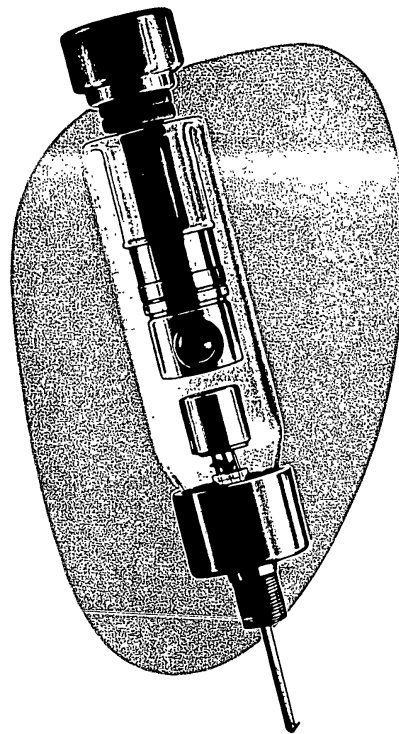
Technische Daten

Anschluß	zum Einbau in die Röntgenapparate Modell D 4 und D 5 der Firma Rittler AG., Karlsruhe-Durlach	
Strahlenschutz	Teilschutz durch Fanganode Vollschutz in Verbindung mit dem Röntgenapparat	
Betriebsspannung	maximal 70 kV _s	
Kühlung	Luftkühlung	
Eigenfilterung	etwa 1 mm Al durch die Glaswand	
Rundbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl etwa 2,1 mm : 3,1 mm	
Höchste Heizlung	etwa 4 A 5,2 V	
Länge und Gewicht	etwa 280 mm, etwa 0,7 kg	
Belastbarkeit im Aufnahmebetrieb	70 kV _s 10 mA 10 s an Wechselspannung	
	Waren-Nr. 36 64 13 00	
Bestell-Liste	Dentalröhre Typ Intra 7470	Bestell-Nr. 36 60 15



Dental-Röhre

Typ Intra 1892



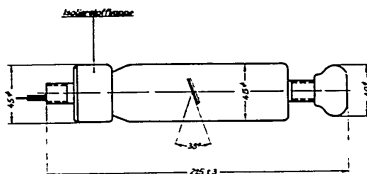
Anwendungsgebiete

Alle Zahn- und Kieferaufnahmen

VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT

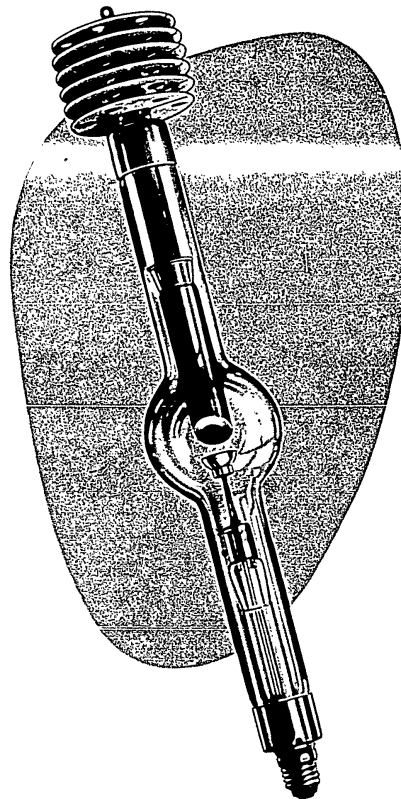
Technische Daten

Anschluß	zum Betrieb in den Halbwellen-Apparaten Sanitas-Super-Dens und Coolinaxos-A (ältere Ausführung mit Luftisolation)
Strahlenschutz	Teilschutz durch Fanganode, Vollschutz in Verbindung mit dem Röntgenapparat
Betriebsspannung	maximal 65 kV _e
Kühlung	Luftkühlung
Eigenfilterung	etwa 1 mm Al durch die Glaswand
Strichbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl etwa 2 mm × 2 mm
Höchste Heizung	etwa 5 A 7,8 V
Länge und Gewicht	etwa 210 mm, etwa 0,5 kg
Belastbarkeit im Aufnahmebetrieb	60 kV _e 10 mA 10 s an Wechselspannung
	Waren-Nr. 36 64 13 00
Bestell-Liste	Dental-Röntgenröhre Typ Intra 1892 Bestell-Nr. 36 60 16



Diagnostik-Röhre

Typ R 100



Anwendungsgebiete
Alle Durchleuchtungen,
alle Aufnahmen

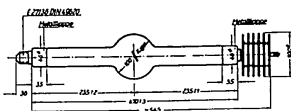
Technische Daten

Anschluß	an allen Diagnostikkaparen jeder Bauart mit freier Hochspannungsleitung
Strahlenschutz	nur in Verbindung mit einer Bleiglashaube oder einem sonstigen Strahlenschutzbehälter
Elgenfilterung	etwa 1 mm Al durch die Glaswand
Kühlung	Luftkühlung (Rippenkühler)
Rundbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl etwa 5,4 mm : 3,1 mm
Betriebsspannung	maximal 100 kV _u
Höchste Heizlung	etwa 4,5 A 7,0 V

Belastbarkeit	Zeit s	Leistung in kW am Apparat		
		ohne Ventil	mit 1 u. 2 Ventilen	mit 4 u. 6 Ventilen
	0,1	5	6,5	7,5
	1	3,5	4,4	5
	5	2,5	3	3,3
	dauernd	0,2	0,2	0,2

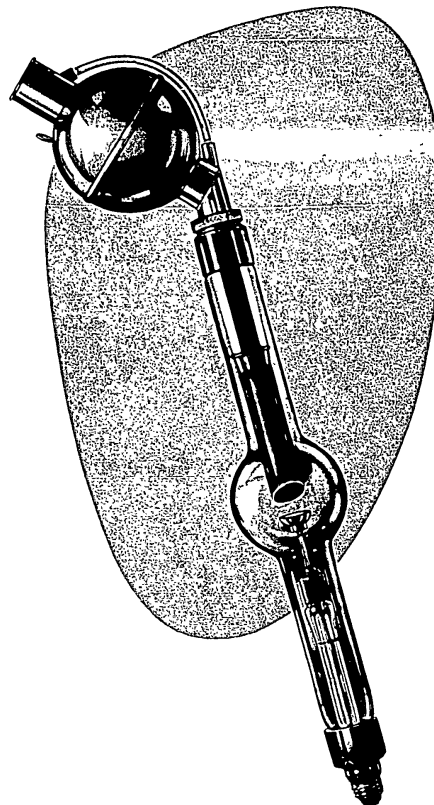
Länge etwa 585 mm Gewicht etwa 2,3 kg Waren-Nr. 36 64 11 00

Bestell-Liste Diagnostik-Röhre Typ R 100 Bestell-Nr. 36 60 03



Diagnostik-Röhre

Typ W 100



Anwendungsgebiete

Alle Durchleuchtungen,
alle Aufnahmen

VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT



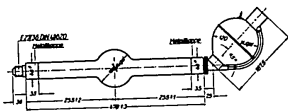
Technische Daten

Anschluß	an allen Diagnostikkaparraten jeder Bauart mit freier Hochspannungsleitung
Strahlenschutz	in Verbindung mit einer Bleiglashaube oder einem sonstigen Strahlenschutzbehälter
Eigenfilterung	etwa 1 mm Al durch die Glaswand
Kühlung	Siedekühlung (Wasser)
Rundbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl etwa 5,4 mm : 3,1 mm
Betriebsspannung	maximal 100 kV _a
Höchste Heizung	etwa 4,5 A 7,0 V

Belastbarkeit	Zeit s	Leistung in kW am Apparat		
		ohne Ventil	mit 1 u. 2 Ventilen	mit 4 u. 6 Ventilen
	0,1	5	6,5	7,5
	1	3,5	4,4	5
	5	2,5	3	3,3
	dauernd	0,5	0,5	0,5

Länge etwa 680 mm Gewicht etwa 1,5 kg Waren-Nr. 36 64 11 60

Bestell-Liste Diagnostik-Röhre Typ W 100 Bestell-Nr. 36 60 02



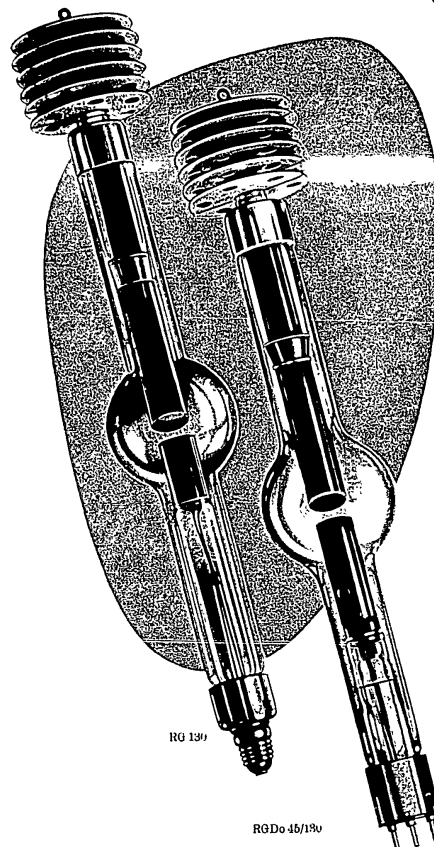
Diagnostik-Röhren

Typ RG 130

mit Strichbrennfleck

Typ RGDo 45/130

mit Doppelstrichbrennfleck



Anwendungsgebiete

Brennfleck 45

Alle Durchleuchtungen, Feinstrukturaufnahmen, besonders Schädelaufnahmen

Brennfleck 130

Alle Durchleuchtungen, Strukturaufnahmen, besonders Wirbelsäulen-, Becken-, Nieren- und Blasaufnahmen

Technische Daten

Anschluß	an allen Diagnostikapparaten jeder Bauart mit freier Hochspannung
Strahlenschutz	in Verbindung mit einer Bleiglashaube oder einem sonstigen Strahlenschutzbehälter
Eigenfilterung	etwa 1 mm Al durch die Glaswand
Kühlung	Siedekühlung (Wasser)
Strichbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl Typ WG 130: etwa 3,3 mm × 3,3 mm Typ WGDo 45/130: etwa 1,8 mm × 1,8 mm und etwa 3,3 mm × 3,3 mm
Betriebsspannung	maximal 100 kV _a
Höchste Heizung	Typ WG 130: etwa 4,7 A 8,2 V Typ WGDo 45/130 etwa 4,2 A 6 V u. 4,7 A 8,2 V

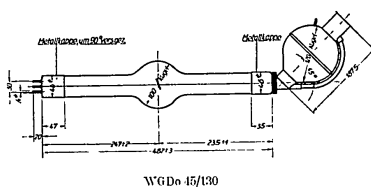
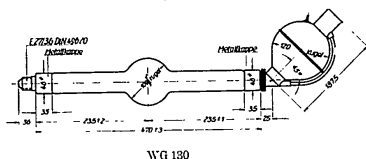
Belastbarkeit

Brennfleck	Zeit s	Leistung in kW am Apparat		
		ohne Ventil	mit 1 u. 2 Ventilen	mit 4 u. 6 Ventilen
45	1	1,5	1,8	2
	5	1,2	1,4	1,5
	dauernd	0,5	0,5	0,5
130	0,1	6	8	9
	1	4	5,3	6
	5	2,8	3,5	3,7
	dauernd	0,5	0,5	0,5

Länge etwa 680 mm Gewicht etwa 1,63 kg Waren-Nr. 36 64 11 00

Bestell-Liste

Diagnostik-Röhre Typ WG 130 Bestell-Nr. 36 60 04
 Typ WGDo 45/130 Bestell-Nr. 36 60 06



Diagnostik-Röhren

mit vollem Strahlenschutz

Typ MRG 130

Typ MRG 220

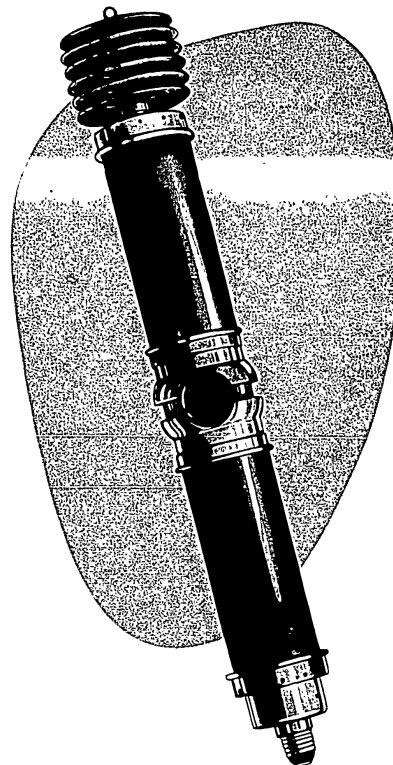
Anwendungsgebiete

Typ MRG 130

Alle Durchleuchtungen, Strukturaufnahmen, besonders Wirbelsäulen-, Becken-, Nieren- und Blasen-aufnahmen

Typ MRG 220

Alle Durchleuchtungen, kurzzeitige Fernaufnahmen von Lunge und Herz sowie alle Aufnahmen der Magen- und Darmdiagnostik mit Streustrahlenblende

VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT 

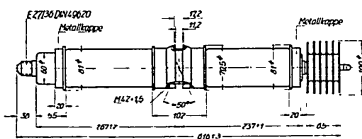
Technische Daten

Anschluß	an allen Diagnostikkaparraten jeder Bauart mit freier Hochspannung. Zum Befestigen am Stativ oder Gerüst ist eine Teller- oder Stengelhalterung aus Isolierstoff erforderlich.
Strahlenschutz	Vollschutz nach DIN 68 11
Eigenfilterung	etwa 1 mm Al durch die Glaswand
Kühlung	Luftkühlung (Rippenkühler)
Strichbrennfleck	Typ MRG 130: etwa 3,3 mm × 3,3 mm Typ MRG 220: etwa 4,3 mm × 4,3 mm
Betriebsspannung	maximal 100 kV _a
Höchste Heizung	Typ MRG 130: etwa 4,7 A 8,2 V Typ MRG 220: etwa 4,7 A 12 V

Typ	Zeit s	Leistung in kW am Apparat		
		ohne Ventil	mit 1 u. 2 Ventilen	mit 4 u. 6 Ventilen
MRG 130	0,1	6	8	9
	1	4	5,3	6
	5	2,8	3,5	3,7
	dauernd	0,2	0,2	0,2
MRG 220	0,1	10,5	12,5	15
	1	6	7,5	9
	5	3,8	4,5	5
	dauernd	0,2	0,2	0,2

Länge etwa 630 mm Gewicht etwa 4,9 kg Waren-Nr. 36 64 12 00

Bestell-Liste Diagnostik-Röhre Typ MRG 130 Bestell-Nr. 36 61 03
Typ MRG 220 Bestell-Nr. 36 61 05

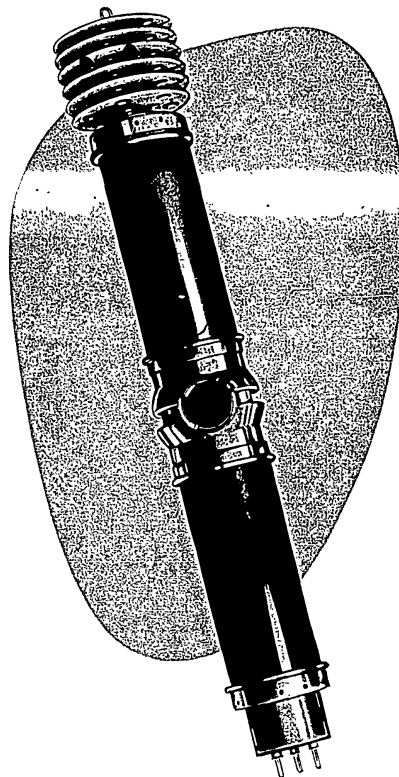


Diagnostik-Röhren

mit vollem Strahlenschutz

Typ MRGDo 45/130
mit Doppelstrichbrennfleck

Typ MRGDo 45/220
mit Doppelstrichbrennfleck



Anwendungsgebiete

Brennfleck 45
Alle Durchleuchtungen, Feinstrukturaufnahmen, besonders Schädelaufnahmen

Brennfleck 130
Alle Durchleuchtungen,
Strukturaufnahmen, beson-
ders Wirbelsäulen-, Becken-,
Nieren- und Blasen-
aufnahmen

Brennfleck 220
Alle Durchleuchtungen, kurzzeitige Fernaufnahmen von Lunge und Herz sowie alle Aufnahmen der Magen- und Darmdiagnostik mit Streustrahlenblende

VEB PHONIX-RÖNTGENROHRENWERK RUDOLSTADT

Technische Daten

Anschluß an allen Diagnostikapparaten jeder Bauart mit freier Hochspannung. Zum Befestigen am Stativ oder Gerät ist eine Teller- oder Stengelhalterung aus Isolierstoff erforderlich.

Strahlenschutz Vollschutz nach DIN 68 11

Eigenfilterung etwa 1 mm Al durch die Glaswand

Kühlung	Luftkühlung (Rippenkühler)
---------	----------------------------

Strichbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl
für Brennfleck 45	etwa 1,8 mm × 1,8 mm
für Brennfleck 130	etwa 3,3 mm × 3,3 mm
für Brennfleck 220	etwa 4,3 mm × 4,3 mm

Betriebsspannung maximal 100 kV_n

Höchste Heizung	Typ MRGDo 45/130: etwa 4,2 A 6 V u. 4,7 A 8,2 V
	Typ MRGDo 45/220: etwa 4,3 A 9,5 V u. 4,7 A 12 V

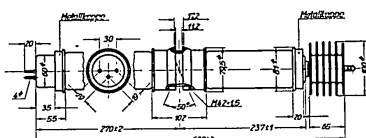
Belastbarkeit

Brenn- leck	Zeit s	Leistung in kW am Apparat		
		ohne Ventil	mit 1 u. 2 Ventilen	mit 4 u. 6 Ventilen
45	1	1,5	1,8	2
	5	1,2	1,4	1,5
	dauernd	0,2	0,2	0,2
130	0,1	6	8	9
	1	4	5,3	6
	5	2,8	3,5	3,7
	dauernd	0,2	0,2	0,2
220	0,1	10,5	12,5	15
	1	6	7,5	9
	5	3,8	4,5	5
	dauernd	0,2	0,2	0,2

Länge etwa 620 mm Gewicht etwa 4,9 kg Waren-Nr. 36 64 12 00

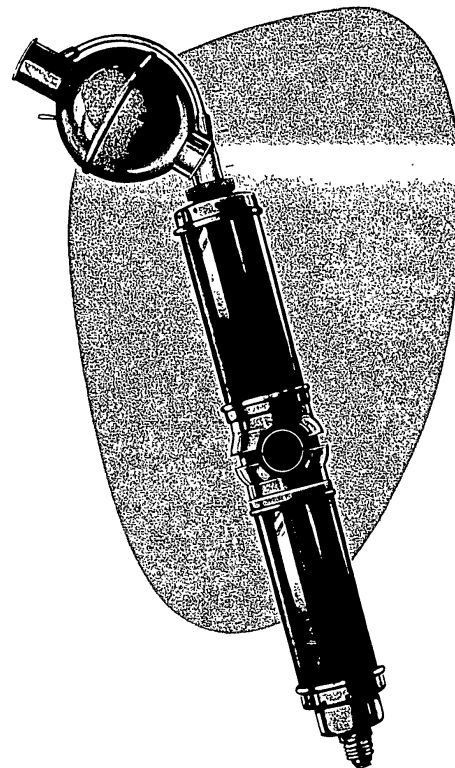
Bestell-Liste

Diagnostik-Röhre Typ MRGDo 45/130 Bestell-Nr. 36 61 07 Typ MRGDo 45/220 Bestell-Nr. 36 61 09



Diagnostik-Röhren

mit vollem Strahlenschutz

Typ MWG 130**Typ MWG 220**

Anwendungsgebiete

Typ MWG 130

Alle Durchleuchtungen,
Strukturaufnahmen, beson-
ders Wirbelsäulen-, Becken-,
Nieren- und Blasen-
aufnahmen

Typ MWG 220

Alle Durchleuchtungen, kurzzeitige Fernaufnahmen von Lunge und Herz sowie alle Aufnahmen der Magen- und Darmdiagnostik mit Streustrahlenblende

VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT



Technische Daten

Anschluß an allen Diagnostikkaparraten jeder Bauart mit freier Hochspannung. Zum Befestigen am Stativ oder Gerät ist eine Teller- oder Stengelhalterung aus Isolierstoff erforderlich.

Strahlenschutz Vollschutz nach DIN 6811

Eigenfilterung etwa 1 mm Al durch die Glaswand

Kühlung	Siedekühlung (Wasser)
1. $\frac{1}{2}$ Liter Wasser in einen 1 Liter Becherglas geben. 2. 10 g Natriumchlorid (NaCl) zugeben. 3. 10 g Natriumacetat (NaAc) zugeben. 4. 10 g Natriumcarbonat (Na₂CO₃) zugeben. 5. 10 g Natriumhydrogencarbonat (NaHCO₃) zugeben. 6. 10 g Natriumhydroxid (NaOH) zugeben. 7. 10 g Natriumfluorid (NaF) zugeben. 8. 10 g Natriumiodid (NaI) zugeben. 9. 10 g Natriumbromid (NaBr) zugeben. 10. 10 g Natriumcyanid (NaCN) zugeben. 11. 10 g Natriumthiocyanat (NaSCN) zugeben. 12. 10 g Natriumarsenat (Na₃AsO₄) zugeben. 13. 10 g Natriumantimonat (Na₃SbO₄) zugeben. 14. 10 g Natriumvanadat (Na₃VO₄) zugeben. 15. 10 g Natriumchromat (Na₂CrO₄) zugeben. 16. 10 g Natriumpermanganat (NaMnO₄) zugeben. 17. 10 g Natriumnitrat (NaNO₃) zugeben. 18. 10 g Natriumnitrit (NaNO₂) zugeben. 19. 10 g Natriumazid (NaN₃) zugeben. 20. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 21. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 22. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 23. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 24. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 25. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 26. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 27. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 28. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 29. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 30. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 31. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 32. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 33. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 34. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 35. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 36. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 37. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 38. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 39. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 40. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 41. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 42. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 43. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 44. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 45. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 46. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 47. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 48. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 49. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 50. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 51. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 52. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 53. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 54. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 55. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 56. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 57. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 58. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 59. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 60. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 61. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 62. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 63. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 64. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 65. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 66. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 67. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 68. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 69. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 70. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 71. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 72. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 73. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 74. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 75. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 76. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 77. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 78. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 79. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 80. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 81. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 82. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 83. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 84. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 85. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 86. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 87. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 88. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 89. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 90. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 91. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 92. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 93. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 94. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 95. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 96. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 97. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 98. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 99. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben. 100. 10 g Natriumazidat (NaN₃CO₂) zugeben.	1. 10 g Natriumchlorid (NaCl) zugeben. 2. 10 g Natriumacetat (NaAc) zugeben. 3. 10 g Natriumcarbonat (Na₂CO₃) zugeben. 4. 10 g Natriumhydrogencarbonat (NaHCO₃) zugeben. 5. 10 g Natriumhydroxid (NaOH) zugeben. 6. 10 g Natriumfluorid (NaF) zugeben. 7. 10 g Natriumiodid (NaI) zugeben. 8. 10 g Natriumbromid (NaBr) zugeben. 9. 10 g Natriumcyanid (NaCN) zugeben. 10. 10 g Natriumthiocyanat (NaSCN) zugeben. 11. 10 g Natriumarsenat (Na₃AsO

Strichbrennfleck optisch wirksame Größe im Mittelstrahl
Typ MWG 130 etwa 3,3 mm × 3,3 mm
Typ MWG 220: etwa 4,3 mm × 4,3 mm

Betriebsspannung maximal 100 kV_s

Höchste Helzung Typ MWG 130: etwa 4,7 A 8,2 V
 Typ MWG 220: etwa 4,7 A 12 V

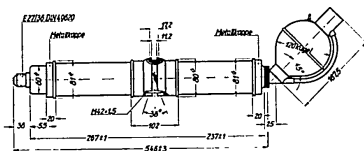
Belastbarkeit	Typ	Zeit s	Leistung in kW am Apparat		
			ohne Ventil	mit 1 u. 2 Ventilen	mit 4 u. 6 Ventilen

Typ	Zeit s	Leistung in kW am Apparat		
		ohne Ventil	mit 1 u. 2 Ventilen	mit 4 u. 6 Ventilen
MWG 130	0,1	6	8	9
	1	4	5,3	6
	5	2,8	3,5	3,7
	dauernd	0,5	0,5	0,5
MWG 220	0,1	10,5	12,5	15
	1	6	7,5	9
	5	3,8	4,5	5
	dauernd	0,5	0,5	0,5

Länge etwa 720 mm Gewicht etwa 3,65 kg Waren-Nr. 36 64 12 00

Bestell-Liste

Diagnostik-Röhre Typ MWG 130 Bestell-Nr.	36 61 02
Typ MWG 220 Bestell-Nr.	36 61 04



Diagnostik-Röhren

mit vollem Strahlenschutz

Typ MWG Do 45/130
mit Doppelstrichbrennfleck

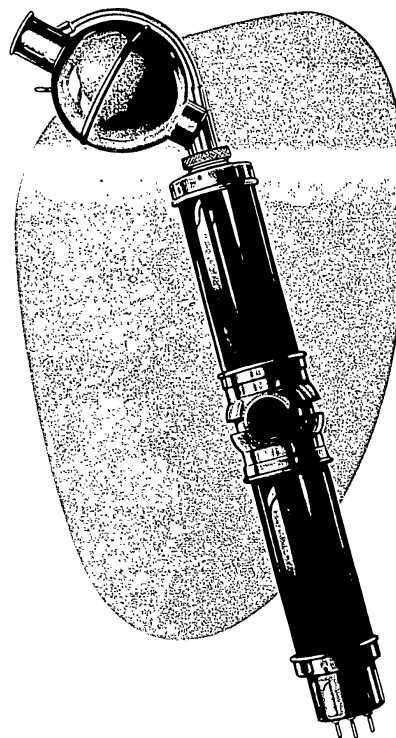
Typ MWG Do 45/220
mit Doppelstrichbrennfleck

Anwendungsgebiete

Brennfleck 45
Alle Durchleuchtungen, Feinstrukturaufnahmen, besonders Schädelaufnahmen

Brennfleck 130
Alle Durchleuchtungen,
Strukturaufnahmen, beson-
ders Wirbelsäulen-, Becken-,
Nieren- und Blasen-
aufnahmen

Brennfleck 220
Alle Durchleuchtungen, kurzzeitige Fernaufnahmen von Lunge und Herz sowie alle Aufnahmen der Magen- und Darmdiagnostik mit Streustrahlenblende



VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT 

Anschluß**Technische Daten**

an allen Diagnostikapparaten jeder Bauart mit freier Hochspannung. Zum Befestigen am Stativ oder Gerät ist eine Teller- oder Stengelhalterung aus Isolierstoff erforderlich

Strahlenschutz

Vollschutz nach DIN 6811

Eigenfiltrierung

etwa 1 mm Al durch die Glaswand

Kühlung

Siedekühlung (Wasser)

Strichbrennfleck

optisch wirksame Größe im Mittelstrahl
für Brennfleck 45: etwa 1,8 mm × 1,8 mm
für Brennfleck 130: etwa 3,3 mm × 3,3 mm
für Brennfleck 220: etwa 4,3 mm × 4,3 mm

Betriebsspannung

maximal 100 kV

Höchste Heizleistung

Typ MWGD 45/130: etwa 4,2 A 6 V und 4,7 A 8,2 V
Typ MWGD 45/220: etwa 4,3 A 9,5 V u. 4,7 A 12,0 V

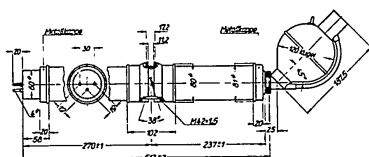
Belastbarkeit

Brennfleck	Zeit s	Leistung in kW am Apparat		
		ohne Ventil	mit 1 u. 2 Ventilen	mit 4 u. 6 Ventilen
45	1	1,5	1,8	2
	5	1,2	1,4	1,5
	dauernd	0,5	0,5	0,5
130	0,1	6	8	9
	1	4	5,3	6
	5	2,8	3,5	3,7
	dauernd	0,5	0,5	0,5
220	0,1	10,5	12,5	15
	1	6	7,5	9
	5	3,8	4,5	5
	dauernd	0,5	0,5	0,5

Länge etwa 710 mm Gewicht etwa 3,65 kg Waren-Nr. 36 64 12 00

Bestell-Liste

Diagnostik-Röhre Typ MWGD 45/130 Bestell-Nr. 36 61 06
Typ MWGD 45/220 Bestell-Nr. 36 61 08

**Diagnostik-Einsatzröhren**

mit teilweise Strahlenschutz

Typ MRG 130 gK

Typ MRG 220 gK

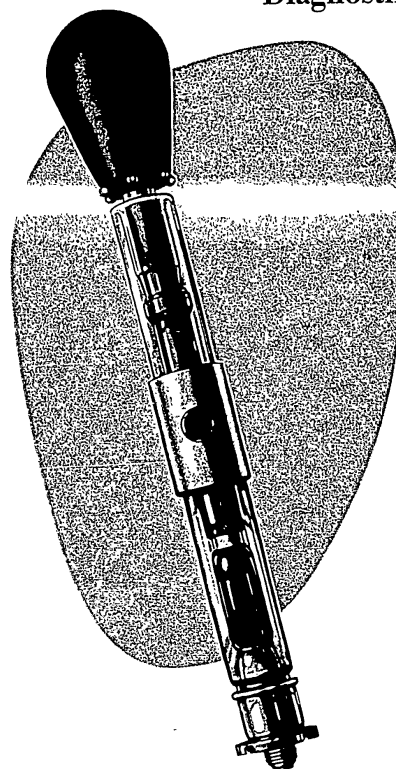
Anwendungsgebiete

Typ MRG 130 gK

Alle Durchleuchtungen, Strukturaufnahmen, besonders Wirbelsäulen-, Becken-, Nieren- und Blasen-aufnahmen

Typ MRG 220 gK

Alle Durchleuchtungen, kurzzeitige Fernaufnahmen von Lunge und Herz sowie alle Aufnahmen der Magen- und Darmdiagnostik mit Streustrahlenblende



Technische Daten

Anschluß

Technische Daten
nur in der Kostixhaube UT 201 des VEM Transformatoren- und Röntgenwerkes Dresden an allen Diagnostikapparaten jeder Bauart.

Strahlenschutz

Bauart.
Teilschutz durch Röhrenelektroden und Bleimantel. Vollschutz durch Kostixhaube.

Eigenfilterung
Kühlung

Die in der Anode entstehende Wärme wird von dem schweren birnenförmigen Kühler aufgenommen und durch die Luft an die Haubenwandung abgegeben.

Strichbrennfleck

optisch wirksame Größe im Mittelstrahl
für Brennfleck 45: etwa 1,8 mm $\times$ 1,8 mm
für Brennfleck 130: etwa 3,3 mm $\times$ 3,3 mm
für Brennfleck 220: etwa 4,3 mm $\times$ 4,3 mm

Betriebsspannung

maximal 100 kV_s
Typ MRGDo 45/130 gK: etwa 4,2 A 6 V u. 4,7 A 8,2 V
Typ MRGDo 45/220 gK: etwa 4,3 A 9,5 V u. 4,7 A 12,0 V

Leistung
im Durchleuchtungs-
betrieb

250 W
(siehe Gebrauchsanweisung der Kostixhaube)

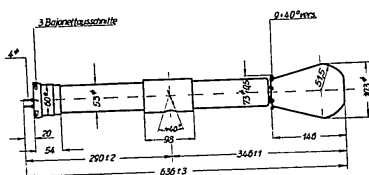
Belastbarkeit im Aufnahmebetrieb

Brenn- fleck	Zeit s	Leistung in kW am Apparat		
		ohne Ventil	mit 4 u. 2 Ventilen	mit 4 u. 6 Ventilen
45	1	1,5	1,8	2
	5	1,2	1,4	1,5
130	0,1	6	8	9
	1	4	5,3	6
	5	2,8	3,5	3,7
220	0,1	10,5	12,5	15
	1	6	7,5	9
	5	3,8	4,5	5

Länge etwa 625 mm Gewicht etwa 5 kg Waren-Nr. 36 64 13 00

Bestell-Liste

Diagnostik-Einsatzröhre Typ MRGDo 45/130 gM Bestell-Nr. 36 62 14
Typ MRGDo 45/220 gK Bestell-Nr. 36 62 16

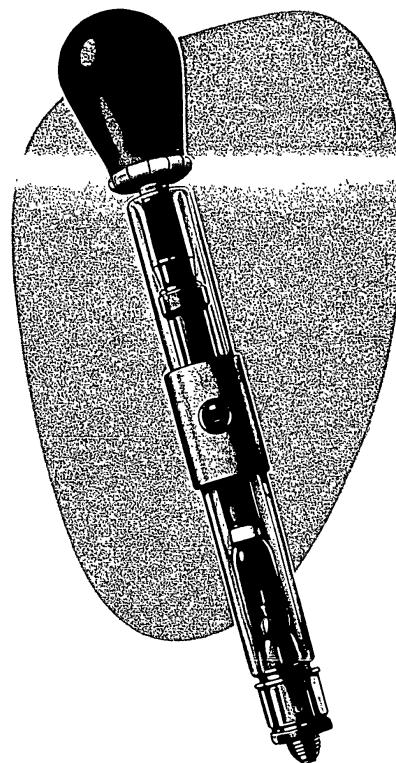


Diagnostik-Einsatzröhren

mit teilweisem Strahlenschutz

Typ MRG 130 gM

Typ MRG 220 gM



Anwendungsgebiete

Typ MRG 130 gM
Alle Durchleuchtungen,
Strukturaufnahmen, beson-
ders Wirbelsäulen-, Becken-
Nieren- und Blasen-
aufnahmen

Typ MRG 220 gM
Alle Durchleuchtungen, kurzzeitige Fernaufnahmen von Lunge und Herz sowie alle Aufnahmen der Magen- und Darmdiagnostik mit Streustrahlenblende

VEB PHONIX-RÖNTGENROHRENWERK RUDOLSTADT 

Technische Daten

Anschluß	nur in der Müller-Metalix-Einheitshaube an allen Diagnostik- apparaten jeder Bauart
Strahlenschutz	Tellschutz durch Röhrenelektroden und Bleimantel, Vollschutz durch Metallhaube
Elgenfilterung	etwa 1 mm Al durch die Glaswand
Kühlung	die in der Anode entstehende Wärme wird von dem schweren birnenförmigen Kühler aufgenommen und durch die Luft an die Haubenwandung abgegeben
Strichbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl Typ MRG 130 gM: etwa 3,3 mm × 3,3 mm Typ MRG 220 gM: etwa 4,3 mm × 4,3 mm
Betriebsspannung	maximal 100 kV _a
Höchste Heizung	Typ MRG 130 gM: etwa 4,7 A 8,2 V Typ MRG 220 gM: etwa 47 A 12,0 V

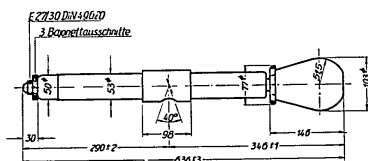
Leistung im Durch-
leuchtungsbetrieb 230 W

Belastbarkeit
im Aufnahmebetrieb

Typ	Zeit s	Leistung in kW am Apparat		
		ohne Ventil	mit 1 u. 2 Ventilen	mit 4 u. 6 Ventilen
MRG 130 gM	0,1	6	8	9
	1	4	5,3	6
	5	2,8	3,5	3,7
MRG 220 gM	0,1	10,5	12,5	15
	1	6	7,5	9
	5	3,8	4,5	5

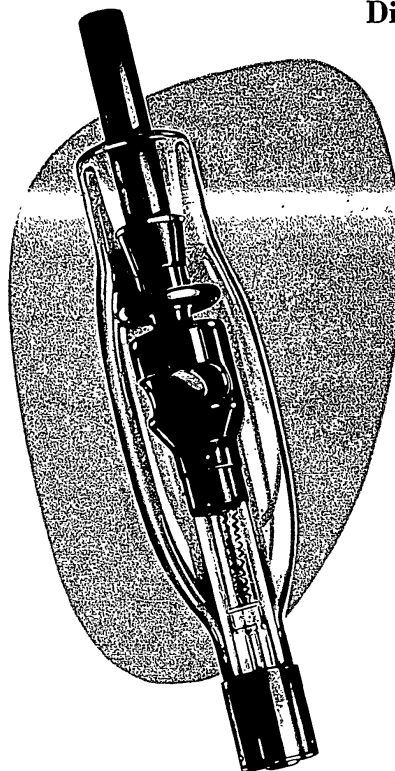
Länge etwa 635 mm Gewicht etwa 5 kg Waren-Nr. 36 64 13 00

Bestell-Liste Diagnostik-Einsatzröhre Typ MRG 130 gM: Bestell-Nr. 36 62 06
Typ MRG 220 gM: Bestell-Nr. 36 62 11

**Diagnostik-Röhre**

(Nanos-Röhre)

Typ NER 10s

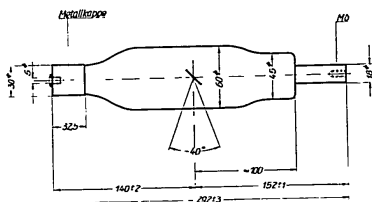


Anwendungsgebiete

Alle Aufnahmen
des Körperstammes

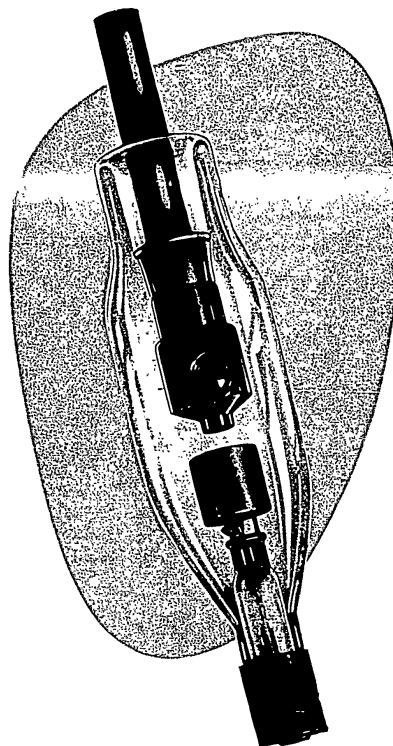
Technische Daten

Anschluß	an Siemens-Nanos-Apparat in der dazugehörigen Metall-Tut-Haube
Strahlenschutz	Teilschutz durch Fangkathode, Vollschutz in Verbindung mit der vorgenannten Haube
Eigenfilterung	etwa 1 mm Al durch die Glaswand
Kühlung	Luftstromkühlung durch an die Haube angebauten Lüfter
Rundbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl etwa 2,8 mm Ø
Betriebsspannung	maximal 60 kV _s
Höchste Heizung	etwa 4,6 A 6,5 V
Belastbarkeit	10 mA 60 kV _s 8 s an Wechselspannung. Infolge des kleinen Durchgriffes der Röhre entspricht ihre Bildleistung etwa 14 mA Länge etwa 290 mm Gewicht etwa 0,7 kg Waren-Nr. 36 64 13 00
Bestell-Liste	Diagnostik-Röhre Typ NER 10 s (Nanos-Röhre) Bestell-Nr. 36 62 34



Diagnostik-Röhre

Typ ER 20 M
(Meganos-Röhre)



Anwendungsgebiete

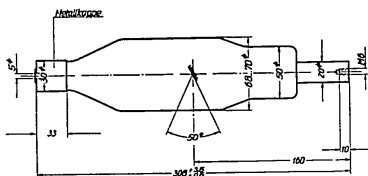
Lungendurchleuchtungen,
alle Aufnahmen des Körper-
stammes und Lungenaufnah-
men in 1 m Entfernung

Technische Daten

Anschluß	am Siemens-Meganos-Apparat, am Siemens-Redeker-Apparat mit Meganos-Haube und am Telix-Apparat des VEM Transformator- und Röntgenwerkes Dresden
Strahlenschutz	Teilschutz durch Fanganode, Vollschutz in Verbindung mit einer Schutzhaube
Eigenfilterung	etwa 1 mm Al durch die Glaswand
Kühlung	Luftstromkühlung durch an die Haube angebaute Lüfter
Rundbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl etwa 3 mm: 1,7 mm
Betriebsspannung	maximal 60 kV _a
Höchste Heizleistung	etwa 3,9 A 5,5 V
Leistung im Durchleuchtungsbetrieb	200 W
Belastbarkeit im Aufnahmebetrieb	20 mA 60 kV _a 8 s an Wechselspannung

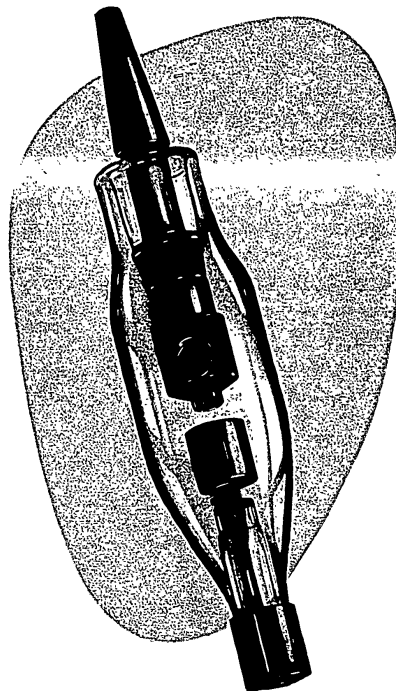
Länge etwa 308 mm Gewicht etwa 0,95 kg Waren-Nr. 36 64 13 00

Bestell-Liste Diagnostik-Röhre Typ ER 20 M Bestell-Nr. 36 62 31



Diagnostik-Röhre

Typ ER 50 MGo

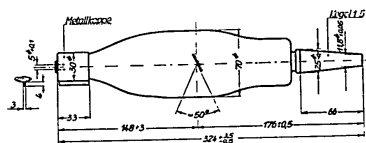


Anwendungsgebiete

Alle Durchleuchtungen und Aufnahmen

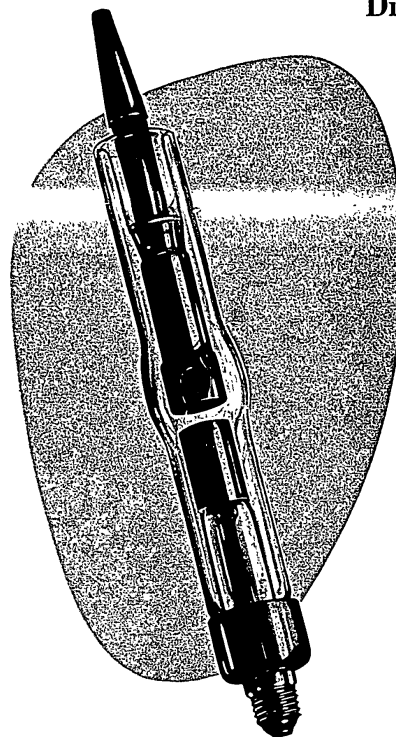
Technische Daten

Anschluß	nur zum Betrieb in der Golde-Perfex 40 Vollschutzeinheit der Firma A. W. Böhme, Gera, vormals Golde AG., Röntgenwerk, Gera
Strahlenschutz	Teilschutz durch Fanganode. Vollschutz in Verbindung mit der Perfex 40 Vollschutzeinheit
Eigenfilterung	etwa 1 mm Al durch die Glaswand
Kühlung	durch das den Anodenkühlkörper umgebende Transformatoröl
Rundbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl etwa 4,2 mm: 2,7 mm
Betriebsspannung	maximal 75 kV _s Wechselspannung
Höchste Heizleistung	etwa 4,5 A 6,5 V
Leistung im Durchleuchtungsbetrieb	3...4 mA bei 60 und 75 kV _s
Belastbarkeit	im Aufnahmebetrieb 60 kV _s 40 mA 5 s an Wechselspannung 75 kV _s 33 mA 5 s an Wechselspannung
	Länge etwa 325 mm Gewicht etwa 1,2 kg Waren-Nr. 36 64 13 00
Bestell-Liste	Diagnostik-Röhre Typ ER 50 MGo Bestell-Nr. 36 62 33



Diagnostik-Röhre

Typ ERG 130 Go



Anwendungsgebiete

Alle Durchleuchtungen
und Aufnahmen

VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT

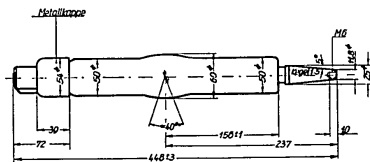


Technische Daten

Anschluß	nur zum Betrieb in der Golde-Perfex 50 Vollschutzzeileinheit der Firma A. W. Böhme, Gera, vormals Golde AG., Röntgenwerk, Gera		
Strahlenschutz	Teilschutz durch Fanganode. Vollschutz in Verbindung mit der Perfex 50 Vollschutzzeileinheit		
Eigenfilterung	etwa 1 mm Al durch die Glaswand		
Kühlung	durch das den Anodenkühlkörper umgebende Transformatoröl		
Strichbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl etwa 3,3 mm $\times$ 3,3 mm		
Betriebsspannung	maximal 80 kV _s Wechselspannung		
Höchste Heizung	etwa 4,5 A 7,2 V		
Leistung im Durchleuchtungsbetrieb	3 .. 5 mA bei 90 kV _s		
Belastbarkeit			
im Aufnahmebetrieb			
Belastungszeit	0,1s	1s	5s
Leistung	6 kW	4 kW	2,8 kW
	(an Wechselspannung)		

Länge etwa 450 mm Gewicht etwa 1,5 kg Waren-Nr. 36 64 13 00

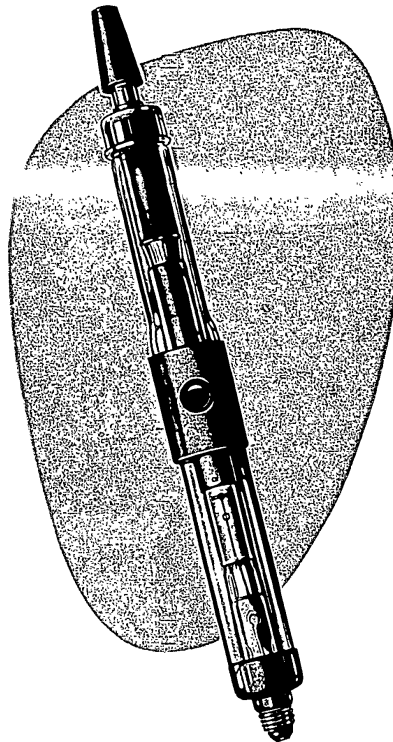
Bestell-Liste Diagnostik-Röhre Typ ERG 130 Go Bestell-Nr. 36 62 37



Diagnostik-Röhre

Typ MRG 130 Go

Die Röhre ist nach dem Prinzip der Multix-Einsatzröhren gebaut.



Anwendungsgebiete

Alle Durchleuchtungen
und Aufnahmen

VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT

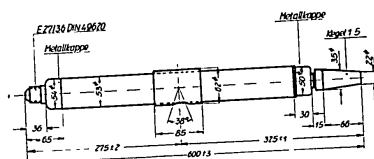


Technische Daten

Technische Daten			
Anschluß	zum Betrieb in der Golde-Perfex-100-Vollschutzeinheit der Firma A. W. Böhme, Gera, vormals Golde AG., Röntgenwerk Gera		
Strahlenschutz	Teilschutz durch Röhrenelektroden und Bleimantel. Vollschutz in Verbindung mit der Perfex-100-Vollschutzeinheit		
Eigenfiltrierung	etwa 1 mm Al durch die Glaswand		
Kühlung	durch das den Anodenkühlkörper umgebende Transformatoröl		
Strichbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl etwa 3,3 mm X 3,3 mm		
Betriebsspannung	maximal 100 kV _s Wechselspannung		
Höchste Heizung	etwa 4,5 A 7,2 V		
Leistung im Durchleuchtungsbetrieb	250 W		
Belastbarkeit im Aufnahmebetrieb			
Belastungszeit	0,1s	1s	5s
Leistung	6 kW	4 kW	2,8 kW
	(an Wechselspannung)		

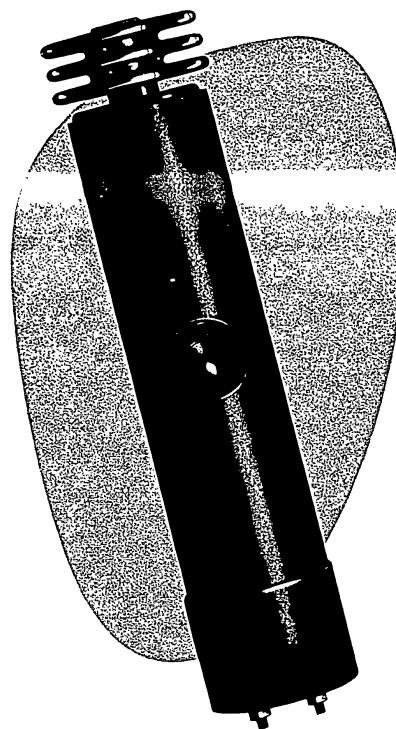
Länge etwa 600 mm Gewicht etwa 2,5 kg Waren-Nr. 36 64 13 00

Bestell-Liste Diagnostik-Röhre Typ MRG 130 Go Bestell-Nr. 36 62 02



Diagnostik-Röhre

Typ ER 10 P



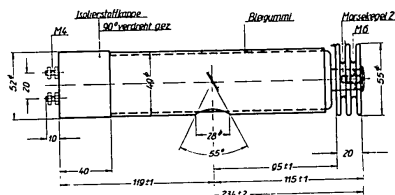
Anwendungsgebiete
Kontroll-
durchleuchtungen

VEB PHONIX-RÖNTGENROHRENWERK RUDOLSTADT



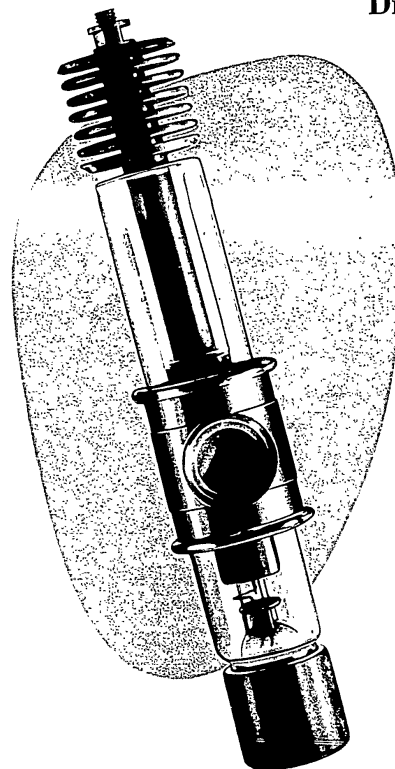
Technische Daten

Anschluß	Spezialröhre zum Einbau in Schuhdurchleuchtungs-Apparate, wie Pedoskop, Pediskop, Super-Flix und ähnliche
Strahlenschutz	Teilschutz durch Fanganode, Vollschutz in Verbindung mit dem Röntgenapparat
Betriebsspannung	maximal 60 kV _e
Kühlung	Luftkühlung
Eigenfilterung	etwa 1 mm Al durch die Glaswand
Rundbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl etwa 3 mm : 1,5 mm
Höchste Heizung	etwa 4 A 5 V
Länge und Gewicht	etwa 230 mm, etwa 0,8 kg
Leistung im Durchleuchtungsbetrieb	60 kV _s 4 ... 5 mA intermittierend an Wechselspannung
Belastbarkeit im Aufnahmebetrieb	60 kV _e 10 mA 10 s
	Waren-Nr. 36 61 13 00
Bestell-Liste	Diagnostik-Röntgenröhre Typ ER 10 P Bestell-Nr. 36 62 17



Diagnostik-Röhre

Typ Intra 1881



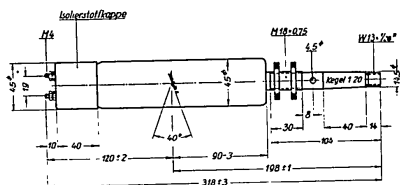
Anwendungsgebiete

Durchleuchtungen einfacher Art und Kontrolldurchleuchtungen, Zahn- und Kieferaufnahmen, alle chirurgischen Aufnahmen und solche für leichtere interne Diagnostik

VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT 

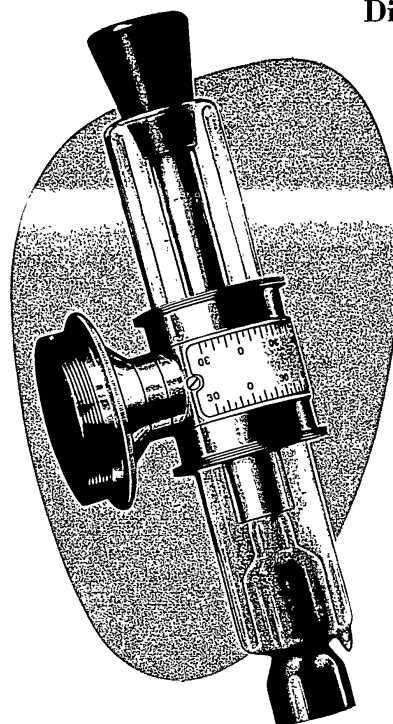
Technische Daten

Anschluß	zum Einbau in die Eintank-Apparate Sanitas-Coolifero, Coolifero-B, Coolimobil-B und Novo-Dens
Strahlenschutz	Teilschutz durch Fanganode, Vollschutz in Verbindung mit dem Röntgenapparat
Betriebsspannung	maximal 65 kV _a
Kühlung	Luftkühlung
Eigenfilterung	etwa 1 mm Al durch die Glaswand
Rundbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl 3 mm : 1,7 mm
Höchste Heizung	Intra 1891/10 mA etwa 4,1 A 5,2 V Intra 1891/20 mA etwa 4,6 A 6,2 V
Länge und Gewicht	etwa 318 mm, etwa 0,9 kg
Leistung im Durchleuchtungsbetrieb	65 kV _a 2 mA 5 min
Belastbarkeit im Aufnahmebetrieb	Intra 1891/10 mA am Coolifero und Novo-Dens 65 kV _a 10 mA 10 s Intra 1891/20 mA am Coolifero-B und Coolimobil-B 65 kV _a 20 mA 10 s
	Waren-Nr. 36 64 13 00
Bestell-Liste	Diagnostik-Röntgenröhre Typ Intra 1891/10 mA Diagnostik-Röntgenröhre Typ Intra 1891/20 mA Bestell-Nr. (10 mA) 36 62 10 (20 mA) 36 62 20



Diagnostik-Röhre

Typ Intra 7511

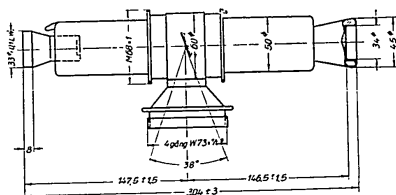


Anwendungsgebiete

Durchleuchtungen einfacher Art und alle chirurgischen Aufnahmen

Technische Daten

Anschluß	zum Einbau in den Röntgenapparat Medix der ehem. Fa. Koch & Sterzel AG., Dresden
Strahlenschutz	Teilschutz durch Fanganode und metallisches Mittelteil Vollschutz in Verbindung mit dem Röntgenapparat
Betriebsspannung	maximal 68 kV _s
Kühlung	Luftkühlung
Eigenfilterung	etwa 1 mm Al durch die Glaswand
Strichbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl etwa 1,8 mm X 1,8 mm
Höchste Heizung	etwa 4,5 A 5,8 V
Länge und Gewicht	etwa 310 mm, etwa 1,5 kg
Leistung im Durchleuchtungsbetrieb	65 kV _s , 4 mA intermittierend
Belastbarkeit im Aufnahmebetrieb	65 kV _s , 15 mA 10 s an Wechselspannung
	Waren-Nr. 36 64 13 00
Bestell-Liste	Diagnostik-Röntgenröhre Typ Intra 7511 Bestell-Nr. 36 62 21

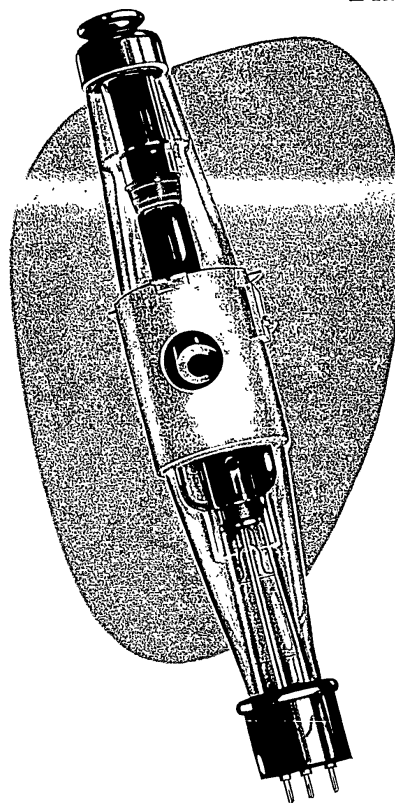


Diagnostik-Röhren

Typ DWGDo 45/130
mit Doppelstrichbrennfleck
Typ DWGDo 45/130w
mit Doppelstrichbrennfleck

Anwendungsgebiete

Brennfleck 45
Alle Durchleuchtungen, Feinstrukturaufnahmen, besonders Schädelaufnahmen
Brennfleck 130
Alle Durchleuchtungen, Strukturaufnahmen, besonders Wirbelsäulen-, Becken-, Nieren- und Blasen-aufnahmen



Technische Daten

Anschluß	nur in der älteren Siemens-Tuto-Haube P mit Ölkühlung
Typ DWGDo 45/220	an Apparaten mit 1, 2, 4, oder 6 Ventilen
Typ DWGDo 45/220w	an Apparaten ohne Ventile (Wechselspannung)
Strahlenschutz	Teilschutz durch Röhrenelektroden und Bleimantel Vollschutz durch Tuto-Haube P
Eigenfiltrierung	etwa 1,2 mm Al durch die beiden Glaswände
Kühlung	Ölumlaufrückführung durch eine an die Haube angeschlossene Kühlpumpe
Strichbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl für Brennfleck 45: etwa 1,8 mm × 1,8 mm für Brennfleck 220: etwa 4,3 mm × 4,3 mm
Betriebsspannung	maximal 100 kV _s
Höchste Heizung	für Brennfleck 45: etwa 4,3 A 9,5 V für Brennfleck 220: etwa 4,7 A 12,0 V

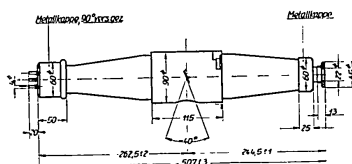
Leistung im Durchleuchtungsbetrieb	500 W
------------------------------------	-------

Belastbarkeit im Aufnahmebetrieb

Brenn- fleck	Zeit s	Leistung in kW am Apparat		
		ohne Ventil	mit 1 u. 2 Ventilen	mit 4 u. 6 Ventilen
45	1	1,5	1,8	2
	5	1,2	1,4	1,5
220	0,1	10,5	12,5	15
	1	6	7,5	9
	5	3,8	4,5	5

Länge etwa 525 mm Gewicht etwa 2,9 kg Waren-Nr. 36 64 13 00

Bestell-Liste	Diagnostik-Röhre	Typ DWGDo 45/220	Bestell-Nr. 36 62 27
		Typ DWGDow 45/220w	Bestell-Nr. 36 62 28



Diagnostik-Röhren

Typ DRGDo 45/130

mit Doppelstrichbrennfleck

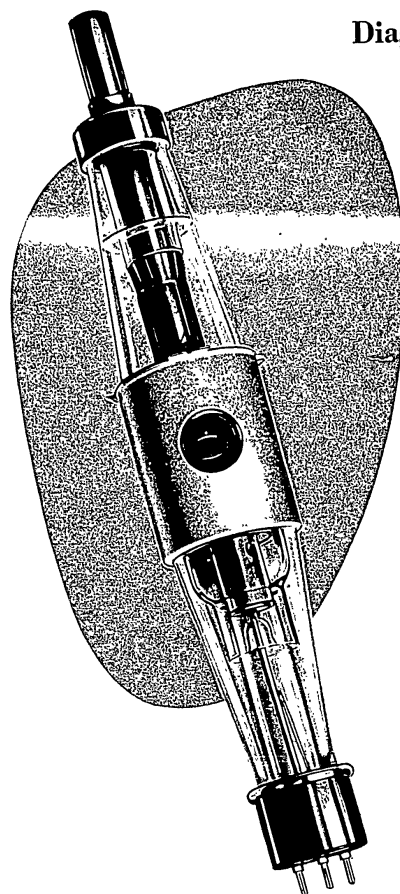
Typ DRGDo 45/130w

mit Doppelstrichbrennfleck

Anwendungsgebiete

Brennfleck 45
Alle Durchleuchtungen, Feinstrukturaufnahmen, besonders Schädelaufnahmen

Brennfleck 130
Alle Durchleuchtungen,
Strukturaufnahmen, beson-
ders Wirbelsäulen-, Becken-,
Nieren- und Blasen-
aufnahmen



VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT

Technische Daten

Anschluß	nur in der Siemens-Tuto-Haube P mit Luftkühlung,
Typ DRGDo 45/130	an Apparaten mit 1, 2, 4 oder 6 Ventilen
Typ DRGDo 45/130w	an Apparaten ohne Ventile (Wechselspannung)
Strahlenschutz	Teilschutz durch Röhrenelektroden und Bleimantel, Vollschutz durch Tuto-Haube P
Eigenfilterung	etwa 1,2 mm Al durch die beiden Glaswände
Kühlung	Luftstromkühlung durch ein an die Haube angeschlossenes Gebläse
Strichbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl für Brennfleck 45: etwa 1,8 mm X 1,8 mm für Brennfleck 130: etwa 3,3 mm X 3,3 mm
Betriebsspannung	maximal 100 kV _s
Höchste Heizleistung	für Brennfleck 45: etwa 4,2 A 6 V für Brennfleck 130: etwa 4,7 A 8,2 V

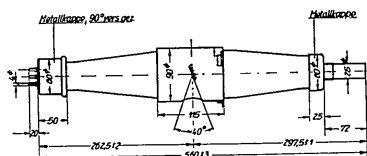
Leistung im Durchleuchtungsbetrieb 300 W

Belastbarkeit im Aufnahmebetrieb

Brennfleck	Zeit s	Leistung in kW am Apparat		
		ohne Ventil	mit 1 u. 2 Ventilen	mit 4 u. 6 Ventilen
45	1	1,5	1,8	2
	5	1,2	1,4	1,5
130	0,1	6	8	9
	1	4	5,3	6
	5	2,8	3,5	3,7

Länge etwa 580 mm Gewicht etwa 3,8 kg Waren-Nr. 36 64 13 00

Bestell-Liste Diagnostik-Röhre Typ DRGDo 45/130 Bestell-Nr. 36 62 57
Typ DRGDo 45/130w Bestell-Nr. 36 62 58



Diagnostik-Röhren

Typ DRGDo 45/220

mit Doppelstrichbrennfleck

Typ DRGDo 45/220w

mit Doppelstrichbrennfleck

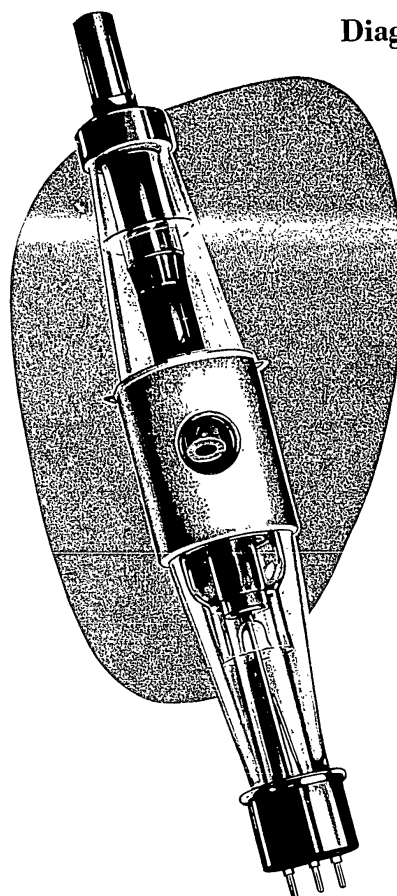
Anwendungsgebiete

Brennfleck 45

Alle Durchleuchtungen, Feinstrukturaufnahmen, besonders Schädelaufnahmen

Brennfleck 220

Alle Durchleuchtungen, kurzzeitige Fernaufnahmen von Lunge und Herz sowie alle Aufnahmen der Magen- und Darmdiagnostik mit Streustrahlenblende



VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT



Technische Daten

Anschluß	nur in der Siemens-Tuto-Haube P mit Luftkühlung
Typ DRGDo 45/220	an Apparaten mit 1, 2, 4 oder 6 Ventilen
Typ DRGDo 45/220w	an Apparate ohne Ventile (Wechselspannung)
Strahlenschutz	Teilschutz durch Röhrenelektroden und Bleimantel Vollschutz durch Tuto-Haube P
Eigenfilterung	etwa 1,2 mm Al durch die beiden Glaswände
Kühlung	Luftstromkühlung durch ein an die Haube angeschlossenes Gebläse
Strichbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl für Brennfleck 45: etwa 1,8 mm × 1,8 mm für Brennfleck 220: etwa 4,3 mm × 4,3 mm
Betriebsspannung	maximal 100 kV _a
Höchste Heizung	für Brennfleck 45: etwa 4,3 A 9,5 V für Brennfleck 220: etwa 4,7 A 12,0 V

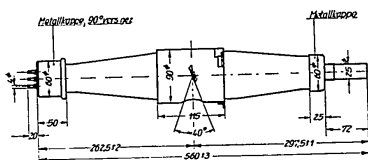
Leistung im Durchleuchtungsbetrieb 300 W

Belastbarkeit im Aufnahmebetrieb

Brennfleck	Zeit s	Leistung in kW am Apparat		
		ohne Ventil	mit 1 u. 2 Ventilen	mit 4 u. 6 Ventilen
45	1	1,5	1,8	2
	5	1,2	1,4	1,5
220	0,1	10,5	12,5	15
	1	6	7,5	9
	5	3,8	4,5	5

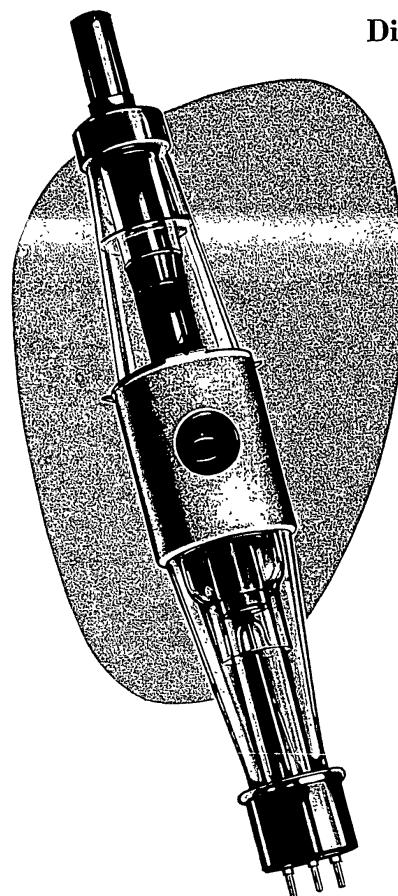
Länge etwa 580 mm Gewicht etwa 3,8 kg Waren-Nr. 36 64 13 00

Bestell-Liste Douglas-Diagnostik-Röhre Typ DRGDo 45/220 Bestell-Nr. 36 62 59
Typ DRGDo 45/220w Bestell-Nr. 36 62 60



Diagnostik-Röhre

Typ DRG 220 w



Anwendungsgebiet

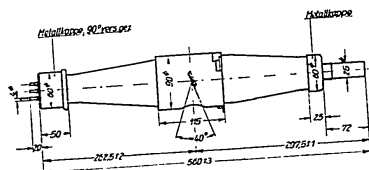
Spezialröhre für Schirm-
bildreihenaufnahmen

VEB PHONIX-RONTGENRÖHRENWERK RUDOLSTADT



Technische Daten

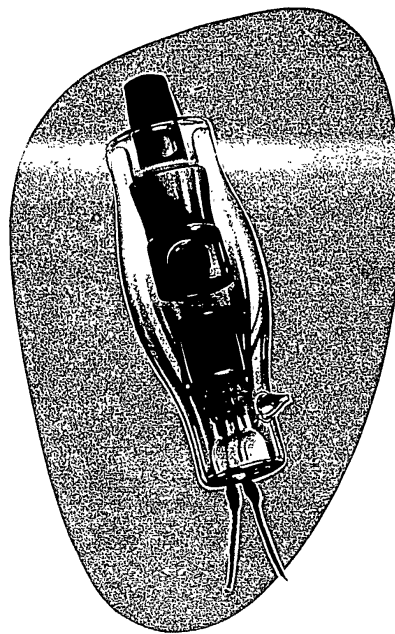
Anschluß	nur in der Siemens-Tuto-Haube P mit Luftkühlung an Schirm- bildreihenapparaten jeder Bauart
Strahlenschutz	Teilschutz durch Röhrenelektroden und Bleimantel Vollschutz durch Tuto-Haube P
Eigenfilterung	etwa 1,2 mm Al durch die beiden Glaswände
Kühlung	Luftstromkühlung durch ein an die Haube angeschlossenes Gebläse
Strichbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl etwa 4,8 mm × 4,8 mm
Betriebsspannung	maximal 100 kV _s Wechselspannung
Höchste Heizung	etwa 4,2 A 8,8 V
Belastbarkeit	zum Beispiel für Schirmbildreihen-aufnahmen am Siemens- Schirmbild-Monophos, stündlich 350 Aufnahmen mit 80 mA 80 kV, 0,4 s
	Länge etwa 580 mm Gewicht etwa 3,8 kg Waren-Nr. 36 64 13 00
Bestell-Liste	Diagnostik-Röhre Typ DRG 220 w Bestell-Nr. 36 62 56



Diagnostik-Röhre

für Betrieb in Öl

Typ ER 10 ö
(Röntgenkugelröhre)



Anwendungsgebiete

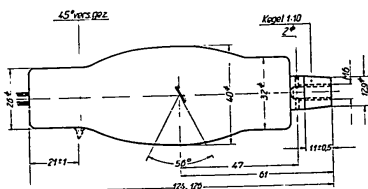
Kontrolldurchleuchtungen
einfacher Art. Alle Dental-
und Chirurgieaufnahmen so-
wie Lungen- und Herzauf-
nahmen in 70 cm Abstand

VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT



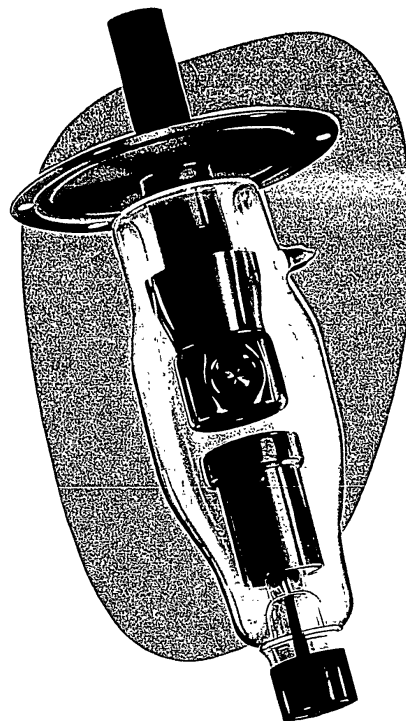
Technische Daten

Anschluß	zum Einbau in die Siemens-Röntgenkugel, den Perkeo Röntgen-Apparat sowie andere Klein-Röntgen-Apparate. Der Einbau der Röhre kann nur im Werk vorgenommen werden.	
Strahlenschutz	Teilschutz durch Fanganode Vollschutz in Verbindung mit dem Röntgenerät	
Eigenfiltration	etwa 1 mm Al durch die Glaswand und die Öl-schicht des Strahlers	
Kühlung	eine besondere Kühlung ist nicht notwendig. Die Wärme wird von dem die Röhre umgebenden Öl aufgenommen	
Rundbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl etwa 2,4 mm : 1,4 mm	
Betriebsspannung	60 kV _s in Öl	
Höchste Heizung	etwa 4,5 A 7,0 V	
Leistung im Durchleuchtungsbetrieb	3 ... 4 mA	60 kV _s mit Pausen
Belastbarkeit im Aufnahmebetrieb	11 mA 60 kV _s S ₂ an Wechselspannung Infolge des kleinen Durchgriffes der Röhre entspricht ihre Bildleistung etwa 15 mA	
	Länge etwa 123 mm	Gewicht etwa 0,2 kg Waren-Nr. 36 64 13 00
Bestell-Liste	Diagnostik-Röhre Typ ER 10 0 Bestell-Nr. 36 62 39	



Diagnostik-Röhre

für Betrieb in Öl

Typ ERG 15 ö

Anwendungsgebiete

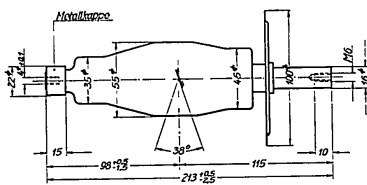
Durchleuchtungen einfacher Art und Kontrolldurchleuchtungen. Alle chirurgischen Aufnahmen und solche für leichtere interne Diagnostik.

VEB PHONIX-RÖNTGENROHRENWERK RUDOLSTADT



Technische Daten

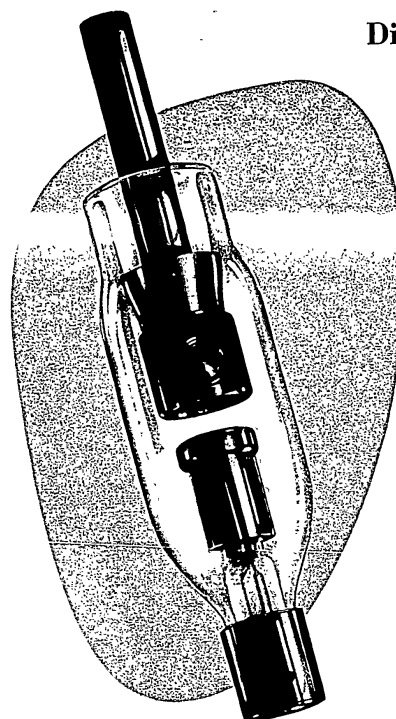
Anschluß	Nur zum Einbau in die Siemens-Röntgenleuchte (auch in das leichte zerlegbare Röntgengerät der Siemens-Reiniger-Werke AG.). Der Einbau in die Röntgenleuchte kann an Ort und Stelle vorgenommen werden.
Strahlenschutz	Teilschutz durch Fanganode, Vollschutz in Verbindung mit der Leuchte.
Eigenfilterung	etwa 1 mm Al durch die Glaswand und die Öllicht
Kühlung	Luftstromkühlung durch an die Leuchte fest angebaute Lüfter
Strichbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl etwa 1,6 mm X 1,6 mm
Betriebsspannung	maximal 60 kV _s in Öl
Höchste Heizung	etwa 4,4 A 5,8 V
Leistung im Durchleuchtungsbetrieb	2,5 mA 60 kV _s
Belastbarkeit	Im Aufnahmebetrieb 15 mA 60 kV _s 8 s an Wechselspannung Infolge des kleinen Durchgriffes der Röhre entspricht ihre Bildleistung etwa 20 mA.
	Länge etwa 213 mm Gewicht etwa 0,5 kg Waren-Nr. 36 64 13 00
Bestell-Liste	Diagnostik-Röhre Typ ERG 15 6 Bestell-Nr. 36 62 40



Diagnostik-Röhre

für Betrieb in Öl

Typ ERG 20 6

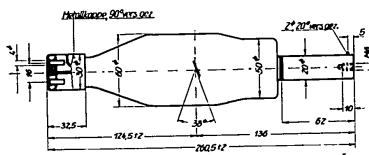


Anwendungsgebiete

Lungendurchleuchtungen,
alle Aufnahmen des Körper-
stammes und Lungenaufnah-
men in 1 m Entfernung

Technische Daten

Anschluß	am Siemens-Meganos-Apparat und am Siemens-Redeker Apparat mit Siemens-Tuto-Ölhaube
Strahlenschutz	Teilschutz durch Fanganode, Vollschutz in Verbindung mit der Tuto-Ölhaube
Eigenfilterung	etwa 1 mm Al durch die Glaswand und die Dickschicht der Tuto-Ölhaube.
Kühlung	die im Röhrenbrennfleck entstehende Wärme wird über den Anodenschaft einem auf diesen aufgesetzten Leichtmetallkörper zugeleitet, der sie über das Ölbad an die Haubenwand abgibt.
Strichbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl etwa 1,8 mm X 1,8 mm
Betriebsspannung	60 kV _s in Öl
Höchste Heizung	etwa 4 A 5,0 V
Leistung im Durchleuchtungsbetrieb	200 W
Belastbarkeit	im Aufnahmebetrieb 20 mA 60 kV _s 8 s an Wechselspannung
	Länge etwa 260 mm Gewicht etwa 0,8 kg Waren-Nr. 36 61 13 00
Bestell-Liste	Diagnostik-Röhre Typ ERG 20 5 Bestell-Nr. 36 62 41



Diagnostik-Röhren

für Betrieb in Öl

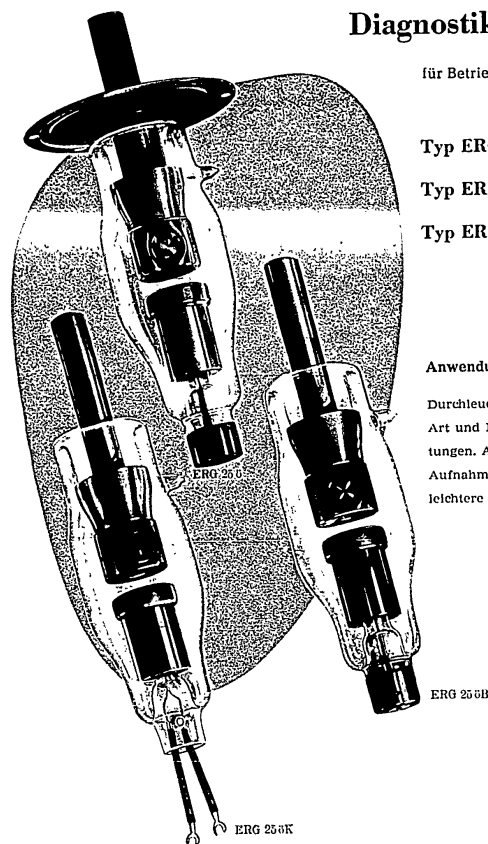
Typ ERG 25 5

Typ ERG 25 5K

Typ ERG 25 5B

Anwendungsgebiete

Durchleuchtungen einfacher Art und Kontrolldurchleuchtungen. Alle chirurgischen Aufnahmen und solche für leichtere interne Diagnostik

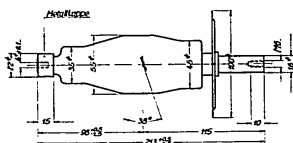


VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT

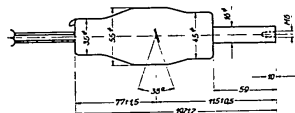


Technische Daten

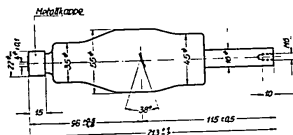
Anschluß	Röhren zum Einbau in folgende Apparate geeignet:
Typ ERG 25 5	für die Siemens-Zivil-Röntgenleuchte
Typ ERG 25 5K	für den transportablen Kleinröntgenapparat Durix des VEM
Typ ERG 25 5B	Transformator- und Röntgenwerkes Dresden
	für den Röntgenapparat Perfex 25 des Röntgengerätebau Gera
	VEB, vorm. A. W. Böhme, Gera
Strahlenschutz	Teilschutz durch Fanganode, Vollschutz in Verbindung mit der Röhrenhaube.
Eigenfilterung	etwa 1 mm Al durch die Glaswand und die Ölschicht
Kühlung	Luftkühlung
Strichbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl etwa 2,3 mm x 2,3 mm
Betriebsspannung	maximal 75 kV _s in Öl
Höchste Heizleistung	etwa 4,4 A 5,3 V
Leistung im Durchleuchtungsbetrieb	200 W
Belastbarkeit im Aufnahmebetrieb	25 mA 75 kV, 8 s an Wechselspannung
	Länge etwa 213 mm Gewicht etwa 0,5 kg Waren-Nr. 36 64 13 00
Bestell-Liste	Diagnostik-Röhre Typ ERG 25 5 Bestell-Nr. 36 62 42
	Typ ERG 25 5K Bestell-Nr. 36 62 44
	Typ ERG 25 5B Bestell-Nr. 36 62 43



Typ ERG 25 5



Typ ERG 25 5K



Typ ERG 25 5B

Diagnostik-Röhren

für Betrieb in Öl

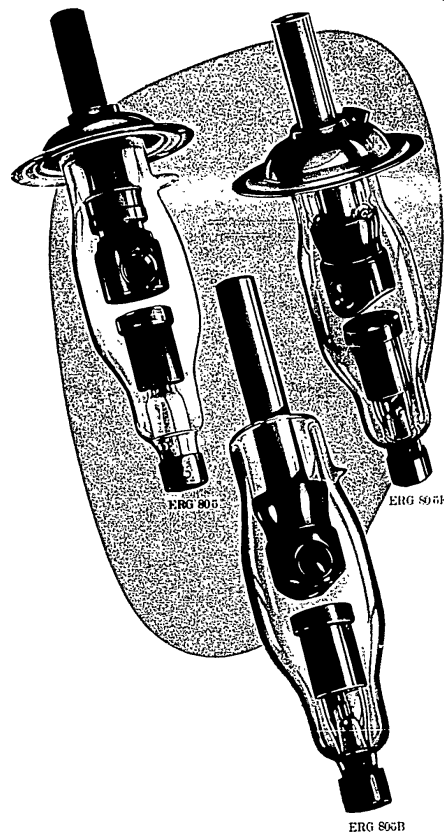
Typ ERG 80 5

Typ ERG 80 5K

Typ ERG 80 5B

Anwendungsgebiete

Alle Durchleuchtungen, alle
Aufnahmen, insbesondere
alle Aufnahmen des Körper-
stammes.

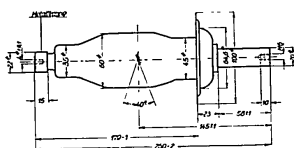
VEB PHONIX-RÖNTGENROHRENWERK RUDOLSTADT 

Technische Daten

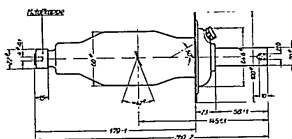
Anschluß	Röhren zum Einbau in folgende Apparate geeignet:
Typ ERG 80 Ü	für die Siemens-Röntgenkamera und das schwere zerlegbare Röntgengerät der Siemens-Reiniger-Werke AG.
Typ ERG 80 ÜK	für das schwere zerlegbare Röntgengerät der Koch & Sterzel AG., Dresden
Typ ERG 80 ÜB	für den Röntgenapparat Perfex 50 des Röntgengerätebau Gera VEB, vormals A. W. Böhme, Gera.
Strahlenschutz	Teilschutz durch Fanganode, Vollschutz in Verbindung mit der Röhrenhaube
Eigenfilterung	etwa 1 mm Al durch die Glaswand und die Ütschicht.
Kühlung	Luftkühlung
Strichbrennfleck	optische wirksame Größe im Mittelstrahl etwa 3 mm X 3 mm
Betriebsspannung	maximal 90 kV _s in Öl
Höchste Heizung	etwa 4,6 A 6,0 V
Leistung im Durchleuchtungsbetrieb	200 W
Belastbarkeit im Aufnahmebetrieb	50 mA 90 kV _s 0,3 s Wechselspannung 25 mA 90 kV _s 10,0 s an Wechselspannung
	Länge etwa 260 mm Gewicht etwa 0,9 kg Waren-Nr. 36 64 13 00

Bestell-Liste

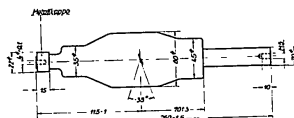
Diagnostik-Röhre Typ ERG 80 Ü Bestell-Nr. 36 62 45
 Typ ERG 80 ÜK Bestell-Nr. 36 62 47
 Typ ERG 80 ÜB Bestell-Nr. 36 62 46



Typ ERG 80 Ü



Typ ERG 80 ÜK



Typ ERG 80 ÜB

Diagnostik-Röhren

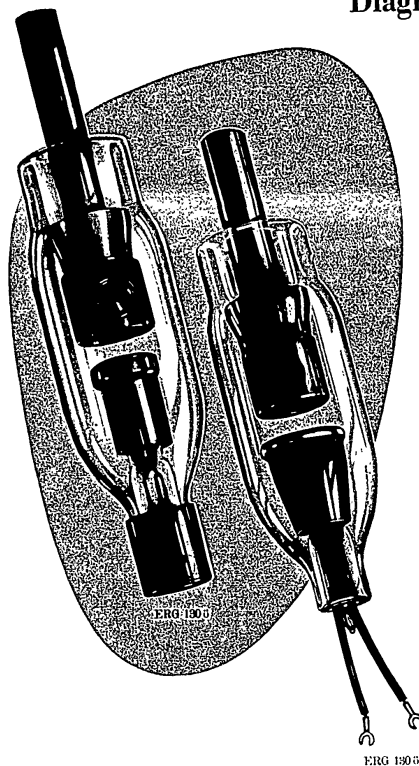
für Betrieb in Öl

Typ ERG 130 Ü

Typ ERG 130 ÜK

Anwendungsgebiete

Alle Durchleuchtungen, Strukturaufnahmen, besonders Wirbelsäulen-, Becken-, Nieren- und Blasen-aufnahmen



ERG 130 ÜK

VEB PHONIX-RÖNTGENROHRENWERK RUDOLSTADT 

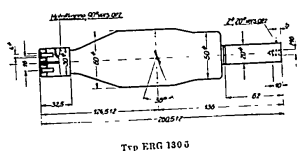
Technische Daten

Anschluß	an allen Diagnostikkaparraten jeder Bauart und zum Betrieb in folgenden Vollschutzhäuben:
Typ ERG 130 ö	für die Siemens-Tuto-Ühaube für Diagnostik
Typ ERG 130 UK	für die kleine VEM-Vollschutzhäube KF des VEM Transformator- und Röntgenwerkes Dresden
Strahlenschutz	Teilschutz durch Fanganode, Vollschutz in Verbindung mit der Röhrenhaube.
Eigenfilterung	etwa 1 mm Al durch die Glaswand und die Ülschicht der Haube.
Kühlung	die in der Röhre entstehende Wärme wird von dem umgebenden Öl aufgenommen und an die Haubenwandung abgegeben.
Strichbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl etwa 3,3 mm × 3,3 mm
Betriebsspannung	maximal 100 kV _s in Öl
Höchste Heizung	etwa 4,7 A 2,2 V
Leistung im Durchleuchtungsbetrieb	200 W
Belastbarkeit im Aufnahmebetrieb	

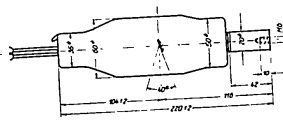
Zeit s	Leistung in kW am Apparat		
	ohne Ventil	mit 1 u. 2 Ventilen	mit 4 u. 6 Ventilen
0,1	6	8	9
1	4	5,3	6
5	2,8	3,5	3,7

Länge Typ ERG 130 ö etwa 260 mm Typ ERG 130 öK etwa 220 mm
Gewicht Typ ERG 130 ö etwa 0,9 kg Typ 130 öK etwa 0,8 kg
Waren-Nr. 36 64 13 00

Bestell-Liste
Diagnostik-Röhre Typ ERG 130 ö Bestell-Nr. 36 62 48
Diagnostik-Röhre Typ ERG 130 öK Bestell-Nr. 36 62 49



Typ ERG 130 ö



Typ ERG 130 öK

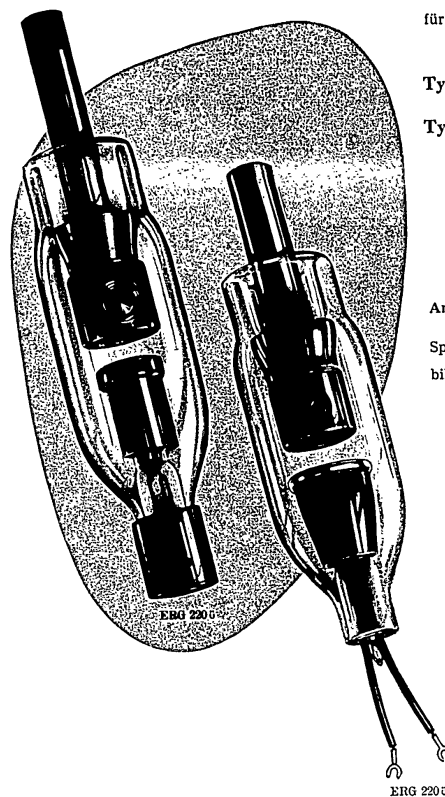
Diagnostik-Röhren

für Betrieb in Öl

Typ ERG 220 ö

Typ ERG 220 öK

Anwendungsgebiet

Spezialröhren für Schirm-
bildreihenaufnahmen

VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT

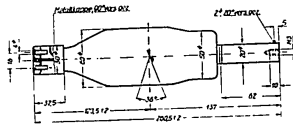


Technische Daten

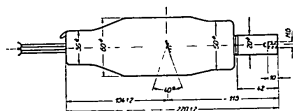
Anschluß	an Schirmbildröhrenapparaten jeder Bauart und zum Betrieb in folgenden Vollschutzdübhauben:
Typ ERG 220 5	für die Siemens-Dübhaube für Diagnostik
Typ ERG 220 5K	für die kleine VEM-Vollschutzdübhaube KF des VEM Transformator- und Röntgenwerkes Dresden.
Strahlenschutz	Tellschutz durch Fanganode, Vollschutz in Verbindung mit der Röhrendübhaube.
Eigenfilterung	etwa 1 mm Al durch die Glaswand und die Dübhaube.
Kühlung	die in der Röhre entstehende Wärme wird von dem umgebenden Öl aufgenommen und an die Dübhaubewand abgegeben.
Strichbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl etwa 4,8 mm × 4,8 mm
Betriebsspannung	maximal 100 kV _e in Öl
Höchste Heizung	etwa 4,7 A 12 V
Aufnahmeleistung	zum Beispiel für Schirmbildröhrenaufnahmen am Siemens-Schirmbild-Monophos (Tuto-Dübhaube mit Lüfter gekühlt) stündlich 350 Aufnahmen mit 80 mA 80 kV _e 0,4 s
	Länge Typ ERG 220 5 etwa 260 mm, Typ ERG 220 5K etwa 220 mm
	Gewicht Typ ERG 220 5 etwa 0,9 kg, Typ ERG 220 5K etwa 0,8 kg
	Waren-Nr. 36 61 13 00

Bestell-Liste

Diagnostik-Röhre	Typ ERG 220 ö	Bestell-Nr. 36 62 50
	Typ ERG 220 öK	Bestell-Nr. 36 62 51



Typ FRG 2205



Typ ERG 220 5K

Diagnostik-Röhren

für Betrieb in Öl

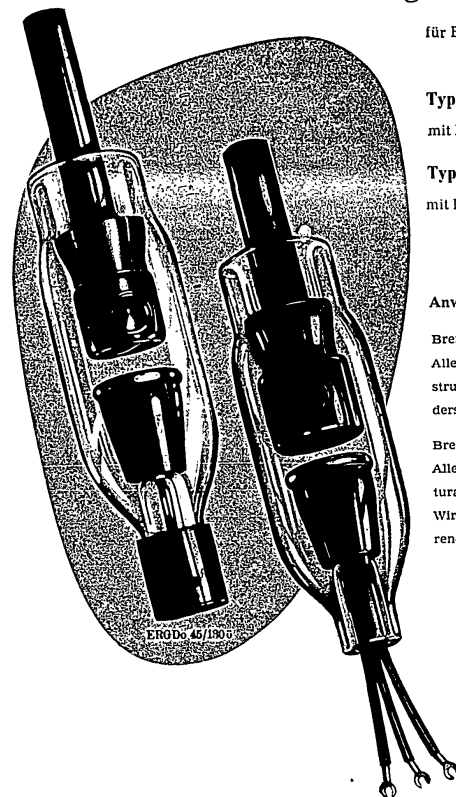
Typ ERGDo 45/130ö
mit Doppelstrichbrennfleck

Typ ERGDo 45/130öK
mit Doppelstrichbrennfleck

Anwendungsgebiete

Brennfleck 45
Alle Durchleuchtungen, Feinstrukturaufnahmen, besonders Schädelaufnahmen

Brennfleck 130
Alle Durchleuchtungen, Strukturaufnahmen, besonders Wirbelsäulen-, Becken-, Nieren- und Blasaufnahmen



ERGD0 45/1308K

VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT



Technische Daten

Anschluß an allen Diagnostikkaparraten jeder Bauart und zum Betrieb in folgenden Vollschutzblhauben:

Typ ERGDo 45/1300 für die Siemens-Tuto-Ölhaube für Diagnostik

Typ ERGDo 45/1300K für die kleine VEM-Vollschutzblhaube KF des VEM Transformator- und Röntgenwerkes Dresden.

Strahlenschutz Teilsschutz durch Fangenode, Vollschutz in Verbindung mit der Röhrenhaube.

Eigenfilterung etwa 1 mm Al durch die Glaswand und die Ölschicht der Haube.

Kühlung die in der Röhre entstehende Wärme wird von dem umgebenden Öl aufgenommen und an die Haubenwandung abgegeben.

Strichbrennfleck optisch wirksame Größe im Mittelstrahl
für Brennfleck 45: etwa 1,8 mm × 1,8 mm
für Brennfleck 130: etwa 3,3 mm × 3,3 mm

Betriebsspannung maximal 100 kV_a in Öl

Höchste Heizung für Brennfleck 45: etwa 4,3 A 7,5 V
für Brennfleck 130: etwa 4,7 A 8,2 V

Leistung im Durchleuchtungsbetrieb 200 W

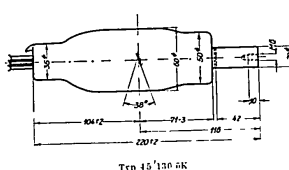
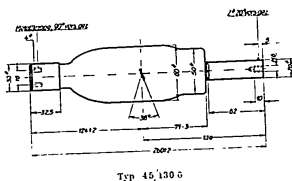
Belastbarkeit im Aufnahmebetrieb

Brennfleck	Zeit s	Leistung in kW am Apparat		
		ohne Ventil	mit 1 u. 2 Ventilen	mit 4 u. 6 Ventilen
45	1	1,5	1,8	2
	5	1,2	1,4	1,5
130	0,1	6	8	9
	1	4	5,3	6
	5	2,8	3,5	3,7

Länge Typ ERGDo 45/130 6: etwa 260 mm, Typ ERGDo 45/130 6K etwa 220 mm, Gewicht ERGDo 45/130 6: etwa 0,9 kg
Typ ERGDo 45/130 6K etwa 0,8 kg Waren-Nr. 36 64 13 00

Bestell-Liste

Diagnostik-Röhre Typ ERGDo 45/130 6 Bestell-Nr. 36 62 52
Typ ERGDo 45/130 6K Bestell-Nr. 36 62 53

**Diagnostik-Röhren**

für Betrieb in Öl

Typ ERGDo 45/220 6

mit Doppelstrichbrennfleck

Typ ERGDo 45/220 6K

mit Doppelstrichbrennfleck

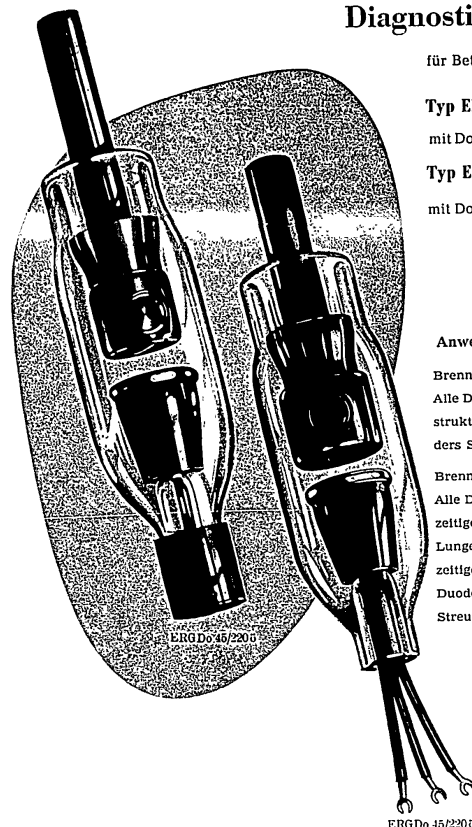
Anwendungsgebiete

Brennfleck 45

Alle Durchleuchtungen, Feinstrukturaufnahmen, besonders Schädelaufnahmen.

Brennfleck 220

Alle Durchleuchtungen, kurzzeitige Fernaufnahmen von Lunge und Herz sowie kurzzeitige Magen-, Darm- und Duodenalaufnahmen mit Streustrahlenblende.



VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT



Technische Daten

Anschluß an allen Diagnostikapparaten jeder Bauart und zum Betrieb in folgenden Vollschutzölhauben bestimmt.

Typ ERGDo 45/2205 für die Siemens-Tuto-Ölhaube für Diagnostik
 Typ ERGDo 45/2205K für die kleine VEM-Vollschutzölhaube KF mit Ölstation des VEM Transformatoren- und Röntgenwerkes Dresden.

Strahlenschutz Teilschutz durch Fanganode, Vollschutz in Verbindung mit der Röhrenhaube.

Eigenfilterung etwa 1 mm Al durch die Glaswand und die Ölschicht der Haube

Kühlung Die in der Röhre entstehende Wärme wird von dem umgebenden Öl aufgenommen und an die Haubenwandung abgegeben.

Strichbrennfleck Optisch wirksame Größe im Mittelstrahl
 für Brennfleck 45: etwa 1,8 mm × 1,8 mm
 für Brennfleck 220: etwa 4,3 mm × 4,3 mm

Betriebsspannung maximal 100 kV_s in Öl

Höchste Heizung für Brennfleck 45: etwa 4,3 A 9,5 V
 für Brennfleck 220: etwa 4,7 A 12,0 V

Leistung im Durchleuchtungsbetrieb 200 W

Belastbarkeit im Aufnahmebetrieb

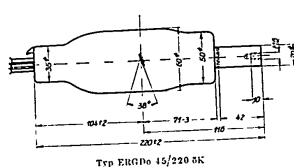
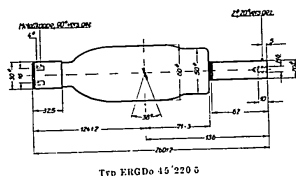
Brennfleck	Zeit s	Leistung in kW am Apparat		
		ohne Ventil	mit 1 u. 2 Ventilen	mit 4 u. 6 Ventilen
45	1	1,5	1,8	2
	5	1,2	1,4	1,5
220	0,1	10,5	12,5	15
	1	6	7,5	9
	5	3,8	4,5	5

Länge Typ ERGDo 45/2205 etwa 200 mm, Typ ERGDo 45/2205K etwa 220 mm

Gewicht Typ ERGDo 45/2205 etwa 0,9 kg, Typ ERGDo 45/2205K etwa 0,8 kg

Waren-Nr. 36 64 13 00

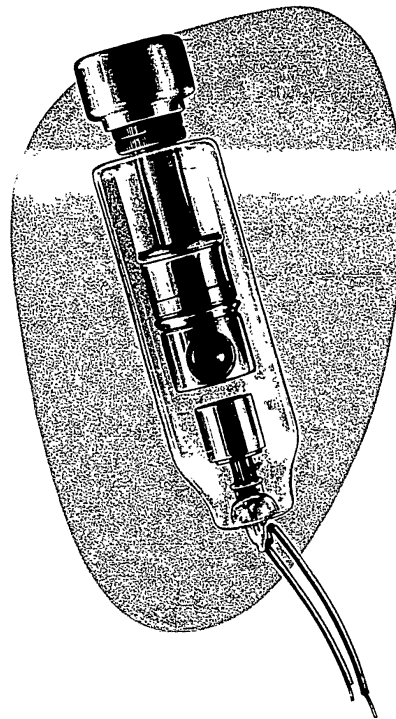
Bestell-Liste Diagnostik-Röhre Typ ERGDo 45/220 5 Bestell-Nr. 36 62 54
 Typ ERGDo 45/220 5K Bestell-Nr. 36 62 55



Diagnostik-Röhre

für Betrieb in Öl

Typ Intra O 1892



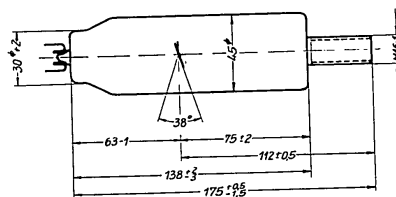
Anwendungsgebiete

Alle Zahn- und Kieferaufnahmen

VEB PHONIX-RÖNTGENROHRENWERK RUDOLSTADT 

Technische Daten

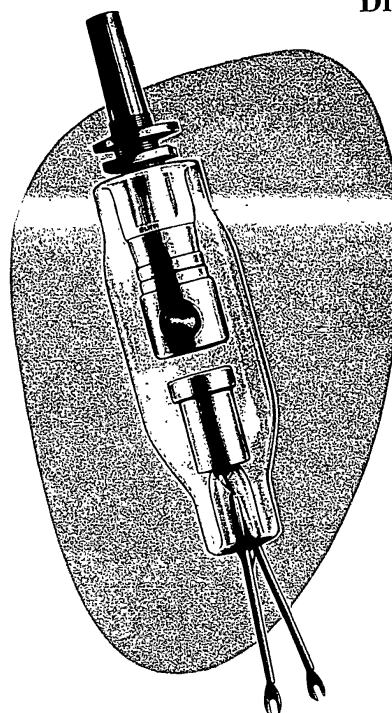
Anschluß	zum Betrieb in Öl für die Röntgeneinrichtungen Coolinaxos A, B und C, Super-Dens und für den Coolstat der Firma Electrietitäts-gesellschaft Sanitas m. b. H., Berlin.
Strahlenschutz	Teilschutz durch Fanganode, Vollschutz in Verbindung mit den vorgenannten Röntgeneinrich-tungen
Betriebsspannung	maximal 63 kV,
Kühlung	Ölkühlung
Eigenfilterung	etwa 1 mm Al durch die Glaswand
Strichbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl etwa 2 mm X 2 mm
Höchste Heizung	etwa 5 A 7,8 V
Länge und Gewicht	etwa 175 mm, etwa 0,5 kg
Belastbarkeit im Aufnahmebetrieb	60 kV _s 10 mA 10 s an Wechselspannung Waren-Nr. 36 64 13 00
Bestell-Liste	Diagnostik-Röntgenröhre Typ Intra O 1892 Bestell-Nr. 36 62 61



Diagnostik-Röhre

für Betrieb in Öl

Typ Intra O 6 kW



Anwendungsgebiete

Alle Durchleuchtungen,
Strukturaufnahmen, beson-
ders Wirbelsäulen-, Becken-,
Nieren- und Blasen-
aufnahmen

VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT 

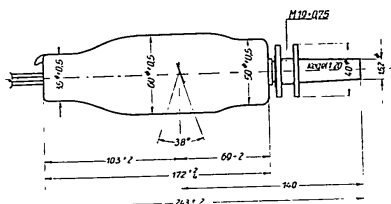
Technische Daten

Anschluß	an allen Diagnostikkapparaten jeder Bauart und zum Betrieb in der Olea-D-Vollschutz-Ölhaube, Modell 1930, der chem. Fa. Radiologie, Gera
Strahlenschutz	Teilschutz durch Fanganode, Vollschutz in Verbindung mit der Röhrenhaube
Betriebsspannung	maximal 100 kV _s in Öl
Kühlung	Die in der Röhre entstehende Wärme wird von dem umgebenden Öl aufgenommen und an die Haubenwandung abgegeben
Eigenfilterung	etwa 1 mm Al durch die Glaswand und die Dichtung der Haube
Strichbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl etwa 3,3 × 3,3 mm
Höchste Heizleistung	etwa 4,5 A 7,2 V
Länge und Gewicht	etwa 243 mm, etwa 0,7 kg
Leistung im Durchleuchtungsbetrieb	200 W
Belastbarkeit im Aufnahmebetrieb	Belastungszeit s

Belastungszeit s	Leistung in kW am Apparat		
	ohne Ventil	mit 1 u. 2 Ventilen	mit 4 u. 6 Ventilen
0,1	6	8	9
1	4	5,3	6
5	2,8	3,5	3,7

Waren-Nr. 36 64 13 00

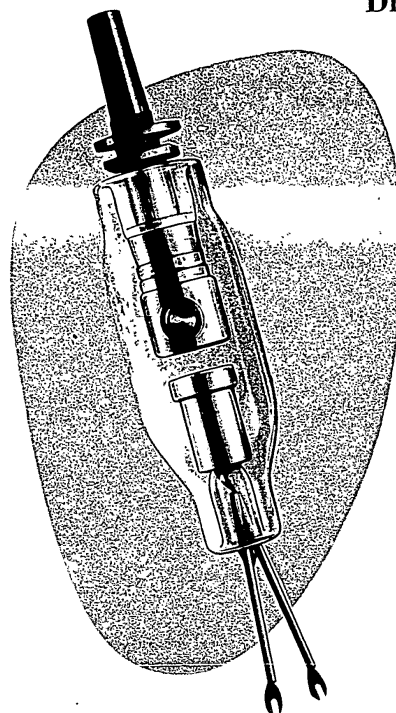
Bestell-Liste Diagnostik-Röntgenröhre Typ Intra O 6 kW Bestell-Nr. 36 62 02



Diagnostik-Röhre

für Betrieb in Öl

Typ Intra O 10 kW



Anwendungsgebiete

Alle Durchleuchtungen, Strukturaufnahmen, besonders Wirbelsäulen-, Becken-, Magen-, Nieren- und Blasen-aufnahmen

VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT



Technische Daten

Anschluß an allen Diagnostikapparaten jeder Bauart und zum Betrieb in der Olea-D-Vollschutz-Ölhaube, Modell 1930, der ehem. Fn. Radiologie, Gera

Strahlenschutz	Teilschutz durch Fanganode, Vollschutz in Verbindung mit der Röhrenhaube
----------------	---

Betriebsspannung maximal 100 kV_s in Öl

Kühlung Die in der Rohre entstehende Wärme wird von dem umgebenden Öl aufgenommen und an die Haubenwandung abgegeben

Eigenfilterung etwa 1 mm Al durch die Glaswand und die Ölschicht der Haube

Strichbrennfleck optisch wirksame Größe im Mittelstrahl
etwa 4,3 mm × 4,3 mm

Höchste Heizung etwa 45 A 10,2 V

Länge und Gewicht etwa 243 mm, etwa 0,7 kg

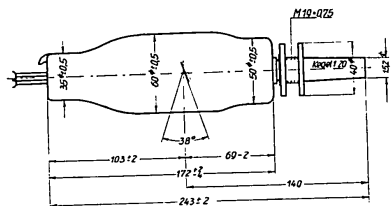
Leistung im Durchleuchtungsbetrieb 200 W

Belastbarkeit im Aufnahmebetrieb	Belastungs-	Leistung in kW am Apparat	
		mit 1 u. 2	mit 4 u. 6
100%	100%	1,0	1,5
75%	75%	0,75	1,1
50%	50%	0,5	0,75
25%	25%	0,25	0,37
10%	10%	0,1	0,15

Belastungs- zeit s	Leistung in kW am Apparat		
	ohne Ventil	mit 1 u. 2 Ventilen	mit 4 u. 6 Ventilen
0.1	10,5	12,5	15
1	6	7,5	9
5	3,8	4,5	5

Waren-Nr. 36 63 13 00

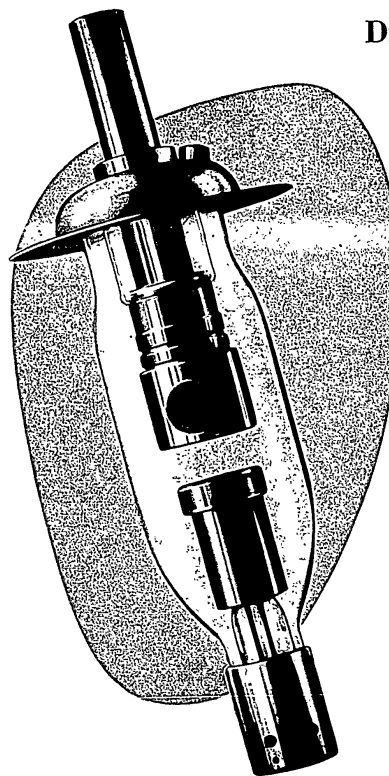
Bestell-Liste Diagnostik-Röntgenröhre Typ Intra O 10 kW Bestell-Nr. 36 62 63



Diagnostik-Röhre

für Betrieb in Öl

Typ ERG 220 öPS



Anwendungsgebiete

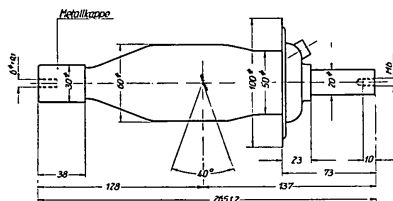
**Spezialröhre für Schirm-
bildreihenaufnahmen**

VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT



Technische Daten

Anschluß	am einpolig geerdeten Schirmbildreihenapparat der Firma Ing. Herbert Patzer, Hermsdorf
Strahlenschutz	Teilschutz durch Fanganode Vollschutz in Verbindung mit der Röhrenhaube
Betriebsspannung	maximal 100 kV _s in Öl
Kühlung	Die in der Röhre entstehende Wärme wird zum Teil von dem umgebenden Öl aufgenommen, zum Teil durch einen außerhalb der Röhre angebrachten Kühlkörper abgestrahlt
Eigenfiltrierung	etwa 1 mm Al durch die Glaswand und die Ölschicht der Haube
Strichbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl etwa 4,8 mm × 4,8 mm
Höchste Heizung	etwa 4,7 A 12 V
Länge und Gewicht	etwa 265 mm, etwa 0,8 kg
Aufnahmeleistung	stündlich etwa 350 Aufnahmen mit 80 kV _s 80 mA 0,4 s Waren-Nr. 36 64 13 00
Bestell-Liste	Diagnostik-Röhre Typ ERG 220 6PS Bestell-Nr. 36 32 64

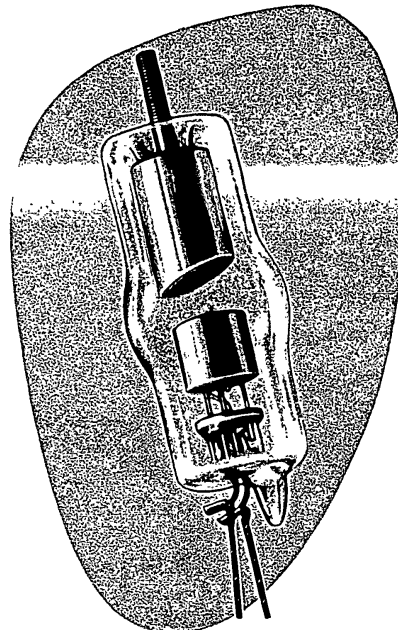


Diagnostik-Röhre

für Betrieb in Öl

Typ RG 5 ö

(Spezial-Dentalröhre)



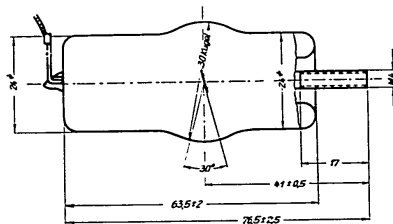
Anwendungsgebiete

Alle Zahn- und Kieferaufnahmen

VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT

Technische Daten

Anschluß	zum Einbau in das Dental-Röntgengerät „Piccolo“ des VEM Röntgenwerkes Gera und ähnliche Geräte Beim Ersatz der Röhre muß der Strahler an das Herstellerwerk eingesandt werden
Strahlenschutz	Vollschutz in Verbindung mit dem Röntgengerät
Betriebsspannung	50 kV _s in Öl
Kühlung	eine besondere Kühlung ist nicht notwendig. Die Wärme wird von dem die Röhre umgebenden Öl aufgenommen
Eigenfilterung	etwa 1 mm Al durch die Glaswand und die Öl-schicht des Strahlers
Strichbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl etwa 0,8 mm × 0,8 mm
Höchste Helzung	etwa 4,5 A 6 V
Länge und Gewicht	etwa 76 mm, etwa 0,03 kg
Belastbarkeit im Aufnahmebetrieb	50 kV _s 3 mA 5 s pro min an Wechselspannung Diese Röhre hat einen kleinen Durchgriff und demzufolge eine gute Bildleistung Waren-Nr. 36 64 13 00
Bestell-Liste	Diagnostik-Röntgenröhre Typ RG 55 Bestell-Nr. 36 62 65

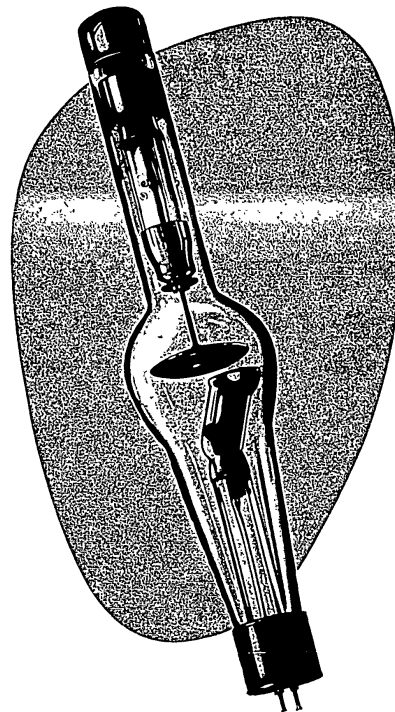
**Diagnostik-Röhren**

mit Drehanode
für Betrieb in Luft
Typ P 20
Typ P 40

Anwendungsgebiete

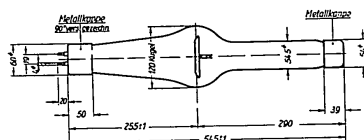
Typ P 20
Alle Durchleuchtungen, alle Aufnahmen, besonders Feinstrukturaufnahmen

Typ P 40
Alle Durchleuchtungen, alle Aufnahmen, besonders kurzzeitige Lungen- und Herzfernaufnahmen sowie gezielte Magen- und Duodenalaufnahmen mit Streustrahlenblende



Technische Daten

Anschluß	nur in der Siemens-Pantix-Tuto-Haube, an Apparaten mit 6 oder 4 Ventilen, an Halbwellenapparaten mit 2 Ventilen oder ohne Ventil und am Kondensatorapparat.			
Strahlenschutz	Vollschutz in Verbindung mit der Schutzhaube			
Eigenfilterung	etwa 1 mm Al durch die Glaswand			
Kühlung	Anode durch Hochtemperatur-Strahlung. Röhre und Haube durch Luftstrom eines an die Haube angeschlossenen Gebläses.			
Anode	80 mm Ø			
Strichbrennfleck	Optisch wirksame Größe im Mittelstrahl Typ P 20: etwa 1,2 mm × 1,2 mm Typ P 40: etwa 2,0 mm × 2,0 mm			
Betriebsspannung	maximal 90 kV, am Apparat mit 6 Ventilen maximal 100 kV, an allen anderen Apparaten.			
Höchste Heizung	Typ P 20: etwa 8,5 A 10 V Typ P 40: etwa 9,0 A 13 V			
Leistung im Durchleuchtungsbetrieb	300 W (Umlauf der Anode dabei nicht notwendig)			
Belastbarkeit im Aufnahmebetrieb	bei umlaufender Anode 2800 U/min am 50 Hz-Netz			
	Typ P 20			
	Belastungszeit s	Leistung in kW am Apparat		
		m. 6 Ventilen	m. 4 Ventilen	m. 2 Ventilen ohne Ventil
	0,04	21	13,5	—
	0,1	20	13	8
	1	14	10,5	6
	5	7	6,5	4,5
	Typ P 40			
	Belastungszeit s	Leistung in kW am Apparat		
		mit 6 Ventilen		mit 4 Ventilen
	0,04	42		28
	0,1	40		26
	1	19,5		16
	5	7		7
	Länge etwa 565 mm Gewicht etwa 1,7 kg Waren-Nr. 36 64 15 00			
Bestell-Liste	Diagnostik-Röhre mit Drehanode			Typ P 20 Bestell-Nr. 36 64 02
				Typ P 40 Bestell-Nr. 36 64 03

**Diagnostik-Röhren**

mit Drehanode

für Betrieb in Luft

Typ P 30

Typ P 50

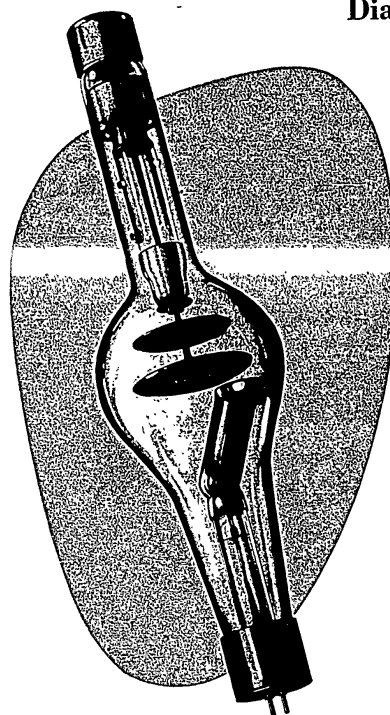
Anwendungsgebiete

Typ P 30

Alle Durchleuchtungen und Aufnahmen, besonders schwierige chirurgische Aufnahmen höchster Zeichenschärfe, die große Leistungen bei längeren Zeiten erfordern

Typ P 50

Alle Durchleuchtungen und Aufnahmen. Große Leistungen bei längeren Zeiten. Höchstleistungen bei kürzesten Belichtungszeiten an stärksten Apparaten



VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT



Technische Daten	
Anschluß	nur in der Siemens-Pantix-Tuto-Haube mit vergrößertem Mittelteil, an Apparaten mit 6 oder 4 Ventilen und am Kondensatorapparat.
Strahlenschutz	Vollschutz in Verbindung mit der Schutzhaube
Elgenfilterung	etwa 1 mm Al durch die Glaswand
Kühlung	Anode durch Hochtemperatur-Strahlung. Röhre und Haube durch Luftstrom eines an die Haube angeschlossenen Gebläses.
Anode	90 mm Ø
Strichbrennfleck	Optisch wirksame Größe im Mittelstrahl Typ P 30: etwa 1,2 mm × 1,2 mm Typ P 50: etwa 2 mm × 2 mm
Betriebsspannung	maximal 90 kV, am Apparat mit 6 Ventilen maximal 100 kV, am Apparat mit 4 Ventilen und am Kondensatorapparat
Höchste Heizung	Typ P 30: etwa 8,5 A 10 V Typ P 50: etwa 9,0 A 13 V

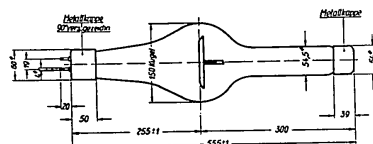
Leistung im Durchleuchtungsbetrieb 300 W
(Umlauf der Anode dabei nicht notwendig)

Belastbarkeit bei umlaufender Anode (2800 U/min am 50 Hz-Netz)

Typ P 30 Belastungs- zeit s	Leistung in kW am Apparat	
	mit 6 Ventilen	mit 4 Ventilen
0,04	31	20
0,1	30	20
1	22	17
5	10	10
Typ P 50 Belastungs- zeit s	Leistung in kW am Apparat	
	mit 6 Ventilen	mit 4 Ventilen
0,04	52	34
0,1	50	33
1	30	23
5	10	10

Länge etwa 565 mm Gewicht etwa 2 kg Waren-Nr. 36 64 15 00

Bestell-Liste Diagnostik-Röhre mit Drehanode Typ P 30 Bestell-Nr. 36 64 04
Typ P 50 Bestell-Nr. 36 64 05



Diagnostik-Röhren

mit Drehanode

für Betrieb in Öl

Typ P 20 ö

Typ P 40 ö

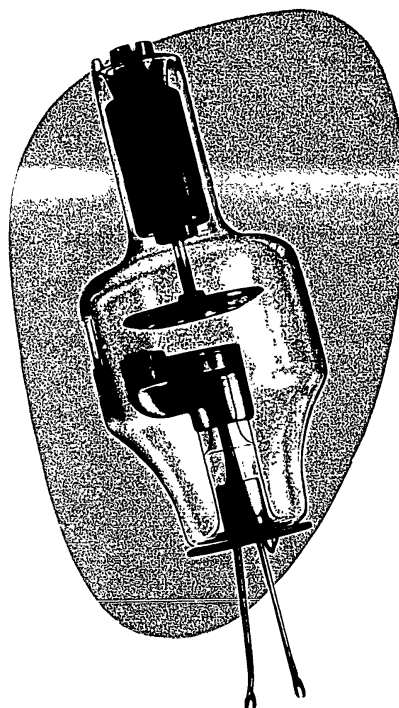
Anwendungsgebiete

Typ P 20 ö

Alle Durchleuchtungen und Aufnahmen, besonders kurzstrukturaufnahmen

Typ P 40 ö

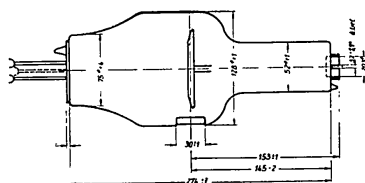
Alle Durchleuchtungen, alle Aufnahmen, besonders kurzzeitige Lungen- und Herz- aufnahmen, sowie gezielte Magen- und Darmaufnahmen mit Streustrahlenblende



VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT 

Technische Daten

Anschluß	nur in der großen Drehanoden-Ölhaube GD des VEM Transformator- und Röntgenwerkes Dresden und der Haube „Müller DH 250“ der Firma C. H. F. Müller, Hamburg, an Apparaten mit 6 oder 4 Ventilen, an Halbwellenapparaten mit 2 Ventilen oder ohne Ventil und am Kondensatorapparat.				
Strahlenschutz	Vollschutz in Verbindung mit der Schutzhaube				
Eigenfilterung	etwa 1,5 mm Al durch die Glaswand und die Ölschicht der Haube.				
Kühlung	Anode durch Hochtemperatur-Strahlung. Die in der Röhre entstehende Wärme wird von dem umgebenden Öl aufgenommen und an die Haubenwandung abgegeben.				
Anode	80 mm Ø				
Strichbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl Typ P 20 ö: etwa 1,2 mm × 1,2 mm Typ P 40 ö: etwa 2 mm × 2 mm				
Betriebsspannung	maximal 90 kV _s am Apparat mit 6 Ventilen maximal 100 kV _s an allen anderen Apparaten				
Höchste Heizung	Typ P 20 ö: etwa 8,5 A 10 V Typ P 40 ö: etwa 9 A 13 V Länge etwa 295 mm Gewicht etwa 1,7 kg				
Leistung im Durchleuchtungsbetrieb	250 W (Umlauf der Anode dabei nicht notwendig. Wegen der Belastungs- dauer Gebrauchsanweisungen der Hauben beachten!)				
Belastbarkeit im Aufnahmebetrieb	bei umlaufender Anode (2800 U/min am 50 Hz-Netz)				
	Typ P 20 ö	Leistung in kW am Apparat			
	Belastungs-zeit s	mit 6 Ventilen	mit 4 Ventilen	mit 2 Ventilen	ohne Ventil
	0,04	21	13,5	—	—
	0,1	20	13	8	6,5
	1	14	10,5	6	5,5
	5	7	6,5	4,5	4
	Typ P 40 ö	Leistung in kW am Apparat			
	Belastungs-zeit s	mit 6 Ventilen		mit 4 Ventilen	
	0,04	42		28	
	0,1	40		26	
	1	19,5		16	
	5	7		7	
	Waren-Nr. 36 64 15 00				
Bestell-Liste	Diagnostik-Röhre mit Drehanode				
	Typ P 20 ö	Bestell-Nr. 36 64 22			
	Typ P 40 ö	Bestell-Nr. 36 64 26			



Diagnostik-Röhren

mit Drehanode
für Betrieb in Öl
Typ P 30 ö
Typ P 50 ö



Anwendungsgebiete

Typ P 30 ö
Alle Durchleuchtungen und Aufnahmen, besonders schwere chirurgische Aufnahmen höchster Zeichenschärfe, die große Leistungen bei längeren Zeiten erfordern

Typ P 50 ö
Alle Durchleuchtungen und Aufnahmen. Große Leistungen bei längeren Zeiten. Höchstleistungen bei kürzesten Belichtungszeiten an stärksten Apparaten

VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT



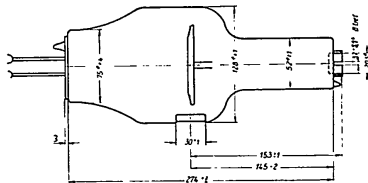
Technische Daten	
Anschluß	nur in der großen Drehanoden-Ülhaube GD des VEM Transformator- und Röntgenwerkes Dresden und der Haube „Müller DH 250“ der Fa. C. H. F. Müller, Hamburg, an Apparaten mit 6 oder 4 Ventilen und am Kondensatorapparat
Strahlenschutz	Vollschutz in Verbindung mit der Schutzhaube
Eigenfilterung	etwa 1,5 mm Al durch die Glaswand und die Öllicht der Haube.
Kühlung	Anode durch Hochtemperatur-Strahlung. Die in der Röhre entstehende Wärme wird von dem umgebenden Öl aufgenommen und an die Haubenwandung abgegeben.
Anode	90 mm Ø
Strichbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl Typ P 30 6: etwa 1,3 mm × 1,3 mm Typ P 50 6: etwa 2 mm × 2 mm
Betriebsspannung	maximal 90 kV _s am Apparat mit 6 Ventilen maximal 100 kV _s am Apparat mit 4 Ventilen und am Kondensatorapparat
Höchste Heizung	Typ P 30 6: etwa 8,5 A 10 V Typ P 50 6: etwa 9 A 13 V
Leistung im Durchleuchtungsbetrieb	250 W (Umlauf der Anode dabei nicht notwendig. Wegen der Belastungsdauer Gebrauchsanweisungen der Hauben beachten!)

Belastbarkeit
im Aufnahmebetrieb bei umlaufender Anode (2800 U/min am 50 Hz-Netz)

Typ P 30 6 Belastungs- zeit s	Leistung in kW am Apparat	
	mit 6 Ventilen	mit 4 Ventilen
0,04	31	20
0,1	30	20
1	22	17
5	10	10
Typ P 50 6		
0,04	32	34
0,1	30	33
1	30	23
5	10	10

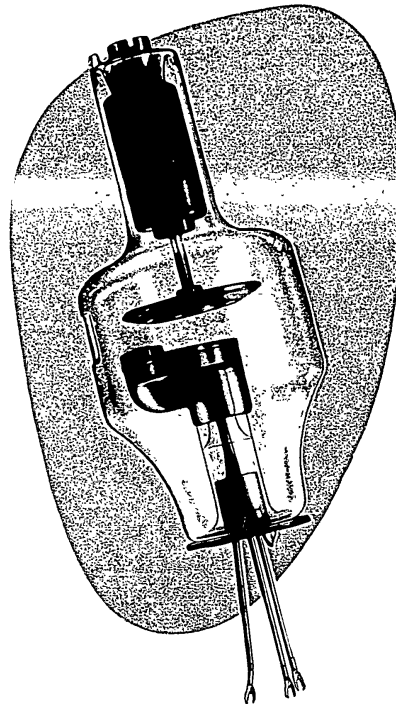
Länge etwa 295 mm Gewicht etwa 1,8 kg Waren-Nr. 36 64 15 00

Bestell-Liste
Diagnostik-Röhre mit Drehanode Typ P 30 6 Bestell-Nr. 36 64 23
Typ P 50 6 Bestell-Nr. 36 64 24



Diagnostik-Röhre

mit Drehanode
für Betrieb in Öl
Typ PDo 20 / 40 6
mit Doppelstrichbrennfleck



Anwendungsgebiete

Brennfleck 20
Alle Durchleuchtungen und
Aufnahmen, besonders Fein-
strukturaufnahmen

Brennfleck 40
Alle Durchleuchtungen, alle
Aufnahmen, besonders kurz-
zeitige Lungen- und Herz-
fernaufnahmen, sowie ge-
zielte Magen- und Darmauf-
nahmen mit Streustrahlen-
blende

Technische Daten

Anschluß nur in der großen Drehanoden-Ölhaube GD des VEM Transformator- und Röntgenwerkes Dresden, und der Haube „Müller DH 230“ der Fa. C. H. F. Müller, Hamburg, an Apparaten mit 6 oder 4 Ventilen und am Kondensatorapparat.

Strahlenschutz Vollschutz in Verbindung mit der Schutzhaube

Eigenfilterung etwa 1,5 mm Al durch die Glaswand und die Ölschicht der Haube.

Kühlung Anode durch Hochtemperatur-Strahlung. Die in der Röhre entstehende Wärme wird von dem umgebenden Öl aufgenommen und an die Haubenwandung abgegeben.

Anode 80 mm Ø

Strichbrennfleck optisch wirksame Größe im Mittelstrahl
Brennfleck 20: etwa 1,2 mm × 1,2 mm
Brennfleck 40: etwa 2 mm × 2 mm

Betriebsspannung maximal 90 kV_a am Apparat mit 6 Ventilen
maximal 100 kV_a am Apparat mit 4 Ventilen und am Kondensatorapparat

Höchste Heizung Brennfleck 20: etwa 8,5 A 10 V
Brennfleck 40: etwa 9 A 13 V

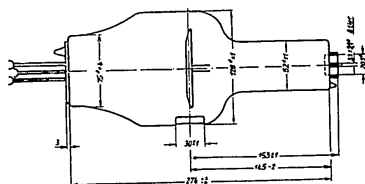
Leistung im Durchleuchtungsbetrieb 250 W
(Umlauf der Anode dabei nicht notwendig. Wegen der Belastungsdauer Gebrauchsanweisung der Haube beachten!)

Belastbarkeit bei umlaufender Anode (2800 U/min am 50 Hz-Netz)

Brennfleck	Belastungszeit s	Leistung in kW am Apparat mit 6 Ventilen	mit 4 Ventilen
20	0,04	21	13,5
(1,2 mm)	0,1	20	13
	1	14	10,5
	5	7	6,5
40	0,04	42	28
(2 mm)	0,1	40	26
	1	19,5	16
	5	7	7

Länge etwa 295 mm Gewicht etwa 1,7 kg Waren-Nr. 36 64 15 00

Bestell-Liste Diagnostik-Röhre mit Drehanode Typ PD₀ 20/40 6 Best.-Nr. 36 64 27

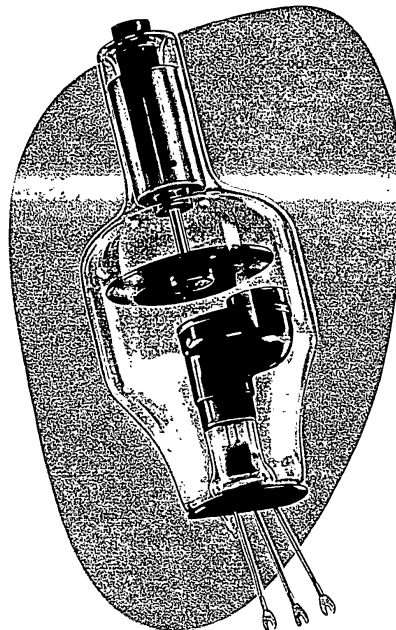


Diagnostik-Röhre

mit Drehanode

für Betrieb in Öl

Typ PD₀ 30/50 6
mit Doppelstrichbrennfleck



Anwendungsgebiete

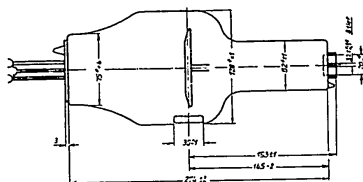
Brennfleck 30

Alle Durchleuchtungen und Aufnahmen, besonders schwierige chirurgische Aufnahmen höchster Zeichenschärfe, die große Leistungen bei längeren Zeiten erfordern

Brennfleck 50

Alle Durchleuchtungen und Aufnahmen. Große Leistungen bei längeren Zeiten. Höchstleistungen bei kürzesten Belichtungszeiten an stärksten Apparaten

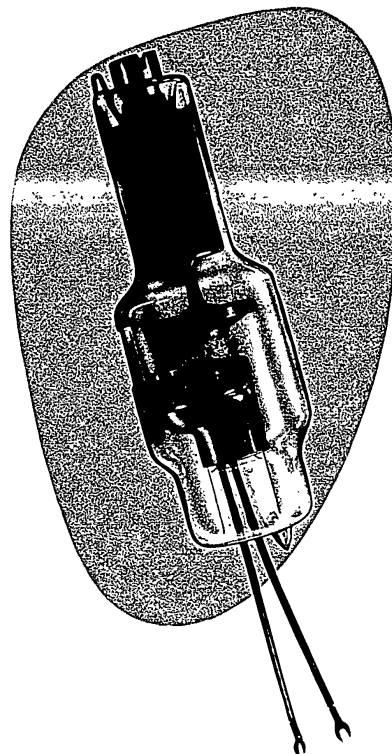
Technische Daten																															
Anschluß	nur in der großen Drehanoden-Ölhaube GD des VEM Transformatoren- und Röntgenwerkes Dresden, und an der Haube „Müller DH 250“ der Fa. C. H. F. Müller, Hamburg, an Apparaten mit 6 oder 4 Ventilen und am Kondensatorapparat.																														
Strahlenschutz	Vollschutz in Verbindung mit der Schutzhaube																														
Eigenfilterung	etwa 1,5 mm Al durch die Glaswand und die Ölschicht der Haube.																														
Kühlung	Anode durch Hochtemperatur-Strahlung. Die in der Röhre entstehende Wärme wird von dem umgebenden Öl aufgenommen und an die Haubenwandung abgegeben.																														
Anode	90 mm Ø																														
Strichbrennfleck	Optisch wirksame Größe im Mittelstrahl Brennfleck 30: etwa 1,2 mm × 1,2 mm Brennfleck 50: etwa 2 mm × 2 mm																														
Betriebsspannung	maximal 90 kV _a am Apparat mit 6 Ventilen maximal 100 kV _a am Apparat mit 4 Ventilen und am Kondensatorapparat.																														
Höchste Heizung	Brennfleck 30: etwa 8,5 A 10 V Brennfleck 50: etwa 9 A 13 V																														
Leistung im Durchleuchtungsbetrieb	250 W (Umlauf der Anode dabei nicht notwendig. Wegen der Belastungsdauer Gebrauchsanweisung der Haube beachten!)																														
Belastbarkeit im Aufnahmebetrieb	bei umlaufender Anode (2800 U/min am 50 Hz-Netz.)																														
	<table><tr><th>Brennfleck</th><th>Belastungszeit s</th><th colspan="2">Leistung in kW am Apparat mit 6 Ventilen mit 4 Ventilen</th></tr><tr><td rowspan="4">30 (1,2 mm)</td><td>0,04</td><td>31</td><td>20</td></tr><tr><td>0,1</td><td>30</td><td>20</td></tr><tr><td>1</td><td>22</td><td>17</td></tr><tr><td>5</td><td>10</td><td>10</td></tr><tr><td rowspan="4">50 (2 mm)</td><td>0,04</td><td>52</td><td>34</td></tr><tr><td>0,1</td><td>50</td><td>33</td></tr><tr><td>1</td><td>30</td><td>23</td></tr><tr><td>5</td><td>10</td><td>10</td></tr></table>	Brennfleck	Belastungszeit s	Leistung in kW am Apparat mit 6 Ventilen mit 4 Ventilen		30 (1,2 mm)	0,04	31	20	0,1	30	20	1	22	17	5	10	10	50 (2 mm)	0,04	52	34	0,1	50	33	1	30	23	5	10	10
Brennfleck	Belastungszeit s	Leistung in kW am Apparat mit 6 Ventilen mit 4 Ventilen																													
30 (1,2 mm)	0,04	31	20																												
	0,1	30	20																												
	1	22	17																												
	5	10	10																												
50 (2 mm)	0,04	52	34																												
	0,1	50	33																												
	1	30	23																												
	5	10	10																												
	Länge etwa 295 mm Gewicht etwa 1,8 kg Waren-Nr. 36 64 15 00																														
Bestell-Liste	Diagnostik-Röhre mit Drehanode Typ PDo 30/50 6 Bestell-Nr. 36 64 28																														



Diagnostik-Röhre

mit Drehanode
für Betrieb in Öl

Typ P 15 ö



Anwendungsgebiete

Alle Durchleuchtungen und Aufnahmen, besonders Feinstrukturaufnahmen, kurzzeitige Lungen- und Herz-aufnahmen

VEB PHÖNIX-RÖNTGENROHRENWERK RUDOLSTADT



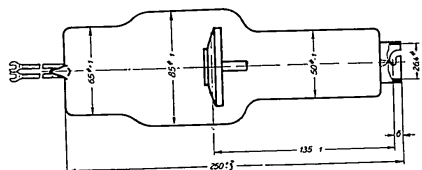
Technische Daten

Anschluß	an Röntgenapparate mit 1, 2, 4 oder 6 Ventilen in Verbindung mit der Drehanodenvollschutz-Ölhaube KD des VEM Transformator- und Röntgenwerkes Dresden und DH 150 der Fa. C. H. F. Müller AG., Hamburg
Strahlenschutz	Vollschutz in Verbindung mit der Schutzhaube
Betriebsspannung	maximal 100 kV _a
Kühlung	Anode durch Hochtemperatur-Strahlung. Die in der Röhre entstehende Wärme wird von dem umgebenden Öl aufgenommen und an die Haubenwandung abgegeben
Eigenfilterung	etwa 1,5 mm Al durch die Glaswand und die Ölschicht der Haube
Anode	58 mm Ø
Strichbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl etwa 1,2 mm × 1,2 mm
Höchste Heizung	etwa 4,7 A 11 V
Länge und Gewicht	etwa 250 mm, etwa 1,4 kg
Leistung im Durchleuchtungsbetrieb	250 W (Umlauf der Anode dabei nicht notwendig Wegen der Belastungsdauer Gebrauchsanweisungen der Hauben beachten!)
Belastbarkeit im Aufnahmebetrieb	bei umlaufender Anode (2800 U/min am 50 Hz-Netz)

Belastungszeit s	Leistung in kW am Apparat		
	mit 6 Ventilen	mit 4 Ventilen	mit 1 u. 2 Ventilen
0,1	15	10	5
1	11	8,4	4
5	5,1	5	3

Waren-Nr. 36 64 13 00

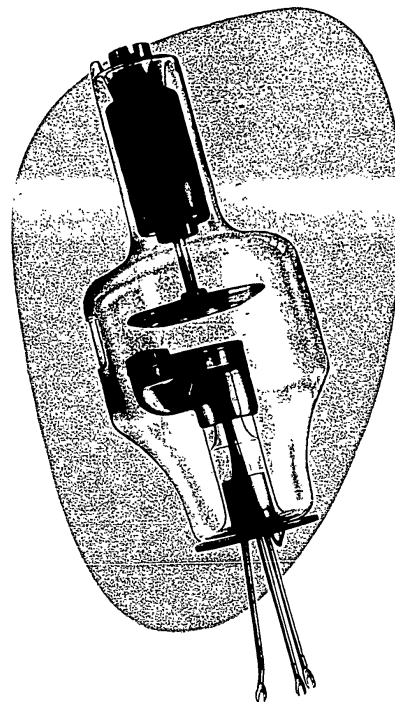
Bestell-Liste Diagnostik-Röhre mit Drehanode Typ P 15 5 Bestell-Nr. 36 64 21



Diagnostik-Röhre

mit Drehanode
für Betrieb in Öl

Typ PHDo 20/40 5

für Hartstrahltechnik
mit Doppelstrich-
brennfleck

Anwendungsgebiete

Brennfleck 20

Alle Durchleuchtungen und
Aufnahmen, besonders kurz-
zeitige Lungen- und Herz-
strahlungen

Brennfleck 40

Alle Durchleuchtungen, alle
Aufnahmen, besonders kurz-
zeitige Lungen- und Herz-
fernaufnahmen, sowie ge-
zielte Magen- und Darmauf-
nahmen, speziell für Anwen-
dung der Hartstrahltechnik

Technische Daten

Anschluß	an alle Röntgenapparate mit 6 oder 4 Ventilen und am Kondensator-Apparat in Verbindung mit der Drehanoden-Vollschutz-Haube GD 125 des VEM Transformatoren- und Röntgenwerkes Dresden und DH 250 S der Fa. C. H. F. Müller AG., Hamburg
Strahlenschutz	Vollschutz in Verbindung mit der Schutzhaube
Betriebsspannung	maximal 120 kV _s am Apparat mit 6 Ventilen maximal 125 kV _s an allen anderen Apparaten
Kühlung	Anode durch Hochtemperatur-Strahlung. Die in der Röhre entstehende Wärme wird von dem umgebenden Öl aufgenommen und an die Haubenwandung abgegeben
Eigenfilterung	etwa 1,5 mm Al durch die Glaswand und die Ölschicht der Haube
Anode	80 mm Ø
Strichbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl Brennfleck 20: etwa 1,2 mm × 1,2 mm Brennfleck 40: etwa 2 mm × 2 mm
Höchste Heizung	Brennfleck 20: etwa 8,5 A 10 V Brennfleck 40: etwa 9 A 13 V
Länge und Gewicht	etwa 295 mm, etwa 1,7 kg

Leistung im Durchleuchtungsbetrieb 250 W (Umlauf der Anode dabei nicht notwendig. Wegen der Belastungsdauer Gebrauchsanweisung der Haube beachten!)

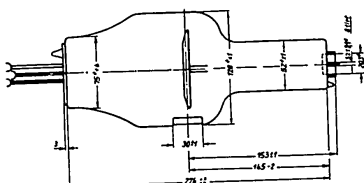
Belastbarkeit im Aufnahmebetrieb bei umlaufender Anode (2000 U/min am 50 Hz-Netz)

Brennfleck	Belastungszeit s	Leistung in kW am Apparat mit 6 Ventilen	mit 4 Ventilen
20 (1,2 mm)	0,04	21	13,5
	0,1	20	13
	1	14	10,5
	5	7	6,5

Brennfleck	Belastungszeit s	Leistung in kW am Apparat mit 6 Ventilen	mit 4 Ventilen
40 (2 mm)	0,04	42	28
	0,1	40	26
	1	19,5	16
	5	7	7

Waren-Nr. 36 64 15 00

Bestell-Liste Diagnostik-Röntgenröhre Typ PHDo 20/40 ü Bestell-Nr. 36 64 29



Diagnostik-Röhre

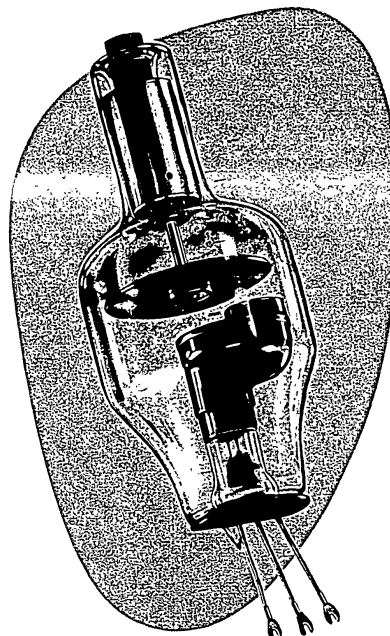
Typ PHDo 30 50 ü

für Betrieb in Öl

für Hartstrahltechnik

mit Doppelstrichbrennfleck

mit Drehanode



Anwendungsgebiete

Brennfleck 30

Alle Durchleuchtungen und Aufnahmen, sowie schwere chirurgische Aufnahmen höchster Zeichenschärfe, die große Leistungen bei längeren Zeiten erfordern, besonders Hartstrahl-aufnahmen

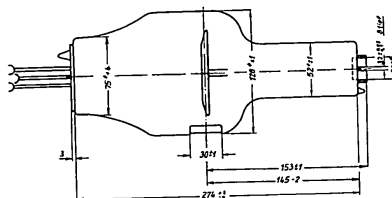
Brennfleck 50

Alle Durchleuchtungen und Aufnahmen. Große Leistungen bei längeren Zeiten. Höchstleistungen bei kürzesten Belichtungszeiten an stärksten Apparaten, speziell für Anwendung der Hartstrahltechnik und Röntgenkinesmatographie

VEB PHONIX-RÖNTGENROHRENWERK RUDOLSTADT 

Technische Daten

Anschluß	an alle Röntgenapparate mit 6, 4 oder 2 Ventilen in Verbindung mit der Drehanoden-Vollschutz-Ölhaube GD 125 des VEM Transformator- und Röntgenwerkes Dresden und DH 250 S der Fa. C. H. F. Müller AG., Hamburg		
Strahlenschutz	Vollschutz in Verbindung mit der Schutzhaube		
Betriebsspannung	maximal 120 kV _s am Apparat mit 6 Ventilen maximal 125 kV _s an allen anderen Apparaten		
Kühlung	Anode durch Hochtemperatur-Strahlung. Die in der Röhre entstehende Wärme wird von dem umgebenden Öl aufgenommen und an die Haubenwandung abgegeben.		
Eigenfilterung	etwa 1,5 mm Al durch die Glaswand und die Düsenschicht der Haube		
Anode	80 mm Ø		
Strichbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl Brennfleck 2: 0,3 mm × 0,3 mm Brennfleck 20: etwa 1,2 mm × 1,2 mm		
Höchste Heizung	Brennfleck 2: etwa 5 A 6 V Brennfleck 20: etwa 8,5 A 10 V		
Länge und Gewicht	etwa 295 mm, etwa 1,7 kg		
Leistung im Durchleuchtungsbetrieb	250 W (Bei Anwendung des Feinstbrennfleckes für Durchleuchtungen muß die Anode rotieren. Umlauf der Anode bei Brennfleck 20 nicht notwendig. Wegen der Belastungsdauer Gebrauchsanweisung der Haube beachten!)		
Belastbarkeit im Aufnahmebetrieb	bei umlaufender Anode (2800 U/min am 50 Hz-Netz)		
	Brennfleck	Belastungszeit s	Leistung in kW am Apparat mit 6 Ventilen mit 4 Ventilen
	2 (0,3 mm)	0,1 1 5	2 1,2 1 0,9
	Brennfleck	Belastungszeit s	Leistung in kW am Apparat mit 6 Ventilen mit 4 Ventilen
	20 (1,2 mm)	0,04 0,1 1 5	21 20 14 7 13,5 13 10,5 6,5
Bestell-Liste	Waren-Nr. 36 64 15 00 Diagnostik-Röntgenröhre Typ PHDo 2/20 5 Bestell-Nr. 36 64 31		



Diagnostik-Röhre

mit Drehanode
für Betrieb in Öl

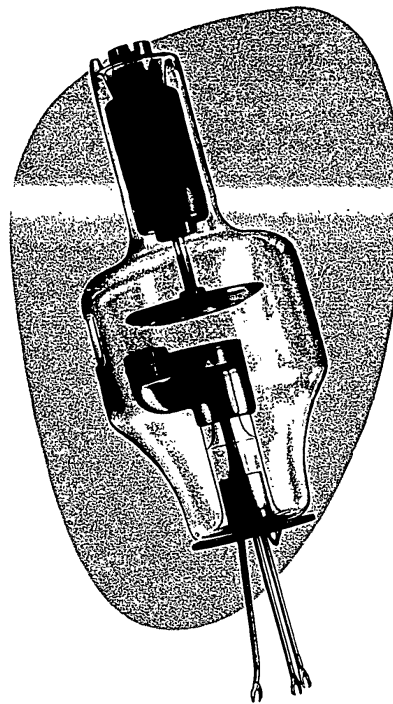
Typ PHDo 2/40 5

für Hartstrahltechnik
mit Doppelstrich-
brennfleck

Anwendungsgebiete

Brennfleck 2
Alle Durchleuchtungen und
Aufnahmen in vergrößertem
Maßstab, besonders in bezug
auf Hartstrahlverfahren

Brennfleck 40
Alle Durchleuchtungen, alle
Aufnahmen, besonders kurz-
zeitige Lungen- und Herz-
fernaufnahmen, sowie ge-
zielte Magen- und Darmauf-
nahmen, speziell für Anwen-
dung der Hartstrahltechnik



VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT 

Anschluß	Technische Daten		
	an alle Röntgenapparate mit 6 oder 4 Ventilen und am Kondensator-Apparat in Verbindung mit der Drehanoden-Vollschutz-Ölhaube GD 125 des VEM Transformatoren- und Röntgenwerkes Dresden und DH 230 S der Fa. C. H. F. Müller AG., Hamburg		
Strahlenschutz	Vollschutz in Verbindung mit der Schutzhaube		
Betriebsspannung	maximal 120 kV _s am Apparat mit 6 Ventilen maximal 125 kV _s an allen anderen Apparaten		
Kühlung	Anode durch Hochtemperatur-Strahlung. Die in der Röhre entstehende Wärme wird von dem umgebenden Öl aufgenommen und an die Haubenwandung abgegeben		
Eigenfilterung	etwa 1,5 mm Al durch die Glaswand und die Ütschicht der Haube		
Anode	80 mm Ø		
Strichbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl Brennfleck 2: 0,3 mm × 0,3 mm Brennfleck 40: etwa 2 mm × 2 mm		
Höchste Heizung	Brennfleck 2: etwa 5 A 6 V Brennfleck 40: etwa 9 A 13 V		
Länge und Gewicht	etwa 295 mm, etwa 1,7 kg		

Leistung im Durchleuchtungsbetrieb 250 W (Bei Anwendung des Feinstbrennfleckes für Durchleuchtungen muß die Anode rotieren. Umlauf der Anode bei Brennfleck 40 nicht notwendig. Wegen der Belastungsdauer Gebrauchsanweisung der Haube beachten!)

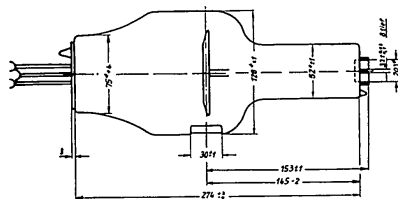
Belastbarkeit im Aufnahmebetrieb

bei umlaufender Anode (2800 U/min am 50 Hz-Netz)

Brennfleck	Belastungszeit s	Leistung in kW am Apparat	
		mit 6 Ventilen	mit 4 Ventilen
2 (0,3 mm)	0,1	2	1,5
	1	1,2	0,8
	5	1	0,7
Brennfleck	Belastungszeit s	Leistung in kW am Apparat	
		mit 6 Ventilen	mit 4 Ventilen
40 (2 mm)	0,04	42	28
	0,1	40	26
	1	19,5	16
	5	7	7

Waren-Nr. 36 64 15 00

Bestell-Liste Diagnostik-Röntgenröhre Typ PHDo 2/40 5 Bestell-Nr. 66 64 32



Diagnostik-Röhre

mit Drehanode

für Betrieb in Öl

Typ PHDo 2/30 5

für Hartstrahltechnik

mit Doppelstrich-
brennfleck

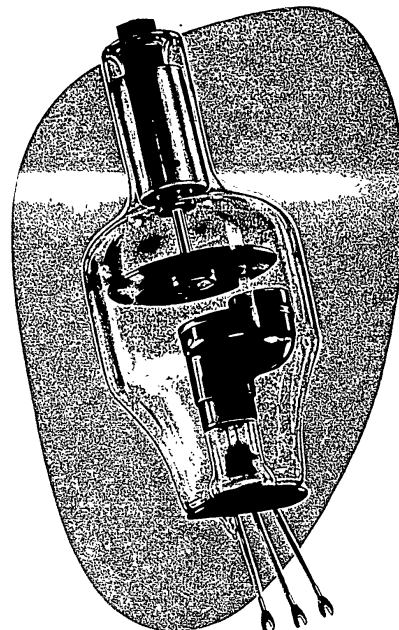
Anwendungsgebiete

Brennfleck 2

Alle Durchleuchtungen und Aufnahmen in vergrößertem Maßstab, besonders in bezug auf Hartstrahl aufnahmen

Brennfleck 30

Alle Durchleuchtungen und Aufnahmen, besonders schwere chirurgische Aufnahmen höchster Zeichenschärfe, die große Leistungen bei längeren Zeiten erfordern, speziell für Anwendung der Hartstrahl-technik



VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT 

Technische Daten

Anschluß	an alle Röntgenapparate mit 6 oder 4 Ventilen und am Kondensator-Apparat in Verbindung mit der Drehanoden-Vollschutz-Ölhaube GD 125 des VEM Transformator- und Röntgenwerkes Dresden und DH 250 S der Fa. C. H. F. Müller AG., Hamburg
Strahlenschutz	Vollschutz in Verbindung mit der Schutzhaube
Betriebsspannung	maximal 120 kV _a am Apparat mit 6 Ventilen maximal 125 kV _a an allen anderen Apparaten
Kühlung	Anode durch Hochtemperatur-Strahlung. Die in der Röhre entstehende Wärme wird von dem umgebenden Öl aufgenommen und an die Haubenwandung abgegeben
Eigenfilterung	etwa 1,5 mm Al durch die Glaswand und die Ölschicht der Haube
Anode	90 mm Ø
Strichbrennfeld	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl Brennfeld 2: 0,3 mm × 0,3 mm Brennfeld 30: etwa 1,3 mm × 1,2 mm
Höchste Heizung	Brennfeld 2: etwa 5 A 6 V Brennfeld 30: etwa 8,5 A 10 V
Länge und Gewicht	etwa 295 mm, etwa 1,9 kg

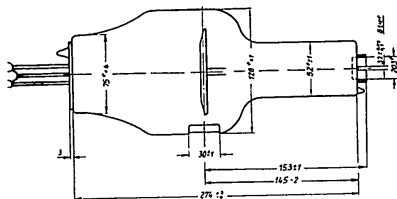
Leistung im Durchleuchtungsbetrieb 250 W (Bei Anwendung des Feinstbrennfleckes für Durchleuchtungen muß die Anode rotieren. Umlauf der Anode bei Brennfleck 30 nicht notwendig. Wegen der Belastungsdauer Gebrauchs-anwendung der Haube beachten!)

Belastbarkeit im Aufnahmebetrieb bei umlaufender Anode (2800 U/min am 50 Hz-Netz)

Brenn- fleck	Belastungszeit s	Leistung in kW am Apparat mit 6 Ventilen	mit 4 Ventilen
2 (0,3 mm)	0,1	2,5	1,7
	1	2	1,2
	5	1,5	1
Brenn- fleck	Belastungszeit s	Leistung in kW am Apparat mit 6 Ventilen	mit 4 Ventilen
30 (1,2 mm)	0,04	31	20
	0,1	30	20
	1	22	17
	5	10	10

Waren-Nr. 36 64 15 00

Bestell-Liste Diagnostik-Röntgenröhre Typ PH10 2/30 ü Bestell-Nr. 36 64 33



Diagnostik-Röhre

mit Drehanode

für Betrieb in Öl

Typ PHDo 2/50 ö

für Hartstrahltechnik

mit Doppelstrich-
brennfleck



Anwendungsgebiete

Brennfleck 2

Alle Durchleuchtungen und
Aufnahmen in vergrößertem
Maßstab, besonders in bezug
auf Hartstrahltaufnahmen

Brennfleck 50

Alle Durchleuchtungen und Aufnahmen. Große Leistungen bei längeren Zeiten. Höchstleistungen bei kürzesten Belichtungszeiten an stärksten Apparaten, speziell zur Anwendung der Hartstrahltechnik

VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT



Technische Daten	
Anschluß	an alle Röntgenapparate mit 6 oder 4 Ventilen und am Kondensator-Apparat in Verbindung mit der Drehanoden-Vollschutz-Ölhaube GD 125 des VEM Transformatoren- und Röntgenwerkes Dresden und DH 250 S der Fa. C. H. F. Müller AG., Hamburg
Strahlenschutz	Vollschutz in Verbindung mit der Schutzhaube
Betriebsspannung	maximal 120 kV _a am Apparat mit 6 Ventilen maximal 125 kV _a an allen anderen Apparaten
Kühlung	Anode durch Hochtemperatur-Strahlung. Die in der Röhre entstehende Wärme wird von dem umgebenden Öl aufgenommen und an die Haubenwandung abgegeben
Eigenfilterung	etwa 1,5 mm Al durch die Glaswand und die Ölschicht der Haube
Anode	90 mm Z
Strichbrennfleck	optisch wirksame Größe im Mittelstrahl Brennfleck 2: 0,3 mm × 0,3 mm Brennfleck 50: etwa 2 mm × 2 mm
Höchste Heizung	Brennfleck 2: etwa 5 A 6 V Brennfleck 50: etwa 9 A 13 V
Länge und Gewicht	etwa 295 mm, etwa 1,9 kg
Leistung im Durchleuchtungsbetrieb	250 W (Bei Anwendung des Feinstbrennfleckes für Durchleuchtungen muß die Anode rotieren. Umlauf der Anode bei Brennfleck 50 nicht notwendig. Wegen der Belastungsdauer Gebrauchsanweisung der Haube beachten!)

Belastbarkeit im Aufnahmebetrieb

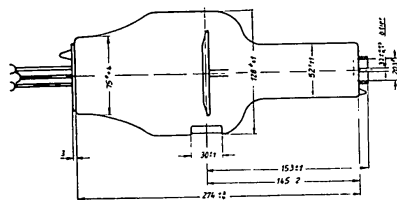
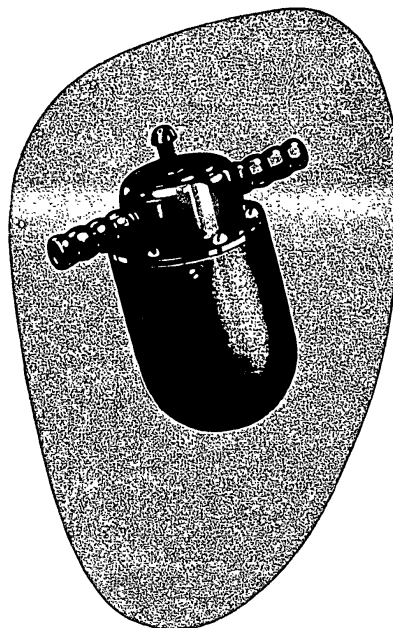
bei umlaufender Anode (2800 U/min am 50 Hz-Netz)

Brennfleck	Belastungszeit s	Leistung in kW am Apparat	
		mit 6 Ventilen	mit 4 Ventilen
2 (0,3 mm)	0,1	2,5	1,7
	1	2,0	1,2
	5	1,5	1,0
50 (2 mm)	Belastungszeit s	Leistung in kW am Apparat	
		mit 6 Ventilen	mit 4 Ventilen
	0,04	52	34
	0,1	50	33
	1	30	23
	5	10	10

Waren-Nr. 36 64 15 00

Bestell-Liste

Diagnostik-Röntgenröhre Typ PHDo 2/50 ü Bestell-Nr. 36 64 34

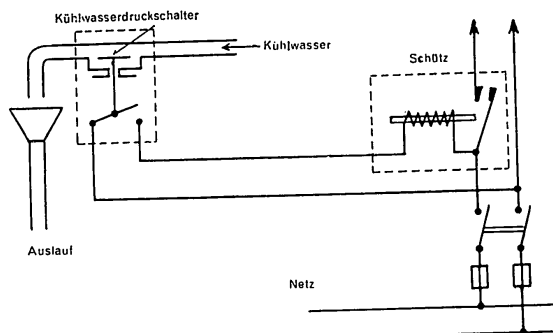
**Kühlwasser-Druckschalter**für Röntgenröhren
mit Wasserkühlung**Anwendungsgebiete**

Der Kühlwasserdruckschalter dient zur Überwachung des Kühlwasserumlaufes, da die Gefahr der Zerstörung durch Überhitzung besteht, wenn beim Betrieb einer Röntgenröhre mit Wasserkühlung der Umlauf aussetzt

Technische Daten

- Anschluß** Einbau in das Ende der Kühlwasserleitung unmittelbar vor Ablauf, Absperr- oder Durchflußregelvorrichtungen dürfen hinter dem Schalter nicht in die Leitung eingebaut sein. Die Durchflußrichtung des Wassers, die eingehalten werden muß, ist durch einen Pfeil auf dem Gehäuse gekennzeichnet
- Durchflußmenge** vom Werk wird der Kühlwasserdruckfluß so geliefert, daß er bei einem Wasserdurchfluß von etwa 2 l/min anspricht. Die Durchflußmenge läßt sich durch Spannen oder Entlasten der Druckfeder mittels verstellbarer Mutter zwischen 2 und 3,5 l/min ändern
- Schaltung** wegen seiner beschränkten Schaltleistung darf der Kühlwasserdruckschalter nicht unmittelbar in die Zuleitung zum Hochspannungstransformator gelegt werden. Er wird deshalb in den Magnetspulenkreis eines in der Zuleitung des Hochspannungstransformators liegenden Schützes geschaltet (s. Schaltbild)
- Abmessungen: etwa 55 mm Ø, etwa 90 mm Höhe Gewicht: etwa 0,25 kg Waren-Nr. 36 75 89 00
- Bestell-Liste** Kühlwasser-Druckschalter Bestell-Nr. 36 54 03

Schaltbild



Heizstrom-Umschalter

für Doppelfokus-
Diagnostik-Röntgenröhren
(Dofokusschalter)

Anwendungsgebiete

Bei Einsatz von Doppelfokus-Röhren in Röntgenapparaten, die nicht zwei getrennte Heiztransformatoren für die Dofok-Glühkathode besitzen, läßt sich die Umschaltung von Feinfokus (kleiner Brennfleck) auf Hochleistungsfokus (großer Brennfleck) mit den hier angeführten Dofokusschaltern durchführen

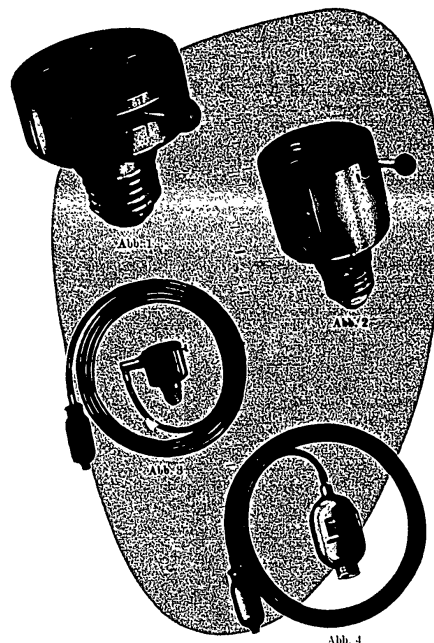


Abb. 4

Technische Daten

Anschluß und Wirkungsweise

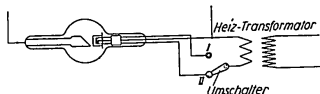
1. Einfacher Dofokschalter
Der Schalter wird unmittelbar auf den Kathodensockel der Röhre gesteckt. Durch Umlegen des Hebels mit der Hand von I auf II wird von dem Feinfokus auf den Hochleistungsfokus umgeschaltet (Abb. 1).
2. Dofokschalter mit Schallzeichen.
Handhabung wie unter 1. In Stellung II ertönt ständig ein Summertone, der zur Orientierung dient (Abb. 2).
3. Dofokferschalter mit Schallzeichen.
Mit 3 m langem Gummischlauch und Druckball. Der Schalter wird unmittelbar auf den Kathodensockel der Röhre gesteckt. Durch die Fernbetätigung des Druckballes erfolgt die Umschaltung vom Feinfokus auf den Hochleistungsfokus und umgekehrt. Wenn der Hochleistungsfokus eingeschaltet ist, ertönt ständig ein Summertone (Abb. 3).
4. Dofokferschalter mit Schallzeichen.
Mit 3 m langem Gummischlauch und Druckball, zum Einbau in die Hochspannungsleitung bei Verwendung einer Vollschutzhülle. Die Arbeitsweise dieses Schalters ist die gleiche wie bei dem vorher beschriebenen (Abb. 4).

Gewicht: Dofokschalter nach Abb. 1 0,15 kg Waren-Nr. 36 75 89 00
 Dofokschalter nach Abb. 2 0,25 kg
 Dofokschalter nach Abb. 3 0,50 kg
 Dofokschalter nach Abb. 4 0,75 kg

Bestell-Liste

Einfacher Dofokschalter Bestell-Nr. 36 54 04
 Dofokschalter mit Schallzeichen Bestell-Nr. 36 54 05
 Dofokferschalter mit Schallzeichen Bestell-Nr. 36 54 06
 Dofokferschalter mit Schallzeichen zum
 Einbau in die Hochspannungsleitung Bestell-Nr. 36 54 07

Schaltbild

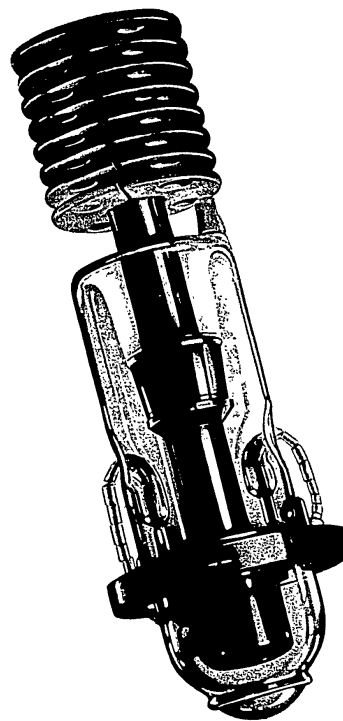


Grenzstrahlentherapie-Röhre

Typ R 10/25

Anwendungsgebiete

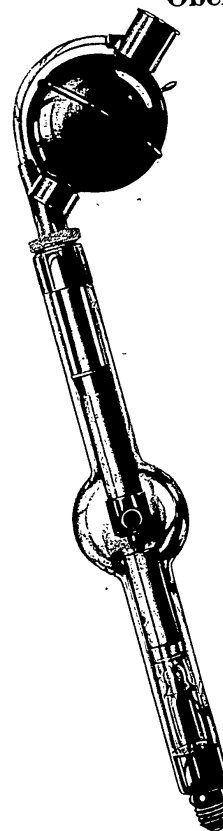
Grenzstrahlentherapie
 nach Dr. G. Bucky



VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT 

Oberflächentherapie-Röhre

Typ EW 120/5

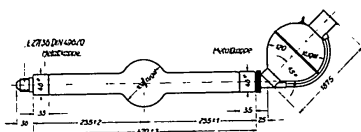


VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT



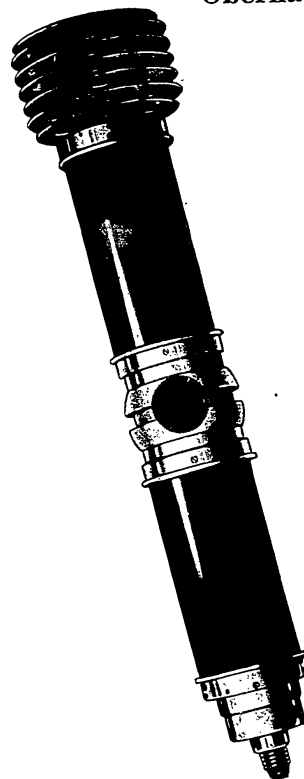
Technische Daten

Anschluß	an allen Halbwellen- und Gleichrichterapparaten mit freier Hochspannungsleitung und an Stativen, die mit Bleiglas- oder Bleigummiröhrenbehältern ausgestattet sind.
Strahlenschutz	Teilschutz durch Fanganode. Vollschutz in Verbindung mit dem Röhrenbehälter.
Eigenfilterung	etwa 0,7 mm Al durch die Glaswand
Kühlung	Siedekühlung (Wasser)
Betriebsspannung	maximal 90 kV _s am Apparat ohne Ventil maximal 100 kV _s am Apparat mit 1 Ventil maximal 120 kV _s am Apparat mit 2 und 4 Ventilen
Höchste Heizung	etwa 3,8 A 5,0 V
Leistung	500 W dauernd
	Länge etwa 515 mm Gewicht etwa 1,9 kg Waren-Nr. 36 64 32 00
Bestell-Liste	Oberflächentherapie-Röhre Typ EW 120/3 Bestell-Nr. 36 63 03



Oberflächentherapie-Röhre

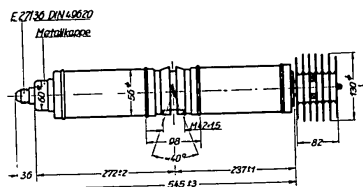
Typ MR 120/3



Anwendungsgebiete
Haut- und Oberflächen-
therapie

Technische Daten

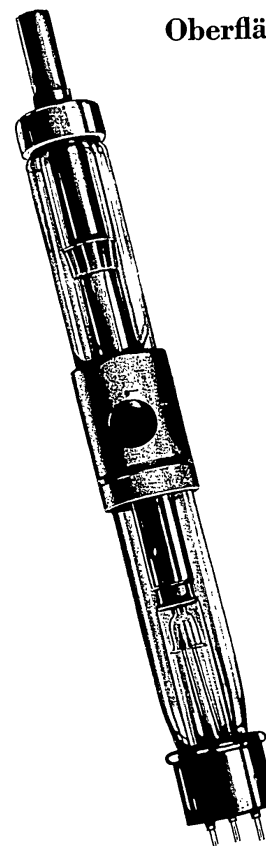
Anschluß	an allen Halbwellen- und Gleichrichterapparaten mit freier Hochspannungsleitung und an Stativen ohne Strahlenschutzhaube. Zur Befestigung der Röhre am Stativ ist eine isolierte Stengel- oder Tellerhalterung notwendig.
Strahlenschutz	ein isolierender zylindrischer Strahlenschutzmantel von mindestens 2 mm Bleiäquivalent, der nur den Nutzstrahlenkegel freigibt.
Elgenfilterung	0,3 ... 0,4 mm Al durch die Glaswand
Kühlung	Luftkühlung (Rippenkühler)
Betriebsspannung	maximal 90 kV _a am Apparat ohne Ventil maximal 100 kV _a am Apparat mit 1 Ventil maximal 120 kV _a am Apparat mit 2 und 4 Ventilen
Höchste Heizung	etwa 3,6 A 4,8 V
Leistung	250 W dauernd Länge etwa 640 mm Gewicht etwa 5,5 kg Waren-Nr. 36 64 32 00
Bestell-Liste	Oberflächentherapie-Röhre Typ MR 120/3 Bestell-Nr. 36 65 02



Oberflächentherapie-Röhre

Typ ER 100/3 P

Anwendungsgebiete
Haut- und Oberflächen-
therapie



Bestell-Liste

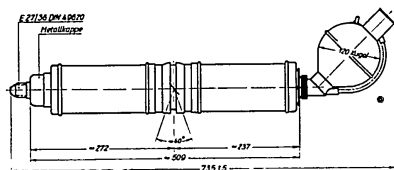


Anwendungsgebiete



Technische Charakteristik

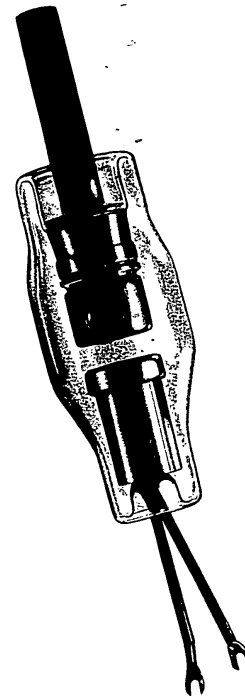
Anschluß	an allen Halbwellen- und Gleichrichterapparaten mit freier Hochspannungsleitung und an Stativen ohne Strahlenschutzhauben. Zur Befestigung der Röhre am Stativ ist eine isolierte Stengel- oder Tellerhalterung notwendig
Strahlenschutz	ein isolierender zylindrischer Strahlenschutzmantel von mindestens 2 mm Bleiäquivalent, der nur den Nutzstrahlenkegel freigibt
Betriebsspannung	maximal 90 kVs am Apparat ohne Ventil 100 kVs am Apparat mit 1 Ventil 120 kVs am Apparat mit 2 und 4 Ventilen
Kühlung	Siedekühlung (Wasser)
Eigenfiltrierung	0,3 ... 0,4 mm Al durch die Glaswand
Höchste Heizleistung	etwa 3,6 A 4,8 V
Länge und Gewicht	etwa 735 mm, etwa 4,8 kg
Leistung	500 W dauernd
	Waren-Nr. 36 64 32 00
Bestell-Liste	Oberflächentherapie-Röhre Typ MW 120/5 Bestell-Nr. 36 65 01



Oberflächentherapie-Röhre

für Betrieb in Öl

Typ ERG 25 öKd

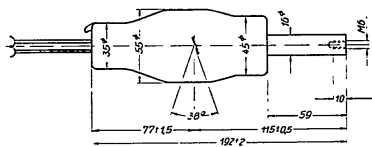


Anwendungsgebiete

Für alle Gebiete der Oberflächen- und Kurz-distanzbestrahlung

Technische Daten

Anschluß	an Wechselspannungsapparate, speziell zum Einbau in den Oberflächen-Therapie-Eintank-Apparat „Dermix“ des VEM Transformatoren- und Röntgenwerkes Dresden
Strahlenschutz	Tellschutz durch Fanganode, Vollschutz in Verbindung mit dem Eintank-Apparat
Betriebsspannung	maximal 80 kV _a in Öl
Kühlung	Luftstromkühlung durch an den Eintank-Apparat angebauten Lüfter
Eigenfilterung	etwa 0,4 mm Al durch die Glaswand
Höchste Heizung	etwa 4,4 A 5,3 V
Länge und Gewicht	etwa 192 mm, etwa 0,5 kg
Leistung	200 W dauernd
	Waren-Nr. 36 61 33 00
Bestell-Liste	Oberflächen-therapie-Röntgenröhre Typ ERG 255 Kd Bestell-Nr. 36 65 13



Nahbestrahlungs-Röhre

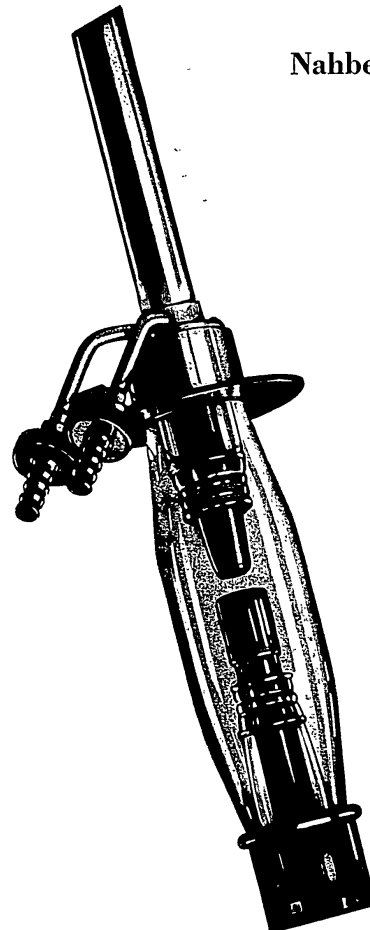
Typ N 60/8

(Chaoul-Röhre)

Anwendungsgebiete

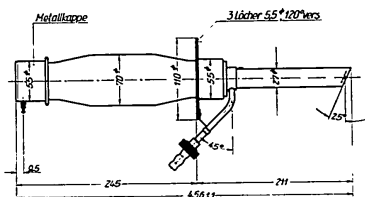
Bestrahlung aller bösartigen Geschwülste, wie Haut-, Lippen-, Zungen-, Kiefer-, Schilddrüsen- und Mamakarzinom

Die starke Intensitätsabnahme nach der Tiefe infolge des kleinen Fokalabstandes ermöglicht die weitestgehende Annäherung an die Verhältnisse bei der Radiumtherapie. Durch fraktionierte Bestrahlung wird die erforderliche große Gesamtdosis erreicht. Die Tiefendosis dagegen kann zur Schonung des gesunden Gewebes durch Wahl eines kleinen Fokushautabstandes sowie der geeigneten Spannung und Filterung so niedrig wie möglich bemessen werden

VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT 

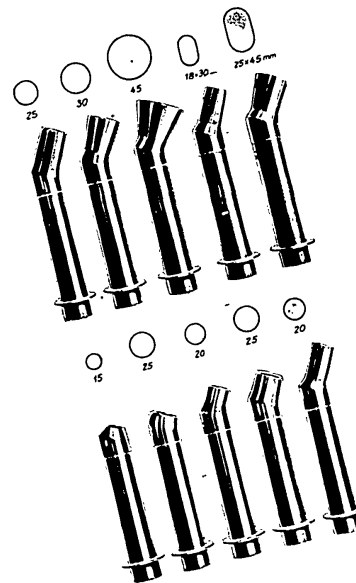
Technische Daten

Anschluß	In Verbindung mit einer Siemens-Spezialschutzhaube am Spezialapparat „Siemens-Monopan“, bei Vorschaltung eines Schutzwiderstandes von 300 000 Ohm auch an allen anodenseitig erd-baren Therapieapparaten in Greinacher-, Villard- und Graetz-schaltung.
Strahlenschutz	Vollschutz in Verbindung mit der Siemens-Spezialschutzhaube
Eigenfilterung	etwa 0,2 mm Cu
Kühlung	Wasserdurchflußkühlung mit 2...3 l/min. Da die Anode der Röhre geerdet ist, kann die Kühleitung unmittelbar über ein Reduzierventil und einen Wasserdruckschalter an die Wasser-leitung angeschlossen werden.
Betriebsspannung	maximal 60 kV _s
Höchste Heizung	etwa 3,8 A 5,0 V
Dauerleistung	60 kV konst. Gleichspannung 8 mA 60 kV _s puls. Gleichspannung 10 mA Länge etwa 455 mm Gewicht etwa 1,8 kg Waren-Nr. 36 64 33 00
Bestell-Liste	Nahbestrahlungsröhre Typ N 60/8 Bestell-Nr. 36 65 16 Zubehör s. Kat.-Bl. H 1 und M 2



Tubusse

geeignet für

Nahbestrahlungs-Röhren
Typ N 60/8 und N 60/8 ö

Zu den Röhren N 60/8 und N 60/8 ö wird auf besondere Bestellung ein Normalsatz = 10 Stück Bestrahlungs-tubusse für verschiedenen Fokushautabstand und ver-schiedene Feldgrößen ge-liefert

Für Vaginalbestrahlungen können die Tubusse 11 und 12 mit je einem Mandrin zur besseren Einstellung und passend für das Rektoskop sowie die gynäkologischen Spezialtubusse 13-19 geliefert werden

Technische Daten

Zu der Röhre N 60/8 und N 60/88 wird auf besondere Bestellung geliefert:

Normalsatz = 10 Stück Bestrahlungstubusse für verschiedenen Fokus-Haut-Abstand und verschiedene Feldgrößen.

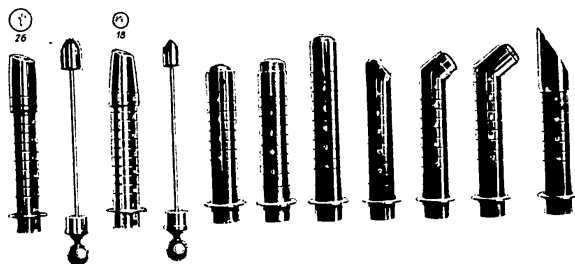
Sondersatz = 2 Stück Tubusse für Vaginalbestrahlungen mit je einem Mandrin zur besseren Einstellung und passend für das Rektoskop.

Spezialsatz = 7 Stück gynäkologische Bestrahlungstubusse für verschiedenen Fokus-Haut-Abstand und verschiedene Feldgrößen

Gewicht: Normalsatz etwa 3,25 kg Waren-Nr. 36 75 81 00
Sondersatz etwa 1,2 kg
Spezialsatz etwa 2,5 kg

Bestell-Liste

Bestrahlungstubusse Normalsatz 1-10 (10 Stück) Bestell-Nr. 36 69 02
Tubusse für Vaginalbestrahlung Sondersatz 11 u. 12 (2 Stück) Bestell-Nr. 36 69 03
Gynäkologische Bestrahlungstubusse (7 Stück) Bestell-Nr. 36 69 06



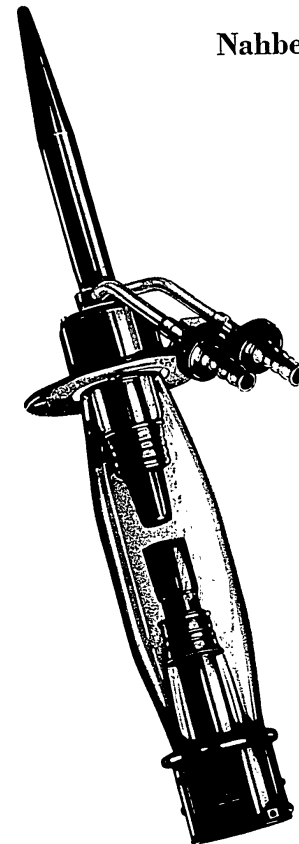
Nahbestrahlungs-Röhre

Typ S 60/5

(Spitzanodenröhre)

Anwendungsgebiete

Perianale Rektum- und Mastdarmkarzinombestrahlungen. Die starke Intensitätsabnahme nach der Tiefe infolge des kleinen Fokalabstandes ermöglicht die weitestgehende Annäherung an die Verhältnisse bei der Radiumtherapie. Durch fraktionierte Bestrahlung wird die erforderliche große Gesamtdosis erreicht. Die Tiefendosis dagegen kann zur Schonung des gesunden Gewebes durch Wahl eines kleinen Fokus-hautabstandes sowie der geeigneten Spannung und Filterung so niedrig wie möglich bemessen werden.

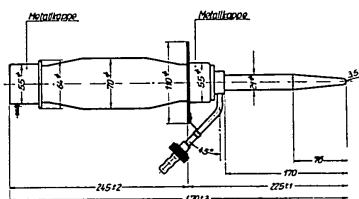


VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT



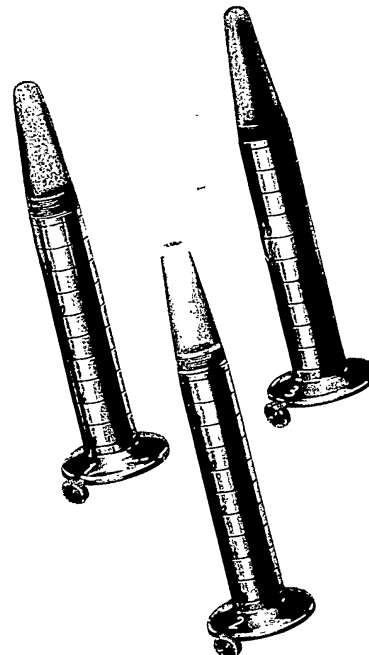
Technische Daten

Anschluß	nur mit einer Siemens-Spezialschutzhaube am Spezialapparat „Siemens Monopan“, bei Vorschaltung eines Schutzwiderstandes von 300 000 Ohm auch an allen anodenseitig erdbaren Therapieapparaten in Greinacher-, Villard- und Graetzschaltung.
Strahlenschutz	Vollschutz in Verbindung mit der Siemens-Spezialschutzhaube.
Eigenfilterung	etwa 0,15 mm Cu
Kühlung	Wasserdurchflußkühlung mit 2...3 l/min. Da die Anode der Röhre geerdet ist, kann die Kühlleitung unmittelbar über ein Reduzierventil und einen Wasserdrukschalter an die Wasserleitung angeschlossen werden.
Betriebsspannung	maximal 60 kV _s
Höchste Heizleistung	etwa 3,6 A 4,4 V
Dauerleistung	60 kV konst. Gleichspannung 5 mA 60 kV _s puls. Gleichspannung 6 mA
	Länge etwa 470 mm Gewicht etwa 1,5 kg Waren-Nr. 36 64 33 00
Bestell-Liste	Nahbestrahlungs-Röhre Typ S 60/5 Bestell-Nr. 36 65 17 Zubehör s. Kat.-Bl. H 1 und M 4



Tubusse

für Nahbestrahlungsrohre S 60/5
und S 60/56



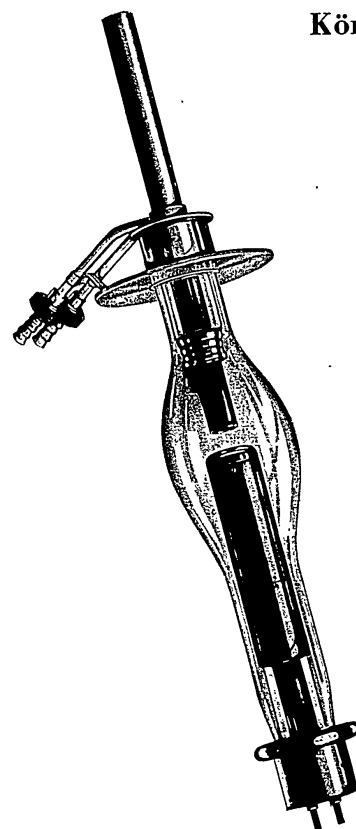
Zu den Röhren S 60/5 und S 60/5 Ø werden auf besondere Bestellung geliefert:

3 Aufstecktubusse mit verschiedener Abschirmung der Strahlung. Die Tubusse sind geeignet für die Rektoskopmethode.

Gewicht: Satz etwa 0,5 kg Waren-Nr. 36 75 81 00

Bestell-Liste

Einsatztubusse (3 Stück) für S 60/5 oder S 60/5 Ø Bestell-Nr. 36 69 04



Körperhöhlen-Röhre

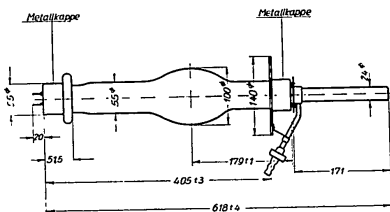
Typ N 100/5

(Schaefer-Witte-Röhre)

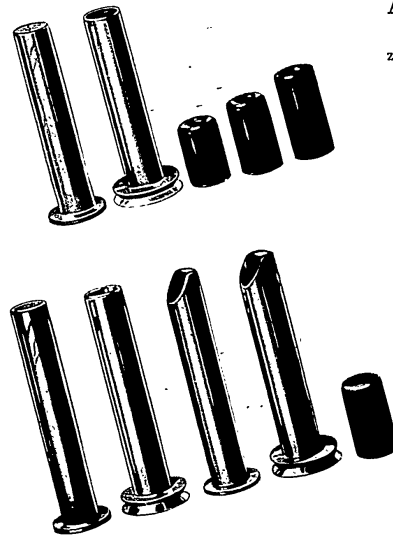
Anwendungsgebiete

Alle Intravaginalen Bestrahlungen nach der Methode Schaefer-Witte

Anschluß	nur mit einer Siemens-Spezialschutzhaube an allen anodenseitigen erdbaren Therapieapparaten mit Greinacher- und Villardschaltung
Strahlenschutz	Vollschutz in Verbindung mit der Siemens-Spezialschutzhaube
Eigenfilterung	etwa 0,3 mm Cu
Kühlung	Wasserdurchflußkühlung mit 2...3 l/min. Da die Anode der Röhre geerdet ist, kann die Kühlung unmittelbar über ein Reduzierventil und einen Wasserdruckschalter an die Wasserleitung angeschlossen werden.
Betriebsspannung	maximal 100 kV _s
Höchste Heizung	etwa 3,5 A 4,5 V
Dauerleistung	100 kV konst. Gleichspannung 4 mA 100 kV _s puls. Gleichspannung 5 mA
	Länge etwa 635 mm Gewicht etwa 2,5 kg Waren-Nr. 36 64 33 00
Bestell-Liste	Körperhöhlenröhre Typ N 100/s Bestell-Nr. 36 65 18 Zubehör s. Kat.-Bl. H 1 und M 6



zur Körperhöhlenröhre N 100/5



VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT



Zu der Röhre N 100/5 werden auf besondere Bestellung geliefert:
Zum Begrenzen und Richten der Nutzstrahlung der Körper-
höhlen-Röhre Typ N 100/5 ein Satz Filter- und Vaginalrohre und
Abstandskappen zum Aufschieben auf die Anode der Röhre

Waren-Nr. 36 75 84 00

Bestell-Liste

Filterrohre, Vaginalrohre und Abstandskappen
Satz (10 Stück) für N 100/5 Bestell-Nr. 36 69 05

Nahbestrahlungs-Röhre

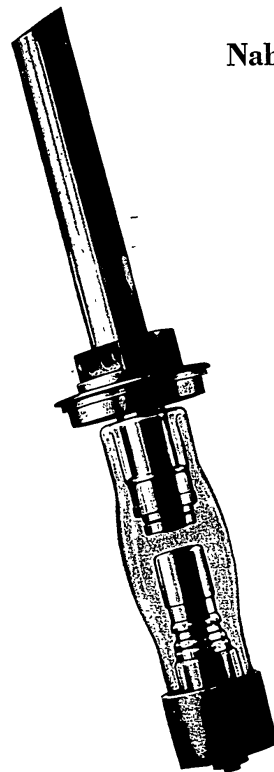
für Betrieb in Öl

Typ N 60/8 5

(Chaoul-Röhre)

Anwendungsgebiete

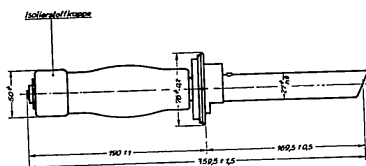
Bestrahlung aller bösartigen
Geschwülste, wie Haut-, Lip-
pen-, Zungen-, Kiefer-,
Schilddrüsen- und Mama-
karzinom sowie Intravaginal-
bestrahlungen
(Anm. 1)



VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT 

Technische Daten

Anschluß	In Verbindung mit der ölisolierten Vollschutzhaube Typ T 60 des VEM Transformatoren- und Röntgenwerkes Dresden an deren Nahbestrahlungs-Röntgenapparat sowie ähnlichen Röntgenapparaten (Anm. 2)
Strahlenschutz	Vollschutz in Verbindung mit der Vollschutzhaube T 60
Betriebsspannung	maximal 60 kV _s
Kühlung	Wasserdurchflußkühlung (Anm. 3)
Eigenfilterung	etwa 0,2 mm Cu
Höchste Heizleistung	etwa 3,8 A 5 V
Länge und Gewicht	etwa 360 mm, etwa 1,4 kg
Dauerleistung	60 kV konst. Gleichspannung 8 mA 60 kV _s puls. Gleichspannung 10 mA Zubehör gem. Kat. Bl. M 2 u. H 1
Anm. 1	Die starke Intensitätsabnahme nach der Tiefe infolge des kleinen Fokalabstandes ermöglicht die weitestgehende Annäherung an die Verhältnisse bei der Radiumtherapie. Durch fraktionierte Bestrahlung wird die erforderliche große Gesamtdosis erreicht. Die Tiefendosis dagegen kann zur Schonung des gesunden Gewebes durch Wahl eines kleinen Fokus-hautabstandes sowie der geeigneten Spannung und Filterung so niedrig wie möglich bemessen werden.
Anm. 2	Die Röhre kann aber auch an allen anodenseitig erdbaren Therapieapparaten in Greinacher-, Villard- und Graetzschaltung betrieben werden. An diesen Apparaten muß zum Schutz der Röhre vor diese ein Widerstand von etwa 200 000 Ohm geschaltet werden.
Anm. 3	Benötigter Wasserdurchfluß 2...3 l/min. Da die Anode der Röhre geerdet ist, kann die Kühlleitung unmittelbar über ein Reduzierventil und einen Wasserdruckschalter an die Wasserleitung angeschlossen werden.
	Waren-Nr. 36 64 33 00
Bestell-Liste	Nahbestrahlungs-Röhre Typ N 60/8 5 Bestell-Nr. 36 65 26



Nahbestrahlungs-Röhre

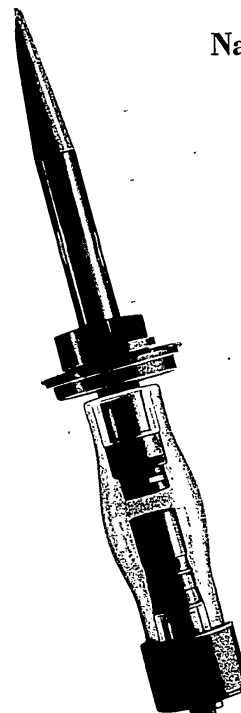
für Betrieb in Öl

Typ S 60/5 8

(Spitzenanodenröhre)

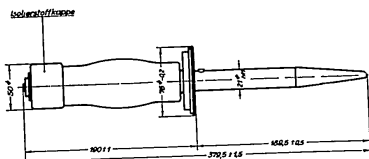
Anwendungsgebiete

Perianale Rektum- und Mastdarmkarzinombestrahlungen (Anm. 1)



Technische Daten

Anschluß	In Verbindung mit der ölisierten Vollschutzhaube Typ T 60 des VEM Transformatoren- und Röntgenwerkes Dresden an deren Nahbestrahlungs-Röntgenapparat sowie ähnlichen Röntgenapparaten (Anm. 2)
Strahlenschutz	Vollschutz in Verbindung mit der Vollschutzhaube Typ T 60
Betriebsspannung	maximal 60 kV _s
Kühlung	Wasserdurchflußkühlung (Anm. 3)
Eigenfilterung	etwa 0,15 mm Cu
Höchste Heizung	etwa 3,6 A 4,4 V
Länge und Gewicht	etwa 380 mm, etwa 1,3 kg
Dauerleistung	60 kV konst. Gleichspannung 5 mA 60 kV _s puls. Gleichspannung 6 mA
Zubehör	gem. Kat.-Bl. M 4 u. H 1
Anm. 1	Die starke Intensitätsabnahme nach der Tiefe infolge des kleinen Fokalabstandes ermöglicht die weitestgehende Annäherung an die Verhältnisse bei der Radiumtherapie. Durch fraktionierte Bestrahlung wird die erforderliche große Gesamtdosis erreicht. Die Tiefendosis dagegen kann zur Schonung des gesunden Gewebes durch Wahl eines kleinen Fokushautabstandes sowie der geeigneten Spannung und Filterung so niedrig wie möglich bemessen werden.
Anm. 2	Die Röhre kann aber auch an allen anodenseitig erdbaren Therapieapparaten in Greinacher-, Villard- und Graetzschaltung betrieben werden. An diesen Apparaten muß zum Schutz der Röhre vor diese ein Widerstand von etwa 300 000 Ohm geschaltet werden.
Anm. 3	Benötigter Wasserdurchfluß 2...3 l/min. Da die Anode der Röhre geerdet ist, kann die Kühlleitung unmittelbar über ein Reduzierventil und einen Wasserdruckschalter an die Wasserleitung angeschlossen werden.
Bestell-Liste	Waren-Nr. 36 64 33 00 Nahbestrahlungs-Röhre Typ S 60/5 5 Bestell-Nr. 36 65 27

**Tiefentherapie-Röhre**

Typ T III/4

AnwendungsgebieteAlle Tiefentherapie- und
Drüsenbestrahlungen

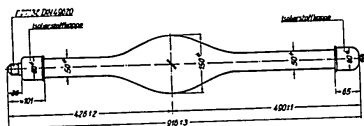
VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT



Technische Daten

Anschluß	an allen Therapieröntgenapparaten in Halbwellen-, Villard- und Greinacherschaltung mit freier Hochspannungsleitung.
Strahlenschutz	in Verbindung mit einem strahlensicheren Schutzkasten.
Eigenfilterung	1,3 ... 1,5 mm Al oder 0,05 mm Cu
Kühlung	Hochtemperatur-Strahlungskühlung
Betriebsspannung	maximal 200 kV _s
Höchste Heizleistung	etwa 3,5 A 3,4 V
Dauerleistung	200 kV konst. Gleichspannung 4 mA 200 kV _s puls. Gleichspannung 5 mA
	Länge etwa 530 mm Gewicht etwa 1,1 kg Waren-Nr. 36 64 36 00

Bestell-Liste Tiefentherapie-Röhre Typ T III/4 Bestell-Nr. 36 66 02



Tiefentherapie-Röhren

(Douglas-Therapie-Röhren)

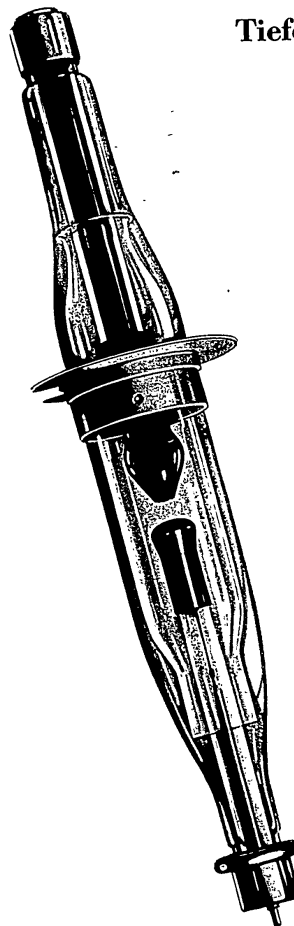
Typ DEW 200/6

Typ DEW 200/6 d
mit besonders dünner
Glaswand

Anwendungsgebiete

Typ DEW 200/6
alle Tiefentherapie-
bestrahlungen

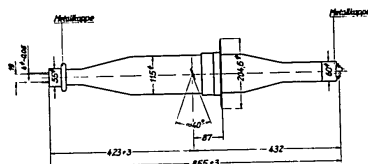
Typ DEW 200/6d
alle Tiefentherapie- und
Drüsenbestrahlungen



VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT 

Technische Daten

Anschluß	mit der Siemens-Tuto-Haube T und der Therapix-Haube des VEM Transformatoren- und Röntgenwerkes Dresden an allen Großtherapieapparaten in Greinacher- und Villardschaltung mit offener oder verkabelter Hochspannungsleitung.
Strahlenschutz	Teilschutz durch Fanganode, Vollschutz in Verbindung mit der Schutzhaube
Eigenfilterung	bei DEW 200/6 etwa 2,5 mm Al oder 0,1...0,15 mm Cu bei DEW 200/6d etwa 1,3...1,5 mm Al oder 0,05 mm Cu
Kühlung	Ölumlaufkühlung. Notwendiger Ölumlauß 5...6 l/min
Betriebsspannung	maximal 200 kV _s
Höchste Heizleistung	etwa 4,0 A 4,8 V
Dauerleistung	200 kV konst. Gleichspannung 6 mA 200 kV puls. Gleichspannung 8 mA
	Länge etwa 885 mm Gewicht etwa 4,6 kg Waren-Nr. 36 64 37 00
Bestell-Liste	Tiefentherapie-Röhre Typ DEW 200/6 Bestell-Nr. 36 66 12 Typ DEW 200/6d Bestell-Nr. 36 66 12 A



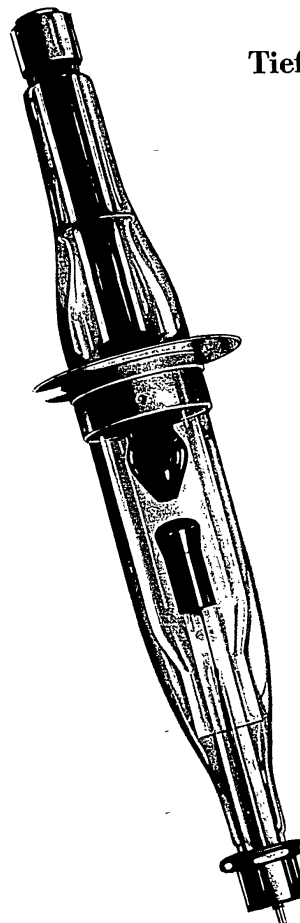
Tiefentherapie-Röhren

(Hochleistungs-Doglas-Therapie-Röhren)

Typ DEW 200/15

Typ DEW 200/15 d
mit besonders dünner Glaswand

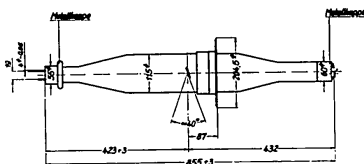
Anwendungsgebiete

Typ DEW 200/15
alle Tiefentherapie-
bestrahlungenTyp DEW 200/15d
alle Tiefentherapie- und
DrüsenbestrahlungenVEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT 

Technische Daten

Anschluß	mit der Siemens-Tuto-Haube T und der Therapix-Haube des VEM Transformatoren- und Röntgenwerkes Dresden an allen Großtherapieapparaten in Greinacher- und Villardschaltung mit offener oder verkabelter Hochspannungsleitung.
Strahlenschutz	Teilschutz durch Fanganode, Vollschutz in Verbindung mit der Schutzhaube.
Eigenfilterung	bei DEW 200/15 etwa 2,3 mm Al oder 0,1 ... 0,15 mm Cu bei DEW 200/15d etwa 1,3 ... 1,5 mm Al oder 0,05 mm Cu
Kühlung	Ölumlaufrückführung. Notwendiger Ölumlauflauf 15 ... 17 l/min
Betriebsspannung	maximal 200 kV _a
Höchste Heizleistung	etwa 4,3 A 5,1 V
Dauerleistung	200 kV konst. Gleichspannung 15 mA 200 kV _a puls. Gleichspannung 19 mA
	Länge etwa 885 mm Gewicht etwa 4,6 kg Waren-Nr. 36 64 37 00

Bestell-Liste Tiefentherapie-Röhre Typ DEW 200/15 Bestell-Nr. 36 66 13
Typ DEW 200/15d Bestell-Nr. 36 66 13 A

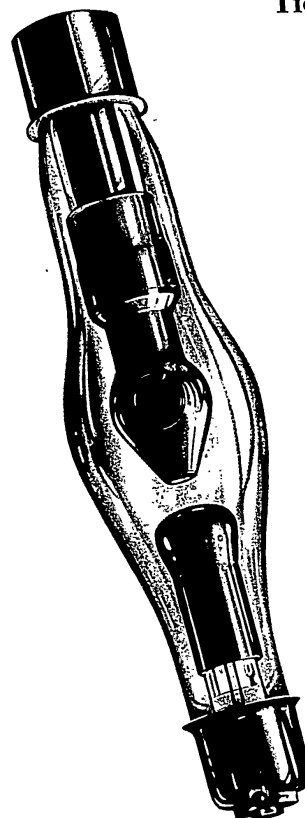


Tiefentherapie-Röhre

für Betrieb in Öl

Typ EW 200/30 ö
(Bombix-Röhre)

Anwendungsgebiete
Alle Tiefentherapie-
bestrahlungen

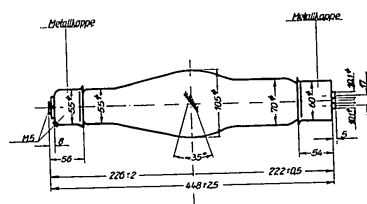


VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT



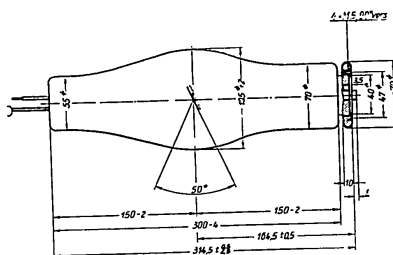
Technische Daten

Anschluß	nur zum Einbau in die Siemens-Röntgenbombe (Eintank- apparat in Halbwellenschaltung)
Strahlenschutz	Teilschutz durch Fanganode, Vollschutz in Verbindung mit der Siemens-Röntgenbombe.
Eigenfilterung	etwa 3 mm Al oder 0,2...0,25 mm Cu
Kühlung	Ölumlaufrückführung, Notwendiger Ölumlaufrücklauf 16...18 l/min
Betriebsspannung	maximal 200 kV _a
Höchste Heizleistung	etwa 7,0 A 8,0 V
Dauerleistung	200 kVs Wechselspannung 30 mA Länge etwa 450 mm Gewicht etwa 2,6 kg Waren-Nr. 36 64 37 00
Bestell-Liste	Tiefentherapie-Röhre Typ EW 200/30 ö Bestell-Nr. 36 66 30



Technische Daten

Anschluß	nur zum Einbau in die Therapie-Vollschutzhaube Typ T 200 des VEM Transformatoren- und Röntgenwerkes Dresden
Strahlenschutz	Teilschutz durch Fanganode Vollschutz in Verbindung mit der obengenannten Schutzhaube
Betriebsspannung	maximal 200 kV _s
Kühlung	Ölumlaufkühlung notwendiger Ölumlauß 15 l/min
Eigenfilterung	etwa 3 mm Al oder 0,2 ... 0,25 mm Cu
Höchste Heizleistung	etwa 7 A @ V
Länge und Gewicht	etwa 315 mm, etwa 2,3 kg
Dauerleistung	200 kV 20 mA an kont. konst. Gleichspannung
	Waren-Nr. 36 64 37 00
Bestell-Liste	Tiefentherapieröhre Typ EWG 200/205 Bestell-Nr. 36 66 40



Glühventile

für Betrieb in Luft

Typ V 150/502 p

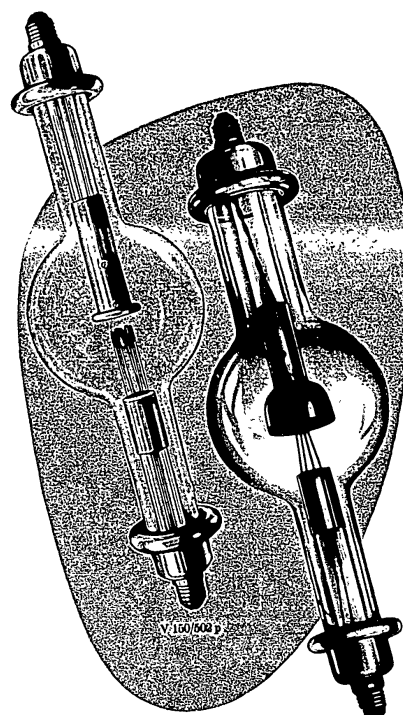
mit Plattenanode

Typ V 150/502 t

mit Toplanode

Verwendungszweck

Zur Bestückung folgender Apparate der Siemens-Reiniger-Werke AG.: Hellophos und Tuto-Hellophos bis 300 mA. Polyphos mit Dicköltransformator, Silepan, Ventil-Großhellodor, Pandoros (Diagnostikseite), Tuto-Multivolt und Kodilag (Ladeseite). Außerdem an allen Vierventilapparaten, wenn dem Apparat nicht mehr als 300 mA Röhrenstrom entnommen werden



V 150/502 t

Technische Daten

Der Typ V 150/502 t unterscheidet sich vom Typ V 150/502 p durch einen kleineren inneren Spannungsabfall.

Sperrspannung maximal 150 kV_s

Leistung

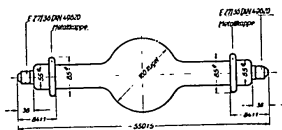
Heizdaten		Mindest- emission bei konstanter Gleich- spannung 3 kV mA	Höchster Röntgenröhrenstrom am Apparat mit 1 und 2 Ventilen mA			4 Therapie- Apparat mA	Heizung für Durch- leuch- tung
V	etwa A						
12,5	7,5	150	40	75	10	×	
13,5	7,8	275	75	150	—	—	
14,5	8,2	500	150	300	—	—	

Kathoden- und Anodenanschluß: Edisonsockel

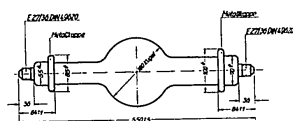
Länge etwa 550 mm Gewicht etwa 0,9 kg Waren-Nr. 36 64 73 00

Bestell-Liste

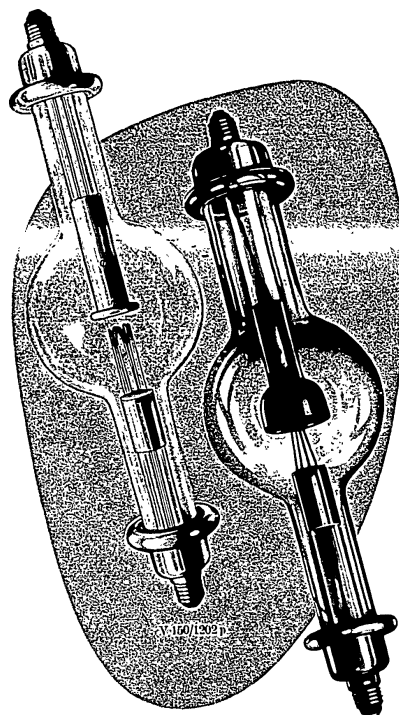
Glühventil Typ V 150/502 p Bestell-Nr. 36 68 02
Typ V 150/502 t Bestell-Nr. 36 68 05



Typ V 150/502 p



Typ V 150/502 t



V 150/1202 t

Glühventile

für Betrieb in Luft

Typ V 150/1202 p
mit Plattenanode

Typ V 150/1202 t
mit Topfanode

Verwendungszweck

Zur Bestückung folgender Siemens-Apparate: Polyphos und Neo-Polyphos, Universal-Polyphos, Heliophos und Tuto-Heliophos bis 500 mA, Universal-Heliophos, Trido-ros. Außerdem als Ersatz in alle Apparate, die mit einem 1000-mA-Ventil einer anderen Firma bestückt sind

Technische Daten

Der Typ V 150/1202 t unterscheidet sich vom Typ V 150/1202 p durch einen kleineren inneren Spannungsabfall.

Sperrspannung maximal 150 kV_a

Leistung

V	etwa A	Mindest- emission bei konstanter Gleich- spannung 3 kV mA	Höchster Röntgenröhrenstrom am Apparat mit 4 Ventilen			Heizung für Durch- leuch- tung
			Ventilen mA	Ventilen mA	am Therapie- Apparat mA	
13	11,2	100	50	75	10	×
14	11,7	250	130	175	—	—
15	12,2	480	250	350	—	—
16	12,6	800	400	600	—	—
17	13,1	1200	600	800	—	—

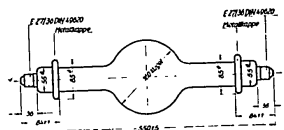
Kathoden- und Anodenanschluß: Edisonsockel

Länge etwa 550 mm Gewicht etwa 1,1 kg Waren-Nr. 36 64 73 00

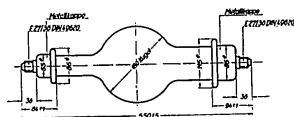
Bestell-Liste

Glühventil Typ V 150/1202 p Bestell-Nr. 36 68 03

Typ V 150/1202 t Bestell-Nr. 36 68 06



Typ V 150/1202 p

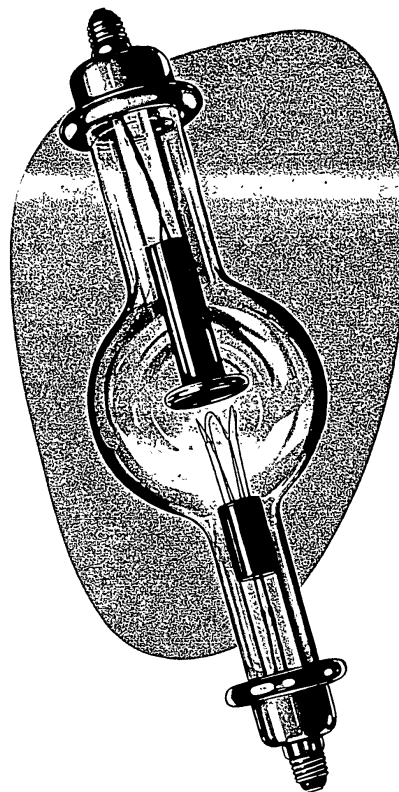


Typ V 150/1202 t

Glühventil

für Betrieb in Luft

Typ V 150/1502 p
mit Plattenanode



Verwendungszweck

An den Siemens-Apparaten
Tridoros und Neo-Polyphos
neuester Ausführung und als
Ersatz für Ventil V 150/1202 p,
wenn die Heizleistung der
Heiztransformatoren aus-
reicht.

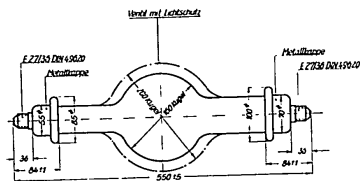
Technische Daten

Sperrspannung		maximal 150 kV _s				
Leistung	Heizdaten		Mindestemission bei konstanter Gleichspannung	Höchster Röntgenröhrenstrom am Apparat mit		Heizung für Durch- leuchtung
	V	etwa A	3 kV mA	4 Ventilen mA	6 Ventilen mA	
15,5	11,3		100	150	200	×
17,0	11,7		650	—	100	—
17,5	12,1		800	400	500	—
19,0	12,5		1400	—	800	—
19,5	12,9		1600	800	1000	—

Kathoden- und Anodenanschluß: Edisonsockel

Länge etwa 550 mm Gewicht etwa 1,1 kg Waren-Nr. 36 64 73 00

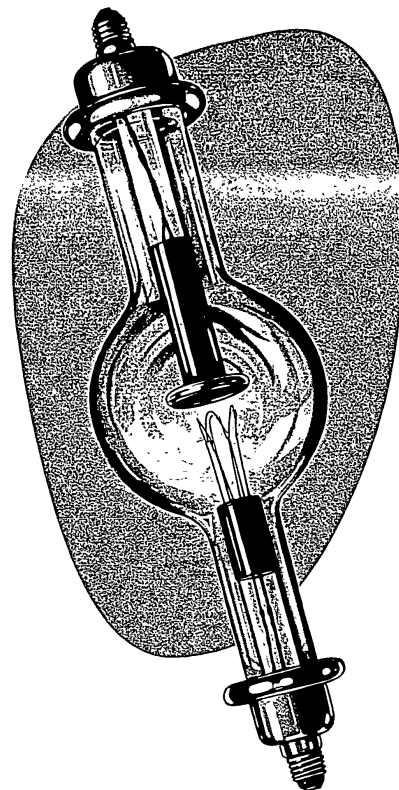
Bestell-Liste Glühventil Typ V 150/1502 p Bestell-Nr. 36 68 04



Glühventil

für Betrieb in Luft

Typ V 140/1202 p
mit Plattenanode



Verwendungszweck

Spezialventil. Nur als Entladeventil für den Kondensator-Diagnostikapparat (Kodiag) der Siemens-Reiniger-Werke AG

VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT

Technische Daten

Sperrspannung

maximal 140 kV_a

Leistung

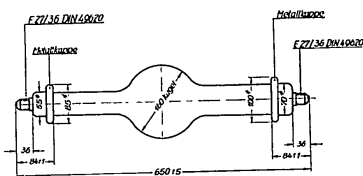
V	Heizstrom A	Mindestemission bei konstanter Gleichspannung 20 kV mA	
		etwa	
13	11,4		150
15	12,3		170
17	13,2		1200

Kathoden- und Anodenanschluß: Edisonsockel

Länge etwa 550 mm Gewicht etwa 1,1 kg Waren-Nr. 36 64 73 00

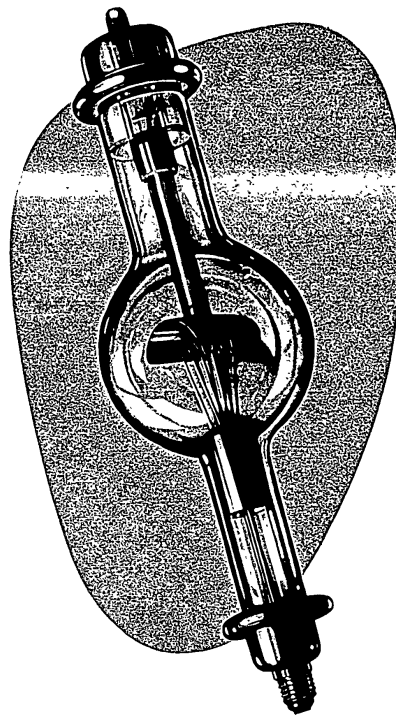
Bestell-Liste

Glühventil Typ V 140/1202 p Bestell-Nr. 36 68 01



Glühventil

für Betrieb in Luft

Typ V 120/1001 m
mit Muldenanode

Verwendungszweck

Spezialventil für den älteren Titanos-Apparat der Koch & Sterzel AG., Dresden

VEB PHÖNIX-RÖNTGENROHRENWERK RUDOLSTADT



Technische Daten

Sperrspannung

maximal 120 kV_m

Leistung

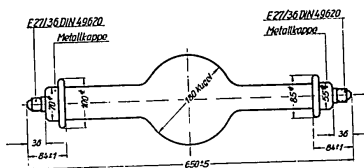
Heizdaten	Mindesttemperatur bei konstanter Gleichspannung 3 kV	Höchster Röntgenröhrenstrom am Apparat mit 6 Ventilen	Heizung für Durch- leuchtung
V	etwa A	mA	
30	11	200	100
32	11,3	330	200
33	11,6	680	100
37	12,1	1250	800
39	12,4	1850	1200
41	12,7	2500	1800

Kathoden- und Anodenanschluß: Edisonsockel

Länge etwa 650 mm Gewicht etwa 1,4 kg Waren-Nr. 36 64 73 00

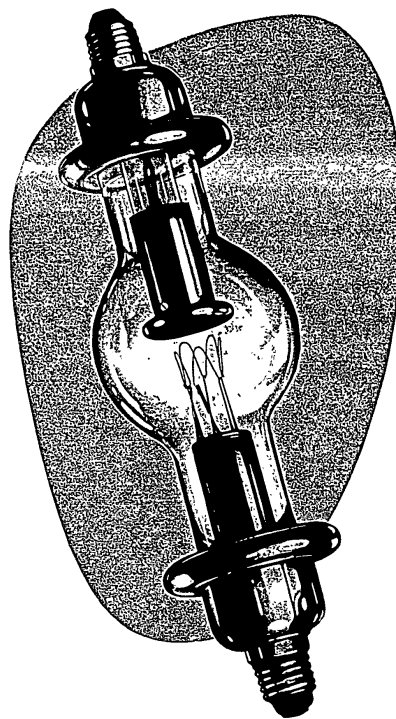
Bestell-Liste

Glühventil Typ V 120/2502 m Bestell-Nr. 36 68 09



Glühventil

für Betrieb in OI

Typ V 75/802 pö
mit Plattenanode

Verwendungszweck

Für den Siemens-Apparat
Tuto-Ventil-Heliador

VEB PHONIX-RÖNTGENRÖHRENWERK RUDOLSTADT



Technische Daten

Sperrspannung

maximal 75 kV_s

Leistung

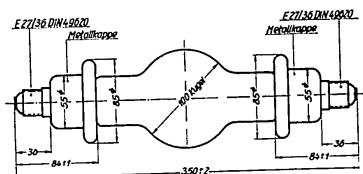
V	Heizkaten		Mindestemission bei konstanter Gleichspannung kV mA	Höchster Röntgenströmenstrom am Apparat mit 2 Ventilen mA
	etwa	A		
15	7,1		100	25
17,5	8		330	75
18,5	8,0		530	125
19,5	8,2		800	200

Kathoden- und Anodenanschluß: Edisonsockel

Länge etwa 350 mm Gewicht etwa 0,7 kg Waren-Nr. 36 64 73 00

Bestell-Liste

Glühventil Typ V 75 802 pü Bestell-Nr 36 68 35



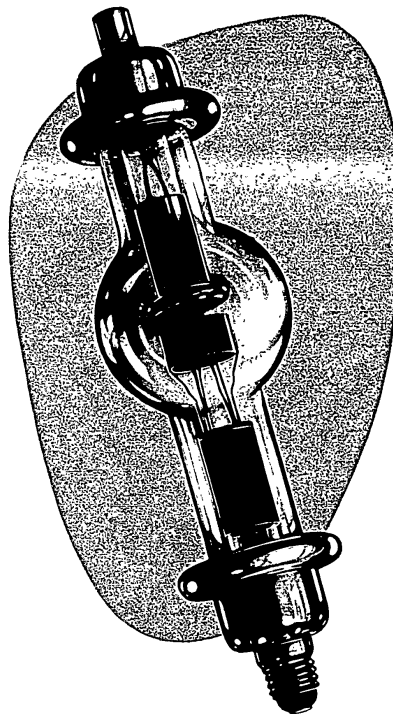
Glühventil

für Betrieb in Öl

Typ V 120 / 201 pü
mit Plattenanode

Verwendungszweck

Zur Bestückung des Siemens-Nahbestrahlungsapparates Monopan des S. & H. 200-kV-Großstrukturapparates und als Ladeventil des Siemens-Kondensatorapparates Endophos

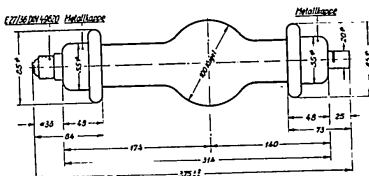


VEB PHÖNIX-RÖNTGENROHRENWERK RUDOLSTADT



Technische Daten

Sperrspannung	maximal 120 kV _a			
Leistung	Heizdaten	Mindestemission bei konstanter Gleichspannung 3 kV		Höchster Röntgenröhrenstrom dauernd
	V A	mA		mA
	8	6,1	100	10
	8	6,5	200	20
Kathodenanschluß: Edisonsockel				
Anodenanschluß: Rohr $\varnothing = 16$ mm				
Länge etwa 375 mm Gewicht etwa 0,7 kg Waren-Nr. 36 64 73 00				
Bestell-Liste	Glühventil Typ V 120/201 p6 Bestell-Nr. 36 68 36			



Glühventile

für Betrieb in Öl

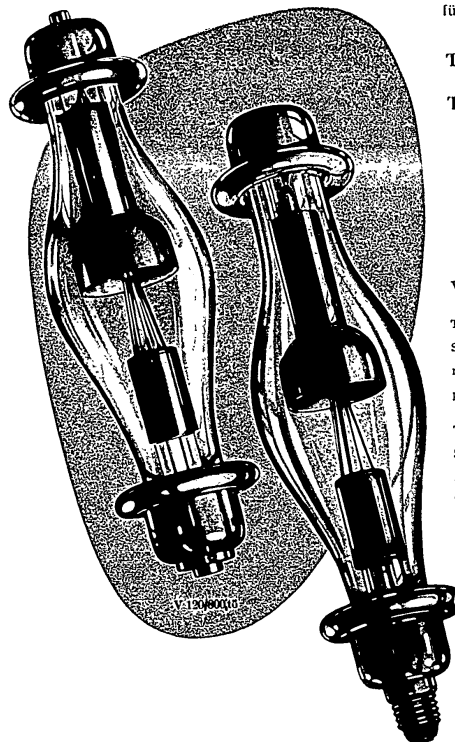
Typ V 120/800 t6

Typ V 120/801 t6k

Verwendungszweck

Typ V 120/800 t6
Spezialventil für den Siemens-Apparat Tuto-Heliosphos

Typ V 120/801 t6k
Spezialventil für die Kostix-Apparate C u. F des VEM Transformator- und Röntgenwerkes Dresden



V 120/801 t6k

VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT 

Technische Daten

Diese Ventile haben eine topfförmige Anode und konzentrische Anordnung von Anode und Wolframglühfaden. Hierdurch werden besonders großer Durchgriff und kleiner Spannungsabfall erzielt. Trotz der verschiedenen äußeren Abmessungen sind diese und die auf Blatt Q 10a gezeigten Ventile in Bezug auf ihre elektrischen Werte gleich.

Sperrspannung

maximal 120 kV_a

Leistung

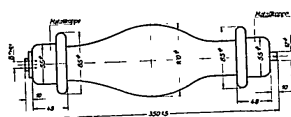
V	Heizfaden		Mindestemission bei konstanter Gleichspannung 1 kV	Höchster Röntgenröhrenstrom am Apparat mit 1 Ventilen	Heizung für Durch- leuchtung
	etwa A	mA	mA	mA	
15,5	7,2	180	75	-	-
17,5*	7,7	130	200	-	-
19*	8,1	800	400	-	-
19,5*	8,2	1000	500	-	-

* Diese Heizstufen nur kurzzeitig anwenden!

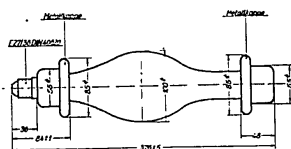
Gewicht Typ V 120/800 t5 etwa 0,8 kg Waren-Nr. 36 64 73 00
Typ V 120/801 t5k etwa 0,8 kg

Bestell-Liste

Glühventil Typ V 120/800 t5 Bestell-Nr. 36 68 38
Typ V 120/801 t5k Bestell-Nr. 36 68 40



Typ V 120/800 t5



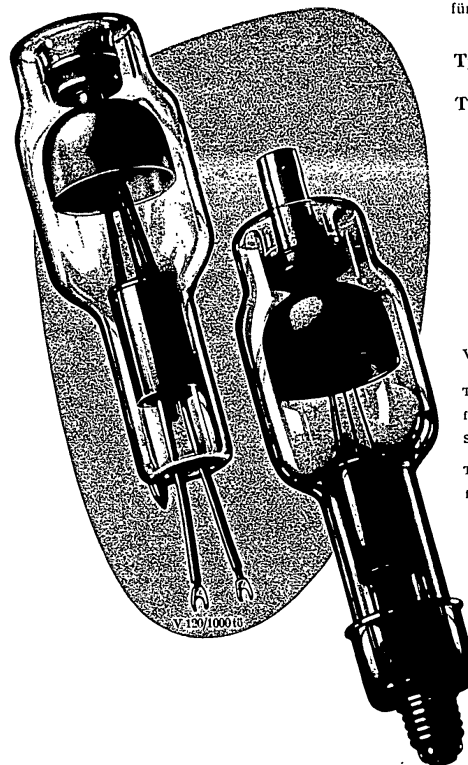
Typ V 120/801 t5k

Glühventile

für Betrieb in Öl

Typ V 120/1000 t5

Typ V 120/1001 t5



Verwendungszweck

Typ V 120/1000 t5
für beliebigen Einbau,
Sockelung nach Wunsch
Typ V 120/1001 t5
für beliebigen Einbau

V 120/1001 t5

VEB PHONIX-ROENTGENROHRENWERK RUDOLSTADT



Technische Daten

Diese Ventile haben eine topfförmige Anode und konzentrische Anordnung von Anode und Wolframglühfaden. Hierdurch werden besonders großer Durchgriff und kleiner Spannungsabfall erzielt. Trotz der verschiedenen äußeren Abmessungen sind diese und die auf Blatt Q 10 gezeigten Ventile in bezug auf ihre elektrischen Werte gleich.

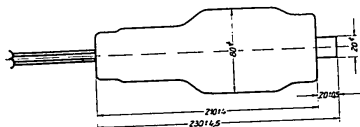
Sperrspannung

maximal 120 kV_a

Leistung

Heizspannung	Mindestemission bei konstanter Heizspannung 3 kV	Höchster Röntgenröhrenstrom am Apparat mit 1 Ventilen	Heizung für Durchleuchtung
V	etwa A	mA	mA
15,5	7,2	180	75
17,5*	7,7	430	200
19 *	8,1	800	100
19,5*	8,2	1000	500

* Diese Heizstufen nur kurzzeitig anwenden!



Der Typ V 120/1001 ist durch eine Spezialsockelung des Typs V 120/1000 entstanden. Der Heizungsanschluß (links) kann auf Wunsch auch als Steckanschluß geliefert werden. Anodenseitig (rechts) kann ein beliebig geformtes Kontaktstück eingeschraubt werden.

Gewicht Typ V 120/1000 ist etwa 0,38 kg Waren-Nr 36 64 73 00
Typ V 120/1001 ist etwa 0,5 kg

Bestell-Liste

Glühventil Typ V 120 1000 ist Bestell-Nr. 36 68 45
Typ V 120/1001 ist Bestell-Nr 36 68 46

Glühventile

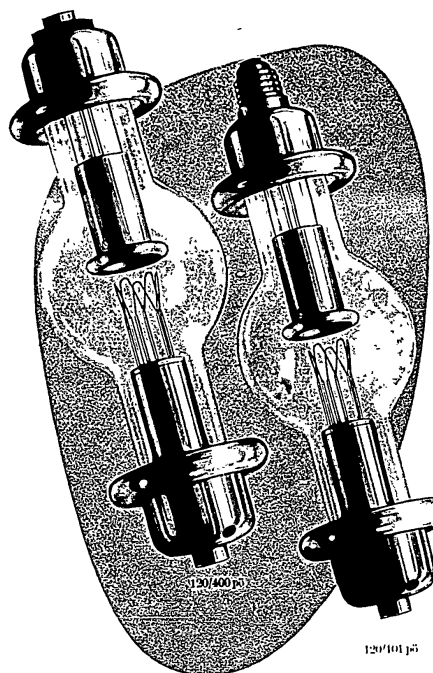
für Betrieb in Öl

Typ 120/400 pö

mit Plattenanode

Typ 120/401 pö

mit Plattenanode



Verwendungszweck

Zur Bestückung von Röntgenapparaten bis 200 mA Röntgenröhrenstrom in 4-Ventil-Graetz-Schaltung sowie 4-Ventil-Zusätzen zur Erhöhung der Aufnahmeleistung von Wechselspannungsapparaten

VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT



Technische Charakteristik

Kathodenanschluß Typ V 120/400 p8: Steckerbuchse $\varnothing$ 8 mm
 Typ V 120/401 p8: Edlisonsockel

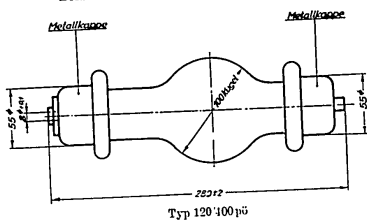
Anodenanschluß Rohr $\varnothing$ = 12 mm

Länge und Gewicht Typ V 120/400 p8
 etwa 280 mm, etwa 0,7 kg
 Typ V 120/401 p8
 etwa 305 mm, etwa 0,7 kg

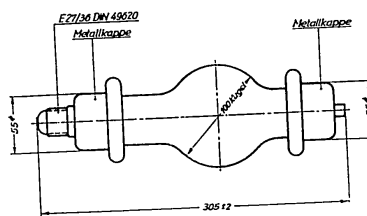
Leistung Sperrspannung maximal 120 kV.

Heizdaten V A etwa	Mindestemission bei konstanter Gleichspannung		Höchster Röntgenröhren- strom am Apparat		Heizung für Durchleuchtung
	3 kV mA	m. 4 Vent. mA	m. 2 Vent. mA		
10,7 7,2	100	50	25		+
*11,5 7,6	200	100	50		
*12 7,8	300	150	75		
*12,5 8	400	200	100		

* Diese Heizstufen nur kurzzeitig anwenden!



Typ 120/400 p8



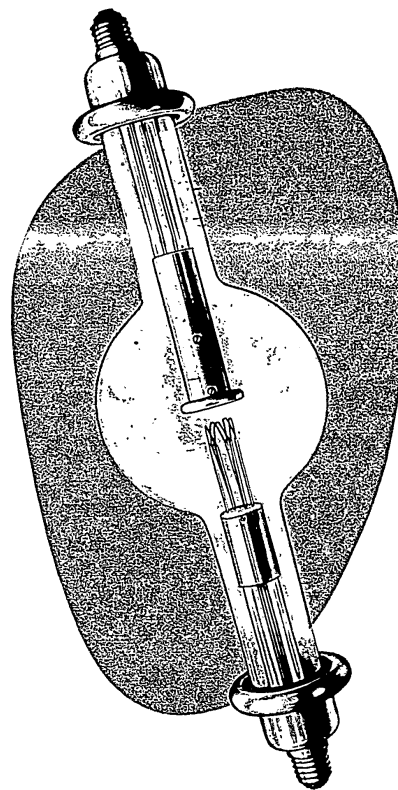
Typ 120/401 p8

Glühventil

für Betrieb in Luft

Typ 150/812 p

mit Plattenanode



Verwendungszweck

Zur Bestückung des Tuto-
 Heliophos der Siemens-Rei-
 niger-Werke AG., Erlangen
 Außerdem an allen Röntgen-
 apparaten mit 4 Ventilen,
 wenn dem Apparat nicht
 mehr als 400 mA Röntgen-
 röhrenstrom entnommen wer-
 den

Technische Daten

Sperrspannung	maximal 150 kV _s			
Leistung	Mindestemission bei konstanter Gleichspannung		Höchster Röntgenröhren- strom am Apparat mit 4 Ventilen	Heizung für Durchleuchtung
	Heizdaten V	A etwa	3 kV mA	
	13,5	11,3	200	75
	*14,6	12	400	200
	*16	12,8	800	400

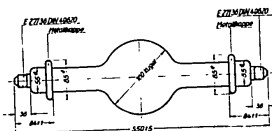
* Diese Heizstufen nur kurzzeitig anwenden!

Kathoden- und
Anodenanschluß Edisonsockel

Länge und Gewicht etwa 550 mm, etwa 0,9 kg

Waren-Nr. 36 64 73 00

Bestell-Liste Glühventil Typ V 150 812 p Bestell-Nr. 36 68 10



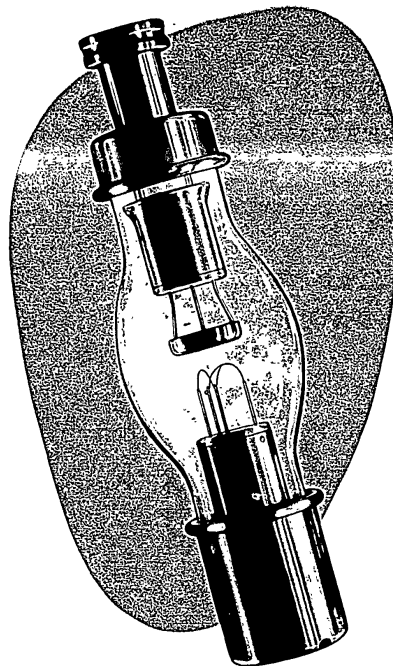
Glühventil

für Betrieb in Öl

Typ VT 100/800 pö
mit Plattenanode
und Thorium-Wolfram-
Kathode

Verwendungszweck

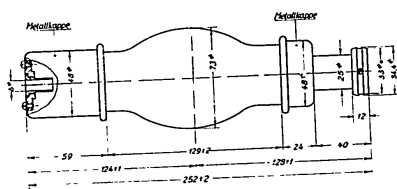
Zur Bestückung des Schirm-
bildapparates der Firma Ing.
Herbert Patzer, Hermsdorf
Außerdem ist dieser Ventil-
typ geeignet für 4-Ventilzu-
sätze mittlerer Leistung
Dieser Ventiltyp zeichnet sich
besonders durch seine ge-
ringe Heizleistung aus



VEB PHONIX-ROENTGENROHRENWERK RUDOLSTADT 

Technische Daten

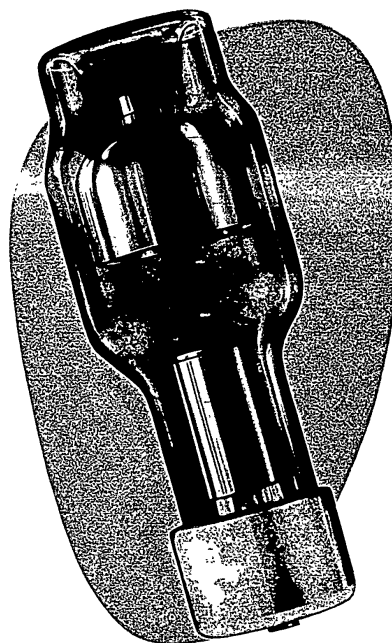
Kathodenanschluß	Steckerbuchse
Anodenanschluß	Rohr 25 mm Ø
Länge und Gewicht	etwa 232 mm, etwa 0,4 kg
Leistung	Sperrspannung maximal 100 kV _s Mindestemission bei 3 kV konst. Gleichspannung 800 mA
Heizung	etwa 6 A 4,2 V Dieser Ventiltyp darf nur mit vorgenannter Heizung betrieben werden
	Waren-Nr. 36 64 73 00
Bestell-Liste	Glühventil Typ VT 100/800 pü Bestell-Nr. 36 66 51



Glühventil

für Betrieb in Öl

Typ VT 120 1800 t6
mit Topfanode
und Thorium-Wolfram-
Kathode

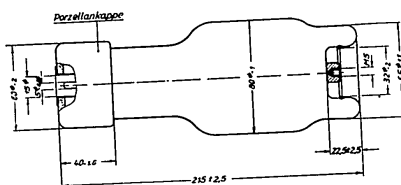


Verwendungszweck

Zur Bestückung folgender
Röntgenapparate des VEM
Transformatoren- und Rönt-
genwerkes Dresden:
Novix. Kostix. Drehstrom-
apparat, Nahbestrahlungs-
und Tiefentherapieapparat
Ferner zum Einsatz an allen
modernen Röntgenappa-
raturen einschl. 4-Ventilzu-
sätzen
Dieser Ventiltyp zeichnet sich
besonders durch seine ge-
ringe Heizleistung aus

Technische Daten

Kathodenanschluß	konzentrischer Stecker
Anodenanschluß	Stift 5 mm Ø
Länge und Gewicht	etwa 225 mm, etwa 0,7 kg
Leistung	Sperrspannung maximal 125 kV, Mindestemission bei 3 kV Konst Gleichspannung 1800 mA
Heizung	etwa 6 A 6,5 V Dieser Ventiltyp darf nur mit vorgenannter Heizung betrieben werden
Bestell-Liste	Waren-Nr. 36 6473 00 Glühventil Typ VT 120/1800 iü Bestellnummer 36 68 52



Glühventile

für Betrieb in Luft

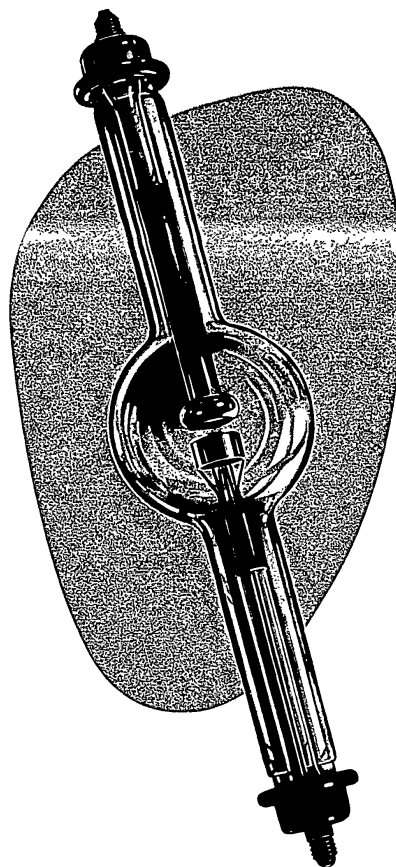
Typ V 200/502 p
mit Plattenanode

Typ V 230/502 p
mit Plattenanode

Verwendungszweck

Typ V 200/502 p
Spezialventil für den Siemens-Therapieapparat Tuto-Stabiltvort für 6 mA

Typ V 230/502 p
zur Bestückung folgender Siemens-Apparate: Stabiltvort (geliefert vor 1928), Multivolt, Pandoros (Therapie-selbst), Therapie-Helliodor, Universal-Polyphos (geliefert vor 1928)



VEB PHÖNIX-RÖNTGENROHRENWERK RUDOLSTADT



Technische Daten

Sperrspannung

Typ V 200/502 p maximal 200 kV_s
 Typ V 230/502 p maximal 230 kV_s

Leistung

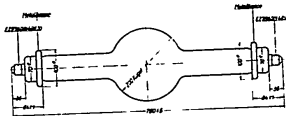
V	Heizdaten etwa A	Mindestemission bei konstanter Gleichspannung		Höchster Röntgenröhrenstrom am Therapieapparat mA
		3 kV mA	20 kV mA	
12,5	7,5	120	150	14
13,5	7,8	210	275	
14,5	8,1	325	500	

Kathoden- und Anodenanschluß: Edisonssockel

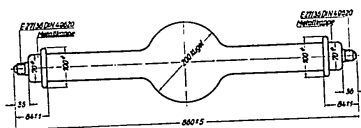
Länge: Typ V 200/502 p etwa 750 mm; Typ V 230/502 p etwa 860 mm
 Gewicht: Typ V 200/502 p etwa 1,6 kg; Typ V 230/502 p etwa 1,8 kg
 Waren-Nr. 36 64 73 00

Bestell-Liste

Glühventil Typ V 200/502 p Bestell-Nr. 36 68 20
 Typ V 230/502 p Bestell-Nr. 36 68 21



Typ V 200/502 p



Typ V 230/502 p

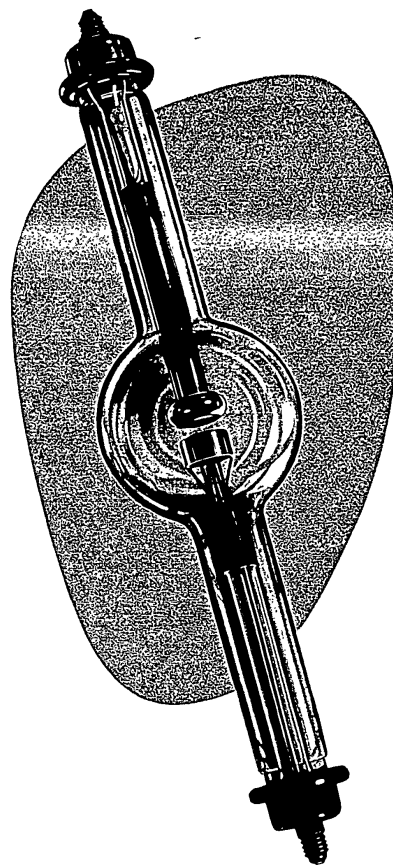
Glühventil

für Betrieb in Luft

Typ V 230/802 p
 mit Plattenanode

Verwendungszweck

Zur Bestückung der Siemens-
 Apparate Hochstrom-Stabili-
 volt und Auto-Stabilivolt für
 15 mA



VEB PHONIX-RONTGENROHRENWERK RUDOLSTADT



Technische Daten

Sperrspannung

maximal 230 kV_e

Leistung

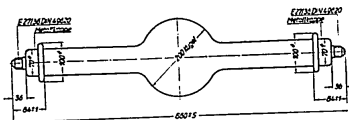
V	Heizdaten etwa A	Mindestemission bei konstanter Gleichspannung		Höchster Röntgenröhrenstrom am Therapieapparat mA
		3 kV mA	20 kV mA	
10,5	11,1	120	200	15
11,5	11,8	200	100	10
12,5	12,5	150	80	

Kathoden- und Anodenanschluß: Edisonsockel

Länge etwa 860 mm Gewicht etwa 1,8 kg Waren-Nr. 36 64 73 00

Bestell-Liste

Güthventil Typ V 230 802 p Bestell-Nr. 36 68 22



1257

FERTIGUNGSPROGRAMM

Elektronische Meßgeräte und Zusatzgeräte



VEB FUNKWERK KÖPENICK

Berlin - Köpenick · Telegramm - Adresse: Efweko Berlin
Deutsche Demokratische Republik

Wir legen Ihnen mit dieser Schrift unser Fertigungsprogramm in Meßgeräten vor. Damit wollen wir Ihnen einen allgemeinen Überblick dieser Produktion verschaffen und Ihnen die Wahl erleichtern.

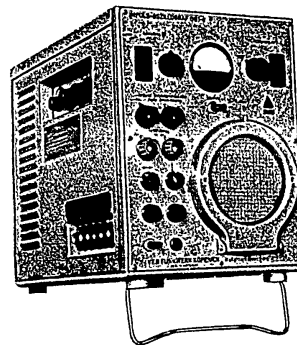
Geben Sie uns Nachricht, welche Geräte Ihr besonderes Interesse finden, damit wir Ihnen unsere ausführlich gehaltenen Druckschriften übersenden können.

Inlands-Interessenten werden gebeten, sich an die für sie zuständige DHZ-Niederlassung zwecks Abgabe von Angeboten zu wenden.

Exportinformationen erteilt auch
DIA Deutscher Innen- und Außenhandel
Elektrotechnik
Berlin C 2, Liebknechtstraße 14
Telegramm-Adresse: Diaelektro Berlin

VEB FUNKWERK KÖPENICK

Elektronische Meßgeräte



Impuls-Oszillograf OG 1-8

Der Impuls-Oszillograf OG 1-8 dient zur Sichtbarmachung und Messung beliebiger elektrischer Vorgänge, wie sie als periodische Vorgänge von 20 Hz bis zu einigen MHz bzw. als statistische oder periodische Impulsfolge mit einer Impulsbreite von 0,1 µs bis zu mehreren Millisekunden vorkommen.

Technische Daten:

1. Zeitbasisgenerator mit Beobachtungsröhre
HF 2068a
Synchronisation bzw. Auslösung
Betriebsart
Zeitbasen:

Auslösespannung U/min:
Zeitverzögerungen des Kippschalters
Basiseichnung

Zusätzlich kann der Impuls-Oszillograf in der Betriebsart:

Frequenzbereich:

Synchronisierungsspannung U/min
max. synchronisierbare Frequenz fmax:

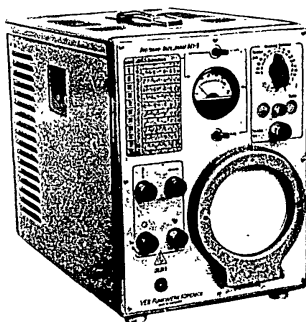
2. Auslösegenerator
Impulsperiodendauer

3. Auslöseverzögerer
Verzögerungsbereich:

Auslösung:

Zeitmodulation

Von außen über HF-Buchsen oder von Meß- bzw. Zeitplatten aus
Impulssteuerter Sägezahn-Generator
0,32 µs/cm ... 5,4 ms/cm
in sechs Grobbereichen, Zwischenwerte durch Feinregler einstellbar
10 V (positiv oder negativ)
≤ 0,6 µs
Durch Spannungsmessung mit eingebautem Instrument
Freilaufender Sägezahn-Generator verwendet werden
25 Hz ... 50 kHz in 6 Grobbereichen, Zwischenwerte durch Feinregler einstellbar
10 V
3 MHz
50 µs ... 10 ms
2 µs ... 1 ms in 3 Grobbereichen, Zwischenwerte durch Feinregler einstellbar
Von außen über Buchse oder vom Auslöse-generator
U/min = 5 V negativ
≤ 0,1 % vom Bereichsendwert

Breitband-Oszillograf OG 1-9

F 70 447

Der Breitband-Oszillograf OG 1-9 ist ein Einstrahl-Oszillograf, er dient zur Beobachtung und Messung periodischer elektrischer Vorgänge im Nieder-, Mittel- und Hochfrequenzbereich bis ca. 50 MHz. Der extrem große Frequenzumfang gewährleistet die Untersuchung von langsamsten Schwingungen, wie sie sowohl im Maschinenbau auftreten, als auch von Impulsfolgen hoher Folgefrequenzen, wie sie in der Impulstechnik auftreten.

Der extrem große Bereich des einstellbaren Zeitmaßstabes von ca. 0,02 μ s/cm ... 10 sec/cm gestattet die Anwendung des Breitband-Oszillografen sowohl im Hochfrequenzbereich, als auch für sehr langsame elektrische Vorgänge, die zum Anwendungsgebiet des Schleifen-Oszillografen gehören.

Technische Daten:

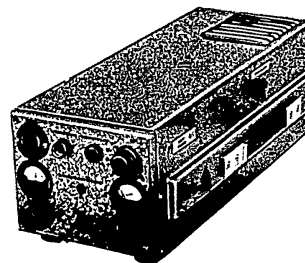
Kathodenstrahlröhre mit Planschirm (B 13 S 2)

Leuchtschirmfarbe grün oder blau (auf Wunsch nachleuchtend)
 nutzbarer Schirmdurchmesser ca. 110 mm
 Meßscheibe enthält Koordinaten-Kreuz mit cm-Teilung und ist austauschbar
 Ableitfaktor 30 V_{ss}/cm
 Wehneltzylinder und Kathode über Buchsen zugänglich

Zeitablenkgerät für X-Achse

Zeitmaßstab 0,02 μ s ... < 10 s/cm
 entspr. Schreibgeschwindigkeit < 1 mm/s ... < 500 Km/s
 Frequenzbereich 1/120 Hz ... 3 MHz $\pm 10\%$
 Amplitude kontinuierlich regelbar
 Synchronisierungsverstärkung bis 50 MHz verwendbar bei automatischer Einstellung
 Synchronisierung intern, extern oder vom Netz
 Strahlrücklauf-Verdunkelung ein- oder ausschaltbar

4

Breitband-Verstärker BV-8

F 70 450

Der Breitbandverstärker BV-8 ist ein selbständiges Meßgerät und dient zur Verstärkung von Gleich- und Wechselspannungen in einem Frequenzbereich von 0 Hz ... ca. 1500 kHz.

Das Gerät ist vorzugsweise als Meßverstärker für alle neuen Präzisionsoszillografen unserer Produktion, z. B. OG 1-8, OG 1-9 u. ä., verwendbar und gestattet die Verstärkung von Gleichspannungen, periodischen Impulsfolgen bzw. statistischen Impulsen positiver und negativer Polarität sowie symmetrischen Vorgängen.

Der Breitbandverstärker BV-8 ist geeignet für die Anwendung in der Impulsozillografie, da er gestattet, Impulse ohne Dachabfall zu verstärken.

Das Gerät ist ausgeführt als 5stufiger galvanisch gekoppelter und L-kompensierter Breitbandverstärker.

Technische Daten des Breitbandverstärkers BV-8

Bandbreite	0 Hz ... ca. 1500 kHz
Verstärkungsfaktor	V_{max} ca. 1000
Verstärkungsregelung	in 5 Stufen zu je 10 db
max. Eingangsspannung	+ 30 V_{max} bzw. 21 Veff bei Sinusfunktion
Ausgangsspannung	max 200 V_{ss} symmetrisch
Anstiegszeit	ca. 70 ns bei ca. 2 % Übersprechen
Eingangswiderstand des Verstärkereinganges	R_0 ca. 1,5 MOhm
Eingangskapazität des Verstärkereinganges	C_0 ca. 22 pF
Zugelassene Belastung des Synchron-Ausganges	100 kOhm

5

Impulsverstärker Typ IV-10



F 70932

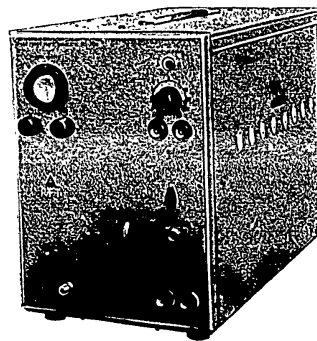
Der Impulsverstärker IV-10 ist ein selbständiges Meßgerät, es dient zur Verstärkung von periodischen und aperiodischen Wechselspannungen mit einem Frequenzspektrum von 5 Hz bis 7 MHz. Das Gerät ist vorzugsweise als Meßverstärker für alle Präzisions-Oszillografen des FWK, z. B. OG 1-8, OG 1-9, OG 2-9, verwendbar und gestattet die Verstärkung von positiven und negativen Impulsen sowie symmetrischen Vorgängen. Der Impulsverstärker IV-10 ist besonders geeignet für die Anwendung in der Impuls-Oszillografie, da ein eingebauter Amplitudenbegrenzer die Übersteuerung und Blockierung der Verstärkerstufen verhindert. Eine so daß gleichzeitig Impulse von sehr großer Amplitudendifferenz übertragen werden. Eine zeitliche Auswertung der zu beobachtenden Vorgänge ist durch die Mischung anderer Wechselspannungen bekannter Frequenzen, die als Eichgrößen dienen, über die vorhandenen beiden Mischeingänge möglich. Zur direkten Amplitudenmessung der elektrischen Vorgänge dient ein Vergleichsspannungsgeber, dessen Spannung am Instrument direkt ablesbar ist.

Technische Daten:

Grenzfrequenzen:	5 Hz und 7 MHz
Dachabfall:	ca. 2 % bei 50 Hz Rechteckwelle
Anstiegszeit:	60 ns bei ca. 2 % Überspringen
Verstärkungsfaktor:	V_{max} ca. 1000
Verstärkungsregelung:	kontinuierlich
max. Eingangsspannung:	$\pm 7 V_{max}$ bzw. 5 Veff bei Sinusfunktion
Eingangswiderstand des Verstärkereinganges:	R_E ca. 1 M Ω
Eingangskapazität des Verstärkereinganges:	C_E ca. 22 pF
max. Verstärkung über Mischeingänge:	ca. 35fach
Regelung der Mischverstärkung:	kontinuierlich
Zul. Belastung des Synchron-Ausganges:	> 100 k Ω
Veränderte Daten bei Verwendung des Tastkopfes:	
Verstärkungsfaktor:	V_{max} ca. 800
Untere Grenzfrequenz:	300 Hz
Eingangskapazität:	C_E ca. 8 pF
Eingangswiderstand:	R_E ca. 3 M Ω

6

Eichmarken-Generator MS-10s



F 70311

Der Eichmarken-Generator dient zur Erzeugung von neun quarzstabilisierten Impulsfolgen (sekundäres Frequenznormal der Impulstechnik), wobei jeweils zwei mit einstellbarem Frequenzverhältnis gleichzeitig dem Gerät entnommen werden können. Das Gerät wird als Eichgenerator mit einer wählbaren Auslösefolge und einer wählbaren Eichfolge bei zeitlich gleichen Einsatzpunkten verwendet.

Der Eichmarken-Generator MS-10s wird in den Arbeitsgebieten der Impulstechnik eingesetzt, z. B.:

Radar	Kernphysik
Fernsehen	Kristallphysik
Funknavigation	Physik der Gasentladungen
Ultra-Schall-Ortung	Elektronische Rechenmaschinen
Radio-Astronomie	Elektronische Zähltechnik

Der Eichmarken-Generator MS-10s läßt sich für Messungen von Zeitintervallen in der Atomphysik verwenden.

Das Einblenden von Frequenzmarken in Wobbel-Oszillogramme ist ebenfalls möglich. Der Eichmarken-Generator MS-10s läßt sich als Spektralgenerator verwenden (z. B. Eichung und Kontrolle der Eichung von Meßsender- und Empfängergeräten).

Mit dem Eichmarken-Generator MS-10s können Laufzeit- und Laufzeitdifferenzen von Verzögerungsleitungen, Verzögerungskabeln und US-Verzögerungsleitungen ermittelt werden.

Technische Daten:

Impulsperiode:	in 9 Stufen fest umschaltbar
1 μ s $\triangle$ 1 MHz	1 ms $\triangle$ 1 kHz
5 μ s $\triangle$ 200 kHz	2 ms $\triangle$ 500 Hz
20 μ s $\triangle$ 50 kHz	4 ms $\triangle$ 250 Hz
100 μ s $\triangle$ 10 kHz	8 ms $\triangle$ 125 Hz
500 μ s $\triangle$ 2 kHz	

Teilerkontrolle: an 3 cm Bildröhre
phasenstarre Steuerimpulse

Impulsdauer: Impulsdauer < 200 ns
frequenzstarre Zeitmarken

Impulsamplitude: Impulsdauer > 1,2 μ s
+ 20 V an 200 Ω ; - 20 V an 300 Ω
+ 12 V an 200 Ω ; - 12 V an 300 Ω

7

Zweistrahl-Oszillograf Typ OG 2-3c



F 40968

Der Zweistrahl-Oszillograf OG 2-3c dient zur gleichzeitigen Beobachtung und Messung zweier verschiedener elektrischer Vorgänge im Nieder- und Hochfrequenzbereich bis ca. 15 MHz.

Bei Verstärkerbenutzung ist der verwendbare Frequenzbereich 3 Hz bis 8 MHz.

Der ausnutzbare Leuchtschirmdurchmesser ist 140 mm. Die Kathodenstrahlröhre enthält zwei komplette Systeme zur Kathodenstrahlerzeugung und Strahlablenkung.

Zur Verstärkung kleiner zu messender Spannungen dient für jedes der beiden Systeme ein 5stufiger Breitbandverstärker mit einer Kathodenstufe als Eingang und einer Gegentaktstufe als Ausgang.

Die Größe der zu messenden Spannungen ist an einem Meßgitter vor dem Schirm der Braun'schen Röhre in Veff direkt ablesbar.

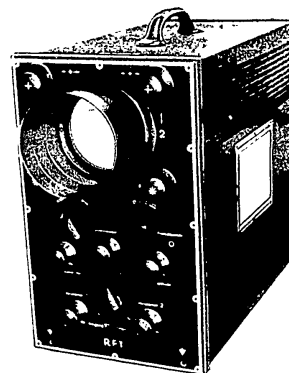
Zur Horizontalablenkung wird für beide Systeme ein gemeinsames Hochvakuum-Kippgerät mit vorliegender Synchronisier-Verstärkerstufe und nachfolgender Phasen-Umkehrstufe verwendet.

Mit Hilfe des Instrumentes und der zugehörigen Eich Tabellen an der Frontplatte kann bei beliebiger Einstellung des Kippgenerators der Zeitmaßstab der zeitlinearen Ablenkung in s/cm bestimmt werden.

Die Benutzung eines jeden der beiden Meßverstärker als Horizontalverstärker ist möglich.

8

Zweistrahl-Oszillograf Typ OG 2-6-52



F 20675

Der Zweistrahl-Oszillograf OG 2-6/52 dient zur Beobachtung und Messung zweier verschiedener elektrischer Vorgänge über einer gemeinsamen Zeitachse. Für eines der beiden Strahlensysteme ist Fremdblenkung der Horizontalplatten durch eine von außen zugeführte Spannung möglich.

Der Leuchtschirmdurchmesser beträgt 100 mm.

Die Zeitablenkung erfolgt symmetrisch.

Periodische Helligkeitsmodulation ist für jedes Rohrsystem vorgesehen, Zeitdunkeltastung für beide Systeme gemeinsam.

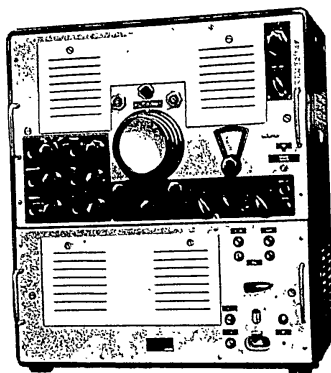
Technische Daten:

1. Meßverstärker, 2 Stück (Gleiche Daten)
 - Verstärkungsfaktor max. 80 .. 100, stetig regelbar
 - Grenzfrequenzen: 4 Hz und 1 MHz
 - Frequenzbereich bei ± 1 dB 6 Hz .. 250 kHz
 - Phasenverlauf 80 Hz .. 100 kHz = phasenrein
 - Eingangsempfindlichkeit ca. 40 mm/Vsp
 - Eingangswiderstand ca. 100 kOhm
2. Meß- und Zeitplatteneingänge
 - Meßplattenempfindlichkeit 0,55 mm/sp
 - Zeitplattenempfindlichkeit 0,5 mm/Vsp
 - Eingangswiderstände 1 MOhm
3. Kippgerät für zeitlineare symmetrische Ablenkung
 - Frequenzbereich: 20 Hz .. 160 kHz
 - Synchronisierung: intern, fremd und mit Netzfrequenz
 - Synchronisierungsspannungsbedarf min. 1 Veff, max. 80 Veff zul.
4. Stromversorgung
 - Wechselspannung 110 V, 127 V, 220 V
 - Frequenz: 50 .. Hz
 - Leistungsaufnahme ca. 80 VA

Bezugsmöglichkeiten für Meßgeräte im Bereich der DDR durch die Niederlassungen der DHZ Elektrotechnik
Exportinformation: DIA, Deutscher Innen- und Außenhandel, Elektrotechnik, Berlin C 2.
Liebknechtstraße 14 - Telegr. Dielektro.

9

Impulsgenerator mit Oszillograf Typ IS 1-4 52



F 20 871

Das Gerät dient zur Erzeugung von periodischen Rechteckimpulsen, wobei sowohl die Impulsfolgefrequenz als auch die Impulsdauer in gewissen Grenzen regelbar sind. Der Ausgangsimpuls kann wahlweise positiv oder negativ entnommen werden.

Es kann ferner als Steuergenerator für Impulsleistungs-Endstufen zur Untersuchung von Laufzeitketten und Kabeln Verwendung finden.

Der eingebaute Oszillograf, dessen Zeitbasis vom Impulsgenerator gesteuert wird, dient sowohl zur Beobachtung der intern erzeugten Impulse als auch von Impulsen, die durch diesen Generator gesteuert werden und deren Dauer die eigenen nicht wesentlich übersteigt.

Technische Daten:

Impulsgeber

Impulsfolgefrequenz:	min. ca. 15 Hz max. ca. 15 kHz innerhalb von 8 Bereichen kontinuierlich regelbar
Impulsdauer:	0,1 .. 10 µs kontinuierlich regelbar

10

Infra-Schallanalysator Typ ISA-11



F 70 960

Kurzbeschreibung:

Der Infra-Schallanalysator dient zur kontinuierlichen Analyse von Frequenzgemischen im Bereich von 2 Hz bis 2 kHz und ist ausgezeichnet geeignet für qualitative und quantitative Untersuchungen von Frequenzgemischen und Klirrfaktoren. Infolge der Anwendung des Schmalband-RC-Filterprinzips ist die relative Bandbreite über den ganzen Frequenzbereich konstant.

Technische Daten:

1. Frequenzbereich
2 Hz – 6 Hz
6 Hz – 20 Hz
20 Hz – 60 Hz
60 Hz – 200 Hz
200 Hz – 600 Hz
600 Hz – 2 kHz
bei genügender Überlappung
2. Eingangsspannung
min. 10 mV bis max. 10 V
umschaltbar in 3 Bereichen
10 mV – 100 mV
100 mV – 1 V
1 V – 10 V
3. Zwischenspannung
durch Feinregler überlappend einstellbar
4. Eingangswiderstand
< 50 pF bzw. 1 MOhm
5. Relative Bandbreite durch Filterverstärker
 $\Delta f = 1$
 $f_0 = 150$
6. Filterdämpfung
je Oktave, Abstand von der Resonanzfrequenz = 40 db, 3 Stellungen, umschaltbar:
0 – (ohne Filterdämpfung) 20 db und 40 db
bei Schallstellung 0 db arbeitet das Gerät als Meßverstärker
7. Anzeigeskala des Instrumentes
40 db Skala
8. Anzeigegenauigkeit der Frequenz = 4 %
Skala engengestrichelt logarithmisch
9. Ausgangsspannung
5 V an 3 kOhm
10. Stromversorgung
Netzspannung: 220 V $\pm$ 5 %
Frequenz 50 Hz
Leistungsaufnahme: ca. 130 VA

Bezugsmöglichkeiten für Meßgeräte im Bereich der DDR durch die Niederlassungen der DHZ Elektrotechnik.

11

Zusatzgeräte für Meßgeräte

Es ist eine Tatsache, daß für die exakte Durchführung von Messungen und Untersuchungen neben den eigentlichen Geräten auch zweckentsprechend Zubehörteile vorhanden sein müssen. Eine ganze Reihe von Untersuchungen werden überhaupt erst möglich, wenn derartige Hilfsmittel vorhanden sind.

Für die im VEB Funkwerk Köpenick entwickelten und gefertigten Meßgeräte ist ein vielfaches Angebot von derartigen Zubehörteilen vorgesehen, die das Arbeiten in Labor und Prüffeld rationell gestalten sollen.

Weiter sind wir bemüht, unseren Meßgeräten durch entsprechende Hilfsmittel ständig neue Anwendungsmöglichkeiten in den verschiedensten Arbeitsgebieten der elektronischen Meßtechnik zu geben.

Bei Bestellung von Zubehörteilen bitten wir um Beachtung folgender Hinweise: In dem Lieferumfang jedes unserer Meßgeräte sind bereits die wichtigsten Zubehörteile, die somit stets mitgeliefert werden, aufgenommen worden. Das Sortiment haben wir für den Export und für den Inlandsbedarf getrennt festgelegt. Werden darüber hinaus Zubehörteile gewünscht, so sind an Hand dieses Kataloges Bestellungen aufzugeben.

Auf den nachfolgenden Blättern haben wir für jedes unserer Meßgeräte ein entsprechendes Angebot zusammengestellt, das die Auswahl erleichtern soll.

Zubehör für Impuls-Oszillografen OG 1-8

Mit dem Impuls-Oszillografen OG 1-8 liefern wir folgende Zubehörteile:

	Inland	Export
Koax. Bauelemente Bestell-Nr. 101	x	x
Filter-Meßgitter Bestell-Nr. 110	x	x
Schutzblende ZSB-1	x	x
Beobachtungstubus ZBT-1	x	x
Verzögerungskette ZVK-1	x	x
3 m HF-Kabel unmontiert		x

Zum Lieferumfang gehören weiter:

- 1 Netzanschlußsnur
- 2 Koaxialkabel
- Ersatzsicherungen und
- Ersatzlämpchen

Die folgenden Zubehörteile empfehlen wir für den Impuls-Oszillografen. Da sie nicht in dem Lieferumfang enthalten sind, bitten wir, bei Bedarf entsprechende Bestellungen aufzugeben.

Meßstellenwähler	ZMW-1
Fotovorsatz	ZFV-1
Nachzeichengerät	ZNG-1
Projektionsvorsatz	ZPV-1
Tastspitze	ZTS-1

Zubehör für Breitband-Oszillografen OG 1-9

Mit dem Breitband-Oszillografen OG 1-9 liefern wir folgende Zubehörteile:

	Inland	Export
Koax. Bauelemente Bestell-Nr. 101	x	x
Filter-Meßgitter Bestell-Nr. 110	x	x
Schutzblende ZSB-1	x	x
Beobachtungstubus ZBT-1	x	x
3 m HF-Kabel unmontiert		x

Zum Lieferumfang gehören weiter:

- 1 Netzanschlußschnur
- 2 Koaxialkabel
- Ersatzsicherungen und
- Ersatzlämpchen

Die folgenden Zubehörteile empfehlen wir für den Breitband-Oszillografen. Da sie nicht in dem Lieferumfang enthalten sind, bitten wir, bei Bedarf entsprechende Bestellungen aufzugeben.

Meßstellenwähler	ZMW-1
Fotovorsatz	ZFV-1
Nachzeichengerät	ZNG-1
Projektionsvorsatz	ZPV-1
Tastspitze	ZTS-1

Zubehör für Impulsverstärker IV-10

Mit dem Impulsverstärker IV-10 liefern wir folgende Zubehörteile:

	Inland	Export
Koax. Bauelemente Bestell-Nr. 101	x	x
Meßstellenwähler ZMW-1		x
3 m HF-Kabel unmontiert		x

Zum Lieferumfang gehören weiter:

- 1 Netzanschlußschnur
- 2 Koaxialkabel und
- Ersatzsicherungen
- Tastkopf ZTK-1

Die folgenden Zubehörteile empfehlen wir für den Impulsverstärker. Da sie nicht in dem Lieferumfang enthalten sind, bitten wir, bei Bedarf entsprechende Bestellungen aufzugeben.

Verzögerungskette	ZVK-1
Tastspitze	ZTS-1

Zubehör für Breitbandverstärker BV-8

Mit dem Breitband-Verstärker BV-8 liefern wir folgende Zubehörteile:

	Inland	Export
Koax. Bauelemente Bestell-Nr 101	x	x
Meßstellenwähler ZMW-1		x
3 m HF-Kabel unmontiert		x

Zum Lieferumfang gehören weiter:

- 1 Netzanschlußschnur
- 2 Koaxialkabel und
Ersatzsicherungen
- 1 Tastkopf ZTK-1

Die folgenden Zubehörteile empfehlen wir für den Breitband-Verstärker. Da sie nicht in dem Lieferumfang enthalten sind, bitten wir, bei Bedarf entsprechende Bestellungen aufzugeben.

Verzögerungskette	ZVK-1
Tastspitze	ZTS-1

Zubehörteile für Eichmarken-Generator MS-10s

Mit dem Eichmarken-Generator MS-10 s liefern wir für Inland und Export den

Koax. Bauelementesatz, Bestell-Nr. 101

zusätzlich für Export

3 m HF-Kabel unmontiert

Zum Lieferumfang gehören weiter:

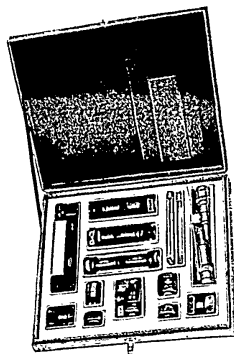
- 1 Netzanschlußschnur
- 2 Koaxialkabel
Ersatzsicherungen

Als weitere Zubehörteile empfehlen wir für den Eichmarken-Generator den

Meßstellenwähler ZMW-1
und die Verzögerungskette ZVK-1

Da sie nicht im Lieferumfang enthalten sind, bitten wir bei Bedarf um entsprechende Bestellung.

Koaxialer Bauelemente-Satz



F 70 579

Für unsere mit 3,12/10 Steckverbindungen ausgestatteten Meßgeräte haben wir als Zubehör einen Satz koaxialer Bauelemente zusammengestellt. Die in diesem Satz zusammengefaßten Bauelemente stellen nach unserer Erfahrung den Mindestbedarf pro Gerät dar, um mit unseren Geräten einwandfrei experimentelle Untersuchungen in Labor und Prüffeld durchzuführen. Der Satz koaxiale Bauelemente umfaßt die folgenden Einzelteile:

- | | |
|---|---------------|
| 1. 2 Stück HF-Kabelstecker | Typ KST 066 A |
| 2. 2 Stück HF-Winkelkabelstecker | Typ KST 067 A |
| 3. 1 Stück HF-Verbindungsstecker | Typ VST 074 |
| 4. 1 Stück HF-Verbindungsstück, Stecker | Typ VST 062 |
| 5. 1 Stück HF-Verbindungsstück, Buchse | Typ VB 056 |
| 6. 2 Stück Kurzschlußstecker | Typ ZKS-1 |
| 7. 2 Stück Übergangsstecker | Typ ZUS-1 |
| 8. 2 Stück kapaz. Zwischenstecker | Typ ZKZ-1 |
| 9. 2 Stück Übergangsstecker | Typ ZUS-2 |

der unter der Bezeichnung „Koaxiale Bauelemente Bestell-Nr. 101“

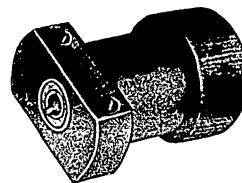
geliefert werden kann.

Die Bauelemente können selbstverständlich auch einzeln unter den entsprechenden Typen bezeichnungen geliefert werden.

Bezüglich der einzelnen technischen Daten verweisen wir auf die entsprechenden Blätter.

18

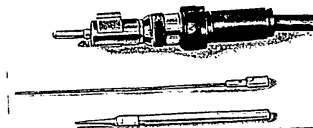
Übergangsstecker ZUS-1



F 70 316 13 a

Der Übergangsstecker ZUS-1 ist ein koaxiales Bauelement für 3,12/10 Steckverbindungen, die vorwiegend in unseren Meßgeräten verwendet werden. Das Zubehörteil ermöglicht den Übergang von normalen Laborschnüren mit Coaxialstecker auf koaxiale 3,12/10 Steckverbindungen und umgekehrt.

Übergangsstecker ZUS-2



70 458

Der Übergangsstecker ist ein koaxiales Bauelement für 3,12/10 Steckverbindungen, die vorwiegend in unseren Meßgeräten verwendet werden. Das Zubehörteil ermöglicht den Übergang von Steckverbindungen der Type FN 1000/1 auf 3,12/10 Steckverbindungen und umgekehrt. Das Übergangsstück kann gleichzeitig als Tastspitze mit 5 austauschbaren Spitzen eingesetzt werden.

Technische Daten:

Anschluß
Erdkapazität
Grenzfrequenz

KST 066 bzw. KST 067 und
FN 1000 wahlweise
ca. 5 pF
ca. 30 MHz

19

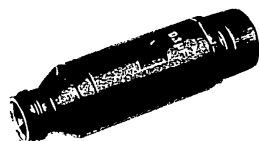
Kurzschlußstecker ZKS-1



F 70 31 6/14 A

Der Kurzschlußstecker ZKS-1 ist ein koaxiales Bauelement für 3,12/10 Steckverbindungen, die vorwiegend in unseren Meßgeräten verwendet werden. Das Zubehörteil dient zur Herstellung eines Kurzschlusses.

Kapazitiver Zwischenstecker ZKZ-1

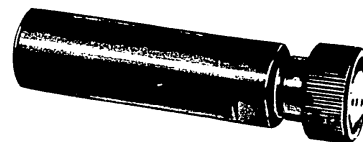


F 70 31 6/12 A

Der Kapazitive Zwischenstecker ZKZ-1 ist ein koaxiales Bauelement für 3,12/10 Steckverbindungen, die vorwiegend in unseren Meßgeräten verwendet werden. Das Zwischenstück dient zur Blockierung der Gleichspannungskomponente. Eingebaut ist ein Koppelkondensator 0,1 μ F 500 V. Die Erdkapazität ist ≤ 10 pF.

20

Abschlußwiderstand ZAW-3



F 70 65 4

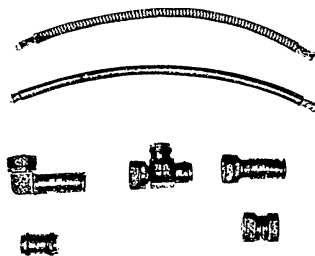
Der Abschlußwiderstand ZAW-3 ist ein koaxiales Bauelement für 3,12/10 Steckverbindungen, die vorwiegend in unseren Meßgeräten Verwendung finden.

Um unerwünschte Reflexionen und Einschwingvorgänge auf Kabel in der Impulstechnik zu vermeiden, sind derartige Abschlußwiderstände notwendig. Der Wellenwiderstand beträgt $Z = 150 \Omega$ 2 W.

Der Abschlußwiderstand ist verwendbar für den Frequenzbereich ... ca. 100 MHz.

21

Einzelne koaxiale Bauelemente



F 70 417

Der Aufbau von Meßplätzen und die praktische Durchführung von Untersuchungen erfordert die Verwendung von HF-Kabeln mit den entsprechenden Armaturen. Im einzelnen werden für die Meßgeräte des Funkwerks Köpenick folgende Teile empfohlen:

1. HF-Kabel in folgenden Ausführungen
 - 1.1 Schallleitung (Polyvinylchloridmantel) Typ 8016.1 (vorm. 418a) $Z = 150 \Omega$
 - 1.2 Schallleitung (Textilbeflechtung) Typ 8016.8 (vorm. 418b) $Z = 150 \Omega$
2. Kabelarmaturen

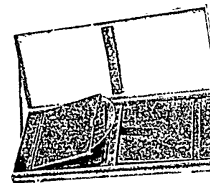
2.1 HF-Kabelstecker	Typ KST 066a
2.2 HF-Winkelkabelstecker	Typ KST 067a
2.3 HF-Verbindungsstecker	Typ VST 074
2.4 HF-Verbindungsstück (Stecker)	Typ VST 062
2.5 HF-Verbindungsstück (Buchse)	Typ VB 056

Für sämtliche Verbindungsstücke sind Verschlussschrauben, und zwar für Stecker der Typ 2705 und für Buchsen der Typ 2008 vorhanden.

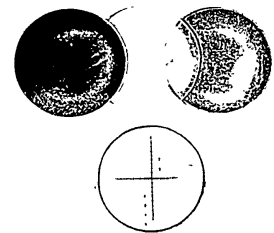
Für Kabelarmaturen liegen Montagevorschriften und Spezialschlüssel vor.

22

Filter und Meßgitter



F 70 58 0



F 70 45 7

Filter und Meßgitter sind Zubehörteile für unser Oszillografen-Programm. Die Filterscheiben dienen zur Kontrastverbesserung der Schirmbildaufnahme; so wird bei grünleuchtender Oszillografenröhre die Verwendung eines Grünfilters, Zeichnungs-Nr. 1673.021-02053 (-) empfohlen.

Bei Verwendung von Oszillografenröhren, z. B. mit Zweischichtnachleuchtschirmen, wobei die Direktkomponente blauleuchtend und das Nachleuchten gelb sein kann, wird für das Abfiltern der Direktkomponente ein Gelbfilter, Zeichnungs-Nr. 1673.021-02047 (-) und für das Abfiltern der Nachleucht Komponente ein Blaufilter, Zeichnungs-Nr. 1673.021-02052 (-) empfohlen.

Da unsere Oszillografen der Type OG 1-8, OG 1-9 und n.T. auswechselbar beleuchtbare Meßgitter besitzen, sind diese auch ungraviert unter der Zeichnungs-Nr. 1673.021-02048 (5) zu beziehen.

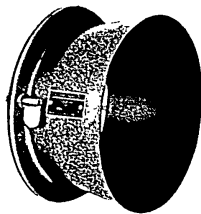
Auf Wunsch wird ein kompletter Satz, bestehend aus:

- 2 Meßgitterscheiben, ungraviert
- 1 Grünfilter
- 1 Gelbfilter
- 1 Blaufilter

unter der Bezeichnung „Filter und Meßgitter“ Best.-Nr. 110 geliefert

23

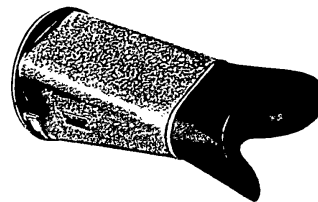
Schutzblende ZSB-1



F 70 459

Die Schutzblende ZSB-1 ist ein Zubehörteil für unser Oszillografen-Programm, z. B. für Impuls-Oszillograf OG 1-8, Breitband-Oszillograf OG 1-9 und n.T. Die Schutzblende soll das Oszillogramm weitgehendst gegen direkte Beleuchtung abschirmen.

Beobachtungstubus ZBT-1

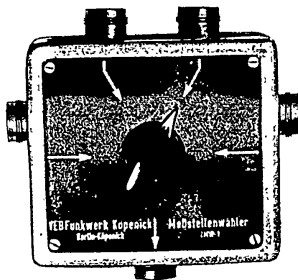


F 70 577

Der Beobachtungstubus ZBT-1 ist ein Zubehörteil für unser Oszillografen-Programm, z. B. für Impuls-Oszillograf OG 1-8, Breitband-Oszillograf OG 1-9 u. n.T.

Der Beobachtungstubus dient zur lichtdichten Abschirmung, um auch die Beobachtung von lichtschwachen Oszillogrammen zu ermöglichen.

Meßstellenwähler ZMW-1



F 70 977

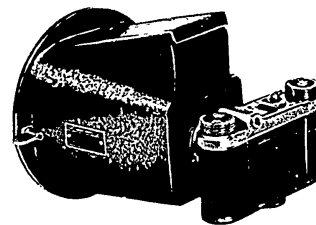
Der Meßstellenwähler ZMW-1 ist ein Zubehörteil für unser Meßgeräte-Programm und dient zur coaxialen Umschaltung auf 4 verschiedene Meßleitungen. So können bei oszillografischen Untersuchungen 4 verschiedene Vorgänge nacheinander durch einfache Umschaltung mit dem Meßstellenwähler dargestellt werden.

Technische Daten:

Meßstellen	2 direkte Zuleitungen 2 kapazitiv getrennte Zuleitungen
Trennkapazität	0,1 μ F 500 V
Übersprechdämpfung zwischen 2 Meßleitungen	> 60 db
Eingangskapazität einer Zuleitung	< 10 pF
Grenzfrequenz	< 30 MHz

26

Fotovorsatz ZFV-1



F 70 461

Der Fotovorsatz ZFV-1 ist ein Zusatzgerät für unser Oszillografen-Programm, z. B. für die Typen Impuls-Oszillograf OG 1-8, Breitband-Oszillograf OG 1-9 u. n.T.

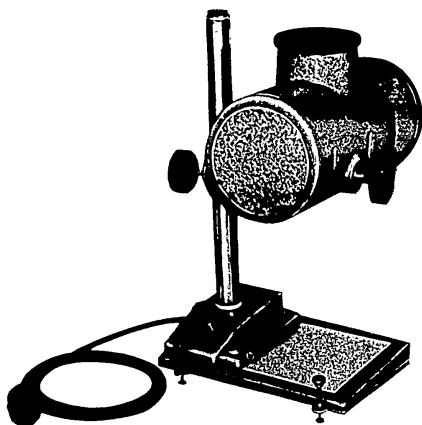
Die verwendete Kleinbild-Kamera „Altix V“ mit kurzbrennweitigem Objektiv ist für Standaufnahmen geeignet.

Technische Daten:

Kamera	Kleinbild-Kamera Altix V
Lichtstärke	1 : 2,8 einstellbar
Brennweite	27,5 mm
Belichtungszeit	1/250 ... 1 sec einstellbar
Filmgröße	24 x 36 mm
Bildgröße	75 x 110 mm (horizontal bzw. vertikal einstellbar)

27

Nachzeichengerät ZNG-1



F 60 86 5

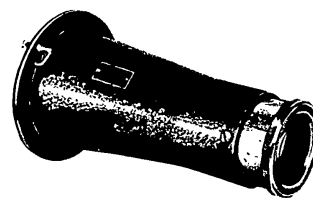
Das Nachzeichengerät ermöglicht eine schnelle und genaue Aufzeichnung des Schirmbildes eines Elektronenstrahl-Oszillografen unter der Bedingung, daß die zu zeichnende Kurve für die Dauer des Nachzeichnens genügend still steht. Die mit dem Gerät hergestellten Bilder in natürlicher Größe sind höhen- und seitenrichtig und können sofort ausgewertet werden. Durch die Benutzung des Gerätes wird die Laborarbeit wesentlich erleichtert, da z. B. das Schirmbild unmittelbar in das Versuchsprotokoll eingetragen oder bei Versuchsreihen ein Meßergebnis sofort nach Abschluß eines Versuches mit den vorangegangenen verglichen werden kann.

Technische Daten:

Zu beobachtender Schirmdurchmesser	≤ 120 mm
Zulässige Höhe des Schirmmittelpunktes über der Tischfläche	160 ... 500 mm
Einstellbare Neigung des Tubus	$\leq 20^\circ$ gegen die Horizontale
Beleuchtung: Stromversorgung	220 V/50 Hz
Leistungsaufnahme	max. 5 VA
Lampe	Soffitte 12 V, 3 W

28

Projektionsvorsatz ZPV-1



F 70 57 8

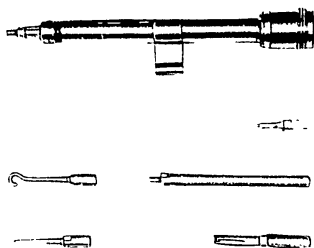
Der Projektionsvorsatz ZPV-1 ist ein Zubehörgerät für unser Oszillografen-Programm, z. B. für die Typen Impuls-Oszillograf OG 1-8, Breitband-Oszillograf OG 1-9 u. n.T. Der Vorsatz ermöglicht die Schirmbildprojektion auf eine Leinwand. Damit kann das relativ kleine Oszillografenbild einem größeren Zuschauerkreis sichtbar gemacht werden. Es wird somit speziell für Schul- und Vortragszwecke Anwendung finden.

Technische Daten:

Objektiv	Epiotar 4,5'210 T
Schirmbilddurchmesser	< 120 mm
Abbildungsmaßstab	10 : 1
(Entfernung: Schirmbild-Projektionsfläche 2,50 m)	
Projektionsfläche	1,40 x 1,40 m
Entfernung	min. 1,5 m
	max. 4,5 m einstellbar

29

Tastspitze ZTS-1

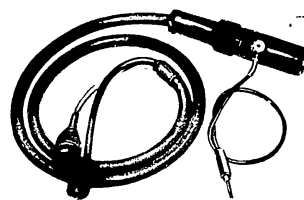


F 70 41 6

Die Tastspitze ZTS-1 ist ein Zubehörteil für unser Meßgeräte-Programm und erleichtert die Abtastung der einzelnen Meßpunkte. Der Anschluß erfolgt an Armaturen mit dem Durchmesser Verhältnis 3,12:10. Als Zuleitungskabel kann z. B. das 150 Ω -Kabel 418a verwendet werden.

Technische Daten	5 wechselbare Spitzen
Kapazität	ca. 10 pF
zulässige Betriebsspannung	500 V
Anschluß	KST 066 bzw. KST 067
Gewicht	ca. 60 g

Tastkopf ZTK-1



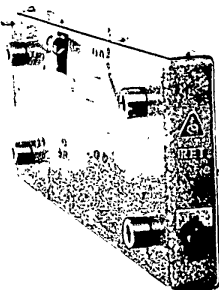
F 70 23 3/18

Der Tastkopf ZTK-1 ist ein Zusatzgerät für Meßverstärker, z. B. Impulsverstärker IV-10 und Breitbandverstärker BV-8. Das Gerät wird verwendet für kapazitätsarme Messungen an hochohmigen Objekten. Es ist ausgeführt als Katodenstufe, wobei eine Stromversorgung über Kabel durch den anzuschließenden Meßverstärker erfolgt.

Technische Daten:

Frequenzbereich	500 Hz ... 15 MHz
Verstärkungsfaktor	$V = 0,85$
Eingangsspannung	max. 15 V _{ss}
Eingangswiderstand	$R_e = 3 \text{ M}\Omega \pm 8 \text{ pF}$
Röhrenbestückung	EC 92

Verzögerungskette ZVK-1



F 70940

Die Verzögerungskette ZVK-1 ist ein Zubehörgerät für unser Impuls-Meßgeräte-Programm. Das Gerät dient zur formgetreuen Laufzeitverzögerung von impulsförmigen Vorgängen, wie es z. B. in der Oszillografie einmaliger Vorgänge notwendig ist. Das Gerät ist konstruktiv so ausgeführt, daß es z. B. zwischen Impuls-Oszillograf OG 1-8 und Impuls-Verstärker IV-10 geschaltet werden kann. Die Verwendung als separates Gerät ist selbstverständlich ebenfalls möglich. Da Meßverstärker meist mit Gegentaktendstufen ausgerüstet sind, ist die Verzögerungskette symmetrisch aufgebaut.

Technische Daten:

Wellenwiderstand	$Z = 1 \text{ k } \Omega$
Verzögerungszeit	ca. 0,8 μ s
Anstiegszeit	ca. 60 ns



1182837
BERGBAU-SIGNALANLAGEN

1257

FERTIGUNGSPROGRAMM

Bergbau - Signalanlagen



VEB FUNKWERK KÖPENICK

Berlin - Köpenick · Telegramm - Adresse: Efweko Berlin
Deutsche Demokratische Republik

Um die Sicherheit beim Betrieb der Großgeräte im Tagebau und für die Anlagen unter Tage weitestgehend zu erhöhen und die Förderleistung zu steigern, wurden von uns Einrichtungen geschaffen, die eine bessere Verständigung zwischen den Kommandostellen und eine laufende Überwachung des gesamten Förderbetriebes auf sicherheitstechnischem Gebiet gestatten.

Signalanlagen für Hauptförderschächte unserer Produktion dienen in erster Linie dazu, eine schnelle und unmißverständliche optische und akustische Signalgabe zwischen Sohle und Hängebank und zwischen Hängebank und Fördermaschinenraum durchzuführen. Die Geräte sind dem rauen Bergwerksbetrieb angepaßt, besonders robust ausgeführt und entsprechen den bergbehördlichen Bestimmungen, d. h., sie sind für den Einsatz unter Tage schlagwettergeschützt.

Diese Druckschrift soll Ihnen einen Überblick unserer Produktion auf diesem Gebiet verschaffen. Sofern Sie für einzelne Geräte besonderes Interesse haben, senden wir Ihnen gern unsere ausführlichen Prospekte zu und geben Ihnen Kostenanschläge und übernehmen auch die technische Beratung und die Projektierung von Anlagen.

Exportinformationen erteilt auch

DIA Deutscher Innen- und Außenhandel
Elektrotechnik
Berlin C 2, Liebknechtstraße 14
Telegramm-Adresse: Diaelektro Berlin

VEB FUNKWERK KÖPENICK

Inhaltsverzeichnis

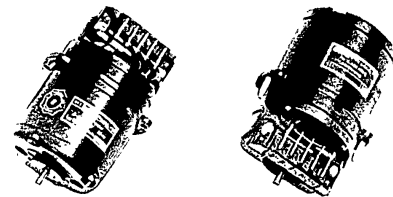
	Seite
Drehmelder	5
Ferrarismotoren	6
Windmeß-Anlage	7
Winkelstellungs-Anzeige-Anlage	8
Neigungsmeß-Anlage	9
Brückenauszugs-Anzeige-Anlage	10
Kommando-Übertragungs-Anlage	11
Schrägstellungs-Anzeige-Anlage	12
Drehmelder-Schachtsignal-Anlage	13
Zugmeldungsspeicher	15

Die Signal- und Sicherungsanlagen für den Förderbrückenbetrieb arbeiten nach dem Drehmelder-Prinzip. Der Drehmelder hat sich bereits im jahrzehntelangen Einsatz auf Schiffen und in den verschiedensten Zweigen der Industrie durch seinen einfachen, robusten Aufbau und sein betriebssicheres Arbeiten immer gut bewährt. Er ist somit überall dort, wo eine laufende und nahezu verzugslose elektrische Übertragung von Winkelwerten bzw. Kommandos erforderlich ist, zu einem unentbehrlichen Bauelement der Fernmeldetechnik geworden. Seit längerer Zeit hat nun auch der Drehmelder im Bergbau über und unter Tage Verwendung gefunden.

Die Drehmelder werden normalerweise für eine Spannung 110 V/50 Hz gefertigt. Sie sind unempfindlich gegen Spannungs- und Frequenzschwankungen und arbeiten noch betriebssicherer bei Spannungsschwankungen von $\pm 10\%$ bis -15% und bei Frequenzschwankungen $\pm 5\%$, das je nach dem Verwendungszweck verschieden ausgelegt ist, versehen. einzelnen Geber-Geräte selbst sind mit einem Untersetzungsgetriebe, sind somit gegen Eindringen von Staub und Feuchtigkeit geschützt. Die Drehmelder sind in einem entsprechenden Gehäuse eingebaut und Die Empfänger-Geräte werden in der Ausführung für den Schalttafel-einbau sowie für Wandbefestigung hergestellt. Die Ausführung der Skala kann den Betriebsverhältnissen angepaßt werden. In den Empfänger-Geräten vorgesehene einstellbare Schaltnocken betätigen bei einer bestimmten Stellung Kontaktfedersätze, über die ein akustisches bzw. optisches Signal ausgelöst oder auch die Spannung für die Antriebsaggregate abgeschaltet werden kann. Die Federkontakte sind als Umschaltkontakte ausgebildet. Es kann somit wahlweise nach dem Ruhe- bzw. Arbeitsstromprinzip gearbeitet werden. Da es sich bei den Kontakten um Fernmeldekontakte handelt, muß die Signalisierung bzw. Abschaltung über entsprechende Zwischenrelais oder Schaltschütze erfolgen.

Die Geräte sind in ihrem elektrischen und mechanischen Aufbau dem Verwendungszweck entsprechend robust und spritz- und schwallwasserdicht ausgeführt.

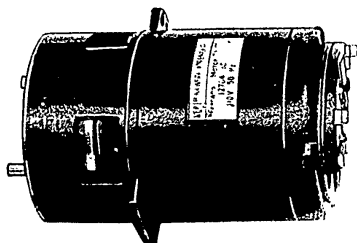
Drehmelder



F 50846

Der Drehmelder wird überwiegend zur elektrischen Fernübertragung und Anzeige von Stellungen verwendet, die sich aus einer drehenden oder geradlinigen Bewegung, z. B. bei der Betätigung eines Steuerhebels bzw. eines Schalters, eines Ventils oder Schiebers usw., ergeben. Die Übertragung auf den Empfänger erfolgt nahezu verzugslos. Die Drehmelder werden normalerweise für eine Spannung von 110 V/50 Hz gefertigt. Auf Anfrage können die Drehmelder auch für andere Spannungen und Frequenzen und für Gleichstrom hergestellt werden. Der Drehmelder hat sich bereits in jahrzehntelangem Einsatz durch seinen einfachen, robusten Aufbau und sein betriebssicheres Arbeiten immer gut bewährt und ist somit zu einem unentbehrlichen Bauelement der Fernmeldetechnik geworden.

Ferrarismotoren

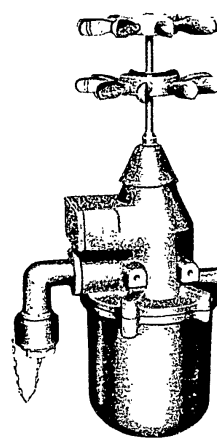


F 30782

Der Ferrarimotor kommt überwiegend als Stellmotor in Regel- bzw. Steuer- und Meßanlagen zur Nachsteuerung von ungleichförmigen Bewegungen bei gleichzeitiger Übertragung eines Drehmomentes zur Anwendung. Der Motor ist ein Induktionsmotor ohne Schleifringe und Kollektor. Die Drehzahl steigt nahezu linear mit der Steuerspannung des Motors an. Die Ferrarismotoren werden in verschiedenen Größen und für Netzspannungen von 110 V/50 Hz bzw. 110 V/500 Hz hergestellt. Durch die Vorzüge, die der Ferrarimotor aufzuweisen hat, ist er heute zu einem unentbehrlichen Bauelement der Fernmelde- und Regeltechnik geworden.

Windmeß-Anlage

Die Windmeß-Anlage dient überwiegend zur Sicherung von Abraumförderbrücken, Verladebrücken, Absetzern, Kräne usw. gegen Abreißen bei ansteigender Windgeschwindigkeit. Es werden die Windgeschwindigkeit in m sek bzw. der Staudruck in kg/m^2 und die Windrichtung ermittelt. Die von den Meßgeräten ermittelten Werte werden elektrisch mittels Drehmeldersysteme auf die entsprechenden Anzeigempfänger bzw. Schreibergeräte zur Registrierung fernübertragen.

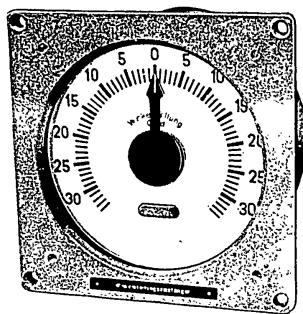


F 50160

Der Winddruckmesser ist technisch so ausgebildet, daß bei Erreichung einer bestimmten Windgeschwindigkeit bzw. eines bestimmten Staudruckes eine Vorwarnung durch optische oder akustische Signale und bei weiterem Ansteigen die elektrische Abschaltung der Fahrwerke bzw. des Hauptnetzes erfolgt. Die Auslösung des Warn- bzw. Abschaltvorganges erfolgt in unmittelbarer Abhängigkeit von der mechanischen Auslenkung des Schalensternes durch entsprechende einstellbare Schalternocken. Die Schaltung ist nach dem Ruhestromprinzip ausgelegt, wodurch die größtmögliche Sicherheit gewährleistet ist. Der auf den Schalenstern auftreffende Windstaudruck wirkt in der Weise, daß der Stern nur um einen den Staudruck (Windgeschwindigkeit) proportionalen Winkel aus der Nulllage herausgedreht wird. Dem am Schalenstern wirksamen Drehmoment wird ein entsprechendes Federmoment entgegengesetzt.

Durch die Anordnung der Schalen und Ausbildung des Schalensternes selbst wird ein von der Windrichtung weitgehendst unabhängiger und kontinuierlicher Drehmomentenanstieg erreicht. Außerdem hat das Gerät eine sehr geringe Anzeigeträgheit, da rotierende Massen nicht vorhanden sind, wodurch ein augenblickliches Folgen der Anzeige bei Windgeschwindigkeit bzw. Staudruckänderungen erreicht wird.

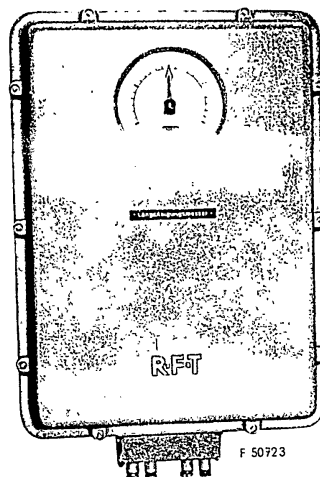
Winkelstellungs-Anzeige-Anlage



F 30898 Winkelstellungs-Empfänger

Mit der Anlage können Winkelwerte, die sich aus einer drehenden bzw. geradlinigen Bewegung ergeben, fernübertragen und angezeigt werden. Der Verwendungszweck der Anlage ist daher sehr vielseitig. Im Geber-Gerät sind Federkontaktsätze vorgesehen, um bei einer bestimmten Winkelauslenkung ein optisches bzw. akustisches Signal auszulösen. Die Ausführung und Beschriftung der Skala des Empfänger-Gerätes kann den jeweiligen Betriebsverhältnissen angepaßt werden. Der elektrische und mechanische Aufbau der Geräte sind für einen erschütterungsreichen Betrieb ausgeführt. Für die Anlage ist eine Betriebsspannung 110 V/50 Hz erforderlich.

Neigungsmeß-Anlage



Die Neigungsmeß - Anlage ist überwiegend zur Aufstellung auf Abraumförderbrücken vorgesehen, um die Längs- bzw. Querneigung der Brücken während des Betriebes zu messen.

Die Geräte für die Messung der Längs- und Querneigung haben, bis auf die Skalenbeschriftung, die gleiche Ausführung. Die Skalen sind mit einer doppelten Teilung, in Winkelgrade und Prozentneigung, versehen. Das Neigungsmeßgerät besteht im wesentlichen aus einem physikalischen Pendel mit einer gedämpften Schwingungsdauer von ca. 4 sek. Zur Messung der Abweichung von der Vertikalen ist ein induktiver Abgriff vorgesehen. Die bei der Auslenkung des Pendels induzierte Spannung

wird über eine Verstärkereinrichtung auf einen Steuermotor gegeben, der eine Nachlaufeinrichtung betätigt. Die ermittelten Neigungswerte werden elektrisch durch Drehmeldersysteme auf die Anzeige-Empfänger bzw. Schreibgeräte zur Registrierung fernübertragen und können in den einzelnen Bedienungs- bzw. Führerständen laufend abgelesen werden. Im Gerät ist eine einstellbare Kontakteinrichtung vorgesehen, die durch die Nachlaufeinrichtung betätigt wird und bei einer bestimmten Längs- bzw. Querneigung ein optisches oder akustisches Warnsignal auslöst.

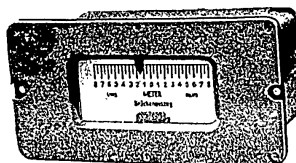
Das Gerät ist so konstruiert, daß eine Neigung bis zu $\pm 10^\circ$ gemessen werden kann, wobei je nach Bedarf der Ausschlag des Pendels durch einstellbare Anschläge begrenzt wird.

Die Meßgenauigkeit am Pendel des Gerätes beträgt $\pm 0,1$ Winkelgrad, die Anzeigegenauigkeit am Ableseempfänger $0,3$ Winkelgrad.

Durch den Einbau einer Zusatzeinrichtung in Verbindung mit einem Leistungsbegrenzungsrelais kann es auch als Steuergerät verwendet werden. Hierbei wird die Leistung des Antriebsmotors für das Hauptförderband entsprechend der jeweiligen Längsneigung der Brücke gesteuert.

Zum Betrieb der Anlage ist eine Spannung 110 V/50 Hz erforderlich.

Brückenauszugs-Anzeige-Anlage



F 40001 Brückenauszugs-Empfänger

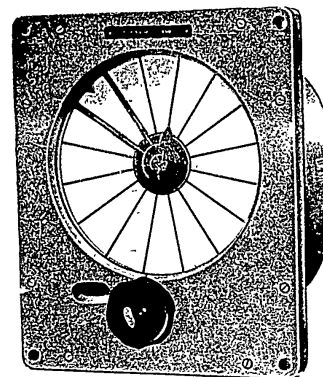
Die Brückenauszugs-Anzeige-Anlage hat die Aufgabe, Schlittenbewegungen einzelner Brückenglieder anzuzeigen. Die Verwendung der Anlage für ähnliche Aufgaben ist ohne weiteres möglich.

An die Geber können maximal bis 6 Brückenauszugsempfänger angeschlossen werden. Die Empfänger sind als versenkbare Einbaugeräte konstruiert und können in ein Schaltpult eingebaut werden.

Mit der Brückenauszugs-Anzeige-Anlage wird z. B. ein Brückenauszug von maximal ± 8 m angezeigt. Der Anzeigebereich kann auf Wunsch durch kleine Änderungen den jeweiligen Verhältnissen der Brücke angepaßt werden. Um den Brückenauszug sinngemäß anzuzeigen, verläuft die Skala gradlinig. Skalendurchblick 165×70 mm.

Für die Anzeige der Betriebsspannung der Anlage (110 V 50 Hz) ist im Brückenauszugsempfänger ein „Stromlos“-Zeichen vorgesehen.

Kommandoübertragungsanlage



F 40004 Kommando-Geber

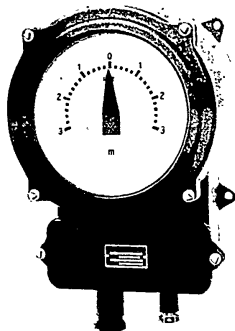
Die Kommandoübertragungsanlage hat die Aufgabe, mehrere Befehlsstellen (z. B. Fahrerstand I und II baggerseitig sowie den Fahrerstand auf der Haldenseite) für die Befehlsübermittlung so zu verbinden, daß wahlweise vom Fahrerstand I oder von dem räumlich getrennt liegenden Fahrerstand II direkt mit dem Fahrerstand auf der Haldenseite die Kommandogebung mit Rückmeldung gewährleistet ist.

Die maximale Anzahl der zu übermittelnden Kommandos beträgt 15. Der Skalendurchblick an unseren Geräten beträgt 240 mm. Die Beschriftung der Skala kann je nach Eigenart der Förderbrücke ausgeführt werden.

Zur Anzeige der Betriebsbereitschaft der Geräte ist eine „Stromlos“-Marke vorgesehen.

Zum Betrieb der Anlage ist eine Spannung 110 V 50 Hz erforderlich.

Schrägstellungs-Anzeige-Anlage



Schrägstellungs-Anzeige-
Empfänger

Die Schrägstellungs-Anzeige-Anlage dient zur Anzeige und Begrenzung der Schräglage, die bei Verladebrücken mit Einzelantrieb der Brückenstützen durch Abweichung im Gleichlauf der Stützenlaufwerke entsteht

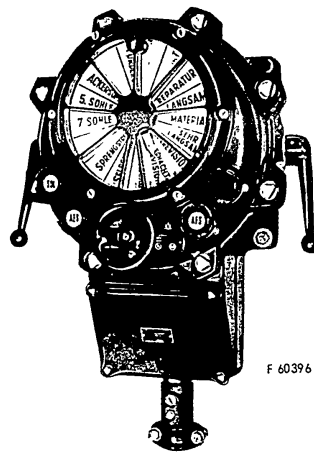
Sie umfaßt:

- 2 Gebergeräte
- 1 Differenzanzeiger für den Fahrerstand
- 1 Differenzanzeiger für das Fahrerhaus der Laufkatze
- 1 Verteilerkasten mit Abschaltrelais
- 1 Kasten mit Signalabsteltaste
- 2 Speisetransformatoren
- 1 Warnhupe

Die Anlage wird mit einphasigem Wechselstrom 110 V 50 Hz über zwei Speisetransformatoren betrieben. Anpassung an die jeweiligen Netzspannungsverhältnisse mit Normalfrequenz ist somit möglich. Die Leistungsaufnahme der beiden Speisetransformatoren beträgt:

Speisetransfo I etwa 300 VA
Speisetransfo II etwa 120 VA.

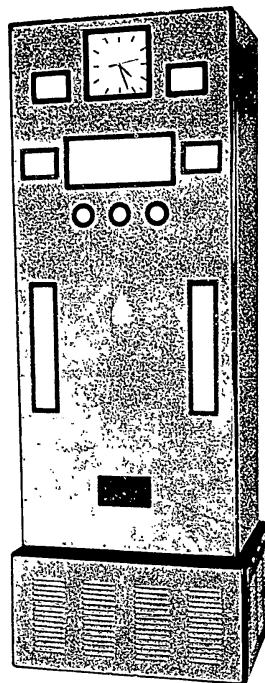
Drehmelder-Schachtsignal-Anlage



Ankündigungssignal-
Empfänger

F 60396

Zur Steigerung der Förderleistung und Erhöhung der Sicherheit im Förderbetrieb ist eine zuverlässig arbeitende Hauptschachtsignal-Anlage unerlässlich. Durch sie ist eine schnelle und unmißverständliche Signal-gabe zwischen den Sohlen, der Hängebank und dem Fördermaschinenraum unbedingt gewährleistet. Bei dieser Anlage ist das Gesamtsignal unterteilt in das Ankündigungs- und Ausführungssignal. Das Ankündigungs-signal wird mit Hilfe einer Drehmeldereinrichtung mit Quittungs-gabe von der Sohle zur Hängebank und gleichzeitig zum Fördermaschi-nenraum durchgegeben. Für die Durchgabe der Ausführungssignale ist eine Einschlagsignaleinrichtung vorgesehen, wobei gleichzeitig das Signal optisch in der Signalsäule angezeigt wird. Weiterhin enthält die Anlage eine Fertigsignaleinrichtung. Für den Betrieb der Drehmeldereinrichtung ist eine Spannung 110 V/50 Hz und für die Signaleinrichtung zur Durch-gabe der Ausführungssignale eine Spannung 110 V- erforderlich. Durch den Einsatz der Anlage wird bei gleichzeitiger Leistungssteigerung die Betriebssicherheit wesentlich erhöht.



F 60395
← Signalsäule

Die Hauptschachtsignal-Anlage besteht aus folgenden Einzelanlagen:

- Anrufanlage und Sohlenblockierung
- Wechselstrom-Drehmelder-Anlage für die Ankündigungssignale
- Einschlagwecker-Signal-Anlage
- Fertigsignal-Anlage
- Schachthammersignal-Anlage
- Notsignal-Anlage
- Bühnensignal-Anlage
- Fördermaschinen-Sperreinrichtung
- Automatische Geschwindigkeitsbegrenzung
- Geschwindigkeitsfernanzeige
- Fahrzielsignal-Einrichtung
- Störschalter (Havarieschalter)
- Stromversorgungs-Erdschlußüberwachungs-Einrichtung

Bei der Entwicklung der Anlage wurden die „Bestimmungen über die Errichtung, Prüfung, Wartung und Instandsetzung elektrischer Signalanlagen in Haupt- und Blindschächten mit Seilfahrt“ zugrunde gelegt. Der Ankündigungssignalgeber und Ankündigungssignalempfänger sind schlagwettergeschützt ausgeführt.

Zugmeldungsspeicher

Aufnahmegerät Typ 8433.10
Wiedergabegerät Typ 8433.5



F 30795 Aufnahmegerät

Der Zugmeldungsspeicher wurde auf Anregung der Deutschen Reichsbahn vorzugsweise für den Eisenbahn-Zugmeldedienst entwickelt. Er dient zur fernmündlichen Übermittlung von Zugmeldungen bei gleichzeitiger Aufzeichnung und Speicherung dieser Gespräche. Dadurch besteht die Möglichkeit, bei besonderen Vorkommnissen, wie Unfällen, Störungen usw. anhand der geführten und aufgezeichneten Gespräche zur Rekonstruktion der Ursachen beizutragen. Die Wiedergabe aller geführten Gespräche kann nachträglich mit einem besonderen Wiedergabegerät durchgeführt werden. Als Gegenstelle kann wahlweise ein normaler OB-Fernsprecher oder ein weiterer Zugmeldungsspeicher verwendet werden. Die Möglichkeit einer Fernsteuerung sowie die Fernschaltung durch einen normalen Fernsprecher ist vorhanden.

Das Aufnahmegerät besteht aus einem OB-Fernsprecher, der mit einem Magnetongerät kombiniert ist. Das Gerät wird wie ein normaler OB-Fernsprecher bedient und zeichnet selbsttätig jedes abgehende und ankommende Gespräch auf dem Magnettonband auf. Zum Rufen dient eine Ruffaste, die einen Polwechsler einschaltet. Der Ruf wird von dem rufenden Apparat aufgezeichnet.

Das Band wird nach dem Doppelspurverfahren ausgenutzt. Nach Ablauf von jeweils $1\frac{1}{2}$ Gesprächsstunden findet eine automatische Umschaltung auf die andere Spur des Bandes statt, so daß eine pausenlose Aufzeichnung gewährleistet wird. Unmittelbar vor der Aufzeichnung wird das Band gelöscht, so daß in jedem Fall die drei letzten Gesprächsstunden gespeichert bleiben.

Die besonderen Vorzüge des Zugmeldungsspeichers gegenüber dem Morsefernschreiber bestehen vor allem in der wesentlich schnelleren und einfacheren Abwicklung des Zugmeldedienstes. Außerdem entfällt die langwierige und kostspielige Ausbildung des Personals am Morsefernschreiber, da das Gerät ebenso einfach wie ein normaler Fernsprecher zu bedienen ist.

Aufnahmegerät Typ 8433.10

Technische Daten:

Fernsprecherteil	
Betriebsart	OB
Mikrofon	W 43
Fernhörer	$2 \times 27 \text{ Ohm}$
Ausgangsspannung	$0,775 \text{ V an } 600 \text{ Ohm}$
Erforderliche	
Eingangsspannung	$> 50 \text{ m V}$
Rufspannung an 1000 Ohm	$65 \text{ V, } 20 \text{ Hz}$
Eingangs-Impedanz	1400 Ohm

Aufzeichnungsteil

Tonträger	$260 \text{ m Magnetband, } 6,35 \text{ mm}$
	Doppelspur Typ CH
Bandgeschwindigkeit	$4,77 \text{ cm/sec.}$
Speicherzeit	
bei Dauerbetrieb	3 Stunden
Frequenzumfang	$300 \dots 2700 \text{ Hz}$

Löschung und Vormagnetisierung durch Gleichstrom

Allgemeine Daten:

Betriebsspannung	$24 \text{ V } \pm 5\% \text{ Gleichspannung}$
Stromaufnahme	$1,0 \text{ A}$
Gewicht	14 kg
Abmessungen	$320 \times 210 \times 170 \text{ mm}$

Wiedergabegerät Typ 8433.5

Technische Daten:

Leistungsaufnahme	$220 \text{ V ca. } 55 \text{ VA}$
Röhrenbestückung	$1 \times 6 \text{ SL } 7, 1 \times 6 \text{ SN } 7$
Lautsprecher	permanent-dynamisch
	$1,5 \text{ Watt } 130 \text{ mm } \varnothing$
Gewicht	16 kg
Abmessungen	$330 \times 180 \times 240 \text{ mm}$

Unsere weiteren Fertigungsgebiete:

Großsender-Anlagen

Schiffssende-Anlagen

Schiffsnavigationsgeräte

Schiffsführungsgeräte

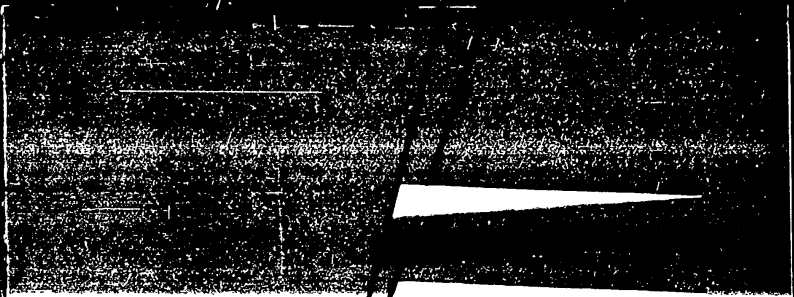
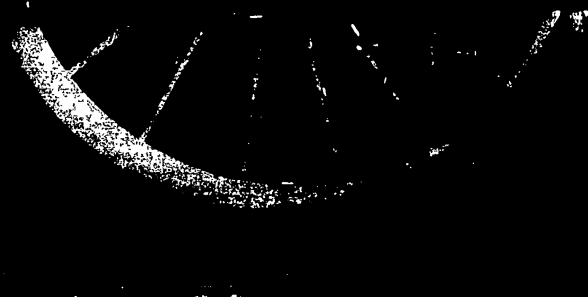
Kreiselkompaßanlagen

Hydroakustische Anlagen

Elektronische Meßgeräte und Prüfstände

Fordern Sie

unsere ausführlichen Druckschriften

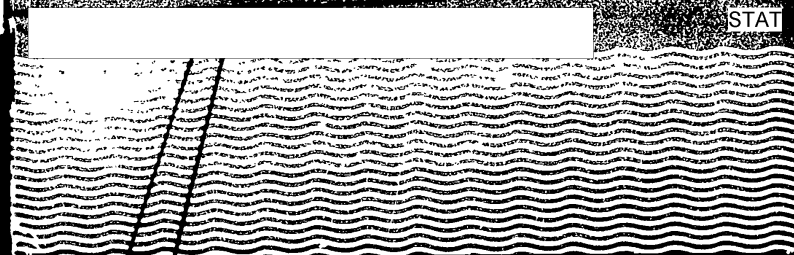


VEB FUNKWERK KÖPENICK
Berlin - Köpenick, Wendenschloßstraße 154-158



Graßende -

STAT



R.

1257

FERTIGUNGSPROGRAMM

Großsende-Anlagen

Meß- und Überwachungseinrichtungen



VEB FUNKWERK KÖPENICK

Berlin — Köpenick • Telegramm — Adresse: Efweka Berlin
Deutsche Demokratische Republik

Großsende-Anlagen

Für Senderanlagen der verschiedensten Verwendungszwecke werden von Jahr zu Jahr erhöhte Anforderungen an den mechanischen Aufbau und an die elektrische Qualität gestellt. Die Frequenzkonstanz und -toleranz, die Güte der Übertragung von Sprache und Musik, die Sicherheit der Zeichenübermittlung bei kommerziellen Sendern hat eine derartige Höhe erreicht, daß nur ein Werk mit den erforderlichen Hilfsmitteln heute in der Lage ist, Geräte zu liefern, die den höchsten Ansprüchen der Kunden genügen. Die Werktätigen der Deutschen Demokratischen Republik in Zusammenarbeit mit der technischen und wissenschaftlichen Intelligenz arbeiten an diesen Erzeugnissen und sind bemüht, den guten Ruf deutscher Fabrikate auch weiterhin aufrecht zu erhalten.

Das Funkwerk Köpenick liefert im Rahmen dieser Aufgaben Sender und Geräte für den Lang-, Mittel-, Kurz- und UKW-Wellenbereich sowie für Fernsehen Band I und III. Bei der Entwicklung und Konstruktion solcher Sender werden die internationalen Bestimmungen, insbesondere die des CCIR, eingehalten. Darüber hinaus werden die Bedingungen der Deutschen Post, die DIN-Norm und die Vorschriften des Verbandes Deutscher Elektrotechniker erfüllt. Eine Selbstverständlichkeit bedeutet die Einhaltung der gesetzlichen Unfallverhütungsvorschriften an diesen Anlagen. Ein sinnvoll aufgebautes Blockierungssystem verhindert eine ungewollte Berührung spannungsführender Teile und bietet den größtmöglichen Schutz für ein Fachpersonal bei der Bedienung dieser Anlagen. Inbetriebsetzungs- und Bedienungsfehler werden durch diese Einrichtung weitestgehend ausgeschaltet.

Bei dem konstruktiven Aufbau unserer Geräte haben wir einen raumsparenden Aufbau, eine gute Übersichtlichkeit und Zugänglichkeit zu allen Bauteilen, insbesondere zu solchen Teilen, die einem natürlichen Verschleiß unterliegen oder einer besonderen Wartung und Pflege bedürfen, erreicht.

Sender mit Leistungen bis zu 100 kW werden grundsätzlich in geschlossener Bauweise ausgeführt.

Schutzeinrichtungen in den Stromversorgungsanlagen, Kühlanlagen und Senderanlagen selbst sind angeordnet nach dem Grundsatz, eine größtmögliche Betriebssicherheit und Schutz der Anlage zu erreichen. Die zugehörigen Meßgeräte und Instrumente sind im Sender eingebaut.

Unsere Sender werden je nach Verwendungszweck mit Anoden-B-Modulation bzw. Vorstufenmodulation ausgeführt, wobei für Rundfunkqualität ausschließlich Anoden-B-Modulation zur Anwendung kommt.

Bei Sendeanlagen für Rundfunkzwecke und kommerzielle Nachrichten-Übermittlung liefert das Funkwerk Köpenick nur den kompletten Sender, bestehend aus HF- und NF-Teil, sowie die Meß- und Überwachungseinrichtung. Bei Sendern bis zur mittleren Leistung werden diese auch einschließlich der Stromversorgung geliefert. Grundsätzlich wird die Anlage einschließlich der Kühlanlage, Antennenanlage und Baulichkeiten vom VEB Funk- und Fernmelde-Anlagenbau Berlin projektiert und geliefert.

Die im vorstehenden genannten Senderanlagen befinden sich sowohl im In- wie im Ausland seit Jahren in Betrieb.

Interessenten werden um Angabe ihrer Wünsche gebeten. Wir arbeiten gern ausführliche Angebote mit Kostenangaben aus und sind auch bereit, weiteres ausführliches Druckschriftenmaterial zuzustellen.

Exportinformationen:

DIA Deutscher Innen- und Außenhandel, Elektrotechnik, Berlin C 2,
Liebknechtstraße 14 – Telegramm-Adresse: Diaelektro Berlin

Kurzwellensender

4-kW-Kommerzieller Kurzwellensender in Entwicklung Typ KN 4-Wvs

Frequenzbereich	4000 ... 26 000 kHz
Ausgangsleistung	> 4 kW
Betriebsarten	A ₁ , A ₂ , A ₃ , A ₃ a/b, A ₄ , F ₁ , F ₁ D, F ₄
Modulationsart	Vorstufenmodulation
Frequenzsteuerung	9 Quarzfrequenzen wählbar bzw. variabler Oszillator bei Quarzsteuerung $5 \cdot 10^{-6}$ bei variablem Oszillator $1,5 \cdot 10^{-5}$
Frequenztoleranz	
Senderausgang	unsymmetrisch Z = 60 Ohm
Kühlart	Luftkühlung

4-kW-Kommerzieller Kurzwellensender Typ KN 4-Wv

Frequenzbereich	4000 ... 26 000 kHz
Ausgangsleistung	> 4 kW
Betriebsarten	A ₁ , A ₂ , A ₃ , A ₄
Modulationsart	Vorstufenmodulation
Frequenzsteuerung	9 Quarzfrequenzen wählbar bzw. variabler Oszillator bei Quarzsteuerung $5 \cdot 10^{-6}$ bei variablem Oszillator $1,5 \cdot 10^{-5}$
Frequenztoleranz	
Senderausgang	unsymmetrisch Z = 60 Ohm
Kühlart	Luftkühlung

20-kW-Kommerzieller Kurzwellensender in Entwicklung
Typ KN 20-Wvs

Frequenzbereich: 4000 ... 26 000 kHz
Ausgangsleistung: 20 kW
Betriebsarten: A₁, A₂, A₃, A₃ a/b, A₄, F₁, F₁D, F₄
Modulationsart: Vorstufenmodulation
Frequenzsteuerung: 9 Quarzfrequenzen wählbar bzw. variabler Oszillator
Frequenztoleranz: bei Quarzsteuerung $5 \cdot 10^{-6}$
bei variablem Oszillator $1,5 \cdot 10^{-5}$
Senderausgang: unsymmetrisch $Z = 60 \text{ Ohm}$
Kühlart: Luftkühlung

20-kW-Kommerzieller Kurzwellensender
Typ KN 20-Wv

Frequenzbereich: 4000 ... 26 000 kHz
Ausgangsleistung: 20 kW
Betriebsarten: A₁, A₂, A₃, A₄
Modulationsart: Vorstufenmodulation
Frequenzsteuerung: 9 Quarzfrequenzen wählbar bzw. variabler Oszillator
Frequenztoleranz: bei Quarzsteuerung $5 \cdot 10^{-6}$
bei variablem Oszillator $1,5 \cdot 10^{-5}$
Senderausgang: unsymmetrisch $Z = 60 \text{ Ohm}$
Kühlart: Luftkühlung

20-kW-Kurzwellen-Rundfunksender
Typ KN 20-R

Frequenzbereich: 4000 ... 26 000 kHz
Ausgangsleistung: 20 kW Träger
Modulationsart: Anoden-B-Modulation
Frequenzsteuerung: 9 Quarzfrequenzen wählbar bzw. variabler Oszillator
Frequenztoleranz: bei Quarzsteuerung $5 \cdot 10^{-6}$
bei variablem Oszillator $1,5 \cdot 10^{-5}$
Senderausgang: unsymmetrisch $Z = 60 \text{ Ohm}$
Kühlart: Luftkühlung

Antennenwahlschalter

Unsymmetrischer Antennenwahlschalter $Z = 60 \text{ Ohm}$
Standardausführung
6 Sender – 10 Antennen für Durchgangsleistungen bis zu 30 kW geeignet

Symmetrier- und Transformationsglieder

Symmetrier- und Transformationsglieder für Durchgangsleistungen bis zu 5 kW, geeignet für den Anschluß symmetrischer Richtstrahler an Sender mit unsymmetrischem HF-Ausgang.

HF-Eingang: $Z = 60 \text{ Ohm}$ unsymmetr. für konzentr. Kabel
 HF-Ausgang: $Z = 500 \text{ Ohm}$ symmetrisch für Rhombus-
 antennen o. ä.
 Tropenausführung:
 Frequenzbereich: 4 000 ... 12 000 MHz bzw.
 12 000 ... 26 000 MHz (2 Typen)

Sender in Spezialausführung

Außer den hier aufgeführten Sendern entwickelt, konstruiert und fertigt der VEB Funkwerk Köpenick Sender in Spezialausführung nach besonderen Vereinbarungen.

Ultrakurzwellen-Sender

10-kW-UKW-Sender (0,25 kW bzw. 1 kW)

Frequenzbereich: 87,5 ... 100 MHz
 Sendart: F_3
 Modulationsart: Blindröhrenmodulation
 Nennleistung: 10 kW

Die Leistung der beiden Vorstufen beträgt 1 kW bzw. 250 W. Im Bedarfs-falle kann die Leistungsstufe 1 kW oder 250 W auf die Antenne ge-schaltet werden. Der Sender ist auch nur mit den Leistungsstufen 1 kW oder 3 kW lieferbar, wobei die Möglichkeit besteht, die Leistung später auf 10 kW zu erhöhen.

Kühlart: Luftkühlung:

Mit einer Meß- und Überwachungseinrichtung läßt sich die hohe Quali-tät der Aussendung kontrollieren.

Fernseh-Sender

Fernsehsender für Band I gem. CCIR oder DIR

Ausgangsleistung des Bildsenders: 30 kW
 Ausgangsleistung des Tonsenders: 8 kW
 Kühlart für beide Sender: Wasserkühlung:
 Mit einer Meß- und Überwachungseinrichtung läßt sich die hohe Qualität der Bild- und Tonsendung kontrollieren.

Fernsehsender für Band III gem. CCIR

Ausgangsleistung des Bildsenders: 10 kW
 Ausgangsleistung des Tonsenders: 2 kW
 Kühlart: für beide Sender Luftkühlung
 Mit einer Meß- und Überwachungseinrichtung läßt sich die hohe Qualität der Bild- und Tonsendung kontrollieren.

Mittelwellen-Rundfunksender

10-kW-Mittelwellen-Rundfunksender ortsfest

Frequenzbereich: 525 ... 1605 kHz durchstimmbar
 Frequenzsteuerung: wahlweise durch einen von 3 Quarzen oder variablen Oszillator
 Frequenztoleranz bei Quarzsteuerung: besser als 10 Hz
 Trägerleistung: 10 kW
 Modulationsart: Anodenmodulation
 Modulationsgrad: bis 100 %
 Kühlart: Luftkühlung oder Wasserkühlung
 Die hohe Qualität der ausgestrahlten Modulation läßt sich durch eine Meß- und Überwachungseinrichtung überprüfen.

10-kW-Mittelwellen-Rundfunksender Ortsveränderlich (fahrbar)

Technische Daten: wie 10 kW-Mittelwellen-Rundfunksender ortsfest, jedoch
 Kühlart: Luftkühlung
 Dieser Sender ist für den Einbau in Spezialfahrzeuge bestimmt. Der komplette Sender einschl. Antennenabstimmittel ist in drei Fahrzeugen unterzubringen.

20-kW-Mittelwellen-Rundfunksender
ortsfest

Frequenzbereich: 525 ... 1605 kHz durchstimmbar
 Frequenzsteuerung: wahlweise durch einen von 3 Quarzen oder variablen Oszillator
 Frequenztoleranz bei Quarzsteuerung: besser als 10 Hz
 Trägerleistung: 20 kW
 Modulationsart: Anodenmodulation
 Modulationsgrad: bis 100 %
 Kühlart: Luftkühlung oder Wasserkühlung

Die hohe Qualität der ausgestrahlten Modulation ist durch eine Meß- und Überwachungseinrichtung überprüfbar.

20-kW-Mittelwellen-Rundfunksender
ortsveränderlich

Technische Daten: wie 20 kW-Mittelwellen-Rundfunksender ortsfest, jedoch
 Kühlart: Luftkühlung

Dieser Sender ist für den Einbau in Spezialfahrzeuge bestimmt. Der komplette Sender einschl. Antennenabstimmittel ist in drei Fahrzeugen unterzubringen.

50-kW-Mittelwellen-Rundfunksender

Frequenzbereich: 525 ... 1605 kHz durchstimmbar
 Frequenzsteuerung: wahlweise durch einen von 3 Quarzen oder variablen Oszillator
 Frequenztoleranz bei Quarzsteuerung: besser als 10 Hz
 Trägerleistung: 50 kW
 Modulationsart: Anodenmodulation
 Modulationsgrad: bis 100 %
 Kühlart: Luftkühlung oder Wasserkühlung

Die hohe Qualität der ausgestrahlten Modulation ist durch eine Meß- und Überwachungseinrichtung überprüfbar.

100-kW-Mittelwellen-Rundfunksender

Frequenzbereich: 525 ... 1605 kHz durchstimmbar
 Frequenzsteuerung: wahlweise durch einen von 3 Quarzen oder variablen Oszillator
 Frequenztoleranz bei Quarzsteuerung: besser als 10 Hz
 Trägerleistung: 100 kW
 Modulationsart: Anodenmodulation
 Modulationsgrad: bis 100 %
 Kühlart: Luftkühlung oder Wasserkühlung

Die hohe Qualität der ausgestrahlten Modulation ist durch eine Meß- und Überwachungseinrichtung überprüfbar. Der komplette Sender ist in geschlossener Bauweise ausgeführt.

200-kW- bzw. 300-kW-Mittelwellen-Rundfunksender

Technische Daten: wie 100 kW-Mittelwellen-Rundfunksender, jedoch
 Trägerleistung: 200 kW bzw. 300 kW

Der Sender besteht aus den Vorstufen des 100-kW-Mittelwellen-Rundfunksenders, jedoch mit 2 bzw. 3 Endstufen in Parallelschaltung.

200-kW-Mittelwellen-Rundfunksender

Frequenzbereich: 525 ... 1605 kHz durchstimmbar
 Frequenzsteuerung: wahlweise durch einen von 3 Quarzen oder variablen Oszillator
 Frequenztoleranz bei Quarzsteuerung: besser als 10 Hz
 Trägerleistung: 200 kW
 Modulationsart: Anodenmodulation
 Modulationsgrad: bis 100 %
 Kühlart: Wasserkühlung

Die hohe Qualität der ausgestrahlten Modulation ist durch eine Meß- und Überwachungseinrichtung überprüfbar. Die Vorstufen dieses Senders sind in geschlossener, die Endstufen in offener Bauweise ausgeführt.

400-kW- bzw. 600-kW-Mittelwellen-Rundfunksender

Technische Daten: wie bei 200 kW-Mittelwellen-Rundfunksender, jedoch
 Trägerleistung: 400 kW bzw. 600 kW

Dieser Sender besteht aus den Vorstufen eines 200-kW-Senders, jedoch mit 2 bzw. 3 Endstufen 200 kW in Parallelschaltung.

Langwellen-Rundfunksender**250-kW-Langwellen-Rundfunksender**

Frequenzbereich: 150 ... 285 kHz durchstimmbar
 Frequenzsteuerung: wahlweise durch einen von 3 Quarzen oder variablen Oszillator
 Frequenztoleranz bei Quarzsteuerung: besser als 10 Hz
 Trägerleistung: 250 kW
 Modulationsart: Anodenmodulation
 Modulationsgrad: bis 100 %
 Kühlart: Wasserkühlung

Die hohe Qualität der ausgestrahlten Modulation ist durch eine Meß- und Überwachungseinrichtung überprüfbar. Die Vorstufen dieses Senders sind in geschlossener, die Endstufen in offener Bauweise ausgeführt.

500-kW- bzw. 750-kW-Langwellen-Rundfunksender

Technische Daten: wie 250 kW-Langwellensender, jedoch
 Trägerleistung: 500 kW bzw. 750 kW

Dieser Sender besteht aus den Vorstufen des 250-kW-Langwellensenders, jedoch mit 2 bzw. 3 Endstufen je 250 kW in Parallelschaltung.

200-kW-Mittelwellen-Rundfunksender

Frequenzbereich: 525 ... 1605 kHz durchstimmbar
 Frequenzsteuerung: wahlweise durch einen von 3 Quarzen oder variablen Oszillator
 Frequenztoleranz bei Quarzsteuerung: besser als 10 Hz
 Trägerleistung: 200 kW
 Modulationsart: Anodenmodulation
 Modulationsgrad: bis 100 %
 Kühlart: Wasserkühlung

Die hohe Qualität der ausgestrahlten Modulation ist durch eine Meß- und Überwachungseinrichtung überprüfbar. Die Vorstufen dieses Senders sind in geschlossener, die Endstufen in offener Bauweise ausgeführt.

400-kW- bzw. 600-kW-Mittelwellen-Rundfunksender

Technische Daten: wie bei 200 kW-Mittelwellen-Rundfunksender, jedoch
 Trägerleistung: 400 kW bzw. 600 kW

Dieser Sender besteht aus den Vorstufen eines 200-kW-Senders, jedoch mit 2 bzw. 3 Endstufen 200 kW in Parallelschaltung.

Langwellen-Rundfunksender**250-kW-Langwellen-Rundfunksender**

Frequenzbereich: 150 ... 285 kHz durchstimmbar
 Frequenzsteuerung: wahlweise durch einen von 3 Quarzen oder variablen Oszillator
 Frequenztoleranz bei Quarzsteuerung: besser als 10 Hz
 Trägerleistung: 250 kW
 Modulationsart: Anodenmodulation
 Modulationsgrad: bis 100 %
 Kühlart: Wasserkühlung

Die hohe Qualität der ausgestrahlten Modulation ist durch eine Meß- und Überwachungseinrichtung überprüfbar. Die Vorstufen dieses Senders sind in geschlossener, die Endstufen in offener Bauweise ausgeführt.

500-kW- bzw. 750-kW-Langwellen-Rundfunksender

Technische Daten: wie 250 kW-Langwellensender, jedoch
 Trägerleistung: 500 kW bzw. 750 kW

Dieser Sender besteht aus den Vorstufen des 250-kW-Langwellensenders, jedoch mit 2 bzw. 3 Endstufen je 250 kW in Parallelschaltung.

Meß- und Überwachungseinrichtungen

Meß- und Überwachungseinrichtungen sind komplette selbständige Zusatzeinrichtungen für kommerzielle sowie Rundfunksender und enthalten alle Geräte zur optischen und akustischen Überwachung der ankommenden und abgestrahlten Signale bzw. Modulation. Zur Anhebung und Begrenzung des Modulationspegels dienen die hierfür vorgesehenen Sendereingangsverstärker und Amplitudenbegrenzer. Eingebaute Geräte gestatten die Messung des Klirrfaktors, der Fremd- und Geräuschspannung sowie der Linearität der Modulation vom Modulationseingang bis zum abgestrahlten Signal. An Kathodenstrahloszillografen werden HF, NF, die Hüllkurve der modulierten HF und das Modulation trapez sichtbar gemacht. Für frequenzmodulierte Sender erweitert sich die Einrichtung auf Messung des Frequenzhubes und der Amplitudenmodulation. Alle Geräte sind als genormte Einschübe mit eigenem Netzteil ausgebildet.

Frequenzmeßbereich: 16 ... 20 000 Hz
Netzanschluß: 220 V/50 Hz

Tonmeßplatz

Der Tonmeßplatz ist eine vielseitig verwendbare transportable Meßeinrichtung mit hoher Meßgenauigkeit. Er gestattet Fremd- und Geräuschspannungs- sowie Klirrfaktormessungen (110, 1000, 3000 Hz) an beliebigen Vierpolen des Modulationsübertragungsweges ohne langwierigen Brückenabgleich. Ferner lassen sich eine Reihe anderer Messungen, wie Verstärkung, Dämpfung usw., durchführen. Anschluß für variablen NF-Generator ist vorgesehen. Der Tonmeßplatz kann für Sender kleinerer Leistung, in Fernmeldeämtern, Prüffeldern, Forschungs- und Entwicklungsstellen nutzbringend verwendet werden.

Meßbare Pegel: ca. 10 μ V ... 30 V
 ^ - 100 db ... + 32 db
Netzanschluß: 220 V/50 Hz

Pegel-, Geräuschspannungs- und Klirrfaktormesser

Der Pegel-, Geräuschspannungs- und Klirrfaktormesser dient zur Messung von Tonfrequenzspannungen aller Art, von Fremd- und Geräuschspannungen nach CCIF, von Fremd- und Geräuschspannungsabständen zu einem definierten, einstellbaren Pegel, von Klirrfaktoren bei den drei Festfrequenzen 110, 1000, 3000 Hz.

Die Anzeige erfolgt wahlweise als Effektiv- oder Spitzenwert. Auch außerhalb von Sendeanlagen findet der Pegel-, Geräuschspannungs- und Klirrfaktormesser mannigfache Verwendung.

Laboratorien, Institute, Dienststellen der Post usw.

Eingangspegel: 10 μ V ... 30 V
Meßbarer Klirrfaktor: 0,1 ... 100 %
Stromversorgung: 220 V/50 Hz

Dreifrequenzengenerator

Er dient zur Pegel-, Störspannungs- und Klirrfaktormessung, besonders in Verbindung mit dem Geräuschspannungsmesser. Darüber hinaus kann er überall dort als Tonfrequenzgenerator eingesetzt werden, wo es auf ein konstantes, definiertes Signal (Pegellton für Leitungen, Sender usw.) wie auf die Möglichkeit einer Frequenzänderung ankommt.

Wegen seines außerordentlich kleinen Klirrfaktors $\leq 0,5\%$ findet das Gerät in hochwertigen Anlagen als Meßgenerator Verwendung.

Generatorfrequenzen: 110 Hz, 1000 Hz, 3000 Hz
Ausgangspegel: 12,5 mV ... 12,5 V
 $\pm$ - 36 db ... + 24 db
Stromversorgung: 220 V/50 Hz

Abhörverstärker 10 W

Er dient zur Speisung von hochwertigen Abhörlautsprechern in Sendeanlagen und Studios. Mit seinem kleinen Klirrfaktor $\leq 1,5\%$ und großen Übertragungsbereich von 30 ... 15 000 Hz $\pm 0,3$ db erfüllt er sowohl die Bedingungen der Deutschen Post, als auch vergleichbare Forderungen der Generalintendanz des Rundfunks.

Stromversorgung: 220 V/50 Hz

Sendereingangverstärker

Er dient zur Verstärkung der einem amplituden- oder frequenzmodulierten Sender über Kabel zugeführten Modulationsspannung. Er enthält außerdem eine Hochfrequenzsperre, die im Bedarfsfalle vor den Verstärkereingang geschaltet werden kann.

Frequenzbereich: 30 15 000 Hz
 Klirrfaktor bei 1000 Hz: < 0,1 %
 Stromversorgung: 220 V/50 Hz

Amplitudenbegrenzer

Er dient in elektroakustischen Übertragungsanlagen zur Begrenzung der Amplituden (Spannungsmomentanwerte) auf den max. zulässigen Betriebspegel. Das Gerät findet vorzugsweise in Senderanlagen zum Schutz des Senders vor kurzzeitigen Übersteuerungen bzw. Übermodulation Verwendung.

Frequenzbereich: 30 ... 15 000 Hz
 Stromversorgung: 220 V/50 Hz

Modulationsgradmesser

Der Modulationsgradmesser ist für amplitudenmodulierte Sender mit Frequenzen von 100 kHz ... 30 MHz verwendbar. Auf Grund der besonders klein gehaltenen Verzerrungen und des großen Fremdspannungsabstandes des Meßverstärkers wird das Gerät auch als Meßgleichrichter verwendet.

Stromversorgung: 220 V/50 Hz.

Frequenzhubmesser

Er ist für frequenzmodulierte Sender mit Frequenzen von 46 ... 66 MHz oder 86 ... 108 MHz bestimmt und dient zur Anzeige des Frequenzhubes und der Amplitudenmodulation. Ein NF-Ausgang gestattet in Verbindung mit anderen Meßgeräten die Messung der Fremd- und Geräuschspannungsdynamik, des Klirrfaktors und des Frequenzganges des Senders.

Frequenzbereich: 46 ... 66 oder 86 ... 108 MHz.
 Stromversorgung: 220 V/50 Hz.

Abhörverstärker 4 W

Er dient in Verbindung mit einem Abhörlautsprecher dazu, die einem Verstärkeramt über Rundfunkleitungen zugeführte Modulationsspannung abzuhören. Er kann aber auch als Leistungsverstärker in Übertragungsanlagen verwendet werden.

Frequenzbereich: 30 ... 15 000 Hz
 Stromversorgung: 220 V/50 Hz

Kleines Rundfunküberwachungsgestell

Das kleine Überwachungsgestell dient zur Überwachung von hochwertigen Tonfrequenzübertragungen, besonders von Rf-Übertragungen auf Leitungen in Verstärkerämtern. Es ist ortsveränderlich ausgeführt und bietet die Möglichkeit, wahlweise durch Umschaltung je eines von (max.) 4 Programmen zu überwachen. Die Überwachung geschieht optisch (Aussteuerungsmesser) und akustisch (Abhörverstärker 4 W mit Lautsprecher).

Frequenzbereich: 30 ... 15 000 Hz
 Stromversorgung: 220 V/50 Hz

Unsere weiteren Fertigungsgebiete

Schiffssendeanlagen

Schiffs Navigationsgeräte

Schiffsführungsgeräte

Kreiselkompaßanlagen

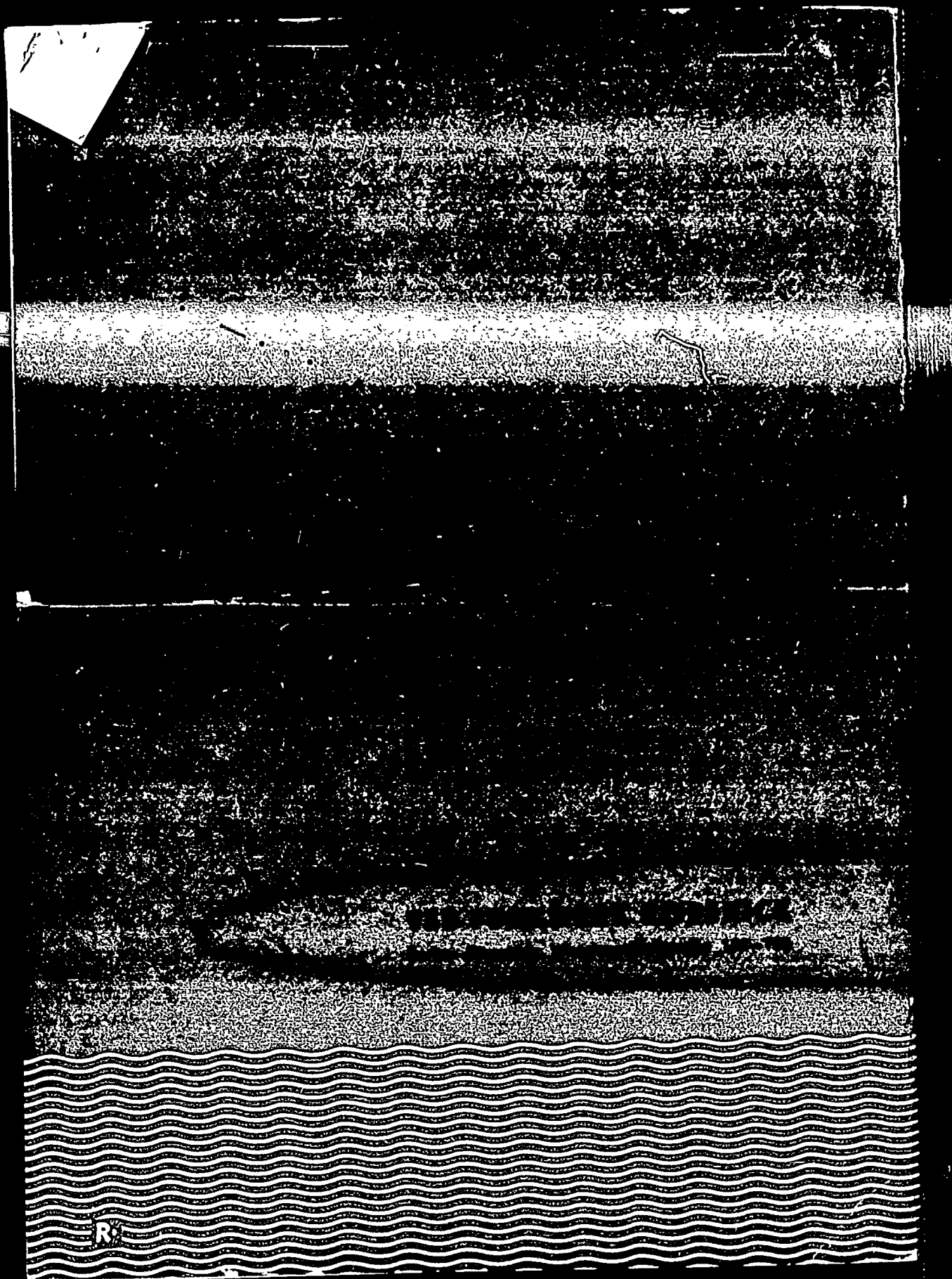
Hydroakustische Anlagen

Elektronische Meß- und Prüfeinrichtungen

Windmeß-Anlagen

Bergbau-Signal-Anlagen

**Fordern Sie
unsere ausführlichen Druckschriften an!**



ELEKTRONISCHE MESSGERÄTE

STAT

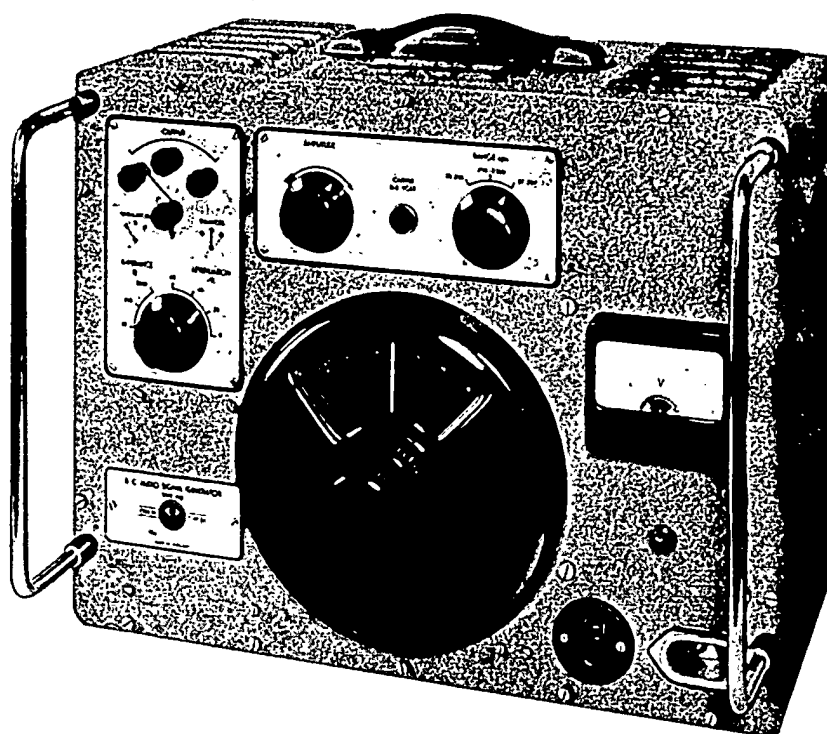
B U D A P E S T

STAT



RC-TONFREQUENZGENERATOR

TYPE ORION-EMG 1113/B



ANWENDUNG

Kleiner Klirrfaktor in Verbindung mit konstantem symmetrischem und asymmetrischem Ausgangspegel bei niedrigem Ausgangswiderstand bestimmen den RC-Tonfrequenzgenerator Type 1113/B zu einem unentbehrlichen Hilfsinstrument für Laboratorien, Prüfstellen und Service-Betriebe.

Als Niederfrequenz-Stromquelle findet er überall Anwendung, wo es auf genaue Frequenz und Spannung bei kleinem Klirrfaktor ankommt. Es können damit z. B. Frequenzgang, Verzerrung und Verstärkung von

Niederfrequenz-Verstärkern geprüft, Messsteuerungen an Push-Pull-Kaskaden oder sonstige Symmetriemessungen, desgleichen auch un-mittelbare Messungen an Lautsprechern vorgenommen werden. Infolge seiner Ausgangsleistung von 5 Watt kann man auch unter Zwischenschaltung eines entsprechenden Übertragers selbst Endstufen mit Gitterstrom steuern. Recht gut eignet sich die Type 1113/B auch zum Messen bzw. Eichen von Frequenzen oder Umdrehungen mit $\pm 2\%$ Genauigkeit, sowie für stroboskopische Untersuchungen zwischen 20—20.000 Hz. Genau so kann das Gerät zum Modulieren von Hochfrequenzgeneratoren, Steuern von Quadratgeneratoren und Synchronisieren von Impulsgeneratoren verwendet werden. Schliesslich kann dieser Generator auch die Speisung von Wechselstrom-Messbrücken versehen; infolge seiner tragbaren und handlichen Ausführung kann das Gerät bei beliebigem Messverfahren ohne Eichen oder umständliche Vorkehrungen sofort betriebsfähig eingesetzt werden.

BESCHREIBUNG

Die elektrische Gliederung und Arbeitsweise des Gerätes sind aus dem Prinzipschema ersichtlich.

Im elektrischen Aufbau des Gerätes kann die Lösung der Frequenzeinstellung durch stetige Veränderung des Brückenwiderstandes in Verbindung mit der stufenweise geänderten Brückenkapazität der angewendeten Wienschen Brücke als interessant bezeichnet werden. Diese Lösung ermöglichte eine sich fast auf 360° erstreckende Skala und bei dem angewendeten grossen Skalendurchmesser mit Feintrieb eine genaue Frequenzeinstellung; sie sichert ferner vernünftige Impedanzverhältnisse zur Erzielung der erwünschten hohen Frequenzstabilität bei kleinstmöglichem Klirrfaktor und konstantem Spannungspegel über dem gesamten Frequenzumfang. Drahtgewickelte Brückenwiderstände und hochkonstante Kunstfolien-Kondensatoren bürgen für die Alterungsbeständigkeit.

Die Entnahme des Ausgangssignals von 0—5 Volt bei etwa 8,5 KOhm Ausgangsimpedanz und einem Klirrfaktor unter 0,5% erfolgt durch Potentiometerregelung mittels eines abgeschirmten Kabels mit konzentrischem Anschlusse. Die Hochleistungs-Signalspannung bis zu 5 Watt Leistung und max. 1% Klirrfaktor wird über den Spannungsteiler in 4 Dekaden, 0, —20, —40, —60 dB und stetig regelbar, zwischen 1 Millivolt bis 150 Volt abgegriffen und kann an einem eingebauten Röhrenvoltmeter unmittelbar abgelesen werden. Eine intensive negative Rückkopplung sorgt für konstanten Ausgangspegel.

VORTEILE

Ausreichender Frequenzumfang von 20 Hz bis 20 kHz in 3 Bereichen
Besonders kleiner Klirrfaktor
Lange Skala
Stabile Widerstandsabstimmung
Hohe Ausgangsleistung mit 1% Klirrfaktor

Spezialausgang mit 0,5% Klirrfaktor bis 5 V
Zweckmässige Anpassmöglichkeit
Spannungsteilung in 4 Dekaden, stetig regelbar
Ausgangspegel am eingebauten Röhrenvoltmeter unmittelbar ablesbar
Für empfindliche Messungen abgeschirmtes Ausgangskabel

TECHNISCHE ANGABEN

Frequenzumfang	20 Hz—20 kHz in 3 Bereichen
Frequenzgenauigkeit	$\pm 2''$, ± 1 Hz
Frequenzgang	± 1 dB zwischen 20 Hz und 20 kHz
Ausgänge	
a) am Spannungsausgang	
Signalspannung	am konzentrischen Anschlusse 0—5 V mit max. 0,5% Klirrfaktor, über dem gesamten Frequenzbereich regelbar
Ausgangsimpedanz	max. 8,5 KOhm (bei aufgedrehtem Potentiometer)
b) am Leistungsausgang	
Ausgangsleistung	5 W max. 1% Klirrfaktor über 40 Hz
Anpassungen (asymmetrisch)	5, 600 und 5000 Ohm
Spannungsteiler	4 Dekaden, 0, —20, —40, —60 dB und stetig regelbar
Ausgangsimpedanz des Abschwächers	50 Ohm bei 0 dB 5 Ohm bei —20 dB 4,5 Ohm bei —40, —60 dB
Messgrenzen des eingebauten Röhrenvoltmeters	1, 3, 10, 30, 100 und 300 V
Röhren und Lampen	EF 6, 2 x 6L6G, 6H6, 6J5, 6SN7, UBL 21, 2 x EZ 4, 150 V/5W 6,5 V/0,1 A Signallampe
Netzanschluss	110/220 V, 50—60 Per. umschaltbar
Leistungsaufnahme	150 W
Abmessungen	425 x 315 x 236 mm
Gewicht	ca. 31 kg

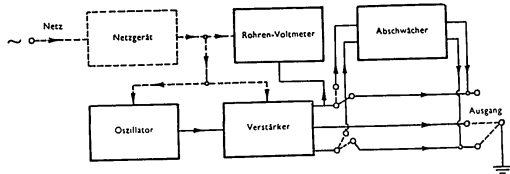
AUSFÜHRUNG

In der mechanischen Ausführung wurden sämtliche Bedienungsgriffe zweckmässigerweise an der Vorderplatte angeordnet und das Gerät ist in ein taubengraues Metallgehäuse eingebaut. Zur Verwendung von Wandermessstellen wurde das Gerät mit zwei gut fassbaren Traggriffen ausgerüstet.

ZUBEHÖR

Abgeschirmtes Kabel von 1 m Länge mit konzentrischem Anschluss

PRINZIPSCHEMA



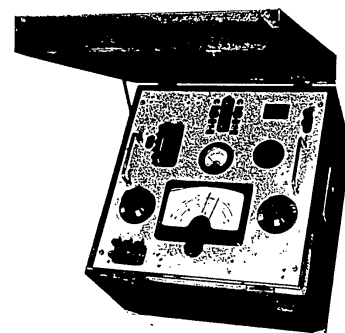
Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.

E ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift Budapest 62, Postfach 296 Drahtanschrift ELEKTRO Budapest



HOCHSTABILER OZILLATOR MIT RC-KOPPLUNG

TYPE ORION-K.T.S. 1113/S



ANWENDUNG

Bekanntlich zeichnen sich die Oszillatoren mit RC-Kopplung unter den sonstigen Oszillatoren (z. B. den auf dem Heterodyn-System beruhenden Typen) durch ihre hohe Frequenzstabilität aus. Dies ist besonders bei niedrigen Frequenzzahlen bezeichnend, wo Heterodyn-Oszillatoren nur geringe Frequenzstabilität haben.

Das hier beschriebene Gerät kann sehr vielseitig verwendet werden, und zwar:

1. zur Messung der linearen Verzerrung (Frequenzgang) an Leitungen, Dämpfungskästen, Übertragern, Filtern, Verstärkern und sonstigen Übertragungstechnischen Einheiten in sämtlichen Fällen, wo eine hochkonstante Messspannung genauer Frequenz benötigt wird. Diese Be-

dingungen werden durch das Gerät Type 1113/S erfüllt teils, weil keine Nulleinstellung erforderlich ist, teils weil an der grossbemessenen Abstimmkala Möglichkeit für Frequenzeinstellungen unter 1% Genauigkeit gewährleistet ist. Ein grosser Vorteil des Apparats ist, dass seine Ausgangsspannung innerhalb eines Frequenzbereiches — der zehn- bzw. elffachen Frequenzumfang hat — von sehr hoher Beständigkeit ist und sich daher ein Nachstellen oder Regeln erübrigt. Frequenzgangmessungen sind demzufolge sehr rasch durchführbar.

2. für nichtlineare Verzerrungen. Der Ausgangsverzerrungsfaktor unter 1,5% ermöglicht die Messung der Verzerrung von Verstärkern und Modulatoren sowohl im Ton- wie auch im Trägerfrequenzbereich. Auch in diesem Fall ist die Konstanz der Ausgangsspannung der Spannungsquelle von grosser Bedeutung. Auch zur Speisung von Brücken ist ein Strom mit sehr geringem Gehalt an Harmonischen erforderlich, um ein scharfes Nullminimum zu erzielen. (Das Gerät kann vorzüglich als Oszillatoreinheit für das Impedanzmessgerät Type TM 5210 und das Übersprech-Messgerät TM 5400 verwendet werden.) Dieser Oszillator ist auch für Frequenzmessung sehr gut geeignet, wobei der Verator gleich mit Hilfe eines Kathodenstrahl-Oszilloskops (z. B. Type 1534, 1542) oder eines Kopfhörers durchgeführt wird. Der Apparat ist im allgemeinen in Fabriken, Labors und überall, wo Ton- und Trägerfrequenzmessungen vorgenommen werden, hervorragend verwendbar.

BESCHREIBUNG

Frequenzbereich: 30 bis 300.000 Hz in 4 Bereichen.

Eine Besonderheit des Apparats ist, dass er auch 8 auf fixe Frequenzen abgestimmte Stellungen hat; dies bietet über die bisher genannten wertvollen Eigenschaften hinausgehend, noch weitere Vorteile. Die üblichen 8 Frequenzwerte sind: 300, 800 Hz, 3, 10, 30, 60, 100 und 150 kHz. Auf besonderen Wunsch können am Gerät abweichende Frequenzwerte vorgesehen werden.

Genauigkeit: die Kalibration ist überall besser als $\pm 1\% \pm 1$ Hz. Die Genauigkeit der fixen Frequenzen ist besser als 0,5% und erreicht in vielen Fällen 0,1%.

Lineare Verzerrung: innerhalb eines Abstimmbereiches stets unter 5%.

Ausgangsleistung: +2 N

Verzerrung der Ausgangsspannung: 2% innerhalb 30 und 60 Hz sowie 30 und 300 kHz; < 1% innerhalb 60 und 30 kHz.

Obige Werte verstehen sich bei Vollbelastung.

Frequenzstabilität: die Frequenzabweichung beträgt für die an der Skala vermerkten Werte weniger als 1% und ändert sich auch bei einer Netzspannungsschwankung von $\pm 10\%$ um höchstens 0,1%.

Ausgangsstromkreise: der Wert des Oszillators wird dadurch beträchtlich erhöht, dass im Ausgangskreis zwei vollkommen symmetrisch geschaltete H-Dämpfungdekaden mit einer Gesamtdämpfung von 5 N angewendet sind. Sowohl der 600 Ohm wie auch der 150 Ohm Ausgang hat eine separate Dämpfungdekade. Mit Rücksicht darauf, dass

die Dekaden unmittelbar am Ausgang liegen, bleibt der Anteil der Ausgangsspannung an Netzgeräuschen in jeder Dämpfungsstellung der gleiche; darin weicht das Gerät von anderen Generatoren ab, bei denen das im Katalog bezeichnete Netzgeräusch nur auf die höchste Ausgangsspannung bezogen ist, während sich das Verhältnis von Netzgeräusch und nützlichem Signal bei Einstellung auf niedrigere Ausgangsspannung verschlechtert.

Ausgangsimpedanz: 600 Ohm und 150 Ohm $\pm 5\%$, die in der Übertragungstechnik brauchbarsten Werte (auf besonderen Wunsch kann das Gerät auch mit anderen Ausgangsimpedanzwerten hergestellt werden).

Geräuschniveau: überall unter 50 dB.

Ausgang: die Ausgangsspannung wird aus einem symmetrischen Transformator gewonnen. An die Ausgangsklemmen ist ein Pegelspannungsmesser geschaltet, in dessen Nullstellung die Ausgangsspannung des Geräts genau +2 N ist, sofern der Schalter des Dämpfungskastens auf +2 N steht und der Ausgang für Pegelmessung geschaltet ist. Wird ein niedrigerer Pegel angestrebt, so können je nach Bedarf Dämpfungsglieder von je 1,0 N eingeschaltet werden. Falls Pegel innerhalb der 1,0 N Schritte nötig sind, ist auch deren Einstellung möglich.

In der RC-Oszillatorstufe ist eine steile Endverstärkerröhre angewendet, um der zur Amplitudenbegrenzung dienenden Glühlampe von sehr geringem Widerstand genügend Leistung bieten zu können. Durch dieses Verfahren ist es gelungen, die für RC-Oszillatoren charakteristischen Fehler auf das Minimum zu verringern und eine Verzerrung von nur 0,2—0,5% zu erreichen. Dem Oszillator folgen eine rückgekoppelte Spannungs- und eine Leistungsverstärkerstufe, die mit dem Ausgangstransformator verbunden sind. Die Anodenspannung wird durch eine elektronisch stabilisierte Stromquelle hergestellt.

Röhren: STV 70/6, 2 x EL 41, 2 x 6AU6, EBL 21, AZ 4, EL 6 spez., 6AL5, 6X4

Netzanschluss: 110, 120, 150, 190, 220 V, 50 Hz Wechselstrom

Verbrauch: ca. 100 Watt

Abmessungen: ca. 510 x 510 x 320 mm

Gewicht: ca. 40 kg

AUSFÜHRUNG

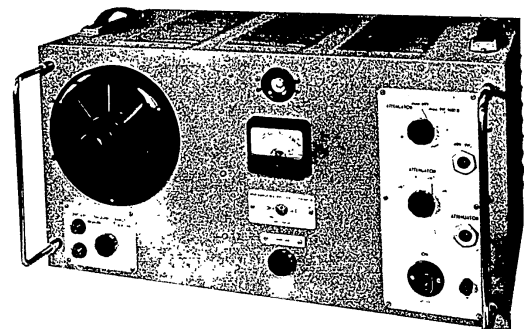
Starker Eichenholzkasten mit geschmackvoller Metallbewehrung, mit zwei Traggriffen und Ventilationsöffnungen.

Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



BREITBANDGENERATOR

TYPE ORION-EMG 1131



ANWENDUNG

Bei Schwachstrommessungen, die eine stetige Änderung der Frequenz innerhalb weiter Grenzen bedingen, ist ein präziser und stabiler Breitbandgenerator unerlässlich.

Ein ungewöhnlich breites Frequenzband und ein Ausgangspegel von 1 mV bis 40 V mit kleinem Klirrfaktor sichern dem Breitbandgenerator Type 1131 eine vielseitige Verwendungsmöglichkeit. Das Bestimmen der Selektionskurve von abgestimmten Schwingungskreisen, Aufnahme des Frequenzganges von Breitbandsiebketten, Untersuchungen an koaxialen Hochfrequenzkabeln, Durchmessen von Trägereinrichtungen, Speisen von Wechselstrom-Messbrücken sind alltägliche Aufgaben dieses Gerätes. Auch kann das Gerät als selbständiger Ton- und Signal-generator verwendet werden. In Verbindung mit einem entsprechenden Röhrevoltmeter (z. B. Type 1321/B) wird das Untersuchen der Ver-



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296 Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest

stärkerstufen von Fernseh- oder Oszilloskopgeräten, ferner von Breitbandübertragern äusserst vereinfacht.

Als lückenfüllendes Gerät erweist sich der Breitbandgenerator Type 1131 als besonders brauchbar im Ultraschallbereich, der von den üblichen Ton- und Signalgeneratoren in der Regel nicht bestrichen wird.

BESCHREIBUNG

Die elektrische Gliederung und Arbeitsweise des Gerätes sind aus dem Prinzipschema ersichtlich.

Das Gerät enthält drei Hauptteile, wie Oszillator, Verstärker und Netzanschluss. Der Oszillator arbeitet nach dem Schwebungsprinzip. Die gewünschte Frequenz entsteht als Mischfrequenz des fix abgestimmten und des veränderlichen Oszillators. Die Frequenzeinstellung des veränderlichen Oszillators erfolgt mittels feinangetriebener, gut übersichtlicher Skala.

Die Amplitude des fix abgestimmten Oszillators gelangt zwecks Unterdrückung der Oberschwingungen über eine Selektionsstufe an die Mischstufe. Der veränderliche Oszillator wurde den zwei Bereichen entsprechend in zwei voneinander unabhängige Schwingungskreise ausgebildet. Zur Fernhaltung der Schwingungskomponenten beider Oszillatoren vom Breitbandverstärker folgt der Mischstufe eine Pufferstufe mit Tiefpassfilter, die alle Frequenzen oberhalb der beiden Frequenzbereiche unterdrückt. Zur Vermeidung von Verzerrungen ist der Breitbandverstärker negativ rückgekoppelt und ein stufenweises Abgleichen sorgt für richtigen Frequenzgang. Die Regelung des Ausgangspegels erfolgt in vier Dekaden, jede Dekade stetig regelbar. Ein eingebautes Röhrenvoltmeter gestattet die Kontrolle des jeweiligen Ausgangspegels. Bei max. 1 W Ausgangspegel überschreitet die Grösse einer beliebigen Oberschwingung niemals 8% der Grundfrequenz. Die Nulleinstellung der Skala erfolgt mittels Abgleichkondensator im fix abgestimmten Oszillator durch das eingebaute Röhrenvoltmeter. Des weiteren ist im niederen Frequenzbereich noch eine Eichkontrolle bei 50 Hz mittels des Abstimmmauges möglich.

VORTEILE

Ungewöhnlich weiter Frequenzumfang in bloss 2 Bereichen
Minimales Ziehen bei niederen Frequenzen
Ausgangspegel von 40 Volt und 1 Watt, in 4 Dekaden, jedes stetig regelbar
Eingebautes Röhrenvoltmeter am Ausgang

TECHNISCHE ANGABEN

Frequenzumfang in zwei Bereichen	50 Hz bis 30 kHz und 10 kHz bis 5 MHz
Frequenzgenauigkeit Bereich I	innerhalb $\pm 10\%$ zwischen 1 und 5 kHz innerhalb $\pm 4\%$ zwischen 5 und 20 kHz innerhalb $\pm 2\%$ zwischen 20 und 30 kHz
Bereich II	innerhalb $\pm 10\%$ zwischen 0,1 und 1 MHz innerhalb $\pm 4\%$ zwischen 1 und 3 MHz innerhalb $\pm 2\%$ zwischen 3 und 5 MHz
Frequenzstabilität	8 Hz bis 1 kHz 250 Hz zwischen 1—30 kHz max. 4 kHz zwischen 30 kHz und 5 MHz
Ausgangsleistung	1 W
Ausgangsspannung	1 mV—40 V
Ausgangswiderstand	1500 Ohm
Harmonische einzeln	max. 8%
Lineare Verzerrung	± 2 dB
Spannungsteiler	4 Dekaden 1:10.000 und stetig
Röhren und Lampen	2 x 6SN7 (6SN7GT/G), 6L7, 2 x 6AC7, 3 x 6L6G, 6AL5, 6E5, 2 x 5V4G 6,5 V/0,1 A Signallampe
Netzanschluss	110/220 V, 50—60 Per.
Leistungsaufnahme	240 W
Abmessungen	650 x 345 x 395 mm
Gewicht	ca. 29 kg

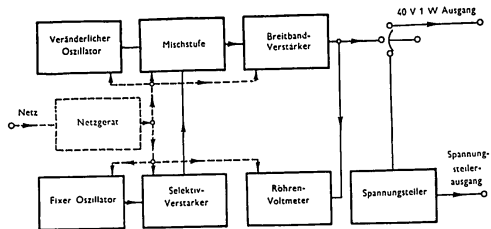
AUSFÜHRUNG

Das Gerät ist in ein Metallgehäuse mit sämtlichen Bedienungsknöpfen und Anschlüssen an der Vorderplatte eingebaut.

ZUBEHÖR

Abgeschirmtes Hochfrequenzkabel mit konzentrischem Anschluss, 1 m lang

PRINZIPSCHEMA



Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.

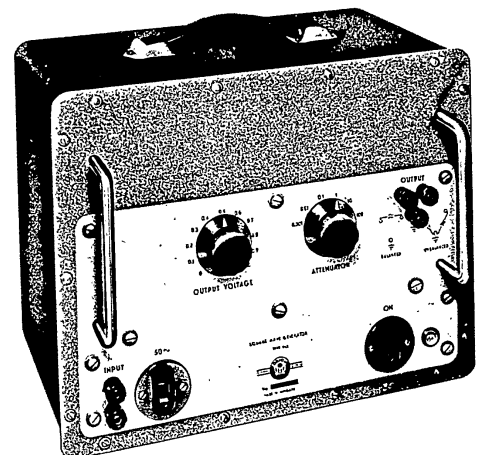


ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest



RECHTECKWELLEN-GENERATOR

TYPE ORION-EMG 1142



ANWENDUNG

Der Rechteckwellengenerator Type 1142 dient zur schnellen elektrischen Prüfung niederfrequenter Teile der Radioempfangsgeräte, Verstärkerstufen oder ganzer Verstärker, sowie auch zur Auswertung von Filterketten. Der Generator liefert überschwingungsreiche quadratische Wellenform, wodurch man dem Prüfgegenstand zur gleichen Zeit ein weiteres Frequenzspektrum zuführen kann. An die Ausgangsklemmen des Prüfobjektes ein Oszilloskop (z. B. Type 1534) schaltend, kann man

aus der am Schirm erscheinenden Kurvenform durch eine einzige Messung nicht nur über den Frequenzgang, sondern gleichzeitig auch über die Phasenverhältnisse brauchbare Aufschlüsse erhalten. Desgleichen eignet sich der Generator auch vorzüglich zur Untersuchung bzw. Prüfung von Einschwingvorgängen, Breitbandverstärkern, Oszilloskopverstärkern, Fernsehverstärkern, sowie unter gewissen Einschränkungen auch als Impulsgenerator.

Das Gerät kann daher, dank seiner tragbaren Ausführung, einfachen Handhabung und seines ausgedehnten Anwendungsgebietes vielseitig für Labor-, Betriebs-, sowie Demonstrationszwecke verwendet werden.

BESCHREIBUNG

Die elektrische Gliederung und Arbeitsweise des Gerätes sind aus dem Prinzipschema ersichtlich.

Das Gerät schneidet die Spitzen der am Eingang zugeführten Sinuswellen ab und formt diese Trapeze in mehreren Kaskaden in ein Viereck mit steilerer Flanke. Die zur Steuerung nötige 4—6 Volt Spannung kann einem beliebigen Tonfrequenzgenerator (z. B. Type 1113/B) leicht entnommen werden. Um die Speisequelle nicht zu belasten, wurde die Eingangsimpedanz des Generators hoch bemessen (0,2 MOhm). Die Netzsteuerspannung kann durch einfaches Umschalten dem Gerät selbst entnommen werden.

Die Ausgangsspannung ist durch einen Dekadenteiler in 5 Stufen im Verhältnis 1:100.000 stufenweise und durch ein Potentiometer zwischen den Spitzenwerten 0—50 Volt stetig regelbar. Für niederohmischen, symmetrischen und asymmetrischen Ausgang ist gesorgt. Ebenso wurde für die Möglichkeit eines relativen Verschiebens ($\pm 7\%$) der Symmetrielinie der eingestellten Quadratwellen Sorge getragen.

Das Gerät ist vollkommen netzgespeist und auf 110/220 Volt, 50—60 Per. umschaltbar.

VORTEILE

In weitem Frequenzbereich steuerbar
Äußerst rapider Flankenanstieg
Wahlweise Netz- oder Fremdsteuerspannung
Geringer Steuerspannungsbedarf
Niedere Ausgangsimpedanz
Geeichter Ausgangspegel in 5 Dekaden mit 1:100.000 Verhältnis und mittels Potentiometer zwischen 50 μ V und 50 V stetig regelbar
Symmetrischer und asymmetrischer Signalausgang
Bedienungsknöpfe und Anschlüsse handlich an der Vorderplatte angeordnet

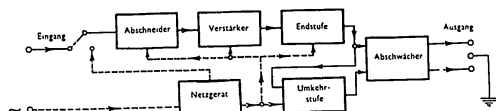
TECHNISCHE ANGABEN

Grundfrequenzumfang	20—10.000 Hz
Flankenanstieg	5—30 Mikrosek. je nach Frequenz
Steuer-Spannungsbedarf	min. 4—6 V_{eff} bei 0,2 MOhm Eingangsimpedanz
Ausgangspegel	max. 0—2 x 50 V Spitzenwert stetig regelbar
Ausgangsimpedanz bei Maximalstellung des Spannungsreglers	2 x 100 Ohm in Stellungen 0,001, 0,01, 0,1 und 1 des Spannungsteilers 2 x 300 Ohm in Stellung 10 2 x 1000 Ohm in Stellung 100 3 x 6X5, 2 x 6F6, 2 x 6AC7, 6AL5 6,5 V/0,1 A Signallampe 110/220 V, 50—60 Per.
Röhren und Lampen	80 W
Netzanschluss	350 x 285 x 250 mm
Leistungsaufnahme	ca. 11,5 kg
Abmessungen	
Gewicht	

AUSFÜHRUNG

Die ganze Einrichtung ist in ein transportfähiges, taubengraues Metallgehäuse eingebaut. Sämtliche Bedienungsknöpfe und Anschlüsse sind handgerecht an der Vorderplatte angebracht.

PRINZIPSCHEMA

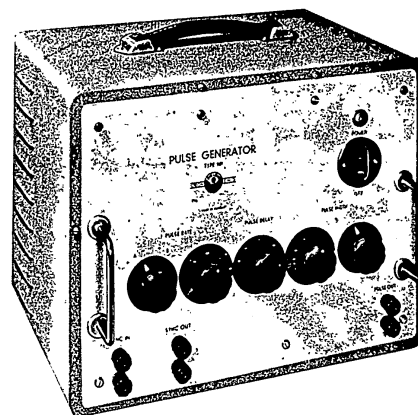


Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



IMPULSGENERATOR

TYPE ORION-EMG 1151



ANWENDUNG

Der Impulsgenerator Type 1151 dient zum Erzeugen von Spannungs-impulsen im Frequenzbereich von 25—10.000 Imp/Sek. bei regelbarer Impulsdauer. Das Gerät eignet sich besonders zur Untersuchung von Einschwingvorgängen, Aufnahme der Einschwingkurven von Breitband-verstärkern, Impulsmodulation von Hochfrequenz-Oszillatoren, Messung



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296 Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest

von Zeitdauer in der Mikrosekunden-Größenordnung, Untersuchung des Auflösungsvermögens von Zählerwerken in der Atomphysik und im allgemeinen zu impulstechnischen Messungen.

BESCHREIBUNG

Die elektrische Gliederung und Arbeitsweise des Gerätes sind aus dem Prinzipschema ersichtlich.

Ein Thyatron-Oszillator erzeugt in zwei Bereichen eine Impulsgrundfrequenz von 25—10.000 Hz. Mittels der geeichten Bedienungsknöpfe kann die in der Multivibratorstufe hergestellte Zeitdauer der Impulse zwischen 0,5 und 400 Mikrosek. geregelt werden. Ebenso kann der Generator mit einem äusseren positiven oder negativen Signal über die Steuerstufe synchronisiert werden. Die Zeitverzögerung des Impulses gegenüber dem Steuersignal kann zwischen 2 und 400 Mikrosek. eingestellt werden.

Bei kleinem Ausgangswiderstand beträgt der Ausgangspegel des Impulses ca. 30 Volt und der des Steuerimpulses 5—12 Volt Spitzenwerte, negativ gegen Erde. Die Anodenspannung ist elektronisch geregelt, während die Heizspannungen von einem Regeltransformator konstant gehalten werden.

Das Gerät ist vollkommen netzgespeist und auf 110/220 Volt, 50—60 Per. umschaltbar.

VORTEILE

Weiter Impulsbereich von 25 bis 10.000 Imp/Sek.

Impulszeitdauer von 0,5 bis 400 Mikrosek., Zeitverzögerung innerhalb 2 und 400 Mikrosek. regelbar

Mittels äusserer Wechselspannung synchronisierbar

Anodenspannung elektronisch geregelt

TECHNISCHE ANGABEN

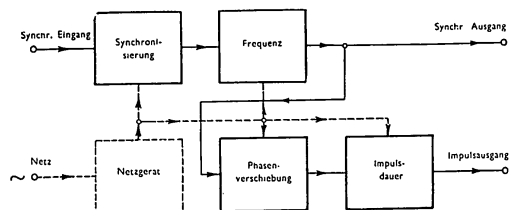
Impulsgrundfrequenz	25—10.000 Hz in 2 Bereichen
Impulsdauer	0,5—400 Mikrosek., jedoch höchstens 1/4 der jeweiligen Periodendauer
Ausgangsspannung	ca. 30 V Spitzenwert, negativ gegen Erde

Ausgangsimpedanz	entsprechend einer mit 700 Ohm Kathodenwiderstand in Cathode- Follower-Schaltung arbeitenden 6AG7 Röhre
Steuerimpuls-Ausgang	ca. 5—12 V Spitzenwert, negativ gegen Erde
Verzögerung zwischen Steuer- und Ausgangsimpuls	2—400 Mikrosek., jedoch höchstens 1/4 der jeweiligen Periodendauer
Eingangsspannungsbedarf für Synchronisierung Röhren und Lampen	ca. 20 V bei 0,5 MOhm Eingangsimpedanz 6J5 (6J5GT), 6SN7 (6SN7GT), 2 x 6AG7, 884, 6L6, 6J7, OC3 (VR 105) 6,5 V/0,1 A Signallampe
Netzanschluss	110/220 V, 50—60 Per.
Leistungsaufnahme	140 W
Abmessungen	350 x 280 x 285 mm
Gewicht	ca. 17,5 kg

AUSFÜHRUNG

Die ganze Einrichtung ist in ein transportfähiges, taubengraues Metallgehäuse mit Traggriffen eingebaut. Sämtliche Bedienungsknöpfe an der Vorderseite.

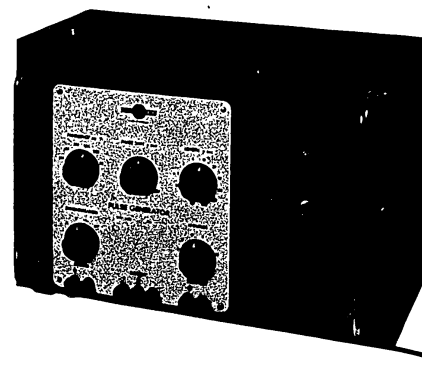
PRINZIPSCHEMA



Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



IMPULSGENERATOR TYPE ORION-EMG 1152



ANWENDUNG

Der Impulsgenerator Type 1152 ist ein tragbares Laborgerät mit kleinen Abmessungen, das zur Prüfung von Fernsehanlagen, Radarsystemen, Mikrowellen-Mehrkanalsystemen usw. dient. Die Breite und die Amplitude der Impulse sind innerhalb weiter Grenzen regelbar; daher eignet sich der Generator zur Messung der Einschwingungserscheinungen von Impulsverstärkern, Impulstransformatoren und Kabeln, zur Impulsmodulation von Hochfrequenz-Oszillatoren und überhaupt zu indirekten Messungen der Ordnungsgrösse μsec .



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift Budapest 62, Postfach 296 Drahtanschrift ELEKTRO Budapest

BESCHREIBUNG

Die elektrische Gliederung und Arbeitsweise des Gerätes sind aus dem Prinzipschema ersichtlich.

Demgemäss besteht der Generator im wesentlichen aus drei synchronisierten Multivibratoren: dem Impulsfolgefrequenz-Generator, dem Verzögerungsmultivibrator und dem eigentlichen Impulsgenerator regelbarer Breite. Die Impulsfolgefrequenz ist zwischen den Grenzen von 200 Hz—8 kHz regelbar. Der Generator gibt auch ein positives Auslösesignal für die Synchronisierung des Kippgenerators des Mess-Oszilloskops. Man kann den Hauptimpuls im Verhältnis zu diesem Auslösesignal verzögern, wobei die Verzögerungszeit von 2 bis 300 μ sec kontinuierlich regelbar ist. Dadurch kann bei Oszilloskop-Messungen die Stellung des Impulses am Schirm der Kathodenstrahlröhre verschoben werden. Die Impulsbreite ist in 12 Stufen von 0,5 bis 200 μ sec einstellbar. Die Impulsamplitude kann von 1,5 bis 75 V gleichfalls geregelt werden und die Impulse beider Polarität erscheinen gleichzeitig auf zwei separaten Buchsen. Demzufolge ist der Generator auch für Gegen-takt-Messungen anwendbar.

Der Impulsgenerator Type 1152 ist auch von aussen synchronisierbar, und zwar sowohl durch Sinusschwingungen, als auch durch positiven oder negativen Impuls. Bei äusserer Synchronisierung schwingt der Generator nicht frei und so kann man bei Synchronisierung durch einzelne Impulse auch Einzelimpulse erhalten. Der Impulsgenerator wird von einer stabilisierten Doppel-Stromquelle gespeist.

VORTEILE

Impulse beider Polarität erscheinen gleichzeitig an zwei separaten Buchsen
Impulsbreite in weiten Grenzen von 0,5 bis 200 μ sec
Einwandfreie Impulsform
Einstellbare Amplitude

TECHNISCHE ANGABEN

Impulsfolgefrequenz 200 Hz—8 kHz, regelbar in 6 Stellungen
Synchronisierimpuls positiv, ca. 40 V Spitzenwert

Verzögerung gegenüber dem Synchronisierimpuls

Impulsbreite

Impulsamplitude

Impulspolarität

Impulsausgangsimpedanz

Impulsform (beider Polarität)
Steigungs- und Ablaufzeit
bei Belastung 50 pF

Überschwingen
Fall des Impulsscheitels
Möglichkeit äusserer Synchronisierung

Röhren

Netzanschluss

Stromverbrauch

Abmessungen

Gewicht

2—300 μ sec, stetig regelbar, jedoch höchstens bis zur Hälfte der jeweiligen Periodendauer

0,5—200 μ sec, regelbar in 12 Stellungen, jedoch höchstens bis zur Hälfte der jeweiligen Periodendauer

1,5—75 V Spitzenwert, regelbar in 6 Stellungen

positiv oder negativ (beide Polaritäten erscheinen gleichzeitig auf zwei Buchsen)

ca. 1,5 kOhm, bei maximaler Amplitude, verringert sich proportional mit der Amplitude

max. 0,1 μ sec bei Amplituden 1,5—25 V

max. 0,2 μ sec bei Amplituden 25—75 V

max. 3%
unbedeutend

mit Sinusschwingungen, positiven oder negativen Impulsen. Im Falle von Aussensynchronisierung schwingt der Generator nicht frei, so dass man auch Einzelimpulse erhalten kann.

5 x ECC 40, 4 x EL 41, EL 6, VR 150, AZ 21, AZ 4

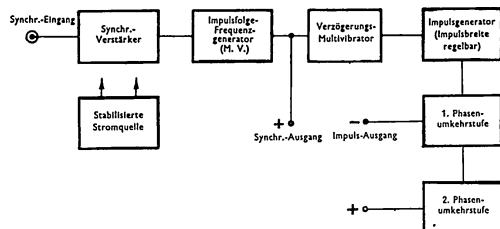
110/220 V, 50—60 Hz

ca. 140 W

480 x 330 x 260 mm

ca. 14,5 kg

PRINZIPSCHEMA



Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.

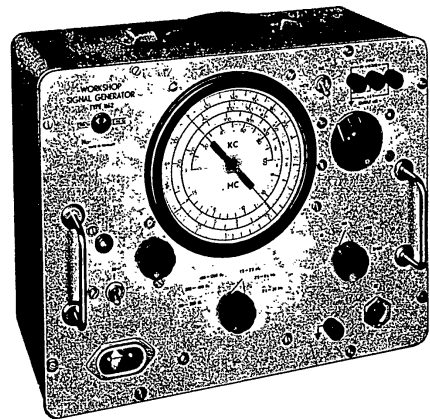


ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296 Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest



BETRIEBS-RF-SIGNALGENERATOR

TYPE ORION-EMG 1162



ANWENDUNG

Der Betriebs-RF-Signalgenerator Type 1162 ist in erster Linie für schnelle, genaue hoch- und niederfrequente Untersuchungen bzw. Prüfungen an Empfängern, sowie Verstärkern bestimmt. Das Gerät kann aber auch mit Vorteil zu anderen Messzwecken verwendet werden, die eine hochfrequente Spannung zwischen 100 kHz und 20 MHz oder eine Niederfrequenzstromquelle von 400 Hz erfordern. Infolge der tragbaren Ausführung, des kleinen Verbrauches und der leichten Handhabung ist dieser Generator ein genaues und handliches Instrument sowohl für Teilprüfungen in der Produktion, wie auch für Service-Betriebe und Laboratorien. Sein Verwendungsgebiet erstreckt sich auf die üblichen Messungen des Radioempfangs- und Sendgebietes.

BESCHREIBUNG

Die elektrische Gliederung und Arbeitsweise des Gerätes sind aus dem Prinzipschema ersichtlich.

Die Einstellung der erwünschten Frequenz erfolgt mit 2% Genauigkeit durch einen sechsstelligen Bereichsschalter, sowie durch einen mit grosser Übersetzung feinangetriebenen und mit leicht übersichtlicher, grosser Skala versehenen Drehkondensator. Die eingestellte Frequenz wird unmittelbar in kHz bzw. MHz abgelesen. Die Ausgangsspannung von 1 Mikrovolt bis 0,1 Volt ist stetig regelbar. Zur Prüfung von Breitbandverstärkern und Oszilloskopen kann das Hochfrequenzsignal wahlweise unmoduliert oder mittels eines eingebauten Tonfrequenzgenerators moduliert abgegriffen werden. Die Amplituden-Eigenmodulation besorgt der eingebaute Tonfrequenzgenerator von 400 Hz mit konstantem Modulationsgrad von 30% über dem gesamten Trägerbereich. Sofern abweichende Modulationsfrequenz oder Modulationsgrad erwünscht sind, besteht die Möglichkeit, das Signal mittels äusserem Signal zwischen 50 und 10.000 Hz mit einem Modulationsgrad von 0–80% zu modulieren. Sorgfältige Dimensionierung und der innere Aufbau des Gerätes ermöglichen praktisch die Eliminierung der als Begleiterscheinung auftretenden schädlichen Frequenzmodulation. Gründliche Schirmung und Siebung resultieren eine praktisch vernachlässigbare Streuung bzw. Abstrahlung.

Einer sinnreichen Schaltung zufolge liefert die Hochfrequenzoszillatorstufe über den ganzen Frequenzbereich einen nahezu konstanten Spannungspegel, wodurch die schnelle und leichte Handhabung des Gerätes noch einfacher wird.

Um auch Tonfrequenzstufen der Empfangsgeräte untersuchen zu können, wurden die Klemmenspannungen von 4,5 Volt und 50 mV des eingebauten 400 Hz Oszillators gesondert herausgeführt. Hiedurch erweitert sich das Verwendungsgebiet des Gerätes ausser den üblichen Hochfrequenzmessungen auch auf die Prüfung von Vorverstärkern und Endstufen, sowie auch auf die Speisung von Wechselstrom-Messbrücken.

Das Gerät ist vollkommen netzgespeist und auf 110/220 Volt, 50–60 Per. umschaltbar.

VORTEILE

- Handliche tragbare Ausführung bei robuster Konstruktion
- Zweckentsprechender Frequenzumfang von 100 kHz bis 20 MHz in 6 Bereichen umschaltbar
- Signalspannung zwischen 1 μ V und 0,1 V stufenweise, sowie stetig regelbar
- Abgeschirmtes Hochfrequenzkabel mit konzentrischem Anschluss
- Spannungspegel über dem ganzen Bereich nahezu konstant
- Eingebaute Amplituden-Eigenmodulation 400 Hz $\pm$ 5% und 30% Modulationsgrad
- 400 Hz Prüfspannung von 50 mV und 4,5 V an gesonderten Klemmen herausgeführt

TECHNISCHE ANGABEN

Hochfrequenz Ausgang	
Frequenzumfang	100 kHz–20 MHz in 6 Bereichen
Frequenzgenauigkeit	$\pm 2\%$
Ausgangsspannung	zwischen 1 μ V und 0,1 V in 5 Stufen stufenweise, jede Stufe stetig regelbar
Ausgangs impedanz	bei den Spannungsteilerstufen 1x bis 1000x Ausgangs impedanz: 10 Ohm
Genauigkeit der Ausgangs- spannung	$\pm 20\% \pm 2 \mu$ V zwischen 100 kHz und 7 MHz $\pm 30\% \pm 5 \mu$ V zwischen 7 und 20 MHz
Modulation	
a) Eigenmodulation	
Modulationsfrequenz	400 Hz $\pm 5\%$
Modulationsgrad	30% $\pm 10\%$
b) Fremdmodulation	
Frequenzgang zwischen 50 und 10.000 Hz	kleiner als ± 3 dB
Spannungsbedarf bei 30% Modulationsgrad	5 Volt bei 500 Ohm
Tonfrequenz Ausgang	
Frequenz	400 Hz $\pm 5\%$
Signalspannung	4,5 V bei 4000 Ohm Impedanz und 50 mV bei 500 Ohm Impedanz
Röhren und Lampen	2 x 6AC7, 6C5 (76), 6X5GT/G 6,5 V/0,1 A Signallampe 110/220 V, 50–60 Per.
Netzanschluss	ca. 25 W
Leistungsaufnahme	345 x 310 x 205 mm
Abmessungen	ca. 10 kg
Gewicht	

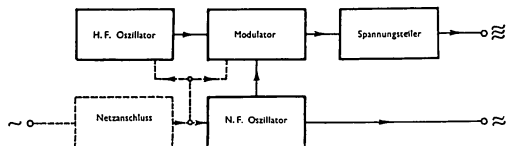
AUSFÜHRUNG

Die ganze elektrische Einrichtung ist in ein transportfähiges Metallgehäuse eingebaut. Sämtliche Bedienungsknöpfe und Anschlüsse sind zweckmässig an der Vorderplatte angeordnet.

ZUBEHÖR

Abgeschirmtes Hochfrequenzkabel mit konzentrischem Anschluss, 1 m lang

PRINZIPSCHEMA



Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.

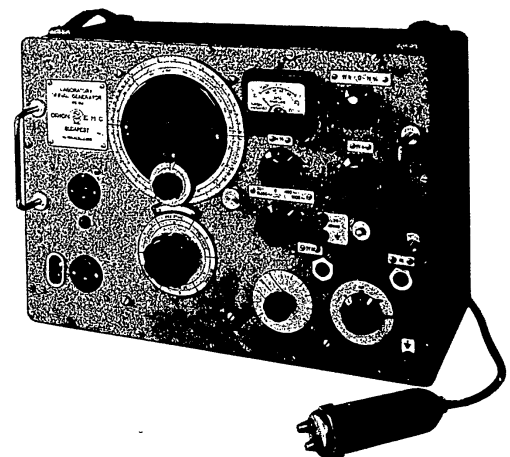


ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest



HOCHFREQUENZ- LABORATORIUMS-SIGNALGENERATOR

TYPE ORION-EMG 1163



ANWENDUNG

Der Hochfrequenz-Laboratoriums-Signalgenerator Type 1163 liefert modulierte und unmodulierte Hochfrequenzspannungen zur Durchführung mannigfaltigster Messungen im hochfrequenten Messgebiet. Es können mit diesem Gerät alle praktischen Messungen bezw. Unter-

suchungen in der Rundfunktechnik, wie Abgleichen, Eichen von Skalen, Bestimmen und Prüfen von Empfindlichkeit, Schwundausgleich, Gütefaktor von Spulen, Aufnahme von Resonanzkurven, Symmetrie von Zwischenfrequenz-Transformatoren, usw. ohne umständliche Vorkehrungen durchgeführt werden.

Wohldurchdachter elektrischer und mechanischer Aufbau sichern grosse Frequenzgenauigkeit, sowie hohe Frequenzstabilität, wodurch der HF-Laboratoriums-Signalgenerator Type 1163 ausser den Prüfstellen mit höheren Anforderungen auch für wissenschaftliche Untersuchungen im Laboratorium gut entspricht.

BESCHREIBUNG

Die elektrische Gliederung und Arbeitsweise des Gerätes sind aus dem Prinzipschema ersichtlich.

In diesem Signalgenerator Type 1163 vereinigen wir die Anforderungen allerhöchster Präzision mit jenen der praktischen Handhabung.

Die Handhabung des nennenswerten Frequenzumfanges von 85 kHz bis 35 MHz erleichtert ein 6stufiger Revolver-Bereichschalter, sowie eine gut übersichtliche grosse Skala mit Feintrieb. Durch entsprechende Schaltmassnahmen konnte der Spannungspegel im ganzen Bereich praktisch konstant gehalten und hohe Frequenzstabilität erzielt werden. Ein speziell ausgebildeter frequenzunabhängiger Spannungsteiler ermöglicht in 5 Stufen das stetige Regeln der Ausgangsspannung von 0,5 Mikrovolt bis 0,1 Volt. Die Signalspannung wird durch ein abgeschirmtes Hochfrequenzkabel mit konzentrischem Anschlusse zur Messstelle vermittelt.

Für Amplitudenmodulation dient der im Gerät eingebaute Niederfrequenz-Oszillator mit umschaltbarer Frequenz von 400 bis 1000 Hz. Fremdmodulation innerhalb 30—15.000 Hz ist z. B. durch Anschluss eines Tongenerators Type 1113/B an die hiezu herausgeführten Klemmen möglich und benötigt bei 30% Modulationsgrad eine Eingangsspannung von nur ca. 4 V bei 4000 Ohm Eingangsimpedanz. Die Möglichkeit einer Frequenzmodulation durch variable Abstimmeelemente ist durch Herausführen der Schwingkreispole gesichert.

Gegen Abstrahlen sind die einzelnen Glieder sowohl mittels Leichtmetallgüsse, wie auch durch weiteren Einbau dieser Teile in ein metallverkleidetes Gehäuse wirksam abgeschirmt und in Richtung der Stromversorgung gründlich abgeriegelt.

Das Gerät ist vollkommen netzgespeist und auf 110/220 V, 50—60 Per. umschaltbar. Ein Regeltransformator des Netzanschlussteiles sorgt für unveränderte Frequenzstabilität bzw. anstandslos Arbeiten selbst bei Netzschwankungen von 190 Volt bis 235 Volt bei 220 Volt Nennspannung. Dasselbe gilt in entsprechenden Grenzen für Anschluss an 110 Volt.

VORTEILE

Grosser Frequenzumfang von 85 kHz bis 35 MHz
Zweckmässige Bereichunterteilung
Frequenzeinstellung unmittelbar in kHz bzw. MHz, keine umständliche Eichkurve
Gute Ablesemöglichkeit mit nahezu 1000° Teilung
Grosse Einstellgenauigkeit, $\pm 1\%$ in fast allen Bereichen
Feintrieb mit hoher Übersetzung; nahezu logarithmische Frequenzskala
Unmittelbar in 0,1%, ablesbare Frequenzverstimmung in jedem Bereich
Hohe Frequenzstabilität
Stufenweise und in jeder Stufe stetig regelbare, frequenzunabhängige Spannungsteilung mit genauer Ablesemöglichkeit zwischen 0,1 Volt und 1 Mikrovolt
Gesondert herausgeführte Klemmen für Signalspannung von 1 V konstant und 500 Ohm Quellwiderstand
Ausgangspegelkontrolle durch eingebautes Röhrenvoltmeter
Eingebaute Amplitudenmodulation, wahlweise 400 und 1000 Hz
Modulationsgrad zwischen 0 und 80% regelbar und am eingebauten Röhrenvoltmeter in % ablesbar

TECHNISCHE ANGABEN

Frequenzumfang	85 kHz—35 MHz in 6 Bereichen
Frequenzgenauigkeit	$\pm 1\%$ bis zu 30 MHz $\pm 1,5\%$ über 30 MHz
Regelbare Ausgangsspannung	0,5 Mikrovolt—0,1 Volt stetig regelbar in 5 Bereichen
Ausgangsimpedanz	10 Ohm (0,01—0,1 V: 50 Ohm)
Spannungsgenauigkeit	$\pm 10\%$, $\pm 0,4$ Mikrovolt
Konstante Ausgangsspannung	1 V
Ausgangsimpedanz	500 Ohm
Eigenmodulation	400 und 1000 Hz, $\pm 5\%$
Fremdmodulation	30—15.000 Hz (± 1 dB Frequenzgang)
Eingangsimpedanz	4000 Ohm
Spannungsbedarf	ca. 4 V bei 30% Modulation
Modulationsgrad	regelbar zwischen 0—80%, am Instrument mit $\pm 10\%$ Genauigkeit ablesbar
Unerwünschte Frequenzmodulation	Frequenzmodulation oder Abschneiden der Seitenbänder praktisch nicht wahrnehmbar
Streufeld bzw. Strahlung	in 0,5 m Entfernung nicht feststellbar
Röhren und Lampen	2 x 6CS, 6AC7, 955, 2 x 6X5-GT 6,5 V/0,1 A Signallampe

Netzspannung
Leistungsaufnahme
Abmessungen
Gewicht

110/220 V, 50—60 Per.
65 W
608x370x280 mm
ca. 23,5 kg

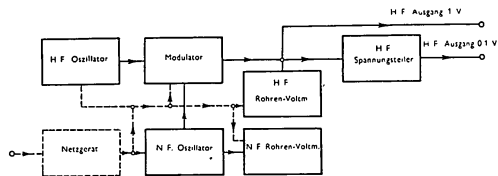
AUSFÜHRUNG

Die ganze Einrichtung ist in ein transportfähiges Metallgehäuse eingebaut. Sämtliche Bedienungsknöpfe und Anschlüsse sind handgerecht an der Vorderplatte angeordnet.

ZUBEHÖR

Abgeschirmtes Hochfrequenzkabel von 1 m Länge mit konzentrischem Anschluss und Netzanschlusskabel. Auf besonderen Wunsch kann zu diesem Gerät noch eine an das Hochfrequenzkabel anschliessbare Normkunkstantenne, Type 1169, mit eingebauter weiterer Spannungsteilung geliefert werden.

PRINZIPSCHEMA



Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.

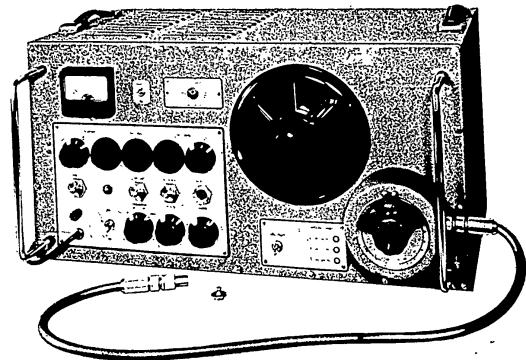


ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest



UKW-SIGNALGENERATOR

TYPE ORION-EMG 1174



ANWENDUNG

Die Vielseitigkeit der UKW-Technik bedingt die Verwendung von Generatoren, die ohne besondere Vorkehrung einerseits ein schnelles und bequemes, d.h. praktisches Messen bis zu den kürzesten Wellen herab gestatten, andererseits über mehrere regelbare Modulationsmöglichkeiten verfügen. Diese Bedingungen zu erfüllen ist der UKW-Signalgenerator Type 1174 berufen. Mit Hilfe dieses Gerätes können sämtliche übliche Messungen des Radiogebietes auch im UKW-Bereich durchgeführt, darüber hinaus aber auch die meisten Grundprobleme der Fernsehtechnik, sowohl im Empfänger- wie im Senderteil, untersucht werden. Durch den eingebauten Impulsgenerator und dessen gesondert herausgeführte Klemmen können Impulsmodulierung von

Oszillatoren, Zeitdauer in Mikrosek. gemessen, Auflösungsvermögen von Zählvorrichtungen geprüft und Einschwingvorgänge usw. untersucht werden. Das Gerät ist zufolge seiner Vielseitigkeit ein unentbehrliches Laborinstrument für atomphysikalische, impulstechnische und Fernseh- sowie UKW-Messungen.

BESCHREIBUNG

Die elektrische Gliederung und Arbeitsweise des Gerätes sind aus dem Prinzipschema ersichtlich.

Der UKW-Signalgenerator Type 1174 wurde für Höchstansprüche der Messtechnik sowohl für wissenschaftliche Untersuchungen im Laboratorium, wie auch zur Überwachung der Fertigung hochentwickelter elektrischer Geräte entworfen. Unter Berücksichtigung der neuesten Erfahrungen gelangten in diesem Gerät Schaltmassnahmen und konstruktive Lösungen zur Durchführung, die weiteste Vorteile zeigten, wodurch dieses Gerät als zeitgemässeste Konstruktion anzusehen ist.

Über die Eigenschaften der bisherigen Signalgeneratoren hinaus liefert der UKW-Signalgenerator Type 1174 wahlweise sinus- oder impulsmodulierte Ausgangsspannungen von $\pm 2\%$ Frequenzgenauigkeit. Eine sinnreiche, zum Patent angemeldete Konstruktionslösung ermöglicht das Erfassen des auf 3 Bereiche geteilten Frequenzumfanges ohne jedwede Bereichumschaltung. Eine spezielle Anordnung dreier Drehkondensatoren in einem Umkreis von 360° ermöglicht den Aufbau gesonderter Oszillatorkreise mit fix angeschlossener Oszillatorröhre für jeden einzelnen Bereich. Der Bereichwechsel erfolgt automatisch durch den vom Drehkondensatorantrieb betätigten Schalter, der das An- und Abschalten der Anodenspannung der jeweiligen Oszillatorröhre besorgt. Während der Abstimmung durchläuft der gemeinsame Rotor die einzelnen Statornacheinander. Durch diese Lösung konnten nicht eindeutige Kontaktübergangswiderstände, sowie schädliche Zuleitungen vermieden werden. Durch Wegfallen dieser, sowie der lästigen Schalterelemente konnten die Güte und Stabilität der Oszillatorkreise beträchtlich erhöht werden. Der Oszillator-Spannungspegel kann stetig geregelt werden und die Ausgangsspannung mit Hilfe des eingebauten Röhrenvoltmeters, sowie durch Ablesen der Stellung des Spannungsteilers innerhalb $\pm 30\%$ abs. Genauigkeit bestimmt werden. Bei ein und derselben Frequenz in der Verhältniszahl zweier Spannungsmessungen kann jedoch $\pm 10\%$ Messgenauigkeit erzielt werden. Ein von uns speziell ausgebildeter frequenzunabhängiger, von gleitender oder beweglicher Stromzuführung freier, kapazitiver Spannungsteiler ermöglicht die stetige logarithmische Regelung des Signals zwischen 1 und 10.000 Mikrovolt in einem einzigen Bereich und übermittelt dieses an das abgeschirmte Hochfrequenz-Anschlusskabel mit konzentrischem Anschlusse. Die Skala des Teilers verläuft annähernd logarithmisch und kann um ca. 270° verdreht werden, wodurch für eine bequeme und genaue Einstellmöglichkeit gesorgt ist. Der Ausgangspegel kann in Mikrovolt oder in dB abgelesen werden.

Die Modulation des Oszillators mittels Sinusspannung kann durch den eingebauten 400 Hz Generator oder durch ein äusseres, zwischen 50 und 15.000 Hz veränderliches Signal erfolgen. In beiden Fällen ist der Modulationsgrad beliebig regelbar und dieser kann an einem zu diesem Zweck eingebauten Röhrenvoltmeter unmittelbar in % abgelesen werden.

Interessant ist der eingebaute, jedoch auch unabhängig verwendbare Impulsgenerator des Gerätes, der in 2 Bereichen Impulse zwischen 25 und 10.000 Hz mit ca. 30 V Spitzenwert erzeugt und den Oszillator vollständig ausmoduliert. Mittels der geeichten Bedienungsknöpfe kann die Zeitdauer der Impulse zwischen 0,5 und 400 Mikrosek. geregelt werden, ebenso kann die Verzögerung des Ausgangsimpulses im Verhältnis zum synchronisierenden Signal zwischen 2 und 400 Mikrosek. eingestellt werden.

Der Impulsgenerator ist auch mittels einer äusseren Tonfrequenz synchronisierbar. Zur Erleichterung von oszilloskopischen Untersuchungen besteht die Möglichkeit der Abnahme eines dem Ausgangsimpuls entsprechenden synchronisierten Signals an einer hierfür gesondert ausgeführten Anschlussbuchse.

Mit Rücksicht auf die Anforderungen der Hochfrequenztechnik sind die Ausgangswiderstände des Oszillators, wie auch die des Impuls-generators niedrig gehalten.

Zur Erzielung einer weitgehenden Stabilität, sowie der unerlässlich grossen Betriebssicherheit sind sämtliche Anodenspannungen aus einem elektronisch geregelten Gleichrichter gespeist, während sämtliche Oszillator- und Modulatorröhren ihren Heizstrom aus einem Regeltransformator erhalten.

Gegen Abstrahlung wurde eine gründliche und sorgfältige Abschirmung angewendet, ferner in Richtung des Netzanschlusses wirksam abgeregelt.

Das Gerät ist vollkommen netzgespeist und auf 110/220 V, 50—60 Per. umschaltbar.

VORTEILE

- Ausgedehnter Frequenzumfang von 20 bis 280 MHz in 3 Bereichen, ohne Umschaltung (Pat. angemeldet)
- Gut übersichtliche Skale, unmittelbar in MHz geeicht
- Präzisions-Feintrieb für genaue Einstellmöglichkeit
- Gute Frequenzgenauigkeit $\pm 2\%$
- Ausgangssignal von 1 μ V bis 10 mV ohne Umschalten, logarithmisch stetig regelbar
- Frequenzunabhängiger, speziell ausgebildeter, kapazitiver Spannungsteiler ohne bewegliche Stromzuführung
- Eingebaute Amplitudenmodulation wahlweise durch Sinus- oder Impuls-generator
- Eingebauter Impulsgenerator mit 25—10.000 Impulsfrequenzen, in 2 Bereichen, Impulsausgang ca. 30 V Spitzenwert

Impulszeitdauer 0,5—400 Mikrosek. in 2 Bereichen regelbar
 Synchronisierende Ausgangsspannung 5—12 V Spitzenwert
 Verzögerung zwischen synchronisierendem und Ausgangsimpuls innerhalb 2—400 Mikrosek. regelbar
 Impulsgenerator mittels äusserem Tongenerator synchronisierbar
 Sämtliche Anodenspannungen durch elektronisch geregelten Gleichrichter gespeist
 Ein Regeltransformator sorgt für konstante Heizspannung der Oszillator- und Modulatorröhren

TECHNISCHE ANGABEN

Frequenzumfang	20—280 MHz in 3 Bereichen
Frequenzgenauigkeit	$\pm 2\%$
Ausgangsspannung	1 μ V bis 10 mV stetig (logarithmisch) regelbar, ohne Bereichsschalter (0—80 dB)
Ausgangsimpedanz	abgeschirmtes Hochfrequenzkabel mit 70 Ohm Abschlusswiderstand
Ausgangsspannungsgenauigkeit	$\pm 30\% \pm 0,5 \mu$ V
Amplitudenmodulation	
1. sinusförmige	
a) Eigenmodulation bei 400 Hz und 0—60% stetig regelbarem Modulationsgrad	
b) Fremdmodulation 50—15.000 Hz $\pm 0,5$ dB Frequenzgang	
Spannungsbedarf bei 30% Modulationsgrad	ca. 13 V bei 50 KOhm
2. eingebauter Impulsgenerator	
Impulsfrequenz	25—10.000 Hz in 2 Bereichen
Impulszeitdauer	0,5—400 Mikrosek. regelbar in 2 Bereichen, jedoch max. 1/4 Periodendauer
Synchronisierende Ausgangsspannung	ca. 5—12 V Spitzenwert, negativ gegen Erde
Verzögerung zwischen synchronisierendem und Ausgangsimpuls	innerhalb 2—400 Mikrosek. regelbar, jedoch max. 1/4 der jeweiligen Periodendauer
Synchronisierungs-Eingangsspannungsbedarf	ca. 20 V, Impulsdauereichung ist der Bedienungsschrift zu entnehmen
Impulsausgang	ca. 30 V Spitzenwert, negativ gegen Erde und 6AG7 Röhre in Cathode-Follower-Schaltung

Röhren und Lampen

3 x 955, 6J5, 884, 6SN7, 2 x 6AG7,
 6C5, 6AL5, 6AC7, 5V4, 2 x 6L6,
 6J7, VR 105, 2 x DS 60
 4 x 6,5 V/0,1 A Signallampen
 110/220 V, 50—60 Per.
 175 W
 660 x 360 x 425 mm
 ca. 34 kg

Netzspannung
 Leistungsaufnahme
 Abmessungen
 Gewicht

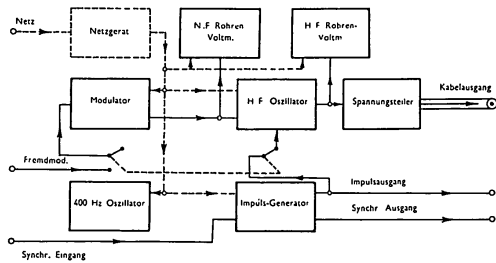
AUSFÜHRUNG

Die ganze Einrichtung ist in ein transportfähiges taubengraues Metallgehäuse mit Traggriffen eingebaut. Sämtliche Bedienungsknöpfe und Anschlüsse, teilweise als Anschlussbuchsen für konzentrischen Anschluss, sind handgerecht an der Vorderplatte angeordnet.

ZUBEHÖR

Abgeschirmtes Hochfrequenzkabel mit konzentrischem Anschluss

PRINZIPSCHEMA



Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.

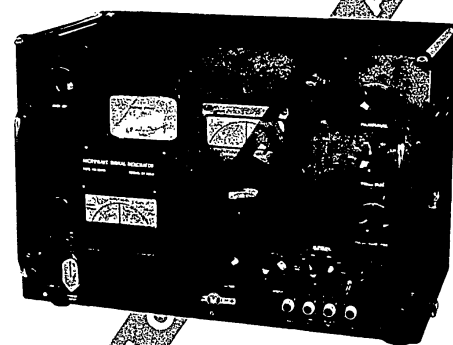


ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296 Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest



MIKROWELLEN-SIGNALGENERATOR

TYPE ORION-EMG 1176



ANWENDUNG

Der Mikrowellen-Signalgenerator Type 1176 ist ein tragbares Laborgerät, das zur Eichung von Mikrowellen-Empfängern dient. Er kann auch als Stromquelle beim Messen stehender Wellen, bei Brückenmessungen, Kabelprüfungen usw. Anwendung finden. Infolge der direkt ablesbaren großen Abstimmkala, der genauen Ausgangsleistung und der verschiedenartigen Modulationsmöglichkeiten können die meisten in der Mikrowellenmesstechnik üblichen Messungen rasch und genau durchgeführt werden.

BESCHREIBUNG

Die elektrische Gliederung und Arbeitsweise des Gerätes sind aus dem Prinzipschema ersichtlich.

Der Mikrowellen-Generator stellt ein Reflexklystron mit äusserem Hohlraumresonator dar. Die Frequenz des Klystrons wird durch einen kontaktlosen, einstellbaren Spezialkolben bestimmt. Dadurch ist die Abnutzung ausgeschaltet und die Lebensdauer des Hohlraumresonators praktisch unbegrenzt. Die Reflektorspannung des Klystrons wird von einem mit dem Abstimmkolben mitbewegten Potentiometer abgegriffen, so dass die Einstellung der Frequenz mit Hilfe eines einzigen Knopfes erfolgt. Die Abstimmkala bietet in einem Frequenzbereich von 1800 bis 4000 MHz direkte Ablesemöglichkeit.

Die Mikrowellenleistung des Generators gelangt durch zwei gleiche induktive Spannungsteiler einerseits an den temperaturkompensierten Thermistor-Leistungsmesser, andererseits durch einen Pufferdämpfer an die Ausgangsbuchse. Von den beiden induktiven Spannungsteilern stellt der eine den unmittelbar in dB geeichten Teiler des Signalgenerators dar, während der andere zur Einstellung des Leistungspegels dient.

Die Modulation des Klystrons in Amplitude erfolgt an der Beschleunigungselektrode, wodurch die dabei auftretende Frequenzmodulation unbedeutend klein gehalten wird. Die Frequenzmodulationsspannung wird auf die Reflektorelektrode gelegt. Der Signalgenerator Type 1176 bietet folgende reiche Modulationsmöglichkeiten: innere Rechteckwellenmodulation, innere oder äussere Impulsmodulation und innere oder äussere Frequenzmodulation. Die Möglichkeit der Rechteckwellenmodulation sichert die wirksame Anwendung von selektiven Indikatoren beim Messen stehender Wellen. Bei umgekehrter Impulsmodulation schwingt der Oszillator während des Impulses nicht, was bei der Messung der Spitzenleistung von Trägerfrequenzimpulsen von grossem Vorteil ist. Die Impulsfolgefrequenz und die Breite des modulierenden Impulses sind innerhalb weiter Grenzen einstellbar.

VORTEILE

- Weiter Frequenzbereich
- Unmittelbar ablesbare Frequenzkala
- Genauere Ausgangsleistung
- Unmittelbare Ablesemöglichkeit der Teilerskala
- Kontaktloser Abstimmkolben
- Zahlreiche Modulationsmöglichkeiten
- Einknopfabstimmung
- Keine Elektrolytkondensatoren

TECHNISCHE ANGABEN

Frequenzbereich	1800—4000 MHz
Frequenzgenauigkeit	$\pm 1\%$
Maximale Ausgangsleistung	1 mW
Spannungsteiler	0—127 dBm (0,223 V—0,1 μ V)
	stetig regelbar
Genauigkeit des Spannungsteilers	$\pm 1,5$ dB
Ausgangsimpedanz	50 Ohm Nennwert

Modulation

Innere Rechteckmodulation
Impulsfolgefrequenz
Innere Impulsmodulation
Impulsfolgefrequenz
Impulsverzögerung

Impulsbreite
Äussere Synchronisierung

Innere Frequenzmodulation
Äussere Frequenzmodulation
Röhren

Netzanschluss
Stromverbrauch
Abmessungen
Gewicht

Innere Rechteckmodulation, innere und äussere Impulsmodulation, innere und äussere Frequenzmodulation

100 Hz—8 kHz

100 Hz—8 kHz

3—300 μ sec (zwischen Synchronisierimpuls und HF-Impuls)

1—10 μ sec

durch positiven oder negativen Impuls. Auch umgekehrte Impulsmodulation mit positivem Impuls möglich. (Das kontinuierliche Signal wird während der Impulsdauer ausgelöscht.)

mit Netzfrequenz, maximaler Frequenzhub ± 5 MHz

50 Hz—15 kHz

2x5U4G, 2x5Z4G, 3x6AC7, 6AG7, 5x6L6G, 5x6SN7, 707B (MK 1), OD 3 (VR 150), OC 3 (VR 150)

110/220 V, 50—60 Hz

ca. 300 W

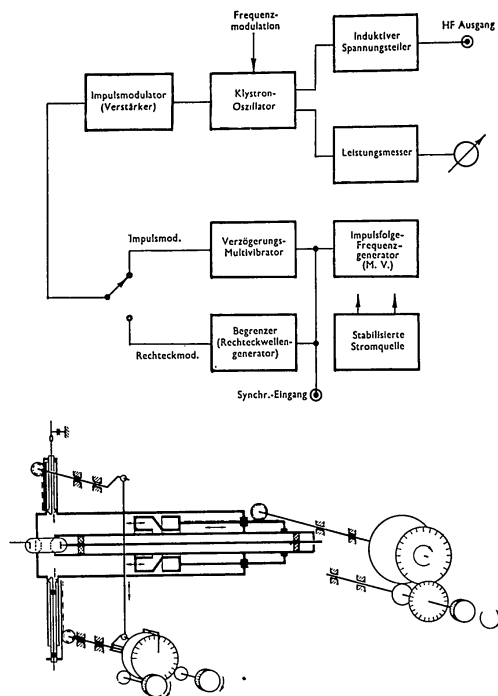
ca. 600x435x500 mm

ca. 45 kg

AUSFÜHRUNG

Der Mikrowellen-Signalgenerator ist von stabilem Aufbau. Nach Abnahme der Rückplatte sind alle Teile der Verdrahtung leicht zugänglich. Der Mikrowellenoszillator ist vollständig geschlossen, was eine vollkommene Abschirmung und unbedeutend geringe Abstrahlung sichert.

PRINZIPSCHEMA



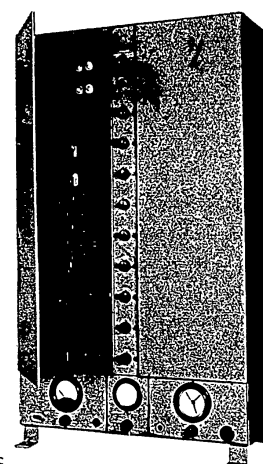
Änderungen ooger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296 Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest



QUARZGESTEUERTE NORMALFREQUENZ-EINRICHTUNG TYPE ORION-EMG 1188



BESTIMMUNG

Sekundär-Frequenznormalien für Hochpräzisionsmessungen in Ton- und Radiofrequenzbereichen.

ANWENDUNG

Die Einrichtung ist überall anwendbar, wo eine hochpräzise Messung von Ton- und Radiofrequenzen erforderlich ist. Das Hauptanwendungsgebiet ist die mit Ton- und Radiofrequenzen arbeitende Elektronik, und innerhalb dieser kommt der Einrichtung in der Nachrichten- und Tontechnik eine besondere Bedeutung zu. Sie ist ein unentbehrlicher

Behelf zum Kalibrieren und Eichen der Frequenz von Rundfunkempfängern, Sendern und Messendern, Tongeneratoren, Wellenmessern usw. Die Einrichtung misst die Schwingungszahl eigentlich nicht selbst, sondern dient lediglich zur Erzeugung von solchen Schwingungen hoher Präzision, mit denen man die zu messende Frequenz — mittels einer Hilfseinrichtung — vergleichen kann. Die Identität der zu messenden Frequenz und der Grundfrequenz wird von den Hilfseinrichtungen angezeigt.

Obzwar die von der Einrichtung gebotenen Frequenznormalen hoher Präzision und Stabilität sind, kann von einem Vergleich mit primären Normalen bezw. von einer auf dieser Grundlage durchgeführten Kontrollprüfung doch nicht abgesehen werden, zumal es sich um sekundäre Normalen handelt. Die Kontrolle wird mit Hilfe eines eingebauten und mit der Normalfrequenz synchronisierten Uhrwerkes ausgeführt. Durch Vergleich mit der astronomischen Zeit kann ein eventueller Frequenzfehler korrigiert werden, indem man ein entsprechendes Regelorgan fein nachstellt.

Die Normalfrequenz-Einrichtung arbeitet auf Grund der Vergleichsmessmethode, folglich ist er in erster Reihe zum Messen von Einrichtungen verwendbar, deren Frequenz innerhalb eines Frequenzbereiches verändert werden kann. Das Messen erfolgt derart, dass man mit der Hilfseinrichtung die Oberschwingungen der in den Messbereich fallenden sinusförmigen Normalfrequenz erzeugt und die einzelnen Schwingungszahlen des zu messenden Frequenzbereiches mit einzelnen Punkten des erhaltenen Normalfrequenzbandes identifiziert.

Die Hilfseinrichtung besteht aus einer Radiofrequenz-Verstärkerstufe, einer Mischstufe und einem Tonverstärkerteil. Ihrer Natur entsprechend, ist die Frequenzidentität am Verschwinden des Differenzpiffes wahrnehmbar.

Die Einrichtung bietet acht verschiedene Normalfrequenzen, die mit Hilfe eines einzigen Quarzoszillators, sowie mit Vervielfacher- und

Teilereinheiten hergestellt werden. Die Schwingungszahl des Quarzoszillators beträgt 100 kHz. Er sichert die Genauigkeit und Stabilität der Schwingungszahl, ohne dass er in einem komplizierten und das Gerät erheblich verteuernenden Thermostat untergebracht wäre. Der Quarz ist derart angeordnet, dass sich die Temperatur in seiner Umgebung nach kurzer Betriebszeit stabilisiert.

Die Grundfrequenz von 100 kHz wird mittels radiofrequenter Verzerrungskreise vorerst auf 1 MHz und dann auf 10 MHz vervielfacht. Die vervielfachten Schwingungen werden durch Verstärkerstufen auf den erforderlichen Ausgangspegel erhöht und durch Bandfilter von den unerwünschten Störungsschwingungen befreit.

Die Frequenzteilung erfolgt von 100 kHz auf die Schwingungszahlen von 10, 5 und 1 kHz sowie 200 und 50 Hz, und zwar durch eine entsprechende Anzahl von Multivibratoren. Die benötigten Frequenzen werden aus den Schwingungen der Multivibratoren durch entsprechende Siebkreise hervorgehoben.

Die Einrichtung wird aus einem Wechselstromnetz von 50–60 Perioden gespeist. Um die Betriebsbeständigkeit des Geräts zu erhöhen, wird die Gleichstrom-Speisespannung einer stabilisierten Stromquelle entnommen, während ein spannungsstabilisierender Transformator für die Heizspannung der heikleren Stufen sorgt.

BESCHREIBUNG

Die elektrische Gliederung und Arbeitsweise des Gerätes sind aus dem Prinzipschema ersichtlich.

Die Einrichtung ist in einem stehenden Gehäuse geringer Tiefe untergebracht. Die Tür ist wie eine zweiflügelige Schranktür zu öffnen. Die Einrichtung besteht aus zwei vollkommen identisch aufgebauten Teilen, die im Gehäuse rechts und links symmetrisch angeordnet sind und selbstständig funktionierende Einheiten bilden; eine Seite dient als Reserve. Im Falle einer Betriebsstörung kann die fehlerhafte Seite sofort abgeschaltet und die andere in Betrieb gesetzt werden. Die ein-

zelenen Stufen beider Seiten sind separat ab- bzw. einschaltbar, so dass sich sämtliche Einheiten beider Seiten durch die entsprechende Einheit der anderen ersetzen lassen.

Diese Anordnung hat den bedeutenden Vorteil, dass eine eventuell vorkommende Störung während der fortlaufenden Fabrikation keine Stockung im Betriebsgang mit sich bringt.

Ein weiterer Vorteil besteht in der leichten Fehlerbehebung. Nach Öffnen der Gehäusetüren hat man den Aufbau des Geräts, der prinzipiellen Anordnung entsprechend, vor sich. Sämtliche Bestandteile sind ohne Lösen anderer Teile zugänglich und unauswechselbar.

Die Einrichtung enthält ein eingebautes umfassendes Kontrollorgan, mit dessen Hilfe die Spannungs- und Stromwerte an sämtlichen für das Funktionieren wichtigen Punkten überprüft werden können. Selbst die Daten des Ausgangs-Radiofrequenzsignals sind kontrollierbar. Das entsprechende Zentral-Kontrollorgan kann über einen Umschalter mit der zu prüfenden Stelle verbunden werden. Diese Vorrichtung enthält ein Galvanometer, ein Röhrenvoltmeter und ein Kathodenstrahlzilloskop.

VORTEILE

Ausgedehntes Anwendungsgebiet

Weite Messgrenzen (von 50 Hz bis 10 MHz und deren Oberschwingungen)

Hohe Frequenzgenauigkeit

Hohe Frequenzstabilität

Hohe Signalspannungsstabilität

Grosse Betriebssicherheit unter Beobachtung der Bedingungen eines fortlaufenden Betriebs

Gute Übersichtlichkeit

Genaue und rasche Kontrollmöglichkeit

Leichte Reparaturmöglichkeit

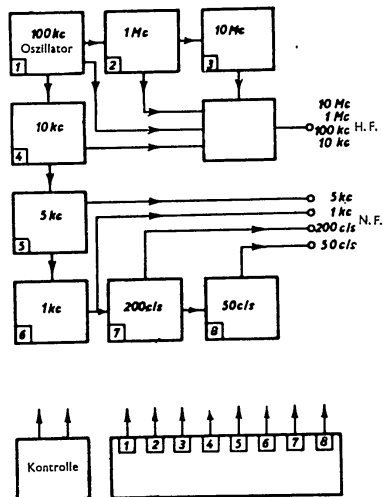
Geringes Gewicht

TECHNISCHE ANGABEN

Erzeugte Normalfrequenzen	50 und 200 Hz 1, 5, 10 und 100 kHz 1 und 10 MHz
Frequenzgenauigkeit	besser als 10^{-6} , fein nachregelbar
Frequenzstabilität	2×10^{-6}
Konzentrischer Anschluss der Radiofrequenz-Ausgangsspannung	100 kHz, 1 MHz, 10 MHz gemeinsam
Radiofrequenz-Ausgangsspannung	min. 3 V
Impedanz and den Radiofrequenz- Ausgangsklemmen	100 Ohm
Röhren	8 x 6AU6, 20 x 6J6, 8 x 6AQ5, 4 x 6L6G, 2 x 6SJ7, 2 x 6H6, 2 x VR 105, 3KP1
Netzanschluss	110/220 V, 50 Per.
Leistungsaufnahme	ca. 150 W

Die Einrichtung hat kein besonderes Zubehör. Auf Wunsch ist jedoch auch die für Frequenzmessungen notwendige Hilfseinrichtung lieferbar, mit der die Vervielfachung der Normalfrequenzen sowie der Vergleich der zu messenden Frequenzen mit den Normalfrequenzen bzw. mit deren Vielfachen durchgeführt werden können.

PRINZIPSCHEMA



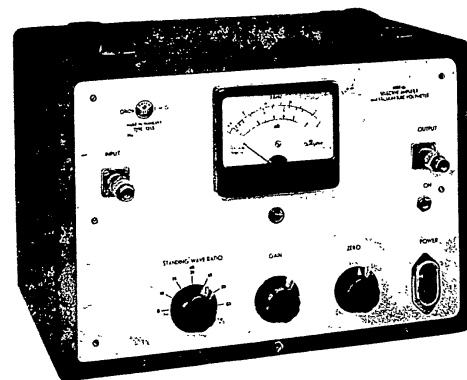
Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest



SELEKTIVVERSTÄRKER TYPE ORION-EMG 1313



ANWENDUNG

Der Selektivverstärker Type 1313 von besonders hoher Empfindlichkeit dient vor allem als Indikator beim Messen der stehenden Wellen von Mikrowellengeräten zum Anschluss an den Detektor der Messleitung. Wenn die Mikrowellenstromquelle mit einem Signal von 1000 Hz amplitudenmoduliert wird, kann das V.S.W.R. von der Skala des Selektivverstärkers unmittelbar abgelesen werden. Ausserdem eignet sich der Verstärker ganz allgemein zur Indikation von Tonfrequenzspannungen von 1000 Hz. Daher ist er als Indikator bei Brückenmessungen im Tonfrequenzbereich, bei Eichung von Spannungsteilern und

überall, wo ein empfindlicher, selektiver Indikator von regelbarer Verstärkung erforderlich ist, vorteilhaft verwendbar. Die durch das eingebaute Röhrenvoltmeter gemessene Ausgangsspannung des Verstärkers ist ebenfalls an eine Buchse der Vorderplatte ausgeführt, so dass auch der Anschluss an einen äusseren Indikator möglich ist.

BESCHREIBUNG

Die elektrische Gliederung und Arbeitsweise des Gerätes sind aus dem Prinzipschema ersichtlich.

Demgemäss gelangt das Eingangssignal durch eine konzentrische Buchse an einen Impedanztransformator, dessen Eingangsimpedanz dem ca. 200 Ohm betragenden Scheinwiderstand der üblichen Mikrowellen-Detektorkristalle entspricht und bezüglich des Geräusches optimale Anpassung sichert. Der Transformator schliesst sich an einen siebenstufigen Spannungsteiler an, dessen Dämpfung in Stufen von 10 dB bis 60 dB einstellbar ist. Hierauf folgt der eigentliche Selektivverstärker, dessen Selektivität durch frequenzabhängige, negative Rückkopplung gesichert ist. Der Pegel der Netzbrummspannung wird durch einen besonderen Filterkreis auf ein unbedeutendes Mass vermindert. Die Verstärkung kann ausser dem siebenstufigen Teiler auch mit Hilfe eines Potentiometers im Bereich von ca. 20 dB stetig geregelt werden. Die Ausgangsspannung des Verstärkers ist einerseits durch einen Kathodenverstärker an eine Buchse an der Vorderplatte ausgeführt, andererseits schliesst sie sich an einen kompensierten Doppeldioden-Detektor an, der die stabile Nullstellung des Indikators sichert. Die V.S.W.R.- und Dezibelskala des Gerätes ist nach quadratischem Gesetz geeicht und ermöglicht dadurch, bei Anwendung der üblichen Mikrowellen-Kristalldetektoren, unmittelbare Ablesung.

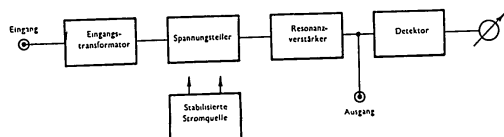
VORTEILE

- In V.S.W.R. und Dezibel unmittelbar geeicht
- Zwei V.S.W.R.-Bereiche von 1 bis 4 und von 3 bis 10; daher ist auch beim Messen grosser stehender Wellen-Spannungsverhältnisse genaue Ablesung möglich
- Hohe Empfindlichkeit, sehr kleiner Geräuschpegel
- In weiten Grenzen regelbare Verstärkung
- Keine Elektrolytkondensatoren

TECHNISCHE ANGABEN

Frequenz	1000 Hz $\pm$ 10%
Bandbreite zwischen den 3 dB-Punkten	ca. 50 Hz
Zum Endausschlag erforderliche Eingangsspannung	
beim Geräuschabstand 1:1	0,3 μ V
beim Geräuschabstand 10:1	2 μ V
Maximale Eingangsspannung	2 V
Eingangsimpedanz	200 Ohm
Ausgangsimpedanz	100 Ohm
Eichung	Das Gerät ist für Anwendung mit quadratischem Detektor geeicht; die Indikation des V.S.W.R. ist im Bereich von 60 dB in 7 Stufen möglich; das Gerät ist in V.S.W.R. und Dezibel geeicht.
Röhren	2x6AT6, 3x6AU6, 6AL5, 2xVR 150, 6X4
Netzanschluss	110/220 V, 50—60 Hz
Stromverbrauch	ca. 50 W
Abmessungen	ca. 260 x 410 x 290 mm
Gewicht	ca. 12 kg

PRINZIPSCHEMA



Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.

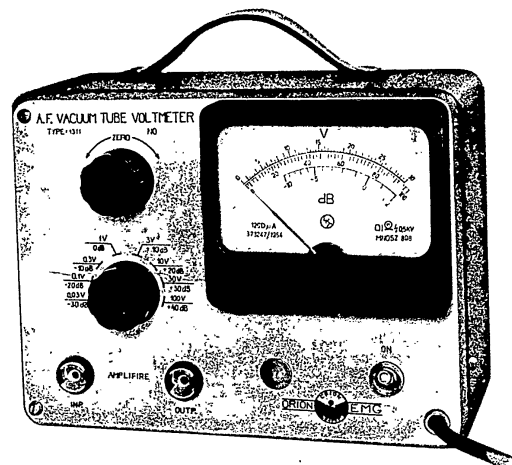


ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296 Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest



NIEDERFREQUENZ-RÖHRENVOLTMETER UND MESSVERSTÄRKER

TYPE ORION-EMG 1315



ANWENDUNG

Wo immer im Gebiet der Schwachstromtechnik Spannungen niederer Frequenz oder Ultraschallspannungen bis an die untere Grenze des Hochfrequenzgebietes verwendet werden, wird stets ein stabiles und empfindliches Röhrenvoltmeter mit weiten Messgrenzen benötigt. Das Niederfrequenz-Röhrenvoltmeter und Messverstärker Type 1315 wird in erster Reihe zur Messung von Spannungen an Mikrofonen,

Tonabnehmern oder ähnlichen Quellen niedriger Ausgangsspannung bzw. hohen inneren Widerstandes benutzt. Weiters können alle Signalspannungen im Gebiet der Niederfrequenzverstärkung und Tonfilmtechnik gemessen werden, sofern diese innerhalb der weiten Messgrenzen dieses Gerätes liegen. In Verbindung mit einem R-C NF Signalgenerator (z. B. Type 1113/B) oder Breitbandgenerator (z. B. Type 1131) kann dieses Röhrenvoltmeter zur Bestimmung von Übertragungsgrössen verschiedener Sieb- und Schwingungskreise im tonfrequenten und Ultraschallbereich verwendet werden. In Verbindung mit Messbrücken ist das Gerät für empfindliche Nullablesung besonders gut geeignet, während es bei Verwendung geeigneter Siebschaltungen auch genaues Klirrfaktormessen ermöglicht.

Das Gerät kann auch als Messverstärker vorteilhaft verwendet werden, wobei zwischen den Eingangs- und Ausgangsbuchsen die gewünschte Verstärkung mit Hilfe des Stufenschalters einstellbar ist.

Ausser den angeführten und allgemein üblichen Anwendungsmöglichkeiten finden sich im Laboratorium und in der Werkstatt naturgemäss noch eine grosse Anzahl spezieller Verwendungsarten, bei welchen sich die weiten Messgrenzen, Stabilität und handliche Ausführung dieses Gerätes als sehr vorteilhaft erweisen.

BESCHREIBUNG

Das Niederfrequenz-Röhrenvoltmeter und Messverstärker Type 1315 wurde für Messen von Wechselspannungen zwischen 2 Millivolt und 100 Volt im Frequenzbereich von 20—300.000 Hz mit $\pm 2\%$ Genauigkeit ausgeführt. Darüber hinaus kann das Gerät im Frequenzbereich von 100 bis 500 kHz für annähernde Messungen mit $\pm 5\%$ Genauigkeit verwendet werden. Als Nullindikator in Messbrücken ist das Gerät bis 3 MHz geeignet.

Die grosse und leicht übersichtliche Skale des Gerätes trägt bloss 2 Teilungen, da alle Messbereiche entweder auf 30 oder 100 Teilstrichen ablesbar sind. Der Eingang des Gerätes ist verhältnismässig hochohmig. Der Eingangsspannungsteiler ist in allen Bereichen fast frequenzunabhängig. Zwecks Übereinstimmen der Skaleneinteilung wird dem zweistufigen Verstärker in allen Bereichen die gleiche Wechselspannung zugeführt. Der Ausgangsstrom gelangt über eine Messdiode zum Drehspulen-Anzeigeelement, dessen Teilung auf sinusförmige Spannung geeicht ist. Die Diodengleichrichtung bedingt die Berücksichtigung des Formfaktors bei nicht-sinusförmigen Spannungen. Die Skalenteilung ist in weiten Grenzen gleichmässig, daher auch im Anfangsbereich gut ablesbar. Gegen Netzspannungsschwankungen und Änderung der

Röhreneigenschaften ist die Stabilität des Gerätes durch stark negative Rückkopplung sichergestellt.

VORTEILE

Messbereich 2 Millivolt bis 100 Volt
Gut ablesbare, fast lineare Messskalen
Hohe Stabilität gegenüber Netzschwankungen
Hochohmiger Eingang
Wirtschaftliche Wahl der Messgrenzen für dieses Anwendungsgebiet
Einfache Bedienung

TECHNISCHE ANGABEN

Messbereich	2 Millivolt—100 Volt in 8 Bereichen
Frequenzbereich	20—300.000 Hz (als Nullindikator bis 3 MHz)
Eichgenauigkeit	besser als 3% bei 1000 Hz
Eingangsimpedanz	0,5 MOhm, 30 pF in allen Bereichen
Frequenzgang	max. $\pm 2\%$ zwischen 20 und 300.000 Hz
Stabilität	$\pm 1\%$ bei $\pm 10\%$ Netzschwankung
Messverstärker-Ausgang	
Verstärkung	bis ca. 40 dB
Ausgangsimpedanz	300 Ohm, 0,1 μ F
Röhren und Lampen	2 x 6AC7, 6X5, 2 x 6J5, 6H6 6,5 V/0,1 A Signallampe 110/220 V, 50—60 Per.
Netzanschluss	22 W
Leistungsaufnahme	236 x 180 x 146 mm
Abmessungen	ca. 5 kg
Gewicht	

AUSFÜHRUNG

Das Gerät ist in ein exportfähiges Metallgehäuse eingebaut. Sämtliche Bedienungsknöpfe und Anschlüsse sind an der Vorderplatte angeordnet.

Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift Budapest 62, Postfach 296 Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest



HOCHFREQUENZ-RÖHRENVOLTMETER

TYPE ORION-EMG 1321/B



ANWENDUNG

Das Hochfrequenz-Röhrenvoltmeter Type 1321/B findet als Universalinstrument im ganzen Hoch- und Niederfrequenzgebiet überall Anwendung, wo es auf praktisch vernachlässigbare Belastung und auf genaue Spannungsmessungen ankommt. Dank seiner vielseitigen Verwendungsmöglichkeit ist dieses Gerät ein unentbehrliches Hilfsmittel für Forschung, Labor- und Prüfarbeit.

BESCHREIBUNG

Die grundsätzlichen Anforderungen der hochfrequenten Spannungsmessung, wie Frequenzunabhängigkeit, hoher Eingangswiderstand und grösstmögliche Empfindlichkeit werden durch das Hochfrequenz-Röhrenvoltmeter Type 1321/B erfüllt.

Der wohlgedachte elektrische und mechanische Aufbau ermöglichte im obigen Sinne einen einwandfreien Messbereich von 0,1–300 V innerhalb des Frequenzbandes von 20 Hz bis 250 MHz.

Zwecks Vermeidung schädlicher Messleitungen ist das Gerät in zwei Teile gegliedert, die durch ein mehradriges Kabel verbunden sind. Diese Anordnung ermöglicht den Anschluss der Messklemmen des Röhrenvoltmeters ohne irgendeine Zuleitung unmittelbar an die zu messende Spannungsstelle, wodurch der Messfehler bei Frequenzen von 250 MHz auf ein Mindestmass herabsinkt. Die Messstifte des Diodenkopfes sind abschraubbar, wodurch die schon ohnehin klein gehaltene Eigenkapazität und Induktivität noch weiter vermindert, bzw. der Frequenzbereich erhöht werden kann. Der Eingangswiderstand des Messkopfes beträgt mehrere Megohm, so dass Messungen, besonders bei niederen Frequenzen, fast ohne Leistungsverbrauch durchgeführt werden können. Der stark negativ rückgekoppelte Verstärker ermöglicht linearen Frequenzgang und in hohem Masse Unabhängigkeit vom Röhrenwechsel.

Obwohl für die Nullpunkteinstellung an der Vorderplatte ein Betätigungsknopf vorgesehen ist, bleibt die in einem Messbereich durchgeführte Nullpunkteinstellung nach einigen Minuten Anheizzeit in allen Messbereichen fast unverändert erhalten.

Der Diodenkopf und das aufgewinkelte Kabel verbleiben beim Transport und bei Nichtgebrauch des Diodenkopfes, d.h. bei niederfrequenten Spannungsmessungen im Gehäuse. Bei Messen von Hochfrequenzspannungen hingegen wird der Diodenkopf dem Gehäuse entnommen, das Verbindungskabel abgewinkelt, so dass dieser unmittelbar, also ohne Zuleitung an die zu messende Stelle angedrückt werden kann.

Das Anzeigelinstrument besitzt 6 grosse übersichtliche Skaleneinteilungen, die für jeden Messbereich gesondert geeicht sind. Obwohl das angewendete Röhrenvoltmeter ein Spitzenspannungsmesser ist, sind die Skalenbereiche für Sinusform in Effektivspannung (also 70,7% des Spitzenwertes) angegeben. Beim Messen nicht-sinusförmiger Spannungen hängt daher der Messfehler vom Formfaktor der zu messenden Spannung ab. Die angewendete Schaltanordnung sichert das Instrument gegen Beschädigung infolge Überlastung.

Das Gerät ist vollkommen netzgespeist und auf 110/220 V, 50–60 Per. umschaltbar. Zuzufolge des angewendeten Regeltransformators ist das Gerät gegen Spannungsschwankungen in weitem Masse unempfindlich. Bei Anschluss an 220 V behält es z.B. die angegebene Eichgenauigkeit zwischen 190 und 235 V bei. Entsprechende Schwankungen gelten auch für Anschluss an 110 V.

VORTEILE

Grosser Messbereich in weitem Frequenzband bei hoher Messgenauigkeit
Eichung von Röhrenaustausch und Netzschwankungen unabhängig
Nullpunkt-Einstellung in allen Messbereichen unverändert
Durch besondere Schaltanordnung gegen Überlastung geschützt
Messmöglichkeit ohne lange Zuleitungen durch Diodenkopf

TECHNISCHE ANGABEN

Messbereich	0,1–300 V in 6 Bereichen
Genauigkeit bei Vollausschlag für sinusförmige Wechselspannung	±3% im Messbereich bis 0,75 V ±5% in den übrigen Bereichen
Frequenzabhängige Messgenauigkeit	±3% zwischen 20 Hz und 50 MHz ±8% zwischen 50 und 250 MHz
Eingangsimpedanz	ca. 3 MOhm mit 10 pF Parallelkapazität
Röhren und Lampen	9005, 6AT6, 6X5G 6,5 V/0,1 A Signallampe
Netzanschluss	110/220 V, 50–60 Per.
Leistungsaufnahme	20 W
Abmessungen	385 x 125 x 255 mm
Gewicht	ca. 7 kg

AUSFÜHRUNG

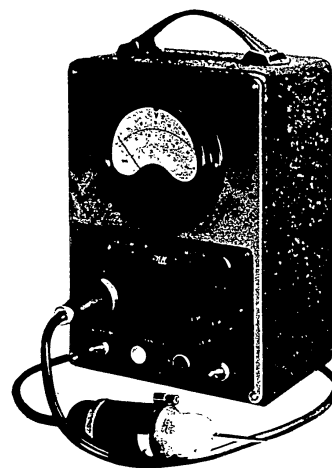
Das Gerät ist in ein exportfähiges, graues Metallgehäuse eingebaut und sämtliche Bedienungsgriffe und Anschlüsse sind an der Vorderplatte angeordnet.

Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



UKW-RÖHRENVOLTMETER

TYPE ORION-K.T.S. 1322/S



BESCHREIBUNG

Die elektrische Gliederung und Arbeitsweise des Gerätes sind aus dem Prinzipschema ersichtlich.



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest

Das hier beschriebene Röhrenvoltmeter ist durch den hohen Eingangswiderstand, die besonders niedrige Eingangskapazität und den einfachen Aufbau mit Brückenschaltung gekennzeichnet.

Die obige Konstruktion ermöglichte, einen breiten Frequenz- und Messbereich zu erreichen, ohne dass ein komplizierteres und dadurch viel Fehlerquellen aufweisendes Gerät anzuwenden wäre.

Die mechanische Konstruktion gewährleistet gute Übersichtlichkeit des aus dem Kasten herausgehobenen Geräts; im Falle einer Reparatur sind sämtliche Bestandteile leicht zugänglich.

Der zum Apparat gehörende Messkopf ermöglicht, dank der Anwendung eines erstklassigen Isoliermaterials, Messungen bis zur Grenze von 200 MHz. Im Messkopf ist die Doppeldiode von geringer Kapazität untergebracht. Ihr Anodengleichgewicht ändert sich je nach der Grösse der zu messenden Spannung, und mit diesem abgeänderten Dioden-Anodenstrom wird — über den Messbereichschalter — die Doppeltriode gesteuert, in deren Anodenkreis das Ableseinstrument geschaltet ist. Bei Gleichspannungsmessungen kann der Messkopf mit einem Schalter ausgeschaltet werden.

Röhren und Lampen

LQ 1, ECC 40, AZ 41

Netzanschluss

6,3 V/0,1 A Skalenlampe

Abmessungen

110/220 V, 50 Per. Wechselstrom

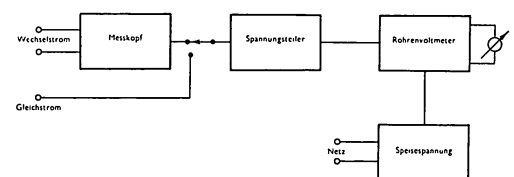
Gewicht

300 x 200 x 140 mm
ca. 4 kg

AUSFÜHRUNG

Geschmackvolles Metallgehäuse mit Traggriff.

PRINZIPSCHEMA



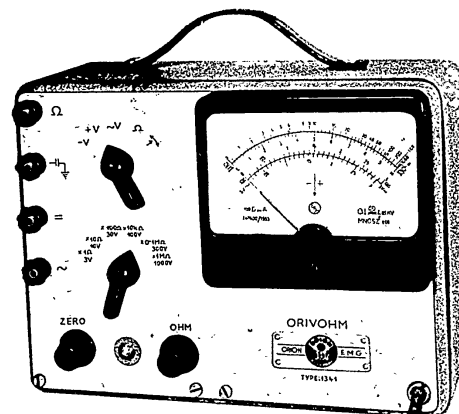
Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.

TECHNISCHE ANGABEN

Messarten	Gleich- und Wechselstrom
Messbereich	0—500 V bei Gleichstrom
	0—150 V bei Wechselstrom
	in 4 Bereichen
Eingangswiderstand bei Gleich- und Wechselfpannung	20 MOhm
Frequenzbereich	30 Hz—260 MHz
Kapazität des Messkopfes	8 pF
Genauigkeit	3% von 100 Hz bis 260 MHz
	5% von 30 bis 100 Hz



„ORIVOHM“
UNIVERSAL-BETRIEBS-RÖHRENVOLTMETER
 TYPE ORION-EMG 1341/B



ANWENDUNG

Das Universal-Betriebs-Röhrenvoltmeter Type ORIVOHM 1341/B ist ein elektronischer Spannungs- bzw. Widerstandsmesser mit ausgedehntem Messbereich für Labor, Prüffeld und Werkstatt. Infolge seines hohen Eingangswiderstandes bzw. geringen Eigenverbrauches wird er überall wertvoll sein, wo es auf geringe Messrückwirkung



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
 FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
 Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296
 Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest

und weiten Messfrequenzumfang ankommt, oder wenn Spannungsquellen mit hohem inneren Widerstand gemessen werden sollen. Die Unempfindlichkeit gegen Netzschwankungen und Röhrenabnutzung, sowie einfache Handhabung bestimmen das Gerät zu einem universalen Hilfsmittel für Labor, Prüffeld und Werkstätte des Schwachstromgebietes.

BESCHREIBUNG

Die Schaltung des Universal-Betriebs-Röhrenvoltmeters Type ORIVOHM 1341/B zeigt ein brückengeschaltetes Röhrenvoltmeter in Zweiröhren-Aufbau. Durch diese Anordnung wurde ein hoher Eingangswiderstand erzielt und bleibt die Eichung von Röhrenabnutzung und Netzschwankung unbeeinflusst. Die Null-Lage und der Endausschlag des Instrumentes sind bei Spannungs- bzw. Widerstandsmessung von aussen elektrisch nachstellbar und bleiben in allen Messbereichen unverändert.

Bei Gleichstrommessung kann die Messspannung mittels eines Schalters umgepolt werden; bei Diskriminator-Messungen kann der Zeiger des Instrumentes zwecks genauer Verfolgung des Messvorganges in Mittelstellung gebracht werden.

Bei Messungen von Wechselspannungen ist eine Doppeldiode in Kompensationsschaltung vor die Gleichstrombrücke geschaltet, somit konnten von Röhrenabnutzung verursachte etwaige Messabweichungen behoben werden. Die für die verschiedenen Messbereiche nötige Spannungsteilung erfolgt voll und ganz nach der Diode, wodurch die Diode oberhalb der 3 V Messgrenze im geraden Teil ihrer Kennlinie arbeitet und somit die Linearität der Skale weitgehend gesichert ist.

Ein weiterer einzigartiger Vorteil dieser Schaltungsanordnung ist, dass man sowohl bei Gleich- wie auch bei Wechselspannung stets den gleichen Spannungsteiler benutzt. Die Zuführungsklemmen für Gleich- und Wechselspannung sowie auch die der Widerstandsmessungen sind voneinander getrennt und das Gerät besitzt mit den gemeinsamen Anschlussklemmen zusammen 4 Klemmenanschlüsse.

Für Widerstandsmessungen ist die 100 mm lange Skala unmittelbar in Ohm derart geeicht, dass am Anfang 0, in der Mitte 10 und am Ende ∞ zu liegen kommt. Der Gesamt-Messumfang ist in 6 Bereiche unter-

teilt und die abgelesenen Werte sind dementsprechend mit den Faktoren 1, 10, 10², 10⁴, 10⁶ und 10⁸ zu multiplizieren.

Das Gerät ist netzgespeist und auf 110/220 Volt, 50—60 Per. umschaltbar. Es enthält auch die zur Widerstandsmessung nötigen zwei Trockenelemente.

VORTEILE

Verwendbar als Gleich- und Wechselstrom-Röhrenvoltmeter, als Ohmmeter und als Mittelstellungs-Indikator
Grosser Messumfang im Spannungs- und Widerstands-Messbereich
Grosse Skale, bequemes Ablesen
Frequenzunabhängigkeit bis 30 MHz
Umpolmöglichkeit der Messspannung bei Gleichstrommessung
Unempfindlich gegen Netzschwankungen
Handlicher Aufbau, einfache Bedienung
Gediegene und gefällige Ausführung

TECHNISCHE ANGABEN

Als elektronisches Gleichstrom-Röhrenvoltmeter

Messbereich	0,1—1000 V in 6 Bereichen
Messgenauigkeit	
bei Vollausschlag	±3% über den ganzen Bereich
Eingangsimpedanz	15 MOhm

Als elektronisches Wechselstrom-Röhrenvoltmeter für Nieder- und Hochfrequenzen

Messbereich	0,1—300 V in 5 Bereichen
Messgenauigkeit	±5% über den ganzen Bereich
Eingangsimpedanz	0,3 MOhm ± 20 pF parallel
Frequenzabhängigkeit	±0,5 dB zwischen 30 Hz und 25 MHz

Als elektronisches Ohmmeter (mit eingebauter 3 V Batterie, in Ohm geeichter Skala, deren Anfang „0“, Mitte „10“ und Endausschlag „ ∞ “ aufweist)

Messumfang	0,2 Ohm—1000 MOhm in 6 Bereichen
Messgenauigkeit	± 5% von 100 Ohm bis 100.000 Ohm ±10% von 100.000 Ohm bis 10 MOhm ±20% für sonstige Ohmwerte

Als Mittelstellungs-Indikator (zu Brücken-, Frequenzmodulations-Messungen und Null-Messmethoden) — (bei Umschaltung gelangt der Instrumentenzeiger in Mittelstellung)

Bei Netzschwankungen $\pm 10\%$ $\pm 1\%$ Abweichung auf den Endausschlag bezogen

Röhren und Lampen	2 x 6AQ5, 6AL5, 6X4 6,5 V/0,1 A Signallampe
Netzanschluss	110/220 V, 50—60 Per.
Leistungsaufnahme	14 W
Abmessungen	236 x 180 x 136 mm
Gewicht	ca. 4 kg

AUSFÜHRUNG

Das Gerät und sämtliche Bauteile sind in ein handliches, flaches Metallgehäuse eingebaut.

Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.

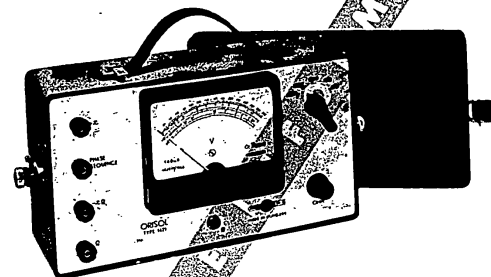


ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296 Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest



ISOLATIONSMESSER

TYPE ORION-EMG 1421



Dieses Instrument vereint die Eigenschaften der verschiedenen Universal-Spannungsmessgeräte sowie der Phasenfolgenanzeiger. Infolge des geringen Gewichtes, der kleinen Aussenmasse und der tragbaren Batterieausführung ist es ein auf weitem Gebiet anwendbares, vielseitiges Instrument, das für den Starkstromfachmann ein besonders zweckdienliches Messgerät darstellt.

ANWENDUNG

- a) als Gleichspannungsvoltmeter: Messgrenzen 150, 300 und 600 V, $\pm 5\%$ Genauigkeit
- b) als Wechselstrom-Röhrenvoltmeter: Messgrenzen 150, 300 und 600 V, $\pm 5\%$ Genauigkeit
- c) als Widerstandsmessgerät: Messbereich 0 bis 10^5 Ohm bei 3 V Gleichspannung, $\pm 10\%$ Genauigkeit

- d) als Widerstandsmessgerät: Messbereich 0 bis 10^8 Ohm bei 500 V Gleichspannung, $\pm 20\%$ Genauigkeit
- e) als Phasenfolgenanzeiger: zur Bestimmung der Drehrichtung in Dreiphasennetzen

Die Prüfspannung von 500 V bietet den Vorteil, dass eventuelle Isolationsfehler leicht zu erkennen sind.

Bei der Messung grosser Widerstände sichert das Instrument ebenfalls erfolgreiche Anwendung, da die gross bemessene Skala selbst bei einem Wert von 100 MOhm bequemes Ablesen sichert.

Ein weiterer Vorteil ist die bei Gleich- und Wechselstrommessungen gleichweise gültige Skala.

TECHNISCHE ANGABEN

Gleichspannungsmessung bei Messgrenzen von 150, 300 und 600 V	
Genauigkeit	$\pm 5\%$
Wechselspannungsmessung bei Messgrenzen von 150, 300 und 600 V	
Genauigkeit	$\pm 5\%$
Widerstandsmessung zwischen 0 und 10^5 Ohm bei 3 V Gleichspannung	
Genauigkeit in der Skalenmitte	$\pm 10\%$
Widerstandsmessung zwischen 0 und 10^8 Ohm bei 500 V Gleichspannung	
Genauigkeit auf Skalenmitte bezogen	$\pm 20\%$
Röhre	154T
Instrument	100 μ A
Stromquelle	zwei 1,5 V Goliath Stabelemente
Stromverbrauch bei Widerstands- und Wechselstrommessungen	50 mA
Abmessungen	270 x 150 x 130 mm
Gewicht	ca. 4 kg

ZUBEHÖR

Ein Schultertragiemen

Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



ELEKTROMEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift ELEKTRO Budapest



DENSITOMETER

In sämtlichen physikalischen oder chemischen Laboratorien — sei es auf dem Gebiet der industriellen Kontrolle oder der wissenschaftlichen Forschung — ist die Prüfung der Lichtdurchlässigkeit und -absorption von durchsichtigen oder durchscheinenden festen, flüssigen oder gasförmigen Stoffen erforderlich.

Diesem Zweck dienen die Densitometer, die in verschiedenen Messeinrichtungen-Ausführungen hergestellt werden. Je nach dem Charakter der Messungen stehen verschiedene Messzubehöre besonderer Konstruktion zur Verfügung, die sich zur Durchführung der fraglichen Messung in erster Reihe eignen.

Diese Densitometer zerfallen in zwei Hauptgruppen:

Transparent-Densitometer, bei denen die Messung auf der Lichtdurchlässigkeit des zu untersuchenden Materials beruht, sowie

Reflex-Densitometer, bei denen die Messung auf Grund der Lichtreflexionsfähigkeit des Prüfmateri als erfolgt.

Innerhalb dieser beiden Hauptgruppen sind weitere zwei Varianten möglich:

Normal-Densitometer zur Messung von Schwärzung und
Color-Densitometer zur Messung von Färbung.

Sämtliche Densitometer-Messeinrichtungen bestehen (ausser dem Ergänzungszubehör) aus:

1. Messverstärker mit eingebautem empfindlichem Instrument, dessen Skala die unmittelbare Ablesung der Densität in drei Messbereichen ermöglicht, u. zw. $D = 0-2$, $D = 1-3$, und $D = 2-4$. Die Densität ist bestimmt als der Logarithmus des Quotienten der einfallenden und der durchgelassenen Lichtmenge

$$D = \log_{10} \frac{L_1}{L_2}$$

(wobei L_1 = die Intensität des einfallenden, L_2 = diejenige des durchgelassenen Lichtes ist).

2. Messkopf mit Vakuum-Photozelle, mit patentierter elektromagnetischer Modulation System MAGNEPHOT, die alle bisher bekannten sonstigen Systeme an Stabilität und Genauigkeit weit übertrifft.

Der Messvorgang ist eigentlich ein Vergleich, bei dem die Densität „0“ auf denjenigen Punkt geringster Lichtdurchlässigkeit oder -reflexion des zu prüfenden Gegenstandes eingestellt wird, auf den die zu untersuchenden übrigen Punkte bezogen werden sollen.

Einige Anwendungsmöglichkeiten der Densitometer:

In der Druckerei:

- Objektiver Vergleich von Negativ- bzw. Positivfilmen (schwarz oder farbig) hinsichtlich der Tonungswerte
- Einstellung des richtigen Farbenverhältnisses der Filme und Platten untereinander, welche die einzelnen Farbensätze enthalten
- Anfertigung der Masken, die zur mechanischen Lösung der Farbbildkorrekturen verwendet werden
- Kontrolle des Weissgrades von Druckerei-Papiersorten oder Vergleich des Farbgehaltes farbiger Papiere

Im Photofach:

- Einstellung der optimalen Belichtungswerte
- Vergleich von Farbfilmen und -papieren sowie deren Entwickeln, auch im Laufe der Fabrikation, d. h. in feuchtem Zustand
- Gradationskurven von Farbfilmen, mit denen die zur Anfertigung einwandfreier Kopien nötigen Farbfilter ermittelt werden können

In der Textilindustrie:

- Untersuchung der Farbe von Stoffen und Vergleich ihrer Farbechtheit

Ausser den obigen Beispielen können die Densitometer mit entsprechenden Hilfseinrichtungen für die verschiedensten kolorimetrischen und spektrophysikalischen Zwecke verwendet werden.

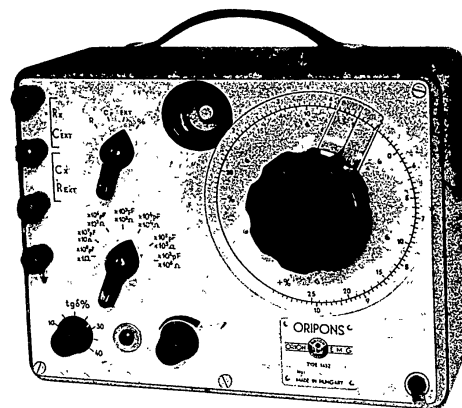
Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift Budapest 62, Postfach 296 Drahtanschrift ELEKTRO Budapest



„ORIPONS“
RCL-BETRIEBMESSBRÜCKE
TYPE ORION-EMG 1432/B



AUSFÜHRUNG

Die RCL Betriebsmessbrücke Type ORIPONS 1432/B wurde hauptsächlich als universales Hilfsmittel für elektrische Massenfertigung konstruiert. Dem jeweiligen Bedarf entsprechend können damit Widerstände, Kapazitäten und mittels äusserer Etalone auch Selbstinduktionen gemessen, sowie auch prozentuale Vergleichsmessungen angestellt werden. Gerade diese Vielseitigkeit bestimmt das Gerät zu einem universalen Hilfsmittel sowohl für elektrische Massenfertigung, wie auch für Prüfstellen und Laboratorien des gesamten Schwachstromgebietes.

BESCHREIBUNG

Alle Messungen erfolgen in Brückenschaltung. Als Nullindikator dient nach einstufiger Verstärkung eine Abstimmanzeigeröhre. Die Messart kann durch einen Umschalter wahlweise eingestellt werden. In Stellung „R“ können Widerstände zwischen 0,5 Ohm und 10 MOhm, in Stellung „C“ Kapazitäten zwischen 50 pF und 1000 μ F gemessen werden. Bei Stellung „Ext.“ können sowohl „R“, „C“ wie auch „L“ mittels äußerer Etalone gemessen und dadurch die Messgenauigkeit sowie auch der Messbereich beträchtlich erhöht werden. In Stellung „%“ können prozentuale Vergleichsmessungen von „R“, „C“ und „L“ angestellt und die Abweichungen an der Skala unmittelbar in % abgelesen werden.

Die Brücke kann wahlweise durch einen vom Gerät gelieferten 50—60 Per. Wechselstrom oder aus einem eingebauten Selengleichrichter mittels zerhackten Gleichstromes gespeist werden.

Das Gerät ist netzgespeist und auf 110/220 V, 50—60 Per. umschaltbar.

Netzanschluss
Leistungsaufnahme
Abmessungen
Gewicht

110/220 V, 50—60 Per.
15 W
236 x 180 x 136 mm
ca. 4,2 kg

AUSFÜHRUNG

Sämtliche Teile sind in ein handliches, taubengraues Metallgehäuse eingebaut.

Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.

VORTEILE

Ausgedehnte Verwendungsmöglichkeit
Weiter Messumfang
Verlustwinkel-Messmöglichkeit
Prozentuale Vergleichsmessungs-Möglichkeit
Lineare Skala
Messmöglichkeit des Widerstandes induktiver Spulen

TECHNISCHE ANGABEN

Wechselspannungsmessungen

Messbereiche für „R“	0,5 Ohm—10 MOhm
Messbereiche für „C“	50 pF—1000 μ F
Messbereiche für „L“	1,5 mH bis über 100 Hy
Genauigkeit	$\pm 3\% \pm 1^\circ$ zwischen 10 Ohm und 10 MOhm
	$\pm 3\% \pm 1^\circ$ zwischen 100 pF und 1000 μ F

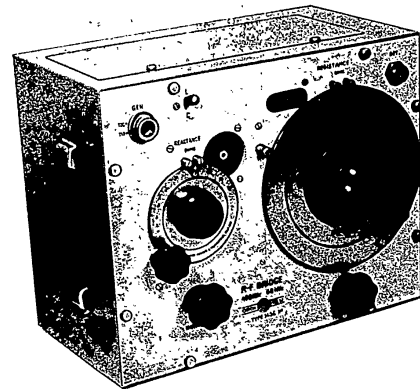
Gleichspannungsmessungen

Messbereiche für „R“	0,5 Ohm—1 MOhm
Genauigkeit	$\pm 5\%$
Prozentmessung	—20 bis +25%
Dielektrische Verlustmessung	0—40%
Röhren	6AU6, EM 4, 6X4



HOCHFREQUENZBRÜCKE

TYPE ORION-K.T.S. 1435/S



ANWENDUNG

Für Impedanzmessungen; die reaktive und die reelle Komponente der unbekannten Impedanz kann unmittelbar gemessen werden. Die Brücke ist besonders für Messungen an Antennen, Fernleitungen und Stromkreiselementen geeignet. Das Hauptanwendungsgebiet ist die Messung niedriger Impedanzen. Bei Verwendung eines äusseren Hilfskondensators wird die indirekte Bestimmung paralleler, abgestimmter Kreise, hoher Widerstände und sonstiger hoher Impedanzen ermöglicht.



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest

BESCHREIBUNG

Der Brückenstromkreis ist auf der beifolgenden Skizze ersichtlich. Das Gerät ist im wesentlichen eine abgeänderte Schering-Brücke. Die Messung erfolgt nach der Reihen-Substitutionsmethode. Die Komponenten der unbekannten Impedanz lassen sich aus den Kapazitätsänderungen der Kondensatoren C_A und C_P ermitteln. Die unbekannte Reaktanz kann im Falle von 1 MHz von der Skala des Kondensators C_P unmittelbar in Ohm abgelesen werden; der unbekannte reelle Widerstand dagegen ist von der Skala des Kondensators C_A , frequenzunabhängig, unmittelbar in Ohm ablesbar.

Bei der Messung werden die mit „Unbekannt“ bezeichneten Klemmen kurzgeschlossen, die Brücke wird mit den Kondensatoren C_P und C_A ausgeglichen und sodann der Kurzschluss durch die unbekannte Impedanz ersetzt; die Brücke ist nun von neuem in die Gleichgewichtslage zu bringen.

Die reelle Komponente der zu messenden unbekannten Impedanz wird aus folgender Gleichung ermittelt:

$$R_X = R_D \frac{C_{A2} - C_{A1}}{C_X}$$

während die reaktive Komponente aus der Gleichung

$$X_X = \frac{1}{\omega} \left(\frac{1}{C_{P2}} - \frac{1}{C_{P1}} \right)$$

abzuleiten ist, wobei die Indexzahlen 1 und 2 den ersten bzw. zweiten Ausgleichspunkt der Kondensatorenskala bedeuten.

Die reelle Komponente wird durch einen Fixwiderstand (R_D), einen Fixkondensator (C_X) und einen veränderlichen Kondensator (C_A) bestimmt. Dies ist ein wichtiges Merkmal der hochfrequenten Eigenschaften der Brücke, denn Fixwiderstände und veränderliche Kondensatoren sind in frequenzunabhängiger Ausführung leichter herstellbar, als veränderliche Widerstände.

VORTEILE

Frequenzunabhängige, unmittelbar ablesbare reelle Widerstandsskala. Die Reaktanz kann bei 1 MHz unmittelbar abgelesen werden; falls die Messfrequenz von diesem Wert abweicht, so ist der von der Skala abgelesene Reaktanzwert durch die Messfrequenz zu dividieren. Die Einrichtung ist besonders zur Bestimmung von Antennenimpedanzen geeignet. Die Anwendung ist in einem weiten Frequenzbereich gesichert. Die Frequenzabhängigkeit von Widerständen kann leicht gemessen werden.

TECHNISCHE ANGABEN

Frequenzbereich	400 kHz—60 MHz
Messgrenze für Reaktanz	± 5000 Ohm bei 1 MHz; die Messgrenze ändert sich mit der Frequenz verkehrt proportional; im Falle abweichender Messfrequenz ist die gemessene Reaktanz durch die Frequenz zu dividieren
für reellen Widerstand	0—1000 Ohm
Genauigkeit bei Reaktanzmessungen	$\pm (2\% + 1 \text{ Ohm} + 0,008 \text{ R.f.})$, bis 50 MHz, wobei R den gemessenen Widerstand in Ohm und f die Frequenz in MHz bedeuten
bei Messungen eines reellen Widerstandes	$\pm (2\% + 0,2 \text{ Ohm})$, bis 50 MHz; die Werte sind von den Daten der Korrektortabelle abhängig
bei Hochfrequenzmessungen	hängt die Korrektur von der Frequenz und der Größe der reellen Komponente des unbekannten Widerstandes ab. Bei niedrigen Frequenzen hängt die Korrektur von der Frequenz und der unbekannten Reaktanz-Komponente ab. Beide Korrektortabellen sind in der beigefügten Gebrauchsanweisung enthalten. Bis 60 MHz sind befriedigende Resultate zu erreichen, die Genauigkeit ist jedoch bedeutend geringer, als bei niedrigen Frequenzen
Abmessungen	325 x 420 x 280 mm
Gewicht	ca. 15,5 kg

AUFBAU

Die Einrichtung ist in einen tragbaren Kasten massiver Konstruktion eingebaut. In der Deckplatte sind die Mess- und Anschlusskabel, sowie die Gebrauchsanweisung untergebracht. Der ausser Betrieb befindliche Transformator kann im Kasten des Geräts untergebracht werden.

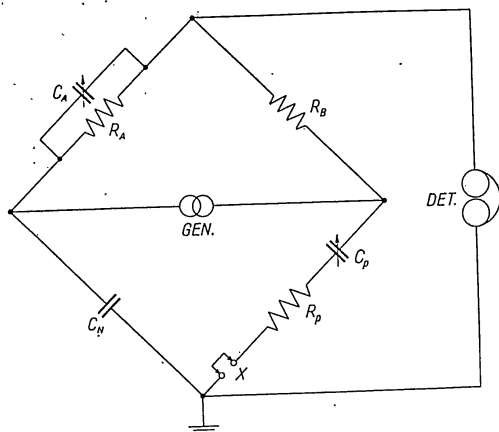
ZUBEHÖR

zwei Eingangstransformatoren: 0,4—3 MHz, 3—60 MHz
zwei Messleitungen
zwei Anschlusskabel zum Anschluss des Generators und des Anzeigerätes

ERFÖRDERLICHE HILFSEINRICHTUNGEN

- gut abgeschirmter Hochfrequenz-Generator, der bei niedriger Ausgangsimpedanz ca. 10 V zu liefern vermag
- empfindliches und gut abgeschirmtes Empfangsgerät, das als Anzeigergerät verwendet werden kann

PRINZIPSCHEMA



Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.

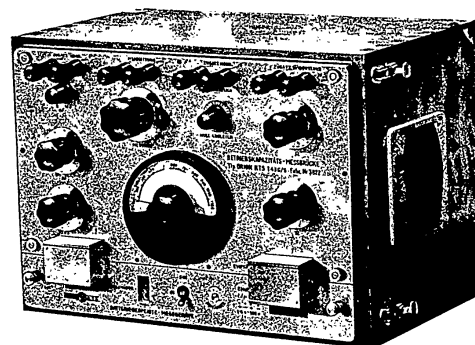


ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest



BETRIEBSKAPAZITÄTS-MESSBRÜCKE

TYPE ORION-K.T.S. 1436/S



ANWENDUNG

Die Brücke dient zur Messung der Gesamtkapazität erdsymmetrischer Messobjekte und eignet sich besonders zur Überprüfung der Betriebskapazität einzelner Aderpaare und Adervierger geringer Länge, z.B. im Falle der Messung von Kabel-Werklangen oder Spulenfeldern. Um die Brücke beim Streckenbau bequemer verwenden zu können, ist sie mit einem niederfrequenten Oszillator und einem Verstärker zusammengebaut. Bei Verwendung zusätzlicher Normalien können mit der Brücke innerhalb eines begrenzten Frequenzbereiches auch andere Impedanzen gemessen werden.

BESCHREIBUNG

Die elektrische Gliederung und Arbeitsweise des Gerätes sind aus dem Prinzipschema ersichtlich.

Die Brücke besteht aus einer äusserst genau abgeglichenen Gabelschaltung (doppelter Differential-Transformator). Der eine Zweig der Brücke enthält ein veränderbares Kapazitätsnormal und einen in Reihe geschalteten Drahtpotentiometer, im anderen befindet sich die zu messende Kapazität. Wenn die Kapazitätsgrössen und Verluste in den beiden Zweigen gleich sind, so fliessen in den beiden Gabelzweigen — deren Übersetzungsverhältnis 1:1 ist — gleich grosse Ströme entgegengesetzter Richtung; die Abgleichung der Brücke ist demnach durch ein Tonminimum im Indikatorstromkreis wahrnehmbar. Die kapazitive Symmetrie der Brücke ist durch sorgfältige Abschirmung gewährleistet.

Die batteriegespeisten zusätzlichen Messgeräte sind im selben Kasten wie die Brücke, aber auf eine besondere Unterlage montiert. Die elektrischen Werte der batteriegespeisten Messgeräte entsprechen der Forderung, nach der die rasche und leichte Indikation nur einen möglichst geringen Leistungsaufwand benötigen darf. Die zusätzlichen Messgeräte werden mit der Brücke mittels zwei Steckleisten verbunden.

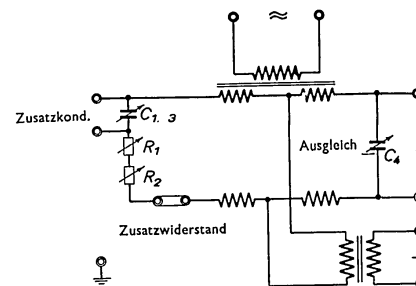
TECHNISCHE ANGABEN

Frequenzbereich	300 Hz — 6 kHz
Übliche Messfrequenz	800 Hz
Messbereiche für	
die Kapazitäten der Reihenschaltung	100 pF — 160 μ F
den Widerstand der Reihenschaltung	0—110 Ohm
Messgenauigkeit bei der	
800 Hz Messfrequenz	
für die Kapazität	$\pm 0,5\%$
für den Widerstand	$\pm 1\%$
Abgegebene Leistung der batteriegespeisten Messgeräte	ca. 0,4 W
Verstärkung der batteriegespeisten Messgeräte	ca. 7 N
Abmessungen	380 x 300 x 270 mm
Gewicht	ca. 8 kg

AUSFÜHRUNG

Die Betriebskapazitäts-Messbrücke und die batteriegespeisten Messgeräte sind in einem gemeinsamen massiven Holzkasten untergebracht. Letztere können aus dem Kasten leicht herausgehoben werden.

PRINZIPSCHEMA

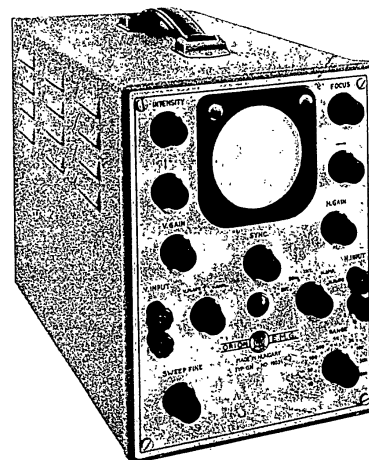


Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



KATHODENSTRAHL-OSZILLOSKOP

TYPE ORION-EMG 1534



ANWENDUNG

Prüfung und Messung elektrisch registrierbarer periodischer Vorgänge erhalten durch die sichtbare Vorführung ihrer zeitlichen Verläufe mittels eines Oszilloskopes einen neuen Charakter und eine neue Möglichkeit.

Das Kathodenstrahl-Oszilloskop Type 1534 ist ein für Laboratorien- und Betriebszwecke leicht transportabel konstruiertes Gerät, das sich zur Prüfung von ton- und ultraschallfrequenten Zeichen von der Grösse von 0,2 bis 300 Volt eignet. Es können damit sämtliche periodischen



ELEKTROIMPEX-UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE

Briefanschrift Budapest 62, Postfach 296

Drahtanschrift. ELEKTRO Budapest

Erscheinungen der elektrischen und akustischen Industrie von 20 Hz aufwärts, über den Ultraschallbereich hinaus, bis 300 kHz untersucht werden, z. B. Messen von elektrischen Schwingungs- und Einschwingvorgängen, Frequenz, Phase, Spannung, Stromverlauf, Modulation, Klirrfaktor, Bandbreite usw. In Verbindung mit einem R-C NF Signalgenerator (z. B. Type 1113/B) oder Breitbandgenerator (z. B. Type 1131) wird unter Bildung der bekannten Lissajous-Kurven das Frequenzzeichen eines beliebigen Oszillators einfach und bequem durchgeführt.

Ebenso leistet das Kathodenstrahl-Oszilloskop Type 1534 unter Zwischenschalten entsprechender Hilfsmittel recht gute Dienste bei der Untersuchung mechanisch-periodischer Vorgänge im Maschinenbau, Schiffbau und im Eisenbahnwesen usw., wo damit recht brauchbare Aufschlüsse erzielt werden.

In Verbindung mit einem Elektronenschalter (z. B. Type 1591) ist die gleichzeitige Prüfung mehrerer synchroner Vorgänge auf einfachste Weise möglich.

BESCHREIBUNG

Die elektrische Gliederung und Arbeitsweise des Gerätes sind aus dem Prinzipschema ersichtlich.

Das Gerät arbeitet mit einer Elektronenstrahlröhre von 75 mm Schirmdurchmesser. Sämtliche zum Betrieb nötigen Schaltelemente sind in leicht zugänglichem Aufbau in ein zweckmässig ausgebildetes Metallgehäuse eingebaut.

Auf die vertikalen und horizontalen Ablenkplatten der Kathodenstrahlröhre arbeiten je ein Verstärker mit stetig regelbarer Verstärkung und genügend hoher Eingangsimpedanz, um die zu prüfende Stromquelle nicht zu belasten. Ein eingebautes Kippgerät liefert die sägezahnförmige Kippspannung von 20 Hz bis 50 kHz Wiederholungsfrequenzen in 5 Bereichen, wobei innerhalb einzelner Bereiche für Feineinstellung gesorgt ist. Das Kippgerät kann wahlweise mit der Frequenz der zu untersuchenden Spannung, der Netzfrequenz oder mit einer beliebigen Aussenspannung synchronisiert werden. Um die universelle Verwendung des Gerätes von 2 Hz bis zum Hochfrequenzbereich zu sichern, wurde für die direkte Ausführung sowohl der vertikalen, als auch der horizontalen Ablenkplatten gesorgt.

Gegen magnetische Störfelder ist die magnetische Abschirmung der Kathodenstrahlröhre mit äusserster Sorgfalt durchgeführt. Das Gerät selbst ist in tragbarer Ausführung in ein Gehäuse aus Eisenblech eingebaut und mit abgeschrägter Frontplatte versehen, wodurch die bequeme Beobachtung bzw. Ablesung beim Arbeitstisch gesichert ist.

Das Gerät kann an die üblichen Netze von 110/220 Volt, 50—60 Per. durch Umschaltung angeschlossen werden.

VORTEILE

Ausgedehnter Frequenzumfang, 20 Hz bis 300 kHz
Hohe Empfindlichkeit
Handlicher, pultmässiger Aufbau
Kippgenerator mit kurzer Rücklaufzeit, regelbar zwischen 20 und 50.000 Hz
Wahlweise innere oder äussere Synchronisation
Sorgfältige Abschirmung gegen magnetische Störfelder
Praktisches und formschönes Äussere

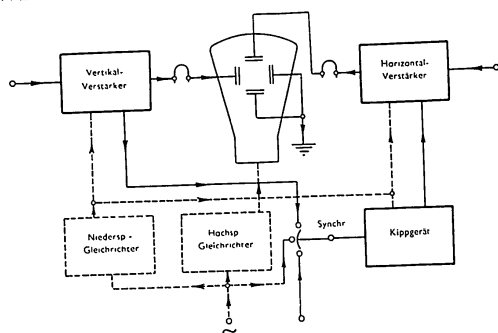
TECHNISCHE ANGABEN

Kathodenstrahlröhre	
Schirmdurchmesser	75 mm (3")
Statische Empfindlichkeit der vertikalen Ablenkplatten ohne Verstärkung	0,35 mm/V
Vertikaler Verstärker	
Frequenzbereich	20 Hz—300 kHz
Frequenzabhängigkeit im obigen Bereiche	±3 dB
Verstärkung	120 x
Max. Gesamtempfindlichkeit für Sinus-Wechselspannung	120 mm/V _{eff}
Eingangsimpedanz	1 MOhm mit etwa 40 pF Parallelkapazität
Horizontaler Verstärker	
Frequenzbereich	20 Hz—300 kHz
Frequenzabhängigkeit im obigen Frequenzbereich	±3 dB
Verstärkung	120 x
Max. Gesamtempfindlichkeit für Sinus-Wechselspannung	120 mm/V _{eff}
Eingangsimpedanz	1 MOhm mit etwa 40 pF Parallelkapazität
Kippgenerator	
	Frequenzbereich 20—50.000 Hz, regelbar in 5 Stufen
Synchronisation	wahlweise äussere, innere oder Netzfrequenz-Synchronisation
Röhren	3KP1, 879, 3 x 6SN7, 5Z4, 2 x 6AC7, 2X2
Netzanschluss	110/220 V, 50—60 Per.
Leistungsaufnahme	55 W
Abmessungen	355 x 265 x 200 mm
Gewicht	ca. 16 kg

AUSFÜHRUNG

Das Gerät ist in ein robustes Metallgehäuse mit schräger Schirmplatte eingebaut. Sämtliche Bedienungsknöpfe und Anschlüsse sind an der Vorderplatte angeordnet.

PRINZIPSCHEMA



Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.

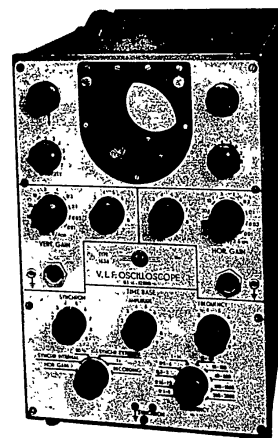


ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest



NF-OSZILLOSKOP FÜR INDUSTRIEZWECKE

TYPE ORION-EMG 1538



ANWENDUNG

Das Kathodenstrahloszilloskop ist unter den elektronischen Messgeräten das am vielseitigsten verwendbare Grundinstrument. Seine Anwendung in der Elektro- und Radiotechnik ist bereits allbekannt, hauptsächlich weil in diesem Industrie- und Wissenschaftszweig im Verlauf der Messungen fast sämtliche zu prüfende Erscheinungen mit solchen Spannungen verbunden sind, die entweder unmittelbar oder über einen Verstärker an die Ablenkplattenpaare des Kathodenstrahloszilloskops geschaltet werden können.

Auf industriellen und wissenschaftlichen Gebieten, wo mechanische, chemische, lichttechnische oder sonstige physikalische Erscheinungen zu prüfen sind, muss man diese vorerst in elektrische Spannungsänderungen umwandeln, um sie mit einem Oszilloskop untersuchen zu können. Die Umänderung erfolgt zumeist mit Hilfe verschiedener Messköpfe, Messstreifen oder sonstiger Fühlorgane.

Nachdem derart umgewandelte Spannungen in der Regel zu klein sind, um mit einem normalen Oszilloskop wahrgenommen werden zu können, ist für diese Zwecke ein besonders empfindliches Oszilloskop nötig.

Den Forderungen der genannten wissenschaftlichen und industriellen Verwendungszwecke entsprechend, wurde das NF-Oszilloskop für Industriezwecke Type 1538 entwickelt.

VORTEILE

- Der Frequenzbereich beginnt bei einem äusserst niedrigen Wert und reicht von 0,1 Hz bis 10.000 Hz
- Eingebauter elektronischer Spannungsstabilisator, der eine Netzschwankung von max. $\pm 10\%$ auf $\pm 1\%$ kompensiert
- Die Verstärker der Ablenkplattenpaare (vertikal und horizontal) sind gleichen Aufbaues, vollkommen selbständig und voneinander unabhängig
- Die Verstärker sind in Gegentaktschaltung (Push-Pull) geschaltet, verstärken innerhalb ± 3 dB gleichmässig und sind gegenüber äusseren Störungen weitgehend unempfindlich
- Die Frequenz des Kippgenerators ist zwischen 0,1 und 2000 Hz in 6 Stufen regelbar
- Die Zeitachse kann auf drei Arten synchronisiert werden:
 - a) mit der zu prüfenden Spannung
 - b) mit der Netzspannung
 - c) mit einer äusseren Spannung
- Die Kathodenstrahlröhre besitzt einen Schirm mit langem Nachleuchtvermögen
- Die Prüfung nicht-periodischer, einmaliger Vorgänge ist mit der eingebauten einmaligen Zeitablenkung ebenfalls möglich; diese wird auf ohmischem oder kapazitivem Wege an den Synchron-Eingangsklemmen ausgelöst
- Die Bildpunktverschiebung stellt eine neuartige Lösung ohne Zeitkonstante dar (der Anschluss zwischen Endverstärker und Ablenkplatten hat keine RC-Glieder)

BESCHREIBUNG

Die elektrische Gliederung und Arbeitsweise des Gerätes sind aus dem Prinzipschema ersichtlich.

Das am Bildschirm des NF-Oszilloskops für Industriezwecke Type 1538 erscheinende Bild kann mit Hilfe des Registriergeräts Type 1597 auch

photographisch festgehalten werden; letzteres Gerät wurde speziell für dieses Oszilloskop hergestellt.

Das am Oszilloskop erscheinende Bild kann auch während des Registrierens mit einem kleinen Spiegel kontrolliert werden, der rechts am Gehäuse angebracht ist.

TECHNISCHE ANGABEN

Kathodenstrahlröhre	
Schirmdurchmesser	75 mm (3")
Anodenspannung (gegen Kathode)	ca. 2000 V
Vertikaler Verstärker	
Frequenzbereich	0,1 bis 10.000 Hz
Frequenzgang	Innerhalb ± 3 dB
Empfindlichkeit	3,5 mV _{eff} /4 cm (10 mV/4 cm)
Eingangsimpedanz	ca. 0,1 MOhm
Horizontaler Verstärker	
Frequenzbereich	0,1 bis 10.000 Hz ± 3 dB
Empfindlichkeit	3,5 mV _{eff} /2,5 cm (10 mV/2,5 cm)
Eingangsimpedanz	ca. 0,1 MOhm
Zeitablenkgenerator	von 0,1 bis 2000 Hz, regelbar in 6 Stufen
Genauigkeit des Spannungsteilers	$\pm 10\%$
Röhren	3KP1, 5 x 6SJ7, 6L6, 6 x 6AC7, 884, VR 105, 5Z4, 2X2, 6AU6
Netzanschluss	110/220 V, 50 Per.
Leistungsaufnahme	120 VA
Abmessungen	285 x 375 x 500 mm
Gewicht	ca. 25 kg

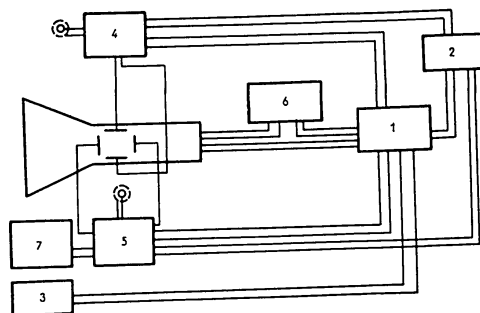
AUSFÜHRUNG

Das Industrie-Oszilloskop ist in ein graues, mit Schrumpflack überzogenes Metallgehäuse eingebaut und hat sehr massiven inneren Aufbau; dies ist deshalb wichtig, weil bei Betriebsmessungen eventuell häufiger Platzwechsel erforderlich ist.

ZUBEHÖR

- Netzanschlusskabel
- Zwei konzentrische Eingangskabel mit abgeschirmtem Anschluss

PRINZIPSCHEMA



- | | | |
|-----------------------------|----------------------------|---------------------------------------|
| 1. Netzteil | 4. Vertikaler Verstärker | 6. Stromkreis der Kathodenstrahlröhre |
| 2. Spannungstabilisator | 5. Horizontaler Verstärker | 7. Betriebsschalter |
| 3. Spannungsablenkgenerator | | |

Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.

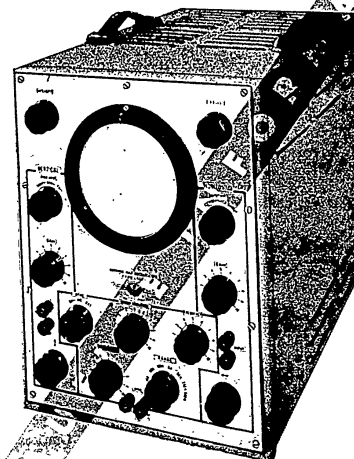


ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift ELEKTRO Budapest



KATHODENSTRAHL-OSZILLOSKOP

TYPE ORION-EMG 1542



ANWENDUNG

Das Kathodenstrahl-Oszilloskop Type 1542 dient zur Sichtbarmachung elektrischer Vorgänge und erreicht in Wissenschaft und Technik überall grosse Bedeutung, wo es sich um Untersuchungen von zeitlichen elektrischen Vorgängen in breitem Frequenzspektrum handelt. Sein Anwendungsgebiet wächst stündlich im Masse der neu auftauchenden

Probleme und im selben Masse wachsen auch die an das Gerät gestellten Anforderungen.

Hohe regelbare Verstärkung für visuelles Untersuchen radiofrequenter Signale, gleichmässige Frequenzübertragung in weiten Grenzen für impulstechnisches Messen, genügend ausgedehnte Frequenzbandbreite für Fernseh Zwecke, grosses Sichtfeld für Photo- und Demonstrationszwecke, entsprechend ausgedehnter Kippfrequenzbereich mit kürzester Rücklaufzeit, grosse regelbare Leuchtstärke, scharfes Zeichnen und die Möglichkeit einer Leuchtmodulation sind heute elementarste Eigenschaften eines modernen Kathodenstrahl-Oszilloskopes.

Sein volles Anwendungsgebiet einzeln anzuführen, wäre zu weitläufig und daher erwähnen wir hier nur die häufigsten, wie z. B.: Messen von elektrischen Schwingungsvorgängen, Frequenz, Phase, Spannung, Modulation, Klirrfaktor, Bandbreite, Einschwingvorgänge usw., Untersuchung mechanischer Schwingungen oder biologischer Stromerscheinungen bzw. das Vorführen dieser oder ähnlicher Vorgänge.

Bezeichnend für das Gerät ist, dass es gleich gut zu qualitativen Klirrfaktormessungen, nach entsprechendem Eichen als Röhrenvoltmeter, durch Bildung von Lissajous-Kurven zum Eichen bzw. Messen der Frequenzen von Tonfrequenz- und Signalgeneratoren, wie auch als Nullindikator bei Brückenmessungen verwendet werden kann. Zur Untersuchung von Breitbandverstärkern, Siebketten, Trägerwelleneinrichtungen, sowie für statische und dynamische Schwingungsmesser ist die Type 1542 ein unentbehrliches Hilfsgesetz.

BESCHREIBUNG

Die elektrische Gliederung und Arbeitsweise des Gerätes sind aus dem Prinzipschema ersichtlich.

Das Kathodenstrahl-Oszilloskop Type 1542 wurde in erster Linie als Laborgerät entwickelt, das zur Befriedigung der oben angeführten vielseitigen Anforderungen eine Anzahl schalttechnischer Neuigkeiten aufweist. Das Gerät ist jedoch infolge seiner Vielseitigkeit sowie seines soliden und handlichen Aufbaues auch ein willkommenes Hilfsmittel der Prüfingenieure und der Abnahmestellen für hochentwickelte elektrische Geräte.

Ein ungewöhnlich breiter, von 5 Hz bis 8 MHz genau abgeglicher Verstärker mit geradem Frequenzgang prädestiniert das Gerät gleichwohl zum Messen in niederfrequenten wie auch in hochfrequenten Gebieten der gesamten Schwach- und Starkstromtechnik. Die maximale Empfindlichkeit von 40 mm/V ermöglicht ein bequemes und dabei verlässliches Messen von Hoch- und Zwischenfrequenzstufen der Empfangsgeräte und Sender. Der grosse Schirmdurchmesser von 12,5 cm, sowie grosse Leuchtstärke mit einstellbarem kleinem Lichtfleck ermöglichen ein scharfes Zeichnen, sowie eine vorzügliche Verwendung für demonstrative, photographische oder Unterrichtszwecke.

Durch Zwischenschalten eines Elektronenschalters, wie z. B. Type 1591 wird das gleichzeitige Untersuchen mehrerer periodischer Vorgänge möglich.

Die horizontalen und vertikalen Ablenkungen der Kathodenstrahlröhre sind an je einen stetig regelbaren Verstärker angeschlossen. Die Eingangsimpedanz des Vertikalverstärkers ist ausreichend hoch bemessen, um die zu prüfende Spannungsquelle nicht zu belasten. Durch Ausbilden einer entsprechenden Schaltung konnte das Beeinflussen der Eingangsimpedanz und des Frequenzganges beim Regeln der Verstärkung vermieden werden. Dasselbe gilt für den Horizontalverstärker, dessen Bandbreite sich bloss bis 1 MHz erstreckt.

Durch unmittelbares Herausführen der vertikalen, wie auch der horizontalen Ablenkplatten der Kathodenstrahlröhre können noch Frequenzen bis 60 MHz untersucht werden.

Leuchtmodulation kann an gesondert herausgeführten Klemmen erfolgen. Die Nullstellung des Leuchtpunktes am Schirm ist sowohl in vertikaler, wie auch in horizontaler Richtung verschiebbar. Wahlweise Synchronisierungsmöglichkeit auf Messfrequenz, Netzfrequenz oder auf beliebiges äusseres Signal, sowie regelbares Mass der Synchronisierung gestatten ein rasches Anpassen des Geräts an die jeweilige Messaufgabe.

Mit Rücksicht auf die hohe Empfindlichkeit des Gerätes musste gegen Störanfälligkeit für sorgfältigste Abschirmung und Abriegelung gesorgt werden. So wurde nach Abschirmung der einzelnen Organe, wie z. B.

kräftige Einkapselung der Kathodenstrahlröhre, die ganze Einrichtung nochmals in ein Metallgehäuse eingebaut und hiedurch einer nochmaligen Abschirmung unterzogen, um die nötige wirksame Abschirmung zu erreichen. Zur Vermeidung störender Abstrahlung oder Eigenstörung wird der Klippgenerator bei Verwendung horizontaler Signalablenkung selbsttätig abgestellt.

VORTEILE

Abgeglichene Verstärkung in weiten Frequenzgrenzen
Hohe Empfindlichkeit, 40 mm/V
Leuchtmodulation durch herausgeführte Klemmen möglich
Keine Rückwirkung auf Eingangsimpedanz, Frequenzgang und Zeitablenkung durch Regeln der Verstärkung
Zweckmässiger und leicht zugänglicher innerer Aufbau

TECHNISCHE ANGABEN

Kathodenstrahlröhre	
Schirmdurchmesser	12,5 cm (5")
Betriebsgleichspannung der	
Anode gegen Kathode	1600 V
Empfindlichkeit der vertikalen Ablenkplatten	0,51 mm/V
Empfindlichkeit der horizontalen Ablenkplatten	0,46 mm/V
Vertikaler Verstärker	
Frequenzbereich	5 Hz bis 8 MHz
Verstärkung	ca. 500-fach, regelbar
Empfindlichkeit	ca. 700 mm/V
Frequenzabhängigkeit	± 3 dB
Horizontaler Verstärker	
Frequenzbereich	10 Hz bis 1 MHz
Verstärkung	ca. 180-fach, regelbar
Empfindlichkeit	ca. 230 mm/V
Frequenzabhängigkeit	± 3 dB

Zeitablenkung

Frequenzbereich
Synchronisierung

20 Hz bis 0,5 MHz in 7 Stufen
umschaltbar auf die Messfrequenz,
auf die Netzfrequenz oder auf
eine beliebige äussere Spannungsquelle
Das Mass der Synchronisierung ist
regelbar

Eingangsimpedanz

Vertikaler Verstärker > 1 MOhm + ca. 30 pF
Horizontaler Verstärker > 1 MOhm + ca. 30 pF

An der Kathodenstrahlröhre
direkt

ca. 15 pF

Direkter Gittereingang der
Kathodenstrahlröhre

2 MOhm + ca. 30 pF
110/220 V, 50—60 Per.

Netzanschluss

Leistungsaufnahme

ca. 250 W

Abmessungen

298 x 405 x 525 mm

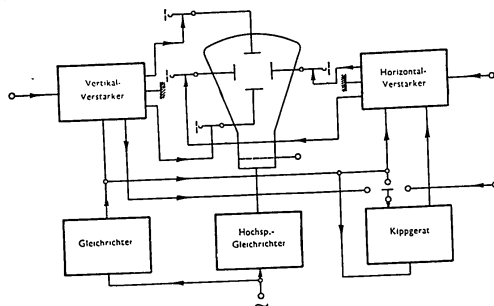
Gewicht

ca. 40 kg

AUFBAU

Der innere Aufbau des Gerätes ist übersichtlich und leicht zugänglich. Leuchtschirm und Bedienungsknöpfe sind an der Vorderplatte angeordnet. In taubengrauem Metallgehäuse mit Traggriff.

PRINZIPSCHEMA



Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.

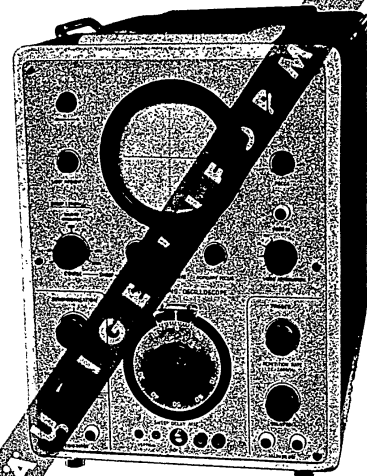


ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296 Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest



ZEITMESS-OSZILLOSKOP

TYPE ORION-EMG 1548



ANWENDUNG

Das Zeitmess-Oszilloskop Type 1548 vereint die Eigenschaften des modernen Universal-Oszilloskops und des Synchroskops. Es eignet sich, über die allgemeinen Anwendungsmöglichkeiten für Laborzwecke hinaus, ausgezeichnet zur Prüfung von Radarsystemen und Fernseh-anlagen, zur Kalibrierung von Geräten der Impulstechnik und im all-gemeinen für Zeitdaueremessungen in Mikrosekunden-Größenordnung.

BESCHREIBUNG

Die elektrische Gliederung und Arbeitsweise des Gerätes sind aus dem Prinzipschema ersichtlich.

Die wesentlichen Elemente des Zeitmess-Oszilloskops Type 1548 sind folgende: die Kathodenstrahlröhre, der selbstschwingende Kippgenerator, der Kippgenerator mit äusserer Auslösung, der Präzisionsverzögerer, der Auslösesignal-Generator und der vertikale Breitbandverstärker.

Die gesamte Beschleunigungsspannung der verwendeten Kathodenstrahlröhre von 12,7 cm beträgt 4 kV, was grosse Lichtstärke und sehr scharfe Brennpunkteinstellung ermöglicht. Der selbstgesteuerte Kippgenerator umfasst den Frequenzbereich von 20 Hz bis 200 kHz und gestattet dadurch auch die Prüfung von Wellenformen der Grössenordnung 1 MHz. Der aussengesteuerte Kippgenerator arbeitet nach dem System „A/R“, d. h. die Auslösung der Kippspannung erfolgt durch das innere oder äussere Auslösesignal entweder unmittelbar oder unter Einschaltung eines Phasenverzögerers. Die Verzögerung zwischen den Kippschwingungen „A“ und „R“ wird durch einen Präzisionsverzögerer bewirkt, der die Bereiche von 0 bis 100 und 0 bis 1000 μ sec umfasst. Das Intervall von 0,05 μ sec kann auf der Skala noch abgelesen werden.

Das Gerät enthält auch einen Generator für die Erzeugung innerer Auslösesignale. Die Frequenz dieses Generators ist von 80 bis 2000 Hz einstellbar, so dass das Oszilloskop Type 1548 auch zur Lieferung von Auslösesignalen für die Auslösung separater Anlagen, z. B. Impuls-generatoren, Verzögerungseinrichtungen usw. verwendbar ist. Das Oszilloskop Type 1548 enthält ausserdem einen Breitbandverstärker für den Bereich von 20 Hz bis 8 MHz mit einem Eingangsspannungsteiler in RC-Kompensationsschaltung.

VORTEILE

Kippgenerator auf selbstschwingenden und Synchroskop-Betrieb umschaltbar

Präzisionsverzögerungsschaltung mit direkter Ablesung

Breitbandimpulsverstärker

Stabiler mechanischer Aufbau

TECHNISCHE ANGABEN

Kathodenstrahlröhre	
Type	5CP-1 (LO 737)
Gesamte Beschleunigungsspannung	4000 V
Ablenkempfindlichkeit	0,31 mm/V
Modulationsspannung zur Dunkelastung	ca. -30 V Scheitelspannung zum vollständigen Auslöschen
Vertikale Kalibrierung	mit Anschluss an äusseren Röhrenvoltmeter, minimaler erforderlicher Innenwiderstand 5 Mohm
Vertikal-Verstärker	
Verstärkung bei Maximalstellung des Teilers	ungefähr 200fach, der eine Ablenkempfindlichkeit von ca. 4 mV/mm entspricht
Eingangsspannungsteiler	umschaltbar; fünf Stellungen: 1:1, 3:1, 10:1, 30:1, 100:1
Eingangswiderstand Frequenzgang	1 Mohm + 20 pF linear bis ± 2 dB von 20 Hz bis 8 MHz
Impulsübertragung	
Steigungs- oder Abfaldauer zwischen den Stellen 10% und 90% der Amplitude	max. 0,1 μ sec
Überschwingen	max. 3%
Abfall des flachen Impulsscheitels	max. 5% bei einer Impulsdauer von 10 millisee

Kippgenerator

1. Selbstschwingender Kippgenerator, Impulsfrequenz 20 Hz—200 kHz
 2. Ausgelöster Kippgenerator Type „A“ und „R“
 „A“-Generator (ohne Verzögerung) Dauer der Kippspannung ca. 5, 10, 25, 100, 1000, 4000 und 10.000 μ sec
 „R“-Generator (mit Verzögerung) Dauer der Kippspannung ca. 5, 10 und 25 μ sec: diese Zeitdauer kann bis zum beliebigen Abschnitt der Kippschwingung A von 100 μ sec verzögert werden; 10 und 25 μ sec: diese Zeitdauer kann bis zum beliebigen Abschnitt der Kippschwingung A von 1000 μ sec verzögert werden
- Mit dem Verzögerer messbarer Zeitdauerbereich 0,05—1000 μ sec
 Messgenauigkeit der Zeitdauer $\pm 1\%$
 Auslösung durch einen Generator oder äusseres Auslösesignal
 Impuls zur äusseren Auslösung positiv oder negativ, min. 20 V Scheitelspannung
- Eingebauter Auslösesignalgenerator
 Impulsfrequenz kontinuierlich einstellbar von 80 bis 2000 Hz
- Verzögerung gegenüber der Auslösung der Kippschwingung A kontinuierlich regelbar von 4 bis 20 μ sec
 Geliefertes Auslösesignal positiv oder negativ, ca. 25 V Scheitelspannung

Zeitmarken

Zweierlei Zeitmarken sind einstellbar:

1. stehende Dunkeltastmarken in gleichen Abständen Periode 10 μ sec $\pm 0,5\%$ nur bei Kippschwingungen A von 100 und 1000 μ sec und Kippschwingungen R
 2. verzögerbare Hellastmarke kann im gesamten Zeitdauerbereich der Kippschwingungen A von 100 und 1000 verzögert werden. Die Verzögerung ist von der betreffenden Skala direkt ablesbar
- Röhren 11 x 6SN7, 6 x 6AG7, 3 x 6H6, 2 x 6SJ7, 2 x 807, 6L6, 6F6, 6AC7, VR 150, 2 x 2X2, 3 x 5U4G LO 737 (SCP—1)
- Netzanschluss 110/220 V, 50 Hz
 Stromverbrauch ca. 500 VA
 Abmessungen ca. 620 x 360 x 480 mm
 Gewicht ca. 55 kg

AUSFÜHRUNG

Das Zeitmessoszilloskop Type 1548 ist in einem festen Gussrahmen untergebracht. Die einzelnen Einheiten sind auf besondere Montageplatten aufgebaut, so dass nach Abnahme der entsprechenden Deckplatte jeder Teil der Verdrahtung leicht zugänglich ist.

signalquelle Type 1591 eine gleichzeitige Untersuchung synchronisierter Vorgänge.

Das Gerät ist im allgemeinen zur Untersuchung von Spannungen mit Komponenten im Bereich von 20—90.000 Hz geeignet, wobei Puls- oder Stossspannungen mit einer Wiederholungsfrequenz bis 20.000 Hz form- und phasentreu wiedergegeben werden. Durch Verwendung zweier solcher Geräte können drei oder durch mehrere auch entsprechend mehrere Vorgänge gleichzeitig untersucht werden.

Die herausgeführte Rechteckwellen-Signalspannung von ca. 1 V ermöglicht die Benützung dieses Gerätes auch als Rechteckwellen-Stromquelle für übliche Untersuchungen wie Frequenzgang, Bandbreite, Einschwingvorgänge usw., womit die gute Ausnützung des Gerätes gesteigert wurde.

BESCHREIBUNG

Die elektrische Gliederung und Arbeitsweise des Gerätes sind aus dem Prinzipschema ersichtlich.

Die zu untersuchenden, unabhängigen Spannungen werden an die Eingangsklemmen des Elektronenschalters angelegt, während die gemeinsam ausgeleitete Ausgangsspannung den Vertikalplatten des Oszilloskopes zugeführt wird. In dieser Weise können mit Hilfe des Elektronenschalters durch schnelles Umschalten einer Messstelle zur anderen am Leuchtschirm Spannungskurven der betreffenden Messstellen nebeneinander oder übereinander sichtbar gemacht werden.

Die Eingangskreise der Schältröhren sind so ausgebildet, dass eine Gleichspannungsverstärkung bzw. Schaltung ermöglicht ist, wodurch der Elektronenschalter in gewissem Mass als Gleichspannungsverstärker verwendet werden kann. Die eingebauten Breitbandverstärker besitzen eine maximale Verstärkung von etwa 15fach. Niedere und hohe Schaltfrequenzen (von etwa 115 bzw. 9500 Schaltungen pro Sekunde) ermöglichen das Beobachten von Erscheinungen im vollen Tonfrequenz- und Ultraschallbereich. Die Schaltfrequenzen sind derart bestimmt, dass ein Synchronismus mit den üblichen Netzfrequenzen oder deren Vielfachen absichtlich vermieden ist, ferner klare Abbildung bei hohen Frequenzen durch Anwendung einer niedrigen Schaltfrequenz und umgekehrt gewährleistet wird.

Wie aus den nachstehenden technischen Angaben ersichtlich, verarbeitet der Verstärker Spannungen zwischen 0,2—300 V, durch Anwendung geeigneter Eingangsklemmen für niedrige bzw. hohe Messspannungen. Die Stabilität der Schirmabbildungen gegen stossartige Netzspannungsschwankungen ist durch Glühlampen-Spannungsregler sichergestellt. Sorgfältig ausgearbeitete Multivibratorsteuerung ermöglicht eine äusserst kurzzeitige Umschaltung und erleichtert die Auswertung der Abbildungen.

An der Vorderplatte befinden sich Klemmen für eine Rechteckwellen-Prüfspannung von ca. 1 V, die sich für Demonstrationszwecke und

Stossspannungsuntersuchungen an passiven Schaltungselementen besonders eignet.

Das Gerät ist auf 110/220 V, 50—60 Per. umschaltbar.

VORTEILE

Einzigartige Kombination zweier Messgeräte
Stetig regelbare, hohe Empfindlichkeit
Grosser Frequenzumfang
Stabilität der Schirmabbildung gegen stossartige Netzschwankungen gesichert
Kurzzeitige Umschaltung
Rechteckwellen-Signalentnahme
Grosse Flankensteilheit der Rechteckwellen-Signalspannung

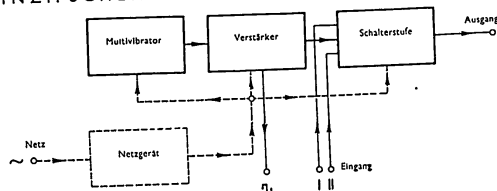
TECHNISCHE ANGABEN

<i>Als Elektronenschalter</i>	
Eingangsspannung	0,2—300 V
Frequenzumfang	20—90.000 Hz
Schaltfrequenz	ca. 115 und 9500 Hz
Eingangsimpedanz	0,025 MOhm bei einer Eingangsspannung von max. V_{eff}
Max. Verstärkung pro Verstärker	0,5 MOhm bei 300 V_{eff}
Max. Ausgangsspannung	ca. 15fach, stetig regelbar
Ausgangsimpedanz	ca. 15 V
<i>Als Rechteckwellen-Signalquelle</i>	100 KOhm + 40 pF
Rechteckwellen-Spannungsausgang	1 V
Flankenanstieg	7 bis 20 Mikrosek. bei hoher bzw. niedriger Frequenz
Ausgangsimpedanz	25 Ohm
Röhren und Lampen	2 x 6J5, 2 x 6F6, 2 x 6AC7, VR 150, 5Z4
Netzanschluss	6,5 V/0,1 A Signallampe
Netzschwankung	110/220 V, 50—60 Per.
Leistungsaufnahme	±10% zulässig
Abmessungen	85 W
Gewicht	347 x 241 x 212 mm
	ca. 10 kg

AUSFÜHRUNG

Das Gerät ist in ein handliches, massives Metallgehäuse eingebaut, sämtliche Bedienungsknöpfe sind an der Vorderplatte angeordnet.

PRINZIPSCHEMA



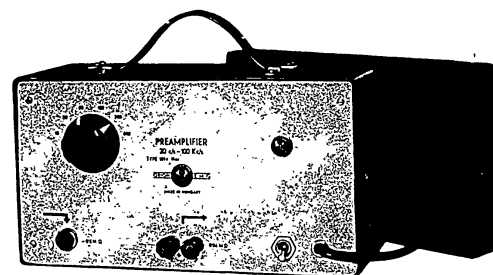
Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest



NF-VORVERSTÄRKER TYPE ORION-EMG 1594



ANWENDUNG

Der Verstärker kleinerer Oszilloskope lässt im allgemeinen eine max. 40fache Verstärkung zu, eine Eingangsspannung von 200 mV gibt daher am Schirm der Kathodenstrahlröhre einen kaum messbaren Ausschlag. In gewissen Fällen muss das Oszilloskop für hochempfindliche Messungen angewendet werden; in solchen Fällen wird seine Empfindlichkeit mit einem separat anschliessbaren Vorverstärker gesteigert.

BESCHREIBUNG

Der Vorverstärker Type 1594 bietet max. 500fache Verstärkung, wodurch die bisherige Verstärkung des Oszilloskops Type 1534 auf max. 20.000fach erhöht wird; dies bedeutet, dass mit einer Eingangsspannung von z. B. 0,4 mV ein Ausschlag von ca. 10 mm am Oszilloskopschirm erreicht werden kann.

Weitere wichtige Anwendungsmöglichkeiten des Gerätes sind sein Gebrauch

- als Mikrophon-Vorverstärker
- als Vorverstärker für Messbrücken, mit dem Oszilloskop als Null-indikator
- als Vorverstärker von Tonfrequenz-Leistungsverstärkern

Zwei Hauptmerkmale des Vorverstärkers sind: hoher Eingangswiderstand und niedrige Kapazität, die ihn bei jeglicher Labor- oder Betriebsarbeit zur Verstärkung der Signale heikler Stromkreise befähigt.

Schaltungstechnisch ist das Gerät ein Zweistufen-Verstärker mit RC-Kopplung, mit Breitband-Verstärkerpentoden hoher Steilheit. Die im Gerät angewendete kräftige negative Rückkopplung macht den Verstärker gegen äussere Störungen fast unempfindlich (z. B. Alterung von Röhren, Stromkreiselementen; Netzstromschwankungen usw.) und sichert die lineare Übertragung und sehr geringe nicht-lineare Verzerrung im Frequenzbereich von 20 Hz bis 100 kHz.

Die max. Verstärkung ist 500fach, die durch entsprechende Einstellung des eingebauten Sechsstufen-Spannungsteilers mit Hilfe des Stufenschalters verringert werden kann (Attenuator).

Die selbständige Stromversorgung, die eingebaute Gleichrichtereinheit, deren Netztransformator auf 110/220 V umschaltbar ist (50 Per. Wechselstrom), sichern die selbständige Verwendbarkeit des Verstärkers.

TECHNISCHE ANGABEN

Frequenzbereich	20 Hz bis 100 kHz
Lineare Verzerrung zwischen 20 Hz und 100 kHz, auf 1 kHz bezogen	±1 dB
Verstärkungsgrad (je nach Stellung des Schalters)	10 x, 50 x, 100 x, 200 x und 500 x
Genauigkeit des Verstärkungsgrades (in sämtlichen Schalterstellungen)	±20%
Verzerrung bei 1 kHz (Eingangsspannung 100 mV, jedoch max. 25 V Ausgangsspannung)	max. 1%

Max. Eingangsspannung	2,5 V
Max. Ausgangsspannung	25 V
Eingangswiderstand	0,5 MOhm
Eingangskapazität	max. 20 pF
Ausgangswiderstand	60 KOhm
Kapazitive Ausgangsbelastung	max. 50 pF
Brummspannung (bei kurzgeschlossenem Eingang)	max. 20 mV
Röhren und Lampen	2 x 6AU6, 6X4 6,5 V 0,1 A
Netzanschluss	110/220 V, 50 Per.
Leistungsaufnahme	ca. 15 W
Abmessungen	270 x 150 x 140 mm
Gewicht	4 kg

AUSFÜHRUNG

Das Gerät ist in ein graues, mit Schrumpflack überzogenes Metallgehäuse eingebaut. Im Interesse der besseren Tragbarkeit ist das Gerät mit einem Lederhandgriff versehen.

ZUBEHÖR

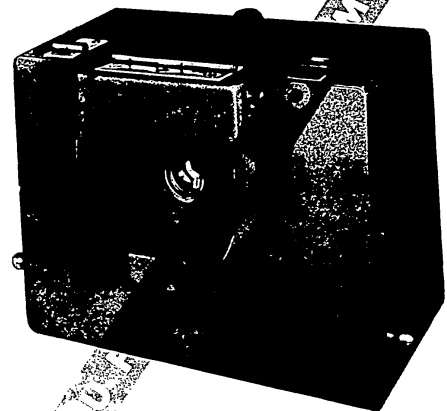
Kapazitätsarmes, abgeschirmtes Kabel mit entsprechendem abgeschirmtem Stecker, der dem Eingangsanschluss angepasst ist.

Netzanschlusschnur

Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



REGISTRIERGERÄT
TYPE ORION-EMG 1597



BESCHREIBUNG

Dieses Registriergerät hält das am Schirm der Kathodenstrahlröhre des Oszilloskops erscheinende Bild durch Photographieren auf lichtempfindliches Papier oder lichtempfindlichen Film fest.

Die Vorrichtung vollführt eine zweifache Tätigkeit: einerseits werden die erhaltenen Signale auf der Zeitachse durch entsprechend schnelle



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296 • Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest

Bewegung des Papierstreifens auseinandergezogen und anderseits durch eine entsprechende Optik abgebildet.

Das Auseinanderziehen auf der Zeitachse kann mit Geschwindigkeitsänderung geregelt werden. Zur Auswertung des zeitlichen Ablaufes der auf dem Film oder Papier festgehaltenen Erscheinung dient ein besonderes Zeitsignal, das in jeder zwanzigsten Millisekunde eine scharfe vertikale Linie auf das lichtempfindliche Material photographiert. Das Zeitsignal wird mit der Frequenz von 50 Hz hergestellt.

Während des Photographierens ist ein Schalter des Oszilloskops in Stellung „AUFNAHME“ zu bringen, wodurch die Synchronisierung und der Zeitablenkgenerator für die Dauer der Aufnahme im Gerät ausgeschaltet sind.

Das Photographieren der Signale erfolgt unter Berücksichtigung der resultierenden optischen Verhältnisse sowohl des Registriergeräts wie auch des Kathodenstrahlröhrenschirmes, mit Hilfe einer Optik, die der Lichtempfindlichkeit des Film- oder Papiermaterials entspricht. Der Fokus der Optik wird in der Fabrik eingestellt, es besteht jedoch die Möglichkeit zur nachträglichen Nachstellung.

Das lichtempfindliche Material (Film oder Papier) kann in dicht schließenden Filmkassetten eingelegt werden und wird vom Filmfördermechanismus in die mit „Exponiert“ bezeichnete Kassette befördert. Jeder 35 mm (Normal-) Film oder jedes Papier dieser Abmessung ist verwendbar. Die Filmaufnahmen können als Diapositive projiziert und kopiert werden.

TECHNISCHE ANGABEN

Film- oder Papierbreite	35 mm
Filmbeförderungsmotor	Einphasen-Kurzschlussmotor
Zeitsignal (50 Per.)	20 Millisek.
Genauigkeit des Zeitsignals	identisch mit der Genauigkeit des 50 Hz-Netzes

Lampe zur Beleuchtung des Zeitsignals	6 V 0,3 A
Netzanschluss	110/220 V, 50 Per.
Leistungsaufnahme	50 VA
Abmessungen	190 x 260 x 130 mm
Gewicht	ca. 5 kg

AUSFÜHRUNG

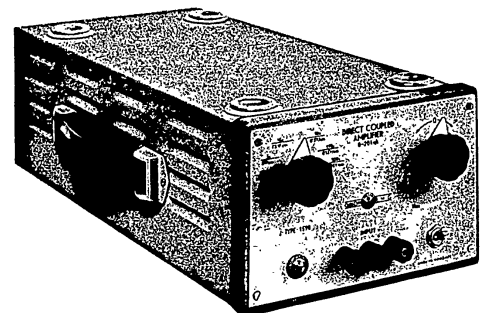
Das Registriergerät ist in einem mit grauen Schrumpflack überzogenen Metallgehäuse untergebracht, das leicht an das Oszilloskop angeschlossen werden kann.

Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



GLEICHSPANNUNGSVERSTÄRKER

TYPE ORION-EMG 1598



ANWENDUNG

Das Gerät wurde in erster Linie dazu entwickelt, um beim Prüfen von Gleichspannungsänderungen als Vorverstärker des Oszilloskops, oder — mit dem Oszilloskop als Nullindikator kombiniert — als Verstärker für Gleich- und Wechselspannungsbrücken zur Verwendung zu gelangen.

BESCHREIBUNG

Die Ausgangsklemmen des Verstärkers sind an dessen Rückseite herausgeführt, wodurch der Anschluss zu den Ablenkplattenpaaren der Kathodenstrahlröhre des Oszilloskops am kürzesten und zweckmäßigsten hergestellt werden kann.



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296 Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest

Die Verwendung als Vorverstärker des Oszilloskops wird durch einen bedeutenden Vorteil des Geräts ermöglicht: das Grundniveau von Eingang und Ausgang ist identisch, es besteht zwischen ihnen im Grundpegel kein Spannungsunterschied.

Eingang und Ausgang des Verstärkers können nach Belieben auf symmetrische Art (mit mittlerem Erdungspunkt) oder auf asymmetrische Art geschaltet werden.

Weitere wichtige Anwendungsmöglichkeiten:

der Messbereich von Gleichspannungs-Röhrenvoltmetern kann bedeutend erweitert werden

Prüfen von Einschaltvorgängen (Spannungssprünge)

als Regelverstärker für automatische Steuereinrichtungen

als Verstärker von Umdrehungszahl-Regleinrichtungen

als Vorverstärker von piezoelektrischen Messköpfen (von Quarzdruckmessern)

Schon aus diesen wenigen Beispielen ist die äusserst ausgedehnte Verwendbarkeit des Geräts auf den verschiedensten Gebieten der Industrie und Forschung ersichtlich.

Das Gerät besteht aus drei Gegentaktverstärkerstufen mit Doppeltrioden. Die im Gerät angewendete negative und positive Rückkopplung sichert weitgehende Stabilität und Linearität der Frequenz. Zur Einstellung der Verstärkung dient ein Sechsstufen-Spannungsteiler (Attenuator), mit dem die max. 500fache Verstärkung entsprechend verringert werden kann.

Die selbständige Stromversorgung, die eingebaute Gleichrichtereinheit, deren Netztransformator auf 110/220 V umschaltbar ist (50 Per. Wechselstrom), sichern die selbständige Verwendbarkeit des Verstärkers.

TECHNISCHE ANGABEN

Frequenzgang des Verstärkers	0 bis 20 kHz $\pm$ 2 dB
Eingang	symmetrisch oder asymmetrisch
Eingangsimpedanz	$2 \times 500 \text{ K}\Omega$ (min.) $\pm$ 20 pF
Verstärkungsgrad (in Nullstellung des Eingangs-Spannungsteilers, bei symmetrischem oder asymmetrischem Eingang bei Nullfrequenz)	
symmetrischer Ausgang	$500 \times \pm 5\%$
asymmetrischer Ausgang	$250 \times \pm 5\%$
Verstärkungsregelung	6 Stufen: 500, 150, 50, 15, 5, 1,5-fache Verstärkung

Ausgang	symmetrisch oder asymmetrisch
Ausgangs-Gleichspannung	max. $\pm 300 \text{ V}$
Ausgangs-Wechselspannung	$2 \times 100 \text{ V}_{\text{eff}}$
Verzerrung der Ausgangs-Wechselspannung (bei 1 kHz gemessen)	
bis zu $2 \times 50 \text{ V}_{\text{eff}}$ Ausgangsspannung	max. 1%
bis zu $2 \times 100 \text{ V}_{\text{eff}}$ Ausgangsspannung	max. 2%
Ausgangsgrundgeräusch	max. $2 \times 500 \text{ mV}$
Verstärkungsschwankung bei einer Netzspannungsschwankung von $\pm 10\%$	
Gleichspannung	max. $\pm 1\% \pm 25 \text{ V}$
Wechselspannung	max. $\pm 5\%$
Max. Nulllinienänderung (am Oszilloskop) bei momentanem Netzspannungssprung	max. 25 V
Röhren und Lampen	$3 \times 6\text{H}8\text{C}$ (6SN7GT), $2 \times 6\text{X}4$ $6,3 \text{ V } 0,3 \text{ A}$
Netzanschluss	110/220 V, 50 Per.
Leistungsaufnahme	ca. 50 W
Abmessungen	$190 \times 125 \times 390 \text{ mm}$
Gewicht	ca. 8 kg

AUSFÜHRUNG

Das Gerät ist in ein mit grauem Schrumpflack überzogenes Metallgehäuse eingebaut, das im Interesse der besseren Tragbarkeit mit einem Lederhandgriff versehen ist.

ZUBEHÖR

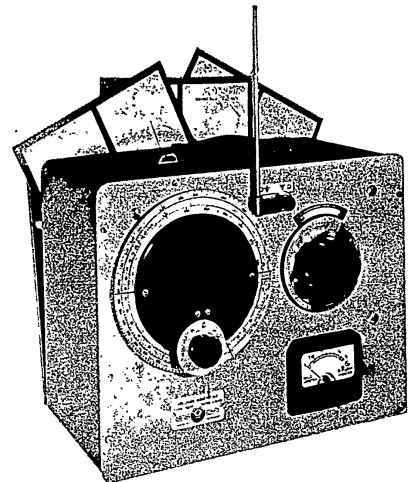
Netzanschlusskabel

Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten



ALLWELLEN-PRÄZISIONS-WELLENMESSER

TYPE ORION-EMG 1611



ANWENDUNG

Für unmittelbares Messen von Frequenzen oder Frequenzbereichen ist, besonders wenn es bei nicht allzu grosser Genauigkeit in erster Linie auf schnelles Messen ankommt, ein Absorptions-Wellenmesser unersetzlich.



ELEKTROMEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296 Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest

Der Allwellen-Präzisions-Wellenmesser Type 1611 dient als tragbares Gerät zur schnellen Bestimmung von Frequenzen bzw. Bereichsgrenzen zwischen 90 kHz und 50 MHz. Der Vorteil dieses Gerätes ist besonders dann offensichtlich, wenn eine Messgenauigkeit von 2%, oder bei Benützung von Eichkurven, 0,25% ausreicht, und dadurch der Gebrauch der wesentlich schwerfälligeren Heterodyneinrichtung vermieden werden kann. Die Frequenz von Sendern bzw. Oszillatoren, sowie den Frequenzbereich veränderlicher Oszillatoren kann man durch blosses Verdrehen eines einzigen Knopfes sofort bestimmen und die Frequenz unmittelbar ablesen.

BESCHREIBUNG

Der Messbereich des Allwellen-Präzisions-Wellenmessers Type 1611 ist in 6 Bereiche unterteilt. Der Bereichwechsel erfolgt durch Verdrehen eines Revolver-Trommelsahalters äusserst robuster Konstruktion, wodurch die Verwendung äusserer Zusatzspulen vermieden wird.

Der angewendete Präzisions-Drehkondensator ist mit einer grossen und gut übersichtlichen Skala mit Feintrieb versehen, wodurch ein bequemes und genaues Einstellen bzw. Ablesen erleichtert wurde. Als Resonanzanzeiger ist ein Mikroamperemeter verwendet, während eine Kristalldiode die nötige Gleichrichtung bewirkt. Der eventuelle Austausch der Diode beeinflusst die Eichung der Skala nicht. Sofern eine Frequenzabstimmung mit 0,25% Genauigkeit verlangt wird, so kann diese mittels der beigelegten Eichkurve erzielt werden.

Eine an die Eingangsklemmen angeschlossene Signalspannung von min. 0,3 Volt resultiert eine schon gut indizierbare Ablenkspannung. Diese kann entweder durch galvanischen Anschluss oder auch mit einer Drahtschleife übertragen werden.

VORTEILE

- Schnelles und einfaches Messen, empfindlicher Indikator
- Grosser Frequenzumfang
- Zweckmässige Bereichunterteilung
- Durch Spezialkonstruktion auffallende Güte des Messkreises
- Kein Spulenwechsel
- Fein angetriebene grosse Skala
- Gute Ablesemöglichkeit
- Ausreichende Messgenauigkeit
- Leicht bewegliche Ausführung
- Geringes Gewicht

TECHNISCHE ANGABEN

Messbereich	90 kHz—50 MHz in 6 Unterteilungen
Empfindlichkeit	0,3 V an der Eingangsklemme sichert gute Indikation
Messgenauigkeit	zwischen 15° und 25° C und bei 1,4 V $\pm 10\%$ Heizspannung haben die Skalenwerte eine Genauigkeit von $\pm 2\%$ mit Eichkurve steigt dieser Wert zwischen 100 kHz und 25 MHz auf $\pm 0,25\%$ (obige Angaben gelten nur für lose Kopplungen), und zwischen 25 MHz und 50 MHz auf $\pm 0,5\%$
Kristalldiode	DS 60
Abmessungen	255 x 340 x 380 mm
Gewicht	ca. 9,1 kg ohne Batterie

AUSFÜHRUNG

Das Gerät ist in ein massives, exportfähiges Gehäuse eingebaut; sämtliche Bedienungsknöpfe und Anschlüsse sind handlich an der Vorderplatte angeordnet.

Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.

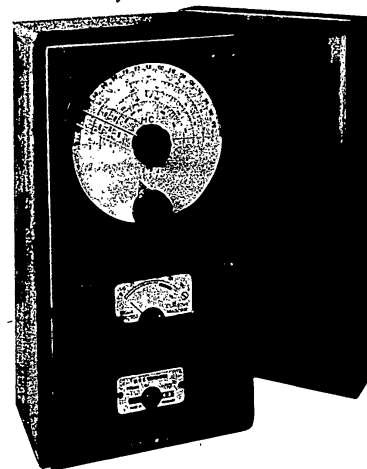


ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift Budapest 62, Postfach 296 Drahtanschrift ELEKTRO Budapest



UKW-WELLENMESSER

TYPE ORION-EMG 1612



ANWENDUNG

Einfaches und schnelles Bestimmen von Frequenzen bzw. Frequenzgrenzen ist ein häufiger Wunsch der UKW-Arbeitsplätze, besonders dort, wo genaue Heterodyn-messung nicht nötig oder Messungen mittels Lecher-System zu schwerfällig und zeitraubend sind.

Diesen Wunsch der UKW-Techniker erfüllt der UKW-Wellenmesser, Type 1612, der durch einfaches Verdrehen des Skalenknopfes das Ablesen der Messfrequenz unmittelbar in MHz gestattet. Mittels dieses Gerätes können — gegenüber den zwar genaueren, jedoch schwerfälligeren Reflexionsmethoden — Messungen von Frequenzen oder Bereichsgrenzen von Oszillatoren bzw. Sendern im angegebenen Messbereiche auf einfachste Weise schnell und bequem durchgeführt werden.

Das Gerät kann infolge seiner einfachen Bedienung, sowie leicht beweglichen Ausführung in Laboratorien, Werkstätten, sowie Prüffeldern besonders zum Einstellen von Sendeeinrichtungen und sonstigen einschlägigen schnellen Messungen mit grossem Vorteil verwendet werden.

BESCHREIBUNG

Das Gerät besteht im wesentlichen aus einem abstimmbaren Schwingungskreis, wo die Abstimmung durch Veränderung der Grösse einer einzigen Windung erfolgt, u. zw. derart, dass ein Teil dieser Windung durch Verdrehen der Skala den Windungsquerschnitt verändert. Der Frequenzbereich ist in 4 Teile unterteilt. Die einzelnen Skalenbereiche erstrecken sich auf 180° Bogenlänge und sind gut übersichtlich unmittelbar in MHz ablesbar. Durch den nahezu logarithmischen Verlauf der Skalen konnte der Messfehler im ganzen Bereich innerhalb 1% gehalten werden. Als Resonanzanzeiger dient ein Mikroamperemeter. Für die Gleichrichtung sorgt eine speziell zu diesem Zwecke entwickelte Diode. Das auf den Eingang aufgedruckte Signal transportiert sich durch lose Kopplung auf den Schwingungskreis, wodurch eine Gefahr der Belastung der Stromquelle vermieden ist.

VORTEILE

- Grosser Frequenzumfang
- Zweckmässige Bereichunterteilung
- Messgenauigkeit innerhalb $\pm 1\%$
- Geringes Gewicht
- Leichte Handhabung
- Einfaches Messen
- Solide Ausführung

TECHNISCHE ANGABEN

Messbereich	50—500 MHz in 4 Bereichen
Hochfr. Leistungsbedarf	ca. 5 Milliwatt
Messgenauigkeit	Innerhalb $1\% \pm 1$ cm (400—500 MHz Innerhalb $\pm 2\%$)
Stromversorgung	1 x 1,5 V Heizbatterie
Röhre	TUNGSRAM DA 1 (bezw. Kristalldiode DS 35)
Stromverbrauch	50 mA
Abmessungen	354 x 192 x 160 mm
Gewicht	ca. 3,5 kg

AUSFÜHRUNG

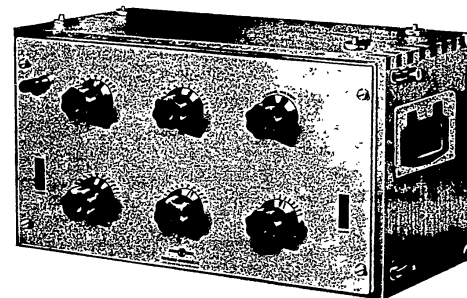
Das Gerät ist in ein exportfähiges, massives Gehäuse eingebaut. Sämtliche Bedienungsknöpfe und Anschlüsse sind an der Vorderplatte angeordnet.

Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



FREQUENZMESSBRÜCKE

TYPE ORION-K.T.S. 1621/S



ANWENDUNG

Bei allen übertragungstechnischen Messungen, für welche die Frequenzgenauigkeit der im allgemeinen gebräuchlichen Oszillatoren nicht ausreicht, ist es angezeigt, für die genaue Einstellung bzw. Bestimmung der Messfrequenz eine Brückenmethode anzuwenden. Hierzu dient die Frequenzmessbrücke, deren häufigstes Anwendungsgebiet die Bestimmung der Frequenzcharakteristik der Impedanzen und Dämpfungen von Leitungen, Filtern und Schwingungskreisen ist. Als Indikator der Brücke wird zweckmässigerweise ein Selektivverstärker verwendet.

BESCHREIBUNG

Die elektrische Gliederung und Arbeitsweise des Gerätes sind aus dem Prinzipschema-ersichtlich.



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296 Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest

Für die Brücke verwendet man die bekannte Schaltung nach Wien-Robson. Die in die Brückenarme eingebauten Kondensatoren und Widerstände sind so bemessen, dass

$$C_1 = 2C_2 \quad C_3 = C_4 = C \quad \text{und} \quad R_3 = R_4 \text{ sind.}$$

Aus der Gleichung

$$f = \frac{1}{2\pi CR}$$

ergibt sich die gesuchte Frequenz. Wird $C (= C_3 = C_4)$ auf konstantem Wert gehalten, erreicht man die Abstimmung der Brücke, die durch das Tonminimum wahrnehmbar ist, durch gleichzeitige Änderung der Widerstände $R (= R_3 = R_4)$. Bei Einstellung der zusammengehörigen Werte R_3 und R_4 mittels des auf derselben Welle aufgesetzten Schalters können anstelle der Widerstände unmittelbar die Frequenzen auf den Skalenscheiben $K_1 - K_5$ angegeben werden.

Der mit C_2 parallel geschaltete Drehkondensator C_2' dient zum Ausgleich der geringen Phasendifferenz der Brückenelemente, um ein möglichst genaues Tonminimum zu erreichen. Der Wert C_2' ist ohne Einfluss auf die Genauigkeit der Frequenzmessung.

Wie bei allen frequenzabhängigen Brückenschaltungen, können die Oberwellen des Messstromes starke Störungen verursachen. Aus diesem Grunde wird zur Indikation zweckmässigerweise ein Selektivverstärker, und im Falle grösserer Verzerrungen vor dem Indikator noch ein entsprechender Tiefpass verwendet.

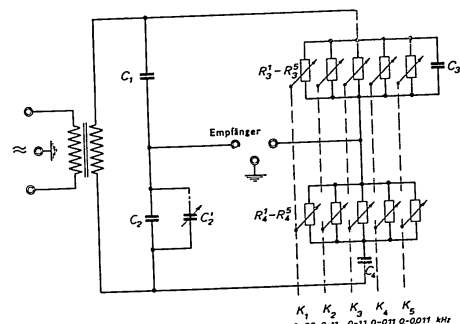
TECHNISCHE ANGABEN

Frequenzbereich	30 Hz — 100 kHz
Genauigkeit der Einstellung	1 Hz
Messgenauigkeit	
bis 50 kHz	$2^0_{/00} \pm 1$ Hz
von 50 bis 100 kHz	$\pm 3^0_{/00}$
Abmessungen	
einschliesslich Deckel	510 x 350 x 270 mm
Gewicht	ca. 28 kg

AUSFÜHRUNG

Das Gerät ist in einen starken, naturfarbigen, gebeizten Eichenholzkasten eingebaut. Die Innenteile sind sorgfältig abgeschirmt. Das Gerät kann aus dem Kasten herausgehoben und auf ein normales Messgestell montiert werden.

PRINZIPSCHEMA



Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.

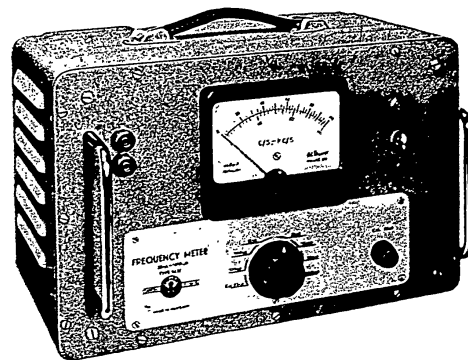


ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefumschrift: Budapest 62, Postfach 296 Drahtumschrift: ELEKTRO Budapest



FREQUENZMESSER MIT DIREKTER ANZEIGE

TYPE ORION-EMG 1631



ANWENDUNG

Mit Hilfe des Frequenzmessers lassen sich sämtliche auf Frequenzmessungen zurückführbare Aufgaben der Betriebs- und Labormessungen lösen.

Einige interessantere Messaufgaben, bei denen ein Frequenzmesser zu verwenden ist, sind:

- Synchronisierung von Generatoren
- Kalibrierung von Ton- und Ultraschallfrequenz-Generatoren
- Frequenzbestimmungen nach dem Schwebungsprinzip, zur genauen Feststellung der Rest-Teilfrequenz, usw.

Der Frequenzmesser Type 1631 kann im allgemeinen für Messungen verwendet werden, bei denen der Zungenfrequenzmesser infolge seines hohen Verbrauchs unbrauchbar ist.

VORTEILE

Geringer Grundverbrauch
Genauigkeit von der Eingangsspannung unabhängig
In Frequenzen geeichte Skala, unmittelbare Ablesemöglichkeit
Wesentlich erweiterter Messbereich von 20 Hz bis 100 kHz

BESCHREIBUNG

Vom Standpunkt des elektrischen Aufbaus ist der Frequenzmesser eigentlich ein Breitband-Spannungsverstärker, der zugleich das zu messende Signal in eine Quadratwelle umwandelt. Die verstärkten Quadratwellen gelangen zuerst in einen Differenzierkreis, sodann in einen Impulzzählkreis und erst hierauf an das Drehspul-Anzeigeelement, das den Mittelwert der differenzierten Signale anzeigt. Der Frequenzmesser wird mit der Netzfrequenz kalibriert, die dementsprechend an den Eingang des Geräts angeschlossen wird.

Der Frequenzmesser hat Wechselstromspeisung; der Netztransformator der eingebauten Gleichrichtereinheit ist auf 110/220 V, 50 Perioden umschaltbar.

TECHNISCHE ANGABEN

Messbereich	20 Hz bis 100 kHz
Messgrenzen	20 bis 100 Hz 0 bis 300 Hz 0 bis 1 kHz 0 bis 3 kHz 0 bis 10 kHz 0 bis 30 kHz 0 bis 100 kHz
Messgenauigkeit	± 3%
Eingebaute Kalibrationsmöglichkeit	mit der Netzfrequenz von 50 Per.
Zur Messung erforderliche Signalspannung	min. 0,1 V, max. 100 V
Stabilität bei einer Netzspannungsschwankung von ± 10%	± 1%
Röhren	2 x 6AC7, 6AL5, 6X4, 6AQ5, 150C-30
Netzanschluss	110/220 V, 50 Per.
Leistungsaufnahme	ca. 50 W
Abmessungen	350 x 280 x 180 mm
Gewicht	ca. 9,8 kg

AUSFÜHRUNG

Der Apparat ist in eine graue, mit Schrumpflack überzogene Metallkassette eingebaut, die im Interesse der leichteren Tragbarkeit auch mit einem Lederhandgriff versehen ist.

ZUBEHÖR

Netzanschlusschnur

BESONDERE ANWENDUNG FÜR UMDREHUNGSZÄHLUNG

Bekanntlich verwendet man bei der Prüfung von rotierenden Vorrichtungen, deren Achse durch mechanisches Bremsen nicht belastet werden kann, zur Umdrehungszählung ein Stroboskop.

Im folgenden seien zwei Verfahren zur Feststellung der Umdrehungszahl beschrieben, bei denen diese Aufgabe anstelle eines Stroboskops mit dem Frequenzmesser Type 1631 gelöst wird.

1. Der herausragende Wellenstumpf des zu messenden Motors oder sonstigen rotierenden Bestandteils wird in Querrichtung magnetisiert. Unter den Wellenstumpf bringt man eine mit Eisenkern versehene Spule an. Der Luftspalt zwischen dem Eisenkern der Spule und dem Wellenstumpf soll möglichst minimal sein. Der magnetische Fluss der Achse induziert in der Spule elektrische Impulse. Diese werden — falls erforderlich, nach vorheriger Verstärkung — an den Eingang des direkt anzeigenden Frequenzmessers Type 1631 geleitet. Man liest die angezeigte Frequenz ab und errechnet die gesuchte Umdrehungszahl aus folgender Formel:

$$U \cdot M = \frac{60 \cdot f}{n}$$

wobei U = die Umdrehungszahl pro Minute
f = der vom Frequenzmesser angezeigte Wert
n = Zahl der während einer Umdrehung entstehenden Impulse bedeutet.

2. Will man die Umdrehungszahl eines Motors oder rotierenden Teiles von etwas höherer Leistung messen, wo das grössere Drehmoment bereits eine kleinere Belastung ohne wesentliche Änderung der Drehzahl zulässt, so können folgende Verfahren befolgt werden.

a) Man befestigt am Achsenende eine Bakelitscheibe, an deren Umfang in gleichen Abständen voneinander Magnete befestigt sind. Diese verdrehen sich vor einer Spule. Die Spule kann im Interesse des besseren Wirkungsgrades auch mit einem Eisenkern versehen werden. Der magnetische Fluss induziert auch in diesem Fall elektrische Impulse, die dem Eingang des Frequenzmessers zugeführt werden. Die Umdrehungszahl wird aus der oben angegebenen Formel errechnet, wobei n sinngemäss die Zahl der auf der Bakelitscheibe angebrachten Magnete bedeutet.

b) Am Umfang einer Isolierscheibe, die man an der Achse des Motors oder des sich drehenden Bestandteiles befestigt, bringt man in gleichmässigen Abständen Metallkontakte an, die man mit der Masse verbindet. Die Metallkontakte werden von einer Bürste geschliffen, die mit ihnen einen Stromkreis schliesst. Die am Arbeitswiderstand des Stromkreises zustande kommenden Impulse werden an den Eingang des direkt anzeigenden Frequenzmessers Type 1631 geleitet, und die Frequenzzahl wird aus der angegebenen Formel ermittelt.

In diesem Fall bedeutet n die Zahl der am Umfang der Scheibe angebrachten Metallkontakte.

Die Genauigkeit der beschriebenen Messarten hängt weitgehend von dem Wert n ab, denn die Genauigkeit des Frequenzmessers beträgt 3% und somit die Genauigkeit der Umdrehungszählung $3/n\%$. Der Wert n bestimmt zugleich die messbare kleinste Umdrehungszahl, denn die am Frequenzmesser ablesbare niedrigste Frequenz ist 20 Hz, und dadurch die kleinste messbare Umdrehungszahl

$$n/\text{Min.} = \frac{20 \cdot 60}{n} = \frac{1200}{n}$$

Daraus folgt, dass mit steigendem Wert n kleinere Umdrehungszahlen gemessen werden können. Es sei bemerkt, dass die Impulsgeber derart dimensioniert werden sollen, dass sie imstande sind, wenigstens 0,1 V Spannung an den Eingang des Frequenzmessers abzugeben.

Ausser den hier beschriebenen Methoden gibt es noch zahlreiche Lösungen (z. B. die mit Photozelle); doch auch damit sei lediglich auf die Möglichkeit hingewiesen, die durch den vielseitigen Frequenzmesser Type 1631 mit direkter Anzeige gegeben sind. Wir stehen bei der Lösung eventuell auftretender Messaufgaben in bezug auf die Anwendung des Geräts bereitwillig mit weiteren Anleitungen zur Verfügung.

Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.

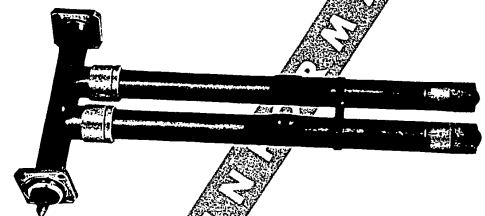


ELEKTROMEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift. ELEKTRO Budapest



DOPPEL-ABSTIMMLEITUNG

TYPE ORION-EMG 1651



ANWENDUNG

Die Doppel-Abstimmleitung Type 1651 dient zur Impedanzanpassung. Wenn ihr stehende Wellen — Spannungsverhältnis (V.S.W.R.) kleiner ist als 2, kann die anzupassende Impedanz an der Nennfrequenz mit Hilfe der doppelten Abstimmleitung weggestimmt werden. Falls das V.S.W.R. grösser als 2 ist, kann gelegentlich ein Leitungsstück von Viertelwellenlänge zur Wegstimmung gewisser Impedanzgrößen erforderlich sein. So kann mit Hilfe der Doppel-Abstimmleitung und eines Leitungsstückes von Viertelwellenlänge im Betriebsfrequenzbereich jede beliebige, nicht rein reaktante Impedanz an den Leitungswellenwiderstand angepasst werden. Die Doppel-Abstimmleitung ist auch zur Aufnahme des Rieke-Diagramms von Mikrowellen-Oszillatoren verwendbar, da die Stellung der Abstimmkolben auf einer Präzisionsmikrometerskala ablesbar ist.

BESCHREIBUNG

Die Konstruktion der Doppel-Abstimmleitung Type 1651 ist aus der vereinfachten Schnittzeichnung ersichtlich.

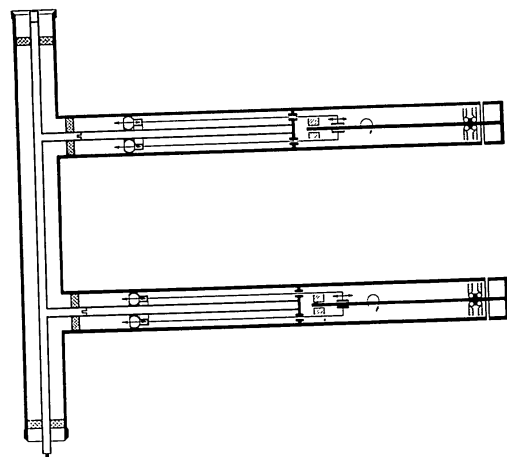
Die Abstimmleitung besteht aus zwei kurzgeschlossenen, mit der Leitung parallel geschalteten Leitungsstücken, deren Abstand, bei der Nennfrequenz, $3/8$ Wellenlänge beträgt. Der Innen- und Aussenleiter der Abstimmleitung wird durch einen geschlitzten, federnden Kolben kurzgeschlossen, der glattes Gleiten und guten elektrischen Kontakt sichert. Die Kolben sind von Schraubenspindeln geleitet; ihre Stellung kann man an Spezial-Mikrometerskalen ablesen. Während ihrer Bewegung unterliegen die Kolben keiner Drehung, wodurch die Rückstellgenauigkeit erheblich erhöht wird. Die Doppel-Abstimmleitung wird in drei verschiedenen Ausführungen für die Nennfrequenzen 2000, 3000 und 3600 MHz hergestellt.

VORTEILE

Die Stellung des Kurzschlusses ist kalibriert
Hohe Ablesegenauigkeit
Einfache Handhabung
Strahlungsfreie Ausführung

TECHNISCHE ANGABEN

Nennfrequenz	2000 MHz
Type 1651	3000 MHz
Type 1651/A	3600 MHz
Type 1651/B	$\pm 20\%$ der Nennfrequenz
Betriebsfrequenzbereich	47,9 Ohm
Wellenwiderstand	durch Anschlussstück $\varnothing 20/9$ mm
Anschluss	290 x 180 mm
Abmessungen	ca. 1,2 kg
Gewicht	



Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



REGELBARES KOAXIALES KURZSCHLUSSTÜCK

TYPE ORION-EMG 1652



ANWENDUNG

Das regelbare koaxiale Kurzschlussstück Type 1652 dient zum Kurzschliessen koaxialer Leitungen mit regelbarer Stellung. Durch Änderung der Stellung des Kurzschlusses kann in der Anschlussebene eine Reaktanz beliebiger Grösse und jedes Vorzeichens hergestellt werden. Die Reaktanzen sind genau reproduzierbar, da die Stellung des Kurzschlusses auf einer Mikrometerskala abgelesen werden kann. Bei Impedanzmessungen ist bei Anwendung des Kurzschlussstückes jene Ebene einstellbar, auf welche die Impedanz bezogen wird. Das Kurzschlussstück eignet sich auch für Dämpfungsmessungen mit stehenden Wellen, wobei die Messgenauigkeit durch die Anwendung des Kurzschlussstückes bedeutend erhöht werden kann. Mit Hilfe des Kurzschlussstückes kann man auch Impedanz-Anpassung durchführen und die die Leitung nebenschliessen den kleinen Blindleitwerte können gleichfalls gut bemessen werden, wenn man beim Messen der stehenden Wellen die Verschiebung der Minimumstellen im Zusammenhang mit der Einstellung des Kurzschlussstückes beobachtet. Diese Methode eignet sich besonders zur Bestimmung der Anpassungsfehler von Messleitungen.

BESCHREIBUNG

Die Konstruktion des regelbaren koaxialen Kurzschlussstückes ist aus der vereinfachten Schnittzeichnung ersichtlich. Das Kurzschlussstück stellt eigentlich ein festes koaxiales Leitungsstück dar, dessen Innen- und Aussenleiter durch einen geschlitzten, federnden Kolben kurzgeschlossen werden kann, wodurch glattes Gleiten und guter elektrischer Kontakt gewährleistet sind. Der Kolben wird durch



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE

Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296

Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest

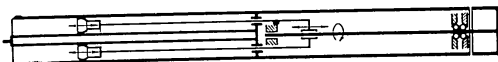
eine Schraubenspindel geleitet. Seine Stellung kann auf einer Spezial-Mikrometerskala abgelesen werden. Der Kolben unterliegt während seiner Bewegung keiner Drehung, was die Rückstellgenauigkeit bedeutend erhöht.

VORTEILE

Breiter Frequenzbereich
Die Stellung des Kurzschlusses ist kalibriert
Hohe Ablesegenauigkeit
Strahlungsfreie Ausführung

TECHNISCHE ANGABEN

Frequenzbereich	2000—6000 MHz
Kolbenhub	75 mm
Ablesegenauigkeit	0,02 mm
Anschlüsse	durch Anschlussstücke Ø 20/9 mm bei der Type 1652 positiv bei der Type 1652/A negativ
Wellenwiderstand	47,9 Ohm
Abmessungen	Ø 25 x max. 310 mm
Gewicht	ca. 0,5 kg



Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.

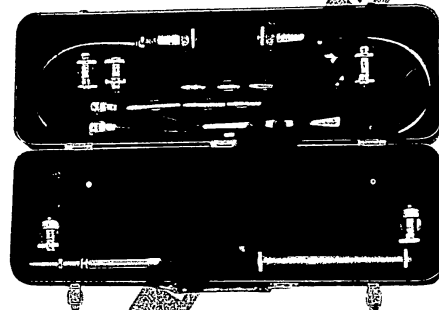


ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest



MESSLEITUNGSSATZ

TYPE ORION-FMV 1653



ANWENDUNG

Der Messleitungssatz Type 1653 dient vor allem zum Messen des stehende Wellen — Spannungsverhältnisses (V.S.W.R.) von Koaxialleitungen. Der Messleitungssatz besteht aus einem geschlitzten Präzisionsleitungsstück sowie aus zahlreichen Adaptern und Kabeln zur Sicherung der verschiedenartigsten Anschlussmöglichkeiten. Er enthält weiters ein Präzisionsabschlusstück für das Messen stehender Wellen in Leitungsabschnitten, ausserdem zwei metallische koaxiale Kurzschlussstücke für Wellenlängen- und Scheinwiderstands-Messungen. Der Messleitungssatz ist auch zum Messen der Wellenlänge, der Impedanz und der Dämpfung vorteilhaft verwendbar.

BESCHREIBUNG

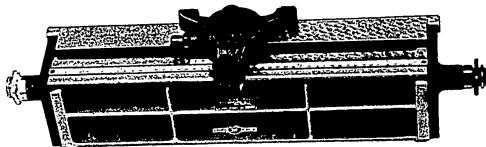
Der Hauptbestandteil des Messleitungssatzes Type 1653 ist das geschlitzte Leitungsstück. Dieses stellt eine Spezialkoaxialleitung dar, in der die elektrische Feldstärkeverteilung mit Hilfe einer einstellbaren

Messantenne bestimmt werden kann. Infolge ihrer Spezialausführung ist die Leitung unempfindlich gegen die bei der Bewegung der Messantenne vorkommenden kleineren seitlichen Verschiebungen und die effektive Breite des Schlitzes ist sehr gering. Auf diese Weise werden Störsignale von der Leitung nicht ausgestrahlt und nicht aufgenommen. Die Stellung der Antenne ist geeicht und mit einer Genauigkeit von 0,1 mm ablesbar. Die Auskoppelantenne und die mit ihr in Berührung stehende Kristallfassung können im ganzen Frequenzbereich mit dem anzuschliessenden Leitungsstück abgestimmt werden. Dieses Leitungsstück ist kreisförmig gebogen; die Stelle des an seinem Ende befindlichen Kurzschlusses ist regelbar.

Die dem Messleitungssatz beigegebenen zahlreichen Zubehörteile sichern die ausgedehnte Anwendungsmöglichkeit des Gerätes. Zu diesen Teilen gehört ein Präzisionsabschlusstück, bestehend aus einem Eisenpulverring und zwei Trolitultstöpseln, die in einer Koaxialleitung untergebracht sind. Die Anpassung des Abschlusstückes erfolgt durch Verschiebung der vor dem Eisenpulverring befindlichen Stöpsel. Die bei den verschiedenen Frequenzen notwendige Einstellung lässt sich aus den beigelegten Eichkurven ermitteln. Die Zubehörgarnitur umfasst noch zwei koaxiale Kurzschlussstücke, die sich bei Wellenlängen-, Scheinwiderstands- und Dämpfungsmessungen sehr gut bewähren. Die Zubehöre werden durch verschiedene Adapter und Anschlusskabel ergänzt. Der Messleitungssatz mit sämtlichen Elementen ist in einem tragbaren Aluminiumkoffer untergebracht.

VORTEILE

Weiter Frequenzbereich
Kleines stehende Wellen — Spannungsverhältnis (V.S.W.R.)
Hohe Messgenauigkeit
Vielseitige Anwendungsmöglichkeit durch die Zubehörteile
Anschlussmöglichkeit an verschiedene Leitungen und Kabel
Strahlungsfreie Ausführung
Unempfindlichkeit gegen Störfelder



TECHNISCHE ANGABEN

Messleitung	
Frequenzbereich	500—4000 MHz
V.S.W.R.	max. 1,06
Wellenwiderstand	47,9 Ohm
Kalibration	die Stellung der Messantenne ist auf der Nonienskala mit 0,1 mm Genauigkeit ablesbar
Kristalltype	1N21 oder DS 35
Anschlüsse	durch Abschlusstück Ø 20,9 mm
Abmessungen	580 x 195 x 116 mm
Gewicht	7,8 kg
Abschlusstück	
Frequenzbereich	1800—4000 MHz
V.S.W.R.	max. 1,03
Wellenwiderstand	47,9 Ohm
Abmessungen des den kompletten Messleitungssatz enthaltenden Koffers	700 x 220 x 200 mm
Gesamtgewicht	19,5 kg

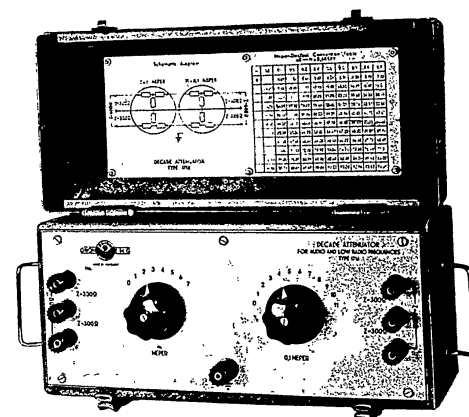
ZUBEHÖR

- 1 St. Abschlusstück mit Eichdiagramm
- 2 St. metallische koaxiale Kurzschlussstücke
- 2 St. konische Adapter mit Abschlusstück Type N für Kabelanschluss
- 4 St. Adapter für Übergang vom Abschlusstück Ø 20/9 mm zum Abschlusstück Ø 20,6 mm
- 1 St. Kabel mit Abschlusstück Type N
- 1 St. Kabel mit UKW-Anschluss
- 4 Stück Ersatzkristalle

Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



VERÄNDERBARE EICHLUITUNGEN TYPE ORION-EMG 1716



ANWENDUNG

Bei Messungen von Luftleitungen, Kabeln oder in elektrischen Laboratorien ist die veränderbare Eichleitung ein wichtiges Messgerät, das die Aufgabe hat — zwischen den Ausgang des Generators und den Eingang des Verbrauchers geschaltet — bei konstantem Wellenwiderstand eine veränderliche Dämpfung zu ermöglichen.



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest

BESCHREIBUNG

Die veränderbare Eichleitung Type 1716 ist ein aus symmetrischen H-Gliedern zusammengestellter Vierpol, dessen konstanter Wellenwiderstand $Z = 600 \text{ Ohm}$ beträgt.

Hinsichtlich des elektrischen Aufbaus besteht er aus zwei Stufen. Die eine ist zwischen 1 und 7 Ne in Stufen von 1 Ne, die andere zwischen 0,1 und 1,1 Ne in Stufen von 0,1 Ne schaltbar. In beiden Stufen sind die einzelnen Werte als selbständige Dämpfungsglieder eingebaut, wodurch die Genauigkeit erheblich erhöht wird; die Kalibrationsgenauigkeit der aus Draht hergestellten Widerstandsglieder beträgt übrigens einzeln $\pm 0,5\%$.

In mechanischer Hinsicht sind die einzelnen Bestandteile, insbesondere die Stufenschalter von massivem und betriebssicherem Aufbau. Die Bronzefedern mit mehreren Lamellen sichern zwischen den einzelnen Schaltpunkten zuverlässigen Kontakt und somit geringen Übergangswiderstand. Das Arretieren der Stufen wird durch einen sicher funktionierenden Federmechanismus geregelt, dessen Wirkung beim Schalten gut wahrnehmbar ist.

TECHNISCHE ANGABEN

Wellenwiderstand	$Z = 600 \text{ Ohm}$
Dämpfungswerte	$7 \times 1 \text{ Ne}$ $11 \times 0,1 \text{ Ne}$
Genauigkeit	
bei $7 \times 1 \text{ Ne}$	$\pm 0,16 \text{ Ne}$
bei $11 \times 0,1 \text{ Ne}$	$\pm 0,025 \text{ Ne}$
Eingangsspannung	max. 35 V
Frequenzgrenze	160 kHz
Abmessungen	$335 \times 150 \times 180 \text{ mm}$
Gewicht	ca. 5 kg

AUSFÜHRUNG

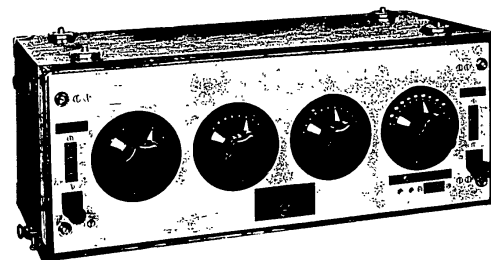
Die Konstruktionselemente sind alle auf eine gemeinsame, eiserne Frontplatte montiert, die ihrerseits in eine mit grauem Schrumpflack überzogene eiserne Kassette untergebracht ist; letztere hat einen gut schliessenden Deckel, so dass vollkommene Abschirmung gesichert ist. Die Anschlusspunkte sind Instrumentenschrauben grossen Formats, die den Anschluss sowohl von Drähten wie auch von Steckern ermöglichen. Dem Gerät ist eine Umrechnungstabelle $N - \text{dB}$ und $\text{dB} - N$ beigegeben.

Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



VERÄNDERBARE EICHLEITUNGEN

TYPE ORION-K.T.S. 1716/S



ANWENDUNG

Wichtiges Messgerät zur Messung von Luftleitungen und Kabeln oder in Elektrolabors; es wird bei Dämpfungs- und Verstärkungsmessungen mit der Vergleichsmethode zur genauen und raschen Einstellung der Dämpfungswerte verwendet.

BESCHREIBUNG

Vom Gesichtspunkt der Konstruktion besteht das Gerät Type 1716/S aus vier Stufen. Die erste ist ein fixes Glied von 7 N, die zweite ist bis 7 N in Schritten von 1 N, die dritte bis 1,1 N in Schritten von 0,1 N und die vierte bis 0,11 N in Schritten von 0,01 N schaltbar. In jeder Stufe sind die einzelnen Werte als selbständige Dämpfungsglieder eingebaut, wodurch die Genauigkeit weitgehend erhöht wird.

In mechanischer Hinsicht sind sowohl das Gerät, als auch sämtliche Bestandteile, vor allem die Stufenschalter von massivem und betriebssicherem Aufbau. Die angewendeten Schalter haben besonders ausgeführte Kontaktbürstenvorrichtung, wobei die durch das breite Frequenzband bedingte kapazitätsarme Ausführung berücksichtigt wurde; dabei musste der Übergangswiderstand vernachlässigbar gering gehalten



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift ELEKTRO Budapest

werden. Das Arretieren der einzelnen Stufen wird durch einen betriebs-sicheren Federmechanismus geregelt, dessen Wirkung beim Schalten gut wahrnehmbar ist.

TECHNISCHE ANGABEN

Wellenwiderstand	Z = 600, 150 oder 75 Ohm
Schaltung	symmetrisch oder asymmetrisch
Frequenzgrenze	1 MHz
Genauigkeit	
der eingebauten Stufen	
1 x 7 N	$\pm 0,02$ N bis 100 kHz
	$\pm 0,03$ N bis 1 MHz
7 x 1 N	$\pm 0,02$ N bis 100 kHz
	$\pm 0,03$ N bis 1 MHz
11 x 0,1 N	+0,01 N
11 x 0,01 N	$\pm 0,005$ N
des Geräts	
bei 15,2 N	$\pm 0,05$ N bis 100 kHz
	$\pm 0,2$ N bis 1 MHz
Belastbarkeit	max. 1 W
Abmessungen	ca. 530 x 190 x 260 mm
Gewicht	ca. 6 kg

AUSFÜHRUNG

Die Konstruktionselemente sind alle auf eine gemeinsame metallene Frontplatte montiert, die ihrerseits in ein Eichenholzgehäuse eingebaut ist; letzteres hat einen gut schliessenden Deckel und ist besonders abgeschirmt.

Dem Gerät ist eine Umrechnungstabelle N — dB und dB — N beigegeben. Auf Wunsch können die Dämpfungswerte auch mit dB-Stufen angefertigt werden.

Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.

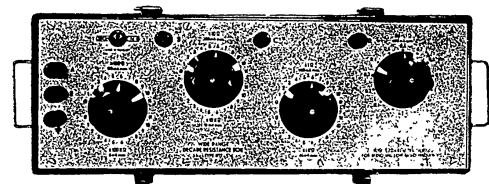


ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest



DEKADENWIDERSTANDSKASTEN

TYPE ORION-EMG 1717



ANWENDUNG

Überall, wo es sich um elektrische Messungen handelt, so auch in der Fernmeldetechnik, Elektronik und auf sämtlichen Gebieten chemischer oder physikalischer Messungen, ist der Dekadenwiderstandskasten ein unentbehrliches Gerät. Der Widerstandskasten Type 1717 kann besonders vorteilhaft als ein Zweig einer Messbrücke verwendet werden, da die Widerstandswerte innerhalb weiter Grenzen einstellbar sind.

BESCHREIBUNG

Der Widerstandskasten besteht eigentlich aus sechs voneinander unabhängigen Widerstandsdekaden, von denen je zwei auf die beiden Seiten eines gemeinsamen Schalters gebaut sind. Die Stufenschalter sämtlicher Dekaden besitzen eine Nullstellung und elf Widerstandsstellungen; die Werte der nacheinander folgenden Stufen überlappen sich daher.

Die Widerstände mit Ohm-Werten bestehen aus Widerstandsdraht von Spezialqualität, und sind zur Verringerung der Induktion mit Kreuz-

wicklung ausgeführt. Die individuelle Kalibrationsgenauigkeit der aus Draht hergestellten Widerstandsglieder beträgt $\pm 0,5\%$. Die Widerstände mit KOhm-Werten sind ausgewählte Kohlewiderstände hoher Stabilität mit $\pm 1\%$ Genauigkeit. Sie sind einzeln mit 2 W belastbar.

Die einzelnen Dekaden sind wie folgt aufgeteilt:

1. 1100 KOhm in Stufen von 100 KOhm
2. 110 KOhm in Stufen von 10 KOhm
3. 11 KOhm in Stufen von 1 KOhm
4. 1100 Ohm in Stufen von 100 Ohm
5. 110 Ohm in Stufen von 10 Ohm
6. 11 Ohm in Stufen von 1 Ohm

Die Widerstandsdekaden 1. und 4., 2. und 5., sowie 3. und 6. sind auf einem gemeinsamen Schalter angebracht und werden daher mit dem gleichen Drehknopf geregelt. Die Dekadenregelung des ganzen Widerstandskastens hat demzufolge drei Schaltknöpfe. Der Kasten ist ferner mit einem vierten Drehknopf versehen, mit dem ein genau kalibrierter Gleitwiderstand von 1 Ohm kontinuierlich einstellbar ist, sein Anfangswiderstand beträgt ca. 0,05 Ohm. Sein Wert kann jeglichem Glied der Dekade angeschaltet werden.

In konstruktiver Hinsicht sind die einzelnen Bestandteile, insbesondere die Stufenschalter von massivem und betriebssicherem Aufbau. Die Bronzefedern mit mehreren Lamellen sichern zwischen den einzelnen Schaltpunkten zuverlässigen Kontakt und somit niedrigen Übergangswiderstand. Das Arretieren der Stufen wird durch einen sicher funktionierenden Federmechanismus geregelt, dessen Wirkung beim Schalten gut wahrnehmbar ist.

TECHNISCHE ANGABEN

Gesamtwiderstand	
min.	0,05 Ohm
max.	1,221 MOhm
Genauigkeit (auf die volle Einschaltung bezogen)	
	$\pm 1\%$
Belastbarkeit	
	2 W (von 200 Ohm aufwärts, pro Glied)

Widerstandswerte

1.	11x100 KOhm
2.	11x 10 KOhm
3.	11x 1 KOhm
4.	11x100 Ohm
5.	11x 10 Ohm
6.	11x 1 Ohm
7.	1 Ohm
Abmessungen	570 x 190 x 180 mm
Gewicht	ca. 7,6 kg

AUSFÜHRUNG

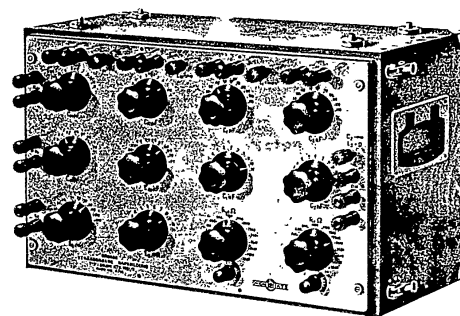
Die Konstruktionselemente sind alle auf eine gemeinsame eiserne Frontplatte montiert, die ihrerseits in eine mit grauem Schrumpflack überzogene eiserne Kassette untergebracht ist; letztere hat einen gut schliessenden Deckel, so dass vollkommene Abschirmung gesichert ist. Die Anschlusspunkte sind Instrumentenschrauben grossen Formats, die den Anschluss sowohl von Drähten wie auch von Steckern ermöglichen.

Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



VERÄNDERBARE LEITUNGSNACHBILDUNG

TYPE ORION-K.T.S. 1721/S



ANWENDUNG

Das Gerät dient zum komplexen Abschluss von Fernsprechleitungen sowie von Kabel- und Freileitungsstromkreisen und zur Nachbildung von deren Impedanzen. Im Falle der Impedanzmessung vorwiegend kürzerer Fernsprechstromkreise wird das Netzwerk als angepasster Abschluss verwendet, im Falle der Bestimmung der Impedanzgleichmässigkeit bzw. Reflexionsdämpfung dient es zur Einstellung des Sollwertes der Kabelimpedanz.

BESCHREIBUNG

Die elektrische Gliederung und Arbeitsweise des Gerätes sind aus dem Prinzipschema ersichtlich.



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest

Das Gerät enthält zwei veränderbare Widerstandssätze, vier veränderbare Sätze von Kapazitäten und einen veränderbaren Satz von Induktivitäten. Die Werte der Sätze und die Grundschialtung des Netzwerkes ermöglichen sowohl für Kabel-, als auch für Freileitungsstrecken die leichte und bequeme Einstellung der sogenannten erweiterten Hoyt-Nachbildung für die üblichen Zweidraht- und Vierdraht-Stromkreise. Mittels entsprechend eingebauter Schalter und Laschen zum Kurzschliessen lassen sich mit dem Gerät überdies vielerlei Impedanzkurven nachbilden. Die verschiedenen Sätze sind mit besonderen Ausführungen versehen, damit ihre Werte ergänzt bzw. durch zusätzliche Elemente (z.B. Drehkondensatoren) feinreguliert werden können.

TECHNISCHE ANGABEN

Frequenzbereich 10.000 Hz

Einstellbereich der einzelnen Sätze:

C_{01} Kapazität $11 \times 0,1 + 11 \times 1 \mu F = 12,1 \mu F \leq 4\%$ Genauigkeit
 C_{02} Kapazität $11 \times 0,1 + 11 \times 1 \mu F = 12,1 \mu F \leq 4\%$ Genauigkeit
 C_1 Kapazität $11 \times 1 + 11 \times 10 nF = 121 nF \leq 4\%$ Genauigkeit
 C_2 Kapazität $11 \times 1 + 11 \times 10 nF = 121 nF \leq 4\%$ Genauigkeit
 L_2 Induktivität $11 \times 1 + 11 \times 10 mH = 121 mH \leq 1,5\%$ Genauigkeit
 R_{01} Widerstand $0 - 100 + 18 \times 100 Ohm = 1900 Ohm \pm 1\% \pm 1 Ohm$
 R_1 Widerstand $0 - 100 + 18 \times 100 Ohm = 1900 Ohm \pm 1\% \pm 1 Ohm$

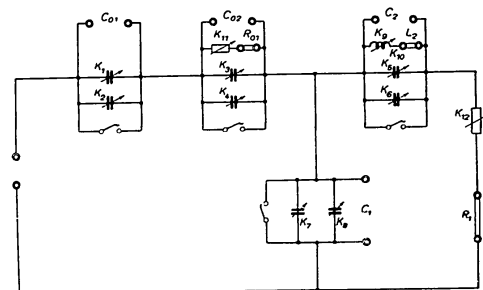
Abmessungen 510 x 330 x 270 mm

Gewicht ca. 28 kg

AUSFÜHRUNG

Das Gerät ist auf eine Unterlage von normalen Abmessungen (482 x 310 mm) montiert und sowohl zur Unterbringung auf einem Gestell als auch in einem Kasten geeignet. In letzterem Falle wird es in einem naturfarbigen, gebeizten und polierten Eichenholzgehäuse geliefert. Infolge der massiven Ausführung des Kastens verträgt das Gerät ohne Schaden die bei Streckenmessungen häufigen Transporte.

PRINZIPSCHEMA

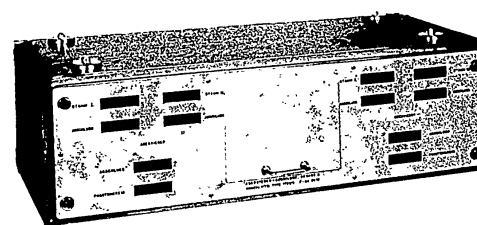


Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



ADERVIERER-ABSCHLÜSSE

TYPE ORION-K.T.S. 1723/S



ANWENDUNG

Die Aderviererabschlusskästen dienen zum betriebsmässigen Abschluss der Stamm- und Phantomstromkreise bei Messungen der Nebensprechdämpfung von Kabeladervierern und Spulensätzen der Stromkreisbelastungen. Sie sind bei der Fabrikation der Streckenmontage und den Abschlussmessungen der fertigen Strecken gleichermaßen unentbehrlich. Die Abschlusskästen sind bei Verwendung entsprechender aufsteckbarer Widerstände zur Messung jeder üblichen Aderviereriimpedanz geeignet. Sie werden in zweierlei Ausführungen hergestellt: Type A wird zum Abschliessen eines Vierers, Type B zum Abschliessen von zwei Vierern verwendet.

BESCHREIBUNG

Die elektrische Gliederung und Arbeitsweise des Gerätes sind aus dem Prinzipschema ersichtlich.

Zur Bildung des Phantomstromkreises dienen zwei Drosselspulen mit mittlerer symmetrischer Abzweigung. Die resultierende Impedanz der beiden in Reihe geschalteten Hälften einer Drosselspule ist im Vergleich mit der üblichen Stromkreisimpedanz so gross, dass sie deren Wert nicht beeinflusst. Der genaue Abschluss der Stammstromkreise erfolgt deshalb mittels der mit den Drosselspulen parallel geschalteten Wider-



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest

stände. Die der Impedanz der zu messenden Stromkreise entsprechenden, in abgeschirmten Kästchen montierten ohmschen Widerstände werden mit den Adern durch Einstecken in versenkte Buchsen verbunden.

Hinsichtlich des Phantomstromkreises heben sich die Ströme in den Spulenhälften gegenseitig auf. Der Phantomstromkreis wird durch einen in abgeschirmten Kasten montierten ohmschen Widerstand abgeschlossen, der in einen Spulenmittelpunkt gesteckt wird. Der resultierende ohmsche Widerstand der Spulenhälften wird bei Bemessung des Phantomstromkreis-Abschlusswiderstandes berücksichtigt. Ein kapazitiver Ausgleich dient zur Erhöhung der Symmetrie der Spulenhälften. Im Kasten der Type B befindet sich ein Viererabschluss für die Messung der Nebensprechdämpfungen zwischen verschiedenen Adervierern.

TECHNISCHE ANGABEN

Frequenzbereich	600—6000 Hz
Eigene Nebensprechdämpfung zwischen Stammkreisen	≈ 16 N
zwischen Stamm- und Phantomkreisen	$\approx 12,5$ N
Genauigkeit der Abschlusswiderstände	$\pm 3\%$

AUSFÜHRUNG

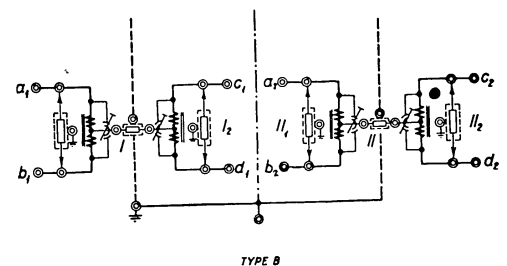
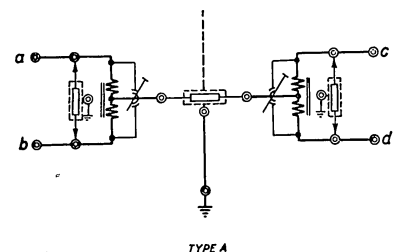
Type A. Die beiden symmetrischen Spulen und die Ausgleichselemente, deren Werte bei der Fabrikation eingestellt werden, sind in einen massiven Kasten aus Aluminiumguss montiert. Die Messleitungen werden mittels Universal-Messgeräteklemmen angeschlossen; zum Aufstecken der Widerstandskästen dienen versenkte Buchsen.

Abmessungen ohne Ausführungen und Abschlusswiderstände 160 x 110 x 130 mm
Gewicht ca. 2 kg

Type B. Ein massiver Eichenholzkasten genormter Type enthält für den Abschluss zweier Adervierern 4 symmetrische Drosselspulen und die bei der Fabrikation angepassten Ausgleichselemente. Die abgeschirmten Messleitungen, sowie die Kästchen mit den Abschlusswiderständen werden in versenkte Buchsen gesteckt. Die aufsteckbaren Reservewiderstände können in dem durch eine Klappe abschliessbaren Raum unter der Montageplatte untergebracht werden.

Abmessungen einschliesslich Deckel 510 x 160 x 270 mm
Gewicht ca. 11 kg

PRINZIPSCHEMA

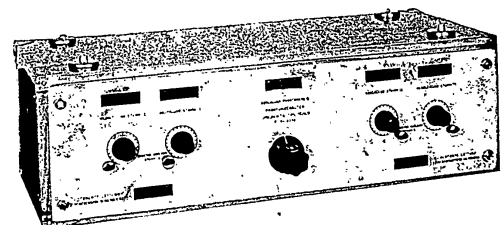


Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



PHANTOMSCHALTER

TYPE ORION-K.T.S. 1724/S



ANWENDUNG

Der Phantomschalter dient bei Messung der Nebensprechdämpfung innerhalb erdsymmetrischer Kabelvierer zum Abschluss der Adervierer und zur Herstellung der Relationen b_1 , b_2 , b_3 bzw. b_{1x} , b_{2x} , b_{3x} am Messplatz. Der Schalter lässt sich an die Dämpfungsmesser Fabrikat BHG und ORION-K.T.S. gut anpassen. Der Abschluss der Adervierer am fernen Ende erfolgt zweckmässigerweise mit einem ähnlich aufgebauten Adervierer-Abschlusskasten.

BESCHREIBUNG

Die elektrische Gliederung und Arbeitsweise des Gerätes sind aus dem Prinzipschema ersichtlich.

In Adervierern, deren Phantomstromkreise gleichfalls verwendet werden, kann das Nebensprechen in folgenden 3 — bzw. bei Berücksichtigung der Stelle des störenden Senders — 6 Relationen auftreten :



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest

Richtung des Nebensprechens	Bezeichnung des Nebensprechens bei Störung	
	am gemeinsamen Ende	am fernen Ende
	(Nahnebensprechen)	(Fernnebensprechen)
Zwischen dem ersten und zweiten Paar	b_1	b_{1x}
Zwischen dem ersten Paar und dem Phantomstromkreis	b_2	b_{2x}
Zwischen dem zweiten Paar und dem Phantomstromkreis	b_3	b_{3x}

Die Bildung der Stromkreise zur Messung dieser Relationen bzw. die Anschaltung an den Dämpfungsmesser wird in der Phantomschaltung mit Hilfe des Walzenschalters K_1 durchgeführt. Der Phantomstromkreis wird vom symmetrischen Mittelpunkt der Drosselspulen F_1 und F_2 abgezweigt. Zur genauen Herstellung der Symmetrie der beiden Drosselspulenhälften dienen zwei veränderbare Differentialkondensatoren und zwei ebenfalls veränderbare Widerstände in Sternschaltung. Die Herstellung der Erdsymmetrie des Phantomstromkreises erfolgt mittels entsprechend gewählter Widerstände gleicher Grösse. Die einzelnen Adernpaare werden mit dem Dämpfungsmesser unter Zwischenschaltung symmetrischer Transformatoren verbunden, um die Symmetrie des Phantomschalters von der Symmetrie des Dämpfungsmessers unabhängig zu machen. Die Widerstände der Bestandteile des Phantomschalters sind im Vergleich zu den Impedanzen der allgemein üblichen, belasteten Leitungen (300—1600 Ohm) gross. Die zu messenden Stromkreise werden betriebsmässig mit ohmschen Widerständen in abgeschirmten Kästchen abgeschlossen; zum Aufstecken der die Widerstände enthaltenden Kästchen sind entsprechende Buchsen vorgesehen.

Zur genauen Messung grösserer Nebensprechwerte dürfen nur die zum Gerät gehörenden abgeschirmten Messleitungen verwendet werden. Die Symmetrieelemente P_1 , P_2 , C_1 und C_2 werden vom Lieferwerk den zum Gerät mitgelieferten Messleitungen angepasst und fest eingestellt. Im Falle einer Änderung der Messleitungen müssen diese Elemente neu eingestellt werden. Jedem Gerät ist eine diesbezügliche genaue Gebrauchsanweisung beigegeben.

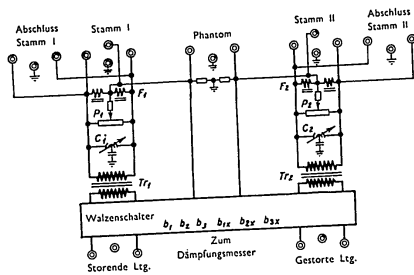
TECHNISCHE ANGABEN

Frequenzbereich	600 Hz — 6 kHz
Eigene Nebensprechdämpfung des Gerätes bei 600 Hz zwischen Paaren	≥ 16 N
zwischen Paaren und Phantomstromkreis	$\geq 13,5$ N
Abmessungen	510 x 210 x 270 mm
Gewicht	ca. 14 kg

AUSFÜHRUNG

Das Gerät ist in einen naturfarbigen, gebeizten Holzkasten von massiver Ausführung eingebaut, der gut transportierbar ist. Der Deckel schliesst den Kasten mittels massiver Federn.

PRINZIPSCHEMA



Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.

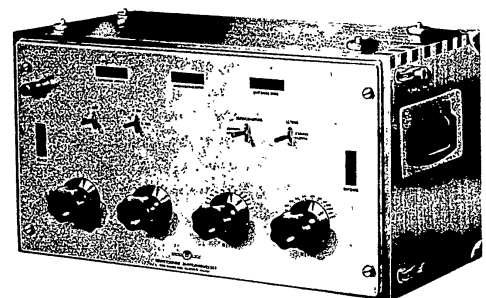


ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296 Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest



KOMPENSATIONS-DÄMPFUNGSMESSER

TYPE ORION-K.T.S. 1727/S



ANWENDUNG

Das Gerät dient zur Bestimmung der Dämpfung symmetrischer Vierpole, in erster Reihe der Stromkreise von symmetrischen Kabeln und Freileitungen. Es ist zur Messung nach der Vergleichs-, sowie auch nach der Kompensationsmethode geeignet. Im ersteren Fall erhält man bloss den realen Wert der Dämpfung und zwar durch unmittelbare Ablesung an der eingebauten Eichleitung. Im letzteren Fall, sofern die Messung bei einer Reihe von Frequenzen ausgeführt wird, kann man aus dem Wert der sogenannten kritischen Frequenzen die Phasendrehung des Vierpols, die Gruppenlaufzeit und die Grenzfrequenz berechnen.

BESCHREIBUNG

Die elektrische Gliederung und Arbeitsweise des Gerätes sind aus dem Prinzipschema ersichtlich.

Die Messfrequenz gelangt über einen eingebauten symmetrischen Transformator zur Messschaltung und von diesem Transformator zu dem zu untersuchenden Vierpol und zu der dem Vierpol parallel geschalteten Eichleitung.

Die entsprechenden Pole am Ausgang des Vierpols und der Eichleitung sind miteinander unter Zwischenschaltung der beiden Spule eines Differentialtransformators verbunden. Der Wicklungssinn der symmetrischen Spulen dieses Ausgangstransformators bewirkt bei Gleichheit der absoluten Werte und Phasen der Spannung am Vierpol und an der Eichleitung, dass in der dritten Spule des Transformators kein Ausgleichstrom fließt und daher der in diese Spule eingeschaltete Indikator keine Spannung anzeigt. Der absolute Wert der kompensierenden Spannung am Ausgang der Eichleitung ist bis auf hundertstel Neper regulierbar, so dass im Falle vollkommener Kompensation die reale Komponente der Vierpoldämpfung am Stufenschalter der Eichleitung unmittelbar abgelesen werden kann.

Da die Eichleitung die Phase nicht dreht, kann die vollkommene Kompensation nur bei solchen Frequenzen beobachtet werden, bei denen auch die Phasendrehung des zu messenden Vierpols Null, bzw. ein ganzzahliges Vielfaches von 2 ist. Zweckmäßigerweise wird deshalb für die Messungen ein kontinuierlich veränderbarer Oszillator verwendet. Zur Erhöhung der Zahl der Messpunkte kann die Ausschaltung der Eingänge der Eichleitung mit Hilfe des Kippschalters K_1 vertauscht werden. Da diesbezüglich der Ausgangspunkt einer Phasendrehung von 180° entspricht, tritt die Kompensation auch bei Frequenzen ein, für welche die Phasendrehung des Vierpols 180° oder deren ungerades Vielfaches beträgt. Mit dem Schalter K_7 kann der kompensierende Transformator Tr_2 ausgeschaltet und der Empfänger mit dem Schalter K_8 unmittelbar mit dem zu messenden Vierpol bzw. mit der Eichleitung verbunden werden. Wenn man hierbei im Empfänger bei beiden Stellungen des Schalters die gleiche Tonstärke wahrnimmt, ist an der Eichleitung bei beliebiger Frequenz die reale Komponente der Dämpfung

des zu messenden Vierpols unmittelbar ablesbar. Der Schalter K_9 dient zur Einschaltung der entsprechenden Abschlusswiderstände.

Die mit H bezeichneten Überbrückungen ermöglichen es, die Eichleitung fallweise auch getrennt vom Gerät zu verwenden und auch geeignete Widerstände vor die Eichleitung und den Vierpol zum Zweck beliebiger Anpassung an den Generator vorzuschalten.

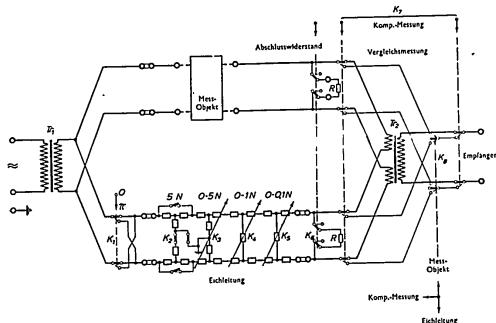
TECHNISCHE ANGABEN

Frequenzbereich	300 Hz—150 kHz
Bereich der Dämpfungsmessungen	0—11,1 N
Abstufungen der Eichleitung	$1 \times 5 + 5 \times 1 + 10 \times 0,1 + 10 \times 0,01$ N
Messgenauigkeit	$\pm 0,05$ N
Abmessungen	510 x 350 x 270 mm
Gewicht	ca. 18 kg

AUSFÜHRUNG

Das Gerät ist auf eine Unterlage von normalen Abmessungen (482 x 310 mm) montiert und kann entweder auf einem Messgestell oder in einem Kasten untergebracht werden. In letzterem Falle wird es in einem naturfarbigen, gebeizten, massiv ausgeführten Eichenholzkasten geliefert. Die beim Streckenbau infolge der Transporte vorkommenden Beanspruchungen wurden bei der Ausbildung des Kastens weitgehend berücksichtigt.

PRINZIPSCHEMA



Änderungen obiger Angaben im Laufe
der Entwicklung sind vorbehalten.



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE

Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296

Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest



VERLUSTBEHAFTETES DÄMPFUNGSGLIED

TYPE ORION-FMV 1781



ANWENDUNG

Das verlustbehaftete Dämpfungsglied Type 1781 ist ein gut angepasstes Mikrowellenelement, das als Abtrennelement bei Mikrowellenmessungen verwendet wird. Die Nenndämpfung beträgt 10 dB, aber durch Nacheinanderschalten mehrerer Elemente kann die Dämpfung nach Belieben erhöht werden. Durch Schaltung des Dämpfers zwischen die Mikrowellenstromquelle und die Belastung lässt sich verhindern, dass die Stromquelle durch die Belastung beeinflusst wird. Es ist ratsam, das verlustbehaftete Dämpfungsglied zum Messen der Resonanzfrequenz und des Gütefaktors von Hohlraumresonatoren zu benutzen, ausserdem ist es aber auch zur Erweiterung der Messgrenzen von Mikrowellen-Leistungsmessern und zur Bestimmung unbekannter Dämpfungen verwendbar.

BESCHREIBUNG

Die Konstruktion des verlustbehafteten Dämpfungsglieds Type 1781 ist aus der vereinfachten Schnittzeichnung ersichtlich.

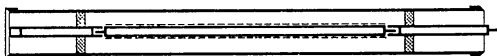
Das Dämpfungsglied stellt eigentlich ein verlustbehaftetes koaxiales Leitungsstück dar, dessen Innenleiter ein Glasrohr mit dünner Metallschicht bildet. Diese Metallschicht ist dünner als die Eindringungstiefe, infolgedessen ist die Dämpfung praktisch frequenzunabhängig. Der Innenleiter ist mit sorgfältig angepassten verlustarmen Isolierstützen fixiert.

VORTEILE

Weiter Frequenzbereich
Kleines V.S.W.R.
Praktisch frequenzunabhängige Dämpfung

TECHNISCHE ANGABEN

Frequenzbereich	1800—4000 MHz
V.S.W.R.	max. 1,3
Dämpfung	10 dB Nennwert, der genaue Wert ist auf jedem Stück angegeben
Wellenwiderstand	47,9 Ohm
Frequenzabhängigkeit der Dämpfung	$\pm 1,5 \frac{\text{dB}}{100}$
Verlustleistung	max. 1 W
Anschluss	durch Anschlussstück $\varnothing 20/9$ mm
Abmessungen	40 x 40 x 300 mm
Gewicht	ca. 0,4 kg



Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest



KAPAZITIVER SPANNUNGSTEILER

TYPE ORION-EMG 1782



ANWENDUNG

Der kapazitive Spannungsteiler Type 1782 bietet als Mikrowellengerät vielseitige Anwendungsmöglichkeiten. Da sich mit dem Gerät sehr genau geeichte Dämpfungsänderung einstellen lässt, kann es als Sekundärnormalien bei Dämpfungsmessungen verwendet werden. Die Hauptanwendungsgebiete des Spannungsteilers sind folgende: Einstellung des Ausgangspegels von Mikrowellen-Oszillatoren und Messendern, Dämpfung des Eingangssignals von Mikrowellen-Empfängern und Spektrumanalysatoren, Beseitigung der Rückwirkung der Belastung auf die Stromquelle usw.

BESCHREIBUNG

Die Konstruktion des Spannungsteilers Type 1782 ist aus der vereinfachten Schnittzeichnung ersichtlich.

Das Dämpfungsglied stellt ein für die TM_{01} Welle bestimmtes Leistungsstück dar, dessen Dämpfung mit seiner Länge proportional ist. Die Länge des Leitungsstückes wird durch die Änderung des Abstandes zwischen den beiden Innenleitern der Koaxialleitung mit Hilfe von Feintrieb eingestellt. Die Dämpfung kann auf einer Skala unmittelbar in dB abgelesen werden. Ihre Grösse ist innerhalb des vorgesehenen Frequenzbereiches praktisch frequenzunabhängig, aber bei genaueren Messungen können auch die kleineren Abweichungen mit Hilfe der beigefügten Korrektortabelle berücksichtigt werden.

VORTEILE

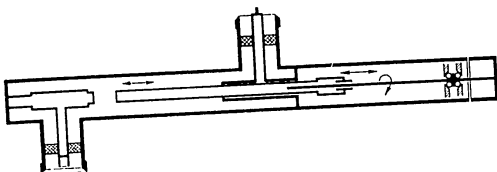
- Stetig einstellbare Dämpfung innerhalb weiter Grenzen
- Weiter Frequenzbereich
- Der Anfang der Dämpfungsskala ist leicht einstellbar, wodurch die relative Dämpfungsmessung erleichtert wird
- Strahlungsfreie Ausführung

TECHNISCHE ANGABEN

Frequenzbereich	1800—400 MHz
Dämpfung	stetig regelbar von 0 bis 80 dB
Eichung	unmittelbar in dB geeichte Skala, die bis 5% frequenzunabhängig ist. Die Frequenzunabhängigkeit kann mit Hilfe der beigefügten Korrekturstabelle berücksichtigt werden. Ablesegenauigkeit der axialen Verschiebung: 0,02 mm
Wellenwiderstand	47,9 Ohm
Anschluss	durch Anschlussstück Ø 20/9 mm
Abmessungen	50 x 130 x 400 mm
Gewicht	ca. 1,1 kg

ZUBEHÖR

Korrekturstabelle



Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.

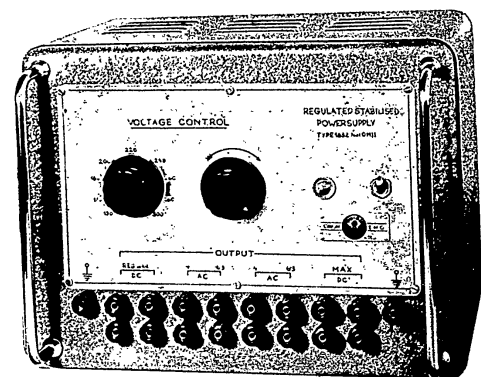


ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest



REGELBARE, STABILISIERTE GLEICHSTROM-SPANNUNGSQUELLE

TYPE ORION-EMG 1832/B



ANWENDUNG

Anstelle der bisherigen schwerfälligen Akkumulator- oder Batterie-Gleichstromquellen tritt heutzutage die regelbare, stabilisierte Gleichstrom-Spannungsquelle Type 1832/B überall, wo die Anwendung einer von der Belastung und Netzschwankung unabhängigen regelbaren Gleichspannung begründet ist. Das Gerät ist besonders wertvoll bei Speisung von Gleichstromverstärkern, Schwebungsszillatoren und im

allgemeinen bei all' jenen Schalteinrichtungen bzw. Laborattrappen, wo es auf grosse Stabilität und konstantes Arbeiten der Einrichtung ankommt.

BESCHREIBUNG

Die elektrische Gliederung und Arbeitsweise des Gerätes sind aus dem Prinzipschema ersichtlich.

Die regelbare, stabilisierte Gleichstrom-Spannungsquelle Type 1832/B liefert eine von Belastung und Netzschwankungen unabhängige, regelbare, konstante Gleichspannung und unregelmässige Heizspannung. Die Konstanz der zu liefernden Gleichspannung wird in diesem Gerät elektronisch geregelt. Bei der Stromentnahme liegen im Stromwege zwei EL 6 Röhren, deren Innenwiderstand selbsttätig geregelt wird und die Ausgangsspannung den vorher bestimmten Wert behält. Je nach Bedarf kann die positive oder negative Klemme des Gerätes geerdet werden, da das Gehäuse isoliert ist.

Das Gerät ist auf 110/220 V, 50—60 Per. umschaltbar.

VORTEILE

Regelbare Gleichspannung zwischen 150 und 300 V
Zwischen Leerlauf und Vollast bloss 0,5 V Spannungsänderung
Liefert unregelmässige Heizspannung
Parallele Ausgangsanschlüsse
Gegen Netzschwankungen praktisch unempfindlich
Geringe Brummspannung, voll-isoliertes Gehäuse

TECHNISCHE ANGABEN

Ausgangsgleichspannung regelbar	150—300 V
Gleichstromentnahme	0—120 mA
Spannungsänderung zwischen Leerlauf und Vollast	max. $\pm 1,5$ V zwischen 150 und 300 V max. ± 1 V zwischen 170 und 250 V
Spannungsänderung bei $\pm 10\%$ Netzspannungsschwankung	max. $\pm 1,5$ V zwischen 150 und 300 V max. ± 1 V zwischen 170 und 250 V

Maximale Gleichstromentnahme
(jedoch bei grösserer Spannungsänderung als 1 V)

140 mA

Ausgangsgleichspannung

ca. 450 V, 140 mA

unregelmässige

Erdungsmöglichkeit des Ausganges

positive oder negative Klemme

Brummspannung bei geerdeter

kleiner als 0,01 V

negativer Klemme

4 und 6,3 V 5 A max.

Heizleistung unregelmässige

2 x AZ 21, 3 x EBL 21, 6AU6, OC 3 (VR 105)

Röhren und Lampen

6,5 V/0,1 A Signallampe

Netzanschluss

110/220 V, 50—60 Per.

Leistungsaufnahme bei Vollast

ca. 100 W

Abmessungen

315x236x180 mm

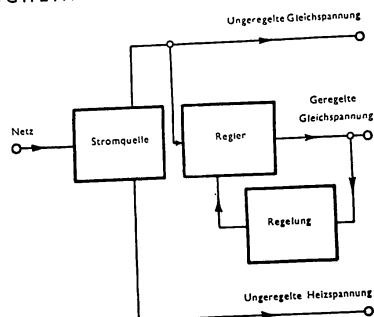
Gewicht

ca. 15,5 kg

AUSFÜHRUNG

Sämtliche Teile sind in ein taubengraues, solides Metallgehäuse eingebaut und alle Bedienungsknöpfe sowie Anschlüsse an der Vorderplatte handlich angeordnet.

PRINZIPSCHEMA



Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.

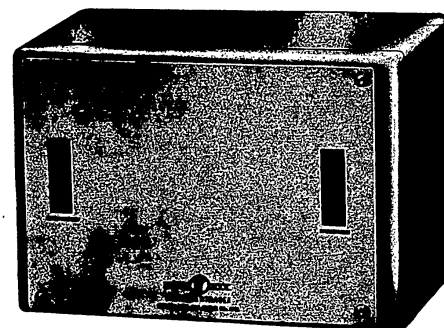


ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest



SYMMETRISCHER ÜBERTRAGER

TYPE ORION-K.T.S. 1839/5



ANWENDUNG

Die symmetrischen Übertrager werden meistens bei Wechselstrommessungen von erdsymmetrischer Anordnung zwischen die Oszillatoren oder Indikatoren und die Messgeräte geschaltet; sie können aber auch für alle Schaltungen, in denen irgendeine unsymmetrische Impedanz die Genauigkeit der Messung beeinflussen könnte, angewendet werden.

BESCHREIBUNG

Die elektrische Gliederung und Arbeitsweise des Gerätes sind aus dem Prinzipschema ersichtlich.
Die symmetrischen Übertrager enthalten Kerne aus Spezial-Eisenlegierungen mit besonders sorgfältig ausgeführter Bewicklung und doppelter statischer Abschirmung. Durch den besonderen Aufbau der Abschirmung wird nahezu vollkommene Symmetrie der sekundären Anschlüsse erreicht. Die nach Zusammenbau noch vorhandene geringe kapazitive Asymmetrie wird durch einen fest einstellbaren Differential-

kondensator ausgeglichen. Auf besonderen Wunsch kann die Mitte der Sekundärspule abgezweigt werden.

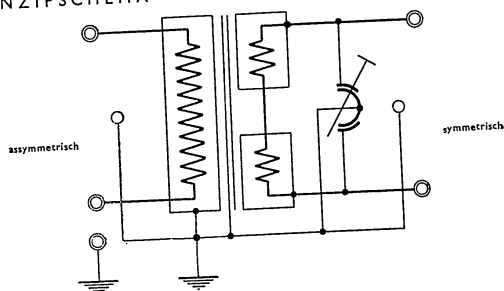
TECHNISCHE ANGABEN

	Type A	Type B
Frequenzbereich	100 Hz—20 kHz	1—300 kHz
Übersetzung der Impedanzen	600:600	150:150
Dämpfung in der Mitte des Übertragungsbereiches	$\leq 0,1$ N	$\leq 0,1$ N
Dämpfung an den Grenzen des Übertragungsbereiches	$\leq 0,3$ N	$\leq 0,3$ N
Belastbarkeit	3W	3 W
Abmessungen	160 x 110 x 130 mm	
Gewicht	ca. 5 kg	

AUSFÜHRUNG

Die Übertrager sind in Kästen aus Aluminiumguss eingebaut, die zu den übrigen Messgeräten gut passen. Type A ist mit den üblichen Geräteklemmen versehen, Type B eignet sich zur Verwendung von Leitungen mit abgeschirmten Steckern.

PRINZIPSCHEMA



Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.

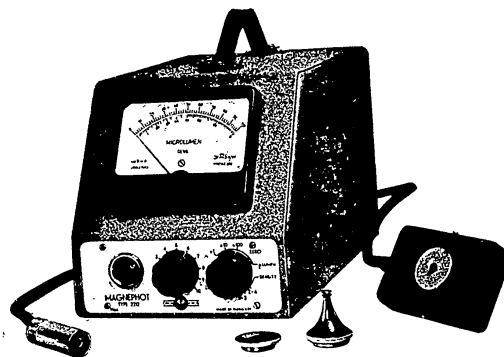


ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest



„MAGNEPHOT“ MIKROPHOTOMETER-MESSEINRICHTUNG

TYPE ORION-EMG 2212



ANWENDUNG

Die Messeinrichtung Type 2212 ist ein elektronisches Messgerät zur Messung der absoluten Intensität von weissem Licht, das von den bisher bekannten, für ähnliche Zwecke dienenden Vorrichtungen grundsätzlich abweicht und dieselben in Bezug auf Empfindlichkeit und Stabilität übertrifft.

BESCHREIBUNG

Bei den bisher gebräuchlichen elektronischen Photometern wird der auf eine Photozelle fallende Lichtstrom in einen schwachen elektrischen

Strom verwandelt, der entweder über einen elektronischen Verstärker oder unmittelbar einem empfindlichen Anzeigeelement z. B. Galvanometer zugeführt wird. Dabei beeinflussen die unvermeidlichen Kriechströme an den Elektrodenausführungen sowohl die Messgenauigkeit wie auch die Nulleinstellung des Instruments.

Diese Schwierigkeiten werden vom Mikrophotometer durch Anwendung der patentierten elektromagnetischen Modulation System MAGNEPHOT behoben; die Ausgangsspannung der Vakuum-Photozelle wird in Wechselspannung verwandelt, die nun leicht von den schädlichen Kriech- und Störströmen getrennt werden kann. Nach entsprechender selektiver Verstärkung und gleichfalls patentierter phasenempfindlicher Gleichrichtung zeigt das empfindliche Anzeigeelement mit grosser Skala die gemessene Lichtintensität an. Es ist unmittelbar in Mikrolumen geeicht.

Die Mikrophotometer-Messeinrichtung Type 2212 besteht aus zwei Teilen: 1. Messverstärker mit eingebautem Instrument und 2. Messkopf mit Vakuum-Photozelle.

Der Messverstärker ist mit dem eingebauten Instrument zur unmittelbaren Ablesung von Mikrolumen geeignet. Das Instrument ist ausserdem mit einer in „D“-Einheiten (Densität) kalibrierten Skala versehen. Dadurch ist der Messverstärker — mit Hilfe von verschiedenen Ergänzungszubehören — auch zur Verwendung als Densitometer geeignet.

Der Messkopf enthält die Vakuum-Photozelle und die angebaute Spule mit Eisenkern für die magnetische Modulation. Der Messkopf ist mit auswechselbaren Lichtblenden ausgestattet: die Empfindlichkeit bei 6 mm Öffnung beträgt 10.000 Mikrolumen, während bei 8,5 mm Öffnung die Empfindlichkeit des Instruments auf das Doppelte, d. h. auf 5000 Mikrolumen Endausschlag gesteigert werden kann.

Die Eichung ist bei 6 mm Lichtöffnung ausschliesslich bei gleichmässigem Licht (Wolfram 2870° K) und bei nominaler Netzspannung gültig. Im Interesse der Beständigkeit dieser Eichung ist die im Messkopf untergebrachte Photozelle vor stärkerer Belichtung zu schützen.

Zum Messkopf gehört ein mit abgeschirmtem Anschlussstück versehenes konzentrisches Eingangskabel.

TECHNISCHE ANGABEN

Messeinrichtung bestehend aus:

Messverstärker Type 2211—2 mit eingebautem Instrument:

Messbereiche	0— 100 Mikrolumen
auf hundertgeteilter Skala	0— 1000 Mikrolumen
	0—10000 Mikrolumen
	bei 6 mm Lichtöffnung

Messkopf Type 2219—1 mit Vakuum-Photozelle (Caesium+Caesiumoxyd+Silber):

Einschraubbare Lichtblenden

Type 2219—5	bis 10000 Mikrolumen
mit 6 mm Lichtöffnung	
Type 2219—6	bis 5000 Mikrolumen
mit 8,5 mm Lichtöffnung	
Kleinster ablesbarer Wert	1 bzw. 0,5 Mikrolumen

Messgenauigkeit mit Normallampe geeicht (Wolfram 2870° K) bei nominaler Netzspannung

± 10%

Messabweichung bei ± 10% Netzspannungsschwankung

kleiner als ± 10%

Röhren

3 x 6SJ7, EF 36

Netzanschluss

110/220 V, 50 Per.

Leistungsaufnahme

30 W

Abmessungen

160 x 300 x 160 mm

Gewicht

ca. 6 kg

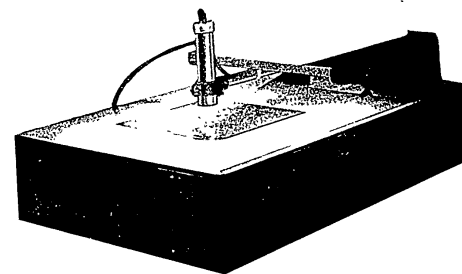
Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296 Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest



TRANSPARENT-DENSITOMETER-
MESSEINRICHTUNG
TYPE ORION-EMG 2221



ANWENDUNG

Das Gerät dient zur Messung der Schwärzung bzw. der Lichtdurchlässigkeit bei Beleuchtung mit durchfallendem weissem Lichtstrahl.

BESCHREIBUNG

Vor der Messung legt man den zu untersuchenden Film auf die Mattscheibe des Durchleuchtungsgeräts. Unter der Mattscheibe ist der Messkopf untergebracht, wobei die mattierte Schicht der Glasplatte der Öffnung des Messkopfes gegenüber genau ausgeschliffen ist, um das Licht der oben angeordneten Lichtquelle mit dem möglichst geringsten

Verlust durchzulassen. Ein grosser Vorteil dieser Anordnung besteht in der stabilen Montage des Messkopfes, wodurch die Messgenauigkeit erhöht ist, während die leichte Bedienbarkeit und rasche Arbeit der leichten Beweglichkeit des zu untersuchenden Films auf der durchleuchteten Glasplatte zu verdanken ist. Der Strom der im Messkopf angebrachten Photozelle gelangt nach elektromagnetischer Modulation System MAGNEPHOT in den Messverstärker, der auf einem über die durchleuchtete Glasplatte herausragenden Gestell angeordnet ist. Die Ausschläge des Zeigers bzw. das Instrument können während der ganzen Dauer der Messung oder des Vergleichs unmittelbar beobachten.

Die Messung erfolgt nach dem bekannten Prinzip in Densitätseinheiten unter Feststellung der Verhältniszahl der eintretenden und der durchtretenden Lichtintensität. Die Messung wird durch die zum Messkopf gehörende einschraubbare Lichtblende mit 3 mm Lichtöffnung sehr erleichtert. Dies ermöglicht die genaue Vergleichsmessung sehr kleiner Flächenteile der zu untersuchenden Filme, was besonders bei der Grenzlinie von Tonungswerten wichtig ist.

TECHNISCHE ANGABEN

Zur Messung der Schwärzung mit durchfallendem Lichtstrahl, in nicht festgesetztem Spektrumbereich

Messeinrichtung bestehend aus:

Messverstärker Type 2211-2 mit eingebautem Instrument, zur unmittelbaren Ablesung der Densität in drei Messbereichen, $D = 0-2$, $D = 1-3$ und $D = 2-4$

Messkopf Type 2219-1 mit Vakuum-Photozelle (Caesium + Caesiumoxyd + Silber) mit elektromagnetischer Modulation, samt Kabel und Anschlussstecker

Lichtblende Type 2219-7 mit 3 mm Lichtöffnung (in den Messansatz einschraubbar)

Durchleuchtungsgerät Type 2229-1 für Filme von max. 40x50 cm, mit Halteständer für den Messverstärker, mit den folgenden eingebauten Zubehörteilen:

- a) Beleuchtungseinheit auf verstellbaren Arm montiert, mit Kondensorlinse und einer Glühlampe von 6 V, 10 W

- b) Mattscheibe 600x400 mm Abmessung, mit eingeschliffener Lichtdurchlassöffnung
- c) Zwei Leuchtröhren von je 15 W (zur Durchleuchtung der Glasplatte) und deren Drosselspulen
- d) eingebauter netzspannungsstabilisierender Ferroresonanz-Transformator, der für die Beleuchtungslampe und für den Messverstärker bei einer Netzschwankung von max. $\pm 15\%$ eine innerhalb $\pm 1\%$ stabilisierte Spannung liefert

Umschaltbar auf 110/220 V, 50 Per.

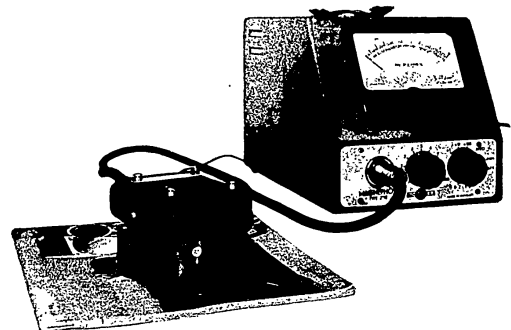
Das Durchleuchtungsgerät ist in ein starkes, mit grauem Schrumpflack überzogenes Metallgehäuse eingebaut. An der Rückseite befinden sich die Netzanschlussbüchsen und der Spannungswähler, während der Netzschalter vorn angeordnet ist.

Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



REFLEX DENSITOMETER-MESSEINRICHTUNG

TYPE ORION-EMG 2222



ANWENDUNG

Das Gerät dient zur Messung der Schwärzung mit Hilfe von reflektiertem Lichtstrahl.

BESCHREIBUNG

Die Messung beruht auf der Eigenschaft lichtundurchlässiger Stoffe, dass der beleuchtete Stoff einen Teil des Lichtes absorbiert und den Rest reflektiert.

Auf den zu untersuchenden Gegenstand, z. B. auf das Papier, setzt man den Messfuss auf, in dem die Lichtquelle bereits eingebaut ist. Der Messfuss dient eigentlich zur Fixierung der relativen Lage von Messansatz und Lichtquelle in einem Winkel von 45°.



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest

Der reflektierte Lichtstrahl gelangt an die im Messkopf angebrachte Photozelle, deren Strom nach elektromagnetischer Modulation System MAGNEPHOT durch den Messverstärker soweit verstärkt wird, dass die ermittelten Densitätswerte von der Skala des im Gerät angeordneten empfindlichen Instruments leicht ablesbar sind. Zum Messkopf gehört der einschraubbare Lichtverschlusskegel mit 3 mm Lichtöffnung; man kann auf diese Weise ganz kleine Flächenteile prüfen.

Die Messung erfolgt auf Grund des bekannten Prinzips durch Vergleich der eintretenden und reflektierten Lichtintensität.

TECHNISCHE ANGABEN

Zur Messung der Schwärzung mit reflektiertem Lichtstrahl, in nicht festgesetztem Spektrumbereich

Messeinrichtung bestehend aus:

Messverstärker Type 2211-2 mit eingebautem Instrument, zur unmittelbaren Ablesung der Densität in drei Messbereichen, $D = 0-2$, $D = 1-3$ und $D = 2-4$

Messkopf Type 2219-1 mit Vakuum-Photozelle (Caesium+Caesiumoxyd+Silber) mit elektromagnetischer Modulation, samt Kabel und Anschlussstecker

Lichtblende Type 2219-7 mit 3 mm Lichtöffnung (in den Messkopf einschraubbar)

Messfuss Type 2229-5 zur Fixierung der relativen Lage von Messkopf und Lichtquelle in einem Winkel von 45° , mit eingebauter und verstellbarer Beleuchtungseinheit und einer 6 V 0,3 A Lampe, die aus dem Messverstärker gespeist wird

Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.

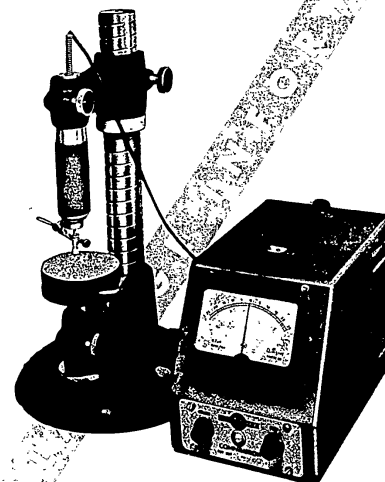


ELEKTROMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift. Budapest 62, Postfach 296 Drahtanschrift. ELEKTRO Budapest



DIMENSIONSPRÜFGERÄT (ELEKTRONISCHER KOMPARATOR)

TYPE ORION-EMG 2311



ANWENDUNG

Obzwar zur Prüfung von Massänderungen der Mikron-Größenordnung zahlreiche Messgeräte bekannt sind, ist mit Rücksicht auf die stetig wachsenden Ansprüche auf Genauigkeit auch ein nach dem elektronischen Prinzip arbeitendes Dimensionsprüfgerät erforderlich.

Das Dimensionsprüfgerät Type 2311 wandelt die äusserst kleinen Massabweichungen von Mikron-Grössenordnung mit Hilfe eines besonders ausgebildeten Tastkopfes in Induktionsänderungen um, die mit einem elektronischen Messgerät mit grosser Präzision gemessen werden können.

BESCHREIBUNG

Das Gerät besteht eigentlich aus zwei Teilen: 1. Messkopf, 2. Messgerät. Der Messständer ist als Zubehör lieferbar.

Ein im Messkopf leicht beweglicher Tastfühler bewegt eine Weichspule im magnetischen Feld zweier gegenüberliegenden Eisenkernspulen. Dadurch ändert sich die Selbstinduktion, d. h. der Wechselstromwiderstand der Spulen, was zufolge der Brückenschaltung in Form einer Spannungsdifferenz in Erscheinung tritt, weil das Gleichgewicht der Brücke gestört wird. Die Anzeige erfolgt mit Elektronenröhre als phasenempfindlichem Detektor, bzw. mittels des an diesem angeschlossenen empfindlichen Anzeigeinstruments, die im Messgerät eingebaut sind.

Das Dimensionsprüfgerät ist für Vergleichsmessungen verwendbar, indem die Toleranzgrenzen mit einem entsprechenden Kontrollprüfling im voraus eingestellt werden; hierauf ist nur mehr zu prüfen, ob das zu messende Werkstück innerhalb der zugelassenen Toleranzgrenzen liegt.

Der Messkopf kann entweder auf den dazugehörenden Messständer oder unmittelbar an die Werkmaschine montiert werden, u. zw. in einer Lage, welche die Kontrolle des Werkstückes auch während der Arbeit ermöglicht. Bei serienweisen Massenprüfungen ist die Verwendung des mit einem genauen Messtisch versehenen Messständers zweckmässig. Der maximale Abstand des Tisches vom Fühler des Messkopfes beträgt 100 mm; daher kann die Höhe der zu prüfenden Werkstücke max. 100 mm nicht überschreiten.

Die Empfindlichkeit des Geräts kann je nach der gewünschten Messung mit zwei Empfindlichkeitsregelpotentiometern eingestellt werden; von diesen ist das eine fix und nur bei der ersten Kalibrierung einzustellen, während das andere auch von aussen bedienbar ist.

Das Messgerät enthält die zum Betrieb erforderliche Netzspeisung, deren stabile Spannungen von einem Ferroresonanz-Transformator gesichert werden.

TECHNISCHE ANGABEN

Messgrenze	bis $\pm 25 \mu$ und stetig regelbar
Empfindlichkeit	einstellbar
Genauigkeit	$\pm 1^\circ$
Stabilität bei einer Netzspannungsschwankung von $\pm 10\%$	$\pm 1^\circ$
Signallampe	6,3 V 0,3 A
Netzanschluss	110/220 V, 50 Per.
Leistungsaufnahme	ca. 30 W
Abmessungen	180 x 190 x 310 mm
Gewicht	ca. 7,7 kg

AUSFÜHRUNG

Das Gerät ist in ein mit grauem Schrumpflack überzogenes Metallgehäuse eingebaut, in dem für die Dauer des Transportes auch der Messkopf untergebracht werden kann.

ZUBEHÖR

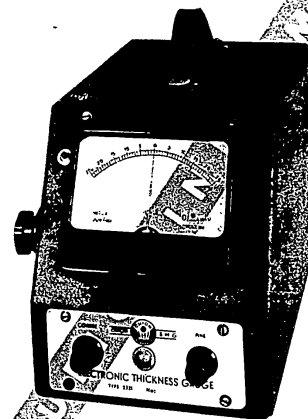
Messprüfständer Type 2319
Anschlusschnur mit Stecker zum Messkopf

Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



SCHICHTSTÄRKEPRÜFGERÄT (ELEKTRONISCHER KOMPARATOR)

TYPE ORION-EMG 2321



ANWENDUNG

Ein sehr häufig angewendetes technologisches Verfahren ist das Überziehen eines Materials mit einer Schicht fremden Stoffes, z. B. mit Farbe oder Email. Selbstverständlich muss man die Dicke dieses Überzuges kennen, um an ihn technologische Forderungen stellen zu können. Bisher waren solche Schichtstärkemessungen mit Hilfe der bekannten mechanischen Messmethoden nur durch Zerstörung der Schicht möglich, und auch dann nur mit beschränkter Genauigkeit.



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest

Solche Messungen werden mit dem Schichtstärkeprüfgerät Type 2321 zerstörungsfrei durchgeführt, jedoch mit der Beschränkung, dass sich nur auf magnetisierbare (ferromagnetische) Unterlagen aufgetragene, nicht magnetisierbare (diamagnetische) Schichten messen lassen.

BESCHREIBUNG

Das Messen besteht im wesentlichen daraus, dass eine Änderung der Schichtstärke im Vergleich mit einer Bezugsschicht mittels eines besonderen Fühlstators wahrgenommen wird, damit die so entstandenen Induktionsänderungen mit einem elektronischen Messgerät von hoher Genauigkeit gemessen werden können.

Das Schichtstärkeprüfgerät besteht eigentlich aus zwei Teilen: 1. Messkopf, 2. Messgerät.

Im Messkopf befinden sich zwei Eisenkern-Spulen in Brückenschaltung; das Magnetfeld der oberen Spule wird über den eisernen Mantel geschlossen, während das der unteren Spule offen ist, bzw. nur durch die Unterlage aus magnetisierbarem Material (auf welche die Schicht aufgetragen ist) geschlossen werden kann. In diesem magnetischen Kreis bildet die Stärke der nicht magnetisierbaren Schicht den veränderlichen hohen magnetischen Widerstand. Die Selbstinduktion der unteren Spule wird demnach als Funktion der Schichtstärke verändert, so dass die empfindliche Brücke aus dem Gleichgewicht kommt.

Die Anzeige erfolgt mit einer Elektronenröhre als phasenempfindlichem Detektor, bzw. mit einem an ihn angeschlossenen hochempfindlichen Zeigerinstrument: diese sind in das Messgerät eingebaut.

Das Schichtstärkeprüfgerät ist ausschliesslich für Vergleichsprüfungen verwendbar, wobei es die Änderung der Schichtstärke im Vergleich mit einer Bezugsschicht, als deren Funktion in einem Eichdiagramm angibt. Der hierzu notwendige Wert wird am Anzeigeinstrument des Messgeräts abgelesen.

Der Messkopf ist von kleiner Abmessung und kann daher an der zu messenden Schicht leicht bewegt werden. Das Verhältnis der Selbstinduktion der in diesem eingebauten zwei Spulen ist durch Einstellen eines Luftspaltes leicht regelbar, wodurch die Messgenauigkeit erhöht wird.

Die Empfindlichkeit des Messgeräts kann je nach der gewünschten Messung mit zwei Empfindlichkeitsregelpotentiometern eingestellt werden; von diesen ist der eine fix und nur bei der ersten Kalibrierung einzustellen, während der andere auch von aussen bedienbar ist.

Die zum Betrieb des Messgeräts erforderliche stabilisierte Spannung wird durch einen Ferroresonanz-Transformator gesichert.

TECHNISCHE ANGABEN

Stärke der messbaren Schicht	0,1 bis 2 mm
Empfindlichkeit	Endausschlag des Instruments auf 9 bis 24% der Bezugsschicht
Genauigkeit	±1%
Stabilität bei einer Netzspannungsschwankung von ±10%	±1°
Röhre	ECC 40
Netzanschluss	110/220 V, 50 Per.
Leistungsaufnahme	30 W
Abmessungen	180 x 190 x 310 mm
Gewicht	ca. 7,7 kg

AUSFÜHRUNG

Das Gerät ist in ein mit grauem Schrumpflack überzogenes, leicht tragbares Metallgehäuse eingebaut, in dem für die Dauer des Transports auch der Messkopf untergebracht werden kann.

ZUBEHÖR

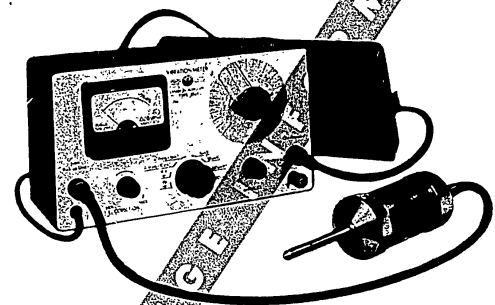
Anschlusschnur mit Stecker zum Messkopf.

Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



MECHANISCHER SCHWINGUNGSPRÜFER UND EICHCHRANK

TYPE ORION-EMG 2341, 2349



ANWENDUNG

Das Gerät eignet sich zur Messung und Untersuchung mechanischer Schwingungen zwischen 50 und 1000 Hz. Messbar sind Amplitude, Geschwindigkeit und Beschleunigung der Schwingungen.

Mit Hilfe der Einrichtung können kontrolliert werden: Fundamente von Maschinen, dynamisches Gleichgewicht rotierender Massen, kritische Drehzahl und Einschwingen von Maschinen und Maschinenteilen; ferner können auf die unter verschiedenen Betriebsverhältnissen in solchen Fällen auftretenden Beanspruchungen Rückschlüsse gezogen werden.



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest

BESCHREIBUNG

Die Einrichtung besteht aus zwei Teilen: 1. Schwingungsmessansatz, 2. Eichschrank.

Zur Messung ist ein Oszilloskop erforderlich, an das über den Eichschrank der Messansatz angeschlossen wird (z. B. Betriebsoszilloskop Type 1538).

Das Funktionsprinzip des Gerätes ist folgendes: wenn der Messansatz an den zu untersuchenden Gegenstand gepresst wird, so bewegen sich beide gemeinsam, entsprechend den Bewegungen bzw. Schwingungen des Gegenstandes. Die im Inneren des Messansatzes elastisch aufgehängte Spule bleibt jedoch infolge ihrer Trägheit in Ruhe. Infolge der Relativbewegung zwischen der Spule und dem mit dem Gehäuse zusammengebauten Magneten wird in der Spule eine Spannung induziert, die der Geschwindigkeit der Bewegung verhältnismäßig ist. Diese Spannung wird über den Eichschrank dem Verstärker des Oszilloskops zugeführt, und die verstärkten Signale werden dann am Schirm des Oszilloskops sichtbar gemacht.

Der Eichschrank ermöglicht es, die in der Spule entstandene Spannung entweder durch differenzierende oder durch integrierende Glieder zu leiten. Im ersteren Falle erhält man Spannungen, die der Beschleunigung der Schwingungen, im zweiten Falle solche, die der Amplitude der Schwingungen proportional sind. Mit Hilfe des Eichschrankes kann festgestellt werden, wieviel mV Spannung im Ansatz entstanden ist. Da die Konstante des Messansatzes bekannt ist, weiss man auch, eine wie hohe Spannung 1μ Verschiebung induziert, und so können vom Schirm des Oszilloskops Amplitude, Geschwindigkeit und Beschleunigung der untersuchten Schwingungen, unter Zuhilfenahme der Eich-tabelle, abgelesen werden.

*Änderungen obiger Angaben im Laufe
der Entwicklung sind vorbehalten.*

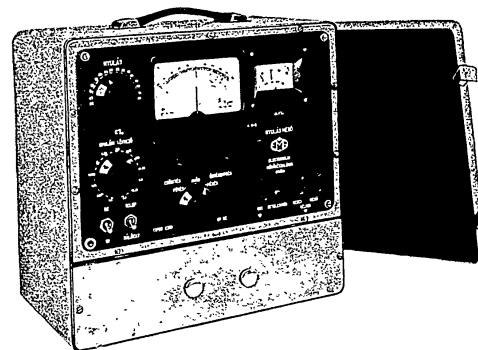


**ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE**
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296 Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest



DEHNUNGSMESSGERÄT

TYPE ORION-EMG 2351



ANWENDUNG

Für die mechanische Konstruktion und Technologie ist die Kenntnis der verschiedenen physikalischen Eigenschaften der verwendeten Stoffe unerlässlich. Für die Mehrheit dieser Eigenschaften stehen seit langer Zeit bekannte und gut bewährte Messmethoden zur Verfügung. Es gibt jedoch physikalische Eigenschaften, wie z. B. die Dehnung und das Verziehen in eine, bzw. zwei Dimensionsrichtungen, zu deren Messung einige Methoden bekannt waren, deren praktische Anwendung nur mit Hilfe sehr kostspieliger, komplizierter Instrumente möglich war. Mangels solcher Instrumente konnte man sich nur auf die prak-

tische Erfahrung stützen, was aus Sicherheitsgründen häufig zu bedeutendem Überdimensionieren führte. Es gibt hingegen Industriezweige, wo das Überdimensionieren aus sonstigen konstruktiven Gründen nicht gestattet ist, wo also die Entwicklung ins Stocken geraten wäre, hätte man inzwischen die einfache und somit leicht anwendbare Methode der Dehnungsmessung nicht gefunden.

Diese Methode ist die auf der Widerstandsänderung beruhende Dehnungsmessung. Die durch Wärme hervorgerufene Längenänderung bzw. die damit verbundene Widerstandsänderung von Widerstandsdrähten war schon lange bekannt. Hierzu kam noch die Erkenntnis, dass die Widerstandsänderung auch als Folge von mechanischen Einwirkungen eintreten kann. Wenn man also die Formveränderungen, die Dehnung oder das Verziehen irgendeines konstruktiven Elements unter Betriebsbedingungen feststellen will, muss auf seiner Fläche ein aus Widerstandsdraht hergestellter, im voraus kalibrierter sog. Messstempel festhaftend befestigt werden. Die Gesamtlänge des äusserst dünnen Widerstandsdrahts dehnt sich proportional der Formänderung des zu prüfenden Gegenstandes. Die Dehnung des Drahtes ist in Form einer Widerstandsänderung mit einem empfindlichen elektronischen Messgerät leicht messbar.

BESCHREIBUNG

Das Dehnungsmessgerät Type 2351 besteht aus zwei Teilen: 1. Messbrücke bzw. Verstärker und 2. Messstempel, der als Sonderzubehör geliefert wird.

Die Messbrücke ist eigentlich eine Wheatstonesche Wechselstrombrücke, welche die zugeleitete unbekannte Widerstandsänderung misst, so dass die Massänderung — nach entsprechender Verstärkung und einem phasenempfindlichen Detektor — von einem hochempfindlichen Zeigerinstrument abgelesen werden kann.

Der Messstempel, der Widerstandsdraht selbst, der äusserst dünn ist und daher mit besonderen Wicklungsmethoden in verschiedenen geometrischen Formationen — gewöhnlich in Zick-Zack-Form — gewickelt und auf ein ebenfalls dünnes Papierstück aufgeklebt ist, bildet den zweiten Teil. Obzwar die Herstellung eines solchen Messstempels sehr einfach erscheint, zumal er, wie beschrieben, sich nur aus drei

Bestandteilen: Widerstandsdraht, Papier und Klebemittel, zusammensetzt, ist seine Herstellung mit der entsprechenden Genauigkeit in Wirklichkeit eine der heikelsten Fabrikationsprozesse.

Die Dehnungsmessung kann nach zwei Methoden durchgeführt werden.

Bei der statischen Messung ist die Dehnungsänderung von der in Dehnungswerten kalibrierten Skala eines Potentiometers ablesbar, falls das Instrument bei gleichzeitiger Einstellung des Potentiometers auf Null zeigt; bei präziser Eichung bietet die statische Messung das genauere Resultat der bereits erfolgten stabilen Formänderung.

Die dynamische Messung wird dann vorgenommen, wenn man den Vorgang der Dehnungsänderung verfolgen will; in diesem Fall gibt der Zeigerausschlag an der Skala des vorher geeichten Instruments die Formänderung bzw. die Dehnung an.

Die Messbrücke bzw. der Verstärker sind auch mit gesonderten Ausführungsklemmen versehen, an die zur Sichtbarmachung der dynamischen Veränderungen zweckmässigerweise das NF-Betriebsszilloskop Type 1538 angeschlossen werden kann.

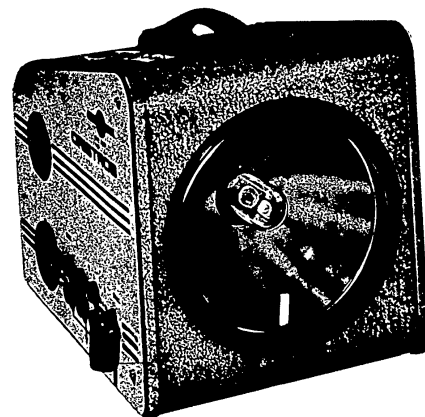
Das Messgerät für Industriezwecke ist bei ständigem Laborbetrieb mit Wechselstrom-, bei Prüfungen an Ort und Stelle dagegen auch mit Batteriespeisung verwendbar. Die gesamte Einrichtung ist in ein mit grauem Schrumpflack überzogenes Metallgehäuse eingebaut, das im Interesse der leichteren Tragbarkeit mit einem Lederhandgriff versehen ist.

Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



**„ORISTROB“
STROBOSKOP**

TYPE ORION-EMG 2371/B



ANWENDUNG

Das Stroboskop Type ORISTROB 2371/B eignet sich zum Messen der Dreh- bzw. Vibrationsgeschwindigkeit von Dreh- oder Vibrationsmechanismen und zur Beobachtung dieser Bewegung während des Betriebes in Form von sich langsam bewegenden oder stehenden Bildeindrücken. Motoren, Ventilatoren, Riemenantriebe, Zahnräder, Ventilsteuerungen, Nockenscheiben, schnell bewegte Fäden oder Bänder, Vibrieren bzw. Ausbeugen von Federn usw. können, eventuell auch gleichzeitig durch mehrere Personen in verlangsamttem Tempo beobachtet werden. Besonders geeignet ist dieses Stroboskop zur Einstellung



**ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE**
Briefanschrift Budapest 62, Postfach 296 Drahtanschrift ELEKTRO Budapest

gemeinsamer Drehzahlen unabhängiger Maschinen oder Maschinenteile, ferner zur fehlerfreien Bestimmung des Drehmomentes von Einrichtungen mit kleinem Moment, ohne mechanische Verbindung.

BESCHREIBUNG

Frequenzumfang: Die Anzahl des Aufblinkens pro Minute der Stroboskoplampe kann zwischen 600 und 15.000 in zwei Bereichsteilungen kontinuierlich eingestellt werden. Die Einstellscheibe ist unmittelbar auf die Aufblinkzahl pro Minute geeicht. Bei stillstehendem Bild gibt die auf Aufblinken pro Minute geeichte Skala unmittelbar die zu messende Drehzahl. Durch Anwendung der Mehrfachen der Aufblinkzahl können auch Drehzahlen bis 100.000 gemessen werden. Durch Beobachtung mehrfacher Bilder kann das Gerät auch zur Bestimmung von Drehzahlen gebraucht werden, die wesentlich unterhalb von 600 per Min. liegen. Zur genauen Eichung des Gerätes ist eine mit der Netzfrequenz synchrone Schwingzunge eingebaut, mit deren Hilfe man die geeichte Skala an mehreren Punkten genau nachstellen kann. Auf diese Weise kann das Instrument oberhalb 750 Umdrehungen/Minute mit $\pm 2\%$ Genauigkeit benutzt werden.

Leuchtstärke und Aufblinkzeit: Das Stroboskop besitzt einen genauen parabolischen Reflektor, in dessen Brennpunkt die Stroboskoplampe angeordnet ist. Dies ermöglicht eine ausreichende Leuchtstärke zur Beobachtung der aus 1 m Entfernung beleuchteten Drehteile, selbst für mehrere Personen. In etwas verdunkeltem Vortragsraum können durch das Stroboskop beleuchtete Gegenstände für die gesamte Zuschauerschaft sichtbar gemacht werden. Die Zeitdauer der einzelnen Aufblinkungen liegt von der Frequenz abhängig zwischen 5 und 10 Mikrosekunden. Bei ein und derselben Frequenz bleibt jedoch die Aufblinkdauer unverändert.

Synchronisierung: Ausser der eingebauten 50 Hz Synchronisierung erlangt man ein vollkommen stehendes Bild auch durch Anwendung einer äusseren Steuerung mittels mechanischen Kontaktes am Gerät.

Das Gerät ist netzgespeist und auf 110/220 Volt, 50—60 Per. umschaltbar.

VORTEILE

Hohe Leuchtstärke
Einfache Handhabung
Kurze Lichtblitzdauer
Einstellskala unmittelbar in Aufblinkzahlen pro Minute geeicht
Direktes Ablesen der Drehzahlen
Grosse Genauigkeit: $\pm 2\%$

Synchronisierungsmöglichkeit mittels eingebauter 50 Hz oder mittels mechanischer Impulse der zu prüfenden Einrichtung

TECHNISCHE ANGABEN

Frequenz der Lichtimpulse	10—250 Impulse/Sekunde in 2 Bereichen
Prüfbare Umdrehungszahlen	unmittelbar mit der Grundfrequenz 600—15.000 UpM mit den Mehrfachen der Grundfrequenzen sind Messungen bis 100.000 Umdrehungen/Min möglich
Genauigkeit	$\pm 2\%$ über 750 UpM
Lichtimpulsdauer	5—10 Mikrosek.
Röhren und Lampen	NSP 1, 6j6, AZ 21 5 x 6,5 V/0,1 A Signallampen
Netzanschluss	110/220 V, 50—60 Per.
Leistungsaufnahme	75 W
Abmessungen	280 x 220 x 220 mm
Gewicht	ca. 7,5 kg

AUSFÜHRUNG

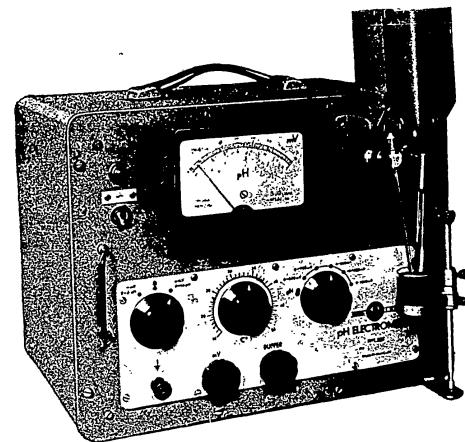
In ein taubengraues Metallgehäuse eingebaut, sind die Bedienungsorgane des Gerätes so angeordnet, dass man das Gerät in der linken Hand am Traggriff haltend, die versenkten Trommel-Einstellknöpfe mit der rechten Hand bedienen kann.

Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



ELEKTRONISCHER pH-MESSER

TYPE ORION-EMG 2512



ANWENDUNG

Der elektronische pH-Messer dient in erster Reihe zur Messung von pH-Werten zwischen Grenzen von 0 und 14 pH. Sein hoher Eingangswiderstand ermöglicht die Verwendung von Glaselektroden.

Das Gerät ist fernerhin zur Bestimmung von elektrochemischen Potentialen in mV zwischen Grenzen von 0 und 2200 mV in fünf Bereichen verwendbar.



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest

Mit diesem pH-Messer kann auch chemische Titrierung durchgeführt werden.

Besonders geeignet ist das Gerät für pH-Kontrollen, die längere Zeit dauern. In einem solchen Fall können damit eine 500 Ohm, 10 mA Registriereinrichtung und ein parallelgeschaltetes Instrument betrieben werden.

BESCHREIBUNG

Die elektrische Gliederung und Arbeitsweise des Gerätes sind aus dem Prinzipschema ersichtlich.

Das Gerät ist im wesentlichen ein direkt anzeigendes Gleichstrom-Röhrenvoltmeter mit hohem Eingangswiderstand. Die zu messende Gleichspannung wird mit Hilfe eines vom 50 Hz Wechselstromnetz gesteuerten Vibrators in Wechselspannung umgeformt und diese sodann in einem Wechselstromverstärker verstärkt. Die in dem zweistufigen Verstärker verstärkte Wechselspannung wird mittels eines phasenempfindlichen Gleichrichters gleichgerichtet und dann dem Anzeigeelement zugeführt. Die phasenempfindliche Gleichrichtung ermöglicht die Anzeige der auf die Elektroden aufgetragenen Polarität durch das Instrument.

Ein Teil der Gleichspannung wird, nach Siebung in RC-Gliedern, negativ an den Eingang rückgekoppelt. Mittels Regelung dieser Rückkopplungsspannung sind am Gerät die verschiedenen Messgrenzen einstellbar.

VORTEILE

Zweistufige Wechselstromverstärkung an Stelle der üblichen, sehr heiklen Spezial-Elektrometertriode

Sehr hoher Eingangswiderstand, der auch die Verwendung von Glaselektroden ermöglicht

Möglichkeit für den Anschluss einer Registriervorrichtung

Mehrere einander überlappende Messbereiche

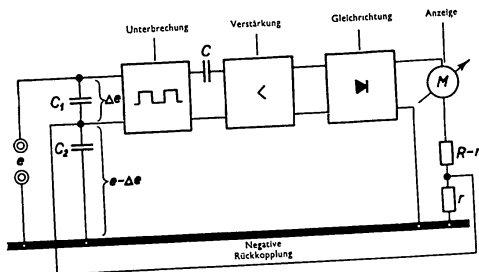
Genauigkeit 0,1 pH in jedem Bereich

Direkte, kompensationsfreie Ablesung

Tragbare Ausführung

TECHNISCHE ANGABEN

Messgrenzen	
bei pH-Messung	0—14 pH (0—7,5, 6,5—14 pH)
bei mV-Messung	0—2200 mV (0—350, 0—700, 500—1200, 1000—1700, 1500—2200 mV)
Messgenauigkeit	
bei pH-Messung	0,1 pH
bei mV-Messung	
im Bereich 0—350 mV	5 mV
in allen anderen Bereichen	8"
Eingangswiderstand	$2,5 \cdot 10^{10}$ Ohm auf der Skala des pH-Messers
Temperaturkompensation	15—50° C
Netzanschluss	110, 220 V, 50 Per.
Verbrauch	36 W
Röhren	EF 37, EL 33, AZ 21
Abmessungen	340 x 263 x 240 mm
Gewicht	ca. 14 kg



Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



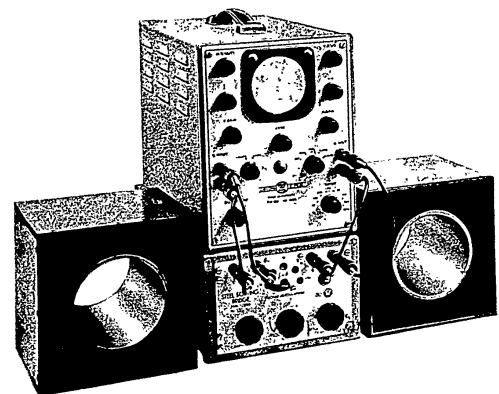
ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift ELEKTRO Budapest



VORSATZGERÄT ZUM SORTIEREN VON STAHL

TYPE ORION-EMG 2733

ZUM NF-KATHODENSTRAHL-OSZILLOSKOP
TYPE ORION-EMG 1534



ANWENDUNG

Bekanntlich ändern sich die magnetischen Eigenschaften der Stoffe beim Legieren und bei der Wärmebehandlung. Diese Erscheinung wird von diesem Gerät derart verwertet, dass die zu klassifizierenden Stahlmaterialien mit Etalonen bekannter — durch Labormessungen festgestellter — Eigenschaften verglichen werden. Die Prüfung beruht auf der Verschiedenheit der magnetischen Kurven (Hystereseschleifen) der zu vergleichenden Materialien. Dieses Verfahren ermöglicht sehr rasches Vergleichen; daher ist das Gerät bzw. die Einrichtung für Massenprüfungen vorzüglich geeignet.

und hat darüber hinaus den weiteren Vorteil, dass die Prüfung ohne Probeentnahme, zerstörungsfrei durchführbar ist.

Mit Hilfe dieser Prüfung sind folgende Fehler bzw. Abweichungen nachweisbar:

1. Legierungsabweichungen (bei identischen Abmessungen). Dies ist besonders wichtig, weil dadurch die Vermengung gelagerter Materialien verschiedener Qualität beseitigt werden kann.
2. Massabweichungen (bei identischem Legieren oder identischer Wärmebehandlung). Infolge der Empfindlichkeit dieses Verfahrens ist es auch zum Nachweis der im Laufe des Härtevorganges eingetretenen eventuellen Formänderungen geeignet.
3. Abweichung der Wärmebehandlung (bei identischer Legierung und identischen Abmessungen). Die Prüfung zeigt in empfindlicher Weise den quantitativen Unterschied des nach dem Härten zurückbleibenden Austenitgehaltes zwischen richtig und unrichtig behandelten Werkstücken. Da es wegen der späteren Strukturänderungen von grosser Wichtigkeit ist, die zurückbleibende Austenitmenge so niedrig als möglich zu halten, ist die Vornahme dieser Prüfung besonders bei Produkten angezeigt, bei denen eine nachträgliche Massänderung schädlich ist, wie z. B. bei Kalibern.

BESCHREIBUNG

Das Gerät Type 2733 ist schaltungstechnisch eine Wechselstrom-Messbrücke, in deren beiden Zweigen sich zwei Messspulen gleicher Selbstinduktion befinden. Wenn man als Kern der Spulen irgendein Material in dieselben legt, verändert sich die Selbstinduktion der Spulen. Da die zwei Messspulen gleich sind, verliert die in voraus eingestellte Brücke ihren Gleichgewichtszustand, sobald man in die eine ein Material bekannter Eigenschaft als Etalon und in die andere die unbekannte Sorte legt.

Die eingestellten Spannungsunterschiede müssen für einen bequemen Vergleich am Schirm eines Oszilloskops sichtbar gemacht werden. Dies erfolgt derart, dass die Spannungsdifferenz der beiden Zweige der Wechselstrombrücke vorerst in den im Gerät befindlichen Einstufen-Verstärker und sodann verstärkt an das vertikale Ablenkplattenpaar des Oszilloskops geführt wird; gleichzeitig erhält das horizontale Ablenkplattenpaar eine aus dem Gerät gewonnene Spannung von 50 Hz, 6,3 V. Da die Wechselspannung der Brücke in 5 verstellbaren Stufen (10, 25, 50, 75 und 100 V) ebenfalls aus dem Gerät gewonnen wird, besteht die Möglichkeit, eine der Abmessung des Prüflings entsprechende messbare Figur — eine geschlossene, schleifenförmige Kurve — herzustellen. Je weniger die magnetischen Eigenschaften des zu prüfenden Materials vom verwendeten Etalon abweichen, desto mehr nähert sich die am Schirm des Oszilloskops sichtbare Figur der Geraden.

Bei Zulassung einer gewissen Toleranz kann die angestrebte Schleife in ihrer maximalen Form bei einer Sorte bekannter Abweichung fixiert werden, so dass im Laufe der Prüfung nur die über dieselbe hinaus-

gehende Schleifenabweichung als Ausfall gewertet bzw. klassifiziert werden muss. Man achte darauf, dass die Werkstücke des zu prüfenden Materials in der Messspule jeweils die gleiche Lage einnehmen und dass die Form bzw. die Aussenabmessungen der Prüflinge mit denen der Sorte bekannter Abweichung identisch seien, deren qualitative Toleranz für die Vergleichsprüfung noch gerade zugelassen wurde.

Der 100 mm betragende Innendurchmesser der Messspulen begrenzt die Abmessungen der Prüflinge. Zu der an Ort und Stelle erfolgenden Prüfung besonderer Formen oder eingebauter Konstruktionsteile können auch U- oder L-förmige Spulenkörper mit offenem magnetischen Feld hergestellt werden.

Das Vorsatzgerät zum Sortieren von Stahl hat selbständige Stromversorgung durch die eingebaute Gleichrichtereinheit, deren Netztransformatoren auf 110/220 V umschaltbar ist (50 Per. Wechselstrom).

TECHNISCHE ANGABEN

Verstärkung bei 50 Hz	min. 30 dB
Brückenspannung	10, 25, 50, 75, 100 V, 50 Per.
Genauigkeit der Brückenspannung bei nominaler Netzspannung	± 10%
Symmetrie der Messspulen (ohmisch)	± 5%
Röhren	6AU6, 6X4
Signallampe	6,3 V 0,3 A
Netzanschluss	110/220 V, 50 Per.
Leistungsaufnahme (samt Erregung der Messspulen)	ca. 150 VA
Abmessungen	190 x 390 x 125 mm
Gewicht	ca. 5 kg

AUSFÜHRUNG

Das Gerät ist in ein mit grauem Schrumpflack überzogenes Metallgehäuse eingebaut, das im Interesse der besseren Tragbarkeit mit einem Lederhandgriff versehen ist.

ZUBEHÖR

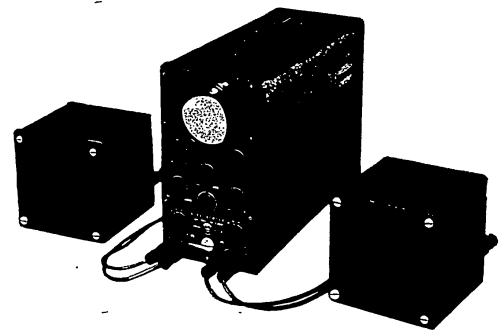
- Zwei Messspulen
- Zwei Verbindungsschnüre für die Messspulen
- Vier Verbindungsplatten für den Anschluss mit dem Oszilloskop

Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



STEELSORTER MAGNETISCHER KLASSIERAPPARAT

TYPE ORION-K.T.S. 2733/S



ANWENDUNG

Bei ferromagnetischen Materialien sind zwischen der Struktur und den magnetischen Eigenschaften bestimmte Zusammenhänge nachweisbar. So sind die Permeabilität, die Koerzitivkraft und der Hysteresenverlust von der Eigenart der Materialstruktur abhängige Faktoren. Die Gestaltung der Struktur hingegen ist ausser dem Kohlegehalt auch vom Vorhandensein von Legierungsstoffen, der Sorte des Roheisens, der



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift Budapest 62, Postfach 296 Drahtanschrift ELEKTRO Budapest

Art der Bearbeitung und Formgebung, sowie der Wärmebehandlung bedingt. Daraus ergibt sich, dass man, falls die ferromagnetischen Eigenschaften erkennbar sind, aus ihnen auf die Struktur des untersuchten Materials schliessen kann.

Der magnetische Klassierapparat, dem obiges Prinzip zu Grunde liegt, dient zum raschen und zerstörungsfreien Klassieren von Rohstoffen, halbfertigen und fertigen Arbeitsstücken, sowie zum Erkennen ihrer technologischen Identität.

Mit dem Apparat können folgende Eigenschaften geprüft werden:

1. Änderung der Legierung und der prozentualen Zusammensetzung
Prozentuale Differenz im Kohlegehalt
Prozentualer Gehalt oder Mangel an Legierungsstoffen
Verunreinigungen usw.
2. Aus der Erzeugung oder Bearbeitung stammende Abweichungen
Ungleichmässige Zusammensetzung im Rohmaterial
Mängel oder Unterschiede in der Wärmebearbeitung
Mängel oder Unterschiede in der Wärmebehandlung
Bestimmung des erforderlichen Grades des Anlassens
Prüfung der Identität der Oberflächenhärtung
3. Materialsichtung
Sonderung vermengter Lagerposten
Scheidung ungehärteter Arbeitsstücke von gehärteten
4. Fernmeldetechnik
Rasches Sondern von Transformatorblechen
Kurzschlussprüfung eisenloser Spulen
Ausgleichen von Induktionsspulen im Verhältnis zu gegebenem Etalon
Prüfung von Magnetophonbändern usw.

BESCHREIBUNG

Die elektrische Gliederung und Arbeitsweise des Gerätes sind aus dem Prinzipschema ersichtlich.

Zwei Induktionsspulen von hoher Feldstärke bilden mit zwei ohmschen Widerständen eine Maxwell-Brücke. Diese wird mit der regelbaren Netzspannung gespeist. Die Brücke kann mit den zwischen die R und

L Glieder geschalteten Potentiometern ausgeglichen werden. Wenn man in die Spulen 1. und 2. Prüflinge legt, deren magnetische Eigenschaften verschieden sind, so kippt das Brückengleichgewicht um, d. h. zwischen den beiden Zweigen der Brücke entsteht ein Spannungsunterschied. Die ursprünglich sinusförmige Wechselspannung, welche die Spulen erregt, wird infolge der vorhandenen Oberschwingungen der Eigenart der untersuchten Prüflinge entsprechend verzerrt. Der Gegentaktkanal 9. verstärkt die Brückenspannung. Der Verstärker von hoher Übertragungsgüte gibt den die Charakteristik der Prüflinge tragenden Spannungsunterschied verstärkt an die vertikalen Ablenkplatten der Kathodenstrahlröhre weiter. Auf die horizontale Achse wirkt die ursprüngliche Wechselspannung. Die zwei Steuerspannungen lassen am Schirm der Kathodenstrahlröhre Figuren erscheinen, die für den strukturellen Unterschied der untersuchten Probestücke bezeichnend sind. Sofern die stofflichen Eigenschaften und die geometrischen Abmessungen der Probe mit denen des Etalons übereinstimmen, so erscheint am Schirm der Kathodenstrahlröhre eine waagrechte, gerade Linie, da keine senkrechte Ablenkung auftritt.

Der mit dem Apparat durchgeführte Vorgang kann dreierlei Zwecke verfolgen:

1. Klassierung
2. Qualitätskontrolle innerhalb gegebener Toleranz
3. Messung mit Auswertung

Wird lediglich eine Klassierung beabsichtigt, so können die zu prüfenden Stücke, durch Vergleich mit einem Etalon bekannter oder als entsprechend gut erklärter Eigenschaft, gruppiert werden. Als Resultat werden die mit dem Musterstück übereinstimmenden Prüflinge von den abweichenden gesondert. Die ungleichen Stücke können wieder je nach Identität des Figurencharakters in Gruppen geteilt werden.

Bei Kontrollen innerhalb gegebener Toleranz wird die auf den grössten und kleinsten Fehlergrenzwert bezügliche Figurenänderung bestimmt. Zu dieser Feststellung sind den Grenzwerten entsprechende Etalone notwendig, während die Messung mit Hilfe des Etalons von mittlerem Wert vor sich geht.

Zu einer Messung mit Auswertung ist eine sämtliche Varianten einschliessende Etalonserie erforderlich. Diese wird mittels eines umfassenden Klassierungsprozesses zusammengestellt. Aus allen Gruppen wählt man je ein Stück von mittlerer, maximaler sowie minimaler Abweichung und unterzieht diese einer detaillierten Materialprüfung. Nach dieser setzt man die erscheinenden Figuren im Verhältnis zur Qualitätsabweichung fest. Dadurch kann die Auswertung zwischen den zwei Grenzfiguren der am meisten charakteristischen Dimensionsänderung der Figur entsprechend proportional erfolgen. Im Laufe der Praxis kann das System stufenweise weiterentwickelt werden, woraus sich eine für genaue Wertung anwendbare Figurenserie ergibt.

Nachfolgend werden einige auf Grund praktischer Messungen wahrgenommene charakteristische Figuren gezeigt. Diese Figuren sind jedoch nur mit einem identischen Arbeitsstück reproduzierbar, da der Figurencharakter stets einen bestimmten Prüfling kennzeichnet. Die Abbildungen dienen nur als Beispiele; ähnliche Figuren sollen vom Verwender des Instruments seinen eigenen Zwecken entsprechend angefertigt werden.

Charakteristische Figuren

Material des Etalons und der Probe	Mass der Erregung	Bedeutung der Figurenänderung	Erscheinende Figur		
Halbfertige Stango, ungehärtet	mittelmässig	1. Material mit innerer Spannung 2. Gehärtet, nicht angelassen 3. Gehärtet, angelassen			
			1	2	3
Zahnräder für Motorfahrzeug	gering	4. Noch zulässiger Cr- und Ni-Gehalt 5. Genügender Ni-, ungenügender Cr-Gehalt 6. Genügender Cr-, ungenügender Ni-Gehalt			
			4	5	6
Weckuhrfeder vor Einrollen	vollständig	7. Noch zulässige Qualitätsabweichung 8. Härungsfehler 9. Abweichende Materialzusammensetzung, Ausschuss			
			7	8	9
Zementierter Bremsklappenkörper für Fahrrad	mittelmässig	10. Nach Zementierung, gut 11. Durchgehärtet, schlecht			
			10	11	
Winkelscheiben 50x50 mm	gering	12. 0,1% C Differenz, gut 13. 0,4% C Differenz, schlecht			
			12	13	
Fahrrad-Kettenglied nach Bearohtzung	vollständig	14. Gut gehärtet, innerhalb der Toleranz 15. Übermässig angelassen, weich, Ausschuss			
			14	15	

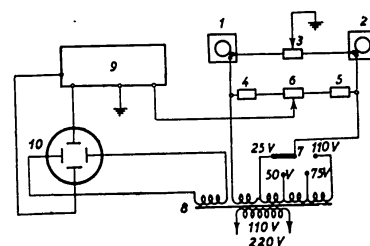
TECHNISCHE ANGABEN

Kathodenstrahlröhre	Type MO 8 (70 mm Ø)
Verstärkung	max. 500fach
Stufen der Eingangsämpfung	1/8, 1/4, 1/2, 1/1
Eingangs-Feinregelung	von 0 kontinuierlich
Erregungs-Spannungsstufen	25, 50, 75, 100 V
Erregerstrom	80, 160, 240, 320 mA
Windungen der Erregerspule	2500
Innendurchmesser der Erregerspule	85 mm
Höchstverbrauch	70 W
Abmessungen	135 x 240 x 360 mm
Abmessungen der Messspule	135 x 135 x 170 mm
Gewicht des Oszilloskops	10 kg
Gewicht einer Messspule	2,3 kg

ZUBEHÖR

Zwei Paar Anschlussschnüre zu den Messspulen

PRINZIPSCHEMA



ZEICHENERKLÄRUNG

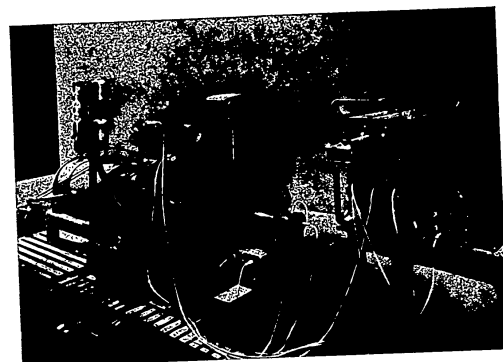
1. Spule für das Etalon
2. Spule für den Prüfling
3. Spulenausgleichpotentiometer
- 4., 5. Ohmsche Glieder der Brücke
6. Ausgleichpotentiometer des ohmschen Zweiges
7. Regelschalter der Brückenspannung
8. Sekundärspule der horizontalen Ablenkspannung
9. Verstärker der Brückenspannung
10. Kathodenstrahlröhre

Änderungen obiger Angaben im Laufe
der Entwicklung sind vorbehalten.



PIEZOELEKTRISCHER ZWEISTRAHL-DRUCKINDIKATOR

TYPE ORION-K.T.S. 2780/S



ANWENDUNG

Der Druckindikator ist das unentbehrliche Gerät des Forschungs- und Betriebslaboratoriums. An Hand der Bedienungsanleitung ist seine Handhabung trotz seiner Vielseitigkeit so einfach, dass zu seiner Bedienung keine elektrotechnisch geschulten Fachkräfte nötig sind; denn es müssen weder Brücken- und Phasenglieder noch Schwingungskreise abgeglichen werden und so ist eine Verzerrung durch Fehleinstellen unmöglich.



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296 Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest

BESCHREIBUNG

Der piezoelektrische Druckindikator ist nicht nur zum Indizieren aller Art, besonders von schnell laufenden Wärmekraftmaschinen, Kompressoren und Druckluftwerkzeugen geeignet, sondern auch der Druckverlauf im Lauf der Waffe, die dazugehörige Anfangsgeschwindigkeit des Geschosses auf kurzer Basis und die Beschleunigung der Waffe selbst können gemessen werden. Die Zweistrahlausführung gestattet ausserdem das gleichzeitige Sichtbarmachen zweier voneinander auch unabhängiger Vorgänge.

Zur Untersuchung von Kolbenmaschinen wurde der Indikator mit allem Zubehör ausgestattet, so dass es sich erübrigt, mit behelfsmässig hergestellten Hilfsgeräten zu arbeiten. So können normale Indikator-diagramme, wie der Druck als Funktion des Kolbenweges, des Kurbelwinkels oder auch als Funktion der Zeit aufgezeichnet werden.

Bei Dieselmotoren kann der Druckverlauf des Verbrennungsraumes mit der dazugehörigen Vorkammer oder der Dieselloleitung indiziert, weiters der Druck an zwei verschiedenen Stellen der Einspritzleitung zu gleicher Zeit, oder auch Druckschwingungen der Saug- und Auspuffleitung registriert werden. Ebenso ist es möglich, die Indikator-diagramme von zwei Zylindern, zwei Diesellofpumpen gleichzeitig, den Zündverzöger mit Ionisationssonden und die Bewegung der Düsen-nadel mit einem Spezialkopf aufzunehmen.

Bei Ottomotoren können ausserdem die Zündung und der Druckverlauf in der Saugleitung, bei Zweitaktmotoren der Druck im Kurbelgehäuse und der Spülungsverlauf aufgezeichnet werden.

Zeitmarken und die charakteristischen Stellen wie Totpunkte, der Zündzeitpunkt und der Düsen-nadelhubbeginn können in das Diagramm als vertikal aufwärts oder abwärts gerichtete Marken oder als Aufhellung oder Verdunkelung einmoduliert werden.

Eine Hilfseinrichtung besorgt die Einzeichnung von Druckeichlinien. Die vom Motor selbst gesteuerte Photoeinrichtung ermöglicht die Bewertung der Diagramme.

Um störende Schwingungen des Motors von der Messeinrichtung fernzuhalten, ist der Indikator in einem Rahmen federnd aufgehängt. Die aufgezählten Verwendungsmöglichkeiten geben nur einen Anhaltspunkt für die Vielzahl der mit dem Gerät durchführbaren Messungen.

TECHNISCHE ANGABEN

Die elektrische Gliederung und Arbeitsweise des Gerätes sind aus dem Prinzipschema ersichtlich.

Zur kompletten Ausrüstung gehören:

- a) Die Indiziereinrichtung mit
 1. den Druckgebern und den Geberkabeln
 2. dem Zweistrahlindeikator
 3. dem Kolbenweg — Kurbelwinkelübertrager
 4. dem Klopferäuschverstärker
 5. der Photoeinrichtung und
 6. dem Netzspannungsstabilisator

b) die Eicheinrichtung mit

7. dem pneumatischen Druckgeber
8. dem hydraulischen Druckgeber
9. dem Röhrenelektrometer und
10. dem Eichliniengeber

1. Piezoelektrischer Druckgeber

Druckbereich 0—140 ata Zündkerzengewinde M 18x1,5, Wasserkühlung
Druckbereich 0—140 ata Zündkerzengewinde M 14x1,25, Wasserkühlung
Druckbereich 0—6 ata Zündkerzengewinde M 18x1,5, Wasserkühlung
Druckbereich 0—1000 ata zum Anschluss an die Dieseleinspritzleitung
Auf Wunsch können Geber mit anderen Daten für Druck-, Kraft- und Beschleunigungsmessungen geliefert werden. In jedem Fall sind die genauen Umstände der Anwendung anzugeben, damit die Geber zweckentprechend ausgeführt werden können.

Die Länge der Quarzgeberkabel beträgt ca. zwei Meter.

2. Zweistrahlindeikator

Schirmdurchmesser der Kathodenstrahlröhre 160 mm
Punkthelligkeit, Punktschärfe für jeden Strahl getrennt einstellbar
Beide Diagramme waagrecht und senkrecht voneinander unabhängig verschiebbar

Höhe beider Diagramme voneinander unabhängig in Stufen regelbar
Breite beider Diagramme voneinander unabhängig stetig regelbar
Teilvergrößerung der Diagramme durch Auseinanderziehen in Höhe und Breite möglich

Zeitbasis für jede Motordrehzahl, grob und fein regelbar
Synchronisierung der Zeitbasis auch von aussen möglich
Zeitbasis umschaltbar auf Kolbenweg — Kurbelwinkelbasis
Markenrichtung und Höhe einstellbar und umschaltbar auf Lichtmodulation; Phase und Stärke regelbar
Quarzgeber-Entladedrucktaster eingebaut

3. Der Kolbenweg-Kurbelwinkelübertrager

Für Kurbelradius-Kolbestangenverhältnis von 1:3,25 bis 1:5,25 durch Austausch der Steuerscheiben
Für Winkelunterschiede der Kurbelwellenzapfen von 90°, 120°, 180° durch Umschalten der Kabel
Eingebauter Totpunktgeber mit Winkelmarken je 30°
Verschlussauslösevorrichtung zur Photoeinrichtung
Grob- und Feineinstellung des Totpunktes
Dazugehöriges Netzanschlussgerät zur Speisung der Niederspannungslampen

4. Klopferäuschverstärker

Mit Hilfe dieses Gerätes können die Druckklopfschwingungen allein ohne das Grunddiagramm sichtbar gemacht werden. An die vertikalen Verstärker des Indikators anschliessbar.

5. Photoeinrichtung

Der Tubus wird mit zwei Schrauben am Indikator befestigt
Eingerichtet für Contax D mit Linse F 1:2 und Einsatzhülse No. 1
Automatische Verschlussauslösung

6. Netzspannungsstabilisator

Anschliessbar an jedes Wechselstromnetz von 110 bis 220 Volt Spannung
und 50 Perioden

7. Pneumatischer Druckgeber

Zur Eichung der Quarzgeber von 0—6 ata und 1—140 ata mit Hilfe
einer Stickstoff-Flasche

8. Hydraulischer Druckgeber

Zur Eichung der Quarzgeber von 200—1000 ata mit Ölfüllung

9. Röhrenelektrometer

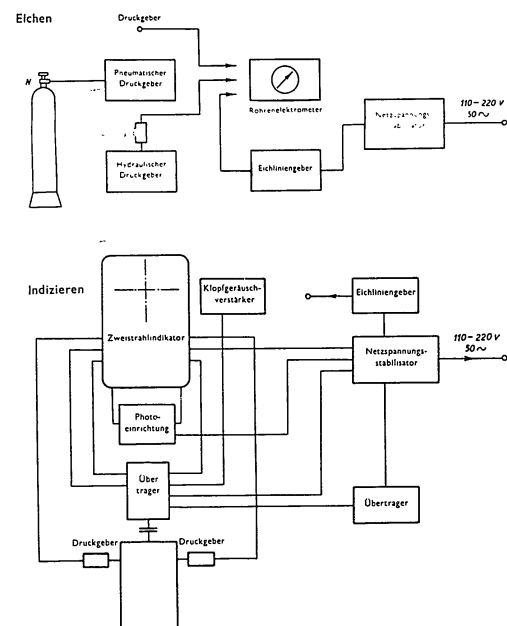
Zur Bestimmung der Eichspannung der Quarzgeber und zur Einstellung
des Eichliniengebers

10. Eichliniengeber

Im Eichliniengeber steht für jede Empfindlichkeitsstellung des Indikators
für 10 Quarzgeber die Eichspannung zur Verfügung. Durch einfaches
Verdrehen des Potentiometerschalters entstehen am Schirm des
Indikators waagrechte Druckeichlinien, so dass die Eichung des
Indikators zu jedem Zeitpunkt in einigen Sekunden bequem und
genau vorgenommen werden kann.

Auch rein elektrische Vorgänge sind messbar, wie z.B. die Zündung,
Anlassmotoren, Lichtstärkeänderungen usw. wobei der Eingangswider-
stand der senkrechten Verstärker mindestens 10^{10} Ohm ist, das über-
tragbare Frequenzband zwischen 0—20.000 Hz liegt und die Spannung
zur vollen Aussteuerung des Schirmes einige Zehntel Volt beträgt.

PRINZIPSCHEMA

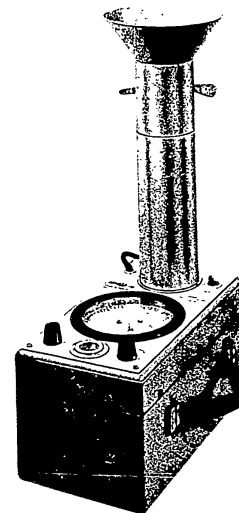


Änderungen obiger Angaben im Laufe
der Entwicklung sind vorbehalten.



GETREIDEFEUCHTIGKEITSMESSER

TYPE ORION-EMG 2826



ANWENDUNG

Der Getreidefeuchtigkeitsmesser eignet sich zur Bestimmung des Wassergehaltes aller Arten von Getreide. Die Ablesung des Messwertes erfolgt auf einer linearen Skala, unter Zuhilfenahme der dem Gerät beigelegten Tabellen.

BESCHREIBUNG

Das zu messende Getreide gelangt in einen zylindrischen Messkondensator; auf diese Weise sind gut reproduzierbare und sehr genaue Messungen möglich.



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest

Das Instrument wird von einem Wechselstromnetz von 110 oder 220 V gespeist.

Der Getreidefeuchtigkeitsmesser funktioniert nach folgendem Prinzip: ein in den Anodenkreis eines Oszillators befindlicher Kondensator ist als Messzylinder ausgebildet. Das in den Zylinder geschüttete Getreide vergrößert die Kapazität des Kondensators. Durch Verringerung der Kapazität eines zum Messkondensator parallel geschalteten Drehkondensators kann die ursprüngliche Gesamtkapazität wiederhergestellt werden. Mit Rücksicht darauf, dass der Oszillator quartzesteuert ist und daher ausschliesslich mit der Frequenz des in den Gitterkreis geschalteten Quarzkristalls schwingen kann, hat die Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes die Einschwingung des Oszillators zur Folge, was wiederum durch das magische Auge angezeigt wird.

Das EM 4 magische Auge zeigt die Schwingungen des Oszillators oder umgekehrt das Abreißen der Schwingungen an. Der Arbeitspunkt der EM 4 Röhre ist so eingestellt, dass das magische Auge sich öffnet, wenn der Oszillator schwingt.

Als Netztransformator ist ein spannungsstabilisierender Streutransformator angewendet; infolgedessen ist in der Arbeitsweise und Genauigkeit des Gerätes keinerlei Veränderung wahrzunehmen, falls die Netzspannung $\pm 20\%$ schwankt.

TECHNISCHE ANGABEN

Messumfang	8—23% Feuchtigkeitsgehalt in einem Bereich
Messfrequenz und Schwingungszahl des Kristalls	3 MHz $\pm$ 50 kHz
Röhren	6AU6, EM 4, 6X4
Netzanschluss	110 und 220 V, 50 Per.

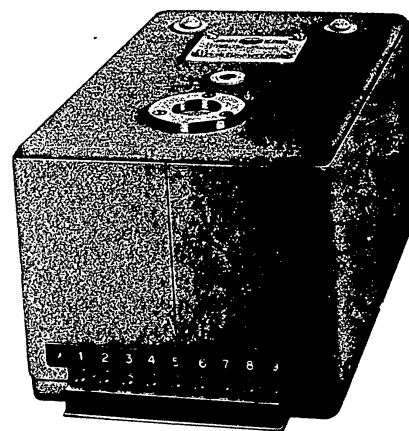
Änderungen obiger Angaben im Laufe
der Entwicklung sind vorbehalten.



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest



PHOTOZELLEN-RELAIS TYPE ORION-EMG 2911



BESCHREIBUNG

Dieses Relais stellt eine auf optischem Wege steuerbare Schalteinrichtung dar. In den Gitterkreis einer 884 Thyatronröhre ist eine Photozelle eingeschaltet, die auf die Einwirkung eines Lichtsignals leitend wird. Je nach dem ob die Photozelle Lichtimpulse erhält oder nicht, setzt der Anodenstrom der Thyatronröhre aus oder wieder ein, wodurch eine in den Anodenstromkreis geschaltete Relais-Erregerspule betätigt wird.

Die Einrichtung kann für Einbruchsanlagen, ferner — mit einem entsprechenden Zählwerk ausgestattet — auf den verschiedensten Gebieten der Messtechnik und Automatik vorteilhaft angewendet werden.

TECHNISCHE ANGABEN

Betätigte Stromkreise	zwei voneinander unabhängige zweipolige Umschalter
Zugelassene Belastung der Kontakte	max. 0,1 A
Röhren	884, 211
Netzanschluss	110/220 Volt, 50 Per.
Leistungsaufnahme	ca. 20 Watt
Abmessungen	210 x 130 x 90 mm
Gewicht	ca. 3 kg

Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.

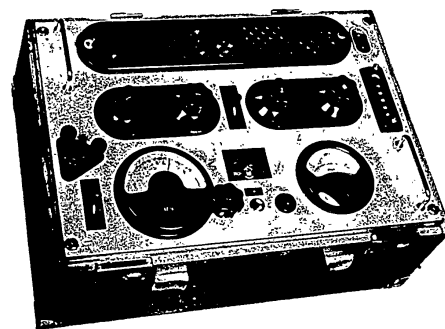


ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift Budapest 62, Postfach 296 Drahtanschrift ELEKTRO Budapest



SELEKTIVER TRÄGERFREQUENZ-EMPFANGSMESSER

TYPE ORION-K.T.S. 022 A



ANWENDUNG

Dieser Trägerfrequenz-Niveaumesser dient zum Messen der Dämpfung von Leitungen, Filtern und Vierdrahtverstärkern.

BESCHREIBUNG

Sein elektrischer Aufbau ist den Anforderungen angepasst, indem die Eingangsimpedanz, der Frequenzbereich und die Empfindlichkeit aus der praktischen Messtechnik abgeleitet sind. Infolge seiner tragbaren Ausführung ist dieser Apparat auch für äussere Messungen gut verwendbar.

TECHNISCHE ANGABEN

Messgrenzen	das Instrument zeigt auch das Niveau von -5 N in gut ablesbarer Weise. Die obere Grenze beträgt $+3$ N.
Frequenzbereich	$5-155$ kHz in drei Bereichen, u. zw. $5-55$, $55-105$, $105-155$ kHz. Man kann von einem Frequenzbereich durch einfache Umschaltung auf den anderen übergehen.
Eingangsimpedanz	300 , 600 , >7000 Ohm; die einzelnen Impedanzwerte werden durch Umschaltung mit einem Schlüssel gewählt
Eingang Eichung	erdsymmetrisch die Eichung der Verstärker des Geräts erfolgt durch eine von einem eingebauten Oszillator gewonnene Spannung
Aufbauprinzip	Superheterodyn-System, dessen Eingang durch einen Anpassungstransformator und einen Neper-Schalter gebildet wird. An der Ausgangsseite zeigt ein Galvanometer, dessen Skala unmittelbar in N kalibriert ist, die Stärke des eingelangten Signals an.
Speisung	Wechselstromnetz 110 , 120 , 150 , 190 , 220 V 50 Per., Spannungsumschaltung an der Vorderplatte
Röhren	$2 \times$ ECH 21, EF 22, AZ 21
Abmessungen	$454 \times 308 \times 214$ mm
Gewicht	ca. 10 kg

Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.

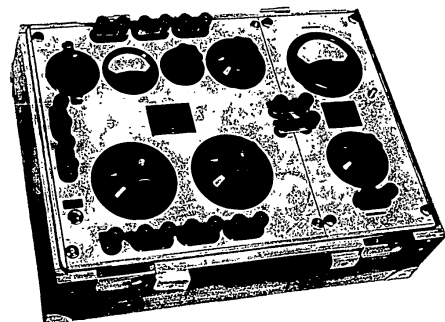


ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest



TONFREQUENZ-MESSKOFFER

TYPE ORION-K.T.S. 024 A



ANWENDUNG

Der Messkoffer enthält alle wichtigen Messschaltungen, die zur Untersuchung von fernmeldetechnischen Anlagen erforderlich sind. Die häufig vorkommenden Messungen können an den verschiedenen Übertragungssystemen mit einigen einfachen Griffen durchgeführt werden (z.B. Normalpegelsendung, Messung der Niveaudämpfung und von Verstärkern, Impedanzmessung). Das Gerät ist ausserdem infolge der vielseitigen Messmöglichkeiten auch bei der Fehlersuche, bei der Begrenzung von Fehlerorten sehr gut verwendbar. Seine tragbare Ausführung und sein geringes Gewicht machen es auch für Messungen auf Aussenlinien besonders geeignet.

BESCHREIBUNG

Der Messkoffer setzt sich aus folgenden Teilen zusammen:

1. Der einfache rückgekoppelte Oszillator kann zwischen 300 und 3400 Hz unmittelbar auf die in den Vorschriften der CCIF (Comité Consultatif International Téléphonique) angegebenen Frequenzen eingestellt werden. Er ist ferner mit der Einschaltmöglichkeit eines ergänzenden Drehkondensators versehen, damit der gegebene Frequenzbereich fortlaufend eingestellt werden könne.
2. Ergänzungsschaltung, durch die der Schwingungserzeuger zu einem Normalgenerator gleicher Frequenz ergänzt wird. Dieser Normalgenerator vermag ausser der Normalspannung (Nullpegel = 0,775 V, 600 Ohm Ausgang) noch niedrigere und höhere Spannungen zu liefern. Niedrigster Pegel -4 N, höchster Pegel +1 N.
3. Kunstleitung mit 5 N Gesamtdämpfung, die je 0,5 N stufenweise änderbar ist.
4. Empfängerteil, in absoluten Pegelheiten kalibriert, der jedoch nicht nur als Pegelmessgerät (d.h. Spannungsmessgerät von hohem Widerstand), sondern auch als Dämpfungsmessgerät mit erhöhter Spannungsempfindlichkeit und als Verstärkungsmessgerät zu verwenden ist.
5. Impedanzmessgerät zum Messen von 10 bis 500.000 Ohm innerhalb der obigen Frequenzen, mit einer Genauigkeit von $\pm 10\%$ bei 800 Hz.

TECHNISCHE ANGABEN

Rückgekoppelter Oszillator Messfrequenzen	300, 400, 600, 800, 1000, 1200, 1600, 2000, 2400, 2800, 3030, 3400 Hz
Frequenzgenauigkeit	$\pm 2\%$
Verzerrungsfaktor	ca. 3%
Ausgangsspannung am 600 Ohm Ausgang	ca. 4 V
Innenwiderstand	ca. 100 Ohm
Zugelassener Belastungs- widerstand	600 Ohm, bei 3% Verzerrungsfaktor und $\pm 2\%$ Frequenzgenauigkeit
Strom- und Spannungsbedarf	1,4 V, 0,10 A Heizung 100 V, 12-15 mA Anode, von der angewendeten Röhrentype ab- hängig
Normalgenerator	
Die Messfrequenzen sind dieselben, wie bei dem rückgekoppelten Oszillator.	
Pegel der Ausgangsschwingungen	von +1,0 N bis -4 N
Grösse der einzelnen Stufen	0,5 N
Pegelgenauigkeit der Ausgangs- schwingungen	0,02 N bei einer Temperatur von 22° C
Zugelassene grösste Pegel- änderung	$\pm 0,03$ N bei einer Temperatur- änderung von $\pm 8^\circ$ C

Kunstleitung (bei Entfernen des Kurzschlusses der kurzgeschlossenen
Klemmen (A, B, C))
Frequenzbereich
Dämpfung

0 bis 3400 Hz
0 bis 5 N in Stufen von 0,5 N
steigend
Z = 600 Ohm

Wellenwiderstand
Genauigkeit der eingestellten
Dämpfung

$\pm 0,01$ N bei 800 Hz
 $\pm 0,02$ N

Frequenzabhängigkeit bis 3400 Hz

Pegelmessgerät

300 bis 3400 Hz
von +2 N bis -2 N

Frequenzbereich

Messbereich

Frequenzabhängigkeit des

Instruments

Temperaturabhängigkeit

$\pm 0,02$ N
max. 0,03 N bei einer Temperatur-
änderung von 22° C $\pm 8^\circ$ C
> 20.000 Ohm

Eingangsimpedanz

Dämpfungsmessgerät

Frequenzbereich

Messbereich

Eingangsimpedanz

Frequenzabhängigkeit

Instrument

Temperaturabhängigkeit des

Instruments

$\pm 0,02$ N

max. 0,03 N bei einer Temperatur-
änderung von 22° C $\pm 8^\circ$ C

Impedanzmessung

Frequenzbereich

Messgrenze

Speisung

Abmessungen

Gewicht

300 bis 3400 Hz
10 bis 5000.000 Ohm
aus einer Batterie
435 x 320 x 175 mm
ca. 6-8 kg ohne Batterie

Der Generator kann unabhängig vom Empfängerteil verwendet werden, so dass mit den Instrumenten des Messkoffers auch solche Vierleiter gemessen werden können, wo der Eingang und der Ausgang voneinander räumlich entfernt liegen. Speisung aus einer Batterie.

AUSFÜHRUNG

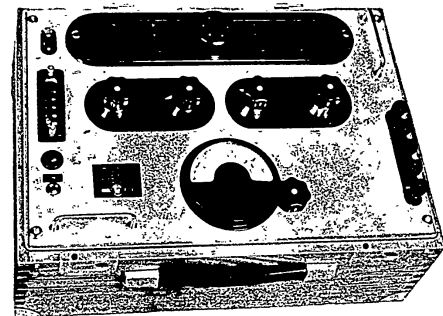
Stark bewehrter Holzkasten mit leicht abnehmbarem Deckel. Ein Schalt-
schema und eine Materialliste sind im Deckel befestigt.

Änderungen obiger Angaben im Laufe
der Entwicklung sind vorbehalten.



TRÄGERFREQUENZGENERATOR

TYPE ORION-K.T.S. 025 A



ANWENDUNG

Dieser Trägerfrequenzgenerator dient u.a. zur elektrischen Kalibrierung von Filtern, Verstärkern, Linien, usw.

BESCHREIBUNG

Die elektrischen Daten des Trägerfrequenzgenerators sind den in der Praxis vorkommenden Werten angepasst. Die Oszillatorstufe hat Sonderschaltung mit hoher Beständigkeit der Frequenz und auch der Amplitude. Die Heiz- und Anodenspannungen dieser Stufe sind separat stabilisiert. Der Oszillatorstufe folgt eine Zwischen- und eine Endverstärkerstufe.

TECHNISCHE ANGABEN

Frequenzbereich einstellbar zwischen 2800 und 160.000 Hz mit Hilfe einer Tabelle

Die Frequenz wird durch Änderung der Selbstinduktions- und Kondensatorenwerte eingestellt. Diese Ausführung gestattet die Ablesbarkeit der Frequenz mit ca. 0,8 Promille.



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE

Briefanschrift Budapest 62, Postfach 296

Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest

Verzerrung
Ausgangsleistung

Speisung

Röhren

Abmessungen
Gewicht

unter 5%
150 und 600 Ohm $\pm 10\%$
das Niveau der unverzerrten Aus-
gangsleistung ist max. +2 N
Wechselstromnetz 110, 120, 150,
190, 220 V 50 Per., Spannungs-
umschaltung an der Vorder-
platte
ECH 21, EF 22, EBL 21, EZ 2 3,
STV 280/40
455 x 318 x 210 mm
ca. 18 kg

AUSFÜHRUNG

Stark bewehrter Holzkasten mit leicht abnehmbarem Deckel. Ein Schalt-
schema und eine Gebrauchsanweisung sind am Deckel befestigt. Die
Röhren sind vor Herausfallen geschützt.

Änderungen obiger Angaben im Laufe
der Entwicklung sind vorbehalten.

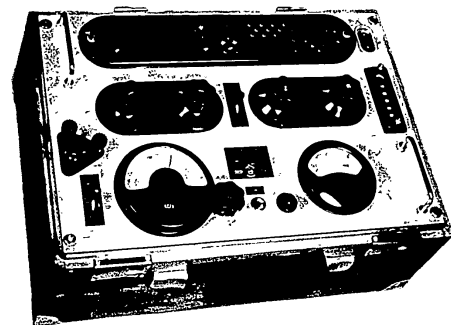


ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift Budapest 62, Postfach 296 Drahtanschrift ELEKTRO Budapest



STUFENLOS ABSTIMMBARER SELEKTIVER PEGELMESSER

TYPE ORION-K.T.S. 422/S



ANWENDUNG

Für das Messen von Leitungsdämpfungen, Filtern und Vierpolen.

BESCHREIBUNG

Eingangsimpedanz, Empfindlichkeit, Frequenzband und Aufbau des
Apparates entsprechen den praktischen Anforderungen.
Die Einstellung der zu messenden Frequenz erfolgt durch Einstellen des
Bereichsschalters und der kHz-Skala auf die gewünschte Frequenz.

Die Eingangsimpedanz von drei Werten ist mit dem Impedanzschalter auf den entsprechenden Wert umschaltbar.

Die zur Eichung der Verstärkung dienende Spannung wird aus dem eingebauten Oszillator gewonnen.

Der erste Teil des Apparats ist ein mit entsprechendem Eingang versehener Superheterodyndämpfer. Die Eingangssignalspannung ist an die Eingangsklemmen und von diesen an die Primärwicklung des Eingangstransformators geleitet. Dieser Transformator besitzt eine Eingangsimpedanz von 7000 Ohm. Der Primärwicklung kann mit Hilfe eines Dreistufenschalters ein Widerstand von 150 Ohm oder 600 Ohm parallel geschaltet werden. Die Sekundärwicklung des Eingangstransformators ist an einen Achtstufen-Spannungsteiler angeschlossen. Die fixen Verteilerwiderstände wurden so berechnet, dass sie schrittweise um ein Neper mehr Dämpfung geben. Die achte Stellung dieses Schalters ist mit der Bezeichnung „Eichung“ versehen.

Das Hexodengitter der ersten Röhre ECH 21 wird aus einem Spannungsteiler gespeist. Die Nebenschwingungen werden durch die Triode erzeugt und mit dem Eingangssignal gemischt, um sie messen zu können. Diese ergeben die Zwischenfrequenz.

Der Triodenoszillator hat 5 Frequenzbereiche. Am Frequenzbereichschalter befindet sich ausser den 5 Frequenzbereichen auch eine sechste Stellung mit der Bezeichnung „Eichung“.

Die Primärwicklung des ersten Zwischenfrequenztransformators liegt im Hexodenanodenkreis der ersten Röhre ECH 21, seine Sekundärwicklung speist das Gitter der Zwischenfrequenzverstärkerröhre EF 22. Die Primärwicklung des zweiten Zwischenfrequenztransformators ist im Anodenkreis der Röhre EF 22 angeordnet, während die Sekundärwicklung an den als Diode angeschlossenen Hexodenteil der Röhre ECH 21 geschaltet ist.

Die Triode der vorgenannten Röhre ECH 21 funktioniert als Oszillator. Die so erhaltene Eichspannung wird mit einem Potentiometer geregelt.

Die Endstufe des Apparats stellt eine Stromspeiseeinheit dar, die wie üblich aus Netztransformator, Vakuumgleichrichterröhre, Widerstand und Kondensator besteht.

TECHNISCHE ANGABEN

Messgrenzen	—5 bis +3 Neper
Frequenzumfang	20—350 kHz, in 5 Bereiche unterteilt
Eingangsimpedanz	150, 600 und 7000 Ohm
Genauigkeit	
der Frequenzskala	±2%
des Pegelmessers	0,1 Neper
der Eingangsimpedanz	±10%, mit Ausnahme jener Hochimpedanz, deren Impedanzgrösse 7000 Ohm beträgt
Eingang	erdsymmetrisch
Netzspannung	110, 120, 150, 190 und 220 V, 50 Per. Wechselstrom, umschaltbar
Röhren	ECH 21, EF 22, ECH 21, AZ 21
Abmessungen	450 x 300 x 200 mm
Gewicht	ca. 16 kg

AUSFÜHRUNG

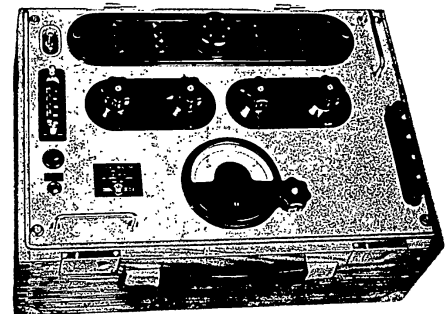
Hartholzkiste mit abnehmbarem Deckel, Ecken mit Metallbeschlag. Zur Schonung der Röhren ist ein Röhrenschutzgitter vorgesehen. Ausserdem werden sämtliche Röhren durch eine federnde Röhrenfixierhaube gesichert. Die innere Konstruktion des Apparats ist nach Ausschrauben von vier Schrauben und Herausheben mit Hilfe der Griffe einfach zugänglich.

Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



**STUFENLOS ABSTIMMBARER
NORMALPEGEL-SENDEOSZILLATOR**

TYPE ORION-K.T.S. 425/S



ANWENDUNG

Bei Prüfung von Trägerfrequenzkreisen und Vierpolen sowie Messung von Verstärkungen und Dämpfungen.

BESCHREIBUNG

Der Apparat zerfällt in 2 Haupteinheiten:

- a) Oszillator und Verstärker
- b) Netzgleichrichter



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift Budapest 62, Postfach 296 Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest

Ausser seiner Einfachheit ist der Trioden-Hexoden-Oszillator durch Frequenzstabilität und konstante Amplitude gekennzeichnet. Die Frequenzeinstellung erfolgt durch Änderung der Abstimmkreise. Mit dem Schalter „L“ kann man die Selbstinduktionen, mit dem Schalter „C₁“ vier höhere, mit dem Schalter „C₂“ zwölf niedrigere Kapazitäten einstellen, während die Feineinstellung mit dem Luft-Drehkondensator „C₃“ vorzunehmen ist.

Dem Oszillatorteil folgt ein Pentodenverstärker mit grosser negativer Rückkopplung, nach diesem ist die Endverstärkerstufe mit gleichfalls negativer Rückkopplung angeordnet. In ihrem Anodenkreis liegt die Primärwicklung des Ausgangstransformators.

Die Heizung der Oszillatorstufe wird durch einen besonderen Transformator mit gesättigtem Eisenkern gespeist, der die 10%-igen Netzspannungsschwankungen auf 1% herabsetzt. Die Stabilität der Anodenspannung der ersten zwei Stufen wird durch eine Stabilisatorröhre mit Neonfüllung gewährleistet.

TECHNISCHE ANGABEN

Frequenzbereich	20—350 kHz, auf 1% Genauigkeit einstellbar
Verzerrung	niedriger als 5% (kann mit Oszilloskop nicht wahrgenommen werden)
Ausgangsimpedanz der Sekundärseite des Ausgangstransformators	600 Ohm $\pm 15\%$ und 150 Ohm $\pm 15\%$, Mitte kann in beiden Fällen geerdet werden
Ausgangsleistung	+2 N bei einem Abschluss von 600 Ohm, kontinuierlich regelbar
Netzspannung	110, 120, 150, 190 und 220 V umschaltbar
Verbrauch Röhren	ca. 64—68 VA ECH 21, EF 22, EBL 21, EZ 2/3, STV 280/40

Sicherungseinsatz	
bei 110 V Netzspannung	2 A
bei 150 und 220 V Netzspannung	1 A
Abmessungen	450 x 300 x 200 mm
Gewicht	ca. 20 kg

AUSFÜHRUNG

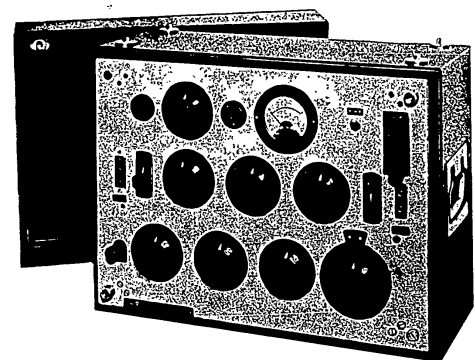
Hartholzkiste mit abnehmbarem Deckel, Ecken mit Metallbeschlag. Zur Schonung der Röhren ist ein Röhrenschutzgitter vorgesehen. Ausserdem werden sämtliche Röhren durch eine federnde Röhrenfixierhaube gesichert. Die innere Konstruktion des Apparats ist nach Ausschrauben von vier Schrauben und Herausheben mit Hilfe der Griffe einfach zugänglich.

Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



DETEKTORVERSTÄRKER

TYPE ORION-EMG TM 5117



ANWENDUNG

Das hier beschriebene Gerät ist zur Verstärkung von niedrigen Wechselspannungen geeignet. In Verbindung mit einer Impedanz-Messbrücke (z.B. Type TM 5210) oder einem Nebensprechmessgerät (z.B. Type 5400) ist es als Anzeigeinstrument verwendbar. Es kann sowohl als Flachwie auch als Selektivverstärker benutzt werden. Die grösste Empfindlichkeit beträgt 80 bzw. 110 dB, auf die Mittelstellung des Ausgangsinstruments bezogen.



ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest

BESCHREIBUNG

Die elektrische Gliederung und Arbeitsweise des Gerätes sind aus dem Prinzipschema ersichtlich.

Der Eingang ist symmetrisch. Die Impedanz des Eingangstransformators beträgt $600 \text{ Ohm} \pm 20\%$.

Als Flachverstärker verwendet, funktioniert ein Dreistufen-Verstärker mit RC-Kopplung; der Verstärkergrad ist regelbar. Zum Abhören der Zeichen kann für die hörbaren Signale bei der letzten Röhre der Verstärkerstufe ein Kopfhörer angeschlossen werden. Dieser Stufe folgt eine Zweiröhren-Detektorstufe in Brückenschaltung. Von den Röhren arbeitet die der Verstärkerstufe folgende Röhre als Gitterdetektor; in ungesteuertem Zustand befindet sich das in den Anodenkreis eingefügte Mikroamperemeter in Nullstellung. Die Nulleinstellung des Instruments kann durch Änderung der Widerstandsarme gesichert werden. Durch die Steuerung kippt das Gleichgewicht um, und das Instrument schwingt aus der Nullstellung aus.

Der Detektorteil ergibt bei einer Eingangswechselspannung von $0,03 \text{ V}$ bereits einen deutlich wahrnehmbaren Ausschlag, zum Mittelausschlag des Instruments ist jedoch ca. $0,2 \text{ V}$ erforderlich.

Die Empfindlichkeit des Flachverstärkers und des Detektors ist so hoch, dass das Instrument bei einer Eingangsleistung von 80 dB unter 1 mW bis zur Mitte ausschlägt.

Die Frequenzcharakteristik ändert sich zwischen 1 und 100 kHz praktisch nicht. Unter dieser Grenze ist eine Abweichung von max. 2 dB , darüber eine solche von max. 6 dB möglich.

Als Selektivverstärker verwendet, beträgt die Selektivität 30 dB bei einer Abweichung von $1-2\%$ von der Resonanzfrequenz. Die angewendete Röhre hat Dynatronschaltung, so dass im Anodenkreis Verhältnisse von negativem Widerstand zustande kommen und die Verluste des Resonanzstromkreises in gewissem Masse abnehmen. Die Regelung erfolgt durch Veränderung der negativen Vorspannung. Die Selektivität ist selbstverständlich dann am höchsten, wenn der negative Serienwiderstand des Anodenkreises mit dem Reihen-Effektivverlustwiderstand des Resonanzkreises identisch ist. Auf diesem Punkt neigt der Stromkreis auf

die geringste Änderung der Parameter zur Oszillation. Dieser Zustand ist selbstverständlich unerwünscht, weshalb man sich ihm nur nähern bzw. etwas unter ihm bleiben darf.

Die Frequenz des Resonanzkreises lässt sich zwischen den Grenzen von $0,75$ und 350 kHz verändern. Dieses Frequenzintervall ist in 5 Bereichen abstimmbar, und zu den Spulen können mit 3 Dekadenschaltern Kondensatoren von $0,001$ bis $1,1 \mu\text{F}$ zugeschaltet werden. Das Überlappen zwischen den einzelnen Stellungen wird von einem Drehkondensator von ca. 1280 pF besorgt.

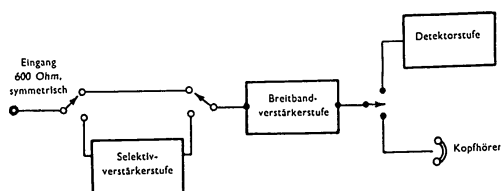
TECHNISCHE ANGABEN

Speisung	Anode 130 V , 35 mA Verbrauch; Heizung 6 V , $2,5 \text{ A}$
Abmessungen	ca. $470 \times 250 \times 340 \text{ mm}$
Gewicht	ca. 20 kg

AUSFÜHRUNG

Das Gerät ist in eine geschmackvolle Metallkassette eingebaut, die Bedienungsorgane an der Vorderplatte sind den praktischen Erfordernissen entsprechend angebracht. Der Deckel hat ein leicht zu öffnendes Schloss und ist abnehmbar.

PRINZIPSCHEMA



Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.

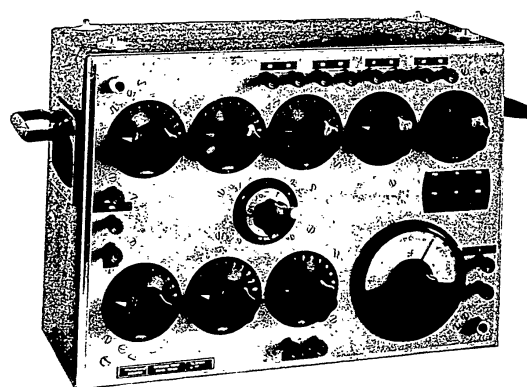


ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296 Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest



IMPEDANZMESSBRÜCKE

TYPE ORION-K.T.S. 5210



ANWENDUNG

Die primäre Bestimmung dieses Geräts ist die Impedanzmessung bei Trägerfrequenzen, in symmetrischen Stromkreisen; es ist auch zur Messung von Impedanzen geeignet, die im Verhältnis zur Erde weitgehend ausgeglichen sind. Diese Brücke ist infolge ihrer tragbaren Ausführung ausserdem für die allgemeinen Zwecke der Impedanzbrücken sowohl im Gelände wie im Labor verwendbar. Sie eignet sich auch für Frequenzmessungen.

BESCHREIBUNG

Die elektrische Gliederung und Arbeitsweise des Gerätes sind aus dem Prinzipschema ersichtlich.

Die praktische Anordnung des Apparats ermöglicht die Verwendung entweder der Hybridspule, oder der Widerstandsserie, oder aber der Kondensatorserie (mit dem kalibrierten Drehkondensator zusammen), je nach Bedarf auch als unabhängige Elemente. Zum Gerät sind eine äussere Stromquelle, ein äusserer Ton- und Trägeroszillator erforderlich (besonders geeignet für diesen Zweck ist Type 1113/S) und dazu eine Anzeigevorrichtung (Detektorverstärker Type TM 5117).

Messbereich: Frequenzband 200 Hz bis 150 kHz; Widerstandsserie insgesamt 11.111 Ohm in Stufen von 0,1 Ohm; Kondensatorserie und Drehkondensator kontinuierlich einstellbar von 60 pF bis 1,111 μ F.

Impedanzmessung: Der messbare Impedanzbereich ist die Funktion von Frequenz und Phasenwinkel. Mit der Brücke ist beliebige erdsymmetrische Impedanz messbar, deren Realwert 11.111 Ohm nicht übersteigt und deren reaktiver Teil — in absolutem Wert — mit 1,111 μ F zu verwirklichen ist.

Für Frequenzmessung ist die Brücke nur dann verwendbar, wenn ein äusserer Widerstand und Kondensator zur Verfügung stehen. Sollte ihr Wert unbekannt sein, so kann er mit der Brücke vor der Frequenzmessung bestimmt werden.

Genauigkeit: bei der Widerstandsserie hat die 1000 Ohm Dekade eine Genauigkeit von $\pm 0,2\% + 0,05$ Ohm und die 0,1 Ohm Dekade eine solche von $\pm 2\% + 0,05$ Ohm.

Die Toleranz der Kondensatorensere liegt im Verhältnis zum Nominalwert innerhalb 1%.

Die Genauigkeit der Frequenzmessung liegt im allgemeinen innerhalb $\pm 2\%$.

Beschreibung der Stromkreise: Die Brücke ist ein weitgehend ausgeglichener Hybridspulenstromkreis. Sowohl der Ausgleich der Verhältnisse untereinander, wie auch die Erdsymmetrie der zu dem zu messenden Widerstand führenden Klemmen ist von hoher Genauigkeit. Zum Ausgleich des ohmschen und Reaktanzteiles der unbekannten Impedanz sind parallele, kalibrierte Widerstands- und Kapazitätsserien vorgesehen.

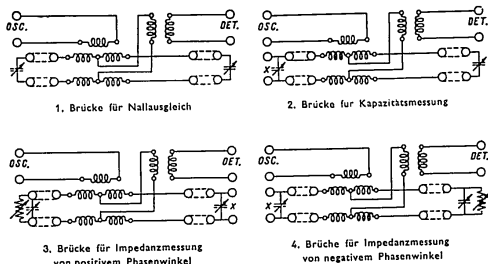
Abmessungen: ca. 470 x 340 x 250 mm

Gewicht: ca. 24 kg

AUSFÜHRUNG

Geschmackvolles, massives Metallgehäuse mit zwei Traggriffen, auch zur Verwendung am Gelände geeignet.

PRINZIPSCHEMA



Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.

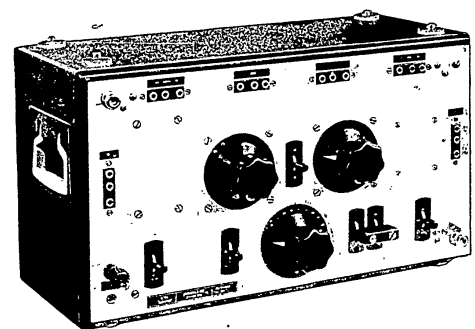


ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296
Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest



NEBENSRECHMESSGERÄT

TYPE ORION-K.T.S. TM 5400



ANWENDUNG

Das Gerät dient zur Messung der Dämpfung von Übertragungssystemen im Frequenzband von 100 Hz bis 100 kHz. Es ist besonders zur Messung der Nebensprechdämpfung am nahen und fernen Ende von Apparaten, Kabeln, Luftleitungen und Spulen mit der spannungsvergleichenden Methode, sowie zur Bestimmung der Fortpflanzungskonstante ($\gamma = \alpha + j\beta$) von Pupinkabeln und homogener Leitungen mit der Kompensationsmethode geeignet. Aus den Messresultaten kann die Fortpflanzungsgeschwindigkeit der Gruppe sowie die Grenzfrequenz des Kabels errechnet werden.

BESCHREIBUNG

Die Nebensprechdämpfung zwischen den zwei Stromkreisen wird auf Grund des Messprinzips bestimmt, laut welchem die der störenden Linie zugeführte Leistung N_1 und die an der untersuchten Stelle der gestörten Linie gemessene Nebensprechleistung N_2 als Ausgangspunkt der Berechnung dienen. Der in das Gerät eingebaute Spannungsteiler ermöglicht — ausser den fix schaltbaren Gliedern von 3 und 6 N — das Einschalten von $10 \times 0,1$ N bzw. 9×1 N Dämpfungsgliedern. Beim Einschalten des 3 N Dämpfungsgliedes beträgt die Eingangsimpedanz des Spannungsteilers 2 KOhm, im Falle des 6 N Gliedes 40 KOhm. Im allgemeinen ist die Verwendung des Spannungsteilers mit Einschaltung des 6 N Dämpfungsgliedes zweckmässig, denn auf diese Weise ist die Impedanz des Spannungsteilers im Verhältnis zum Wellenwiderstand der Kabel hoch genug. Dem Spannungsteiler schliesst sich ein fixer Spannungsteiler von 5 N Dämpfung und 500 Ohm Ausgangswiderstand an. Die Konstruktion ermöglicht es, mit dem gesamten Spannungsteilerstromkreis eine Dämpfung bis zu 21 N einzuschalten und auf diese Weise das eigene Nebensprechen des Geräts zu messen.

Zwischen die gestörte Linie und den Empfänger des Nebensprechmessgeräts kann auch ein fixer Spannungsteiler von 3 N Dämpfung eingefügt werden, der in Richtung der Linie einen Widerstand von ca. 10 KOhm und in Richtung des Empfängers einen solchen von 500 Ohm hat. Dadurch können auch geringe Dämpfungen (z. B. Schleifendämpfung) gemessen werden. Der Ausgangswiderstand des Spannungsteilers kann zwischen den Grenzen von 75 und 1600 Ohm verändert werden.

Der an der Ausgangsseite des Geräts angeordnete und entsprechend dimensionierte Transformator hat zwei Aufgaben:

1. Bei Tonfrequenzmessungen wird das Anzeigegerät niedriger Impedanz (z. B. Type TM 5117 oder Kopfhörer) auf die Seite des Spannungsteilers in Form von hoher Impedanz übertragen.
2. Bei Kompensationsmessungen können die zu kompensierenden Spannungen ausgeglichen werden.

Der beim Eingang befindliche Transformator ist zum Anschluss des Sendegenerators (Type 1113/S ist dazu besonders geeignet) bestimmt; dieses Gerät kann bei Messungen des Fernnebensprechens mit einem Schaltschlüssel angeschaltet werden.

TECHNISCHE ANGABEN

Frequenzbereich	100 Hz—100 kHz
Messgrenze	18 N bis 1 kHz 12 N bis 100 kHz
Messgenauigkeit	$\pm 0,1$ N bis 10 N $\pm 0,2$ N über 10 N
Eingangswiderstand des Spannungsteilers	2 KOhm bei Hinzufügung des +3 N fixen Gliedes 40 KOhm bei Hinzufügung des +6 N fixen Gliedes
Messarten	Spannungsvergleich Kompensationsmethode
Abmessungen	ca. 470 x 260 x 250 mm
Gewicht	ca. 14 kg

AUSFÜHRUNG

Geschmackvolles, massiv aufgebautes Metallgehäuse mit zwei Traggriffen.

Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.

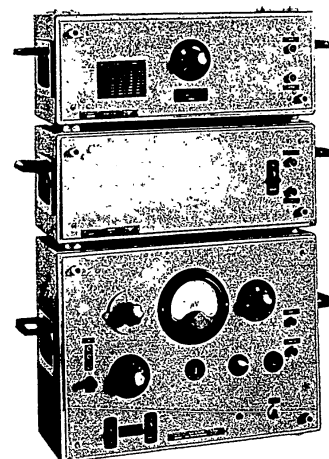


ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE
Briefanschrift: Budapest 62, Postfach 296 Drahtanschrift: ELEKTRO Budapest



PSOPHOMETER

TYPE ORION-K.T.S. TM 5410



ANWENDUNG

Die Definition der psophometrischen elektromotorischen Kraft stammt von der CCIF (Comité Consultatif International Téléphonique):
„In einer vollständigen Fernsprechanlage, welche unter dem Störeinfluss von benachbarten Starkstromlinien oder Treidelanlagen steht, kann die Störung mit einer solchen verglichen werden, die durch einen 800 Hz Frequenzstrom verursacht würde. Die Grösse dieses 800 Hz Frequenzstromes, welcher mit dem ursprünglichen Starkstrom die gleiche Störung verursacht, — ist bestimmbar.“

Das Psophometer Type TM 5410 ist ein Geräuschmesser, der zur Messung der Geräuschspannung nach psophometrischen Begriffen in Betriebsstromkreisen geeignet ist.

Die CCIF-Vorschriften verlangen ein Instrument, das zur Messung jeglicher psophometrischer Spannung zwischen 0,05 mV und 100 mV geeignet ist.

Laut den CCIF-Vorschriften enthält die Einrichtung auch die zwei Auswertfilter, die jede Frequenz auswerten, u. zw. je nach dem, welche Störwirkung sie im Verhältnis zur Frequenz von 800 Hz ausübt. Einer der Auswertstromkreise ist für die psophometrische Messung von Telefonstromkreisen bestimmt, während der andere für solche Stromkreise bestimmt ist, die ein Musikprogramm übertragen. Das Gerät befriedigt sämtliche Anforderungen der CCIF und ist dabei auch für sonstige Zwecke verwendbar (Messungen mit gerader Charakteristik von 50 Hz aufwärts).

BESCHREIBUNG

Zur Erleichterung der Bedienung und Steigerung der Anwendungsmöglichkeiten ist das Gerät in 3 Einheiten geteilt. Die eine ist ein kalibriertes Röhrenvoltmeter, dessen Kennlinie im Frequenzbereich zwischen 50 Hz und 15 kHz praktisch gerade ist, während die zweite Einheit den Filterstromkreis laut CCIF-Vorschriften — sowohl für Fernsprech- als auch Musikstromkreise — enthält. Die dritte Einheit enthält ein Oktavfilter zur Analyse des Liniengeräusches. Diese Konstruktion bietet verschiedene Vorteile. Das Röhrenvoltmeter kann bei Messungen verwendet werden, wo der Auswertstromkreis nicht erforderlich ist, ferner ist bei der Geräuschanalyse auch das Oktavfilter einschaltbar; nicht zuletzt kann das Psophometer jederzeit leicht abgeändert werden, falls die CCIF einmal den Auswertungsfaktor ändern sollte.

Messbereich: 0,02 mV bis 100 mV.

Der Frequenzbereich hängt von den Umständen der im gegebenen Fall durchgeführten Messung ab. Bei psophometrischen Messungen in Fernsprechstromkreisen befindet sich das Fernsprech-Geräuschauswertfilter im Stromkreis, und die Charakteristik des gesamten Messstromkreises entspricht den CCIF-Vorschriften. Der Filter des Musikstromkreises ist ebenfalls gemäss den CCIF-Vorschriften ausgeführt.

Wenn Messungen ohne Auswertung durchzuführen sind, wird der Röhrenvoltmeter des Psophometers verwendet. Die Frequenzcharakteristik ist zwischen 100 und 10.000 Hz innerhalb einer Genauigkeit von 1 dB und zwischen 50 und 15.000 Hz innerhalb 3 dB geradlinig.

Eingangsimpedanz: 10 KOhm oder 600 Ohm je nach Stellung des Schlüssels.

Infolge des besonderen Rückkopplungsstromkreises wird das Psophometer mit hoher Genauigkeit von selbst kalibriert.

Genauigkeit des Röhrenvoltmeters: $\pm 10\%$ im Bereich von 100 und 10.000 Hz.

Speisung: Anode 130 V, 4,5 mA Verbrauch; Heizung 6 V, 1,2–1,5 A.

Durch entsprechende Wahl der Eingangsröhre sind niedrigere Eigen-geräuschspannung und fast vollkommene Mikrophoniefreiheit gewährleistet.

Das Röhrenvoltmeter besteht aus einem Vierstufenverstärker von gerader Charakteristik; sein Eingang wird durch eine doppelt abgeschirmte Spule gebildet, die weitgehend erdsymmetrisch ist. Die normale Eingangsimpedanz beträgt >10 KOhm, man kann jedoch an die Spulenklemmen einen Widerstand schalten, der den effektiven Eingangswiderstand auf 600 Ohm verringert. Das Psophometer kann demzufolge entweder an die beiden Zweige des untersuchten Stromkreises geschaltet oder als dessen Abschluss verwendet werden.

Zwischen der Sekundärseite der Eingangsspule und dem Gitter der ersten Röhre ist der in mV kalibrierte Dämpfungsstromkreis angeordnet. Dieser besteht aus einem logarithmischen, von 0,05 mV bis 1 mV kalibrierten Spannungsteiler und aus zwei T-Gliedern von 50.000 Ohm Wellenwiderstand, deren Dämpfung 20 bzw. 40 dB beträgt. Der Bereichsschalter ermöglicht es, den Spulenausgang entweder (für Kalibrationszwecke) unmittelbar an das Gitter der Eingangsröhre, oder über die Dämpfungsglieder von 20 oder 40 dB oder mit deren Umgehung an den Spannungsteiler zu schalten. Die zu messende psophometrische Spannung wird demnach durch den Eingangsstromkreis so weit gedämpft, dass das Ausgangsinstrument nach der Verstärkung bis zur Mittelstellung ausschlägt. Die mV-Ablesung des Spannungsteilers ergibt nun, mit dem entsprechenden Faktor multipliziert, die gemessene psophometrische Spannung. Der Spannungsteiler ist logarithmisch und umfasst einen Bereich von ca. 26 dB.

Die obenerwähnten Auswertfilter (für Fernsprechen oder Musik) werden zwischen der ersten und der zweiten Röhre eingefügt. Wird das Röhrenvoltmeter mit geradliniger Charakteristik verwendet, so sind die zwei Röhren mit RC-Kopplung verbunden, desgleichen besteht zwischen der zweiten und dritten sowie der dritten und vierten Röhre eine RC-Kopplung; die Verstärkungsregelung ist im Kathodenkreis der dritten Röhre eingefügt.

Das Anzeigeelement des Psophometers ist von besonderer Wichtigkeit. Die Aufgabe besteht nicht in der Messung eines durch eine einzige Frequenz erhaltenen Tones, sondern einer Geräuschspannung, deren Amplitude sich wahrscheinlich — neben ihrer komplexen und unbekannten Wellenform — ebenfalls verändert. Der Instrumentenstromkreis musste daher mit Rücksicht auf zwei wichtige Faktoren mit besonderer Sorgfalt konstruiert werden: dies sind die Additionskonstante des Instruments, sowie die Integrationszeit, für welche letztere die CCIF ebenfalls Vorschriften erteilt. Das Gerät entspricht auch diesen Anforderungen in allen Belangen.

Da das Psophometer unmittelbar in mV kalibriert ist, muss diese Kalibration ohne Zuhilfenahme äusserer Etalone kontrolliert oder nötigenfalls auf den richtigen Wert eingestellt werden können. Auch diese Aufgabe ist im Gerät durch einen für diesen Zweck ausgebildeten Stromkreis gelöst. Die drei Einheiten werden durch Anschlussschnüre mit koaxialen Anschlüssen verbunden.

Röhren: 6AU6, 2 x 6AT6, 6BA6

Wie bereits erwähnt, können mit dem Gerät auch andere Messungen durchgeführt werden. Es sei bemerkt, dass durch die Erleichterung der aufgezählten Messmöglichkeiten die Verwendung der Messeinheit als Psophometer nicht komplizierter gemacht wurde.

Hauptanwendungsgebiete des Apparats:

1. Psophometrische Messung in Betriebsstromkreisen
2. Geräuschmessung von Batterien und Gleichrichtern
3. Spannungs- und Pegelmessung
4. Direkte Nebensprechmessung
5. Liniengeräuschmessung usw.

Abmessungen und Gewichte:

Röhrenvoltmeter	ca. 470 x 340 x 250 mm, ca. 20 kg
Auswertfilter	ca. 470 x 180 x 250 mm, ca. 16 kg
Oktavfilter	ca. 470 x 180 x 250 mm, ca. 12 kg

AUSFÜHRUNG

Geschmackvolle Metallgehäuse, aufeinander aufsetzbar.

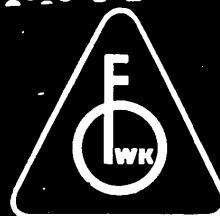
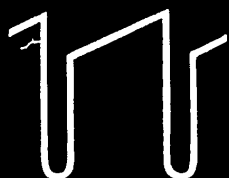
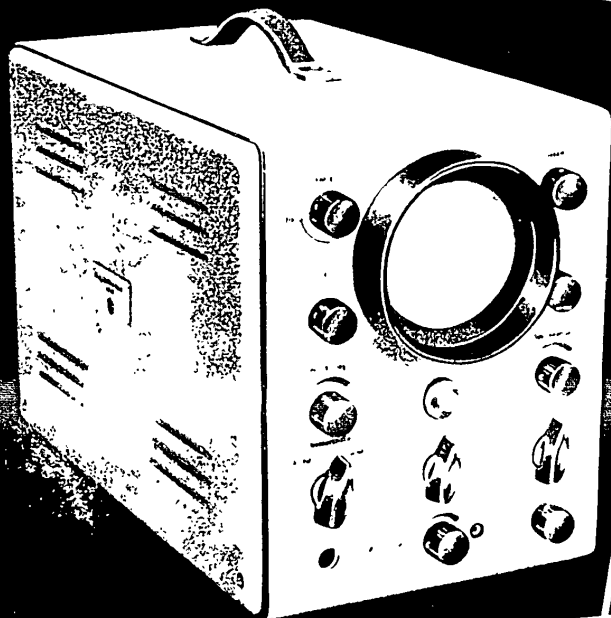
Änderungen obiger Angaben im Laufe der Entwicklung sind vorbehalten.



**ELEKTROIMPEX UNGARISCHES AUSSENHANDELSUNTERNEHMEN
FÜR ELEKTRISCHE UND FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE**

Briefanschrift Budapest 62, Postfach 296

Drahtanschrift ELEKTRO Budapest



TESTOSKOP

STAT
STAT

R-F-T

HK

TESTOSKOP

Mit diesem Oszillografen ist ein Einstrahloszillograf geschaffen worden, der mit einem Minimum an Aufwand vielseitig verwendbar ist. Er ist über den Rahmen eines Werkstattoszillografen hinaus als Fernsehprüfoszillograf für Messungen im Labor geeignet.

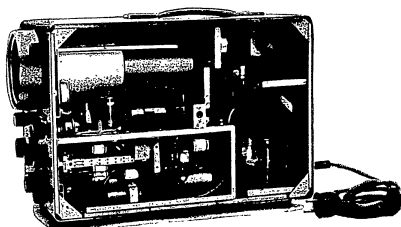
Der Oszillograf besitzt einen Breitbandverstärker mit einem Frequenzbereich von 10 Hz bis 5 MHz. Er kann zur Beobachtung und Messung beliebiger elektrischer Vorgänge im Nieder- und Hochfrequenzbereich, insbesondere der in der Fernsehtechnik auftretenden Spannungen und Impulse, benutzt werden. Er ist ein unentbehrliches Hilfsmittel bei der Prüfung und Reparatur von Fernsehempfängern. Diese Aufgabe wird besonders durch seine universelle Verwendbarkeit und durch sein geringes Gewicht (ca. 16 kg) gewährleistet.

Der nutzbare Schirm der Braunschen Röhre beträgt 80 mm Ø. Ein Lichtschutzbus dient zur besseren Beobachtung. Das Gerät kann durch einen Aufstellbügel schräg gestellt werden; hierdurch wird die Handhabung und Beobachtung wesentlich erleichtert. Die Meß- und Zeitplatten sind für direkten Anschluß an Schaltbuchsen nach außen geführt, desgleichen auch der Wehneltzylinder zur Hellsteuerung. Die Kippspannung kann an der Zeitplattenbuchse entnommen werden.

Die Zeitablenkung ist symmetrisch und der Rücklauf ausgetastet. Die Synchronisation der Zeitablenkung kann wahlweise erfolgen, intern, fremd oder 50 Hz intern vom Netz.

Als Zubehör ist zum Anschluß an die HF-Eingangsbuchse ein 1 m langes HF-Kabel mit entsprechenden Steckern vom Wellenwiderstand $Z=140 \text{ Ohm}$ vorgesehen.

Dieses Kabel kann neben anderer Verwendung zum Anschluß eines Tastkopfes dienen. Der Tastkopf hat geringe Eingangskapazität und eine eingebaute Germaniumdiode und dient zur Untersuchung und zu Messungen modulierter Hochfrequenz.



Technische Daten

1. Meßplatten-Verstärker

Impulse:	Oberschwingen bei 0,1 μsec Anstiegszeit: 10 %
Dachabfall bei 10 msec	
Impulsdauer:	5 %
Grenzfrequenz:	10 Hz . . . 5 MHz, — 3 db
max. Anzeigeempfindlichkeit:	100 m V _{eff} / cm
Eingangswiderstand:	500 kOhm
Eingangskapazität:	direkt: 25 pF mit Teiler 1 : 10 . . . 10 pF
max. Eingangsspannung:	direkt: = 4 V _{eff} mit Teiler = 40 V _{eff}

Synchronisierung: intern, fremd u. intern Netz-
frequenz
regelbar, bis ca. 2 MHz
verwendbar

Synchronisier-
verstärkung:

4. Stromversorgung

Wechselspannung:	220 V
Frequenz:	45 . . . 60 Hz
Leistungsaufnahme:	ca. 100 VA

5. Röhrenbestückung

1 × OR 1/100/2
2 × ECC 81
2 × EF 80
2 × EL 83
Selengleichrichter

Netzgleichrichter:

6. Abmessungen

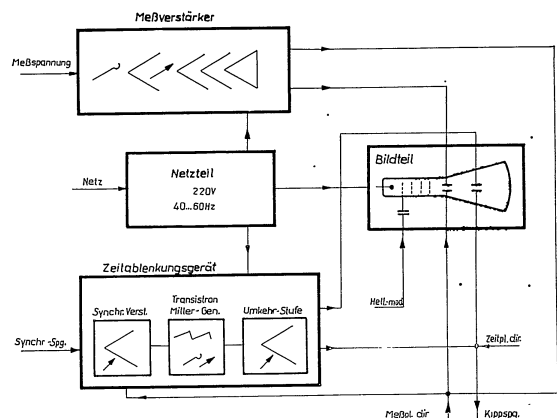
Höhe	285 mm
Breite	240 mm
Tiefe	400 mm

3. Kippgerät für zeitliniare symmetrische Ablenkung

Frequenzbereich:	10 Hz . . . 100 kHz
------------------	---------------------

7. Gewicht

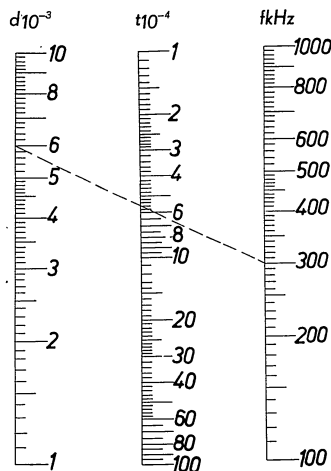
ca. 16 kg



Jetziger Hersteller:



VEB FUNKWERK DABENDORF
DABENDORF, KREIS ZOSSEN, PUSCHKINSTRASSE

**Zeitkonstante**

Das Nomogramm ersetzt die Formel

$$t = \frac{1}{d \cdot f}$$

ergibt also die Zeitkonstante t in sec., sofern neben der Frequenz f in Hz noch das logarithmische Dämpfungsdekrement d bekannt ist. Die Auffindung gestaltet sich sehr einfach, da lediglich die bekannten Werte d und f durch eine Gerade zu verbinden sind. Wo diese Gerade dann die mittlere Leiter schneidet, kann die gesuchte Zeitkonstante t unmittelbar in 10^{-4} sec. abgelesen werden. Wird die Leiter f für zehnfach höhere Frequenzen verwendet, so ist das an der mittleren Leiter abgelesene Ergebnis durch 10 zu dividieren, sofern gleichzeitig die Werte der Leiter d unverändert bleiben. Genau in der gleichen Weise ist zu verfahren, wenn die Werte der Leiter f unverändert bleiben und die Leiter d für zehnfach größere Werte benutzt wird.

Beispiel:Gegeben sei ein d von $6 \cdot 10^{-3}$ ($\approx 0,006$) bei einer Frequenz f von 300 kHz. Wie groß ist t ?

Nach Verbindung der beiden bekannten Werte durch eine Gerade zeigt sich, daß diese die mittlere Leiter bei dem Punkt 5,55 schneidet. Demnach beträgt also t rund $5,5 \cdot 10^{-4}$ ($\approx 0,00055$) sec. Hätte dagegen bei gleichem d die Frequenz f nicht 300, sondern 3000 kHz (≈ 3 MHz) betragen, so wäre der für t erhaltene Wert durch 10 zu dividieren. t würde dann also nur $0,55 \cdot 10^{-4}$ ($\approx 0,000055$) sec. betragen.

Bezugsmöglichkeiten für Meßgeräte im Bereich der DDR durch die Niederlassungen der Deutschen Handelszentrale Elektrotechnik-Feinmechanik-Optik



Deutsche Demokratische Republik

Ausgabe 56

(87) ZGL Ag 30/915/96 2,5 11157

M 100



Drahtnachrichtentechnik

Technische Kurzbeschreibung

für

Motorwähler System 56



VEB Fernmeldewerk Arnstadt (Thüringen)

STAT

Seit etwa 50 Jahren werden in Deutschland automatische Fernsprechsysteme nach dem Direktwahlverfahren gefertigt, die hauptsächlich mit Schrittschaltwählern arbeiten. Diese Systeme haben die bisher gestellten Bedingungen befriedigend erfüllt. Die stetige Ausweitung der Fernsprechnetze, besonders jedoch die Einführung des Selbstwählerdienstes, stellt neue Forderungen an die automatischen Vermittlungssysteme. Diese sind z. B.:

- a) Bildung größerer Bündel. Dieses kann nur mit höherer Einstellgeschwindigkeit der Wähler verwirklicht werden.
- b) Um den Verschleiß zu verringern, sollen die mechanisch bewegten Teile des Wählers nicht mehr wie beim Schrittschaltwähler übermäßig stark beansprucht werden.
- c) Der automatische Fernwahlverkehr erfordert die Durchschaltung von 4 Sprechadern. Demgemäß muß die Anzahl der über Wählerarme durchzuschaltenden Adern über 2 hinaus erweitert werden können.
- d) Die bisherigen Schrittschaltwähler haben durch die stoßartige Arbeitsweise und die damit verbundenen Erschütterungen zu Geräuschen in den Sprechleitungen geführt. Die Einstellvorgänge sollen also möglichst erschütterungsfrei sein.
- e) Die engen Spannungstoleranzen in den bisherigen Schrittschaltsystemen wurden hauptsächlich durch die technischen Eigenschaften der Wähler bestimmt. Es wird angestrebt, einen Wähler zu finden, der eine ähnliche Spannungsunabhängigkeit hat, wie die in der Fernsprechanlage enthaltenen Relais.
- f) Es hat sich gezeigt, daß Staub zu den meisten Störungen in Fernsprechämtern und Verbindungen Anlaß gibt. Für Neuentwicklungen ist deshalb die staubdichte Unterbringung der Schaltglieder eine der Hauptbedingungen.

Aus diesen Gründen wurde in Deutschland bereits vor 1940 mit der Entwicklung von Motorwählern begonnen. Von der RFT wurde die Notwendigkeit erkannt, die bereits seit langem in einem Betriebsversuch erfolgreich laufenden Motorwähler weiterzuentwickeln.

Nach längerer Forschungs- und Entwicklungsarbeit ist nun ein direkt gesteuertes Motorwählersystem entstanden, das allen Anforderungen des Orts- und Selbstwählerferndienstes gerecht wird.

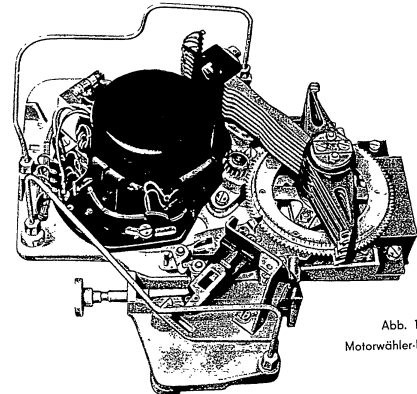


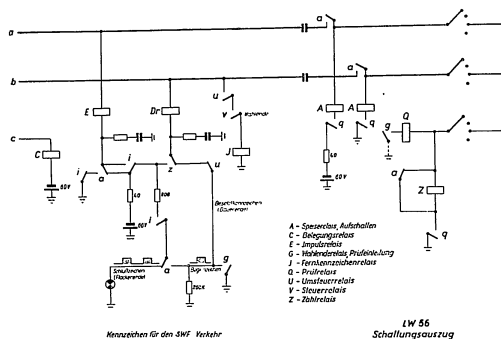
Abb. 1
Motorwähler-Einschub

Technische Daten**Betriebsspannung**

Die Betriebsspannung beträgt 60 V. Die bisher übliche Toleranz von ± 2 V ist bei diesem System auf $\pm 6 - 4$ V erweitert worden.

Leitungswiderstände und Ableitungen

Auf den Teilnehmer-Anschlußleitungen, im folgenden AI bezeichnet, sind bis 2×500 Ohm zuzüglich des Apparatewiderstandes bei einem Nebenschluß zwischen den a/b Adern oder einer Ader und Erde nicht kleiner als 20 kOhm zulässig. Der Widerstand der Verbindungsleitungen zwischen den Wahlstufen, im folgenden OI bezeichnet, darf 2×1500 Ohm in den a/b Adern vom I. GW bzw. Fernamt bis zum LW betragen. Der Widerstand der c-Adern zwischen zwei Wahlstufen kann bis 700 Ohm betragen. Der Nebenschluß der OI darf nicht kleiner als 50 kOhm sein.



Regelzeichen für den SNT Verkehr

LW 56
Schaltungsplan

Abb. 4. Schaltungsplan

Impulsgebe

Als Betriebsbedingungen für Nummernschalter werden die bisher gültigen Bedingungen der Schrittschaltensysteme zugrunde gelegt. Diese lauten:
Impulsverhältnis Öffnung zur Schließung (O : S) = 1,6 : 1 mit den Grenzwerten 1,3 : 1 bis 1,9 : 1 bei einer Ablaufzeit des Nummernschalters Ziffer 0 in 1 Sekunde $\pm 0,1$ Sekunde.

Übertragungseigenschaften

Die Systemdämpfung eines 10000 Amtes beträgt ohne Berücksichtigung der Amtsverdröhtung bei 300 - 3400 Hz nicht mehr als 0,15 N.

Das System berücksichtigt die Forderung nach größtmöglicher Symmetrie der Sprechleitungen in sämtlichen Phasen des Verbindungsaufbaus. Die Symmetriedämpfung unterschreitet in keinem Falle den Wert von 6 Neper.

Sämtliche Kontakte in den Sprechleitungen werden gefrittet.

Alle Kontakte, die Funken oder Rundfunkstörungen hervorrufen können, sind mit Störstutzmitteln versehen.

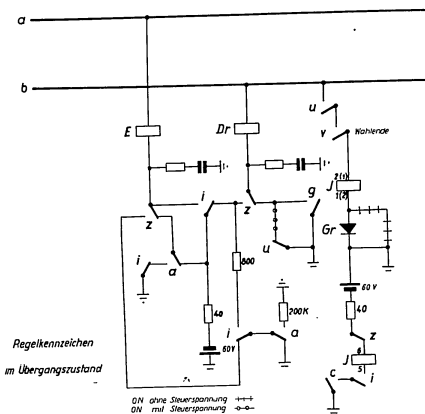
Alle Bedingungen des Systems 56 entsprechen den internationalen Forderungen gemäß den Empfehlungen des CCIF.

Zusammengefaßte Betriebsbedingungen des Systems

Anrufer werden von einer anrufenden Teilnehmerschaltung über eine Relaiskette angelassen. Die Gruppierung der AS wird an Verteilern im Teilnehmergehäuse und im AS-Gehäuse durch eingeleitete Brücken vorgenommen und kann leicht durch Verändern der Brücken bestimmten Betriebsbedingungen angepaßt werden. Die AS-Gehäuse werden als Regelausführung mit einer Brückenschaltung für 10^6 AS geliefert.

Um Anschlüsse ganz oder teilweise sperren zu können oder sie auf besondere Dienste umzuschalten, sind Trennstäderteiler im Teilnehmergehäuse eingebaut, an denen diese Sperrungen und Umschaltungen mit besonderen Steckern vorzunehmen sind. Erforderlichenfalls kann hier auch eine Fangeinrichtung oder sonstige Zusatzeinrichtungen angeschaltet werden.

Störungen auf einer AI, die zu unnötiger Belegung von Verbindungs-Gliedern oder Blockierung eines Teilnehmeranschlusses führen, werden signalisiert oder die Schaltglieder werden selbsttätig freigeschaltet. Die gestörte Teilnehmerschaltung wird dabei gesperrt.



Regelzeichen
im Übergangszustand

Abb. 5. LW 56 Schaltungsplan

Für den Fall der Abschaltung in der Anruferstufe kann das Freiwerden einer abgehenden Verbindung mit abgehobenem Handapparat abgewartet werden.

An den Schaltgliedern sind Meßpunkte vorgesehen, die das Einschalten von Registriereinrichtungen und das Zählen der Abschaltefälle und der Durchdreher in GW-Stufen gestatten.

Verbindungsablauf

Beim Abheben des Handapparates sucht der AS den rufenden Teilnehmer. Nach dem Prüfen der AS ist eine Verbindung bis zum I. GW hergestellt. Mit der ersten gewählten Ziffer wird der I. GW eingestellt. Der LW wird über eine beliebige Anzahl II./IV. GW-Stufen erreicht. Jeder II./IV. GW wird mit einer weiteren Wahlziffer eingestellt.

Die letzten zwei Ziffern werden vom LW aufgenommen. Die vorletzte Ziffer dient zur dekadischen und die letzte zur schrittweisen Einstellung des LW auf den gewünschten Teilnehmeranschluß.

Fernverkehr

Für den Selbstwählverkehr ist Zählung während des Gesprächs vorgesehen. Der I. GW empfängt die Zählimpulse unhörbar über die Sprechadern und leitet diese über eine besondere Zählader zum Gesprächszähler des rufenden Teilnehmers weiter. Werden Gespräche vom Fernplat aufgebaut und der anrufende Teilnehmer wird besetzt gefunden, so kann der Fernplat auf den besetzten Teilnehmer aufschalten und diesem das vorliegende Ferngespräch anbieten. Dabei wird den Sprechenden Teilnehmern ein besonderes Aufmerksamkeitszeichen übertragen. Wird der angewählte Anschluß frei, so prüft der LW automatisch nach, und der Teilnehmer wird gerufen. Während des Ferngesprächs kann der gerufene Teilnehmer durch Betätigen des Hakenumschalters (Hörergabel) die Fernplatbedienung zum Eintreten in die Verbindung auffordern. Nach dem Einhängen des Gerufenen kann dieser vom Fernplat durch Nachrufen zum erneuten Melden veranlaßt werden.

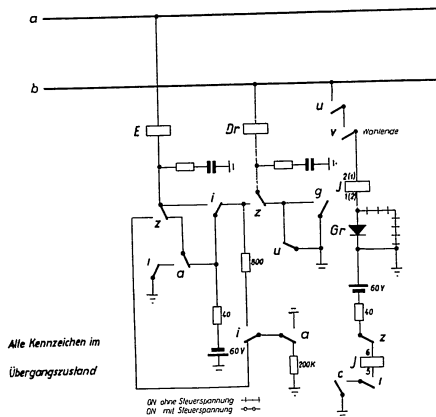


Abb. 8. LW 56 Schaltungsauszug

Betriebsbedingungen der Verbindungsglieder**Teilnehmerschaltung (TS 56)**

Eine abgehende Verbindung wird durch Schleifenbildung auf der AI eingeleitet. Dabei wird über eine Keitenschaltung ein AS angereizt, der beim Prüfen auf die c-Ader der TS diese gegen weitere Belegung sperrt und die Verbindung zum I. GW durchschaltet. Während der weiteren Verbindungsvorgänge sind die Sprechadern der TS ohne Ableitung durchgeschaltet. Jede TS ist mit einem Gesprächszähler versehen, der mit dem AS über eine besondere Ader verbunden wird. Beim ankommenden Verkehr wird die TS von einem LW über die c-Ader belegt und gesperrt. Dabei werden die Teilnehmer-Relais von den Sprechadern abgetrennt. Bei Nebenschluß oder Erdschluß der a-Ader wird selbsttätig eine abgehende Verbindung bis zum I. GW aufgebaut. Nach der Freischaltung der unnötigen Belegung im I. GW wird die c-Ader der TS im AS ausgelöst und das Teilnehmerschaltrelais wird über die gestörte AI in einen Haltekreis geschaltet. Der Zustand wird nach zeitlicher Verzögerung durch eine matte Lampe am Gehäuse als Störung signalisiert. Um das Auffinden der gestörten AI zu erleichtern, ist für je 10 TS eine besondere Kleinlampe vorgesehen.

Anrufsucher (AS 56)

Ein AS wird von der TS aus über eine besondere Anlaßkette angereizt. Um möglichst gleichmäßige Abnutzung der Wähler zu erzielen, wird jeder AS von einer Teilnehmergruppe des gemeinsamen Vielfachs bevorzugt angelassen.

Ein belegter AS schaltet seine Anlaßleitung auf einen in der Kette folgenden freien AS weiter. Hat ein suchender AS den rufenden Teilnehmer nach etwa $\frac{1}{2}$ Umlauf noch nicht gefunden, so wird ein weiterer AS zum Suchen angelassen. Damit wird erreicht, daß gestörte AS den Verbindungsaufbau nicht behindern und keine unzulässig großen Suchzeiten entstehen.

Die AS haben keine besondere Ruhestellung. Sie bleiben nach einer Verbindung auf dem zuletzt belegten Anschluß stehen.

Bei kurzzeitiger Belegung, d. h. der Anreiz hört vor dem Prüfen wieder auf, wird der Wähler auf einem nächstliegenden Anschluß magnetisch abgebremst, um Zwischendrehen und damit Übersprechen zu vermeiden.

Liegt in den a, b, c-Adern zum I. GW eine Unterbrechung vor, so schaltet der AS nach dem Prüfen auf die anreizende TS diese wieder frei. Der Teilnehmer kann nach dem Einhängen erneut einen Verbindungsaufbau versuchen.

Hängt ein rufender Teilnehmer bei gefangener Verbindung ein, so schaltet der AS die TS frei. Der AS bleibt bis zur Auslösung des I. GW gesperrt. Die nachträgliche Zählung beim Auflösen des Fangzustandes wird auf die freigewordene TS übertragen. Gefangene Verbindungen werden zum besseren Auffinden am Gehäuse durch Lampen, die je Wähler vorhanden sind, signalisiert. Jeder Wähler ist mit einer Sperrtaste versehen, wird diese gezogen oder fällt eine Sicherung aus, so wird der Wähler automatisch gesperrt. Fällt die Sicherung bei aufgebauter Verbindung aus, so wird die belegte TS freigeschaltet.

I. Gruppenwähler (I. GW 56)

Nach der Durchschaltung des vorgeordneten AS wird der I. GW belegt. Dem rufenden Teilnehmer wird bei Wahlbereitschaft das Amtzeichen (Wahlzeichen) übertragen.

Mit dem 1. Impuls wird der Gruppenwähler auf den 1. Anschluß der 1. Dekade eingestellt und dann die Schaltarme bei jedem folgenden Wahlimpuls um 10 Schritte weitergeschaltet. Nach Ablauf der gewählten Ziffer sucht der Wähler in freier Wahl einen belegungs-fähigen Ausgang innerhalb der gewählten Dekade.

Die Zählung der Ortsgespräche findet nach Gesprächsschluß statt. Die Mehrfachzählung bei der Fernwahl wird während des Gesprächs über die Sprechadern unhörbar aufgenommen und über eine besondere Ader zur TS weitergeleitet.

Ist in der gewählten Dekade kein freier Ausgang vorhanden, so wird der Wähler auf dem letzten Anschluß dieser Dekade stillgesetzt und zum rufenden Teilnehmer das Besetztzeichen übertragen.

Durchdreher können in Dekaden getrennt impuls-mäßig gezählt werden. Hängt der rufende Teilnehmer nach der Belegung ohne zu wählen wieder ein, so läuft der Wähler aus der Nullstellung nicht an, die Relais gehen in Ruhelage.

Beit die Wahl nach längerer Belegungszeit aus (unnötige Belegung), so wird die Verbindung von Hand mittels Taste am Gehäuse oder über eine automatische Freischalte-einrichtung ausgelöst.

II. IV. Gruppenwähler (II./IV. GW 56)

Vom vorgeordneten Verbindungsglied wird der Wähler über den c-Eingang belegt. Die Einstellung des Wählers geschieht ähnlich wie beim I. GW.

Beim Prüfen auf einen freien Ausgang werden die Sprechadern zum folgenden Verbindungsglied ohne Ableitungen durchgeschaltet. Für den Fall, daß in der gewählten Dekade kein freier Ausgang vorhanden ist, gelten die gleichen Bedingungen wie beim I. GW. Der c-Eingang ist durch Brückenumschaltung anpassungsfähig an das Fernamt 36 mit einem Eingangswiderstand von 3000 Ohm. Eine Anschlußmöglichkeit für Besetztzeichen ist vorgesehen.

Für die Verwendung dieses GW hinter Fernschranken wird also kein besonderer Anpassungs-umsetzer benötigt. Für den Einsatz dieses GW im zweidrigen Verbindungsverkehr können besondere Trenntasten eingebaut werden.

Leitungswähler (LW 56)

Belegt wird der Wähler vom vorgeordneten Verbindungsglied über den c-Eingang. Mit der ersten Wahlziffer wird der Wähler dekadisch eingestellt, indem die Schallarme bei jedem Wahlimpuls außer dem ersten um 10 Schritte weiterschalten. Nach Ablauf der Ziffer befindet sich der Wähler einen Schritt vor dem ersten Anschluß der gewählten Dekade. Mit der zweiten Wahlziffer wird der Wähler schrittweise weitergeschaltet.

Nach Ablauf der letzten Ziffer wird durch gemeinsame Schaltmittel je LW-Gruppe eine Verzögerung der Prüfung, auch bei Sammelanschlüssen, von ca. 600 ms bewirkt, um bei vorzeitigem Einhängen des rufenden Teilnehmers den automatischen Ruf im LW zu verhindern.

Der 1. Ruf beginnt nach erfolgreichem Prüfen des LW. Er wird auf etwa 1 sec begrenzt, das gilt auch bei Sammelanschlüssen, bei denen keine Rufverkürzung eintritt. Nach dem ersten Ruf wird alle 5 oder 10 sec mit einer Dauer von 1 sec weitergerufen. Während des Rufens wird dem Rufenden das Freizeichen übertragen. Beim Melden des Gerufenen wird der Ruf abgeschnitten, die Sprechverbindung hergestellt und die Gesprächszählung eingeleitet. Die Auslösung des LW ist nur vom Rufenden bzw. Fernamt abhängig.

Hängt der Gerufene zuerst ein, erscheint am LW-Gehäuse nach zeitlicher Verzögerung das Signal „Teilnehmer blockiert“.

Die blockierte TS kann automatisch oder mittels Taste am LW-Gehäuse freigeschaltet werden. Sammelanschlüsse werden bei jedem LW am Steuerarm nur auf dem ersten und letzten Anschluß gekennzeichnet. Auf den dazwischenliegenden Kontakten sind keine besonderen Schaltmaßnahmen erforderlich. Die Anzahl der Anschlüsse je Sammelnummer kann beliebig groß sein und sich über mehrere Dekaden erstrecken. Sind der angerufene Teilnehmer oder alle Anschlüsse einer Sammelnummer besetzt, so wird zum Rufenden Besetzzeichen übertragen.

Im Ortsverkehr ist der Besetztszustand endgültig.

Bei manuell aufgebauten Ferngesprächen kann sich die Fernplatzbedienung auf besetzte AI aufschalten und zur Beendigung des Gesprächs auffordern. Dabei wird im LW ein Aufmerksamkeitszeichen angelegt. Aufschalten ist sowohl auf orts- als auch auf fernbesetzte AI möglich. Nach dem Freiwerden der AI prüft der LW automatisch nach.

Daraufhin werden 1. Ruf und Weiterruf gegeben.

Bei manuell aufgebauter Fernverbindung kann der gerufene Teilnehmer nach dem Einhängen vom Fernplatz angerufen werden. Das ist auch möglich, wenn die TS bereits freigeschaltet worden ist.

Der gerufene Teilnehmer kann seinerseits durch mehrmaliges Betätigen des Hakenumschalters die Platzbedienung zum Eintreten in die Verbindung auffordern.

Das Fangen von böswilligen Anrufen ist nur auf den Ortsverkehr beschränkt.

Bei der TS des Gerufenen ist die Einschaltung einer Fangeinrichtung am Trennstückverteiler erforderlich.

Für den Verkehr mit besonderen Dienststellen ist Zählunterdrückung vorgesehen.

Prüfbedingungen

Jedem Wähler ist eine Prüflinke fest zugeordnet. In Verbindung mit Stromversorgungsklinken am Gehäuse können an die Prüflinke manuelle Prüfgeräte angeschlossen werden.

Je einem Wähler jedes gemeinsamen Vielfachs werden besondere Zusatzklinken zur Prüfung der Verbindungswege zugeordnet. Jedes mit Zusatzklinken ausgerüstete Schaltglied kann an eine automatische Prüfeinrichtung angeschlossen werden.

Signale im System 56

Die in einer automatischen Vermittlungsstelle verwendeten Signale sind wichtige Hilfsmittel zur Überwachung der Betriebsbereitschaft.

Die Signale des Systems 56 entsprechen den notwendigen Signalen der bisher üblichen Fernsprechsyste. In ihrer Ausführung wird jedoch eine Verbesserung der Anzeigesystematik erreicht. Die üblichen großen Röhrenlampen an den einzelnen Gehäusen sind durch einen normalen Lampenstreifen für Fernspreckleinlampen ersetzt. Der Abdeckstreifen ist entsprechend der Bedeutung der einzelnen Signale farbig gekennzeichnet. Die Gehäusereihe erhält dadurch ein ruhiges, klares Bild. Vorstehende Bauelemente und Signalsichtbehinderung durch offene Türen

sind vermieden. Jeder Gehäusereihe sind im Reihenendgehäuse Richtungslampen zugeordnet, diese sind so angebracht, daß sie von allen Seiten gut beobachtet werden können. Bei Signalen, die zeitlich verzögert ausgelöst werden, leuchten vorerst nur die Richtungslampen am Reihenendgehäuse. Durch das Wartungspersonal können mit einem Schalter im Reihenendgehäuse die Fernspreckleinlampen der sign algebenden Gehäuse eingeschaltet werden. Entgegen den bisher bekannten Systemen werden Störungen sofort lokalisiert, da sich die Beobachtung nur noch auf eine einzelne Gehäusereihe beschränkt und nicht mehr in einer Signalgruppe mit mehreren Reihen gesucht werden muß. Durch die verbesserte Anzeigesystematik ist der Einsatz von mehreren Gruppensignalrahmen auch bei größeren Vermittlungsstellen nicht mehr erforderlich. Es konnte also der Gruppensignalrahmen des RSM-Gehäuse fest zugeordnet werden. Die Signalgruppe ist abhängig von der Kapazität der RSM. Als Regelausführung sind zwei 15 VA Maschinen vorgesehen, davon ist eine Maschine auf Reserve geschaltet. Werden die Anlagen größer als 5000 AE, so kann das RSM-Gehäuse mit 60 VA Maschinen bestückt werden. Es besteht auch die Möglichkeit, ein weiteres RSM-Gehäuse in Regelausführung einzusetzen. In diesem Fall wird eine Dezentralisierung der Signalquellen und damit eine Erhöhung der Betriebssicherheit erreicht. Alle Gruppensignale können auf ein gemeinsames Wiederholungsfeld geschaltet werden. Die Systematik der Wartung und Signalbedingung wird also nicht geändert.

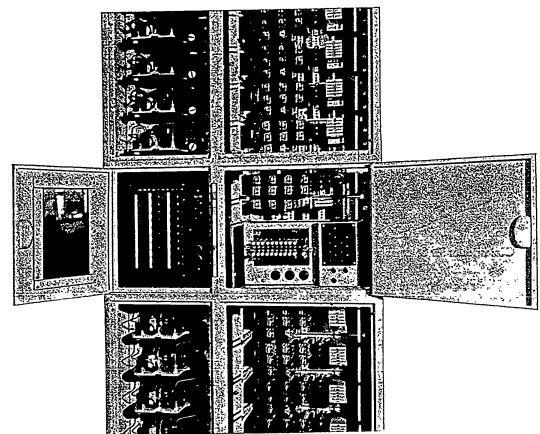


Abb. 7. Signalfeld eines Motorwähler-Gehäuses

Art und Ursache der Signale

Durch die Art der optischen und akustischen Signalabgabe (Rasselwecker, kein Wecker) für den Störungsalarm, wird die Dringlichkeit der Störungsbeseitigung angezeigt. Beim Hauptalarm, der sofortige Störungsbeseitigung verlangt, ertönt der Rasselwecker. Bei weniger wichtigen Alarmen, d. h. die angezeigte Störung beeinträchtigt den Betriebszustand der Fernmeldeanlage nur geringfügig, wird der Einschlagwecker betätigt. Für die Signalisierung von bestimmten Betriebszuständen wird kein akustisches Signal gegeben.

Signalschaltungen

Jedem Gehäuse ist ein Signalsatz zugeordnet. Alle ausgesandten Kriterien der einzelnen Signalsätze werden von Gruppensignalrahmen aufgenommen. Bestimmte Signale werden nicht sofort, sondern verzögert ausgelöst. Der akustische Alarm ist am alarmgebenden Gehäuse abschaltbar. Für diesen eingestellten Alarmzustand leuchtet im Wiederholungsfeld die blaue Lampe als Erinnerungssignal. Der akustische Alarm ist nicht abzuschalten, wenn eine Gehäusehauptsicherung ausgefallen ist bzw. eine Störung in der RSM vorliegt. Alle optischen und akustischen Signale können von Gruppensignalrahmen zu einem Wiederholungstabelleau weitergeleitet werden. Ist das Amt während der Nacht nicht besetzt, so können alle Signale innerhalb des Wählerzimmers ausgeschaltet werden. Nur der Hauptalarm wird zu einem Nachtweder weitergeleitet.

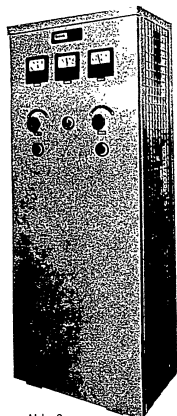


Abb. 8.
Gleichrichter für Stromversorgung

Stromversorgung

Die Stromversorgung der Anlagen kann mit Hilfe von Netzspeisegeräten direkt aus dem Licht- oder Kraftnetz vorgenommen werden. Bei instabilen Licht- und Kraftnetzen empfiehlt sich die Verwendung von Akkumulatorenbatterien in Verbindung mit den dazugehörigen Ladeaggregaten.

Umfang der Anlage

Das System besteht aus folgenden Baueinheiten:

1. Teilnehmerschaltung
2. Anrufer
3. I. Gruppenwähler
4. II./IV. Gruppenwähler
5. Leitungswähler
6. Dazugehörige Sonder- und Stromversorgungseinrichtungen.

Direkt gesteuerte Systeme und somit auch das Motorwählersystem sind unbeschränkt erweiterungsfähig. Die Erweiterung geschieht durch baukostenförmiges Einfügen weiterer Wahlstufen. Als Minimalausbau für das System 56 sind 200 Anrufeinheiten vorgesehen. Bei 200 Anrufeinheiten z. B. werden nur der Anrufer, die I. GW-Stufe und die LW-Stufe benötigt.

Konstruktion

Für den Amtsaufbau sind die Wähler und Relaisätze nicht mehr in offenen Gestellen, sondern nach moderner Bauweise in staubgeschützten, verschlossenen Gehäusen untergebracht.

Jedes Gehäuse kann mit 20 Wählern bestückt werden, je 10 in der oberen und unteren Gehäusehälfte. Hundert TS und 10 LW sind in einem gemeinsamen Gehäuse enthalten. Die 10 LW befinden sich in der oberen Hälfte, während die 100 TS in der unteren Hälfte untergebracht sind. Dazu gehören die Teilnehmerrelais, Zähler und Trennstückverteiler.

Wenn es die Gruppierung in größeren Anlagen erfordert, können auch LW-Gehäuse mit 20 LW eingesetzt werden.

Die AS-, I. GW- und II./IV. Gehäuse sind voll mit Wählern bestückt. Jede Gehäusehälfte ist mit 2 Türen versehen, von denen die linke die Wähler und die rechte die Relaischienen nach vorn abschließt. Die Türen werden durch Schnappverschlüsse arretiert, sie sind um 180° schwenkbar und können leicht ausgehängt werden. Für die obere und untere Gehäusehälfte sind getrennte Wählerbeleuchtungen vorgesehen. Durch das Öffnen der Türen kann die Schrittelstellung der Wähler bei geschlossenem Gehäuse abgelesen werden. Die Wähler sind leicht auswechselbar, da sie nach einer gewissen Wartung und Pflege bedürfen. Die Relaisätze sind dagegen fest auf Schienen im Gehäuse montiert um störanfällige Kontaktübergänge weitgehend zu vermeiden.

Im Gehäuse-Mittelfeld befindet sich links das Bedienungsfeld mit den betrieblich erforderlichen Lampen, Tasten und Klinken. Rechts ist der Signal-Relaisatz mit den dazugehörigen Signal-Prüftasten untergebracht, ferner sämtliche Einzelsicherungen. Zwischen beiden ist der farbig gekennzeichnete 10-teilige Lampenstreifen für die Signalisierung angeordnet.

Die Batteriezuleitung verläuft oberhalb der Gehäuse. Unter der Gehäuseabdeckung befinden sich die Hauptsicherungen. An der Vorder- und Rückseite sind Spezialsteckdosen für 60 V LötKolben und Handlampen vorgesehen. Die Rückseiten der Gehäuse werden durch aushängbare Bleche abgeschlossen.

Die Gehäuse können für den Einbau von Wählern, Umsetzern und Stromversorgungen universell verwendet werden.

Als elektrische Einbauteile werden Motordrehwähler, Flachrelais, Spezial-Prüfrelais, Drosseln, Widerstände, Flachkondensatoren, Elektrolyt-Kondensatoren, Übertrager, usw. verwendet.

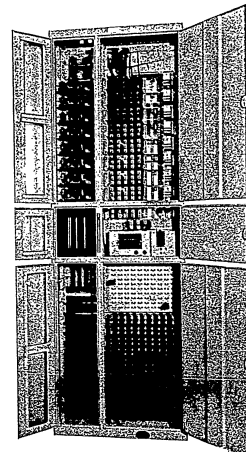


Abb. 9 Teilnehmer-Leitungswähler-Gehäuse

Amtsaufbau

Wenn auch die Aufbaukosten einer automatischen Fernspredivermittlung nicht den Hauptanteil der Investitionen darstellen, so sind sie doch ein ausschlaggebender Faktor für die Beurteilung der Systeme.

Der Amtsaufbau des Systems 56 ermöglicht in seiner Durchführung und in seiner bewährten Einfachheit eine äußerst wirtschaftliche Montage.

Durch den staubgeschützten Aufbau sind auch an der inneren Ausgestaltung der Betriebsräume nicht mehr die gleichen scharfen Anforderungen zu stellen, wie sie bei der üblichen offenen Bauweise notwendig waren.

In der Typenreihe des Systems 56 wurden bisher folgende Gehäusetyper geschaffen:

- | | |
|---------------------------------|--|
| 1. 20-ig. AS-Gehäuse | 7. Reihen-Endgehäuse für Anfang oder Ende einer Reihe |
| 2. 20-ig. I. GW-Gehäuse | 8. RSM-Gehäuse mit 2×15 VA RSM und Umschalteneinrichtung, 1×35 VA 50 Hz Wechselstrommaschine mit 50 Hz Netzstromversorgung, Gruppensignalrahmen, $8 \times 100/200$ -teilliger Freischalteneinrichtung (Bestückung wahlweise). |
| 3. 20-ig. II./IV. GW-Gehäuse | |
| 4. 20-ig. LW-Gehäuse | |
| 5. 10-ig. LW/100-ig. TS-Gehäuse | |
| 6. Universal-US-Gehäuse | |



Abb. 10. I. GW-Gehäuse

Alle Abmessungen der verschiedenen Gehäusetyper sind so gehalten, daß sie sich den normal üblichen Aufbauten anpassen. Es besteht jede Variationsmöglichkeit in der Zusammensetzung der verschiedenen Gehäusearten. Es ergibt sich in jedem Fall eine vollkommen geschlossene Gehäusereihe und damit eine technisch übersichtliche und klare Ansicht.

Sämtliche Systemkabelverlegungen können am Montageort vor Anlieferung und Einbau der Gehäuse vorgenommen werden. Das schließt auch die Verlegung der Batterieleitung auf den Kabelrosten des Gruppenrahmens ein.

Die Batterieleitung wird im System 56 als Sammelschiene auf dem Hauptkabelrost durch die gesamte Vermittlung geführt. Zu den einzelnen Reihen werden Stidleitungen mit schwächerem Querschnitt abgezweigt, die in den Reihen-Endgehäusen durch entsprechende Sicherungen geschützt sind. Damit entfällt ein großer Teil des Arbeitsaufwandes der bisher üblichen Verlegung von mehreren Batteriestromkreisen in den Ämtern.

Die Gestellfüße, das Kabelrost-Material und die Gehäuse sind an dem Gruppenrahmen nur noch anzuklemmen. Die beim Aufbau der Ämter anfallenden Bohrarbeiten werden dadurch auf ein Minimum beschränkt.

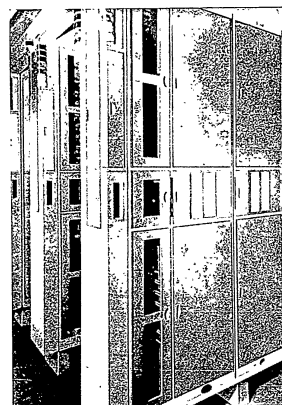


Abb. 11. Motorwähleramt

Die Berechnung von Gruppenrahmen bei Projektierung der Ämter ist durch den Wegfall der Bohrungen in den Winkelschienen weitgehend vereinfacht.

Alle Zuführungskabel werden auf der Rückseite der Gehäuse angeschaltet. Es ist eine vollkommene Demontage der hinteren Gehäuseabdeckungen möglich. Da genügend Bewegungsfreiheit vorhanden ist, entfallen besondere Erschwernisse bei den Anschalte- und Lötarbeiten. Eventuelle Schmutzeinwirkungen auf die Schaltelemente werden durch eine Abschottung des Vorderteils vermieden.

Die sinnvolle Zusammenfassung von verschiedenen Einrichtungen und ihre fabrikmäßige Zusammenschaltung in den Gehäusen, eine einfache Montage unter Verwendung einfacher Kabelformen für die Anschaltung der System- und Signalkabel sind Faktoren, die einen wirtschaftlichen Aufbau garantieren. Trotz der geschlossenen staubdichten Bauweise ist eine 20%ige Einsparung an Montagezeit pro Anrufeneinheit gegenüber den bisherigen offenen Schrittschaltwähler-Ämtern möglich.

Die Systemkabel und sonstige Verbindungsleitungen werden in einer Kabelwanne oberhalb der Gehäuse verdeckt geführt. Es sind keine exakten Bindungen erforderlich. Erweiterungen und Umgruppierungen der Vermittlungsstellen können also leicht durchgeführt werden.

Beispiel des Amtsaufbaues einer VSIW mit 2000 AE

Wie aus dem Übersichtsplan Abb. 3 ersichtlich, müssen bei der Projektierung, den Erfordernissen entsprechend, Sondereinrichtungen für den Notruf, für Nebendienste und für Münzfernsprechergruppen vorgesehen werden.

Abb. 15 zeigt den Aufstellungsplan des gleichen Amtes.

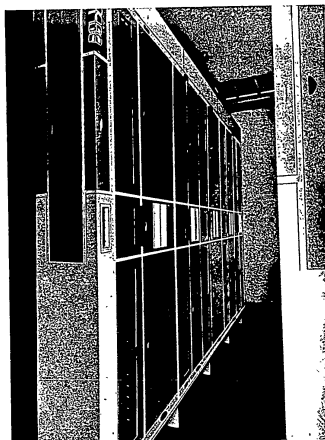


Abb. 12. Motorwähler-Gehäusereihe

Überwachung und Pflege

Das erste Motorwähleramt wurde von der Deutschen Post in einem öffentlichen Amt (Eisenberg/Thür.) erprobt.

Dieser vieljährige Betriebsversuch ergab, daß die Störfähigkeit und damit der Ersatzteilbedarf und die Wartungskosten dieses Motorwählers nur etwa $\frac{1}{5}$ von denen bei Schrittschaltwählern ausmachen.

Beim System 56 lassen sich die gleichen oder noch günstigere Ergebnisse erkennen. Das System arbeitet also mit einer sehr großen Betriebssicherheit.

Klimabedingungen

Das System ist für den Aufbau in Gegenden mit normalem Klima geeignet. Für tropische Länder empfiehlt sich die Unterbringung in klimatisierten Räumen.

Für den Versand nach tropischen Ländern werden die Einrichtungen klimafest verpackt.

Allgemeine Betriebserfahrungen

Anlagen des Motorwählersystems 56 laufen in öffentlichen Fernsprechämtern der Deutschen Post zur völligen Zufriedenheit.

Zusammenfassend ist zu sagen, daß mit dem Motorwählersystem 56 nunmehr ein Ortssystem zur Verfügung steht, das die Bedürfnisse des in- und ausländischen Marktes zur vollsten Zufriedenheit erfüllen kann.

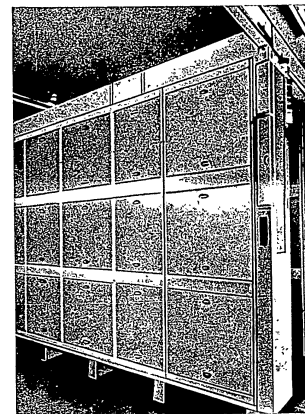


Abb. 13. Motorwähler-Gehäusereihe, Rückansicht mit Abdeckungen

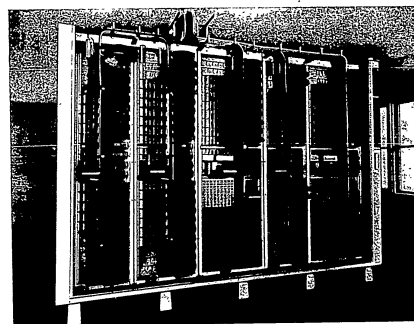
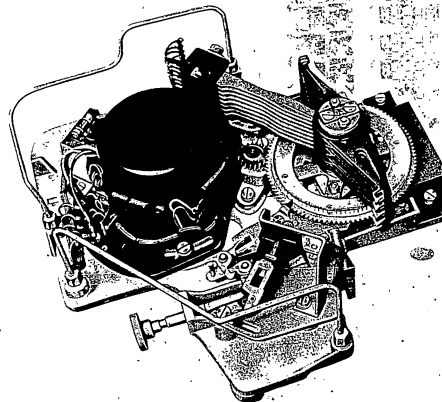


Abb. 14. Motorwähler-Gehäusereihe, Rückansicht ohne Abdeckungen

Ag 301009/57 DDR
W/28/11 - Bundesrat E. Hagen,
Pieroth (Elbe) - 2338

RFT
DRAHTNACHRICHTEN-
TECHNIK



MOTORWÄHLERSYSTEM VSTW 56

STAT

Ortsamssystem 56

Das Ortsamssystem 56 ist für a
geeignet. Es ist mit modernster
artigen Systemen vorteilhafte Pr

Der Wähler

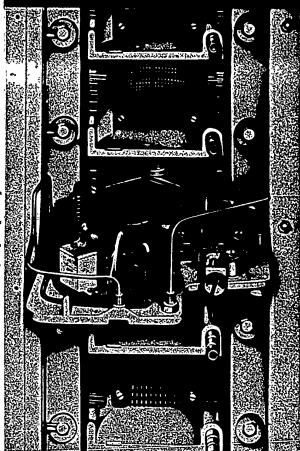
Als Wähler werden Motordrehwä
schaltwählern wesentliche Vorteile
Diese sind im besonderen:

Universelle Anpassung

Durch eine zweckmäßige
Bündelbildung und Anz
für die Einführung des

Hohe Schrittgeschwindigkeit

Die Schrittgeschwindigkeit
Schrittschaltwählern. Dar



Konstruktive Merkmale

Alle für den Verbindungsaufbau erforderlichen Wähler und Relaisätze sind in staubdichten Gehäusen untergebracht. Durch Glasfenster kann die Einstellung der Wähler beobachtet werden. Die bewährte Methode des Amtsaufbaus in Gruppenrahmen wurde beibehalten. Die Gehäuse sind so eingerichtet, daß auch ein Einbau in bestehende Gruppenrahmen älterer Systeme möglich ist. Durch die zweckmäßige Ausbildung der Gehäuse können also ohne weiteres ältere Ämter mit dem System 56 erweitert werden.

Prüfeinrichtungen

Für die laufende Überwachung der Wähler und Verbindungswege wie auch für die Störungsbehebung stehen neuartige Prüfgeräte zur Verfügung.

Stromversorgung

Die Stromversorgung der Anlage kann mit Hilfe von Netzspeisegeräten direkt aus dem Licht- oder Kraftnetz vorgenommen werden. Bei instabilen Licht- und Kraftnetzen empfiehlt sich die Verwendung von Akkumulatorenbatterien in Verbindung mit den dazugehörigen Ladeaggregaten. Alle Gehäusereihen werden nur noch über eine gemeinsame Batteriesammelschiene gespeist. Einfacher Aufbau und geringer Materialbedarf sind besondere Vorzüge dieser Stromversorgung.

Projektiertung

Dem Aufbau von Fernsprechortsämtern müssen Projektierungen vorausgehen, die den wirtschaftlichsten Umfang aller zu einem Amt gehörenden Einrichtungen festlegen.

Betriebserfahrungen

Einige Ämter dieser Neuentwicklung arbeiten im Betrieb zur vollsten Zufriedenheit. Zusammenfassend kann gesagt werden, daß mit dem Motorwählersystem 56 ein modernes Ortsamssystem geschaffen wurde, das allen Anforderungen des in- und ausländischen Bedarfes gerecht wird.

Individueller Einzelantrieb

Jeder Wähler wird durch einen kleinen Gleichstrommotor angetrieben. Die Wähler sind also unabhängig von zentralen Antrieben und jederzeit einstellbar.

Einfache Mechanik

Es wird besonderer Wert auf möglichst einfache und zuverlässige Mechanik der Wähler gelegt. Die Funktionen der bisher üblichen Wählerkontakte, die als besonders störanfällig bekannt sind, werden weitgehendst von der Relaischaltung übernommen.

Mechanisch bewegte Teile werden bei weitem nicht so stark beansprucht wie bei den herkömmlichen Schrittschaltwählern. Damit sinkt naturgemäß die Störanfälligkeit im gesamten System.

Elastisches und stoßfreies Arbeiten

Durch den kleinen kontinuierlich arbeitenden Antriebsmotor wird der Wähler gleichmäßig über die Kontakte bewegt. Es werden also keine Erschütterungen hervorgerufen, die zu Geräuschen in Spreidverbindungen Anlaß geben.

Geringe Spannungsabhängigkeit

Mit Rücksicht auf die geringe Empfindlichkeit der Wähler gegen Spannungsschwankungen konnten die bisher vorgeschriebenen engen Spannungsgrenzen erweitert werden.

Einfache Wartung

Die Wähler können mit wenigen Handgriffen vom Wartungspersonal ausgewechselt werden. Dabei sind weder Justier- oder sonstige Einstellarbeiten erforderlich.

Bei dem Wähler sind also eine Anzahl Mängel, die den Schrittwählern anhaften, vermieden. Mit dem Motorwähler steht der drähtgebundene Nachrichtentechnik ein Verbindungsglied zur Verfügung, mit dem alle Aufgaben, besonders die des Selbstwählerdienstes, in einfacher Weise gelöst werden können.

Das System

Systemeigenschaften

Das Ortssystem 56 ist für die Einrichtungen neuer Wahlvermittlungen, wie auch für die Erweiterung bestehender Ortsämter geeignet. Es wird nach dem Baukastensystem gruppiert und ist daher wie alle direkt gesteuerten Systeme durch Hinzufügung von Wählerstufen unbeschränkt erweiterungsfähig. Die Schaltung ist so aufgebaut, daß alle Forderungen des Selbstwählerdienstes mit erfüllt werden.

Die hohe Schrittgeschwindigkeit der Wähler erlaubt es, anstelle von Vorwählern die wirtschaftlicheren Anrufer zu verwenden, ohne daß große Wartezeiten beim Verbindungsaufbau entstehen.

Das System setzt sich aus den Wahlstufen Anrufer (AS), I. Gruppenwähler (I. GW), II. Gruppenwähler (II./IV. GW) und dem Leitungswähler (LW) sowie den dazugehörigen Signaleinrichtungen zusammen. Ferngespräche können auch von Fernplätzen über Wähler aufgebaut werden. Wird ein vom Fernamt angerufener Teilnehmer besetzt gefunden, so kann sich die Fernplatzbedienung auf das bestehende Gespräch aufschalten und das vorliegende Ferngespräch anbieten. Die sprechenden Teilnehmer erhalten während des Anbietens ein Aufmerksamkeitszeichen.

Es wird nur eine Art Leitungswähler verwendet, über die sowohl der Orts- als auch der Fernverkehr abgewickelt wird. Dieser

Leitungswähler ist weiterhin besonders für den

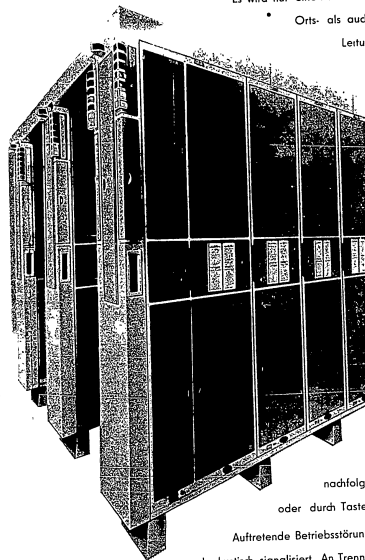
Anschluss von Sammelanschlüssen geeignet. Die Anzahl der Leitungen je Sammelnummer kann beliebig groß sein und sich über alle Ausgänge eines Wählers erstrecken. Damit entfallen besondere Mischwahlstufen bei der Bildung von Großsammelgruppen. Innerhalb des Sammelanschlusses kann jede Leitung bei entsprechender Nummernwahl einzeln angerufen werden. Der Leitungswähler des Ortssystems 56 findet damit eine universelle Verwendung als

Ortsleitungswähler
Fernleitungswähler
Sammelleitungswähler
Großsammelleitungswähler

Gestörte Teilnehmeranschlüsse, die zu unnötigen Belegungen oder Blockierungen von nachfolgenden Schaltgliedern führen, können automatisch oder durch Taste freigeschaltet werden.

Auftretende Betriebsstörungen werden in einfacher sinnvoller Weise optisch und akustisch signalisiert. An Trennstädteverteilern kann jeder Teilnehmer durch das

Einsetzen besonderer Stecker vollkommen oder auch teilweise gesperrt werden. Über diese Verteiler kann auch eine Umschaltung von Teilnehmeranschlüssen auf besondere Dienste wie Ferngesprächsauftragsdienst oder Bescheiddienst vorgenommen werden. Für das Fangen böswilliger Ortsanrufer ist am Trennstädteverteiler die Anschaltung einer Fangeinrichtung möglich.





VEB FERNMELDEWERK ARNSTADT
ARNSTADT / THURINGEN, BIERWEG 6

Es beraten Sie:

VEB FUNK- UND FERNMELDE-ANLAGENBAU BERLIN

Berlin O 17, Warschauer Platz 9/10

VEB FERNMELDE-ANLAGENBAU DRESDEN

Dresden A 1, Sidonienstraße 18

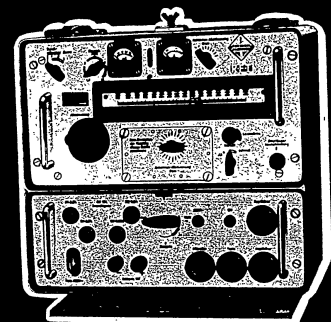
VEB FERNMELDE-ANLAGENBAU LEIPZIG

Leipzig C 1, Gellertstraße 7-9

VEB FERNMELDE-ANLAGENBAU ROSTOCK

Rostock/Meckl., Friedr.-Engels-Str. 28

Ag 30/038/57/DOR IV/28/11 - E Hagen, Freigut (Eib) - 3237



**SENDE- UND
EMPFANGSGERÄT**
15 WATT TYP 1414.2

Sende- und Empfangsgerät Typ 1414.2

Dieses Sende- und Empfangsgerät ist speziell für bewegliche Funkdienste geeignet, kann aber auch im stationären Dienst eingesetzt werden. Dieses Gerät ist für Halbduplexverkehr im A1- und A3-Betrieb vorgesehen und kann bei entsprechender Frequenzwahl auch zur Überbrückung größerer Entfernungen zwischen Fahrzeugen, Baustellen oder Funkstellen kommerzieller Dienste verwendet werden.

Besondere Merkmale

Sende- und Empfangsfrequenz wird gemeinsam abgestimmt.

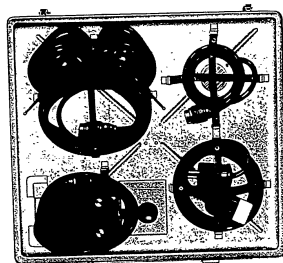
Zur Gewährleistung eines schnellen Frequenzwechsels sind 6 Frequenzstellungen vorgesehen, die innerhalb der 3 Bereiche beliebig vorstellt werden können. Außerdem können 3 Quarzfrequenzen im Bereich 1 bestimmt werden, die im Bereich 2 verdoppelt und im Bereich 3 vervierfacht erscheinen. Bei A3-Sendebetrieb wird die HF-Verstärkerstufe des Empfängers als Modulationsverstärker ausgenutzt. Das Gerät kann an 220 Volt-Wechselstromnetz oder mit einer 12 Volt-Batterie betrieben werden.

Aufbau

Das Gerät enthält 2 Einbauelemente:

1. Sende- und Empfänger
2. Netzgerät

Das spritzwasserdichte Gehäuse ist schwingungsmittelfest. Zum Schutze des Transportes ist das Gehäuse mit einem abnehmbaren Deckel versehen.



In diesem Deckel ist das Zubehör - wie Kopfhörer, Mikrofon, Handste und Netzanschlusskabel - untergebracht.

Wirkungsweise

Der Sender ist 4-stufig aufgebaut:

1. Oszillator
2. 1. Verdopplerstufe
3. 2. Verdopplerstufe
4. Leistungsstufe

Als Modulationsverstärker wird die Endstufe des Empfängers ausgenutzt. Der Empfänger ist ein 9-Kreis-Überlagerungsempfänger.

Bei Empfang von Sendungen im A1-Betrieb kann die Selektion durch Einschaltung eines Tonfilters erhöht werden. Der Empfänger gestattet nur Kopfhörerempfang.

2. Verwendungszweck

Das Gerät dient zur Herstellung von Funkverbindungen im ortsfesten oder beweglichen Einsatz.

3. Technische Daten

3.1 Sender

Frequenzbereich, durchstimmbar

1,5 ... 12 MHz, aufgeteilt in

3 Bereiche: Bereich 1: 1,5 ... 3 MHz

Bereich 2: 3 ... 6 MHz

Bereich 3: 6 ... 12 MHz

Zahl der Rastfrequenzen

6 Rastfrequenzen, auf alle 3 Bereiche verteilbar.

Zahl der quarzgesteuerten Festfrequenzen

3 im Bereich 1: die Festfrequenzen der Bereiche 2 und 3 ergeben sich durch Verdopplung bzw. Vervielfachung der im Bereich 1 gewählten quarzgesteuerten Festfrequenzen.

Betriebsarten

A 1 (Telegraphie, tonlos)

A 3 (Telephonie)

Frequenzkonstanz

± 0,02%

Antennenkreisleistung

15 W Oberstrich

Modulationsart

Gitterspannungsmodulation

Oberwellendämpfung

> 40 dB

Röhrensatz

3 x EF 80, 1 x LV 3

3.2 Empfänger

Frequenzbereich, durchstimmbar

1,5 ... 12 MHz, aufgeteilt in

3 Bereiche: Bereich 1: 1,5 ... 3 MHz

Bereich 2: 3 ... 6 MHz

Bereich 3: 6 ... 12 MHz

Betriebsarten

A 1 (Telegraphie, tonlos)

A 2 (Telegraphie, tonend)

A 3 (Telephonie)

Empfindlichkeit

bei A 3: > 15 µV b. 20 dB Rauschabstand;

m = 30%, 400 Hz

bei A 1: > 0,5 µV b. 10 dB Rauschabstand.

3 kHz bei A 2 und A 3

150 Hz bei A 1; Tonselektionskreis abschaltbar

HF-Regelung

automatisch

NF-Ausgang

Kopfhörer 4000 Ohm

Röhrensatz

2 x EF 80, 2 x EF 85,

1 x ECC 81, 3 x Germaniumdioden

3.3 Stromversorgungsteil

Liefert alle Betriebsspannungen für Sender- und Empfängersteil. Gleichrichtung durch Trockengleichrichter.

Leistungsaufnahme

bei Betrieb an 220 V~ Netz

Vorheizen etwa 40 VA

Vollast: etwa 130 VA

bei Betrieb an 12 V-Batterie

Vorheizen: etwa 21 W

Vollast: etwa 220 W

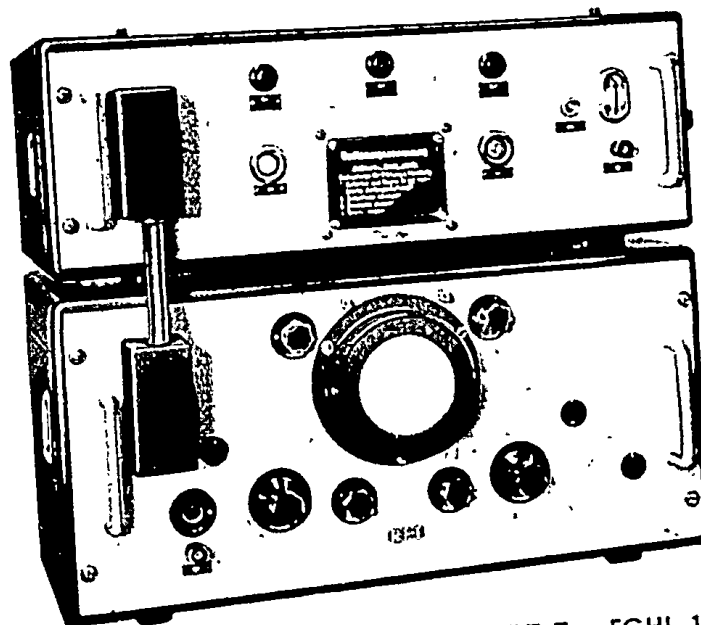


VEB FUNKWERK DABENDORF
DABENDORF, KREIS ZOSSEN, PUSCHKINSTRASSE

Fernruf: Zossen 825 - Fernschreiber: 01 5135 - Drahtwort: Funkwerk Dabendorf

RFT

MESSGERÄTE



FEHLERORTUNGSGERÄT Typ FGHL 1
Waren-Nr. 3647 5210

Beschreibung

Das Gerät dient zur Ortsbestimmung von Störungen auf Frei-, insbesondere auf Hochspannungsleitungen.

Es gestattet in direkter Ablesung die Bestimmung der Entfernung der Störstelle vom Meßort und gewinnt damit besonderen Wert für die Überwachung von Leitungen in unbewohnten und schwer zugänglichen Gebieten

Die Messung der Entfernung zwischen Störungsstelle und Meßort geschieht durch Bestimmung der Laufzeit eines kurzzeitigen Gleichstromimpulses, der in periodischer Folge in die zu untersuchende Leitung geschickt wird. Am Ort der Leitungsstörung tritt eine Teil- oder Totalreflexion des Impulses ein, die nach Ablauf einer bestimmten Zeit am Leitungsanfang als Vertikalablenkung auf dem Bildschirm eine Ablenkung des Leuchtpunktes in dieser Richtung ergibt. Die vom Sendepuls gesteuerte Horizontalablenkung erzeugt auf dem Schirm ein Mehrzeilenbild, dessen Zeilenzahl von Hand verändert werden kann. Jede Zeile entspricht dabei einer Meßentfernung von 20 km und ist durch kurze Dunkelstellen in 10 Teile aufgeteilt, von denen jedes 2 km Meßentfernung entspricht. Durch Abzählen der bis zum Eintreffen des reflektierten Impulses vollständig geschriebenen Zeilen und der Teilabschnitte der begonnenen Zeile kann sofort die Entfernung der Störungsstelle ermittelt werden.

Das Gerät besteht aus zwei Teilgeräten, dem eigentlichen Gerät und der Stromversorgung, von denen jedes in einem tragbaren Normkasten untergebracht ist. Beide Geräte werden durch ein aufsteckbares Mehrfachkabel miteinander elektrisch verbunden.

Das Gerät ist voll aus dem Wechselstromnetz betrieben und ist auf alle gebräuchlichen Netzspannungen umschaltbar



VEB FUNKWERK DRESDEN

Dresden N 15 — Industriegelände

Drahtanschrift: Funkwerk Dresden — Fernruf-Sammelnummer, 52241
Fernschreiber: 019257 Funkwerk DSDN

STAT

Technische Daten

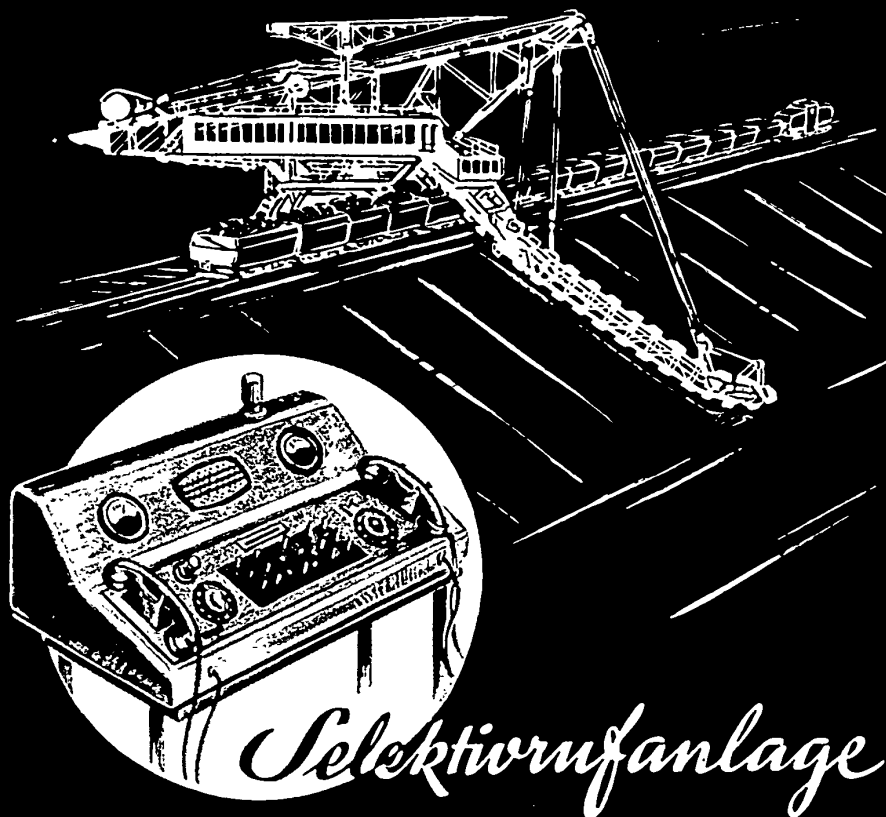
Entfernungsmeßbereich	100 km bei 5zeiligem Bild bis 300 km bei 15zeiligem Bild
Meßunsicherheit	$< \pm 0,5$ km
Unsicherheit und Entfernungsmarken	$\pm 1\%$
Impulsleistung	etwa 100 W
Ausgangswiderstand des Gerätes	150 Ohm unsymmetrisch
Anpassungsübertrager zwischen Kabel und Fernleitung umschaltbar für Wellenwiderstände	200, 300, 400, 500, 600 Ohm
Zwischen Anpassungsübertrager und Fernleitung ist eine 5 kV-Hochspannungssicherung mit Grobspannungsschutz einzuschalten.	
Röhrenbestückung	3×6 AC 7 1×6 H 6 1×6 L 6 2×OSW 3433 b 2 1×GR 150 DZ 1×OR 1/100/2 2×AZ 11 3×GR 150/DA 1×GR 150/DA 2×RFG 5
Netzspannung umschaltbar	110, 125/220, 240 V
Zulässige Netzspannungsschwankungen	$\leq 5\%$
Abmessungen	560×380×490 mm
Gewicht	50 kg

Export-Information durch „DIA“ Deutscher Innen- u. Außenhandel - Elektrotechnik, Berlin C 2,
Liebknechtstraße 14 - Telegramme, Dialektro - Ruf: 51 72 83, 51 72 85/86.

Genehmigt durch das Ministerium für Außenhandel und Innerdeutschen Handel der Deutschen Demokratischen Republik unter TRPT-Nr. 10 186/52.

UKW

Verkehrsfunk



Selektivrufanlage

Großbetriebe

- Energieversorgung
- Tagebaubetriebe
- Chemie-Werke
- Werften

Der Betriebsdispatcher ist mit allen beweglichen Objekten, wie Werksbahnen, Baggern, Baustellen, Dienstwagen, in Verbindung.

Leichte Ortsverlegung der Sprechstellen.

Schnelle Meldung von Störungen im Betriebsablauf.

Im Katastropheneinsatz als Funk-sprechverbindung bei Störung des Betriebstelephones.

Fuhrbetriebe STAT

Für zeit- und kraftstoffsparenden Einsatz der Wagen.

UKW-Verkehrsfunk-Anlage mit Selektivruf

Die Selektivrufanlage dient zur Sprachverständigung mit beweglichen Objekten.

Eine Sprechverbindung ist je nach Geländebeschaffenheit im Umkreis von etwa 10 ... 15 km gewährleistet. Größere Entfernungen werden überbrückt, wenn die Stationen in optischer Sichtweite liegen.

Die Leitstelle wählt aus der Vielzahl der Stationen eine einzige mittels Nummernscheibe. Gegenüber Anlagen ohne Selektivruf wird nur die gewählte Station gerufen. Die nicht beteiligten Stationen werden gesperrt.

Wird ein Gespräch wegen Ortsabwesenheit des Personals nicht angenommen, meldet eine Remember-Schaltung dem zurückkehrenden Personal den erfolgten Anruf.

Bei unbelegter Leitstelle leuchten die Freizeichenlampen der Gegenstationen.

Eine Station kann durch Vermittlung der Leitstelle Gespräche mit anderen Funkstationen oder mit Teilnehmern eines an die Leitstelle angeschlossenen Fernsprechnetzes führen. Ebenso können Fernsprechteilnehmer in das Funknetz vermittelt werden. Auch ist Vermittlung zwischen Funkstationen möglich (WzW-Verkehr). Die Leitstelle kann die vermittelten Gespräche abhören. Zwischensprechen ist ebenfalls möglich.

Soll von einer gesperrten Station dringend ein Gespräch geführt werden, kann durch Signale die Leitstelle veranlaßt werden, ein bestehendes Gespräch zu unterbrechen.

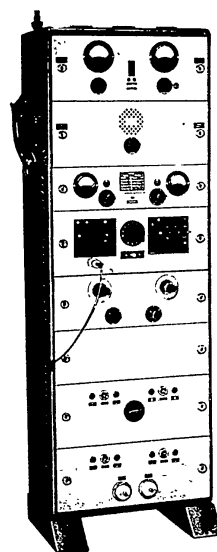
Außer dem selektiven Anruf ist Sammelruf der Funksprechteilnehmer von der Leitstelle aus möglich, ebenso Rückfrage ins Funknetz bei bestehenden Ferngesprächen.

Die Bedienung der Leitstelle erfolgt vom Gestell aus. Jedoch läßt sich die Leitstelle von einem Pult aus fernbedienen. Die Entfernung zwischen beiden darf bis zu 5 km betragen.

Die Gegenstationen enthalten im Untersatz des Verkehrsfunkgerätes einen Selektivrufzusatz und arbeiten im Gegenseprechbetrieb.

Fordern Sie bitte unverbindlich ausführliches Angebot

VEB FUNKWERK DRESDEN



Gestell
der Selektivruf-Zentrale



Bedienungs-
pult
für Selektivruf-Zentrale

UKW

Verkehrsfunk

Großbetriebe

- Energieversorgung
- Tagebaubetriebe
- Chemie-Werke
- Werften

Der Betriebsdispatcher ist mit allen beweglichen Objekten, wie Werksbahnen, Baggern, Baustellen, Dienstwagen, in Verbindung.

Leichte Ortsverlegung der Sprechstellen.

Schnelle Meldung von Störungen im Betriebsablauf.

Im Katastropheneinsatz als Funksprechverbindung bei Störung des Betriebstelephones.

Fuhrbetriebe ^{STAT}

Für zeit- und kraftsparenden Einsatz der Wagen.

Technische Daten

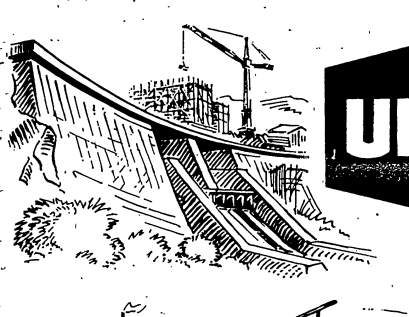
Frequenz	31,7 ... 41,0 MHz 70,0 ... 87,5 MHz
Anzahl der Kanäle	max. 3 (je nach Bestellung) Abstand 100 kHz
Betriebsart	Gegensprechen mit Selektivruf
Selektivrufsystem	Frequenzkombination
Zahl der Fernsprechteilnehmer	max. 100
Modulationsart	Phasenwinkelmodulation
Frequenzabweichung	max. 1×10^{-4}
Frequenzkonstanz	$< 2 \times 10^{-4}$ bei $-10^\circ\text{C} \dots +40^\circ\text{C}$
Antennenanpassung	60 Ω
Senderleistung	$\geq 10\text{ W}$ an 60 Ω
Empfängerempfindlichkeit	$< 1\text{ }\mu\text{V}$ bei 20 dB Rauschabstand und 8 kHz Hub
Ausgangsleistung	$> 1,5\text{ W}$ bei 8 kHz Hub
Sprachbandbreite	300 ... 3000 Hz
Frequenzhub	max. 9 ... 11 kHz
Fernsprechanruf	an W-Amt oder OB-Handvermittlung 600 Ω symm.
Stromversorgung	110 ... 240 V ~ 350 W
Leitstelle	110 ... 240 V ~ 100 W
Bedienungspult	110 ... 240 V ~ 190 W
Gegenstation (Netzbetrieb)	12 V ca. 8,2 A, beim Senden 13 A
Gegenstation (Batteriebetrieb)	12 V ca. 8,2 A, beim Senden 13 A
Abmessungen und Gewichte	
Leitstelle	550 $\times$ 1650 $\times$ 400 mm 190 kg
Bedienungspult der Leitstelle	700 $\times$ 900 $\times$ 570 mm 55 kg
Anschlußkasten	186 $\times$ 186 $\times$ 60 mm 1 kg
Verkehrsfunkgerät	560 $\times$ 350 $\times$ 350 mm ca. 45 kg
Verkehrsfunkgerät (dicht)	730 $\times$ 440 $\times$ 435 mm ca. 50 kg
Bedienungsteil der Gegenstation	220 $\times$ 55 $\times$ 135 mm 1,5 kg
Bedienungsteil (dicht)	270 $\times$ 233 $\times$ 110 mm 4,5 kg

Änderungen vorbehalten!

VEB FUNKWERK DRESDEN

DRESDEN N 15, INDUSTRIEGELÄNDE · RUF: SAMMEL-NR. 52241
DRAHTANSCHRIFT: FUNKWERK DRESDEN · FERNSCHREIBER 019257








UKW

Verkehrsfunk

LANDWIRTSCHAFT

GROSS-BAUSTELLEN

TAXI-UNTERNEHMEN

FEUERLÖSCHZUG

BINNENSCHIFFFAHRT

Wachmannschenke

UKW-Verkehrsfunk-Anlage

Wechselsprechen

Die Wechselsprechanlage dient zur Sprachverständigung mit beweglichen Objekten.

Eine Sprechverbindung ist je nach Geländebeschaffenheit im Umkreis von etwa 10...15 km gewährleistet. Größere Entfernungen werden überbrückt, wenn die Stationen in optischer Sichtweite liegen.

Für den Funksprechverkehr können ortsfeste und bewegliche Stationen in beliebiger Zusammenstellung verwendet werden.

Sender und Empfänger haben eine gemeinsame Antenne.

Die Bedienung der Anlage kann von ungeschultem Personal an einem vom Verkehrsfunktgerät getrennten Bedienungsteil vorgenommen werden.

Für die ortsfeste Station steht ein Bedienungspult zur Verfügung, wobei der Funksprechbetrieb über den Einbaulautsprecher oder über das Mikrotelefon geführt werden kann.

Die Anlage arbeitet im Wechselsprechbetrieb. Zwischen Sprechen und Hören wird umgeschaltet. Es kann nur abwechselnd gesprochen werden.

Die Stationen können mit max. drei Frequenzkanälen als Ausweichmöglichkeit bei Störungen oder zur Aufteilung der Stationen in verschiedene Verkehrsgruppen geliefert werden, wobei jeder Gruppe ein Frequenzkanal zugeteilt wird.

Die Stationen werden für Netzbetrieb oder Batteriebetrieb geliefert.

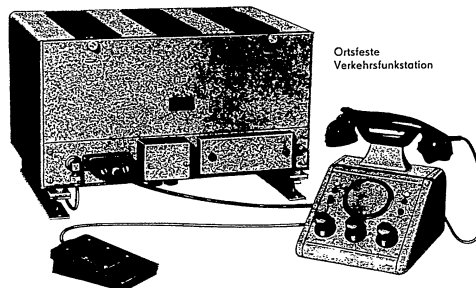
Die konstruktive Aufteilung in einzelne Geräte erleichtert den Einbau der Anlage in Gebäude und Fahrzeuge. Die Geräte sind nach dem Bausteinprinzip aufgebaut, das für Wartung und Reparatur vorteilhaft ist.

Auf Wunsch ist im Lieferumfang eine Notstromversorgung enthalten. Ebenso stehen Verkehrsfunktgerät und Bedienungsteil in dichter Ausführung (Schutzart P 43 nach DIN 40050) zur Verfügung.

Fordern Sie bitte unverbindlich ausführliches Angebot



Bedienungseinrichtung der beweglichen Verkehrsfunkstation



Ortsfeste Verkehrsfunkstation



LANDWIRTSCHAFT

GROSS-BAUSTELLEN

TAXI-UNTERNEHMEN

FEUERLOSCHZÜGE

BINNENSCHIFFFAHRT



VEB FUNKWERK DRESDEN

Technische Daten

Frequenz	31,7 ... 41,0 MHz 70,0 ... 87,5 MHz
Auf Wunsch können auch Geräte außerhalb des angegebenen Bereiches, jedoch innerhalb 30 ... 102 MHz, geliefert werden.	
Anzahl der Kanäle	max. 3 (je nach Bestellung) Abstand 100 kHz
Modulationsart	Phasenwinkelmodulation
Frequenzabweichung	max. 1×10^{-4}
Frequenzkonstanz	$< 2 \times 10^{-4}$ bei $-10^\circ \text{C} \dots +40^\circ \text{C}$
Antennenanpassung	60 Ω
Senderleistung	$\geq 10 \text{ W}$ an 60 Ω
Empfängerempfindlichkeit	$< 1 \mu\text{V}$ bei 20 dB Rauschabstand und 8 kHz Hub
Ausgangsleistung	1,5 W bei 8 kHz Hub
Sprachbandbreite	300 ... 3400 Hz
Frequenzhub	max. 9 ... 11 kHz
Ruffrequenz	1750 Hz
Stromversorgung	110 ... 240 V ~ 150 W 12 V ca. 12 A, beim Senden 14,5 A
Netzbetrieb	
Batteriebetrieb	
Gewichte und Abmessungen	
Verkehrsfunkgerät	Gewicht 560 $\times$ 350 $\times$ 350 mm cp. 45 kg
Bedienungsteil	220 $\times$ 55 $\times$ 135 mm 1,5 kg
Bedienungspult	200 $\times$ 240 $\times$ 250 mm 4 kg
Zusatzgeräte	Stromversorgungs-Zusatz f. Notstrombetrieb einer netzgespeisten Station mit Batterie Stromversorgungs-Zusatzgerät für Pufferbetrieb der batteriegespeisten Station und zum Laden der Batterien aus einem Wechselstromnetz Der Tonaufempfänger ermöglicht die Anrufsignalisierung mittels eines Weckers

Änderungen vorbehalten!

VEB FUNKWERK DRESDEN

DRESDEN N 15, INDUSTRIEGELANDE - RUF: SAMMEL-NR. 52241
DRAHTANSCHRIFT: FUNKWERK DRESDEN - FERNSCHREIBER 010257

UKW Verkehrs-funk



Rangierfunkanlage

Technische Daten

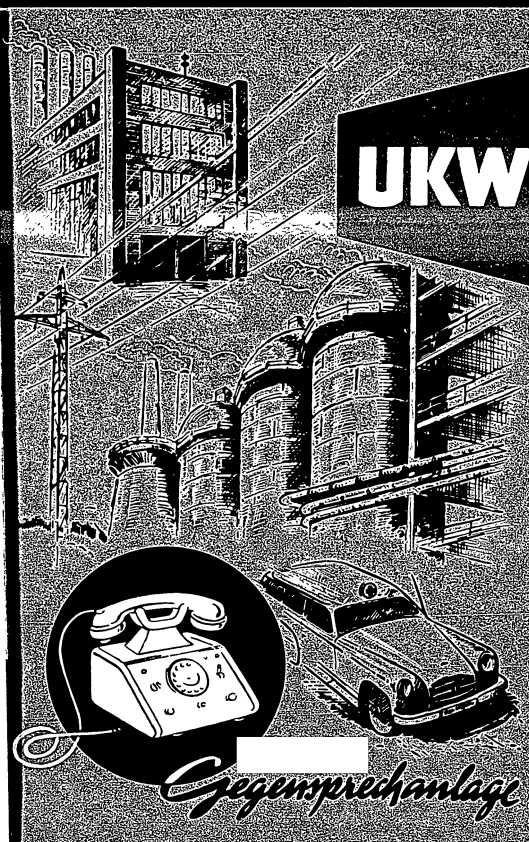
Frequenz	70,0 ... 87,5 MHz			
Auf Wunsch können auch Geräte außerhalb des angegebenen Bereiches, jedoch innerhalb 70 ... 102 MHz, geliefert werden.				
Anzahl der Kanäle	max. 3 (je nach Bestellung) Abstand 100 kHz			
Modulationsart	Phasenwinkelmodulation			
Frequenzabweichung	max. 1×10^{-4}			
Frequenzkonstanz	$< 2 \times 10^{-4}$ bei $-10^{\circ}\text{C} \dots +40^{\circ}\text{C}$			
Antennenanpassung	60 Ω			
Senderleistung	$\geq 10\text{ W}$ an 60 Ω			
Empfängerempfindlichkeit	$< 1\text{ }\mu\text{V}$ bei 20 dB Rauschabstand und 8 kHz Hub			
Ausgangsleistung	1,5 W bei 8 kHz Hub			
Sprachbandbreite	300 ... 3400 Hz			
Frequenzhub	max. 9 ... 11 kHz			
Ruffrequenz	1750 Hz			
Stromversorgung:				
Ortsfeste Station ohne RWÜ-Gestell	110 ... 240 V ~ 165 W			
Lokstation	24 V – ca. 4,5 A, beim Senden 4,8 A			
Abmessungen und Gewichte:				
Breite	Höhe	Tiefe	Gewicht	
Verkehrsfunkgerät (dicht)	730 $\times$	440 $\times$	435 mm	ca. 50 kg
Bedienungsteil (dicht)	270 $\times$	233 $\times$	110 mm	4,5 kg
Bedienungspult, RWÜ	280 $\times$	145 $\times$	260 mm	5 kg
Überleitungsgestell, RWÜ	553 $\times$	535 $\times$	355 mm	50 kg
Lokantenne	500	mm		9 kg

Die in dichter Ausführung lieferbaren Geräte entsprechen der Schutzart P43 nach DIN 40050.

Änderungen vorbehalten!

VEB FUNKWERK DRESDEN

DRESDEN N 15, INDUSTRIEGELANDE - RUF: SAMMEL-NR. 52241
DRAHTANSCHRIFT: FUNKWERK DRESDEN - FERNSCHREIBER 019257



UKW Verkehrsfunk

VERKEHRSBETRIEBE

RETTUNGSWESEN

ELEKTRIZITÄTS- UND GASVERSORGUNG

INDUSTRIEBETRIEBE
STAT



REF

UKW-Verkehrsfunk-Anlage

Gegensprechen

Die Gegensprechanlage dient zur Sprachverständigung mit beweglichen Objekten.

Eine Sprechverbindung ist je nach Geländebeschaffenheit im Umkreis von etwa 10...15 km gewährleistet. Größere Entfernungen werden überbrückt, wenn die Stationen in optischer Sichtweite liegen.

Funksprechverkehr ist zwischen Leitstelle und den meist beweglichen Gegenstationen möglich. Funkgespräche können in das Fernsprechnetz vermittelt werden, ebenso Ferngespräche in das Funknetz.

Sender und Empfänger einer Station haben eine gemeinsame Antenne.

Die robuste und betriebssichere Konstruktion gewährleistet zuverlässige Funkverbindungen. Infolge des übersichtlichen Aufbaues ist es jedermann möglich, die Anlage zu bedienen.

Die Stationen können mit max. drei Frequenzkanälen als Ausweichmöglichkeit bei Störungen oder zur Aufteilung der Stationen in verschiedene Verkehrsgruppen geliefert werden, wobei jeder Gruppe ein Frequenzkanal zugeteilt wird.

Für Senden und Empfang werden zwei verschiedene Frequenzen benutzt.

Die Geräte sind nach dem Bausteinsystem aufgebaut, das für Wartung und Reparatur vorteilhaft ist.

Es können Stationen für Netzbetrieb oder für Batteriebetrieb geliefert werden.

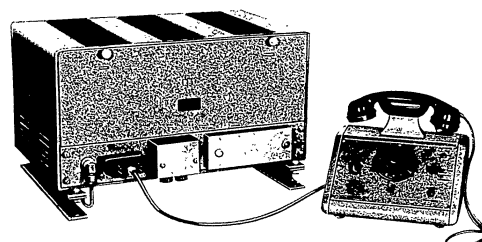
Auf Wunsch ist im Lieferumfang eine Notstromversorgung enthalten, die bei Ausfall des Wechselstromnetzes gestattet, den Funkbetrieb für einige Zeit aufrechtzuerhalten. Ebenso stehen Verkehrsfunkgerät und Bedienungsstell in dichter Ausführung (Schutzart P 43 nach DIN 40050) zur Verfügung.

Fordern Sie bitte unverbindlich ausführliches Angebot

VEB FUNKWERK DRESDEN



Bedienungseinrichtung der Fahrzeugstation



Ortsfeste Verkehrsfunkstation (Leitstelle)



VERKEHRSBETRIEBE

RETTUNGSWESEN

ELEKTRIZITÄTS- UND GASVERSORGUNG

INDUSTRIEBETRIEBE



VEB

Technische Daten

Frequenz	31,7 ... 41,0 MHz 70,0 ... 87,5 MHz
Auf Wunsch können auch Geräte außerhalb des angegebenen Bereiches, jedoch innerhalb 30 ... 102 MHz, geliefert werden.	
Anzahl der Kanäle	max. 3 (je nach Bestellung) Abstand 100 kHz
Modulationsart	Phasenwinkelmodulation
Frequenzabweichung	max. 1×10^{-4}
Frequenzkonstanz	$< 2 \times 10^{-4}$ bei $-10^{\circ}\text{C} \dots +40^{\circ}\text{C}$
Antennenanpassung	60 Ω
Senderleistung	$\geq 10\text{ W}$ an 60 Ω
Empfängerempfindlichkeit	$< 1\text{ }\mu\text{V}$ bei 20 dB Rauschabstand und 8 kHz Hub
Ausgangsleistung	1,5 W bei 8 kHz Hub
Sprachbandbreite	300 ... 3400 Hz
Frequenzhub	max. 9 ... 11 kHz
Ruffrequenz	1750 Hz
Stromversorgung	
Netzbetrieb	110 ... 240 V ~ ca. 190 W
Batteriebetrieb	12 V ca. 8,2 A, beim Senden 13 A
Fernsprechananschluß	an ZB-System 600 Ω symm.
Gewichte und Abmessungen	
Verkehrsfunkgerät	Gewicht 560 $\times$ 350 $\times$ 350 mm ca. 45 kg
Bedienungsteil	1,5 kg 220 $\times$ 55 $\times$ 135 mm
Bedienungspult	6,5 kg 250 $\times$ 280 $\times$ 280 mm
Zusatzgeräte	Stromversorgungs-Zusatz f. Notstrombetrieb einer netzgespeisten Station mit Batterie Der Tonrufempfänger ermöglicht die Anruf- signalisierung mittels eines Weckers

Änderungen vorbehalten!

VEB FUNKWERK DRESDEN

DRESDEN N 15, INDUSTRIEGELÄNDE - RUF: SAMMEL-NR. 52241
DRAHTANSCHRIFT: FUNKWERK DRESDEN - FERNSCHREIBER 019257

VEB Glühlampenwerk Oberweißbach/Thür.W.



Allgebrauchslampen

in stoßfester Ausführung nach TGL...

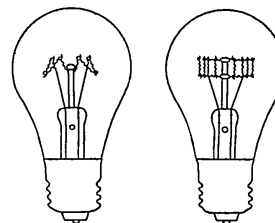
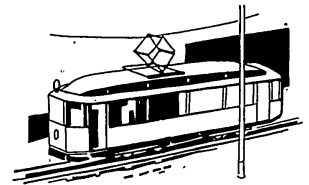


Bild 1

Bild 2

Mittlere Lebensdauer 1000 Stunden.

Sonderausführungen auf Anfrage.

Bei Bestellung bitte Bestell-Nr. angeben.

Die Ausführung der Lampen braucht der bildlichen Darstellung nicht zu entsprechen.*

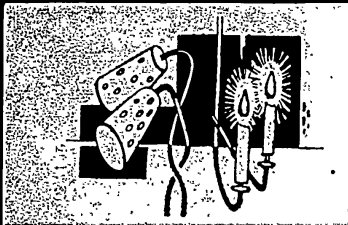
Bestell-Nr.	Volt	Watt	Größtmaße in mm		Sockel	Bild	Bemerkungen
			Ø	Länge			
07.2..0/56 07.2..0/63	110 125—130	25				1	
07.4..0/56 07.4..0/63 07.4..0/80 07.4..0/85	110 125—130 220—230 235	40	60	96	E 27	1	
07.5..0/56 07.5..0/63	110 125—130					2	Zinnenform
07.5150/63	125—130					2	Kuppenverspiegelt
07.6..0/56 07.6..0/63 07.6..0/80 07.6..0/85	110 125—130 220—230 235	60	60	103			nur farblos klar und imatt

*) Index für imatte und farbige Ausführung:

00 = farblos klar - 10 = imatt - 22 = hellrot - 23 = orange

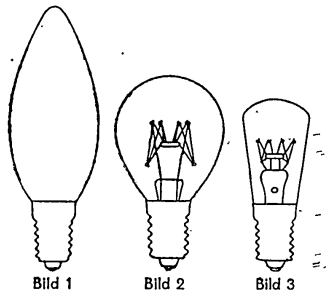
25 = signalrot

STAT



Allgebrauchslampen

in Zweck- und Zierform nach TGL . . .



Mittlere Lebensdauer 1000 Stunden.
Bei Bestellung bitte Bestell-Nr. angeben.
Abweichende Sockelung auf Anfrage.
Die Ausführung der Lampen braucht der
bildlichen Darstellung nicht zu entsprechen.

Bestell-Nr.	Volt	Watt	Größtmaße in mm		Sockel	Bild	Bemerkungen
			Ø	Länge			
10.1100/56 10.1100/63 10.1100/80 10.1100/85	110 125—130 220—230 235	15	35	100	E 14	1	lmatt
10.2100/56 10.2100/63 10.2100/80 10.2100/85	110 125—130 220—230 235	25					
15.2..0/56 15.2..0/63 15.2..0/80 15.2..0/85	110 125—130 220—230 235	15				2	*) Index für Kolben- ausführung 00 = farblos klar 10 = imatt
15.4..0/56 15.4..0/63 15.4..0/80 15.4..0/85	110 125—130 220—230 235	25					
16.2000/56 16.2000/63 16.2000/80 16.2000/85	110 125—130 220—230 235	15	26	57	E 14	3	farblos klar
16.4000/56 16.4000/63 16.4000/80 16.4000/85	110 125—130 220—230 235	25	28	72			

Allgebrauchslampen

in Zweck- und Zierform nach TGL . . .

Kerzenschaftlampen

und Linienlampen A nach TGL . . .

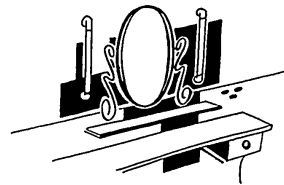


Bild 1

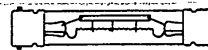


Bild 3

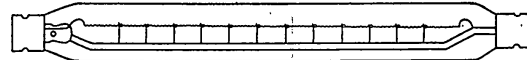


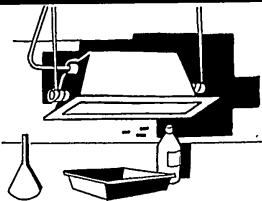
Bild 2

Mittlere Lebensdauer 1000 Stunden.

Bei Bestellung bitte Bestell-Nr. angeben.
Die Ausführung braucht der bildlichen Darstellung nicht zu entsprechen.

Bestell-Nr.	Volt	Watt	Größtmaße in mm		Sockel	Bild	Bemerkungen
			Ø	Länge			
11.6203/63 11.6203/80	125—130 220—230	40	38	308	E 27	1	opal
18.4..0/56 18.4..0/63 18.4..0/80 18.4..0/85	110 125—130 220—230 235	25	30	281	S 19	2	*) Index für Kolben- ausführung 00 = farblos klar 11 = imatt 17 = halbseitig verspiegelt
18.5..0/56 18.5..0/63 18.5..0/80 18.5..0/85	110 125—130 220—230 235	40	38	311			
18.8008/24 18.8008/44	24 54	15	21	128	K 22+ K 22a	3	

*) Nicht genormt.



Fotolampen

für Dunkelkammer

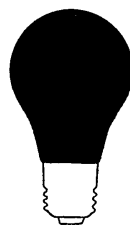
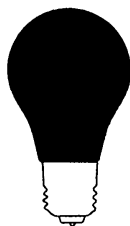


Bild 1

Mittlere Lebensdauer 1000 Stunden.

Sonderausführungen auf Anfrage.

Die Ausführung braucht der bildlichen Darstellung nicht zu entsprechen.

Verwendung:

Fotorot für orthochromatische Schichten, wie Isodrom-Filme und -Platten.

Fotoorange für die Verarbeitung von Portrait- u. Vergrößerungspapieren.

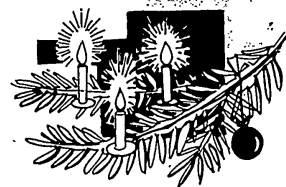
Fotogelb für die Verarbeitung von Kontaktpapieren.

Fotogrün für pan- und orthopanchromatische Schichten, wie Isopan-Filme und -Platten.

Kerzenkleinlampen

Illukleinlampen

nach DIN 49833
für Reihenschaltung mit Strombrücke



Mittlere Lebensdauer 1000 Stunden

Die Ausführung braucht der bildlichen Darstellung nicht zu entsprechen.

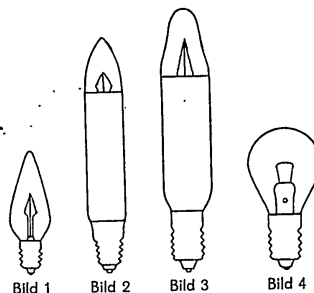


Bild 1

Bild 2

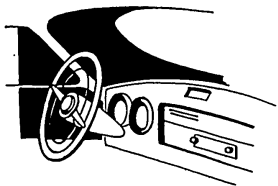
Bild 3

Bild 4

Bestell-Nr.	Volt	Watt	Größtmaße in mm		Sockel	Bild	Bemerkungen
			Ø	Länge			
29.2120/57	105—115	15	60	106	E 27	1	Fotorot
29.2120/60	120—130						
29.2120/70	140—160						
29.2120/80	210—230						
29.2130/57	105—115	15	60	106	E 27	1	Fotoorange
29.2130/60	120—130						
29.2130/70	140—160						
29.2130/80	210—230						
29.2140/57	105—115	5	60	106	E 27	1	Fotogelb
29.2140/60	120—130						
29.2140/70	140—160						
29.2140/80	210—230						
29.2160/57	105—115	5	60	106	E 27	1	Fotogrün
29.2160/60	120—130	5,2					
29.2160/70	140—160	7,4					
29.2160/80	210—230	7,5					

Bestell-Nr.	Volt	Watt	Größtmaße in mm		Sockel	Bild	Bemerkungen
			Ø	Länge			
31.0006/34	7	3	18,5	53	E 10	1	
31.0006/43	14						
31.2107/34	7	7	15,5	103	E 14	2	für Innenbeleuchtung wachsgelber Schaft
31.2107/43	14						
31.4205/34	7	5	20	113	E 14	3	f. Außenbeleuchtung wachsgelber Schaft
31.4205/43	14						
31.7505/34	7	5	32	62	E 14	4	
31.7505/43	14						

¹⁾ farblos klar, matt und farbig lieferbar

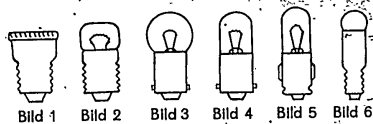


Lampen für Auto- und Motorradzusatzlicht

Mittlere Lebensdauer 200 Stunden.

Bei Bestellung Bestell-Nr. angeben.

Die Ausführung der Lampen braucht der bildlichen Darstellung nicht zu entsprechen.

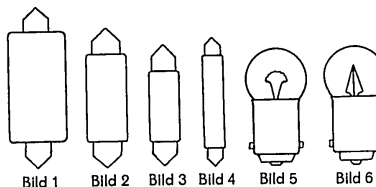
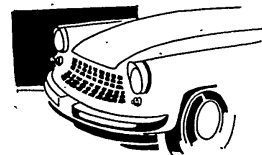


Bestell-Nr.	Volt	Watt	Größtmaße in mm Ø Länge		Sockel	Bild	Bemerkungen
38.2506/31	6	2	13	20	E 10/19	1	
38.3706/41	12	3					
38.3706/51	24						
37.2406/31	6	2	10,5	22	E 10/13	2	
37.3406/41	12	3					
37.1409/31	6	1,5	11,5	23	BA 9 s	3	
37.2409/31		2 2)					
37.1409/41	12						
37.2409/41							
37.3409/51	3						
38.1209/31 1)	6	1,5	8,5	23		4	
38.2209/31		2 2)					
38.1209/41	12						
38.2209/41 1)							
38.3209/51	3						
38.0107/31 1)	6	0,6	6,8	20	BA 7 s	5	
38.1107/31 1)		1,2					
38.1107/41	12						
38.2107/51							
		2					
37.0008/31	6	0,6	6,5	21	E 5,5/16	6	
37.1008/31		1,2					
37.1008/41							

¹⁾ Lampen nach DIN 72601.

²⁾ Nicht für Neukonstruktionen verwenden.

Lampen für Auto- und Motorrad- zusatzlicht in Soffittenform Lampen für Stand- und Schlußlicht

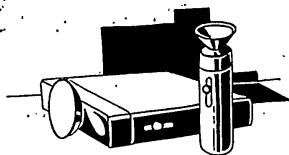


Mittlere Lebensdauer 75 und 200 Std.
Bei Bestellung Bestell-Nr. angeben.
Die Ausführung der Lampen braucht der bildlichen Darstellung nicht zu entsprechen.

Bestell-Nr.	Volt	Watt	Größtmaße in mm Ø Länge	Sockel	Bild	Bemerkungen
38.8508/31	6	5	15,5	44	1	
38.8508/41	12					
38.8508/51	24					
38.9508/31 ¹⁾	6	10	15,5	44	S 8	
38.9508/41 ¹⁾	12					
38.9508/60	40					
38.9508/70	60					
38.9508/85	80					
38.7358/31	6	3	11,5	39	2	
38.7358/41	12					
38.8408/31 ¹⁾	6	5	11,5	39	2	
38.8408/41 ¹⁾	12					
38.8408/51	24					
38.7106/31	6	2	8,2	31	S 7	3
38.7106/41	12					
38.7206/31	6	3	8,2	31	S 7	
38.7206/41	12					
38.7206/51	24					
38.7307/31 ¹⁾	6	3	6,2	36	S 5	4
38.7307/41 ¹⁾	12					
37.360/31 ²⁾	6	3	18,5	35	BA 15s	5
37.360/41	12					
37.460/31 ²⁾	6	5	18,5	35	BA 15d	6
37.460/41	12					
37.460/51	24					

²⁾ Index für Sockelausführung: 0 = BA 15d - 1 = BA 15s

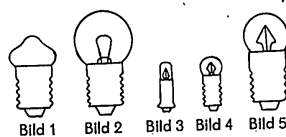
¹⁾ Lampen nach DIN 72601



Zwerglampen K, M, S

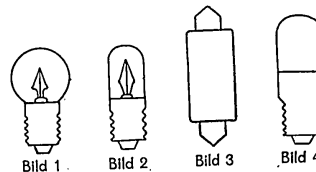
Mittlere Lebensdauer
K = 15 Std., M = 100 Std., S = 15 Std.

Bei Bestellung Bestell-Nr. angeben.
Die Ausführung der Lampen braucht der bildlichen Darstellung nicht zu entsprechen.



Bestell-Nr.	Volt	Ampere	Größtmaße in mm		Sockel	Bild	Bemerkungen				
			Ø	Länge							
50.2400/04	1,8	0,2	12,5	22	E 10/13	1					
50.1400/10	2,5	0,1									
50.2400/10		0,2									
50.2400/16	3,5	0,2									
50.1400/18	3,8	0,07									
51.4500/20	4	0,4	15,5	28	E 10/13	2					
51.5500/10	2,5	0,5									
51.5510/10		1									
51.9500/10											
51.9510/10											
51.6500/05	2	0,6									
55.1000/46	16	0,1	4	15	H 4,5	3					
55.1000/48	19										
55.1001/46	16	0,1	6,5	16	E 5,5	4					
55.1001/48	19										
55.2001/10	2,5	0,2									
55.2001/16	3,5										
55.1002/46	16	0,1	11,5	24	E 10/13	5					
55.1002/48	19										
55.2002/10	2,5	0,2									
55.2002/16	3,5										

Zwerglampen L Radioskalenlampen

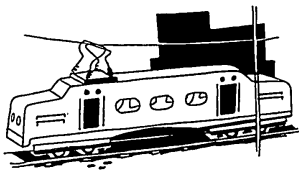


Mittlere Lebensdauer 1000 Stunden.
Bei Bestellung Bestell-Nr. angeben.
Die Ausführung der Lampen braucht der bildlichen Darstellung nicht zu entsprechen.

Bestell-Nr.	Volt	Ampere	Größtmaße in mm Ø Länge		Sockel	Bild	Bemerkungen					
52.1...0/38	10	0,05	10,5	29	E 10/13	1 oder 2						
52.1...0/20	4	0,1										
52.1...0/38	10											
52.1...0/40	12											
52.1...0/47	18											
52.2...0/47	18	0,12	15,5	28								
52.2...0/25	5	0,2										
52.2...0/38	10											
52.2...0/45	15											
52.3...0/20	4	0,3					11,5	39	S 8	3		
52.3...0/30	6											
52.3...0/32	6,3											
52.3...0/40	12											
52.6...0/20	4	0,6	11,5	39	S 8	3						
52.1207/38	10	0,1										
52.1207/40	12											
52.1207/47	18											
52.2207/47	18	0,12	11,5	39	S 8	3						
52.3207/30	6	0,3										
52.3207/32	6,3											
52.3307/32	6,3	0,4										
52.4207/32	6,3											
52.4307/32	6,3	0,4	14	38	E10/19x13	4	mit Strombrücke					
52.3115 40	12	0,3										

*) Index für gehaltene Leuchtkörper (bei Spannungen über 10 V mit gehaltener Leuchtkörper)

00 = Leuchtkörper nicht gehalten } Röhre 10,5 x 29
10 = " gehalten }
50 = " nicht gehalten } Kugel 15,5 x 28
60 = " gehalten }



Mehrfarbenlampe
mit 2 getrennt schaltbaren Leuchtörpern, a)
Stromzeiglampen, b)
Signallampen, c)

Mittlere Lebensdauer
a) = 150 Std., b) = 300 Std., c) = 1000 Std.
Bei Bestellung Bestell-Nr. angeben.
Die Ausführung der Lampen braucht der bild-
lichen Darstellung nicht zu entsprechen.

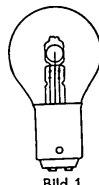


Bild 1



Bild 2



Bild 3

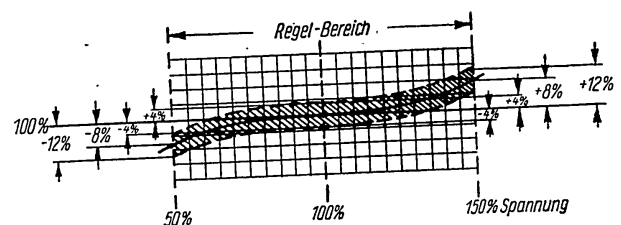
Bestell-Nr.	Volt	Ampere Watt	Größtmaße in mm Ø Länge	Sockel	Bild	Bemerkungen
44.1200/10	2,5	1/1	35 60	BA 15 d	1	
34.1108/14	—	0,06—0,1	10,5 29	BA 10 s	2	
34.2608/14	—	0,18—0,31				
34.3108/14	—	0,28—0,45				
34.3608/14	—	0,40—0,65				
34.4608/14	—	0,85—1,40				
42.1107/50	24	2	6,8 24	BA 7 s	3	
42.1008/20	4	0,6	10,5 29	BA 10 s	2	
42.1008/40	12	2				
42.1008/50	—	3				
42.2008/50	24	5				

Eisenwasserstoff-Widerstände

bestehen aus Eisendrähnen, die in einem mit Wasserstoff gefüllten Glaskolben ausgespannt sind. Nach kurzer Anheizzeit lassen diese Eisenwasserstoff-Widerstände bei Schwankungen der Klemmspannung zwischen 50% und 150% seiner Nennspannung einen nahezu konstanten Strom durch.

In der nachfolgenden Abbildung sind die fertigungsbedingten Toleranzen des Stromwertes innerhalb des Regelbereiches zu sehen, die bei Festlegung der elektrischen Werte berücksichtigt werden müssen.

Fertigungstoleranzen



Die größte Genauigkeit eines Eisenwasserstoff-Widerstandes wird erreicht, wenn der Spannungsregelbereich so gewählt wird, daß er größer ist als der Bereich der vorkommenden Schwankungen der Versorgerspannung. Im anderen Falle müßte durch eine Erhöhung der Versorger-spannung eine ausreichende Regelmöglichkeit geschaffen werden.

Beispiel

Versorgerspannung im Mittel = 220 Volt
Schwankung der Versorgerspannung 180 ... 240 Volt
Verbraucherspannung = 170 Volt
Die EW-Nennspannung ist 220 V — 170 V = 50 Volt
Der Spannungsregelbereich des Widerstandes beträgt 50 ... 150% von 50 Volt = 25 ... 75 Volt
Die auszugleichende Spannungsdifferenz ist:
180—170 = (10 V) 240—170 = (70 V)

Eine ausreichende Regelung ist in diesem Fall nicht möglich, da der Regelbereich des Widerstandes mit (25 ... 75 Volt) kleiner ist als die auszugleichende Spannungsdifferenz von (10 ... 70 Volt).

Wird die Versorgerspannung bei prozentualer Spannungsschwankung auf 300 Volt erhöht und die Verbraucherspannung von 170 Volt bleibt, so erhalten wir folgendes Beispiel:

Versorgerspannung = 300 Volt
 Schwankung der Versorgerspannung = 250 ... 330 Volt
 Verbraucherspannung = 170 Volt
 EW-Nennspannung ist 300—170 V = 130 Volt
 Spannungsregelbereich des EW = 50 ... 150% von 130 V = 65 ... 195 Volt

Die ausgleichende Spannungsdifferenz ist
 250—170 = (80 V) 330—170 = (160 V)

In diesem Falle ist eine ausreichende Regelung möglich, da Regelbereich des EW-Widerstandes größer ist als die ausgleichende Spannungsdifferenz.

Schaltung:

EW-W werden mit dem Verbraucher stets in Reihe geschaltet. Verbraucher-Stromstärke und Stromstärke des Widerstandes müssen gleich sein. Die Summe der Spannung am Verbraucher und am EW-W muß die Gesamtversorgungsspannung ergeben.

Serienschaltung von EW-W selbst ist unzulässig.

Die Parallelschaltung gleicher EW-W ist möglich, bei hohen Stromstärken sogar erforderlich.

Belastung des EW-W:

Im Dauerbetrieb dürfen diese nur mit dem 1,25fachen Wert der Nennspannung betrieben werden.

Z. B. EW-W für 5 ... 15 Volt bis $10 \times 1,25 = 12,5$ Volt.

Um unnötige Rückfragen zu vermeiden, ist bei Bestellungen auf oben angeführte Erläuterungen unbedingt zu achten.

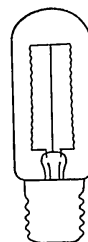


Bild 1

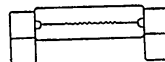
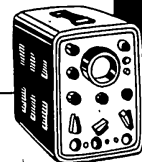


Bild 2

Eisen-Wasserstoff-Widerstände

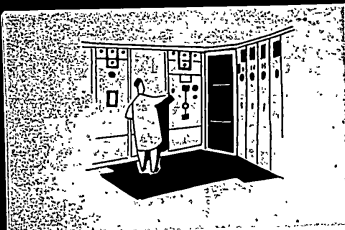
1,2—32 Watt



Die Ausführungen der EW braucht der bildlichen Darstellung nicht zu entsprechen. Sonderausführung auf Anfrage.

Bestell-Nr.	Volt	Ampere	Größtmaße in mm		Sockel	Bild	Bemerkungen
			Ø	Länge			
083/05	3—9	0,2	30,5	90	E 27/30 *)	1	
133/05	3—9		13	54	Messerk. *)	2	
133/10	6—18	0,3		90			
133/13	10—30						
133/18	20—60			102			
133/21	30—90						
183/08	4,5—13,5	0,4		90			
183/10	6—18						
183/12	8—24			102			
193/15	15—45	0,43					
203/05	3—9	0,45		90			
223/05	3—9	0,5					
223/10	6—18			110			
223/15	15—45						
313/05	3—9	0,75					
333/05	3—9	0,8					
393/05	3—9	1		90	E 27/30 *)	1	
393/15	15—45		30,5				
403/04	2,5—7,5	1,1		102			
403/07	4—12						
403/10	6—18						
423/05	3—9	1,2					
453/04	2,5—7,5	1,4		90			
453/05	3—9						
463/05	3—9	1,5					
483/05	3—9	1,6		102			
483/10	6—18						
493/05	3—9	1,7		90			
513/05	3—9	1,8					
533/05	3—9	2		102			
533/07	4—12			110			
533/12	8—24			102			
553/05	3—9	2,2					
583/05	3—9	2,5		110			
613/05	3—9	3		102			

*) Die angeführten Widerstände können a. Wunsch mit den Sockeln E 14/27; Europa 3-Stift und 8-pol. Außenkontakt geliefert werden.



Eisen-Wasserstoff- Widerstände

30—300 Watt

Die Ausführung der EW braucht der bild-
lichen Darstellung nicht zu entsprechen.
Sonderausführung auf Anfrage.

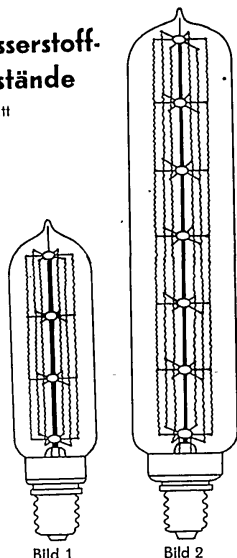


Bild 1

Bild 2

Bestell-Nr.	Volt	Ampere	Größtmaße in mm		Sockel	Bild	Bemerkungen
			Ø	Länge			
134/27 134/34	60—180 90—270	0,3	41	170	E 27/35*)	1	
224/21 224/25	30— 90 50—150	0,5					
224/27	60—180		51	185	E 27/51 x 39,		
444/20	25— 75	1,3					
464/13	10— 30	1,5	41	170	E 27/35*)		
466/24 466/27 466/32	50—150 60—180 80—240	1,5	51	285	E 27/51 x 39	2	
			71	375	E 27/66 x 48		
586/20 616/20	25— 75	2,5 3	51	285	E 27/51 x 39		
				365			
676/20 706/20		4,5 6	71	375	E 27/66 x 48		

*) Die angeführten Widerstände können auf Wunsch mit Sockel Europa 3-Stift geliefert werden.

Hartglaseinsätze für Widerstandsthermometer



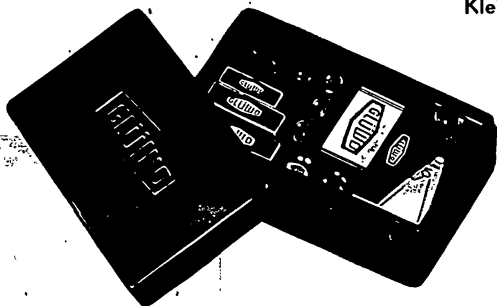
Hartglaseinsätze mit Platinwicklung
nach DIN 43760

Meßbereich — 200° bis + 500° C
(kurzzeitig bis 550° C)
Toleranz bei 0° C = 100 Ω ± 0,1 %
TK-Wert 3,838 bis 3,862 x 10⁻³
(Mitte = 3,85 x 10⁻³)

Bestell-Nr.	Bezeichnung	Bemerkungen
100/0/560	0° C = 100 Ω ± 0,1 %	

Auto-Lampen

Kleinsortimente „AKS“



Inhalt des 13-teiligen AKS:

Stück	Lampentyp	Sockel	für 6 V-Anlagen W	für 12 V-Anlagen W
1	Bilux	BA 20 d	35	35
1	Stop	BA 15 s	15	15
2	Auto-Kugel	BA 15 s	3 + 5	3 + 5
1	Schaltkasten	E 10/19	2	3
1	Anzeig	E 10/13	2	3
2	Anzeig	BA 9 s	1,5	1,5
2	Anzeig	BA 7 s	0,6	1,2
1	Soffitte 8 Ø	S 7	3	3
1	Soffitte 11 Ø	S 8	5	5
1	Soffitte	S 8	10	10

Inhalt des 17-teiligen AKS:

1	Bilux	BA 20 d	35	35
2	Stop	BA 15 s	15	15
2	Auto-Kugel	BA 15 s	5	5
3	Anzeig	BA 9 s	2	2
3	Anzeig	BA 7 s	1,2	2
1	Soffitte 8 Ø	S 7	3	3
2	Soffitte 11 Ø	S 8	5	5
1	Kontroll	E 5,5/16	0,6	1,2
2	Sicherung	S 6	15 A	15 A



VEB GLÜHLAMPENWERK OBERWEISSBACH/THÜR. W.

Bahnhofstraße 5—7 • Fernruf 31 und 125

Selektivruf-Anlage 10 W für UKW-Verkehrsfunk



Besonderheiten des Funksprechbetriebes mit Selektivruf-Anlagen

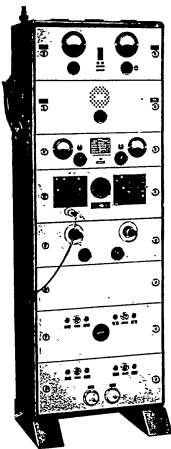
- Die Selektivruf-Zentrale ist eine Leitstelle für eine Reihe meist beweglicher Stationen, deren Anzahl bis zu 100 betragen kann. Sie arbeiten alle auf ein und derselben Betriebsfrequenz.
- Die Zentrale wählt aus der Vielzahl der Stationen eine einzige mittels Nummernscheibe. Gegenüber Anlagen ohne Selektivruf weist dieses Verfahren den Vorteil auf, daß das Bedienungspersonal der Gegenstationen nicht den gesamten Funkverkehr zu verfolgen braucht, da nur die Station den Anruf signalisiert, für die er bestimmt ist.
- Wird ein Gespräch wegen Ortsabwesenheit des Personals nicht angenommen, meldet eine Remember-Schaltung den erfolglosen Anruf.
- Während eines Gespräches sind die nicht beteiligten Stationen gesperrt. Es kann weder mitgehört noch zwischengesprochen werden. Der Funkverkehr kann von einer Station erst aufgenommen werden, wenn die Zentrale das Freizeichen sendet und bei der Station die Freizeichenlampe leuchtet.
- Eine Station kann durch Vermittlung der Zentrale Gespräche mit anderen Funkstationen oder mit Teilnehmern eines an die Zentrale angeschlossenen Fernsprechnetzes führen. Ebenso können Fernsprechteilnehmer in das Funknetz vermittelt werden. Die Zentrale kann die vermittelten Gespräche abhören oder zwischensprechen.
- Von der Zentrale aus ist Sammelruf der Funksprechteilnehmer möglich, ebenso Rückfrage bei bestehenden Gesprächen.
- Soll von einer gesperrten Station dringend ein Gespräch geführt werden, kann durch Signale die Zentrale veranlaßt werden, ein bestehendes Gespräch zu unterbrechen.
- Die Zentrale läßt sich von einem Pult aus fernbedienen. Dadurch ergeben sich hochfrequenzmäßig günstige Bedingungen, da die Zentrale in unmittelbarer Nähe der Antenne aufgestellt werden kann. Die Entfernung nach dem Bedienungspult darf bis zu 5 km betragen. Zwischen Zentrale und Pult ist über eine Dienstleitung Fernspreverkehr möglich.
- An die Zentrale können 2 Amtsleitungen angeschlossen werden, wobei die zweite nur für ankommende Gespräche geschaltet ist.
- Die Gegenstationen entsprechen denen einer Gegensprechanlage. Jedoch ist im Untersatz des Verkehrsfunkgerätes statt des Blindsteckers ein Selektivrufzusatz untergebracht.
- Sprechverbindung ist im Umkreis von 10 ... 15 km ohne wesentlichen Einfluß von Bodenerhebungen gewährleistet. Größere Entfernungen können überbrückt werden, wenn die Stationen in optischer Sichtweite liegen.
- Die Anlage ist besonders dort vorteilhaft anzuwenden, wo viele Funkteilnehmer zu betreuen sind.

VEB FUNKWERK DRESDEN

STAT

Selektivruf-Zentrale

Die Zentrale besteht aus einem Gestell, in dem die Einschübe untergebracht sind. Diese werden in der Reihenfolge ihrer Anordnung im Gestell beschrieben:



UKW-Verkehrsfunkzentrale für Selektivruf

Sender-Einschub

Er enthält Sender und Hubmesser zur Kontrolle der Modulation.

Der **Sender** arbeitet mit Phasenwinkelmodulation. Die Frequenzkonstanz wird durch die Quarze bestimmt. Um den erforderlichen Endhub zu erzielen, findet über mehrere Stufen hinweg eine Frequenzvervielfachung statt. Die verstärkte Modulationsspannung gelangt an eine Reaktanzröhre (6 AC 7). Die Modulation erfolgt, indem der Anodenkreis im Rhythmus der Modulationsfrequenz verstimmbar wird. Diese Verstimmung bewirkt ihrerseits eine Änderung des Phasenwinkels der Anodenwechselspannung. Der Frequenzhub ist einstellbar. Die Antennenleistung von 10 W wird einer Röhre LV 3 entnommen.

Die Frequenzumschaltung erfolgt über Relais, die vom Bedienungsfeld gesteuert werden. Die Schwingkreise sind so breitbandig, daß nur die Quarze umgeschaltet werden brauchen.

Röhrenbestückung:

EC 92, ECH 81, 6 AC 7, 2 × ECC 91, LV 3

Hubmesser

Der Frequenzhubmesser ist im Prinzip ein UKW-Empfänger, an dessen Ausgang ein Röhrenvoltmeter angeschlossen ist. Die Hochfrequenz wird rückwirkungsfrei ausgekoppelt und nach einer Begrenzung zur Beseitigung der Amplitudenabhängigkeit gleichgerichtet. Die gleichgerichtete Spannung führt man dem Instrument zur Anzeige des Frequenzhubes zu.

Die Frontplatte des Sender-Einschubes trägt ein Meßinstrument für den Frequenzabgleich des Hubmessers mit dem darunter befindlichen Bedienungsknopf, rechts davon das Instrument zur Hubanzeige mit einem zugehörigen Bereichsschalter und dem Eichregler. Die in der Mitte der Frontplatte angebrachten Buchsen dienen zur NF-Kontrolle mittels Oszilloskop oder Kopfhörer. Der Frequenzhub ist direkt ablesbar.

Röhrenbestückung: 3 × 6 AC 7, 1 × ECH 11, 1 × EF 12, 2 × 6 H 6

Empfänger-Einschub

In diesem Einschub befindet sich der Empfänger und ein Kontrolllautsprecher mit Lautstärke-regler. Der Empfänger arbeitet nach dem Überlagerungsprinzip. Das von der Antenne aufgenommene Eingangssignal wird verstärkt und einer Mischstufe zugeführt. Diese erhält gleichzeitig die von einer Quarzschwingung abgeleiteten Oszillatorfrequenz zur additiven Mischung. Die Zwischenfrequenz (3,1 MHz) gelangt über die Vierkreisbandfilter der beiden folgenden Zwischenfrequenzverstärkerstufen an den 2-stufigen Begrenzer. Dieser hat die Aufgabe, amplitudenmodulierte Störungen zu beseitigen. Er liefert gleichzeitig eine Regelspannung zum Ausgleich von Schwunderscheinungen, sowie die Steuerspannung für die Rauschsperrung. Diese beseitigt das Empfängergerauschen bei fehlender Trägerwelle der Gegenstation.

Die vom Phasendiskriminator demodulierte Hochfrequenz wird nach Verstärkung dem Bedienungsfeld bzw. dem Lautsprecher zugeführt.

Die Kanalschaltung bei Frequenzwechsel besorgen Relais, die vom Bedienungsfeld gesteuert werden. Durch Umschalten der Quarze wird die Oszillatorfrequenz verändert.

Der Einsatz der Rauschunterdrückung ist einstellbar.

Über einen Kontrolllautsprecher kann das Signal der Gegenstation abgehört werden. Die Lautstärke ist in Stufen regelbar.

Röhrenbestückung: ECH 81, 6 × EF 80, 2 × EF 85, EABC 80, EAA 91, EL 84

Meßfeld

Dieser Einschub ermöglicht die Kontrolle der Zentrale während des Betriebes. Mit Hilfe von Meßstellenschaltern können an verschiedenen Punkten der Station Spannungen und Ströme gemessen werden, die von den beiden Meßinstrumenten angezeigt werden. Der Einschub enthält außerdem noch verschiedene kleine Bausteine für den Betrieb und die Überwachung der Zentrale.

Polwechsler – Er erzeugt den Rufstrom zum Rufen des Bedienungspultes vom Gestell aus, sowie zum Ruf evtl. angeschlossener OB-Handvermittlungen. Die Betätigung erfolgt vom Bedienungsfeld aus.

Kontrollverstärker – Er erhält vom Sender-Einschub die Modulation zugeführt, die auf Leitungspegel verstärkt dem Bedienungspult zu Kontrollzwecken zugeführt wird.

Röhrenbestückung: 6 AC 7

Tonrufempfänger – Der Tonrufempfänger erhält einen Teil der Empfängeranfangsspannung zugeführt. Sendet ein Funkteilnehmer den Tonruf aus, wird er mittels Resonanzkreis ausgesiebt, gleichgerichtet und über Relais einem Relais zugeführt, das die Anrufrisignalisierung bewirkt. Eine Kompensationsschaltung beseitigt den Einfluß von Störungen.

Röhrenbestückung: ECC 81, EAA 91

Kenntungsgeber – Er erzeugt eine 800 Hz-Sender-Kennung mittels Röhrengenerator. Die Tastung erfolgt durch selbstlaufenden Synchro-motor. Die Kennung ist für den Sprechbetrieb bedeutungslos, jedoch für die Funküberwachung durch die Postverwaltung notwendig.

Röhrenbestückung: ECC 81

Bedienungsfeld

Von diesem Einschub aus kann die Zentrale bedient werden. Hier sind die dazu notwendigen Schalter, Signallampen und eine Nummernscheibe angebracht, die zur Wahl des gewünschten Funkteilnehmers und nach Umschaltung zur Wahl des Fernsprechteilnehmers benutzt wird.

Gabelverstärker

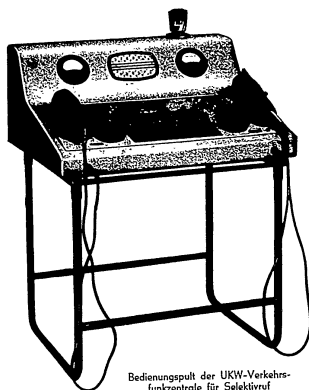
Um drahtgebundene Ferngespräche auf dem Funkweg weiterzuleiten, muß die 2-Draht-Fernsprech-Verbindung in Sende- und Empfangskanal der Funkverbindung aufgespalten werden. Diese Aufgabe übernimmt der Gabelverstärker. Der elektrische Aufbau besteht aus 2 Kanalverstärkern und einer Brückenschaltung. Eine abschaltbare Rückkopplungssperre verhindert die Selbsterregung der Anlage. Die Frontplatte trägt Bedienungsknöpfe zum Einstellen der Rückkopplungssperre und zum Einstellen der Leitungspegel. – Röhrenbestückung: 4 × EF 14

Selektivrufgeber

Dieser Einschub erzeugt die Ruffrequenzen, die durch die Nummernscheibe ausgewählt werden. Die Auswahl der Teilnehmer erfolgt nach einem 2-Tonsystem. Außerdem werden hier die Frequenzen für Sammelruf und Freizeichen erzeugt. – Röhrenbestückung: 2 × EBF 80, ECC 91

Netzteil

Die Stromversorgung für das Gestell ist in 2 Einschüben untergebracht. Der obere (Netzteil II) liefert die Betriebsspannungen für Sender und Empfänger. Außer dem Gestellhauptschalter trägt die Frontplatte Sicherungen und Lampen zur Kontrolle des Einschaltzustandes. - Der untere Einschub (Netzteil I) enthält die Relaisstromversorgung. Außerdem liefert er die Betriebsspannungen für Gabelverstärker und Selektivrufgeber. Die Frontplatte trägt Sicherungen für Ortsbatterie, Relaisspannung und Gabelverstärker, sowie Kontrollglühlampen und Leitungsschutzautomaten. Röhrenbestückung: 3 x EYY 13



Bedienungspult der UKW-Vehrsfunkzentrale für Selektivruf

Bedienungspult

Das Bedienungspult findet überall dort Verwendung, wo die Selektivrufzentrale nicht vom Gestell aus bedient werden kann. Da die Bedienung zweckmäßig vom Personal einer Fernsprechvermittlung übernommen wird, das Gestell aber in der Nähe der Antenne stehen soll, die wiederum ihren günstigsten Standort im Zentrum des Versorgungsgebietes hat, stellt das Pult eine wertvolle Ergänzung dar. Es kann bis zu 5 km vom Gestell abgesetzt werden.

Im Bedienungspult sind alle Einrichtungen, die zur Fernbedienung der Selektivrufzentrums notwendig sind, eingebaut. Neben dem Bedienungsfeld enthält es Mikrofon- und Endverstärker, Polwechsler, Relais, Übertrager und Netzteil.

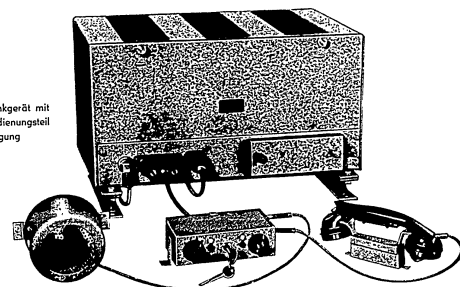
Es wird über einen 30-poligen Verteiler an das Gestell angeschlossen. Über eine Dienstleitung ist telefonische Verständigung zwischen Bedienungspult und Selektivrufgestell möglich.

Gegenstation

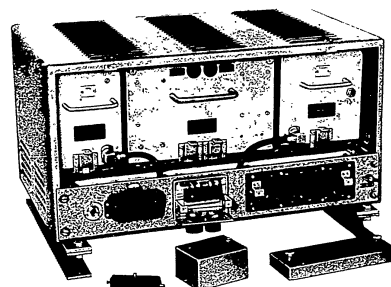
Die Gegenstationen können ortsfest oder beweglich eingesetzt werden, wobei sich die Art der Stromversorgung nach dem jeweiligen Einsatzort richtet. Die Stationen sind entweder für den Anschluß an ein Wechselstromnetz oder für Batterieanschluß ausgelegt und gliedern sich in einzelne Geräte, um günstige Einbaumöglichkeiten zu schaffen.

Das eigentliche **Verkehrsfunkgerät** enthält Sender, Empfänger und Stromversorgung, die als Einschübe ausgeführt sind und sich nach Abnehmen der Frontplatte bei Röhrenwechsel oder Reparaturen bequem aus dem Gehäuse ziehen lassen. Die Stromzuführung erfolgt über Messerkontaktleisten. Die Verkabelung des Gerätes nimmt ein Untersatz auf, an dessen Frontplatte außer den Anschlußhülsen für Antenne, Bedienungsgestell und Stromzuführung die Sicherungen für die Betriebsspannungen angebracht sind. Außerdem können hier die Betriebsspannungen und -ströme gemessen werden. Im Untersatz befindet sich ein Antennenfilter, das den störungsfreien Betrieb von Sender und Empfänger an der gleichen Antenne ermöglicht und der Selektivrufzusatz. Das Verkehrsfunkgerät enthält keine Bedienungselemente, wodurch der Einbau an einer raummäßig günstigen Stelle vorgenommen werden kann.

UKW-Verkehrsfunkgerät mit Lautsprecher, Bedienungsteil und Höreranhängung



Die Station wird von einem Bedienungsteil ferngeschaltet. In diesem sind alle Bedienungselemente vereinigt. Die Station wird mit einem Sicherheitsschüssel in Betrieb gesetzt. Dadurch ist es Unbegünstigten nicht möglich, die Station einzuschalten. Ein Drehschalter gestattet die Wahl verschiedener Frequenzkanäle. Er wird betätigt, wenn auf einem Kanal Störungen auftreten sollten. Auf Wunsch können 1 ... 3 Kanäle mit 100 kHz Abstand vorgesehen werden. Außer der Ruftaste sind noch

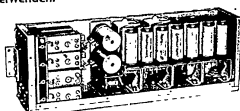


UKW-Verkehrsfunkgerät, Frontplatte abgenommen

Kontrolllampen zur Betriebsüberwachung vorhanden. Die weißen Lampen dienen zur Einschaltkontrolle von Sender und Empfänger, die grüne leuchtet bei Freizeichenempfang und zeigt an, daß die Selektivrufzentrale unbelegt ist. Nur in diesem Fall kann eine Funkverbindung hergestellt werden. Der von der Zentrale ausgesendete Ruf wird durch die rote Anruflampe in Verbindung mit einem akustischen Signal angezeigt. Die Lampe dient außerdem zur Anzeige der Rufquittung bei abgehendem Tonruf.

An das Bedienungsteil wird ein **Mikrotelefon** angeschlossen, über das der Sprechverkehr geführt wird. Falls gewünscht, kann außerdem ein Fahrzeuglautsprecher angeschlossen werden, der mehreren Personen das Mithören des Gesprächs ermöglicht. Die Lautstärke ist am Bedienungsteil regelbar.

Der **Selektivrufzusatz** enthält die Anruffilter und die Relaiseinrichtung zur Steuerung des Verkehrsfunkgerätes. Der staubgeschützt ausgeführte Zusatz ist im Untersatz des Verkehrsfunkgerätes untergebracht. Er kann auch an Stelle des Blindsteckers nachträglich in Stationen ohne Selektivruf eingebaut werden. Es besteht die Möglichkeit, ein akustisches Anrufsignal, dessen Leistungsaufnahme max. 2,5 W betragen darf, anzuschließen. Als solches dient ein Gleichstromwecker. Über ein gesondert anzuschließendes Steuerrelais läßt sich z. B. eine Signallampe zur Anrufsignalisierung verwenden.



Selektivrufzusatz

Die **Batteriestromversorgung** erfolgt aus einer 12 V-Batterie. Die Heizspannung für die Röhren wird dieser direkt entnommen, während die Anodenspannung durch Umwandlung der Batteriespannung mittels eines Zehackergerätes und nachfolgender Gleichrichtung gewonnen wird. Die Station nimmt etwa 8,2 A Strom auf. Um den Stromverbrauch möglichst einzuschränken, ist der Sender nur in Betrieb, wenn die Ruftaste oder die Handtaste des Mikrotelefons gedrückt werden. Während des Sendens werden der Batterie 13 A entnommen.

Bei Kraftfahrzeugen ist der vorhandene Akkumulator, falls er 12 V abgibt, nicht zusätzlich durch die Verkehrsfunkstation belastbar, da er nur für die Lichtanlage dimensioniert ist. Es muß eine besondere Batterie benutzt werden. Bei großer Gesprächsdichte ist der Einbau einer zusätzlichen Lichtmaschine 12 V / 200 W zum Nachladen der Batterie empfehlenswert.

Die **Netzstromversorgung** erfolgt aus dem örtlichen Wechselstromnetz. An den Geräten sind folgende Spannungen einstellbar: 110 V ~ 125 V ~ 220 V ~ 240 V ~. Die Betriebsspannungen werden durch Transformation der Netzspannung gewonnen. Die Gleichrichtung der Anodenspannung erfolgt mit Selenzellen. Die Station nimmt bei 220 V einen Strom von 0,95 A auf.

Technische Einzelheiten der Gegenstation

Sender und Empfänger sind die gleichen wie die der Selektivrufzentrale.

Stromversorgungs-Einschub

Batteriestromversorgung – Diese Stromversorgung dient zur Erzeugung der erforderlichen Betriebsspannungen für die Station. Die Heizspannung für die Röhren wird der Batterie direkt entnommen. Die Bauelemente sind in einem Einschub des Verkehrsfunkgerätes einschließlich der Relais zur Fernbedienung untergebracht. Die Batteriespannung wird durch Zehacker in einen Wechselstrom von 100 Hz umgeformt, aus dem mit Hilfe von Transformatoren und Gegentaktgleichrichtern Anoden- und Gitterspannung erzeugt werden. Die Stromversorgung enthält außerdem einen Tonrufigenerator, der den Sender bei gedrückter Ruftaste mit einer Frequenz von 1750 Hz moduliert.

Netzstromversorgung – Der Einschub „Stromversorgung 110 ... 240 V“ dient zur Erzeugung der erforderlichen Betriebsspannungen aus dem örtlichen Wechselstromnetz und ist zwischen Sender und Empfänger im Verkehrsfunkgerät untergebracht. Er enthält die Netztransformatoren, Gleichrichter, Steuermittel und die Relais zur Fernsteuerung. Außerdem findet hier der Tonrufigenerator zum Rufen der Gegenstation Platz. Röhrenbestückung (Tonrufigenerator): EC 92

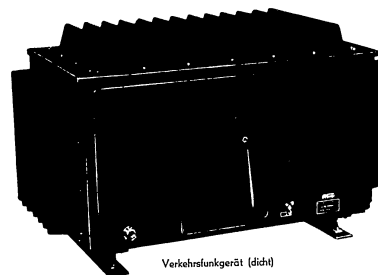
Antennenfilter

Bei Gegensprechverkehr müssen Sender und Empfänger einer Station gleichzeitig arbeiten können. Da nur eine Antenne verwendet wird, liegen Senderausgang und Empfängereingang parallel. Damit die Senderstrahlung nicht an den Eingang des eigenen Empfängers gelangen kann, erfolgt die Übertragung auf zwei verschiedenen Frequenzen, die durch das Antennenfilter getrennt werden können. Dieses sperrt Senderausgang bzw. Empfängereingang für den jeweiligen Gegenkanal.

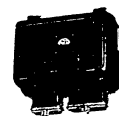
Antenne

Der Besteller hat die Wahl zwischen horizontal und vertikal polarisierten Antennen. Letztere werden als Viertel- oder Halbwellenstrahler ausgeführt und weisen eine Rundstrahlcharakteristik auf. Diese Anlage verwendet man mit Vorteil für solche Stationen, aus denen während der Fahrt gesprochen werden soll. Deshalb ist auch der Viertelwellenstrahler als Kraftwagenantenne konstruiert worden. Die ortsfeste Gegenstation erhält den Halbwellenstrahler als Antenne.

Die horizontal polarisierten Antennen verwendet man für den gerichteten Betrieb. Die bewegliche Station wird mit einem Horizontaldipol ausgerüstet. Dieser hat eine ausgesprochene Richtcharakteristik und muß vor Betriebsaufnahme in die Richtung der Gegenstation gedreht werden. Die Sendeenergie wird auf diese Richtung konzentriert und ermöglicht die Überbrückung größerer Entfernungen. Die Gegenstation muß ebenfalls eine horizontal polarisierte Antenne verwenden. Wird eine Rundstrahlcharakteristik verlangt, muß ein gestockter Ringdipol verwendet werden.



Verkehrsfunkgerät (dicht)



Bedienungssteil (dicht)

Geräte in dichter Ausführung

Als Gegenstationen stehen auf Wunsch Geräte in dichter Ausführung zur Verfügung. Sie eignen sich besonders zur Aufstellung in feuchten und staubigen Räumen, sowie im Freien und können z. B. auf Baggern, Abraumbrücken oder Kränen eingesetzt werden. Sie sind nach Schutzart P 43 DIN 40050 staub- und spritzwassergeschützt.

Zur besseren Wärmeabstrahlung ist das Gehäuse des Verkehrsfunkgerätes mit Rippen versehen. Die Kabel- und Steckereinführungen sind abgedichtet.

Die Schalter- und dichten Bedienteile befinden sich unter einem Deckel und sind durch eine Glasscheibe sichtbar. Das Gehäuse aus Leichtmetallguß verhindert das Eindringen von Staub und Feuchtigkeit.

Die Betriebsspannungen und -ströme können mit einer Spezialeinrichtung gemessen werden.

Kenndaten

Frequenz	31,7 ... 41,0 MHz 70,0 ... 87,5 MHz
Anzahl der Kanäle	max. 3 (je nach Bestellung) Abstand 100 kHz
Selektivrufsystem	Frequenzkombination
Zahl der Funkteilnehmer	max. 100
Ruffrequenzen	875 ... 2070 Hz
Freizeichenfrequenz	2800 Hz
Sprachbandbreite	300 ... 3000 Hz

Sender

Frequenzabweichung	max. 1×10^{-4}
Frequenzkonstanz	$< 2 \times 10^{-4}$ bei $-10^{\circ}\text{C} \dots +40^{\circ}\text{C}$
Modulationsart	Phasenwinkelmodulation
Ausgangsleistung	$\geq 10\text{ W}$ an $60\ \Omega$
Frequenzhub	max. 9 ... 11 kHz
Oberwellendämpfung	$> 80\text{ dB}$ in Verbindung mit
Nebenwellendämpfung	$> 70\text{ dB}$ dem Antennenfilter
Klirrfaktor bei 1000 Hz (6 kHz Hub)	$\leq 7\%$
Ruffrequenz	$1750 \pm 50\text{ Hz}$

Empfänger

Frequenzkonstanz	$< 2 \times 10^{-4}$ bei $-10^{\circ}\text{C} \dots +40^{\circ}\text{C}$
Spiegelwellenselektion	$> 80\text{ dB}$ in Verbindung mit Antennenfilter
Empfindlichkeit bei 20 dB Rauschabstand und 8 kHz Hub	$< 1\ \mu\text{V}$
Klirrfaktor bei 1,5 W	$< 5\%$
Zwischenfrequenz	3,1 MHz
Trennschärfe bei 100 kHz Kanalabstand	$\geq 9,3\text{ N}$

Fernsprechanschluß

	an W-Amt oder OB-Handvermittlung $600\ \Omega$ symm.
Amtspegel	$-0,6\text{ N} \dots 0\text{ N}$

Stromversorgung

Zentrale	110 ... 240 V~	350 W
Bedienungspult	110 ... 240 V~	100 W
Gegenstation (Netzbetrieb)	110 ... 240 V~	190 W
Gegenstation (Batteriebetrieb)	12 V	ca. 8,2 A, beim Senden 13 A

Abmessungen und Gewichte

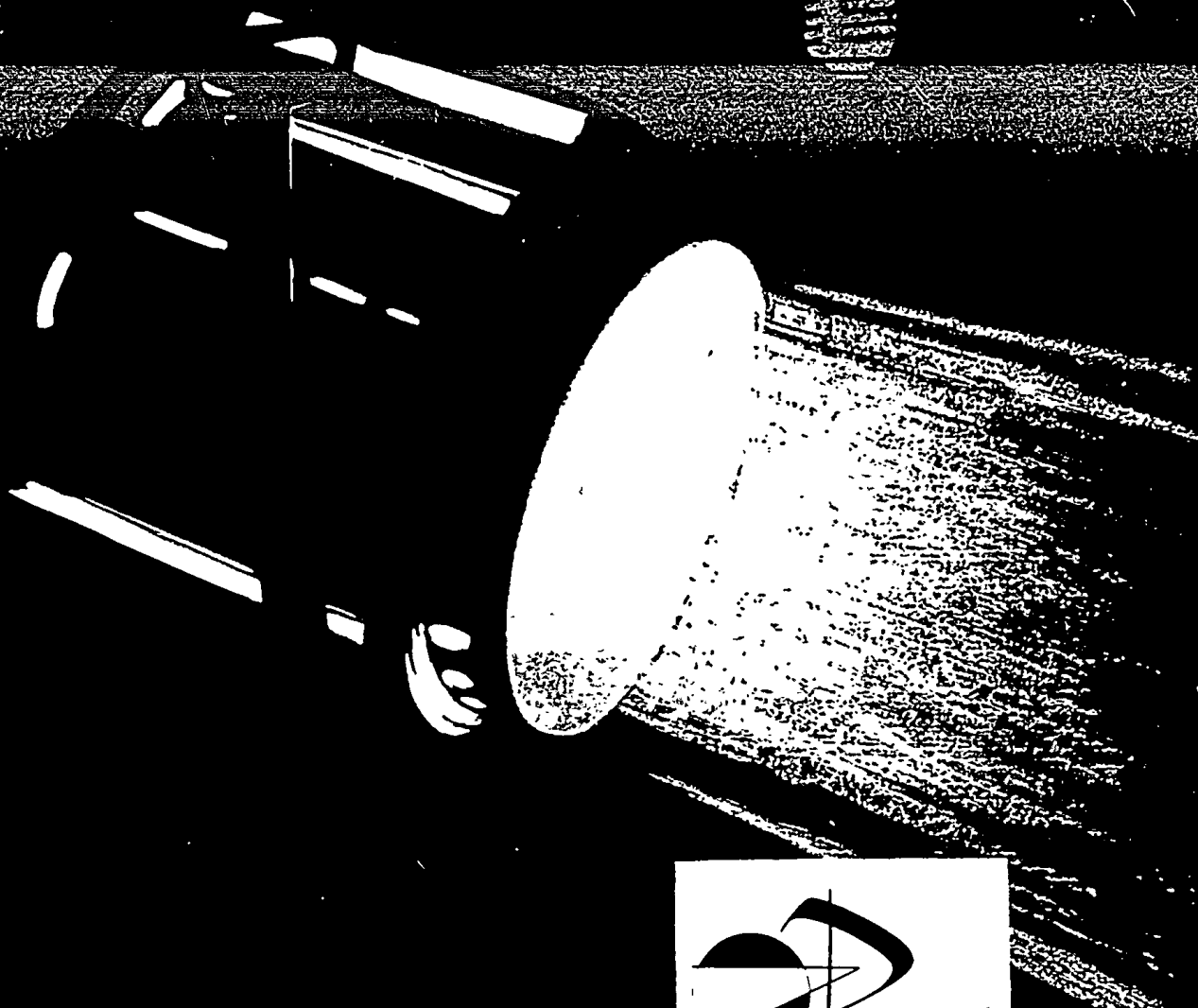
	Breite	Höhe	Tiefe	Gewicht
Zentrale	550	1600	400 (mm)	190 kg
Bedienungspult der Zentrale	700	900	570 (mm)	55 kg
Anschlußkasten	186	186	60 (mm)	1 kg
Verkehrsfunkgerät	560	350	350 (mm)	ca. 45 kg
Verkehrsfunkgerät (dicht)	730	440	435 (mm)	ca. 50 kg
Bedienungsteil der Gegenstation	220	55	135 (mm)	1,5 kg
Bedienungsteil (dicht)	270	233	110 (mm)	4,5 kg

Änderungen vorbehalten!

VEB FUNKWERK DRESDEN

DRESDEN N 15. INDUSTRIEGELÄNDE - FERNRUF: SAMMEL-NR. 52241

LICHTWURFLAMPEN



STAT

VEB GLÜHLAMPENWERK PLAUEN

Narva

WISSENS- UND BEACHTENSWERTES ÜBER LICHTWURF-LAMPEN

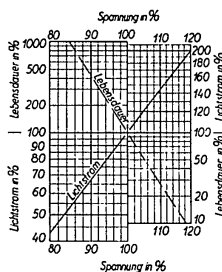
Lichtwurf-Lampen sind lichttechnisch hochentwickelte Glühlampen für Scheinwerfer, Bildwerfer und sonstige optische Geräte.

Hoher Lichtstrom, kleine Leuchtkörperabmessungen und damit verbunden größtmögliche Leuchtdichte sowie enge Toleranzen sind ihre hervorstechenden Eigenschaften.

Die im Katalog angegebenen mittleren Lebensdauerwerte gelten unter Beachtung der jeweils ausgelegten Spannung bzw. Stromstärke. Abweichungen hiervon wirken sich auf Grund physikalischer Gesetze in erheblichen Änderungen des Lichtstromes und der Lebensdauer aus. In nebenstehender Abbildung ist die Abhängigkeit beider Werte von der Spannung dargestellt.

Beispiele:

Betriebsspannung U/U_n	Lebensdauer t/t_n	Lichtstrom I/I_n
95	etwa 200	etwa 80
100	100	100
105	etwa 50	etwa 120

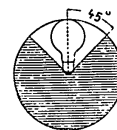


Je nach Verwendungszweck, Form des Glaskolbens und Anordnung des Leuchtkörpers sind für die einzelnen Lampentypen zulässige Brennstellungen angegeben, die unbedingt einzuhalten sind, da Abweichungen hiervon zu vorzeitigem Ausfall der Lampen führen. Die für die Brennstellungen festgelegten Kurzzeichen bedeuten:

Narva

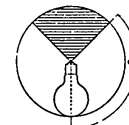
Zum Beispiel

s 45 stehend (Sockel unten)
mit zulässiger Neigung zur
Senkrechten bis 45°



■ nicht zulässig

h 135 hängend (Sockel oben)
mit zulässiger Neigung zur
Senkrechten bis 135°



Die Neigung zur Senkrechten ist bei Lampen mit Flächenleuchtkörper nur rechtwinklig zur Leuchtkörperenebene zulässig.

Lichtwurf-Lampen, insbesondere Schmalfilmlampen, sind infolge der hohen Betriebstemperatur der Leuchtkörper und deren gedrängter Anordnung sehr stoßempfindlich. Sie sind daher gegen Erschütterungen zu schützen.

Bei Verwendung von Lichtwurf-Lampen in engen Gehäusen, z. B. Schmalfilmgeräten, Kleinbildwerfern u. ä. ist für genügende Wärmeabführung Sorge zu tragen, da es sonst, bedingt durch die hohe Betriebstemperatur, zu Ausbeulungen des Glaskolbens und zur Zerstörung der Lampe kommen kann.

Zwecks Erhöhung der Leuchtdichte wird bei Lichtwurf-Lampen in bestimmten Geräten (Scheinwerfern, Schmalfilmgeräten) ein zusätzlicher Spiegel verwendet. Dieser muß so eingestellt werden, daß in die Zwischenräume der Leuchtkörperschenkel deren Spiegelbild fällt (siehe Abbildung).



Richtig



Falsch

Narva

Auf jeden Fall ist zu vermeiden, daß Leuchtkörper und dessen Spiegelbild sich decken oder daß das Spiegelbild auf die Kolbenwand fällt. Bei falscher Spiegeleinstellung erfolgt durch zusätzliche Aufheizung eine vorzeitige Zerstörung der Lampe.

Lichtwurf-Lampen S (Schmalfilmlampen) werden auf Wunsch mit Abdeckkappe geliefert.

Die in diesem Katalog aufgeführten Lichtwurf-Lampen sind außer den elektrischen Daten (Watt bzw. Ampere und Volt) mit einer Bestell-Nr. ausgezeichnet. Wir bitten, diese Angaben bei Anfragen und Bestellungen vollständig zu nennen.

Über Lieferung von **Stiftfuß-Lampen** mit Sockel Bi 38 bzw. Bi 22 und Lampen mit von den Katalogwerten abweichender Spannung erfolgt Auskunft auf Anfrage.

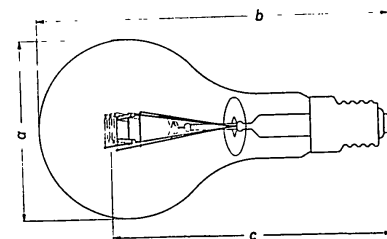
Wir empfehlen, bei der Entwicklung neuer Geräte zur Bestückung Lichtwurf-Lampen dieses Kataloges zu verwenden.

Sockeltabelle siehe Seite 20 und 21.

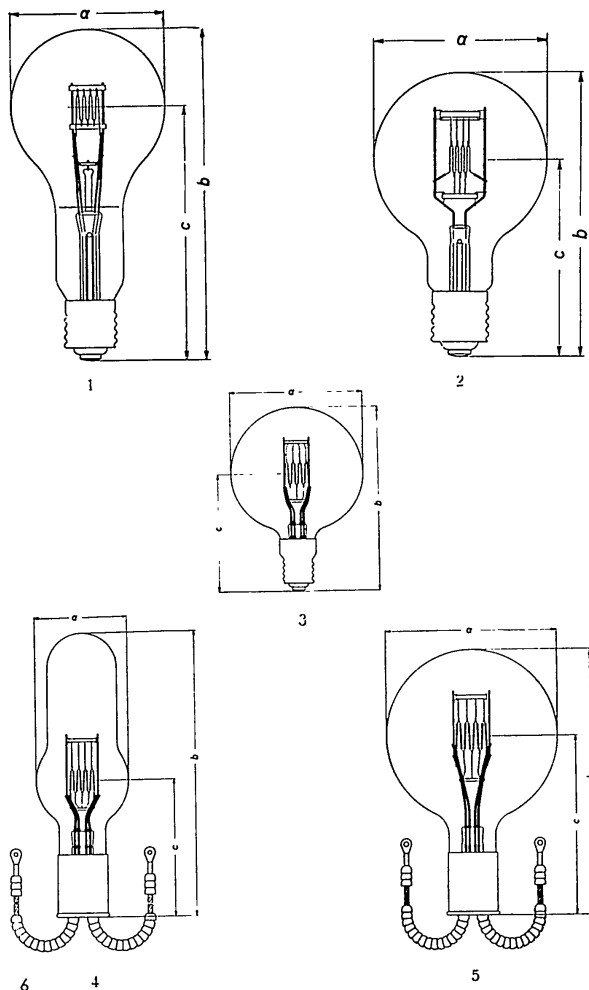
Narva

LICHTWURF-LAMPEN A (Projektionslampen A)

Mittlere Lebensdauer 300 Stunden. Brennstellung h 135



Bestell-Nr.	Watt	Volt	Lichtstrom lm	Leuchtkörper b x h mm	Abmessungen Größtmaße a mm b mm c mm			Sockel
22.1000/56 22.1000/61 22.1000/81	100	110 125 220	1300 1250 1130	12x10 12x10 12x9	70	120	95	E 27
22.3000/56 22.3000/61 22.3000/81	250	110 125 220	4200 4100 3800	15x10 15x10 16x11	90	160	125	
22.4000/56 22.4000/61 22.4000/81	500	110 125 220	9500 9400 8600	14x14 14x14 20x18	120	255	210	
22.5000/56 22.5000/61 22.5000/81	1000	110 125 220	20600 20500 19000	19x18 19x18 25x21	150	295	235	E 40
22.6000/56 22.6000/61 22.6000/81	1500	110 125 220	32500 32000 31000	25x21 25x21 28x26	170	325	260	
22.6500/56 22.6500/61 22.6500/81	2000	110 125 220	46500 46500 43000	25x23 25x23 30x28	200	355	275	



Narva

LICHTWURF-LAMPEN B
(Proj.-Lampen B und Filmstudio-Lampen)

Mittlere Lebensdauer 300 Stunden, Brennstellung s 45

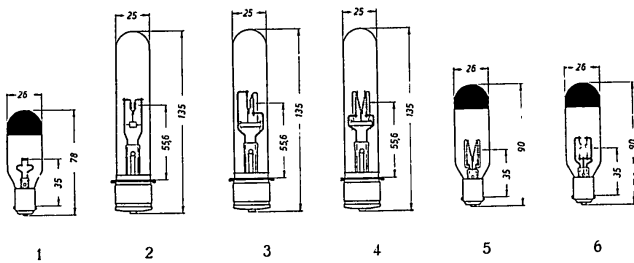
*) Mittlere Lebensdauer 100 Stunden, Brennstellung s 30

Bestell-Nr.	Watt	Volt	Licht-strom lm	Leucht-körper b x h mm	Abmessungen Größtmaße a b c mm mm mm			Sockel	Bild
23.4000/56 23.4000/61 23.4000/81	500	110 125 220	9500 9400 8600	14x14 14x14 20x18	120	255	190		1
23.5000/56 23.5000/61 23.5000/81	1000	110 125 220	20600 20500 19000	19x18 19x18 25x21	150	295	215		2
23.5200/56 23.5200/61 23.5200/81	1000	110 125 220	24600 24600 21000	16x13 16x15 18x18	120	200	135		2
23.5300/56 23.5300/61 23.5300/81	1000	110 125 220	22400 22400 19100	16x13 16x13 17x17	110	180	120	E 40	1
23.6000/56 23.6000/61 23.6000/81	1500	110 125 220	32500 32000 31000	25x21 25x21 28x26	170	325	235		3
23.6500/56 23.6500/61 23.6500/81	2000	110 125 220	46500 46500 43000	25x23 25x23 30x28	200	355	250		3
23.6700/56 23.6700/61 23.6700/81	2000	110 125 220	46500 46500 43000	25x23 25x23 30x28	150	230	150		4
23.7605/47 23.7605/56 23.7605/81	3000	65 110 220	73500 72000 64000	22x24 28x25 33x25	120	370	175	Kabel 488	3
23.7700/56 23.7700/61 23.7700/81	3000	110 125 220	72000 71500 64000	28x25 28x28 33x25	170	240	150	E 40	5
23.8205/56 23.8205/61 23.8205/81	5000	110 125 220	125000 123000 120000	35x27 35x27 42x32	220	340	228	Kabel 488	5
23.9205/81	10000	220	250000	56x47	270	475	305	Kabel 490	—
23.9605/81	20000	220	600000	70x60	380	625	420	Kabel 488	—

Narva

LICHTWURF-LAMPEN S (Schmalfilm-Lampen)

Brennstellung s 15

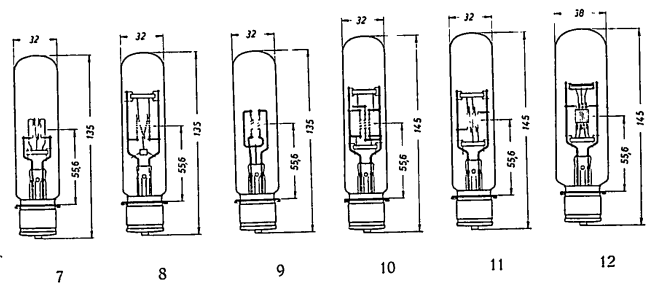


Bestell-Nr.	Watt	Volt bzw. Amp.	Licht-strom lm	Leucht-körper b x h mm	Socket	Mittlere Lebens-dauer Stunden	Bild
24.1635/12	100	12	2700	4,3x2,6	P 28	25	1
24.1202/30		30	2100	4,4x4,8			2
24.1202/56		110	1750	5,5x5,5			3
24.1202/81		220	1650	9 x7,5			4
24.2202/56	150	110	2900	6,8x7	P 28	50	3
24.2202/81		220	2750	9 x7			4
24.2225/81		220	2750	9 x7			5
24.2855/56	200	1,8 A	4400	6,5x6,5	BA 15 s	25	6
24.2552/42		4 A	4800	6,9x6,7	P 28	50	7

Narva

LICHTWURF-LAMPEN S (Schmalfilm-Lampen)

Brennstellung s 15



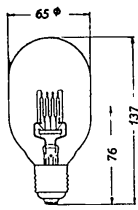
Bestell-Nr.	Watt	Volt bzw. Amp.	Licht-strom lm	Leucht-körper b x h mm	Socket	Mittlere Lebens-dauer Stunden	Bild
24.3202/56	250	110	5700	8 x8	P 28	50	8
24.3202/81		220	5100	10 x8			9
24.3702/56	300	110	7400	7,2x7,5		25	10
24.3702/81		220	6500	8 x7,5			11
24.4202/49	375	75	9000	8,9x9,5		50	12
24.4252/49		5 A					10
24.4702/56	500	110	12400	8,1x7,5		25	12
24.4752/54		5 A	11000	11 x10			10
24.4702/81		220	11000	9,7x9,6			12
24.5702/56	750	110	20400				

Narva

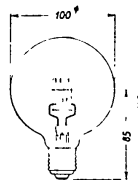
EPISKOP-LAMPEN LICHTWURF-LAMPEN K (Kino-Lampen)

Mittlere Lebensdauer 100 Stunden

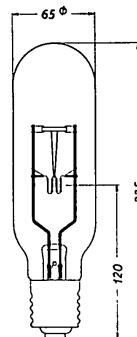
*) Mittlere Lebensdauer 500 Stunden für Klarglasausführung



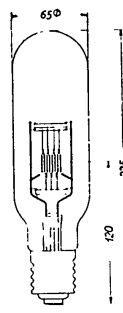
1



2



3



4

Bestell-Nr.	Watt	Volt	Licht-strom lm	Leucht-körper b x h mm	Brenn-stellung	Socket	Bild
23.4200/56	500	110	11300	12x9	s 45	E 27	2
23.4200/61		125	11300	12x10			
23.4200/81		220	10700	16x12			
24.4400/56	500	110	11300	12x9	s 30	E 27 P 28	1
24.4400/61		125	11300	12x11			
24.4400/81		220	10700	16x12			
24.6100/30	900	30 ¹⁾	26000	12x11	s 30	E 40	3
24.6300/56	1000	110	24600	16x13	s 15	E 40	4
24.6300/61		125	24600	16x15			
24.6300/81		220	21000	18x18			
25.5350/56 ²⁾	1000	110	20200 ³⁾	18x18	s 135		2

1) Mit Volt und Ampere ausgezeichnet.

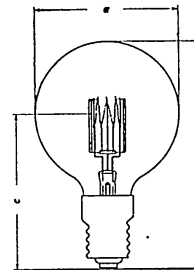
2) Seidenmattiert und sockelseitig verspiegelt.

3) Nur für Klarglasausführung.

Narva

LICHTWURF-LAMPEN C (Scheinwerfer-Lampen)

Mittlere Lebensdauer 500 Stunden. Brennstellung s 135

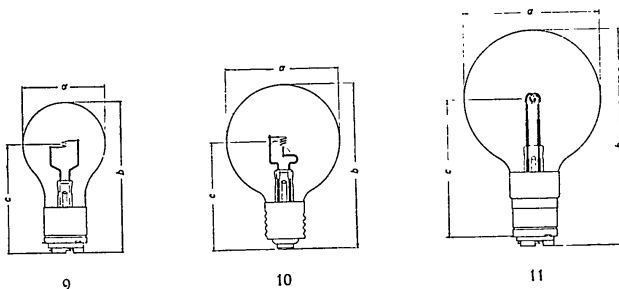
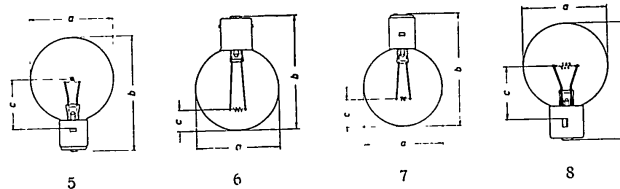
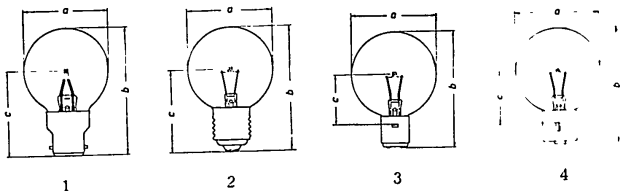


Bestell-Nr.	Watt	Volt	Licht-strom lm	Leucht-körper b x h mm	Abmessungen Größtmaße a mm b mm c mm	Socket
25.1000/56 25.1000/81	100	110 220	1200 1000	12x8 14x10	70 115 76	E 27
25.3100/56 25.3100/81	250	110 220	4000 3500	14x11 17x10	90 125 76	
25.4250/56 25.4250/81	500	110 220	8950 8150	15x11 19x14	120 175 108	E 40
25.5300/56 25.5300/81	1000	110 220	20200 18500	18x18 24x16	130 210 140	

Narva

LICHTWURF-LAMPEN C NIEDERVOLT-SCHEINWERFERLAMPEN

Mittlere Lebensdauer 100 Stunden für Klarglasausführung

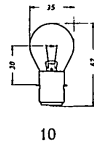
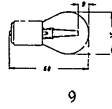
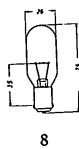
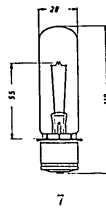
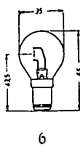
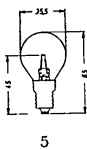
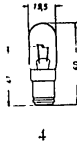
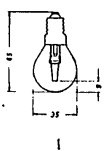


Bestell-Nr.	Watt	Volt	Licht-strom (lm ¹)	Leucht-körper b x h mm	Abmessungen Größtmaße a mm b mm c mm			Socket	Bild	Brenn-stellung
25.1202/06	6	2000	3×3		95	60		B 22/31	1	
25.1300/22	24	2100	4,5×4		90	58		E 27	2	
25.1303/12	12	2300	3,5×3,5			35		BA 20s	3	
25.1304/12	12	2300	3,5×3,5			37		BA 24s	4	s135
25.1304/22	24	2100	4,5×4		60					
25.1306/12	100	12	2300	3,5×8,5		85		BA 20d	5	
25.1306/22	24	2100	4,5×4			35		BA 20d	5	
25.1502/13		2300 ²⁾	3,5×6,8			15		B 22/24	6	h105
25.1606/12	12	2300	3,5×3,5			21			7	
25.1806/12		2300	3,5×3,5					BA 20d		
25.1806/22		2100	4,5×4							
25.2604/22	200	4900	7,2×4,5		60	85		BA 24s	8	s135
25.3508/22	250	24	6000	5×6,5		80	150	BA 42	9	
25.4600/22	500	13000	6,5×10		110	165	105	E 40	10	
25.5908/22	1000	25000	12×12		130	215	130	BA 42/70	11	

¹⁾ Nur für Klarglasausführung

²⁾ Bei 13,5 V

Auf Wunsch kuppen- oder seitenverspiegelt mit Ausnahme der Typen nach Bild 6 und 7.



Narva

LICHTWURF- LAMPENT (Kleinkino- und Tonfilmlampen)

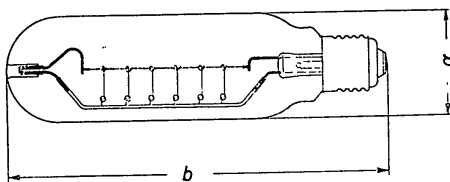
Bestell-Nr.	Volt	Amp. od. Watt	Licht-strom lm	Leucht-körper b x h mm	Brenn-stellung	Sockel	Mittl. Lebensdauer Std.	Bild
26.4051/06	6	4,35 A	450	4x0,9	h 105	E 14		1
26.4674/06			380	2,2x2	s 30		100	2
26.4564/06			380	2,2x2	s 15	H 15 s		4
26.4301/06			380	2,2x2	s 105	E 14	600	5
26.4825/06		5 A	490	4,2x1,1	s 15	BA 15s	50	3
26.4934/06			490	4,0x1,2	s 120 ¹⁾	H 15 s		6
26.4967 06			490	4,2x1,1	h 105	H 20 s	100	9
26.8552 12			2300	3,5x3,5	s 15	P 28		7
26.8565/12		100 W	2500	5x2	s 15	BA 15s	25	8
26.6636 12		50 W	1150	3,5x2	s 105	BA 20d	50	10

¹⁾ Neigung nur in Richtung Vorbau zugelassen.

Narva

LICHTWURF-LAMPEN L (Soffitten-Lampen)

Mittlere Lebensdauer 500 Stunden. Brennstellung $\approx 105^\circ$



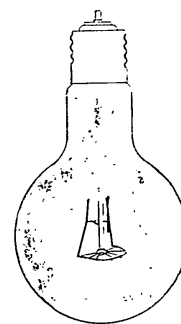
Bei von der Senkrechten abweichender Brennstellung darf sich der Halterbühel nicht oberhalb des Leuchtkörpers befinden.

Bestell- Nr.	Watt	Volt	Licht- strom lm	Abmessungen Größtmaße		Sockel	
				a mm	b mm		
27.2100/56 27.2100/61 27.2100/81	500	110 125 220	9500 9500 9400	90	400	E 40	
27.3100/56 27.3100/61 27.3100/81		110 125 220	21000 21000 20400				100
27.4100/56 27.4100/61 27.4100/81		110 125 220	32000 32000 30500				

Narva

LICHTWURF-LAMPEN O (Operationstisch-Lampen)

Mittlere Lebensdauer: Hauptleuchtkörper 300 Stunden
Nebenleuchtkörper 100 Stunden



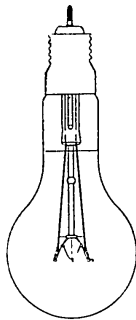
Bestell-Nr.	Volt	Watt	Abmessungen Größtmaße		Sockel
			Durchmesser	Länge	
27.7100/31	110/12	150/100	120	200	E 40 d
27.7100/32	110/24				
27.7100/81	220/12				
27.7100/82	220/24				

Operationstisch-Lampen werden nur innenmattiert geliefert

Narva

BESTRAHLUNGS - LAMPEN (Sollux-Lampen)

Mittlere Lebensdauer 1000 Stunden



Bestell-Nr.	Volt	Watt	Abmessungen G-Größe		Sockel
			Durch- messer	Länge	
29.6205/61	125	300	120	295	E 40 S
29.6205/83	230				
29.6305/61	125	500	130	300	
29.6305/83	230				
29.6505/61	125	1000	150	335	
29.6505/83	230				

Narva

Unser weiteres Fertigungsprogramm

Allgebrauchslampen, Niedervolt

Allgebrauchslampen 300 bis 2000 Watt

Bahnlampen

Röhrenlampen

Kerzenlampen 40 Watt

Tropfenlampen 40 Watt

Kleinbeleuchtungslampen

Grubenlampen

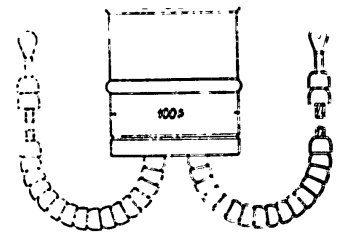
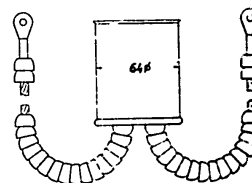
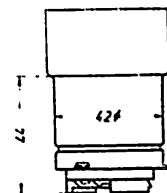
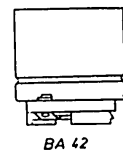
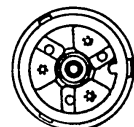
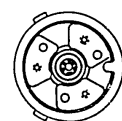
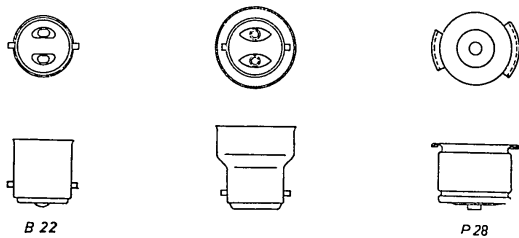
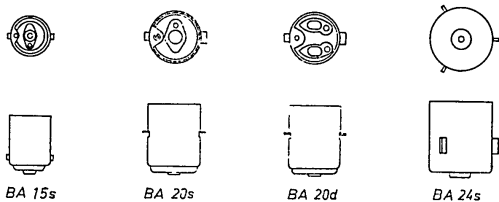
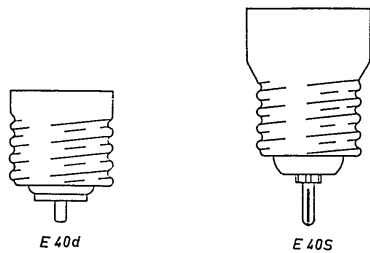
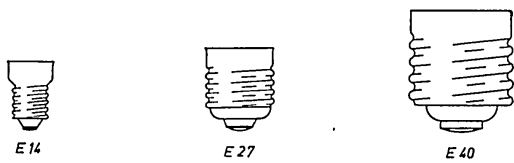
Stromzeiglampen

Kraftfahrzeuglampen

Eisenbahn-Signallampen

Signallampen für die Fernmeldetechnik

sowie Lichtwurf-Lampen in Sonderausführung für die verschiedensten Verwendungszwecke.



408

400



Sonderdruck aus der Zeitschrift „Funkamateure“ März 1958

Neue Elektronenröhren

zur Leipziger Frühjahrsmesse 1958

Zentrallaboratorium für Empfängerröhren im VEB Funkwerk Erfurt

STAT

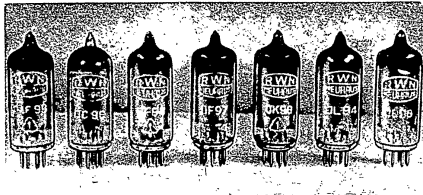


Auf der Leipziger Frühjahrsmesse 1958 werden erstmalig eine Reihe von neuen Röhren ausgestellt, die im Zentrallaboratorium für Empfänger- und Verstärker-Funkwerk Erfurt entwickelt wurden. Diese Röhren werden teilweise im VEB Funkwerk Erfurt selbst bzw. im VEB Röhrenwerk „Anna Seghers“, Neuhaus/Rvg. oder VEB Röhrenwerk Mühlhausen gefertigt. Mit dem nunmehr vollständig vorliegenden Batterieröhrensortiment der 66er-Serie sind von den Röhrenwerken alle Voraussetzungen gegeben, damit von den einschlägigen Werken der funktionsreichen Industrie die Fertigung von modernen UKW-Koerpergeräten aufgenommen wird. Weiterhin sind einige Typen von Spezialröhren der Subminiatur-Serie neu entwickelt worden, so vor allem Subminiaturröhren für den Wechselstrombetrieb mit indirekt geheizter Kathode. Für Breitband-Oszillografen wurde die Oszillografenröhre B 13 S 5 neu entwickelt.

1. Empfänger- und Verstärker-Röhren
Mit den Röhren DC 96 und DF 97, zwei neuen Hochfrequenzröhren, wurde der 66er-Batterieröhrensortiment nunmehr vervollständigt. Damit umfasst die vollständige 66er-Serie folgende Typen:

DAF 96	DF 97
DC 96	DK 96
DF 96	DL 96

Wird eine größere Ausgangsleistung der Endröhre gewünscht, so kann die Endperiode DL 94 anstatt der DL 96 verwendet werden.



Die Triode DC 96 ist als selbstschwingende additive Mischstufe in der UKW-Eingangsstufe verwendbar. Die erreichte Mischleistung beträgt 0,4 mA/V. Die Röhre DF 97 ist eine regelbare HF-Pentode mit getrennt herausgeführten Brennstoff- und Regelströmen. Neben der Verwendbarkeit als ZF-Röhre kann die Röhre auch als Mischstufe für additive oder multiplikative Mischung vorgesehen werden. Die erreichbare Mischleistung für additive Mischung beträgt 0,3 mA/V.

Für Netzempfinger wurden als Ergänzungstypen die Röhren GZ 34, EF 83 und EL 83 geschaffen. Die Röhre GZ 34 ist eine halb indirekt geheizte Zweifeld-Gleichrichterröhre (Kathode mit einem Heizfaden innerhalb der Röhre verbunden). Die Heizspannung beträgt $U_H = 5V$ und der Heizstrom $I_H = 1,5A$. Bei einer Transformatorwechselspannung bis zu 2500 V kann ein Gleichstrom von max. 250 mA entnommen werden. Bei höheren Transformatorwechselspannungen wird der Gleichstrom auf kleinere Werte beschränkt. Wegen ihrer internationalen Austauschbarkeit wird die GZ 34 in vielen Fällen an Stelle der EY 13 eingesetzt werden.

Für NF-Stufen ist die kling- und brummarme Regelpentode EF 83 vorgesehen, die bis auf die Regelcharakteristik der EF 86 entspricht. Bei einer Regelung der Gittervorspannung bis $-22V$ ändert sich die Steilheit im Verhältnis 1:1.

Die EL 83 ist eine Endperiode mit kleiner Leistung, geeignet für Kleinempfinger

und Phonoerhöher. Bei einer Anodenverlustleistung von max. 6 W kann eine Spreitleistung von etwa 3 W bzw. bei Gegenakt-AB-Betrieb von max. 7 W erreicht werden.

2. Subminiaturröhren
Bisher waren als Subminiaturröhren nur die DF 67 und DL 67 bekannt. In der Zwischenzeit sind eine Reihe von weiteren Subminiaturröhren, sowohl für direkte als auch indirekte Heizung, in das Fertigungsprogramm aufgenommen worden.

Bei den direkt geheizten Röhren sind es folgende Typen:

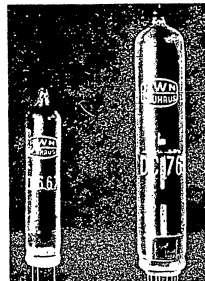
Die DL 68 hat gegenüber der DL 67 bei gleichen Betriebsbedingungen die größere Ausgangsleistung von etwa 6 mW. Aus Gründen der Raumersparnis wird diese im Gegensatz zur 67er-Serie mit Flachkoben hergestellt. Sie ist hauptsächlich für die Verwendung in Wechselstromgeräten vorgesehen.

Die DF 68, die der internationalen 1A4 entspricht, ist eine 12-Pentode mit einer Heizspannung von $U_H = 1,25V$ und einem Heizstrom von etwa 100 mA. In Flachkoben-Ausführung. Als HF-Verstärker, additive Misch- und Oszillatorröhre ist sie bis 500 MHz verwendbar und hat bei 50 V Anodenspannung eine Steilheit von 2,3 mA/V bzw. bei 45 V etwa 2 mA/V. Die erreichbare Mischleistung beträgt etwa 0,49 mA/V. Für ähnliche Verwendungszwecke ist die DF 69 gedacht, die nur den halben Heizstrom benötigt. Sie entspricht ungefähr der internationalen



Das Teilbild zeigt die neue Oszillografenröhre B 13 S 5. Die Subminiaturröhre AC761 ist für den Einbau in Klein-Mikrofone gedacht (Mitte rechts).

Das Bild links zeigt den kompletten Batterieröhrensortiment der 66er Serie (DAF 96, DC 96, DF 96, DF 97, DK 96, DL 94, DL 96 u. k. r.).



Type 5678 und besitzt bei $U_a = 90V$ eine Steilheit von 1,1 mA/V. Die Grenzfrequenz liegt bei 100 MHz.

Die DF 69 und DF 69 sind die ersten Röhren einer kommerziellen Subminiatur-Röhrenreihe, die die bisher verwendete 66er-Serie ersetzen soll. Die Röhren der 66er-Serie sind deshalb nur noch für Ersatzbestückung zugelassen.

Die DM 70 und DM 71 sind Abstimm- und Führröhren, die sich nur in der Länge der Führröhren unterscheiden. Die DM 70 ist für den Einsatz in Fassung mit 8 mm langen Stiften vorgesehen, während die DM 71, wie alle anderen Subminiaturröhren, einlötlbare Drähte von etwa 38 mm Länge hat. Die Heizspannung beträgt 1,4 V und der Heizstrom 25 mA. Der Anodenstromverbrauch je nach Schaltungsform bis 500 μA . Der Anzeigebereich umfaßt je nach Betriebsart -10 bis $-20V$. Beide Röhren können nicht nur in kommerziellen Geräten, sondern auch in Rundfunkempfängern mit direkt und indirekt geheizten Röhren verwendet werden, da sie sich auch für Wechselstromheizung eignen.

Die DY 667 ist eine Hochspannungs-Gleichrichterröhre für geringe Belastung, die es keine internationale Vergleichstypen gibt. Die Heizspannung beträgt 0,65 V bei einem Heizstrom von etwa 13 mA. Die Grenzwerte betragen: max. Sperrspannung 3 kV; max. Stromentnahme 10 μA ; max. Gleichspannung 13 kV. Der Isolationswiderstand R_{ik} liegt bei etwa 10^{10} Ohm. Die DY 667 ist



z. B. als Gleichrichter für Zählrohrschaltungen und ähnliche Zwecke geeignet. Die DC 700 ist eine Elektromotorröhre, die in umgekehrter Röhrenvoltschaltung verwendet wird. Der Durchgriff beträgt 20%, die Steilheit bei $I_a = 100 \mu A$ liegt bei 50 μA . Der maximale Gitterstrom beträgt dabei $10^{-4} A$. Die Röhre ist ausgelegt für eine Heizspannung von 1,25 V und einen Heizstrom von etwa 13 mA. Einmalig steht für Geräte mit Wechselstromheizung eine vollständige Serie indirekt geheizter Subminiaturröhren zur Verfügung, die im allgemeinen in einen 10-mm-Kolben eingebaut sind.

Als einzige Type mit einem Außendurchmesser von nur 5,4 mm sieht die EA 706, eine HF-Gleichrichterröhre mit niedrigem Innenwiderstand, zur Verfügung. Die Daten entsprechen einem System der EAA 91.

Die DC 700 unterscheidet sich von der EC 71 bzw. 818 durch die größeren Kapazitäten. Als Oszillatorröhre ist sie bis zu 50 MHz verwendbar. Die Regelpentode EF 761 entspricht der EF 72 bzw. 509. Der Regelbereich geht bis $-14V$ Gittervorspannung, wo die Steilheit bis auf etwa 10 $\mu A/V$ abgesunken ist. Die Röhre kann als HF-Verstärker bis in das Dezimeterwellenlängenfeld hinein verwendet werden. Die Stelle HF-Pentode EF 762 entspricht der EF 732 bzw. 504. Sie ist ebenfalls als HF-Verstärker bis in das Dezimeterwellenlängenfeld hinein verwendbar und kann auch als RC-gekoppelter NF-Verstärker benutzt werden.

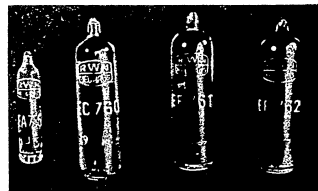
	EC 100	EF 761	EF 762	
U_a	150	100	100	V
I_a	15	7,2	7,5	mA
S	7	4,5	5	mA/V

Für die Verwendung in Klein-Mikrofonen wurde die Triode AC 761 entwickelt, die der AC 701 entspricht. Diese Röhre besitzt eine geringe Klingfähigkeit und einen kleinen Gitterabstrom. Der zulässige Gitterabstromwiderstand beträgt 200 M Ω , die Heizspannung 4 V bei einem Heizstrom von etwa 105 mA.

3. Oszillografenröhren
Die B 13 S 5 wurde für Breitbandoszillografen bis in das Gebiet von etwa 200 MHz geschaffen. In ihren elektrischen Daten entspricht sie der DC 19-S1. Die Bauhöhe ist etwa 300 mm, der Planchenröhre weist einen Durchmesser von 130 mm auf. Zur Erreichung der Grenzfrequenz sind

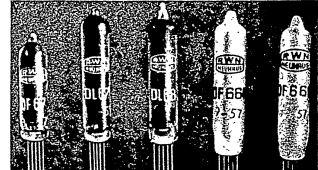
die Ablenkplatten seitlich am Kolbenhals herausgeführt, die Röhre ist für Nachbeschleunigung vorgesehen. Die Anodenspannung darf minimal 1 kV, maximal 4 kV betragen, die Nachbeschleunigungsspannung max. 4 kV. Die Ablenkempfindlichkeit der Röhre beträgt bei 2 kV Anodenspannung für die Ablenkplatten 1 mm/V und für die Zolplatten 0,45 mm/V. Der austauschbare Schirmdurchmesser in Richtung der Medialen ist maximal 60 mm. In Richtung der Zeitplatten maximal 105 mm. Im Gegensatz zu den bisherigen im VEB Funkwerk Erfurt gefertigten Oszillografenröhren besitzt die B 13 S 5 eine Heizspannung von 6,2 V.

	DAF 96	DC 96	DF 96	
U_a	1,4	1,4	1,4	V
I_a	25	25	25	mA
I_b	85	85	85	mA
S	0,065	1,7	1,62	mA/V
S	0,9	0,4	0,83	mA/V
N_a	0,03	0,33	0,33	W



	DF 97	DK 96	DL 96	
U_a	1,4	1,4	1,4	V
I_a	25	25	25	mA
I_b	85	85	85	mA
S	1,52	0,6	0,5	mA/V
S	0,75	0,2	1,4	mA/V
N_a	0,25	0,15	0,6	W

Vor allem bei den Subminiaturröhren sind weitere Fortschritte erzielt worden. Oben links ist die Hochspannungsgleichrichterröhre DY 667 und die Elektromotorröhre DC 700. Das Bild (Mitte rechts) zeigt eine vollständige Serie Subminiaturröhren für den Wechselstrombetrieb mit indirekt geheizter Kathode. Unten rechts sind die Batterie-Subminiaturröhren DF 67, DL 67, DL 68, DF 68 und DF 69 zu sehen. Links unten ist die neue Zweifeld-Gleichrichterröhre GZ 34, die Regelpentode EF 83 und die Endperiode EL 95.



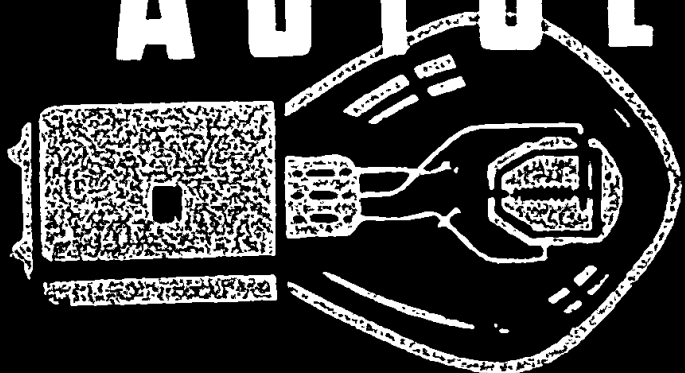


VEB FUNKWERK ERFURT · THÜRINGEN

Erfurt/Th. Rudolfstraße 47 · Telefon 5071 · Telegr.: Funkwerk Erfurt

RF

AUTOLAMPEN

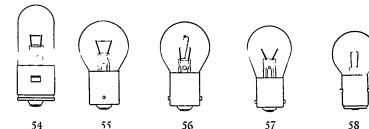
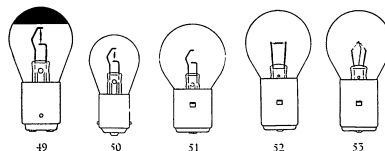
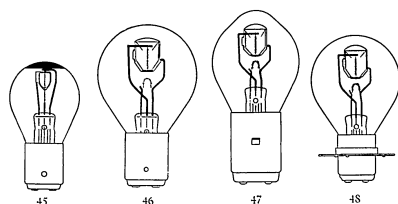


Ausgabe März 1957



STAT

LAMPENWERK PLAUEN



RFT-GLUHLAMPEN FÜR KRAFTFAHRZEUG-SCHWEINWERFER MIT ZWEI LEUCHTKÖRPERN

Lampen- (Bestell-) Nr.	Elektr. Daten		Abmessungen (Größtmaße)		Sockel	Abb.	Verwendung
	Volt	Watt	Ø	Länge			
47.1200/31	6	15/15	28,5	54	BA 15d/1	45	Motorräder
47.0300/20	4	5/5					
47.3900/31	6	25/25					
47.5900/31	6	35/35			BA 13d	46	
47.5900/41	12	35/35					
47.1302/31		15/15	63				
47.3402/31	6	25/25					
47.5402/31		35/35	35,5				
47.3402/41		25/25			BA 20d	47	Kraftwagen
47.5402/41	12	35/35					
47.6702/51	24	50/50					
47.5508/21	6				Pr. 30d		
47.5508/41	12	35/35	61		(Stellg. H)	48	

Sonderausführung auf Anfrage.
Bei Bestellung bitte die Lampen- (Bestell-) Nr. angeben.
Die Ausführung der Lampen braucht der bildlichen Darstellung nicht zu entsprechen.

RFT-GLUHLAMPEN FÜR KRAFTFAHRZEUG-SCHWEINWERFER MIT EINEM LEUCHTKÖRPER

Lampen- (Bestell-) Nr.	Elektr. Daten		Abmessungen (Größtmaße)		Sockel	Abb.	Verwendung
	Volt	Watt	Ø	Länge			
45.1210/31	15		25,5	53	BA 15d 1	49	Zugmaschine
45.3301/30	6	25			BA 15s	50	Sucher-
45.3403/30			35,5	62	BA 20s	51	Scheinwerfer
45.5503/31		35	29,5	67	BA 15s	52	Zusatz-Scheinw.
45.3301/40			29,5	52	BA 15s	53	Sucher-
45.3403/40	12	25				51	Scheinwerfer
45.5502/41		35	35,5		BA 20s	52	Zusatz-
45.5503/51	24	35				53	Scheinwerfer

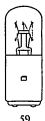
Sonderausführung auf Anfrage.
Bei Bestellung bitte die Lampen- (Bestell-) Nr. angeben.
Die Ausführung der Lampen braucht der bildlichen Darstellung nicht zu entsprechen.

RFT-GLUHLAMPEN FÜR KRAFTFAHRZEUG-LEUCHTEN

Lampen- (Bestell-) Nr	Elektr. Daten		Abmessungen (Größtmaße)		Sockel	Abb.	Verwendung
	Volt	Watt	Ø	Länge			
38.4403/31	6	5	19,5	55	BA 20 s	54	verschiedene Zwecke
38.4403/41	12	10					
38.5603/51	24	10					
37.5201/31	6	10	45	BA 15 s*)	55		
37.5201/41	12	15					
37.6201/41	12	10	25,5	56			
37.5201/51	24	15					
37.6201/51	24	15	52	BA 15 s	57		
37.7201/41	12	20					
37.7201/51	24	25	35,5	62	BA 20 s	58	
37.6403/41	12	15					
37.8303/41	12	25					

* auch mit Sockel BA 15d lieferbar.

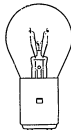
Sonderausführung auf Anfrage. Bei Bestellung bitte die Lampen- (Bestell-) Nr. angeben. Die Ausführung der Lampen braucht der bildlichen Darstellung nicht zu entsprechen.



59



60



61

RFT-GLÜHLAMPEN FÜR ELEKTRO- und WASSERFAHRZEUGE

Lampen- (Bestell-) Nr.	Elektr. Daten		Abmessungen (Größtmaße)		Sockel	Abb.	Verwendung
	Volt	Watt	Ø	Länge			
38.5002/60	40	10	20,5	55	BA 20d	59	Elektromobil- leuchten
38.5002/85	80	25	20,5	55	BA 20d	59	Elektromobil- leuchten
39.4200/51	24	25	35,5	60	BA 15d	60	Boots- leuchten
39.5200/51	24	35	35,5	60	BA 15d	60	Boots- leuchten
45.3502/60	40	25	35,5	60	BA 20d	61	Elektromobil- Scheinwerfer
45.3502/85	80	25	35,5	60	BA 20d	61	Elektromobil- Scheinwerfer

Sonderausführung auf Anfrage.
Bei Bestellung bitte die Lampen- (Bestell-) Nr. angeben.
Die Ausführung der Lampen braucht den bildlichen Darstellungen nicht
zu entsprechen.

5

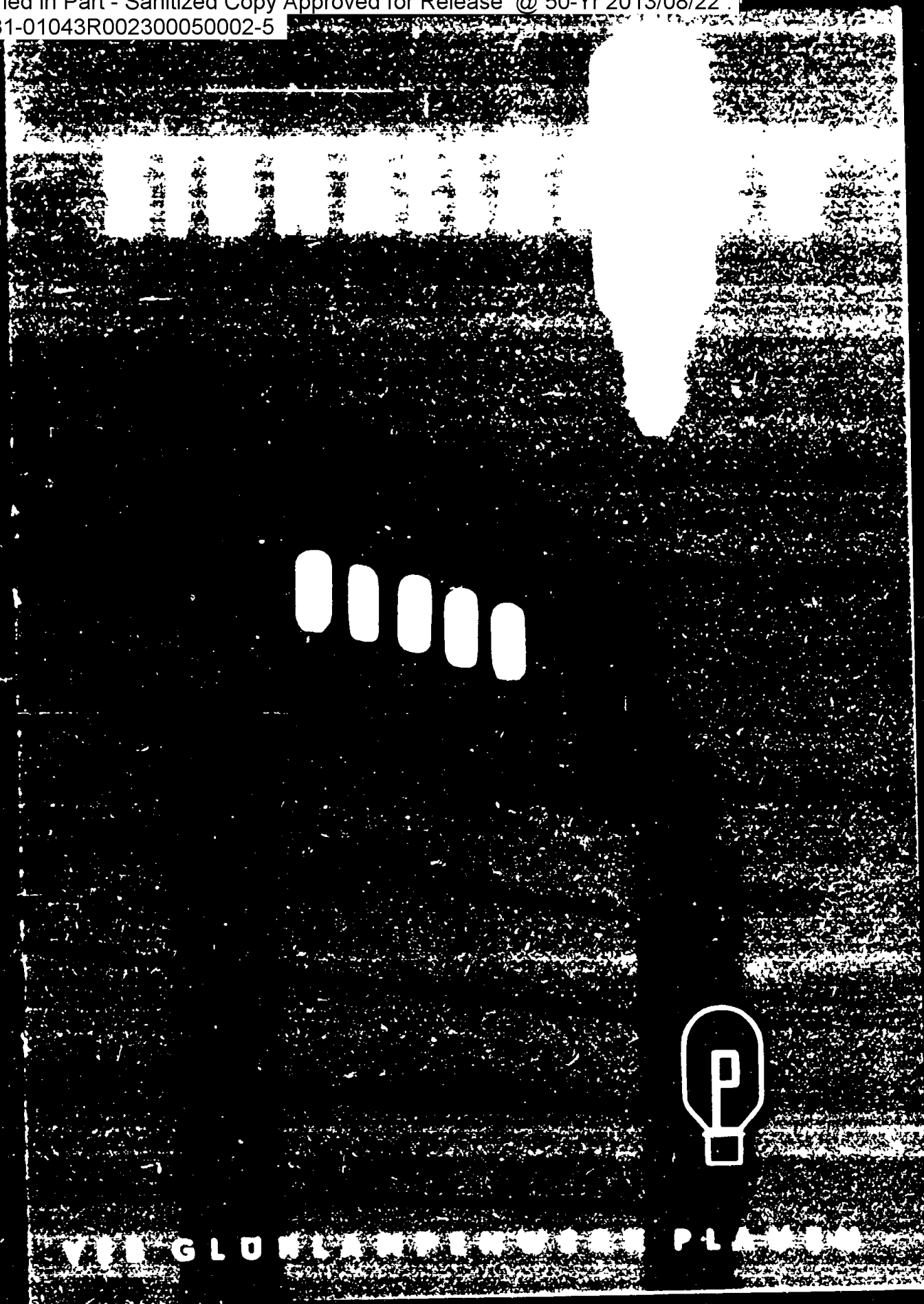
AUTOLAMPEN

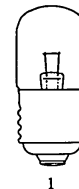


VEB GLÜHLAMPENWERK PLAUEN
Plauen (Vogtland), Dimitroffstr. 32 · Fernruf 1786-1791
Drahtwort: Glühlampenwerk Plauen

Ausgabe März 1957

STAT





1

RFT-STROMZEIGLAMPEN

für Kontroll-, Melde- und Signalanlagen

nach DIN 49 836

Lampen- (Bestell-) Nr.	Stromstärke Amp.		Abmessungen (Größtmaße)		Sockel	Abb.
	von	bis	Ø	Länge		
34.1000/14	0,06	0,10				
34.1500/14	0,09	0,15				
34.2000/14	0,13	0,22				
34.2500/14	0,18	0,31				
34.3000/14	0,28	0,45				
34.3500/14	0,40	0,65				
34.4000/14	0,58	0,95	28,5	63	E 27*)	1
34.4500/14	0,85	1,4				
34.5000/14	1,25	2,0				
34.5500/14	1,8	3,0				
34.6000/14	2,7	4,5				
34.6500/14	4,0	6,5				
34.7500/14	5,8	10,0				

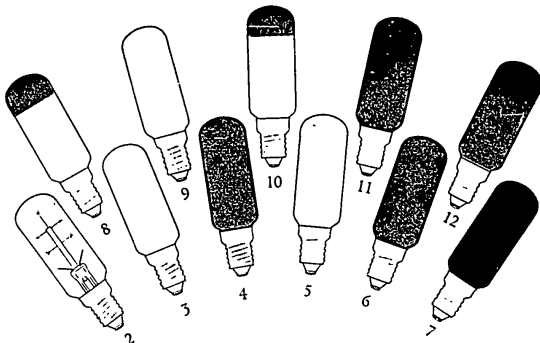
*) Auch mit Sockel B 22 lieferbar

Anmerkung: In Reihe mit dem zu überwachenden Stromverbraucher bewirken diese Lampen einen Spannungsabfall von 1 bis 3 Volt.

Sonderausführung auf Anfrage.

Bei Bestellung bitte die Lampen- (Bestell-) Nr. angeben.

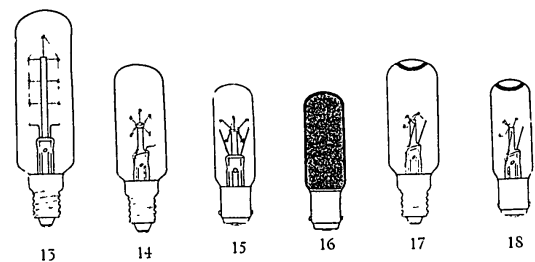
Die Ausführung der Lampen braucht der bildlichen Darstellung nicht zu entsprechen.



RFT-SIGNALLAMPEN FÜR DIE FERNMELDETECHNIK

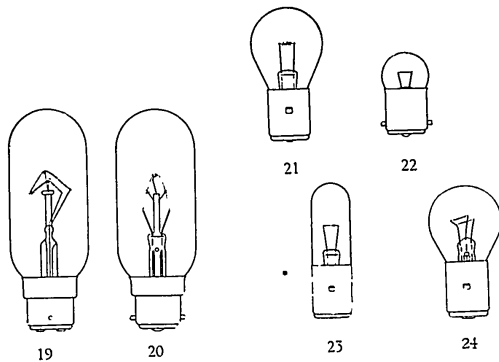
Lampen- (Bestell-) Nr.	Farbe	Elektr. Daten		Abmessungen (Größtmaße)		Sockel	Abb.
		Volt	Watt	Ø	Länge		
13.1201/22	klar	24	10	25	85	E 14 geriefelt	2
13.1211/22	matt						3
13.1421/22	rot						4
13.1431/22	gelb						5
13.1441/22	grün						6
13.1451/22	blau						7
13.1271/22	gelb/matt	60	10	25	85	E 14 geriefelt	9
13.1281/22	grün/matt						10
13.1201/46	klar						2
13.1211/46	matt						3
13.1421/46	rot						4
13.1431/46	gelb						5
13.1441/46	grün						6
13.1451/46	blau						7
13.1261/46	rot/matt	60	18	25	85	E 14 geriefelt	8
13.1271/46	gelb/matt						9
13.1281/46	grün/matt						10
13.1311/46	rot/grün						11
13.1301/46	blau/rot						12
13.3201/46	klar	60	18	25	85	E 14 geriefelt	2
13.3211/46	matt						3
13.3221/46	rot						4
13.3231/46	gelb						5
13.3241/46	grün						6
13.3251/46	blau						7
13.3271/46	gelb/matt	60	18	25	85	E 14 geriefelt	9
13.3281/46	grün/matt						10

Bei Bestellung bitte die Lampen- (Bestell-) Nr. angeben

RFT-SIGNALLAMPEN, WIDERSTANDSLAMPEN
SICHERUNGSLAMPEN FÜR DIE FERNMELDETECHNIK
Signallampen

Lampen (Bestell-) Nr.	Farbe	Elektr. Daten		Abmessungen (Größtmaße)		Sockel	Abb.	Kenn zeichen
		Volt	Watt	Ø	Länge			
12.6001/57	klar	110	25	25	85	E 14 geriefelt	14	
12.6001/80	klar	220					15	
13.3106/46	klar	60	18	20	70	BA 15d	16	
13.3426/46	rot							
13.2151/89	klar	250	15	25	65	E 14 geriefelt	14	
12.8001/56	klar	110	25	28	110		13	
12.8001/81	klar	220						
Widerstands- und Sicherungslampen								
12.8901/56	klar	110	25	28	110	E 14 geriefelt	13	Ruf 110
12.8901/81	klar	220						Anode I 220
13.5501/81	klar	220	40	28	85		14	Anode II 220
13.2271/46	blauer Ring		12,5	25	85		17	T 25/III
13.3201/46	klar	60	18				14	T 25/I
13.2376/46	blauer Ring		12,5	20	70	BA 15d	18	T 25/V
13.3106/46	klar		18				15	T 25/IV

Bei Bestellung bitte die Lampen- (Bestell-) Nr. angeben.



RFT-GLUHLAMPEN FÜR SIGNAL-, WEICHEN-
UND MELDEANLAGEN

Lampen- (Bestell-) Nr.	Elektr. Daten		Mittlere Lebensdauer Stunden	Abmessungen (Größtmaße)		Sockel	Abb. Nr.	Verwendung
	Volt	Watt		Ø	Länge			
13.2707/46	60	15 0,26 Amp.	1500	38	111	B 22/25 X 26	19	1275 Weichen- anlagen, Reihen- schaltung
13.5707/46		40 0,65 Amp.					20	
42.3209/40	12	6	600	35	58	B 22/24	21	1147 Ziff.- Signale
42.3259/30	6			25	43		22	Warn- signale, u. Warn- anlagen
42.3103/40	12			10,5	68	23	1148 Leuchtschrift	
42.8503/41				50	35	67	21	1149 Licht- tagessign. u. Warn- anlagen
44.4502/40	10/10 1) 2)	BA 20d		24			1810 Warn- Licht- signale.	
44.6302/40	20/20 1) 2)		1820					

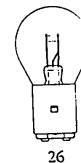
¹⁾ Breiter Lappen an der Seite des vorgebauten Leuchtkörpers

²⁾ Leuchtkörper getrennt schaltbar

Sonderausführung auf Anfrage.

Bei Bestellung bitte die Lampen- (Bestell-) Nr. angeben.

Die Ausführung der Lampen braucht der bildlichen Darstellung nicht zu entsprechen.



26

RFT-GLUHLAMPEN FÜR SIGNALANLAGEN
mit 2 getrennt schaltbaren Leuchtkörpern

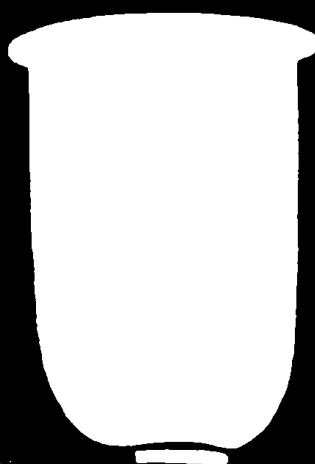
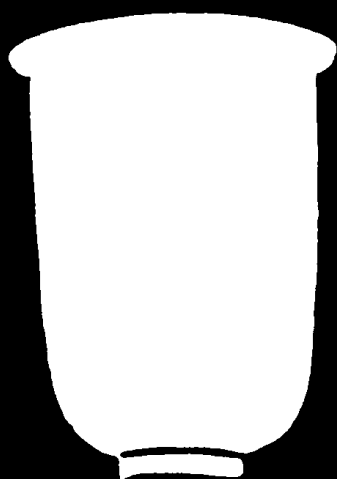
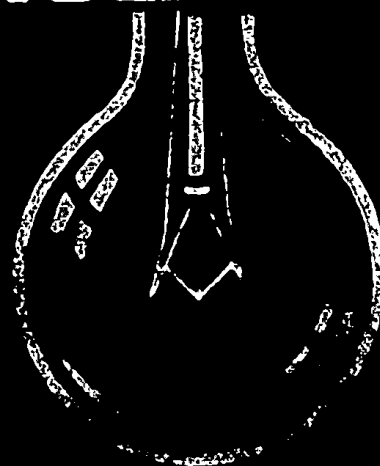
Lampen- (Bestell-) Nr.	Elektr. Daten		Mittlere Lebensdauer Stunden	Abmessungen (Größtmaß)		Sockel	Abb. Nr.	Verwendung
	Volt	Watt		Ø	Länge			
44.3402/40	12/12	6/6	600 (Parktemperatur 2350° K)	35	67	BA 20 d ¹⁾	1912 ¹⁾	Licht-tages-haupt-signale
44.4702/49	20/20	10/10					1920	
44.5702/56	30/30	15/15					1930	
44.6402/60	40/40	20/20					1940	
44.6702/65	50/50	25/25					1950	

¹⁾ Breiter Lappen an der Seite des vorgebauten Leuchtkörpers.

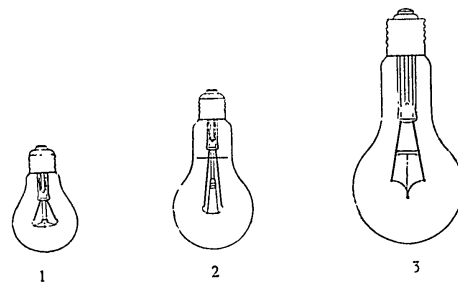
Bei Bestellung bitte die Lampen- (Bestell-) Nr. angeben.

Die Ausführung der Lampen braucht der bildlichen Darstellung nicht zu entsprechen.

ALLGEBRAUCHSLAMPEN



VEB GLÜHLAMPENWERK PLAUEN

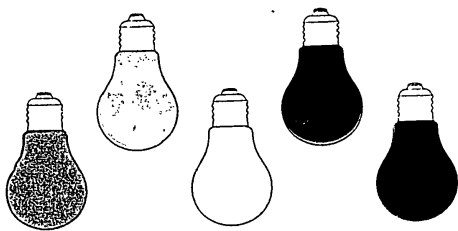


RFT-ALLGEBRAUCHSLAMPEN IN GEWÖHNLICHEN FORMEN

Hauptreihe 15-300 Watt, 24-65 Volt, nach TGL 3661 : 2

Lampen- (Bestell-) Nr.	Elektr. Daten		Abmessungen (Größtmaße)		Sockel	Abb.		
	Volt	Watt	Ø	Länge				
01.2000/22 01.2000/39 01.2000/47	24 42 65	15	55	96	E 27*	1		
01.4000/22 01.4000/39 01.4000/47	24 42 65	25	60	103				
01.5000/22 01.5000/39 01.5000/47	24 42 65	40						
01.7000/22 01.7000/39 01.7000/47	24 42 65	60						
01.9000/22 01.9000/39 01.9000/47	24 42 65	100	75	124				
02.0000/22 02.0000/39 02.0000/47	24 42 65	150	80	164		2		
02.1000/22 02.1000/39 02.1000/47	24 42 65	200	90	182				
02.2000/22 02.2000/39 02.2000/47	24 42 65	300	110	240			E 40	3

*) Reihenschaltung (Serie) oder Sockel B 22 in Bestellung besonders angeben. Sonderausführung auf Anfrage. Bei Bestellung bitte die Lampen- (Bestell-) Nr angeben. Die Ausführung der Lampen braucht der bildlichen Darstellung nicht zu entsprechen.



RFT-ALLGEBRAUCHSLAMPEN IN GEWÖHNLICHEN FORMEN

Hauptreihe 15-60 Watt, 24-65 Volt, nach TGL 3661:2
Lampen mit farbigen Glaskolben

Lampen (Bestell-) Nr.			Elektr. Daten		Abmessungen (Größtmaße)		Sockel
	Farb- kenn- zeich.		Volt	Watt	Ø	Länge	
01.2	· ·	0/22	24	15	55	96	E 27
01.2	· ·	0/39	42				
01.2	· ·	0/47	65				
01.4	· ·	0/22	24	25	60	103	
01.4	· ·	0/39	42				
01.4	· ·	0/47	65				
01.5	· ·	0/22	24	40	65	110	
01.5	· ·	0/39	42				
01.5	· ·	0/47	65				
01.7	· ·	0/22	24	60	65	110	
01.7	· ·	0/39	42				
01.7	· ·	0/47	65				

*) Farbkennzeichen.

rot 22 (Wenn nicht anders verlangt, wird mittel-rot geliefert.)

orange 23

gelb 24

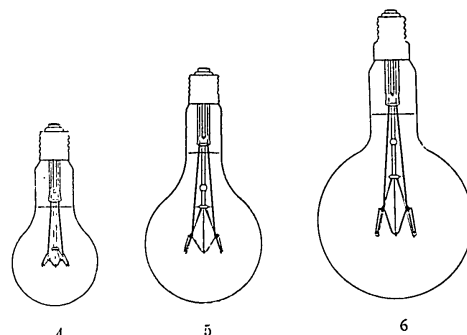
grün 26

blau 27

Die Nummern 22 bis 27 sind für die gewünschte Farbe
an die 4. u. 5. Stelle der Lampen-(Bestell-) Nr. zu setzen.
Beispiel: 24 V 25 W gelb, Bestell-Nr.: 01.4240/22.

Sonderausführung auf Anfrage.

Bei Bestellung bitte die Lampen-(Bestell-) Nr. angeben.



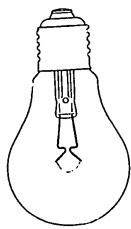
RFT-ALLGEBRAUCHSLAMPEN IN GEWÖHNLICHEN FORMEN

Hauptreihe 150-2000 Watt nach TGL 3661:2

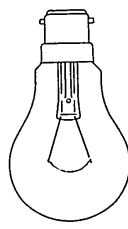
Lampen- (Bestell-) Nr.	Elektr. Daten		Abmessungen (Größtmaße)		Sockel	Abb.
	Volt	Watt	Ø	Länge		
02.2000/57	110...113	300	110	240	E 40	4
02.2000/63	125...128					
02.2000/80	220...225					
02.3000/63	125...128	500	130	275		5
02.3000/80	220...225					
02.5000/63	125...128	1000	150	305		
02.5000/80	220...225					
02.7000/63	125...128	2000	200	375		
02.7000/80	220...225					

Sonderausführung für Allgebrauchslampen bis 260 V auf Anfrage.
Bei Bestellung bitte die Lampen-(Bestell-) Nr. angeben.

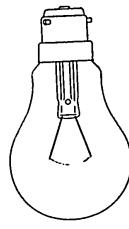
Die Ausführung der Lampen braucht der bildlichen Darstellung nicht zu entsprechen.



7



8



9



10



11

RFT-LAMPEN FÜR STRASSENBAHNNEN UND ZUGBELEUCHTUNG
nach TGL 3661:2

Lampen- (Bestell-) Nr.	Elektr. Daten		Abmessungen (Größtmaße)		Sockel	Abb.	Bemerkung
	Volt	Watt	Ø	Länge			
08.2700/25	25	25			E 27	7	mit Strombrücke für Reihenschaltg.
08.3700/38	40	40					
08.1102/**		15	60	103			
08.2102/**	24, 42,	25			B 22 ¹⁾	8	für Zugbeleuchtung
08.3102/**	48, 54,	40					
08.4102/**	65, 85	60					
08.5302/**		100	75	124			

¹⁾ auch mit Sockel E 27 und B III 22 (Abb. 9) lieferbar.

Sonderausführung auf Anfrage.

Bei Bestellung bitte die Lampen- (Bestell-) Nr. angeben.

Die Ausführung der Lampen braucht der bildlichen Darstellung nicht zu entsprechen.

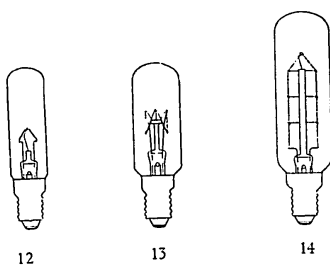
RFT-ALLGEBRAUCHSLAMPEN IN ZWECK- UND ZIERFORM
Kerzen-Großlampen, innenmattiert

Lampen- (Bestell-) Nr.	Elektr. Daten		Abmessungen (Größtmaße)		Sockel	Abb.
	Volt	Watt	Ø	Länge		
10.3100/57	110...113	40	35	100	E 14	10
10.3100/63	125...128					
10.3100/80	220...225					
Tropfen-Lampen in kleinen Abmessungen						
15.5000/57	110...113	40	50	80	E 27	11
15.5000/13	125...128					
15.5000/80	220...225					

Sonderausführung auf Anfrage.

Bei Bestellung bitte die Lampen- (Bestell-) Nr. angeben.

Die Ausführung der Lampen braucht der bildlichen Darstellung nicht zu entsprechen.



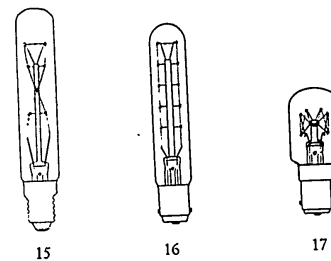
RFT-ALLGEBRAUCHSLAMPEN IN ZWECK- UND ZIERFORM

Röhrenlampen nach TGL 36 61 4:1

Lampen- (Bestell-) Nr.	Elektr. Daten		Abmessungen (Größtmaße)		Sockel	Abb.	Bemerkung
	Volt	Watt	Ø	Länge			
12.0000/22	24	10	20	85	E 14 ¹⁾	12	
12.0000/39	42						
12.0000/47	65						
12.1000/22	24	15	20	85	E 14 ¹⁾	13	
12.1000/39	42						
12.1000/47	65						
12.6000/63	125...128	25	25	85	E 14 ¹⁾	14	
12.6000/80	220...225						
12.7000/63	125...128						
12.7000/80	220...225	15	28	110	E 14 ¹⁾	14	
12.8000/63	125...128						
12.8000/80	220...225	25					

¹⁾ Auch mit Sockel BA 15 d lieferbar.

Sonderausführung auf Anfrage. Bei Bestellung bitte die Lampen- (Bestell-) Nr. angeben. Die Ausführung der Lampen braucht der bildlichen Darstellung nicht zu entsprechen.



RFT-ALLGEBRAUCHSLAMPEN IN ZWECK- UND ZIERFORM

Röhrenlampen, nicht genormt

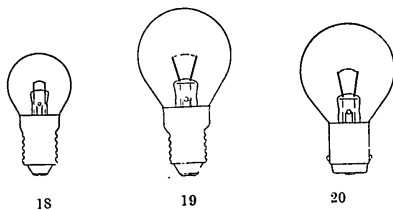
Lampen- (Bestell-) Nr.	Elektr. Daten		Abmessungen (Größtmaße)		Sockel	Abb.	Bemerkung
	Volt	Watt	Ø	Länge			
13.2006/**	110—260	15	18	101	BA15d	16	
12.2000/12	12	25	20	85	E 14 ¹⁾	12	
12.2000/22	24						
12.2000/39	42						
12.2000/47	65	25	20	115	E 14 ¹⁾	15	
12.2000/**	110 - 260						
12.4000/83	125...128	15	25	85	E 14 ¹⁾	12	
12.4000/80	220... 225						
13.2155/89	250	15	25	65	BA15d	17	Für Koffer- Nähmasch.
13.4475/63	125...128	25	25	85	E 14 ¹⁾	12	
13.4475/80	220... 225						
12.5000/12	12	15	25	85	E 14 ¹⁾	12	
12.5000/22	24						
12.5000/39	42						
12.5000/47	65	15	25	85	E 14 ¹⁾	12	
12.5000/**	110... 280						

¹⁾ Auch mit Sockel BA 15 d lieferbar.

Sonderausführung auf Anfrage.

Bei Bestellung bitte die Lampen- (Bestell-) Nr. angeben.

Die Ausführung der Lampen braucht der bildlichen Darstellung nicht zu entsprechen.



RFT-KLEINBELEUCHUNGSLAMPEN

für Akkumulatorenanlagen und Nähleuchten

Lampen- (Bestell-) Nr.	Elektr. Daten		Abmessungen (Größtmaße)		Sockel	Abb.	Verwendung
	Volt	Watt	Ø	Länge			
30.2101/20 30.2101/50	4 24	3	25	45	E 14	18	Akku- mulatoren und andere Stromquellen und Anlagen
30.2501/**	4 bis 24	5		51			
30.3501/40	12	10		48			
30.2601/**	4 bis 42	5	35	68	E 14 ¹⁾	19	
30.3601/**		10					
30.4501/**		15					
30.6501/**	6 bis 42	25					
30.9501/**		40					
30.4605/30 30.4605/40	6 12	15		60	BA 15 d ²⁾	20	Nähleuchten

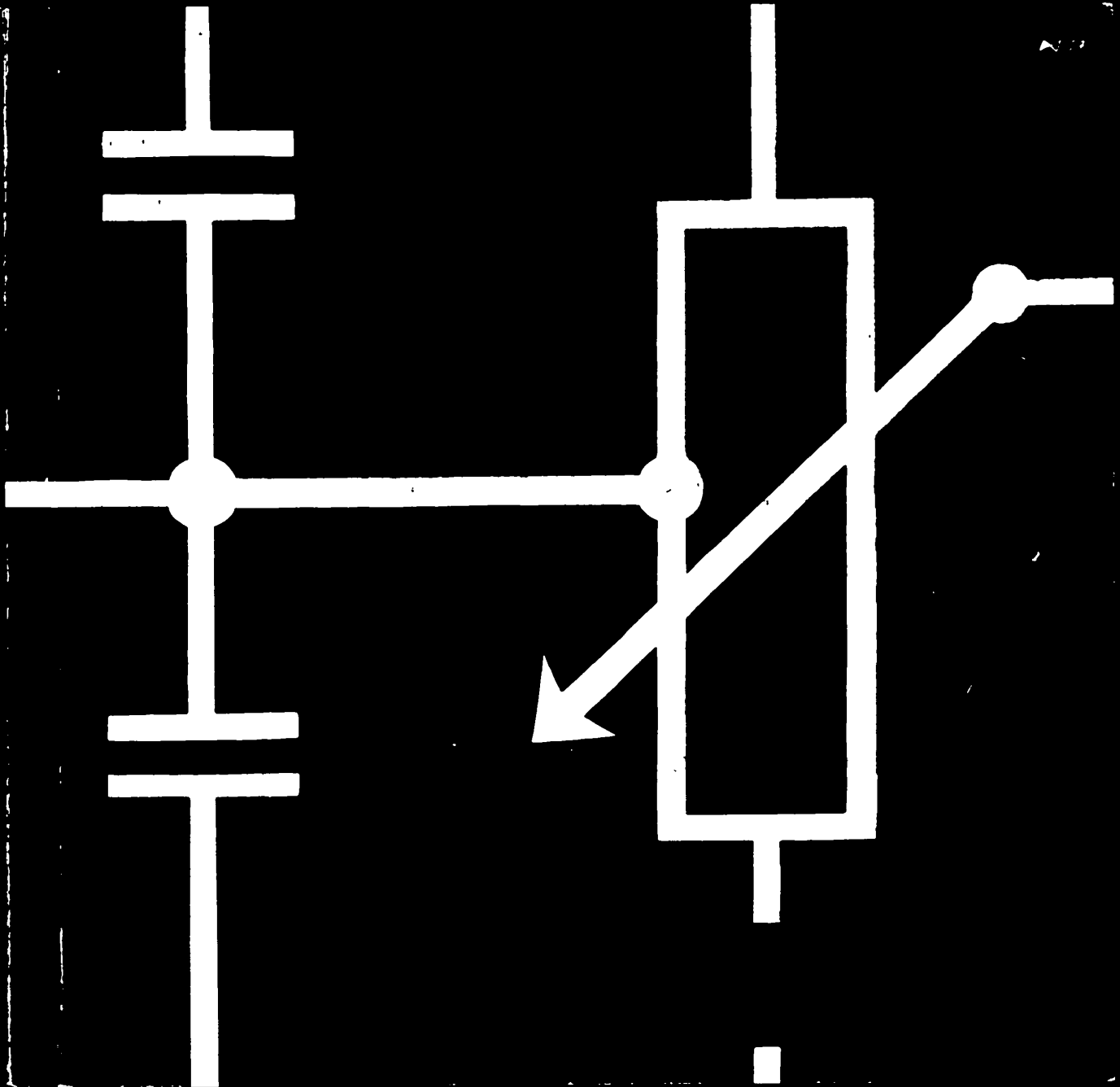
¹⁾ Auch mit Sockel E 27, BA 15 d, B 22 lieferbar

²⁾ Auch mit Sockel E 14 lieferbar

Sonderausführung auf Anfrage.

Bei Bestellung bitte die Lampen-(Bestell-)Nr. angeben.

Die Ausführung der Lampen braucht der bildlichen Darstellung nicht zu entsprechen.



Elrado-ERZEUGNISSE 1958

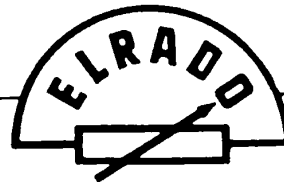
FÜR RUNDFUNK, FERNSEHEN UND ELEKTRONIK

Schichtdrehwiderstände mit und ohne Schalter ■ Klein-Schichtdrehwiderstände ■

Doppel- und Tandem-Schichtdrehwiderstände ■ Schichtdrehwiderstände für Hör-

hilfe ■ Einstellregler für Rundfunk und Fernsehen ■ Quarzhalter ■ Röhrensockel ■

Röhrenfassungen ■ Fassungen und Sockel für technische Röhren



STAT

Schichtdrehwiderstände

Elrado-Schichtdrehwiderstände finden in allen Zweigen der Schwachstromtechnik Verwendung. Aufgrund laufender Untersuchungen in gut ausgerüsteten Betriebslabors wird eine gleichmäßige Güte der Erzeugnisse erreicht. Es gelangen nur sorgfältig ausgewählte Materialien zur Verwendung. Elrado-Erzeugnisse sind in aller Welt bekannt. Wir exportieren in 22 Länder.

Aufbau der Schichtdrehwiderstände

Widerstandsplatte

Auf ein besonders ausgelesenes Hartpapier ist eine aus Speziallacken bestehende Widerstandsschicht aufgetragen. Durch besondere Verfahren erhält die Schicht große mechanische und chemische Festigkeit sowie geringes Eigen- und Drehrauschen.

Kontaktabnahme

Die Kontaktabnahme von der Widerstandsplatte wird bis auf die Typen 0120.020, 0120.501, 0120.002, 0120.010 durch eine geeignete Kontaktkohle erreicht. Die Kontaktkohle unterliegt laufend Untersuchungen auf Härte und Fremdkörpereinschlüsse. Die Härte der Kohlen ist so gewählt, daß ein Abreiben der Widerstandsbahn nicht auftreten kann und der Abrieb der Kohle genügend klein ist. Der Gesamtwert der Schichtdrehwiderstände verändert sich durch den Abrieb der Kohle nur unwesentlich. Die Kontaktgabel zur Schleiferlötfläche wird durch zwei aufeinander gleitende, besonders ausgewählte und veredelte Metalle erreicht.

Lötanschlüsse

Sämtliche Lötanschlüsse sind galvanisch versilbert und passiviert. Die Lötanschlüsse sind, soweit möglich, wie folgt gekennzeichnet: E = Endlötfläche, S = Schleiferlötfläche, A = Anfangslötfläche.

Gehäuse

Fast alle Schichtdrehwiderstände sind mit einem Gehäuse versehen und damit abgesichert. Die Gehäuse sind brünniert, auf besonderen Wunsch werden die Gehäuse gegen einen entsprechenden Mehrpreis mit einem wirksameren Korrosionsschutz versehen (vernickelt oder verzinkt).

Achslängen

Die Achslängen der Schichtdrehwiderstände sind nach der DIN-Reihe Ra 10 geordnet und entsprechend der nachfolgenden Typentafel lieferbar.

Die Achsen werden brünniert. Auf besonderen Wunsch auch gegen einen entsprechenden Mehrpreis vernickelt.

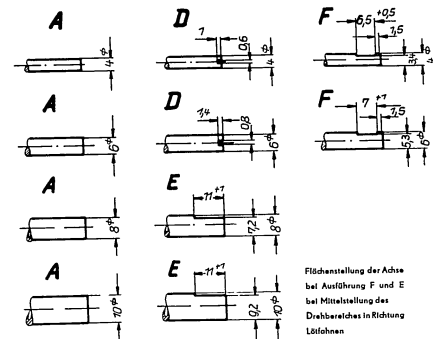
Achsausführungen

Achsausführung A
für sämtliche Achslängen

Achsausführung D 14 mm
für Achslängen bis zu 20 mm

Achsausführung E
für sämtliche Hohlachsen

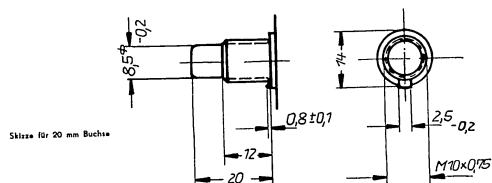
Achsausführung F
für 4 und 6 mm Achsdurchmesser, Achslängen ab 32 mm



Buchse

In Verbindung mit den verschiedenen Größen der Schichtdrehwiderstände ergeben sich verschieden große Buchsen-
durchmesser und damit verschiedene Maße für die Befestigungslöcher.

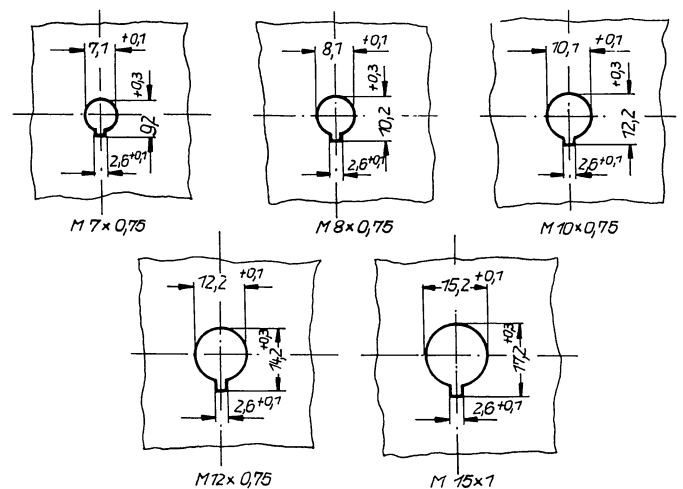
- Bis 32 mm Achslänge (l) 8 mm Buchslänge (a)
 Bis 50 mm Achslänge (l) 12 mm Buchslänge (a)
 Bis 80 mm Achslänge (l) 20 mm Buchslänge (a)



Es wird darauf hingewiesen, daß die Sicherungsnase gegen Verdrehung immer in Richtung Schleiferläufbahn angebracht ist. Die Werte für Drehmoment und Anschlagfestigkeit sind auf den Typenblättern angegeben.

Schalter

Bezüglich der verwendeten Schalter verweisen wir auf die entsprechenden Typenblätter. Entgegen früheren Festlegungen fertigen wir in Zukunft nur noch 2polige Schalter. Die Schalter werden laufend auf Zuverlässigkeit geprüft und müssen der DIN-Vorschrift 41450 entsprechen, mindestens 10000 Doppelschaltungen gewährleisten.

Chassisdurchbrüche

STAT

Elektrische Daten

Die elektrischen Daten entsprechen weitgehend der Vorschrift DIN 41450

Gesamtwiderstand R_g

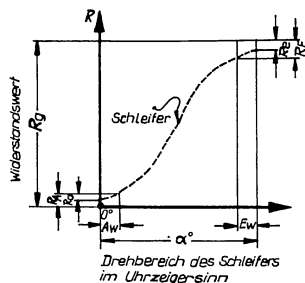
Widerstand zwischen Anfangslötfläche A und Endlötfläche E bei Anfangsstellung des Schleifers. Das Fertigungsprogramm sieht in linearer (lin) und logarithmischer (log) Kurvenausführung folgende Widerstandswerte vor.

lin	1 KOhm	2,5 KOhm	5 KOhm	10 KOhm	25 KOhm	50 KOhm	100 KOhm	250 KOhm	500 KOhm
	1 MOhm	2,5 MOhm	5 MOhm						
log	1 KOhm	2,5 KOhm	5 KOhm	10 KOhm	25 KOhm	50 KOhm	100 KOhm	250 KOhm	500 KOhm
	1 MOhm	2,5 MOhm	5 MOhm						

Andere Widerstandswerte können auf Anfrage gegen Mehrpreis gefertigt werden.

Toleranz des Gesamtwertes

Die Toleranz des Gesamtwertes beträgt	
normal	± 20 %
ab 5 MOhm	± 30 %
ab 10 MOhm	± 30 % - 50 %
ab 16 MOhm	± 50 % - 30 %

**Anfangsschlagwert R_A**

Widerstand zwischen der Anfangslötfläche A und der Schleiferlötfläche S in Anfangsstellung des Schleifers

Endschlagwert R_E

Widerstand zwischen Endlötfläche E und Schleiferlötfläche S in Endstellung des Schleifers

Anfangsweg A_w

Weg, den der Schleifer zurücklegt, um vom Anschlag auf die stetige Regelbahn zu gelangen (max. 15°)

Bei Vorhandensein eines Drehschalters ist der Schalterweg hinzuzurechnen

Endweg E_w

Weg, den der Schleifer nach verlassen der stetigen Regelbahn bis zum Anschlag zurücklegt (max. 20°)

Anfangssprungwert R_A

Widerstand, der nach zurücklegen des Anfangsweges zwischen Anfangslötfläche A und Schleiferlötfläche S liegt

Endsprungwert R_E

Widerstand, der zu Beginn des Endweges zwischen der Schleiferlötfläche S und der Endlötfläche E liegt

Stetigkeit und Kurventoleranz

Die Stetigkeit und die Toleranz der Kurven entspricht weitgehend den Forderungen der DIN-Vorschrift 41450. Für Sonderkurven bestehen besondere Festlegungen

Für die angeführten Werte gilt (entsprechend DIN 41450):

lin	log	S
$R_A \leq \overline{R_g}$	$R_A \sim \frac{1}{4} \overline{R_g}$	$R_A = \frac{1}{4} \overline{R_g}$
$R_E \leq \overline{R_g}$	$R_E \sim 5\% \overline{R_g}$	$R_E = R_A$
$R_A = R_A$	$R_A = R_A$	$R_A = R_A$
$R_E \leq R_E$	$R_E \sim R_E$	$R_E \leq R_E$

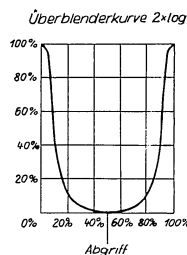
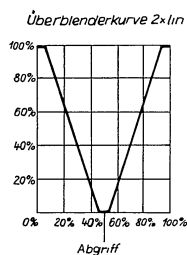
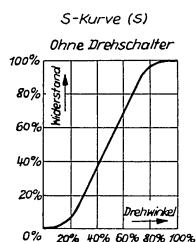
Die wichtigsten Kurven unserer Fertigung

lin ohne Schalter
log ohne Schalter
neg log ohne Schalter
S-Kurve ohne Schalter
Sonderkurven mit Anzapfung

lin mit Schalter
log mit Schalter
neg log mit Schalter

Für Sonderkurven (So) gelten die auf den entsprechenden Kurvenbildern angegebenen Werte

Die Anfangs- bzw. Endwerte der Überblenderkurven entsprechen denen der linearen bzw. logarithmischen Regelkurven



Höchstzulässige Spannungen

Die höchstzulässige Betriebsspannung läßt sich für jede Größe aus der angegebenen Nennlast errechnen, sie darf jedoch die auf den Typenblättern angegebenen Werte nicht überschreiten. Die Meßspannung soll nicht größer als 50 V sein.

Belastbarkeit

Die höchstzulässige Gesamtbelastung ist auf der Typentafel sowie auf dem Typenblatt angegeben. Für einen Teil des Gesamtwiderstandes ist eine dem Drehwinkel proportionale Belastung zulässig. Bei exponentiellen Kurven (log) sowie bei Sonderkurven ist zu beachten, daß der abgegriffene Widerstandswert dem Drehwinkel nicht verhältnismäßig ist.

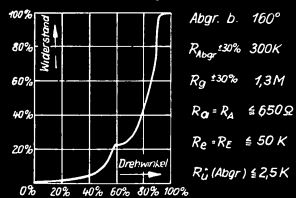
Spannungssicherheit bei Wechselspannung

Die Spannungssicherheit wird geprüft, indem man zwischen den kurzgeschlossenen stromführenden und den geerdeten Teilen eine Prüfspannung 1 Sekunde lang wirken läßt. Die den Typen entsprechenden Prüfspannungen sind auf den Typenblättern ersichtlich.

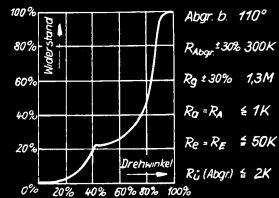
Rauschen

Durch besondere Herstellungsverfahren wird das Drehgeräusch sowie das Eigenrauschen vermindert. Wie laufende Prüfungen ergeben, fallen unsere Schichtdrehwiderstände hinsichtlich Eigenrauschen und Drehgeräusch noch beachtlich niedriger als gleichartige Erzeugnisse anderer bekannter Firmen aus.

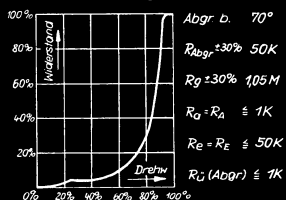
Kurve So 1 mit Abgriff

Paralleler Scheinwiderstand $\approx 50K\Omega$

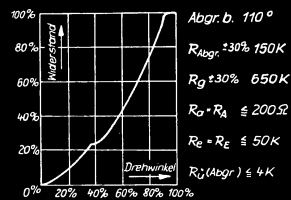
Kurve So 2 mit Abgriff

Paralleler Scheinwiderstand $\approx 8K\Omega$

Kurve So 3 mit Abgriff

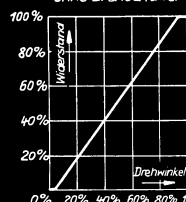
Paralleler Scheinwiderstand $\approx 2,5K\Omega$

Kurve So 4 mit Abgriff



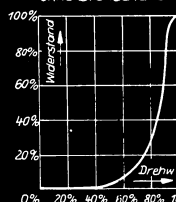
Lineare Kurve (lin)

Ohne Drehschalter



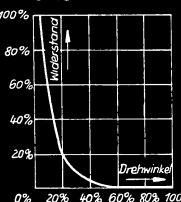
Logarithm. Kurve (log)

Ohne Drehschalter

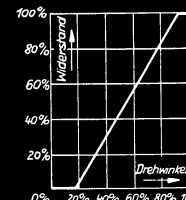


Negativ logarithm. Kurve (neg. log)

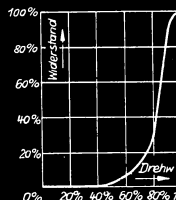
Ohne Drehschalter



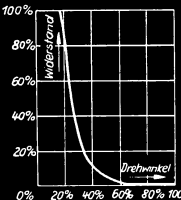
Mit Drehschalter



Mit Drehschalter



Mit Drehschalter

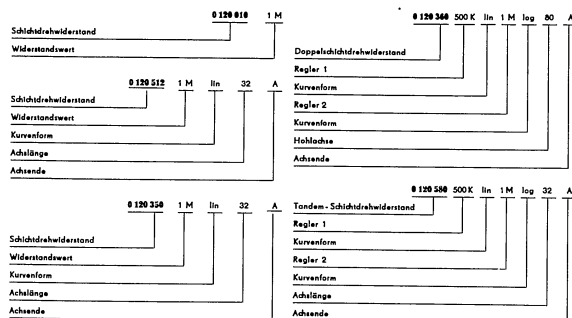


Bestellung

Um Unklarheiten und Rückfragen zu vermeiden, bitten wir, die Bestellung wie folgt vorzunehmen:

1. Angabe der Type
2. Angabe des Widerstandswertes
3. Kurvenform (lin, log, S oder So)
4. Achslänge
5. Ausführung des Achsendes

Bei Doppelschichtdrehwiderständen erscheint nach der Angabe des ersten Widerstandswertes und der Kurvenform die Angabe des zweiten. Die Reihenfolge der Angaben geht dabei von der Buchse aus. Als Achslänge wird die der Vollachse, von der Montageauflagefläche aus gemessen, angegeben. Die Hohlachse ist jeweils 10 mm bzw. 12 mm länger. Bei Einstellreglern oder ähnlichen Typen fallen die Angaben der Achslängen und Achsendes weg.



Typentafel

Typen Nr.	Belastbarkeit (W)		Achslänge (mm)		Achs-Durchm. (mm)		Gewicht pro Stück in g ca.	Erzeugnisse	Seite
	lin	nicht lin	Vollachse	Hohlachse	Voll	Hohl			
0120 020	0,1	—	20 32	—	4	—	8	Miniaturschichtdrehwiderstand	16
0120 501	0,1	—	—	—	—	—	5	Schichtdrehwiderstand	17
0120 050	0,15	0,075	12 20 32 50	—	6	—	15	Kleinschichtdrehwiderstand	18
0120 071	0,15	0,075	20 22 50	—	6	—	8	Schichtdrehwiderstand mit stromführender Achse	19
0120 512	0,2	0,1	12 20 32 50 80	—	6	—	20	Schichtdrehwiderstand	20
0120 579	0,4	0,2	12 20 32 50 80	—	6	—	30	Schichtdrehwiderstand DIN 41452	21
0120 310	0,4	0,2	—	32 50 80	—	10	35	Schichtdrehwiderstand mit Hohlachse	22
0120 551	0,4	0,4	12 20 32 50 80	—	6	—	40	Schichtdrehwiderstand DIN 41456	23
0120 581	2	1	12 20 32 50 80	—	6	—	50	Schichtdrehwiderstand DIN 41461	24
0120 002	0,1	0,05	—	—	—	—	5	Schichtdrehwiderstand mit Schalter	25
0120 052	0,15	0,075	20 32 50	—	6	—	20	Schichtdrehwiderstand mit 2-poligem Drehschalter	26
0120 511	0,2	0,1	20 32 50 80	—	6	—	25	Schichtdrehwiderstand mit 2-poligem Drehschalter	27
0120 578	0,4	0,2	20 32 50 80	—	6	—	45	Schichtdrehwiderstand mit 2-pol. Drehsch. DIN 41454	28
0120 350	0,4	0,2	32 50 80	—	6	—	45	Schichtdrehwiderstand mit 2-pol. Schiebeshalter	29
0120 513	0,2	0,1	—	20 32	4	8	40	Doppelschichtdrehwiderst. mit 2 pol. Drehschalter	30

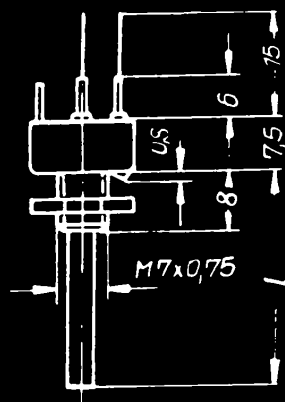
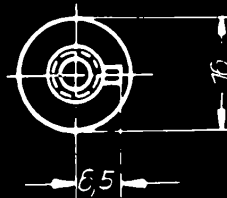
Typentafel

Typen Nr.	Belastbarkeit (W)		Achslänge (mm)		Achsdurchm. (mm)		Gewicht pro Stück in g ca.	Erzeugnisse	Seite
	lin Kurve	nicht lin Kurve	Vollachse	Hohlachse	Voll	Hohl			
0120360	0,4	0,2	—	32 50 80	6	10	80	Doppelschichtdrehwiderst. mit 2pol. Drehschalter	31
0120514	0,2	0,1	—	20 32	4	8	35	Doppelschichtdrehwiderst.	32
0120370	0,4	0,2	—	32 50 80	6	10	65	Doppelschichtdrehwiderst.	33
0120538	0,8	0,4	12 20 32 50 80	—	6	—	60	Tandemschichtdrehwiderst.	34
0120580	0,4	0,2	12 20 32 50 80	—	6	—	50	Tandemschichtdrehwiderst.	35
0120101	—	0,1	20 32 50 80	—	6	—	20	Schichtdrehwiderstand mit 1, 2 und 3 Abgriffen	36
0120301	—	0,2	20 32 50 80	—	6	—	30	Schichtdrehwiderstand mit 1, 2 und 3 Abgriffen	37
0120311	—	0,2	—	32 50 80	6	—	35	Schichtdrehwiderst.m.Hohl- achse und 1, 2, 3 Abgriffen	38
0120371	0,4 (Regler)	0,2 (Regler)	—	32 50 80	6	10	65	D.-Schichtdrehwiderstand mit 1, 2 und 3 Abgriffen	39
0120010	0,1	—	—	—	—	—	3	Einstellregler (Flachtrimmer)	40
0120504¹⁾	0,2	—	—	—	—	—	5	Einstellregler	41
0120070	0,15	—	—	—	—	—	6	Einstellregler	42
0120512 -00003	0,2	0,1	—	—	—	—	18	Einstellregler	43
0120579 -00003	0,4	0,2	—	—	—	—	28	Einstellregler	44
1) nur in 100 Ω lin Steuerbar									



Schichtdrehwiderstände

Miniatur- Schichtdrehwiderstand



Technische Werte

Nennlast bei lin. Kurve	0,1 W
Höchstzulässige Betriebsspannung bei lin. Kurve	100 V
Spannungssicherheit	500 V
Gesamtdrehbereich	$270^{\circ} \pm 10^{\circ}$
Anschlagfestigkeit	$\approx 3 \text{ kg cm}$

Schleifer isoliert. Allseitig metallisch abgeschirmt

Bestell-Nummer: 0120 020

Waren Nummer: 36 48 14 20

Schichtdrehwiderstand



Technische Werte

Nennlast bei lin. Kurve	0,1 W
Höchstzulässige Betriebsspannung	100 V
Gesamtdrehbereich	$270^\circ \pm 10^\circ$

Befestigung

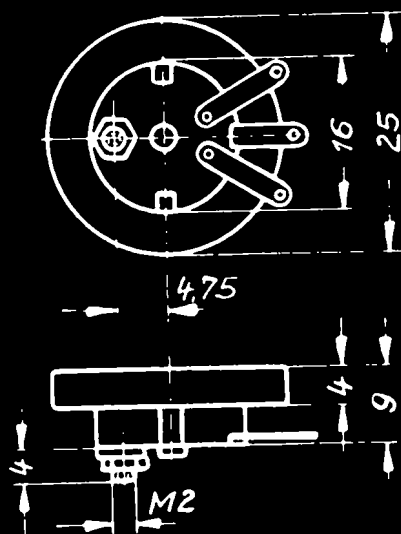
Der Schichtdrehwiderstand wird mittels eines Gewindebolzen M 2 befestigt

Ausführung

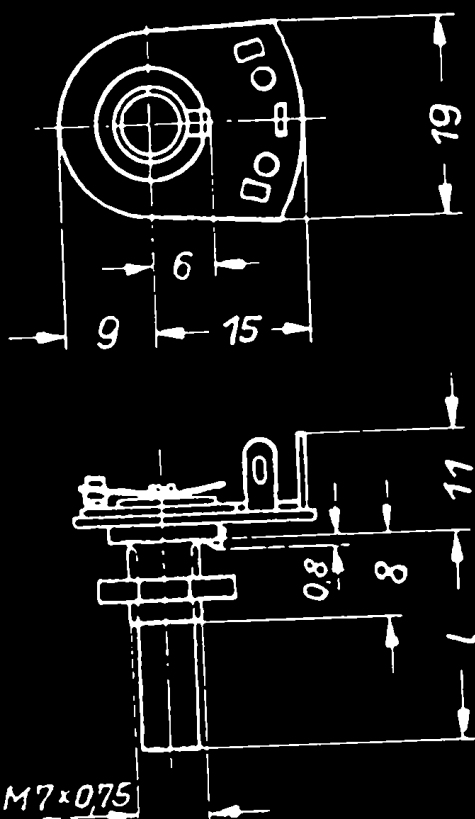
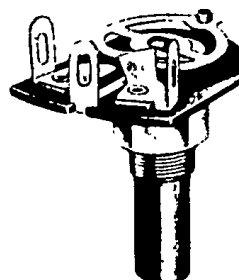
Gehäuse in schwarzem Formpreßstoff, Knopf in schwarzem oder weißem Polystyrol

Bestell-Nummer: 0 120 501

Waren-Nummer: 36 48 14 10



Schichtdrehwiderstand mit stromführender Achse



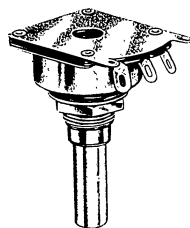
Technische Werte

Nennlast bei lin. Kurve	0,15 W
Nennlast bei nichtlin. Kurve	0,075 W
Höchstzulässige Betriebsspannung bei lin. Kurve	100 V
Höchstzulässige Betriebsspannung bei nichtlin. Kurve	75 V
Gesamtdrehbereich	$270^\circ \pm 10^\circ$
Anschlagfestigkeit	$\geq 4 \text{ kg cm}$

Bestell-Nummer: 0120.071

Waren-Nummer: 36 48 14 10

Schichtdrehwiderstand mit Hohlachse



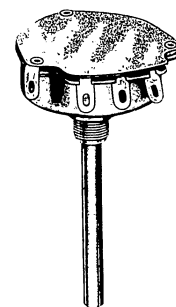
Technische Werte

Nennlast bei lin. Kurve	0,4 W
Nennlast bei nichtlin. Kurve	0,2 W
Höchstzulässige Betriebsspannung bei lin. Kurve	200 V
Höchstzulässige Betriebsspannung bei nichtlin. Kurve	150 V
Spannungssicherheit	750 V
Gesamtdrehbereich	$270^\circ \pm 10^\circ$
Anschlagfestigkeit	$\leq 8 \text{ kg cm}$

Bestell-Nummer: 0120.310
Waren-Nummer: 36 48 14 20

22

Schichtdrehwiderstand mit isolierter Achse nach DIN 41456



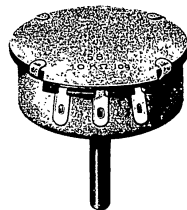
Technische Werte

Größe	8
Nennlast bei lin. Kurve	0,8 W
Nennlast bei nichtlin. Kurve	0,4 W
Höchstzulässige Betriebsspannung bei lin. Kurve	300 V
Höchstzulässige Betriebsspannung bei nichtlin. Kurve	200 V
Spannungssicherheit	1000 V
Gesamtdrehbereich	$270^\circ \pm 10^\circ$
Anschlagfestigkeit	$\geq 15 \text{ kg cm}$

Bestell-Nummer: 0120.551
Waren-Nummer: 36 48 14 20

23

Schichtdrehwiderstand mit isolierter Achse nach DIN 41461



Technische Werte

Größe	20
Nennlast bei lin. Kurve	2 W
Nennlast bei nichtlin. Kurve	1 W
Höchstzulässige Betriebsspannung bei lin. Kurve	500 V
Höchstzulässige Betriebsspannung bei nichtlin. Kurve	350 V
Spannungssicherheit	1500 V
Gesamtdrehbereich	$270^\circ \pm 10^\circ$
Anschlagfestigkeit	15 kg cm

Bestell-Nummer: 0120 581
Waren-Nummer: 36 48 14 20

Schichtdrehwiderstand mit Schalter



Technische Werte

Nennlast bei lin. Kurve	0,1 W
Nennlast bei nichtlin. Kurve	0,05 W
Höchstzulässige Betriebsspannung bei lin. Kurve	100 V
Höchstzulässige Betriebsspannung bei nichtlin. Kurve	75 V
Gesamtdrehbereich	$270^\circ \pm 10^\circ$

Schalter

Der Schalter ist kein Momentschalter	
Größte Schaltspannung	20 V
Größter Schaltstrom	0,5 A
Schalterweg	$\approx 35^\circ$

Befestigung

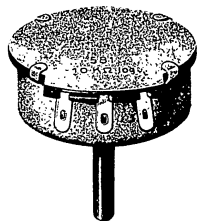
Zur Befestigung werden die Lötanschlüsse des Schalters verwendet. Sie sind dementsprechend kräftig ausgebildet und mit Befestigungslöchern versehen. Beim Einbau ist darauf zu achten, daß die beiden Lötanschlüsse durch die Befestigung keine elektrisch leitende Verbindung erlangen.

Ausführung

Diese Schichtdrehwiderstände werden normal in Polystyrol elfenbein geliefert.

Bestell-Nummer: 0120 002
Waren-Nummer: 36 48 14 50

Schichtdrehwiderstand mit isolierter Achse nach DIN 41461



Technische Werte

Größe	20
Nennlast bei lin. Kurve	2 W
Nennlast bei nichtlin. Kurve	1 W
Höchstzulässige Betriebsspannung bei lin. Kurve	500 V
Höchstzulässige Betriebsspannung bei nichtlin. Kurve	350 V
Spannungssicherheit	1500 V
Gesamtdrehbereich	$270^\circ \pm 10^\circ$
Anschlagfestigkeit	15 kg cm

Bestell-Nummer 0 120 581
Waren-Nummer 36 48 14 90

Schichtdrehwiderstand mit Schalter



Technische Werte

Nennlast bei lin. Kurve	0,1 W
Nennlast bei nichtlin. Kurve	0,05 W
Höchstzulässige Betriebsspannung bei lin. Kurve	100 V
Höchstzulässige Betriebsspannung bei nichtlin. Kurve	75 V
Gesamtdrehbereich	$270^\circ \pm 10^\circ$

Schalter

Der Schalter ist kein Momentschalter	
Größte Schaltspannung	20 V
Größter Schaltstrom	0,5 A
Schalterweg	$\approx 35^\circ$

Befestigung

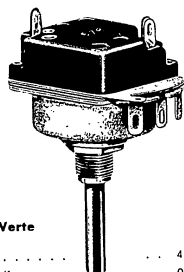
Zur Befestigung werden die Lötanschlüsse des Schalters verwendet. Sie sind dementsprechend kräftig ausgebildet und mit Befestigungsflanschen versehen. Beim Einbau ist darauf zu achten, daß die beiden Lötanschlüsse durch die Befestigung keine elektrisch leitende Verbindung erlangen.

Ausführung

Diese Schichtdrehwiderstände werden normal in Polystyrol elfenbein geliefert.

Bestell-Nummer: 0120.002
Waren-Nummer: 36 48 14 50

Schichtdrehwiderstand mit 2-poligem Drehschalter und isolierter Achse nach DIN 41454



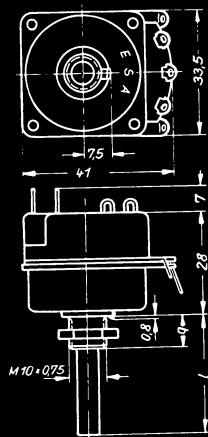
Technische Werte

Größe	4
Nennlast bei lin. Kurve	0,4 W
Nennlast bei nichtlin. Kurve	0,2 W
Höchstzulässige Betriebsspannung bei lin. Kurve	200 V
Höchstzulässige Betriebsspannung bei nichtlin. Kurve	150 V
Spannungssicherheit	750 V
Gesamtdrehbereich	$270^\circ \pm 10^\circ$
Anschlagfestigkeit	$\geq 8 \text{ kg cm}$

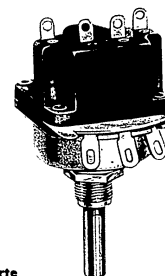
Schalter

Größte Schaltspannung	250 V
Größter Schaltstrom	1 A
Schalterweg	50°

Bestell-Nummer: 0120.578
Waren-Nummer: 36 48 14 50



Schichtdrehwiderstand mit 2-poligem Schiebeschalter



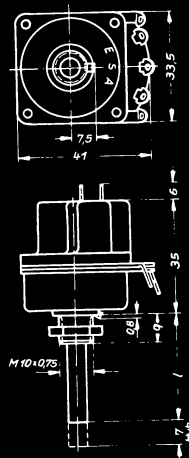
Technische Werte

Nennlast bei lin. Kurve	0,4 W
Nennlast bei nichtlin. Kurve	0,2 W
Höchstzulässige Betriebsspannung bei lin. Kurve	200 V
Höchstzulässige Betriebsspannung bei nichtlin. Kurve	150 V
Spannungssicherheit	750 V
Gesamtdrehbereich	$270^\circ \pm 10^\circ$
Anschlagfestigkeit	$\geq 8 \text{ kg cm}$

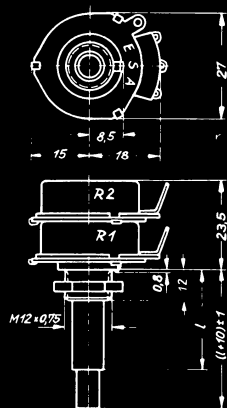
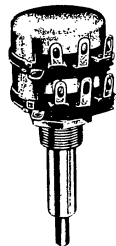
Schalter

Größte Schaltspannung	250 V
Größter Schaltstrom	1 A
Die Kontaktabgabe erfolgt normal bei herausgezogener Achse. Der Hub beträgt ca. 7 mm.	

Bestell-Nummer: 0120.350
Waren-Nummer: 36 48 14 60



Doppel-Schichtdrehwiderstand



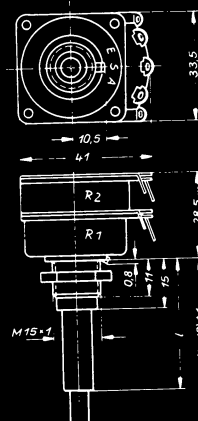
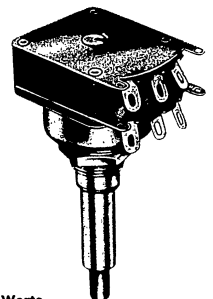
Technische Werte

Nennlast bei lin. Kurve	0,2 W
Nennlast bei nichtlin. Kurve	0,1 W
Höchstzulässige Betriebsspannung bei lin. Kurve	150 V
Höchstzulässige Betriebsspannung bei nichtlin. Kurve	100 V
Spannungssicherheit	500 V
Gesamtdrehbereich	$300^\circ \pm 10^\circ$
Anschlagfestigkeit	$\geq 8 \text{ kg cm}$

Beide Schichtdrehwiderstände sind getrennt regelbar. Sie sind gegeneinander sowie nach außen vollkommen abgeschirmt.

Bestell-Nummer: 0120.514
Waren-Nummer: 36 48 14 20

Doppel-Schichtdrehwiderstand



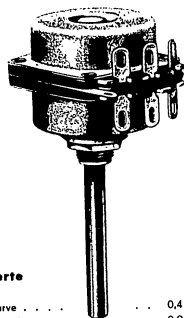
Technische Werte

Nennlast bei lin. Kurve	0,4 W
Nennlast bei nichtlin. Kurve	0,2 W
Höchstzulässige Betriebsspannung bei lin. Kurve	200 V
Höchstzulässige Betriebsspannung bei nichtlin. Kurve	150 V
Spannungssicherheit	750 V
Gesamtdrehbereich	$270^\circ \pm 10^\circ$
Anschlagfestigkeit	$\geq 8 \text{ kg cm}$

Beide Schichtdrehwiderstände sind getrennt regelbar. Sie sind gegeneinander sowie nach außen vollkommen abgeschirmt.

Bestell-Nummer: 0120.370
Waren-Nummer: 36 48 14 20

Tandem-Schichtdrehwiderstand



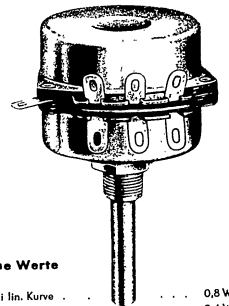
Technische Werte

Nennlast bei lin. Kurve	0,4 W
Nennlast bei nichtlin. Kurve	0,2 W
Höchstzulässige Betriebsspannung bei lin. Kurve	200 V
Höchstzulässige Betriebsspannung bei nichtlin. Kurve	150 V
Spannungssicherheit	750 V
Gesamtdrehbereich	$270^\circ \pm 10^\circ$
Anschlagfestigkeit	$\geq 8 \text{ kg cm}$

Bei Schichtdrehwiderständen in Tandem-Anordnung erfolgt die Regelung der hintereinanderliegenden Schichtdrehwiderstände durch eine gemeinsame Drehachse. Die Schichtdrehwiderstände sind gegeneinander und nach außen vollständig abgeschirmt.

Bestell-Nummer: 0120.538
Waren-Nummer: 36 48 14 20

Tandem-Schichtdrehwiderstand



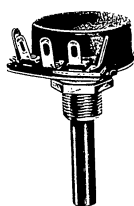
Technische Werte

Nennlast bei lin. Kurve	0,8 W
Nennlast bei nichtlin. Kurve	0,4 W
Höchstzulässige Betriebsspannung bei lin. Kurve	300 V
Höchstzulässige Betriebsspannung bei nichtlin. Kurve	200 V
Spannungssicherheit	1000 V
Gesamtdrehbereich	$270^\circ \pm 10^\circ$
Anschlagfestigkeit	$\geq 8 \text{ kg cm}$

Bei Schichtdrehwiderständen in Tandem-Anordnung erfolgt die Regelung der hintereinanderliegenden Schichtdrehwiderstände durch eine gemeinsame Drehachse. Die Schichtdrehwiderstände sind gegeneinander und nach außen vollständig abgeschirmt.

Bestell-Nummer: 0120.538
Waren-Nummer: 36 48 14 20

Schichtdrehwiderstand mit einem oder zwei Abgriffen



Technische Werte

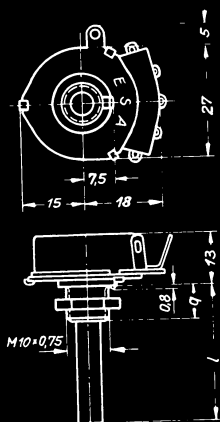
Nennlast	0,1 W
Höchstzulässige Betriebsspannung	100 V
Spannungssicherheit	500 V
Gesamtdrehbereich	$300^\circ \pm 10^\circ$
Anschlagfestigkeit	$\geq 8 \text{ kg cm}$

Lieferbare Widerstandswerte und Kurvenformen nach den eingangs erwähnten Kurvenblättern oder nach Rücksprache

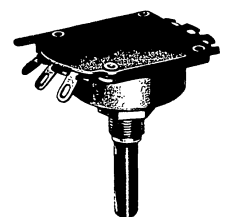
Vorteile

Anzapfmöglichkeit nach Rücksprache an verschiedenen Stellen der Widerstandsbahn. Sämtliche Lötanschlüsse sind gut von einer Seite zugänglich.

Bestell-Nummer: 0120.101
Waren-Nummer: 36 48 14 20



Schichtdrehwiderstand mit einem, zwei und drei Abgriffen

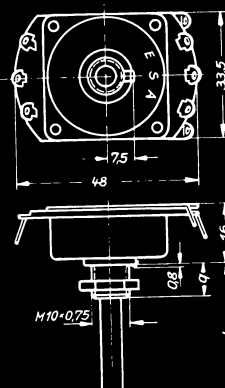


Technische Werte

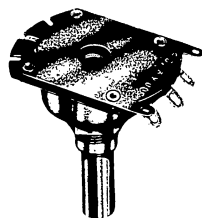
Nennlast	0,2 W
Höchstzulässige Betriebsspannung	150 V
Spannungssicherheit	750 V
Gesamtdrehbereich	$270^\circ \pm 10^\circ$
Anschlagfestigkeit	$\geq 8 \text{ kg cm}$

Lieferbare Widerstandswerte und Kurvenformen nach den eingangs erwähnten Kurvenblättern oder nach Rücksprache

Bestell-Nummer: 0120.301
Waren-Nummer: 36 48 14 20



Schichtdrehwiderstand mit Hohlachse und mit einem, zwei und drei Abgriffen



Technische Werte

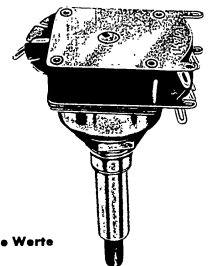
Nennlast	0,2 W
Höchstzulässige Betriebsspannung	150 V
Spannungssicherheit	750 V
Gesamtdrehbereich	$270^\circ \pm 10^\circ$
Anschlagfestigkeit	$\approx 8 \text{ kg cm}$

Lieferbare Widerstandswerte und Kurvenformen nach den eingangs erwähnten Kurvenblättern oder nach Rücksprache

Bestell-Nummer: 0120.311
Waren-Nummer: 36 48 14 20

38

Doppel- Schichtdrehwiderstand mit einem, zwei und drei Abgriffen



Technische Werte

Regler 1

Nennlast bei lin. Kurve	0,4 W
Nennlast bei nichtlin. Kurve	0,2 W
Höchstzulässige Betriebsspannung bei lin. Kurve	200 V
Höchstzulässige Betriebsspannung bei nichtlin. Kurve	150 V
Spannungssicherheit	750 V
Gesamtdrehbereich	$270^\circ \pm 10^\circ$
Anschlagfestigkeit	$\approx 8 \text{ kg cm}$

Lieferbare Widerstandswerte und Kurvenformen für Regler 2 nach den eingangs erwähnten Kurvenblättern oder nach Rücksprache

Bestell-Nummer: 0120.371
Waren-Nummer: 36 48 14 20

39

Einstellregler (Flachtrimmer)



Technische Werte

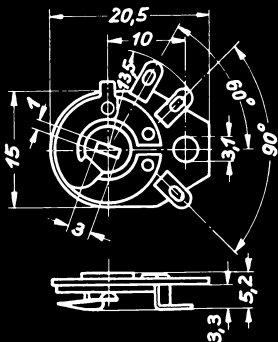
Nennlast bei lin. Kurve 0,1 W
 Höchstzulässige Betriebsspannung 100 V
 Gesamtdrehbereich $270^\circ \pm 10^\circ$

Befestigung
 Zwischen Anfangs- und Endlötfahne ist zur Befestigung ein Loch vorgesehen. Der Klein-Einstellregler kann infolge seines geringen Gewichtes von nur ca. 1 g unter Umständen freitragend eingebaut werden.

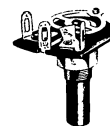
Die Schleiffeder ist vom Einstellschlitz nicht isoliert. Die Einstellregler werden nur in lin. Ausführung hergestellt.

Bestell-Nummer: 0120.010
 Waren-Nummer: 36 48 14 10

40



Einstellregler mit Isolierstoffachse

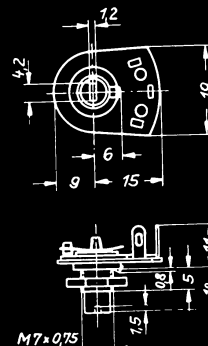


Technische Werte

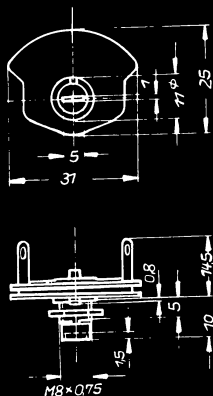
Nennlast bei lin. Kurve 0,15 W
 Höchstzulässige Betriebsspannung bei lin. Kurve 100 V
 Höchstzulässige Betriebsspannung bei nichtlin. Kurve 75 V
 Gesamtdrehbereich $270^\circ \pm 10^\circ$
 Anschlagfestigkeit $\geq 4 \text{ kg cm}$

Bestell-Nummer: 0120.070
 Waren-Nummer: 36 48 14 10

41



Einstellregler mit Isolierstoffachse



Technische Werte

Nennlast	0,2 W
Höchstzulässige Betriebsspannung	150 V
Lieferbarer Widerstandswert	100 Ohm lin.

Bestell-Nummer: 0120.504
Waren-Nummer: 36 48 14 20

Einstellregler mit Isolierstoffachse



Technische Werte

Nennlast bei lin. Kurve	0,2 W
Nennlast bei nichtlin. Kurve	0,1 W
Höchstzulässige Betriebsspannung bei lin. Kurve	150 V
Höchstzulässige Betriebsspannung bei nichtlin. Kurve	100 V
Spannungssicherheit	500 V
Gesamtdrehbereich	300° ± 10°
Anschlagfestigkeit	≥ 6 kg cm

Bestell-Nummer: 0120.512-00003
Waren-Nummer: 36 48 14 20

Einstellregler mit Isolierstoffachse

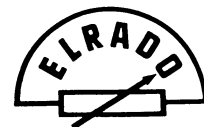


Technische Werte

Nennlast bei lin. Kurve	0,4 W
Nennlast bei nichtlin. Kurve	0,2 W
Höchstzulässige Betriebsspannung bei lin. Kurve	200 V
Höchstzulässige Betriebsspannung bei nichtlin. Kurve	150 V
Spannungssicherheit	750 V
Gesamtdrehbereich	$270^\circ \pm 10^\circ$
Anschlagfestigkeit	$\geq 6 \text{ kg cm}$

Bestell-Nummer: 0120.579-00003

Waren-Nummer: 36 48 14 20



Röhrenfassungen

ELRADO-Röhrenfassungen sind Qualitätserzeugnisse

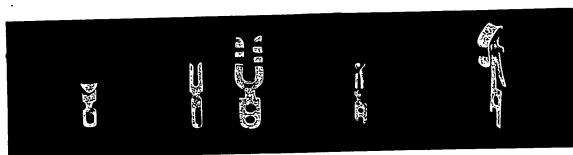
Durch Zusammenarbeit und Erfahrungsaustausch mit den Volkseigenen Betrieben der Radio- und Fernmeldetechnik (RFT), war es möglich, unsere Erzeugnisse auf den Weltstand zu bringen.

Sorgfältige Auswahl der Werkstoffe und strenge Fertigungsüberwachung, sowie langjährige Erfahrungen auf dem Gebiet der Bauelementefertigung bürgen für eine konstante Einhaltung der technischen Werte. Kennblätter, aus welchen die genauen technischen Werte ersichtlich sind, können über die Zentralstelle für Radio- und Fernmeldetechnik, Leipzig C1, Holnstraße 17/19 bezogen werden.

Auf Grund bewährter Kontaktfederkonstruktionen wird eine gute Kontaktgabe erreicht. (Siehe Abbildungen)

Sämtliche Kontaktfedern werden galvanisch versilbert. Durch Passivierung der Oberfläche wird die Lötbarkeit derselben längere Zeit erhalten.

Kontaktfedern



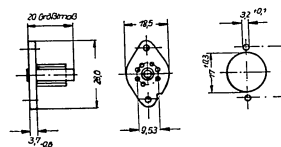
Schabefeder

Gabelfeder

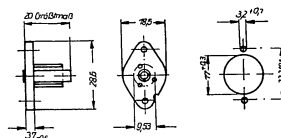
Kelchfeder

Feder für Röhren-Fassungen
der harmonischen Serie

Miniatur-Röhrenfassungen

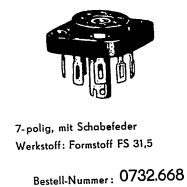
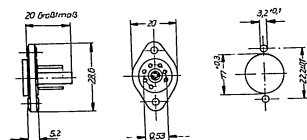
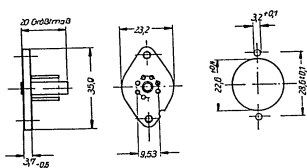
7-polig mit Schabefeder
Werkstoff: Hartpapier DIN 2062.8

Bestell-Nummer: 0732.662

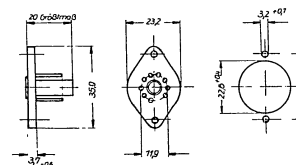
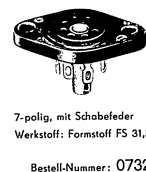
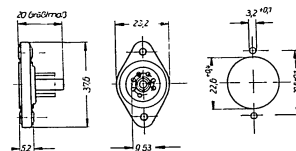
3-polig, mit Schabefeder, für Röhre
EA 960
Werkstoff: Hartpapier DIN 2062.8

Bestell-Nummer: 0732.664

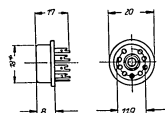
Miniatur-Röhrenfassungen



Miniatur-Röhrenfassungen

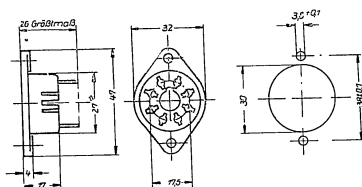


Miniatur-Röhrenfassungen



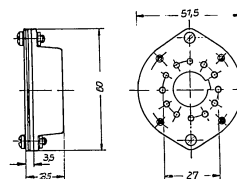
9-polig mit Kelchfeder
Werkstoff: Polystyrol
Bestell-Nummer: 0732.678

Oktal-Röhrenfassung

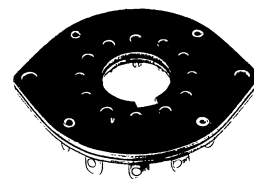
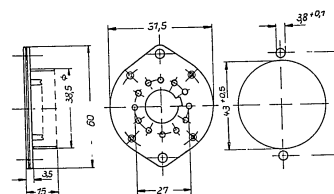


8-polig mit Gabelfeder
Werkstoff: Formstoff FS 31,5
Bestell-Nummer: 0732.665

Duodekal-Röhrenfassungen

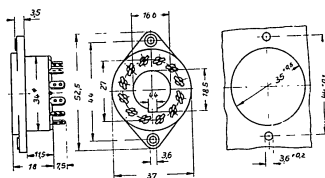


7-polig, bestückt
Werkstoff: Kontaktplatte, Hartpapier DIN 2062.8
Kappe, Polystyrol
Bestell-Nummer: 0732.685-00001



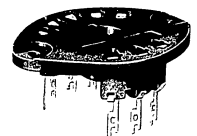
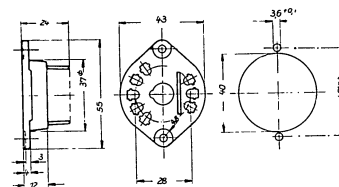
12-polig, ohne Kappe
Werkstoff: Kontaktplatte, Hartpapier DIN 2062.8
Bestell-Nummer: 0732.685-00022

Zähl-Röhrenfassung

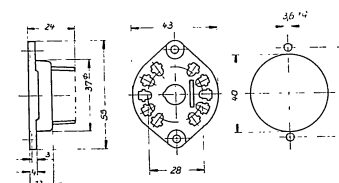


12-polig für Zählröhre S 10 S 1
Werkstoff Formstoff FS 31,5
Bestell-Nummer 0732.024

Röhrenfassungen

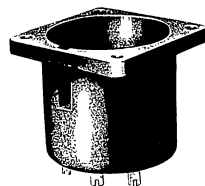
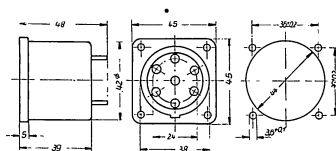


8-polig, oval, nach A DIN 41509
Werkstoff: Formstoff FS 31,5
Bestell-Nummer: 0732.655

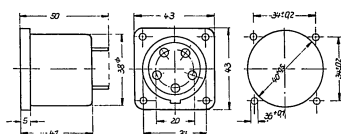


10-polig, oval, für Röhre UEL 51
und Kathodenstrahlröhren
Werkstoff: Formstoff FS 31,5
Bestell-Nummer: 0732.657

Röhrenfassungen

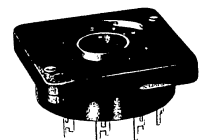
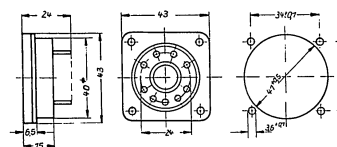


7-polig, für Röhren wie Bt, C 3e
Werkstoff: Formstoff FS 31,5
Bestell-Nummer: 0732.669

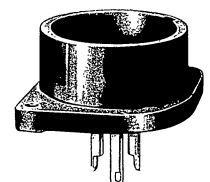
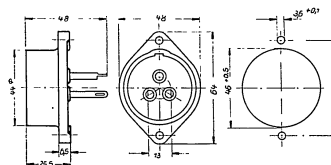


5-polig, für Röhren wie Bos, Cos
Werkstoff: Formstoff FS 31,5
Bestell-Nummer: 0732.670

Röhrenfassungen

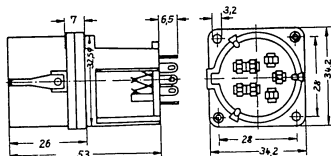


9-polig, wie Röhre C 3e
Werkstoff: Formstoff FS 31,5
Bestell-Nummer: 0732.671

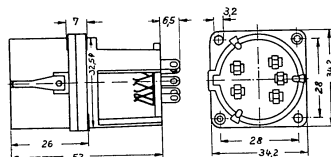


3-polig,
für Stabilisator StR 150/40 Z
Werkstoff: Formstoff FS 31,5
Bestell-Nummer: 0732.666

Röhrenfassungen

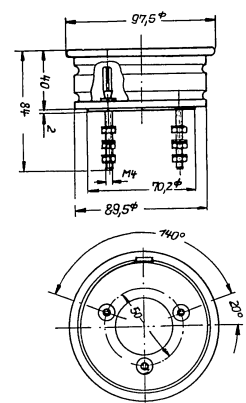
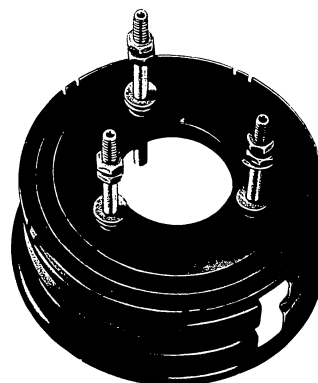


7-polig, für Röhre LD 1
Werkstoff: Formstoff FS 31,5
Bestell-Nummer: 0732.017



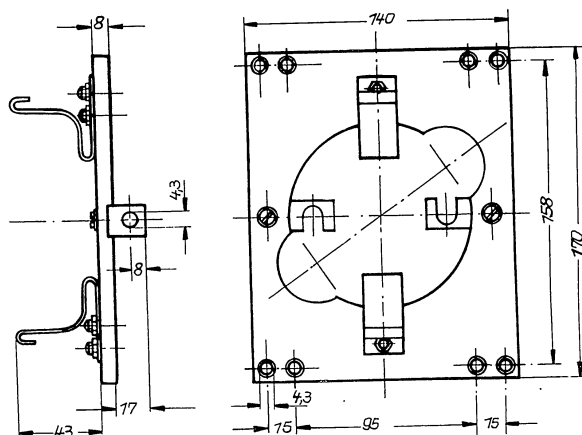
5-polig, für Röhre LG 1
Werkstoff: Formstoff FS 31,5
Bestell-Nummer: 0732.018

Röhrenfassung



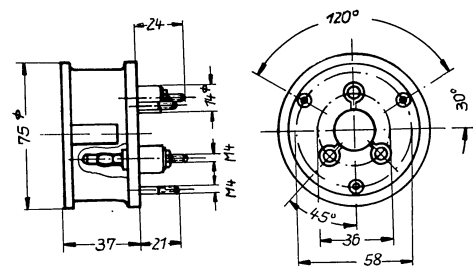
3-polig, für Röhren SRS 301 und SRS 309
Werkstoff:
Kontaktträgerplatte aus Hartpapier
Bestell-Nummer: 0732.001

Röhrenfassung



2-polig für Röhren SRS 307 Werkstoff: Kontakträgerplatte aus Hartpapier Bestell-Nummer: 0732.002

Röhrenfassung

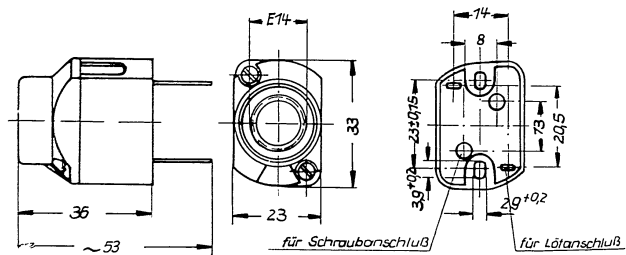
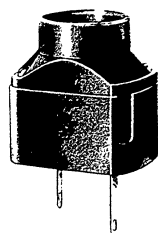


3-polig für Röhren SRS 308 und VRS 320
Werkstoff: Kontakträgerplatte aus Hartpapier
Bestell-Nummer: 0732.005

Glimmlampenfassung mit Gewinde E14

Werkstoff Formstoff FS 31.5

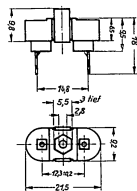
Bestell-Nummer 3051.301



Quarzhalter

Quarzhalter für Schwingquarze

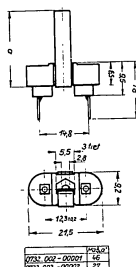
Waren-Nummer: 36 48 89 00



Sockelstiftdurchmesser
von 1,32 mm

Werkstoff: Formstoff FS 31,5

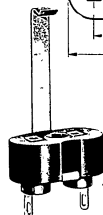
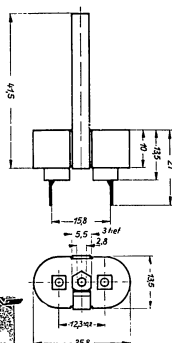
Bestell-Nummer:
0736.001-00001



Sockelstiftdurchmesser
1,32 mm

Werkstoff: Formstoff FS 31,5

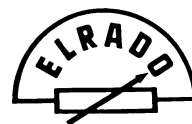
Bestell-Nummer:
0736.002-00001
bis 0736.002-00002



Sockelstiftdurchmesser 2,35 mm

Werkstoff: Formstoff FS 31,5

Bestell-Nummer: 0736.003-00001

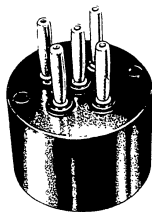


Röhrensockel

Europasockel

Waren-Nummer: 36 48 87 00

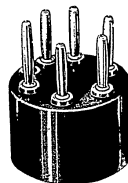
Bestell-Nummer: 324E 3-polig - Außendurchmesser 24 mm
 Bestell-Nummer: 424E 4-polig - Außendurchmesser 24 mm
 Bestell-Nummer: 524E 5-polig - Außendurchmesser 24 mm
 Bestell-Nummer: 330E 3-polig - Außendurchmesser 30 mm
 Bestell-Nummer: 335E 3-polig - Außendurchmesser 35 mm
 Bestell-Nummer: 430E 4-polig - Außendurchmesser 30 mm
 Bestell-Nummer: 435E 4-polig - Außendurchmesser 35 mm
 Bestell-Nummer: 530E 5-polig - Außendurchmesser 30 mm
 Bestell-Nummer: 535E 5-polig - Außendurchmesser 35 mm
 Bestell-Nummer: 540E 5-polig - Außendurchmesser 40 mm



Hexodensockel

Waren-Nummer: 36 48 87 00

Bestell-Nummer: 635E 6-polig - Außendurchmesser 35 mm
 Bestell-Nummer: 640E 6-polig - Außendurchmesser 40 mm
 Bestell-Nummer: 735E 6-polig - Außendurchmesser 35 mm



Röhrensockel

Waren-Nummer: 36 48 87 00

8-polig, für Röhren EL 11, AZ 11 usw. - Außendurchmesser 35 mm

Bestell-Nummer: 8350 G



10-polig, für Röhre UEL 51 - Außendurchmesser 43 mm

Bestell-Nummer: P 490



8-polig, für Röhren ECH 11, UBF 11 usw. - Außendurchm. 43 mm
 Ausführung wie P 490

Bestell-Nummer: P 480

8-polig - Außendurchmesser 38,6 mm

Bestell-Nummer: 8386 S

10-polig - Außendurchmesser 39 mm - Ausführung wie 8386 S

Bestell-Nummer: 1039



Außenkontaktsockel

Waren-Nummer: 36 48 87 00

- Bestell-Nummer: 524 5-polig, für Röhre VY 2 usw., nach DIN 41561
 Außen- $\varnothing$ 24 mm
- Bestell-Nummer: 830 8-polig, nach DIN 41565 - Außen- $\varnothing$ 30 mm
- Bestell-Nummer: 835 8-polig, nach DIN 41565 - Außen- $\varnothing$ 35 mm
- Bestell-Nummer: 840 8-polig, nach DIN 41565 - Außen- $\varnothing$ 40 mm

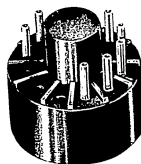


Duodekalsockel

Waren-Nummer: 36 48 87 00

Bestell-Nummer: 7375 7-polig

Bestell-Nummer: 12375 12-polig



Röhrensockel

Waren-Nummer: 36 48 87 00

- 6-polig, für Röhren RV 12, P 2000
 Außendurchmesser 25 mm



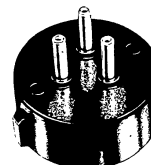
Bestell-Nummer: 180129

- 4-polig, für StR 100/40 Z, OSW 3811
 Außendurchmesser 25 mm



Bestell-Nummer: B 69

- 3-polig, für StR 150/40 Z
 Außendurchmesser 35 mm



Bestell-Nummer: R 301

Druck C. C. Berge, Freiberg in Sachsen III/11/6 6,0 258 20600 Ag 30/719/57



VEB ELEKTRO-UND RADIOZUBEHÖR DORFAIN

DORFAIN / KREIS FREITAL • BAHNSTATION EDLE KRONE

DRAHTWORT: ELRADO DORFAIN • RUF HÖCKENDORF 217/218/277 • FERNSCHREIBER 019247

Elektronische Messgeräte

STAT

Neue Meßgeräte vom Funkwerk Erfurt

Im VEB Funkwerk Erfurt werden seit einigen Jahren elektronische Meßgeräte entwickelt und gefertigt.

Aus dem umfangreichen Fabrikationsprogramm sollen einige Geräte besonders herausgestellt werden.

Eines der interessantesten Meßgeräte ist der Zählfrequenzmesser Typ 3006. Er dient zur Frequenz- und Periodendauermessung, ferner zum Zählen beliebiger Vorgänge, zur Kurzzeitmessung und ist außerdem als Frequenznormal und Zeitmarkengeber verwendbar.

Alle Zähl- und Schaltvorgänge erfolgen rein elektronisch. Die Anzeige ist dekadisch, so daß die Frequenz bzw. die Zeit unmittelbar abgelesen werden kann. Mit diesem Gerät können Frequenzmessungen von 0...1 MHz und Zeitmessungen von 10^{-5} ... 10^7 s durchgeführt werden.

Außerdem kann das Gerät als Frequenznormal verwendet werden, wobei die Quarzfrequenz von 100 kHz eine max. Abweichung von $\pm 1 \times 10^{-6}$ hat. Der Zählfrequenzmesser besteht aus dem Zähler und dem Zeitschalter.

Im Zähler sind die Zähldekaden, der zum Betrieb dieser Dekaden erforderliche Impulsformer und der Rückstellimpulsgeber untergebracht. Die auswechselbaren Zähleinheiten arbeiten mit je 4 bistabilen Multivibratoren. Zur Anzeige des jeweiligen Zählerstandes werden 10 Glimmlampen verwendet. Zur Erweiterung des Zählbereiches kann der Ausgangsimpuls der letzten Dekade über einen Trennverstärker einer Buchse entnommen werden.

Im Eingangsimpulsformer wird das Eingangssignal in die zum Betrieb der Zähldekaden erforderliche Impulsform umgewandelt. Der Eingangsimpulsformer ist mit einem Gleichspannungsverstärker ausgerüstet, so daß auch sehr langsame Vorgänge gemessen werden können.

Das Löschen des angezeigten Ergebnisses bewirkt der Rückstellimpulsgeber, der außerdem einen Bereitschaftsimpuls für die nächste Messung abgibt. Die Rückstellung kann entweder von Hand durch Betätigung einer Drucktaste oder selbsttätig wiederholend ausgelöst werden.

Der Zeitschalter besteht aus dem quarzgesteuerten 100kHz-Generator mit Frequenzuntersetzern, der Torschaltung, einer Verzögerungsschaltung sowie dem Betriebsartenwahlschalter.

Die sinusförmige Normalfrequenz kann einer Buchse über einen eingebauten Trennverstärker entnommen werden. An Stelle der im Gerät erzeugten Normalfrequenz ist auch der Betrieb mit einer von außen

- 2 -

zuzuführenden Normalfrequenz von 100 kHz möglich. Die Umsetzung dieser 100 kHz-Frequenz bis auf 0,1 Hz erfolgt mit Impulsteilern. Die Impulsfrequenzen 100 kHz, 10 kHz, 1 kHz, 100 Hz, 10 Hz, 1 Hz und 0,1 Hz können zu Eich- und Meßzwecken einer Buchse entnommen werden.

Die Torschaltung wird bei Frequenzmessung durch die von der Quarzstufe abgeleiteten Zeitimpulse gesteuert, so daß während der Meßzeit die von dem Eingangssignal abgeleiteten Eingangsimpulse im Zähler gezählt werden. Bei Periodendauermessung wird die Torschaltung von den Eingangsimpulsen gesteuert, so daß während der Toröffnungszeit die Zeitimpulse in den Zähler gelangen.

Mittels einer Verzögererschaltung kann bei automatischer Wiederholung die Darstellzeit des Ergebnisses unabhängig vom Meßvorgang und seinen verschiedenen Einstellmöglichkeiten variiert werden. Mit dem Betriebsartenwahlschalter kann das Gerät auf "Zählen" (ohne Zeitbegrenzung), "Frequenzmessung" und "Periodendauermessung" eingestellt werden. Die Meßzeit bei der Frequenzmessung beträgt wahlweise 1 ms, 10 ms, 100 ms, 1 s oder 10 s. Bei der Periodendauermessung ist eine Messung über 1, 10, 100 oder 1000 Perioden möglich. Die hierbei verwendeten Zeitimpulse werden der Quarzstufe entnommen und sind zwischen 10 μ s und 10 s in Stufen von 1 : 10 wählbar.

Bes weiteren sind 2 HF-Leistungsgeneratoren vorhanden für den Frequenzbereich von 100 kHz...240 MHz. Der Typ 2001 umfaßt den Frequenzbereich von 100 kHz...20 MHz, der in 9 Bereiche unterteilt ist. Die max. Ausgangsleistung von etwa 5 W ist am 70 Ohm-Ausgang kontinuierlich regelbar von 0,5...20 V. Der Generator kann mit Eigen- oder Fremdmodulation betrieben werden.

Der Typ 2002 ist für den Frequenzbereich von 20...240 MHz ausgelegt und in 8 Einzelbereiche unterteilt. Das Gerät besitzt die Konstanz und Genauigkeit eines Meßgenerators mit dem gleichzeitigen Vorteil, daß die Ausgangsspannung am Außenwiderstand von 70 Ohm zwischen 50 mV und 6 V stetig regelbar ist. Der eingebaute HF-Spannungsmesser dient zum Messen der HF-Ausgangsspannung. Der eingebaute Generator gestattet die Modulation mit 1000 Hz. Ferner besteht die Möglichkeit, eine Fremdmodulation von 20 Hz...20 kHz durchzuführen (Amplitudenmodulation). Im Interesse einer vom Modulationsvorgang und von auftretenden Laständerungen unabhängigen Generatorfrequenz wurde dieses Gerät zweistufig ausgeführt. Die Fehlergrenzen der Frequenz liegen bei $\pm 0,5$ %.

- 3 -

- 3 -

Der NF-Pegelgenerator Typ 262 und der NF-Pegelmesser Typ 263, die sich beide seit Jahren im Einsatz bewährt haben, sind modernisiert und auf Miniaturröhren umgestellt worden. Die neuen Typenbezeichnungen für diese Geräte sind Typ 262a bzw. 263a.

Ein neuer NF-Pegelmesser Typ 4005 ist speziell für Pegelmessungen (150 Ohm, 600 Ohm, hochohmig) an Übertragungsleitungen innerhalb des Frequenzbereiches von 5 kHz...1,5 MHz entwickelt worden, gestattet aber auch Messungen an anderen derartigen Zwei- oder Vierpolen. Die vier Meßbereiche umfassen einen Pegel von -3 N...+3,2 N. Das Gerät arbeitet ohne Röhren. Zur Anzeigegleichrichtung dienen hochwertige Germaniumdioden.

Zur Messung und Prüfung von Bauelementen sind einige neue Geräte in Entwicklung. Besonders interessant sind die direktanzeigenden $\tan \delta$ -Messgerätee, die zur Prüfung des Verlustwiderstandes von Kondensatoren geeignet sind. Die Geräte gestatten Verlustwinkelmessungen von $0,5...25 \times 10^{-4}$. Es sind 3 Typen in Vorbereitung für die Kapazitätswerte von 10...100 pF, 100...1000 pF und 1000...10000 pF. Bei der Entwicklung der genannten $\tan \delta$ -Messgerätee wurde besonderer Wert auf einfache Bedienung gelegt, damit Prüfungen auch durch angelernte Arbeitskräfte erfolgen können. Auch bei hoher Sortiergeschwindigkeit arbeitet das Gerät noch einwandfrei, und der $\tan \delta$ -Wert kann an dem eingebauten Meßinstrument direkt abgelesen werden.

Zum Sortieren von Induktivitäten, Kapazitäten und Widerständen entsteht im Funkwerk Erfurt ein Toleranzmeßgerät Typ 1011, mit dem ein halbautomatisches Sortieren in bestimmte Toleranzklassen ermöglicht wird. Es sind folgende Toleranzmeßbereiche vorgesehen:

$\pm 2,5$ %
 ± 6 %
 ± 12 %
 ± 22 %

Innerhalb der Einzelbereiche besteht die Möglichkeit, jede beliebige Toleranzgrenze einzustellen. Das eingebaute Lichtmarkengalvanometer zeigt die Abweichung vom Normalwert an und läßt beim Erreichen der eingestellten Toleranzgrenze mit Hilfe einer Steuereinrichtung ein Lichtsignal aus. Dadurch ist ein sehr schnelles Sortieren und Prüfen von Bauelementen durch angelernte Kräfte möglich. Von außen zugängliche Anschlüsse der Steuereinrichtung ermöglichen die Erweiterung des Gerätee zur vollautomatischen Sortieranlage.

- 4 -

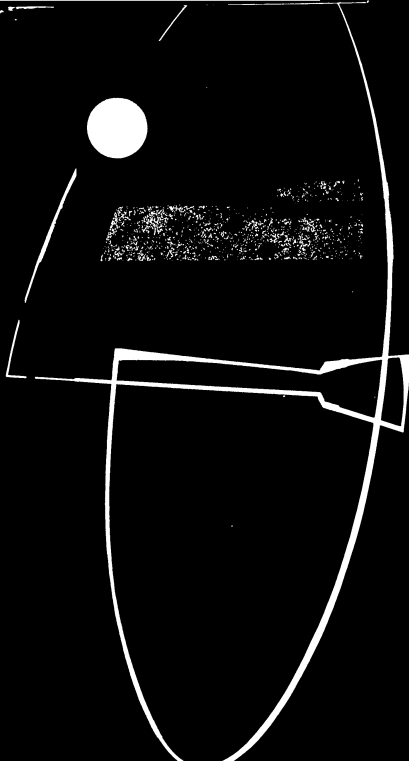
- 4 -

Für sehr niedrige Frequenzen wurde der Tieftongenerator Typ 2012 entwickelt. Er erzeugt Sinusspannungen von 0,1...1000 Hz, dies entspricht einer Periodendauer von 10 s...1 ms. Die Ausgangsspannung wird von einem eingebauten Instrument angezeigt und ist bis 10 V stetig regelbar. Der Klirrfaktor ist $\leq 1,5\%$. Die Anodenspannungen sind stabilisiert, hierdurch beeinflussen Netzspannungsschwankungen von $\pm 10\%$ die Frequenzen < 500 Hz nur mit $\leq 0,1\%$. Die Frequenz ist an 4 dekadischen R-Teilern einstellbar.

Wie sich durch den Einsatz von Transistoren im Meßgerät Einsparungen an Gewicht und Abmessungen erzielen lassen, wird in eindrucksvoller Weise durch den neuentwickelten Normalgenerator Typ 2014 bewiesen. Während der mit einer Röhre EF 12 bestückte vorläufertyp 260 noch eine Größe von 275 x 220 x 165 mm hatte und 3,75 kg wog, ist das neue Gerät nur noch 1,6 kg schwer und hat die Abmessungen 214 x 118 x 110 mm bei gleichen technischen Daten. Der Normalpegel von 0 N entspricht 1 mW bei 800 Hz an 600 Ohm. Darüber hinaus hat das Gerät noch den Vorteil der Netzunabhängigkeit und ist somit noch universeller anwendbar.

Die kurze Beschreibung der vorgenannten Meßgeräte soll einen kleinen Überblick aus dem vielseitigen Meßgeräteprogramm des VEB Funkwerk Erfurt geben. Auf Wunsch stehen jederzeit genauere technische Unterlagen zur Verfügung.

VEB FUNKWERK ERFURT
Abteilung Absatz



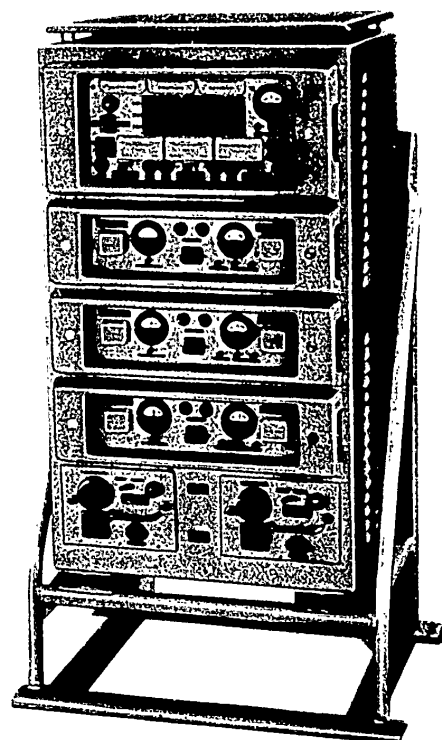
WEITVERKEHRSTECHNIK



VEB RAFENA WERKE · VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

STAT

VEB RAFENA WERKE RADEBERG



Frequenz-Telegrafiegerät

Typ **FT 3**

Ausführung FT 3 B S

Normalgestell mit Schwingrahmen für fahrbaren Betrieb.
Das Gerät gestattet es, 3 Telegrafverbindungen gleichzeitig auf einer Vierdrahtleitung zu betreiben.
Es wurde speziell für den Anschluß an einen beliebigen Kanal einer Trägerfrequenzverbindung entwickelt (siehe obige Abbildung).

Ausführung FT 3 B T

Doppelgestell mit Pufferhalterung für fahrbaren Betrieb.
Mit diesem Gerät können 6 Telegrafverbindungen gleichzeitig auf zwei Vierdrahtleitungen übertragen werden (siehe Abbildung auf Seite 3, oben).



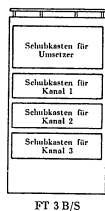
VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

STAT

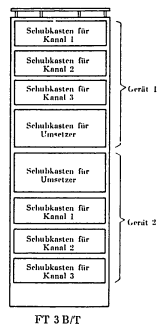
TECHNISCHE DATEN

Linienstrom für
Telegraphenapparat

Anzahl der Verbindungen:	Normalgestell 3, Doppelgestell 6			
Betriebsarten:	a) Duplexbetrieb mit Doppelstrom b) Duplexbetrieb mit Einfachstrom c) Simplexbetrieb mit Einfachstrom			
Frequenzverteilung:	f_T	f_Z	f_O	
	Kanal 1:	540 Hz	900 Hz	697 Hz
	Kanal 2:	1260 Hz	1620 Hz	1429 Hz
	Kanal 3:	1980 Hz	2340 Hz	2153 Hz
Frequenzgenauigkeit:	$\pm 1\% \pm 4$ Hz			
Frequenzabstand je Kanal:	ca. 360 Hz			
Sendepiegel pro Kanal an $Z = 600 \Omega$:	— 1,35 Np $\pm$ 0,1 Np			
Empfangspiegel pro Kanal an $Z = 600 \Omega$:	— 1,35 Np ... — 2,35 Np			
Umbrückbare Dämpfungselemente am Senderausgang und Empfänger- eingang:	0 ... 0,7 Np			
Überbrückbare Leitungsdämpfung:	1 Np			
Verstärkung des Empfangsverstärkers:	1,8 Np			
Einfachstrom:	50 mA $\pm$ 25%			
Doppelstrom:	20 mA $\pm$ 25%			
Röhrenbestückung:	10 $\times$ RV 12 P 2000			
Relaisbestückung:	12 $\times$ Tastrelais Rls 4111 01 nach TGL 36 4854			
Netzanschluß:	50 Hz, 110/127/220, 240 V $\pm$ 5% — 15%			
Leistungsaufnahme:	Normalgestell ca. 75 VA Doppelgestell ca. 150 VA			



FT 3 B/S



FT 3 B/T

Abmessungen ca. 1350 $\times$ 740 $\times$ 540 mmGewicht ca. 200 kg $\pm$ 5%ca. 1790 $\times$ 590 $\times$ 495 mmca. 283 kg $\pm$ 5%

In dem Doppelgestell sind 2 Geräte der Normalausführung eingebaut. Um von dem 1. nach dem 2. Gerät bequem umschalten zu können, sind beide Umsenderschubkästen unmittelbar übereinander angeordnet worden (siehe Abbildung).

Zur besonderen Beachtung wird darauf hingewiesen, daß von den 6 Telegrafkanälen je 2 mit den gleichen Frequenzen arbeiten, so daß also Kanal 1 des 1. und 2. Gerätes identisch sind. Dasselbe gilt natürlich auch für die Kanäle 2 und 3.

AUFBAU UND WIRKUNGSWEISE

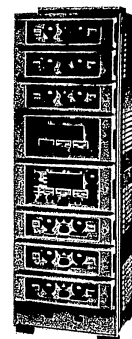
Die Gleichstromimpulse des Telegraphenapparates werden im Umsender in Doppelstromzeichen verwandelt, welche das Senderrelais betreiben (siehe Prinzipschaltbild). Dieses schaltet den Wechselstromgenerator so um, daß jeweils die Trenn- (f_T), Umschlag- (f_O) oder Zeichenfrequenz (f_Z) abgegeben wird.

Diese Frequenzen gelangen über das Sendefilter gemeinsam mit den Sendefrequenzen der anderen Kanäle auf den Ausgangsübertrager.

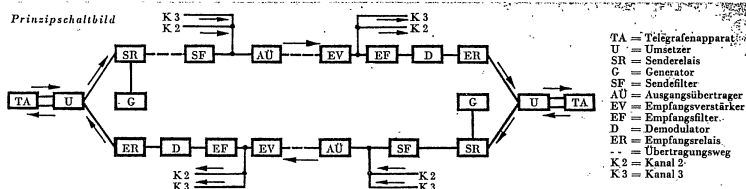
Empfangsseitig wird das Frequenzgemisch im Empfangsverstärker verstärkt und durch die Empfangsfilter nach Kanälen getrennt. Der Demodulator wandelt die Wechselstromimpulse wieder in Gleichstromimpulse um, welche das Empfängerrelais steuern, dessen Kontakt ein Relais im Umsender steuert, welches seinerseits den Empfänger des Telegraphenapparates betätigt.

Bei den Betriebsarten „Simplexbetrieb mit Einfachstrom“ und „Duplexbetrieb mit Einfachstrom“ werden die notwendigen Spannungen für die Linienströme vom Gerät selbst geliefert. Bei der Betriebsart „Duplexbetrieb mit Doppelstrom“ ist für die sendeseitige Stromversorgung des Telegraphenapparates eine zusätzliche Spannungsquelle von ± 60 V notwendig. Die Spannung für die Antriebsmotoren der Telegraphenapparate muß gesondert bereitgestellt werden.

Der Umsenderschubkasten enthält neben dem eigentlichen Umsender den Ausgangsübertrager, den Empfangsverstärker und die Netzversorgung. Jeder Kanal



Prinzipschaltbild



ist in je einem Kanalschubkasten untergebracht, welcher das Senderrelais, den Generator und das Sendefilter, ferner das Empfangsfilter, den Demodulator und das Empfängerrelais enthält.

Das Gerät ist in 4 Schubkästen in einem als Normal- oder Einfachgestell bezeichneten Gestell mit Schwingrahmen für fahrbaren Betrieb untergebracht.

Auf Wunsch kann das FT-3-Normalgestell zusätzlich mit 2 als Einschübe ausgebildeten Anschlußgeräten für 2 Fernschreibmaschinen geliefert werden, die dann im untersten Felde des Gestelles untergebracht sind.

Für 6 Telegraphenverbindungen über 2 Trägerfrequenzkanäle wird ein Doppelgestell mit 8 Schubkästen geliefert. Dieses Gerät ist mit einer Pufferhalterung zur Decken- und Bodenbefestigung für fahrbaren Betrieb ausgerüstet.

Die Anschlüsse für die Telegraphenapparate und der Netzanschluß befinden sich auf der Innenseite der Bodenplatte der Gestelle.

7 Meßinstrumente und ein System von Schaltern und Steckverbindungen ermöglichen die laufende Betriebsüberwachung, eine schnelle Eingrenzung des Fehlers bei Störungen, ein Überschießen der Kanäle bei Notbetrieb und das Einschleifen von Kontrollgeräten.

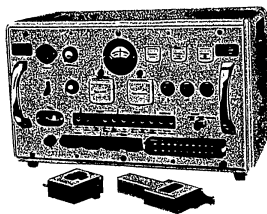
Zusatzgeräte

Auf Wunsch können gegen gesonderte Berechnung das Prüfgerät für FT-3-Kanäle, Typ FT 3.500, und das Zusatzgerät Typ FTZ 2 zum Messen der verschiedenen Arten von Verzerrungen an Telegraphenrelais und Telegrafübertragungssystemen sowie zur Messung der Relaiszeitwerte an polarisierten Relais geliefert werden. (Näheres über das Zusatzgerät FTZ 2 siehe besonderes Katalogblatt.)

Prüfgerät FT 3.500

TECHNISCHE DATEN

Betriebsarten:	a) Duplexbetrieb mit Doppelstrom b) Duplexbetrieb mit Einfachstrom c) Simplexbetrieb mit Einfachstrom
Umlösbare Dämpfungsglieder am Senderausgang und Empfänger-eingang:	0 ... 0,7 Np
Verstärkung des Empfangsverstärkers:	≥ 1,8 Np
Linienstrom für Telegrafensystem:	50 mA ± 25 % 20 mA ± 25 %
Einfachstrom:	1 x RV 12 P 2000
Doppelstrom:	2 x TGL 364854
Röhrenbestückung:	nach TGL 364854
Relaisbestückung:	50 Hz, 110/127/220/240 V ± 5 % ca. 95 VA
Leistungsaufnahme:	ca. 95 VA



Abmessungen: ca. 470 x 290 x 280 mm
Gewicht: ca. 11,5 kg

AUFBAU UND WIRKUNGSWEISE

Das Prüfgerät dient zur Prüfung kompletter Kanäle des Gerätes FT 3 und übernimmt dabei alle Funktionen, die im Originalgerät dem Umsetzer zufallen, einschließlich der Stromversorgung des zu prüfenden Kanals.

Es enthält alle Schaltelemente für eine vollständige Umsetzeinheit für einen Kanal sowie den Empfangsverstärker und die Sendeaussgangsschaltung. Das Gerät hat nicht die Aufgabe, eine Telegrafieverbindung mittels eines FT-3-Kanals aufzubauen, sondern ist ausschließlich zur Verwendung als Meßgerät gedacht.

LIEFERUMFANG

Beide Geräte (FT 3 B/S u. T) werden komplett, einschließlich Betriebsröhren, polarisierten Kipprelais, Feinsicherungen, Signallampen, Spoligen Steckern, Kopfhörer mit Bananenstecker, Stöpselschnuren, Prüfkabel, div. Werkzeug sowie einer Beschreibung mit Bedienungsanweisung, geliefert.

Gegen gesonderte Bestellung und Berechnung können für jede Ausführung elektrische Ersatzteile sowie obenbenannte Zusatzgeräte mitgeliefert werden.

Ausführliche Angaben über den Lieferumfang und die zu einem Ersatzteilsatz gehörenden Ersatzteile sind aus dem Angebot unserer Absatzabteilung zu ersehen.

Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.



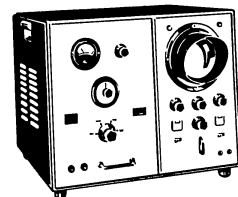
VEB RAFENA WERKE

Fernseh- und Nachrichtentechnik Radeberg

VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

Neuentwicklung!

Wobbelmeßsender WMS 232



Vorläufige technische Daten

Frequenz bei abgeschaltetem Hub:	75 MHz
Frequenzhub:	± 20 MHz (≤ 55 MHz ... ≥ 95 MHz)
Ausgangsspannung kontinuierlich regelbar:	10 µV _{eff} ... 100 mV _{eff}
Frequenzabhängigkeit der Ausgangsspannung:	≤ ± 3 % bei einem Hub von 40 MHz
Klirrfaktor:	≤ 10 %
Empfindlichkeit der Anzeigeeinrichtung:	erfordert. Spannung am Ausgang des Meßobjektes mit Tastkopf
ohne Tastkopf	≤ 100 mV _{eff} bei 25 mm Auslenkung ≤ 18 mV _{eff} bei 25 mm Auslenkung
Unlinearität des Frequenzmaßstabes (horizontale Achse):	≤ ± 8 % bei einem Hub von 40 MHz
Leistungsaufnahme:	ca. 230 VA
Abmessung:	ca. 575 x 590 x 478 mm
Gewicht:	ca. 70 kg

Verwendungszweck, Aufbau und Wirkungsweise

Der Wobbelmeßsender dient zur schnellen Messung der Amplituden- und Frequenzcharakteristik von Filtern, Verstärkern, Frequenzdemodulatoren und Übertragungseinrichtungen. Die Amplituden- und Frequenzcharakteristik wird dabei auf dem Schirm einer Kathodenstrahlröhre sichtbar gemacht. Die besonderen Merkmale vom WMS 232 sind der große Frequenzhub von max. 40 MHz und die

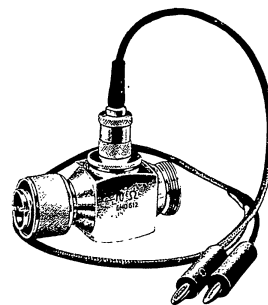
außerordentlich geringe Frequenzabhängigkeit der Ausgangsspannung von max. ± 3 % bei dem genannten Hub. Außerdem besitzt er eine gute Linearität des Frequenzmaßstabes. Auf Grund dieser Eigenschaften können breitbandige Vierpole, wie sie zum Beispiel in Richtfunkgeräten vorkommen, schnell und sehr genau abgelesen werden.

Der Wobbelmeßsender besteht aus einem Oszillator, dessen Schwingkreisspule auf einen Ferritkern gewickelt ist, der in einem Magnetloch liegt. Die Permeabilität des Ferritkerns wird durch Erregung des Magnetfeldes im Takte der Netzfrequenz geändert. Damit ändert sich die Frequenz der Oszillatorschwingung im gleichen Rhythmus. Die beträchtliche Amplitudenmodulation des Oszillators wird durch eine Gegenmodulation fast gänzlich beseitigt; dadurch ergibt sich eine hohe Konstanz der Ausgangsspannung in Abhängigkeit von der Frequenz. Die kontinuierliche Spannungsteilung erfolgt durch einen kapazitiven Spannungsteiler, während ein Ohm'scher dekadischer Spannungsteiler die Grobbleitung ermöglicht. Mit einem Tastkopf wird die am Ausgang des Meßobjektes liegende HF-Spannung abgegriffen, anschließend gleichgerichtet, verstärkt und zur Vertikalablenkung an die Kathodenstrahlröhre gegeben. Mit Hilfe eines Relais wird während einer halben Periode eine Null-Linie geschrieben. Die horizontale Ablenkung ergibt den Frequenzmaßstab. Die dazu erforderliche Ablenkspannung wird einem Diskriminator entnommen, an dessen Eingang die Wobbelfrequenz liegt.

Wobbelmeßsender mit einem anderen Frequenzbereich auf Anfrage.

Nähere Informationen erhalten Sie auf Anfrage von unserer Abteilung Absatz

VEB RAFENA WERKE · VORM. VEB SACHSENWERK RADEBERG

Neuentwicklung!**Dezimeter-Meßdiode
DMD 612****Vorläufige technische Daten**

Wellenwiderstand:	$Z = 70 \text{ Ohm}$
Anpassung bis 3000 MHz:	$m = \frac{U_{\min}}{U_{\max}} \geq 0,9$
Anschlüsse:	5/16 nach TGL ...
Diodenelement:	1007
Diodenelement kapazitätsarm:	1005
(auf Wunsch lieferbar)	
Germanium-Diode:	OA 803
Anzeigegerät:	AJ 022, 100 μA
(auf Wunsch lieferbar)	
flexible Leitung:	ca. 650 mm Länge
Maße:	ca. 36 x 90 x 95 mm
Gewicht:	ca. 120 g

Verwendungszweck, Aufbau und Wirkungsweise

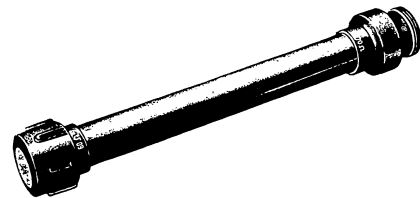
Die Dezimeter-Meßdiode ist ein Indikator zum Nachweis des Spannungszustandes auf Koaxialleitungen. Mit einem auf Wunsch lieferbaren kapazitätsarmen Diodenelement 1005 ist es möglich, amplituden- und impulsmodulierte UHF-Spannungen zu demodulieren und die Modulation auf einem Oszillographen anzuzeigen. Die Dezimeter-Meßdiode besteht aus einem konzentrischen Leitungstück und dem darüber angebrachten Diodenelement, das beweglich in einem Klemmkonus untergebracht ist. Ein aus dem Diodenelement herausgeführtes flexibles Kabel ermöglicht den Anschluß an ein Galvanometer (z. B. AJ 022, 100 μA). Das Diodenelement ist induktiv an das Leitungstück gekoppelt. Die Ankopplung ist veränderlich, zur Einstellung der Meßempfindlichkeit, angeordnet. Die Germaniumdiode dient als Richtdetektor, der Kondensator als Ladekondensator zur Gleichrichtung der Ultra-Hochfrequenz. Die Richtspannung wird in dem angeschlossenen Galvanometer zur Anzeige gebracht.

Nähere Informationen erhalten Sie auf Anfrage von unserer Abteilung Absatz

VEB RAFENA WERKE · VORM. VEB SACHSENWERK RADEBERG

Neuentwicklung!

Breitbandtransformator BT 762



Vorläufige technische Daten

Wellenlängenbereich: $\lambda = 10 \dots 50$ cm
 Frequenzbereich: $f = 3000 \dots 600$ MHz
 Transformation: $Z = 70$ Ohm auf $Z = 60$ Ohm und umgekehrt
 Anpassung bei Abschluß: $m = \frac{U_{\min}}{U_{\max}} \geq 0,95$
 70 Ohm-Ausgang: Buchse nach TGL z.Zt. o.Nr. (Durchmesser-Verh. 5/16)
 60 Ohm-Ausgang: Stecker n. DIN 47 282 (Durchmesser-Verh. 6/16)
 Abmessungen: ca. 38 $\varnothing$ x 290 mm
 Gewicht: ca. 250 g

Weitere Anschlußtypen, die den Bereich bis $\lambda = 10$ m / $f = 30$ MHz überstreichen, befinden sich in der Entwicklung bzw. sind geplant.

Verwendungszweck, Aufbau und Wirkungsweise

Der Breitbandtransformator wird verwendet, um in der UHF-Technik Geräte mit verschiedenen Wellenwiderständen ($Z = 60$ Ohm und $Z = 70$ Ohm) zusammenschalten zu können, ohne das störende Reflexionen auftreten. Er paßt in einem breiten Frequenzband die beiden verschiedenen Wellenwiderstände aneinander an. Die Wirkung des Breitbandtransformators beruht auf der Transformationseigenschaft einer Leitung mit exponentiellen Änderungen des Durchmesser-Verhältnisses, die in vorliegenden Falle durch eine lineare Änderung des Durchmesser-Verhältnisses angenähert wird. Der Breitbandtransformator besteht aus einem zylindrischen Außenleiter und einem konischen Innenleiter. Das Verhältnis Innenleiterdurchmesser Außenleiterdurchmesser ändert sich von 5/16 (70 Ohm-Seite) auf 6/16 (60 Ohm-Seite). Gehalten wird der Innenleiter durch zwei fehlerkompensierte Stützscheiben aus Polystyrol BW.

Mähere Informationen erhalten Sie auf Anfrage von unserer Abteilung Absatz

RAFENA VEB RAFENA WERKE · VORM. VEB SACHSENWERK RADEBERG

Neuentwicklung!**Reaktanzleitung RL 125, RL 126, RL 127****Vorläufige technische Daten**

Wellenwiderstand:	RL 125 $Z = 70 \text{ Ohm} \pm 0,2 \text{ Ohm}$
	RL 126 $Z = 60 \text{ Ohm} \pm 0,2 \text{ Ohm}$
	RL 127 $Z = 50 \text{ Ohm} \pm 0,2 \text{ Ohm}$
Längenvariation:	300 mm
Ablesegenauigkeit für Längeneinstellung:	$\pm 0,01 \text{ mm}$
Innendurchmesser vom Außenleiter:	16 mm $\varnothing$
Anschlüsse für:	70 Ohm n. TGL z. Zi. ohne Nr.
	60 Ohm n. DIN 47 282
	50 Ohm ähnlich DIN 47 282
Abmessungen:	ca. 120 x 100 x 560 mm
Gewicht:	ca. 2,3 kg

Verwendungszweck, Aufbau und Wirkungsweise

Die Reaktanzleitung wird dazu verwendet, Messungen an Vierpolen nach dem Prinzip der Knotenverschiebung vorzunehmen. Außerdem können mit ihr beliebige Blindwiderstände in einer Leitungsanordnung genau definiert hergestellt werden.

Die Reaktanzleitung besteht aus einer ausziehbaren konzentrischen Leitung von bestimmtem Wellenwiderstand, in der sich ein über die gesamte Leitungslänge verschiebbarer Kurzschlußkolben befindet. Dieser Kurzschluß kann, genau definiert, an jedem Punkt längs der Leitung hergestellt werden. Die betr. Leitungslänge wird mit einer Meßuhr bestimmt, deren Meßhub 10 mm beträgt. Für größere Meßlängen werden dementsprechende Endmaße auf der Endmaßanlage angeordnet.

Außerdem ist zur Herstellung eines stoßstellenfreien Überganges an der Steckverbindung der Koaxialleitung der Innenleiter der Reaktanzleitung über ein Gewindestück individuell einstellbar. Die Einstellung der Reaktanzleitung wird mittels des auf dem Meßschlitten befindlichen Grab- und Feintrieb vorgenommen. Mit Hilfe einer Kordelmutter am Ende der Leitung wird der Kurzschlußkolben innerhalb der Leitung verklemt.

Nähere Informationen erhalten Sie auf Anfrage von unserer Abteilung Absatz

RAEFEN VEB RAFENA WERKE · VORM. VEB SACHSENWERK RADEBERG

Neuentwicklung!**Empfänger-Meßsender EMS 262****Vorläufige technische Daten**

Frequenzbereich:	2,5 ... 3,5 MHz 8,0 ... 150 MHz (insgesamt 8 Bereiche) Grob- und Feintrieb
Frequenzeinstellung:	$\leq \pm 0,5 \%$
Frequenzgenauigkeit:	70 Ohm
Ausgangswiderstand:	$1 \mu\text{V} \dots 100 \text{ mV}$ unmoduliert
Ausgangsspannung:	$0,5 \mu\text{V} \dots 50 \text{ mV}$ amplitudenmoduliert
Grobregelung der Ausgangsspannung:	5 Dekaden
Feinregelung der Ausgangsspannung:	1 : 10
Genauigkeit der Ausgangsspannung:	$\leq \pm 10 \%$ $\pm 1 \mu\text{V}$
Frequenzabhängigkeit der Ausgangsspannung:	$\leq \pm 10 \%$
Klirrfaktor:	$\leq 10 \%$
Modulation:	Amplitudenmodulation
Modulationsfrequenz:	1000 Hz $\pm 5 \%$
Eigenmodulation:	100 Hz ... 15 kHz
Fremdmodulation:	einstellbar 10 ... 75 %
Modulationsgrad:	max. 20 V _{eff} an 600 Ohm
Spannungsbedarf bei Fremdmodulation:	110/127/220/240 V, 50 Hz
Netzanschluß:	ca. 100 VA
Leistungsaufnahme:	ca. 320 x 650 x 440 mm
Abmessungen:	ca. 43 kg
Gewicht:	

Verwendungszweck, Aufbau und Wirkungsweise

Der Empfänger-Meßsender ist speziell für die Untersuchung der ZF-Verstärker, Begrenzer- und Demodulationsstufen der Richtfunkverbindungsgeräte RVG 904, RVG 905, RVG 908, RVG 951 und RVG 955 entwickelt worden. Man kann ihm modulierte und unmodulierte Schwingungen in den Frequenzbereichen 2,5 ... 3,5 MHz und 8 ... 150 MHz entnehmen.

Die Ausgangsspannung am mit 70 Ohm abgeschlossenen Meßkabelende kann im unmodulierten Zustand zwischen 0,5 μV und 50 mV eingestellt werden.

Der Meßsender ist bis zu 75 % in der Amplitude modulierbar. Bei Verwendung des eingebauten Modulationsleites beträgt die Modulationsfrequenz 1000 Hz, bei Anschluß eines getrennten Tongenerators kann sie zwischen 100 Hz und 15 kHz liegen.

Selbstverständlich können mit diesem Gerät auch Messungen und Abgleicharbeiten an Schwingkreisen, Bandfiltern und anderen Bauteilen bzw. Empfängern vorgenommen werden, soweit sie in den angegebenen Frequenzbereichen arbeiten.

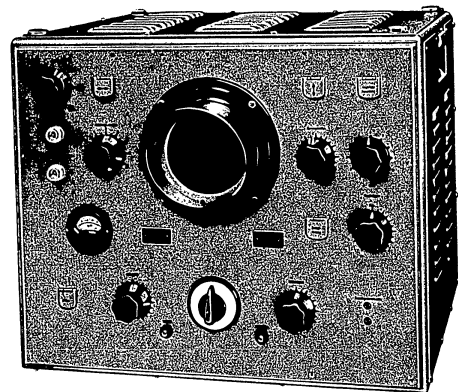
Durch einen stabilen, mechanischen Aufbau und eine doppelte Abschirmung wurde erreicht, daß der Meßsender eine geringe Streufeldstärke aufweist.

Die Bedienungs- und Anzeigeelemente sind übersichtlich auf der Frontplatte angeordnet. Die große Frequenzskala und ein Feintrieb erlauben eine leichte Frequenzeinstellung.

Nähere Informationen erhalten Sie auf Anfrage von unserer Abteilung Absatz

RAEFEN VEB RAFENA WERKE · VORM. VEB SACHSENWERK RADEBERG

VEB RAFENA WERKE RADEBERG



Breitbandoszillograph

TYP **KO 221**

Der Breitbandoszillograph gehört zu den Meßeinrichtungen für das RVG 904 und dient zur genauen Messung von Videosignalen, Rechteckwellen sowie sinusförmigen Spannungen bis zu 10 MHz. Allgemein ist das Gerät verwendbar für Messungen elektrischer Vorgänge im obigen Frequenzbereich.



VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

Technische Daten

Bildrohr:	130 mm	Röhrenbestückung:	
Ansteuerung bei 50 m Vorr:	Amplitude ca. 15 mm	Rö 1 Verstärker	6 AC 7
Eingangsteiler 1:30:	symmetrisch	Rö 2 Verstärker	6 AC 7
Eingang:	regulierbar geeicht	Rö 3 Phasenumkehröhre	6 AC 7
Frequenzbereich:	150 Ω	Rö 4 Verstärkerendstufe	LV 3
Wiedergabe von Wechselspannungen	20 Hz ... 10 MHz	Rö 5 Verstärkerendstufe	LV 3
a) bei 50 Hz Abfall der Horizontalen	± 2%	Rö 6 Elektronenstrahlöhre	B 13 S 4
b) bei 500 kHz Anstiegszeit	50 ... 65 ns	Rö 7 Phasenumkehröhre	6 AC 7
Zeitablenkung von 0,18 µs/cm ... 3,4 ms/cm		Rö 8 Leuchtöhre	6 AC 7
umschaltbar in 12 Bereichen		Rö 9 Entladeröhre	LV 3
Netztension:	110/127/220/240 V, 50 Hz	Rö 10 Umsteuerröhre	LV 3
Leistungsaufnahme:	ca. 300 VA	Rö 11 Synchronisierverstärker	6 AC 7
Abmessungen:	Höhe ca. 475 mm, Breite ca. 590 mm, Tiefe ca. 568 mm	Rö 12 Stabilisator	STV 280/80 z
Gewicht:	ca. 69 kg	Rö 13 Gleichrichter	RFG 5

Aufbau und Wirkungsweise

Der Breitbandoszillograph arbeitet mit einer Bildöhre B 13 S 4 von 130 mm Schirmdurchmesser. Sie besitzt einen Planschirm, dem eine Glasplatte mit Gradenteilung vorgesetzt ist. Außerdem hat der Oszillograph ein Hochvakuum-Kippgerät und einen Meßverstärker. Der Elektronenstrahlröhrenlauf, der sich im Schirmbild störend bemerkbar macht, kann mit einem Regler zum Verschwinden gebracht werden. Das Kippgerät, das die Zeitablenkung des Elektronenstrahles bewirkt, besitzt eine von 20 Hz ... 500 kHz stetig regelbare symmetrische Kippspannung mit regelbarem Synchronisiergrad. Der Meßverstärker hat einen Verstärkungsfaktor von ca. 200 im Frequenzbereich von 20 Hz ... 10 MHz und an seiner oberen und unteren Grenze einen Abfall von höchstens 3 dB. Das Gerät besteht aus drei Baugruppen in einem Eisenrahmen, und zwar Netzteil, Verstärker und Kippgerät. Die untere Hälfte des Gerätes enthält das Netzteil, das als Einschub mit Kontakteleiste ausgeführt ist. In der oberen Hälfte sind der Verstärker und das Kippgerät untergebracht, die jedoch erst nach Lösen der Lötverbindung herausgenommen werden können. Auf der Gehäuserückwand befinden sich unten der Netzstecker mit Spannungswähler und die Sicherungsleiste, oben das Feld mit dem Plattenablenkschalter. Auf der Frontplatte des Gerätes sind in übersichtlicher Form sämtliche Bedienungsknöpfe und der Schirm der Elektronenstrahlöhre angeordnet. Zur Ableitung der im Gerät anfallenden Wärme sind in den Seitenwänden, der Rückwand und der Deckplatte zahlreiche Entlüftungsschlitze vorgesehen.

Die zu messende Spannung gelangt über einen Eingang von 150 Ohm oder > 50 kOhm zu einem 3stufigen Verstärker. Die Eingangsspannung, die durch einen Drehwiderstand stetig regelbar ist, kann mit einem Stufenschalter zu verschiedenen Vergleichsspannungen ins Verhältnis gesetzt und mit einem Umrechnungsfaktor bestimmt werden. Die gewählte Vergleichsspannung wird mit einem Potentiometer auf einem Drehpollinstrument auf eine rote Marke eingestellt und damit geeicht. Die Meßspannung wird außerdem in einem mehrstufigen Verstärker bis zu 200fach verstärkt. Hinter dem Verstärker gelangt die Meßspannung über Kondensatoren zur Elektronenstrahlöhre, und zwar an deren vertikale Ablenkplatten. Es sind hier Regler für die Bildhelligkeit, die Bildschärfe sowie für vertikale und horizontale Verschiebung des Schirmbildes vorgesehen.

Das Kippgerät ist ein Hochvakuumgerät und besitzt einen besonderen Verstärker für kleine Meßleistungsverstärkungen, um hier noch eine ausreichende Synchronisierung zu erhalten. Die Kippspannung kann mit einem Stufenschalter grob und mit einem Potentiometer fein geregelt werden. Es sind Maßnahmen getroffen, den störenden Rücklauf des Oszillogrammbildes über die ganze Schirmbreite hin zum Verschwinden zu bringen.

Lieferumfang

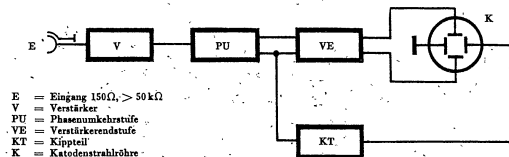
Das Gerät wird komplett bestückt geliefert mit Geräteschnur, HF-Verbindungskabel, Zwischenstecker und Beschreibung mit Bedienungsanleitung. Ersatzteile werden gesondert berechnet.

Ein Satz Ersatzteile besteht aus:

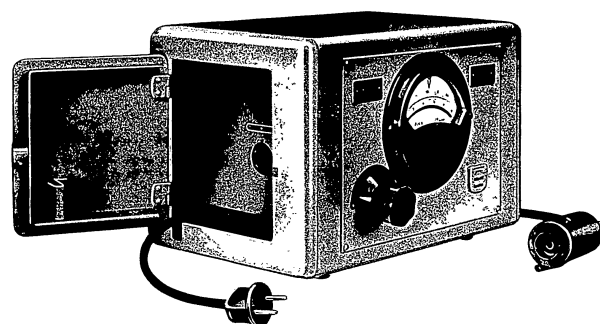
2 Röhren 6 AC 7	1 Katodenstrahlöhre B 13 S 4	20 Glasrohrfinsicherungen, 250 mA/250 V,
4 Röhren 6 AC 7	1 Stabilisator STV 280/80 z	DIN 41571, mittelträge
4 Röhren LV 3	5 Kleinglimmlampen TEL 220/S	10 Glasrohrfinsicherungen, 1,6 A/250 V,
1 Röhre RFG 5	10 Glasrohrfinsicherungen, 100 mA/250 V,	DIN 41571, mittelträge
	DIN 41571, feink	

Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.

Prinzipalschaltbild



VEB RAFENA WERKE RADEBERG



Röhrenvoltmeter

TYP RVM 103

Mit diesem Dioden-Röhrenvoltmeter können Spannungen von 0,05 ... 300 Volt im Frequenzbereich von 30 Hz ... 150 MHz bei einem Eingangswiderstand von ca. 10 kOhm gemessen werden. Wegen der hohen Empfindlichkeit und geringer Eingangskapazität eignet sich das Gerät besonders zur Messung kleiner Spannungen innerhalb des angegebenen Frequenzbereiches.



VEB RAFENA WERKE RADEBERG
Fernseh- und Nachrichtentechnik Radberg



VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

Technische Daten

Meßbereich	3/10/30/100/300 V
Frequenzbereich	30 Hz...150 MHz
Eingangskapazität	≤ 8 pF
Meßgenauigkeit	$\pm 10\%$ vom Skalenendwert
Röhrenbestückung	1 $\times$ 6 AL 5
Netzspannung	110/127/220/240 V, 50 Hz
Leistungsaufnahme	ca. 5 VA
Abmessungen	ca. 345 $\times$ 255 $\times$ 220 mm
Gewicht	ca. 7 kg

Aufbau und Wirkungsweise

Die zu messende Wechselspannung wird der Diode (6 AL 5) zugeführt und dort gleichgerichtet. Der entstehende Gleichstrom fließt durch Belastungswiderstände über einen Stufenschalter und über ein Instrument zur Katode zurück. Über den Stufenschalter können die für die verschiedenen Meßbereiche erforderlichen Vorwiderstände des Meßinstrumentes eingeschaltet werden. An einem Widerstand von 1 MOhm liegt ein Spannungsteiler, der den Ruhestrom der Diode über das Instrument kompensiert.

Das Röhrenvoltmeter ist in einem Blechgehäuse untergebracht, in welchem sich das eigentliche Meßgerät, der Tastkopf und die Netzschur befindet. Der Tastkopf ist mit dem Meßgerät durch eine abgeschirmte flexible Leitung verbunden.

Lieferumfang

Das Röhrenvoltmeter wird komplett, einschließlich Betriebsröhre und einer Beschreibung mit Bedienungsanweisung, geliefert.

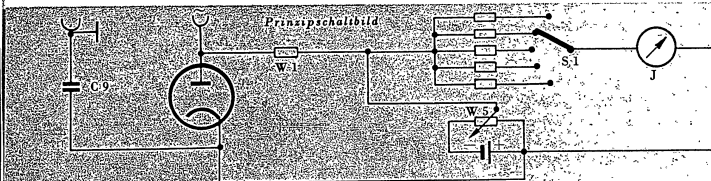
Gegen gesonderte Berechnung können Ersatzteile mitgeliefert werden.

Dabei besteht ein Satz Ersatzteile aus:

1 Röhre 6 AL 5

20 Feinsicherungen 250 mA/250 V DIN 41571

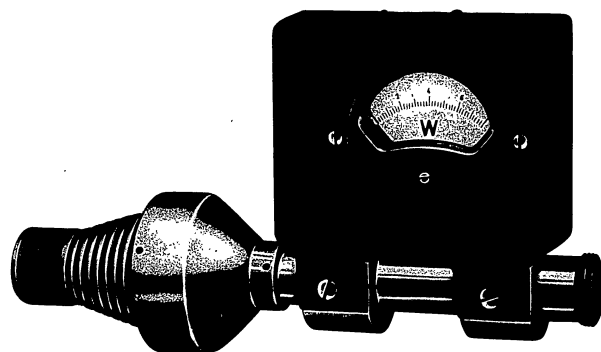
Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.



VEB RAFENA WERKE RADEBERG
Forsch- und Nachschichttechnik Radeberg

VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

VEB RAFENA WERKE RADEBERG

**Kabelmeßdetektor**

TYP **KMD 616**

Der Kabelmeßdetektor dient

1. als Indikator zum optimalen Auskoppeln von Dezimeter-
sendern
2. zur Messung der Ausgangsleistung von oberwellenfreien
Dezimeter-
sendern



VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

Technische Daten

Frequenzbereich	1000...1765 MHz ($\lambda = 30...17$ cm)
Eingangswiderstand	$R = 70 \Omega$
Anpassung	$m = \frac{U_{\min}}{U_{\max}} \geq 0,80$
Meßbereich	8 W
Meßgenauigkeit (vom Endausschlag)	$\pm 20\%$ bei Außentemperatur von $\pm 20^\circ \text{C}$ $\pm 30\%$ bei Außentemperatur von $\pm 10^\circ \dots \pm 30^\circ \text{C}$
Anschluß	Koaxialleitung 5/16 mm n. TGL z. Z. o. Nr.
Abmessungen	ca. 255 x 150 x 70 mm
Gewicht	ca. 1 kg

Aufbau und Wirkungsweise

Der Kabelmeßdetektor besteht aus einer Koaxialleitung, welche mit einem Widerstand weitgehend reflexionsfrei abgeschlossen ist. An den Innenleiter der Koaxialleitung ist eine Gleichrichteranordnung lose kapazitiv angekoppelt, deren Richtstrom mit dem eingebauten Instrument gemessen wird.

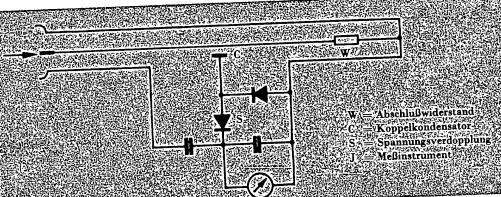
Als Abschlußwiderstand dient ein Kohleschichtwiderstand von 70 Ohm entsprechend dem Wellenwiderstand der Koaxialleitung. Die konischen Übergangsstücke bilden einen reflexionsfreien Übergang von der Koaxialleitung zum Abschlußwiderstand. Das entgegengesetzte Ende der Koaxialleitung trägt die HF-Anschlußbuchse.

In den Außenleiter der Koaxialleitung ist der Diodeneinsatz mit zwei Kristalldioden eingeschräubt, welche die Gleichrichtung in asymmetrischer Spannungsverkopplerschaltung bewirken. Er trägt die Brücke, die mit dem Innenleiter den Koppelkondensator bildet. Durch die getroffene Anordnung hängt der Richtstrom linear von der HF-Leistung ab, so daß die Skala des Richtstrommessers J linear in Watt geeicht werden konnte.

Diodeneinsatz und Meßinstrument sind zum Schutze vor mechanischen Beschädigungen und zur elektrischen Abschirmung in ein Gehäuse eingebaut, welches mit der Koaxialleitung verschraubt ist.

Lieferumfang

Das Gerät wird in einem Etui mit einer Beschreibung und Bedienungsanweisung geliefert. Alle Angaben über weiteres Zubehör sind bei unserer Absatzabteilung zu erfragen. Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.

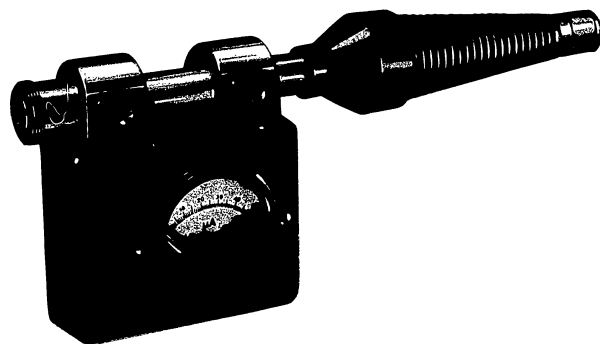
Prinzipschaltbild

W Widerstand
C Koppelkondensator
S Spannungsverkopplung
M Meßinstrument



V E B R A F E N A W E R K E R A D E B E R G
Fernsch- und Nachrichtentechnik Radeberg

V E B R A F E N A W E R K E R A D E B E R G

**Kabelmeßdetektor**

T Y P **K M D 6 1 5**

Der Kabelmeßdetektor dient

1. als Indikator zum optimalen Auskoppeln von Dezimeter-sendern
2. zur Messung der Ausgangsleistung von oberwellenfreien Dezimetersendern



V O R M A L S V E B S A C H S E N W E R K R A D E B E R G

Technische Daten

Frequenzbereich	1200 ... 1460 MHz ($\lambda = 25 \dots 20,5$ cm)
Eingangswiderstand	$R = 70 \Omega$
Anpassung	$m = \frac{U_{\min}}{U_{\max}} \geq 0,80$
Meßbereich	1 ... 15 W
Meßgenauigkeit (vom Endausschlag)	$\pm 20 \%$ bei Außentemperaturen von $+20^\circ \text{C}$ $\pm 30 \%$ bei Außentemperaturen von $+10^\circ \dots +30^\circ \text{C}$
Anschluß	Koaxialleitung 5 16 mm n. TGL z. Z. o. Nr.
Abmessungen	ca. $320 \times 125 \times 60$ mm
Gewicht	ca. 1 kg

Aufbau und Wirkungsweise

Der Kabelmeßdetektor besteht aus einer Koaxialleitung, welche mit einem Widerstand W weitgehend reflexionsfrei abgeschlossen ist. An den Innenleiter der Koaxialleitung ist eine Gleichrichteranordnung lose kapazitiv angekoppelt, deren Richtstrom mit dem eingebauten Instrument J gemessen wird.

Als Abschlußwiderstand dient ein Siliziumstab, welcher in einen dafür berechneten Exponentialkonus eingesetzt ist. Dieser ist zur Kühlung an der Außenseite mit Rippen versehen. Der Gleichstromwiderstand dieses Siliziumstabes beträgt 30 Ohm. Infolge des Skin-Effekts erhöht er sich im Frequenzbereich 1200 ... 1460 MHz auf 70 Ohm und entspricht damit dem Wellenwiderstand der Koaxialleitung. Die konischen Übergangsstücke bilden einen reflexionsfreien Übergang von der Koaxialleitung zum Abschlußwiderstand. Das entgegengesetzte Ende der Koaxialleitung trägt die HF-Anschlußbuchse.

In den Außenleiter der Koaxialleitung ist der Diodeneinsatz eingeschraubt. Er trägt die Platte, welche mit dem Innenleiter einen kleinen Kondensator C bildet. Dieser Kondensator C stellt mit dem konstruktiv bedingten Kondensator C 1 einen Spannungsteiler dar. Die Gleichrichtung wird über die Kristalldiode D vorgenommen. Der Widerstand W 1 schließt den Gleichstromweg; wird über die Kristalldiode D vorgenommen. Der Widerstand W 1 schließt den Gleichstromweg; wird über die Kristalldiode D vorgenommen. Der Widerstand W 1 schließt den Gleichstromweg; wird über die Kristalldiode D vorgenommen.

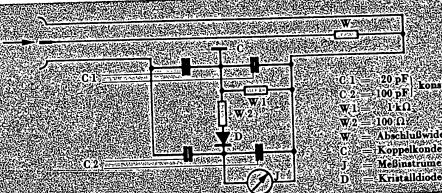
Der Widerstand W 2 wird die geteilte Spannung der Kristalldiode D zugeführt. Der konstruktiv bedingte Kondensator C 2 schließt den HF-Stromkreis am Detektoreinsatz und dient als Ladekondensator. Der Richtstrom wird mit dem Instrument J gemessen.

Detektoreinsatz und Meßinstrument sind zum Schutze vor mechanischen Beschädigungen und vor elektrischen Abschirmung in ein Gehäuse eingebaut, welches mit der Koaxialleitung verschraubt ist.

Lieferumfang

Das Gerät wird in einem Etui mit einer Beschreibung und Bedienungsanweisung geliefert. Alle Angaben über weiteres Zubehör sind bei unserer Absatzabteilung zu erfragen. Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.

Prinzipialbild



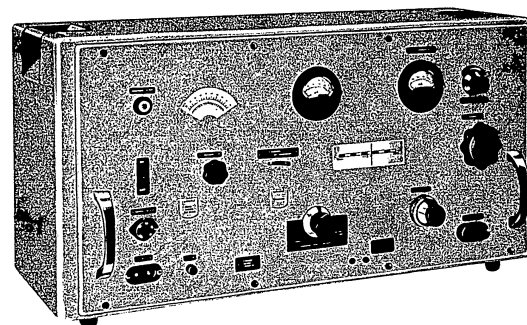
C 1	20 pF	konstruktiv
C 2	100 pF	
W 1	30 Ohm	
W 2	100 Ohm	
W	Abschlußwiderstand	
C	Koppelkondensator	
J	Meßinstrument	
D	Kristalldiode	



VEB RAFENA WERKE RADEBERG
Fern- und Nachrichtentechnik Radberg

VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

VEB RAFENA WERKE RADEBERG



Empfänger-Meßsender

TYP EMS 662

Der Empfänger-Meßsender liefert HF-Spannungen definierter Frequenz und Amplitude, wie sie zur Untersuchung und zum Abgleich an Dezimeter-Empfängern und -Bauteilen benötigt werden.



VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

Technische Daten

Oszillator	Topfkreisender in Gitterbasisschaltung mit Metallkeramikröhre LD 11
Frequenzbereich	1000...1700 MHz ($\lambda = 30...17,5$ cm)
Frequenzeinstellung	durch eingebauten Wellenmesser
Genauigkeit der Frequenzeinstellung	$\pm 1^{\circ}/_{\text{m}}$
Wellenwiderstand am Ausgang	$Z = 70 \Omega$
Anschluß	Buchse 5/16 mm nach TGL
Ausgangsspannung	5 μ V...25 mV, stetig regelbar
Genauigkeit der Ausgangsspannungsangabe	$\pm 20^{\circ}/_{\text{o}}$
Modulation	Fremdmodulation
Modulationsfrequenz	200...20 000 Hz
Modulationswiderstand des Modulationsanschlusses	600 Ω
Eingangswiderstand	Streuspannung < 5 μ V
Dichtigkeit	Wechselspannung 50 Hz, 110/127/220/240 V
Netzanschluß	ca. 25 VA
Leistungsaufnahme	ca. 820 x 420 x 400 mm
Abmessungen	ca. 50 kg
Gewicht	

Aufbau und Wirkungsweise

Das Gerät enthält einen Rückkopplungs-generator in Gitterbasisschaltung. Die beiden Topfkreise, der Katodengitter-Kreis und der Gitter-Anodenkreis sind konzentrisch ineinander gelagert. Sie werden im Frequenzbereich 1000...1700 MHz durch einen Drehknopf an der Frontseite im Gleichlauf abgestimmt.

Die vom Dezimeter-Generator abgegebene HF-Spannung läßt sich an einer beweglichen Auskopplung und an einem Drehwiderstand in der Anodenleitung verändern. Diese HF-Spannung wird kopplung und an einem Drehwiderstand in der Anodenleitung verändert. Diese HF-Spannung wird thermisch gemessen. Da diese Anzeige verhältnismäßig träge erfolgt, ist noch eine weniger genaue, aber träge Spannungsanzeige mittels Detektor zur Grobeinstellung vorgesehen. Die Ausgangsspannung wird an einem für die hohen Frequenzen geeigneten kapazitiven Spannungsteiler eingestellt. Bei Modulation des Dezimeter-Generators wird die Modulations-Wechselspannung der Anoden-Gleichspannung überlagert. Die Gleichspannung wird durch Kondensatoren von den Anschlußbuchsen für Fremdmodulation ferngehalten. Das eingebaute Netzteil liefert die notwendigen Betriebsspannungen.

Sorgfältige mechanische und elektrische Abschirmung machen den Meßsender weitgehend hochfrequenzdicht.

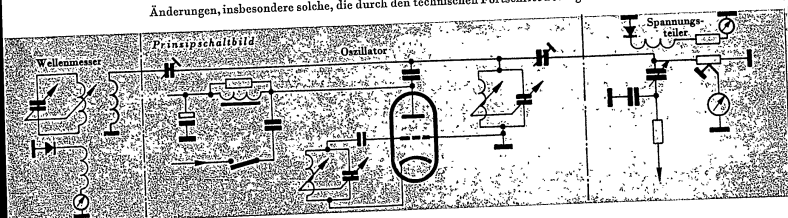
Lieferumfang

Das Gerät wird komplett bestückt geliefert nebst einer Geräteschnur, einem HF-Kabel und einer Beschreibung mit Bedienungsanweisung.

Gegen gesonderte Berechnung können Ersatzteile mitgeliefert werden.

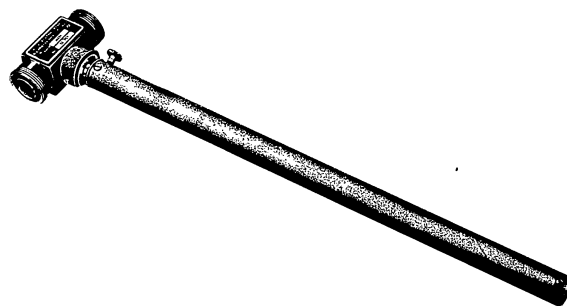
- 1 Satz Ersatzteile besteht aus:
- 1 Röhre LD 11
 - 5 Kleinglimmlampen MR 220 V o. W.
 - 2 Germanium-Dioden RG 301
 - 5 Feinsicherungen, mittelträge 0,2 A/250 V
 - (Ersatztype RG 302)
 - 5 Feinsicherungen, mittelträge 0,4 A/250 V

Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.



VEB RAFENA WERKE RADEBERG
Fern- und Nachrichtentechnik Radeberg

VEB RAFENA WERKE RADEBERG



Stichleitung

TYP **SL 751**

Die Stichleitung wird zum Zuschalten eines in seiner Größe beliebig einstellbaren induktiven oder kapazitiven Blindwertes an eine 70-Ohm-Koaxialleitung verwendet. Durch Ansetzen an geeigneter Stelle im Leitungszug können vorhandene Blindfelder kompensiert, aber auch die üblichen verlustlosen Transformationen an komplexen Widerständen durchgeführt werden.

VEB RAFENA WERKE RADEBERG
VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

Technische Daten

Wellenbereich	$\lambda = 8 \dots 60 \text{ cm}$
Wellenwiderstand:	
a) Durchgangsleitung	$Z = 70 \Omega$
b) Stichleitung	$Z = 84 \Omega$
Abstimmung	durch Längenänderung mittels Koaxialschieber
Skala	effektive Länge 320 mm, in mm geeicht
Anschluß	beiderseits Buchse 5/16 nach TGL ($Z = 70 \Omega$)
Maße	ca. $390 \times 40 \times 75 \text{ mm}$
Gewicht	ca. 0,5 kg

Aufbau und Wirkungsweise

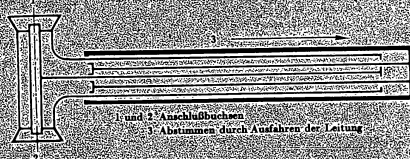
Die Stichleitung besteht aus einem koaxialen Leitungstück mit Buchsenanschluß und dem Wellenwiderstand $Z = 70 \text{ Ohm}$, von dem die eigentliche Stichleitung, eine durch einen verstellbaren Kurzschlußschieber abgeschlossene Koaxialleitung, galvanisch abzweigt. Durch Verstellen des Kurzschlußschiebers lassen sich nun alle Blindleitwerte von 0 bis $\pm \infty$ an die Abzweigstelle in der Koaxialleitung transformieren. Die erforderliche maximale Auszuglänge beträgt $\lambda/2$ für die größte Wellenlänge (Kurzschlußfall). Hier ist also für $\lambda = 60 \text{ cm}$ mit 320 mm reichlich gegeben. Im Zusammenwirken mit der Dezimeter-Verlängerungsleitung DVL 755 lassen sich nun diese einstellbaren Blindleitwerte an beliebige Stellen im Leitungswege transformieren und alle üblichen Transformationen und Kompensationen durchführen.

Lieferumfang

Die Stichleitung wird in einem Behälter einschließlich einer Beschreibung mit Bedienungsanweisung geliefert.

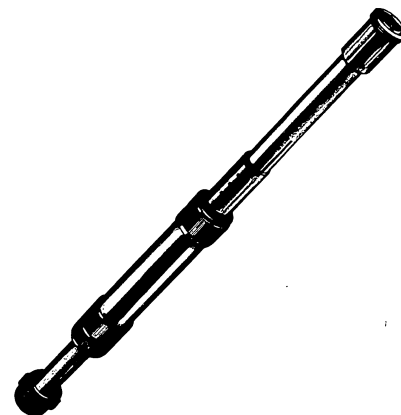
Zusätzlich kann noch bestellt werden:

Dezimeter-Verlängerungsleitung DVL 755 und verschiedene Verbindungsstecker (siehe Katalog). Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.

Schematischer Aufbau

VEB RAFENA WERKE RADEBERG
Fernseh- und Nachrichtentechnik Raddeberg

VEB RAFENA WERKE RADEBERG

**Scheibenkompensator**

TYP **SK 761**

Mit dem Scheibenkompensator lassen sich Anpassungsfehler nachgeschalteter Zweipole (Abschlußwiderstände, Antennen usw.) auskompensieren.



VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

Technische Daten

Frequenzbereich	1000 ... 3000 MHz ($\lambda = 30 \dots 10$ cm)
Kompensierbarer Anpassungsfehler	max. 20% bei 1000 MHz max. 30% bei 1500 MHz max. 50% bei 3000 MHz
Koaxialleitung	
Innenleiter	5 mm $\varnothing$
Außenleiter	16 mm $\varnothing$
Wellenwiderstand	$Z = 70 \Omega$
Anschluß	Ein Buchsenanschluß ähnlich Gerätebuchse } nach TGL Ein Steckeranschluß ähnlich Kabelstecker } z. Z. o. Nr.
Abstimmung	
Längsverschiebung	$l_{\max} \geq 150$ mm
Abstandsänderung der Trolitulscheiben durch Drehen der Hülse	$a_{\max} \geq 120$ mm
Skalen	
Längsverschiebung	Millimeterreichung
Abstandsänderung der Trolitulscheiben	$1/10$ -Millimeterreichung
Abmessung	ca. 35,6 mm $\varnothing \times 463$ mm
Gewicht	ca. 1150 g

Aufbau und Wirkungsweise

Wie das Prinzipschema zeigt, besteht das Gerät aus einer geschlitzten Koaxialleitung. Auf dieser Leitung ist eine Metallhülse verschiebbar und drehbar angebracht. Sie trägt im Inneren, von der Mitte beginnend, zwei gegenläufige Gewinde. Durch diese Gewinde werden zwei Führungsringe mit entsprechenden Gewinden gegenläufig bewegt, wenn die Hülse gedreht wird. Jeder Führungsring ist durch die Schlitz der Koaxialleitung hindurch mit einer ringförmigen Trolitulscheibe verbunden. Diese Scheiben stellen eine zusätzliche Kapazität innerhalb der Koaxialleitung dar. Der Anpassungsfehler des nachgeschalteten Zweipols läßt sich durch geeignete Stellung der Scheiben kompensieren (Meßmethode mittels verlustlosen Vierpolen). Durch Längsverschiebung und Drehung der Hülse lassen sich sowohl die Lage der Scheiben in der Leitung als auch ihr gegenseitiger Abstand bequem einstellen. Für jede Einstellung ist eine Skala vorhanden, so daß die einmal festgelegte Lage der Scheiben leicht reproduziert werden kann. Die Einstellung in Längsrichtung läßt sich durch eine Rändelmutter fixieren. Als Indikator wird vor den Scheibenkomparator mit angeschlossenem Zweipol eine Meßleitung (z. B. Dezimetermeßleitung DML 112) geschaltet. Der Kompensator wird so eingestellt, daß die durch die Meßleitung angezeigte Welligkeit verschwindet.

Lieferumfang

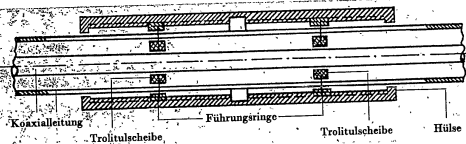
Das Gerät wird in einem Etui verpackt mit einer Beschreibung geliefert. Zusätzlich können als Verbindungsstücke die Teile

VST 061 (Stecker - Stecker)
VB 071 (Buchse - Buchse) und für Meßaufbauten
ST 091 (Stativ)

gegen gesonderte Berechnung mitgeliefert werden.

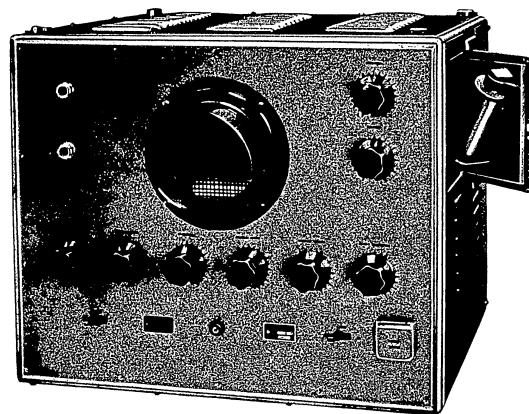
Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.

Schematischer Aufbau



VEB RAFENA WERKE RADEBERG
Fernseh- und Nachrichtentechnik Radeberg

VEB RAFENA WERKE RADEBERG 



Wobbelmeßsender

WMIS 231

TYP

Zum Abstimmen von ZF-Verstärkern und Frequenzmodulatoren bedient man sich in immer stärkerem Maße frequenzgewobelter Prüfgeneratoren, wobei die Durchlaßkurve auf dem Schirm eines Katodenstrahloszillographen sichtbar gemacht wird. Beide Teile einer solchen Einrichtung sind in dem Wobbelmeßsender vereinigt.



VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

Technische Daten

Wellenbereich: $\lambda = 20,5 \dots 25 \text{ cm}$
 Wellenwiderstand: $Z = 70 \Omega$
 Eingangswiderstand: $R = 70 \Omega$
 Anpassung $m = \frac{U_{\min}}{U_{\max}} \geq 0,85$

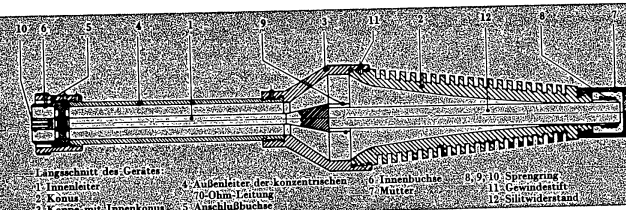
Belastung: max. 10 W
 Anschluß: Buchse n. TGL z. Z. o. Nr.
 Abmessungen: $50 \varnothing \times 283 \text{ mm}$
 Gewicht: ca. 0,45 kg

Aufbau und Wirkungsweise

An der Anschlußbuchse des Abschlußwiderstandes ist zunächst eine ca. 10 cm lange konzentrische Leitung mit einem Wellenwiderstand von $Z = 70 \Omega$ mittels Verschraubung und Gewindestift befestigt.
 An diese Leitung ist als Übergangsstück eine Kappe mit Innenkonus angeschraubt, die den Übergang von der konzentrischen 70-Ohm-Leitung zum eigentlichen Abschlußwiderstand bildet. Außenleiter und Innenleiter der Kappe verlaufen konisch, und zwar in der Weise, daß in jedem beliebigen Querschnitt des Übergangsstückes der Wellenwiderstand 70 Ohm beträgt.
 An die Kappe ist der mit Konus bezeichnete ca. 12 cm lange Metallkörper angeschraubt, dessen Innenwand dem Verlauf einer Exponentialkurve entspricht.
 Dieser Innenkonus mit Exponentialprofil verläuft längs einem zylindrischen, homogenen Silberviderstand, der natürlich durch die im Dezi-Wellenbereich hervorgerufene Stromverdrängung nur in seinen äußeren Schichten wirksam ist, in der Weise, daß in jedem beliebigen Querschnitt der — auf das kurzgeschlossene Ende bezogene — Ohmsche Widerstand gleich dem Wellenwiderstand an dieser Stelle ist.
 Der Silberviderstand wird an dem einen Ende durch einen am Innenleiterkonus der Kappe und am anderen kurzgeschlossenen Ende durch einen am Konus befindlichen Federkranz mit Sprengling gehalten.
 Der Konus ist an seiner äußeren Mantelfläche zwecks Erhöhung der Wärmeabstrahlung mit zahlreichen ringförmigen Kühlrippen versehen. Die an der Anschlußbuchse befestigte konzentrische Leitung hat lediglich den Zweck, die zur Befestigung des Innenleiters dienende Haltescheibe aus Trothul möglichst entfernt von dem beträchtliche Wärmemengen abstrahlenden Silberviderstand zu halten.
 Das andere Ende des Abschlußwiderstandes ist mit einer abschraubbaren Metallkappe (Mutter) versehen. Die Wirkungsweise des Abschlußwiderstandes beruht darauf, daß er ein an einem Ende kurzgeschlossenes konzentrisches Leistungstück darstellt, dessen Eingangswiderstand R gleich dem Wellenwiderstand Z ist und demzufolge Leitungen mit gleichem Wellenwiderstand praktisch reflexionsfrei abschließt.

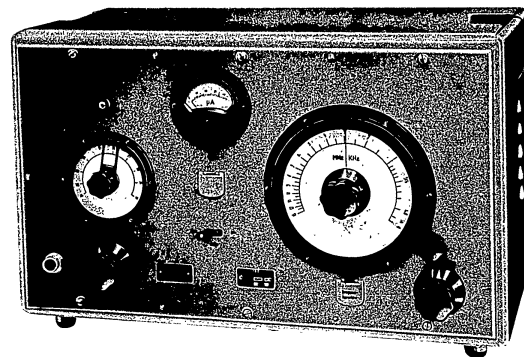
Lieferumfang

Der Abschlußwiderstand wird in einem Futeral aus Kunstleder mit einer Beschriftung geliefert.
 Zusätzlich kann noch ein Zwischenstecker ZST 052A bzw. ZST 052B gegen gesonderte Berechnung geliefert werden.
 Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.

Schematischer Aufbau

VEB RAFENA WERKE RADEBERG
 Fern- und Nachrichtentechnik Radeberg
 VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

VEB RAFENA WERKE RADEBERG

**Schwebungs-Generator**

TYP 303 241

Der Schwebungs-Generator ist besonders zum Durchmessen von Verstärkern der Videokanäle in Fernseh-Richtfunkverbindungsgeräten, Filtern und Übertragungseinrichtungen im Videofrequenzbereich bestimmt. Dementsprechend kann das Gerät für Messungen verwendet werden, die Spannungen regelbar von 1 mV...1 V in einem durchgehenden Frequenzbereich von 10 kHz...10 MHz erfordern.



VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

Technische Daten

Frequenzbereich: 10 kHz...10 MHz
 Skala: grob/fein
 Ausgangsspannung: max. 1 Veff an 150 Ω am Kabelende
 Grobeinstellung: durch Stufenschalter in den Bereichen 1 V, 100 mV und 10 mV
 Feineinstellung: durch gestrichen Spannungsteiler im Verhältnis 1:10
 Klfaktor: 5%
 Spannungsregelung: automatisch auf $\pm 10\%$ von Hand auf $\pm 2\%$

Spannungsanzeige: Oberspannung auf $\pm 2\%$ im Frequenzbereich
 Röhrenbestückung: 6x6 AC 7 1xLV 3
 2x6 AC 7 1x5 II 6
 1x6 SA 7 1xSTV 220/80 s
 110/127/220/240 V, 50 Hz
 Netzspannung: ca. 180 VA
 Leistungsaufnahme:
 Abmessungen: Breite: ca. 320 mm
 Höhe: ca. 340 mm
 Tiefe: ca. 300 mm
 Gewicht: ca. 30,3 kg

Aufbau und Wirkungsweise

Die Eingangsstufen des Schwebungs-Generators bilden 2 Oszillatoren, von denen einer eine feste Frequenz — 30 MHz —, der andere eine veränderliche Frequenz — 30...40 MHz — erzeugt. Die anschließenden Trennstufen bewirken eine weitgehende Entkopplung der Oszillatoren, um eine Mitnahme des einen Oszillators durch den anderen zu vermeiden. Die an zwei Außenwiderständen abfallenden Spannungen werden über zwei Kondensatoren einer Mischröhre zugeführt. Die Frequenz der an der Anode dieser Mischröhre entstehenden Wechselspannung ist nun gleich der Differenz der beiden Oszillatoren und wird über einen Kondensator dem vierstufigen Widerstandsverstärker zugeführt. Die verstärkte Spannung an der Anode der letzten Röhre dieses Verstärkers beträgt dann maximal etwa 3,4 Volt.
 Die Restspannung des festen Oszillators wird durch einen auf MHz abgestimmten Sperrkreis aufgehoben, der an der Kathodenleitung der ersten Röhre des vierstufigen Verstärkers liegt. In den Anoden der beiden ersten Verstärkerstufen liegen als Teil des Außenwiderstandes zwei Drosseln, die eine bevorzugte Verstärkung der höheren Frequenzen bewirken und damit dem durch die Röhren und Schaltkapazitäten hervorgerufenen Frequenzgang entgegenwirken.
 Die eine Hälfte der Duodiode dient wie folgt der Gewinnung der Regelspannung.
 In Abhängigkeit von der Anodenwechselspannung der letzten Verstärkerstufe nämlich, die an die eine Anode der Duodiode gelangt, entsteht an einem Widerstand eine negative Gleichspannung, die gezielt als Regelspannung für den Verdichter verwendet wird. Die Verzögerung der Regelung wird bestimmt durch eine positive Vorspannung der entsprechenden Kathode der Duodiode, die mit Hilfe eines Spannungsteilers an der 70-Volt-Strecke des Stabilisators abgegriffen wird. Über einen Kondensator gelangt die Anodenwechselspannung der vierten (letzten) Verstärkerstufe außerdem an das Gitter der Kathodenverstärkerstufen. Die hier an dem Kathodenwiderstand entstehende Wechselspannung wird über einen Kondensator bei den Stufenschalterstellungen 100 mV, 10 mV und 1 V der noch freien Anode der Duodiode zugeführt, deren zugehörige Kathode an Masse liegt. Parallel zu dieser Anoden-Kathodenstrecke liegt als Belastungswiderstand ein Potentiometer, das durch einen Kondensator überbrückte Drehspulinstrument, das zusammen mit der einen Anode der Duodiode zur Anzeige der Oberspannung dient.
 In der Kathodenleitung der Duodiode liegen ein Potentiometer und zwei parallel geschaltete Widerstände. Dieses Potentiometer regelt die Ausgangsspannung. Von seinem Schleifer gelangt diese über einen Kondensator zu einer Gruppe von Widerständen, in der über einen Stufenschalter der gewünschte Spannungsbereich ausgewählt werden kann.
 Die HF-mäßige Entkopplung der Anodenspannungsführung für die Röhren des Oszillators und der Trennstufen wird durch ein Entkopplungsglied bewirkt. In der Anode der Mischröhre dagegen, an der Frequenzen schon von wenigen kHz auftreten, wird das Entkopplungsglied aus entsprechenden Kondensatoren und einem Siebwiderstand gebildet.
 Die für das Gerät erforderlichen Ströme und Spannungen liefert ein Netzteil, das an Wechselspannungsnetze von 110/127/220/240 Volt, 50 Hz angeschlossen werden kann.
 Die Anodenwechselspannung wird durch einen Selengleichrichter gleichgerichtet, durch Siebmittel geglättet und durch einen Glimmspannungsteiler stabilisiert.

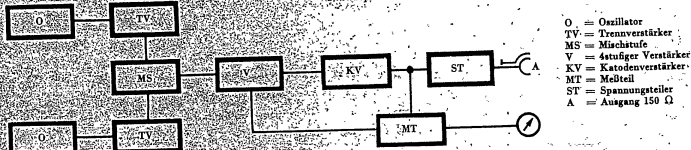
Lieferumfang

Das Gerät wird komplett bestückt geliefert mit Geräteschraur, HF-Verbindungskabel, Zwischenstecker und Beschreibung mit Bedienungsanweisung. Ersatzteile werden gesondert berechnet.

Ein Satz Ersatzteile besteht aus:

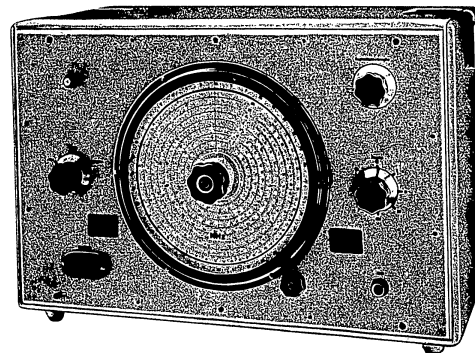
- | | | |
|-----------------|-----------------------------|------------------------------------|
| 1 Röhre 6 SA 7 | 1 Röhre LV 3 | 10 Glasrohrfeinsicherungen, |
| 6 Röhren 6 AC 7 | 1 Stabilisator STV 220/80 s | 1,6 A/250 V DIN 41571, mittelträge |
| 2 Röhren 6 AC 7 | 3 Kieglampfen TEL 220/S | 10 Glasrohrfeinsicherungen, |
| 1 Röhre H 6 | | 1 A/250 V DIN 41571, mittelträge |

Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.

Prinzipalschaltbild

VEB RAFENA WERKE RADEBERG
 Fernrohr- und Nachrichtentechnik Raddeburg
 VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

VEB RAFENA WERKE RADEBERG

**Frequenzmesser**

TYP FM 271

Der nach dem Überlagerungsprinzip arbeitende Frequenzmesser stellt ein Gerät von besonders hoher Empfindlichkeit dar. Es ist für alle vorkommenden Frequenzmessungen im Bereich 2,5...120 MHz geeignet. Besonders zu empfehlen ist es für Frequenzhubmessungen und alle übrigen Frequenzmessungen am Richtfunkverbindungsgerät RVG 904. Ferner ist es zur Oberwellenmessung bei entsprechend geringer Eingangsempfindlichkeit geeignet.



VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

Technische Daten

Der Fernsehprüfgenerator hat folgende Ausgänge:

Zusammengesetztes Video-Gemisch, negativ	1,0 V _{eff} — 10% an 150 Ω
Zusammengesetztes Video-Gemisch, negativ	2,0 V _{eff} — 10% an 150 Ω
Zusammengesetztes Video-Gemisch, positiv	1,0 V _{eff} — 10% an 150 Ω
Synchronisationsgemisch, negativ	1,0 V _{eff} — 10% an 150 Ω
Austastungsgemisch, positiv	1,5 V _{eff} — 10% an 150 Ω
Bildsynchronisationsimpuls	1,0 V _{eff} — 10% an 500 Ω
Zeilensynchronisationsimpuls	1,0 V _{eff} — 10% an 500 Ω
Eingang für fremdes Bildsignal (Eingangsspannung)	1,5 V _{eff}
Netzvergleich	6,3 V _{eff} ± 10%

Das Gerät arbeitet normalerweise mit Netzvergleich. Es kann aber für verschiedene Meßdienste auch ohne Netzvergleich betrieben werden.

Netzspannung:	110/127/220/240 V, 50 Hz
Leistungsaufnahme:	ca. 230 VA
Röhrenbestückung:	5×6 AC 7 5×6 H 6 3×6 SA 7 3×STV 150/20
	20×6 H 8 M 5×ECH 11 1×EYY 13 3×STV 150/40 z
Abmessungen:	ca. 660×430×320 mm
Gewicht:	ca. 39 kg ± 5%

Aufbau und Wirkungsweise

Der Bildmuster-generator besteht aus 3 Baugruppen, dem Taktgeber, dem Bildmuster-generator und dem Netzgerät.

Der Taktgeber besteht aus folgenden Teilen:

1. Frequenzteiler, der sich aus dem Muttergenerator, 4 Frequenzteilern im Verhältnis 1:5 und dem Netzvergleich zusammensetzt. Dieses Bauteil dient zur Erzeugung der Impulse zur Steuerung des Taktgebers.
2. Taktgeber, der den Zeilenimpulsgeber, Schablonenimpulsgeber und den Impulsbreiten-Modulator umfaßt. Er erzeugt die Gleichlaufsignale für Bild- und Zeilensynchronisation in den genannten Impulsbreiten.

3. Treppengenerator, der zur Gewinnung eines Treppensignals (Graustufen) dient.

Der Bildmuster-generator besteht aus 2 Teilen.

Der erste enthält den Frequenzteiler, den Zeilenaustastungs- und den Bildaustastungs-Generator, deren Signale in der Austastungsstufe zusammengesetzt und dann an die Video-Mischstufe weitergeleitet werden.

Im zweiten Teil, der Video-Mischstufe, werden das Austastungsgemisch und das Synchronisationsgemisch zusammengesetzt.

Das Netzgerät liefert die notwendigen Betriebsspannungen.

Die Anodenspannungen werden durch Glühspannungsstabilisatoren konstant gehalten.

Bildmusterzeugung

1. Von dem Treppengenerator gelangt der Gradationskeil in die Video-Mischstufe (21 Querstreifen von schwarz bis weiß abgetuft).

2. Rechteckimpuls 50 Hz (Schwarz-Weiß-Sprung). Die eine Hälfte der Schirmbildfläche ist zusammenhängend waagrecht weiß, die andere schwarz.

3. Der Rechteckimpuls 250 Hz erzeugt abwechselnd schwarze und weiße waagerechte (horizontale) Balken, insgesamt 4 weiße.

4. Das Schachbrettmuster setzt sich zusammen aus 125-kHz-Rechteckimpulsen und aus niederfrequenten 250-Hz-Rechteckimpulsen, die durch Elektronenschalter so gelenkt werden, daß sie ein Schachbrettmuster aus gleich großen Quadraten ergeben. Abwechselnd mit vollkommen weißen Quadraten erscheinen im Schachbrettmuster Quadrate mit 5,0-MHz-Auflösungslinien, die eine genaue Überprüfung der Empfänger ermöglichen.

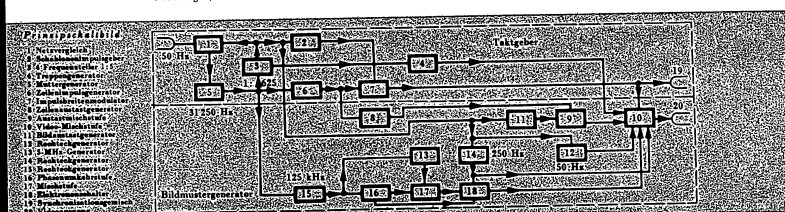
Lieferumfang

Das Gerät wird komplett bestückt geliefert mit Geräteschraur, HF-Verbindungskabel, Zwischenstecker und Beschreibung mit Bedienungsanweisung. Ersatzteile werden gesondert berechnet.

Ein Satz Ersatzteile besteht aus:

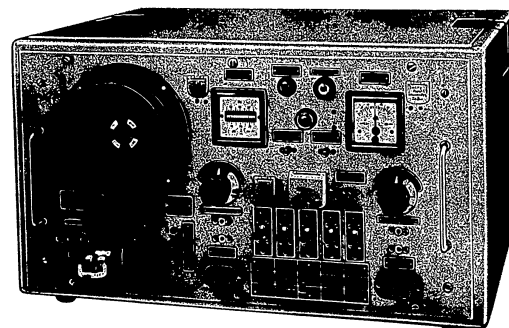
5 Röhren 6 AC 7	3 Röhren 6 SA 7	3 Stabilisatoren STV 150/20	1 Röhre TEL 220/S Best.-Nr. 41—104
5 Röhren 6 H 6	5 Röhren ECH 11	3 Stabilisatoren STV 150/40 z	10 Feinsicherungen, mittelfrequente 2,5 A/250 V
20 Röhren 6 H 8 M	1 Röhre EYY 13		10 Feinsicherungen, mittelfrequente 4 A/250 V

Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.



VEB RAFENA WERKE RADEBERG
Fernseh- und Nachrichtentechnik Radeberg

VEB RAFENA WERKE RADEBERG
RAFENA
RFT



Verzerrungsmesser

TYP FTZ 2

Der nach dem Stroboskopverfahren arbeitende Verzerrungsmesser ist als Zubehörmittel zur Messung der Zeichenverzerrungen, die durch das Wechselstrom-Telegraphengerät FT 3 oder durch ein polarisiertes Telegrafengerät hervorgerufen werden, entwickelt worden. Er gestattet die Feststellung und Messung sämtlicher in der Telegrafentechnik vorkommenden Verzerrungsarten, nämlich der einseitigen, der unregelmäßigen und der regelmäßigen Verzerrungen.

Außer der Messung der Schrittverzerrungen ist mit dem Verzerrungsmesser auch die Messung der Relaisverzerrungen und sämtliche Relaiszeitwerte an polarisierten Telegrafengeräten, die den in den technischen Daten angegebenen Strom- und Leistungsbedingungen entsprechen, möglich. Die Ableitung der Maßwerte erfolgt stets in Prozent der kürzesten unverzerrten Schrittweite.

VEB RAFENA WERKE RADEBERG
VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

TECHNISCHE DATEN

Sender

Kontaktgabe:
Antrieb:
Drehzahlbereich:
Schrittggeschwindigkeit:
Drehzahlleistung und Konstant-
haltung:
Anzeige der Schrittfrequenz:
Zeichenfolge (Verhältnis: Zeichen-
schritt zu Trennschritt):
Zeichengenauigkeit:
a) bei Einfachstrom:
b) bei Doppelstrom:

durch nockengesteuerte Federkontakte
Wechselstrom-Kollektormotor
220 V/50 Hz
regulierbar von 1320...1680 U/min
44...56 Baud
durch Fliehkraft-Kontaktregler
durch Zungenfrequenzmesser
1:1, 7:1 und 1:7

Für Messungen am Übertragungssystem FT 3

Betriebsarten:
Spannung bei Entnahme von
20 mA Doppelstrom:
Form des Doppelstromes:
Max. zulässige Stromstärke:

a) Einfachstrom mit Stromversorgung
aus Übertragungssystem (FT 3)
b) Doppelstrom mit Stromversorgung
aus Gerät
 $2 \times 67 \text{ V} \pm 0,7 \text{ V}$, symmetrisch gegen
MTB (erdref)
Rechteckstrom
60 mA (Scheitelwert)

Für Prüfung von polarisierten Telegrafengeräten

Betriebsarten:
Stromform:
Max. Stromstärke bei Rechteckstrom:
Stromstärke bei Sinusstrom:
Entstehbare Leistung bei einem
Sinusstrom von $1...2 \text{ mA}_{eff}$:
Entstehbare Leistung bei einem
Sinusstrom von $2...60 \text{ mA}_{eff}$:
Zu prüfende Relais:

nur Doppelstrom
Rechteckstrom oder Sinusstrom
60 mA (Scheitelwert)
 $1...60 \text{ mA}_{eff}$
 $N > 60 \text{ mW}$
 $N > 100 \text{ mW}$
Telegrafengerät
Rls 4111/01 nach TGL 364854 mit in
Reihe geschalteten Wicklungen 9...10
und 11...12 auf mitgeliefertem Zwischen-
sockel.
Für andere polarisierte Telegrafengeräte
mit obigen Strom- und Leistungsbe-
dingungen können — auf besondere An-
forderung hin — entsprechende Zwischen-
sockel hergestellt und geliefert werden.

Empfänger

Anzeige der Kontaktgabe:
Ablösung der Verzerrungen:
Genauigkeit der Verzerrungsmessung:
a) bei Einfachstrom:
b) bei Doppelstrom:
Betriebsarten:
Soll-Stromstärke bei Einfachstrom:
Soll-Stromstärke bei Doppelstrom:
Ablösung der Relaiszeitwerte:
Anzeige von Relaisprellungen:

durch rotierende Glühlampen auf
stroboskopischem Wege
direkt in Prozent der kürzesten
unverzerrten Schrittlänge
 2% der kürzesten unverzerrten
 1% Schrittlänge
a) Einfachstrom
b) Doppelstrom
50 mA (Scheitelwert)
 $\pm 20 \text{ mA}$ (Scheitelwert)
in Prozent der kürzesten
unverzerrten Schrittlänge
unmittelbar quantitativ

Netzteil

Netzanschluß:
Leistungsaufnahme bei laufendem
Motor:

110/127/220/240 V, 50 Hz
ca. 160 VA

Bestückung

Stabilisator:
Eisenwasserstoffwiderstände:
Sicherungslampe:
Polarisiertes Relais:

1x STV 280/80
2x EW 85...255/80
1x 60 V/10 W
1x Rls 4111/01 nach TGL 364854

Abmessungen

Gewicht

ca. $640 \times 380 \times 520 \text{ mm}$
ca. 60 kg

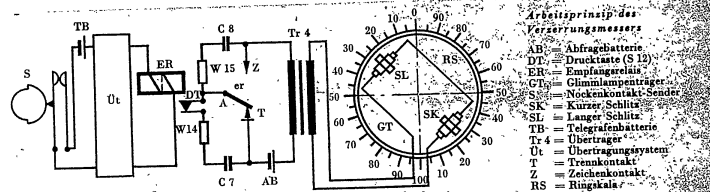
AUFBAU UND WIRKUNGSWEISE

Die Hauptteile des Verzerrungsmessers (siehe Abbildung) sind — außer einem Netzteil, welches die für den Betrieb erforderlichen Gleich- und Wechselspannungen liefert — der Nockenkontaktsender S, der die für die Messung der verschiedenartigen Verzerrungen und der Relaiszeitwerte erforderlichen Schrittfolgen in Form von unverzerrten rechteckförmigen Telegrafenzeichen liefert und eine stroboskopische Meßeinrichtung, bestehend aus 2 Glühlampen, die auf der Außenseite einer drehbaren Isolierscheibe, und zwar um 180° gegeneinander versetzt, befestigt sind.

Beide Teile werden mittels einer gemeinsamen Welle, also synchron, von einem Motor angetrieben, wobei sich die Isolierscheibe mit den Glühlampen innerhalb einer feststehenden, jedoch verstellbar eingerichteten Ringkala RS dreht. Dabei ist über der die Glühlampen tragenden Scheibe noch eine Schlitzscheibe auf der Welle befestigt, in der über der einen Glühlampe eine kurze und über der anderen Glühlampe eine etwas längere Schlitzblende angebracht sind. Diese — um genau 180° gegeneinander versetzt — Schlitz lassen beim Aufleuchten der Glühlampen schmale Lichtstriche in radialer Richtung hervortreten.

Der Sender enthält zunächst 6 auf einer vom Motor direkt angetriebenen Hauptwelle befindliche Umschalt-nockenscheiben, die Kontakte steuern, welche der Erzeugung von Einfachstrom- und Doppelstromzeichen 1:1 (Verhältnis Zeichenstrom:Trennstrom) dienen. Die Hauptwelle treibt außerdem über ein Zahnrad-getriebe eine 4mal langsamer laufende Hilfswelle an, auf der 4 weitere Nockenscheiben befestigt sind. Diese Nockenscheiben steuern Kontakte, die zur Erzeugung von Einfach- und Doppelstromimpulsen 7:1 und 1:7 zusätzlich neben den erwähnten 6 Kontakten erforderlich sind.

Die Motordrehzahl ist zwischen 1320 und 1680 U/min und damit die Schrittgeschwindigkeit zwischen 44 und 56 Baud regelbar. Normalwert 1500 U/min bzw. 50 Baud.
Zur Kontrolle der Justierung sowohl des Senders als auch des ganzen Verzerrungsmessers (Sender und Empfänger) sind besondere Prüfschaltungen vorgesehen.



LIEFERUMFANG

Das aus Meßteil, Netzteil und Anzeige-Bedienungsteil bestehende Gerät wird komplett einschließlich Betriebsröhren, polarisiertem Kipprelais sowie einer Beschreibung mit Bedienungsanweisung und folgendem Zubehör geliefert:

- 1 Geräteschnur, 3 m lang, mit Netzstecker und Gerätesteckdose
- 2 3adrige Stöpselschnüre, je 1,5 m lang, mit 2 Stöpseln
- 1 Zwischensockel für Relais Rls 4111/01 nach TGL 364854

Mitgelieferte Ersatzteile werden gesondert berechnet. Anzahl der mitgelieferten Ersatzteilsätze je nach Auftrag.

1 Satz Ersatzteile besteht aus:

- | | |
|--------------------------------------|---|
| 1 Kleinglimmlampe MR 220 V o. W. | 1 3adrige Stöpselschnur, 1,5 m lang, mit 2 Stöpseln |
| 2 Kleinglimmlampen MR 110 V o. W. | 2 Kohlebürsten |
| 1 Sicherungslampe 60 V/10 W | 5 Graphitkohlebürsten |
| 1 Stabilisator OSW 3808 (STV 280/80) | 5 Feinsicherungen 0,125 A/250 V |
| 2 Eisenwasserstoffwiderstände | 10 Feinsicherungen 0,6 A/250 V |
| EW 85...255/80 | 5 Feinsicherungen 1 A/250 V |
| 1 Kipprelais, polarisiert, | 5 Feinsicherungen 1,6 A/250 V |
| Rls 4111/01 nach TGL 364854 | |

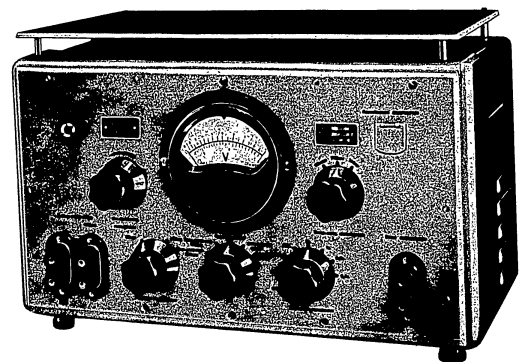
Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.



VEB RAFENA WERKE
Fernseh- und Nachrichtentechnik Radeberg

VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

VEB RAFENA WERKE RADEBERG 
RFT



Pegelzeiger

TYP **PZ 101**

Der Pegelzeiger dient zu Messungen an niederfrequenten und trägerfrequenten Übertragungsanlagen. Von dem eingebauten Generator können Wechselspannungen von wahlweise 800 Hz und 30 kHz mit meßbarem Ausgangspegel auf die entsprechenden Übertragungsanlagen gegeben werden, während mit dem Meßteil Ausgangspegel zwischen 10 mV und 30 V in einem Frequenzbereich von 50 Hz...70 kHz gemessen werden können.



 **VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG**

Technische Daten**Generatorteil**

Generatorfrequenzen: 800 Hz $\pm 1,5\%$
 30 kHz $\pm 1,5\%$
 Ausgangswiderstand: 600 $\Omega \pm 15\%$ wählbar
 150 $\Omega \pm 15\%$
 Ausgangspegel: 0...15 V an 600 Ω
 0...7,5 V an 150 Ω
 Klfaktor: 0...1 V $\leq 1,5\%$
 1...15 V $\leq 5\%$
 Zusätzliches Filter zur Unterdrückung der Brummspannung: PZ 161 B, 30, Ein- und Ausgangswiderstand 600 Ω

Meßteil

Frequenzbereich: 50 Hz...70 kHz
 Eingangswiderstand: 30 k Ω
 600 Ω } umschaltbar
 150 Ω }
 Meßbereiche:
 1. 0,1 V Endausschlag
 2. 0,3 V Endausschlag
 3. 1 V Endausschlag

Meßbereiche:

4. 3 V Endausschlag
 5. 10 V Endausschlag
 6. 30 V Endausschlag

Zusatzbereich

durch zusätzlichen Spannungsteiler
 PZ 161 B, 25:
 Kleinste meßbare Spannung: 20 mV
 Anzeigefehler: $\leq \pm 10\%$ vom Endausschlag

Netzversorgung

50 Hz
 Netzfrequenz: 110/127/220/240 V
 Netzspannung: ca. 65 VA
 Leistungsaufnahme: 2 $\times$ 6 AC 7
 1 $\times$ 6 AG 7
 1 $\times$ STV 280/40 $\pm$
 1 $\times$ EW 3...9 V 2,2 A
 Abmessungen: ca. 465 $\times$ 305 $\times$ 275 mm
 Gewicht: ca. 17 kg

Aufbau und Wirkungsweise

Der Generator besteht aus der Schwingstufe in induktiver Rückkopplungsschaltung und einer Verstärkerstufe. An veränderlichen Katodenwiderständen kann bei Röhrenwechsel für jede Frequenz der kleinste Klfaktor eingestellt werden. Der Generator hat 2 getrennte Ausgangsklemmen für 150 bzw. 600 Ohm Ausgangswiderstand. Die Ausgangsspannung an jedem Widerstand kann mit dem Meßteil in 2 Stellungen des Betriebsartenschalters gemessen werden. Sie wird an einem Dreiknopf kontinuierlich geregelt. Bei sehr genauen Messungen kann die Brummspannung des Generatorteils durch das auf besondere Bestellung gegen Berechnung mitgelieferte Filter PZ 161 B, 30 unterdrückt werden.

Das Meßteil besteht aus einem Ventilvoltmeter mit Sirutor und einer vorgeschalteten Verstärkerstufe. Mit einem Schalter kann ein Eingangswiderstand von ≥ 30 kOhm, 600 Ohm und 150 Ohm gewählt werden. Mittels eines zweiten Schalters wird der Meßbereich eingestellt. Das Meßinstrument trägt den Meßbereichen entsprechend 2 Skalen mit 100 bzw. 30 Skalenteilen. Soll eine Spannung zwischen 30 und 60 V gemessen werden, wird der auf besondere Bestellung gegen Berechnung mitgelieferte Spannungsteiler PZ 161 B, 25 auf die Eingangsklemmen des Meßteils aufgesteckt. Mit einer eingebauten Ercheinrichtung kann jederzeit eine Nach-eichung des Meßteils vorgenommen werden.

Das Netzteil liefert die notwendigen Heiz- und Anodenspannungen, beide sind stabilisiert. Die Netzfürsorgung und der Netzspannungswähler mit den Netzschaltungen sind an der Rückseite angeordnet. Alle Einzelteile sind auf einem Chassis mit angestrichter Frontplatte montiert. Das Chassis ist in ein stabiles, grau lackiertes Metallgehäuse eingeschoben und die Frontplatte mit diesem verschraubt.

Lieferumfang

Das Gerät wird komplett, einschließlich Röhren, Sicherungen, einer 3 m langen Geräteschnur, zweier 0,5 m langen Prüfschnüre mit Bananensteckern sowie einer Beschreibung mit Bedienungsanweisung geliefert. Der vollständige Lieferumfang mit Ersatzteilen ist aus dem Angebot unserer Absatzabteilung zu ersehen. Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.

Prinzipalschaltbild

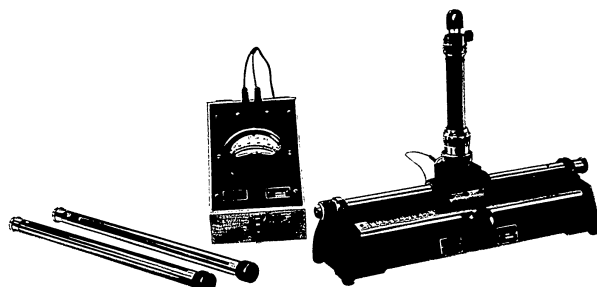
G = Generator, 30 kHz und 800 kHz
 V = Verstärker
 CA = Generatorausgang, 150 Ω und 600 Ω
 ME = Meßteileingang, 150 Ω , 600 Ω , ≥ 20 k Ω
 ST = Spannungsteiler
 MV = Meßverstärker
 VV = Ventilvoltmeter, 20 mV...30 V, 50 Hz...150 kHz



VEB RAFENA WERKE RADEBERG
 Fernseh- und Nachrichtentechnik Raddeberg

VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

VEB RAFENA WERKE RADEBERG



Dezimetermeßleitung

TYP DML 112

Die Dezimetermeßleitung dient zur Messung des Anpassungsgrades von Abschlußwiderständen und zur Beurteilung von komplexen Widerständen oder Übertragungsleitungen mit Hilfe der Knotenverschiebungsmethode im UHF-Bereich von 500...3500 MHz. Bei geeigneter Meßanordnung ist außerdem absolute Wellenlängenmessung möglich.

Die Meßleitung selbst stellt ein Widerstandsnorm dar, dessen Genauigkeit durch die präzisen Abmessungen der Leitung gegeben ist.



VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

TECHNISCHE DATEN

Dezimetersender,
Impulsteil
und Netzteil

Wellenbereich: $\lambda = 8,75 \dots 16,00$ cm
 Ausgangsleistung: $N_{\max} \leq 5$ W, $N_{\min} \geq 1$ W
 bei maximaler Auskopplung und 70 Ω Belastung
 $Z = 70 \Omega$
 Wellenwiderstand:
 Modulation:
 a) Eigenmodulation durch Rechteckimpulse mit dem Verhältnis Impulsdauer: Pause = 1:1 und einer Folgefrequenz von 1000 Hz
 b) Fremdmodulation mit kurzen Rechteckimpulsen von 0,5...2,5 μ s Dauer bei Folgefrequenzen von 150...250 kHz, einem Eingangswiderstand von $R_e = 1000 \Omega$ und einer Eingangsspannung von 5...50 V
 c) Frequenzmodulation
 110/127/220/240 V, 50 Hz
 Netzanschluß: ca. 315 VA
 Leistungsaufnahme: 1 $\times$ LD 12
 Röhrenbestückung: 2 $\times$ AG 1006
 3 $\times$ AC 7
 1 $\times$ LV 3

In das Gerät
eingebaute
Zusatzeinrichtungen

a) Dezimeter-Feinwellenmesser
 Wellenbereich: $\lambda = 8,75 \dots 16,00$ cm
 Eichung: in cm und MHz nach Eichkurve
 Fehler der Wellenlängeichung: $\pm 0,3\%$ in cm und MHz
 Ablesegenauigkeit: $8 \cdot 10^{-4}$
 Abstimmung: Innenleiter eines Topfkreisresonators wird mittels Mikrometertrieb bewegt
 Einkopplung der HF: kapazitiv
 Auskopplung des Meßkreises: induktiv
 b) Koaxialer Umschalter
 Schalterart: Koaxialer Einweg-Umschalter mit 2 Schaltstellungen
 Schaltspannung: max. 250 V (Impulse)
 Schaltleistung: max. 10 W
 Frequenzbereich: bis 3500 MHz (bis 8,5 cm)
 Wellenwiderstand: $Z = 70 \Omega$
 Anpassung $m = \frac{U_{\min}}{U_{\max}}$
 bei 1000 MHz $\geq 0,9$
 bei 3000 MHz $\geq 0,82$
 Spannungssicherheit: ca. 3000 V
 Verlustfaktor: $\lg \delta = 2 \cdot 10^{-4}$
 wie Polystyrol
 Mindestdämpfung zwischen beiden Leitungen: $\text{bmin} \geq 70$ db bei $f = 1500$ MHz
 c) Dezimeter-Leistungsmesser
 Wellenbereich: $\lambda = 8,75 \dots 16,00$ cm
 Meßbereich: max. 8 W
 Abschlußwiderstand: $R = 70 \Omega$
 Wellenwiderstand: $Z = 70 \Omega$
 Fehlanpassung: $\leq 18\%$
 Abmessungen: Höhe: ca. 640 mm
 Breite: ca. 550 mm
 Tiefe: ca. 630 mm
 Gewicht: ca. 99 kg

Abmessungen
und Gewicht
des gesamten GerätesAUFBAU UND
WIRKUNGSWEISE

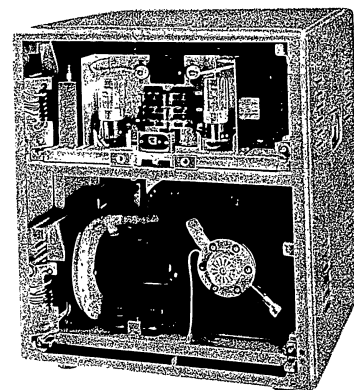
Der Leistungs-Meßsender besteht aus 2 Schubkästen, die in einem Gestell untergebracht sind.

Der eine Schubkasten (oben) enthält:

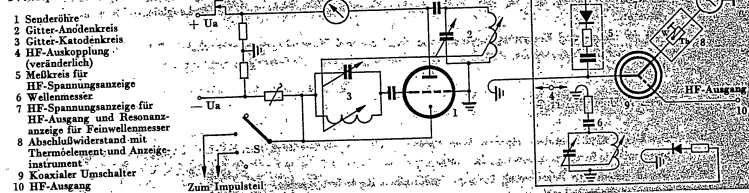
1. das Netzteil für das HF-Teil und das Impulsteil,
2. das Impulsteil, bestehend aus Multivibrator, Trennstufe mit Begrenzerwirkung und Modulator,
3. ein Anzeige- und Bedienungsteil.

Der zweite Schubkasten enthält das HF-Teil, bestehend aus dem eigentlichen Dezimetersender mit eingebautem Wellenmesser, Dezimeterumschalter, eingebautem Leistungsmesser und einem Anzeige- und Bedienungsteil.

Nebenstehende Abbildung zeigt die Rückansicht des Gerätes mit entfernten Deckblechen.



Prinzipialbild



Der Sender ist als Topfkreis aufgebaut, wobei der Gleichlauf des Gitter-Katoden- und des Gitter-Anodenkreises durch eine Kurvenscheibe gewährleistet ist.

Die Abstimmung bzw. Frequenzmessung wird mit Hilfe einer Eichkurve und einer auf der Frontplatte angebrachten Linearskala des Wellenmessers vorgenommen.

Über 2 Anschlußbuchsen kann in die Anodenleitung ein Modulationstransformator zur Frequenz-Fremdmodulation des Senders eingeschaltet werden. Der an der Frontplatte des oberen Schubkastens angeordnete Stufenschalter gestattet die Einstellung folgender Betriebsarten:

1. Unmodulierte Desifrequenz
2. Impuls-Eigenmodulation
3. Impuls-Fremdmodulation
4. Frequenz-Fremdmodulation

In der Stellung „Impuls-Eigenmodulation“ des Stufenschalters erzeugt ein in den oberen Schubkasten eingebautes Impulsteil in einem Multivibrator (2 $\times$ 6AC7) Rechteckimpulse mit dem Verhältnis Impuls-

deuer : Pause = 1:1 und einer Folgefrequenz von 1000 Hz, die über eine Trennstufe (6 AC7) mit Begrenzerwirkung einer Modulationsröhre (LV 3) zugeführt werden, die in entsprechender Weise die Oszillatordröhre LD 12 steuert.

In der Stellung „Impuls-Fremdmodulation“ des Stufenschalters kann dem Impulstransformator im Impulsteil über 2 Buchsen von außen Fremdmodulation mit kurzen Rechteckimpulsen von 0,5...2,5 μ s Dauer bei einer Folgefrequenz von 150...250 kHz, einem Eingangswiderstand von 1000 Ohm und einer Eingangsspannung von 5...50 V zugeführt werden. (Der Multivibrator tritt in dieser Stellung nicht in Wirksamkeit.)

In der Schalterstellung „Frequenz-Fremdmodulation“ kann in die Anodenleitung ein Modulationstransformator zur Frequenz-Fremdmodulation des Senders eingeschaltet werden.

Über einen mit Kurbeldrehknopf und Getriebe versehenen Antrieb wird die jeweilige Stellung des Wellenmesser-Innenleiters mittels Zeiger auf einen inneren kreisrunden und einen äußeren ringförmigen Skalerring übertragen. Dabei dient die auf der inneren runden Scheibe angebrachte Skala zur Grob- und die äußere auf dem Ring angeordnete Skala zur Feinablesung.

Ein in einem Fenster vor den Skalen angebrachter Fadenzeiger ermöglicht eine einwandfreie Ablesung der Skalenwerte.

Die tatsächlich gemessene Wellenlänge ist aus der mitgelieferten Eichkurve ersichtlich.

Vor dem HF-Ausgang ist in die konzentrische Rohrleitung ein Dezimeterumschalter eingebaut, der über eine mit Drehknopf ausgestattete Welle von der Frontplatte aus betätigt wird.

Der Dezimeterumschalter gestattet einerseits die Herstellung einer Verbindung zwischen der konzentrischen Leitung und dem HF-Ausgang und andererseits zwischen der konzentrischen Leitung und dem zur Leistungsmessung dienenden, mit eingebautem Thermoelement ausgestatteten Abschlußwiderstand.

Auf der Frontplatte befindet sich das Drehpulsinstrument „HF-Leistung“, an dem mit Hilfe einer Eichkurve die Leistung am Abschlußwiderstand abgelesen werden kann.

Das Netzteil, das an Wechselspannungsnetze von 110/127/220/240 V, 50 Hz, angeschlossen werden kann und mittels Spannungswahlschalter für die Spannungen umschaltbar eingerichtet ist, liefert sämtliche Betriebsspannungen. Es ist mit zwei Gleichrichteröhren AG 1006 und 2 Trockengleichrichtern ausgerüstet.

Alle Anschluß- und Bedienungsorgane sowie die Meß- und Kontrollinstrumente sind auf der Frontplatte so übersichtlich angeordnet, daß eine verhältnismäßig einfache Bedienung ermöglicht wird.

LIEFERUMFANG

Das Gerät wird komplett, einschließlich Röhren, Sicherungen, Geräteschnur, HF-Kabel und einer Beschreibung mit Bedienungsanweisung, geliefert.

Gegen gesonderte Berechnung können Ersatzteile mitgeliefert werden.

Der vollständige Lieferumfang mit Ersatzteilen ist aus dem Angebot der Absatzabteilung zu ersehen. Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.



VEB RAFENA WERKE

Fernseh- und Nachrichtentechnik Radeberg

VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

VEB RAFENA WERKE RADEBERG



Leistungs-Meßsender

TYP **LM 15 641**

Mit dem Leistungs-Meßsender können Messungen an Empfängern, Abschlußwiderständen, Antennen, Resonanzkreisen usw. im Wellenbereich von 18...33 cm vorgenommen werden. Die große Leistungsabgabe des Senders in diesem Wellenbereich gestattet ferner die Überprüfung und Eichung von Leistungsmessern.



VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

Technische Daten

Wellenbereich:
Ausgangsleistung:
 $\lambda = 18 \dots 33 \text{ cm}$
 $P_{\text{max}} \geq 5 \text{ W}$, $P_{\text{min}} \geq 1 \text{ W}$
(bei max. Auskopplung und
70 Ω Belastung)

Wellenwiderstand
am Ausgang:
Modulation:
 $Z = 70 \Omega$
Fremdmodulation

Modulationsart:
Frequenzmodulation
(von außen anschaltbar)
110/127/220/240 V, 50 Hz
Netzanschluß:
Leistungsaufnahme:
Röhrenbestückung:
1 $\times$ LD 11 (OSW 2166)
1 $\times$ EZ 12
ca. 820 $\times$ 460 $\times$ 310 mm
Abmessungen:
Gewicht:
ca. 45 kg

Aufbau und Wirkungsweise

Der Leistungs-Meßsender besteht aus dem HF-Teil, dem Netzteil und dem Anzeige- und Bedienungsteil, die in einem Gerät vereint sind.

Der nach dem Topfkreisprinzip aufgebaute Sender (HF-Teil) mit der Metallkeramikköhre LD 11 (OSW 2166) arbeitet in Gitterbasisschaltung. Die zu beiden Seiten der Röhre angeordneten Schwingkreise bilden ein System, welches guten Wirkungsgrad und günstigste Rückkopplungsbedingungen für den gesamten Frequenzbereich gewährleistet.

Der Gitter-Anodenkreis als Abstimmung und der Gitter-Katodenkreis als Rückkopplung werden mit Kurzschlußsicherungen eingestellt bzw. nachgestimmt. Jeder Kurzschlußschieber wird mit einem besonderen Kurbelschlußschieber eingestellt. Die Abstimmung erfolgt an Hand einer Eichkurve und einer auf der Frontplatte angebrachten Drehgriff betätigt.

Die Hochfrequenzspannung wird über eine veränderliche kapazitive Kopplung dem Gitter-Anodenkreis entnommen und kann für jede Frequenz optimal eingestellt werden. Die HF-Amplitude wird durch einen Meßinstrumenten-detektor, der kapazitiv an den Senderanode angeschlossen ist, gleichgerichtet und von einem Meßinstrument angezeigt. Sie läßt sich außerdem noch durch Änderung des Anodenstromes mit einem Stufenschalter grob und mit einem Potentiometer fein regeln. Zur Kontrolle ist eine Unterbrechung des Anodenstromes und damit der HF-Spannung durch eine Druckknopfsteuerung möglich. Über zwei Anschlußbuchsen kann in die Anodenleitung ein Modulationsgerät zur Fremdmodulation des Senders eingeschaltet werden. Die durch die Verlustleistung in der Senderöhre entstehende Wärme wird durch ein von einem Wechselstrommotor angetriebenes Gebläse abgeführt.

Das Netzteil, das an Wechselspannungsnetze von 110/127/220/240 V, 50 Hz angeschlossen werden kann und mittels Spannungswahlwähler für diese Spannungen umschaltbar eingerichtet ist, liefert sämtliche Betriebs-spannungen. Es ist mit einer in Doppelweg geschalteten Gleichrichteröhre EZ 12 ausgerüstet.

Alle Anschluß- und Bedienungsgorgane sowie die Meß- und Kontrollinstrumente sind auf der Frontplatte so übersichtlich angeordnet, daß eine verhältnismäßig einfache Bedienung ermöglicht wird.

Der Meßsender besteht aus Frontplatte und Chassis, die miteinander verschraubt in ein Blechgehäuse ein-geschoben sind. Das Chassis trägt außer dem Topfkreisaufbau mit der Senderöhre und den beiden Abstimm-kreisen auf einem besonderen Bodenblech das Netzteil, dessen Anschlüsse zwecks Ausbau oder Auswechselung über eine Messerleiste geführt sind. Das hinter dem Oszillator am Chassis befestigte Gebläse saugt über einen kurzen flexiblen Schlauch die an der Senderöhre entstehende Wärme ab. Das mit Entlüftungsschlitzen versehene Gehäuse ist zur bequemeren Beförderung mit zwei Traggriffen versehen.

Lieferumfang

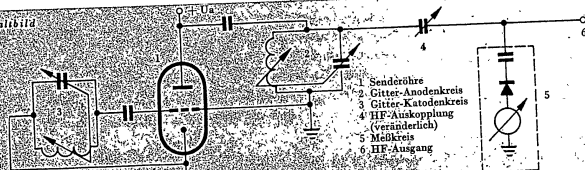
Das Gerät wird komplett einschließlich Betriebsröhren, Richtdetektor, Kleinglimmlampe, Sicherungen, einer Beschreibung mit Bedienungsanweisung sowie 1 Geräteschraub, 1,5 m lang, und 1 konzentrischen Kabel HFK 085 A, 1,0 m lang, geliefert.

Die mitgelieferten Ersatzteile, die gesondert berechnet werden, bestehen je Satz aus:

- | | |
|--------------------------|-------------------------------------|
| 1 Röhre LD 11 (OSW 2166) | 1 Kleinglimmlampe MR 220 V o. W. |
| 1 Röhre EZ 12 | 5 Glasrohrfestsicherungen 1 A/250 V |
| 1 Richtdetektor ED 704 | 5 Glasrohrfestsicherungen 2 A/250 V |

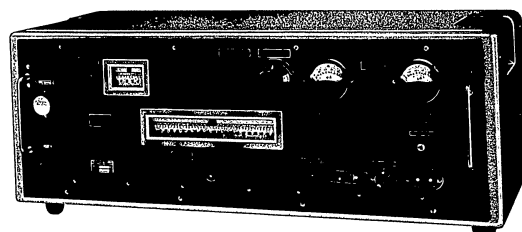
Zusätzlich können noch Verbindungsstecker mit Buchsen VBY 071 bestellt werden.

Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.

Prinzipialbild

VEB RAFENA WERKE RADEBERG
Fernseh- und Nachrichtentechnik Radberg

VEB RAFENA WERKE RADEBERG **RAFENA**
RFT

**Leistungs-Meßsender**

TYP **LMS 551**

Mit dem Leistungs-Meßsender können Messungen an Empfänger, Abschlußwiderständen, Antennen, Resonanzkreisen usw. im Wellenbereich von 30...100 cm vorgenommen werden. Die große Leistungsabgabe des Senders in diesem Wellenbereich gestattet ferner das Überprüfen und Eichn von Leistungsmessern.



VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

Technische Daten

Wellenbereich: $\lambda = 30 \dots 100 \text{ cm}$
 Ausgangsleistung: $N_{\text{max}} \geq 5 \text{ W}$, $N_{\text{mfo}} \geq 1 \text{ W}$
 (bei max. Auskopplung und
 70 Ω Belastung)
 Wellenwiderstand
 am Ausgang: $Z = 70 \Omega$
 Modulation: Fremdmodulation

Modulationsart: Frequenzmodulation
 (von außen anschaltbar)
 Netzeinschluß: 110/127/220/240 V, 50 Hz
 Leistungsaufnahme: ca. 125 VA
 Röhrenbestückung: 1 x LD 12 (OSW 2004), 2 x AZ 11
 Abmessungen: ca. 870 x 425 x 295 mm
 Gewicht: ca. 42 kg

Aufbau und Wirkungsweise

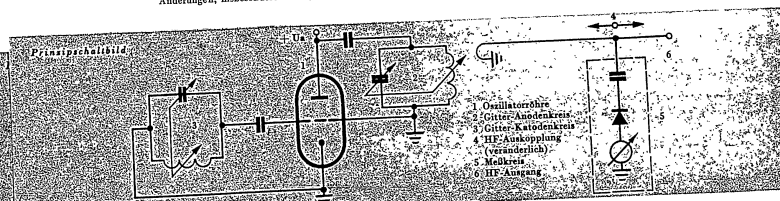
Der Leistungs-Meßsender besteht aus dem HF-Teil, dem Netzteil und dem Anzeige- und Bedienungsteil, die in einem Gerät vereint sind.
 Der nach dem Topfkreisprinzip aufgebaute Sender (HF-Teil) mit der Metalkeramkröhre LD 12 (OSW 2004) arbeitet in Gitterkreis-Schaltung. Die beiden ineinander geschalteten Schwingkreise, die miteinander im Gleichlauf arbeiten, bilden ein System, welches guten Wirkungsgrad und günstigste Rückkopplungsbedingungen für den gesamten Frequenzbereich gewährleistet.
 Auf der einen Seite der Röhre sind die Schwingkreise, auf der anderen Seite ist ein Kühlgehäuse zur Abführung der Verlustleistungswärme angebracht. Topfkreis mit Röhre und Motor mit Gehäuse bilden zusammen ein Aggregat, das auf Rollen gelagert in einer Schienenführung läuft. Die Abstimmung läuft durch Verschiebung dieses Aggregates längs der Schiene, während die innerhalb der Schwingkreise befindlichen Kurzschlußschieber feststehen. Das Maß der Längsverschiebung wird an einer Linearskala abgelesen, die zusammen mit der zugehörigen Eichkurve die Frequenz-Einstellung ergibt. Die jeweilige Frequenz des Senders wird durch die Abstimmung des Gitter-Anodenkreises bestimmt. Da der Gleichlauf der beiden Kurzschlußschieber in gesamten Frequenzbereich mit ausreichender Genauigkeit gewährleistet ist, kann auf eine besondere Einrichtung zum Nachstimmen des Gitter-Katodenkreises verzichtet werden.
 Die Hochfrequenzspannung wird dem Gitter-Anodenkreis über eine veränderliche induktive Kopplung entnommen, die für jede Frequenz optimal eingestellt werden kann und deren Maß ebenfalls an einer Skala abgelesen wird. Die HF-Amplitude wird durch einen Meßdetektor, der kapazitiv an den Senderausgang angekoppelt ist, gleichgerichtet und von einem Meßinstrument angezeigt. Sie läßt sich außerdem noch durch Änderung des Anodenstromes mit einem Stufenschalter grob und mit einem Potentiometer fein regeln. Mittels einer Druckknopfsteuere ist eine Unterbrechung der Anodenleitung und damit der HF-Spannung möglich. Über zwei Anschlußbuchsen kann in die Anodenleitung ein Modulationsgerät zur Fremdmodulation des Senders eingeschaltet werden. Zur Abführung der durch die Verlustleistung der Senderöhre entstehenden Wärme dient ein durch einen Wechselstrommotor angetriebenes Gehäuse.
 Das Netzteil, das an Wechselspannungsmotoren von 110/127/220/240 V, 50 Hz angeschlossen werden kann und mittels Spannungswahlwippschalter für diese Spannungen umschaltbar eingerichtet ist, liefert die notwendigen Betriebsspannungen. Es ist mit zwei in Doppelweg geschalteten Gleichrichteröhren (AZ 11) ausgerüstet.
 Alle Anschluß- und Bedienungselemente sowie die Meß- und Kontrollinstrumente sind auf der Frontplatte so übersichtlich angeordnet, daß eine verhältnismäßig einfache Bedienung ermöglicht wird.
 Der Meßsender besteht aus Frontplatte und Chassis, die miteinander verschraubt in ein Blechgehäuse eingeschoben sind. HF- und Netzteil, die untereinander und mit dem Anzeige-Bedienungsteil durch Messer- bzw. Federleisten in Verbindung stehen, sind gesondert montiert. Auf diese Weise können HF- und Netzteil nach Lösen der mechanischen Verbindung am Chassis leicht ausgebaut oder ausgetauscht werden. Das mit Entlüftungsschlitzen versehene Gehäuse ist zur bequemeren Beförderung mit zwei Traggriffen versehen.

Lieferumfang

Das Gerät wird komplett einschließlich Betriebsröhren, Richtdetektor, Kleinleuchtampe, Sicherungen, Beschreibung mit Bedienungsanleitung sowie 1 Gerätereservatur, 1,5 m lang, und 1 konzentrischen Kabel HFK 085, 1,0 m lang, geliefert.

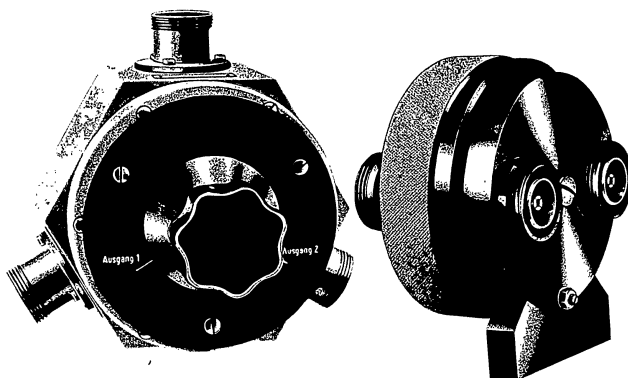
Die mitgelieferten Ersatzteile werden gesondert berechnet und bestehen je Satz aus:
 1 Richtdetektor ED 704 5 Glasröhreinsicherungen 1 A 250 V
 1 Röhre LD 12 (OSW 2004) 1 Kleinleuchtampe MR 220V o. W. 5 Glasröhreinsicherungen 2 A 250 V
 2 Röhren AZ 11

Zusätzlich können noch Verbindungstecker mit Buchsen VB 071 bestellt werden.
 Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.



VEB RAFENA WERKE RADEBERG
 Fernseh- und Nachrichtentechnik Radeberg
 VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

VEB RAFENA WERKE RADEBERG
RAFENA
RFET



HFU 033 A

HFU 033 B

Dezimeterumschalter

TYP **HFU 033**

Die Dezimeterumschalter HFU 033 A und B werden in der UHF-Meß- und Gerätetechnik verwendet. Bei Vergleichsmessungen und Bereichsumschaltungen bieten diese Schalter den Vorteil, schnell und sicher den gewünschten Schaltungsweg herzustellen. Das Umwechseln der einzelnen Koaxialkabel entfällt damit.

VEB RAFENA WERKE RADEBERG
 VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

Technische Daten für HFU 033 A und B

Schalterart	Koaxialer Einwegumschalter mit zwei Schalterstellungen	
Schaltspannung	max. 250 V (Impulse)	
Schaltleistung	max. 10 W	
Frequenzbereich	bis 3500 MHz	
Wellenwiderstand	$Z = 70 \Omega$	
Anpassung $m = \frac{U_{\min}}{U_{\max}}$	bei 1000 MHz $\geq 0,9$	
(für HFU 033 A)	bei 3000 MHz $\geq 0,82$	
Anpassung $m = \frac{U_{\min}}{U_{\max}}$ mit Kabel	bei 1000 MHz $\geq 0,65$	
(für HFU 033 B)	bei 3000 MHz $\geq 0,55$	
Spannungssicherheit	ca. 3000 V	
Verlustfaktor	$\text{tg} \delta \leq 2 \cdot 10^{-4}$ bei Isolierwerkstoff Polystyrol	
Mindestdämpfung zwischen den beiden Leitungen	$b_{\min} \geq 70 \text{ db}$ bei $f = 1500 \text{ MHz}$	
Anschlüsse	5/16 mm Buchse n. TGL	
Abmessungen	HFU 033 A	HFU 033 B
	ca. $150 \times 165 \times 170 \text{ mm}$	ca. $110 \times 96 \times 70 \text{ mm}$
Gewicht	ca. 2,7 kg	ca. 0,7 kg

Aufbau und Wirkungsweise**HFU 033 A**

Der Dezimeterumschalter ist in einem zylindrischen Gehäuse eingebaut, an dem die drei Anschlußstutzen um 120° versetzt angeordnet sind. Das eigentliche Schaltorgan ist eine Trommel, die in sich eine gekrümmte koaxiale Leitung trägt. Die beiden Ausgänge auf der Außenseite der Trommel sind ebenfalls um 120° versetzt. Die Trommelachse ist drehbar gelagert und gestattet so, den gewünschten Schaltweg an einem Drehknopf einzustellen.

HFU 033 B

Dieser Umschalter besitzt eine zylindrische Form und besteht aus einem um eine Achse drehbaren Oberteil mit einer Kabelanschlußbuchse und einem Unterteil mit zwei um 180° versetzten Kabelanschlußbuchsen. Die Buchse im Oberteil bewegt sich in dem nierenförmigen Ausschnitt eines um die gleiche Achse drehbaren Flansches. Eine ringförmige Kappe mit Kordelrandfläche auf dem Oberteil dient zum Anfassen bei der Schalterdrehung.

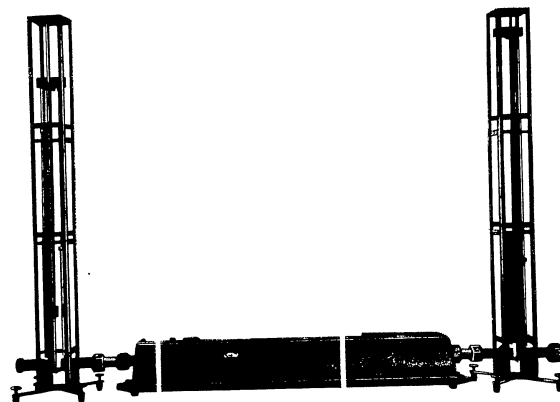
Weitere Auskunft über die Verwendung und den Einsatz von Dezimeterumschaltern erteilt unsere Absatzabteilung.

Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.



VEB RAFENA WERKE RADEBERG
Fernseh- und Nachrichtentechnik Raddeberg

VEB RAFENA WERKE RADEBERG

**UKW-Meßleitung**

Typ **UMIL 131**

Die Meßleitung gestattet im Ultrakurzwellenbereich von 1 ... 10 m die örtlich definierte Spannungsverteilung entlang einer 70-Ohm-Koaxialleitung zu messen. Auf diese Weise können Anpassungsmessungen an nachgeschalteten Zweipolen (z. B. die Anpassung von Abschlußwiderständen an Leitungen), Phasenmessungen, Wellenlängenbestimmungen und dergleichen im UKW-Gebiet durchgeführt werden.

Hierzu sind zum Teil Zusatzeinrichtungen wie Koaxialleitungen von unveränderlicher (sog. Zusatzverlängerungen) und von veränderlicher Länge erforderlich.

Um eine übersichtliche Darstellung zu gewährleisten, sind in obiger Abbildung Teile der Meßleitung weggelassen und die beiden Endteile entsprechend näher herangesetzt worden (siehe die beiden Pfeile).



VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

TECHNISCHE DATEN

Meßleitung

Meßlänge:
Frequenzbereich:
Wellenbereich:

Zahl der Frequenzbereiche:
Bereich I:
Bereich II:
Bereich III:
Bereich IV:
Bereich V:
Bereich VI:
Bereich VII:
Bereich VIII:

Wellenwiderstand:
Anpassung:
Einstellgenauigkeit:
Empfindlichkeit:

$l = 2000 \text{ mm}$
 $f = 30 \dots 300 \text{ MHz}$
 $\lambda = 10 \dots 1 \text{ m}$
(bei $f < 75 \text{ MHz}$ ($\lambda > 4 \text{ m}$) sind Verlängerungsleitungen erforderlich)

8
280 ... 320 MHz
240 ... 280 MHz
200 ... 240 MHz
160 ... 200 MHz
120 ... 160 MHz
80 ... 120 MHz
50 ... 80 MHz
25 ... 50 MHz

$Z = 70 \Omega$
 $m \geq 0,95$
0,5 mm
 $E \geq 100 \text{ Skt. } 15 \text{ V}$
gemessen mit Instrument
 $100 \mu \text{ A/Rn } 2,6 \dots 3,7 \text{ k}\Omega$
1:350
Koaxialstecker 7,5/24 nach TGL
Ausgang: Stecker
von Hand oder durch Elektromotor
Einphasen-Wechselstrom-Kurzschluß-
läufermotor mit Hilfsphase und Kondensatoren als Phasenschieber; ausgerüstet mit Federbremse und magnetischem Bremslüfter,
220 V; 2800 U/min
ca. 80 VA

Zusatzverlängerung I

Elektrische Länge:
Längenfehler:
Wellenwiderstand:
Anpassung:
Anschluß:

$l = 250 \text{ mm}$
 $\Delta l \leq \pm 2 \text{ mm}$
 $Z = 70 \Omega$
 $m \geq 0,95$
Koaxialstecker 7,5/24 nach TGL
Eingang: Buchse
Ausgang: Stecker

Zusatzverlängerung II

Elektrische Länge:
Längenfehler:
Wellenwiderstand:
Anpassung:
Anschluß:

$l = 500 \text{ mm}$
 $\Delta l \leq \pm 2 \text{ mm}$
 $Z = 70 \Omega$
 $m \geq 0,95$
Koaxialstecker 7,5/24 nach TGL
Eingang: Buchse
Ausgang: Stecker

Zusatzverlängerung III

Elektrische Länge:
Längenfehler:
Wellenwiderstand:
Anpassung:
Anschluß:

$l = 1000 \text{ mm}$
 $\Delta l \leq \pm 2 \text{ mm}$
 $Z = 70 \Omega$
 $m \geq 0,95$
Koaxialstecker 7,5/24 nach TGL
Eingang: Buchse
Ausgang: Stecker

Veränderliche Koaxialleitung

(je eins vor und hinter der Meßleitung)

Elektrische Längenänderung:
Einstellfehler:
Wellenwiderstand:
Anpassung bei:
a) $f = 30 \dots 100 \text{ MHz}$
b) $f = 100 \dots 300 \text{ MHz}$
Anschluß:

$l_{\text{max}} = l_0 - l_1 = 800 \text{ mm} \pm 10 \text{ mm}$
 $\Delta l \leq \pm 2 \text{ mm}$
 $Z = 70 \Omega$
 $m \geq 0,95$
 $m \geq 0,90$
Koaxialstecker 7,5/24 nach TGL
Eingang: Buchse
Ausgang: Stecker



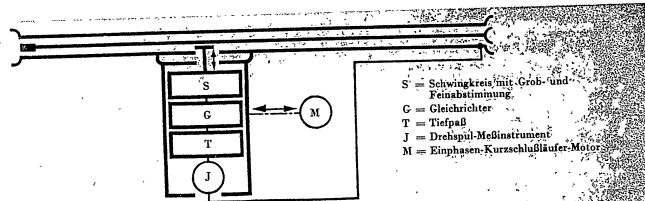
Veränderliche Koaxialleitung
Abmessungen: Höhe = 1515 mm
Breite = 360 mm
Tiefe = 290 mm
Gewicht: ca. 15 kg

Meßleitung
Abmessungen: 2605 x 260 x 205 mm
Gewicht: ca. 52 kg

Zusatzverlängerung I
Abmessungen: 285 mm x 75 mm
Gewicht: ca. 1 kg

Zusatzverlängerung II
Abmessungen: 535 mm x 75 mm
Gewicht: ca. 1,6 kg

Zusatzverlängerung III
Abmessungen: 1035 mm x 75 mm
Gewicht: ca. 2,9 kg

Schematischer Aufbau**AUFBAU UND WIRKUNGSWEISE**

Das Gerät besteht aus einer horizontal angeordneten, einseitig geschlitzten 70-Ohm-Koaxialleitung mit einem Durchmesserverhältnis von 7,5 mm/24 mm, die zunächst oben und unten in je einer geschliffenen Winkelschiene gelagert ist. Auf einer an den Enden mit je einem Tragegriff versehenen Grundplatte befinden sich zwei vertikal stehende Stirnwände, an denen die konzentrische Rohrleitung neben Winkelschienen befestigt ist. Die Rohrleitung besitzt als Eingang eine Buchse zum Anschluß des Meßenderkabels (rechter Anschluß) und als Ausgang einen Stecker zum Anschluß des Meßobjektes (linker Anschluß).

An der geschlitzten Rohrleitung gleitet ein Meßschlitten entlang, der von einem Stahlseil gezogen wird. Das Stahlseil kann sowohl von einem Kurbeldrehknopf als auch von einem Motor über ein Schnecken- und Planetengetriebe gezogen werden. Der Außenseiter der Meßleitung besitzt auf der einen Seite einen Längsschlitz, durch den mittels einer Sonde der im Meßschlitten untergebrachte Meßkreis an die Koaxialleitung kapazitiv angekoppelt wird. Die Entauchtiefe der Sonde und damit die Empfindlichkeit des Meßkreises können durch einen seitlich am Meßschlitten angeordneten Hebel kontinuierlich verändert werden.

Der im Meßschlitten eingebaute Meßkreis besteht aus einem Doppel-Drehkondensator, einem Spulenrevolver, einem Richtdetektor (Germaniumdiode), zwei Drosselschleifen zur HF-mäßigen Siebung des Detektorstromes. Mit dem Spulenrevolver, der durch einen Knebelhalter betätigt wird, lassen sich 8 verschiedene Frequenzbereiche einschalten, die mit dem kombinierten Drehkondensator (mittels Drehknopf, dessen Einstellung an einer Grobskala abgelesen werden kann) durchgestimmt werden können. Der eingeschaltete Frequenzbereich erscheint dabei in einem kleinen Fenster an der Rückseite des Meßschlittens.

TECHNISCHE DATEN

Netzbetrieb

Netzspannung: $220 \text{ V} \pm 10\%$, 50 Hz
 Anschlußwert: $\pm 20\%$
 Geregelter Spannung: ca. 5,5 kVA
 Belastungsstrom: $220 \text{ V} \pm 2\%$
 Ausgang 1 bzw. 2:
 a) geregelt:
 b) ungeregelt:
 Belastungsstrom: nach Regeltyp
 max. 6 A
 Ausgang 3 (ungeregelt): max. 6 A
 Netzladegleichrichter: ca. 130 V = / ca. 10 A bei Ladebeginn
 Automatische Inbetriebnahme des Netzladegleichrichters: bei Batteriespannung ca. 105 V
 Automatische Abschaltung des Netzladegleichrichters: bei Batteriespannung ca. 130 V
 Umschaltedauer Netzbetrieb — Betrieb über Umformer: $\leq 2 \text{ sec}$

Betrieb über Umformer

Spannung: $220 \text{ V} \pm 2\%$, 50 Hz $\pm 2\%$
 Gesamter Belastungsstrom (Ausgang 1 + 2 + 3): max. 11,4 A
 Spannungsfall (einstellbar) 3...30 Min. nach Netzausfall
 Benzinaggregat: ca. 4 Std. (siehe hierzu Abschnitt „Aufbau und Wirkungsweise“)
 Dauer des Notstrombetriebes: $\leq 2 \text{ sec}$
 Umschaltedauer Betrieb über Umformer-Netzbetrieb: $\leq 2 \text{ sec}$

Umformer

Type: Motorgenerator:
 Fimag EMG 2,5 / 2-2 / Z-GE

Motor

Leistung: 3,1 kW
 Spannung: 100 V — max. 125 V =
 Stromaufnahme: 26...33 A
 Umdrehungszahl: 3000 U/min

Generator

Leistung: 2,5 kVA
 cos. φ : 0,9...1
 Spannung: 220 V, 50 Hz
 Belastungsstrom: max. 11,4 A
 Oberwelligkeit des Wechselstromes: max. 5%
 Spannungskonstanz zwischen Halb- und Vollast: $\pm 5\%$
 Frequenzkonstanz zwischen Halb- und Vollast: $\pm 5\%$

Benzinaggregat

Type: Be Gt 3-2 / x

Benzinmotor

Type: Einzylinder-Zweitakt-Motor IFA/EL 308
 Leistung: ca. 5 PS bei Dauerbetrieb
 Umdrehungszahl: 3000 U/min $\pm 3\%$
 (Fliehkraftreglung)
 Kraftstoffverbrauch: ca. 3 l/h bei 3 kW Abgabe
 Kraftstoffgemisch: 25:1
 Kühlung: Luftkühlung

Generator

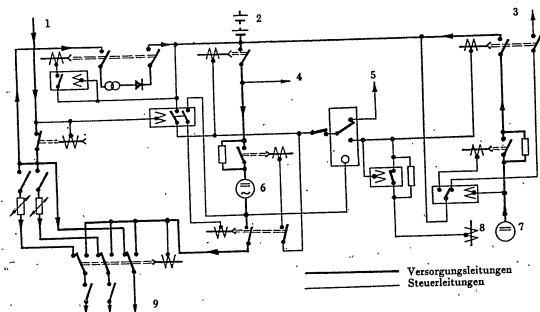
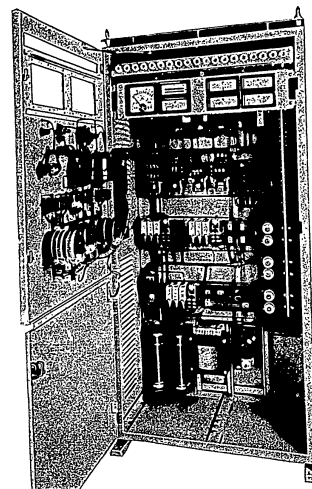
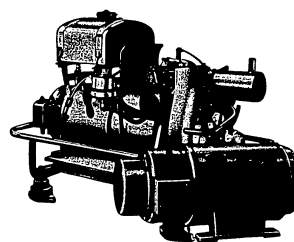
Type: Fimag CGBS 3-120 / Z
 Leistung: 3 kW
 Spannung: 130 V =
 Belastungsstrom: max. 23 A
 Spannungskonstanz zwischen Last- und Leerlauf: $\pm 5\%$

Akkumulatorenbatterie

Spannung: 110 V
 Kapazität: $\geq 150 \text{ Ah}$

Die Anlage umfaßt folgende Hauptteile:

1. einen Steuerschrank mit einer Ladecir-
 richtung für die Akkumulatorenbatterie
2. eine Akkumulatorenbatterie 110 V,
 $\geq 150 \text{ Ah}$
3. einen Umformer 110 V = / 220 V ~
4. ein Benzinaggregat mit Gleichstrom-
 generator 110 V



Prinzipialschaltbild
 Schaltstellung:
 Netzbetrieb

- 1 Netz
- 2 Batterie
- 3 Rückstromwarnung
- 4 Notbeleuchtung
- 5 Außensignal
- 6 Umformer
- 7 Benzinaggregat
- 8 Benzinmotor
- 9 Ausgang 1...3

Abmessungen und Gewichte

	Höhe ca.	Breite ca.	Tiefe ca.	Gewicht ca.
Steuerschrank:	1970 mm	910 mm	680 mm	245 kg
Benzinaggregat:	770 mm	1075 mm	600 mm	135 kg
Umformer:	350 mm	675 mm	315 mm	100 kg

AUFBAU UND WIRKUNGSWEISE

Solange Netzspannung vorhanden ist, werden die Geräte der Funkstelle vom Netz gespeist. (Zur Konstanthaltung können 2 Spannungsregler an die Anlage angeschlossen werden.) Bei Netzausfall wird der Umformer automatisch an die Akkumulatorenbatterie geschaltet. Er versorgt die Geräte direkt mit Wechselspannung, welche auf $\pm 2\%$ konstant ist. Die Umschaltzeit beträgt max.: 2 sec. Gleichzeitig wird eine Notbeleuchtung aus der Akkumulatorenbatterie eingeschaltet.

Die Batterie könnte den hohen Strombedarf nur verhältnismäßig kurze Zeit decken. Dauert der Netzausfall länger, wird das Benzinaggregat automatisch angelassen.

Die Zeit kann an einem Zeitrelais zwischen 3 und 30 Minuten eingestellt werden.

Das Aggregat liefert jetzt den Gleichstrom für den Umformer, die Batterie wirkt als Pufferbatterie. Dieser Notstrombetrieb kann bei vollem Benzintank bis zu einer Dauer von ca. 4 Stunden ausgedehnt werden. Bei entsprechender Wartung des Benzinaggregats (Brennstoffauffüllen und Beobachtung des Motors) kann der Betrieb noch weiter ausgedehnt werden.

Ist der Netzausfall behoben, schaltet die Anlage automatisch wieder auf Netzversorgung um. Umformer und Benzinaggregat werden stillgesetzt. Die Umschaltzeit beträgt ebenfalls max. 2 sec.

Die Umschaltungen von Netz- auf Notbetrieb und umgekehrt können auch von Hand vorgenommen werden. Die Akkumulatorenbatterie wird automatisch auf einer Spannung von 105 V gehalten. Sinkt die Spannung ab, wird sie über einen Ladegleichrichter so lange geladen, bis eine Spannung von ca. 130 V erreicht ist. Auch dieser Ladevorgang kann von Hand eingeschaltet werden.

Die für die automatische Umschaltung notwendigen Relais und Schaltschütze sowie die Ladeeinrichtung sind in dem sogenannten Steuerschrank untergebracht. Dieser wird in der Nähe der Funkgeräte aufgestellt, weil von ihm aus die Anlage überwacht, gesteuert und geregelt wird. Die Vorderseite des Schrankes bilden Türen, die sich bis zu 90° öffnen lassen, so daß die eingebauten Teile bequem zugänglich sind.

LIEFERUMFANG

Der vollständige Lieferumfang mit Montagematerial und Ersatzteilen ist aus dem Angebot der Absatzabteilung zu ersehen.

Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.

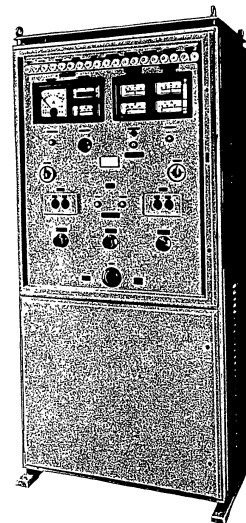


VEB RAFENA WERKE

Fernseh- und Nachrichtentechnik Radeberg

VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

VEB RAFENA WERKE RADEBERG

Stationäre
Notstrom-Versorgungsanlage

TYP STV 403

Die stationäre Notstrom-Versorgungsanlage dient zur Stromversorgung einer Funkstelle oder eines anderen Verbrauchers bei Netzausfall.

Bei kurzzeitigem Netzausfall schaltet die Anlage automatisch auf Akkumulatorenbatteriebetrieb und nach Wunsch zwischen 3 und 30 Minuten auf Benzinaggregatbetrieb um.



VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

TECHNISCHE DATEN

Netzbetrieb

Netzspannung:
Anschlußwert:
Geregelte Spannung:
Belastungsstrom
Ausgang 1 bzw. 2:
a) geregelt;
b) ungeregelt;
Belastungsstrom
Ausgang 3 (ungeregelt):
Netzladegleichrichter:
Automatische Inbetriebnahme des
Netzladegleichrichters:
Automatische Abschaltung des
Netzladegleichrichters:
Umschaltedauer Netzbetrieb —
Betrieb über Umformer:

$220 \text{ V} \pm 10\%$ 50 Hz
 $\pm 20\%$
ca. 5,5 kVA
 $220 \text{ V} \pm 2\%$

nach Regeltype
max. 6 A

max. 6 A
ca. 130 V = / ca. 10 A bei Ladebeginn

bei Batteriespannung ca. 105 V

bei Batteriespannung ca. 130 V

 $\leq 2 \text{ sec}$

Betrieb über Umformer

Spannung:
Gesamter Belastungsstrom
(Ausgang 1 + 2 + 3):
Automatisches Anlassen des
Benzinaggregates:
Dauer des Notstrombetriebes:

Umschaltedauer Betrieb über
Umformer-Netzbetrieb:

$220 \text{ V} \pm 2\%$ 50 Hz $\pm 2\%$
max. 11,4 A

3...30 Min. nach Netzausfall (einstellbar)
ca. 4 Std. (siehe hierzu Abschnitt „Auf-
bau und Wirkungsweise“)

 $\leq 2 \text{ sec}$

Umformer

Type:

Motorgenerator:
Finag EMG 2,5 / 2-2 / Z-GE

Motor

Leistung:
Spannung:
Stromaufnahme:
Umdrehungszahl:

3,1 kW
 $100 \text{ V} - \text{max. } 125 \text{ V} =$
26...33 A
3000 U/min

Generator

Leistung:
cos. φ :
Spannung:
Belastungsstrom:
Oberwelligkeit des Wechselstromes:
Spannungskonstanz zwischen Halb-
und Vollast:
Frequenzkonstanz zwischen Halb-
und Vollast:

2,5 kVA
0,9...1
 220 V , 50 Hz
max. 11,4 A
max. 5%
 $\pm 5\%$
 $\pm 5\%$

Benzinaggregat

Type:

Be Gt 3 - 2 / x

Benzinmotor

Type:
Leistung:
Umdrehungszahl:
Kraftstoffverbrauch:
Kraftstoffgemisch:
Kühlung:

Einzylinder-Zweitakt-Motor IFA/EL 308
ca. 5 PS bei Dauerbetrieb
3000 U/min $\pm 3\%$
(Fliehkraftreglung)
ca. 3 l/h bei 3 kW Abgabe
25:1
Luftkühlung

Generator

Type:
Leistung:
Spannung:
Belastungsstrom:
Spannungskonstanz zwischen Last-
und Leerlauf:

Finag GGBS 3 - 120 / Z
3 kW
 $150 \text{ V} =$
max. 23 A
 $\pm 5\%$

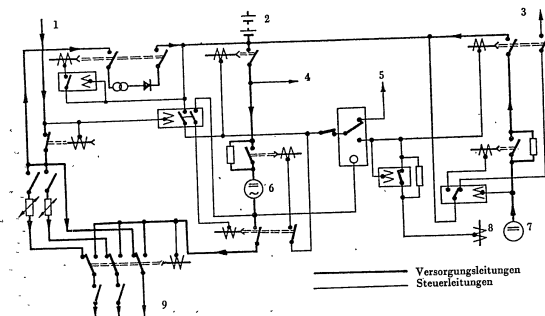
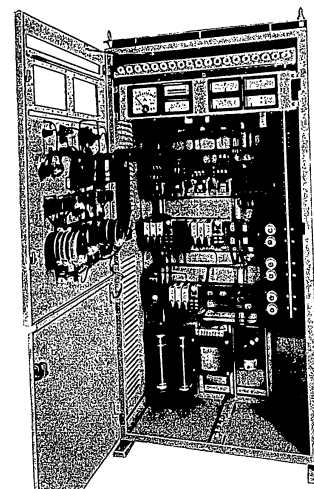
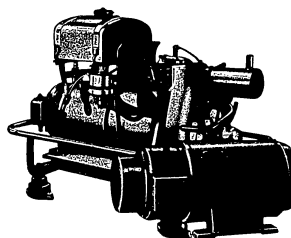
Akkumulatorenbatterie

Spannung:
Kapazität:

110 V
 $\geq 150 \text{ Ah}$

Die Anlage umfaßt folgende Hauptteile:

1. einen Steuerschrank mit einer Ladeeinrichtung für die Akkumulatorenbatterie
2. eine Akkumulatorenbatterie 110 V, $\geq 150 \text{ Ah}$
3. einen Umformer 110 V = / 220 V ~
4. ein Benzinaggregat mit Gleichstrom-generator 110 V



Prinzipalschaltbild
Schaltstellung:
Netzbetrieb

- 1 Netz
- 2 Batterie
- 3 Rückstromwarnung
- 4 Notbeleuchtung
- 5 Außensignal
- 6 Umformer
- 7 Benzinaggregat
- 8 Benzinbahn
- 9 Ausgang 1...3

Abmessungen und Gewichte

	Höhe ca.	Breite ca.	Tiefe ca.	Gewicht ca.
Steuerschrank:	1970 mm	910 mm	680 mm	245 kg
Benzinaggregat:	770 mm	1075 mm	600 mm	135 kg
Umformer:	350 mm	675 mm	315 mm	100 kg

AUFBAU UND WIRKUNGSWEISE

Solange Netzspannung vorhanden ist, werden die Geräte der Funkstelle vom Netz gespeist. (Zur Konstanthaltung können 2 Spannungsregler an die Anlage angeschlossen werden.) Bei Netzausfall wird der Umformer automatisch an die Akkumulatorenbatterie geschaltet. Er versorgt die Geräte direkt mit Wechselspannung, welche auf $\pm 2\%$ konstant ist. Die Umschaltzeit beträgt max. 2 sec. Gleichzeitig wird eine Notbeleuchtung aus der Akkumulatorenbatterie eingeschaltet.

Die Batterie könnte den hohen Strombedarf nur verhältnismäßig kurze Zeit decken. Dauert der Netzausfall länger, wird das Benzinaggregat automatisch angelassen.

Die Zeit kann an einem Zeitrelais zwischen 3 und 30 Minuten eingestellt werden.

Das Aggregat liefert jetzt den Gleichstrom für den Umformer, die Batterie wirkt als Pufferbatterie. Dieser Notstrombetrieb kann bei vollem Benzintank bis zu einer Dauer von ca. 4 Stunden ausgedehnt werden. Bei entsprechender Wartung des Benzinaggregats (Brennstoffauffüllen und Beobachtung des Motors) kann der Betrieb noch weiter ausgedehnt werden.

Ist der Netzausfall behoben, schaltet die Anlage automatisch wieder auf Netzversorgung um. Umformer und Benzinaggregat werden stillgesetzt. Die Umschaltzeit beträgt ebenfalls max. 2 sec.

Die Umschaltungen von Netz- auf Notbetrieb und umgekehrt können auch von Hand vorgenommen werden. Die Akkumulatorenbatterie wird automatisch auf einer Spannung von 105 V gehalten. Sinkt die Spannung ab, wird sie über einen Ladegleichrichter so lange geladen, bis eine Spannung von ca. 130 V erreicht ist. Auch dieser Ladevorgang kann von Hand eingeschaltet werden.

Die für die automatische Umschaltung notwendigen Relais und Schaltschütze sowie die Ladeeinrichtung sind in dem sogenannten Steuerschrank untergebracht. Dieser wird in der Nähe der Funkgeräte aufgestellt, weil von ihm aus die Anlage überwacht, gesteuert und geregelt wird. Die Vorderseite des Schrankes bilden Türen, die sich bis zu 90° öffnen lassen, so daß die eingebauten Teile bequem zugänglich sind.

LIEFERUMFANG

Der vollständige Lieferumfang mit Montagematerial und Ersatzteilen ist aus dem Angebot der Absatzabteilung zu ersehen.

Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.

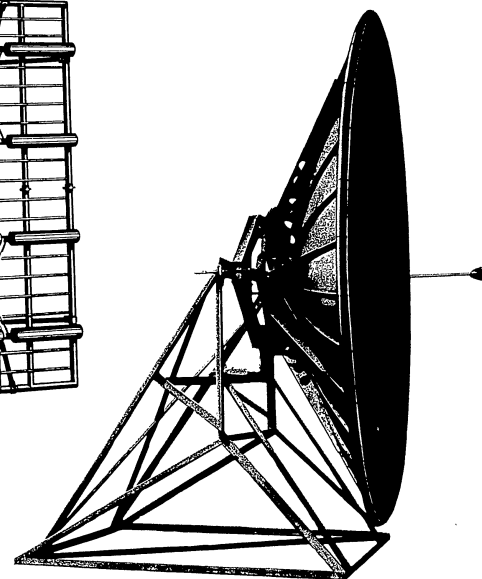
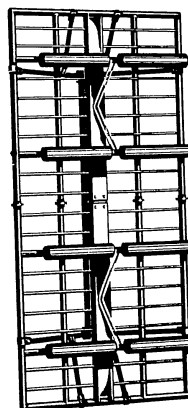


VEB RAFENA WERKE

Fernseh- und Nachrichtentechnik Radeberg

VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

VEB RAFENA WERKE RADEBERG



Richtfunk

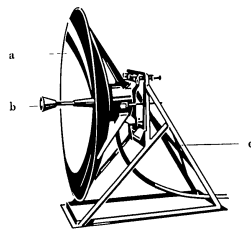
ANTENNEN

Die Parabol- und Achterfeldantennen dienen zur Richtstrahlung von Dm- und UKW-Schwingungen

RAFENA VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

Die Parabolantenne

besteht im wesentlichen aus einem metallischen Parabolspiegel (a), einem im Brennpunkt angebrachten Halbwellendipol (b) und der Befestigung (c).



Technische Daten für Parabolantennen

Type	Spiegel- durchmesser d (m)	Wellenlänge λ (cm)		Halb- wellen- breite (°)	Antennen- ver- stärkung (bezogen auf Elementar- dipol)	An- tennen- befesti- gung	Kabel- anschluß nach	Verwendet für	Ge- wicht (kg)	Abmessungen (mm)		
		von	bis							Höhe	Breite	Tiefe
ANT 001 A	2,5	17,9	20,3	± 4	500	c _w	hinten	RVG 904	200	2600	2600	1665
ANT 001 B	2,5	17,9	20,3	± 4	500	c _p	hinten	RVG 904	280	2830	2600	2350
ANT 003 A	2,5	26,0	28,0	± 5	250	c _w	hinten	RVG 905	200	2600	2600	1665
ANT 003 B	2,5	26,0	28,0	± 5	250	c _p	hinten	RVG 905	280	2830	2600	2375
ANT 003 C	2,5	26,0	28,0	± 5	250	*	hinten	RVG 905	650	4735	2600	2090
ANT 004 A	2,5	20,5	25,0	± 4	330	c _w	hinten	RVG 902/903	200	2600	2600	1665
ANT 004 B	2,5	20,5	25,0	± 4	330	c _p	hinten	RVG 902/903	280	2830	2600	2375
ANT 007 A	1,5	16,9	18,5	± 5,5	220	c _m	unten	RVG 955	36	1522	1522	820
ANT 007 B	1,5	16,9	18,5	± 5,5	220	c _p	hinten	RVG 955	76	1652	1522	1491
ANT 017 A	4,0	17,9	20,3	± 2,5	1200	c _w	hinten	RVG 904	380	4100	4100	2300
ANT 017 B	4,0	17,9	20,3	± 2,5	1200	c _p	hinten	RVG 904	665	4485	4100	3750
ANT 017 C	4,0	17,9	20,3	± 2,5	1200	*	hinten	RVG 904	680	4600	4100	2370
ANT 018 C	1,5	20,5	25,0	± 8	100	c _p	unten	RVG 902/903	76	1652	1524	1365
ANT 018 D	1,5	20,5	25,0	± 8	100	c _m	unten	RVG 902/903	36	1524	1524	705
ANT 019 A	1,5	26,0	28,0	± 9	90	c _p	unten	RVG 905	36	1522	1522	885
ANT 019 B	1,5	26,0	28,0	± 9	90	c _p	unten	RVG 905	76	1652	1522	1560
ANT 020 A	1,5	17,9	20,3	± 6,5	180	c _m	unten	RVG 904	36	1522	1522	820
ANT 020 B	1,5	17,9	20,3	± 6,5	180	c _p	hinten	RVG 904	76	1652	1522	1485
ANT 037 A	2,5	16,9	18,5	± 3,5	600	c _w	hinten	RVG 955	200	2600	2600	1665
ANT 037 B	2,5	16,9	18,5	± 3,5	600	c _p	hinten	RVG 955	280	2830	2600	2410
ANT 038 A	1,5	18,7	20,3	± 6,5	180	c _m	hinten	RVG 908	36	1522	1522	935
ANT 038 B	1,5	18,7	20,3	± 6,5	180	c _p	hinten	RVG 908	76	1652	1522	1565
ANT 039 A	2,5	11,1	12,3	± 2,5	1350	c _w	hinten	RVG 934	200	2600	2600	1065
ANT 039 B	2,5	11,1	12,3	± 2,5	1350	c _p	hinten	RVG 934	280	2830	2600	2382
ANT 040 A	2,5	18,7	20,3	± 4	500	c _w	hinten	RVG 908	200	2600	2600	1665
ANT 040 B	2,5	18,7	20,3	± 4	500	c _p	hinten	RVG 908	280	2830	2600	2377
ANT 041 A	4,0	18,7	20,3	± 2,5	1200	c _w	hinten	RVG 908	380	4100	4100	2150
ANT 041 B	4,0	18,7	20,3	± 2,5	1200	c _p	hinten	RVG 908	665	4485	4100	3600
Planspiegel **												
ANT 005 A	2,85 x 1,99					c _m			100	2850	1990	2270
ANT 005 B	2,85 x 1,99					c _w			150	2850	1990	2770

Die in der Tabelle angegebenen Parabolantennen sind mit horizontaler oder vertikaler Polarisation lieferbar.

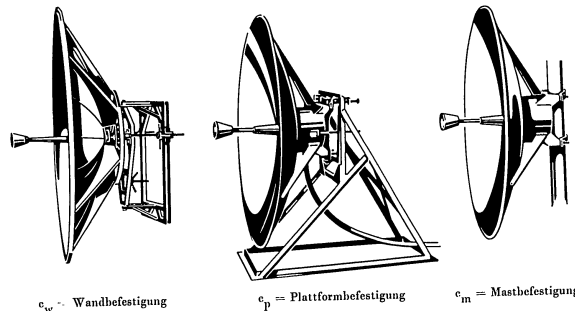
* Die Antennen ANT 003 C und ANT 017 C besitzen einen Rahmen für Turmbefestigung, der sich im Prinzip nur wenig von der Wandbefestigung unterscheidet.

** siehe Seite 3.

Die Befestigungsart einer Antenne richtet sich nach den örtlichen Verhältnissen, wo sie errichtet werden soll. Die auf Seite 2 in der Tabelle aufgeführten Kurzzeichen

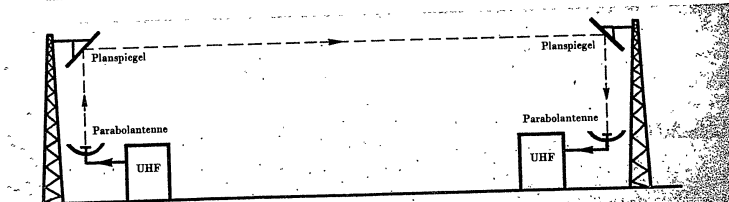
c_w c_p c_m

bezeichnen die gebräuchlichsten und nach Wunsch lieferbaren Befestigungen für Parabolantennen.



Planspiegel

Die achteckigen Planspiegel dienen zur Verkürzung langer Kabelverbindungen vom Sender zur Antenne und von der Antenne zum Empfänger (siehe untenstehende Abbildung).



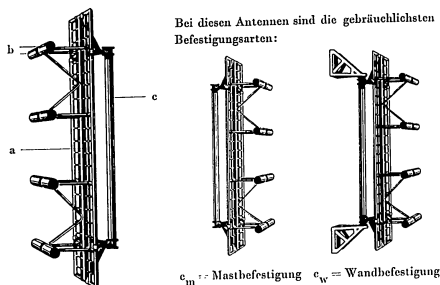
Spezialantennen

Type	Frequenz- bereich f (MHz)		Antennen- verstärkung (bezogen auf Elementar- dipol)	An- tennen- befesti- gung	Kabel- anschluß nach	Verwendet für	Gewicht (kg)	Abmessungen (mm)		
	von	bis						Höhe	Breite	Tiefe
ANT 009 A	48,5	56,5	ca. 4	c _m	hinten	FE 853	150	5000	2975	2110
ANT 009 B	48,5	56,5	ca. 4	c _w	hinten	FE 853	230	5000	2975	2840
ANT 010 A	58	66	ca. 4	c _m	hinten	FE 853	130	4300	2520	1900
ANT 010 B	58	66	ca. 4	c _w	hinten	FE 853	210	4300	2520	2630

Die Spezialantennen für FE 853 bestehen aus 2 Schleifendipolen mit einer Gruppe abgestimmter Reflektoren.

Alle in der Tabelle aufgeführten Antennen sind für horizontale Polarisation konstruiert.

Die Achterfeldantenne setzt sich zusammen aus der Reflektorwand (a), den Halbwellenstrahlerdipolen (b), welche in 4 Feldern übereinander gelagert sind, und der Befestigung (c).



Technische Daten für Achterfeldantennen

Type	Frequenzbereich f (MHz)		Antennenverstärkung (bezogen auf Elementardipol)	Antennenbefestigung	Kabelanschluß nach	Verwendet für	Gewicht (kg)	Abmessungen (mm)		
	von	bis						Höhe	Breite	Tiefe
ANT 008 A	154	226	12	c_m	unten	FE 853	115	3200	1800	850
ANT 008 B	154	226	12	c_w	unten	FE 853	170	3500	1800	1300
ANT 636 A	125	143	12	c_m	unten	RVG 951	125	3565	1665	1000
ANT 636 B	125	143	12	c_w	unten	RVG 951	170	3565	1665	1425

Alle in der Tabelle aufgeführten Antennen sind für horizontale Polarisation konstruiert.

Der Anschluß der Parabol- und Achterfeldantennen ist ausgeführt mit wasserdichten 70-Ohm-Koaxialsteckverbindungen KST 075 oder KST 076.

Das dazugehörige Rillenkabel Ri CU TP mit einer Dämpfung von 9 Np/km bei $f = 1500$ MHz ($\lambda = 20$ cm) vom VEB Kabelwerk Oberspree wird in normierten Längen von 50 oder 250 m geliefert bzw. nach Kundenwunsch angefertigt.

LIEFERUMFANG

Die Lieferung der einzelnen Antennen erfolgt nach den Lieferumfängen der Richtfunkgeräte oder auf gesonderte Bestellung des Kunden.

Ausführlichere Angaben sind aus dem Angebot unserer Absatzabteilung zu ersehen.

Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.



VEB RAFENA WERKE

Fernseh- und Nachrichtentechnik Radeberg

VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

Vorläufige Information

Richtfunkverbindungsgerät
Typ RVG 934

Vorläufige technische Daten

UHF-Teil

Frequenzbereich: 2450 ... 2700 MHz
(20 UHF-Kanäle, wahlweise abstimbar)
Sendeleistung: $P_e = 2,5$ W angestrebt, 3 W (LD 12)
Empfängerfrequenz: mit unantastbarer Nachlaufanrichtung
Zwischenfrequenz: 35 MHz
ZF-Bandbreite: 5,5 MHz
Wellenwiderstand der Energieleitung: 60 Ohm
Funkteldlänge: ca. 40 km (abhängig von den jeweiligen topographischen Verhältnissen)

Modulations- und Demodulationsgeräte

Impulsfrequenz: 192 kHz
Ä eines Impulsabstand von: 5,2 μ s
Impulsbreite: 0,5 μ s
Kanalimpuls: 1,5 μ s
Normalimpulsabstand: $\pm 0,6$ μ s
Maximalhub: $\pm 1,2$ μ s (bis zum Einsetzen der Hubbegrenzung)

Kanalsahl: Es können 6, 12, 18 oder 24 Kanäle zusammengestellt werden. Davon wird ein Kanal zur Synchronisierung benutzt.

HF-Übertragungsband: 300 ... 3400 Hz
HF-Ein- und Ausgangswiderstand: 600 Ohm real
Der zul. Fehler der Reihenschaltung von Ein- und Ausgangswiderstand, gemessen gegen 1200 Ohm, soll $< 15\%$ sein.

HF-Eingangseingang: -1 N + 0,1 N
HF-Ausgangseingang: Ausgangseingang ist in 4 Stufen um je 0,1 N regelbar

HF-Amplitudengang: Das von CCIF angegebene Bestkpfertoleranzschema ist zugrunde gelegt.

Klirrfaktor: $< 5\%$
Rufübertragung: Gleichstrom, wahlfähig

Gesamtschaltzustand: (bei Zusammenschaltung der Modulat.- und Demodulationsgeräte) $\geq 7,65$ N

Gesamtschaltzustand: (Geräusch und Nebensprechen bei Zusammenschaltung der Modulat.- und Demodulationsgeräte) $\geq 7,5$ N bzw. 7 N im gefährdeten Kanal

Netzspannung: 220 V, 50 Hz
Geräte direkt, d. h. ohne autom. Spannungregler und jeweils die Geräte für 24 Kanäle ausgelegt.

Strömfachung: ca. 2,5 A
ca. 2 A
ca. 2,8 A

UHF - Gestell: ca. 2 A
Modulergestell: ca. 2,8 A
Demodulergestell: ca. 2,8 A



VEB RAFENA WERKE RADEBERG

DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK

Gewicht:

Verwendungszweck, Wirkungsweise und Aufbau

- nicht gegenüber der Impulsdauer- bzw. Frequenzmodulation relevant
- 1. Einfacher Aufbau des UHF-Senders, (Selbstregener Impulstaster Transpondersend)
- 2. Hoher Impulspegel bei gleicher mittlerer Sendeleistung (Sendegewinn).
- 3. Möglichkeit der Impuls-Regenerierung, dadurch gute Übertragungswege auch bei längeren Releisestrecken.
- 4. Einfache Übertragung des Rufes, dadurch Möglichkeit der Gleichspannungsübertragung
- 5. Einfacher Aufbau der Relaisstation, auf der nicht bis zur NF desmoduliert zu werden braucht (keine zusätzlichen Verstärkungen)
- 6. Weisbar einfacher Abwergung, einzelner Kanäle auf einer Relaisstelle.

[illegible]

auf einer einfachen Relaisstelle sind lediglich zwei HF-Schränke mit den dazugehörigen Antennen und HF-Kabeln notwendig. Die aus einer Richtung empfangenen Impulse tasten den Sender der anderen HF-Schränke und werden in der anderen Richtung wieder ausgestrahlt (siehe Prinzipschema). Sollten auf der Relaisstelle eine Kanäle abzweigend bzw. eingefügt werden, so ist das Gerät entsprechend anzuschließen und anzuführen zu verwenden.

Als Dezimeterantennen werden dipolerregte Parabolantennen verwendet. Zwischen den Antennen eines Funkfeldes muß quasi-optische Sicht vorhanden sein. Durch Zwischenschalten einer genügend großen Anzahl von Antennen lassen sich beträchtliche Entfernungen überbrücken.

Die Anzahl von Relaisstellen lassen sich beträchtliche Erweiterungen ausführen. Das Gerät wird mechanisch in Form von Schränken aufgebaut, in welche eine Anzahl Einschübe eingesetzt sind. Zu Reparaturzwecken lassen sich diese Einschübe bequem auswechseln. Alle wichtigen Bedienung und Überwachung der Anlage wird durch Kontrolleinrichtungen in Form von Signallampen, Meßinstrumenten und Störwecker sichergestellt. Mittels eines Kontrolloszillografen können die gesendeten und empfangenen Impulse überwacht werden.

Um Netzspannungs-Schwankungen weitgehend auszugleichen, werden in die Netzzuleitungen automatische Spannungsregler geschaltet.

Lieferumfang

Lieferumfang
Das Richtfunkverbindungsgerät wird auf Anforderung des Kunden für Endstellen- und Relaisstellenbetrieb komplett mit Kabeln, Antennen und einer Gerätebeschreibung mit Bedienungsanweisung geliefert.

Der vollständige Lieferumfang mit Ersatzteilen ist aus dem Angebot unserer Absatzabteilung zu
ersehen.

III/9/237 Ag. 30/911/57/DDR

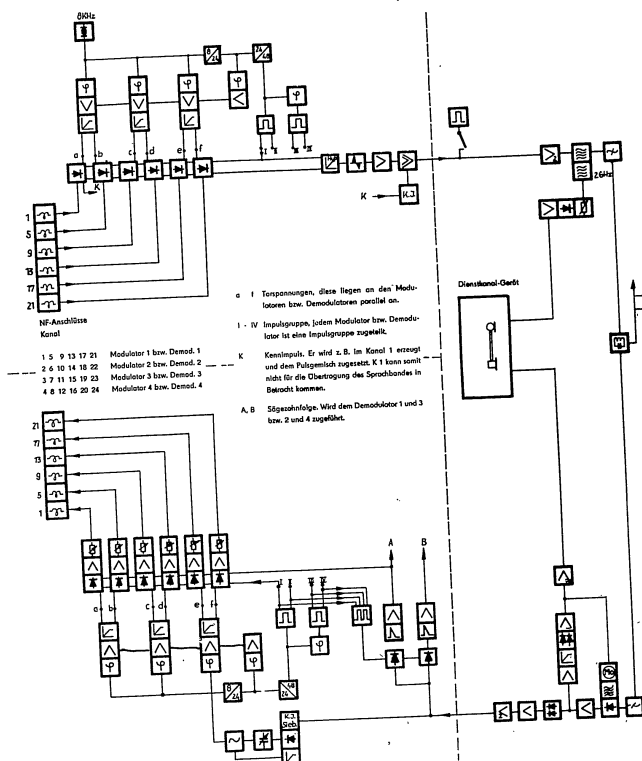
RVG 934

III-9-187 3 Jd-G 51/57



UNF-T-14

Modulationsgerät



Demodulationsgerät

FILED 2 16-0 51:58



RA FENA

Mit diesem Katalog wollen wir Ihnen in kurzer Form Einblick in das Produktionsprogramm unseres Werkes geben.

Sollten Sie für einzelne Geräte besonderes Interesse haben, so schreiben Sie uns bitte; wir übersenden Ihnen gern die gewünschten ausführlichen Spezialdruckschriften und stehen für Auskünfte jederzeit zur Verfügung.

By means of this catalogue we wish to give you a birds-eye view of the production program of our factory.

Please write us if you have particular interest in specific equipments. We will gladly send you the desired detailed special catalogue and are always at your disposal for information purposes.

Avec ce catalogue, nous voulons vous donner un aperçu sur le programme de production de notre usine d'une façon simple et claire.

Si divers appareils devaient vous intéresser particulièrement, nous vous prions de nous écrire; nous vous transmettrons volontiers les brochures détaillées désirées et nous sommes toujours à votre disposition pour vous donner tout renseignement désiré.

Этим каталогом мы хотим кратко ознакомить Вас с производственной программой нашего завода.

Если Вас особенно интересуют отдельные приборы, то просим сообщить нам об этом, мы охотно вышлем Вам подробные специальные проспекты и всегда готовы дать Вам соответствующую справку.



VEB RAFENA WERKE

VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

FERNSEH- UND NACHRICHTENTECHNIK RADEBERG

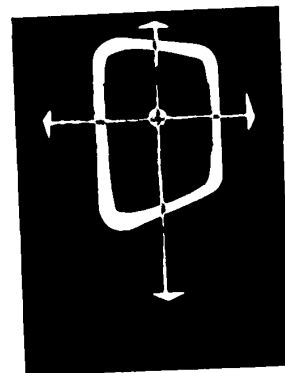
STAT

Fernsehen — Rundfunk

Television — Radio

Télévision — Radio

Телевидение — Радиовещание

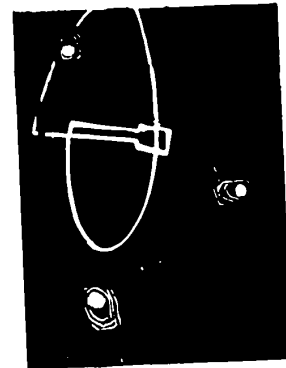


Weitverkehrstechnik

Long distance traffic communication

Trafic à grande distance communication

Техника дальней связи



Meßgeräte

Measuring apparatus

Appareils de mesure

Измерительные приборы



Sendeanlagen
Zubringerstrecken
Fernsehempfänger

Transmitting stations
Relay links
TV sets

Postes d'émission
Relais-lignes
Téléviseurs

Передающие устройства
Ретрансляционные линии
Телевизионные приемники



Geräte für drahtlose Nachrichtenübermittlung, TF-Systeme
Apparatus for wireless communication, carrier frequency systems
Appareils pour T. S. F., systèmes à fréquence porteuse
Приборы для беспроводной связи, системы несущих частот



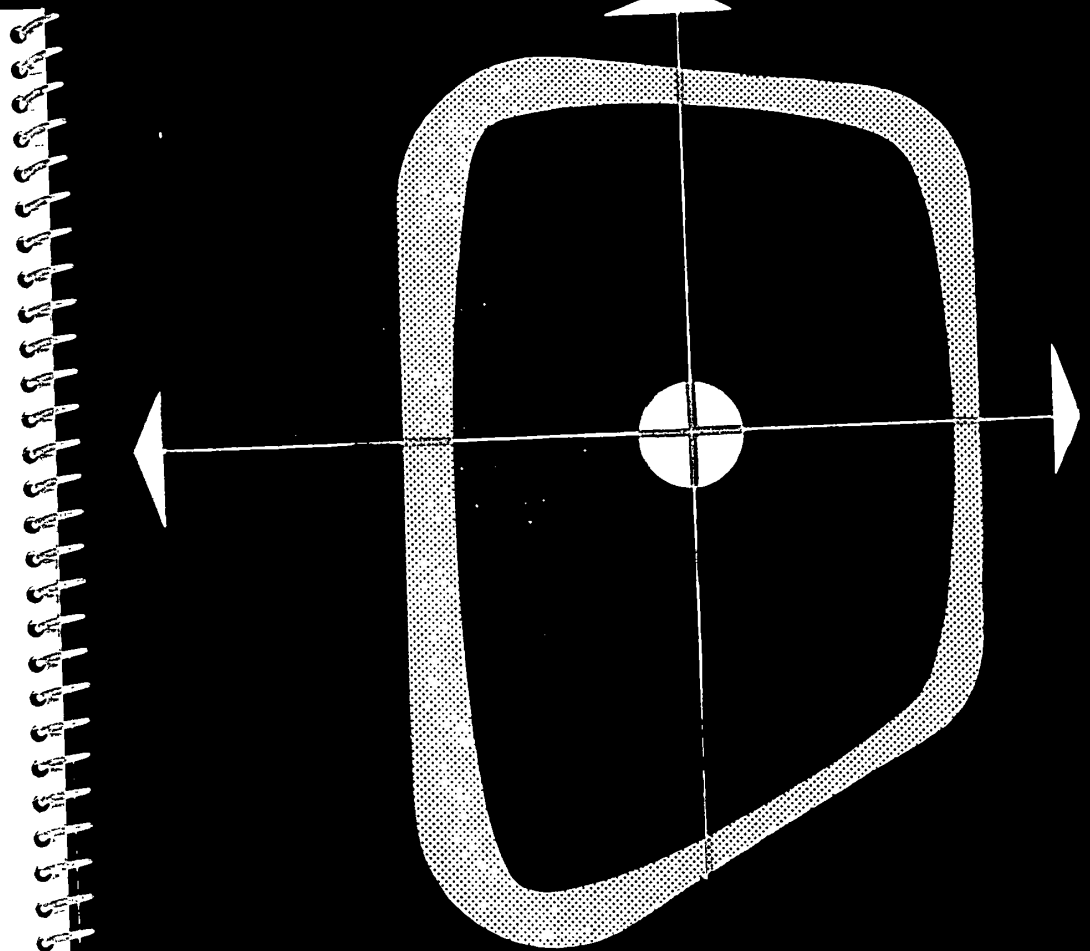
Hochfrequenz- und Fernsehmeßgeräte
Deximetermeßgeräte
Meßhilfsgeräte

High frequency and television equipment
Decimeter measuring apparatus
Auxiliary measuring apparatus

Appareils décimétriques et de télévision
Appareils de mesure décimétriques
Appareils de mesure auxiliaires

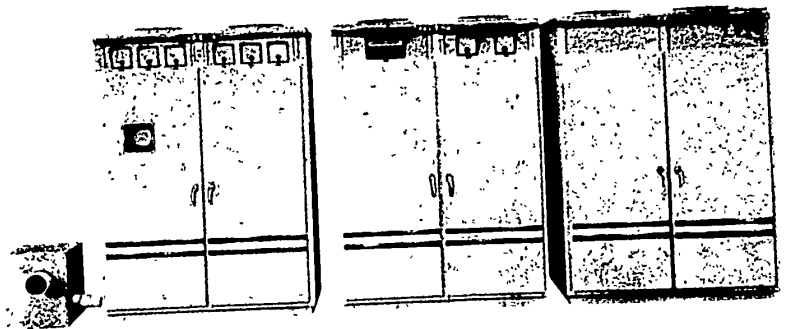
Высокочастотные и телевизионные измерительные приборы
Дециметровые измерительные приборы
Вспомогат. измерительные приборы





TELEVISION

STAT



Je ca 1400 2000 6500 mm
Geblose 420 505 365 mm

Fernsehsender FS 871

TV Transmitter Type FS 871

Emetteur de télévision, type FS 871

Телевизионный передатчик типа FS 871

Der Fernsehsender dient in Verbindung mit der dazugehörigen Antennenanordnung zur Ausstrahlung von Fernsehsendungen im Band IV.

Bildsender Frequenzbereich: 480 MHz
 Senderleistung: 200 Watt (Synchronisationspegel)
 Modulationsart: Amplitudenmodulation in der Endstufe

Tonsender Frequenzbereich: 485,5 MHz
 Senderleistung: 40 Watt
 Modulationsart: Frequenzmodulation
 Frequenzabstand zwischen Bild- und Tonsender: 5,5 MHz

The television transmitter serves to radiate television programs in band IV via its associated antenna.

Picture Transmitter
 Frequency: 480 mc s
 Transmitter power output: 200 w (Synchronisation level)
 Modulation: AM modulation in the final stage

Audio Transmitter
 Frequency: 485.5 mc s
 Transmitter power output: 40 w
 Modulation: frequency modulation
 Frequency separation between picture and audio transmitter: 5.5 mc s

L'émetteur de télévision du type FS 871 sert, en relation avec un équipement d'antenne approprié, au rayonnement d'émissions de télévision dans la gamme IV

Emetteur d'image
 Gamme de fréquences: 480 mc s
 Puissance d'émission: 200 watts (niveau de synchronisation)
 Mode de modulation: modulation d'amplitude dans l'étage final

Emetteur de son
 Gamme de fréquences: 485,5 mc s
 Puissance d'émission: 40 watts
 Mode de modulation: modulation de fréquence
 Intervalle de fréquences entre émetteurs d'image et de son: 5,5 mc s

Телевизионный передатчик в соединении с соответствующим расположением антенны служит для излучения телевизионных передач по полосе IV

Передатчик изображения
 Диапазон частот: 480 мГц
 Мощность передатчика: 200 Вт синхронизационный уровень
 Род модуляции: Амплитудная модуляция в оконечном каскаде

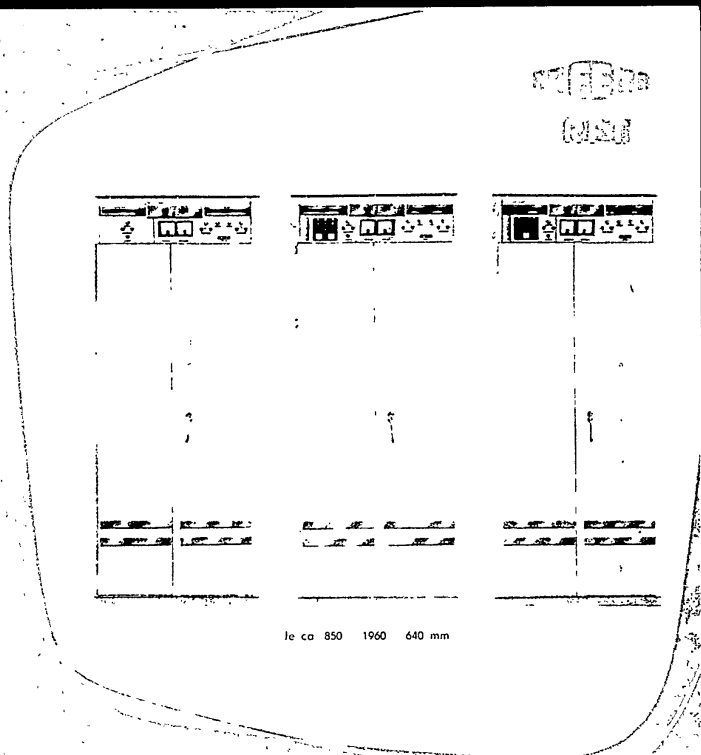
Передатчик звука
 Диапазон частот: 485,5 мГц
 Мощность передатчика: 40 Вт
 Род модуляции: Частотная модуляция
 Расстояние по частоте между передатчиком изображения и звука: 5,5 мГц



VEB RAFENA WERKE

VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

FERNSEH- UND NACHRICHTENTECHNIK RADEBERG



Richtfunkverbindungsgerät RVG 908

Directional Communications Equipment Type RVG 908

Equipement de transmission directionnelle, type RVG 908

Прибор направленной радиосвязи типа RVG 908

Das Gerät dient zur Übertragung von Fernseh- (Bild-) Signalen im UHF-Bereich von 1480 1600 MHz, also zur Errichtung sogenannter Fernseh-Zubringerlinien hoher Übertragungsgüte

Sendefrequenz	1500 MHz	je nach Bedarf
	1540 MHz	
	1580 MHz	
Ausgangsleistung	4 Watt	
Modulationsart	Frequenzmodulation	

The equipment serves for transmitting television (video) signals within the UHF-range from 1480 up to 1600 mc s, i. e., it serves to establish a so-called studio-to-transmitter TV-link of a high transmission performance

Transmitting frequency	1500 mc s	as required
	1540 mc s	
	1580 mc s	
Output power	4 watts	
Type of modulation	frequency modulation	

L'équipement sert à la transmission des signaux de télévision (image) dans la gamme de 1480 jusqu'à 1600 mc s, c'est-à-dire pour l'édification des lignes d'alimentation pour télévision en haute qualité de la transmission

Fréquence d'émission	1500 mc s	au choix selon le besoin
	1540 mc s	
	1580 mc s	
Puissance de sortie	4 watts	
Type de modulation	modulation de fréquence	

Прибор служит для передачи телевизионных сигналов видео-диапазона УВЧ 1480 1600 мГц, т. е. для установления так называемых телевизионных ретрансляционных линий с высоким качеством передачи

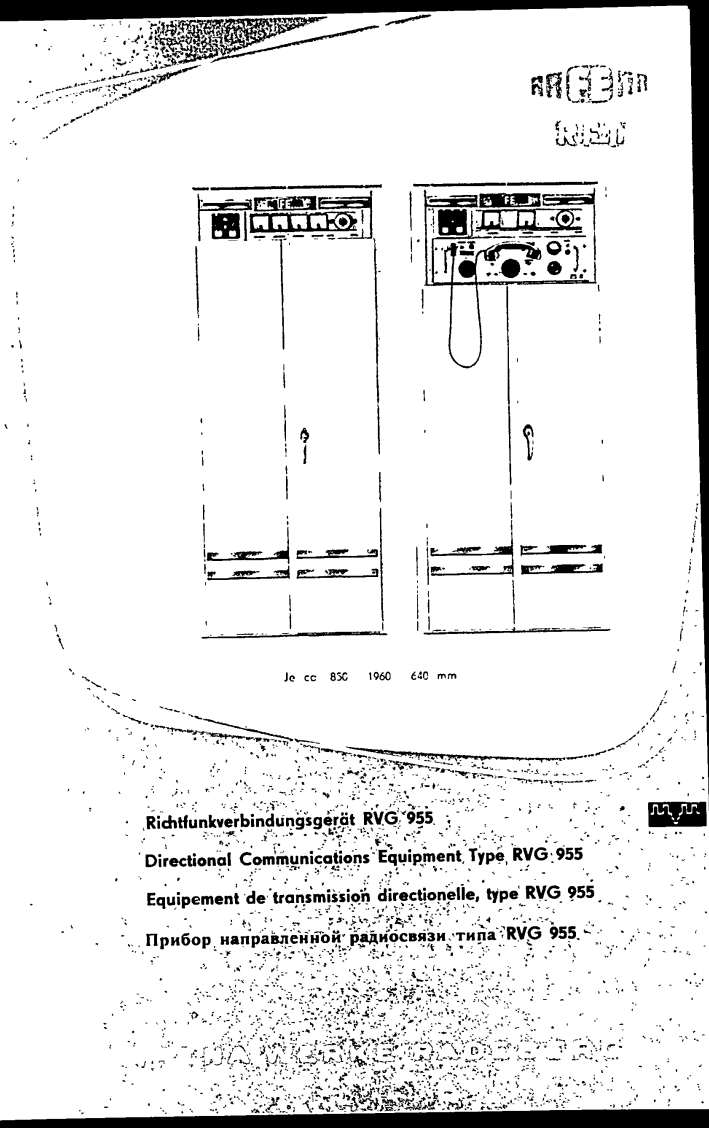
Частота передачи	1500 мГц	согласно потребности
	1540 мГц	
	1580 мГц	
Выходная мощность	4 ватт	
Род модуляции	частотная модуляция	



VEB RAFENA WERKE

VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

FERNSEH- UND NACHRICHTENTECHNIK RADEBERG



Richtfunkverbindungsgerät RVG 955

Directional Communications Equipment Type RVG 955

Équipement de transmission directionnelle, type RVG 955

Прибор направленной радиосвязи типа RVG 955

Das Gerät dient zur Übertragung von 4 (bzw. 3 + 1 Dienstkanal) Rundfunk- oder Fernseh-Ton-Kanälen im UHF-Bereich ($f = 1700 \dots 1775$ MHz) mittels Frequenzmodulation. Die Übertragungsgüte entspricht den Bedingungen für Rundfunkleitungen höherer Güte mit einem NF-Übertragungsband von 30 Hz $\dots$ 15 kHz. Die Senderleistung beträgt $\approx 2,5$ Watt. Geräuschabstand: 60 dB

The equipment serves to transmit 4 radio or TV-voice accompaniment channels (or 3 channels as before and 1 service channel) in the UHF-range ($f = 1700-1775$ mc s) using frequency modulation. The transmission quality meets the requirements for high-quality radio lines with a transmission band from 30 cps to 15 kc s. The transmitter power is ≈ 2.5 watts. Signal-to-noise ratio: > 60 db

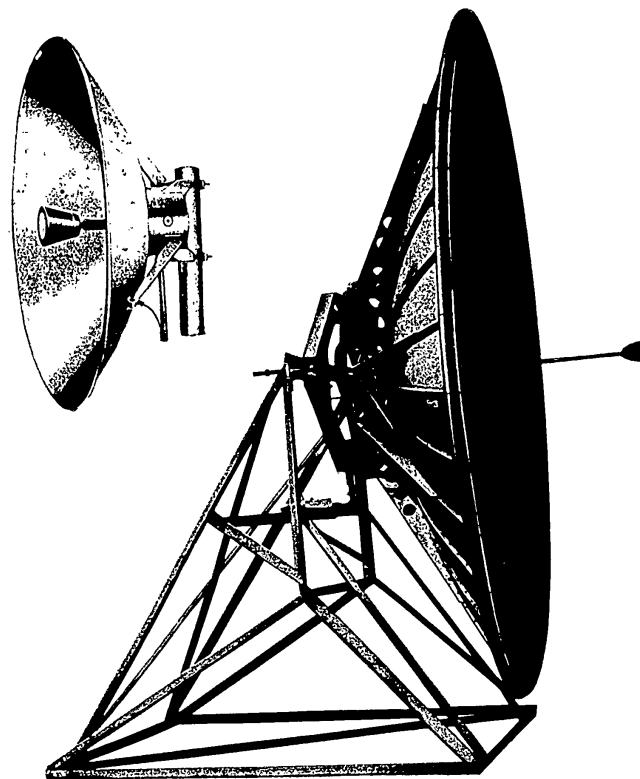
L'équipement sert à la transmission de 4 canaux de radio ou de télévision et son (ou 3 canaux comme ci-devant et 1 canal de service) dans la gamme à ultra haute fréquence ($f = 1700 \dots 1775$ mc s), au moyen de modulation de fréquence. La qualité de retransmission est conforme aux prescriptions pour circuits radiophoniques de très haute qualité avec une bande de transmission de 30 c s $\dots$ 15 kc s. La puissance d'émission s'élève à $\approx 2,5$ watts. Rapport signal sur bruit: 60 dB

Прибор служит для передачи по 4 (или 3 + 1 служебный канал) радиоканалам или телевизионным звуковым каналам в диапазоне УВЧ ($f = 1700-1775$ мГц) посредством частотной модуляции. Качество передачи соответствует условиям радиолиний высокого качества с полосой передачи НЧ, 30 Гц—15 кГц. Мощность передатчика составляет $\approx 2,5$ ватт. Отношение сигнал/шум: > 60 дБ.



VEB RAFENA WERKE
VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

FERNSEH- UND NACHRICHTENTECHNIK RADEBERG



Antennen für Fernseh- und Nachrichten-Richtfunkgeräte

Antennas for Television and Communications Relay Equipment

Antennes de télévision et pour la transmission radiophonique-
appareils de transmission directionnelle

Антенны для телевизионной аппаратуры и для аппаратуры направленной радиосвязи

Als Sende- und Empfangsantennen werden Richtfunkantennen mit Parabolspiegeln als Reflektor benutzt.
Diese Antennen können – je nach den örtlichen Gegebenheiten – mit einem Spiegeldurchmesser von 4 m, 2,5 m oder 1,5 m mit Ständer für Plattformbefestigung, mit Schwenkrahmen für Mast- oder Wandbefestigung geliefert werden.

Parabolic mirrors are used as reflectors for directional transmitting and receiving antennas.
These antennas can be supplied to meet local conditions, i. e., with mirror diameters of 4 m, 2.5 m or 1.5 m. Furthermore, they can be supplied with stand for platform mounting, with pivot frame for mast or wall mounting.

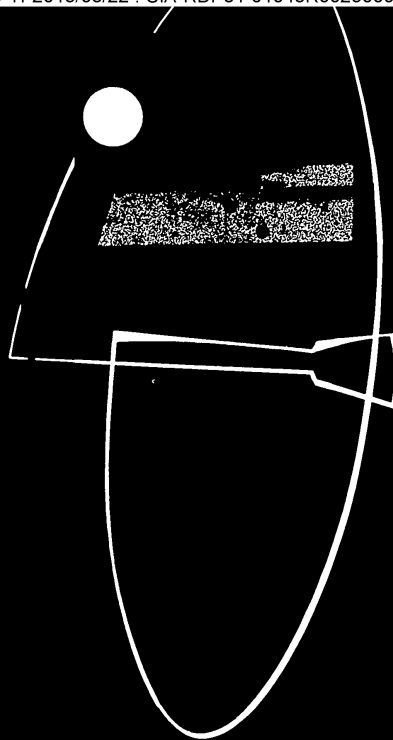
Les antennes directionelles avec réflecteurs paraboliques comme réflecteurs, seront utilisées comme antennes d'émission et de réception.
Ces antennes peuvent être livrées – selon les conditions locales – avec un diamètre de réflecteur parabolique de 4 m; 2,5 m ou 1,5 m avec support pouvant soutenir une plate-forme, avec cadre articulé, que peut être adapté sur un poteau ou contre un mur.

В качестве передающих и приемных антенн применяются направленные радио антенны с параболическими зеркалами в виде отражателя.
В зависимости от местных условий эти антенны могут поставляться с зеркалами диаметром 4 м, 2,5 м или 1,5 м со стойкой для крепления на платформе, с амортизационной рамой для крепления к мачте или к стене.

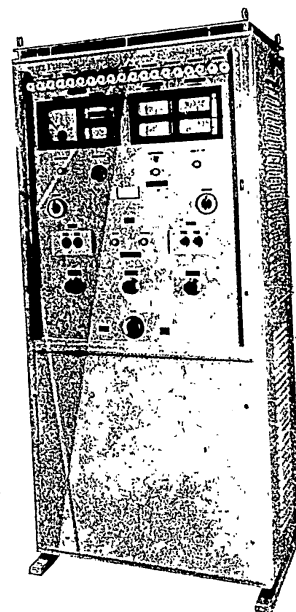


VEB RAFENA WERKE
VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

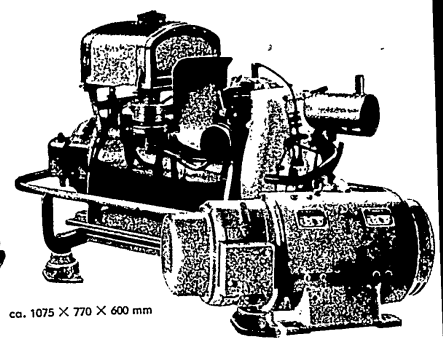
FERNSEH- UND NACHRICHTENTECHNIK RADEBERG



WEITVERKEHRSTECHNIK



ca. 910 × 1970 × 600 mm



ca. 1075 × 770 × 600 mm

ca. 675 × 350 × 315 mm

Stationäre Notstromversorgungsanlage StV 403

Stationary Emergency Current Supply Unit Type StV 403

Installation stationnaire de secours pour courant d'alimentation
Type StV 403

Стационарная электростанция для аварийного питания
типа StV 403

Um den Betrieb der Richtfunkverbindungsstellen bei Netzausfall ohne Störung aufrechtzuerhalten, werden zu den Anlagen Einrichtungen zur Notstromversorgung geliefert. Die Versorgungsanlage besteht aus dem Steuerkasten mit Kontroll- und Regelorganen, dem Motorgenerator, dem Benzinaggregat und der Akkumulatorenbatterie. Solange Netzspannung vorhanden ist, werden die Geräte über 2 Spannungs-konstanthalter aus dem Netz gespeist. Bei Netzausfall übernimmt der Motorgenerator in ≤ 2 sec. vollautomatisch die Versorgung der Geräte aus der Batterie. Bei längerem Netzausfall (die Zeit kann an einem Zeitrelais eingestellt werden) wird zur Pufferung der Batterie das Benzinaggregat vollautomatisch in Betrieb gesetzt. Nach Wiederkehr der Netzspannung erfolgt sofort Umschaltung auf Netzbetrieb. Die Batterie wird nachgeladen.

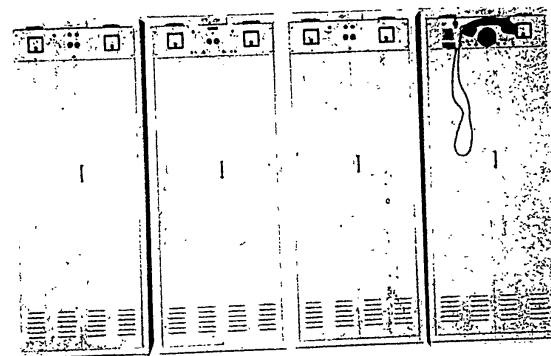
In order to maintain operation of the directional communication link when the power supply falls, arrangements are provided to supply an emergency current to the units. The supply unit consists of the control rack with control and regulating components; motor generator; the gasoline aggregate and the storage battery. As long as the mains voltage is present, the equipment is fed from the mains through 2 voltage regulators. When the power supply fails the motor generator takes over automatically in ≤ 2 sec. the supply of the equipment from the battery. By lengthy power supply failure (the time can be set on a time relay), the gasoline aggregate is automatically set in operation to charge the battery. When the mains voltage returns, a switch immediately takes place to mains operation. The battery is further charged.

Pour maintenir le service sans interruption des lignes de communication et de direction en cas de manque de courant du réseau, nous livrons des installations de secours pour courant d'alimentation. L'installation d'alimentation se compose d'une armoire de contrôle avec des organes de contrôle et de réglage, moteur-générateur, d'un groupe à moteur à essence et d'une batterie d'accumulateurs. L'ensemble est alimenté par le réseau et par l'intermédiaire de 2 régulateurs de tension tant que la tension de secteur est présente. En cas de défaillance du réseau, le groupe moteur-générateur se met automatiquement en service dans un temps de ≤ 2 secondes, et alimente les appareils au moyen de la batterie. Pour un manque de courant prolongé (le temps peut être réglé par une minuterie), le groupe à moteur à essence sera mis automatiquement en service et soutiendra ainsi l'alimentation de la batterie. Dès le retour du courant de secteur, le service sera aussitôt inversé sur le réseau. La batterie sera rechargée.

Чтобы обеспечить бесперебойную работу дециметровых линий связи в случае выхода из строя сети, к аппаратуре поставляются стационарные электростанции для аварийного питания. Электростанция состоит из пульта регулировки напряжения, в котором расположены органы контроля и регулировки, мотора-генератора, бензоагрегата и аккумуляторной батареи. При наличии напряжения сети аппаратура питается от сети через 2 стабилизатора напряжения. В случае выхода из строя сети, питание аппаратуры в течение ≤ 2 сек. автоматически переключается на мотор-генератор, который обеспечивает питание от батареи. При более длительном отсутствии напряжения сети бензоагрегат автоматически приводится в действие (время можно установить при помощи реле) для питания буферной батареи. При восстановлении напряжения сети немедленно осуществляется переключение на работу от сети. При этом производится необходимая зарядка батареи.



VEB RAFENA WERKE
VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG
FERNSEH- UND NACHRICHTENTECHNIK RADEBERG



Jeder Schrank ca. 600 × 1540 × 222 mm
Each rack ca. 600 × 1540 × 222 mm
Chaque armoire ca. 600 × 1540 × 222 mm

Richtfunkverbindungsgerät RVG 934

Directional Communications Equipment Type RVG 934

Equipement de transmission directionnelle, type RVG 934

Прибор направленной радиосвязи типа RVG 934

Das Richtfunkverbindungsgerät gestattet die drahtlose Übertragung von 6, 12, 18 oder 24 Nachrichtenkanälen (davon wird ein Kanal zur Synchronisation benutzt) mittels Dezimeterwellen.

Sendefrequenzbereich: 2450 - 2700 MHz
 Senderleistung: 2,5 Watt
 Modulationsart: Impuls-Phasen-Modulation
 NF-Übertragungsbereich: 300 - 3400 Hz

The Directional Communications Equipment permits wireless transmission of 6, 12, 18 or 24 signal channels by means of decimetric waves. One of these channels is used for synchronisation.

Transmitting frequency range: 2450 - 2700 mc s
 Transmitter power: 2,5 watts
 Type of modulation: position modulation
 LF Transmission range: 300 - 3400 cps

L'équipement de transmission directionnelle permet la transmission sans fil de 6, 12, 18 ou 24 canaux de communication au moyen des ondes décimétriques. L'un des canaux est employé pour synchronisation.

Gamme de fréquences de l'émission: 2450 - 2700 mc s
 Puissance de l'émetteur: 2,5 watts
 Type de modulation: modulation de position
 Portée de la transmission: 300 - 3400 c s
 (basse fréquence)

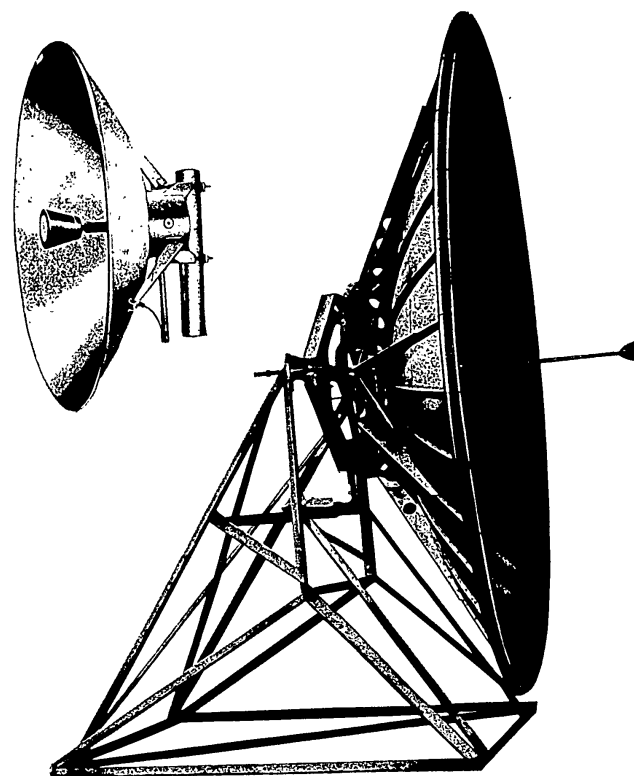
Прибор направленной радиосвязи дает возможность установить беспроводную связь на дециметровых волнах по 6, 12, 18 или 24 каналам (из них 1 канал служит для синхронизации).

Диапазон частот передачи: 2450 - 2700 мГц
 Мощность передатчика: 2,5 ватт
 Род модуляции: импульсно-фазовая модуляция
 Диапазон передачи НЧ: 300 - 3400 гц



VEB RAFENA WERKE
 VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

FERNSEH- UND NACHRICHTENTECHNIK RADEBERG



Antennen für Fernseh- und Nachrichten-Richtfunkgeräte
 Antennas for Television and Communications Relay Equipment
 Antennes de télévision et pour la transmission radiophonique-
 appareils de transmission directionnelle
 Антенны для телевизионной аппаратуры и для аппара-
 туры направленной радиосвязи

Als Sende- und Empfangsantennen werden Richtfunkantennen mit Parabolspiegeln als Reflektor benutzt.
Diese Antennen können – je nach den örtlichen Gegebenheiten – mit einem Spiegeldurchmesser von 4 m, 2,5 m oder 1,5 m mit Ständer für Plattformbefestigung, mit Schwenkrahmen für Mast- oder Wandbefestigung geliefert werden.

Parabolic mirrors are used as reflectors for directional transmitting and receiving antennas.
These antennas can be supplied to meet local conditions, i. e., with mirror diameters of 4 m, 2.5 m or 1.5 m. Furthermore, they can be supplied with stand for platform mounting, with pivot frame for mast or wall mounting.

Les antennes directionnelles avec réflecteurs paraboliques comme réflecteurs, seront utilisées comme antennes d'émission et de réception.
Ces antennes peuvent être livrées – selon les conditions locales – avec un diamètre de réflecteur parabolique de 4 m; 2,5 m ou 1,5 m avec support pouvant soutenir une plate-forme, avec cadre articulé, que peut être adapté sur un poteau ou contre un mur.

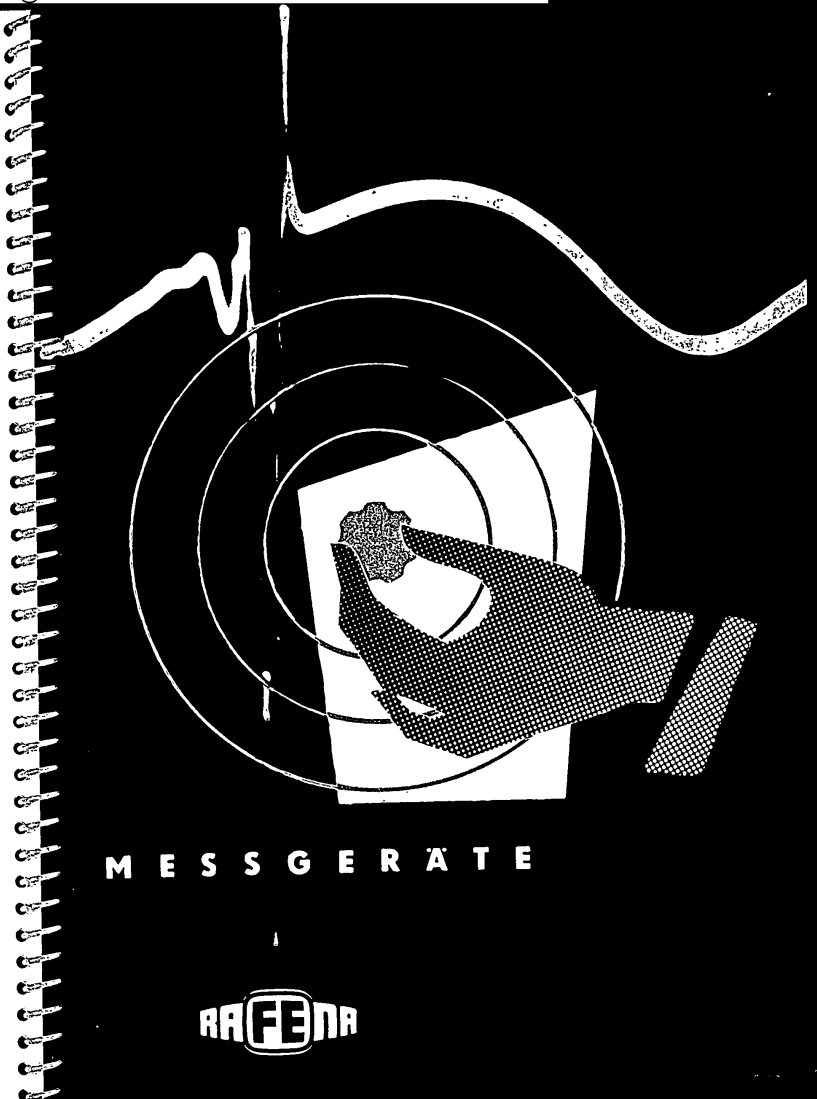
В качестве передающих и приемных антенн применяются направленные радио антенны с параболическими зеркалами в виде отражателя.
В зависимости от местных условий эти антенны могут устанавливаться с зеркалами диаметром 4 м, 2,5 м или 1,5 м со стойкой для крепления на платформе, с амортизационной рамой для крепления к мачте или к стене.



VEB RAFENA WERKE

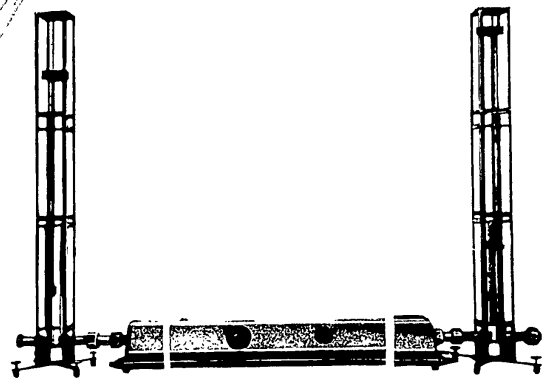
VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

FERNSEH- UND NACHRICHTENTECHNIK RADEBERG



M E S S G E R Ä T E





ca. 2605 × 260 × 205 mm

UKW-Meßleitung UML 131

VHF Slotted Line Type UML 131

O. T. C. Ligne de mesure UML 131

Измерительная линия ультракоротких волн типа UML 131

Die UKW-Meßleitung

gestattet im Ultrakurzwellenbereich von 1 10 m die örtlich definierte Spannungsverteilung entlang einer 70 Ohm-Koaxialleitung zu messen. Auf diese Weise können Anpassungsmessungen an nachgeschalteten Zweipolen, Phasenmessungen, Wellenlängenbestimmungen usw. durchgeführt werden. Die Einstellgenauigkeit beträgt 0,5 mm und die Empfindlichkeit ≥ 100 Skt 15 V. Der Meßschlitten kann von Hand oder Elektromotor betätigt werden.

VHF Slotted Line

allows the measurement of voltage distribution along a 70 ohm concentric line in the very high frequency range 1 to 10 m. Thus, mismatch measurements of 2-terminal networks connected to the slotted line can be made, as well as phase measurements, wavelength measurements, etc. Accuracy of setting is 0.5 mm and sensitivity ≥ 100 scale divisions, 15 v. The carriage can be operated either manually or by electric motor.

Le circuit de mesure pour O. U. C.

permet de mesurer la distribution de tension définie à tout point se trouvant sur une ligne coaxiale de 70 ohms dans une gamme d'O. U. C. de 1 10 mètres. De cette façon, des mesures d'accord à des bipôles branchés supplémentaires, des mesures de phase, des déterminations de longueurs d'ondes, etc., peuvent être exécutées. L'exactitude de réglage atteint 0,5 mm et la sensibilité ≥ 100 Skt 15 v. Le curseur de mesure peut être manœuvré à la main ou par un moteur électrique.

Измерительная линия ультракоротких волн

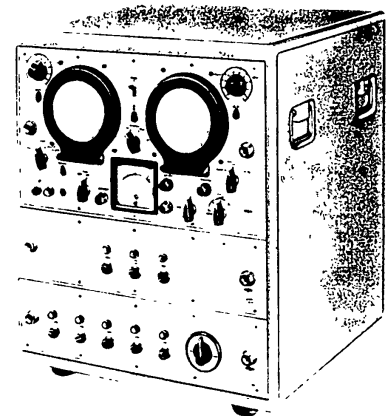
дает возможность измерять в диапазоне ультракоротких волн 1...10 м определенное для данной местности распределение напряжения вдоль коаксиальной линии с сопротивлением 70 ом. Таким образом можно производить измерения согласованности, дополнительно подключенных двухполюсников, измерения фаз, определения длины волн и т.д. Точность настройки составляет 0,5 мм, а чувствительность ≥ 100 делений шкалы/15 в. Измерительная каретка обслуживается от руки или при помощи электромотора.



VEB RAFENA WERKE

VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

FERNSEH- UND NACHRICHTENTECHNIK RADEBERG



ca 550 x 600 x 600 mm

Kathodenstrahl-Oszillograph KO 222

Cathode-Ray Oscilloscope Type KO 222

Oscillographe cathodique, type KO 222

Катодно-лучевой осциллограф типа KO 222

Der Kathodenstrahl-Oszillograph (Fernsehpegel- und Maßoszillograph) wird zur Messung des Video-Signals bei Fernsehstudios, Fernsehweitverbindungen, Fernsehstudios und als Maßoszillograph für beliebige Signale verwendet. Als Besonderheit enthält der Oszillograph eine getastete Schwarzpegelhaltung und eine Pegelmeßeinrichtung.

Frequenzbereich 1 10 MHz
Dachabfall bei 50 Hz Rechteck 2
Überschwingen 2

The Cathode Ray Oscillograph (television level and measuring oscillograph) is used for measuring the video signal of television transmitters, long distance television communications, television studios, and as measuring oscillograph for any other signals.

As a particularity, a scanned black level clamping circuit and a level measuring device, both placed within the oscillograph, are to be mentioned.

Frequency range 1 10 mc/s
Drop of the horizontal at 50 cps square wave 2
Overswing 2

L'oscillographe cathodique (oscillographe de niveau de television et de mesure) est employe pour mesurer le signal d'image aux emetteurs de television, communications de television a grande distance, aux studios d'emission de television et comme oscillographe de mesure pour des quelconques autres signaux.

Comme particularite, un circuit de maintenance du niveau au noir et un equipement a mesure de niveaux sont places dans l'oscillographe.

Gamme de frequences 1 10 mc/s
Crute de la ligne horizontale a 50 cps ondes carrees 2
Suroscillation 2

Катодно-лучевой осциллограф (осциллограф для телевизионных сигналов с автоматизированным измерением уровня и измерительный осциллограф) применяется для измерения видеосигналов телевизионных передатчиков, телевизионных студий, любых других сигналов.

Установка постоянного черного уровня и устройство для измерения уровня являются особенностями осциллографа.

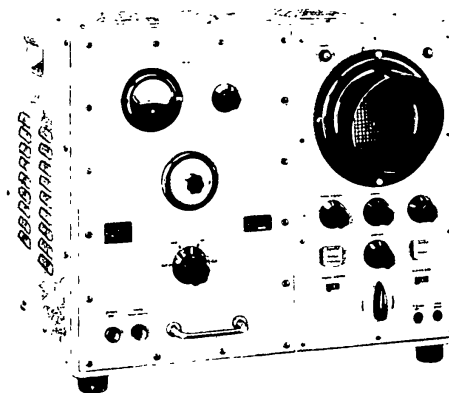
Диапазон частот 1 10 мГц
Спадание вершины при прямоугольном волне 50 Гц 2
Допуск колебания 2



VEB RAFENA WERKE

VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

FERNSEH- UND NACHRICHTENTECHNIK RADEBERG



ca. 575 x 550 x 410 mm

Wobbelmeßsender WMS 232

Wobulator Type WMS 232

Wobulateur de mesure, type WMS 232

Синх-генератор типа WMS 232

Der Wobbelmeßsender dient zur oszillographischen Sichtbarmachung der Amplituden Frequenzcharakteristik von breitbandigen Vierpolen und ist in erster Linie für die Prüfung von Verstärkern und Filtern in Richtfunkverbindungsgeräten vorgesehen.

Frequenz bei eingeschaltetem Hub 75 MHz
 Frequenzhub 20 MHz (55 MHz - 95 MHz)
 Ausgangsspannung 10 μ V_{eff} 100 mV_{eff} (kontinuierlich regelbar)
 Frequenzabhängigkeit der Ausgangsspannung 3 bei einem Hub von 40 MHz

By means of the wobulator, oscillographic viewing of the amplitude frequency response characteristic of broad band quadripoles can be achieved. It is especially destined for testing amplifiers and filters of directional communications equipments.

Frequency at switched-in swing 75 mc/s
 Frequency swing 20 mc/s (55 mc/s - 95 mc/s)
 Output voltage 10 μ V_{rms} to 100 mV_{rms} (continuously variable)
 Frequency dependency of the output voltage 3 at a frequency swing of 40 mc/s

Le wobbleur de mesure du type WMS 232 sert pour indiquer visiblement la caractéristique d'amplitude de fréquence de quadripôles à large bande. Il est destiné particulièrement pour contrôler des amplificateurs et des filtres d'équipements de communication directionnelle.

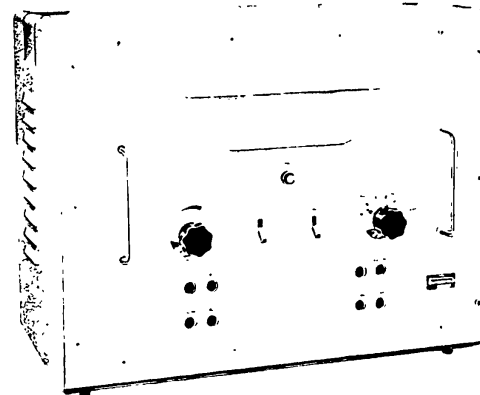
Fréquence à balayage enclenché 75 mc/s
 Balayage de fréquence 20 mc/s (55 mc/s - 95 mc/s)
 Tension de sortie 10 μ V_{eff} 100 mV_{eff} (réglable continu)
 Dépendance de fréquence de la tension de sortie 3 pour un balayage de 40 mc/s

Сигнал-генератор служит для осциллографического изображения амплитудно-частотных характеристик широкополосных четырехполюсников и в первую очередь предназначен для испытания усилителей и фильтров приборов направленной радиосвязи.

Частота при включенной девиации 75 мГц
 Девиация частоты 20 мГц (55 мГц - 95 мГц)
 Выходное напряжение 10 мкВ_{эф} 100 мВ_{эф}
 непрерывно регулируемое

Зависимость выходного напряжения от частоты 3 дБ при девиации 40 мГц

VEB RAFENA WERKE
 VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG
 FERNSEH- UND NACHRICHTENTECHNIK RADEBERG



ca. 660 x 430 x 320 mm

Bildmuster-Generator BG 255

Pattern Generator Type BG 255

Générateur d'image modèle, type BG 255

Генератор сигналов тест-объекта типа BG 255

Der Bildmuster-Generator

dient zum Prüfen und Instandsetzen von Fernsehempfängern und sonstigen Fernsehübertragungseinrichtungen. Er liefert ein vollständiges, der OIR- bzw. CCIR-Norm entsprechendes Impulsgemisch. Der eingebauten Mischstufe kann außer dem Schachbrettmuster mit eingesetzten Auflösungslinien (3,0 MHz) und anderen Prüfmustern auch eine fremde Bildmodulation zugeführt werden.

Pattern Generator

is intended for checking and repairing television receivers and other television transmission equipment. Its output consists of a complete synchronisation waveform that corresponds to the OIR and CCIR standards. To the built-in mixer stage can be fed not only a checkerboard pattern with resolution-determination lines (3.0 mc/s) and other test charts but also external video modulation.

Le générateur d'image modèle

sert à examiner et à réparer les récepteurs de télévision et toutes sortes d'équipements de retransmission de télévision. Il livre un mélange d'impulsions correspondant à la norme OIR et CCIR. En dehors du modèle « table de jeu d'échec » avec lignes dissolvantes intercalées (3,0 mcps), et d'autres modèles de contrôle, une modulation d'image étrangère peut être transmise à l'étage à changement de fréquence incorporé.

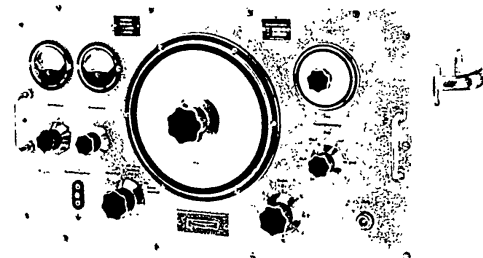
Генератор сигналов тест-объекта

служит для испытания и ремонта телевизионных приемников и другого оборудования телевизионной связи. Он генерирует полную смесь импульсов, соответствующую нормам OIR и CCIR. К смонтированному смесительному каскаду кроме шахматного поля со строками развертки (3,0 мГц) и других контрольных образцов может подводиться также посторонняя модуляция изображения.



VEB RAFENA WERKE
VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

FERNSEH- UND NACHRICHTENTECHNIK RADEBERG



cc 610 320 410 mm

Empfänger-Meßsender EMS 262

Receiver Test Oscillator Type EMS 262

Hétérodyne de mesure pour récepteurs, type EMS 262

Генератор стандартных сигналов типа EMS 262

Der Empfänger-Meßsender ist speziell für die Untersuchung der ZF Verstärker, Begrenzer- und Demodulationsstufen von Richtfunkverbindungsgeräten entwickelt worden

Frequenzbereich 2,5 3,5 MHz und 8 150 MHz
Ausgangsspannung 1 μ V 100 mV (unmoduliert)
0,5 μ V 50 mV (amplitudenmoduliert)
Ausgangswiderstand 70 Ohm

The receiver test oscillator has been specially designed for checking IF amplifiers, limiter and demodulator stages of directional communications equipments

Frequency range 2.5-3.5 mc/s and 8-150 mc/s
Output voltage 1 μ V-100 mV (unmodulated)
0.5 μ V-50 mV (amplitude modulated)
Output resistance 70 ohms

L'hétérodyne de mesure pour récepteurs du type EMS 262 a été spécialement construit pour l'examen d'amplificateurs à moyenne fréquence, d'étages de limitation et de démodulation d'équipements à transmission directionnelle

Gamme de fréquences 2,5-3,5 mc/s et 8-150 mc/s
Tension de sortie 1 μ V-100 mV (non modulée)
0,5 μ V-50 mV (amplitude modulée)
Résistance de sortie 70 ohms

Генератор стандартных сигналов специально разработан для испытаний ПЧ-усилителей, каскадов ограничения и демодулирующих каскадов приборов направленной радиосвязи

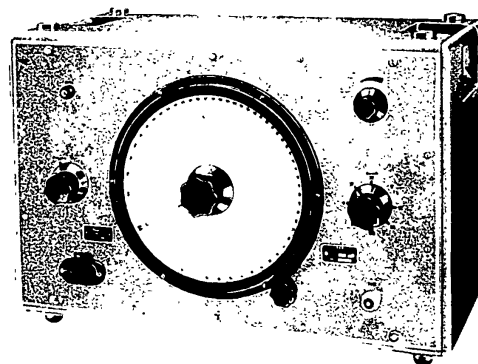
Диапазон частот 2,5 3,5 мГц и 8 150 мГц
Выходное напряжение 1 мкВ 100 мВ немодулир
0,5 мкВ 50 мВ амплитудно-модулир
Выходное сопротивление 70 ом



VEB RAFENA WERKE
VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

FERNSEH- UND NACHRICHTENTECHNIK RADEBERG

VEB
RAFENA
WERKE



ca 544 x 374 x 360 mm

Frequenzmesser FM 271

Frequency Meter type FM 271

Fréquence-mètre type FM 271

Частотомер типа FM 271

VEB RAFENA WERKE RADEBERG

Der Frequenzmesser

dient zur Frequenzbestimmung im Bereich von 2,5 MHz - 120 MHz und bei Anwendung der Oberwellen auch oberhalb von 120 MHz. Besonders geeignet zur Messung des Frequenzhubes und der Frequenz von Modulationseinrichtungen in Richtfunkverbindungsgeräten. Eingangsempfindlichkeit bis 120 MHz $\leq 50 \mu V$.

Frequency Meter

is designed for frequency determination in the range from 2.5 mc/s - 120 mc/s and when harmonics are used, above 120 mc/s as well. Adapted particularly for measuring center frequency and frequency deviation from the mean of modulation apparatus in directional communication equipment. Input sensitivity to 120 mc/s $\leq 50 \mu V$.

Fréquence-mètre

pour la détermination de fréquences dans la gamme de 2,5 mc/s - 120 mc/s et au-dessus de 120 mc/s par utilisation des harmoniques. Il s'adapte particulièrement pour la mesure de différences de fréquences et de la fréquence d'appareils de modulation dans les équipements de communication et de direction radiophoniques. Sensibilité d'entrée jusqu'à 120 mc/s $\leq 50 \mu V$.

Частотомер

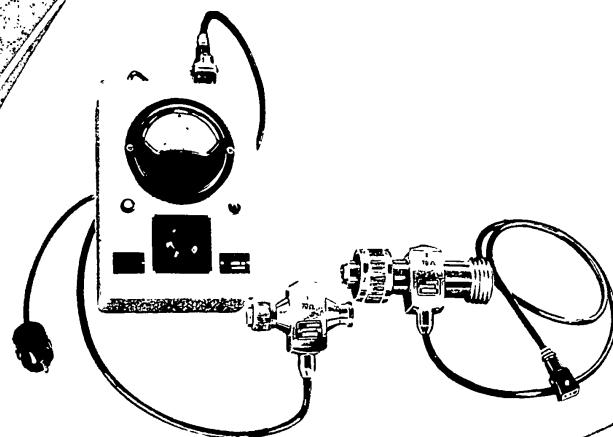
служит для определения частот в диапазоне от 2,5 мГц до 120 мГц, а при применении высших гармоник также и сверх 120 мГц. Этот прибор особенно пригоден для измерения девиации частоты и частоты модуляционных устройств в аппаратуре направленной радиосвязи. Чувствительность на входе до 120 мГц $\leq 50 \mu V$.



VEB RAFENA WERKE
VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

FERNSEH- UND NACHRICHTENTECHNIK RADEBERG

RAFENA
1974



ca. 185 x 255 x 143 mm

ca. 86 x 115 mm

ca. 86 x 100 mm

Dm-, UKW- und Fernseh-Voltmeter DVM 106

Peak Voltmeter Type DVM 106 for use at decimeter, VHF and television frequencies

Voltmètre pour O. U. C. et télévision, type DVM 106

Пиковый вольтметр типа DMV 106 для техники дециметровых волн, УКВ и телевидения

VEB RAFENA WERKE RADEBERG

Dm-, UKW- und Fernseh-Voltmeter DVM 106

Das in Effektivwerten geeichte Spitzenspannungsmeßgerät wird zum Messen von Spannungen vorwiegend im Dm- und UKW-Bereich verwendet. Zu diesem Gerät gehören 2-3 Durchgangsköpfe, die es ermöglichen, im Frequenzbereich von 1 kHz 1000 MHz Spannungen von 0,25 2,5 V, 1 10 V, 5 50 V, 2,5 25 V, 10 100 V, 25 250 V bei einem Wellenwiderstand von $Z = 70 \text{ Ohm}$ und einer Anpassung $m = 0,95$ zu messen.

Peak Voltmeter Type DVM 106 for use at decimeter, VHF and television frequencies

The Peak Voltmeter is calibrated in effective values and is mainly used to measure voltages in the decimeter and VHF frequency ranges. The apparatus has 2-3 trough-line measuring heads which enable it to measure, at a characteristic impedance of $Z = 70 \text{ ohms}$ and matching $m = 0,95$, voltages from 0.25 to 2.5 v, 1 to 10 v, 5 to 50 v, 2.5 to 25 v, 10 to 100 v and 25 to 250 v in the frequency range from 1 kc/s to 1000 mc/s.

Voltmètre pour O. U. C. et télévision, type DVM 106

L'appareil de mesure de tension de pointe étalonné en valeurs effectives sera utilisé pour les mesures de tension, la plupart dans la gamme des O. U. C..

Deux à trois têtes de transmission appartiennent à cet appareil, ce qui permet de mesurer des tensions de 0,25 2,5 volts, 1 10 volts, 5 50 volts, 2,5 25 volts, 10 100 volts, 25 250 volts dans une gamme de fréquences de 1 kc/s 1000 mc/s pour une résistance d'onde de $Z = 70 \text{ ohms}$ et un accouplement $m = 0,95$.

Пиковый вольтметр типа DMV 106 для техники дециметровых волн, УКВ и телевидения

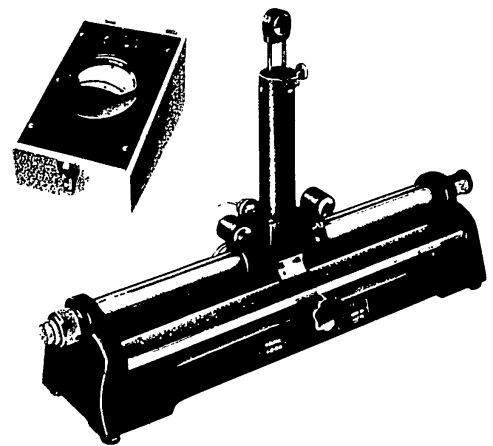
Пиковый вольтметр, градуированный в эффективных значениях, служит для измерения напряжений главным образом в диапазоне дециметровых и ультра-коротких волн.

К этому прибору принадлежат 2-3 проходные головки, дающие возможность измерять напряжения 0,25...2,5 в, 1...10 в, 5...50 в, 2,5...25 в, 10...100 в, 25...250 в в диапазоне частот 1 кГц...1000 мГц, при волновом сопротивлении $Z = 70 \text{ ом}$ и согласовании $m = 0,95$.



VEB RAFENA WERKE
VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

FERNSEH- UND NACHRICHTENTECHNIK RADEBERG



DML 122 515 160 320 mm
A) 022 ca 245 160 165 mm

Decimeter-Meßleitung DML 122**Decimeter Slotted Line Type DML 122****Barre de mesure pour O. U. C., type DML 122****Дециметровая измерительная линия типа DML 122**

Die Dezimeter-Meßleitung mit einem Wellenwiderstand $Z = 70 \text{ Ohm}$ wird im Frequenzbereich von 500 - 3500 MHz ($\lambda = 30 - 15 \text{ cm}$) zur Messung des Anpassungsgrades von Widerständen, insbesondere von Abschlußwiderständen, Übertragungsleitungen, Hochfrequenzkabel, Antennen, Einkopplung von Schwingkreisen usw. verwendet.
Bei geeigneter Meßanordnung ist außerdem absolute Wellenlängenmessung möglich.
Ablesegenauigkeit 0,1 mm

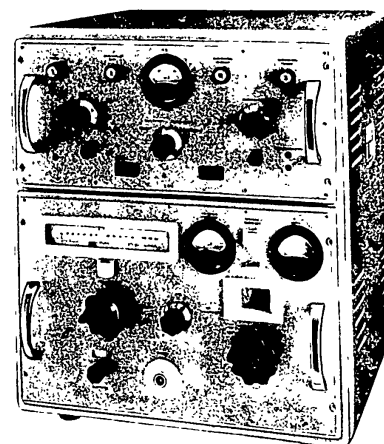
The Decimeter Slotted Line with a characteristic impedance $Z = 70 \text{ ohms}$ is used for measuring the matching value of resistances, especially of terminal resistances, transmission lines, high frequency cables, antennas, connection of oscillating circuits etc within the frequency range of 500 - 3,500 mc/s ($\lambda = 30 - 15 \text{ cm}$).
When a suitable measuring set-up is available, moreover, absolute testing of wave-length can be achieved.
Accuracy of reading 0.1 mm

La barre de mesure avec une impédance caractéristique de $Z = 70 \text{ ohms}$ est employée pour mesurer le degré d'accommodation des résistances, particulièrement des résistances terminales, lignes de transmission, câbles de haute fréquence, antennes, connection des circuits oscillants etc dans la gamme de fréquences de 500 à 3500 mc/s ($\lambda = 30 - 15 \text{ cm}$).
De plus, il est possible de obtenir des mesures absolues du longueur d'onde au moyen d'un dispositif de mesure approprié.
Exactitude de la lecture 0,1 mm

Дециметровая измерительная линия с волновым сопротивлением $Z = 70 \text{ Ohm}$ применяется в диапазоне частот 500 - 3500 мГц ($\lambda = 30 - 15 \text{ см}$) для измерения степени согласования сопротивлений, в особенности оконечных сопротивлений, линий связи, в.ч. кабеля, антенн, связи колебательных контуров и т.д.
Кроме того при соответствующей схеме измерения возможно проводить абсолютное измерение длины волны.
Точность отсчета 0,1 мм



VEB RAFENA WERKE
VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG
FERNSEH- UND NACHRICHTENTECHNIK RADEBERG



ca 650 x 550 x 630 mm

Leistungs-Meßsender LMS 523

Power Signal Generator Type LMS 523

L'hétérodyne de mesure de puissance LMS 523

Измерительный передатчик мощности типа LMS 523

VEB RAFENA WERKE RADEBERG

Der Leistungs-Meßsender

dient zur Messung an Empfängern, Abschlußwiderständen in Verbindung mit Meßleitungen, Antennen, Resonanzkreisen usw. im Wellenbereich $\lambda = 8,75 \dots 16,0$ cm bei Ausgangsleistungen von $N_{\max} \leq 5$ W, $N_{\min} \geq 1$ W an 70 Ohm. Die große Leistungsabgabe ermöglicht ferner die Überprüfung und Eichung von Leistungsmessern.

Power Signal Generator

is designed for measurements on receivers, terminal resistances in conjunction with slotted lines, antennas, resonant circuits, etc. in the wavelength range $\lambda = 8.75-16.0$ cm at output powers of $N_{\max} \leq 5$ w, $N_{\min} \geq 1$ w across 70 ohms.

The high power output also makes it possible to check and calibrate wattmeters.

L'hétérodyne de mesure de puissance

sert pour les mesures à des récepteurs, résistances d'accouplement en relation avec des conducteurs de mesure, antennes, circuits de résonance, etc. dans la gamme d'onde $\lambda = 8,75 \dots 16,0$ cm pour une puissance de sortie de $N_{\max} \leq 5$ watts, $N_{\min} \geq 1$ watt à 70 ohms.

La grande puissance de sortie permet en outre la vérification et l'étalonnage d'appareils à mesurer la puissance.

Измерительный передатчик мощности

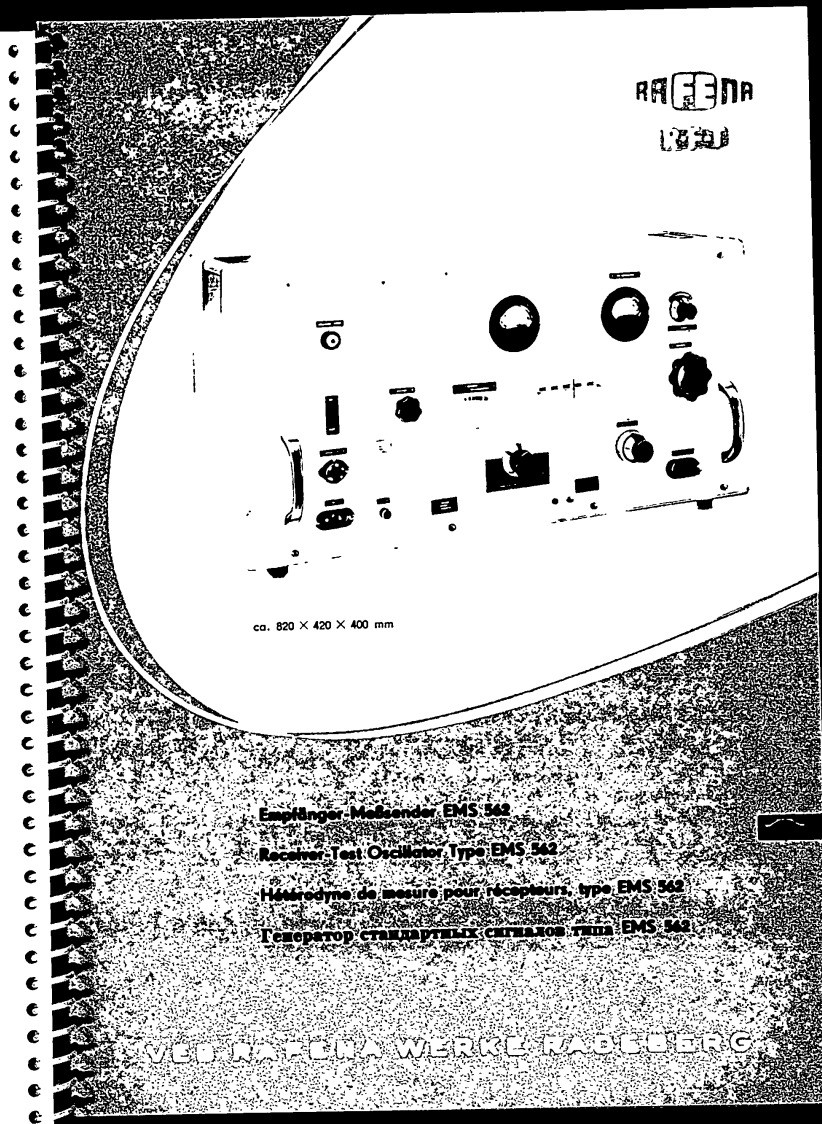
служит для испытания приемников, нагрузочных сопротивлений в соединении с измерительными линиями, антеннами, резонансными контурами и т. д. в диапазоне волн $\lambda = 8.75 \dots 16.0$ см при выходной мощности $N_{\max} \leq 5$ вт, $N_{\min} \geq 1$ вт, при сопротивлении 70 ом. Кроме того большая отдача мощности дает возможность проверки и градуировки измерителей мощности.



VEB RAFENA WERKE

VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

FERNSEH- UND NACHRICHTENTECHNIK RADEBERG



Empfänger-Meßsender EMS 542

Receiver-Test Oscillator, Type EMS 542

Hétérodyne de mesure pour récepteurs, type EMS 542

Измеритель стандартных сигналов типа EMS 542

VEB RAFENA WERKE RADEBERG

Der Empfänger-Meßsender

liefert HF-Spannungen definierter Frequenz und Amplitude für Messungen an Dezimeter-Empfängern und -Bauteilen.
Wellenbereich $\lambda = 17,5 - 30$ cm. Frequenzeinstellung durch eingebauten Wellenmesser. Ausgangsspannung $5 \mu V - 25$ mV (stetig regelbar) bei einem Ausgangswiderstand $Z = 70$ Ohm. (Koaxialleitung 5 16 mm.)

Receiver Test Oscillator

delivers UHF-voltages at defined frequencies and amplitudes for measurements on decimeter receivers and units.
Wavelength range $\lambda = 17,5 - 30$ cm. Frequency setting by means of built-in wavemeter. Output voltage $5 \mu V - 25$ mv (continuously variable) across an output impedance of $Z = 70$ ohms (coaxial cable 5 16 mm).

Hétérodyne de mesure pour récepteurs

L'hétérodyne de mesure pour récepteurs livre des tensions à haute fréquence à des fréquences et amplitudes définies pour le mesurage des récepteurs et des pièces de construction dans la gamme décimétrique.
Gamme d'ondes $\lambda = 17,5 - 30$ cm. Réglage de fréquence par un onde-mètre incorporé. Tension de sortie $5 \mu V - 25$ mv. (à réglage progressif), pour une résistance de sortie de $Z = 70$ ohms (Conducteur coaxial 5 16 mm.)

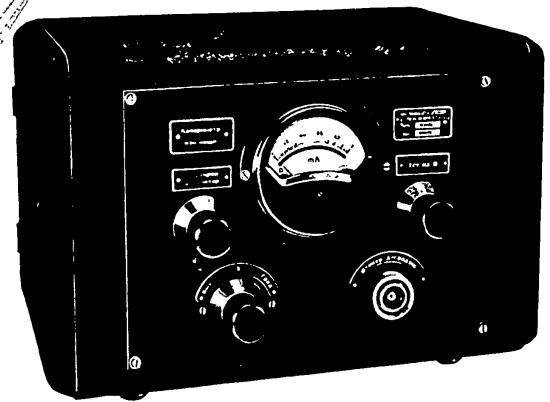
Генератор стандартных сигналов

генерирует высокочастотные напряжения с определенной частотой и амплитудой для измерения дециметровых приемников и узлов. Диапазон волн $\lambda = 17,5 - 30$ см. Регулировка частот производится посредством вмонтированного волномера. Выходное напряжение $5 \mu V - 25$ мВ (плавная регулировка) при выходном сопротивлении $Z = 70$ ом. (Коаксиальный кабель 5/16 мм.)



VEB RAFENA WERKE
VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

FERNSEH- UND NACHRICHTENTECHNIK RADEBERG



ca. 345 × 210 × 220 mm

Kalorimetrischer Leistungsmesser KLM 602

Calorimetric Wattmeter Type KLM 602

Wattmètre thermique, type 602

Калориметрический измеритель мощности типа KLM 602

Der Kalorimetrische Leistungsmesser

findet Verwendung bei Messungen von HF-Leistungen zwischen 50 mW und 2 W an einem Widerstand von 70 Ohm im Bereich von $\lambda = 10 \dots 100$ cm. Die kalorimetrische Messung erfolgt nach dem Prinzip der Wheatstone'schen Meßbrücke.

Colorimetric Wattmeter

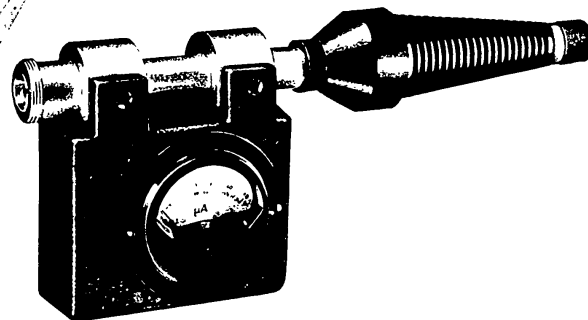
is designed for measuring uhf power between 50 mw and 2 w across a resistance of 70 ohms in the range from $\lambda = 10-100$ cm. The calorimetric measurement is based on the principle of the Wheatstone bridge.

Wattmètre thermique

pour la mesure de puissance H. F. entre 50 mw et 2 watts sur une résistance de 70 ohms dans la gamme de $\lambda = 10-100$ cm. La mesure thermique s'effectue sur le principe du pont de Wheatstone.

Калориметрический измеритель мощности

служит для измерений высокочастотной мощности от 50 мвт до 2 вт. при сопротивлении 70 ом в диапазоне волн $\lambda = 10 \dots 100$ см. Калориметрическое измерение осуществляется по принципу действия измерительного мостика Уитстона.



ca 320 x 125 x 60 mm

Kabelmeßdetektor KMD 615

Cable Wattmeter KMD 615

Détecteur de mesure pour câble, type KMD 615

Измерительный детектор типа KMD 615



VEB RAFENA WERKE

VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

FERNSEH- UND NACHRICHTENTECHNIK RADEBERG

Der Kabelmeßdetektor

dient als Indikator zum optimalen Auskoppeln von Dezimeter-Sendern im Wellenbereich von $\lambda = 20,5 - 25$ cm und zur Messung der Ausgangsleistung bis max. 15 Watt.
Eingangswiderstand $Z = 70$ Ohm

The Cable Wattmeter

serves as an indicator of the optimum coupled output from decimeter transmitters in the wavelength range $\lambda = 20,5 - 25$ cm and also serves to measure the output power up to a maximum of 15 watts.
Input impedance $Z = 70$ ohms

Détecteur de mesure pour câble

sert comme indicateur d'accouplement maximum des émetteurs à O. U. C. dans la gamme d'ondes de $\lambda = 20,5 - 25$ cm et pour la mesure de la puissance de sortie jusqu'à 15 watts max.
Résistance d'entrée $Z = 70$ ohms

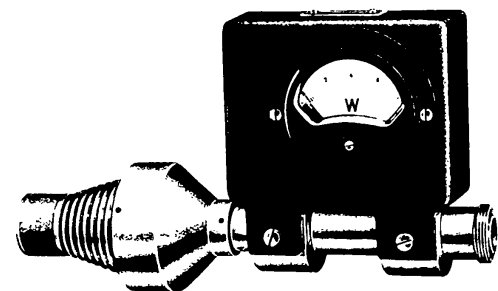
Измерительный детектор

с подключением к коаксиальному кабелю служит в качестве индикатора оптимальной связи дециметровых передатчиков в диапазоне волн $\lambda = 20,5 - 25$ см и для измерения выходной мощности макс. до 15 ватт.
Входное сопротивление $Z = 70$ ом



VEB RAFENA WERKE
VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

FERNSEH- UND NACHRICHTENTECHNIK RADEBERG



ca. 255 × 150 × 70 mm

Kabelmeßdetektor KMD 616

Cable Wattmeter KMD 616

Détecteur de mesure pour câble, type KMD 616

Измерительный детектор, типа KMD 616

Der Kabelmeßdetektor

dient als Indikator zum optimalen Auskoppeln von Dezimeter-Sendern im Wellenbereich von $\lambda = 17 - 30$ cm und zur Messung der Ausgangsleistung bis max. 8 Watt.
Eingangswiderstand $Z = 70$ Ohm

The Cable Wattmeter

serves as an indicator of the optimum coupled output from decimeter transmitters in the wavelength range $\lambda = 17-30$ cm and also serves to measure the output power up to a maximum of 8 watts.
Input impedance $Z = 70$ ohms

Le détecteur de mesure pour câble

sert comme indicateur d'accouplement maximum des émetteurs à O U C dans la gamme d'ondes de $\lambda = 17-30$ cm et pour la mesure de la puissance de sortie jusqu'à 8 watts max.
Résistance d'entrée $Z = 70$ ohms

Измерительный детектор

с подключением к коаксиальному кабелю служит в качестве индикатора оптимальной связи дециметровых передатчиков в диапазоне волн $\lambda = 17 - 30$ см и для измерения выходной мощности макс. до 8 вт. Входное сопротивление $Z = 70$ ом

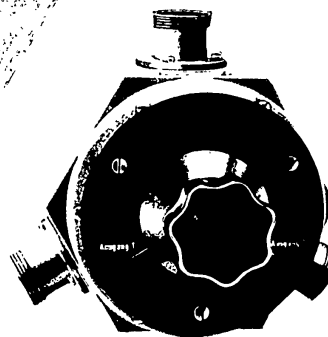


VEB RAFENA WERKE

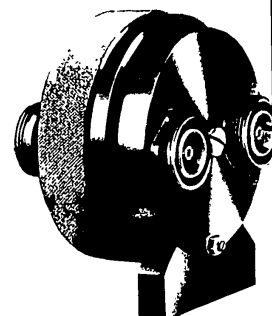
VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

FERNSEH- UND NACHRICHTENTECHNIK RADEBERG

РАФЕНА
СЗС



ca 165 150 170 mm
HFU 033 A



ca 110 70 mm
HFU 033 B

Dezimeter-Umschalter

Decimeter Switches

Inverseurs pour O. U. C.

Дециметровый переключатель

VEB SACHSENWERK RADEBERG

Dezimeter-Umschalter

Beide Umschalter sind Einweg-Umschalter mit 2 Schaltstellungen und werden zu Vergleichsmessungen und zur Bereichsumschaltung in der UHF-Gerätetechnik verwendet.

Schaltspannung max. 250 V (Impulse)
 Schaltleistung max 10 Watt
 Frequenzbereich bis 3500 MHz
 Wellenwiderstand: $Z = 70 \text{ Ohm}$
 Anschlüsse 5 16 Buchse nach TGL

Decimeter Switches

Both switches are 1-way switches with 2 switch positions and are used in UHF engineering for comparison measurements and range switching

Rated voltage 250 v max (pulses)
 Rated power 10 watts max
 Frequency range up to 3500 mc s
 Characteristic impedance $Z = 70 \text{ ohms}$
 Terminals 5 16 female connectors in accordance with TGL-standards

Inverseurs pour O. U. C.

Les deux inverseurs sont des inverseurs unipolaires avec 2 positions qui seront utilisés pour les mesures de comparaison et pour inversions de gammes dans la technique des appareils à U H F

Tension de service max 250 volts (impulsion)
 Puissance de service max 10 watts
 Gamme de fréquences jusqu'à 3500 megacycles s
 Résistance de l'onde $Z = 70 \text{ ohms}$
 Branchements douille 5 16 d'après TGL

Дециметровые переключатели

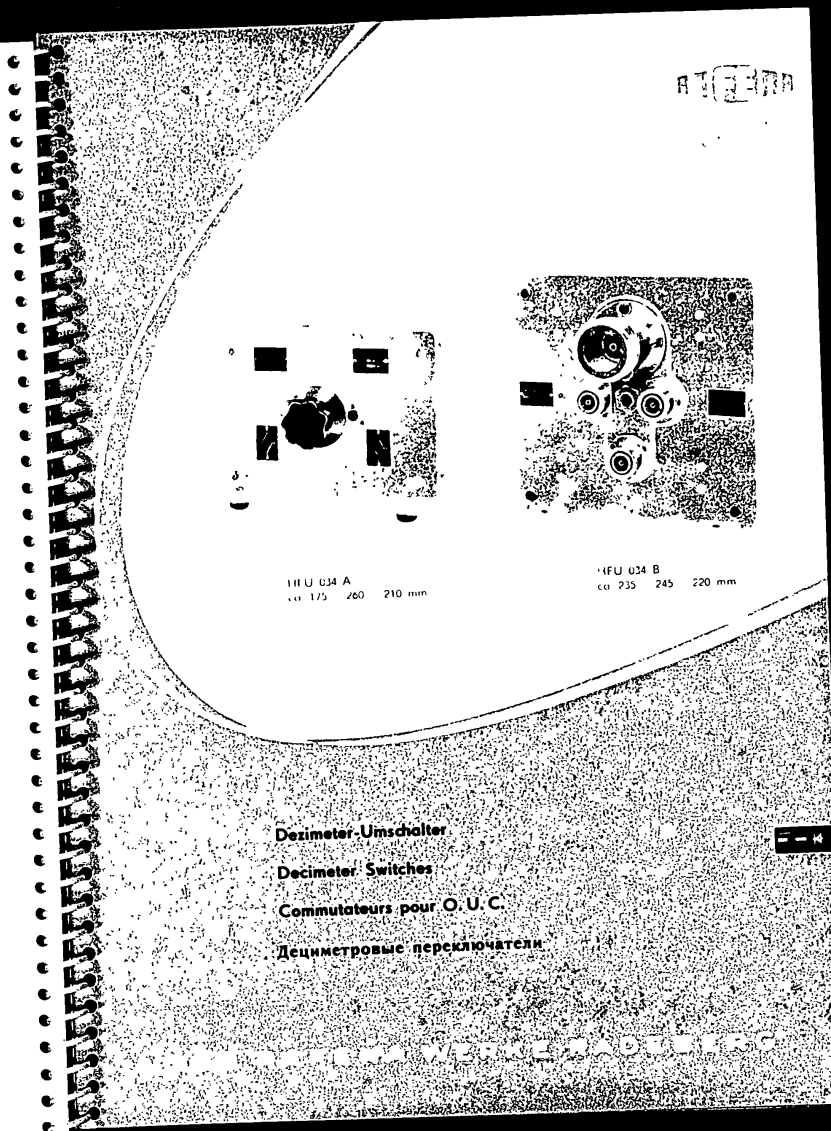
Оба переключателя являются 1-линейными переключателями с 2 положениями переключения и применяются в технике УВЧ для сравнительных измерений и для переключения диапазона

Напряжение включения макс 250 в (импульсы)
 Мощность включения макс 10 вт
 Диапазон частот до 3500 мГц
 Волновое сопротивление $Z = 70 \text{ ом}$
 Подключения гнездо 5 по нормам TGL



VEB RAFENA WERKE
 VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

FERNSEH- UND NACHRICHTENTECHNIK RADEBERG

**Dezimeter-Umschalter****Decimeter Switches****Commutateurs pour O. U. C.****Дециметровые переключатели**

Beide Doppelweg-Umschalter sind speziell als Antennen-Umschalter bestimmt, sie werden aber auch in der UHF-Meßtechnik bei Vergleichsmessungen und Bereichsumschaltungen mit Vorteil verwendet.

Schaltspannung: max. 250 V (Impulse)
 Schaltleistung: max 10 Watt
 Frequenzbereich: bis 3500 MHz
 Wellenwiderstand: 70 Ohm
 Anschlüsse für HFU 034 A: 4 Buchsen 5 16 mm
 HFU 034 B: 3 Buchsen 5 16 mm
 1 Buchse 7,5 24 mm

Both 2-way changeover switches are especially destined as antenna changeover switches; in UHF technique of measurements, they are also used for comparison measurements and range switchings favourably.

Rated voltage: 250 v max (pulses)
 Rated power: 10 watts max.
 Frequency range: up to 3,500 mc s
 Characteristic impedance: 70 ohms
 Terminals for HFU 034 A: 4 bushings 5 16 mm
 HFU 034 B: 3 bushings 5 16 mm
 1 bushing 7,5 24 mm

Les deux commutateurs à plusieurs directions sont déterminés spécialement comme inverseurs d'antenne, de plus, ils sont employés dans la technique de mesure à U H F, pour des mesures de comparaison et pour des inversions de gamme avec d'avantage.

Tension de service: max. 250 volts (impulsions)
 Puissance de service: max 10 watts
 Gamme de fréquences: jusqu'à 3500 mc s
 Impédance caractéristique: 70 ohms
 Branchements pour HFU 034 A: 4 douilles 5 16 mm
 HFU 034 B: 3 douilles 5 16 mm
 1 douille 7,5 24 mm

Оба 2-линейных переключателя предназначены специально для переключения антенн; но они также с успехом применяются в измерительной технике УВЧ для сравнительных измерений и для переключения диапазонов.

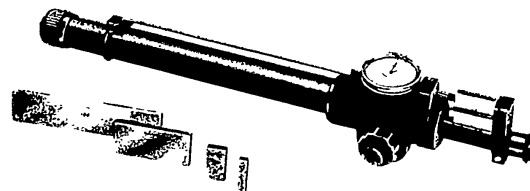
Напряжение включения: макс. 250 в (импульсы)
 Мощность включения: макс. 10 ватт
 Диапазон частот: до 3500 мГц
 Волновое сопротивление: 70 ом
 Подключения для типа HFU 034 A: 4 гнезда 5 16 мм
 типа HFU 034 B: 3 гнезда 5 16 мм
 1 гнездо 7,5 24 мм



VEB RAFENA WERKE
 VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

FERNSEH- UND NACHRICHTENTECHNIK RADEBERG

120 100 500 mm



120 100 500 mm

Reaktanzleitung RL 125, RL 126, RL 127

Reactance Line Types RL 125, RL 126, RL 127

Circuit de réactance, types RL 125, RL 126, RL 127

Реактансная линия, типы RL 125, RL 126, RL 127

VEB RAFENA WERKE RADEBERG

Die Reaktanzleitung wird dazu verwendet, Messungen an Vierpolen nach dem Prinzip der Knotenverschiebung vorzunehmen. Außerdem können mit ihr beliebige Blindwiderstände in einer Leitungsanordnung genau definiert kompensiert werden.

Frequenzbereich $f = 500 \text{ } \dots \text{ } 3750 \text{ MHz}$ ($\lambda = 60 \text{ } \dots \text{ } 8 \text{ cm}$)

Wellenwiderstand

RL 125	Z	= 70 Ohm	$\pm 0,2 \text{ Ohm}$
RL 126	Z	= 60 Ohm	$\pm 0,2 \text{ Ohm}$
RL 127	Z	= 50 Ohm	$\pm 0,2 \text{ Ohm}$

Ablesegenauigkeit für Längeneinstellung $\pm 0,01 \text{ mm}$

The reactance line is used for conducting measurements on 4-terminal networks. For this purpose use is made of the nodal-displacement method. In addition, the reactance line can be used to compensate, as desired, an accurately defined reactance in a transmission line.

Frequency range $f = 500 \text{ up to } 3750 \text{ mc s}$ ($\lambda = 60 \text{ } \dots \text{ } 8 \text{ cm}$)

Characteristic impedance:

RL 125	Z	= 70 ohms	$\pm 0,2 \text{ ohm}$
RL 126	Z	= 60 ohms	$\pm 0,2 \text{ ohm}$
RL 127	Z	= 50 ohms	$\pm 0,2 \text{ ohm}$

Accuracy of reading for longitudinal setting $\pm 0,01 \text{ mm}$

Le circuit de réactance sera utilisé pour faire des mesures à des quadripôles d'après le principe de « glissement de points de croisement ». Avec lui, des résistances apparentes quelconques pourront être compensées dans un arrangement de circuit plus précisément défini.

Gamme de fréquences $f = 500 \text{ à } 3750 \text{ mc s}$ ($\lambda = 60 \text{ } \dots \text{ } 8 \text{ cm}$)

Resistance de l'onde

RL 125	Z	= 70 ohms	$\pm 0,2 \text{ ohm}$
RL 126	Z	= 60 ohms	$\pm 0,2 \text{ ohm}$
RL 127	Z	= 50 ohms	$\pm 0,2 \text{ ohm}$

Exactitude de mesure pour réglage de longueur $\pm 0,01 \text{ mm}$

Реактансная линия применяется для измерения четырехполюсников по принципу смещения узлов. Кроме того с ее помощью могут быть с большой точностью компенсированы любые реактивные сопротивления линии.

Диапазон частот $f = 500 \text{ } \dots \text{ } 3750 \text{ мГц}$ ($\lambda = 60 \text{ } \dots \text{ } 8 \text{ см}$)

Волновое сопротивление

RL 125	Z	= 70 ом	$\pm 0,2 \text{ ом}$
RL 126	Z	= 60 ом	$\pm 0,2 \text{ ом}$
RL 127	Z	= 50 ом	$\pm 0,2 \text{ ом}$

Точность отсчета для установки длины $\pm 0,01 \text{ мм}$

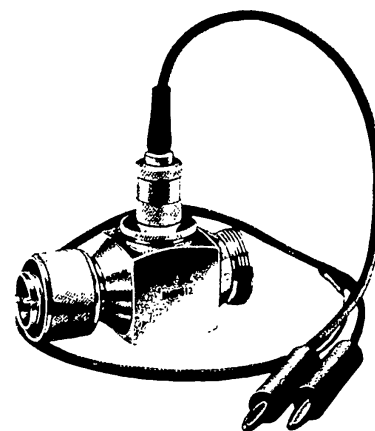


VEB RAFENA WERKE

VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

FERNSEH- UND NACHRICHTENTECHNIK RADEBERG

RAFENA
R&E



ca. 87,5 44 35 mm

Diometer-Messdiode DMD-612

Diometer-Messuring Diode DMD-612

Diode de mesure pour O. U. C. type DMD-612

Диметровый измерительный диод типа DMD-612

VEB RAFENA WERKE RADEBERG

Die Dezimeter-Meßdiode

ist ein Indikator für UHF-Spannungen und dient zur Feststellung von Sonden-Rückwirkungen an Meßleitungen. Mit einem auf Wunsch lieferbaren kapazitätsarmen Detektor-Element 1005 ist es möglich, amplituden- und impulsmodulierte UHF-Spannungen zu demodulieren und die Modulation auf einem Oszillographen sichtbar zu machen.

Wellenwiderstand $Z = 70 \text{ Ohm}$

Reflexionsfaktor bis $3000 \text{ MHz } 5\%$

Spannungsbedarf: ca. 10 V unter Verwendung des Anzeigeegerätes AJ 022

The Decimeter Measuring Diode

is an indicator for UHF voltage and serves to determine the effect of probes on slotted lines. It is possible to demodulate amplitude and pulse modulated UHF voltages with a low-capacity detector element No. 1005, which can be supplied upon request. The modulation can then be displayed on an oscilloscope.

Characteristic impedance: $Z = 70 \text{ ohms}$

Reflection factor up to $3000 \text{ mc s}^{-1} 5\%$

Voltage required: c. 10 v (when using indicator instrument AJ 022)

La diode de mesure pour O. U. C.

est une indicatrice pour tensions à U. H. F., et sert à la détermination d'effets de retour de sonde à des circuits de mesure. Il est possible de démoduler des tensions à U. H. F. modulées à amplitudes ou à impulsions et à rendre visible la modulation sur un oscillographe au moyen d'un élément détecteur 1005 à faible capacité qui pourra être livré sur demande.

Résistance de l'onde $Z = 70 \text{ ohms}$

Facteur de réflexion jusqu'à $3000 \text{ mégacycles s}^{-1} 5\%$

Tension nécessaire approx. 10 volts (en utilisant l'indicateur AJ 022)

Дециметровый измерительный диод

является индикатором УВЧ напряжений и служит для определения обратного действия зонда измерительных линий. По желанию поставляется малоемкостный элемент детектора 1005, при помощи которого можно демодулировать амплитудно- и импульсно-модулированные УВЧ напряжения, а также получить оптическое изображение модуляции на осциллографе.

Волновое сопротивление $Z = 70 \text{ ом}$

Коэффициент отражения до $3000 \text{ мГц } 5\%$

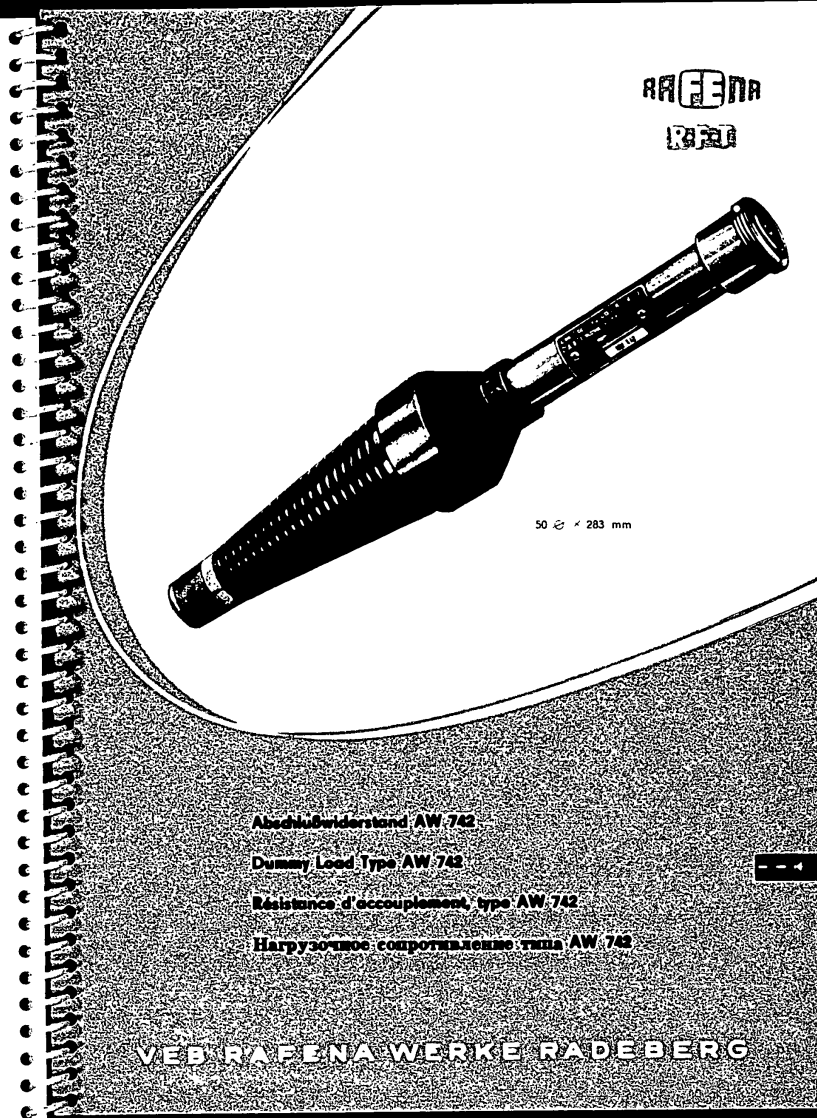
Потребное напряжение: ок. 10 вольт при применении индикатора AJ 022



VEB RAFENA WERKE

VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

FERNSEH- UND NACHRICHTENTECHNIK RADEBERG



Abeschlußwiderstand AW 742

Dummy Load Type AW 742

Résistance d'accouplement, type AW 742

Нагрузочное сопротивление типа AW 742

VEB RAFENA WERKE RADEBERG

Der Abschluß-Widerstand

dient als praktisch reflexionsfreier Leitungsabschluß im Wellenbereich $\lambda = 20,5 \cdot 25$ cm und als Antennenäquivalent bis zu einer Belastung von max. 15 W. Eingangswiderstand $Z = 70$ Ohm

Dummy Load

is designed for practically reflexionless termination of lines in the wavelength range $\lambda = 20,5-25$ cm and as dummy antenna up to a load of 15 w max. Input resistance $Z = 70$ ohms.

Résistance d'accouplement

sert comme pratique fin de circuit sans réflexion dans la gamme d'ondes $\lambda = 20,5 \cdot 25$ cm et comme antenne-équivalent pouvant supporter une puissance maximum de 15 watts. Résistance d'entrée $Z = 70$ ohms

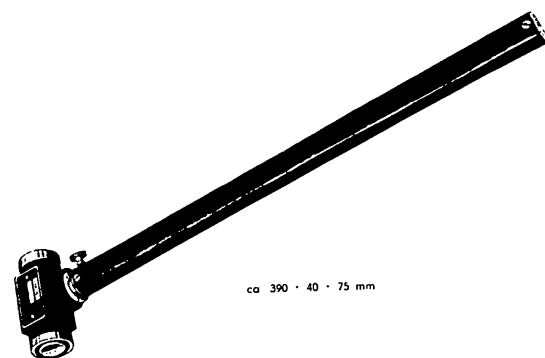
Нагрузочное сопротивление

служит в качестве практически безрефлексной нагрузки линий в диапазоне волн $\lambda = 20,5-25$ см и антенного эквивалента нагрузки до макс 15 Вт Входное сопротивление $Z \approx 70$ ом



VEB RAFENA WERKE
VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

FERNSEH- UND NACHRICHTENTECHNIK RADEBERG



ca 390 · 40 · 75 mm

Suchleitung SL 751

Sub SL 751

Circuit de compensation, type SL 751

Компенсированная линия типа SL 751

VEB RAFENA WERKE RADEBERG

Die Stichleitung

dient dazu, Blindwiderstände (induktiven bzw. kapazitiven Widerstand) in eine Leitung einzukoppeln oder nicht angepaßte Abschlußwiderstände durch Einkoppeln von Blindwiderstand zu verbessern

Wellenbereich: $\lambda = 8 - 60$ cm

Wellenwiderstand: $Z = 70$ Ohm

The Stub

serves to couple reactances (inductive or capacitive) into a line or to improve mismatched terminations by coupling in reactances

Wavelength range: $\lambda = 8 - 60$ cm

Characteristic impedance: $Z = 70$ ohms

Le circuit de compensation

sert à accoupler des réactances (inductives ou capacitives) à un circuit, ou à améliorer des résistances d'accouplement non adaptées en accouplant une réactance.

Gamme d'ondes: $\lambda = 8 - 60$ cm

Résistance d'onde: $Z = 70$ ohms

Компенсирующая линия

служит для включения в одну линию реактивных сопротивлений (индуктивное или емкостное сопротивление) или для исправления несогласованных оконечных сопротивлений посредством включения реактивных сопротивлений

Диапазон волн $\lambda = 8 - 60$ см

Волновое сопротивление $Z = 70$ ом



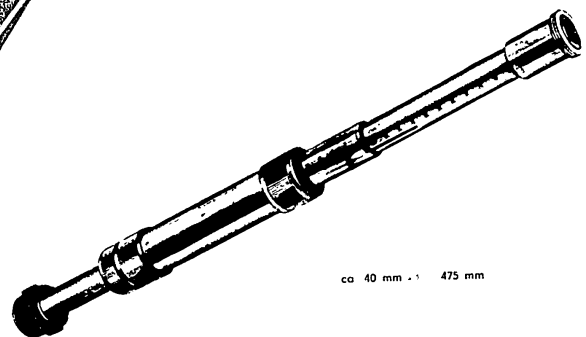
VEB RAFENA WERKE

VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

FERNSEH- UND NACHRICHTENTECHNIK RADEBERG

RAFENA

1970



ca. 40 mm x 1 475 mm

Scheiben-Kompensator SK 761

Disc Compensator Type SK 761

Le compensateur à disques type SK 761

Дисковый компенсатор типа SK 761

VEB RAFENA WERKE RADEBERG

Der Scheiben-Kompensator

dient zum Auskompensieren von Anpassungsfehlern nachgeschalteter Zweipole, wie Abschlußwiderstände, Antennen, Kabel usw., im Wellenbereich $\lambda = 10 \text{ bis } 30 \text{ cm}$.

Disc Compensator

serves to compensate for mismatch of 2-terminal networks connected to it, such as terminal resistances, antennas, cable, etc in the wavelength-range $\lambda = 10 \text{ to } 30 \text{ cm}$

Le compensateur à disques

sert à compenser les différences d'accord de bipôles branchés en supplément, comme résistances d'accouplement, antennes, câbles, etc dans une gamme d'ondes de $\lambda = 10 \text{ à } 30 \text{ cm}$

Дисковый компенсатор

служит для компенсации погрешностей согласования подключенных двухполюсников, нагрузочных сопротивлений, антенн, кабеля и т.д. в диапазоне волн $\lambda = 10 \text{ до } 30 \text{ см}$



VEB RAFENA WERKE
VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

FERNSEH- UND NACHRICHTENTECHNIK RADEBERG

BT 762

BT 763

BT 764

BT 762 ca 38 240 mm
BT 763 ca 38 450 mm
BT 764 ca 56 1295 mm

Wellenwiderstands-Breitband-Transformatoren

Broad-Band Transformers for Characteristic Impedances

Transformateurs à bande large pour impédances caractéristiques

Широкополосные трансформаторы для трансформации волновых сопротивлений

Die Wellenwiderstands-Breitband-Transformatoren werden verwendet, um Geräte oder Leitungen mit verschiedenen Wellenwiderständen ($Z = 70 \text{ Ohm}$ und $Z = 60 \text{ Ohm}$) zusammenzuschalten. Sie passen in einem breiten Frequenzband die beiden verschiedenen Wellenwiderstände aneinander an.

Frequenzbereich für BT 762: $600 \dots 3000 \text{ MHz}$ ($\lambda = 50 \dots 10 \text{ cm}$)
 BT 763: $300 \dots 3000 \text{ MHz}$ ($\lambda = 100 \dots 10 \text{ cm}$)
 BT 764: $100 \dots 300 \text{ MHz}$ ($\lambda = 300 \dots 100 \text{ cm}$)

The Broad-Band Transformers for Characteristic Impedances are used for putting together equipments or lines, which have different characteristic impedances ($Z = 70 \text{ ohms}$ and $Z = 60 \text{ ohms}$). Within a wide frequency band, they accommodate the two different characteristic impedances.

Frequency range for BT 762: $600 \dots 3000 \text{ mc/s}$ ($\lambda = 50 \dots 10 \text{ cm}$)
 BT 763: $300 \dots 3000 \text{ mc/s}$ ($\lambda = 100 \dots 10 \text{ cm}$)
 BT 764: $100 \dots 300 \text{ mc/s}$ ($\lambda = 300 \dots 100 \text{ cm}$)

Les transformateurs à bande large pour des impédances caractéristiques sont employés pour composer des appareils ou des lignes ayant des impédances caractéristiques différentes ($Z = 70 \text{ ohms}$ et $Z = 60 \text{ ohms}$). Ils accommodent les deux impédances caractéristiques différentes dans une large bande de fréquences.

Gamme de fréquences pour BT 762: $600 \dots 3000 \text{ mc/s}$ ($\lambda = 50 \dots 10 \text{ cm}$)
 BT 763: $300 \dots 3000 \text{ mc/s}$ ($\lambda = 100 \dots 10 \text{ cm}$)
 BT 764: $100 \dots 300 \text{ mc/s}$ ($\lambda = 300 \dots 100 \text{ cm}$)

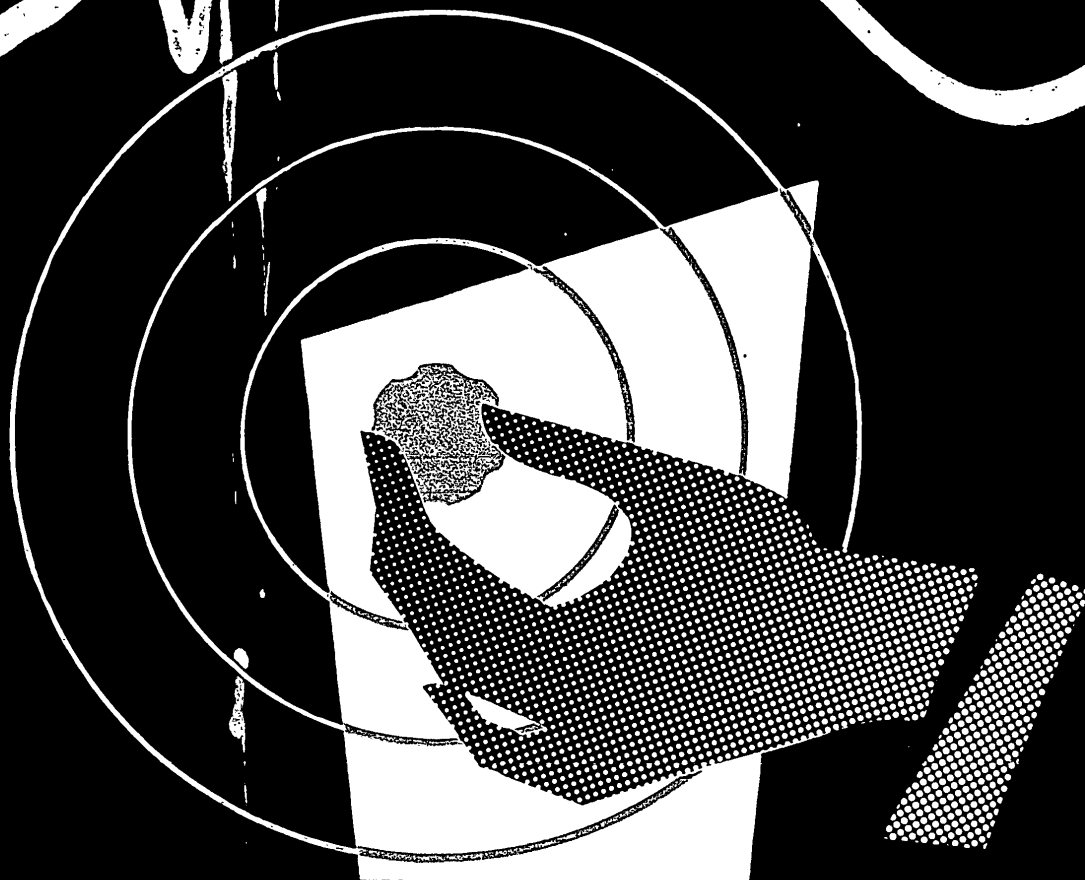
Широкополосные трансформаторы для трансформации волновых сопротивлений применяются для соединения между собой приборов или линий, имеющих разное волновое сопротивление ($Z = 70 \text{ ом}$ и $Z = 60 \text{ ом}$). Они согласуют в широкой полосе частот эти два разных волновых сопротивления между собой.

Диапазон частот для типа BT 762: $600 - 3000 \text{ мГц}$ ($\lambda = 50 - 10 \text{ см}$)
 типа BT 763: $300 - 3000 \text{ мГц}$ ($\lambda = 100 - 10 \text{ см}$)
 типа BT 764: $100 - 300 \text{ мГц}$ ($\lambda = 300 - 100 \text{ см}$)



VEB RAFENA WERKE
 VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

FERNSEH- UND NACHRICHTENTECHNIK RADEBERG

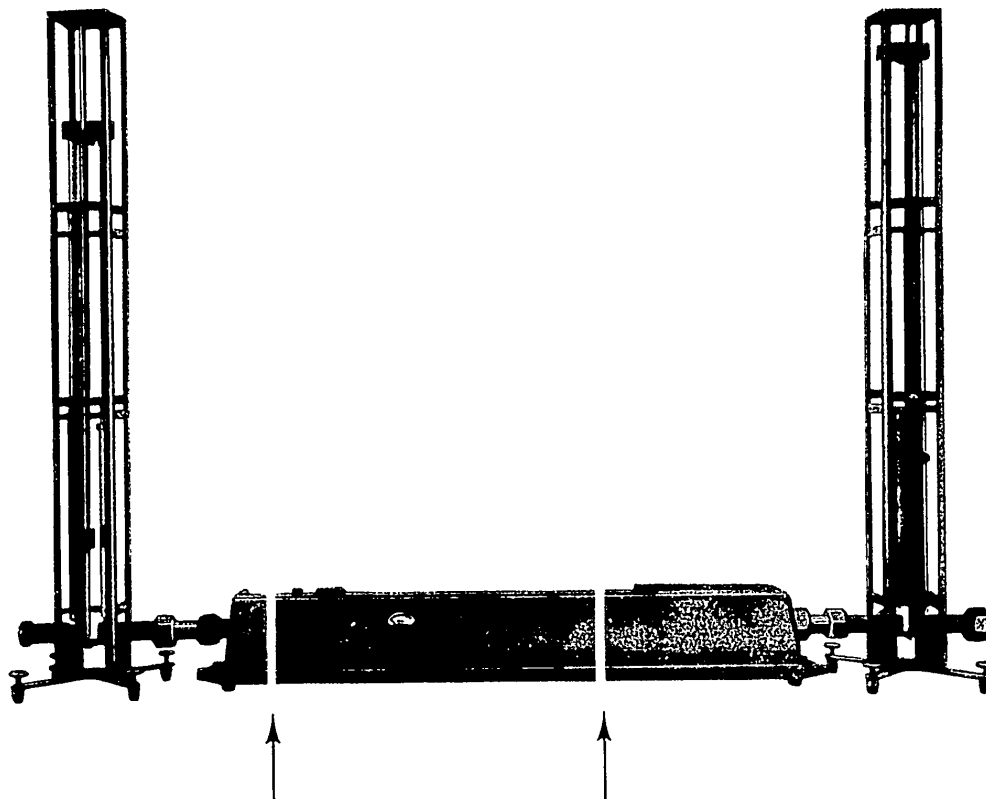


M E S S G E R Ä T E



STAT

VEB RAFENA WERKE RADEBERG



UKW-Meßleitung

TYP 131

Die Meßleitung gestattet im Ultrakurzwellenbereich von 1 ... 10 m die örtlich definierte Spannungsverteilung entlang einer 70-Ohm-Koaxialleitung zu messen. Auf diese Weise können Anpassungsmessungen an nachgeschalteten Zweipolen (z. B. die Anpassung von Abschlußwiderständen an Leitungen), Phasenmessungen, Wellenlängenbestimmungen und dergleichen im UKW-Gebiet durchgeführt werden.

Hierzu sind zum Teil Zusatzeinrichtungen wie Koaxialleitungen von unveränderlicher (sog. Zusatzverlängerungen) und von veränderlicher Länge erforderlich.

Um eine übersichtliche Darstellung zu gewährleisten, sind in obiger Abbildung Teile der Meßleitung weggelassen und die beiden Endteile entsprechend näher herangesetzt worden (siehe die beiden Pfeile).



VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

Technische Daten

Frequenzbereich	$f = 500 \dots 3500 \text{ MHz}$
Wellenwiderstände, auswechselbar (das Sortiment kann auf Wunsch erweitert werden)	a) $50 \Omega \pm 0,2 \Omega$ b) $60 \Omega \pm 0,2 \Omega$ c) $70 \Omega \pm 0,2 \Omega$
Innendurchmesser aller Außenleiter	16 mm $\varnothing$
Meßlänge	300 mm
Ablenkgenauigkeit bei Längenmessungen mit Nonius	0,02 mm
Maximale Knotenverschiebung	$\frac{\Delta Z}{Z} \cdot 100 \leq 2 \%$
Anpassung $m = \frac{U_{\text{min}}}{U_{\text{max}}}$ bei Abschluß mit dem Wellenwiderstand	$\geq 0,97$
Anschlüsse nach DIN 47282 bzw. TGL z. Z. o. Nr.	a) zum Meßobjekt Stecker b) zum Generator Buchse abstimmbare mit Detektor
Meßknopf	ca. 4 V
Spannungsbedarf für Vollauschlag am Anzeigeinstrument	100 μA -Instrument mit Spiegelskala
Anzeigergerät Type AJ 022	ca. $520 \times 150 \times 220 \text{ mm}$
Abmessungen: a) Meßleitung	ca. $245 \times 160 \times 165 \text{ mm}$
b) Anzeigergerät	ca. $700 \times 250 \times 400 \text{ mm}$
c) Transportbehälter	ca. 6 kg
Gewicht: a) Meßleitung mit Anzeigergerät	ca. 6 kg
b) insgesamt mit allem Zubehör und Transportbehälter	ca. 10 kg

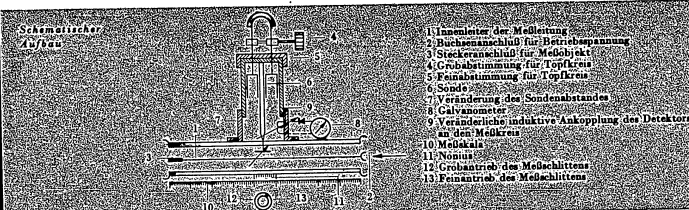
Aufbau und Wirkungsweise

Das Gerät besteht aus der geschlitzten koaxialen Rohrleitung, die auswechselbar auf der Grundplatte (Fullteil) angebracht ist. Davor befindet sich die Meßkala mit dem Nonius. Auf der Koaxialleitung ist ein Meßteil verschiebbar angebracht, der einen Meßkopf trägt. Er enthält den mit Grob- und Feinabstimmungsschritten verschiebbar angebrachten, der einen Meßkopf trägt. Er enthält den mit Grob- und Feinabstimmungsschritten versehenen Topfkreis. Eine den Topfkreis mit der Meßleitung kapazitiv koppelnde Leitung (Sonde) ragt in den Schlitz der Rohrleitung hinein. Der Abstand der Sonde zum Innenleiter der Koaxialleitung ist durch eine Feinabstimmung und einen Klemmkonus einstellbar. Mit der Sonde wird die Spannungsverteilung von stehenden Wellen längs der Meßleitung abgetastet. Im Meßkopf wird die von der Sonde dem Topfkreis-reonator gelieferte Meßspannung gleichgerichtet und von dem Galvanometer angezeigt. Der Detektor ist induktiv an den Topfkreis angekoppelt, wobei der Kopplungsgrad zwecks Einstellung des Galvanometer-zeigerausschlages auf einen gewünschten Skalenwert eingestellt werden kann. Das Galvanometer wird mit Prüfschrauben an die auf der Grundplatte der Meßleitung befindlichen Buchsen angeschlossen.

Zur Erhöhung der Meßempfindlichkeit kann bei modulierten UHF-Signalen ein Niederfrequenzmeßverstärker oder ein Gleichstromverstärker bei unmodulierten UHF-Signalen benutzt werden. Für den weiteren Ausbau der Meßleitung DML 112 ist von uns beabsichtigt, einen optischen Meßkopf mitzuliefern, um die abgetastete UHF-Spannung direkt einem Meßempfänger zur Anzeige zuzuführen. Dadurch wird eine weitere Steigerung der Meßempfindlichkeit erreicht.

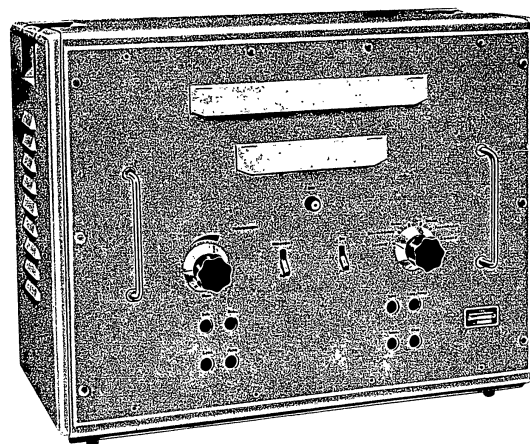
Lieferumfang

Die Meßleitung wird komplett, einschließlich Anzeigerinstrument AJ 022, Prüfschrauben, HF-Kabeln, Verbindungssteckern und einer Beschreibung mit Bedienungsanweisung, geliefert.
Der vollständige Lieferumfang ist aus dem Angebot der Absatzabteilung zu ersehen.
Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.



VEB RAFENA WERKE RADEBERG
Fernseh- und Nachrichtentechnik Radeberg

VEB RAFENA WERKE RADEBERG



Bildmustergenerator

TYP 130 255

Das Gerät dient zum Prüfen und Instandsetzen von Fernsehempfängern und sonstigen Fernsehübertragungseinrichtungen. Es liefert ein vollständiges, der OIR- bzw. CCIR-Norm entsprechendes Impulsgemisch. Der eingebauten Mischstufe kann außer dem Schachbrettmuster mit eingesetzten Auflösungslinien (5,0 MHz) und anderen Prüfmustern eine fremde Bildmodulation zugeführt werden.

VEB RAFENA WERKE RADEBERG
VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

Technische Daten

Der Fernsehprüfgenerator hat folgende Ausgänge:

Zusammengesetztes Video-Gemisch, negativ	1,0 V _{eff} — 10% an 150 Ω
Zusammengesetztes Video-Gemisch, positiv	2,0 V _{eff} — 10% an 150 Ω
Zusammengesetztes Video-Gemisch, negativ	1,0 V _{eff} — 10% an 150 Ω
Synchronisationsgemisch, negativ	1,0 V _{eff} — 10% an 150 Ω
Synchronisationsgemisch, positiv	1,5 V _{eff} — 10% an 150 Ω
Ausgangssignal, negativ	1,0 V _{eff} — 10% an 500 Ω
Bildsynchronisationsimpuls	1,0 V _{eff} — 10% an 500 Ω
Zeilenasynchronisationsimpuls	1,5 V _{eff}
Eingang für fremdes Bildsignal (Eingangsspannung)	6,3 V _{eff} ± 10%

Das Gerät arbeitet normalerweise mit Netzvergleich. Es kann aber für verschiedene Meßdienste auch ohne Netzvergleich betrieben werden.

Netzspannung: 110/127/220/240 V, 50 Hz

Leistungsaufnahme: ca. 230 VA

Röhrenbestückung: 5 × 6 AC 7 5 × 6 H 6 3 × 6 SA 7 3 × STV 150/20

Abmessungen: 28 × 6 H 8 M 5 × ECH 11 1 × EYY 13 3 × STV 150/40 z

Gewicht: ca. 39 kg ± 5%

Aufbau und Wirkungsweise

Der Bildmustergenerator besteht aus 3 Baugruppen, dem Taktgeber, dem Bildmustergenerator und dem Netzgerät.

Der Taktgeber besteht aus folgenden Teilen:

1. Frequenzteiler, der sich aus dem Muttergenerator, 4 Frequenzteilern im Verhältnis 1:5 und dem Netzvergleich zusammensetzt. Dieses Bauteil dient zur Erzeugung der Impulse zur Steuerung des Taktgebers.
2. Taktgeber, der den Zeilenimpulsgeber, Schallensimpulsgeber und den Impulsbreiten-Modulator umfaßt. Er erzeugt die Gleichlaufsignale für Bild- und Zeilenasynchronisation in den genannten Impulsbreiten.
3. Treppengenerator, der zur Gewinnung eines Prüfmusters (Graukell) dient.

Der Bildmustergenerator besteht aus 2 Teilen.

Der erste enthält den Frequenzteiler, den Zeilenasustagsgenerator und den Bildasustagsgenerator, deren Signale in der Ausstufungsstufe zusammengesetzt und dann an die Video-Mischstufe weitergeleitet werden.

Im zweiten Teil, der Video-Mischstufe, werden das Ausstufungssignal und das Synchronisationsgemisch zusammengesetzt.

Das Netzgerät liefert die notwendigen Betriebsspannungen.

Die Anodenspannungen werden durch Glühspannungstabilisatoren konstant gehalten.

Bildmusterzeugung

1. Von dem Treppengenerator gelangt der Gradationskell in die Video-Mischstufe (21 Querstreifen von schwarz bis weiß abgestuft).

2. Rechteckimpuls 50 Hz (Schwarz-Weiß-Sprung). Die eine Hälfte der Schirmbildfläche ist zusammenhängend weiß, die andere schwarz.

3. Der Rechteckimpuls 250 Hz erzeugt abwechselnd schwarze und weiße waagerechte (horizontale) Balken, insgesamt 4 weiße.

4. Das Schachbrettmuster setzt sich zusammen aus 125-kHz-Rechteckimpulsen und aus niederfrequenten 250-Hz-Rechteckimpulsen, die durch Elektromechanismen so gelenkt werden, daß sie ein Schachbrettmuster aus gleich großen Quadranten ergeben. Abwechselnd mit vollkommen weißen Quadranten erscheinen im Schachbrettmuster Quadrate mit 5,0-MHz-Auflösungslinien, die eine genaue Überprüfung der Empfänger ermöglichen.

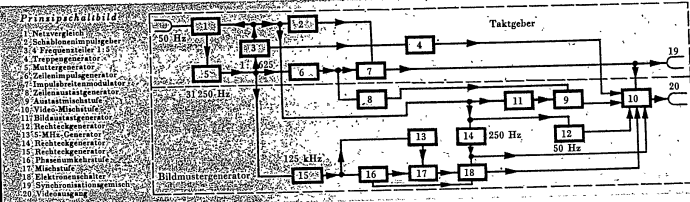
Lieferumfang

Das Gerät wird komplett bestückt geliefert mit Geräteschraube, IIF-Verbindungskabel, Zwischenstecker und Beschreibung mit Bedienungsanweisung. Ersatzteile werden gesondert berechnet.

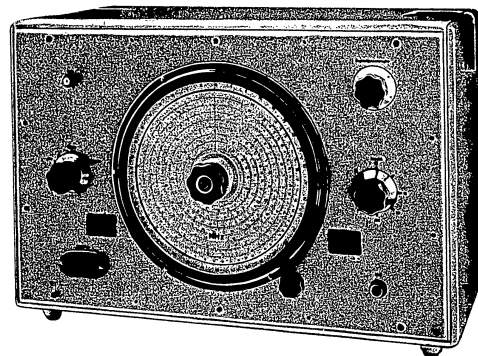
Ein Satz Ersatzteile besteht aus:

5 Röhren 6 AC 7	3 Röhren 6 SA 7	3 Stabilisatoren STV 150/20	1 Röhre TEL 220/S Best.-Nr. 41—104
5 Röhren 6 H 6	5 Röhren 6 H 8 M	3 Stabilisatoren STV 150/40 z	10 Feinsicherungen, mittelträge 2,5 A/250 V
20 Röhren 6 H 8 M	1 Röhre EYY 13		10 Feinsicherungen, mittelträge 4 A/250 V

Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.



VEB RAFENA WERKE RADEBERG



Frequenzmesser

TYP FM 271

Der nach dem Überlagerungsprinzip arbeitende Frequenzmesser stellt ein Gerät von besonders hoher Empfindlichkeit dar. Es ist für alle vorkommenden Frequenzmessungen im Bereich 2,5...120 MHz geeignet. Besonders zu empfehlen ist es für Frequenzhubmessungen und alle übrigen Frequenzmessungen am Richtfunkverbindungsgerät RVG 904. Ferner ist es zur Überwellenmessung bei entsprechend geringer Eingangsempfindlichkeit geeignet.



VEB RAFENA WERKE RADEBERG
Fernseh- und Nachrichtentechnik Raddeberg
VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG



VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

Technische Daten

Frequenzbereich des Oszillators: 2,5...120 MHz
aufgeteilt in 8 Bereiche
Zwischenfrequenz: ca. 2,7 kHz
Frequenzablesgenauigkeit: $\pm 0,5\%$
Eingangsempfindlichkeit bis 120 MHz: $\leq 50 \mu V$
Empfindlichkeit: kontinuierlich regelbar
Eichung: Quarzstufe 5 MHz
Skaleneichung: 0,5% der Oszillatorfrequenz
Indikator: 1 x 6 SA 7 1 x 6 AC 7
Röhren: 3 x 6 SK 7 1 x 6 J 6

Schwingquarz: 1 x QDS 20a/5 MHz
Stabilisator: 1 x STV 150/40 z
Eisenwasserstoff-Widerstand: 1 x 4...12 V/1,1 A
Kleinglimmlampe: 1 x TEL 220/S
Sicherungen: 1 x 100 mA
1 x 400 mA
1 x 600 mA
DIN 41571
Netzspannung: 110/127/220/240 V, 50 Hz
Leistungsaufnahme: ca. 75 VA
Abmessungen: ca. 544 x 374 x 360 mm
Gewicht: ca. 27,5 kg

Aufbau und Wirkungsweise

Das Gerät arbeitet mit einer Zwischenfrequenz, die im Bereich der Tonfrequenz liegt, um ein direktes Abhören zu ermöglichen. Auf diese Weise läßt sich eine Einstellungsgenauigkeit erreichen, welche etwa derjenigen gleichkommt, die mit einem Schwebungsfrequenzmesser erreichbar ist. Dabei bietet der Überlagerungsfrequenzmesser gegenüber dem Schwebungsfrequenzmesser den Vorteil der wesentlich größeren Eingangsempfindlichkeit. Gleichzeitig wird der Nachteil des Überlagerungsfrequenzmessers, die Spiegelfrequenzunsicherheit, in den Vorteil der Ablesung bei Lautstärke-Minimum umgewandelt.

Der Frequenzmesser setzt sich aus einer Oszillator- und Mischstufe, drei Zwischenfrequenzstufen, einer Quarzstufe und dem Netzteil zusammen.

Der Oszillator ist als Gegentaktoszillator geschaltet. Der Wellenbereichsschalter ist als Spulenrevolver mit 8 Bereichseinstellungen ausgeführt. Ferner ist noch ein frequenzabhängiger Spannungsteiler vorhanden, um am Oszillatortaster der Mischröhre eine möglichst gleichbleibende HF-Amplitude zu bekommen.

Parallel zum Eingang liegt ein Widerstand, der mit dem am Eingangstaster liegenden Hochpaß den Eingangswiderstand des Gerätes für die Betriebsfrequenzen auf 70 Ohm festlegt.

Die ZF-Stufen besitzen abgestimmte Einzelkreise mit einer Bandmittelfrequenz von ca. 2,7 kHz. Der Verstärkungsgrad des ZF-Verstärkers und damit die Empfindlichkeit des Gerätes wird durch Veränderung der Gittervorspannung der drei ZF-Stufen über einen Regelwiderstand geregelt.

Zum Einchen des Frequenzmessers dient eine Quarzstufe, welche über den Betriebsschalter, Stellung „Eichen“, eingeschaltet wird.

Die Heizspannung der Misch- und Oszillatorstufe ist durch einen Eisenwasserstoff-Widerstand stabilisiert. Die Anodenspannung der Oszillator- und Quarzstufe werden durch einen Stabilisator konstant gehalten.

Lieferumfang

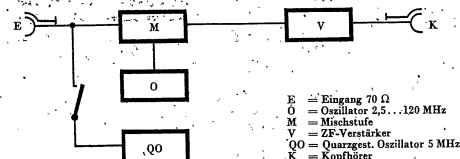
Das Gerät wird komplett, einschließlich einer Beschreibung mit Bedienungsanweisung, geliefert. Gegen gesonderte Berechnung können Ersatzteile mitgeliefert werden.

1 Satz Ersatzteile besteht aus:

Röhren	Feinsicherungen
1 Röhre 6 SA 7	1 Kleinglimmlampe TEL 220/S
3 Röhren 6 SK 7	1 Quarz QDS 20a/5 MHz
1 Röhre 6 AC 7	1 Stabilisator STV 150/40z
1 Röhre 6 J 6	1 Eisenwasserstoff-Widerstand 4...12 V/1,1 A
	10 Stück 100 mA
	10 Stück 400 mA
	10 Stück 600 mA

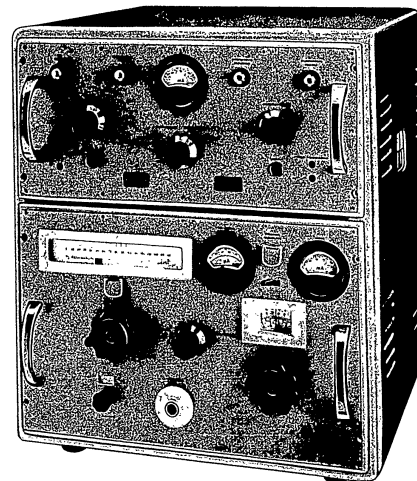
Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.

Prinzipalschaltbild



VEB RAFENA WERKE RADEBERG
Fernseh- und Nachrichtentechnik Raddeberg

VEB RAFENA WERKE RADEBERG



Leistungs-Meßsender

TYP LMS 523

Mit dem Leistungs-Meßsender können Messungen an Empfängern, Abschlußwiderständen, Antennen, Resonanzkreisen usw. im Wellenbereich von 8,75...16,00 cm vorgenommen werden.

Die große Leistungsabgabe des Senders ermöglicht ferner die Überprüfung und Eichung von Leistungsmessern in diesem Wellenbereich. Der in das Gerät eingebaute Wellenmesser gestattet in einfacher Weise ohne besondere Umschaltung die Messung der jeweils am Leistungs-Meßsender eingestellten Wellenlänge.

Weiterhin erlaubt ein in das Gerät eingebaute Leistungsmesser die Durchführung von Leistungsmessungen.



VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

TECHNISCHE DATEN

Dezimetersender,
Impulsteil
und Netzteil

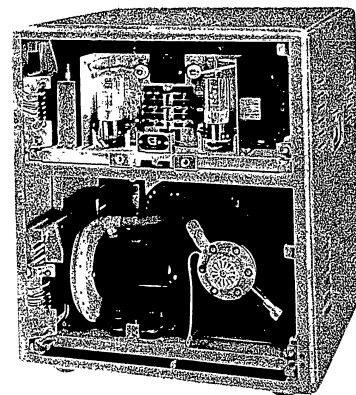
Wellenbereich: $\lambda = 8,75 \dots 16,00$ cm
 Ausgangsleistung: $N_{\text{max}} \leq 5$ W, $N_{\text{min}} \geq 1$ W
 bei maximaler Auskopplung und 70 Ω Belastung
 $Z = 70 \Omega$
 Wellenwiderstand:
 Modulation:
 a) Eigenmodulation durch Rechteckimpulse mit dem Verhältnis Impulsdauer: Pause = 1:1 und einer Folgefrequenz von 1000 Hz
 b) Fremdmodulation mit kurzen Rechteckimpulsen von $0,5 \dots 2,5 \mu\text{s}$ Dauer bei Folgefrequenzen von 150...250 kHz, einem Eingangswiderstand von $R_{\text{in}} = 1000 \Omega$ und einer Eingangsspannung von 5...50 V
 c) Frequenzmodulation
 110/127/220/240 V, 50 Hz
 ca. 315 VA
 Netzeinschluß:
 Leistungsaufnahme:
 Röhrenbestückung:
 1 $\times$ LD 12
 2 $\times$ AG 1006
 3 $\times$ 6 AC 7
 1 $\times$ LV 3

In das Gerät
eingebaute
Zusatzrichtungen

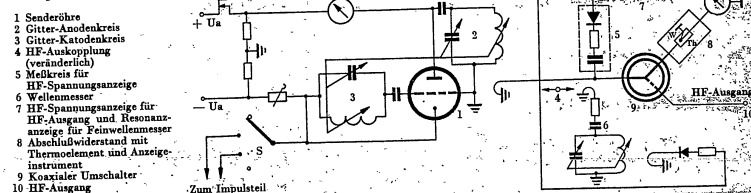
- a) Dezimeter-Feinwellenmesser
 Wellenbereich: $\lambda = 8,75 \dots 16,00$ cm
 Eichung: in cm und MHz nach Eichkurve
 Fehler der Wellenlängeneichung: $\pm 0,3 \%$ in cm und MHz
 Ablesegenauigkeit: $8 \cdot 10^{-4}$
 Abstimmung: Innenleiter eines Topfkreisresonators wird mittels Mikrometertrieb bewegt
 Einkopplung der HF: kapazitiv
 Auskopplung des Meßkreises: induktiv
- b) Koaxialer Umschalter
 Schalterart: Koaxialer Einweg-Umschalter mit 2 Schaltstellungen
 Schaltspannung: max. 250 V (Impulse)
 Schaltleistung: max. 10 W
 Frequenzbereich: bis 3500 MHz (bis 8,5 cm)
 Wellenwiderstand: $Z = 70 \Omega$
 bei 1000 MHz $\geq 0,9$
 Anpassung $m = \frac{U_{\text{min}}}{U_{\text{max}}}$: bei 3000 MHz $\geq 0,82$
 Spannungssicherheit: ca. 3000 V
 Verlustfaktor: $\text{tg } \delta = 2 \cdot 10^{-4}$
 wie Polystyrol
 Mindestdämpfung zwischen beiden Leitungen: $\text{bw}_{\text{min}} \geq 70$ db bei $f = 1500$ MHz
- c) Dezimeter-Leistungsmesser
 Wellenbereich: $\lambda = 8,75 \dots 16,00$ cm
 Meßbereich: max. 8 W
 Abschlußwiderstand: $R = 70 \Omega$
 Wellenwiderstand: $Z = 70 \Omega$
 Fehlanspannung: $\leq 18 \%$
- Abmessungen und Gewicht des gesamten Gerätes
 Abmessungen: Höhe: ca. 640 mm
 Breite: ca. 550 mm
 Tiefe: ca. 630 mm
 Gewicht: ca. 99 kg

AUFBAU UND
WIRKUNGSWEISE

Der Leistungs-Meßsender besteht aus 2 Schubkästen, die in einem Gestell untergebracht sind.
 Der obere Schubkasten (oben) enthält:
 1. das Netzteil für das HF-Teil und das Impulsteil,
 2. das Impulsteil, bestehend aus Multivibrator, Trennstufe mit Begrenzerwirkung und Modulator,
 3. ein Anzeige- und Bedienungsteil.
 Der zweite Schubkasten enthält das HF-Teil, bestehend aus dem eigentlichen Dezimetersender mit eingebautem Wellenmesser, Dezimeterumschalter, eingebautem Leistungsmesser und einem Anzeige- und Bedienungsteil.
 Nebenstehende Abbildung zeigt die Rückansicht des Gerätes mit entfernten Deckblechen.



Prinzipalschaltbild



Der Sender ist als Topfkreis aufgebaut, wobei der Gleichlauf des Gitter-Katoden- und des Gitter-Anodenkreises durch eine Kurvenscheibe gewährleistet ist.
 Die Abstimmung bzw. Frequenzmessung wird mit Hilfe einer Eichkurve und einer auf der Frontplatte angebrachten Linearskala des Wellenmessers vorgenommen.
 Über 2 Anschlußbuchsen kann in die Anodenleitung ein Modulationstransformator zur Frequenz-Fremdmodulation des Senders eingeschaltet werden. Der an der Frontplatte des oberen Schubkastens angeordnete Stufenschalter gestattet die Einstellung folgender Betriebsarten:

1. Unmodulierte Dezifrequenz
2. Impuls-Eigenmodulation
3. Impuls-Fremdmodulation
4. Frequenz-Fremdmodulation

In der Stellung „Impuls-Eigenmodulation“ des Stufenschalters erzeugt ein in den oberen Schubkasten eingebautes Impulsteil in einem Multivibrator (2 $\times$ 6 AC 7) Rechteckimpulse mit dem Verhältnis Impuls-

dauer : Pause = 1:1 und einer Folgefrequenz von 1000 Hz, die über eine Trennstufe (6AC7) mit Begrenzerwirkung einer Modulationsröhre (LV 3) zugeführt werden, die in entsprechender Weise die Oszillatordröhre LD 12 steuert.

In der Stellung „Impuls-Fremdmodulation“ des Stufenschalters kann dem Impulstransformator im Impulsteil über 2 Buchsen von außen Fremdmodulation mit kurzen Rechteckimpulsen von 0,5...2,5 μ s Dauer bei einer Folgefrequenz von 150...250 kHz, einem Eingangswiderstand von 1000 Ohm und einer Eingangsspannung von 5...50 V zugeführt werden. (Der Multivibrator tritt in dieser Stellung nicht in Wirksamkeit.)

In der Schalterstellung „Frequenz-Fremdmodulation“ kann in die Anodenleitung ein Modulationstransformator zur Frequenz-Fremdmodulation des Senders eingeschaltet werden.

Über einen mit Kurbeldrehknopf und Getriebe versehenen Antrieb wird die jeweilige Stellung des Wellenmesser-Innenleiters mittels Zeiger auf einen inneren kreisrunden und einen äußeren ringförmigen Skalenzug übertragen. Dabei dient die auf der inneren runden Scheibe angebrachte Skala zur Grob- und die äußere auf dem Ring angeordnete Skala zur Feinaablesung.

Ein in einem Fenster vor den Skalen angebrachter Fadenzeiger ermöglicht eine einwandfreie Ablesung der Skalenwerte.

Die tatsächlich gemessene Wellenlänge ist aus der mitgelieferten Eichkurve ersichtlich.

Vor dem HF-Ausgang ist in die konzentrische Rohrleitung ein Dezimeterumschalter eingebaut, der über eine mit Drehknopf ausgestattete Welle von der Frontplatte aus betätigt wird.

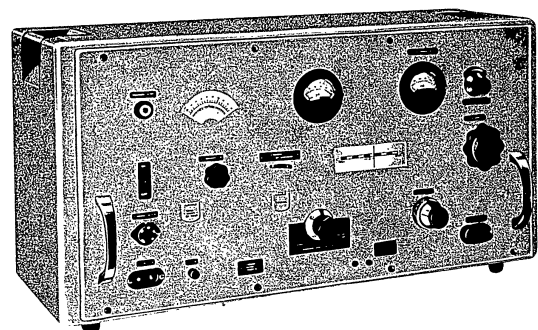
Der Dezimeterumschalter gestattet einerseits die Herstellung einer Verbindung zwischen der konzentrischen Leitung und dem HF-Ausgang und andererseits zwischen der konzentrischen Leitung und dem zur Leistungsmessung dienenden, mit eingebautem Thermoelement ausgestatteten Abschlußwiderstand.

Auf der Frontplatte befindet sich das Drehspulinstrument „HF-Leistung“, an dem mit Hilfe einer Eichkurve die Leistung am Abschlußwiderstand abgelesen werden kann.

Das Netzteil, das an Wechselspannungsnetze von 110/127/220/240 V, 50 Hz, angeschlossen werden kann und mittels Spannungswahlschalter für die Spannungen umschaltbar eingerichtet ist, liefert sämtliche Betriebsspannungen. Es ist mit zwei Gleichrichterröhren AG 1006 und 2 Trockengleichrichtern ausgerüstet.

Alle Anschluß- und Bedienungsorgane sowie die Meß- und Kontrollinstrumente sind auf der Frontplatte so übersichtlich angeordnet, daß eine verhältnismäßig einfache Bedienung ermöglicht wird.

VEB RAFENA WERKE RADEBERG 



Empfänger-Meßsender

TYP **EMPIS 662**

Der Empfänger-Meßsender liefert HF-Spannungen definierter Frequenz und Amplitude, wie sie zur Untersuchung und zum Abgleich an Dezimeter-Empfängern und -Bauteilen benötigt werden.

LIEFERUMFANG

Das Gerät wird komplett, einschließlich Röhren, Sicherungen, Geräteschnur, HF-Kabel und einer Beschreibung mit Bedienungsanweisung, geliefert.

Gegen gesonderte Berechnung können Ersatzteile mitgeliefert werden.

Der vollständige Lieferumfang mit Ersatzteilen ist aus dem Angebot der Absatzabteilung zu ersehen. Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.



VEB RAFENA WERKE

Fernseh- und Nachrichtentechnik Radeberg

VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

 **VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG**

Technische Daten

Oszillator	Topfkreisender in Gitterbasisschaltung mit Metallkeramikröhre LD 11
Frequenzbereich	1000...1700 MHz ($\lambda = 30...17,5$ cm)
Frequenzeinstellung	durch eingebauten Wellenmesser
Genauigkeit der Frequenzeinstellung	$\pm 1^{\circ}/_{60}$
Wellenwiderstand am Ausgang	$Z = 70 \Omega$
Anschluß	Buchse 5/16 mm nach TGL
Ausgangsspannung	5 μ V...25 mV, stetig regelbar
Genauigkeit der Ausgangsspannungsangabe	$\pm 20^{\circ}/_{10}$
Modulation	Fremdmodulation
Modulationsfrequenz	200...20 000 Hz
Eingangswiderstand des Modulationsanschlusses	600 Ω
Dichtheit	Streuspannung < 5 μ V
Netzanschluß	Wechselspannung 50 Hz, 110/127/220/240 V
Leistungsaufnahme	ca. 25 VA
Abmessungen	ca. 820 x 420 x 400 mm
Gewicht	ca. 50 kg

Aufbau und Wirkungsweise

Das Gerät enthält einen Rückkopplungsgenerator in Gitterbasisschaltung. Die beiden Topfkreise, der Katodengitter-Kreis und der Gitter-Anodenkreis sind konzentrisch ineinander gelagert. Sie werden im Frequenzbereich 1000...1700 MHz durch einen Drehknopf an der Frontseite im Gleichlauf abgestimmt.

Die vom Dezimeter-Generator abgegebene HF-Spannung läßt sich an einer beweglichen Auskopplung und an einem Drehwiderstand in der Anodenleitung verändern. Diese HF-Spannung wird thermisch gemessen. Da diese Anzeige verhältnismäßig träge erfolgt, ist noch eine weniger genaue, aber trägheitslose Spannungsanzeige mittels Detektor zur Grobeinstellung vorgesehen. Die Ausgangsspannung wird an einem für die hohen Frequenzen geeigneten kapazitiven Spannungsteiler eingestellt. Bei Modulation des Dezimeter-Generators wird die Modulations-Wechselspannung der Anoden-Gleichspannung überlagert. Die Gleichspannung wird durch Kondensatoren von den Anschlußbuchsen für Fremdmodulation ferngehalten. Das eingebaute Netzteil liefert die notwendigen Betriebsspannungen.

Sorgfältige mechanische und elektrische Abschirmung machen den Meßsender weitgehend hochfrequenzdicht.

Lieferumfang

Das Gerät wird komplett bestückt geliefert nebst einer Geräteschnur, einem HF-Kabel und einer Beschreibung mit Bedienungsanweisung.

Gegen gesonderte Berechnung können Ersatzteile mitgeliefert werden.

1 Satz Ersatzteile besteht aus:

1 Röhre LD 11

2 Germanium-Dioden RG 301

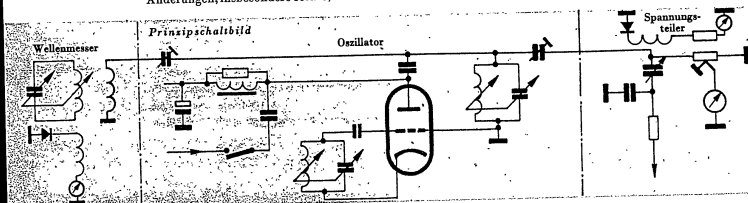
(Ersatztype RG 302)

5 Kleinglimmlampen MR 220 V o. W.

5 Feinsicherungen, mittelträge 0,2 A/250 V

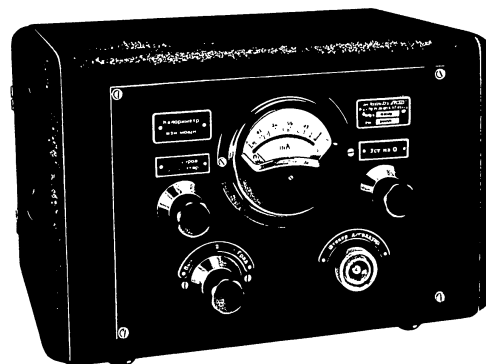
5 Feinsicherungen, mittelträge 0,4 A/250 V

Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.



VEB RAFENA WERKE RADEBERG
Fernseh- und Nachrichtentechnik Raddeberg

VEB RAFENA WERKE RADEBERG 
RET



Kalorimetrischer Leistungsmesser

TYP **KLM 602**

Mit dem Gerät können HF-Leistungen von 50 mW...2,0 W im Wellenbereich von 10...100 cm gemessen werden.

Die kalorimetrische Messung erfolgt nach dem Prinzip der Wheatstonschen Meßbrücke.



VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

Technische Daten

Wellenbereich: $\lambda = 10 \dots 100 \text{ cm}$
 Frequenzbereich: 3000 MHz $\dots$ 300 MHz
 Meßbereich: I 50 mW $\dots$ 1,0 W
 II 100 mW $\dots$ 2,0 W
 Anpassung (m) des Meßkopfes:
 bei $\lambda = 10 \dots 20 \text{ cm} \approx 0,8$
 bei $\lambda = 50 \text{ cm} \approx 0,9$
 bei $\lambda = 100 \text{ cm} \approx 0,95$

Meßgenauigkeit: $\pm 8\%$ $\pm 30 \text{ mW}$
 Abschlußwiderstand: $R = 70 \Omega$
 Wellenwiderstand: $Z = 70 \Omega$
 Anschluß: Stecker 5/16 mm nach TGL
 Netzanschluß: 110/127/220/240 V, 50 Hz
 Leistungsaufnahme: ca. 12 W
 Abmessungen: ca. $345 \times 210 \times 220 \text{ mm}$
 Gewicht: ca. 7 kg

Aufbau und Wirkungsweise

Die von dem zu untersuchenden Sender abgegebene UHF-Leistung wird einem 70-Ohm-Widerstand zugeführt, der sich im Meßkopf des Gerätes befindet. Dieser ist so ausgebildet, daß er einen weitgehend frequenzunabhängigen, stoßstellenfreien Abschluß für die vom Sender kommende 70-Ohm-Leitung darstellt. Die Senderleistung wird in dem 70-Ohm-Widerstand W 12 in Wärme umgesetzt und erwärmt die aus dünnem Kupferdraht hergestellte Wicklung des Widerstandes W 12, die auf dem Ende des 70-Ohm-Widerstandes aufgebracht ist. Eine zweite Wicklung (Widerstand W 13), die als Bezugspunkt für die erste dient, ist auf dem Meßkopf-Außenleiter angebracht und bleibt kalt. Beide Wicklungen liegen als Zweigwiderstände in einer Wheatstoneschen Brücke, die durch Erwärmung der einen Wicklung aus dem Gleichgewicht gebracht wird. Ein Instrument zeigt die Störung des Brücken-Gleichgewichtes an. Der Zeigerauschlag des Instrumentes dient dabei als Maß für die vom Widerstand W 14 aufgenommene Leistung.

Vor jeder Messung muß eine Nullpunkt-Korrektur zur Einstellung des Brücken-Gleichgewichtes vorgenommen werden.

Der 70-Ohm-Widerstand W 14 kann durch Anstecken des Meßkopfes an die auf der Frontplatte des Gerätes befindliche Buchse mit 1 W belastet werden und muß dann einen bestimmten Zeigerausschlag am Instrument hervorrufen. Da die Empfindlichkeit der Anzeige von der Brückenspannung und damit von Netzschwankungen abhängig ist, muß die Netzspannung vor jeder Messung am eingeschauten Instrument kontrolliert und gegebenenfalls von dem Leistungsmesser mit einem Reglerwiderstand (Eichregler) nachreguliert werden.

Das Gerät enthält das Netzanschlöß- und das Meß- und Bedienungsteil.

Im Netzteil befinden sich Spannungswähler, Netztransformator, Selengleichrichter und Siebkondensatoren für die Brückenspannungen. In den Primärstromkreis des Netztransformators ist ein Regelwiderstand, der sogenannte Eichregler, eingeschaltet, der zur Einregulierung der Netzspannung dient. Die eine Sekundärwicklung liefert über den Selengleichrichter und die Siebkondensatoren die erforderlichen Brückenspannungen und die andere Sekundärwicklung ist im wesentlichen an der Frontplatte des Gerätes angeschlossen.

Das Meß- und Bedienungsteil ist im wesentlichen an der Frontplatte des Gerätes angeordnet und der für die Kontrolle des Meßkopfes vorgesehenen Buchse drei Bedienungsköpfe. Von diesen dient der eine zur Betätigung des kombinierten Netz-, Meß- und Eichreglers, der zweite zur Betätigung des Eichreglers und der dritte zur Betätigung des Nullpunktreglers W 9, d. h. zum Abgleich der Brückenschaltung.

Der Brückenweig mit dem Widerstand W 7 ist ebenfalls im Meßteil untergebracht.

Im Meßkopf befinden sich die Brückenweiche W 12 und W 13 sowie der 70-Ohm-Widerstand.

Durch ein 3adriges Kabel ist der Meßkopf mit dem Gerät verbunden und kann so leicht zur Leistungsmessung an jeden Sender-Ausgang angesteckt werden.

Lieferumfang

Das Gerät wird komplett, einschließlich Sicherungen und einer Beschreibung mit Bedienungsanweisung, geliefert. Gegen gesonderte Bestellung und Berechnung können Ersatzteile geliefert werden.

Ein Satz Ersatzteile besteht aus:

- 5 Feinsicherungen 100 mA/250 V
- 5 Feinsicherungen 200 mA/250 V

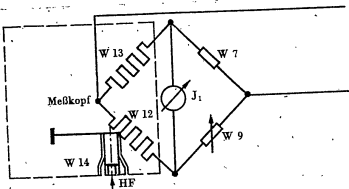
Zusatzgeräte

Für den kalorimetrischen Leistungsmesser können noch folgende Zusatzgeräte bestellt werden:

1. Scheibenkomparator SK 761
2. Stuhlleitung SL 751
3. Dim.-Verlängerungsleitung DVL 755
4. Verbindungsstecker mit Buchsen VB 011
5. Verbindungsstecker auf größeren Querschnitt VB 039

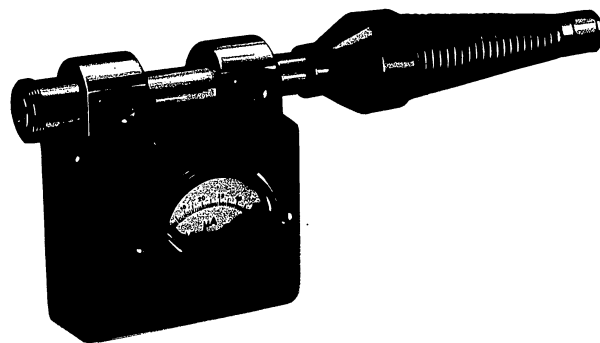
Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.

Prinzipialschaltbild



VEB RAFENA WERKE RADEBERG
 Fern- und Nachrichtentechnik Raddeberg
 VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

VEB RAFENA WERKE RADEBERG

**Kabelmeßdetektor**

TYP KMD 615

Der Kabelmeßdetektor dient

1. als Indikator zum optimalen Auskoppeln von Dezimeter-sendern
2. zur Messung der Ausgangsleistung von oberwellenfreien Dezimetersendern



VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

Technische Daten

Frequenzbereich	1200 ... 1460 MHz ($\lambda = 25 \dots 20,5$ cm)
Eingangswiderstand	$R = 70 \Omega$
Anpassung	$m = \frac{U_{\min}}{U_{\max}} \geq 0,80$
Meßbereich	1 ... 15 W
Meßgenauigkeit (vom Endausschlag)	$\pm 20 \%$ bei Außentemperaturen von $+20^\circ \text{C}$ $\pm 30 \%$ bei Außentemperaturen von $+10^\circ \dots +30^\circ \text{C}$
Anschluß	Koaxialleitung 5 16 mm n. TGL z. Z. o. Nr.
Abmessungen	ca. $320 \times 125 \times 60$ mm
Gewicht	ca. 1 kg

Aufbau und Wirkungsweise

Der Kabelmeßdetektor besteht aus einer Koaxialleitung, welche mit einem Widerstand W weitgehend reflexionsfrei abgeschlossen ist. An den Innenleiter der Koaxialleitung ist eine Gleichrichteranordnung lose kapazitiv angekoppelt, deren Richtstrom mit dem eingebaute Instrument J gemessen wird.

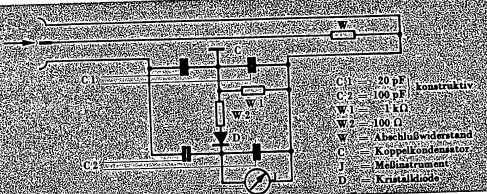
Als Abschlußwiderstand dient ein Silbistab, welcher in einen dafür berechneten Exponentialkonus eingesetzt ist. Dieser ist zur Kühlung an der Außenseite mit Rippen versehen. Der Gleichstromwiderstand dieses Silbistabes beträgt 30 Ohm. Infolge des Skineffekts erhöht er sich im Frequenzbereich 1200 ... 1460 MHz auf 70 Ohm und entspricht damit dem Wellenwiderstand der Koaxialleitung. Die konischen Übergangsstücke bilden einen reflexionsfreien Übergang von der Koaxialleitung zum Abschlußwiderstand. Das entgegengesetzte Ende der Koaxialleitung trägt die HF-Anschlußbuchse.

In den Außenleiter der Koaxialleitung ist der Diodeneinsatz eingeschraubt. Er trägt die Platte, welche mit dem Innenleiter einen kleinen Kondensator C bildet. Dieser Kondensator C stellt mit dem konstruktiv bedingten Kondensator C1 einen Spannungsteiler dar. Die Gleichrichtung wird über die Kristalldiode D vorgenommen. Der Widerstand W1 schließt den Gleichstromweg; sein Widerstand ist groß gegenüber demjenigen von C1 bei hohen Frequenzen. Über den Dämpfungswiderstand W2 wird die geteilte Spannung der Kristalldiode D zugeführt. Der konstruktiv bedingte Kondensator C2 schließt den HF-Stromkreis am Detektoreinsatz und dient als Ladekondensator. Der Richtstrom wird mit dem Instrument J gemessen.

Detektoreinsatz und Meßinstrument sind zum Schutze vor mechanischen Beschädigungen und zur elektrischen Abschirmung in ein Gehäuse eingebaut, welches mit der Koaxialleitung verschraubt ist.

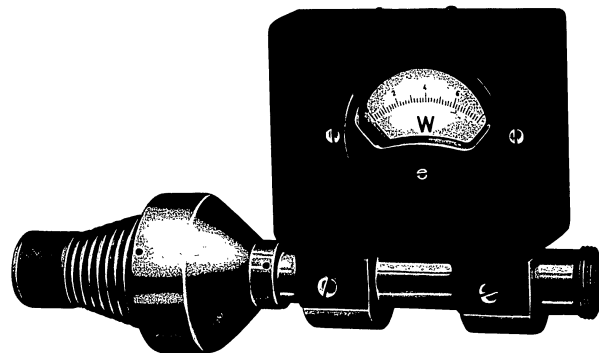
Lieferumfang

Das Gerät wird in einem Etui mit einer Beschreibung und Bedienungsanweisung geliefert. Alle Angaben über weiteres Zubehör sind bei unserer Absatzabteilung zu erfragen. Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.

Prinzipialbild

VEB RAFENA WERKE RADEBERG
Fernseh- und Nachrichtentechnik Raddeberg
VORNALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

VEB RAFENA WERKE RADEBERG

**Kabelmeßdetektor**TYP **KMD 616**

Der Kabelmeßdetektor dient

1. als Indikator zum optimalen Auskoppeln von Dezimeter-sendern
2. zur Messung der Ausgangsleistung von oberwellenfreien Dezimetersendern

VEB RAFENA WERKE RADEBERG
VORNALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

Technische Daten

Frequenzbereich	1000...1765 MHz ($\lambda=30...17$ cm)
Eingangswiderstand	$R=70 \Omega$
Anpassung	$m = \frac{U_{\min}}{U_{\max}} \geq 0,80$
Meßbereich	8 W
Meßgenauigkeit (vom Endausschlag)	$\pm 20\%$ bei Außentemperatur von $+20^\circ \text{C}$ $\pm 30\%$ bei Außentemperatur von $+10^\circ \dots +30^\circ \text{C}$
Anschluß	Koaxialleitung 5/16 mm n.TGL z. Z. o. Nr.
Abmessungen	ca. $255 \times 150 \times 70$ mm
Gewicht	ca. 1 kg

Aufbau und Wirkungsweise

Der Kabelmeßdetektor besteht aus einer Koaxialleitung, welche mit einem Widerstand weitgehend reflexionsfrei abgeschlossen ist. An den Innenleiter der Koaxialleitung ist eine Gleichrichteranordnung lose kapazitiv angekoppelt, deren Richtstrom mit dem eingebauten Instrument gemessen wird.

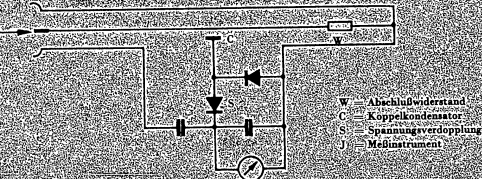
Als Abschlußwiderstand dient ein Kohleschichtwiderstand von 70 Ohm entsprechend dem Wellenwiderstand der Koaxialleitung. Die konischen Übergangsstücke bilden einen reflexionsfreien Übergang von der Koaxialleitung zum Abschlußwiderstand. Das entgegengesetzte Ende der Koaxialleitung trägt die HF-Anschlußbuchse.

In den Außenleiter der Koaxialleitung ist der Diodeneinsatz mit zwei Kristalldioden eingeschrraubt, welche die Gleichrichtung in asymmetrischer Spannungsverdopplerschaltung bewirken. Er trägt die Brücke, die mit dem Innenleiter den Koppelkondensator bildet. Durch die getroffene Anordnung hängt der Richtstrom linear von der HF-Leistung ab, so daß die Skala des Richtstrommessers J linear in Watt geeicht werden konnte.

Diodeneinsatz und Meßinstrument sind zum Schutze vor mechanischen Beschädigungen und zur elektrischen Abschirmung in ein Gehäuse eingebaut, welches mit der Koaxialleitung verschraubt ist.

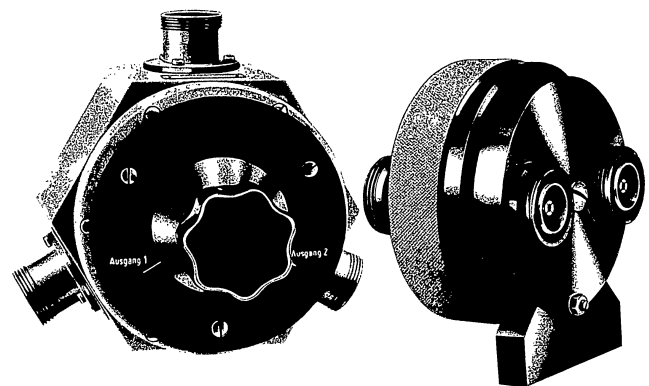
Lieferumfang

Das Gerät wird in einem Etui mit einer Beschreibung und Bedienungsanweisung geliefert. Alle Angaben über weiteres Zubehör sind bei unserer Absatzabteilung zu erfragen. Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.

Prinzipialbild

VEB RAFENA WERKE RADEBERG
Fern- und Nachrichtentechnik Raddeberg

VEB RAFENA WERKE RADEBERG 



HFU 033 A

HFU 033 B

Dezimeterumschalter

TYP **HFU 033**

Die Dezimeterumschalter HFU 033 A und B werden in der UHF-Meß- und Gerätetechnik verwendet.

Bei Vergleichsmessungen und Bereichsumschaltungen bieten diese Schalter den Vorteil, schnell und sicher den gewünschten Schaltweg herzustellen. Das Umwechseln der einzelnen Koaxialkabel entfällt damit.



VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

Technische Daten für HFU 033 A und B

Schalterart	Koaxialer Einwegumschalter mit zwei Schaltstellungen	
Schaltspannung	max. 250 V (Impulse)	
Schaltleistung	max. 10 W	
Frequenzbereich	bis 3500 MHz	
Wellenwiderstand	Z = 70 Ω	
Anpassung $m = \frac{U_{min}}{U_{max}}$		
(für HFU 033 A)	bei 1000 MHz $\geq 0,9$	bei 3000 MHz $\geq 0,82$
Anpassung $m = \frac{U_{min}}{U_{max}}$ mit Kabel		
(für HFU 033 B)	bei 1000 MHz $\geq 0,65$	bei 3000 MHz $\geq 0,55$
Spannungssicherheit	ca. 3000 V	
Verlustfaktor	$tg \delta \leq 2 \cdot 10^{-4}$ bei Isolierwerkstoff Polystyrol	
Mindestdämpfung zwischen den beiden Leitungen	$b_{min} \geq 70$ db bei $f = 1500$ MHz	
Anschlüsse	5/16 mm Buchse n. TGL	
Abmessungen	HFU 033 A ca. 150 x 165 x 170 mm	HFU 033 B ca. 110 x 96 x 70 mm
Gewicht	ca. 2,7 kg	ca. 0,7 kg

Aufbau und Wirkungsweise

HFU 033 A

Der Dezimeterumschalter ist in einem zylindrischen Gehäuse eingebaut, an dem die drei Anschlußstutzen um 120° versetzt angeordnet sind. Das eigentliche Schaltorgan ist eine Trommel, die in sich eine gekrümmte koaxiale Leitung trägt. Die beiden Ausgänge auf der Außenseite der Trommel sind ebenfalls um 120° versetzt. Die Trommelachse ist drehbar gelagert und gestattet so, den gewünschten Schaltweg an einem Drehknopf einzustellen.

HFU 033 B

Dieser Umschalter besitzt eine zylindrische Form und besteht aus einem um eine Achse drehbaren Oberteil mit einer Kabelanschlußbuchse und einem Unterteil mit zwei um 180° versetzten Kabelanschlußbuchsen. Die Buchse im Oberteil bewegt sich in dem nierenförmigen Ausschnitt eines um die gleiche Achse drehbaren Flansches. Eine ringförmige Kappe mit Kordelrandfläche auf dem Oberteil dient zum Anfassen bei der Schalterdrehung.

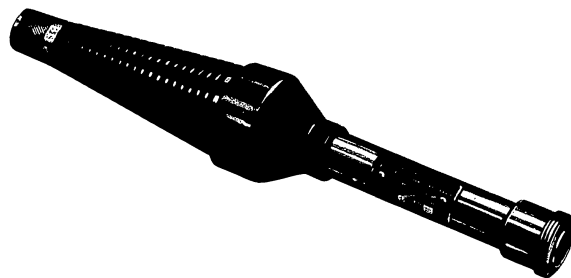
Weitere Auskunft über die Verwendung und den Einsatz von Dezimeterumschaltern erteilt unsere Absatzabteilung.

Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.



VEB RAFENA WERKE RADEBERG
Fernseh- und Nachrichtentechnik Raddeberg

VEB RAFENA WERKE RADEBERG



Abschlußwiderstand

TYP AWW 742

Der Abschlußwiderstand dient als praktisch reflexionsfreier Leitungsabschluß. Er kann auch als Antennenäquivalent benutzt werden. Sein Ohmscher Widerstand entspricht einem Normaldipol von einer halben Wellenlänge. Er ist insbesondere als Abschlußwiderstand bei Messungen am Richtfunkverbindungsgerät RVC 903 geeignet.



VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

Technische Daten

Wellenbereich: $\lambda = 20,5 \dots 25$ cm
 Wellenwiderstand: $Z = 70 \Omega$
 Eingangswiderstand: $R = 70 \Omega$
 Anpassung $m = \frac{U_{\text{min}}}{U_{\text{max}}} \geq 0,85$

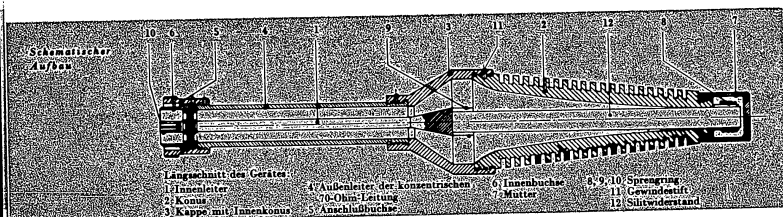
Belastung: max. 10 W
 Anschluß: Buchse n. TGL z. Z. o. Nr.
 Abmessungen: $50 \varnothing \times 283$ mm
 Gewicht: ca. 0,45 kg

Aufbau und Wirkungsweise

An der Anschlußbuchse des Abschlußwiderstandes ist zunächst eine ca. 10 cm lange konzentrische Leitung mit einem Wellenwiderstand von $Z = 70 \Omega$ mittels Verschraubung und Gewindestift befestigt.
 An diese Leitung ist als Übergangsstück eine Kappe mit Innenkonus angeschraubt, die den Übergang von der konzentrischen 70-Ohm-Leitung zum eigentlichen Abschlußwiderstand bildet. Außenleiter und Innenleiter der Kappe verlaufen konisch, und zwar in der Weise, daß in jedem beliebigen Querschnitt des Übergangsstückes der Wellenwiderstand 70 Ohm beträgt.
 An die Kappe ist der mit Konus bezeichnete ca. 12 cm lange Metallkörper angeschraubt, dessen Innenwand dem Verlauf einer Exponentialkurve entspricht.
 Dieser Innenkonus mit Exponentialprofil verläuft längs einem zylindrischen, homogenen Siltwiderstand, der natürlich durch die im Dezimeterwellenbereich hervorgerufene Strömungsverdrängung nur in seinen äußeren Schichten wirksam ist, in der Weise, daß in jedem beliebigen Querschnitt der — auf das kurzgeschlossene Ende bezogene — Ohmsche Widerstand gleich dem Wellenwiderstand an dieser Stelle ist.
 Der Siltwiderstand wird an dem einen Ende durch einen am Innenleiterkonus der Kappe und am anderen kurzgeschlossenen Ende durch einen am Konus befindlichen Federkranz mit Sprengring gehalten.
 Der Konus ist an seiner äußeren Mantelfläche zwecks Erhöhung der Wärmeabstrahlung mit zahlreichen ringförmigen Kühlrippen versehen. Die an der Anschlußbuchse befestigte konzentrische Leitung hat lediglich den Zweck, die zur Befestigung des Innenleiters dienende Haltescheibe aus Trohrlut möglichst entfernt von dem beträchtlichen Wärmemengen abstrahlenden Siltwiderstand zu halten.
 Das andere Ende des Abschlußwiderstandes ist mit einer abschraubbaren Metallkappe (Mutter) versehen. Die Wirkungsweise des Abschlußwiderstandes beruht darauf, daß er ein an einem Ende kurzgeschlossenes konzentrisches Leitungstück darstellt, dessen Eingangswiderstand R gleich dem Wellenwiderstand Z ist und demzufolge Leitungen mit gleichem Wellenwiderstand praktisch reflexionsfrei abschließt.

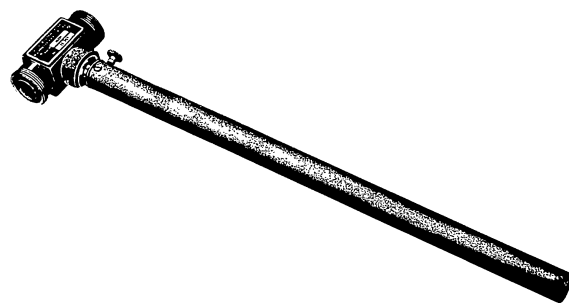
Lieferumfang

Der Abschlußwiderstand wird in einem Futteral aus Kunstleder mit einer Beschreibung geliefert.
 Zusätzlich kann noch ein Zwischenstecker ZST 652 A bzw. ZST 652 B gegen gesonderte Berechnung geliefert werden.
 Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.



VEB RAFENA WERKE RADEBERG
 Fernseh- und Nachrichtentechnik Radberg

VEB RAFENA WERKE RADEBERG



Stichleitung

TYP SL 751

Die Stichleitung wird zum Zuschalten eines in seiner Größe beliebig einstellbaren induktiven oder kapazitiven Blindwertes an eine 70-Ohm-Koaxialleitung verwendet. Durch Ansetzen an geeigneter Stelle im Leitungszug können vorhandene Blindfelder kompensiert, aber auch die üblichen verlustlosen Transformationen an komplexen Widerständen durchgeführt werden.



VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

Technische Daten

Wellenbereich	$\lambda = 8 \dots 60 \text{ cm}$
Wellenwiderstand:	
a) Durchgangsleitung	$Z = 70 \Omega$
b) Stichleitung	$Z = 84 \Omega$
Abstimmung	durch Längenänderung mittels Koaxialschieber
Skala	effektive Länge 320 mm, in mm geeicht
Anschluß	beiderseits Buchse 5,16 nach TGL ($Z = 70 \Omega$)
Maße	ca. $390 \times 40 \times 75 \text{ mm}$
Gewicht	ca. 0,5 kg

Aufbau und Wirkungsweise

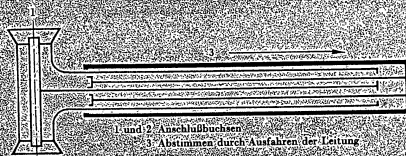
Die Stichleitung besteht aus einem koaxialen Leitungstück mit Buchsenanschluß und dem Wellenwiderstand $Z = 70 \text{ Ohm}$, von dem die eigentliche Stichleitung, eine durch einen verstellbaren Kurzschlußschieber abgeschlossene Koaxialleitung, galvanisch abzweigt. Durch Verstellen des Kurzschlußschiebers lassen sich nun alle Blindleitwerte von 0 bis $\pm \infty$ an die Abzweigstelle in der Koaxialleitung transformieren. Die erforderliche maximale Auszuglänge beträgt $\lambda/2$ für die größte Wellenlänge (Kurzschlußfall). Hier ist also für $\lambda = 60 \text{ cm}$ mit 320 mm reichlich gegeben. Im Zusammenwirken mit der Dezimeter-Verlängerungsleitung DVL 755 lassen sich nun diese einstellbaren Blindleitwerte an beliebige Stellen im Leitungswege transformieren und alle üblichen Transformationen und Kompensationen durchführen.

Lieferumfang

Die Stichleitung wird in einem Behälter einschließlich einer Beschreibung mit Bedienungsanweisung geliefert.

Zusätzlich kann noch bestellt werden:

Dezimeter-Verlängerungsleitung DVL 755 und verschiedene Verbindungsstecker (siehe Katalog). Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.

Schematischer Aufbau

VEB RAFENA WERKE RADEBERG
Fernseh- und Nachrichtentechnik Raddeberg

VEB RAFENA WERKE RADEBERG

**Scheibenkompensator**

TYP STK 7761

Mit dem Scheibenkompensator lassen sich Anpassungsfehler nachgeschalteter Zweipole (Abschlußwiderstände, Antennen usw.) auskompensieren.



VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

Technische Daten

Frequenzbereich	1000...3000 MHz ($\lambda = 30...10$ cm)
Kompensierbarer Anpassungsfehler	max. 20% bei 1000 MHz max. 30% bei 1500 MHz max. 50% bei 3000 MHz
Koaxialleitung	
Innenleiter	5 mm $\varnothing$
Außenleiter	16 mm $\varnothing$
Wellenwiderstand	$Z = 70 \Omega$
Anschluß	Ein Buchsenanschluß ähnlich Gerätebuchse) nach TGL Ein Steckeranschluß ähnlich Kabelstecker) z. Z. o. Nr.
Abstimmung	
Längverschiebung	$l_{\max} \geq 150$ mm
Abstandsänderung der Trolitulscheiben durch Drehen der Hülse	$a_{\max} \geq 120$ mm
Skalen	
Längverschiebung	Millimeterreichung
Abstandsänderung der Trolitulscheiben	$\frac{1}{10}$ Millimeterreichung
Abmessung	ca. 35,6 mm $\varnothing \times 463$ mm
Gewicht	ca. 1150 g

Aufbau und Wirkungsweise

Wie das Prinzipschema zeigt, besteht das Gerät aus einer geschlitzten Koaxialleitung. Auf dieser Leitung ist eine Metallhülse verschiebbar und drehbar angebracht. Sie trägt im Inneren, von der Mitte beginnend, zwei gegenläufige Gewinde. Durch diese Gewinde werden zwei Führungsringe mit entsprechenden Gewinden gegenläufig bewegt, wenn die Hülse gedreht wird. Jeder Führungsring ist durch die Schlitzte der Koaxialleitung hindurch mit einer ringförmigen Trolitulscheibe verbunden. Diese Scheiben stellen eine zusätzliche Kapazität innerhalb der Koaxialleitung dar. Der Anpassungsfehler des nachgeschalteten verlustlosen Vierpoles durch geeignete Verschiebung und Drehung der Hülse lassen sich sowohl die Lage der Scheiben (in der Leitung als auch ihr gegenseitiger Abstand) bequem einstellen. Für jede Einstellung ist eine Skala vorhanden, so daß die einmal festgelegte Lage der Scheiben leicht reproduziert werden kann. Die Einstellung in Längsrichtung läßt sich durch eine Rändelmutter fixieren. Als Indikator wird vor den Scheibenkomparator mit angeschlossenen Zweipol eine Meßleitung (z. B. Dezimetermeßleitung DML 112) geschaltet. Der Kompensator wird so eingestellt, daß die durch die Meßleitung angezeigte Welligkeit verschwindet.

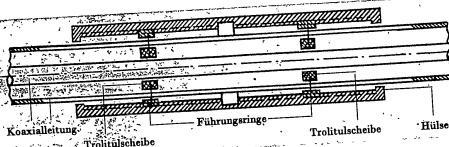
Lieferumfang

Das Gerät wird in einem Etui verpackt mit einer Beschreibung geliefert.
Zusätzlich können als Verbindungsstücke die Teile

VST 061 (Stecker-Stecker)
VB 071 (Buchse-Buchse) und für Meßaufbauten
ST 091 (Stativ)

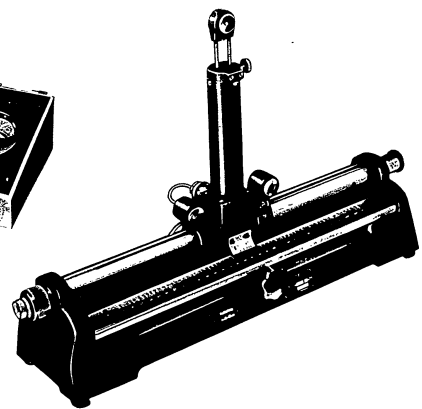
gegen gesonderte Berechnung mitgeliefert werden.

Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.

Schematischer Aufbau

VEB RAFENA WERKE RADEBERG
Fernsch- und Nachschalttechnik Radberg
VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

VEB RAFENA WERKE RADEBERG **RAFENA**
RFT

**Dezimeter-Meßleitung**

TYP **DML 122**

Die Dezimeter-Meßleitung dient zur Messung des Anpassungsgrades von Abschlußwiderständen aller Art (z. B. Übertragungsleitungen, Hochfrequenzkabeln, Antennen, Einkopplungen von Schwingungskreisen), zur Messung des Anpassungsgrades von Abschlußwiderständen an die zugehörige Übertragungsleitung, zur Beurteilung von Widerständen (in bezug auf den Blind- und Wirkwiderstandsanteil) bei Dezimeterwellen im Bereich von 15 bis 30 cm. Bei geeigneter Meßanordnung ist außerdem absolute Wellenlängenmessung und Prüfung von Wellenwiderständen auf Reflexionsstellen möglich.



VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

Technische Daten

a) Meßleitung:	
Wellenbereich	15...30 cm
Eigenfehler	≤ 5%
Wellenwiderstand der Meßleitung	Z = 70 Ohm
Meßlänge	300 mm
Längenskala	geeicht in mm
Ablesegenauigkeit	0,1 mm
b) Meßinstrument:	
Galvanometer	100 µA Vollausschlag
Type	AJ 022

Anschluß:	
Eingang	Buchsenanschluß, passender Verbindungsstecker VST 061
Ausgang	Steckeranschluß, passender Kabelstecker KST 081
Maße:	
Meßleitung	515 x 140 x 321 mm
Behälter (Holzkasten) ..	690 x 233 x 374 mm
Gewicht:	
Meßleitung	etwa 6 kg
Behälter (Holzkasten) ..	etwa 4 kg

Aufbau und Wirkungsweise

Das Gerät (siehe Abbildung) besteht aus der Grundplatte (Fußteil), auf der eine nach dem Lecherprinzip entwickelte einseitig geschützte konzentrische Rohrleitung angebracht ist. Davor befindet sich eine Skala (0 bis 320 mm). Die Rohrleitung besitzt auf der einen Seite eine Buchse zum Anschließen des Dezimeter senders, auf der anderen Seite einen Steckeranschluß zum Anschluß des Meßobjektes. Auf der geschützten Rohrleitung ist ein Meßschlitten verschiebbar angebracht. Er enthält den mit Grob- und Feinabstimmung versehenen Topfkreis. Eine den Topfkreis mit der Meßleitung kapazitiv koppelnde Leitung (Sonde) ragt in den Schlitz der Rohrleitung hinein und endet in geringem Abstand (etwa 2 mm) vom Innenleiter der Rohrleitung. Andererseits ist der Meßkreis induktiv mit dem Topfkreis gekoppelt. Der Meßkreis besteht aus einem Detektor zur Gleichrichtung der Hochfrequenz und einem empfindlichen Galvanometer zur Anzeige der gleichgerichteten Ströme. Der Meßkreisdetektor ist über eine Koppelschleife induktiv an den Topfkreis angekoppelt. Die induktive Ankopplung ist dabei zwecks Einregelung des Galvanometer-Zeigerausschlages (bei Resonanz) auf den gewünschten Wert veränderlich ausgebildet. Das Galvanometer wird an die auf der Grundplatte der Meßleitung befindlichen Buchsen (+ —) angeschlossen. Es ist in einen gesonderten Holzgehäuse untergebracht. Das Instrument wird über zwei beiderseitig mit Banannensteckern versehene Meßschüre direkt an die Buchsen der Meßleitung auf einem Spannungsbauch. Bei Abstimmung des Topfkreises auf Resonanz und Einstellung des Meßschlittens auf einen Spannungsbauch der Meßleitung zeigt das Galvanometer den maximalen Ausschlag an. Die Einregelung des Galvanometer-Zeigerausschlages auf den Skaleneinheitswert erfolgt durch Änderung der Ankopplung des Meßkreisdetektors. Hierzu kann der Detektoreinsatz in einer konisch verlaufenden in Segmente unterteilten Hülse gedreht und hin und her bewegt werden. Die Feststellung des Detektoreinsatzes in der konisch verlaufenden Segmenthülse geschieht dabei durch eine mit Innengewinde versehene Rändelmutter. Die Bestimmung des Anpassungsgrades eines Widerstandes erfolgt in der Weise, daß man den zu messenden Widerstand an das Gerät anschließt, den Topfkreis nochmals auf Resonanz mit dem Sender nachstimmt und dann die Spannungsverteilung durch Verschieben des Meßschlittens längs der Rohrleitung ermittelt. Ist der angeschlossene Widerstand hundertprozentig angepaßt, so zeigt das Galvanometer über die ganze Länge der Meßleitung hinweg einen konstanten Ausschlag an. Es ist dann

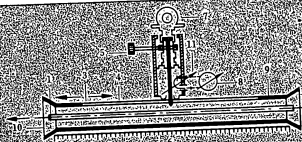
Bei Feinabstimmung jedoch tritt am Instrument jeweils beim Abtasten der Meßleitung ein Maximal- und Minimalwert auf. Der Unterschied zwischen den beiden Werten ist um so größer, je schlechter die Anpassung ist. Der Eigenfehler der Meßleitung ist ≤ 5%.

Lieferumfang

Die Meßleitung wird komplett, einschließlich Anzeigengerät AJ 022, Prüfschrauben, HF-Kabeln, Verbindungssteckern und einer Beschreibung mit Bedienungsanweisung geliefert. Der vollständige Lieferumfang mit Ersatzteilen ist aus dem Angebot der Absatzabteilung zu ersehen. Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.

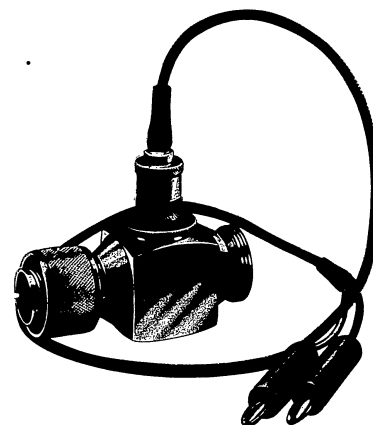
Zusammenfassung

1. Instrument
2. Buchsenanschluß für Stecker
3. Absteckleitung
4. Skala 0 bis 320 mm
5. Drahtkopf für Feinabstimmung
6. Skala 0 bis 320 mm
7. Absteckleitung für Grob- und Feinabstimmung
8. Galvanometer
9. Außenleiter
10. Stiftanschluß für Meßobjekt
11. Größere induktive Ankopplung des Meßkreises



VEB RAFENA WERKE RADEBERG
Fern- und Nachrichtentechnik

VEB RAFENA WERKE RADEBERG



Dezimeter-Meßdiode

TYP DML 122

Die Dezimeter-Meßdiode ist als Indikator für UHF-Spannungen gedacht. Sie dient auch zur Feststellung von Sondenrückwirkungen an Meßleitungen. Da es sich bloß um Spannungsanzeige und nicht -messung handelt, können wir nur die Größenordnung des Spannungsbedarfs mit etwa 1 V angeben. Mit einem auf Wunsch lieferbaren kapazitätsarmen Detektorelement ist es möglich, amplituden- und impulsmodulierte UHF-Spannungen zu demodulieren und die Modulation auf einem Oszillographen sichtbar zu machen.

VEB SACHSENWERK RADEBERG

Technische Daten

Frequenzbereich	f = 500 ... 3750 MHz (λ 60 ... 8 cm)
Wellenwiderstand	Z = 70 Ohm
Anpassungsfaktor bis 3000 MHz	m $\geq$ 0,9
Spannungsbedarf	etwa 1 V
Anschlüsse	5/16 nach TGL
Diodenelement	1007
Germanium-Richtdiode	OA 803
Auf Wunsch lieferbar:	
Diodenelement kapazitätsarm	1005
Anzeigegerät	AJ 022, 100 μ A
Abmessungen:	
Durchgangsstück	etwa 86 x 36 x 42 mm
Diodenelement	etwa 18 $\varnothing$ x 50 mm und 650 mm lange flexible Leitung
Transportbehälter (Etui)	etwa 50 g
Gewicht (mit Zuleitung)	etwa 215 g

Aufbau und Wirkungsweise

Die Dezimeter-Meßdiode besteht aus einem Durchgangsstück, dem darüber angebrachten Diodenelement und der flexiblen abgeschirmten Leitung zum Anschluß an das Galvanometer. Das Diodenelement ist beweglich in einem Klemmkonus untergebracht. An den beiden Enden des Durchgangsstückes sind jeweils ein Stecker und eine Buchse (5/16 nach TGL) zum Anschluß an das Meßobjekt und den Sender angebracht. Der Meßkreis besteht aus einer relativ hohen Kapazität, der Germaniumdiode und einem Galvanometer (etwa 100 μ A). Das Diodenelement ist mit einer Drahtschleife induktiv an das konzentrische Durchgangsstück gekoppelt. Zur Gleichrichtung dient die Germanium-Richtdiode OA 803, die Kapazität als Lade- und Glättungskondensator der Richtspannung. Über das abgeschirmte Kabel wird diese dem angeschlossenen Galvanometer (z. B. AJ 022, 100 μ A) zugeführt.

Die Ankopplung ist veränderlich ausgebildet, um eine genügend große Meßempfindlichkeit zu erreichen. Der Kopplungsgrad hat bei zu fester Ankopplung Einfluß auf den Anpassungsfaktor.

Der Anschluß erfolgt so, daß das Durchgangsstück der Meßdiode DMD 612 zwischen den Sender und das Meßobjekt oder den Anschlußwiderstand eingeschaltet wird. Das flexible Kabel wird an die Buchsen (+, -) des Galvanometers (z. B. AJ 022, 100 μ A) angeschlossen. Das Detektorelement wird an die Koaxialleitung so angekoppelt, daß eine genügend große Meßempfindlichkeit vorhanden ist.

Zur Messung von amplituden- oder impulsmodulierter Hochfrequenz wird das Diodenelement 1007 gegen das kapazitätsarme Diodenelement 1005 ausgetauscht. Um die Modulation der amplituden- oder impulsmodulierten UHF-Spannung sichtbar zu machen, werden die zwei Bananenstecker des flexiblen Kabels an den Eingang eines Oszillographen mit entsprechender Vorverstärkung angeschlossen.

Bei Betriebsstörungen ist die Germanium-Richtdiode OA 803 auszuwechseln.

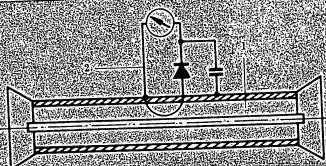
Lieferumfang

Die Dezimeter-Meßdiode wird verpackt in einem Etui mit einer Gerätschreibung geliefert. Der vollständige Lieferumfang mit Ersatzteilen ist aus dem Angebot unserer Absatzabteilung zu ersehen.

Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.

Schematischer Aufbau

1. konz. Durchgangsstück
2. Dezimeter-Meßdiode



RAFENA VEB RAFENA WERKE RADEBERG
Fernseh- und Messtechnik

VEB RAFENA WERKE RADEBERG **RAFENA**
RFE



Wellenwiderstands- Breitband-Transformatoren

TYP BT 762, BT 763, BT 764

Die Wellenwiderstands-Breitband-Transformatoren werden verwendet, um Geräte oder Leitungen mit verschiedenen Wellenwiderständen ($Z = 70 \Omega$ und $Z = 60 \Omega$) zusammenzuschalten. Sie passen in einem breiten Frequenzband die beiden verschiedenen Wellenwiderstände aneinander an.

RAFENA VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

Technische Daten (BT 762, BT 763 und BT 764)

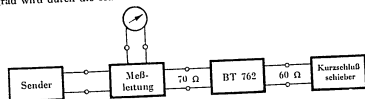
Transformation	Z = 70 Ohm auf Z = 60 Ohm und umgekehrt	
Frequenzbereich für BT 762	3000...600 MHz ($\lambda = 10...50$ cm)	
BT 763	3000...300 MHz ($\lambda = 10...100$ cm)	
BT 764	300...100 MHz ($\lambda = 100...300$ cm)	
Anpassung bei Abschluß mit Wellenwiderstand	$m = \frac{U_{\min}}{U_{\max}} \geq 0,95$	
70-Ohm-Ausgang	Buchse nach RFT-Norm	
60-Ohm-Ausgang	Stift nach DIN 0047282 BT 762, BT 763	
	Stift nach DIN 0047289 BT 764	
	70 Ω	60 Ω
Durchmesser Verhältnis BT 762	5/16	6/16
BT 763	5/16	6/16
BT 764	7,5/24	11/30
Abmessungen und Gewichte	Abmessungen	Gewicht
BT 762	etwa 38 $\varnothing$ x 240 mm	etwa 210 g
BT 763	etwa 38 $\varnothing$ x 450 mm	etwa 350 g
BT 764	etwa 56 $\varnothing$ x 1300 mm	etwa 3140 g

Aufbau und Wirkungsweise

Der Breitbandtransformator besteht aus einem zylindrischen Außenleiter und einem konischen Innenleiter. Der Innenleiter wird durch Stützscheiben aus Polystyrol BW gehalten, deren Anpassungsfehler kompensiert ist. Die Wirkung des Breitbandtransformators beruht auf der Transformationseigenschaft einer Leitung mit exponentieller Änderung des Durchmesserverhältnisses. Im vorliegenden Falle wird durch eine lineare Änderung des Durchmesserverhältnisses die Transformationseigenschaft einer Exponentialleitung angenähert erreicht.

Meßverfahren zur Bestimmung des Anpassungsgrades**a) BT 762**

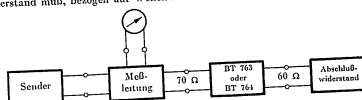
Der Anpassungsgrad wird durch die Kurzschlußknotenverschiebung bestimmt.



Die Messung des Anpassungsgrades wird bei $\lambda = 10, 25, 40$ und 50 cm ausgeführt.

b) BT 763 und 764

Der BT 763 oder 764 wird auf der 60-Ohm-Seite mit einem 60-Ohm-Widerstand abgeschlossen, so daß auf der 70-Ohm-Meßleitung der Anpassungsgrad $m = \frac{U_{\min}}{U_{\max}}$ gemessen werden kann. Der Abschlußwiderstand muß, bezogen auf Wellenwiderstand 60 Ohm einen Anpassungsgrad von $m \geq 0,98$ besitzen.



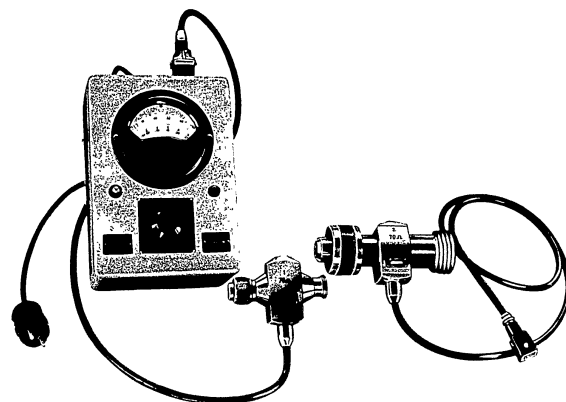
Die Messung des Anpassungsgrades wird für BT 763 bei $\lambda = 50, 60, 80$ und 100 cm und für BT 764 bei $\lambda = 100, 200, 250$ und 300 cm ausgeführt.

Lieferumfang

Die Wellenwiderstands-Breitband-Transformatoren werden in je einem Etui mit einer Gerätebeschreibung geliefert. Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.

VEB RAFENA WERKE RADEBERG
Fern- und Nachrichtentechnik

VEB RAFENA WERKE RADEBERG **RAFENA**
RFT

**Dezimeter-Voltmeter**

TYP DWM 1006, DWM 1007

Die Dezimeter-Voltmeter sind in Effektivwerten geeichte
Diodenvoltmeter zur Spannungs- und Leistungsmessung
(indirekt nach $N = \frac{U^2}{R}$) an $Z = 60$ Ohm bzw. 70 Ohm im
Frequenzbereich von 1 kHz bis 1000 MHz.

VEB RAFENA WERKE RADEBERG
VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

Technische Daten

Durchgangskopf I (50 V)	0,25...2,5 V, 1...10 V, 5...50 V
Meßbereiche	1 kHz...1000 MHz
Frequenzbereich	DVM 106: Z = 70 Ohm; DVM 107: Z = 60 Ohm
Wellenwiderstand	DVM 106: 5/16 nach TGL; DVM 107: 6/16 nach DIN 47282
Anschlüsse	bei $f \leq 300$ MHz $\pm 10\%$ vom Endausschlag
Meßunsicherheit	bei $f \leq 600$ MHz $\pm 20\%$ bei Sinusform und Anpassung des nachgeschalteten Leitungszuges
	bei $f \leq 1000$ MHz $\pm 28\%$
Durchgangskopf II (250 V)	2,5...25 V, 10...100 V, 25...250 V
Meßbereiche	Meßbereichsbeschränkung: bei $f > 200$ MHz $U_{max} = 250$ V $\frac{200 \text{ MHz}}{f}$
	1 kHz...1000 MHz
Frequenzbereich	DVM 106: Z = 70 Ohm; DVM 107: Z = 60 Ohm
Wellenwiderstand	DVM 106: 7,5/24 nach TGL; DVM 107: 11/30 nach DIN 47289
Anschlüsse	bei $f \leq 300$ MHz $\pm 10\%$ vom Endausschlag
Meßunsicherheit	bei $f \leq 600$ MHz $\pm 20\%$ bei Sinusform und Anpassung des nachgeschalteten Leitungszuges
	bei $f \leq 1000$ MHz $\pm 28\%$
Anpassungsgrad	$m \geq 0,95$ (gilt für beide Köpfe)
Länge der flexiblen Verbindungskabel	1,5 m
Abmessung des Anzeigteiles	300 x 190 x 150 mm
Gesamtgewicht	etwa 7 kg

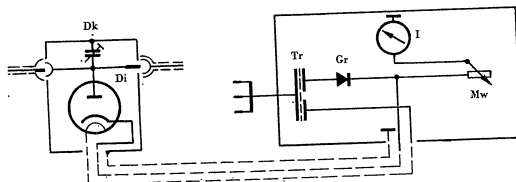
Aufbau und Wirkungsweise

Die Dezimeter-Voltmeter dienen zur Spannungsmessung und Leistungsmessung an Koaxialleitungen im Frequenzbereich von 1 kHz bis 1000 MHz. Entsprechend dem Wellenwiderstand des Meßobjektes sind lieferbar DVM 106 mit einem Wellenwiderstand $Z = 70$ Ohm und DVM 107 mit einem Wellenwiderstand $Z = 60$ Ohm. In Verbindung mit den Meßköpfen sind die Dezimeter-Voltmeter in Effektivwerten geeichte Diodenvoltmeter. Infolge des bekannten Widerstandes kann damit auch nach der Beziehung $N = \frac{U^2}{R}$ die Leistung N gemessen werden. Jedes Dezimeter-Voltmeter besteht aus dem Anzeigergerät mit Stromversorgung und 2 Meßköpfen. Jeder der Meßköpfe erfaßt 3 der insgesamt 6 Meßbereiche. Die Meßköpfe stellen reflexionsarme Leitungstücke dar, an die die Meßdioden angekoppelt und über flexible Kabel mit dem Anzeigergerät verbunden sind. Die Meßköpfe haben nach TGL bzw. DIN genormte Anschlüsse und können ohne Übergangsstücke an jeder beliebigen Verbindungsstelle eines koaxialen Leitungszuges ohne Beeinträchtigung der Betriebs- bzw. Meßwerte angeschlossen werden. Die Wahl der Meßbereiche im Anzeigergerät erfolgt durch einen Stufenschalter. Der Netztransformatoren Tr liefert die Heizspannung für die Dioden, und über einen Gleichrichter Gr , zur Nullpunkt-einstellung, eine regelbare Gleichspannung zur Kompensation des Diodenlaufstromes.

Lieferumfang

Das Gerät wird komplett in einer Gerätebeschreibung geliefert. Verpackt ist das Anzeigergerät in einem Faltpapier, das die HF-Teile (Meßköpfe) in Etuis. Der vollständige Lieferumfang mit Ersatzteilen ist aus dem Angebot unserer Absatzabteilung zu ersehen. Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.

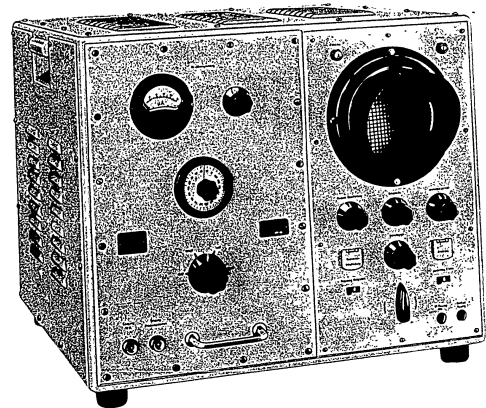
Prinzipalschaltbild



Dk = Durchgangskopf
Di = Diode
Tr = Netztransformator
Mw = Meßbereichswähler
I = Drehspulinstrument
Gr = Gleichrichter

VEB RAFENA WERKE RADEBERG
Fern- und Nachrichtentechnik

VEB RAFENA WERKE RADEBERG
RAFENA



Wobbelmeßsender

TYP WMS 232 A

Der Wobbelmeßsender dient zur oszilloskopischen Darstellung der Amplituden-Frequenz-Charakteristiken (Frequenzgang) von breitbandigen Vierpolen im Bereich der in der UHF-Technik häufig benutzten Zwischenfrequenz von 75 MHz. Gegenüber dem zeitraubenden Verfahren der punktuellen Messung mit nachfolgender graphischer Darstellung des Frequenzganges bietet das Verfahren der oszilloskopischen Darstellung mit Hilfe einer gewobbelten Meßfrequenz die Vorteile der Schnelligkeit, Einfachheit, Lückenlosigkeit der Kurve und des unmittelbaren Erkennens der Einflüsse von Abstimmanpassungen oder Schaltungsänderungen auf deren Form. Damit ist das Gerät sowohl vom Entwicklungslaboratorium beim Entwurf von Schaltungen, als auch vom Prüfling einer Serienfabrikation für den schnellen Abgleich von ZF-Filtern, Verstärkern, Demodulatoren usw. mit Vorteil zu verwenden.

VEB RAFENA WERKE RADEBERG
VORMALS VEB SACHSENWERKE RADEBERG

Technische Daten

Frequenz bei abgeschaltetem Hub	75 MHz
Frequenzhub	20 MHz
Ausgangsspannung kontinuierlich regelbar	10 μ V _{eff} bis 100 mV _{eff}
Frequenzabhängigkeit der Ausgangsspannung	< $\pm 3\%$ bei einem Hub von 40 MHz
Klirrfaktor	< 10 %
Empfindlichkeit der Anzeigeeinrichtung: (erforderliche Spannung am Ausgang des Meßobjektes)	100 mV _{eff} bei 25 mm Auslenkung
mit Tastkopf	10 mV _{eff} bei 25 mm Auslenkung
ohne Tastkopf	< $\pm 8\%$ bei einem Hub von 40 MHz
Unlinearität des Frequenzmaßstabes (horizontale Achse)	2 $\times$ EW 4-12V/1,1 A
Röhrenbestückung:	1 $\times$ ECC 91 2 $\times$ 6AC 7 1 $\times$ HP 2068 C 2 $\times$ EW 4-12V/1,1 A
	1 $\times$ EAA 91 4 $\times$ 6AG 7 1 $\times$ StR 280/80 1 $\times$ RLS 0374.001-51221
	2 $\times$ EF 80 1 $\times$ RFG 5 1 $\times$ StR 280/40
Leistungsaufnahme	ca. 230 VA
Abmessungen	ca. 575 $\times$ 590 $\times$ 478 mm
Gewicht	ca. 70 kg

Aufbau und Wirkungsweise

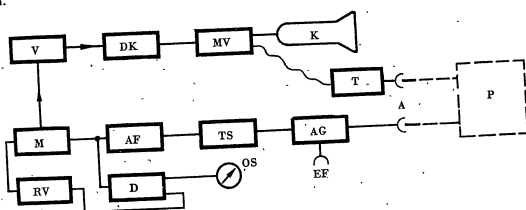
Das Gerät enthält in einem gemeinsamen Gehäuse einen Wobbelmeßsender und einen Katodenstrahloszillographen als Indikator. Die besonderen Merkmale des WMS 232 sind der große Frequenzhub von max. 40 MHz und die außerordentlich geringe Frequenzabhängigkeit der Ausgangsspannung (< $\pm 3\%$) bei dem genannten Hub. Der Wobbelmeßsender besitzt einen Oszillator, dessen Schwingkreispule auf einen Ferritkern gewickelt ist, der in einem Magneteisen liegt, welches mit Netzspannung von 50 Hz erregt wird. Die Permeabilität des Ferritkerns wird dadurch im Takte der Netzfrequenz geändert. Damit ändert sich die Frequenz der Oszillatorschwingung im gleichen Rhythmus. Die beträchtliche Amplitudenmodulation des Oszillators wird durch eine Gegenmodulation in Abhängigkeit von der Frequenz der Meßobjektschwingung im gleichen Rhythmus fast gänzlich beseitigt. Die kontinuierliche Spannungsteilung erfolgt durch einen kapazitiven Spannungsteiler, während ein ohmscher dekadischer Spannungsteiler die Grobteilung ermöglicht. Mit einem Tastkopf wird die am Ausgang des Meßobjektes liegende HF-Spannung abgegriffen, anschließend gleichgerichtet, verstärkt und zur Vertikalablenkung an die Katodenstrahlröhre gegeben. Mit Hilfe eines Relais wird während einer halben Periode eine Nulllinie geschrieben. Die horizontale Ablenkung ergibt den Frequenzmaßstab. Die dazu erforderliche Ablenkspannung wird einem Diskriminator entnommen, an dessen Eingang das Signal mit der gewobbelten Frequenz liegt.

Lieferumfang

Das Gerät wird komplett mit Röhren bestückt, einschließlich einer Gerätebeschreibung mit Bedienungsanweisung, geliefert. Der vollständige Lieferumfang mit Ersatzteilen ist aus dem Angebot unserer Absatzabteilung zu ersehen.

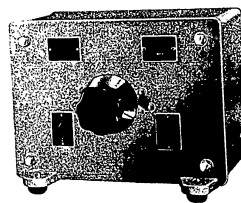
Principalschaltbild

V = HF-Verstärker
D = Demodulator
MV = Meß- und Anzeigeverstärker
K = Katodenstrahlröhre
M = Modulator
AF = Ausgangsspannungsgregler „fein“
TS = Trennstufe
AG = Ausgangsspannungsgregler „grob“
EF = Eingang „Frequenzmarker“
RV = Regelverstärker
OS = HF-Überspannung
T = Tastkopf
A = HF-Ausgang, 70 Ohm
P = Peilung
DK = Diskriminator

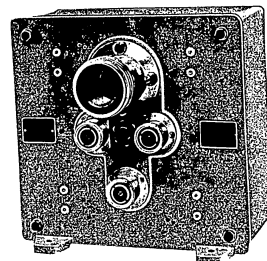


RAFENA VEB RAFENA WERKE RADEBERG
Forsch- und Nachrichtentechnik

VEB RAFENA WERKE RADEBERG **RAFENA**
RF



HFU 034 A



HFU 034 B

Dezimeterumschalter

TYP **HFU 034**

Die Doppelwegumschalter Type HFU 034 A und B sind speziell als Antennenumschalter bestimmt; sie werden aber auch in der HF-Meßtechnik bei Vergleichsmessungen und Bereichumschaltungen mit Vorteil verwendet.

RAFENA VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

Technische Daten (für HFU 034 A und B)

Schalterart	Koaxialer Doppelwegumschalter mit 2 Schaltstellungen
Schaltspannung	max. 250 V (Impulse)
Schaltleistung	max. 10 Watt
Frequenzbereich	bis 3500 MHz
Wellenwiderstand	$Z = 70 \text{ Ohm}$
Anpassung $m = \frac{U_{\min}}{U_{\max}}$	bis 1000 MHz $\approx 0,9$ bis 3000 MHz $\approx 0,8$
Spannungssicherheit	etwa 3000 V
Mindestdämpfung zwischen beiden Leitungen	$b_{\min} \geq 70 \text{ db}$ bei $f = 1500 \text{ MHz}$
Anschlüsse für HFU 034 A	4 Buchsen 5/16 mm
HFU 034 B	3 Buchsen 5/16 mm
Abmessungen für HFU 034 A	1 Buchse 7,5/24 mm
HFU 034 B	etwa 260 x 175 x 210 mm
Gewicht für HFU 034 A	etwa 235 x 245 x 220 mm
HFU 034 B	etwa 4,13 kg
	etwa 5,32 kg

Aufbau und Wirkungsweise

Der HFU 034 A ist ein Doppelwegumschalter für koaxiale Leitungen $Z = 70 \text{ Ohm}$ mit Anschlußbuchsen 5/16. Der Umschalter ist in einem rechteckigen Gehäuse eingebaut. In der Mitte der Vorderseite des Gehäuses liegt der Drehknopf für die Schaltachse. Rechts und links neben der Schaltachse ist je eine weitere Achse, um die sich beim Schalten eine Schalterbrücke, Außenleiter genannt, um 240° dreht. Auf der Rückseite ist in Verlängerung dieser beiden Außenleiterleiter eine Anschlußbuchse befestigt, an welche die Koaxialleitung kontaktgebend anschließt. Die Schaltbewegung der Schaltachse wird durch Zahnräder auf die Außenleiterachse übertragen. Die Schalterbrücke über und unter der Schaltachse liegen auf der Rückseite je eine weitere Anschlußbuchse, in welche die Koaxialleitung der Schalterbrücke in der entsprechenden Schalterstellung kontaktgebend einrastet. Auf der Vorderseite werden die Schalterstellungen durch zwei Schilder mit 1—3 und 2—4 bzw. 1—2 und 3—4 gekennzeichnet. Entsprechend sind auf der Rückseite des Gehäuses die Buchsen angegeben.

Der Doppelwegumschalter HFU 034 B stellt eine Sonderausführung der Form 034 A dar, ist auch in einem rechteckigen Gehäuse eingebaut und zum Einbau in größere Geräte bestimmt. Der Schalter ist für koaxiale Leitungen $Z = 70 \text{ Ohm}$ mit drei Anschlußbuchsen 5/16 und einer Buchse 7,5/24 ausgestattet.

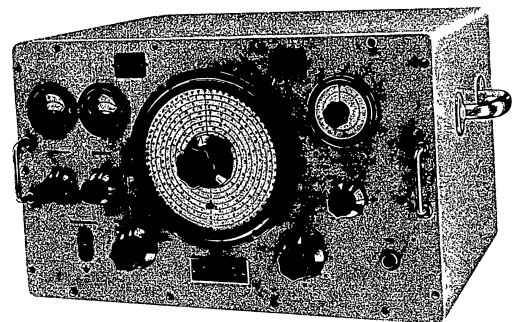
In der Mitte des Gerätes liegt die Schaltachse, auf deren Wellenstumpf auf der Vorderseite ein Motor beim Schalten über ein Getriebe einwirkt. Rechts und links neben der Schaltachse ist je eine weitere Achse, um die sich beim Schalten eine Schalterbrücke, Außenleiter genannt, um 240° dreht. Auf der Rückseite ist in Verlängerung dieser beiden Außenleiterachsen je eine Anschlußbuchse 5/16 vorgesehen, an welche die Koaxialleitung der Schalterbrücke kontaktgebend anschließt. Die Drehbewegung der Schaltachse wird durch Zahnräder auf die Außenleiterachse übertragen. Auf der Rückseite liegen senkrecht über der Schaltachse eine Anschlußbuchse 7,5/24 und darunter eine solche mit dem Durchmesser Verhältnis 5/16. In diese Buchsen rastet die Koaxialleitung der Schalterbrücke in der entsprechenden Schalterstellung kontaktgebend ein. Der HFU 034 B besitzt eine elektrische Schaltstellungsanzeige, die beim Schaltvorgang gesteuert wird. Der Motor wird am Ende des Schaltvorganges selbsttätig ausgeschaltet.

Weitere Auskunft über die Verwendung und den Einsatz von Dezimeterumschaltern erteilt unsere Absatzabteilung.

Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.

VEB RAFAENA WERKE RADEBERG
Fern- und Nachrichtentechnik

VEB RAFAENA WERKE RADEBERG
REF



Empfänger-Meßsender

TYP EMS 262

Der Empfänger-Meßsender kann zu Untersuchungen an ZF-Verstärkern, Begrenzer- und Demodulationsstufen sowie an Schwingkreisen, Bandfiltern und Empfängern im Frequenzbereich von 2,5...3,5 MHz und 8,0...150,0 MHz verwendet werden. Er wurde speziell zur Betriebsüberwachung unserer Richtfunkverbindungsgeräte entwickelt.

VEB RAFAENA WERKE RADEBERG
VORMALS VEB SACHSENWERK RADEBERG

Technische Daten

Frequenzbereich	2,5... 3,5 MHz 8,0...150,0 MHz (insgesamt 8 Bereiche)
Frequenzeinstellung	Grob- und Feintrieb
Frequenzgenauigkeit	$\leq \pm 0,5\%$
Ausgangsspannung	1 μ V...100 mV unmoduliert (bei 70 Ohm Belastung) 0,5 μ V...50 mV amplitudenmoduliert
Grobregelung der Ausgangsspannung	5 Dekaden
Feinregelung der Ausgangsspannung	1:10
Genauigkeit der Ausgangsspannung	$\leq \pm 10\% \pm 1 \mu$ V
Konstanz der Ausgangsspannung pro Bereich:	bei manueller Nachstellung $\leq \pm 5\%$ bei manueller Nachstellung $\leq \pm 2,5\%$

Klirrfaktor	$\leq 10\%$
Modulation	Amplitudenmodulation
Modulationsfrequenz:	Eigenmodulation 1000 Hz $\pm 5\%$ Fremdmodulation 100 Hz...15 kHz
Modulationsgrad	einstellbar 10...75%
Spannungsbedarf bei Röhrenbestückung	max. 20 V _{eff} an 600 Ohm 1 x EAA 91 1 x EBF 80 1 x ECC 91 1 x EL 63 2 x EF 80 1 x EZ 12 1 x SL 280/80 2 x EW 3-9 V, 0,4 A
Netzanschluß	110/127/220/240 V, 50 Hz
Leistungsaufnahme	etwa 70 VA
Abmessungen	Breite etwa 610 mm Höhe etwa 320 mm Tiefe etwa 410 mm
Gewicht	etwa 43 kg

Aufbau und Wirkungsweise

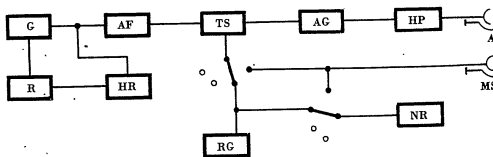
Das Gerät enthält einen HF-Generator in Gegentaktschaltung. Die Bereichsschaltung wird durch eine Spulestrommel vorgenommen. Die Schwingenplitude des Generators wird durch eine Regelröhre in der Kathodenleitung verändert. Die Überspannung wird mittels einer Diode mit Anzeigegerät gemessen. Sie wird durch Änderung der Gittergleichspannung der Regelröhre, die als regelbarer Vorwiderstand wirkt, eingestellt. Gleichzeitig wirkt der Diodenstrom auf die Gitterspannung der Regelröhre ein, so daß eine automatische Nachregelung der Überspannung erfolgt. An einem umschaltbaren Dämpfungsglied läßt sich die Ausgangsspannung grob regeln. Die Feineinstellung erfolgt mit Hilfe eines Differentialkondensators. Eine Trennröhre, in welcher auch die Amplitudenmodulation vorgenommen wird, liegt zwischen Generator und Ausgang. Dieser ist konzentrisch ausgeführt und gestattet den Anschluß eines HF-Kabels. Die Spannungsgehung gilt für eine Belastung von 70 Ohm an der Ausgangsbuchse. Zur Modulation ist ein 1000-Hz-Rückkopplungsgenerator vorgesehen. Außerdem kann ein Tongenerator zur Fremdmodulation angeschlossen werden. Der Modulationsgrad wird in beiden Fällen mittels einer Diode mit Anzeigegerät gemessen. Ein eingebautes Netzteil liefert die Betriebsspannungen. Die Heizspannungen werden durch Eisenwasserstoffwiderstände, die Anodenspannungen durch einen Glimmspannungsteiler stabilisiert. Sorgfältige mechanische und elektrische Abschirmung machen den Meßsender weitgehend hochfrequenzdicht. Die Bedienungs- und Anzeigegeräte sind übersichtlich auf der Frontplatte angeordnet. Die große Frequenzskala und ein Feintrieb erlauben eine leichte Frequenzeinstellung.

Lieferumfang

Das Gerät wird komplett mit Röhren bestückt, einschließlich einer Gerätebeschreibung mit Bedienungsanweisung, geliefert. Der vollständige Lieferumfang mit Ersatzteilen ist aus dem Angebot unserer Absatzabteilung zu ersehen. Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten.

Prinzipialbild

G = HF-Generator
R = Regelröhre
HR = HF-Röhrenvoltmeter
AF = Ausgangsspannungsregler „fein“
TS = Trenn- und Modulationsstufe
AG = Ausgangsspannungsregler „grob“
HP = Hochpaß
A = Ausgang, 70 Ohm
RC = 1000-Hz-Rückkopplungsgenerator
NR = NF-Röhrenvoltmeter
MS = Modulationsspannung „fremd“



VEB RAFENA WERKE RADEBERG
Fern- und Nachrichtentechnik

Vorläufige Information

Dezimeter-Meßleitung
Typ DM 113

Vorläufige technische Daten

Frequenzbereich:	400 ... 3 500 MHz
Wellenwiderstand:	60 Ohm $\pm 0,2$ Ohm
Meßlänge:	400 mm
Ablesensicherheit bei Längsmessungen mit Nonius:	0,02 mm
Max. Knotenverschiebung $\frac{\Delta z}{z}$:	$\leq 0,02$
Anpassung $m = \frac{U_{min}}{U_{max}}$:	$\leq 0,97$
bei Abschluß mit dem Wellenwiderstand:	zum Meßobjekt: Stecker zum Generator: Buchse
Anschluß nach DIN 47289:	selektiv abstimmbarer Topfkreisresonator speziell zum Anschluß am Meßempfänger (DIN 47282 Buchse)
Meßköpfe, auswechselbar:	kapazitiv und veränderlich
Sendenanpassung:	
Spannungsbedarf für Vollauschlag am Anzeigegerät:	ca. 4 V
Spannungsregelung:	Koppelvariation mit Richtdiode
Anzeigegerät:	AJ 022, 100 μ A, Spiegelkala
Abmessungen:	ca. 620 x 200 x 370 mm
Gewicht:	ca. 10 kg

Verwendungsweck, Wirkungsweise und Aufbau

Die Dezimeter-Meßleitung dient zur Bestimmung des Widerstandes eines 2-Poles nach Betrag und Phase, sowie den Grad seiner Anpassung an das Wellenwiderstandsnormal. In Verbindung mit einer Reaktanzenleitung kann nach der sogenannten Knotenmethode der Wellenwiderstand eines 4-Poles gemessen werden.

Mit diesem Meßaufbau lassen sich u. a. auch Dämpfungsmessungen durchführen und Materialkonstanten bestimmen. Ferner wird die Meßleitung zur Absolutmessung der Wellenlänge benutzt. Sie ist nicht nur für die beweglichen und festen Punktdienste in Dezimeter-Wellenbereich ausgelegt, sondern erfüllt auch die Fernsehbander V und IV.

Dieser Typ ergänzt die Dezimeter-Meßleitung DM 112 durch die größeren Abmessungen des Innen- und Außenleiters (11/30 mm DIN 47289, Wellenwiderstand 60 Ohm) und den erweiterten Frequenzbereich.

111/9/237 Id. 024/58



VEB RAFENA WERKE RADEBERG
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK

Verkäufliche Information

Wobbelzusatzgerät
Typ WZG 156Verläufige technische Daten:

Frequenzbereiche		500 kHz ... 25 MHz
a) Video-Bereich:		$\leq 0,1$ db
Welligkeit bezogen auf 500 kHz:		
b) ZF-Bereich:		37,5 MHz
Bundmittelfrequenz:		$\leq 0,1$ db
Welligkeit zwischen 28,5 ... 46,5 MHz:		
Ausgangspegel bei 100 mV Eingangsspannung		
a) Video-Bereich:		≥ 200 mV an 75 Ohm
b) ZF-Bereich:		≥ 400 mV an 75 Ohm
Röhrenbestückung:		2 x ECC 81 1 x EL 83 1 x EF 86 2 x 6AR 85/10 7 x EF 860 2 x TEL 220/5 2 x EL 81
Netzteil, elektronisch stabilisiert		$\pm 1,5$ mV _{eff} (bei 250 V Gleichspannung)
Brummspannung:		0,2 Ohm
Innenwiderstand:		110, 127, 220, 240, V, 50 Hz
Netzanschluss:		ca. 80 VA
Leistungsaufnahme:		ca. 420 x 215 x 370 mm
Abmessungen:		ca. 10 kg
Gewicht:		

Verwendungszweck, Wirkungsweise und Aufbau

Das Wobbelzusatzgerät WZG 156 erweitert den Frequenzbereich (75 ± 20 MHz) des Wobbelmeßsenders WMS 232 um die Bereiche ZF = $37,5 \pm 9$ MHz und die Videofrequenzen 500 kHz ... 25 MHz. Die dem Ausgang des Wobbelmeßsenders WMS 232 entnommene Frequenz von 75 ± 20 MHz gelangt über die Eingangsbuchse an die Steuerröhre zweier Mischstufen. Durch Mischung mit den Frequenzen der zugehörigen Oszillatorstufen 119,5 MHz und 90 MHz entstehen die beiden Frequenzbänder 500 kHz ... 25 MHz und $37,5 \pm 9$ MHz. Diese durchlaufen Breitbandverstärker und werden über Kabelstufen niederohmig an die Ausgänge geleitet.

Das Netzgerät ist elektronisch stabilisiert.

Gehäusenausführung: Stahlblechkasten der DIN-Reihe
Oberfläche: Hammereschlaglack

Lieferumfang

Das Gerät wird komplett mit Röhren bestückt, einschließlich einer Gerätebeschreibung mit Bedienungsanweisung geliefert.
Der vollständige Lieferumfang mit Ersatzteilen ist aus dem Angebot unserer Absatzabteilung zu ersehen.

III/9/237 Ag. 30/907/57/DDR



VEB RAFENA WERKE RADEBERG

DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK

Vorläufige Information

Meßverstärker
Typ MV 157Vorläufige technische Daten

Bandmittelfrequenz:	35 MHz
Bandbreite:	10 MHz
Welligkeit:	0,5 db
Abfall an den Enden:	0,7 db
Verstärkung (regelbar):	>35 db
Wellenwiderstand Z (Eingang):	75 Ohm
Wellenwiderstand Z (Ausgang):	75 Ohm parall. 8 ... 10 pF
Ausgangsspannung:	3 V _{eff}
Röhrenbestückung:	5 x EF 80 1 x EL 83 2 x TEL 220/5
Netzanschluß:	110/127/220/240 V, 50 Hz
Leistungsaufnahme:	ca. 60 VA
Abmessungen:	ca. 420 x 215 x 275 mm
Gewicht:	ca. 15 kg

Verwendungszweck, Wirkungsweise und Aufbau

Dieser Breitbandverstärker dient zur Erhöhung der Ausgangsspannung des Wobbeloszillators VMS 233 um Durchlaufkurven von Vierpolen höheren Eingangsspannungsbedarfs (ca. 100 mV) zu oszillografieren.

Der Verstärker ist sechsstufig, die Kopplung zwischen den einzelnen Stufen als auch zwischen Endstufe und Ausgang erfolgt durch Bandfilter.

Der Ausgangspegel wird durch einen Drehwiderstand in der Katode der zweiten und dritten Röhre (Arbeitspunktverschiebung) geregelt und durch ein in V_{eff} geeichtes Instrument gemessen.

Gehäusenausführung: Stahlblechkasten der DIX-Kette

Oberfläche: Hammerschlaglack

Lieferumfang

Das Gerät wird komplett mit Röhren bestückt, einschließlich einer Gerätebeschreibung mit Bedienungsanweisung geliefert.

Der vollständige Lieferumfang mit Ersatzteilen ist aus dem Angebot unserer Absatzabteilung zu ersehen.

III/9/237 Ag. 30/908/57/DDR



VEB RAFENA WERKE - RADEBERG
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK

Vorläufige Information

Kathodenstrahl-Oszilloskop
(Fernsehpegel- und Maßoszilloskop)
Typ KO 222

Vorläufige technische Daten

Bildröhren:	130 mm
Meßverstärker	
Eingangswiderstand:	$\geq 0,8 \text{ M}\Omega$, $= 30 \text{ pF}$ (ohne Pegelgeber)
Empfindlichkeit:	$0,1 \text{ V/cm}$
max. Eingangsspannung:	$1,5 \text{ V}_{\text{eff}}$
max. zulässige Bildhöhe:	50 mm
Amplitudenfrequenz-Charakteristik:	bis 5 MHz bei $\pm 0,3 \text{ dB}$ bis 10 MHz bei $\pm 3 \text{ dB}$ Abfall
Dachschräge bei 50 Hz Rechteckimpuls:	$\leq 2 \%$
Zeitablenkung	
a) Zelle (Trigger):	$220 \mu\text{s}$ (3,5 Zeilen) $80 \mu\text{s}$ (1,25 Zeilen) $13 \mu\text{s}$ (0,2 Zeilen) $2 \mu\text{s}$
Anschluß für Zellenwählschalter:	vorgesehen
b) Raster:	$2,5 \dots 3,5$ Teilbilder $1,25$ Teilbilder
c) kontinuierlich:	$20 \text{ Hz} \dots 400 \text{ kHz}$
Pegelgeber	
Meßbereich:	$0 \dots 1,2 \text{ V}_{\text{eff}}$
Meßgenauigkeit:	$\pm 1 \%$
Eichbereiche:	140 mV (1 V_{eff}) 100 mV ($0,7 \text{ V}_{\text{eff}}$) 40 mV ($0,3 \text{ V}_{\text{eff}}$) 7 mV ($0,05 \text{ V}_{\text{eff}}$)
Ungenauigkeit der Eichung:	$\leq \pm 1,5 \%$
Ungenauigkeit der Anzeige:	$\leq \pm 2 \%$
Röhrenbestückung:	2 x BA 91 1 x EF 86 4 x EC 92 6 x EL 83 2 x ECC 81 2 x EL 84 2 x ECC 82 1 x SRS 552 4 x ECF 82 3 x StR 85/10
Netzanschluß:	220 V , 50 Hz
Leistungsaufnahme:	ca. 450 VA
Abmessung:	ca. $550 \times 660 \times 600 \text{ mm}$
Gewicht:	ca. 100 kg



VEB RAFENA WERKE RADEBERG

DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK



Verwendungszweck, Wirkungsweise und Aufbau

Mit dem Fernsehpegel- und Meßoszillograf kann die Messung von Videosignalen, Sinusschwingungen, Rechteckwellen und anderen periodischen Vorgängen durchgeführt werden. Durch die Verwendung von 2 Oszillografenröhren ist die gleichzeitige Kontrolle der Zeilen- und der Rasterimpulse einschl. Bildinhalt möglich. Die Amplitude des angelegten Signals kann mit dem eingebauten Pegelgeber gemessen werden.

Beobachtung von Videosignalen:

Das Signal gelangt über einen Impedanzwandler, Verstärkerstufen und Phasendreher an die Gegentaktendstufe und von dort symmetrisch an die Medplatten der Bildröhren. Um bei unterschiedlichen Bildinhalten zu erreichen, daß die Schwarzscheren und die Synchronisierimpulse auf dem Bildschirm feststehen, kann das Signal geklammert werden. Die Synchronisierimpulse für die Zeilen- und Rasterauflösung werden wie folgt gewonnen: Das gesamte Signal gelangt über einen Phasendreher, von dem wahlweise positives oder negatives Signal entnommen werden kann, an eine Verstärkerstufe. Von dort wird das Signal über einen Schalter, der den Anschluß eines fremden Synchronisationsimpulses gestattet, parallel an zwei Amplitudensiebe geführt. In dem einen Amplitudensieb wird über ein Differenzglied der Zeilenimpuls gewonnen, der das nachfolgende aperiodische Kippteil (Trigger) auslöst. Diese Ablenkspannung, über eine Gegentaktendstufe verstärkt, wird symmetrisch an die Zeitplatten der Bildröhre für universelle Messungen gelegt. Das zweite Amplitudensieb mit nachfolgendem Integrierglied dient zur Gewinnung des Bildimpulses, der einen Transistron-Miller-Generator steuert. Von hier wird die Ablenkspannung symmetrisch (durch Phasendreher) an die Bildröhre für die Rasterauflösung geführt.

Für die Aufzeichnung von periodischen Vorgängen wird der gleiche Meßverstärker verwendet, während der Synchronisierimpuls über eine Verstärkerstufe das periodische Kippteil steuert. Dieses gibt die Ablenkspannung über eine Gegentaktendstufe symmetrisch an die Zeitplatten der Bildröhre für universelle Messungen.

Die Impulsspannung für die Hilaufentfaltung wird den einzelnen Kippteilen entnommen und dem Gitter 1 der entsprechenden Bildröhre zugeführt.

Mit dem eingebauten Pegelgeber wird das ankommende Signal im Takte der Netzfrequenz unterbrochen und in die entstehenden Lücken eine regelbare Gleichspannung gesetzt. Mit einem in V_{ss} geeichten Instrument kann die Größe der Gleichspannung und somit die Amplitude des Signals gemessen werden.

Der Schalter für die Pegelspannung ermöglicht die Messung kleiner Spannungen mit hoher Genauigkeit. Zeigt das Instrument 1 V an, so entsprechen die Stellungen $100\text{ mV} = 1\text{ V}_{ss}$, $100\text{ mV} = 0,7\text{ V}_{ss}$, $100\text{ mV} = 0,3\text{ V}_{ss}$, $70\text{ mV} = 0,05\text{ V}_{ss}$. Auf Grund dieser für das Fernsehsignal charakteristischen Größen ist es möglich, relative Messungen sehr schnell vorzunehmen.

Gehäuseausführung: Stahlblechkasten der DIN-Reihe (in 3 Einschübe unterteilt)
Oberfläche: Hammerschlaglack

Lieferumfang:

Das Gerät wird komplett mit Röhren bestückt, einschließlich einer Geräteschreibung und Bedienungsanweisung geliefert.

Der vollständige Lieferumfang mit Ersatzteilen ist aus dem Angebot unserer Absatzabteilung zu ersehen.

Ein Maßgitter mit kontinuierlich regelbarem Flußlicht kann mitgeliefert werden.

III/9/237 Ag.30/910/57/808

KO 222

Verkäufliche Information

Webbelsender
Typ WAS 233Verkäufliche technische Daten

Frequenzbereich:	30 ... 40 MHz
Frequenzhub:	$\pm 0,5 \dots \pm 5$ MHz
Ausgangsspannung kontinuierlich regelbar:	10 mV _{eff} ... 100 mV _{eff}
Frequenzabhängigkeit der Ausgangsspannung:	$< \pm 3$ % bei einem Hub von 10 MHz
Klirrfaktor:	< 10 %
Empfindlichkeit der Anzeigeeinrichtung (erforderl. Spannung am Ausgang des Meßobjektes)	100 mV _{eff} bei 25 mm Auslenkung
mit Tastkopf:	18 mV _{eff} bei 25 mm Auslenkung
ohne Tastkopf:	18 mV _{eff} bei 25 mm Auslenkung
Unlinearität des Frequenzmaßstabes (horizontale Achse):	$< \pm 10$ % bei einem Hub von 10 MHz
Frequenzmarken	30,5 ... 39,5 MHz im Abstand von 1 MHz
a) Spektrum:	34,5 und 35,5 MHz
b) Spektrum abgeschaltet:	jeweils 2 Dunkelpunkte im Abstand + 500 kHz von der eingestellten Generator- Frequenz
c) Kontinuierlich durch Anschluß eines Generators:	≤ 5 % (bei einer Bildhöhe von 80 mm bei posit. oder negativem Signal am direkten Eingang des Anzeigeverstärkers)
Gradationsverzerrung der Vertikalauslenkung:	regelbar 1 : 10 (min. 60 mm bei + 5 MHz Hub, max. 60 mm bei $\pm 0,5$ MHz Hub)
Bildbreite:	1 x B 13 S 4 4 x EF 80 3 x ECC 81 1 x EF 86 4 x ECC 83 1 x EL 83 1 x ECC 91 1 x BFG 5 1 x ECC 01 2 x S4R 250/80
Netzanschluß:	110, 127, 220, 240 V, 50 Hz
Leistungsaufnahme:	ca. 250 VA
Abmessung:	ca. 575 x 590 x 478 mm
Gewicht:	ca. 70 kg



VEB RAFENA WERKE RADEBERG

DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK



Verwendungszweck, Wirkungsweise und Aufbau

Der Wobbelmeßsender dient zur schnellen Messung der Amplituden-Frequenzcharakteristik von Filtern, Verstärkern, Frequenzmodulatoren und Übertragungseinrichtungen. Die Amplituden-Frequenz-Charakteristik wird dabei auf dem Schirm einer Kathodenstrahlröhre sichtbar gemacht. Auf Grund der sehr geringen Frequenzabhängigkeit der Ausgangsspannung und der guten Linearität des Frequenzmaßstabes können breitbandige Vierpole, wie sie zum Beispiel in Richtfunkgeräten vorkommen, schnell und sehr genau abgeglichen werden. Mit dem eingebauten Frequenzmarkengeber können Dunkelunkte von 30,5 ... 39,5 MHz im Abstand von 1 MHz ausgelöst werden. Selbstverständlich können auch Frequenzmarken-Dunkelunkte durch Anschluß eines Meßsenders erzeugt werden.

Der Frequenzmodulator des Wobbelmeßsenders besteht aus einem Oszillator, dessen Schwinggipfel auf einen Ferritkern gewickelt ist, der in einem Magnetjoch liegt. Die Permeabilität des Ferritkernes wird durch Erregung des Magnetfeldes im Takte der Netzfrequenz geklappert. Damit ändert sich die Frequenz der Oszillatorschwingung im gleichen Rhythmus. Die beträchtliche Amplitudenmodulation des Oszillators wird durch eine Gegenmodulation fast gänzlich beseitigt, so daß die Ausgangsspannung nahezu frequenzunabhängig ist. Die kontinuierliche Spannungsteilung erfolgt durch einen kapazitiven Spannungsteiler, während ein Ohm'scher dekadischer Spannungsteiler die HF-Grabteilung ermöglicht. Mit einem Tastkopf wird die am Ausgang des Wobbelmeßsenders liegende HF-Spannung abgegriffen, anschließend gleichgerichtet, verstärkt und zur Vertikalablenkung an die Kathodenstrahlröhre gegeben. Mit Hilfe eines Relais wird während einer halben Periode eine Null-Linie geschrieben. Die horizontale Ablenkung ergibt den Frequenzmaßstab. Die dazu erforderliche Ablenkspannung wird einem Diskriminator entnommen, an dessen Eingang die Wobbelfrequenz liegt.

Die im Frequenzmarkengeber erzeugten Frequenzmarken steuern einen Multivibrator, der bei jeder Frequenzmarke auslöst, einen steilen positiven Impuls an die Kathode der Oszillografenröhre gibt und somit den Schreibstrahl dunkeltastet.

Gehäuseausführung: Stahlblechkasten der DIN-Reihe
Oberfläche: Hammerschlaglack

Lieferumfang

Das Gerät wird komplett mit Röhren bestückt, einschließlich einer Gerätebeschreibung mit Bedienungsanweisung geliefert.

Der vollständige Lieferumfang mit Ersatzteilen ist aus dem Angebot unserer Absatzabteilung zu ersehen.

III/9/537 Ag. 30/909/57/008

WMS 233

11-9-187 2 34-G 51/58

Verkäufliche Information

Prüfgenerator
Typ PG 245Verkäufliche technische Daten

Art des Signals:	Normgerechte Zeilenasynchron- und Anstiegsimpulse
Bildinhalt:	Rechteckfrequenzen
F r e q u e n z e n	
Zeilenfrequenz:	16,625 kHz $\pm 3\%$
Rechteckfrequenz:	50 Hz
Abfall der Horizontalen:	<3 %
Nach Umschaltung	
Rechteckfrequenz:	500 kHz
Anstiegszeit:	≤ 60 ns
Überschwingen:	$\leq 3\%$
(Die Werte wurden mit dem Kathodenstrahl-Oszillografen KO 222 gemessen)	
Ausgangsspannung:	1 V _{eff} an 75,70 oder 60 Ohm
Bühnenbestückung:	2 x ECC 81 1 x 6AG 7 5 x ECC 91 1 x STA 150/40 x 1 x 6AG 7
Netzanschluss:	220 V, 50 Hz
Leistungsaufnahme:	ca. 120 VA
Abmessungen:	ca. 620 x 215 x 570 mm
Gewicht:	ca. 10 kg

Verwendungszweck, Wirkungsweise und Aufbau

Der Prüfgenerator PG 245 gestattet die Überprüfung von FS-Bildsignal-Übertragungseinrichtungen, unabhängig von der betriebmäßigen Modulation. Er erzeugt normgerechte Zeilenasynchron- und Anstiegsimpulse und als Bildinhalt umschaltbare Rechteckfrequenzen von 50 Hz oder 500 kHz. Mit dem Rechtecksignalen kann die Strecke qualitativ hinsichtlich Abfall der Horizontalen bei 50 Hz und Anstiegszeit sowie Überschwingen bei 500 kHz überprüft werden.

Ein Multivibrator wirkt als Zeilengenerator und erzeugt eine Rechteckfrequenz von 16,625 kHz. Diese wird den Eingängen zweier Verstärkerstufen zugeführt, von denen die eine die Tastimpulse, die andere die Zeilenimpulse erzeugt. In beiden Signalpfaden folgt auf eine Begrenzerstufe eine Laufzeitkette, die die Breite und den Zeitpunkt des Auftretens des jeweiligen Impulses bestimmt. Anschließend eine Verstärkerstufe, gefolgt von 2 Begrenzerstufen, von welchen jeweils das zweite System auf gemeinsame Anodenwiderstände arbeitet, so daß durch Überlagerung beide Impulse in Eingang des Kabelverstärkers zur Geltung kommen.

Ein zweiter Multivibrator erzeugt umschaltbare Frequenzen 50 Hz oder 500 kHz. Hierauf folgt eine Begrenzerstufe, die wieder auf gemeinsame Ausgangswiderstände der beiden anderen Signalpfade arbeitet. Die Rechteckspannung erscheint als Bildsignal im Eingang des Kabelverstärkers, der nun das vollständige Signal an den Ausgang legt.

Während der Dauer des Tastimpulses wird das Bildsignal ausgetastet.

Gehäuseausführung: Stahlblechkasten der DIN-Reihe

Oberfläche: Hammereschlaglack

Lieferumfang

Das Gerät wird komplett mit Bühen bestückt, einschließlich einer Gerätebeschreibung mit Bedienungsanweisung geliefert.
Der vollständige Lieferumfang mit Ersatzteilen ist aus dem Angebot unserer Abstattabteilung zu ersehen.

111/9/237 Ag. 30/906/57/BBB



VEB RAFENA WERKE - RADEBERG
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK

Vorläufige Information

Fernseh-Metempfänger
Typ FMS 275

Vorläufige technische Daten

Frequenzbereich:	Band I und III (insgesamt 11 Kanäle)
Eingangsspannung; regelbar:	1 V _{eff}
Eingangswiderstand:	60 Ohm
Videofrequenter Ausgang:	Zwei entkoppelte Ausgänge
Video-Ausgangsspannung:	1 V _{ss} positiv an 75 Ohm
Amplituden- und Frequenzcharakteristik:	nach Pflichtenheft der Deutschen Post JFF 45 25/3) Aug. Jan. 1956 entsprechend CCIR
Träger-Nulltastung:	eingebaut
Intercarrier-Metodemodulator	
Tiefrequente Ausgangsspannung:	+ 6 db bei 50 kHz Hub
Innenwiderstand:	30 Ohm bei 40 Hz ... 15 kHz
Röhrenbestückung:	1 x ECF 82 1 x EH 90 5 x EF 80 1 x EL 83 2 x EAA 91 2 x EL 84 2 x ECC 82 1 x ECC 83 1 x StR 280/40 5 x TEL 220/5
Netzanschluss:	220 V, 50 Hz
Leistungsaufnahme:	ca. 120 VA
Abmessungen:	ca. 550 x 460 x 386 mm
Gewicht:	ca. 50 kg



VEB RAFENA WERKE RADEBERG

DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK



Verwendungszweck, Wirkungsweise und Aufbau

Das Gerät ermöglicht die Qualität der Modulation von FS-Sendern im Ausgang der Brückenweiche zu untersuchen. Mit diesem Meßgerät können folgende Funktionen eines FS-Senders gemessen werden:

1. Beim **B i l d s e n d e r**
 - a) Abbildung des Einschwingverhaltens (nach Anschluß eines Katenstrahl-Oszillografen)
 - b) Messung des Video-Frequenzganges
 - c) Messung der Gradationsverzerrungen
 - d) Abgleich der videofrequenten Phasenverzerrung und Überprüfung deren Wirksamkeit
 - e) Überwachung der Senderaussteuerung auf Einhaltung des 10 Migen Trägerrestes
 - f) Überwachung der Bildqualität während der Sendung
2. Beim **T o n s e n d e r**
 - a) Messung des Frequenzganges
 - b) Messung des Klirrfaktors
 - c) Messung des Inter-carrier-Störabstandes
 - d) Überwachung der Tonqualität während der Sendung

Zur Durchführung der Messungen werden ein Pegeloszillograf und die Geräte eines Tonmeßplatzes benötigt.

Das dem Ausgang der Brückenweiche entnommene Bild- und Tonsignal wird der Eingangsbuchse des Meßempfängers zugeleitet und gelangt über einen Eingangsspannungsteiler an die Mischstufe. Hier entsteht durch Überlagerung mit einer der elf Oszillatorfrequenzen eine ZF von 38,5 MHz für das Bild und 33,4 MHz für den Ton. Diese ZF läuft über den vierstufigen Breitband-ZF-Verstärker und wird in der anschließenden Demodulatorstufe videofrequent demoduliert. Anschließend verteilt sich das Videosignal auf die Eingänge zweier entkoppelter Kabelstufen, von deren Katen es mit 75 Ohm Auskoppelungsverlust entnommen wird.

Die nach dem Demodulator D 1 auftretende Schwebungsfrequenz zwischen der Bild- und Ton-ZF von 5,5 MHz, wird einem einstufigen Verstärker für 5,5 MHz zugeführt und nach Begrenzung im Diskriminator D 2 demoduliert. Der anschließende NF-Verstärker umfasst eine Verstärkerstufe, eine Phasenumkehrstufe und eine Gegentaktendstufe mit erdymmetrischem Ausgang.

Am Hilfsanordnungen sind ein Multivibrator zur Erzeugung des Träger-Müllwertes und ein Schmalbandverstärker zur Nyquist-Mittelanzeige vorhanden. Ein Zeigerinstrument mit eingebauten Stufenschalter gestattet die Messung der Meßgrößen.

Gehäuseausführung: Stahlblechkasten der DIN-Reihe
Oberfläche: Hammerschlaglack

Lieferumfang

Das Gerät wird komplett mit Rohren bestückt, einschließlich einer Gerätebeschreibung mit Bedienungsanweisung geliefert.
Der vollständige Lieferumfang mit Ersatzteilen ist aus dem Angebot unserer Abt. Abteilung zu ersehen.

III/9/237 Ag. 30/916/57/808

Vorläufige Information

Demodulationskennlinien-Meßgerät
Typ DM 881Vorläufige technische Daten

Frequenzbereich:	31 ... 39 MHz Grab- und Feinantrieb
Frequenzgenauigkeit:	$2 \cdot 10^{-5}$ (Quarz)
Spaltfrequenz:	10 kHz
einstellbarer Hub:	0 ... ± 35 kHz
ZF-Ausgangsspannung:	Ausgang I 1 V Ausgang II 2 mV
Hubkonstanz (im Bereich von 31 ... 39 MHz):	$\pm 1\%$
Empfindlichkeit des Anzeigeverstärkers für Instrumentenvollauschlag:	$U_{\text{eff}} \geq 30$ mV
Röhrenbestückung:	2 x EC 92 1 x EM 11 9 x EF 80 1 x Stk 280/80 1 x EL 83
Netzanschluß:	110/127/220/240 V, 50 Hz
Leistungsaufnahme:	ca. 130 VA
Abmessungen:	ca. 550 x 350 x 370 mm
Gewicht:	ca. 30 kg

Verwendungszweck, Wirkungsweise und Aufbau

Das Demodulationskennlinien-Meßgerät dient zum Abgleich und zur Prüfung von FM-Demodulatoren $U_{\text{eff}} = f(f)$. Mit Hilfe des eingebauten Frequenzmessers mit Quarzgenerator kann die Lage der Demodulationskennlinie genau ermittelt werden. Ferner kann der Frequenzmesser zum Frequenzvergleich fremder Meßsender im Bereich von 30 ... 40 MHz verwendet werden.

Das Gerät arbeitet nach folgendem Prinzip:

Die im 10-kHz-Generator erzeugte NF wird der Reaktanzröhre zugeführt, die die Frequenz eines von 31 ... 39 MHz von Hand veränderbaren Generators im Takte der NF mit einem von 0 ... 35 kHz einstellbaren Hub ändert. Diese Frequenz wird an den Prüfling gelegt, von ihm demoduliert und die entnommene NF-Spannung im darauffolgenden selektiven NF-Anzeigeverstärker gemessen. Die Schwingungen des abschaltbaren 1 MHz-Quarzgenerators werden stark verzerrt und die Harmonischen von 31 ... 39 MHz in der nachfolgenden Stufe verstärkt. In der Mischröhre des Frequenzmessers werden diese Harmonischen und die von 31 ... 39 MHz veränderbare Frequenz gemischt. Nach 2-stufiger NF-Verstärkung kann dann Schwebungsnull im magischen Auge, bzw. durch Abhören nach Anschluß eines Kopfhörers, kontrolliert werden. Ein zweiter abschaltbarer 200 kHz-Generator, der vom Quarzgenerator synchronisiert wird, erlaubt die Aufnahme der 200 kHz-Meßpunkte von 31 ... 39 MHz.

Die große Frequenzskala mit Grab- und Feinantrieb sowie die übersichtliche Anordnung der Bedienungselemente erleichtern die Anwendung dieses Meßgerätes.

Gehäuseausführung: Stahlblechkasten der DIN-Reihe
Oberfläche: Hammereschlaglack

Lieferumfang

Das Gerät wird komplett mit Röhren bestückt, einschließlich einer Gerätebeschreibung mit Bedienungsanleitung geliefert.
Der vollständige Lieferumfang mit Ersatzteilen ist aus dem Angebot unserer Absatzabteilung zu sehen.

III/9/837 Ag. 30/914/57/DDR



VEB RAFENA WERKE RADEBERG

DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK

Vorläufige Information

Modulationskennlinienzeichreiber
Typ MKS 285

Vorläufige technische Daten

Eingangsverstärker	
Frequenzbereich:	30 ... 40 MHz
erfordertl. Eingangsspannung:	≈ 200 mV
Empfindlichkeit:	regelbar 1 : 15
Eingangsgegenstand:	70 Ohm
Zwischenfrequenz:	10,5 MHz
Bandbreite:	1,1 MHz
Stellheittoleranz des Diskriminators:	$\pm 2\%$ bei einem Hub von 100 kHz
Modulator	
Frequenzbereich:	abstimbar von 40 ... 50 MHz
Frequenzhub:	regelbar von 0 ... 500 kHz
Stellheittoleranz:	$\pm 6\%$ bei einem Hub von 100 kHz
Messverstärker	
Bandmittelfrequenz:	100 kHz
Bandbreite:	30 kHz
Empfindlichkeit:	ca. 6 mV bei einer Bildhöhe von 30 mm
Modulationsfrequenzen:	500 Hz $\pm 10\%$ 0 ... 3 V _{eff} $R_a =$ 100 kHz $\pm 1\%$ 0 ... 1 V _{eff} 50 kOhm
Anzeigeteil	
Verzerrungsmesser	50 N $\pm 5\%$
Meßbereiche:	10 N $\pm 5\%$ 1 N $\pm 10\%$
Frequenzhubmesser	2,5 MHz $\pm 5\%$
Meßbereiche:	0,5 MHz $\pm 5\%$ 50 kHz $\pm 10\%$
Röhrenbestückung:	1 x B 13/5 4 3 x EF 86 1 x EAA 91 1 x EL 83 3 x ECC 81 2 x EL 94 1 x ECH 81 1 x 6BN 85/10 7 x EF 80
Netzanschluß:	110/127/220/240 V, 50 Hz
Leistungsaufnahme:	ca. 110 VA
Abmessungen:	ca. 550 x 320 x 570 mm
Gewicht:	ca. 30 kg



VEB RAFENA WERKE RADEBERG

DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK



Verwendungszweck, Wirkungsweise und Aufbau

Der Modulationskennlinienschreiber dient zum Abgleich und zur Prüfung von Frequenzmodulatoren im Frequenzbereich von 30 ... 40 MHz. Das Gerät gestattet, die Linearität des Prüfobjektes mittels einer Bildröhre und der in Prozent geeichten Meßeinrichtung zu bestimmen. Eine in kHz geeichte Anzeigevorrichtung ermöglicht die Bestimmung des Frequenzhubes.

Das Gerät arbeitet nach folgendem Prinzip:

Die in einem Quarzgenerator erzeugte, in ihrer Amplitude regelbare Frequenz von 100 kHz und eine zweite, ebenfalls in ihrer Amplitude regelbare Frequenz eines RC-Generators von 500 Hz werden etwa im Verhältnis 1 : 20 überlagert und dem Prüfling zugeführt. Das so frequenzmodulierte Signal des Prüfobjektes, das zwischen 30 und 40 MHz liegen muß, gelangt an die Mischstufe des Eingangsverstärkers und wird dort mit einer zweiten mit 500 Hz frequenzmodulierten Schwingung zu einer 2F von 10,5 MHz gemischt. Die 500 Hz-Modulationsfrequenz des Mischoszillators ist in ihrer Phase regelbar, so daß bei richtiger Phasenlage und gleichem Hub die im Antennensignal enthaltene 500 Hz-Frequenz, die nur zum Abtasten der Kennlinie des Prüflings kommt, im Diskriminator demoduliert und so die durch die Nichtlinearität der Kennlinie des Prüflings mit 500 Hz amplitudenmodulierte 100 kHz-Spannung sowie die Restspannung der 500 Hz-Modulationsfrequenz gewonnen. Diese Restspannung wird über Tiefpaß und Verstärkerstufe des Diodenmodulator als Nachstimmspannung zugeführt, um so den 500 Hz-Hub zu reduzieren. Die 100 kHz-Frequenz gelangt über einen Hochpaß an den selektiven Meßverstärker und wird symmetrisch an die Meßplatten gegeben. Die Zeitablenkplatten erhalten über einen Gegenkopplungsverstärker eine regelbare 500 Hz-Spannung.

Das Gerät enthält ferner ein umschaltbares Anzeigeteil für folgende Messungen:

- "Eingangsspannung": Messung des Begrenzestromes.
In dieser Schalterstellung kann der Modulationskennlinienschreiber mit Hilfe eines zweiten Instrumentes (Nullpunkt-Mitte) genau auf die Empfangsfrequenz abgestimmt werden.
- "Frequenzhub-Phase": Anzeige der vom Demodulator abgegebenen 500 Hz-Spannung.
Mit dieser Anzeige ist es möglich, durch Minimumabgleich den Frequenzhub beider Modulatoren in Übereinstimmung zu bringen. Wird die Eigenmodulation auf Null geregelt, kann der Frequenzhub des Prüflings gemessen werden.
- "Eichung":
Es wird die an den Meßplatten liegende amplitudenmodulierte 100 kHz-Spannung, die zur Eichung des Verzerrungsmessers (Modulationsgrad) dient, angezeigt.
- "Verzerrung":
Der Modulationsgrad der 100 kHz-Frequenz, der der Steilheitstoleranz der Kennlinie des Prüflings entspricht, wird angezeigt.

Gehäuseausführung: Stahlblechkasten der DIN-Reihe
Oberfläche: Hammerschlaglack

Lieferumfang

Das Gerät wird komplett mit Röhren bestückt, einschliesslich einer Gerätebeschreibung mit Bedienungsanweisung geliefert.
Der vollständige Lieferumfang mit Ersatzteilen ist aus dem Angebot unserer Absatzabteilung zu ersehen.

111/9/237 Ag. 36/913/57/808

Verfügbare Information

Empfänger-Meßsender
Typ EMS 563

Verfügbare technische Daten

Oszillator:	Topfkreisender in Gitterbasisschaltung mit Metallkeramikröhre LD 12
Frequenzbereich:	1590 ... 1910 MHz ($\lambda 18,8 \dots 15,7$ cm)
Frequenzmessung:	durch eingebauten Wellenmesser
Unsicherheit der Frequenzmessung:	$\pm 1 \text{ } \mu\text{m}$
Ausgangswiderstand:	$Z = 70 \text{ Ohm}$ (Koaxialleitung 5/16 mm)
Ausgangsspannung:	5 $\mu\text{V} \dots 25 \text{ mV}$, stetig regelbar
Unsicherheit der Ausgangsspannungsangabe:	$\pm 20 \text{ } \mu\text{V}$
Modulation:	Fremdmodulator
Modulationsfrequenz:	200 ... 20 000 Hz
Modulationsart:	Amplituden- und Frequenzmodulation
Modulationsleistung:	ca. 5 W für FM $\pm 75 \text{ kHz}$
Eingangswiderstand des Modulationsanschlusses:	600 Ohm
Güte der Abschirmung:	Streuspannung 5 μV
Netzgerät:	elektronisch stabilisiert
Röhrenbestückung:	1 x LD 12 1 x EW 3 - 9 V/1,1 A 1 x EL 81 1 x S&K 85/10 1 x EF 860 1 x MK 250 Volt o.W. 1 x OA 801
Netzanschluß:	110/127/220/240 V, 50 Hz
Leistungsaufnahme:	ca. 100 VA
Abmessungen:	ca. 820 x 420 x 400 mm
Gewicht:	ca. 50 kg

Verwendungszweck, Wirkungsweise und Aufbau

Der Empfänger-Meßsender EMS 563 dient zu Untersuchungen an Empfängern im Frequenzbereich 1590 ... 1910 MHz ($\lambda 18,8 \dots 15,7$ cm). Man kann ihn kontinuierlich einstellbare UHF-Spannungen an einem 70 Ohm-Ausgang für Koaxialkabel entnehmen. Ferner lassen sich Dämpfungsmessungen an Vierpolen bis zu ca. 8 N durchführen.

Ein Topfkreis-Oszillator in Gitterbasisschaltung erzeugt die UHF-Spannung. Die Skala des Topfkreis-Netzgerätes dient nur zur Grobanzeige der Frequenz, die genaue Frequenzbestimmung erlaubt Drehspulinstrument angetriggt wird. Der Drehwiderstand R regelt die Ausgangsspannung des Oszillators und damit seine UHF-Amplitude, die den kapazitiven Spannungsteiler als Überspannungslaster und damit seine UHF-Amplitude, die den kapazitiven Spannungsteiler als Überspannungslaster anliegt. Ebenfalls an die Überspannung angeschlossen ist ein reflexionsfrei angepasster Belastungswiderstand, dessen durch die Stromwärme hervorgerufene Temperaturerhöhung, die lastungsabhängig ist, mittels Thermoelement und Drehspulinstrument ihrerseits der Überspannung proportional ist, mittels Thermoelement und Drehspulinstrument naturgemäß etwas träge der Änderungen der Überspannung. Zum schnellen optimalen Ankoppeln der Überspannung noch ein Melddetektor angeschlossen, der über Stellung II des Schalters das Drehspulinstrument speist.

Die Teilspannung des Spannungsteilers liegt über einen Längswiderstand von 70 Ohm an der Ausgangsbuchse.

Beigegebene Eichkurven zu den Skalen des Wellenmesser- und Spannungsteilerantriebes gestatten die Bestimmung der Frequenz (bzw. Wellenlänge) und Ausgangsspannung.

Gehäusenführung: Stahlblechkasten der DIN-Reihe

Oberfläche: Hammerschlaglack

Lieferumfang

Das Gerät wird komplett mit Röhren bestückt, einschließlich einer Gerütschreibung mit Bedienungsanleitung geliefert. Der vollständige Lieferumfang mit Ersatzteilen ist aus dem Angebot unserer Absatzabteilung zu ersehen.

III/9/237 Ag. 30/912/57/DDR



VEB RAFENA WERKE - RADEBERG
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK

Technische Daten

Bandgeschwindigkeit, wahlweise 19,05 und 9,5 cm/s
 Spieldauer bei 19,05 cm/s 2 x 30 Min., im Doppelspurbetrieb
 „ 9,5 cm/s 2 x 60 Min. „
 bei Verwendung von CH Band
 Spieldauer bei 19,05 cm/s 2 x 45 Min., im Doppelspurbetrieb
 „ 9,5 cm/s 2 x 90 Min. „
 bei Verwendung von LCH Band
 Aussteuerungskontrolle, Magic's Auge EM 11
 Kontrolle der Spielzeit durch Banduhr
 die, bei beschleunigten Vor- u. Rücklauf durch Andruckhebel zusätzl.
 Trübschalter durch Andruckhebel
 Aussteuerungskontrolle in nicht laufenden Band durch Andruckhebel
 Lösung und Vorrückstellung mit Hochfrequenz 60 kHz
 Eingänge: 1. 5... 400 mV für Mikrophone
 2. 0,04... 2,5 V für moderne Rundfunkgeräte mit Di-
 odenausgang für den Anschluß von Tonhörschreibern
 3. 1,0... 80 V für Rundfunkgeräte älterer Ausführung
 Ausgänge: 1. 0,5 V symmetrisch an 8 Ohm für den Anschluß
 eines Kontrollkopfhörers
 2. Lautsprecher = 2,5 W 5 Ohm
 Eingebauter Kontroll Lautsprecher, Overtone, 1,5 W perm.-dyn.
 Frequenzumfang bei 19,05 cm/s 60... 12000 Hz nach DIN 45511
 „ 9,5 cm/s 60... 9000 Hz nach DIN 45511
 Fremdspannungstrennung ≥ 40 dB
 Netzspannung 110, 127, 150, 220 und 240 V
 Leistungsaufnahme etwa 60 W
 Röhrenbestückung 1 x EF 86, 1 x ECC 81, 1 x EL 84, 1 x EM 11
 Chassis: Koffergestalt
 Maße: 120 mm 225 mm
 Breite 300 mm 435 mm
 Tiefe 278 mm 350 mm
 Gewicht etwa 15 kg etwa 18 kg
 Besonderheiten: Bandabsluter, Tonblende, Trübschalter, Aus-
 steuerungsanzeige auch bei nicht eingeschalteten
 Chassis

Données techniques

Vitesse de la bande, alternativement 19,05 et 9,5 cm/s
 Temps de marche à 19,05 cm/s 2 x 30 min. en service en double voie
 „ 9,5 cm/s 2 x 60 min. „
 Temps de marche à 19,05 cm/s 2 x 45 min. en service en double voie
 „ 9,5 cm/s 2 x 90 min. „
 en employant la bande LCH
 Contrôle de modulation, Oeil magique EM 11
 Contrôle du temps la marche, par horloge à bande
 de, à une marche accélérée en avant et en arrière
 par levier de pression supplé-
 mentaire
 Contrôle de modulation si la bande ne marche pas
 par levier de pression
 Réflexion et polarisation avec haute fréquence 60 Kc
 Entrées: 1. 5... 400 mV pour des microphones
 2. 0,04... 2,5 V pour des appareils à sortie modernes
 avec sortie de diode et pour le raccord de pick-up
 3. 1,0... 80 V pour des appareils à radio d'une suscep-
 tion ancienne

Technical data

Speed of band, alternatively 19,05 and 9,5 cm/s
 Time of running at 19,05 cm/s 2 x 30 min. in double track mode
 „ 9,5 cm/s 2 x 60 min. in „
 employing the CH-band
 Time of running at 19,05 cm/s 2 x 45 min. in double track service
 „ 9,5 cm/s 2 x 90 min. in „
 employing the LCH-band
 Level control, magic eye EM 11
 Control of the running time by band-clock
 the same for accelerated
 forward and return motion by pressing lever additionally
 Level control of the stopped band by pressing lever
 Quenching and polarization with high frequency 60 kHz
 Inputs: 1. 5... 400 mV for microphones
 2. 0,04... 2,5 V for modern wireless equipments with di-
 ode outlet and for the connection of pickups
 3. 1,0... 80 V for wireless equipments, older types
 Outputs: 1. 0,5 V unsymmetrically to 8 ohms for the connection
 of a control-headphone
 2. Loudspeaker = 1,5 W 5 ohms
 Control loudspeaker built-in loudspeaker 1,5 W, anal permanent-dyn.
 Frequency coverage at 19,05 cm/s 60... 12000 c/s as per DIN 45511
 „ 9,5 cm/s 60... 9000 c/s as per DIN 45511
 External voltage separation ≥ 40 dB
 Mains voltage 110, 127, 150, 220 and 240 V
 Rate of power input about 60 W
 Valves: 1 x EF 86, 1 x ECC 81
 1 x EL 84, 1 x EM 11
 Dimensions: chassis: portable set
 height 120 mm 225 mm
 width 300 mm 435 mm
 depth 278 mm 350 mm
 Weight about 15 kg about 18 kg
 Peculiarities: Band recording clock, tonitrack, trick switch, level con-
 trol even if the set is not switched on

Sorties: 1. 0,5 V asymétrique à 8 k ohms pour le raccord d'un
 écouteur de contrôle
 2. Haut-parleur = 2,5 W 5 ohms
 Haut-parleur de contrôle incorporé, haut-parleur anal 1,5 W perm.-dyn.
 Gamme de fréquences à 19,05 cm/s 60... 12000 par sec. d'après
 DIN 45511
 à 9,5 cm/s 60... 9000 par sec. d'après
 DIN 45511

Séparation de tension indépendante ≥ 40 dB
 Tension du réseau 110, 127, 150, 220 et 240 V
 Puissance absorbée
 Lampes: 1 x EF 86, 1 x ECC 81
 1 x EL 84, 1 x EM 11

Dimensions: Chassis: Portable set
 Hauteur 120 mm 225 mm
 Largeur 300 mm 435 mm
 Profondeur 278 mm 350 mm
 Poids env. 15 kg
 Particularités: Horloge d'enregistrement de la bande, obturateur
 de son, interrupteur inc., indication de la modulation
 aussi si l'appareil n'est pas enclenché

VEB MESSEGERÄTEWERK ZWONITZ

Zwönitz/Erzgeb., von-Otto-Straße 150 · Fernruf 197 · Drahtwort: Meßgeräatewerk Zwönitz



Smaragd

Es ist gewiß nichts Außergewöhnliches mehr, die eigene Stimme in froher und ernster Stunde, zu bedeutungsvollen Unterredungen, Gesprächen oder anderen Anlässen, die ersten Worte des Kindes, ein liebgewordenes Musikstück, kurzum ein fast endloses Band akustischer Erlebnisse aufzunehmen, zu sammeln, abzuspielen und nach Wunsch oder Laune wiederzuhören. Das ist eine Selbstverständlichkeit der modernen Phonik, die in dem Magnetton-Koffergerät „Smaragd“ mit seinen 5 Drucktasten (Aufnahme, schneller Rücklauf, Halt, schneller Vorlauf, Wiedergabe) einen ebenso zuverlässigen Konservator variabelster Akustik wie klangschönen Rezitator besitzt. Ein solches Gerät vermißt man heute nicht gern, besonders wenn es wie „Smaragd“ über eine universale Aufnahme- und Wiedergabeleistung verfügt. Immer mehr findet dieses zuverlässige Gerät, das unabhängig von einem Rundfunkgerät oder einem Wiedergabeverstärker arbeitet, auch Eingang in die moderne Betriebsorganisation, wo es sich förmlich unentbehrlich macht als der zuverlässige Protokollant von ausgesprochenem Dokumentarwerk. Die Wissenschaft und Zweige der Kunsterziehung, wie Theater und Musikinstitute, benutzen den „Smaragd“ als Präzeptor und Repetitor mit gutem Erfolg, Umstehend seine technischen Daten.

To-day it is no longer something out of the common to record our own voice in happy and grave hours, at important conferences, discussions or other occasions, to preserve the first words of the child or a favourite music, in short to record, to collect, to reproduce and to listen just as we like and desire to an almost endless band of acoustic events. This is a matter of course in modern phonetics which possesses in the portable magnetic recorder "Smaragd" with its 5 press keys (record, quick return, stop, quick start, reproduction) a reliable conservator of most variable acoustics and a reciter of beautiful tone. We do not like to miss such a set, particularly if it is distinguished by an excellent universal recording and reproduction capacity as the "Smaragd" exhibits. More and more this perfect apparatus which operates independently from a wireless set or a reproduction amplifier, is introduced to modern business where it is really indispensable as the reliable secretary for the recording of spoken documentary words. In science and many branches of arts, as theatres and conservatories, the "Smaragd" is employed with best success as a preceptor and repeater. Technical data on next page.

On ne fait absolument plus merveilles à enregistrer la propre voix dans une heure joyeuse ou sérieuse, dans une conférence importante, lors de discussions ou d'autres occasions, les premiers mots d'un enfant ou une musique estimée, en peu de mots à enregistrer, à collecter, à reproduire et à écouter d'après souhait ou humeur une bande presque sans fin des événements acoustiques. C'est bien entendu pour la phonétique moderne qui possède un bon conservateur de l'acoustique la plus variable et un récepteur d'une bonne sonorité dans le magnétophone portable «Smaragd» avec ses 5 touches de pression (enregistrement, retour rapide, arrêt, avance rapide, reproduction). De nos jours on ne voudrait pas manquer un tel instrument, particulièrement quand il se distingue par une capacité d'un enregistrement et d'une reproduction universelle comme le «Smaragd». Cet appareil éprouvé, qui travaille indépendamment d'un récepteur ou d'un amplificateur de reproduction est introduit de plus en plus dans l'organisation de service moderne, où il est en effet indispensable comme le sûr protocole pour l'enregistrement des mots documentaires prononcés. La science et beaucoup de branches de l'art, comme les théâtres et les conservatoires, emploient le «Smaragd» avec succès comme précepteur et répéteur. Données techniques à la page suivante.

Smaragd



STAT

Fertigungs- Programm

VEB MESSGERATEWERK ZWONITZ
ZWONITZ
FERNRUF 197

Lichtstrahl-Oszillographen

3-Schleifen-Oszillographen
4-Schleifen-Oszillographen
8-Schleifen-Oszillographen
9-Schleifen-Oszillographen
Universalregler
Meßschleifen
Spulenschwinger
Gleichrichter für 3-Schleifen-Oszillographen
Synchronisiereneinrichtungen

Elektronenstrahl-Oszillographen

Einstrahl-Oszillographen
Zweistrah-Oszillographen
Fotoeinrichtungen
Projektionseinrichtungen

Meßgeräte

Piezoelektrische Meßeinrichtungen
Gleichspannungsverstärker
Kurbelwinkelübertrager
Dynamische Eicheneinrichtung
Zeitmarkengeber
Elektronenschalter

Blitzgeräte

Lichtblitzstroboskope
Funkenblitzgeräte
Dämpfungsschreiber
Elektro-opt. Stimmergeräte

Elektromedizinische Geräte

Elektrokardiographen
Zusatzableitungswähler

Magnetton-Geräte

Bandton-Geräte
Telefonverstärker

Мы поставляем
We manufacture
Nous fabriquons

СВЕТОВОДНЫЕ ОСЦИЛЛОГРАФЫ

3-х канальные осциллографы
4-х канальные осциллографы
5-х канальные осциллографы
Универсальные регистраторы
Измерительные головки
Катушки индуктивности
Вспомогательные для 3-х канальных осциллографов
Синхронизирующие устройства

ЭЛЕКТРОННО-ОПТИЧЕСКИЕ ОСЦИЛЛОГРАФЫ

Оптические осциллографы
Детекторы осциллографов
Фотоприемники
Проецирующие устройства

ПРОЧИЕ ЭЛЕКТРОННЫЕ ПРИБОРЫ

Пылезащитные измерительные устройства
Выпрямители постоянного напряжения
Детекторы шума и вибрации
Диагностические устройства для тарирования
Оптические приборы
Электронные переключатели

ЭЛЕКТРОННЫЕ ПРИБОРЫ

Электронные приборы
Электронные приборы для измерения за-
грузки
Электронные приборы для настройки
критических элементов

ЭЛЕКТРОМАГНИТНЫЕ ПРИБОРЫ

Электромеханические приборы
Дополнительные переключатели отводов
Магниточисловые приборы
Формирующие устройства
Телефонные усилители

Light Ray Oscillographs
3-Ray Oscillographs
4-Ray Oscillographs
5-Ray Oscillographs
Universal Recorder
Measuring Heads
Inductance Coils
Synchronizing Equipment

Electronic Ray Oscillographs
Single-beam Oscillographs
Two-beam Oscillographs
Photo-Equipment
Projectors

Other Equipment

Power-electric Measuring Equipment
Direct Voltage Amplifiers
Crank Angle Transmitter
Dynamic Calibrating Unit
Time-math Transmitters
Electronic Switches

Peak Units

Light Peak Stencilmeters (Print Stencilmeters)
Sampling Peak Devices
Sampling Rectifiers
Electro-optical Tuning Devices

Electro-mechanical Apparatus

Electric Oscillographs
Additional Shunting Solenoids
Magnetic Recording Units
Magnetic Tape Recording Units
Telephone Amplifiers

Oscillographes à rayon de lumière

Oscillographes à 3 faisceaux
Oscillographes à 4 faisceaux
Oscillographes à 5 faisceaux
Registreur universel
Têtes de mesure
Bobines de couplage
Oscillographe de synchronisation
à 3 faisceaux

Oscillographes à rayon électronique

Oscillographe à un rayon
Oscillographe à deux rayons
Appareils à photorécepteur
Projecteurs

Autres Appareils

Appareils de mesure électro-électronique
Amplificateur de tension continue
Transmetteur à angle de manivelle
Dispositif d'étalonnage dynamique
Transmetteur des mathématiques de temps
Capteurs électroniques

Appareils à pointe

Stencilmètres à laser de lumière
Appareils à laser d'écriture
Registreur d'impression
Appareils à encre électro-optique

Appareils de mesure électronique

Oscillographes électroniques
Sélecteurs de division additionnelle
Appareils à son magnétique
Appareils de ruban de son
Amplificateurs de téléphone

Änderungen der technischen

Daten, Abweichungen
in Größe, Farbe

und Preis

so wie Liefermöglichkeiten
bleiben vorbehalten.

Verbindlich ist nur

die in unserer

Auftragsbestätigung

getroffene Vereinbarung

Мы оставляем за собой право изменять технические данные, цвет, цену и условия поставки. Обязательными являются лишь соглашения в нашем подтвержденном заказе.

We reserve the right of changing the electrical data, size, colour, and price of the articles, as well as the possibilities of their delivery. Only the agreement made in our confirmation of order is binding.

Les changements des données techniques et les déviations dans la grandeur, la couleur et le prix sont réservés. Seulement l'accord indiqué dans notre confirmation de l'ordre est obligatoire.

**LICHTSTRAHL - OSZILLOGRAPHEN
UND ZUBEHÖR**

*
СВЕТОЛУЧЕВЫЕ ОСЦИЛЛОГРАФЫ
И ПРИНАДЛЕЖНОСТИ

*
LIGHT RAY OSCILLOGRAPHS
AND ACCESSORIES

*
OSCILLOGRAPHES À RAYONS DE
LUMIÈRE ET ACCESSOIRES

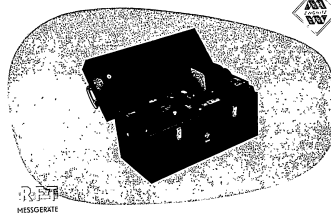
REI
MESSGERÄTE

Als Registriergerät für rasch ablaufende elektrische und - unter Zwischenhaltung eines Gebers - auch nichtelektrische Vorgänge ist der Lichtschl-Oscillograph schon seit vielen Jahren ein unentbehrliches Hilfsmittel für Forschung und Entwicklung, für Fertigung und Betriebshaltung. Sein überlegender Vorteil ist die Möglichkeit der Vielfachanzeige.

Световой осциллограф в качестве регистрирующего прибора для быстро протекающих электрических и - при посредстве передатчика - также и неэлектрических процессов, а также для других измерений в лаборатории, на производстве и в эксплуатации, является незаменимым средством в исследовании, конструировании и производстве аппаратуры. Его исключительным преимуществом является возможность многократной индикации.

For recording quickly passing electrical and - by interposition of a transmitter - also non-electrical events the Light Ray Oscillograph has for many years been an indispensable aid for research and developmental work, for manufacture and service control. Its excellent advantage is that multiple indications are possible.

Comme appareil enregistrateur pour les opérations électriques et - par l'intermédiaire d'un transmetteur - aussi non-électriques, l'oscillographe à rayon de lumière est déjà depuis beaucoup d'années un dispositif auxiliaire indispensable pour l'investigation et le développement, la fabrication et la surveillance. Son avantage dépouillé, c'est la possibilité de l'indication multiple.



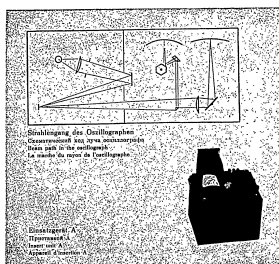
MESSGERAT

TRAGRABER 3-SCHLEIFEN-OSZILLOGRAPH 3 SO-101 A

TECHNISCHE DATEN

1. Grundaussage: 3 SO-101 A, 3 SO-102 A, 3 SO-103 A, 3 SO-104 A, 3 SO-105 A, 3 SO-106 A, 3 SO-107 A, 3 SO-108 A, 3 SO-109 A, 3 SO-110 A, 3 SO-111 A, 3 SO-112 A, 3 SO-113 A, 3 SO-114 A, 3 SO-115 A, 3 SO-116 A, 3 SO-117 A, 3 SO-118 A, 3 SO-119 A, 3 SO-120 A, 3 SO-121 A, 3 SO-122 A, 3 SO-123 A, 3 SO-124 A, 3 SO-125 A, 3 SO-126 A, 3 SO-127 A, 3 SO-128 A, 3 SO-129 A, 3 SO-130 A, 3 SO-131 A, 3 SO-132 A, 3 SO-133 A, 3 SO-134 A, 3 SO-135 A, 3 SO-136 A, 3 SO-137 A, 3 SO-138 A, 3 SO-139 A, 3 SO-140 A, 3 SO-141 A, 3 SO-142 A, 3 SO-143 A, 3 SO-144 A, 3 SO-145 A, 3 SO-146 A, 3 SO-147 A, 3 SO-148 A, 3 SO-149 A, 3 SO-150 A, 3 SO-151 A, 3 SO-152 A, 3 SO-153 A, 3 SO-154 A, 3 SO-155 A, 3 SO-156 A, 3 SO-157 A, 3 SO-158 A, 3 SO-159 A, 3 SO-160 A, 3 SO-161 A, 3 SO-162 A, 3 SO-163 A, 3 SO-164 A, 3 SO-165 A, 3 SO-166 A, 3 SO-167 A, 3 SO-168 A, 3 SO-169 A, 3 SO-170 A, 3 SO-171 A, 3 SO-172 A, 3 SO-173 A, 3 SO-174 A, 3 SO-175 A, 3 SO-176 A, 3 SO-177 A, 3 SO-178 A, 3 SO-179 A, 3 SO-180 A, 3 SO-181 A, 3 SO-182 A, 3 SO-183 A, 3 SO-184 A, 3 SO-185 A, 3 SO-186 A, 3 SO-187 A, 3 SO-188 A, 3 SO-189 A, 3 SO-190 A, 3 SO-191 A, 3 SO-192 A, 3 SO-193 A, 3 SO-194 A, 3 SO-195 A, 3 SO-196 A, 3 SO-197 A, 3 SO-198 A, 3 SO-199 A, 3 SO-200 A, 3 SO-201 A, 3 SO-202 A, 3 SO-203 A, 3 SO-204 A, 3 SO-205 A, 3 SO-206 A, 3 SO-207 A, 3 SO-208 A, 3 SO-209 A, 3 SO-210 A, 3 SO-211 A, 3 SO-212 A, 3 SO-213 A, 3 SO-214 A, 3 SO-215 A, 3 SO-216 A, 3 SO-217 A, 3 SO-218 A, 3 SO-219 A, 3 SO-220 A, 3 SO-221 A, 3 SO-222 A, 3 SO-223 A, 3 SO-224 A, 3 SO-225 A, 3 SO-226 A, 3 SO-227 A, 3 SO-228 A, 3 SO-229 A, 3 SO-230 A, 3 SO-231 A, 3 SO-232 A, 3 SO-233 A, 3 SO-234 A, 3 SO-235 A, 3 SO-236 A, 3 SO-237 A, 3 SO-238 A, 3 SO-239 A, 3 SO-240 A, 3 SO-241 A, 3 SO-242 A, 3 SO-243 A, 3 SO-244 A, 3 SO-245 A, 3 SO-246 A, 3 SO-247 A, 3 SO-248 A, 3 SO-249 A, 3 SO-250 A, 3 SO-251 A, 3 SO-252 A, 3 SO-253 A, 3 SO-254 A, 3 SO-255 A, 3 SO-256 A, 3 SO-257 A, 3 SO-258 A, 3 SO-259 A, 3 SO-260 A, 3 SO-261 A, 3 SO-262 A, 3 SO-263 A, 3 SO-264 A, 3 SO-265 A, 3 SO-266 A, 3 SO-267 A, 3 SO-268 A, 3 SO-269 A, 3 SO-270 A, 3 SO-271 A, 3 SO-272 A, 3 SO-273 A, 3 SO-274 A, 3 SO-275 A, 3 SO-276 A, 3 SO-277 A, 3 SO-278 A, 3 SO-279 A, 3 SO-280 A, 3 SO-281 A, 3 SO-282 A, 3 SO-283 A, 3 SO-284 A, 3 SO-285 A, 3 SO-286 A, 3 SO-287 A, 3 SO-288 A, 3 SO-289 A, 3 SO-290 A, 3 SO-291 A, 3 SO-292 A, 3 SO-293 A, 3 SO-294 A, 3 SO-295 A, 3 SO-296 A, 3 SO-297 A, 3 SO-298 A, 3 SO-299 A, 3 SO-300 A, 3 SO-301 A, 3 SO-302 A, 3 SO-303 A, 3 SO-304 A, 3 SO-305 A, 3 SO-306 A, 3 SO-307 A, 3 SO-308 A, 3 SO-309 A, 3 SO-310 A, 3 SO-311 A, 3 SO-312 A, 3 SO-313 A, 3 SO-314 A, 3 SO-315 A, 3 SO-316 A, 3 SO-317 A, 3 SO-318 A, 3 SO-319 A, 3 SO-320 A, 3 SO-321 A, 3 SO-322 A, 3 SO-323 A, 3 SO-324 A, 3 SO-325 A, 3 SO-326 A, 3 SO-327 A, 3 SO-328 A, 3 SO-329 A, 3 SO-330 A, 3 SO-331 A, 3 SO-332 A, 3 SO-333 A, 3 SO-334 A, 3 SO-335 A, 3 SO-336 A, 3 SO-337 A, 3 SO-338 A, 3 SO-339 A, 3 SO-340 A, 3 SO-341 A, 3 SO-342 A, 3 SO-343 A, 3 SO-344 A, 3 SO-345 A, 3 SO-346 A, 3 SO-347 A, 3 SO-348 A, 3 SO-349 A, 3 SO-350 A, 3 SO-351 A, 3 SO-352 A, 3 SO-353 A, 3 SO-354 A, 3 SO-355 A, 3 SO-356 A, 3 SO-357 A, 3 SO-358 A, 3 SO-359 A, 3 SO-360 A, 3 SO-361 A, 3 SO-362 A, 3 SO-363 A, 3 SO-364 A, 3 SO-365 A, 3 SO-366 A, 3 SO-367 A, 3 SO-368 A, 3 SO-369 A, 3 SO-370 A, 3 SO-371 A, 3 SO-372 A, 3 SO-373 A, 3 SO-374 A, 3 SO-375 A, 3 SO-376 A, 3 SO-377 A, 3 SO-378 A, 3 SO-379 A, 3 SO-380 A, 3 SO-381 A, 3 SO-382 A, 3 SO-383 A, 3 SO-384 A, 3 SO-385 A, 3 SO-386 A, 3 SO-387 A, 3 SO-388 A, 3 SO-389 A, 3 SO-390 A, 3 SO-391 A, 3 SO-392 A, 3 SO-393 A, 3 SO-394 A, 3 SO-395 A, 3 SO-396 A, 3 SO-397 A, 3 SO-398 A, 3 SO-399 A, 3 SO-400 A, 3 SO-401 A, 3 SO-402 A, 3 SO-403 A, 3 SO-404 A, 3 SO-405 A, 3 SO-406 A, 3 SO-407 A, 3 SO-408 A, 3 SO-409 A, 3 SO-410 A, 3 SO-411 A, 3 SO-412 A, 3 SO-413 A, 3 SO-414 A, 3 SO-415 A, 3 SO-416 A, 3 SO-417 A, 3 SO-418 A, 3 SO-419 A, 3 SO-420 A, 3 SO-421 A, 3 SO-422 A, 3 SO-423 A, 3 SO-424 A, 3 SO-425 A, 3 SO-426 A, 3 SO-427 A, 3 SO-428 A, 3 SO-429 A, 3 SO-430 A, 3 SO-431 A, 3 SO-432 A, 3 SO-433 A, 3 SO-434 A, 3 SO-435 A, 3 SO-436 A, 3 SO-437 A, 3 SO-438 A, 3 SO-439 A, 3 SO-440 A, 3 SO-441 A, 3 SO-442 A, 3 SO-443 A, 3 SO-444 A, 3 SO-445 A, 3 SO-446 A, 3 SO-447 A, 3 SO-448 A, 3 SO-449 A, 3 SO-450 A, 3 SO-451 A, 3 SO-452 A, 3 SO-453 A, 3 SO-454 A, 3 SO-455 A, 3 SO-456 A, 3 SO-457 A, 3 SO-458 A, 3 SO-459 A, 3 SO-460 A, 3 SO-461 A, 3 SO-462 A, 3 SO-463 A, 3 SO-464 A, 3 SO-465 A, 3 SO-466 A, 3 SO-467 A, 3 SO-468 A, 3 SO-469 A, 3 SO-470 A, 3 SO-471 A, 3 SO-472 A, 3 SO-473 A, 3 SO-474 A, 3 SO-475 A, 3 SO-476 A, 3 SO-477 A, 3 SO-478 A, 3 SO-479 A, 3 SO-480 A, 3 SO-481 A, 3 SO-482 A, 3 SO-483 A, 3 SO-484 A, 3 SO-485 A, 3 SO-486 A, 3 SO-487 A, 3 SO-488 A, 3 SO-489 A, 3 SO-490 A, 3 SO-491 A, 3 SO-492 A, 3 SO-493 A, 3 SO-494 A, 3 SO-495 A, 3 SO-496 A, 3 SO-497 A, 3 SO-498 A, 3 SO-499 A, 3 SO-500 A, 3 SO-501 A, 3 SO-502 A, 3 SO-503 A, 3 SO-504 A, 3 SO-505 A, 3 SO-506 A, 3 SO-507 A, 3 SO-508 A, 3 SO-509 A, 3 SO-510 A, 3 SO-511 A, 3 SO-512 A, 3 SO-513 A, 3 SO-514 A, 3 SO-515 A, 3 SO-516 A, 3 SO-517 A, 3 SO-518 A, 3 SO-519 A, 3 SO-520 A, 3 SO-521 A, 3 SO-522 A, 3 SO-523 A, 3 SO-524 A, 3 SO-525 A, 3 SO-526 A, 3 SO-527 A, 3 SO-528 A, 3 SO-529 A, 3 SO-530 A, 3 SO-531 A, 3 SO-532 A, 3 SO-533 A, 3 SO-534 A, 3 SO-535 A, 3 SO-536 A, 3 SO-537 A, 3 SO-538 A, 3 SO-539 A, 3 SO-540 A, 3 SO-541 A, 3 SO-542 A, 3 SO-543 A, 3 SO-544 A, 3 SO-545 A, 3 SO-546 A, 3 SO-547 A, 3 SO-548 A, 3 SO-549 A, 3 SO-550 A, 3 SO-551 A, 3 SO-552 A, 3 SO-553 A, 3 SO-554 A, 3 SO-555 A, 3 SO-556 A, 3 SO-557 A, 3 SO-558 A, 3 SO-559 A, 3 SO-560 A, 3 SO-561 A, 3 SO-562 A, 3 SO-563 A, 3 SO-564 A, 3 SO-565 A, 3 SO-566 A, 3 SO-567 A, 3 SO-568 A, 3 SO-569 A, 3 SO-570 A, 3 SO-571 A, 3 SO-572 A, 3 SO-573 A, 3 SO-574 A, 3 SO-575 A, 3 SO-576 A, 3 SO-577 A, 3 SO-578 A, 3 SO-579 A, 3 SO-580 A, 3 SO-581 A, 3 SO-582 A, 3 SO-583 A, 3 SO-584 A, 3 SO-585 A, 3 SO-586 A, 3 SO-587 A, 3 SO-588 A, 3 SO-589 A, 3 SO-590 A, 3 SO-591 A, 3 SO-592 A, 3 SO-593 A, 3 SO-594 A, 3 SO-595 A, 3 SO-596 A, 3 SO-597 A, 3 SO-598 A, 3 SO-599 A, 3 SO-600 A, 3 SO-601 A, 3 SO-602 A, 3 SO-603 A, 3 SO-604 A, 3 SO-605 A, 3 SO-606 A, 3 SO-607 A, 3 SO-608 A, 3 SO-609 A, 3 SO-610 A, 3 SO-611 A, 3 SO-612 A, 3 SO-613 A, 3 SO-614 A, 3 SO-615 A, 3 SO-616 A, 3 SO-617 A, 3 SO-618 A, 3 SO-619 A, 3 SO-620 A, 3 SO-621 A, 3 SO-622 A, 3 SO-623 A, 3 SO-624 A, 3 SO-625 A, 3 SO-626 A, 3 SO-627 A, 3 SO-628 A, 3 SO-629 A, 3 SO-630 A, 3 SO-631 A, 3 SO-632 A, 3 SO-633 A, 3 SO-634 A, 3 SO-635 A, 3 SO-636 A, 3 SO-637 A, 3 SO-638 A, 3 SO-639 A, 3 SO-640 A, 3 SO-641 A, 3 SO-642 A, 3 SO-643 A, 3 SO-644 A, 3 SO-645 A, 3 SO-646 A, 3 SO-647 A, 3 SO-648 A, 3 SO-649 A, 3 SO-650 A, 3 SO-651 A, 3 SO-652 A, 3 SO-653 A, 3 SO-654 A, 3 SO-655 A, 3 SO-656 A, 3 SO-657 A, 3 SO-658 A, 3 SO-659 A, 3 SO-660 A, 3 SO-661 A, 3 SO-662 A, 3 SO-663 A, 3 SO-664 A, 3 SO-665 A, 3 SO-666 A, 3 SO-667 A, 3 SO-668 A, 3 SO-669 A, 3 SO-670 A, 3 SO-671 A, 3 SO-672 A, 3 SO-673 A, 3 SO-674 A, 3 SO-675 A, 3 SO-676 A, 3 SO-677 A, 3 SO-678 A, 3 SO-679 A, 3 SO-680 A, 3 SO-681 A, 3 SO-682 A, 3 SO-683 A, 3 SO-684 A, 3 SO-685 A, 3 SO-686 A, 3 SO-687 A, 3 SO-688 A, 3 SO-689 A, 3 SO-690 A, 3 SO-691 A, 3 SO-692 A, 3 SO-693 A, 3 SO-694 A, 3 SO-695 A, 3 SO-696 A, 3 SO-697 A, 3 SO-698 A, 3 SO-699 A, 3 SO-700 A, 3 SO-701 A, 3 SO-702 A, 3 SO-703 A, 3 SO-704 A, 3 SO-705 A, 3 SO-706 A, 3 SO-707 A, 3 SO-708 A, 3 SO-709 A, 3 SO-710 A, 3 SO-711 A, 3 SO-712 A, 3 SO-713 A, 3 SO-714 A, 3 SO-715 A, 3 SO-716 A, 3 SO-717 A, 3 SO-718 A, 3 SO-719 A, 3 SO-720 A, 3 SO-721 A, 3 SO-722 A, 3 SO-723 A, 3 SO-724 A, 3 SO-725 A, 3 SO-726 A, 3 SO-727 A, 3 SO-728 A, 3 SO-729 A, 3 SO-730 A, 3 SO-731 A, 3 SO-732 A, 3 SO-733 A, 3 SO-734 A, 3 SO-735 A, 3 SO-736 A, 3 SO-737 A, 3 SO-738 A, 3 SO-739 A, 3 SO-740 A, 3 SO-741 A, 3 SO-742 A, 3 SO-743 A, 3 SO-744 A, 3 SO-745 A, 3 SO-746 A, 3 SO-747 A, 3 SO-748 A, 3 SO-749 A, 3 SO-750 A, 3 SO-751 A, 3 SO-752 A, 3 SO-753 A, 3 SO-754 A, 3 SO-755 A, 3 SO-756 A, 3 SO-757 A, 3 SO-758 A, 3 SO-759 A, 3 SO-760 A, 3 SO-761 A, 3 SO-762 A, 3 SO-763 A, 3 SO-764 A, 3 SO-765 A, 3 SO-766 A, 3 SO-767 A, 3 SO-768 A, 3 SO-769 A, 3 SO-770 A, 3 SO-771 A, 3 SO-772 A, 3 SO-773 A, 3 SO-774 A, 3 SO-775 A, 3 SO-776 A, 3 SO-777 A, 3 SO-778 A, 3 SO-779 A, 3 SO-780 A, 3 SO-781 A, 3 SO-782 A, 3 SO-783 A, 3 SO-784 A, 3 SO-785 A, 3 SO-786 A, 3 SO-787 A, 3 SO-788 A, 3 SO-789 A, 3 SO-790 A, 3 SO-791 A, 3 SO-792 A, 3 SO-793 A, 3 SO-794 A, 3 SO-795 A, 3 SO-796 A, 3 SO-797 A, 3 SO-798 A, 3 SO-799 A, 3 SO-800 A, 3 SO-801 A, 3 SO-802 A, 3 SO-803 A, 3 SO-804 A, 3 SO-805 A, 3 SO-806 A, 3 SO-807 A, 3 SO-808 A, 3 SO-809 A, 3 SO-810 A, 3 SO-811 A, 3 SO-812 A, 3 SO-813 A, 3 SO-814 A, 3 SO-815 A, 3 SO-816 A, 3 SO-817 A, 3 SO-818 A, 3 SO-819 A, 3 SO-820 A, 3 SO-821 A, 3 SO-822 A, 3 SO-823 A, 3 SO-824 A, 3 SO-825 A, 3 SO-826 A, 3 SO-827 A, 3 SO-828 A, 3 SO-829 A, 3 SO-830 A, 3 SO-831 A, 3 SO-832 A, 3 SO-833 A, 3 SO-834 A, 3 SO-835 A, 3 SO-836 A, 3 SO-837 A, 3 SO-838 A, 3 SO-839 A, 3 SO-840 A, 3 SO-841 A, 3 SO-842 A, 3 SO-843 A, 3 SO-844 A, 3 SO-845 A, 3 SO-846 A, 3 SO-847 A, 3 SO-848 A, 3 SO-849 A, 3 SO-850 A, 3 SO-851 A, 3 SO-852 A, 3 SO-853 A, 3 SO-854 A, 3 SO-855 A, 3 SO-856 A, 3 SO-857 A, 3 SO-858 A, 3 SO-859 A, 3 SO-860 A, 3 SO-861 A, 3 SO-862 A, 3 SO-863 A, 3 SO-864 A, 3 SO-865 A, 3 SO-866 A, 3 SO-867 A, 3 SO-868 A, 3 SO-869 A, 3 SO-870 A, 3 SO-871 A, 3 SO-872 A, 3 SO-873 A, 3 SO-874 A, 3 SO-875 A, 3 SO-876 A, 3 SO-877 A, 3 SO-878 A, 3 SO-879 A, 3 SO-880 A, 3 SO-881 A, 3 SO-882 A, 3 SO-883 A, 3 SO-884 A, 3 SO-885 A, 3 SO-886 A, 3 SO-887 A, 3 SO-888 A, 3 SO-889 A, 3 SO-890 A, 3 SO-891 A, 3 SO-892 A, 3 SO-893 A, 3 SO-894 A, 3 SO-895 A, 3 SO-896 A, 3 SO-897 A, 3 SO-898 A, 3 SO-899 A, 3 SO-900 A, 3 SO-901 A, 3 SO-902 A, 3 SO-903 A, 3 SO-904 A, 3 SO-905 A, 3 SO-906 A, 3 SO-907 A, 3 SO-908 A, 3 SO-909 A, 3 SO-910 A, 3 SO-911 A, 3 SO-912 A, 3 SO-913 A, 3 SO-914 A, 3 SO-915 A, 3 SO-916 A, 3 SO-917 A, 3 SO-918 A, 3 SO-919 A, 3 SO-920 A, 3 SO-921 A, 3 SO-922 A, 3 SO-923 A, 3 SO-924 A, 3 SO-925 A, 3 SO-926 A, 3 SO-927 A, 3 SO-928 A, 3 SO-929 A, 3 SO-930 A, 3 SO-931 A, 3 SO-932 A, 3 SO-933 A, 3 SO-934 A, 3 SO-935 A, 3 SO-936 A, 3 SO-937 A, 3 SO-938 A, 3 SO-939 A, 3 SO-940 A, 3 SO-941 A, 3 SO-942 A, 3 SO-943 A, 3 SO-944 A, 3 SO-945 A, 3 SO-946 A, 3 SO-947 A, 3 SO-948 A, 3 SO-949 A, 3 SO-950 A, 3 SO-951 A, 3 SO-952 A, 3 SO-953 A, 3 SO-954 A, 3 SO-955 A, 3 SO-956 A, 3 SO-957 A, 3 SO-958 A, 3 SO-959 A, 3 SO-960 A, 3 SO-961 A, 3 SO-962 A, 3 SO-963 A, 3 SO-964 A, 3 SO-965 A, 3 SO-966 A, 3 SO-967 A, 3 SO-968 A, 3 SO-969 A, 3 SO-970 A, 3 SO-971 A, 3 SO-972 A, 3 SO-973 A, 3 SO-974 A, 3 SO-975 A, 3 SO-976 A, 3 SO-977 A, 3 SO-978 A, 3 SO-979 A, 3 SO-980 A, 3 SO-981 A, 3 SO-982 A, 3 SO-983 A, 3 SO-984 A, 3 SO-985 A, 3 SO-986 A, 3 SO-987 A, 3 SO-988 A, 3 SO-989 A, 3 SO-990 A, 3 SO-991 A, 3 SO-992 A, 3 SO-993 A, 3 SO-994 A, 3 SO-995 A, 3 SO-996 A, 3 SO-997 A, 3 SO-998 A, 3 SO-999 A, 3 SO-1000 A, 3 SO-1001 A, 3 SO-1002 A, 3 SO-1003 A, 3 SO-1004 A, 3 SO-1005 A, 3 SO-1006 A, 3 SO-1007 A, 3 SO-1008 A, 3 SO-1009 A, 3 SO-1010 A, 3 SO-1011 A, 3 SO-1012 A, 3 SO-1013 A, 3 SO-1014 A, 3 SO-1015 A, 3 SO-1016 A, 3 SO-1017 A, 3 SO-1018 A, 3 SO-1019 A, 3 SO-1020 A, 3 SO-1021 A, 3 SO-1022 A, 3 SO-1023 A, 3 SO-1024 A, 3 SO-1025 A, 3 SO-1026 A, 3 SO-1027 A, 3 SO-1028 A, 3 SO-1029 A, 3 SO-1030 A, 3 SO-1031 A, 3 SO-1032 A, 3 SO-1033 A, 3 SO-1034 A, 3 SO-1035 A, 3 SO-1036 A, 3 SO-1037 A, 3 SO-1038 A, 3 SO-1039 A, 3 SO-1040 A, 3 SO-1041 A, 3 SO-1042 A, 3 SO-1043 A, 3 SO-1044 A, 3 SO-1045 A, 3 SO-1046 A, 3 SO-1047 A, 3 SO-1048 A, 3 SO-1049 A, 3 SO-1050 A, 3 SO-1051 A, 3 SO-1052 A, 3 SO-1053 A, 3 SO-1054 A, 3 SO-1055 A, 3 SO-1056 A, 3 SO-1057 A, 3 SO-1058 A, 3 SO-1059 A, 3 SO-1060 A, 3 SO-1061 A, 3 SO-1062 A, 3 SO-1063 A, 3 SO-1064 A, 3 SO-1065 A, 3 SO-1066 A, 3 SO-1067 A, 3 SO-1068 A, 3 SO-1069 A, 3 SO-1070 A, 3 SO-1071 A, 3 SO-1072 A, 3 SO-1073 A, 3 SO-1074 A, 3 SO-1075 A, 3 SO-1076 A, 3 SO-1077 A, 3 SO-1078 A, 3 SO-1079 A, 3 SO-1080 A, 3 SO-1081 A, 3 SO-1082 A, 3 SO-1083 A, 3 SO-1084 A, 3 SO-1085 A, 3 SO-1086 A, 3 SO-1087 A, 3 SO-1088 A, 3 SO-1089 A, 3 SO-1090 A, 3 SO-1091 A, 3 SO-1092 A, 3 SO-1093 A, 3 SO-1094 A, 3 SO-1095 A, 3 SO-1096 A, 3 SO-1097 A, 3 SO-1098 A, 3 SO-1099 A, 3 SO-1100 A, 3 SO-1101 A, 3 SO-1102 A, 3 SO-1103 A, 3 SO-1104 A, 3 SO-1105 A, 3 SO-1106 A, 3 SO-1107 A, 3 SO-1108 A, 3 SO-1109 A, 3 SO-1110 A, 3 SO-1111 A, 3 SO-1112 A, 3 SO-1113 A, 3 SO-1114 A, 3 SO-1115 A, 3 SO-1116 A, 3 SO-1117 A, 3 SO-1118 A, 3 SO-1119 A, 3 SO-1120 A, 3 SO-1121 A, 3 SO-1122 A, 3 SO-1123 A, 3 SO-1124 A, 3 SO-1125 A, 3 SO-1126 A, 3 SO-1127 A, 3 SO-1128 A, 3 SO-1129 A, 3 SO-1130 A, 3 SO-1131 A, 3 SO-1132 A, 3 SO-1133 A, 3 SO-1134 A, 3 SO-1135 A, 3 SO-1136 A, 3 SO-1137 A, 3 SO-1138 A, 3 SO-1139 A, 3 SO-1140 A, 3 SO-1141 A, 3 SO-1142 A, 3 SO-1143 A, 3 SO-1144 A, 3 SO-1145 A, 3 SO-1146 A, 3 SO-1147 A, 3 SO-1148 A, 3 SO-1149 A, 3 SO-1150 A, 3 SO-1151 A, 3 SO-1152 A, 3 SO-1153 A, 3 SO-1154 A, 3 SO-1155 A, 3 SO-1156 A, 3 SO-1157 A, 3 SO-1158 A, 3 SO-1159 A, 3 SO-1160 A, 3 SO-1161 A, 3 SO-1162 A, 3 SO-1163 A, 3 SO-1164 A, 3 SO-1165 A, 3 SO-1166 A, 3 SO-1167 A, 3 SO-1168 A, 3 SO-1169 A, 3 SO-1170 A, 3 SO-1171 A, 3 SO-1172 A, 3 SO-1173 A, 3 SO-1174 A, 3 SO-1175 A, 3 SO-1176 A, 3 SO-1177 A, 3 SO-1178 A, 3 SO-1179 A, 3 SO-1180 A, 3 SO-1181 A, 3 SO-1182 A, 3 SO-1183 A, 3 SO-1184 A, 3 SO-1185 A, 3 SO-1186 A, 3 SO-1187 A, 3 SO-1188 A, 3 SO-1189 A, 3 SO-1190 A, 3 SO-1191 A, 3 SO-1192 A, 3 SO-1193 A, 3 SO-1194 A, 3 SO-1195 A, 3 SO-1196 A, 3 SO-1197 A, 3 SO-1198 A, 3 SO-1199 A, 3 SO-1200 A, 3 SO-1201 A, 3 SO-1202 A, 3 SO-1203 A, 3 SO-1204 A, 3 SO-1205 A, 3 SO-1206 A, 3 SO-1207 A, 3 SO-1208 A, 3 SO-1209 A, 3 SO-1210 A, 3 SO-1211 A, 3 SO-1212 A, 3 SO-1213 A, 3 SO-1214 A, 3 SO-1215 A, 3 SO-1216 A, 3 SO-1217 A, 3 SO-1218 A, 3 SO-1219 A, 3 SO-1220 A, 3 SO-1221 A, 3 SO-1222 A, 3 SO-1223 A, 3 SO-1224 A, 3 SO-1225 A, 3 SO-1226 A, 3 SO-1227 A, 3 SO-1228 A, 3 SO-1229 A, 3 SO-1230 A, 3 SO-1231 A, 3 SO-1232 A, 3 SO-1233 A, 3 SO-1234 A, 3 SO-1235 A, 3 SO-1236 A, 3 SO-1237 A, 3 SO-1238 A, 3 SO-1239 A, 3 SO-1240 A, 3 SO-1241 A, 3 SO-1242 A, 3 SO-1243 A, 3 SO-1244 A, 3 SO-1245 A, 3 SO-1246 A, 3 SO-1247 A, 3 SO-1248 A, 3 SO-1249 A, 3 SO-1250 A, 3 SO-1251 A, 3 SO-1252 A, 3 SO-1253 A, 3 SO-1254 A, 3 SO-1255 A, 3 SO-1256 A, 3 SO-1257 A, 3 SO-1258 A, 3 SO-1259 A, 3 SO-1260 A, 3 SO-1261 A, 3 SO-1262 A, 3 SO-1263 A, 3 SO-1264 A, 3 SO-1265 A, 3 SO-1266 A, 3 SO-1267 A, 3 SO-1268 A, 3 SO-1269 A, 3 SO-1270 A, 3 SO-1271 A, 3 SO-1272 A, 3 SO-1273 A, 3 SO-1274 A, 3 SO-1275 A, 3 SO-1276 A, 3 SO-1277 A, 3 SO-1278 A, 3 SO-1279 A, 3 SO-1280 A, 3 SO-1281 A, 3 SO-1282 A, 3 SO-1283 A, 3 SO-1284 A, 3 SO-1285 A, 3 SO-1286 A, 3 SO-1287 A, 3 SO-1288 A, 3 SO-1289 A, 3 SO-1290 A, 3 SO-1291 A, 3 SO-1292 A, 3 SO-1293 A, 3 SO-1294 A, 3 SO-1295 A, 3 SO-1296 A, 3 SO-1297 A, 3 SO-1298 A, 3 SO-1299 A, 3 SO-1300 A, 3 SO-1301 A, 3 SO-1302 A, 3 SO-1303 A, 3 SO-1304 A, 3 SO-1305 A, 3 SO-1306 A, 3 SO-1307 A, 3 SO-1308 A, 3 SO-1309 A, 3 SO-1310 A, 3 SO-1311 A, 3 SO-1312 A, 3 SO-1313 A, 3 SO-1314 A, 3 SO-1315 A, 3 SO-1316 A, 3 SO-1317 A, 3 SO-1318 A, 3 SO-1319 A, 3 SO-1320 A, 3 SO-1321 A, 3 SO-1322 A, 3 SO-1323 A, 3 SO-1324 A, 3 SO-1325 A, 3 SO-1326 A, 3 SO-1327 A, 3 SO-1328 A, 3 SO-1329 A, 3 SO-1330 A, 3 SO-1331 A, 3 SO-1332 A, 3 SO-1333 A, 3 SO-1334 A, 3 SO-1335 A, 3 SO-1336 A, 3 SO-1337 A, 3 SO-1338 A, 3 SO-1339 A, 3 SO-1340 A, 3 SO-1341 A, 3 SO-1342 A, 3 SO-1343 A, 3 SO-1344 A, 3 SO-1345 A, 3 SO-1346 A, 3 SO-1347 A,

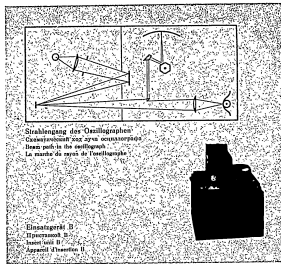
men den zu untersuchenden
rei Rundklemmen, so wird er
aufnahme entweder eingeschaltet



© oder unterbrechen (Cl. d. h. das Gerät ist bei der Aufnahme des Vorgangs selbstständig aus, das es mit Sicherheit registriert wird.

2.3 Einbaugerät II BG-121.56, BG-133.36 oder BG-135.56

Dieses Gerät ist als Standard für die Abkündung (Papierlänge bis 6 cm) bei Geschwindigkeit von etwa 1 m/s vorgesehen. Das Einbaugerät II enthält Beobachtungs- und Aufzeichnungsfunktion, den Antrieb und einen herkömmlichen Faserstrahl mit Aufzeichnungsvorrichtung. Auf der



Einbaugerät II ist als Standard für die Abkündung (Papierlänge bis 6 cm) bei Geschwindigkeit von etwa 1 m/s vorgesehen. Das Einbaugerät II enthält Beobachtungs- und Aufzeichnungsfunktion, den Antrieb und einen herkömmlichen Faserstrahl mit Aufzeichnungsvorrichtung. Auf der

Einbaugerät II ist als Standard für die Abkündung (Papierlänge bis 6 cm) bei Geschwindigkeit von etwa 1 m/s vorgesehen. Das Einbaugerät II enthält Beobachtungs- und Aufzeichnungsfunktion, den Antrieb und einen herkömmlichen Faserstrahl mit Aufzeichnungsvorrichtung. Auf der

Einbaugerät II ist als Standard für die Abkündung (Papierlänge bis 6 cm) bei Geschwindigkeit von etwa 1 m/s vorgesehen. Das Einbaugerät II enthält Beobachtungs- und Aufzeichnungsfunktion, den Antrieb und einen herkömmlichen Faserstrahl mit Aufzeichnungsvorrichtung. Auf der

Einbaugerät II ist als Standard für die Abkündung (Papierlänge bis 6 cm) bei Geschwindigkeit von etwa 1 m/s vorgesehen. Das Einbaugerät II enthält Beobachtungs- und Aufzeichnungsfunktion, den Antrieb und einen herkömmlichen Faserstrahl mit Aufzeichnungsvorrichtung. Auf der

Einbaugerät II ist als Standard für die Abkündung (Papierlänge bis 6 cm) bei Geschwindigkeit von etwa 1 m/s vorgesehen. Das Einbaugerät II enthält Beobachtungs- und Aufzeichnungsfunktion, den Antrieb und einen herkömmlichen Faserstrahl mit Aufzeichnungsvorrichtung. Auf der

Einbaugerät II ist als Standard für die Abkündung (Papierlänge bis 6 cm) bei Geschwindigkeit von etwa 1 m/s vorgesehen. Das Einbaugerät II enthält Beobachtungs- und Aufzeichnungsfunktion, den Antrieb und einen herkömmlichen Faserstrahl mit Aufzeichnungsvorrichtung. Auf der

Einbaugerät II ist als Standard für die Abkündung (Papierlänge bis 6 cm) bei Geschwindigkeit von etwa 1 m/s vorgesehen. Das Einbaugerät II enthält Beobachtungs- und Aufzeichnungsfunktion, den Antrieb und einen herkömmlichen Faserstrahl mit Aufzeichnungsvorrichtung. Auf der

Einbaugerät II ist als Standard für die Abkündung (Papierlänge bis 6 cm) bei Geschwindigkeit von etwa 1 m/s vorgesehen. Das Einbaugerät II enthält Beobachtungs- und Aufzeichnungsfunktion, den Antrieb und einen herkömmlichen Faserstrahl mit Aufzeichnungsvorrichtung. Auf der

Einbaugerät II ist als Standard für die Abkündung (Papierlänge bis 6 cm) bei Geschwindigkeit von etwa 1 m/s vorgesehen. Das Einbaugerät II enthält Beobachtungs- und Aufzeichnungsfunktion, den Antrieb und einen herkömmlichen Faserstrahl mit Aufzeichnungsvorrichtung. Auf der

Einbaugerät II ist als Standard für die Abkündung (Papierlänge bis 6 cm) bei Geschwindigkeit von etwa 1 m/s vorgesehen. Das Einbaugerät II enthält Beobachtungs- und Aufzeichnungsfunktion, den Antrieb und einen herkömmlichen Faserstrahl mit Aufzeichnungsvorrichtung. Auf der

Deckplatte sind Kleinstern, Regel- und Stab-
geräten überstrichen, die Beobachtungs-
geräte durch einen 100-fachen Vergrößerungs-
effekt, 2 Beobachtungsgeräte (100-fach) und
eine Halbkugel zum Beobachten der Korre-
ktur. Vor dem Kassettenträger befindet sich eine
Zylinderlinse für die photographische Aufnahme.
Die Aufnahmevorrichtung in Kassettenträger setzt
sich aus Vergrößerung, Papiervergrößerung und
Einbaugerät zusammen. Der Einbaugerät
trägt den Polarisationsfilter für die Beobachtung
der Korrektur aus. Zum Ein- und Auswechseln
des Motors dient ein Schalter. Die photo-
graphische Aufnahme erfolgt nun von der
Abkündung angetrieben. Die Aufnahme-
vorrichtung mit dem Einbaugerät ist getrennt
von der Kassette getrennt.
Ein Fotovergrößerer wird durch einen auf der
Deckplatte befindlichen Drehknopf bedient und
ermöglicht in jeder Stufe eine Vergrößerungs-
regulierung von etwa 1:12,5 bis 1:110.
Die zum Erreichen der 8 Geschwindigkeitsstufen benötigten 1:110
und notwendigen notwendigen Zahlen sind
in Gehäusedeckel bedruckt.
Das photographische Papier, das bedruckend ge-
druckt ist, hat eine Breite von 10 cm und eine
Länge von 20 cm.

3 Zusatzgeräte

3.1 Universalregler UR-153

Der Universalregler enthält 3 verschiedene unab-
hängige Widerstandsstellungen für die 3 Multi-
schichten des Universalreglers. Zu jeder Einheit
gehört ein Vor- und ein Nebenelement
mit einem Drehknopf (großer Drehknopf) und
einem Feinregler (kleiner Drehknopf) zum genauen
Einstellen des Ausdrucks. Die beiden Dreh-
knöpfe regeln gemeinsam die Vor- und Neben-
verstärkung.



Schaltung der Geräte

Einzelgeräte A, B, C und D sind angeschlossen.
Einzelgeräte A, B, C und D sind angeschlossen.



Einzelgerät
Einzelgerät A, B, C und D
Einzelgerät A, B, C und D



Einzelgerät B
Einzelgerät A, B, C und D
Einzelgerät A, B, C und D



Einzelgerät A
Einzelgerät A, B, C und D
Einzelgerät A, B, C und D

32-Dioden-Gleichrichter G-191

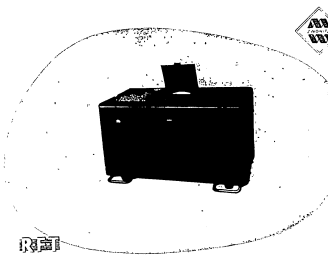
Da das Einzelgerät H nur mit Gleichstrom betrieben werden kann, liefert wir als Zusatzgerät einen Gleichrichter, der es gestattet, unabhängig von der jeweiligen Stromart und Netzspannung A-, oder B-Geräte von 110 oder 220 V aus dem Wechselstromnetz zu betreiben. Der Gleichrichter ist primärtauglich zur Wechselspannung von 110, 125 oder 220 V einstellbar, während sekundärtauglich ein A- oder B-Gerät an entsprechenden Netzen angeschlossen werden kann. Der Gleichrichter ist nicht zum Betrieb von 12-V-Geräten einstellbar.

8-ДИОДНЫЙ ПРЯМОУГОЛЬНИК

8-ДИОДНЫЙ ПРЯМОУГОЛЬНИК Г-191
Известный прибор служит для преобразования переменного тока в постоянный. Он имеет 8 диодов, которые работают в паре. Он может работать с переменным током 110, 125 или 220 В. Он может работать с переменным током 110, 125 или 220 В. Он может работать с переменным током 110, 125 или 220 В.

Einzelgerät A, B, C und D
Einzelgerät A, B, C und D
Einzelgerät A, B, C und D

32-Dioden-Gleichrichter G-191
Einzelgerät A, B, C und D
Einzelgerät A, B, C und D
Einzelgerät A, B, C und D



8-SCHLEIFEN-OSZILLOSKOP G-80-114 4-SCHLEIFEN-OSZILLOSKOP G-80-108

TECHNISCHE DATEN.
Nennspannung 110-125-220 V -
Leistungsaufnahme 200 W
Anzahl der Schleifen 8 bzw. 4
Länge der Schleifen 200 V
Einzelgerät A, B, C und D
Einzelgerät A, B, C und D

8-и ШЛЕЙФНЫЙ ОСЦИЛЛОГРАФ Г-80-114 4-и ШЛЕЙФНЫЙ ОСЦИЛЛОГРАФ Г-80-108

Технические данные
Напряжение питания 110-125-220 вольт
Потребляемая мощность 200 ватт
Количество колец 8 или 4
Длина колец 200 вольт
Один прибор А, В, С и D
Один прибор А, В, С и D

8-LOOP OSCILLOGRAPH G-80-114 4-LOOP OSCILLOGRAPH G-80-108

Technical Particulars
Operating voltage 110-125-220 volts a.c.
Power rating 200 watts
Number of loops 8 or 4
Length of loops 200 volts
One set A, B, C and D
One set A, B, C and D

OSCHILLOGRAPHE À 8 BOUCLES G-80-114 OSCHILLOGRAPHE À 4 BOUCLES G-80-108

Caractéristiques techniques
Tension de service 110-125-220 volts a.c.
Puissance absorbée 200 watts
Nombre de boucles 8 ou 4
Longueur de boucles 200 volts
Un jeu A, B, C et D
Un jeu A, B, C et D

Declassified in Part - Sanitized Copy Approved for Release @ 50-Yr 2013/08/22 : CIA-RDP81-01043R002300050002-5

Casario de anzozor TK-088
pour vitane de pagior da 0.1 10 m
par accordeo pour margerement d'une
longueur de 20 ne 40 em, d'une longueur
de 6 ne 12 em
Poids nettois 4,7 kg

Declassified in Part - Sanitized Copy Approved for Release @ 50-Yr 2013/08/22 : CIA-RDP81-01043R002300050002-5



Les axes sont caractérisés ou mesurés d'après le rapport par un nombre à courant continu entre 3000 et 5000 ampères par millimètre et par un courant inducteur entre 1000 ampères par millimètre ou 50 volts.

Le rapportage à 4 gradins de vitesse qui permet d'être aussi dans les perspectives de 12, 16, 120 et 150. Le moteur à courant continu est réglable par le diviseur de tension résistif.

Le Capotelec
réchauffeur instantané avec débarras mécanique et fluide-magnétique est donné de

Durch den Zeitmarkenschreiber wird ein Zeitmaßstab auf das Oszillogramm geschrieben. Der Zeitmarkenschreiber ist umschaltbar für die Frequenzen

5.6. Технические данные

Измеритель времени имеет следующие технические данные: диапазон измерения — от 1 до 100 мкс; диапазон частоты — от 1 до 100 кГц; диапазон амплитуды — от 1 до 100 В; диапазон частоты — от 1 до 100 кГц; диапазон амплитуды — от 1 до 100 В; диапазон частоты — от 1 до 100 кГц; диапазон амплитуды — от 1 до 100 В.

5.7. Universal Regulator

The universal regulator consists of three units which are arranged in a row. The first unit is the input unit, the second unit is the output unit, and the third unit is the control unit. The input unit is connected to the input terminals, the output unit is connected to the output terminals, and the control unit is connected to the control terminals.

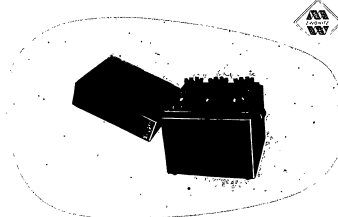
5.8. Universal Regulator. The universal regulator consists of three units which are arranged in a row. The first unit is the input unit, the second unit is the output unit, and the third unit is the control unit. The input unit is connected to the input terminals, the output unit is connected to the output terminals, and the control unit is connected to the control terminals.

5.9. Universal Regulator. The universal regulator consists of three units which are arranged in a row. The first unit is the input unit, the second unit is the output unit, and the third unit is the control unit. The input unit is connected to the input terminals, the output unit is connected to the output terminals, and the control unit is connected to the control terminals.

von 50 und 500 Hz. Eine Schaltung mit der Eigenfrequenz von 100 Hz wird durch eine Induktivität der Zeitmarkenstrecke über eine Röhrenschaltung richtiggestellt elektronisch erzeugt, so daß die 500 Hz-Schwingung entsteht. Nach Umschalten des Zeitmarkenstrecke auf 50 Hz wird diese ganze die Netzfrequenz aufgezogen. Netzfrequenzfehler gehen voll in die 50-Hz-Kurve ein.

2.7 Universalregler

Der Universalregler besteht aus 3 Einheiten, die im Fall des Tisches angeordnet sind. Jede Einheit enthält für je 3 Meßstellen Vor- und Nebenschieber. Sie sind als Vorwiderstände für Spannungen bis 250 Volt off., als Nebenschieber bis 10 A zu verwenden. In den Schaltkreisen kann eine Sicherungsschaltung zum Schutz gegen Überlastung der Meßstellen an den Klammern eingewirkt werden.



MESSGERÄTE

UNIVERSALREGLER UR-103

TECHNISCHE DATEN:

Abmessungen: etwa 100 x 100 x 100 mm
Gewicht: etwa 0,5 kg

Werkzeug: 0017 73 00

УНИВЕРСАЛЬНЫЙ РЕГУЛЯТОР

Точка 1 H - 103
Технические данные:
Габаритные размеры: около 100 x 100 x 100 мм
Вес: около 0,5 кг

Инструмент № 0017 73 00

UNIVERSAL REGULATOR

UR-103
Technical Particulars:
Dimensions: about 100 x 100 x 100 mm
Weight: about 0,5 kg

Article No. 0017 73 00

RÉGULATEUR UNIVERSEL

UR-103
Données techniques:
Dimensions: environ 100 x 100 x 100 mm
Poids: environ 0,5 kg

Numéro de standard: 0017 73 00

VERMESSGERÄTEWERK ZWONITZ - ZWONITZ

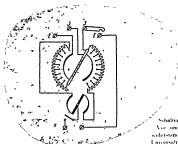


Abb. 1. Схема прибора для измерения вращающихся токов.
1 - универсальный регулятор; 2 - измерительная петля;
3 - указатель отклонения.

ОПИСАНИЕ

Универсальный регулятор типа УИ-163 для измерительных петель представляет «замкнутое» устройство с регулируемым сопротивлением в цепи измерения. Регулятор состоит из двух независимых частей: основной и дополнительной. Основная часть содержит измерительную петлю, включенную в цепь измерения. В цепи измерения имеются также резисторы, позволяющие регулировать сопротивление в цепи измерения. Регулятор имеет также указатель отклонения, который позволяет наблюдать за изменением сопротивления в цепи измерения.

Дважды представленная в оригинале конструкция для измерения, которая не позволяет измерять сопротивление в цепи измерения. В цепи измерения имеются также резисторы, позволяющие регулировать сопротивление в цепи измерения. Регулятор имеет также указатель отклонения, который позволяет наблюдать за изменением сопротивления в цепи измерения.

BESCHREIBUNG

Der Universalregler UI-163 für Meßschleifen ist in einem Messinggehäuse mit abnehmbarem Deckel und Tragstift untergebracht. Er enthält drei voneinander unabhängige Widerstandseinheiten für die drei Meßschleifen des Oszillographen. Zu jeder Einheit gehören je ein Vor- und ein Nebenvierstand mit einem Grobreger (großer Drehknopf) und einem Feinregler (kleiner Drehknopf) zum genauen Einstellen des Ausmaßes. Die beiden Drehknöpfe regeln gemeinsam die Vor- und Nebenvierstände.

Die Wahl der Vor- und Nebenvierstände für die Messung ergibt sich aus der Größe der zu messenden Spannungen oder Ströme und aus dem gewünschten Ausmaß der innerhalb des zulässigen Wertes verbleibenden Null. Zur gegenseitigen Kontrolle des Meßschleifen-Nullpunktes ist ein Ausschalter in den Meßkreis gelegt, der es gestattet, die Meßschleife schnell an- und abzuschalten. Die Vor- und Nebenvierstände sind für Dauerbelastung entsprechend den auf der Deckplatte angegebenen Werten bemessen.

DESCRIPTION

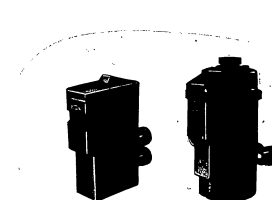
The universal regulator UI-163 for measuring loops is surrounded in a metal housing with removable cover and carrying handle. It contains three resistance units independent of each other for the three measuring loops of the oscillograph. Each unit includes one series and one shunt resistance with a coarse regulator (large turn button) and a fine regulator (small turn button) for exact adjustment of the deflection. The two turn buttons control the series and shunt resistances in common.

The choice of the series and shunt resistances for the measurement is determined by the value of the currents or voltages to be measured and by the deflection desired, which must remain within the allowable limits. For occasional checking of the zero point of the measuring loop a circuit-breaker is joined up into the measuring circuit, allowing the switch the measuring loop off and on quickly. The series and shunt resistances are rated for permanent load according to the values stated on the cover plate.

DISCUSSION

Le régulateur UI-163 pour les boucles de mesure est placé dans une boîte métallique avec couvercle amovible et poignée de transport. Il contient trois unités de résistance indépendantes l'une de l'autre pour les trois boucles de mesure de l'oscillographe. À chaque unité, il faut une résistance additionnelle et une résistance secondaire avec un régulateur grossier (grand bouton) et un régulateur fin (petit bouton) au réglage exact de l'oscillation. Les deux boutons règlent en commun les résistances additionnelles et secondaires.

Le choix des résistances additionnelles et secondaires résulte de la grandeur des tensions ou des courants de mesure et de l'oscillation demandée qui doit rester au-dessous de la valeur admissible. Au cas où l'on a besoin d'un contrôle occasionnel du point zéro des boucles de mesure, un disjoncteur est placé dans le circuit de mesure et permet de commander et de déconnecter rapidement la boucle de mesure. Pour la charge de longue durée, les résistances additionnelles et secondaires sont mesurées selon les valeurs indiquées sur la plaque de couverture.



MESSGERÄTE

MESS-SCHLEIFEN

MS-1	100	100
MS-2	100	100
MS-3	100	100

Technische Daten siehe Handb. 7

Warennummer 20-0000

ИЗМЕРИТЕЛЬНЫЕ ПЕЛЬИ

MS-1	100	100
MS-2	100	100
MS-3	100	100

Технические данные в рукоб. 7

Товарный знак 20-0000

MEASURING LOOPS

MS-1	100	100
MS-2	100	100
MS-3	100	100

Technical specifications see clause 7

Article No. 20-0000

BOUCLES DE MESURAGE

MS-1	100	100
MS-2	100	100
MS-3	100	100

Les données techniques voir le chapitre 7

Numéro de marchandise 20-0000

VEB MESSGERÄTWERK ZWONITZ - ZWONITZ

Declassified in Part - Sanitized Copy Approved for Release @ 50-Yr 2013/08/22 : CIA-RDP81-01043R002300050002-5

BESCHREIBUNG

Die wattmetrische oder Leistungssehle mit dem Produkt aus Spannung und Stromstärke.

Der Ausdruck des Meßwertes erfolgt durch die gegenseitige Wirkung der Felder eines Elektromagneten und eines im Laufpfad des Magneten aufgespannten stromdurchflossenen Schleife. Bei den Typen 1-4 wird der Elektromagnet durch das Meßstrom erzeugt; die Schleife ist Spannungsplatt. Die Spannung wird dabei über einen Vorwiderstand an die Schleife gelegt.

Umgekehrt ist bei den Typen 5 und 6 die Feldwicklung Spannungsplatt und die Schleife Stromplatt, wobei kann bei Typ 6 vertauscht werden.

Die Type 4 der wattmetrischen Schleife mit der Effektivwerte (Wirkleistung): alle anderen Typen zeigen die Momentwerte der Leistung an.

Die Typen 1-4 mit einer Stromwicklung der Feldspule für eine Nennstromstärke von 5 A können an einen Mehrschrittmesser angeschlossen werden; bei den Typen 5 und 6 dagegen wird der Strom logarithmisch unter Verwendung eines Nebenwindstators der Schleife zugeführt. Diese Art des Anschlusses wird benutzt, wenn es auf die Widergabe sehr langer veränderlicher Ausgänge ankommt, die durch Verwendung eines Stromwandlers gelöst werden können.

ОПИСАНИЕ

Ваттметр измеряет как мгновенный, так и эффективный мощности, измеряя произведение напряжения на силу тока. При измерении мгновенной мощности, тип 4, измеряет эффективные значения (средние значения), все другие типы измеряют мгновенные значения мощности.

Типы 1-4 с измерительными катушками индуктивности, питаемыми от измеряемого тока, имеют вращающуюся катушку, на которой промотан ток, взаимодействующий с полем вращающегося магнита. Типы 5 и 6 имеют вращающуюся катушку индуктивности, питаемую от измеряемого тока, и катушку, на которой промотан ток, взаимодействующий с полем вращающегося магнита.

При этом измерении используются катушки индуктивности, которые при применении статора имеют очень медленное соотношение магнитных процессов, которые при применении статора имеют очень быстрое соотношение магнитных процессов.

DESCRIPTION

The wattmeter or output measuring loop measures the product from voltage and current. The deflection of the measuring unit is effected by the mutual effect of the fields of an electromagnet and a current-carrying loop positioned within the air gap of the magnet. With the types 1-4 the electric current is energized by the measured current. The loop is placed in the field of the magnet. With the types 5 and 6 the field winding is the voltage plate and the loop is the current plate, but can be interchanged with type 6.

DESCRIPTION

La boucle wattométrique ou à puissance mesure le produit de la tension et de l'intensité du courant. L'oscillation de la centrale de mesure est excitée par l'effet mutuel des champs d'un électroaimant et d'une boucle portatrice de courant fixée dans l'entrefer du courant de mesure. Les types 1-4, l'électroaimant est excité par le courant de mesure; la boucle est dans le champ du courant de mesure. Les types 5 et 6, l'électroaimant est excité par le courant de mesure; la boucle est dans le champ du courant de mesure. Les types 5 et 6, l'électroaimant est excité par le courant de mesure; la boucle est dans le champ du courant de mesure.

Тип 4 с ваттметрической катушкой индуктивности, питаемой от измеряемого тока, имеет вращающуюся катушку, на которой промотан ток, взаимодействующий с полем вращающегося магнита. Типы 5 и 6 имеют вращающуюся катушку индуктивности, питаемую от измеряемого тока, и катушку, на которой промотан ток, взаимодействующий с полем вращающегося магнита.

При этом измерении используются катушки индуктивности, которые при применении статора имеют очень медленное соотношение магнитных процессов, которые при применении статора имеют очень быстрое соотношение магнитных процессов.

Тип 4 с ваттметрической катушкой индуктивности, питаемой от измеряемого тока, имеет вращающуюся катушку, на которой промотан ток, взаимодействующий с полем вращающегося магнита. Типы 5 и 6 имеют вращающуюся катушку индуктивности, питаемую от измеряемого тока, и катушку, на которой промотан ток, взаимодействующий с полем вращающегося магнита.

Le type 4 de la boucle wattométrique mesure les valeurs efficaces (la puissance effective); tous les autres types indiquent les valeurs instantanées de la puissance. Les types 1-4 avec un enroulement de mesure de la bobine de champ pour une intensité de courant nominale de 5 ampères peuvent être joints à un transformateur de mesure, mais aux types 5 et 6, le courant est fourni par la bobine d'excitation. Les types 5 et 6, le courant est fourni par la bobine d'excitation. Les types 5 et 6, le courant est fourni par la bobine d'excitation. Les types 5 et 6, le courant est fourni par la bobine d'excitation.

Тип 1 — проекционный и пригоден для измерения мгновенных токов, как и проекционный измеритель мощности постоянного тока. Тип 2 — малый проекционный измеритель мгновенных значений переменного тока до средней токовой величины. Тип 3 имеет более крупную шкалу и пригоден для измерения переменного тока и средних значений токовых величин. Тип 4 указывает мгновенную мощность и может быть использован при измерении эффективного значения мощности в процессе измерения переменного тока, при параллельной работе измерительной цепи при исследовании устойчивости и колебаний электрических цепей. Тип 4, как уже было сказано выше, пригоден для омалографического регистрации медленно протекающих колебательных процессов. Например, для исследования процессов токов короткого замыкания и короткого прикосновения к линиям электропередачи, к линиям электропередачи, к линиям электропередачи, к линиям электропередачи.

Le type 1 est un type de mesure de la puissance effective; tous les autres types indiquent les valeurs instantanées de la puissance. Les types 1-4 avec un enroulement de mesure de la bobine de champ pour une intensité de courant nominale de 5 ampères peuvent être joints à un transformateur de mesure, mais aux types 5 et 6, le courant est fourni par la bobine d'excitation. Les types 5 et 6, le courant est fourni par la bobine d'excitation. Les types 5 et 6, le courant est fourni par la bobine d'excitation.

among other things, the examination of the course of short-circuit current and output with off-oscillating current, in which the amplitude of the current and the amplitude of the voltage are gradually increasing. With type 6 the current and the voltage path are interchangeable. Each output measuring loop is accompanied by a test coil, in which also the constant of loop in Ohm is constant. If this constant is multiplied by the total resistance of the voltage path, the result will be the output constant in volt per amp, i. e. that output in watt, which with the existing light pointer length and with the used series resistance causes a deflection of 1 mm.

A rebu 3 appartient entre autres choses l'investigation du cours de courant et puissance de court-circuit aux courants de court-circuit à l'impulsion de la sphère initiale de la fréquence de son. Le type 6, le chemin de courant et le chemin de tension sont interchangeables. A chaque boucle de mesure, il est adjoint une petite bobine d'essai, dans laquelle la constante de la boucle est indiquée en Ohm. Si l'on multiplie cette constante de la boucle par la résistance totale de la boucle de tension, on reçoit la constante de puissance en volt-ampère, c'est-à-dire entre la longueur de l'indicateur de lumière existante et la résistance sérieuse appliquée.

Typ 1 ist Projektionstyp. Sie eignet sich außer für Gleichstrom zur Messung der Momentwerte der Leistung des technischen Wechselstromes. Typ 2 mit kleiner Skizze gibt die Momentwerte von Wechselströmen bis zu mittleren Frequenzen. Typ 3 hat einen größeren Spiegel und eignet sich zur Messung von Wechselströmen im Auslaufbereich der Frequenzen. Sie kann zur Messung von Änderungen des Effektivwertes der Leistung bei Auslaufvorgängen aller Art, beim Parallelbetrieb von Kraftwerken oder bei Untersuchung der Stabilität und des Pendels von Synchronmaschinen verwendet werden. Typ 5 wurde schon gekennzeichnet als geeignet zur oszillographischen Registrierung langsam veränderlicher Vorgänge. Hierin gehört u. a. die Untersuchung des Verlaufes von Kurzschlußströmen und Leistungen bei Schaltvorgängen, bei denen die Amplituden des Stromflusses einen langsam abklingenden Gleichströmungscharakter überlagert sind. Bei Typ 6 sind Strom- und Spannungsplatt vertauschbar.

Le type 1 est un type de mesure de la puissance effective; tous les autres types indiquent les valeurs instantanées de la puissance. Les types 1-4 avec un enroulement de mesure de la bobine de champ pour une intensité de courant nominale de 5 ampères peuvent être joints à un transformateur de mesure, mais aux types 5 et 6, le courant est fourni par la bobine d'excitation. Les types 5 et 6, le courant est fourni par la bobine d'excitation. Les types 5 et 6, le courant est fourni par la bobine d'excitation.

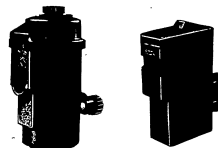


MESSGERAT

SPULENSCHWINGER (il oscillatore)

Bei unseren Schalen-Oscillographen wird die Forderung nach empfindlicheren Meßschleifen wie die z. B. von uns hergestellten erhoben. Um diesen Wunsch Rechnung zu tragen, wurden Spulenschwinger entwickelt. Die Empfindlichkeit dieser Spulenschwinger ist ein mehrfaches der Meßschleife, während die Eigenfrequenz und damit die höchste

aufzeichner Frequenz infolge der größeren Masse geringer ist. Die Spulenschwinger kommen deshalb dort zur Anwendung, wo Vorgänge niedriger Frequenzen gemessen werden sollen, die eine hohe Empfindlichkeit der Meßverbes verlangen. Dieselben unterscheiden sich von den Meßschleifen dadurch, daß an Stelle einer bi-



КАТУШЕЧНЫЕ ИБРАТОРЫ

Для улучшения работы катушечных осциллографов требуется, чтобы они обладали более высокой чувствительностью и более высокой частотой. Для этого были разработаны катушечные генераторы. Эти генераторы отличаются от обычных тем, что они имеют более высокую частоту и более высокую чувствительность. Они используются для измерения частоты и амплитуды колебаний. Они имеют простую конструкцию и легко устанавливаются на осциллограф. Они имеют следующие характеристики: высокая частота, высокая чувствительность, простота конструкции, легкость установки.

COIL OSCILLATORS (Single piece Manufacture)

For our best oscillographs more sensitive loops are also required than are produced by the ordinary. The coils are made of a special material and are designed to have a high frequency and a high sensitivity. They are used for measuring the frequency and amplitude of oscillations. They have a simple construction and are easily installed on the oscillograph. They have the following characteristics: high frequency, high sensitivity, simple construction, ease of installation.

OSCILLATEUR DE BOBINE (il oscillateur par bobine)

A nos oscillographes de bobine, il est exigé une plus grande sensibilité et une plus grande fréquence que celle que nous pourrions obtenir avec les bobines ordinaires. Pour ces raisons, nous avons développé des oscillateurs à bobine. Ces oscillateurs sont conçus pour avoir une fréquence élevée et une sensibilité élevée. Ils sont utilisés pour mesurer la fréquence et l'amplitude des oscillations. Ils ont une construction simple et sont facilement installés sur l'oscillographe. Ils ont les caractéristiques suivantes: haute fréquence, haute sensibilité, construction simple, facilité d'installation.

VEB MESSEGERATEWERK ZWONITZ - ZWONITZ



REI
MESSGERÄTE

GLEICHRICHTER G-191 TECHNISCHE DATEN:

1. Netzeinschluß: Wechselspannung 110-220 oder 220 V / 50 Hz
2. Stromernehmer: max. 63 A
3. Ausgangsspannung: ca. 110 V oder 220 V
4. Gewicht: etwa 4,5 kg

Warennummer 50.90.01.00

ВЫПРЯМИТЕЛЬ G-191 ТЕХНИЧЕСКИЕ ДАННЫЕ:

1. Питание: от сети переменного тока 110-220 или 220 в / 50 гц
2. Нагрузка: ток макс. 63 ампера
3. Напряжение на выходе: от 110 вольт до 220 вольт
4. Вес: около 4,5 кг

Типовый № 50.90.01.00

RECTIFIERS G-191

- Technical particulars:
1. Mains connection: alternating voltage 110/220 or 220 volts / 50 cycles
 2. Current input: max. 63 ampere
 3. Output voltage: 110 volts or 220 volts
 - Weight: about 4.5 kg

Article No. 50.90.01.00

REDRESSEUR DE COURANT G-191

- Données techniques:
- 1° Connexion au réseau: Tension alternative 110, 220 ou 220 volts / 50 herces
 - 2° Puiss de travail: 63 ampères maximum
 - 3° Tension de sortie: 110 volts ou 220 volts
 - 4° Poids: environ 4,5 kg

Número de identificación 50.90.01.00

VEB MESSGERÄTWERK ZWONITZ - ZWONITZ

BESCHREIBUNG

Der Gleichrichter G-191 ermöglicht den Anschluß der Einsatzgeräte A oder B zum tragbaren 3-Schleifen-Oscillographen. Hierbei wird das Grundgitter direkt an das Netz angeschlossen und die Einsatzgeräte für Gleich- oder Wechselspannung unter Zuhilfenahme des Gerätes mit dem Netz verbunden.

Sekundärseitig wird die Wechselspannung 110 V oder 220 V an den bezeichneten Buchsen abgenommen, die Gleichspannung von 110 und 220 V an den mit Gleichspannungszeichen versehenen Klemmen.

Der darüber liegende Umschalter zeigt die jeweilige Gleichspannung an.

Der Gleichrichter besteht aus einem Sperrfluß und einem Treuegleichrichter. Beide sind für eine max. Stromaufnahme von 0,5 A ausgelegt. Damit ist die höchste Gesamtstromaufnahme des Gerätes festgelegt. Die Leistung ist ausreichend für den Anschluß eines A-Gerätes oder eines B-Gerätes.

Das Gerät ist auch für Laborzwecke geeignet.

ОПИСАНИЕ

Выпрямитель G-191 обеспечивает возможность присоединения к нему аппаратуры А или В к портативному 3-контурному осциллографу. Основной прибор подключается при этом непосредственно к сети, а приборы для постоянного - или переменного напряжения подсоединяются к нему через выпрямитель.

Переменное напряжение вторичной стороны 110 или 220 вольт берётся из обозначенных розеток, а постоянное напряжение 110 или 220 вольт - обозначенных знаком постоянного напряжения клемм. Разъёмный надписанный переключатель указывает установленное состояние прибора.

Выпрямитель состоит из автопреобразователя и сетевого выпрямителя, рассчитанные оба на максимальную отдачу тока 0,5 ампера, что определяет максимальную отдачу тока прибора. Поэтому за пределы допустимой для присоединения одной аппаратуры А или В. Выпрямитель пригоден также для лабораторных работ.

DESCRIPTION

The rectifier G-191 enables the insert units A or B to be connected to the portable 3-loop oscillograph. The basic unit is connected directly to the mains and the insert units for direct or alternating voltage are connected with the mains via this rectifier.

On the secondary side the alternating voltage 110 volts or 220 volts is taken from the respective bushings, the direct voltage of 110 or 220 volts from the terminals marked with the direct voltage sign. The change-over switch above these bushings and terminals indicates the respective direct voltage.

The rectifier consists of an auto-transformer and a dry-plate rectifier (both are designed for a maximum correct output of 0.5 ampere). Therefore the maximum total current input is determined. The output is sufficient for the connection of an A or B insert unit.

The device is suitable also for application in laboratories.

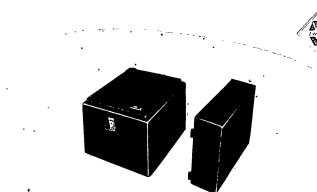
DESCRIPTION

Le redresseur du courant rend possible la jonction des appareils d'insertion A ou B à l'oscillographe à 3 boucles portable. A cela l'appareil fondamentalement est directement joint au réseau, et les appareils d'insertion pour la tension continue ou alternative sont raccordés au réseau à l'aide du redresseur.

Sur côté secondaire, la tension alternative à 110 volts ou 220 volts est prise aux douilles marquées, la tension continue à 110 volts et 220 volts aux bornes munies de signes de courant continu. Le commutateur au-dessus de cela indique la tension continue de chaque fois.

Le redresseur du courant se compose d'un transformateur économique et d'un redresseur à sec. Les deux dispositifs sont prévus pour une prise de courant de 0,5 ampère. Par cela la plus haute prise de courant totale de l'appareil est déterminée. La puissance suffit pour la jonction d'un appareil A ou d'un appareil B.

L'appareil est aussi convenable aux buts de laboratoire.



MESSGERAT
SYNCHRONISIEREINRICHTUNG SE-181

- Technische Daten:
1. Nennspannung: Netz 110/220 V / 50 Hz oder variablem Wechselstrom
 2. Leistungsaufnahme: 10 VA bei Nennleistung
 3. Fehler bei gleichzeitiger Erzeugung von elektrischen Impulsen und bei gleichzeitiger Erzeugung von elektrischen Impulsen: 10 VA bei Nennleistung
 4. Bei 100 % Überlastung des Netzes für die 10 Sekunden: 10 VA bei Nennleistung
 5. Spannung: 110 V bei Nennleistung
 6. Spannung: 220 V bei Nennleistung
 7. Spannung: 110 V bei Nennleistung
 8. Spannung: 220 V bei Nennleistung
 9. Spannung: 110 V bei Nennleistung
 10. Spannung: 220 V bei Nennleistung

Werkstoffe: Stahl, Kupfer

VERMESSGERÄTEWERK ZWUNITZ - ZWUNITZ

СИНХРОНИЗИРУЮЩЕЕ УСТРОЙСТВО СЭ-181

- ТЕХНИЧЕСКИЕ ДАННЫЕ:
1. Рабочее напряжение: от сети переменного тока 110/220 вольт, 50 Гц или переменного тока 110/220 вольт, 50 Гц или переменного тока 110/220 вольт, 50 Гц
 2. Потребляемая мощность: 10 ВА при номинальной нагрузке
 3. Точность измерения: 100 % при номинальной нагрузке
 4. Точность измерения: 100 % при номинальной нагрузке
 5. Точность измерения: 100 % при номинальной нагрузке
 6. Точность измерения: 100 % при номинальной нагрузке
 7. Точность измерения: 100 % при номинальной нагрузке
 8. Точность измерения: 100 % при номинальной нагрузке
 9. Точность измерения: 100 % при номинальной нагрузке
 10. Точность измерения: 100 % при номинальной нагрузке

SYNCHRONIZING EQUIPMENT SE-181

- Technical Particulars:
1. Operating voltage: from 110/220 V AC / 50 Hz or variable AC or 110/220 V AC / 50 Hz or variable AC or 110/220 V AC / 50 Hz or variable AC
 2. Power input: 10 VA at nominal load
 3. Accuracy of measurement: 100 % at nominal load
 4. Accuracy of measurement: 100 % at nominal load
 5. Accuracy of measurement: 100 % at nominal load
 6. Accuracy of measurement: 100 % at nominal load
 7. Accuracy of measurement: 100 % at nominal load
 8. Accuracy of measurement: 100 % at nominal load
 9. Accuracy of measurement: 100 % at nominal load
 10. Accuracy of measurement: 100 % at nominal load

DISPOSITIF DE SYNCHRONISATION S3-181

- Données techniques:
1. Tension de service: 110/220 V AC / 50 Hz ou courant alternatif variable
 2. Puissance absorbée: 10 VA à charge nominale
 3. Précision de mesure: 100 % à charge nominale
 4. Précision de mesure: 100 % à charge nominale
 5. Précision de mesure: 100 % à charge nominale
 6. Précision de mesure: 100 % à charge nominale
 7. Précision de mesure: 100 % à charge nominale
 8. Précision de mesure: 100 % à charge nominale
 9. Précision de mesure: 100 % à charge nominale
 10. Précision de mesure: 100 % à charge nominale

BESCHREIBUNG

Das Gerät dient zur Synchronisierung von drei 3-Schleifen-Oszillographen mit Elmasgerät II (Aufnahme des Oszillogramms auf leuchtenden Registrierstreifen). Drei mit der Synchronisierereinrichtung verbundene 3-Schleifen-Oszillographen stellen also praktisch einen 9-Schleifen-Oszillographen dar, haben diesem gegenüber jedoch den Vorteil, daß jeweils drei Vorgänge mit unterschiedlichen Geschwindigkeiten registriert werden können, wie es z. B. bei Untersuchungen von Frequenzteilung oder -vervielfachung oder bei Aufzeichnungen von Übersetzungen erforderlich sein kann. Dasselbe gilt für alle Schleifen-Oszillographen, z. B. unsere 2- und 9-Schleifen-Oszillographen.

Die Arbeitseinheit der Synchronisierereinrichtung ist folgende:

Die mit dem Synchronisiergerät verbundenen und durch dieses parallel geschalteten Zeilensreiber der 3-Schleifen-Oszillographen bilden den durch die

6. Вых. каналы КД от 9-го канала делителя
7. Переключатель
8. Измеритель частоты тока 100 Гц по шкале 1/1111 (или)
9. Измеритель частоты тока 100 Гц по шкале 1/1111 (или)
10. Измеритель частоты тока 100 Гц по шкале 1/1111 (или)

Точность: 0,1% (или 0,1%)

ОПИСАНИЕ

Данный прибор служит для синхронизации трёх 3-х цикловых осциллографов с прибором II (фотографическая запись осциллограмм на непрерывно продвигающийся регистрирующий ленту).

6. Выход. каналы КД от 9-го канала делителя
7. Переключатель
8. Измеритель частоты тока 100 Гц по шкале 1/1111 (или)
9. Измеритель частоты тока 100 Гц по шкале 1/1111 (или)
10. Измеритель частоты тока 100 Гц по шкале 1/1111 (или)

Точность: 0,1% (или 0,1%)

ОПИСАНИЕ

Данный прибор служит для синхронизации трёх 3-х цикловых осциллографов с прибором II (фотографическая запись осциллограмм на непрерывно продвигающийся регистрирующий ленту).

6. Выход. каналы КД от 9-го канала делителя
7. Переключатель
8. Измеритель частоты тока 100 Гц по шкале 1/1111 (или)
9. Измеритель частоты тока 100 Гц по шкале 1/1111 (или)
10. Измеритель частоты тока 100 Гц по шкале 1/1111 (или)

Точность: 0,1% (или 0,1%)

ОПИСАНИЕ

Данный прибор служит для синхронизации трёх 3-х цикловых осциллографов с прибором II (фотографическая запись осциллограмм на непрерывно продвигающийся регистрирующий ленту).

Три, соединённые между собой синхронизирующие устройства, так называемые осциллографы, представляют собой один 9-х цикловый осциллограф, но имеют преимущество перед последним, что позволяет при необходимости процесса могут быть интерпретированы с различными скоростями продвижения бумаги, или, что, наоборот, требуется при исследовании частотной связи или модуляции, или при анализе гармонических колебаний. Связано это с тем, что в отношении всех 3-х цикловых осциллографов, например, имеют 2-х и 9-х цикловых осциллографов.

running recording strip. The 3-loop oscillographs connected with the synchronizing unit, therefore, practically form one 9-loop oscillograph, offering, however, the advantage in comparison to a true 9-loop oscillograph that always three processes with different speeds can be recorded, still might be desirable, for example, in examining frequency division or multiplication or in recording harmonic oscillations. The same holds true for all loop oscillographs, for example our 2- and 9 loop oscillographs.

des de l'oscillogramme à la bande d'enregistrement continué. Trois oscillographes à 3 boucles joints au dispositif de synchronisation représentent, par conséquent, un oscillographe à 9 boucles dans le principe, mais ils ont l'avantage même celui que trois opérations de chaque fois peuvent être enregistrées avec vitesses différentes, comme il peut être désiré, par exemple, dans la division ou de la multiplication de la fréquence ou aux enregistrements des oscillations harmoniques. Cela est aussi valable pour tous les oscillographes à boucles, par exemple nos oscillographes à 2 et à 9 boucles.

ПРИНЦИП ДЕЙСТВИЯ СИНХРОНИЗИРУЮЩЕГО УСТРОЙСТВА

Парадигма изобретения и соединённые между собой синхронизирующие устройства отличаются от других 3-х цикловых осциллографов тем, что имеют особый режим работы, который обеспечивает при помощи синхронизирующей системы.

The time recorder of the 3-loop oscillograph, connected with the synchronizing unit and connected in parallel by same, form the discharge circuit of a condenser interrupted by the synchronizing key. When operating this key, i. e. when transmitting a synchronizing impulse, the condenser is discharged via the time recorder and

When releasing the key the condenser is charged again at once so that synchronizing impulses can be given again immediately in any sequence desired. Thus the beginning and end, as well as all points lying between them, can be marked in the oscillogram with an accuracy satisfying all practical requirements.

Le mode de travail du dispositif de synchronisation est le suivant. Les enregistreurs de temps des oscillographes à 3 boucles joints au dispositif de synchronisation et connectés en parallèle par celui-ci forment le circuit de décharge d'un condensateur interrompu par le trousse de synchronisation. À l'actionnement de la touche, c'est-à-dire en émettant une impulsion de synchronisation, le condensateur se décharge au moyen des enregistreurs de temps et les insère dans le même moment aux oscillations enregistrées. Au lâchement de la touche, le condensateur est immédiatement chargé de nouveau de sorte

данным. При освобождении синхронизирующей системы происходит моментальный заряд конденсатора, благодаря чему обеспечивается возможность немедленной выдачи импульсов синхронизации в любой последовательности. Начало и конец, как и промежуточные пункты всех осциллограмм, могут поэтому быть отмечены в момент времени с точностью достаточной для всех практических случаев.

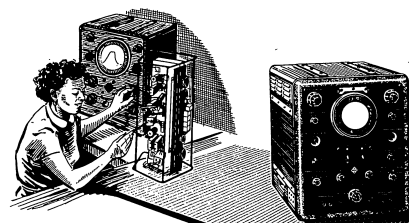
Одновременно началом и при освобождении ключа всех подключённых 3-х цикловых осциллографов обеспечивается параллельность, разделение, или запись с синхронизирующей системой.

que les impulsions de synchronisation puissent être tout de suite données de nouveau dans la suite à volonté. Le commencement et la fin et aussi les points intermédiaires de tous les oscillogrammes peuvent être marqués, par conséquent, avec une exactitude suffisante à tous les buts pratiques par les marques de temps. Le coupleur serré à côté de la touche de synchronisation permet la mise en action et la mise hors circuit des moteurs synchronisés de tous les oscillographes à 3 boucles.

Синхронизаторе unterbrochenen Entladung eines Kondensators. Beim Betätigen der Taste, d. h. beim Geben eines Synchronisierimpulses, stellt sich der Kondensator über die Zeilensreiber und regt diese im gleichen Augenblick zu großartigen Schwingungen an. Beim Loslassen der Taste wird der Kondensator augenblicklich wieder geladen, so daß sofort wieder Synchronisierimpulse in beliebiger Folge erteilt werden können.

Anfang und Ende sowie dazwischen liegende Punkte aller Oszillogramme können also durch Zeitmarken mit einer allen praktischen Zwecken genügenden Genauigkeit gekennzeichnet werden.

Das gleichzeitige In- und Ausbetätigen des Motors aller angeschlossenen 3-Schleifen-Oszillographen erlaubt der neben der Synchronisierereinrichtung angeordnete Schalter.



OSCILLOGRAPHES À RAYONS ÉLECTRONIQUES
ELECTRONIC RAY OSCILLOGRAPHS AND ACCESSORIES
ЭЛЕКТРОННЫЙ ОДНОЛУЧЕВОЙ ОСЦИЛЛОГРАФ

ELEKTRONENSTRAHL
OSZILLOGRAPHEN

Der Elektronenstrahl-Oszillograph ist zu einem unentbehrlichen Hilfsmittel für Labormittel, Lehranstalten und Betriebe geworden. Es gibt kaum ein Gebiet der Technik, in welchem dieses Gerät nicht vorteilhaft neben oder an Stelle anderer Meß- oder Untersuchungsverfahren verwendet werden kann, wobei ein tiefer Einblick in das physikalische Geschehen vermittelt wird.

Alle magnetischen, optischen, mechanischen, akustischen und ähnlichen Vorgänge, die mit Hilfe von geeigneten Zusatzgeräten in elektrische Spannungsschwankungen umgewandelt werden, gleichgültig, ob dies periodische oder nichtperiodische Vorgänge sind, können mit dem Oszillographen sichtbar gemacht werden.

Электроннолучевой осциллограф стал в настоящее время необходимым незаменимым прибором для лабораторий, учебных заведений и предприятий. Нет сомнений, что в одной области техники, где бы этот прибор не нашел себе полного применения рядом с другими или вместо других измерительных или контрольных методов. Благодаря электроннолучевому осциллографу особенно глубокое понимание и физический процесс.

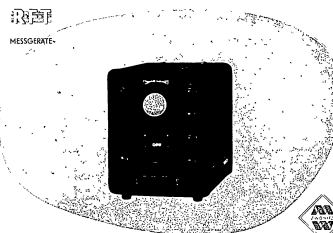
Все магнитные, оптические, механические, акустические и подобные колебательные процессы и явления, переводимые в электрические напряжения, могут быть проанализированы и исследованы с помощью применения к ним электроннолучевого осциллографа становится возможным.

The electronic ray oscillograph has become an indispensable aid in laboratories, in schools and industries, and in the industry. There is hardly any field of engineering, in which this device could not be used advantageously along with or instead of other measuring and testing instruments and processes; it provided a deep insight into the nature of physical phenomena.

All magnetic, optical, mechanical, acoustic and similar processes, which - by means of suitable additional devices - can be transformed into voltages of electric current, all the same, whether they processes are of periodic or non-periodic nature, can be made visible by means of the oscillograph.

L'oscillographe à rayon électronique est devenu à son tour le moyen indispensable pour les laboratoires, les établissements d'enseignement et les usines. Il y a à peine une branche de la technique, dans laquelle ce dispositif ne peut pas être utilisé avantageusement à côté ou au lieu d'autres procédés de mesure ou d'investigation ce qui intervient ou se produit dans les faits de physique.

Toutes les oscillations magnétiques, optiques, mécaniques, acoustiques et semblables qui peuvent être transformées en oscillations de tension électrique à l'aide d'appareils auxiliaires, sans importance, s'il s'agit d'oscillations périodiques ou non-périodiques, peuvent être devenues visibles par l'oscillographe.

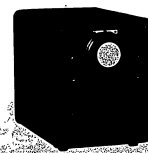


ELEKTRONENSTRAHL-OSZILLOGRAF 1 K0-712

TECHNISCHE DATEN:

1. Betriebsart: Gleichstrom 110 bis 250 V 50 Hz, Netzspannung bis 250 V.
2. Heißkathodenröhre: 6 X 200
3. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
4. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
5. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
6. Verstärkung: 1 bis 100 V
7. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
8. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
9. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
10. Verstärkung: 1 bis 100 V
11. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
12. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
13. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
14. Verstärkung: 1 bis 100 V
15. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
16. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
17. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
18. Verstärkung: 1 bis 100 V
19. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
20. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
21. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
22. Verstärkung: 1 bis 100 V
23. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
24. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
25. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
26. Verstärkung: 1 bis 100 V
27. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
28. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
29. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
30. Verstärkung: 1 bis 100 V
31. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
32. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
33. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
34. Verstärkung: 1 bis 100 V
35. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
36. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
37. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
38. Verstärkung: 1 bis 100 V
39. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
40. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
41. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
42. Verstärkung: 1 bis 100 V
43. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
44. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
45. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
46. Verstärkung: 1 bis 100 V
47. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
48. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
49. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
50. Verstärkung: 1 bis 100 V
51. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
52. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
53. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
54. Verstärkung: 1 bis 100 V
55. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
56. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
57. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
58. Verstärkung: 1 bis 100 V
59. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
60. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
61. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
62. Verstärkung: 1 bis 100 V
63. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
64. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
65. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
66. Verstärkung: 1 bis 100 V
67. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
68. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
69. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
70. Verstärkung: 1 bis 100 V
71. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
72. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
73. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
74. Verstärkung: 1 bis 100 V
75. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
76. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
77. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
78. Verstärkung: 1 bis 100 V
79. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
80. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
81. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
82. Verstärkung: 1 bis 100 V
83. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
84. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
85. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
86. Verstärkung: 1 bis 100 V
87. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
88. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
89. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
90. Verstärkung: 1 bis 100 V
91. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
92. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
93. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
94. Verstärkung: 1 bis 100 V
95. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
96. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
97. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
98. Verstärkung: 1 bis 100 V
99. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
100. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
101. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
102. Verstärkung: 1 bis 100 V
103. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
104. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
105. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
106. Verstärkung: 1 bis 100 V
107. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
108. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
109. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
110. Verstärkung: 1 bis 100 V
111. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
112. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
113. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
114. Verstärkung: 1 bis 100 V
115. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
116. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
117. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
118. Verstärkung: 1 bis 100 V
119. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
120. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
121. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
122. Verstärkung: 1 bis 100 V
123. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
124. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
125. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
126. Verstärkung: 1 bis 100 V
127. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
128. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
129. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
130. Verstärkung: 1 bis 100 V
131. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
132. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
133. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
134. Verstärkung: 1 bis 100 V
135. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
136. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
137. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
138. Verstärkung: 1 bis 100 V
139. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
140. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
141. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
142. Verstärkung: 1 bis 100 V
143. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
144. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
145. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
146. Verstärkung: 1 bis 100 V
147. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
148. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
149. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
150. Verstärkung: 1 bis 100 V
151. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
152. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
153. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
154. Verstärkung: 1 bis 100 V
155. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
156. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
157. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
158. Verstärkung: 1 bis 100 V
159. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
160. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
161. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
162. Verstärkung: 1 bis 100 V
163. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
164. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
165. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
166. Verstärkung: 1 bis 100 V
167. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
168. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
169. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
170. Verstärkung: 1 bis 100 V
171. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
172. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
173. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
174. Verstärkung: 1 bis 100 V
175. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
176. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
177. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
178. Verstärkung: 1 bis 100 V
179. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
180. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
181. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
182. Verstärkung: 1 bis 100 V
183. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
184. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
185. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
186. Verstärkung: 1 bis 100 V
187. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
188. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
189. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
190. Verstärkung: 1 bis 100 V
191. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
192. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
193. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
194. Verstärkung: 1 bis 100 V
195. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
196. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
197. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
198. Verstärkung: 1 bis 100 V
199. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
200. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
201. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
202. Verstärkung: 1 bis 100 V
203. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
204. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
205. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
206. Verstärkung: 1 bis 100 V
207. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
208. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
209. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
210. Verstärkung: 1 bis 100 V
211. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
212. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
213. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
214. Verstärkung: 1 bis 100 V
215. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
216. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
217. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
218. Verstärkung: 1 bis 100 V
219. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
220. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
221. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
222. Verstärkung: 1 bis 100 V
223. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
224. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
225. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
226. Verstärkung: 1 bis 100 V
227. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
228. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
229. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
230. Verstärkung: 1 bis 100 V
231. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
232. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
233. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
234. Verstärkung: 1 bis 100 V
235. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
236. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
237. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
238. Verstärkung: 1 bis 100 V
239. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
240. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
241. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
242. Verstärkung: 1 bis 100 V
243. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
244. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
245. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
246. Verstärkung: 1 bis 100 V
247. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
248. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
249. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
250. Verstärkung: 1 bis 100 V
251. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
252. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
253. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
254. Verstärkung: 1 bis 100 V
255. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
256. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
257. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
258. Verstärkung: 1 bis 100 V
259. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
260. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
261. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
262. Verstärkung: 1 bis 100 V
263. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
264. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
265. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
266. Verstärkung: 1 bis 100 V
267. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
268. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
269. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
270. Verstärkung: 1 bis 100 V
271. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
272. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
273. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
274. Verstärkung: 1 bis 100 V
275. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
276. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
277. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
278. Verstärkung: 1 bis 100 V
279. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
280. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
281. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
282. Verstärkung: 1 bis 100 V
283. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
284. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
285. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
286. Verstärkung: 1 bis 100 V
287. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
288. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
289. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
290. Verstärkung: 1 bis 100 V
291. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
292. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
293. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
294. Verstärkung: 1 bis 100 V
295. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
296. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
297. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
298. Verstärkung: 1 bis 100 V
299. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
300. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
301. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
302. Verstärkung: 1 bis 100 V
303. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
304. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
305. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
306. Verstärkung: 1 bis 100 V
307. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
308. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
309. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
310. Verstärkung: 1 bis 100 V
311. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
312. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
313. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
314. Verstärkung: 1 bis 100 V
315. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
316. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
317. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
318. Verstärkung: 1 bis 100 V
319. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
320. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
321. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
322. Verstärkung: 1 bis 100 V
323. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
324. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
325. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
326. Verstärkung: 1 bis 100 V
327. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
328. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
329. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
330. Verstärkung: 1 bis 100 V
331. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
332. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
333. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
334. Verstärkung: 1 bis 100 V
335. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
336. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
337. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
338. Verstärkung: 1 bis 100 V
339. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
340. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
341. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
342. Verstärkung: 1 bis 100 V
343. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
344. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
345. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
346. Verstärkung: 1 bis 100 V
347. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
348. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
349. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
350. Verstärkung: 1 bis 100 V
351. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
352. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
353. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
354. Verstärkung: 1 bis 100 V
355. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
356. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
357. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
358. Verstärkung: 1 bis 100 V
359. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
360. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
361. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
362. Verstärkung: 1 bis 100 V
363. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
364. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
365. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
366. Verstärkung: 1 bis 100 V
367. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
368. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
369. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
370. Verstärkung: 1 bis 100 V
371. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
372. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
373. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
374. Verstärkung: 1 bis 100 V
375. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
376. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
377. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
378. Verstärkung: 1 bis 100 V
379. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
380. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
381. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
382. Verstärkung: 1 bis 100 V
383. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
384. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
385. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
386. Verstärkung: 1 bis 100 V
387. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
388. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
389. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
390. Verstärkung: 1 bis 100 V
391. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
392. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
393. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
394. Verstärkung: 1 bis 100 V
395. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
396. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
397. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
398. Verstärkung: 1 bis 100 V
399. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
400. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
401. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
402. Verstärkung: 1 bis 100 V
403. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
404. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
405. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
406. Verstärkung: 1 bis 100 V
407. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
408. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
409. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
410. Verstärkung: 1 bis 100 V
411. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
412. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
413. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
414. Verstärkung: 1 bis 100 V
415. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
416. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
417. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
418. Verstärkung: 1 bis 100 V
419. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
420. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
421. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
422. Verstärkung: 1 bis 100 V
423. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
424. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
425. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
426. Verstärkung: 1 bis 100 V
427. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
428. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
429. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
430. Verstärkung: 1 bis 100 V
431. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
432. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
433. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
434. Verstärkung: 1 bis 100 V
435. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
436. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
437. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
438. Verstärkung: 1 bis 100 V
439. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
440. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
441. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
442. Verstärkung: 1 bis 100 V
443. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
444. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
445. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
446. Verstärkung: 1 bis 100 V
447. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
448. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
449. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
450. Verstärkung: 1 bis 100 V
451. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
452. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
453. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
454. Verstärkung: 1 bis 100 V
455. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
456. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
457. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
458. Verstärkung: 1 bis 100 V
459. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
460. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
461. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
462. Verstärkung: 1 bis 100 V
463. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
464. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
465. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
466. Verstärkung: 1 bis 100 V
467. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
468. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
469. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
470. Verstärkung: 1 bis 100 V
471. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
472. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
473. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
474. Verstärkung: 1 bis 100 V
475. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
476. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
477. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
478. Verstärkung: 1 bis 100 V
479. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
480. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
481. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
482. Verstärkung: 1 bis 100 V
483. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
484. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
485. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
486. Verstärkung: 1 bis 100 V
487. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
488. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
489. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
490. Verstärkung: 1 bis 100 V
491. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
492. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
493. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
494. Verstärkung: 1 bis 100 V
495. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
496. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
497. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
498. Verstärkung: 1 bis 100 V
499. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
500. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
501. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
502. Verstärkung: 1 bis 100 V
503. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
504. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
505. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
506. Verstärkung: 1 bis 100 V
507. Zeitbasis: 0,1 bis 2 Mhz
508. Frequenzbereich: 0,1 bis 2 Mhz
509. Empfindlichkeit: 1 bis 100 V
510. Verstärkung: 1 bis 100 V</

ЭЛТ
МЕРСЕР



ELEKTRONENSTRAHL-OSZILLOGRAPH 1 KO-715

TECHNISCHE DATEN

1. Bauart: Elektronenstrahl-Oszillograph.
2. Leistung: 100 W bei 220 V, 50 Hz.
3. Messbereich: 1 Hz bis 10 MHz.
4. Messbereich: 1 Hz bis 10 MHz.
5. Messbereich: 1 Hz bis 10 MHz.
6. Messbereich: 1 Hz bis 10 MHz.
7. Messbereich: 1 Hz bis 10 MHz.
8. Messbereich: 1 Hz bis 10 MHz.
9. Messbereich: 1 Hz bis 10 MHz.
10. Messbereich: 1 Hz bis 10 MHz.

ЭЛЕКТРОННОЛУЧЕВОЙ ОСЦИЛЛОГРАФ 1 КО-715

ТЕХНИЧЕСКИЕ ДАННЫЕ

1. Тип: Электроннолучевой осциллограф.
2. Мощность: 100 Вт при 220 В, 50 Гц.
3. Диапазон частот: 1 Гц - 10 МГц.
4. Диапазон частот: 1 Гц - 10 МГц.
5. Диапазон частот: 1 Гц - 10 МГц.
6. Диапазон частот: 1 Гц - 10 МГц.
7. Диапазон частот: 1 Гц - 10 МГц.
8. Диапазон частот: 1 Гц - 10 МГц.
9. Диапазон частот: 1 Гц - 10 МГц.
10. Диапазон частот: 1 Гц - 10 МГц.

ELECTRONIC RAY OSCILLOGRAPH 1 KO-715

Technical Data:

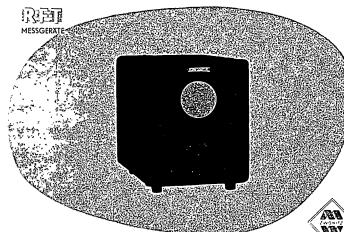
1. Type: Electron ray oscillograph.
2. Power: 100 W at 220 V, 50 Hz.
3. Frequency range: 1 Hz to 10 MHz.
4. Frequency range: 1 Hz to 10 MHz.
5. Frequency range: 1 Hz to 10 MHz.
6. Frequency range: 1 Hz to 10 MHz.
7. Frequency range: 1 Hz to 10 MHz.
8. Frequency range: 1 Hz to 10 MHz.
9. Frequency range: 1 Hz to 10 MHz.
10. Frequency range: 1 Hz to 10 MHz.

OSCILOGRAPHIE A RAYON ELECTRONIQUE 1 KO-715

Données techniques:

1. Type: Oscillographie à rayon électronique.
2. Puissance: 100 W à 220 V, 50 Hz.
3. Gamme de fréquences: 1 Hz à 10 MHz.
4. Gamme de fréquences: 1 Hz à 10 MHz.
5. Gamme de fréquences: 1 Hz à 10 MHz.
6. Gamme de fréquences: 1 Hz à 10 MHz.
7. Gamme de fréquences: 1 Hz à 10 MHz.
8. Gamme de fréquences: 1 Hz à 10 MHz.
9. Gamme de fréquences: 1 Hz à 10 MHz.
10. Gamme de fréquences: 1 Hz à 10 MHz.

VEB MESSEGERWERK ZWONITZ - ZWONITZ

REI
MESSGERÄTE

ELEKTRONENSTRAHL-OSZILLOGRAPH 2 KO-721

TECHNISCHE DATEN:

1. Betriebsart: Röhrenstrahlungs-
Nennspannung 110 (220) V / 50 Hz
Leistungsaufnahme: etwa 400 VA
2. Verstell- und H-
Verstellbereich: 1 - 500
Frequenzbereich: 10 Hz bis 5 MHz
Frequenzgenauigkeit: $\pm 10\%$
Eingangsimpedanz: $R_E = 500\text{ k}\Omega$
Eingangskapazität: $C_E = \text{max } 20\text{ pF}$
Hörsprecher (Eingangsspannung): 10 V
3. Vertikal- und Horizontalablenkung
Hörsprecher (Eingangsspannung): 220 V

4. Eingangsleistung: 100 VA bis 4 MHz
Eingangsimpedanz: $R_E = 500\text{ k}\Omega$
Eingangskapazität: $C_E = \text{max } 20\text{ pF}$
Eingangsspannung: 10 V bis 5 MHz
Eingangsimpedanz: $R_E = 500\text{ k}\Omega$
Eingangskapazität: $C_E = \text{max } 20\text{ pF}$
Eingangsspannung: 10 V bis 5 MHz
Eingangsimpedanz: $R_E = 500\text{ k}\Omega$
Eingangskapazität: $C_E = \text{max } 20\text{ pF}$

ЭЛЕКТРОННОЛУЧЕВОЙ ОСЦИЛЛОГРАФ 2 КО-721

ТЕХНИЧЕСКИЕ ДАННЫЕ:

1. Питание: от сети переменного тока
Номинальное напряжение: 110 (220) В, 50 Гц
Потребляемая мощность: около 400 ВА
2. Регулировка и H-
Регулировка: 1 - 500
Диапазон частот: 10 Гц до 5 МГц
Точность частоты: $\pm 10\%$
Входное сопротивление: $R_E = 500\text{ к}\Omega$
Входная емкость: $C_E = \text{макс } 20\text{ пФ}$
3. Вертикальная и горизонтальная
Абсолютная чувствительность: 220 В

4. Технические характеристики:
Номинальное напряжение: 110 В
Номинальная мощность: 400 Вт
Диапазон частот: 10 Гц до 5 МГц
Точность частоты: $\pm 10\%$
Входное сопротивление: $R_E = 500\text{ к}\Omega$
Входная емкость: $C_E = \text{макс } 20\text{ пФ}$

ELECTRONIC RAY OSCILLOGRAPH 2 KO-721

Technical Particulars:

1. Power supply:
Mains voltage: 110 (220) volts / 50 cycles
Power input: about 400 VA
2. Amplifier and H-
Amplifier: 1 - 500
Frequency range: 10 Hz up to 5 megacycles
Frequency accuracy: $\pm 10\%$ per cent
Input resistance: $R_E = 500\text{ kilohms}$
Input capacity: $C_E = \text{about } 20\text{ pf}$

3. Vertical and horizontal input
Absolute sensitivity: 220 volts
Deflection capacity: 20 cycles up to 1 megacycle, continuous variable
Sensitivity: $R_E = 500\text{ ohms}$
Only and vertical synchronization signals via externalizing amplifier, the gain of synchronization variable

OSCILOGRAPHIE À RAYONS ÉLECTRIQUES 2 KO-721

Données techniques:

1. Alimentation: de la prise
Tension nominale: 110 (220) volts 50 Hz
Puissance absorbée: environ 400 VA
2. Amplificateur et H-
Amplificateur: 1 - 500
Gamme de fréquences: 10 Hz jusqu'à 5 MHz
Précision de fréquence: $\pm 10\%$

3. Sensibilité et capacité de déflexion
Sensibilité absolue: 220 volts
Capacité de déflexion: 20 cycles jusqu'à 1 mégacycle, continue variable
Sensibilité: $R_E = 500\text{ ohms}$
Seuls et verticaux synchronisation signaux via externalizing amplifier, the gain of synchronization variable

VEB MESSGERÄTEWERK ZWONITZ - ZWONITZ

Declassified in Part - Sanitized Copy Approved for Release @ 50-Yr 2013/08/22 : CIA-RDP81-01043R002300050002-5

durch eine Gleichspannung von etwa 2 kV gespeist. Bei Nulldurchgangsbetrieb mit Wechselspannung werden im Netzeil gewonnen, das röhrenförmige Detail des Oszillographen einstellt.

Für die Herstellung des Zeimastabes befindet sich zwischen Bildröhre und Netzeil als ein in sich geschlossenes Bauteil des Kippgeräts.

Links und rechts von der Bildröhre sind als weitere geschlossene Bauteile die beiden Hochvoltstärker angeordnet.

Alle Regelorgane befinden sich auf der Frontplatte und sind leicht bedienbar angeordnet. Lediglich die direkten Meß- und Zeitplattenbauteile für die Bildröhre sind von den Seitenwänden des Oszillographen zugängig.

Bei kurzen Zeitprozessen tritt nur einmal ein Ausschlag auf, bei längeren Prozessen tritt ein Ausschlag auf, bei längeren Prozessen tritt ein Ausschlag auf.

Einzelne Teile des Oszillographen sind durch eine Reihe von Schaltern und Relais mit einem gemeinsamen Netz angeschlossen. Die Schalter sind durch eine Reihe von Schaltern und Relais mit einem gemeinsamen Netz angeschlossen.

Die Schalter sind durch eine Reihe von Schaltern und Relais mit einem gemeinsamen Netz angeschlossen. Die Schalter sind durch eine Reihe von Schaltern und Relais mit einem gemeinsamen Netz angeschlossen.

For short time processes occurring but once, for photographic exposure or of the projection of the screen image respectively the brightness of the image tube can be increased substantially by pulling the built-in reacceleration converter into operation.

The dial component of the unit is the image tube, the fluorescent screen of which projects through the front plates and indicates the measuring values. The image tube is fed by a direct voltage of about 2 kV (in case of re-acceleration service with further 5 kV). All voltages are generated in the main unit, which occupies the rear third of the oscillograph.

For generating the time scale a self-contained unit is located between image tube and main unit (the deflecting unit).

On the left and right sides of the image tube the two measuring amplifiers are arranged as further self-contained components.

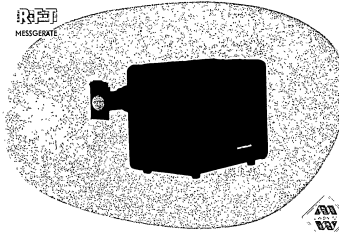
pour les reproductions photographiques respectivement pour la projection d'image de l'écran sur l'écran par la mise en fonctionnement du transformateur d'accélération moussé.

Le tube d'image est l'élément principal de l'appareil; l'écran lumineux de ce tube sert à travers la plaque frontale et indique les lectures de mesure. Le tube d'image est alimenté par une tension continue d'environ 2 kilovolts (ou servit d'accélération par tension 5 kilovolts). Toutes les tensions viennent de la partie de réseau qui remplit le tiers en arrière de l'appareil de l'oscillographe.

A la production de l'échelle de temps, l'appareil de basculage comme pièce de construction séparée se trouve entre le tube d'image et la partie de réseau.

À gauche et à droite du tube d'image, les deux amplificateurs de mesure sont aménagés comme autres pièces de construction séparées. Tous les organes de réglage se trouvent sur la plaque frontale et sont aménagés à service facile. Seulement les détails de plaque de mesure et de tension directe pour le tube d'image sont assemblés des parties isolées de l'oscillographe.

5891
MESSGERÄT



FOTOEINRICHTUNG H-711

Zusatzgerät zu den Elektronenstrahl-Oszillographen 1 KO-712 und 1 KO-715

TECHNISCHE DATEN

1. Elektronenstrahl-Oszillographen 1 KO-712 und 1 KO-715
2. Elektronenstrahl-Oszillographen 1 KO-712 und 1 KO-715
3. Elektronenstrahl-Oszillographen 1 KO-712 und 1 KO-715
4. Elektronenstrahl-Oszillographen 1 KO-712 und 1 KO-715
5. Elektronenstrahl-Oszillographen 1 KO-712 und 1 KO-715
6. Elektronenstrahl-Oszillographen 1 KO-712 und 1 KO-715
7. Elektronenstrahl-Oszillographen 1 KO-712 und 1 KO-715
8. Elektronenstrahl-Oszillographen 1 KO-712 und 1 KO-715
9. Elektronenstrahl-Oszillographen 1 KO-712 und 1 KO-715
10. Elektronenstrahl-Oszillographen 1 KO-712 und 1 KO-715

Zusatzgerät zu den Elektronenstrahl-Oszillographen 1 KO-712 und 1 KO-715

Zusatzgerät zu den Elektronenstrahl-Oszillographen 1 KO-712 und 1 KO-715

ФОТОПРИСТРОЙКА H-711

дополнительный прибор к электроннолучевым осциллографам 1 KO-712 и 1 KO-715

1. Дополнительный прибор к электроннолучевым осциллографам 1 KO-712 и 1 KO-715
2. Дополнительный прибор к электроннолучевым осциллографам 1 KO-712 и 1 KO-715
3. Дополнительный прибор к электроннолучевым осциллографам 1 KO-712 и 1 KO-715
4. Дополнительный прибор к электроннолучевым осциллографам 1 KO-712 и 1 KO-715
5. Дополнительный прибор к электроннолучевым осциллографам 1 KO-712 и 1 KO-715
6. Дополнительный прибор к электроннолучевым осциллографам 1 KO-712 и 1 KO-715
7. Дополнительный прибор к электроннолучевым осциллографам 1 KO-712 и 1 KO-715
8. Дополнительный прибор к электроннолучевым осциллографам 1 KO-712 и 1 KO-715
9. Дополнительный прибор к электроннолучевым осциллографам 1 KO-712 и 1 KO-715
10. Дополнительный прибор к электроннолучевым осциллографам 1 KO-712 и 1 KO-715

PHOTO EQUIPMENT H-711

Additional unit to the electron ray oscillographs 1 KO-712 and 1 KO-715

1. Additional unit to the electron ray oscillographs 1 KO-712 and 1 KO-715
2. Additional unit to the electron ray oscillographs 1 KO-712 and 1 KO-715
3. Additional unit to the electron ray oscillographs 1 KO-712 and 1 KO-715
4. Additional unit to the electron ray oscillographs 1 KO-712 and 1 KO-715
5. Additional unit to the electron ray oscillographs 1 KO-712 and 1 KO-715
6. Additional unit to the electron ray oscillographs 1 KO-712 and 1 KO-715
7. Additional unit to the electron ray oscillographs 1 KO-712 and 1 KO-715
8. Additional unit to the electron ray oscillographs 1 KO-712 and 1 KO-715
9. Additional unit to the electron ray oscillographs 1 KO-712 and 1 KO-715
10. Additional unit to the electron ray oscillographs 1 KO-712 and 1 KO-715

DISPOSITIF PHOTOGRAPHIQUE H-711

Appareil additionnel aux oscillographes à rayon électronique 1 KO-712 et 1 KO-715

1. Appareil additionnel aux oscillographes à rayon électronique 1 KO-712 et 1 KO-715
2. Appareil additionnel aux oscillographes à rayon électronique 1 KO-712 et 1 KO-715
3. Appareil additionnel aux oscillographes à rayon électronique 1 KO-712 et 1 KO-715
4. Appareil additionnel aux oscillographes à rayon électronique 1 KO-712 et 1 KO-715
5. Appareil additionnel aux oscillographes à rayon électronique 1 KO-712 et 1 KO-715
6. Appareil additionnel aux oscillographes à rayon électronique 1 KO-712 et 1 KO-715
7. Appareil additionnel aux oscillographes à rayon électronique 1 KO-712 et 1 KO-715
8. Appareil additionnel aux oscillographes à rayon électronique 1 KO-712 et 1 KO-715
9. Appareil additionnel aux oscillographes à rayon électronique 1 KO-712 et 1 KO-715
10. Appareil additionnel aux oscillographes à rayon électronique 1 KO-712 et 1 KO-715

BESCHREIBUNG

1 Anwendung Die Fotoeinrichtung FE-711 wird in Verbindung mit unseren Oszillographen 1 KO-712 und 1 KO-713 zur Aufnahme der auf den Schirm der Braun'schen Hühre geschriebenen Oszillogramme verwendet.

2 Beschreibung Die Fotoeinrichtung besteht aus einem abgesetzten Tubus, dessen eine Seite die Befestigungsverrichtung, die andere Seite das Aufnahmeobjektiv enthält. Hinter dem Objektiv ist mittels eines weiteren Tubus der Kassettenträger für die Matschschleife bzw. für die Plattenkassette angebracht. Der Verschluss ist für Zeit-, Halb- und Momentaufnahmen einstellbar. Die Auslösung erfolgt über einen Drückständer.

ОПИСАНИЕ

1. ПРИМЕНЕНИЕ: Фотоустановка FE-711 применяется совместно с нашими осциллографами 1 КО-712 и 1 КО-713 для фотографирования данных осциллограмм, изображенных на экране кривой трубки.

1st Application The photo equipment FE-711 is used in combination with our oscillographs 1 KO-712 and 1 KO-713 for photographing the oscillograms appearing on the image screen of the Braun tube.

2nd Description The photo equipment consists of an offset tube on side of which contains the focusing contrivance and the other side the photographic lens. Behind the lens, by means of a further tube, the carrier of the ground glass case or plate holder is mounted. The shutter is adapted for time, half, and momentary exposures. The exposure is released by a wire release.

FE-711
MESSGERÄTE

FOTOEINRICHTUNG FE-711

Zusammenbau zum Elektronenstrahl-Oszillographen 2 KO-721

TECHNISCHE DATEN

1. Ständerhöhe des Messgerätes: 100 mm
2. Länge des Objekts: 120 mm
3. Durchmesser des Objekts: 125 mm
4. Aufnahmezeit: 1/25, 1/50 und 1/100 s
5. Gewicht: etwa 1,2 kg
6. Photozelle: 62 x 8 mm
7. Zählrohr: 1 Stück
8. Messgerät: 1 Stück
9. Gewicht: etwa 1,2 kg

Werkzeugkasten 22 21 90 00

ФОТОУСТАНОВКА FE-711

дополнительный прибор к электроннолучевому осциллографу 2 КО-721

ТЕХНИЧЕСКИЕ ДАННЫЕ:

1. Диаметр экрана кривой трубки: 125 мм
2. Длина объекта: 120 мм
3. Диаметр объектива: 125 мм
4. Временная экспозиция: 1/25, 1/50, 1/100 сек.
5. Вес: около 1,2 кг
6. Фотоэлемент: 62 x 8 мм
7. Счетчик: 1 шт.
8. Измеритель: 1 шт.
9. Вес: около 1,2 кг

Инструмент № 22 21 90 00

PHOTO EQUIPMENT FE-711

Additional unit to the electronic ray oscillograph 2 KO-721

Technical Data:

1. Screen diameter of the Braun tube: 125 mm
2. Length of the object: 120 mm
3. Diameter of the lens: 125 mm
4. Exposure time: 1/25, 1/50, 1/100 sec.
5. Weight: about 1.2 kg
6. Photo size: 62 x 8 mm
7. Counter: 1
8. Measuring device: 1
9. Weight: about 1.2 kg

Instrument No. 22 21 90 00

DISPOSITIF PHOTOGRAPHIQUE FE-711

Appareil additionnel à l'oscillographe à rayons électroniques 2 KO-721

Données techniques:

1. Diamètre d'écran du tube de Braun: 125 mm
2. Longueur de l'objet: 120 mm
3. Diamètre de l'objectif: 125 mm
4. Temps d'exposition: 1/25, 1/50, 1/100 sec.
5. Poids: environ 1,2 kg
6. Grandeur du photo: 62 x 8 mm
7. Compteur: 1
8. Appareil de mesure: 1
9. Poids: environ 1,2 kg

Numéro de construction 22 21 90 00

VEB MESSGERÄTEWERK ZWONITZ - ZWONITZ

BESCHREIBUNG

Die Fotoeinrichtung FE-712 wird in Verbindung mit dem Oszillographen 1 KO-712 und 1 KO-715, die Fotoeinrichtung FE-722 mit dem Oszillographen 2 KO-721 zur Aufnahme der auf dem Schirm der Braunen Röhre gezeichneten Oszillogramme verwendet.

Die Fotoeinrichtung besteht aus dem Gehäuse mit Aufhängesvorrichtung und der daran anschließenden Kammerkammer Modell „Kam“ mit 10 mm-Bajonettverschluss. Diese Kamera gestattet es, das Schirmbild bis zum Ausblick der Aufnahme zu betreten. Nach der Aufnahme kann der Durchblick durch Betätigung des Filmtransportes sofort wieder hergestellt werden.

Kamera und Zeichnung werden von uns nicht geliefert.

Genaue Beschreibung und Bedienungsanweisung zur Kamera selbst sind der vom Kamerawerk (VEB Rheinmetall Sinner) mitgelieferten Druckschrift zu entnehmen.

ОПИСАНИЕ

Фотоустановка FE-712 применяется совместно с осциллографом 1 КО-712 и 1 КО-715, а фотоустановка FE-722 совместно с осциллографом 2 КО-721 для фотографирования осциллограмм, изображенных на экранной трубке осциллографа.

Фотоустановка состоит из корпуса с подвесным устройством и присоединяемой камерной камеры модели „Кам“ со 10 мм-байонетным затвором.

Камера позволяет наблюдать изображение экрана осциллографа до момента его съемки. После съемки можно сразу же перейти к следующему кадру, нажав на кнопку перемещения пленки.

Камера и рисунок не входят в нашу поставку.

Точное описание и инструкция по эксплуатации камеры для съемки рисунков экранов осциллографа (VEB Rheinmetall Sinner) прилагаются.

The photo equipment FE-712 is used in combination with the oscillographs 1 KO-712 and 1 KO-715, the photo equipment FE-722 is used in combination with the oscillograph 2 KO-721 for recording the oscillograms appearing on the image screen of the Braun tube.

The photo equipment comprises the tube with affixing contrivance and the miniature camera type „Kam“ which can be removed to it with a spacer with bayonet end of 10 mm. This camera permits of watching the screen image up to the moment of the exposure. After the exposure the view to the image screen can be reestablished immediately by operating the film transport.

Camera and spacer ring are not included in our delivery.

Exact description and instructions for operation of the camera can be taken from the booklet supplied by the camera manufacturer (VEB Rheinmetall Sinner).

Le dispositif photographique FE-712 est employé en liaison à une oscillographe 1 KO-712 et 1 KO-715 et le dispositif photographique FE-722 en liaison à l'oscillographe 2 KO-721 pour la reproduction des oscillogrammes enregistrés sur l'écran du tube de Braun.

Le dispositif photographique consiste en un tube avec dispositif de suspension et l'appareil photographique à format réduit modèle „Kam“, muni d'un objectif intermédiaire à distance de 10 mm. Cet appareil permet d'observer l'image d'écran jusqu'au moment de la reproduction après la reproduction, l'image de son peut être immédiatement produite de nouveau par l'actionnement du transport de film.

L'appareil photographique et l'anneau intermédiaire ne sont pas livrés par nous.

La description exacte et l'instruction de service pour l'appareil photographique peuvent être prises de l'imprimé additionnellement livré par le fabricant de l'appareil photographique (VEB Rheinmetall Sinner).

REI
MESSIGER

PROJEKTIONSEINRICHTUNG FE-711

Zusätzlich zu den Elektronenrohr Oszillographen 1 KO-712 und 1 KO-715

- TECHNISCHE DATEN:
- 1 Lichtstärke des Objektivs: 1:1,5
 - 2 Brennweite des Objektivs: 100 mm
 - 3 Gewicht: ca. 1,2 kg

Warenzeichen 27 21 89 00

ПРОЕКЦИОННОЕ УСТРОЙСТВО FE-711

дополнительный прибор - прилагается к электроннолучевым осциллографам 1 КО-712 и 1 КО-715

- ТЕХНИЧЕСКИЕ ДАННЫЕ:
1. Световая сила объектива: 1:1,5
 2. Фокусное расстояние объектива: 100 мм
 3. Вес: около 1,2 кг

Товарный знак 27 21 89 00

PROJECTOR FE-711

Additional equipment to the electronic ray oscillographs 1 KO-712 and 1 KO-715

- Technical Particulars:
- 1 Light power of the objective: 1:1,5
 - 2 Focal length of the objective: 100 mm
 - 3 Weight: about 1,2 kg

Article No. 27 21 89 00

DISPOSITIF DE PROJECTION FE-711

Appareil additionnel aux oscillographes à rayon électronique 1 KO-712 et 1 KO-715

- Données techniques:
- 1° Puissance de l'objectif: 1:1,5
 - 2° Distance focale de l'objectif: 100 mm
 - 3° Poids: environ 1,2 kg

Marque de commerce 27 21 89 00

VEB MESSIGERTWERK ZWONITZ - ZWONITZ

ОПИСАНИЕ

Проекторное устройство позволяет проектировать изображения освещенных экранов бегущей трубки с дополнительным усилением на большую дальность.

Яркость при изображении размеров в нескольких сантиметрах позволяет в худшем случае на расстоянии до 400 метров наблюдать изображение. Расстояние наблюдения от проектора при оптимальных условиях составляет от 1 до 4-х метров. Установки чистоты объективно проектируемых изображений не зависят от типа трубки проекционного устройства.

DESCRIPTION

The projector allows of observing strongly magnified screen images of re-construction tubes.

The brightness of the image at an image size of some square metres is still sufficient in lecture halls for several hundred men without dimming the bulb. The distance of the cinegraph from the projecting plane can be from 1 to 4 metres. The object is focused by adjusting a knurled button on the tube of the device.

DESCRIPTION

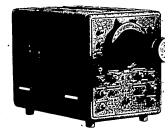
Le dispositif de projection permet l'observation des images d'écran lumineuses très grossies de tubes d'excitation cathodique.

La clarté de l'image à une grandeur de l'image de quelques mètres carrés est encore suffisante dans les salles de cours pour plusieurs centaines de personnes sans encombrement celui de la salle. La distance de l'excitateur de la plaque de projection peut se monter à 1 jusqu'à 4 mètres. L'ajustage à clarté de l'objet est effectué par le déplacement d'un bouton de vis sur tube de l'appareil.

BESCHREIBUNG

Die Projektionsrichtung gestattet die Betrachtung stark vergrößerter Leuchtbildschirme von Nachbeschleunigungsrohren.

Die Bildhelligkeit ist bei einer Bildgröße von einigen Quadratmetern in Hörsälen für mehrere hundert Personen ohne völlige Verdunkelung des Raumes noch ausreichend. Der Abstand des Cinegraphen von der Projektionsfläche kann 1 bis 4 Meter betragen. Die Scharfeinstellung des Objektes wird durch Verschiebung eines Rändelschrauben am Tubus des Gerätes vorgenommen.

RST
MESSGERÄTE

PROJEKTIONSEINRICHTUNG PA-721

Zusatzgerät zum Röhrenstrahl-Excitatorplatten 2 KO-721

TECHNISCHE DATEN:

1. Leuchtdichte des Objektes: 1:2,5
2. Brennvorteil des Objektes: F = 200 mm
3. Abmessungen: größter Durchmesser 200 mm, größte Länge 200 mm
4. Gewicht: etwa 5,5 kg

Werknummer 9731/9100

ПРОЕКЦИОННОЕ УСТРОЙСТВО ПА-721

Дополнительный прибор — проекция и электронно-лучевую осциллограф 2 КО-721

ТЕХНИЧЕСКИЕ ДАННЫЕ:

1. Яркость объекта: 1:2,5
2. Фокусное расстояние объектива: F = 200 мм
3. Размеры: максимальный диаметр 200 мм, максимальная длина 200 мм
4. Вес: около 5,5 кг

Товарный № 9731/9100

PROJECTOR PA-721

Additional equipment to the electronic ray oscillograph 2 KO-721

Technical Particulars

1. Light source of the object: 1:2,5
2. Focal length of the objective: F = 200 mm
3. Dimensions: maximum diameter 200 mm, maximum length 200 mm
4. Weight: about 5,5 kg

Article No. 9731/9100

DISPOSITIF DE PROJECTION PA-721

Appareil additionnel à l'excitateur-plaques à rayons électroniques 2 KO-721

Données techniques

- 1° Luminosité de l'objet: 1:2,5
- 2° Distance focale de l'objectif: F = 200 mm
- 3° Dimensions: diamètre maximum 200 mm, longueur maximum 200 mm
- 4° Poids: environ 5,5 kg

Numéro de marchandise 9731/9100

VEB MESSGERÄTEWERK ZWONITZ - ZWONITZ

БЕШРЕИБUNG

Die Projektioneinrichtung PE-721 gestattet die Projektion der Leuchtbildschirme von Nachbeschleunigungsstrahlen auf groÙe Flächen.

Die Bildhelligkeit ist bei einer Bildgröße von einigen Quadratmetern in Hörsälen für mehrere hundert Personen noch ausreichend, ohne den Raum völlig verfinstern zu müssen. Der Abstand des Ouallographen von der Projektionsfläche kann bis ca. 4 Meter betragen. Die Scharfeinstellung des Objektivs ist leicht mittels Rändelmutter möglich.

ОПИСАНИЕ

Проекторное устройство PE-721 позволяет проецировать изображения со светящегося экрана лучевой трубки с дополнительным ускорением на большую поверхность. Яркость при изображении размера в несколько квадратных метров в аудиториях на несколько сот человек без полного затемнения помещения вполне достаточна. Расстояние синаллографа от проекционной поверхности может составлять от 1 м до 4 м. Уточнение чёткости изображения производится с помощью гаек.

DESCRIPTION

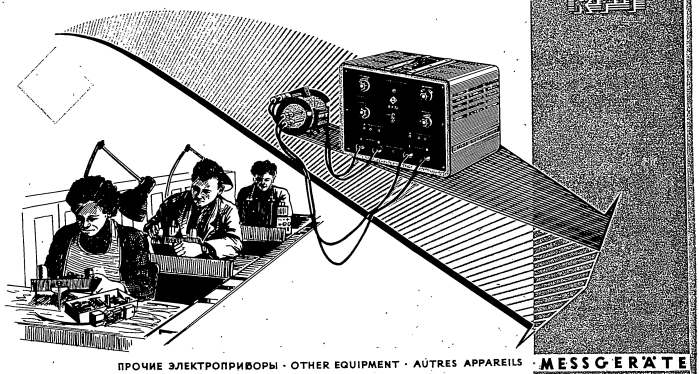
The projector PE-721 allows the projection of fluorescent screen images of re-acceleration tubes on large surfaces.

The brightness of the image at an image size of some square metres is still sufficient for lecture-halls with several hundred men without the necessity of dimming these halls. The distance of the oscillograph from the projecting plane can be up to 4 metres. The object can easily be focused by means of a handul nut.

DESCRIPTION

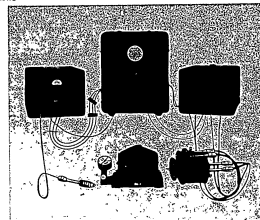
Le dispositif de projection PE-721 permet la projection des images d'écran lumineux par tubes d'accélération ultérieure sur grandes faces.

La clarté de l'image à une grandeur de l'image de quelques mètres carrés est encore suffisante dans les auditoires pour plusieurs centaines de personnes, sans que la salle doive être obscurcie entièrement. La distance de l'oscillographe de la plaque de projection peut se monter à 4 mètres. L'ajustage à clarté de l'objet est facilement possible par un écrou muni.



ПРОЧЕЕ ЭЛЕКТРОПРИБОРЫ • OTHER EQUIPMENT • AUTRES APPAREILS MESSGERÄTE

MESSGERÄTE



PIEZO-ELEKTRISCHE MESSEINRICHTUNG PE-852

Technische Daten siehe Abschnitt 4

1 Anwendung

Viele schwingungstechnische Untersuchungen führen heute vorwiegend nach piezoelektrischen Verfahren durch. Es ist eine bekannte Tatsache, daß an Quarzelementen eine elektrische Ladung auftritt, wenn man deren Festkörper belastet. Diese Eigenschaft und die Stabilität dieser Quarzelemente,

verbunden mit hoher mechanischer Festigkeit, lassen eine Reihe allgemein verwendeter Gebiete ausmachen. Die Messungen der bei Druck (Zug) an den Quarzen auftretenden Ladungen erfordern einen besonderen Verstärker, dessen Eingangswiderstand genügend groß sein muß, damit die Entladung der Quarze möglichst klein ist.



ПЬЕЗОЭЛЕКТРИЧЕСКОЕ ИЗМЕНИТЕЛЬНОЕ УСТРОЙСТВО PE-852

Техническое описание прибора

1 ПРИМЕНЕНИЕ

Средства измерения колебаний и вибрации находят широкое применение в различных областях науки и техники. В настоящее время для измерения колебаний и вибрации широко применяются пьезоэлектрические датчики. Эти датчики обладают высокой чувствительностью и стабильностью. Они могут быть использованы для измерения колебаний и вибрации в различных областях науки и техники. Для измерения колебаний и вибрации необходимо использовать специальные измерительные приборы. Одним из таких приборов является пьезоэлектрическое измерительное устройство PE-852. Это устройство предназначено для измерения колебаний и вибрации в различных областях науки и техники. Оно обладает высокой чувствительностью и стабильностью. Оно может быть использовано для измерения колебаний и вибрации в различных областях науки и техники.

PIEZO-ELECTRIC MEASURING EQUIPMENT

Technical particulars see section 4

1 Application

Many measurements of vibration and oscillation practice are advantageously carried through by means of piezoelectric method. It is well known that an electric charge occurs on quartz when they are subjected to load. This property and the stability of the quartz make it possible to use them as piezoelectric sensors. These sensors are widely used in various fields of science and technology. For the measurement of vibration and oscillation, it is necessary to use special measuring instruments. One of such instruments is the piezo-electric measuring equipment PE-852. This equipment is designed for the measurement of vibration and oscillation in various fields of science and technology. It has high sensitivity and stability. It can be used for the measurement of vibration and oscillation in various fields of science and technology.

DISPOSITIF DE MESURAGE PIEZO-ELECTRIQUE

PI-852

Voir la section 4 à l'égard des données techniques

1 Application

Beaucoup d'investigations de la technique de vibration qui exigent une grande précision et une grande stabilité sont effectuées par la méthode piézoélectrique. On sait que les cristaux de quartz produisent une charge électrique lorsqu'ils sont soumis à une contrainte mécanique. Cette propriété et la stabilité du quartz permettent d'utiliser ces cristaux comme capteurs de vibration. Ces capteurs sont largement utilisés dans de nombreux domaines de la science et de la technique. Pour mesurer les vibrations et les oscillations, il est nécessaire d'utiliser des appareils de mesure spécialisés. L'un de ces appareils est le dispositif de mesure piézoélectrique PE-852. Ce dispositif est conçu pour mesurer les vibrations et les oscillations dans de nombreux domaines de la science et de la technique. Il possède une grande sensibilité et une grande stabilité. Il peut être utilisé pour mesurer les vibrations et les oscillations dans de nombreux domaines de la science et de la technique.

VERMESSUNGSWERK ZWONITZ - ZWONITZ

Dies ist umso mehr erforderlich, wenn man sehr langen verlaufenden Vorgänge untersuchen will oder die Geber einzeln sieht. Das piezo-elektrische Meßverfahren ist u. a. für Druckverlaufmessungen in Zylindern und Verbrennungsmotoren, Dampfmaschinen, Kompressoren, bei Erdbebenmessungen, Explosionsverläufen usw. anwendbar.

2. Bauweise

Die piezo-elektrische Meßeinrichtung besteht aus folgenden Teilen:

1. Piezoelektrischer Geber
2. Gleichspannungsverstärker GV-842
3. Elektrostrahl-Oszillograph I KO-712 oder I KO-715
4. Zusatzgeräte:

1. Dynamische Eichrichtung
2. Kurvenwinkel-Übertrager

2.1. Piezoelektrischer Geber
Für die verschiedenen Messungen ist eine Reihe piezo-elektrischer Geber vorhanden. Alle haben gemeinsame zwei bzw. vier mechanisch verspannte Quarze und eine individuelle Ausfertigung der Elektroden während der anderen Teil mit Masse verbunden ist. Die Quarze sind mit Metall gelötet. Der zu messende Druck wird durch eine dünne Stahlmembran auf die Quarze übertragen. Für Messungen in Räumen mit hohen Temperaturen, z. B. in Verbrennungsmotoren verwendet man Druckelemente mit Wasserkühlung, die durch Temperatursensoren (Gefäß) hervorgerufenen mechanischen Spannungen im Druckelement auszuhalten. Das Gefäß aus Zylinder erfolgt durch Gewindestutzen. Die Geber sind in den üblichen Ausführungen bis zu Hubdrücken von 150 atü belastbar. Erdbebenmessungen beliebiger Art können mit einem kleinen Universalgeber ausführt werden. Die Druckübertragung auf die Quarze dieses Gebers wird durch zwei Stahlstempel er-

zeugt. Die Quarze sind in einem Gehäuse aus Aluminium montiert, das eine Schutzschicht aus Epoxidharz aufweist, die die Quarze vor mechanischen Beschädigungen schützt.

2.2. Gleichspannungsverstärker GV-842

Der Gleichspannungsverstärker GV-842 ist ein elektronischer Verstärker, der die Spannung der piezo-elektrischen Geber auf eine Amplitude von 10 V bis 100 V verstärkt.

1. Piezoelektrischer Geber
2. Gleichspannungsverstärker GV-842
3. Elektrostrahl-Oszillograph I KO-712 oder I KO-715
4. Zusatzgeräte:

1. Dynamische Eichrichtung
2. Kurvenwinkel-Übertrager

2.1. Piezoelektrischer Geber
Für die verschiedenen Messungen ist eine Reihe piezo-elektrischer Geber vorhanden. Alle haben gemeinsame zwei bzw. vier mechanisch verspannte Quarze und eine individuelle Ausfertigung der Elektroden während der anderen Teil mit Masse verbunden ist. Die Quarze sind mit Metall gelötet. Der zu messende Druck wird durch eine dünne Stahlmembran auf die Quarze übertragen. Für Messungen in Räumen mit hohen Temperaturen, z. B. in Verbrennungsmotoren verwendet man Druckelemente mit Wasserkühlung, die durch Temperatursensoren (Gefäß) hervorgerufenen mechanischen Spannungen im Druckelement auszuhalten. Das Gefäß aus Zylinder erfolgt durch Gewindestutzen. Die Geber sind in den üblichen Ausführungen bis zu Hubdrücken von 150 atü belastbar. Erdbebenmessungen beliebiger Art können mit einem kleinen Universalgeber ausführt werden. Die Druckübertragung auf die Quarze dieses Gebers wird durch zwei Stahlstempel er-

zeugt. Die Quarze sind in einem Gehäuse aus Aluminium montiert, das eine Schutzschicht aus Epoxidharz aufweist, die die Quarze vor mechanischen Beschädigungen schützt.

2.2. Gleichspannungsverstärker GV-842

Der Gleichspannungsverstärker GV-842 ist ein elektronischer Verstärker, der die Spannung der piezo-elektrischen Geber auf eine Amplitude von 10 V bis 100 V verstärkt.

1. Piezoelektrischer Geber
2. Gleichspannungsverstärker GV-842
3. Elektrostrahl-Oszillograph I KO-712 oder I KO-715
4. Zusatzgeräte:

1. Dynamische Eichrichtung
2. Kurvenwinkel-Übertrager

2.1. Piezoelektrischer Geber
Für die verschiedenen Messungen ist eine Reihe piezo-elektrischer Geber vorhanden. Alle haben gemeinsame zwei bzw. vier mechanisch verspannte Quarze und eine individuelle Ausfertigung der Elektroden während der anderen Teil mit Masse verbunden ist. Die Quarze sind mit Metall gelötet. Der zu messende Druck wird durch eine dünne Stahlmembran auf die Quarze übertragen. Für Messungen in Räumen mit hohen Temperaturen, z. B. in Verbrennungsmotoren verwendet man Druckelemente mit Wasserkühlung, die durch Temperatursensoren (Gefäß) hervorgerufenen mechanischen Spannungen im Druckelement auszuhalten. Das Gefäß aus Zylinder erfolgt durch Gewindestutzen. Die Geber sind in den üblichen Ausführungen bis zu Hubdrücken von 150 atü belastbar. Erdbebenmessungen beliebiger Art können mit einem kleinen Universalgeber ausführt werden. Die Druckübertragung auf die Quarze dieses Gebers wird durch zwei Stahlstempel er-

zeugt. Die Quarze sind in einem Gehäuse aus Aluminium montiert, das eine Schutzschicht aus Epoxidharz aufweist, die die Quarze vor mechanischen Beschädigungen schützt.

2.2. Gleichspannungsverstärker GV-842

Der Gleichspannungsverstärker GV-842 ist ein elektronischer Verstärker, der die Spannung der piezo-elektrischen Geber auf eine Amplitude von 10 V bis 100 V verstärkt.

1. Piezoelektrischer Geber
2. Gleichspannungsverstärker GV-842
3. Elektrostrahl-Oszillograph I KO-712 oder I KO-715
4. Zusatzgeräte:

1. Dynamische Eichrichtung
2. Kurvenwinkel-Übertrager

2.1. Piezoelektrischer Geber
Für die verschiedenen Messungen ist eine Reihe piezo-elektrischer Geber vorhanden. Alle haben gemeinsame zwei bzw. vier mechanisch verspannte Quarze und eine individuelle Ausfertigung der Elektroden während der anderen Teil mit Masse verbunden ist. Die Quarze sind mit Metall gelötet. Der zu messende Druck wird durch eine dünne Stahlmembran auf die Quarze übertragen. Für Messungen in Räumen mit hohen Temperaturen, z. B. in Verbrennungsmotoren verwendet man Druckelemente mit Wasserkühlung, die durch Temperatursensoren (Gefäß) hervorgerufenen mechanischen Spannungen im Druckelement auszuhalten. Das Gefäß aus Zylinder erfolgt durch Gewindestutzen. Die Geber sind in den üblichen Ausführungen bis zu Hubdrücken von 150 atü belastbar. Erdbebenmessungen beliebiger Art können mit einem kleinen Universalgeber ausführt werden. Die Druckübertragung auf die Quarze dieses Gebers wird durch zwei Stahlstempel er-

zeugt. Die Quarze sind in einem Gehäuse aus Aluminium montiert, das eine Schutzschicht aus Epoxidharz aufweist, die die Quarze vor mechanischen Beschädigungen schützt.

2.2. Gleichspannungsverstärker GV-842

Der Gleichspannungsverstärker GV-842 ist ein elektronischer Verstärker, der die Spannung der piezo-elektrischen Geber auf eine Amplitude von 10 V bis 100 V verstärkt.

1. Piezoelektrischer Geber
2. Gleichspannungsverstärker GV-842
3. Elektrostrahl-Oszillograph I KO-712 oder I KO-715
4. Zusatzgeräte:

1. Dynamische Eichrichtung
2. Kurvenwinkel-Übertrager

2.1. Piezoelektrischer Geber
Für die verschiedenen Messungen ist eine Reihe piezo-elektrischer Geber vorhanden. Alle haben gemeinsame zwei bzw. vier mechanisch verspannte Quarze und eine individuelle Ausfertigung der Elektroden während der anderen Teil mit Masse verbunden ist. Die Quarze sind mit Metall gelötet. Der zu messende Druck wird durch eine dünne Stahlmembran auf die Quarze übertragen. Für Messungen in Räumen mit hohen Temperaturen, z. B. in Verbrennungsmotoren verwendet man Druckelemente mit Wasserkühlung, die durch Temperatursensoren (Gefäß) hervorgerufenen mechanischen Spannungen im Druckelement auszuhalten. Das Gefäß aus Zylinder erfolgt durch Gewindestutzen. Die Geber sind in den üblichen Ausführungen bis zu Hubdrücken von 150 atü belastbar. Erdbebenmessungen beliebiger Art können mit einem kleinen Universalgeber ausführt werden. Die Druckübertragung auf die Quarze dieses Gebers wird durch zwei Stahlstempel er-

zeugt. Die Quarze sind in einem Gehäuse aus Aluminium montiert, das eine Schutzschicht aus Epoxidharz aufweist, die die Quarze vor mechanischen Beschädigungen schützt.

2.2. Gleichspannungsverstärker GV-842

Der Gleichspannungsverstärker GV-842 ist ein elektronischer Verstärker, der die Spannung der piezo-elektrischen Geber auf eine Amplitude von 10 V bis 100 V verstärkt.

1. Piezoelektrischer Geber
2. Gleichspannungsverstärker GV-842
3. Elektrostrahl-Oszillograph I KO-712 oder I KO-715
4. Zusatzgeräte:

1. Dynamische Eichrichtung
2. Kurvenwinkel-Übertrager

2.1. Piezoelektrischer Geber
Für die verschiedenen Messungen ist eine Reihe piezo-elektrischer Geber vorhanden. Alle haben gemeinsame zwei bzw. vier mechanisch verspannte Quarze und eine individuelle Ausfertigung der Elektroden während der anderen Teil mit Masse verbunden ist. Die Quarze sind mit Metall gelötet. Der zu messende Druck wird durch eine dünne Stahlmembran auf die Quarze übertragen. Für Messungen in Räumen mit hohen Temperaturen, z. B. in Verbrennungsmotoren verwendet man Druckelemente mit Wasserkühlung, die durch Temperatursensoren (Gefäß) hervorgerufenen mechanischen Spannungen im Druckelement auszuhalten. Das Gefäß aus Zylinder erfolgt durch Gewindestutzen. Die Geber sind in den üblichen Ausführungen bis zu Hubdrücken von 150 atü belastbar. Erdbebenmessungen beliebiger Art können mit einem kleinen Universalgeber ausführt werden. Die Druckübertragung auf die Quarze dieses Gebers wird durch zwei Stahlstempel er-

№	Application	Type of battery	Notes	Number of tubes	№ d'ampoules	Grades of tubes	Notes
1	Pressure indicator	Spark plug thread 18 mm	standard, very low voltage sensitive only 8 g. dimensional size	1	Indicateur de pression	Tube de lampe 18 mm	calibration par un jeu petit sensibilité de 8 g. standard, mesure sensible de 8 g. standard
2	Pressure indicator	Spark plug thread 18 mm	water-cooled, low voltage sensitive	2	Indicateur de pression	Tube de lampe 18 mm	calibration par jeu, petite sensibilité de 8 g. standard
3	Pressure indicator	Internal thread 18 x 1.5	water-cooled	3	Indicateur de pression	Tube de lampe 18 mm	calibration par jeu
4	—	Spark plug thread 18 mm	calibration to standard 100, 100 for pressure indicator of the amplifier	4	Indicateur de pression	Tube de lampe 18 mm	ajustement au standard 100, 100 au déchargement de pression de la sonde
5	Warning device	Lockhead and right-hand thread 14 x 1.5	Stove connection for pressure gauge line	5	Indicateur de pression	Tube de lampe 18 mm	montage à standard pour la sonde de la sonde
6	Vibration measurement	Standard	standard	6	Indicateur de vibration	Indicateur de vibration	standard en série

MESSGERATE



GLEICHSPANNUNGSVERSTÄRKER CV-842

Zusatzgerät zu den Hochfrequenz-Oszilloskopen 1 KO-712 / 1 KO-718 / 2 KO-721

TECHNISCHE DATEN
1 Frequenzbereich 0 bis 10 kHz
2 Verstärkungsfaktor $\times 100 \pm 10\%$
3 Eingangsstrom max. 1 V
4 Ausgangsleistung 100 mW
5 Spannungsversorgung 100 V
6 Gewicht etwa 10 kg
7 Abmessungen 200 x 225 x 140 mm

8 Leistungsaufnahme etwa 80 VA
9 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
10 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
11 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
12 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
13 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
14 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
15 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
16 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
17 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
18 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
19 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
20 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
21 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
22 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
23 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
24 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
25 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
26 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
27 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
28 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
29 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
30 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
31 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
32 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
33 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
34 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
35 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
36 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
37 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
38 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
39 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
40 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
41 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
42 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
43 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
44 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
45 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
46 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
47 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
48 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
49 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
50 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
51 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
52 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
53 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
54 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
55 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
56 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
57 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
58 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
59 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
60 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
61 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
62 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
63 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
64 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
65 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
66 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
67 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
68 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
69 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
70 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
71 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
72 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
73 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
74 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
75 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
76 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
77 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
78 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
79 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
80 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
81 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
82 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
83 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
84 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
85 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
86 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
87 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
88 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
89 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
90 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
91 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
92 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
93 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
94 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
95 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
96 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
97 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
98 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
99 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz
100 Betriebsstrom 100 VA 200 V 50 Hz

Warennummer 35 42 90 00

VEB HESSGARTENWERK ZWONITZ - ZWONITZ

УСИЛИТЕЛЬ ПОСТОЯННОГО НАПРЯЖЕНИЯ CV-842

Дополнительное устройство к высокочастотным осциллографам 1 КО-712 / 1 КО-718 / 2 КО-721

ТЕХНИЧЕСКИЕ ДАННЫЕ
1 Диапазон частот от 0 до 10 кГц
2 Усиление по напряжению $\times 100 \pm 10\%$
3 Входной ток макс. 1 В
4 Мощность выходная 100 мВт
5 Питание от сети 100 В
6 Масса около 10 кг
7 Габариты 200 x 225 x 140 мм

8 Потребляемая мощность около 80 ВА
9 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
10 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
11 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
12 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
13 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
14 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
15 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
16 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
17 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
18 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
19 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
20 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
21 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
22 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
23 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
24 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
25 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
26 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
27 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
28 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
29 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
30 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
31 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
32 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
33 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
34 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
35 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
36 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
37 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
38 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
39 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
40 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
41 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
42 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
43 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
44 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
45 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
46 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
47 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
48 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
49 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
50 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
51 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
52 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
53 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
54 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
55 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
56 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
57 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
58 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
59 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
60 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
61 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
62 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
63 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
64 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
65 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
66 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
67 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
68 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
69 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
70 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
71 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
72 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
73 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
74 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
75 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
76 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
77 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
78 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
79 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
80 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
81 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
82 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
83 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
84 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
85 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
86 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
87 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
88 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
89 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
90 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
91 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
92 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
93 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
94 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
95 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
96 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
97 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
98 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
99 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц
100 Рабочий ток 100 ВА 200 В 50 Гц

DIRECT VOLTAGE AMPLIFIER CV-842

Additional unit to the electronic oscilloscopes 1 KO-712 / 1 KO-718 / 2 KO-721

Technical Particulars:
1 Frequency range 0 cycle to 10 kilocycles
2 Power of amplification $\times 100 \pm 10$ per cent
3 Input voltage 1 volt at max.
4 Output power 100 mW
5 Power supply 100 V
6 Mass approx. 10 kg
7 Dimensions 200 x 225 x 140 mm

8 Power consumption approx. 80 VA
9 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
10 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
11 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
12 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
13 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
14 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
15 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
16 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
17 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
18 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
19 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
20 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
21 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
22 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
23 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
24 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
25 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
26 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
27 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
28 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
29 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
30 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
31 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
32 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
33 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
34 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
35 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
36 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
37 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
38 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
39 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
40 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
41 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
42 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
43 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
44 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
45 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
46 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
47 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
48 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
49 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
50 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
51 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
52 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
53 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
54 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
55 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
56 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
57 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
58 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
59 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
60 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
61 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
62 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
63 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
64 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
65 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
66 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
67 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
68 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
69 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
70 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
71 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
72 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
73 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
74 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
75 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
76 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
77 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
78 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
79 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
80 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
81 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
82 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
83 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
84 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
85 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
86 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
87 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
88 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
89 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
90 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
91 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
92 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
93 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
94 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
95 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
96 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
97 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
98 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
99 Working current 100 VA 200 V 50 cycles
100 Working current 100 VA 200 V 50 cycles

AMPLIFICATEUR DE TENSION CONTINUE CV-842

Appareil additionnel aux oscilloscopes à rayon électronique 1 KO-712 / 1 KO-718 / 2 KO-721

Particularités techniques:
1 Plage de fréquences 0 cycle à 10 kilocycles
2 Puissance d'amplification $\times 100 \pm 10$ pour cent
3 Tension d'entrée 1 volt max.
4 Puissance de sortie 100 mW
5 Alimentation 100 V
6 Poids env. 10 kg
7 Dimensions 200 x 225 x 140 mm

8 Consommation électrique env. 80 VA
9 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
10 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
11 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
12 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
13 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
14 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
15 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
16 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
17 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
18 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
19 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
20 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
21 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
22 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
23 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
24 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
25 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
26 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
27 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
28 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
29 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
30 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
31 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
32 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
33 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
34 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
35 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
36 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
37 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
38 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
39 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
40 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
41 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
42 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
43 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
44 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
45 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
46 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
47 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
48 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
49 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
50 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
51 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
52 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
53 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
54 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
55 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
56 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
57 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
58 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
59 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
60 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
61 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
62 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
63 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
64 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
65 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
66 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
67 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
68 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
69 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
70 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
71 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
72 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
73 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
74 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
75 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
76 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
77 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
78 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
79 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
80 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
81 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
82 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
83 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
84 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
85 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
86 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
87 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
88 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
89 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
90 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
91 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
92 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
93 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
94 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
95 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
96 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
97 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
98 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
99 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles
100 Courant de travail 100 VA 200 V 50 cycles

Application	Type of function	Note	Number of tubes	Des. of function	Code of function	Note
1. Pressure indicator	Blank plug thread 10 mm	Standard, very low vibration sensitive, with 1/2 inch thread	1	Indication de pression	10 mm	affichage par un très petit ensemble de tubes, avec un pas de vis de 1/2 pouce
2. Pressure indicator	Blank plug thread 10 mm	Standard, low vibration sensitive	2	Indication de pression	10 mm	affichage par un petit ensemble de tubes
3. Pressure indicator	Blank plug thread 10 mm	Standard	3	Indication de pression	10 mm	affichage par un ensemble de tubes
4. Pressure indicator	Blank plug thread 10 mm	Standard	4	Indication de pression	10 mm	affichage par un ensemble de tubes
5. Pressure indicator	Blank plug thread 10 mm	Standard	5	Indication de pression	10 mm	affichage par un ensemble de tubes
6. Pressure indicator	Blank plug thread 10 mm	Standard	6	Indication de pression	10 mm	affichage par un ensemble de tubes

MESSIGER
MESSIGER



GLEICHSPANNUNGSVERSTÄRKER CV-842

Zusatzgerät zu den Hochspannung-Oszillographen 1 KD-712 / 1 KD-713 / 2 KD-721

TECHNISCHE DATEN
1. Frequenzbereich: 0 Hz bis 10 kHz
2. Spannungsbereich: 0 bis 100 V
3. Eingangsleistung: 1 W
4. Ausgangsleistung: 10 W
5. Ausgangsspannung: 0 bis 100 V
6. Ausgangsstrom: 0 bis 10 A
7. Ausgangswiderstand: 0 bis 100 Ohm
8. Ausgangsleistung: 10 W
9. Ausgangsstrom: 0 bis 10 A
10. Ausgangswiderstand: 0 bis 100 Ohm

1. Frequenzbereich: 0 Hz bis 10 kHz
2. Spannungsbereich: 0 bis 100 V
3. Eingangsleistung: 1 W
4. Ausgangsleistung: 10 W
5. Ausgangsspannung: 0 bis 100 V
6. Ausgangsstrom: 0 bis 10 A
7. Ausgangswiderstand: 0 bis 100 Ohm
8. Ausgangsleistung: 10 W
9. Ausgangsstrom: 0 bis 10 A
10. Ausgangswiderstand: 0 bis 100 Ohm

Warennummer: 36 47 80 00

VER MESSIGERWERK ZWONITZ - ZWONITZ

УСИЛИТЕЛЬ ПОСТОЯННОГО НАПРЯЖЕНИЯ CV-842

Дополнительный прибор к высоковольтным осциллографам 1 КД-712 / 1 КД-713 / 2 КД-721

ТЕХНИЧЕСКИЕ ДАННЫЕ
1. Диапазон частот: от 0 до 10 кГц
2. Входная мощность: 1 Вт
3. Мощность выходного сигнала: 10 Вт
4. Напряжение на входе: 0-100 В
5. Напряжение на выходе: 0-100 В
6. Ток на выходе: 0-10 А
7. Сопротивление нагрузки: 0-100 Ом
8. Мощность: 10 Вт
9. Ток: 0-10 А
10. Сопротивление: 0-100 Ом

DIRECT VOLTAGE AMPLIFIER CV-842

Additional unit to the electronic oscillographs 1 KD-712 / 1 KD-713 / 2 KD-721

Technical Particulars:
1. Frequency range: 0 to 10 kHz
2. Power input: about 1 W
3. Power output: about 10 W
4. Input voltage: 0-100 V
5. Output voltage: 0-100 V
6. Output current: 0-10 A
7. Load resistance: 0-100 Ohm
8. Power: 10 W
9. Current: 0-10 A
10. Resistance: 0-100 Ohm

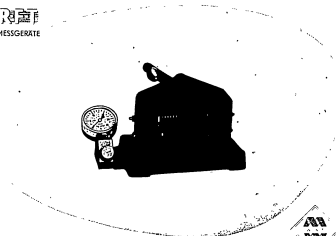
AMPLIFICATEUR DE TENSION CONTINUE CV-842

Appareil additionnel aux oscillographes à tubes électroniques 1 KD-712 / 1 KD-713 / 2 KD-721

Données techniques:
1. Plage de fréquences: 0 à 10 kHz
2. Puissance d'entrée: environ 1 W
3. Puissance de sortie: environ 10 W
4. Tension d'entrée: 0-100 V
5. Tension de sortie: 0-100 V
6. Courant de sortie: 0-10 A
7. Résistance de charge: 0-100 Ohm
8. Puissance: 10 W
9. Courant: 0-10 A
10. Résistance: 0-100 Ohm

Declassified in Part - Sanitized Copy Approved for Release @ 50-Yr 2013/08/22 : CIA-RDP81-01043R002300050002-5

MESSGERÄTE



DYNAMISCHE EICHENRICHTUNG DI-822

TECHNISCHE DATEN

Größe ca. 5 kg
Abmessungen ca. 270 x 210 x 140 mm
Warnnummer 56 47 0000

ДИНАМИЧЕСКОЕ УСТРОЙСТВО ДЛЯ
КАЛИБРОВАНИЯ ДИ-822

ТЕХНИЧЕСКИЕ ДАННЫЕ

Вес около 5 кг.
Размеры прибора около 270 x 210 x 140 мм
Типовой № 56470000

DYNAMIC CALIBRATING UNIT
DI-822

Technical Particulars

Weight about 5 kg
Outside dimensions approx. 270 x 210 x 140

Article No. 56470000

DISPOSITIF D'ÉTALONNAGE DYNAMIQUE

Données techniques

Poids environ 5 kg
Dimensions extérieures environ 270 x 210 x 140 mm

Número de identificación 56470000

VON MESSGERÄTEWERK ZWONITZ - ZWONITZ

1. Appendix

1 Anwendung

Die dynamische Eiseinrichtung dient zur Prüfung der piezo-elektrischen Geber mit einem maximalen Prüfdruck bis 10 atü.

2 Beschreibung

Aus einer Profilluftflasche oder Leitung, die möglichst ein einbaufestes Druckminderungsventil haben soll,

wird Prüfluft über die Fächeneinrichtung gegeben, und zwar so, daß Druck und Entlastung der Meßquergäbe periodisch auswechselnd folgt. Der Oszillograph wird dann bei genügend schneller Umdrehung der Fächereinrichtung einen Strich bestimmter Länge schreiben, wobei natürlich der Zeiteinstab des Oszillographen abzulesen ist. Man braucht dann nur den eingestellten Druck am Manometer abzulesen und erhält so die Ablempfindlichkeit in mm/stA . Bei diesem Prüfverfahren gehen sämtliche oft schwer erfahrbare Fehler, wie Eingangskapazität, Verstärkungsfaktor, Ablempfindlichkeit mit in die Messung ein.

DESCRIPTION

15 Application
L'application du principe de la divergence sert au contrôle des transmissions radio-électriques à une précision du contrôle maximum jusqu'à 10 atmosphères «effectives».

25 Descriptions
Les transmissions sont vivées dans la dissipation d'échouage et sont à amplification de tension continue pour le message au moyen d'un oscillographe à rayon électronique. Les transmissions sont enregistrées sur un film comprémié ou à une résolution qui doit avoir une coupure de fréquence de 100 cycles par seconde. Les transmissions sont disposées d'échouage, et rela de telle manière que le dispositif et la décharge des transmetteurs de message à rayon électronique sont en état d'enregistrer un train de longues ondes. Les transmissions sont enregistrées sur un film comprémié et il est naturellement nécessaire de déconstruire l'échelle de temps de l'oscillographe. Plus il est seulement noté que les transmissions sont enregistrées sur un film comprémié et qu'il est possible de recevoir la sensibilité de précision en mm/atmosphère.

26 Résultats
Les transmissions sont enregistrées sur un film comprémié et les résultats sont les laides qui sont souvent constatées différemment, comme capacité d'enregistrement.

ОПИСАНИЕ

1 ПРИМЕНЕНИЕ

Динамическое устройство для тарирования служит для испытания пылесоскартанных датчиков под давлением до 10 мПа, по 10 л/с.

2. описания устройства

Патентованное датчик температуры в термостате используется в присоединении к устройству внешнего питания с целью по сигналам при помощи электронного устройства.

На базируется с помощью излучения инфракрасного света, и который по температуре должен быть встроен радиочастотный канал, выполняется через термостатическое устройство в датчик системы воздуха, так, чтобы сигналы и разрывы по информации датчик температуры, термостатическое. Подключенный к устройству обработки, при достаточно быстром времени термостатического устройства, записывает при этом через термостатическое датчик, причем устройство должно быть с датчик температуры, термостатическое. Показатели «температурного» отношения в виде, измеренного кучи необходимо только отметить, установленное по минимуму датчик. Результат видения сигнала температуры является датчик температуры, термостатическое. Показатели «температурного» отношения в виде, измеренного кучи необходимо только отметить, установленное по минимуму датчик. Результат видения сигнала температуры является датчик температуры, термостатическое.

DESCRIPTION

1 Application

2 Description

The transmitters are screwed into the calibrating unit and connected to a direct voltage amplifier, in order to be measured via an electronic ray oscilloscope. The compressed air cylinder is piped into the calibrating unit, if possible, so that the compressed air can be supplied to the pressure reducing valve, compressed air is supplied through the calibrating unit in such a manner that stress and stress relief of the measuring crystal transmitter follow and the mechanical overstrain is reduced. Then the oscillogram at sufficiently high speed of rotation of the calibrating unit - will write a line of definite length. Of course, the time scale of the oscillogram must be switched off if it is not possible to adjust the adjusting pressure on the pressure gauge and the deflecting sensitivity in mm/megapascals is obtained. With the testing method the measuring result includes all values frequently difficult to be determined, such as the adjusting pressure, the amplification factor, the deflecting sensitivity, etc.

DESCRIPTION

1³ Application

Le dispositif d'éclatissage dynamique sert au contrôle des transmetteurs piézo-électriques à une pression de contrôle maximum jusqu'à 10 atmosphères effectives.

29 Descriptions

Les transmetteurs sont viciés dans le dispositif d'éclouage et pointés à amplificateur de tension continue contre le mesurage au moyen d'un oscillographe à rayon électronique, l'air comprimé est livré d'une bouteille de 1 l. L'ensemble est alimenté par une pile de 12 piles de 1,5 V. L'ensemble est monté sur une base en bois, au moyen d'un dispositif d'éclouage, et cela de telle manière que la pression et la décharge des transmetteurs de mesure à quart de seconde se succèdent périodiquement. Étant donné l'absence de la rotation de la vis, la vitesse de rotation est déterminée à la rotation d'une visseuse suffisante, à celle-ci est naturellement nécessaire de déclencher l'échelle de temps de l'oscillographe. Puis il est seulement nécessaire de régler la sensibilité au même moment, pour recevoir la sensibilité de détection en miniatmosphère effective. À cette méthode de contrôle, il est possible de saisir dans le mesurage toutes les lautes qui sont affectées par la rotation rapide au même moment. Le facteur de l'amplification, et sensibilité de détection.



ZEITMARKENGEBER ZMG-803

Zusatzgerät zu den Elektronenstrahl-Oszillographen 1 KO-712 / 1 KO-715 / 2 KO-721

TECHNISCHE DATEN		5 Isophasenspannung: etwa -90 V	
1 Betriebsfrequenz	100 125 200 50 Hz	6 Abschneckschaltung:	1 Schak F2 1 Schak F4
2 Leistungsaufnahme:	etwa 100 VA	7 Schak F3	1 Schak F11
3 Frequenzbereiche	31 beschr. 0 bis 1 kHz 32 0 bis 30 kHz 33 0 bis 30 kHz 34 0 bis 100 kHz 35 0 bis 300 kHz	2 Schak F2 1 Schak F2 1 Schak F2 1 Schak F2 1 Schak F2	2 Schak F2 1 Schak F2 1 Schak F2 1 Schak F2 1 Schak F2
5 Isophasenspannung:	etwa 10 bis 100 V (bei jeder Frequenz)	7 Überausgang:	250 + 250 + 415 + 250 + 180

Wassermenge: 10 l / Tag

[illegible]

VERMESSUNGSWESEN

ОТМЕЧУК ВРЕМЕНИ ZMC-802

1. Рабочее напряжение: 4. Ширина pulses импульсов: 10 до 1 20 составляющих частоты аналоговых сигналов импульсов

1. Удельная теплоемкость 130-137/1220 кал/град, 20 г/г	4. Прочность на разрыв около 100 кг/кв.см
2. Поглощающая способность около 100 куб.дм/кв.см	5. Напряжение изгиба около 40 кг/см
3. Динамическая жесткость: 3.1 При действии нагрузки со стороны 1 0,8 дп 1-4 кг 2 3 дп 20 кг 3.2 При содействии изгибной 30 дп 30 кг 40 дп 100 кг 200 дп 200 кг	6. Радиальность тип EF 12 1 шт тип EF 13 1 шт тип EF 12 1 шт тип EF 13 2 шт тип EF 12 1 шт тип EF 13 1 шт тип SV 1 шт 200 шт

[illegible]

TIME MARK TRANSMITTER ZMG-802
Additional references to the electronic ray oscilloscope: 1 EO-712, 1 EO-715, 2 EO-720

Technical Particulars:		4. Impulse width	about 1/20 of the existing impulse
1. Operating voltage	110 120 220 vohs 50 cycles	frequency is variable within nominal limits	*
2. Power input	about 100 VA	5. Impulse voltage	about -80 vohs
3. Frequency ranges:		6. Tube equipment:	1 tube 6X7 12 2 tubes 12F 12 2 tubes 6J3, 11 2 tubes 6J3, 12 1 tube 6X2, 12
A.1 separate	0.5 to 1 kilocycle		
A.2 main	2 to 10 kilocycles		
	20 to 200 kilocycles		

200 to 250 kilobases	1 tube STV 290.36
250 to 300 kilobases	1 tube STV 290.36

0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100

1) Tension de service	120 125 230 volts / 50 herztz
2) Puissance absorbée:	environ 100 volta-ampères
3) Solénoïde de fréquence	51 indipendante
4) Largeur d'insulation:	environ 1/10 jusqu'à 1/20 de la largeur d'insulation de chaque lame variable en petites lames
5) Tension d'insulation:	environ < 50 volts
6) Épaisseur de l'isoleur:	1 x 1/2 2 1 x 1/2 3

	0% jusqu'à 1 kilobertz	2 x 13, 11
	2 jusqu'à 10 kilobertz	2 x 11, 12
1.2 propre	20 jusqu'à 30 kilobertz	1 x 12, 12
	30 jusqu'à 50 kilobertz	1 x 12, 11

200 жөзгі және 300 кішісіне **1 x STV 290 HD**

117 - ZWONITZ

2) *abgeschlossene Anschlusskabel* 1200 (3) 25

BESCHREIBUNG

1. Anwendung

Der Elektronenschalter ELS-813 dient zur gleichzeitigen Sichtbarmachung zweier elektrischer Vorgänge auf dem Schirm der Elektronenstrahl-Röhre eines Elektronenstrahl-Oszillographen.

Der Elektronenschalter kann im allgemeinen als Zusatzgerät zu jedem Elektronenstrahl-Oszillographen verwendet werden, auch dann, wenn der Oszillograph keinen eigenen Verstärker hat, da

In Verbindung mit einem Zweistrahl-Oszillographen ist es möglich, drei elektrische Vorgänge sichtbar zu machen.

- [illegible]

3. Displacement of height
Height of the two phenotypes continuously to one another
corresponding to a value of 0 = 23.5 V₅₀
4. Displacement of height
Synthesistolerance from the measuring phenotypes 50 repeat II
Variation against voltage 200 V₅₀
Maximum control voltage 400 V₅₀
5. Permissible temperature range: 0 + 35 degrees centigrade
6. Permissible operating time: continuous working
7. Power supply: 110 120 130 220 240 volts
50 / 60 p. s.
8. Rate of power input: approximately 100 V V
9. Dimensions Weight 200 mm
Height 250 mm
Length 400 mm

- 10 Wright 19 kg**
- Sphère 2 maxima: 160 1230 hertz
0 = 12300 1600 hertz
- 1) Déplacement vertical
Déplacement des deux supports entassés l'une contre l'autre
à une vitesse de 120 V_{mm}
- 2) Déplacement vertical
Succédant de l'éjection de rangement au moyen de l'ostérite II
Vitesse continue 30 000
Taux de sortie maximum 100 V_{mm}
- 3) Sphère de compacité admissible 0 = 154 °
- 4) Temps de service admissible Service continu
- 5) Conversion de mesure 100/120 250/240 V = 50/60 hertz
- 6) Paramètres admissibles tension 100 voltages
- 7) Dimensions: Longueur 200 mm
Hauteur 225 mm
Largeur 440 mm
- 100 Watts 19 kg

- И1. Запчасти: 1 шт. Б.Э. 12;
1 шт. СМД 260 30;
* 1 шт. СМД 30;
1 шт. Б.Э. 34;
1 шт. сигнальная лампочка ТНТ 220-8.
- И2. Прозвонка: 1 шт. 220-220 вольт 0,8 А, 1 шт. 110-110 вольт 1,5 А, 1 шт. 110-110 вольт 1,5 А.
- И3. Принадлежности: 1 приборный шнур ПЭ-52806;
2 соединительных проводных кабеля ПЭВ 150 15 25.
- Техническая В-36 47 53 00
- ОПИСАНИЕ**
1. ПРИМЕНЕНИЕ
- Записанные на магнитной ленте ИС-ММ служат для одновременного изображения данных магнитных лент на экране телевизора при просмотре видеозаписи.

QUICKLINE

11. **Tube In-ops:**
 1 E2, 12 tube 1 H 48 tube
 1 S80 280 + 40 tube 1 medium gas discharge tube (H 20S)
 N E2 50 tubes
12. **Tubes**
 Mass fuse 250 240 V max 5 10S, 41571
 " " 100 250 100 1 G 4, 10N, 41571
13. **Accessories:** 1 instrument cord FN 67001
 2 standard connecting cables E76 0 35
- Article No. 30 42 75 00
- ## DESCRIPTION
1. **Application**
 The FLS-813 type electronic switch serves for visualizing

DESCRIPTION

© 1999 Blackwell Science Ltd, *Journal of Internal Medicine* 245: 105–112

- 11°** *Équipement de tubes*
 1 paire de tube 12 J2 12 1 paire de tube 201 240 40
 8 paires de tubes 432 80 1 paire de tube 14 J4
 4 paires de largeur 150 mm pour 2 adhésifs 134 230 5
- 12°** *Échelles*
 Échelle de mesure 230 230 5 634 X 10X 40 521
 130 120 120 5 130 5 130 5 130 5 130 5 130 5
- 13°** *Accessoires* 1 cordon d'appareil FN 5-60 40
 2 câbles de connexion externes 1970 19 25
- Nom de la commande** 50 42 75 00
- D E S C R I P T I O N**
- 10°** Application
 l'interpréteur électronique ELS-513 sert à l'appariement
 inchêtre de deux courbes électriques sur l'appareil

2. Beschreibung

Das Gerät besteht aus einem Multivibrator, zwei Schallverstärkern mit je einem Vorverstärker und einem gemeinsamen Endverstärker. Um eine gute Synchronisation zu ermöglichen, besitzt der Elektronenschalter einen Synchronisierverstärker.

Der Multivibrator steuert die beiden Schalterstärkerröhren so, daß immer eine Röhre stromführend ist, während die andere Röhre sperrt.

of the electron ray tube of an electronic-ray oscillograph. In general, the electronic switch may be used as an attachment to any electron-ray oscillograph, even if the oscillograph has not an amplifier of its own, since the electronic switch has amplifiers of its own.

In connection with a two-ray oscillograph it is possible to make visible three electrical phenomena.

2. Description

The apparatus consists of a multivibrator, two switching amplifiers with one pre-amplifier each and a unit final amplifier. For making possible good synchronization the electronic switch is provided with a synchronizing amplifier.

The multivibrator controls the two switching amplifiers in such a way that one tube will always be active while the other tube cuts off. Thus both phenomena applied to the switching amplifiers by way of that pre-amplifiers are recorded on the screen of the electron-ray tube, the measuring plates of which are controlled via the common final stage of the electronic switch. The comparison tubes take place so quickly that the eye does not perceive them.

With the three switching tubes existing it is possible to obtain a perfect picture at any time.

Somit werden auf dem Schirm der Elektronenstrahlröhre, deren Meßplatten über die gemeinsame Endstule des Elektronenschalters gesteuert werden, beide Vorgänge geschrieben, die über die Vorverstärker an die Schaltverstärker gelegt werden. Die Umschaltungen gehen so schnell

vor sich, daß sie das Auge nicht wahrnimmt. Mit den vorhandenen drei Schallfrequenzen ist es möglich, jederzeit ein einwandfreies Bild zu erhalten.

En général, l'interrupteur peut être utilisé comme appareil complémentaire à chaque oscillographe à rayon électronique, aussi pour le cas où l'oscillographe n'a pas de

Il est possible de faire apparaître trois orientations élec-

2° Describing

L'appareil se compose d'un multivibrateur, de deux amplificateurs de couplage avec un amplificateur préliminaire à chacun et un amplificateur final commun. L'Interrupteur électronique possède un amplificateur de synchronisation, peut rendre possible une lecture synchrone. La lecture peut être effectuée à l'aide d'un des amplificateurs de couplage de telle manière qu'un tube est toujours sur tension, tandis que l'autre tube coupe le courant sur cet état, raison, les deux opérations qui sont effectuées aux amplificateurs préliminaires et aux amplificateurs préliminaires, sont enregistrées sur l'écran du tube à rayon électronique dont les plaques de mesure sont commandées au moyen de l'étage final commun de l'Interrupteur.

Les deux tubes à rayons cathodiques sont commandés par des électrodes, qui sont actionnées à une très grande vitesse, de sorte que l'œil ne peut pas en état les observer. Les trois fréquences de couplage existantes rendent possible de rendre la lecture plus précise.



LICHTBLITZSTROBOSKOP LS-911

TECHNISCHE DATEN:

1. Leuchte/Flashescheinwerfer:
12 bis 180 Leuchtröhren, einstellbar in 6 Leuchtklassen,
Leuchtdichte einstellbar, rot, blau.
2. Dauer einer Leuchtdauer etwa 100 µs
3. Leuchtdichte des Leuchtwerkes:
1000 bis 100,000 Leuchteinheiten (Lichtstärke) je Leuchtröhre
nach der Art der Leuchtdauer.
4. Stromversorgung:
Netzstrom 230 V, 50 Hz (1)
Leuchtdauer/Flashescheinwerfer ca. 200 V
5. Betriebsstrom:
1.5 bis 1.8 A
6. Gewicht:
ca. 10 kg
7. Leistung:
ca. 100 W
8. Zulassung:
Einzelanfertigung FG-402

1. Betriebsstrom:
1.5 bis 1.8 A
2. Gewicht:
ca. 10 kg
3. Leistung:
ca. 100 W
4. Zulassung:
Einzelanfertigung FG-402

Warenzeichen: 30-02-0000

ЭЛЕКТРОННОЙ СТРОБОСКОП LS-911

ТЕХНИЧЕСКИЕ ДАННЫЕ

1. Лампы/Фlashescheinwerfer:
12 до 180 ламп, переключатель в 6 классов,
плотность светового потока, красный, синий.
2. Продолжительность светового импульса: около 100 мкс
3. Световая мощность лампы/Фlashescheinwerfer:
1000 до 100000 свечей/Фlashescheinwerfer
в зависимости от продолжительности светового импульса.
4. Питание:
230 В, 50 Гц (1)
Лампы/Фlashescheinwerfer: около 200 В
5. Потребляемый ток:
1,5 до 1,8 А
6. Мощность:
около 100 Вт
7. Сертификат:
Индивидуальное производство FG-402

1. Потребляемый ток:
1,5 до 1,8 А
2. Мощность:
около 100 Вт
3. Сертификат:
Индивидуальное производство FG-402

LIGHT FLASH STROBOSCOPE (Power Stroboscope) LS-911

Technical Data:

1. Lamp type, range of the light flash: 12 to 180 light flash per second, adjustable in 6 classes, red, blue, white.
2. Duration of a light flash: about 100 µs
3. Light intensity, light flash rate: 10000 to 100000 cd/m² in dependence of the duration of the light flash.
4. Power supply: 230 V, 50 Hz (1)
5. Power consumption: 1.5 to 1.8 A
6. Additional data: FG-402

1. Power consumption: 1.5 to 1.8 A
2. Additional data: FG-402

STROBOSCOPE à ÉCLAIR DE LUMIÈRE LS-911

Données techniques:

1. Durée de l'éclairage de l'éclair de lumière: 12 à 180 éclairs par seconde, réglable en 6 classes, rouge, bleu, blanc.
2. Durée d'un éclair de lumière: environ 100 µs
3. Durée d'un éclair de lumière: 10000 à 100000 cd/m² en fonction de la durée de l'éclair de lumière.
4. Alimentation: 230 V, 50 Hz (1)
5. Consommation: 1,5 à 1,8 A
6. Données supplémentaires: FG-402

1. Consommation: 1,5 à 1,8 A
2. Données supplémentaires: FG-402

Numéro de série/Serial No. 30-02-0000

VFW MESSERSCHMITTWERKE ZWONITZ - ZWONITZ

BESCHREIBUNG

Die fotografische Untersuchung bzw. quantitative Erfassung vieler technischer Vorgänge verlangt zur Erzielung scharfer Bilder oftmals wesentlich geringere Belichtungszeiten, als die kleinsten Verschlusszeiten eines Fotoapparates es gestatten.

Das Funkenblitzgerät erfüllt diese Forderung durch äußerst kurze Dauer und sehr große Helligkeit des Lichtblitzes.

In einem Hochspannungszustand wird eine Kondensatoreinheit aufgeladen, die die Hauptfunkenstrecke mit den nötigen Spannungen versorgt. Ein Steuer- und Überwacher der Steuerung und Spiegung der in

der Hauptfunkenstrecke liegenden Hilfsfunkenstrecke, die zur Erzielung eindeutiger Zündverhältnisse erforderlich ist und zur Auslösung der Hauptfunkenstrecke dient.

Die Steuerung der Hilfsfunkenstrecke erfolgt mit Hilfe von Steuerleitern und einem Thyatron durch Impulse, die auf veränderbare Art erzeugt werden können. Durch Schließen oder auch durch Öffnen eines von außen an das Gerät zu schaltenden Kontaktes oder durch Zuführung eines „Fremdimpulses“ auf die entsprechend berechneten Induktoren des Geräts wird der Funkenblitz zur Auslösung gebracht.

ОПИСАНИЕ

Фотографическое исследование или количественное выявление многих технических процессов требует для получения четких изображений, зачастую весьма малых времен экспонирования, чем не обеспечиваются возможности обычной фототехники.

Данный фотоимпульсный прибор отвечает этим требованиям, так и обеспечивает очень большой световой поток.

В высоковольтном цепи цепи прибора предусмотрена батарея конденсаторов и устройство переключения для периодического повторения процесса. Управление цепи осуществляется с помощью переключателя управления и мощного высоковольтного источника питания, расположенного внутри корпуса прибора. Управление, и тем самым обеспечивается автоматическая регулировка яркости вспышки.

Управление высоковольтным источником производится с помощью переключателя управления, который может быть включен, при этом источник энергии находится под напряжением, и когда этот переключатель переключается, то источник энергии «перезарядится» и, соответственно, обеспечивается функция повторения.

DESCRIPTION

The photographic examination or quantitative determination of many technical processes require often considerably lower times of exposure in almost sharp images than the shortest exposure times of the shutter of a camera permit.

The Spark Flash Unit satisfies this requirement by extremely short duration and very great light intensity of the flash.

In a high-voltage mains part a condenser battery is charged, supplying the main spark gap with the necessary voltage. A control part serves to control and load the auxiliary spark gap located within the main spark gap, which is necessary to ensure good insulating conditions and serves to release the main spark light flash.

The auxiliary spark gap is controlled by means of control transmitters and a thyatron by impulses, which can be produced in different ways. By closing or also by opening a contact to be connected to the unit from outside or by leading a "foreign impulse" to it through the respective leadings the spark flash is released.

DESCRIPTION

La recherche photographique respectivement la reproduction quantitative de beaucoup d'événements techniques exige souvent des temps de pose considérablement plus courts que les plus courts temps d'un appareil photographique le permettent, pour obtenir des images claires.

L'appareil à éclair d'éclaircissement satisfait cette exigence par une extrêmement courte durée et une très grande intensité de l'éclair de lumière.

Dans une partie de haute tension du circuit, une batterie de condensateurs est chargée qui alimente le point d'éclatement principal avec les tensions nécessaires. Une pièce de contrôle est chargée de la commande et de l'alimentation du point d'éclatement auxiliaire relié dans le point d'éclatement principal et qui est nécessaire pour assurer des relations d'éclatement irréprochables et pour un déclenchement de l'éclaircissement principal de la lumière.

La distribution du point d'éclatement auxiliaire est effectuée à l'aide des impulsions de thyatron et d'un thyatron par impulsions qui peuvent être produites aux manières différentes. L'éclair d'éclatement est déclenché par la fermeture ou aussi l'ouverture d'un contact à l'extérieur de l'appareil ou par l'arrivée d'une "impulsion étrangère" au point d'éclatement principal à l'aide des connexions appropriées.

MESSGERÄTE

DAMPUNGSSCHREIBER Dsch 1-1/2

TECHNISCHE DATEN

1. Spannungsversorgung: 100-220-240 V / 50 Hz
2. Nennleistung: 100 W
3. Frequenzbereich: 100 Hz bis 10 kHz
4. Messbereich: 100 Hz bis 10 kHz
5. Messbereich: 100 Hz bis 10 kHz
6. Messbereich: 100 Hz bis 10 kHz

7. Messbereich: 100 Hz bis 10 kHz
8. Messbereich: 100 Hz bis 10 kHz
9. Messbereich: 100 Hz bis 10 kHz
10. Messbereich: 100 Hz bis 10 kHz
11. Messbereich: 100 Hz bis 10 kHz
12. Messbereich: 100 Hz bis 10 kHz

САМОИМПУЛЬСНЫЙ ПРИВОД ДЛЯ ИЗМЕРЕНИЙ

Dsch 1-1/2

ТЕХНИЧЕСКИЕ ДАННЫЕ

1. Питание: 100-220-240 В / 50 Гц
2. Мощность: 100 Вт
3. Частотный диапазон: 100 Гц - 10 кГц
4. Измерительный диапазон: 100 Гц - 10 кГц
5. Измерительный диапазон: 100 Гц - 10 кГц
6. Измерительный диапазон: 100 Гц - 10 кГц

7. Измерительный диапазон: 100 Гц - 10 кГц
8. Измерительный диапазон: 100 Гц - 10 кГц
9. Измерительный диапазон: 100 Гц - 10 кГц
10. Измерительный диапазон: 100 Гц - 10 кГц
11. Измерительный диапазон: 100 Гц - 10 кГц
12. Измерительный диапазон: 100 Гц - 10 кГц

DAMPING RECORDER Dsch 1-1/2

Technical Particulars

1. Power supply: 100-220-240 V / 50 Hz
2. Power: 100 W
3. Frequency range: 100 Hz - 10 kHz
4. Measuring range: 100 Hz - 10 kHz
5. Measuring range: 100 Hz - 10 kHz
6. Measuring range: 100 Hz - 10 kHz

7. Measuring range: 100 Hz - 10 kHz
8. Measuring range: 100 Hz - 10 kHz
9. Measuring range: 100 Hz - 10 kHz
10. Measuring range: 100 Hz - 10 kHz
11. Measuring range: 100 Hz - 10 kHz
12. Measuring range: 100 Hz - 10 kHz

FRIEGSTRIKUR D'AMORTISSEMENT Dsch 1-1/2

Données techniques

1. Alimentation en courant: 100-220-240 V / 50 Hz
2. Puissance: 100 W
3. Gamme de fréquences: 100 Hz - 10 kHz
4. Gamme de mesure: 100 Hz - 10 kHz
5. Gamme de mesure: 100 Hz - 10 kHz
6. Gamme de mesure: 100 Hz - 10 kHz

7. Gamme de mesure: 100 Hz - 10 kHz
8. Gamme de mesure: 100 Hz - 10 kHz
9. Gamme de mesure: 100 Hz - 10 kHz
10. Gamme de mesure: 100 Hz - 10 kHz
11. Gamme de mesure: 100 Hz - 10 kHz
12. Gamme de mesure: 100 Hz - 10 kHz

VER MESSGERÄTWERK ZWONITZ - ZWONITZ

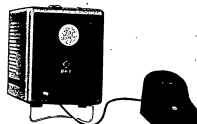


ELEKTRONISCHES STIMMGERÄT SG-KO-081

TECHNISCHE DATEN
 Nennspannung: 110, 115, 116, 220, 230 Volt, 50 Hz.
 Nennleistung: 625 VA
 Eingangsleistung: $P = f \cdot U \cdot \cos \phi$ a D, k, a
 $\cos \phi = 0,9$
 Frequenzen des eingestellten Frequenzbereichs:
 20 kHz bis 20 MHz
 Standard-Wellenlänge des eingestellten Frequenzbereichs:
 3000 m bis 3000 km
 Komma des Frequenzbereichs: 100 kHz bis 100 MHz
 Komma des Frequenzbereichs: 100 kHz bis 100 MHz

TECHNICAL DATA
 Rated voltage: 110, 115, 116, 220, 230 V, 50 Hz.
 Rated power: 625 VA
 Input power: $P = f \cdot U \cdot \cos \phi$ a D, k, a
 $\cos \phi = 0,9$
 Frequencies of the adjusted frequency range:
 20 kHz to 20 MHz
 Standard wavelength of the adjusted frequency range:
 3000 m to 3000 km
 Comma of the frequency range: 100 kHz to 100 MHz
 Comma of the frequency range: 100 kHz to 100 MHz

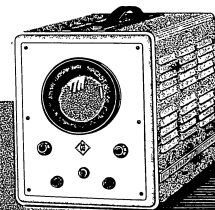
APPAREIL D'ACCORD ELECTRO-OPTIQUE SG-KO-081
 Données techniques:
 Tension nominale: 110, 115, 116, 220, 230 V, 50 Hz.
 Puissance nominale: 625 VA
 Puissance d'entrée: $P = f \cdot U \cdot \cos \phi$ a D, k, a
 $\cos \phi = 0,9$
 Fréquences de l'échelle des fréquences réglées:
 20 kHz à 20 MHz
 Longueur d'onde standard de l'échelle des fréquences réglées:
 3000 m à 3000 km
 Virgule de l'échelle des fréquences: 100 kHz à 100 MHz
 Virgule de l'échelle des fréquences: 100 kHz à 100 MHz



ЭЛЕКТРООПТИЧЕСКИЙ ПРИБОР ДЛЯ НАСТРОЙКИ ЧИСТОКЛАДНЫХ ПЕРИОДИЧЕСКИХ СИГНАЛОВ
 Технические данные:
 Рабочее напряжение: 110, 115, 116, 220, 230 вольт, 50 Гц.
 Номинальная мощность: 625 ватт.
 Потребляемая мощность:
 $P = f \cdot U \cdot \cos \phi$ а Д, к, а
 $\cos \phi = 0,9$
 Диапазон частот регулируемых колебаний:
 20 кГц до 20 МГц
 Стандартная длина волны регулируемых колебаний:
 3000 м до 3000 км
 Комма деления шкалы частот:
 100 кГц до 100 МГц
 Комма деления шкалы частот:
 100 кГц до 100 МГц

APPAREIL D'ACCORD ELECTRO-OPTIQUE SG-KO-081
 Données techniques:
 Tension nominale: 110, 115, 116, 220, 230 V, 50 Hz.
 Puissance nominale: 625 VA
 Puissance d'entrée: $P = f \cdot U \cdot \cos \phi$ a D, k, a
 $\cos \phi = 0,9$
 Fréquences de l'échelle des fréquences réglées:
 20 kHz à 20 MHz
 Longueur d'onde standard de l'échelle des fréquences réglées:
 3000 m à 3000 km
 Virgule de l'échelle des fréquences: 100 kHz à 100 MHz
 Virgule de l'échelle des fréquences: 100 kHz à 100 MHz

VERMESSGERÄTEWERK ZWONITZ - ZWONITZ



РЕД

ЭЛЕКТРОМЕДИЦИНСКИЕ ПРИБОРЫ • ELECTRO-MEDICAL EQUIPMENT
APPAREILS DE MÉDECINE ÉLECTRIQUES



ELEKTROMEDIZIN

BESCHREIBUNG

Der Hantze-Elektrokardiograph zeichnet die reine Herzaktionsspannung, getrennt des elektrophysiologischen Vorganges auf. Als Impulsgeber Gerät kann er unabhängig vom Netz an jedem Ort verwendet werden.

Als Energiequelle für die kleine Projektionslampe, Signallampe und Filmbildung ist ein Nickel-Cadmium-Akkumulator, für die Anodenspannung des Verstärkers eine 100-Volt-Anodenkathode im Gerät vorgesehen. Der Filmablauf wird durch ein Federwerk mit wählbarer zwei Geschwindigkeiten, und zwar 2,5 und 10 cm/s, getriggert.

Alle Bedienungselemente sind handlich und übersichtlich auf der Frontplatte angebracht. Der Wechsel der Ableitungen geschieht während des Filmbildes durch einfaches Drehen eines Knopfes.

Die „m.V.“-Einklemmungen können während des Tragens für den Teststrom in das Diagramm eingezeichnet werden. Während der Aufnahme werden im Abstand von je 5 bis 10 Sekunden kreisförmig zur Leuchtdiode des Papieres geschrieben.

Die Einstellung des Galvanometers und Kontrolle des Heißvorganges ist auf blendegeeignete Markierungen mit Millimeterstellung in Form eines Lichtpunktes bzw. als Lichtzeigerausrichtung zu beobachten.

Die Einstellvorrichtung des Verstärkers wird durch eine neuartige sogenannte Schaltscheinrichtung auf wenige Sekunden reduziert.

ОПИСАНИЕ

Нантце-электрокардиограф регистрирует чистую сердечную электродвижущую силу, независимо от электрофизиологического процесса. В качестве импульс-генератора устройство может быть использовано независимо от сети. В качестве источника энергии для малой проекционной лампы, сигнальной лампы и формирования пленки используется никель-кадмиевый аккумулятор, для анодной напряженности усилителя — 100-вольтовая анод-катодная лампа. В устройстве предусмотрена возможность переключения скорости движения пленки на две скорости, а именно 2,5 и 10 см/сек.

Все элементы управления легко доступны и расположены на передней панели. Переключение каналов и

DESCRIPTION

The Hantze type Electrocardiograph records the pure voltage of the action of the heart according to the electrophysiological variations according. As portable device it can be used in any place, independent of the mains.

As source of energy for the small projecting lamp, the indicating lamp, and the film handling a nickel-cadmium storage battery is provided, for the anode voltage of the amplifier a 100-volt anode battery is installed in the device. The film is moved by a spring mechanism with two optional speeds, 2.5 and 10 cm per second.

All operating elements are clearly arranged on the front plate and easy to handle. The connection can be changed

DISCUSSION

Le cardiographe électrique de Hantze enregistre la pure tension de l'action du cœur sous les opérations électro-physiologiques. Comme appareil portable, il peut être utilisé à chaque endroit indépendamment du réseau.

Un accumulateur de nickel-cadmium est prévu comme source d'énergie pour la petite lampe de projection, la lampe de signalisation et le chauffage des bobines, une batterie d'accumulateur à 100 volts dans l'appareil est destinée pour la tension anodique. L'entraînement de film vitesse au choix, et cela 2,5 et 10 cm par seconde.

Tous les éléments de service sont facilement et visiblement disposés sur la plaque frontale.

каналов и переключение скорости движения пленки на две скорости, а именно 2,5 и 10 см/сек. Все элементы управления легко доступны и расположены на передней панели. Переключение каналов и скорости движения пленки осуществляется с помощью переключателя, установленного на передней панели.

Нантце-электрокардиограф регистрирует чистую сердечную электродвижущую силу, независимо от электрофизиологического процесса. В качестве импульс-генератора устройство может быть использовано независимо от сети. В качестве источника энергии для малой проекционной лампы, сигнальной лампы и формирования пленки используется никель-кадмиевый аккумулятор, для анодной напряженности усилителя — 100-вольтовая анод-катодная лампа. В устройстве предусмотрена возможность переключения скорости движения пленки на две скорости, а именно 2,5 и 10 см/сек.

while the film runs, by simply turning a button. The „m.V.“ calibration marks can be entered into the diagram during the measuring process by quite shortly pressing the key for the test impulse. During the exposure time marks spaced at 5 or 10 seconds are recorded as light impulses in the moving direction of the paper. The galvanometer adjustment and the control of the developing process can be handled on a ground glass free of blinding effect with minimum attention in the form of a light spot or as definition of a light pointer.

The adjusting time of the amplifier is reduced to a few seconds by a novel so-called quick starting apparatus.

By a special compensating connection and good springing of the device the influence of the change of the state of the device is reduced to a few seconds by a novel so-called quick starting apparatus.

Le changement des dérivations est effectué pendant l'enregistrement du film par une simple rotation d'un bouton. Les marqueurs d'entraînement „m.V.“ peuvent être enregistrés dans le diagramme pendant l'exposition de mesure par une très courte pression de la touche pour l'impulsion d'essai. Pendant l'enregistrement, les marques sont enregistrées à intervalles de 5 ou 10 secondes dans la direction de marche de la feuille de papier.

L'ajustage du galvanomètre et le contrôle de l'exposition du mouvement peuvent être effectués sur le verre dépoli sans diaphragme avec précision millimétrique en formant des points de lumière respectivement comme définition de l'indicateur de lumière.

Le durée de l'ajustage de l'amplificateur est réduite à peu de secondes par un dispositif d'ajustement à grande vitesse moderne. Par un montage de compensation spécial et une bonne protection de l'appareil, les déran-

gements and the faults of the recording process are reduced to a minimum by a special compensating connection and good springing of the device. The influence of the change of the state of the device is reduced to a few seconds by a novel so-called quick starting apparatus.

By the reading collection and by making visible the different working processes the operation of the device is as simple and reliable that even non skilled men can handle it easily. By the battery type electrocardiograph the operation is given a device which is the size of a transistor and low weight — suitable also demands placed on a cardiograph.

Both the film stock and the length of film used for each recording process can be read on a film counting machine.

By the reading collection and by making visible the different working processes the operation of the device is as simple and reliable that even non skilled men can handle it easily. By the battery type electrocardiograph the operation is given a device which is the size of a transistor and low weight — suitable also demands placed on a cardiograph.

Both the film stock and the length of film used for each recording process can be read on a film counting machine.

By the reading collection and by making visible the different working processes the operation of the device is as simple and reliable that even non skilled men can handle it easily. By the battery type electrocardiograph the operation is given a device which is the size of a transistor and low weight — suitable also demands placed on a cardiograph.

Both the film stock and the length of film used for each recording process can be read on a film counting machine.

By the reading collection and by making visible the different working processes the operation of the device is as simple and reliable that even non skilled men can handle it easily. By the battery type electrocardiograph the operation is given a device which is the size of a transistor and low weight — suitable also demands placed on a cardiograph.

Both the film stock and the length of film used for each recording process can be read on a film counting machine.

gements and the faults of the recording process are reduced to a minimum by a special compensating connection and good springing of the device. The influence of the change of the state of the device is reduced to a few seconds by a novel so-called quick starting apparatus.

By the reading collection and by making visible the different working processes the operation of the device is as simple and reliable that even non skilled men can handle it easily. By the battery type electrocardiograph the operation is given a device which is the size of a transistor and low weight — suitable also demands placed on a cardiograph.

Both the film stock and the length of film used for each recording process can be read on a film counting machine.

By the reading collection and by making visible the different working processes the operation of the device is as simple and reliable that even non skilled men can handle it easily. By the battery type electrocardiograph the operation is given a device which is the size of a transistor and low weight — suitable also demands placed on a cardiograph.

Both the film stock and the length of film used for each recording process can be read on a film counting machine.

By the reading collection and by making visible the different working processes the operation of the device is as simple and reliable that even non skilled men can handle it easily. By the battery type electrocardiograph the operation is given a device which is the size of a transistor and low weight — suitable also demands placed on a cardiograph.

Both the film stock and the length of film used for each recording process can be read on a film counting machine.

By the reading collection and by making visible the different working processes the operation of the device is as simple and reliable that even non skilled men can handle it easily. By the battery type electrocardiograph the operation is given a device which is the size of a transistor and low weight — suitable also demands placed on a cardiograph.

Both the film stock and the length of film used for each recording process can be read on a film counting machine.

gements and the faults of the recording process are reduced to a minimum by a special compensating connection and good springing of the device. The influence of the change of the state of the device is reduced to a few seconds by a novel so-called quick starting apparatus.

By the reading collection and by making visible the different working processes the operation of the device is as simple and reliable that even non skilled men can handle it easily. By the battery type electrocardiograph the operation is given a device which is the size of a transistor and low weight — suitable also demands placed on a cardiograph.

Both the film stock and the length of film used for each recording process can be read on a film counting machine.

By the reading collection and by making visible the different working processes the operation of the device is as simple and reliable that even non skilled men can handle it easily. By the battery type electrocardiograph the operation is given a device which is the size of a transistor and low weight — suitable also demands placed on a cardiograph.

Both the film stock and the length of film used for each recording process can be read on a film counting machine.

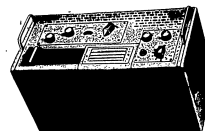
By the reading collection and by making visible the different working processes the operation of the device is as simple and reliable that even non skilled men can handle it easily. By the battery type electrocardiograph the operation is given a device which is the size of a transistor and low weight — suitable also demands placed on a cardiograph.

Both the film stock and the length of film used for each recording process can be read on a film counting machine.

By the reading collection and by making visible the different working processes the operation of the device is as simple and reliable that even non skilled men can handle it easily. By the battery type electrocardiograph the operation is given a device which is the size of a transistor and low weight — suitable also demands placed on a cardiograph.

Both the film stock and the length of film used for each recording process can be read on a film counting machine.

ЭЛЕКТРОН
Elektron



EK-EINKANAL-DIREKTSCHREIBER NFK-1 Typ-Nr. 4634.4

TECHNISCHE DATEN

1. Blockschaltung der Hochfrequenzkomponente in sechs Modulen arbeitend
2. Registriergeschwindigkeiten: 25 und 50 mm/s
3. Stromversorgung:
Netzspannung: 110-120/230 V, 50 Hz
Leistungsaufnahme: etwa 100 VA

4. Hörfrequenz

1. Blockschaltung der Hochfrequenzkomponente in sechs Modulen arbeitend
2. Registriergeschwindigkeiten: 25 und 50 mm/s
3. Stromversorgung:
Netzspannung: 110-120/230 V, 50 Hz
Leistungsaufnahme: etwa 100 VA

Werknummer 30.77.008

**ОДНОКАНАЛЬНЫЙ ЭЛЕКТРОКАРДИОГРАФ
"НЕПОСРЕДСТВЕННОГО ЗАПИСАНИЯ" NFK-1 типа 4634.4**

ТЕХНИЧЕСКИЕ ДАННЫЕ

1. Структурная схема высокочастотной части регистрирующей системы, состоящая из шести модулей, работающих непосредственно в высокочастотном диапазоне
2. Скорости регистрации: 25 и 50 мм/сек
3. Питание:
Напряжение: 110-120/230 вольт, 50 Гц
Потребляемая мощность: около 100 ватт

4. Технические данные:
Высота: 120 мм
Ширина: 210 мм
Глубина: 100 мм
Вес: 1,5 кг
Питание: 110-120/230 вольт, 50 Гц
Потребляемая мощность: около 100 ватт

Тираж 30.77.008

SINGLE-CHANNEL DIRECTLY RECORDING ELECTRO-CARDIOGRAPH NFK-1 Type 4634.4

Technical Particulars:

1. Direct recording of the voltage of the heart's action in several consecutive seconds
2. Recording speed: 25 and 50 mm/sec
3. Power supply:
Voltage: 110-120/230 volts, 50 cycles
Power input: about 100 VA

4. Tube equipment:
Type: 6X4, 6X5, 6X6, 6X7, 6X8, 6X9, 6X10, 6X11, 6X12, 6X13, 6X14, 6X15, 6X16, 6X17, 6X18, 6X19, 6X20, 6X21, 6X22, 6X23, 6X24, 6X25, 6X26, 6X27, 6X28, 6X29, 6X30, 6X31, 6X32, 6X33, 6X34, 6X35, 6X36, 6X37, 6X38, 6X39, 6X40, 6X41, 6X42, 6X43, 6X44, 6X45, 6X46, 6X47, 6X48, 6X49, 6X50, 6X51, 6X52, 6X53, 6X54, 6X55, 6X56, 6X57, 6X58, 6X59, 6X60, 6X61, 6X62, 6X63, 6X64, 6X65, 6X66, 6X67, 6X68, 6X69, 6X70, 6X71, 6X72, 6X73, 6X74, 6X75, 6X76, 6X77, 6X78, 6X79, 6X80, 6X81, 6X82, 6X83, 6X84, 6X85, 6X86, 6X87, 6X88, 6X89, 6X90, 6X91, 6X92, 6X93, 6X94, 6X95, 6X96, 6X97, 6X98, 6X99, 6X100

Serial No. 30.77.008

CARDIOGRAPHIE ÉLECTRIQUE D'ENREGISTREMENT DIRECT À UN CONDUIT NFK-1 Type 4634.4

Données techniques

1. Enregistrement direct des tensions d'action du cœur en plusieurs secondes consécutives
2. Vitesse d'enregistrement: 25 et 50 mm/s
3. Alimentation:
Tension de réseau: 110/120/230 volts, 50 cycles
Puissance absorbée: environ 100 watts

4. Équipement de tubes: 6X4, 6X5, 6X6, 6X7, 6X8, 6X9, 6X10, 6X11, 6X12, 6X13, 6X14, 6X15, 6X16, 6X17, 6X18, 6X19, 6X20, 6X21, 6X22, 6X23, 6X24, 6X25, 6X26, 6X27, 6X28, 6X29, 6X30, 6X31, 6X32, 6X33, 6X34, 6X35, 6X36, 6X37, 6X38, 6X39, 6X40, 6X41, 6X42, 6X43, 6X44, 6X45, 6X46, 6X47, 6X48, 6X49, 6X50, 6X51, 6X52, 6X53, 6X54, 6X55, 6X56, 6X57, 6X58, 6X59, 6X60, 6X61, 6X62, 6X63, 6X64, 6X65, 6X66, 6X67, 6X68, 6X69, 6X70, 6X71, 6X72, 6X73, 6X74, 6X75, 6X76, 6X77, 6X78, 6X79, 6X80, 6X81, 6X82, 6X83, 6X84, 6X85, 6X86, 6X87, 6X88, 6X89, 6X90, 6X91, 6X92, 6X93, 6X94, 6X95, 6X96, 6X97, 6X98, 6X99, 6X100

Numéro de série 30.77.008

VEB MESSEGERATEWERK ZWONITZ - ZWONITZ

БИСИНИИЛ

Der 1-Kanal-Direktseh-EKG ermöglicht dem Arzt die sofortige Auswertung der von Patienten über ein 5-Leitiges Elektrodenkabel abgeleiteten Herzkreislaufmessungen, die über einen Ableitungs- wärter eines 4-Leitigen Elektrodenkabels registriert und in Durchschreibegeräten (Registrierpapier) gegen Kopplungen von einem Direktseh-EKG als Elektrodenkabelausgang abgelesen werden.

Das Registriergerät wird in 50-m-Herz- gefahren und besitzt aufgedruckte Zeitlinien. Als Registriergeschwindigkeit sind 25 und 50 mm/s vorgesehen.

Es können außer den 3 Einleitenden Ableitungen auch die unipolaren Ableitungen nach Goldberger und Wilson registriert werden. Die Ableitungen werden in einem Ableitungs- wärter eines 4-Leitigen Elektrodenkabels registriert und in Durchschreibegeräten (Registrierpapier) gegen Kopplungen von einem Direktseh-EKG als Elektrodenkabelausgang abgelesen werden.

Der Verstärker erlaubt eine Frequenzbereichs- einstellung von 0,5 bis 100 Hz. Die Ableitungen werden in einem Ableitungs- wärter eines 4-Leitigen Elektrodenkabels registriert und in Durchschreibegeräten (Registrierpapier) gegen Kopplungen von einem Direktseh-EKG als Elektrodenkabelausgang abgelesen werden.

Die Direktseh-EKG kann auch zur Verstärkung und Registrierung von anderen Herzfrequenzen verwendet werden. Um den vollen Frequenz- bereich des Verstärkers auszunutzen zu können, sind an dem Gerät 2 Indikatoren vorgesehen, an welche eine Schaltung der Type 4 eines Leistungs- schaltgerätes angeschlossen werden kann.

ОПИСАНИЕ

Прямое наблюдение за электрокардиограммой (ЭКГ) позволяет врачу немедленно анализировать результаты измерений, проводимых с помощью 5-канального электрода. Измерения регистрируются на 4-канальном электроде, который соединен с регистратором. Результаты измерений можно также записать на регистраторе, который соединен с регистратором.

Регистратор работает в 50-герцовой зоне и имеет напечатанные на нем линии времени. Предусмотрены скорости 25 и 50 мм/сек.

Помимо 3-х стандартных отведений можно также регистрировать отведения по Голдбергу и Уилсону. Отведения регистрируются на 4-канальном электроде, который соединен с регистратором.

Усиление позволяет установить частотный диапазон от 0,5 до 100 Гц. Измерения регистрируются на 4-канальном электроде, который соединен с регистратором. Результаты измерений можно также записать на регистраторе, который соединен с регистратором.

Точность измерения 1 милливольта позволяет врачу немедленно анализировать результаты измерений, проводимых с помощью 5-канального электрода. Измерения регистрируются на 4-канальном электроде, который соединен с регистратором. Результаты измерений можно также записать на регистраторе, который соединен с регистратором.

Регистратор работает в 50-герцовой зоне и имеет напечатанные на нем линии времени. Предусмотрены скорости 25 и 50 мм/сек.

Помимо 3-х стандартных отведений можно также регистрировать отведения по Голдбергу и Уилсону. Отведения регистрируются на 4-канальном электроде, который соединен с регистратором.

Усиление позволяет установить частотный диапазон от 0,5 до 100 Гц. Измерения регистрируются на 4-канальном электроде, который соединен с регистратором. Результаты измерений можно также записать на регистраторе, который соединен с регистратором.



Logo of the manufacturer, featuring a stylized 'M' and 'W' inside a square frame.



EK-ZWEIKANAL-LICHTSCHREIBER 2 NKA-1 Typ-Nr. 46345

TECHNISCHE DATEN

- 1. Elektrodenkabel: 5-Leitiges Kabel mit 5 Elektroden, Länge 1,5 m, Durchmesser 1,5 mm.
- 2. Registriergerät: 4-Kanaliges Registriergerät mit 4 Elektroden, Länge 1,5 m, Durchmesser 1,5 mm.
- 3. Verstärker: 4-Kanaliger Verstärker mit 4 Elektroden, Länge 1,5 m, Durchmesser 1,5 mm.
- 4. Registriergerät: 4-Kanaliges Registriergerät mit 4 Elektroden, Länge 1,5 m, Durchmesser 1,5 mm.
- 5. Registriergerät: 4-Kanaliges Registriergerät mit 4 Elektroden, Länge 1,5 m, Durchmesser 1,5 mm.

Verstärker 20/100

ДИКАНАЛЬНЫЙ ЭЛЕКТРОКАРДИОГРАФ

2 NKA - 1 тип-Nr. 46345

- 1. Электрода: 5-канальный кабель с 5 электродами, длина 1,5 м, диаметр 1,5 мм.
- 2. Регистратор: 4-канальный регистратор с 4 электродами, длина 1,5 м, диаметр 1,5 мм.
- 3. Усилитель: 4-канальный усилитель с 4 электродами, длина 1,5 м, диаметр 1,5 мм.
- 4. Регистратор: 4-канальный регистратор с 4 электродами, длина 1,5 м, диаметр 1,5 мм.
- 5. Регистратор: 4-канальный регистратор с 4 электродами, длина 1,5 м, диаметр 1,5 мм.

TECHNISCHE DATEN

- 1. Elektrodenkabel: 5-Leitiges Kabel mit 5 Elektroden, Länge 1,5 m, Durchmesser 1,5 mm.
- 2. Registriergerät: 4-Kanaliges Registriergerät mit 4 Elektroden, Länge 1,5 m, Durchmesser 1,5 mm.
- 3. Verstärker: 4-Kanaliger Verstärker mit 4 Elektroden, Länge 1,5 m, Durchmesser 1,5 mm.
- 4. Registriergerät: 4-Kanaliges Registriergerät mit 4 Elektroden, Länge 1,5 m, Durchmesser 1,5 mm.
- 5. Registriergerät: 4-Kanaliges Registriergerät mit 4 Elektroden, Länge 1,5 m, Durchmesser 1,5 mm.

VERMESSUNGSGEWEIBE ZWONITZ - ZWONITZ

Der Zweikanalrechner ist ein aus dem Wechselsystem herleitender Elektronenkreislauf, der gestattet, gleichzeitig den Verlauf der Herzaktionsspannung aus zwei verschiedenen Ableitungsarten zu registrieren. Das dabei erzeugte elektrophysiologische Bild ist eine Darstellung des zeitlichen Ablaufes, das weiterhin die Möglichkeit bietet, häufige Schwankungen, wie sie beim Herzschall vornehmlich, naturgemäß auftreten. Entsprechend dem für die Diagnostik erforderlichen Belang, können simultan in 2 der gewöhnlichen Ableitungsarten: I, II, III (Eint., Vorh., AVR, V₁, V₂, V₃ Goldberger VR, VL, VF, CL, CF, V₄, V₅, V₆ usw. Umstichen bzw. Umlegen der Elektroden am Patienten durch ein zusätzlich, beschriebene Ableitungswählwerk am Gerät eingestellt werden. Darüber hinaus ist es möglich, mittels Zusatzgeräten den Herzschall in verschiedenen Ableitungsarten oder des Pulsdruck gleichzeitig mit einer der erählten Ableitungsarten auf dem fotografisch empfindlichen Registrierstreifen festzuhalten.

- [illegible]

Двухлучный электрографировщик, применяемый в действии, состоит из цепи переменного тока, обеспечивающей по амплитуде (длина волны) значения величины ионизирующего излучения, достаточные для протекания в пленке фотохимических реакций. Ионизирующим излучением электрографического метода, могут быть ионизирующие лучи света, обеспечивающие, кроме того, возможность естественного регистрования палочкой блеска высокой частоты, которые возбуждают, например, при колебательных токах сердца. В сочетании с требованиями двучастности, могут быть использованы и приемы, которые применяются при получении рентгенограмм. В зависимости от частоты колебаний, в которых происходят реакции, электрографический метод может быть использован для регистрации биологических ритмических процессов: статических ритмов I, II, III по Ганту (1936), а также ритмов по Гольдбергеру в отведении VVI.

The two-channel recorder is an electrocardiograph fed by an alternating current mains, allowing of simultaneous recording the voltage of the heart's action and two different kinds of arrhythmia. The photographic method used with it, making use of the light rays having no inertia, furthermore offers the possibility to also record oscillations of higher frequency, as occurring in ruminations with the heart's sound, true to nature.

In accordance with the demands of diagnostics both 2 of the usual kinds of arrhythmia, i. e. II (Einthoven), aVL, aVF, V1 (Goldberger), V4, V5, V6, CH, CL, CF, V1-V6, can be adjusted on the device without doubt.

L'enregistreur à deux canaux est un cardiographe électrocardiographique alimenté du réseau de courant alternatif et permet d'enregistrer la course de la tension d'action du cœur en même temps selon deux genres de dérivation différents. Le procédé photographique appliqué à cela avec l'utilisation du rayon de lumière sans inertie rend possible de plus d'enregistrer aussi des oscillations à plus haute fréquence, comme elles se montrent au battement du cœur. Selon les intérêts nécessaires pour le diagnostic, il est possible d'ajuster simultanément 2 genres de dérivation suivants : a) «unus» : I, II, III, EinVL, aVL, aVF, V₁, V₆; b) «alter» : I, II, III, EinVL, aVL, aVF, V₁, V₆. Les dérivations sont respectivement déplacées des Electrodes au malade par les sélecteurs de dérivation visiblement marqués à l'imprimé. De plus, il

Уточняющие вопросы при назначении экзаменатора клиентской службы по завершении собеседования задаются на 10, 25, 40 и 60 мин после начала собеседования с учетом выбранной разновидности разговора. Если собеседование состоялось, то в ответе на вопрос «Где вы работаете?» клиент должен назвать название фирмы, а не «Обслуживаю клиентов» или «Приветствую клиентов».

Paper tape speeds, adjustable by means of push-buttons, amounting to 10, 25, 50, or 100 mm/second can be chosen for the respectively required dissolving process time lapses spaced at 20 mm/sec. (ca. 5 h) time is studied being recorded along with the measuring process over the whole width of the paper, in order to enable the study and analysis easier. The paper width of 60 mm enables 2 simultaneously occurring processes to be easily recorded with sufficiently great amplitude.

Примечание: значения и показатели (номинальные значения) могут быть, например, даны в световом спектре и регулироваться по потребностям для каждого класса объектов при фиксации установленных значений. Чувствительность спектров 3-х классных устройств (каждый класс имеет свою регулировку между 1 и 20 мВ) может быть увеличена для каждого класса на 1 мВ/деление.

Полученный осадок высушили в вакууме до 35 мм ртутного столба.

Контроль, установившийся чувствительности кинетического метода при анализе как при стандартном анализе, так и при анализе с помощью электростатического прибора при помощи дифференциальной 1-й и 2-й производных осциллограмм.

Полученный осадок высушили в вакууме до 35 мм ртутного столба.

up to a bright of 35. The adjusted sensitivity of each amplifier can be checked both when the patient is disconnected and during the recording process by adding a test impulse of 1 mV. The minimum value of sensitivity against electric disturbances from outside demanded in DIN 13401, section 11 is surpassed by good choice of the amplifier connection by the factor ≈ 20 .

Small oscillograph loops which have given very good results in all kind of light ray oscillographs, serve as

im Abstand von 20 m/s mit Verstärkung je 5 s. Zeitlinie mitgeschriben werden. Die Papierbreite von 60 mm ermöglicht die thesaurale Aufzeichnung von 2 gleichzeitig verlaufenden Vorgängen mit ausreichender Amplitude. Diese sowie die Hublage können in einem Beobachtungsfenster kontrolliert und den Bedürfnissen entsprechend mittels Bedienungsknopf auf einfache Weise für jeden Aufzeichnungskanal getrennt eingestellt werden. Die Empfindlichkeit der beiden Zeitspulen Verstärkerkerne läßt sich für 1 mV Eingangsspannung zwischen 0 und 20 mm Schreiftiefe kontinuierlich regeln. Die Mellasschleife sind bis zu einer Höhe von 35 mm linear.

Die Konstanz der eingestellten Empfindlichkeit jedes Verstärkers ist sowohl bei abgestimmtem Patienten als auch während der Aufnahme durch Einblenden eines 1 mV-Testimpulses möglich.

In der DIN 13401 Abs. 11 geforderte Mindestwert für die Umpfindlichkeit gegenüber äußeren elektromagnetischen Störungen ist durch zweifelsprechende Wahl der Verstärkerhaltung um den Faktor > 10 übertrafen.

Oszillographen-Kleinschleifen, die sich im Lichtstrahl-Oszillographen vielfach wiederfinden haben, dienen als Aufzeichnungsvorgänge und gewährleisten die richtige Wiedergabe der Vorgänge im Freuenbereich, durch die Zeitkonstante von $< 1,6$

Изобретение относится к области электротехники и медицины, а именно к устройствам для регистрации электрокардиограмм. Известно устройство для регистрации электрокардиограмм, состоящее из датчика, усилителя, записывающего устройства и источника питания. Датчик имеет электроды, которые вставляются в пальцы пациента. Усилитель усиливает сигнал с датчика. Записывающее устройство записывает сигнал на ленту. Источник питания питает устройство. Недостатком известного устройства является то, что оно имеет сложную конструкцию и требует много времени для подготовки к работе.

Известно устройство для регистрации электрокардиограмм, состоящее из датчика, усилителя, записывающего устройства и источника питания. Датчик имеет электроды, которые вставляются в пальцы пациента. Усилитель усиливает сигнал с датчика. Записывающее устройство записывает сигнал на ленту. Источник питания питает устройство. Недостатком известного устройства является то, что оно имеет сложную конструкцию и требует много времени для подготовки к работе.

состоит из электродов, которые вставляются в пальцы пациента. Усилитель усиливает сигнал с датчика. Записывающее устройство записывает сигнал на ленту. Источник питания питает устройство. Недостатком известного устройства является то, что оно имеет сложную конструкцию и требует много времени для подготовки к работе.

des Netzeles elektrischen Bedienung und Wartung des Zentes. Für unmittelbare Betrachung einer EKG-Kurve ist eine Anschlußmöglichkeit für das mit Drahtschreiber arbeitende Selbstregulierende Elektrodenkathodenstrahlröhren-Verfahren zur Aufzeichnung von Patientenzuständen und Ableitung auf dem Registrierzettel in Vorbereitung.

de fréquence qui est marquée d'un part par la constante de temps de ≈ 1.6 seconde et d'autre part par la borne de l'amplitude de ≈ 1 à 300 volts. Les mesures de construction, comme l'indicateur de la longueur de l'engrènement et du bande de papier, le grand tambour de l'unité pour la longueur de papier de 20 mètres, le tambour d'entrée avec dispositif de coupe automatique, le tambour de départ immédiat et l'interchangeabilité facile et rapide de chaque amplificateur et de la partie de circuit antenne par les indicateurs de l'unité facilitent la surveillance de l'appareil.

For direct observation of an electrocardiographic curve (interconnection) a possibility of connecting the the viewing unit (interconnection) operating with a Braun tube is provided for. A device for recording the name of the patient and the kind of movement on the recording tape is being prepared.

Elektronische



EK-SFCHSKAN V-LICHTSCHREIBER 6 NEX-1 Type No. 46346

1. Einleitung: Der Schreiber ist ein Gerät zur Registrierung von EKG-Kurven auf einem Band. Es besteht aus einem Verstärker, einem Schreiber und einem Bandtransport.
2. Beschreibung: Der Schreiber ist ein Gerät zur Registrierung von EKG-Kurven auf einem Band. Es besteht aus einem Verstärker, einem Schreiber und einem Bandtransport.
3. Technische Daten: Der Schreiber ist ein Gerät zur Registrierung von EKG-Kurven auf einem Band. Es besteht aus einem Verstärker, einem Schreiber und einem Bandtransport.
4. Anwendung: Der Schreiber ist ein Gerät zur Registrierung von EKG-Kurven auf einem Band. Es besteht aus einem Verstärker, einem Schreiber und einem Bandtransport.
5. Vorteile: Der Schreiber ist ein Gerät zur Registrierung von EKG-Kurven auf einem Band. Es besteht aus einem Verstärker, einem Schreiber und einem Bandtransport.
6. Zusammenfassung: Der Schreiber ist ein Gerät zur Registrierung von EKG-Kurven auf einem Band. Es besteht aus einem Verstärker, einem Schreiber und einem Bandtransport.

ЭЛЕКТРОКАРДИОГРАФ (регистратор сердца с электродами)

1. Назначение: Регистратор сердца с электродами предназначен для регистрации электрокардиограмм (ЭКГ) на ленте.
2. Описание: Регистратор сердца с электродами предназначен для регистрации электрокардиограмм (ЭКГ) на ленте.
3. Технические данные: Регистратор сердца с электродами предназначен для регистрации электрокардиограмм (ЭКГ) на ленте.
4. Применение: Регистратор сердца с электродами предназначен для регистрации электрокардиограмм (ЭКГ) на ленте.
5. Преимущества: Регистратор сердца с электродами предназначен для регистрации электрокардиограмм (ЭКГ) на ленте.
6. Заключение: Регистратор сердца с электродами предназначен для регистрации электрокардиограмм (ЭКГ) на ленте.

ELECTROCARDIOGRAPH (six-cannal recorder) 6 NEX-1

1. Description: The recorder is a device for recording electrocardiograms (ECG) on a tape.
2. Description: The recorder is a device for recording electrocardiograms (ECG) on a tape.
3. Description: The recorder is a device for recording electrocardiograms (ECG) on a tape.
4. Description: The recorder is a device for recording electrocardiograms (ECG) on a tape.
5. Description: The recorder is a device for recording electrocardiograms (ECG) on a tape.
6. Description: The recorder is a device for recording electrocardiograms (ECG) on a tape.

ÉLECTRO-CARDIOGRAPH (enregistreur à six conduits)

1. Description: L'enregistreur est un appareil pour enregistrer des électrocardiogrammes (ECG) sur une bande.
2. Description: L'enregistreur est un appareil pour enregistrer des électrocardiogrammes (ECG) sur une bande.
3. Description: L'enregistreur est un appareil pour enregistrer des électrocardiogrammes (ECG) sur une bande.
4. Description: L'enregistreur est un appareil pour enregistrer des électrocardiogrammes (ECG) sur une bande.
5. Description: L'enregistreur est un appareil pour enregistrer des électrocardiogrammes (ECG) sur une bande.
6. Description: L'enregistreur est un appareil pour enregistrer des électrocardiogrammes (ECG) sur une bande.

Eine Berührungstaste soll die Einstellklau der Verstärker betriebsbereit. Ebenso sollen die konstruktiven Maßnahmen, wie Diagrammrollen- und Papiervorratsanzeiger, große Verstärktrummel für 30 m Papierlänge, Einbaumentor mit automatisierter Abschneidevorrichtung die Bedienung des Gerätes erleichtern. Auch ist eine Vorrichtung zur Aufzeichnung von Patientenname und Ableitungsart auf dem Registrierpapier vorhanden.

Das Gerät kann an 220 V Wechselspannung 50 Hz angeschlossen werden. Die Leistungsaufnahme beträgt ca. 450 W.

Deux douilles de connexion séparées auxquelles un appareil de vue (lectrocardioscope) peut être connecté sont déterminées pour les considérations directes. Il y a aussi la possibilité d'amener la signale utile de ces appareils pour le message de la pression aux états d'indications au moyen de deux autres douilles au

[illegible]

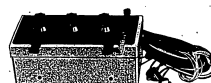
TECHNISCHE DATEN:	
1. Substratart der Isolationsanstrichung von einem Hochdruckbeton auf dem Oberflächen einer Betonkellendecke mit mehreren Sch. Nachverleihen	2. Stützungsanstrichung des Betonkellendeckens mit 0,3 mm bis 0,5 mm je Zelle, sehr regelmäßig
3. Erbsenmasse mit 22 mm	4. Wurzelschutz: < 5°
5. Lageschicht: 30 mm Hohlkugelschicht für eine max. Zugspannung von 60 N/mm ² und max. Zugspannung von 100 V	6. Zugspannung des Vertikalschutzes > 2,5 Sch.
7. Zugspannungsdichte: 30 kN/mm ²	
8. Stützungsanstrichung	9. Stützungsanstrichung 100 125 150 200 240 300 360 420 480 540 600 660 720 780 840 900 960 1020 1080 1140 1200 1260 1320 1380 1440 1500 1560 1620 1680 1740 1800 1860 1920 1980 2040 2100 2160 2220 2280 2340 2400 2460 2520 2580 2640 2700 2760 2820 2880 2940 3000 3060 3120 3180 3240 3300 3360 3420 3480 3540 3600 3660 3720 3780 3840 3900 3960 4020 4080 4140 4200 4260 4320 4380 4440 4500 4560 4620 4680 4740 4800 4860 4920 4980 5040 5100 5160 5220 5280 5340 5400 5460 5520 5580 5640 5700 5760 5820 5880 5940 6000 6060 6120 6180 6240 6300 6360 6420 6480 6540 6600 6660 6720 6780 6840 6900 6960 7020 7080 7140 7200 7260 7320 7380 7440 7500 7560 7620 7680 7740 7800 7860 7920 7980 8040 8100 8160 8220 8280 8340 8400 8460 8520 8580 8640 8700 8760 8820 8880 8940 9000 9060 9120 9180 9240 9300 9360 9420 9480 9540 9600 9660 9720 9780 9840 9900 9960 10020 10080 10140 10200 10260 10320 10380 10440 10500 10560 10620 10680 10740 10800 10860 10920 10980 11040 11100 11160 11220 11280 11340 11400 11460 11520 11580 11640 11700 11760 11820 11880 11940 12000 12060 12120 12180 12240 12300 12360 12420 12480 12540 12600 12660 12720 12780 12840 12900 12960 13020 13080 13140 13200 13260 13320 13380 13440 13500 13560 13620 13680 13740 13800 13860 13920 13980 14040 14100 14160 14220 14280 14340 14400 14460 14520 14580 14640 14700 14760 14820 14880 14940 15000 15060 15120 15180 15240 15300 15360 15420 15480 15540 15600 15660 15720 15780 15840 15900 15960 16020 16080 16140 16200 16260 16320 16380 16440 16500 16560 16620 16680 16740 16800 16860 16920 16980 17040 17100 17160 17220 17280 17340 17400 17460 17520 17580 17640 17700 17760 17820 17880 17940 18000 18060 18120 18180 18240 18300 18360 18420 18480 18540 18600 18660 18720 18780 18840 18900 18960 19020 19080 19140 19200 19260 19320 19380 19440 19500 19560 19620 19680 19740 19800 19860 19920 19980 20040 20100 20160 20220 20280 20340 20400 20460 20520 20580 20640 20700 20760 20820 20880 20940 21000 21060 21120 21180 21240 21300 21360 21420 21480 21540 21600 21660 21720 21780 21840 21900 21960 22020 22080 22140 22200 22260 22320 22380 22440 22500 22560 22620 22680 22740 22800 22860 22920 22980 23040 23100 23160 23220 23280 23340 23400 23460 23520 23580 23640 23700 23760 23820 23880 23940 24000 24060 24120 24180 24240 24300 24360 24420 24480 24540 24600 24660 24720 24780 24840 24900 24960 25020 25080 25140 25200 25260 25320 25380 25440 25500 25560 25620 25680 25740 25800 25860 25920 25980 26040 26100 26160 26220 26280 26340 26400 26460 26520 26580 26640 26700 26760 26820 26880 26940 27000 27060 27120 27180 27240 27300 27360 27420 27480 27540 27600 27660 27720 27780 27840 27900 27960 28020 28080 28140 28200 28260 28320 28380 28440 28500 28560 28620 28680 28740 28800 28860 28920 28980 29040 29100 29160 29220 29280 29340 29400 29460 29520 29580 29640 29700 29760 29820 29880 29940 30000 30060 30120 30180 30240 30300 30360 30420 30480 30540 30600 30660 30720 30780 30840 30900 30960 31020 31080 31140 31200 31260 31320 31380 31440 31500 31560 31620 31680 31740 31800 31860 31920 31980 32040 32100 32160 32220 32280 32340 32400 32460 32520 32580 32640 32700 32760 32820 32880 32940 33000 33060 33120 33180 33240 33300 33360 33420 33480 33540 33600 33660 33720 33780 33840 33900 33960 34020 34080 34140 34200 34260 34320 34380 34440 34500 34560 34620 34680 34740 34800 34860 34920 34980 35040 35100 35160 35220 35280 35340 35400 35460 35520 35580 35640 35700 35760 35820 35880 35940 36000 36060 36120 36180 36240 36300 36360 36420 36480 36540 36600 36660 36720 36780 36840 36900 36960 37020 37080 37140 37200 37260 37320 37380 37440 37500 37560 37620 37680 37740 37800 37860 37920 37980 38040 38100 38160 38220 38280 38340 38400 38460 38520 38580 38640 38700 38760 38820 38880 38940 39000 39060 39120 39180 39240 39300 39360 39420 39480

Technical Particulars:	
1. Usability of the voltage of the least sensitive section presented in an electrocardiograph	4. Uniformity: < 5 per cent
2. Usability of an electrode cap tube with a phagocytosis effect of several seconds	5. Sensitivity: 31 mm image amplitude at a minimum input voltage of 100 μ V and a maximum input voltage of 500 μ V
3. Recording speed of the electronic beam infinitely adjustable from 150 mm/sec. to an 80 mm/sec. per inch line	6. Time constant of the vertical amplifier: > 25 seconds
The recording is done in two lines in succession, one below the other	7. Input resistance: 3 megohms
8. Line diameter: approx. 0.2 mm	9. Power supply: Power voltage 110-125-220-240-500 cycles Power input 80 watts

Données techniques:	4° (altimétrie) < 300°
1° Vitesse de la traction d'arrêt du chariot d'un empilage électroportatif sur rail à section catodique ou une dalle de cimentation lisse (à l'arrêt) : 20 secondes	5° Sonabilité 20 ans utilisation d'arrêt à la sonnerie d'arrêt acquiescence de 100 millibars de pression d'air
2° Vitesse d'entraînement de 0,25 m/s pendant de 0,5 m par seconde (à l'arrêt) : 10 secondes	6° Garantie de durée de l'empilage : 25 So
3° Vitesse d'entraînement de 0,5 m par seconde (à l'arrêt) : 10 secondes par seconde par la ligne, toujours rigible.	7° Hélice d'arrêt : 5 m/garantie
4° Est conçu pour des travaux successifs (avec une seule ligne)	8° Altération en courant Tension de traction 110/120 (200-240) volts
5° Distance de ligne : 22 mm	9° Tension altérée 65 volts

VERMESSGERÄTEWERK ZWÖNITZ-ZWÖNITZ

Электроника



ZUSATZABLEITUNGSWAHLER FÜR ELEKTROKARDIOGRAPHEN ZG-251

TECHNISCHE DATEN:
Abmessungen: 200 x 102 x 105 mm
Gewicht: etwa 5,5 kg
Werknummer: 36772000

ДОПОЛНИТЕЛЬНЫЙ ПЕРЕКЛЮЧАТЕЛЬ ОТВЕ- ДЕНИЙ ДЛЯ ЭЛЕКТРОКАРДИОГРАФОВ ЗГ-251

ТЕХНИЧЕСКИЕ ДАННЫЕ:
Габаритные размеры: 200 x 102 x 105 мм
Вес: около 5,5 кг
Комплект: 36772000

ADDITIONAL CONNECTION SELECTOR FOR ELECTROCARDIOGRAPHS ZG-251

Technical Particulars
Dimensions: 200 x 102 x 105 mm
Weight: about 5,5 kg
Article No.: 36772000

SÉLECTEUR ADDITIONNEL DE DÉRIVATION POUR LES CARDIOGRAPHES ÉLECTRIQUES ZG-251

Données techniques
Dimensions: 200 x 102 x 105 mm
Poids: environ 5,5 kg
Numéro de standard: 36772000

VERMESSGERÄTEWERK ZWONITZ - ZWONITZ

BESCHREIBUNG.

Der Zusatzableitungswähler für Elektrokardiographen ermöglicht die Aufzeichnung der unipolaren Brustwand- und unipolaren Extremitäten-Ableitungen in Verbindung mit den bisher von der Industrie gelieferten 3-Ableitungen Elektrokardiographen.

Die Anwendung der unipolaren Brustwand- und unipolaren Extremitäten-Elektrokardiographie hat in den letzten Jahren starke Beachtung in Kliniken und Literatur gefunden. Veranlassung hierzu gaben einerseits gewisse Mängel der Extremitäten-Elektrokardiographie und andererseits die Erkenntnisse zahlreicher Ärzte, daß bei richtiger Anwendung und einer Multiplizierung der Methodik bei dem neuen Verfahren diagnostische Erkenntnisse gewonnen werden, die sonst verlorengehen würden.

Die allgemeine Anwendung hat jedoch noch nicht die Verbreitung gefunden, die sie als wertvolles diagnostisches Hilfsmittel verdient, da für die Durchführung unipolarer Ableitungen nach Kienle, Holzmann, Wilson und Goldberger zuverlässige technische Hilfsmittel noch nicht zur Verfügung standen. Der Zusatzableitungswähler schafft nun jedoch die Möglichkeit, mit wenigen Handgriffen über 3 Wahlschalter jede beliebige Kombination von unipolaren Ableitungen zu schreiben.

000000 000000

7. 本會辦理各項業務，均應遵守下列各款規定：(一) 本會辦理各項業務，應以誠實信用為宗旨，不得有欺詐、偽造、隱匿、偽造、隱匿、偽造、隱匿等情事。(二) 本會辦理各項業務，應以維護會員權益為宗旨，不得有損害會員權益之情事。(三) 本會辦理各項業務，應以促進社會公益為宗旨，不得有損害社會公益之情事。(四) 本會辦理各項業務，應以遵守法律為宗旨，不得有違反法律之情事。(五) 本會辦理各項業務，應以遵守社會公德為宗旨，不得有違反社會公德之情事。(六) 本會辦理各項業務，應以遵守社會秩序為宗旨，不得有違反社會秩序之情事。(七) 本會辦理各項業務，應以遵守社會風俗為宗旨，不得有違反社會風俗之情事。(八) 本會辦理各項業務，應以遵守社會習慣為宗旨，不得有違反社會習慣之情事。(九) 本會辦理各項業務，應以遵守社會禮儀為宗旨，不得有違反社會禮儀之情事。(十) 本會辦理各項業務，應以遵守社會道德為宗旨，不得有違反社會道德之情事。

Примечание: «Дифференциальный анализ» — сравнительная оценка влияния на изменение показателей деятельности предприятия факторов, обуславливающих отклонения от заданных параметров. Прочитав статью, вы узнаете, как проводить дифференциальный анализ и как использовать его результаты.

DISCUSSION

The Additional Connection Selector for electrocardiographs enables the unipolar chest-wall and the unipolar extremity attachment to be recorded in combination with the 3-connection electrocardiographs so far supplied by the industry.

The application of the unipolar disc wall and unipolar extremity electrocardiograph has been noted with great attention in the last years in clinical hospitals and in literature. This was due on the one hand to certain deficiencies of electrocardiographs of the extremities and

DISCUSSION

Le sélecteur additionnel de dérivation pour les cordographes électriques rend possible l'enregistrement des dérivations de poitrine unipolaires et des dérivations des extrémités unipolaires en jonction aux cardiographes électriques à 3 dérivations livres jusqu'à maintenant par l'industrie.

Dans les dernières années, l'application de la cartographie électrique de puits de poutre unipolaire s'est développée. Les extrémités unipolaires sont mises en considération à un haut degré dans les cliniques et dans la littérature. L'absence de cela étant d'un part les certains manques de la cardiographie des extrémités et d'autre part l'absence de

[illegible]

11. α и β — взаимно простые натуральные числа. Докажите, что $\alpha^2 + \beta^2$ делится на 5 тогда и только тогда, когда α и β делятся на 5.

Норман Дансбридж и Гилберт де Рувальзон были отброшены, и в 1066 году в битве при Гастингсе норманнские войска победили. Так, норманнские войска победили англосаксов, и в результате в Англию была введена католическая вероисповедание, и в результате в Англию была введена католическая вероисповедание.

On the other hand to the cognizance of numerous physicians that when the new method is properly applied and its practice is extended diagnostic knowledge will be won, which otherwise would be lost.

However the method has not yet been applied so extensively as it deserves as a valuable means to reach through unipolar arrangements according to Kienle, Hol-

mann, Wilson, and Goldberger were either not existing at all or not reliable enough. Now, however, the Additional Connection Selector offers the possibility to reroute any wanted combination of unipolar connections by few manipulations via 3 selecting switches.

ment de beaucoup de medecins qu'il est possible d'obtenir des renseignements diagnostiques à l'application

Mais l'application générale n'a pas encore trouvé l'élargissement qu'elle en est digne comme moyen auxiliaire de destruction de haute valeur parce que les moyens

techniques sûrs n'étaient pas encore à la disposition pour l'exécution des dérivationes unipolaires selon Kuen Holzmann, Wilson et Goldberger. Mais le sélecteur a dû donner de dérivation en dérivation possible avec peu de manipulations d'enregistrer chaque combinaison à volonté de dérivation unipolaires au moyen de 3 coupleurs sélecteur.

Declassified in Part - Sanitized Copy Approved for Release @ 50-Yr 2013/08/22 : CIA-RDP81-01043R002300050002-5

Die Löschung des Bandes erfolgt automatisch bei Aufnahme, wobei zum Vermeiden von Fehlbedienungen eine besondere mechanische Sperrung eingebaut ist.

plus convenable comme d'ailleurs de placement pour le joueur. Par l'application du système des touches doubles de pression, il est possible un confort de service augmenté. Par cela l'appareil est totalement sûr et correspond à l'état le plus moderne de la technique. Le groupe de touches comprend 5 touches de pression avec les fonctions suivantes. Enregistrement, course en avant, rapide, arrêt, course en arrière rapide, reproduction.

Par l'application du système de voie double, il est possible un temps de jeu de 60 minutes pour le ruban 2500 mètres.

l'extinction des entrées commutables permet à connecter un microphone de cristal et des diaphragmes ou des récepteurs de T. S. F. avec une sortie à volonté sans disposition de l'amplificateur additionnel.

L'extinction de ruban est automatiquement effectuée par la marche avant; à cela il est monté un dispositif de blocage mécanique spécial pour éviter les conditions de détérioration.

Par l'application du système de voie double, il est possible un temps de jeu de 60 minutes pour le ruban 330 mètres.

blorage mécanique spécial pour éviter les commu-
de défectuosité.

Par l'application du système de voie double, il est possible un temps de jeu de 60 minutes pour le ruban 350 mètres.

de défertuosité.

4. Abmessungen: 220 x 100 x 90 mm
5. Gewicht: etwa 3,5 kg
6. Zusatzgröße:
Der Verstärker ist für alle ZII- und
wendbar, sowohl als mit Gerüst
verbunden sind.

ТОВАРИСТВО З ОБМЕЖЕНОЮ ВІДПОВІДАЛЬНІСТЮ



Registrierereinrichtung

[illegible]

1. Verwendungszweck

Die Registrierung ist vornehmlich für die direkte Aufzeichnung von Elektro-Energiogrammen (EEG) sowie Elektroherzdiagrammen (EKG) bestimmt. Sie wurde speziell als Registriereneinrichtung für die Aufnahme eines EKG-Elektrophagens entwickelt und stellt so eine Baueinheit für dieses Gerät dar.

In gleicher Weise kann die Registriereneinrichtung für allgemeine ozeilographische Aufzeichnungen niedriger Frequenz (Schwingungsbereich bis 150 Hz) eingesetzt werden. In Verbindung mit entsprechenden Frequenz- und Amplitudenkalibrierungen kann sie auch zur Registrierung von Niederfrequenzoszillogrammen, z.B. von Schwingungsbildern, verwendet werden. In der Möglichkeit der verschiedenen Verhältnisse der verschiedenen Schwingungsrichtungen, wobei die Oszillogramme direkt nach der Aufzeichnung von einer verstellbaren Oszilloskoplinse auf einen Bildschirm oder auf einen Film abgebildet werden können, ist die Registrierung sehr flexibel und ausbaufähig. Aus diesem Vorteil gegenüber dem Selbstabzeichnen auf einem Oszilloskopbildschirm und der Möglichkeit, die Aufzeichnung auf einen Film abzubilden, ist die Registrierung mit fotografischer Aufzeichnungsmöglichkeit (Fotografie) verbunden.

Die Registrierung ist für die Aufnahme von Schwingungen im Frequenzbereich von 0 bis 1000 Hz (Seitenvergrößerung) geeignet.

BESCHREIBUNG

Die wattmetrische oder Leistungsstichle mit dem Produkt aus Spannung und Stromstärke.

Der Auslass der Meßwertes erfolgt durch die gegenwärtige Wirkung der Felder eines Elektromagneten und einer im Luftspalt des Magneten aufgezogenen stromdurchflossenen Schleife. Bei den Typen 1-4 wird der Elektromagnet durch den Meßstrom erzeugt; die Schleife ist Spannungsplaf. Die Spannung wird dabei über einen Vorwiderstand an die Schleife gelegt.

Umgekehrt ist bei den Typen 5 und 6 die Feldwicklung Spannungsplaf und die Schleife Stromplaf bzw. beides kann bei Type 6 vertauscht werden.

Die Type 4 der wattmetrischen Schleife mit der Effektivwerte (Wirkleistung) aller anderen Typen zeigen die Momentanwerte der Leistung an.

Die Typen 1-4 mit einer Stromwicklung der Feldspule für eine Nennstromstärke von 5 A können an einem Meßwandler angeschlossen werden; bei den Typen 5 und 6 dagegen wird der Strom (gegebenfalls unter Verwendung eines Nebenvorwiderstandes) der Schleife zugeführt. Diese Art des Anschlusses wird benutzt, wenn es auf die Widerlegung sehr langsam verlaufender Vorgänge ankommt, die durch Verwendung eines Stromwandlers gestört werden können.

ОПИСАНИЕ

Ваттметрический или измерительный шлейф измеряет произведение напряжений на силу тока.

Отделение измерительной системы происходит за счёт взаимодвижения поля электромагнита и петли, по которой протекает ток, заключённой в воздушный зазор электромагнита. В типах 1 до 4 электромагнит создается измерительным током; шлейф является путем напряжения. При этом напряжение подается к шлейфу через серийное сопротивление. В типах 5 и 6 шлейф, путем напряжения является обмоткой электромагнита, а измерительный шлейф представляет собой путь тока; у типа 6

DESCRIPTION

The wattmetric or output measuring loop measures the product from voltage and current. The deflection of the measuring unit is effected by the mutual effect of the fields of an electro-magnet and a current-carrying loop positioned within the air gap of the magnet. With the types 1-4 the electric magnet is energized by the measuring current; the loop is the voltage path. The voltage is applied here via a shunt resistance in the loop. With the types 5 and 6 the field winding is the voltage path and the loop is the current path, both can be interchanged with type 6.

DESCRIPTION

La boucle wattétrique ou à puissance mesure le produit de la tension et de l'intensité de courant. L'oscillation de la centrale de mesure est excitée par l'effet mutuel des champs d'un électro-aimant et d'une boucle parcourue du courant fixée dans l'entrefer de l'aimant. Aux types 1-4, l'électro-aimant est excité par le courant de mesure; la boucle est destinée de tension. La tension est placée à la boucle au moyen d'une résistance additionnelle. En sens inverse, l'enroulement de champ est destiné de tension, et la boucle est destinée de courant aux types 5 et 6 respectivement au type 6, il est possible d'échanger l'un avec l'autre.

имеется такая возможность проинтегрировать замену тока.

При помощи измерительного шлейфа мощности, типа 4, измеряют эффективные значения (активную мощность), но кроме того измерительный шлейф указывает мгновенное значение мощности. Типы 1 до 4 измерительных шлейфов мощности, предназначенные обмоткой электромагнита на номинальный ток в 5 А, могут быть подсоединены к измерительному трансформатору; в случае типов 5 и 6 ток подается к шлейфу (в случае необходимости при помощи серийного сопротивления). Подобный способ присоединения применяется также при измерении очень медленно протекающих колебательных процессов, которые при применении измерительного трансформатора тока, могут быть искажены.

Type 1-4 of the wattmetric loop measure the effective values (effective output) all other types indicate the momentary values of the output.

The types 1-4 with a current winding of the field coil for a rated current of 5 amperes can be connected to a measuring instrument transformer; with types 5 and 6, on the other hand, the current (if necessary with application of a shunt resistance) is fed into the loop. This kind of connection is used when very slow processes shall be recorded, which could be affected by the use of a current transformer.

Type 1 is a projection type. It is suitable, besides for direct current, for the measurement of the momentary output values of industrial alternating current.

Le type 4 de la boucle wattétrique mesure les valeurs efficaces (la puissance effective) tous les autres types indiquent les valeurs instantanées de la puissance. Les types 1-4 avec un enroulement de courant de la bobine de champ pour une intensité de courant nominale de 5 ampères peuvent être joints à un transformateur de mesure, mais aux types 5 et 6, le courant est amené à la boucle (éventuellement à l'application d'une résistance supplémentaire). Ce genre de jonction est utilisé, s'il s'agit de la reproduction des opérations à cours très lent qui peuvent être faussées par l'utilisation d'un transformateur de courant. Le type 1 est un type de projection. Il est convenable, à l'exception pour le courant continu, pour le mesurage des valeurs instantanées de la puissance du courant alternatif industriel.

Тип 1 — проекционный и пригоден для измерения постоянного тока, как и переменных значений мощности технического промышленного тока.

Тип 2 с малым зеркалом измеряет мгновенные значения переменного тока до средней токовой частоты.

Тип 3 имеет более крупное зеркало и пригоден для измерения переменных токов и низких значений токовых частот.

Тип 4 указывает мгновенную мощность и может быть использован при измерении эффективных значений мощности в процессах промышленного электромагнитного рода, при параллельной работе электротехники или при подсоединении мощности к измерительным цепям.

Тип 5, как уже было сказано выше, пригоден для осциллографических регистраций медленно протекающих колебательных процессов. Например, для исследования происходящих токов короткого замыкания и короткого замыкания в электрических цепях, включенных и выключенных, во время которых в электрических цепях тока происходят медленно затухающие колебания постоянного тока.

У типа 6 измерительного шлейфа путь тока и путь напряжения взаимозаменяемы.

К каждому измерительному шлейфу мощности прилагается карта наложения, в которой указаны все постоянные измерительного шлейфа в амперах. Если переключить эту потенциальную на осциллографическое изображение мощности в амперах, то покажутся постоянные мощности в амперах, так мощность в амперах, которая при данной длине световой стрелы и неподвижном положении

among other things, the examination of the course of short-circuit currents and outputs with de-switching at times, in which the amplitudes of the current are superimposed or gradually decreasing, direct current member.

With type 6 the current and the voltage path are interchangeable.

Each output measuring loop is accompanied by a test card, in which the constant of loop is given in amperes. If this constant is multiplied by the total resistance of the voltage path, the result will be the output constant in watts per amp, i.e., that output in watts, which with series resistance causes a deflection of 1 mm.

A chaque boucle de mesure, il est ajouté une carte d'essai dans laquelle sont indiqués les constantes de la boucle en ampères. Si l'on multiplie cette constante par la résistance totale du chemin de tension, on reçoit une constante de puissance en watt/ampère, c'est-à-dire cette puissance en watts qui provoque une oscillation de 1 mm à la longueur de l'indicateur de boucle actuelle et à la résistance secondaire appliquée.

Le type 1 est un type de projection. Il est convenable, à l'exception pour le courant continu, pour le mesurage des valeurs instantanées de la puissance du courant alternatif industriel.

Le type 2 est un type de projection. Il est convenable, à l'exception pour le courant continu, pour le mesurage des valeurs instantanées de la puissance du courant alternatif industriel.

проходящих колебательных процессов. Например, для исследования происходящих токов короткого замыкания и короткого замыкания в электрических цепях, включенных и выключенных, во время которых в электрических цепях тока происходят медленно затухающие колебания постоянного тока.

У типа 6 измерительного шлейфа путь тока и путь напряжения взаимозаменяемы.

К каждому измерительному шлейфу мощности прилагается карта наложения, в которой указаны все постоянные измерительного шлейфа в амперах. Если переключить эту потенциальную на осциллографическое изображение мощности в амперах, то покажутся постоянные мощности в амперах, так мощность в амперах, которая при данной длине световой стрелы и неподвижном положении

among other things, the examination of the course of short-circuit currents and outputs with de-switching at times, in which the amplitudes of the current are superimposed or gradually decreasing, direct current member.

With type 6 the current and the voltage path are interchangeable.

Each output measuring loop is accompanied by a test card, in which the constant of loop is given in amperes. If this constant is multiplied by the total resistance of the voltage path, the result will be the output constant in watts per amp, i.e., that output in watts, which with series resistance causes a deflection of 1 mm.

A chaque boucle de mesure, il est ajouté une carte d'essai dans laquelle sont indiqués les constantes de la boucle en ampères. Si l'on multiplie cette constante par la résistance totale du chemin de tension, on reçoit une constante de puissance en watt/ampère, c'est-à-dire cette puissance en watts qui provoque une oscillation de 1 mm à la longueur de l'indicateur de boucle actuelle et à la résistance secondaire appliquée.

Le type 1 est un type de projection. Il est convenable, à l'exception pour le courant continu, pour le mesurage des valeurs instantanées de la puissance du courant alternatif industriel.

Le type 2 est un type de projection. Il est convenable, à l'exception pour le courant continu, pour le mesurage des valeurs instantanées de la puissance du courant alternatif industriel.

Le type 3 est un type de projection. Il est convenable, à l'exception pour le courant continu, pour le mesurage des valeurs instantanées de la puissance du courant alternatif industriel.

Le type 4 est un type de projection. Il est convenable, à l'exception pour le courant continu, pour le mesurage des valeurs instantanées de la puissance du courant alternatif industriel.

Le type 5 est un type de projection. Il est convenable, à l'exception pour le courant continu, pour le mesurage des valeurs instantanées de la puissance du courant alternatif industriel.

Type 1 is Projection type. It is suitable for use for direct current, as well as for the measurement of the momentary values of the technical industrial alternating current.

Type 2 with a small mirror gives the momentary values of the output power up to the middle frequency range.

Type 3 has a larger mirror and is suitable for the measurement of the momentary values of the output power in the range of low frequencies.

Type 4 indicates the effective power and can be used for the measurement of the effective values of the output power in industrial processes, when the power is applied in parallel with the measuring circuit.

Type 5, as has already been said above, is suitable for the oscillographic recording of slowly progressing oscillatory processes.

Type 6 the current and the voltage path are interchangeable.

Type 6 the current and the voltage path are interchangeable.

Type 6 the current and the voltage path are interchangeable.

Type 6 the current and the voltage path are interchangeable.

Type 6 the current and the voltage path are interchangeable.

Type 6 the current and the voltage path are interchangeable.

konstante in Watt/mm, d. h. diejenige Leistung in Watt, die bei der vorliegenden Laststeigerung und bei dem verwendeten Vorwiderstand einen Ausschlag von 1 mm hervorruft.

Die folgenden beiden Beispiele mögen nach diesen Ausführungen die Arbeitsbereiche der verschiedenen Schleifen erläutern.

Beispiel 1: $U = 220 \text{ V}$, $I = 5 \text{ A}$
Verwendet wurde Type 1
Feld: Strompfad mit 5 A
Schleife: Spannungspfad 100 mA bei 2200 Ohm Gesamt-Widerstand. Die Konstante (0,0185 A/mm) der Type 1 ist in diesem Widerstand zu multiplizieren. Es ergibt sich als Leistungskonstante 40,7 Watt/mm.

Beispiel 2: $U = 10 \text{ V}$, $I = 0,1 \text{ A}$
Es findet Type 5 Verwendung
Feld: Spannungspfad 0,25 mA bei Feldwiderstand 40 Ohm.
Schleife: Strompfad mit Shunt 1,9, also 10 mA in der Schleife.
Die Konstante (0,00014 A/mm) der Type 5 ist außer mit dem Widerstand von 40 Ohm in Spannungsfeld noch mit 10 zu multiplizieren, da die Schleife infolge des Nebenschlusses nur $1/10$ der Stromstärke erhält.
Damit ergibt sich die Leistungskonstante 0,056 Watt/mm.

Widerstand, aus dem die Leistungskonstante des Systems ermittelt wird, ist auf 1 mm. Insbesondere für die Prüfung von Widerständen in einem Bereich von 10 bis 100 Ohm ist die Verwendung von Widerständen mit einem Widerstand von 10 bis 100 Ohm zu empfehlen.

Beispiel 1: $U = 220 \text{ V}$, $I = 5 \text{ A}$
Verwendet wurde Type 1
Feld: Strompfad mit 5 A
Schleife: Spannungspfad 100 mA bei 2200 Ohm Gesamt-Widerstand. Die Konstante (0,0185 A/mm) der Type 1 ist in diesem Widerstand zu multiplizieren. Es ergibt sich als Leistungskonstante 40,7 Watt/mm.

Beispiel 2: $U = 10 \text{ V}$, $I = 0,1 \text{ A}$
Es findet Type 5 Verwendung
Feld: Spannungspfad 0,25 mA bei Feldwiderstand 40 Ohm.
Schleife: Strompfad mit Shunt 1,9, also 10 mA in der Schleife.
Die Konstante (0,00014 A/mm) der Type 5 ist außer mit dem Widerstand von 40 Ohm in Spannungsfeld noch mit 10 zu multiplizieren, da die Schleife infolge des Nebenschlusses nur $1/10$ der Stromstärke erhält.
Damit ergibt sich die Leistungskonstante 0,056 Watt/mm.

Les deux exemples suivants peuvent décrire les schémas de travail de la boucle voltométrique selon les développements.
Exemple 1: $U = 220 \text{ volts}$, $I = 5 \text{ ampères}$
Il est utilisé le type 1
Champ: chemin de courant avec 5 ampères
Boucle: chemin de tension 100 milliampères à une résistance totale de 2200 ohms
La constante (0,0185 A/mm) du type 1 est multipliée avec cette résistance.
Il résulte comme constante de puissance 40,7 watts/mm.

Beispiel 1: $U = 10 \text{ V}$, $I = 5 \text{ A}$
Verwendet wurde Type 1
Feld: Strompfad mit 5 A
Schleife: Spannungspfad 100 mA bei 2200 Ohm Gesamt-Widerstand. Die Konstante (0,0185 A/mm) der Type 1 ist in diesem Widerstand zu multiplizieren. Es ergibt sich als Leistungskonstante 40,7 Watt/mm.

Le type 5 est utilisé
Champ: chemin de tension 0,25 ampère à la résistance de champ de 40 ohms.
Boucle: chemin de courant avec shunt 1,9, par conséquent 10 milliampères dans la boucle.
La constante (0,00014 A/mm) du type 5 est multipliée avec la résistance de 40 ohms dans le champ de tension et encore avec 10, parce que la boucle reçoit seulement $1/10$ de l'intensité du courant à cause du shunt.
Par cela il résulte la constante de puissance 0,056 watts/mm.

1	2	3	4	5	6	7	8	9
Type	Code-Bezeichnung	Spannung eV	Strom mA	Widerstand Ohm	Leistung mW	Widerstand eV/Ohm	Leistung eV/mW	Leistung eV/mW
LMT 1	LMT - 415	450	1,5	200	0,07	5		
LMT 2	LMT - 425	2500	5	50	0,07	5		
LMT 3	LMT - 435	1000	5	50	0,07	5		
LMT 4	LMT - 445	30	0,5	25	0,07	5		
LMT 5	LMT - 455	2000	5	50	40*	0,25		
LMT 6	LMT - 465	2000	2,8	50	10	0,5		

* Schleifenwiderstand bei Wechselstrom (50 Hz): 75 Ohm
*) Power factor: 0,8
*) Impedance at 50 cycles: 75 ohms

Technische Daten

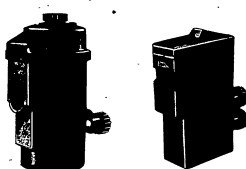
LMT = Leistungsmessschleife für 3-Schleifen-Oszillographen (Lastzeitgeringe 42 bzw. 50 cm)
LMT = Leistungsmessschleife für 9-Schleifen-Oszillographen (Lastzeitgeringe 100 cm)
LMT = Leistungsmessschleife für 4- und 8-Schleifen-Oszillographen (Lastzeitgeringe 100 cm, Kleinschleife)

TECHNISCHE DATEN

LMT = Leistungsmessschleife für 3-Schleifen-Oszillographen (Lastzeitgeringe 42 bzw. 50 cm)
LMT = Leistungsmessschleife für 9-Schleifen-Oszillographen (Lastzeitgeringe 100 cm)
LMT = Leistungsmessschleife für 4- und 8-Schleifen-Oszillographen (Lastzeitgeringe 100 cm, Kleinschleife)

Legende der Tabelle

- 1) Typ
- 2) Bezeichnung der Schleife
- 3) Spannung
- 4) Strom
- 5) Widerstand
- 6) Leistung
- 7) Widerstand pro Ohm
- 8) Leistung pro mW
- 9) Leistung pro mW





SPULENSCHWINGER (Inductances)

Bei unseren Schalen-Oszillographen wird die Forderung nach empfindlicheren Meßstellen wie die z. Z. von uns hergestellten erhöhen. Um diesen Wunsch Rechnung zu tragen, wurden Spulenschwinger entwickelt. Die Empfindlichkeit dieser Spulenschwinger ist ein mehrfaches der Meßstelle, während die Eigenfrequenz und damit die höchste

aufzeichnbare Frequenz infolge der größeren Masse geringer ist.

Die Spulenschwinger kommen deshalb dort zur Anwendung, wo Vorgänge niedriger Frequenzen gemessen werden sollen, die eine hohe Empfindlichkeit des Meßwerkes verlangen.

Dieser unterscheiden sich von den Meßstellen dadurch, daß an Stelle einer bi-

КАТУШЕЧНЫЕ ВИБРАТОРЫ

Для улучшения качества изображения на осциллограммах частотности, частоты и амплитуды при исследовании различных процессов в радио- и электротехнике применяются катушечные вибраторы. Эти приборы позволяют измерять частоты и амплитуды сигналов, которые не могут быть измерены с помощью обычных измерительных приборов.

Получение катушечных вибраторов производится только из одного материала — меди. Катушечные вибраторы имеют высокую частоту и амплитуду, что позволяет использовать их для измерения частоты и амплитуды сигналов, которые не могут быть измерены с помощью обычных измерительных приборов.

Получение катушечных вибраторов производится только из одного материала — меди. Катушечные вибраторы имеют высокую частоту и амплитуду, что позволяет использовать их для измерения частоты и амплитуды сигналов, которые не могут быть измерены с помощью обычных измерительных приборов.

COIL OSCILLATORS (Single-Terminal)

In order to comply with the requirements of oscilloscopes where developed, the construction of these coil oscillators is a subject of the present report, which is the subject of the present report.

The coil oscillators are applied to cases, where processes of low frequency shall be measured, which require a high sensitivity of a measuring unit.

The coil oscillators are distinguished by the fact that they are made of a single material, copper, and the whole system is constructed in the form of a single unit, which is the subject of the present report.

OSCILLATEUR DE BOBINE (à bobine unique)

A nos oscilloscopes de bobine, il est souvent exigé une sensibilité de mesure plus élevée que celle qui est obtenue avec les oscilloscopes à bobine unique.

Pour répondre à ce désir, nous avons développé les oscillateurs de bobine. La sensibilité de ces oscillateurs est plusieurs fois supérieure à celle des oscilloscopes à bobine unique.

Par cette raison, les oscillateurs de bobine sont utilisés dans les cas où les signaux de mesure sont de basse fréquence et où une grande sensibilité est requise.

Les oscillateurs de bobine sont construits en un seul matériau, le cuivre, et le système entier est construit sous la forme d'une seule unité, ce qui est le sujet de la présente note.

VEB MESSEGERTEWERK ZWONITZ - ZWONITZ

При этом следует отметить, что сравнение частот собственных колебаний за счет установки более крупного зеркала оптического прибора, подобно не столь значительно, как и при установке плёнки.

filaren Schleife eine Kleinspule im Feld eines permanenten Magneten liegt. Die äußere Form entspricht der der Mellschleifen, so daß die Spulenschwinger in den von uns gefertigten Schleifen-Oszillographen 9 SO und 3 SO unmittelbar angewandt werden können.

Durch Veränderungen des Innenwiderstandes zwischen einigen 100 Ohm und 2000 Ohm können auch Wünsche in Bezug auf die Anpassung erfüllt werden.

Ebenso ist es möglich, durch Wahl verschiedener großer Spiegel die Lichtstärke zu variieren

Hierbei ist zu erwähnen, daß der Verlust an Eigenfrequenz bei Anbringung eines großen Spiegels bei weitem nicht so groß ist wie etwa bei einer Meßschleife.

Die maximal erreichbare Empfindlichkeit und sonstigen technischen Daten dieser Spulensdringer sind bei 1000 mm Lichtzeigerlänge etwa folgende:

By changing the internal resistance between some 100 ohms and 200 ohms it is also possible to adapt the coil oscillates to other devices if desired.

The maximum chainable sensitivity and other technical particulars of these coil oscillators with 1000 cm light pointer length are shown in the following:

Type TYP	1)	2)	3)	4)
	Lichtstrahlhöhe cm	breiteng auf Lichtstrahlhöhe 100 cm 2) 4) Stromstärke etwa mA/mm	Expansionsdruck etwa mm/cm	Eigenes der ungen 5) etwa
Sp U 1	100	0.5	2.0	11
Sp U 2	100	1.0	1.0	17
Sp U 3	100	1.5	0.65	21
Sp II 4	100	2.0	0.5	25

$S_p T_1$	45	0.5	2.0	11
$S_p T_2$	46	1.0	1.0	17
$S_p T_3$	48	1.5	0.06	21
$S_p T_4$	48	2.0	0.5	25

Sp A 2	100	—	—	—
Sp A 3	100	1.5	0.06	210
Sp A 4	100	2.0	0.5	250

Со световой стрелой длиной	1) Light pointer length
Отнесенные к длине световой стрелы	2) Referred to light p
as 100 см	
Постоянная тока в мА 4х 0000	3) Current constant at
4х	

Составление чина изобразил несомненно значительного изобретательного таланта	5) Much frequency of the ex-les see.
Сопровождение в омах омы	6) Resonance about of
Наименьшая допустимая нагрузка в изобразил.	7) Maximum allowable
Рабочий диапазон в гц омы	8) Working range abo

Par le changement de la résistance intérieure entre quelques 100 ohms et 2000 ohms, les diodes reconvertissent l'adaptation peuvent être aussi remplis.

Il est aussi possible de varier l'intensité du coussin par le choix des minuscules différemment grands.

A cela il est à remarquer que la prise à la fréquence presque à l'atmosphère d'un grand minuscule n'est pas du tout aussi grande qu'enfin à une heure de montage.

La sensibilité maximum qui peut être atteinte et les autres données techniques de ces ordinateurs de l'industrie sont en outre les suivantes :

Widerstand etwa Ohm	Höchst- zulässige Belastung in W	Arbeits- etwa W	zu verwenden in
2000	50		9 SO-302
1300	100	110	9 SO-302
1000	150	120	9 SO-302
500			

2000	50	60	3 SO-101
1300	100	110	3 SO-101
1000	150	120	3 SO-101
1000	200	130	3 SO-101

—	—	—	8	SO-114
—	—	—	4	SO-109
—	—	—	8	SO-114
1000	150	120	4	SO-108
—	—	—	8	SO-114
1000	200	130	4	SO-108

- 1) Longueur de l'indicateur de luminosité
- 2) Rapport à la longueur de l'indicateur de luminosité, 100 cm
- 3) Constante de courant en microampères

undamped loop above	4) Sensibilité environ aux milliampères
	5) Fréquence propre de la boucle sans amortissement environ $hertz$
	6) Résistance environ $ohms$
and an mV or	7) Charge maximale admissible en milliampères à court-circuit =
les sec.	8) Sphère de travail environ $hertz$

Type number	Lateral spreading cm	a) length and lateral spreading 100 cm		b) diameter of the spreading area Hz.	c) width of the underside	d) relative surface loading	e) Adhesive area in m ²	f) area in m ²
		cm	cm					
Sp U 1	100	—	2.0	110	2000	50	10	9 S 30-302
Sp U 2	100	—	1.0	170	1300	50	10	9 S 30-302
Sp U 3	100	—	1.5	0.05	210	1000	150	120
Sp U 4	100	—	2.0	0.5	350	1000	200	130
Sp T 1	45	0.5	2.0	110	2000	50	60	3 S 30-101
Sp T 2	45	1.0	1.0	170	1300	110	110	210
Sp T 3	45	—	1.5	0.08	210	1000	150	120
Sp T 4	45	2.0	0.5	350	1000	200	130	3 S 30-101
Sp A 1	—	—	—	—	—	—	—	8 S 31-1
Sp A 2	100	—	—	—	—	—	—	8 S 31-1
Sp A 3	100	—	1.5	0.05	210	1000	150	120
Sp A 4	100	—	2.0	0.5	350	1000	200	130

[illegible]

100

1

При коэффициенте сжатия
Неисключено подписание

Несколько чисел частоты собственных колебаний, соответствующих различным значениям α , приведены на рис. 1. Видно, что частоты собственных колебаний зависят от α и достигают максимума при $\alpha = 0,5$. При этом частоты колебаний для $\alpha = 0,5$ являются частотами собственных колебаний системы без демпфирования.

Кроме того, с целью предотвращения указаний предвзвешенных 3-х или 5-х избирательного округа кандидатуры избранных графов, или для обеспечения также указать точные формулы избранных.

Bei der I

Wie aus

Wir bitten
des Verwes
der Empf
senden G
ob der S
finden s
Oszillosk
wird, is
erforderl

With the damping figure 0.7 amplitude-rise indicator is in frequency in our. If an error of one or about 12) per

частоту собственных колебаний и чувствительность измерений, с особыми требованиями к точности данных частоты измерения.

Moreover, in order to utilize a local system, it is also necessary to use a local origin for the export local be suited.

plungszahl 0,7 verschwindet das Resonanzmaximum.

Anzeige ist bis 40 % der Eigenfrequenz in Luft
und ein Fehler von + 7 % zugelassen, so steigt die
etwa 60 % der Eigenfrequenz in Luft.

deshalb bei Anfragen und Bestellungen um genaue Aufgabenzweck, der gewünschten höchsten Meßfrequenz, der Genauigkeit, um im übrigen den Spulenschwinger mit dem zu ausstatten zu können, ist ebenfalls die Angabe der Frequenz im 3- oder 0-Schleifen-Oszillographen erforderlich. In Spezialfällen, in welchen der Spulenschwinger nicht in einem Oszillographen fremder Herkunft verwendet werden soll, ist genaue Angabe der Brennweite der Spulenschwinger erforderlich.

maximum resonance dispenses
1 up to 40 per cent of the mean
7 per cent is allowed the usual
of the mean frequency in air

Comme il est visible des indications relatives à la sensibilité intérieure et la désir spécial.

Pour cette raison, nous prions et aux correspondances, le but d'augmenter de la sensibilité.

Donnez également l'incubateur de

oil oscillator with the suitable ap-
pate, if the real oscillator shall
it. In special cases, in which the
oscillograph or in an oscillograph oil
of the real oscillator lens must

REF
MESSGERÄTE

DAMPFUNGSSCHREIBER DSch 1-1 32

TECHNISCHE DATEN

1. Stromversorgung
Nennspannung: 110, 220, 230, 240 V / 50 Hz
Leistungsbedarf: etwa 50 W
2. Meßbereich bei Sinusspannung
100 Perzentimeter P: 0 bis 25 db
10 Perzentimeter P: 0 bis 10 db
5 Perzentimeter P: 0 bis 5 db
3. Meßbereich bei Sinusspannung
100 Perzentimeter P: 0 bis 25 db
10 Perzentimeter P: 0 bis 10 db
5 Perzentimeter P: 0 bis 5 db
4. Meßbereich bei Sinusspannung
100 Perzentimeter P: 0 bis 25 db
10 Perzentimeter P: 0 bis 10 db
5 Perzentimeter P: 0 bis 5 db

5. Empfindlichkeit bei Sinusspannung
100 Perzentimeter P: 0 bis 25 db
10 Perzentimeter P: 0 bis 10 db
5 Perzentimeter P: 0 bis 5 db
6. Empfindlichkeit bei Sinusspannung
100 Perzentimeter P: 0 bis 25 db
10 Perzentimeter P: 0 bis 10 db
5 Perzentimeter P: 0 bis 5 db
7. Empfindlichkeit bei Sinusspannung
100 Perzentimeter P: 0 bis 25 db
10 Perzentimeter P: 0 bis 10 db
5 Perzentimeter P: 0 bis 5 db
8. Empfindlichkeit bei Sinusspannung
100 Perzentimeter P: 0 bis 25 db
10 Perzentimeter P: 0 bis 10 db
5 Perzentimeter P: 0 bis 5 db

САМОННУЩИЙ ПИЩОМ ДЛЯ ИЗМЕРЕНИЯ
УЗУХАНИИ DSch 1-1 32

ТЕХНИЧЕСКИЕ ДАННЫЕ

1. Питание от переменного тока 110
110, 220, 230, 240 В / 50 Гц
Потребляемая мощность: около 50
ватт
2. Диапазон измерения при синусоидальном
колебании
Г: 0 до 25 дБ
Д: 0 до 10 дБ
П: 0 до 5 дБ
3. Диапазон частот: 50 до 2000 Гц
4. Погрешность измерения при синусоидальном
колебании
Г: ± 0,5 дБ
Д: ± 0,5 дБ
П: ± 0,5 дБ

- Г: погрешность P: ± 1,5 дБ
Д: погрешность P: ± 1,5 дБ
П: погрешность P: ± 1,5 дБ
5. Чувствительность при синусоидальном
колебании
Г: 0 до 25 дБ
Д: 0 до 10 дБ
П: 0 до 5 дБ
6. Чувствительность при синусоидальном
колебании
Г: 0 до 25 дБ
Д: 0 до 10 дБ
П: 0 до 5 дБ
7. Чувствительность при синусоидальном
колебании
Г: 0 до 25 дБ
Д: 0 до 10 дБ
П: 0 до 5 дБ
8. Чувствительность при синусоидальном
колебании
Г: 0 до 25 дБ
Д: 0 до 10 дБ
П: 0 до 5 дБ

DAMPING RECORDER DSch 1-1 32

Technical Particulars

1. Power supply: Alternating current 110/220/230/240 V / 50 cycles. Power consumption: about 50 watts.
2. Measuring range for sinusoidal oscillations:
G: 0 to 25 db
D: 0 to 10 db
P: 0 to 5 db
3. Frequency range: 50 to 2000 cycles/sec.
4. Measuring accuracy with sinusoidal oscillations:
G: ± 0.5 db
D: ± 0.5 db
P: ± 0.5 db

DSch 1-1 32

DSch 1-1 32

1. Power supply: Alternating current 110/220/230/240 V / 50 cycles. Power consumption: about 50 watts.
2. Measuring range for sinusoidal oscillations:
G: 0 to 25 db
D: 0 to 10 db
P: 0 to 5 db
3. Frequency range: 50 to 2000 cycles/sec.
4. Measuring accuracy with sinusoidal oscillations:
G: ± 0.5 db
D: ± 0.5 db
P: ± 0.5 db

ENREGISTREUR D'AMORTISSEMENT DSch 1-1 32

Données techniques

1. Alimentation en courant: Courant alternatif 110/220/230/240 V / 50 cycles. Consommation: environ 50 watts.
2. Champ de mesure aux oscillations sinusoïdales:
G: 0 à 25 db
D: 0 à 10 db
P: 0 à 5 db
3. Gamme de fréquences: 50 jusqu'à 2000 cycles par seconde.
4. Précision de mesure aux oscillations sinusoïdales:
G: ± 0,5 db
D: ± 0,5 db
P: ± 0,5 db

DSch 1-1 32

DSch 1-1 32

1. Alimentation en courant: Courant alternatif 110/220/230/240 V / 50 cycles. Consommation: environ 50 watts.
2. Champ de mesure aux oscillations sinusoïdales:
G: 0 à 25 db
D: 0 à 10 db
P: 0 à 5 db
3. Gamme de fréquences: 50 jusqu'à 2000 cycles par seconde.
4. Précision de mesure aux oscillations sinusoïdales:
G: ± 0,5 db
D: ± 0,5 db
P: ± 0,5 db

VEB MESSGERÄTEWERK ZWONITZ - ZWONITZ

7. Einstellzeit von 0 bis zum Rücksetzen des Vorworts 150 m s
8. Papierverbrauch: 36, 10 und 1 mm s
9. Mittelwertbildung: 2 Stk 12 12
10. Schwingung
für 100 V: 100 m s
für 220 und 240 V: 200 m s
11. Messbereich: 200-500-1.250 mm
12. Gewicht: ca. 10 kg

Wassermesser 10.07.00.00

BESCHREIBUNG

1 Anwendung

Der Dämpfungsschreiber dient zur Aufzeichnung von Spannungsverhältnissen im logarithmischen Maßstab. Er wird vorwiegend für elektroakustische Messungen benutzt. Man kann hierbei sowohl statische Änderungen einer Melßgröße bei konstanter Frequenz, z. B. zur Bestimmung von Nachhallzeiten oder zur laufenden Kontrolle von Übertragungsleistungen als auch frequenzabhängige Änderungen registrieren, z. B. zur Ermittlung des Frequenzganges von Lautsprechern und Mikrofonen. Außerdem läßt sich das Gerät als selbsttätig arbeitendes Helligkeit verwendend.

2 Beschreibung

Der Dämpfungsschreiber stellt eine Verstärkeranordnung dar, deren Ausgangsleistung sich durch selbsttätige Regelung des Eingangspegelmessers auf einen konstanten Wert einstellt. Die Einstellung des Potentiometers ist ein Maß für die an-

6. Input: kaskaden-gekoppelte Verstärker 1000 bis 10⁶ mV
7. Output: kaskaden-gekoppelte Verstärker 1000 bis 10⁶ mV
8. Verstärkung: 100 bis 10⁶ mV
9. Verstärkung: 100 bis 10⁶ mV
10. Verstärkung: 100 bis 10⁶ mV
11. Verstärkung: 100 bis 10⁶ mV
12. Verstärkung: 100 bis 10⁶ mV

Wassermesser 10.07.00.00

6. Input: kaskaden-gekoppelte Verstärker 1000 bis 10⁶ mV
7. Output: kaskaden-gekoppelte Verstärker 1000 bis 10⁶ mV
8. Verstärkung: 100 bis 10⁶ mV
9. Verstärkung: 100 bis 10⁶ mV
10. Verstärkung: 100 bis 10⁶ mV
11. Verstärkung: 100 bis 10⁶ mV
12. Verstärkung: 100 bis 10⁶ mV

Wassermesser 10.07.00.00

6. Input: kaskaden-gekoppelte Verstärker 1000 bis 10⁶ mV
7. Output: kaskaden-gekoppelte Verstärker 1000 bis 10⁶ mV
8. Verstärkung: 100 bis 10⁶ mV
9. Verstärkung: 100 bis 10⁶ mV
10. Verstärkung: 100 bis 10⁶ mV
11. Verstärkung: 100 bis 10⁶ mV
12. Verstärkung: 100 bis 10⁶ mV

Wassermesser 10.07.00.00

ОПИСАНИЕ

1. Применение

Осциллографический прибор для измерения звуковых сигналов предназначен для измерения звуковых сигналов в диапазоне частот от 20 до 20 000 Гц. При этом может быть зарегистрировано как изменение амплитуды сигнала, так и процесс изменения частоты, например, для определения частотных характеристик громкоговорителей или микрофонов. Кроме того, прибор может быть использован в качестве самостоятельного работоспособного регуляторного элемента.

DESCRIPTION

1 Application

The Damping Recorder serves to record voltage ratios at a logarithmic scale. It is used preferably for electroacoustic measurements. It is possible to record both the changes of time of a measured value at constant frequency, for example for determining echo-times or for continuous control of transmission lines, and changes dependent upon the frequency, for example to ascertain the frequency course of loudspeakers and microphones. However the device can be used as independently operating regulator.

DESCRIPTION

1st Application

L'enregistreur d'amortissement sert à l'enregistrement des signaux de tension dans l'échelle logarithmique. Il est utilisé avant tout pour les mesures électro-acoustiques. À cela il est possible d'enregistrer non seulement les changements temporels d'une grandeur de mesure à la fréquence constante, p. ex. à la détermination des temps de retards ou au contrôle continu des conditions de transmission, mais aussi les changements dépendants de la fréquence, p. ex. à la constatation de l'efficacité de fréquence de haut-parleurs ou de microphones. En outre, l'appareil peut être utilisé comme membre de réglage à travail automatique.

2. Описание прибора

Осциллографический прибор для измерения звуковых сигналов предназначен для измерения звуковых сигналов в диапазоне частот от 20 до 20 000 Гц. При этом может быть зарегистрировано как изменение амплитуды сигнала, так и процесс изменения частоты, например, для определения частотных характеристик громкоговорителей или микрофонов. Кроме того, прибор может быть использован в качестве самостоятельного работоспособного регуляторного элемента.

2 Description

The Damping Recorder is an arrangement of amplifiers the output of which can be adjusted to a constant value by automatic regulation of the input potentiometer. The adjustment of the input potentiometer is a measure of the applied voltage, the fluctuations of which are recorded by the writing instrument on the recording tape coated with wax.

The measuring device is installed in a box. In the right side of the portable box there is an opening into which an extended axle assembled in the cover can be inserted.

2nd Description

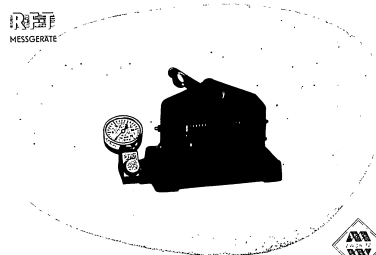
L'enregistreur d'amortissement représente un arrangement de l'amplication dont la puissance de sortie est réglée à une valeur constante par la régulation automatique du potentiomètre d'entrée. L'ajustage du potentiomètre est une mesure pour la tension d'entrée dont les fluctuations sont marquées à la bande d'enregistrement ciree par le crayon enregistreur.

Le dispositif de mesure est monté dans un coffre. Au côté droit il se trouve une ouverture dans laquelle on allonge de l'axe assemblée dans le couvercle peut être insérée à l'accroissement d'un professeur de son.

geigte Spannung, deren Schwankungen der Schreibzahn auf den mit Wachs überzogenen Registrierschreiben aufzeichnet.

Die Ableseneinrichtung ist in einem Koffer eingebaut. In der rechten Seite des Koffers befindet sich eine Öffnung, in die eine im Deckel untergebrachte Achsverlängerung zur Ankopplung eines Tontechniksystems gesteckt werden kann.

MESSGERÄTE



DYNAMISCHE EICH-EINRICHTUNG Df-822

TECHNISCHE DATEN

Gewicht ca. 5 kg
 Aufbauabmessungen ca. 210 x 215 x 145 mm
 Wasserschutz IP 67 (B0)

ДИНАМИЧЕСКОЕ УСТРОЙСТВО ДЛЯ ТИПИРОВАНИЯ Df-822

ТЕХНИЧЕСКИЕ ДАННЫЕ
 Вес: около 5 кг.
 Габаритные размеры: около 210 x 215 x 145 мм
 Типовой IP 67 (B0)

DYNAMIC CALIBRATING UNIT Df-822

Technical Particulars
 Weight: about 5 kg.
 Overall dimensions approx. 210 x 215 x 45
 Article No. 9647000

DISPOSITIF D'ETALONNAGE DYNAMIQUE Df-822

Données techniques
 Poids: environ 5 kg
 Dimensions extérieures: environ 210 x 215 x 145 mm
 Numéro de référence: 9647000

VEB MESSTECHWERKE ZWONITZ - ZWONITZ

BESCHREIBUNG

Beim Oszillographieren von Vorgängen ist es vorteilhaft, zusammen mit dem Vorgang Zeitmarken zu schreiben, die es gestatten, den zeitliche Ablauf des zu untersuchenden Vorganges zu bestimmen.

Für die Elektronenstrahl-Oszillographie erweist es sich als vorteilhaft, den Vorgang mit Dunkelmarken zu versehen. Der Abstand der Projektion dieser Dunkelmarken auf die Zeitachse der Braun'schen Röhre gibt dann an, welche Zeit der Elektronenstrahl zum Durchlaufen dieser Strecke benötigt hat.

Mit dem Zeitmarkengenerator ZMC-802 ist ein Gerät geschaffen worden, in dem Dunkelsteuimpulse erzeugt werden können. Der Frequenzumfang des Gerätes ist so gewählt, daß ein relativ großer Bereich überspannt wird.

Es lassen sich Impulse erzeugen:

1. von 0,5 kHz bis 10 kHz, wobei die zur Erzeugung der Impulse notwendige Sinusspannung aus einer Schwingungsummer von außen zugeführt wird;

2. von etwa 20 bis 300 kHz, wobei die zur Erzeugung der Impulse notwendige Sinusspannung im Zeitmarkengenerator selbst durch einen eingebauten Oszillator hergestellt wird.

Eine Korrekturtabelle zur genauen Bestimmung der Impulsfrequenzen für die Bereiche von 20 bis 300 kHz wird jedem Gerät beigegeben.

2. Maßangaben: 280 x 250 x 145 mm
6. Gewicht: ca. 12 kg

Технический № 3647230

ОПИСАНИЕ

При осциллографировании процессов выгодно использовать вместе с процессом, исследуемым, временные метки, позволяющие установить временной процесс исследуемого явления.

Для электронно-лучевой осциллографии выгодно снабжать процесс исследуемого явления временными метками, позволяющими установить временной процесс исследуемого явления.

Для электронно-лучевой осциллографии выгодно снабжать процесс исследуемого явления временными метками, позволяющими установить временной процесс исследуемого явления.

Для электронно-лучевой осциллографии выгодно снабжать процесс исследуемого явления временными метками, позволяющими установить временной процесс исследуемого явления.

Для электронно-лучевой осциллографии выгодно снабжать процесс исследуемого явления временными метками, позволяющими установить временной процесс исследуемого явления.

Для электронно-лучевой осциллографии выгодно снабжать процесс исследуемого явления временными метками, позволяющими установить временной процесс исследуемого явления.

Для электронно-лучевой осциллографии выгодно снабжать процесс исследуемого явления временными метками, позволяющими установить временной процесс исследуемого явления.

Для электронно-лучевой осциллографии выгодно снабжать процесс исследуемого явления временными метками, позволяющими установить временной процесс исследуемого явления.

Для электронно-лучевой осциллографии выгодно снабжать процесс исследуемого явления временными метками, позволяющими установить временной процесс исследуемого явления.

мы будем иметь временные метки, которые будут служить для установления временного процесса исследуемого явления.

Для электронно-лучевой осциллографии выгодно снабжать процесс исследуемого явления временными метками, позволяющими установить временной процесс исследуемого явления.

Для электронно-лучевой осциллографии выгодно снабжать процесс исследуемого явления временными метками, позволяющими установить временной процесс исследуемого явления.

Для электронно-лучевой осциллографии выгодно снабжать процесс исследуемого явления временными метками, позволяющими установить временной процесс исследуемого явления.

Для электронно-лучевой осциллографии выгодно снабжать процесс исследуемого явления временными метками, позволяющими установить временной процесс исследуемого явления.

Для электронно-лучевой осциллографии выгодно снабжать процесс исследуемого явления временными метками, позволяющими установить временной процесс исследуемого явления.

Для электронно-лучевой осциллографии выгодно снабжать процесс исследуемого явления временными метками, позволяющими установить временной процесс исследуемого явления.

Для электронно-лучевой осциллографии выгодно снабжать процесс исследуемого явления временными метками, позволяющими установить временной процесс исследуемого явления.

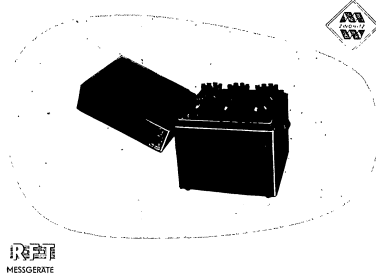
Для электронно-лучевой осциллографии выгодно снабжать процесс исследуемого явления временными метками, позволяющими установить временной процесс исследуемого явления.

Для электронно-лучевой осциллографии выгодно снабжать процесс исследуемого явления временными метками, позволяющими установить временной процесс исследуемого явления.

Для электронно-лучевой осциллографии выгодно снабжать процесс исследуемого явления временными метками, позволяющими установить временной процесс исследуемого явления.

Для электронно-лучевой осциллографии выгодно снабжать процесс исследуемого явления временными метками, позволяющими установить временной процесс исследуемого явления.

Для электронно-лучевой осциллографии выгодно снабжать процесс исследуемого явления временными метками, позволяющими установить временной процесс исследуемого явления.



MESSGERÄTE

UNIVERSALREGLER UR-163

TECHNISCHE DATEN:

Abmessungen etwa 280 x 250 x 150 mm
Gewicht etwa 9,4 kg

Warnnummer 36 47 73 30

УНИВЕРСАЛЬНЫЙ РЕГУЛЯТОР

UR - 163

ТЕХНИЧЕСКИЕ ДАННЫЕ:

Размеры: около 280 x 250 x 150 мм
Вес: около 9,4 кг

Технический № 36 47 73 30

UNIVERSAL REGULATOR

UR - 163

Technical Particulars:

Dimensions: about 280 x 250 x 150 mm
Weight: about 9,4 kg

Article No. 36 47 73 30

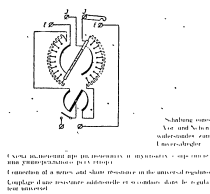
REGULATEUR UNIVERSEL

UR - 163

Données techniques:

Dimensions: environ 280 x 250 x 150 mm
Poids: environ 9,4 kg

Numéro de marchandise 36 47 73 30



ОПИСАНИЕ

Универсальный регулятор UR-103 для измерительных мостовых схем и мостовых схем с переменным током. Регулятор состоит из трех независимых друг от друга измерительных мостовых схем. В каждой мостовой схеме имеются по два резистора, один из которых является регулируемым. Регулятор имеет три выходящих провода, позволяющих подсоединять его к мосту. Регулятор имеет три выходящих провода, позволяющих подсоединять его к мосту. Регулятор имеет три выходящих провода, позволяющих подсоединять его к мосту.

DESCRIPTION

The universal regulator UR-103 for measuring loops is accompanied in a metal housing with removable cover and carrying handle. It contains three resistance units independent of each other for the three measuring loops of the oscillograph. Each unit includes one series and one shunt resistance with a coarse regulator (large turn button) and a fine regulator (small turn button) for exact adjustment of the deflection. The two turn buttons control the series and shunt resistances in common. The choice of the series and shunt resistances for the measurement is determined by the value of the current or voltage to be measured and by the deflection desired, which must remain within the allowable limits. For occasional dodging of the zero point of the measuring loop a circuit-breaker is joined up into the measuring circuit, allowing the switch the measuring loop off and on quickly. The series and shunt resistances are rated for permanent load according to the values stated on the cover plate.

DESCRIPTION

Le régulateur UR-103 pour les boucles de mesure est placé dans une boîte métallique avec couvercle amovible et poignée de transport. Il contient trois unités de résistances indépendantes l'une de l'autre pour les trois boucles de mesure de l'oscillographe. À chaque unité, il fait une résistance supplémentaire et une résistance secondaire avec un régulateur grossier (grand bouton) et un régulateur fin (petit bouton) au réglage exact de l'oscillation. Les deux boutons réglent en commun les résistances additionnelles et secondaires. Le choix des résistances additionnelles et secondaires résulte de la grandeur des tensions ou des courants de mesure et de l'oscillation demandée qui doit rester au dedans de la valeur admissible. Au contrôle occasionnel du zéro des boucles de mesure, un disjoncteur est placé dans le circuit de mesure et permet de connecter et de déconnecter rapidement la boucle de mesure. Pour la durée de longue durée, les résistances additionnelles et secondaires sont notées selon les valeurs indiquées sur la plaque de couverture.

Die Wahl der Vor- und Nebenvierstände für die Messung ergibt sich aus der Größe der zu messenden Spannungen oder Ströme und aus dem gewünschten Ausschlag, der innerhalb des zulässigen Wertes verbleiben muß. Zur gelegentlichen Kontrolle des Meßstellen-Nulipunktes ist ein Ausschalter in den Meßkreis gelegt, der es gestattet, die Meßschleife schnell an- und abzuschalten. Die Vor- und Nebenvierstände sind für Dauerbelastung entsprechend den auf der Deckplatte angegebenen Werten bemessen.



LICHTBLITZSTROBOSKOP LS-911

TECHNISCHE DATEN:

1. Leuchte: Fluoreszenzlampe, eingebaut in 6 Gehäuse.
2. Dauer eines Lichtblitzes: etwa 10 µs.
3. Leuchtdichte des Lichtblitzes: 1000 cd/m², bei 1000 V, 1000 Hz, bei 1000 V, 1000 Hz, bei 1000 V, 1000 Hz.
4. Stromversorgung: Netzstrom, 220 V, 50 Hz.
5. Leistungsaufnahme: ca. 100 W.
6. Abmessungen: 100 x 100 x 100 mm.
7. Gewicht: etwa 10 kg.
8. Zulassung: Für den Einsatz in der Industrie.

Warenzeichen 30 47 900

ЭЛЕКТРОНСКОЙ СТРОБОСКОП LS-911

ТЕХНИЧЕСКИЕ ДАННЫЕ

1. Диапазон частот: 100-1000 Гц.
2. Мощность: 100 Вт.
3. Световая сила: 1000 кд/м².
4. Световое излучение: 1000 кд/м².
5. Световое излучение: 1000 кд/м².
6. Световое излучение: 1000 кд/м².
7. Световое излучение: 1000 кд/м².
8. Световое излучение: 1000 кд/м².

Точность 30 47 900

LIGHT FLASH STROBOSCOPE (Power Stroboscope) LS-911

Technical Particulars:

1. Frequency range of the light flash: 100-1000 Hz.
2. Power: 100 W.
3. Light intensity: 1000 cd/m².
4. Light intensity: 1000 cd/m².
5. Light intensity: 1000 cd/m².
6. Light intensity: 1000 cd/m².
7. Light intensity: 1000 cd/m².
8. Light intensity: 1000 cd/m².

Article No. 30 47 900

STROBOSCOPE à ÉCLAIR DE LUMIÈRE LS-911

Données techniques:

1. Gamme de fréquence de l'éclair de lumière: 100-1000 Hz.
2. Puissance: 100 W.
3. Intensité lumineuse: 1000 cd/m².
4. Intensité lumineuse: 1000 cd/m².
5. Intensité lumineuse: 1000 cd/m².
6. Intensité lumineuse: 1000 cd/m².
7. Intensité lumineuse: 1000 cd/m².
8. Intensité lumineuse: 1000 cd/m².

Numéro de machine 30 47 900

VEB MESSGERÄTEWERK ZWONITZ - ZWONITZ

BESCHREIBUNG

Mit Hilfe des Lichtblitzstroboskops LS-911 in ruhiger Lichtschatten, in dem die Lampe periodisch leuchtet, wird die Bewegung der zu beobachtenden Vorgänge während jeder Bewegungsperiode mittels einer Quecksilber-Hochdrucklampe, in der durch Kippbewegungen Lichtblitz erzeugt werden, kurzzeitig beleuchtet wird.

Das Lichtblitzstroboskop besteht aus dem Gerät zur Erzeugung der Kippbewegungen und aus der Quecksilber-Hochdrucklampe als Lichtquelle. Das Gerät

enthält einen Schwingungskreis, der über einen Übertrager den die Lampe speisenden Hauptkreis im gleichen Takt anregt. Die Kippbewegungsfrequenz und damit die Zahl der Lichtblitz wird in großen Stufen durch Zu- und Abschalten von Kondensatoren geregelt. Die Feinjustierung geschieht durch Änderung der Gittervorspannung.

Die Zahl der Lichtblitz wird durch einen besonderen Kippkreis gemessen und unmittelbar an einem Drehzahlmeßgerät angezeigt. Der Ablesfehler beträgt $\pm 2\%$ vom Skalenwert.

ОПИСАНИЕ

При помощи электронного стробоскопа LS-911 в световой тени, в которой периодически светит лампа, движение наблюдаемых объектов можно наблюдать в течение короткого периода времени, в течение которого лампа светит.

Электронный стробоскоп состоит из прибора для получения световых импульсов и лампы, которая периодически светит. Прибор содержит электронный контур, возбуждаемый от сети переменного тока, который имеет регулятор частоты. Частота импульсов регулируется в широком диапазоне, а также можно регулировать в узком диапазоне частоты и амплитуды импульсов. Точная настройка осуществляется изменением напряжения питания лампы.

Число импульсов импульсов лампы измеряется специальным устройством и указывается непосредственно на шкале прибора. Погрешность измерения $\pm 2\%$ от значения шкалы.

DESCRIPTION

By means of the light flash stroboscope LS-911 periodic light is made to appear as though standing still in the eye; this is caused by the fact that the process to be watched is illuminated for a short moment during each moving period by means of a high-pressure mercury lamp in which flashes of light are produced by deflecting oscillations.

The light flash stroboscope consists of the unit producing the deflecting oscillations and of the high-pressure mercury lamp as source of light. The device contains an oscillatory circuit, exciting the main circuit feeding the lamp in uniform fast via a transformer. The frequency of the deflecting oscillator and, thereby, the number of the flashes is regulated in coarse steps by connecting or disconnecting condensers. Fine adjustment is ensured by changing the initial grid tension.

The number of light flashes is measured by a special deflecting circuit and indicated directly on a moving-coil measuring instrument. The reading error is $\pm 2\%$ of the end value on the scale.

DESCRIPTION

Les applications de mouvement périodiques sont spécialement adaptées pour l'observation par l'œil au moyen du stroboscope à éclair de lumière LS-911 en éclairant à court temps l'opération de l'observation pendant chaque période de mouvement à l'aide de la lampe de mercure à haute pression dans laquelle les éclairs de lumière sont produits par l'oscillation de la lampe.

Le stroboscope à éclair de lumière se compose de l'appareil à la production des oscillations de la lampe et de la lampe de mercure à haute pression comme source de lumière. L'appareil contient un circuit oscillant qui excite dans la même mesure le circuit principal alimentant la lampe au moyen d'une transformation. La fréquence d'oscillation de la lampe et par cela le nombre des éclairs de lumière est réglé en grandes étapes par l'enclenchement et le déclenchement de condensateurs. Le réglage fin est effectué par le changement de la tension de polarisation de la grille.

Le nombre des éclairs de lumière est mesuré par un circuit de comptage spécial et directement indiqué à l'appareil de mesure à bobine de cadre tournant. L'erreur de lecture se monte à $\pm 2\%$ de la valeur finale de l'échelle.

REI
MESSGERÄTE



ПРОЕКЦИОННОЕ УСТРОЙСТВО PE-711
дополнительный прибор - приставка к электроннолучевым осциллографам 1 KO-712 и 1 KO-715

ТЕХНИЧЕСКИЕ ДАННЫЕ
1 Система отклонения 1/16
2 Фокусное расстояние объектива
F = 100 мм

3 Диаметр:
максимальный диаметр 130 мм
максимальная длина 185 мм
4 Вес: около 1,2 кг

Устройство N 37 31 80 00

PROJECTOR PE-711

Additional equipment to the electronic ray oscillographs 1 KO-712 and 1 KO-715

Technical Particulars:
1 Light power of the objective: 1/16
2 Focal length of the objective:
F = 100 mm

3 Diameters:
maximum diameter 130 mm
maximum length 185 mm
4 Weight about 1.2 kg

Article No. 37 31 80 00

PROJEKTIONSEINRICHTUNG PE-711

Zusatzgerät zu den Elektronenstrahl-Oszillographen 1 KO-712 und 1 KO-715

TECHNISCHE DATEN:

1. Lichtstärke des Objektivs 1/16
2. Brennweite des Objektivs:
F = 100 mm

3. Abmessungen:

größerer Durchmesser 130 mm
größte Länge 185 mm
4. Gewicht: etwa 1,2 kg

Werknummer 37 31 80 00

DISPOSITIF DE PROJECTION PE-711

Appareil additionnel aux oscillographes à rayons électroniques 1 KO-712 et 1 KO-715

Données techniques:

P' Lumensité de l'objectif 1/16
D' Distance focale de l'objectif
F = 100 mm

IP Dimensions:

diamètre maximum 130 mm
longueur maximum 185 mm
Poids environ 1,2 kg

Numéro de machine 37 31 80 00

VIB MESSGERÄTWERK ZWONITZ - ZWONITZ

ОПИСАНИЕ

Проецирующее устройство позволяет проецировать изображения осциллограммы зерна брусчатой трубки с дополнительным усилителем на большую поверхность. Яркость при изображении размеров в нескольких квадратных метрах в аудиториях на несколько сот метров без всякого изменения мощности лампы достаточна. Рентгеновский осциллограф от проекционной аппаратуры может составлять от 1 до 4х метра. Установки яркости объективно производится перемещением штифта на трубке проекционного устройства.

DESCRIPTION

The projector allows of observing strongly magnified screen images of re-acceleration tubes. The brightness of the image at an image size of some square metres is still sufficient to lecture halls for several hundred men without dimming the halls. The distance of the oscillograph from the projecting plane can be from 1 to 4 metres. The object is focused by adjusting a knurled button on the tube of the device.

DESCRIPTION

Le dispositif de projection permet l'observation des images d'ondes lumineuses très grossies de tubes d'accélération accélérées. La clarté de l'image à une grandeur de l'image de quelques mètres carrés est encore suffisante dans les salles de cours pour plusieurs centaines de personnes sans obscurcissement entier de la salle. La distance de l'oscillographe de la plaque de projection peut se monter à 1 jusqu'à 4 mètres. L'aiguillage à clarté de l'objet est effectué par le déplacement d'un bouton de série au tube de l'appareil.

BESCHREIBUNG

Die Projektionseinrichtung gestattet die Betrachtung stark vergrößerter Leuchtdrehbilder von Nachbeschleunigungsstrahlen.

Die Bildhelligkeit ist bei einer Bildgröße von einigen Quadratmetern in Hörsälen für mehrere hundert Personen ohne völlige Verdunkelung des Raumes noch ausreichend. Der Abstand des Oscillographen von der Projektionsebene kann 1 bis 4 Meter betragen. Die Scharfeinstellung des Objektes wird durch Verschiebung eines Rändelknopfes am Tubus des Gerätes vorgenommen.

REI
MESSGERÄTE



PROJEKTIONSEINRICHTUNG PE-711

Zusatzgerät zu den Elektronenstrahl-Oscillographen 1 KO-712 und 1 KO-715

TECHNISCHE DATEN:

1. Leuchte des Objektes 1 L6
2. Brennmittel des Objektes
F = 10,5 cm

3. Abmessungen:

größte Durchmesser 120 mm
größte Länge 185 mm
4. Gewicht etwa 1,2 kg

Werknummer 27 21 99 00

ПРОЕКЦИОННОЕ УСТРОЙСТВО РЕ-711

дополнительный прибор - проекция к электроннолучевым осциллографам 1 КО-712 и 1 КО-715

ТЕХНИЧЕСКИЕ ДАННЫЕ
1. Световая трубка 1 L6
2. Фокусное расстояние объектива
F = 10,5 см

3. Измерения:
максимальный диаметр 120 мм
максимальная длина 185 мм
4. Вес около 1,2 кг

Типовой № 27 21 99 00

PROJECTOR PE-711

Additional equipment to the electronic ray oscillographs 1 KO-712 and 1 KO-715

Technical Parameters:

1. Light power of the objective 1 L6
2. Focal length of the objective
F = 10,5 cm

3. Dimensions:
maximum diameter 120 mm
maximum length 185 mm
4. Weight about 1,2 kg

Article No. 27 21 99 00

DISPOSITIF DE PROJECTION PE-711

Appareil additionnel aux oscillographes à rayons électroniques 1 KO-712 et 1 KO-715

Données techniques:

1. Luminosité de l'objectif 1 L6
2. Diamètre focal de l'objectif
F = 10,5 cm

3. Dimensions:
diamètre maximum 120 mm
longueur maximum 185 mm
4. Poids environ 1,2 kg

Numéro de commande 27 21 99 00

VEB MESSGERÄTEWERK ZWONITZ - ZWONITZ

ОПИСАНИЕ

Проекторное устройство позволяет проецировать изображения со сжатием по аксиальной трубе с дополнительным увеличением на большую поверхность. Проекция при изображении размера в нескольких сантиметрах сетки в аудитории не меньше от экрана без полного увеличения поперечной плоскости. Проекция изображения от проекционной поверхности может составлять от 1 до 4 метров. Угловая чёткость изображения повышается поперечной плоскостью изображения на трубке проекционного устройства.

DESCRIPTION

The projector allows of observing strongly magnified screen images of re-acceleration tubes. The brightness of the image at an image size of some square metres is still sufficient in lecture halls for several hundred men without dimming the hall. The distance of the anodegraph from the projecting plane can be from 1 to 4 metres. The object is focused by adjusting a knurled button on the tube of the device.

DESCRIPTION

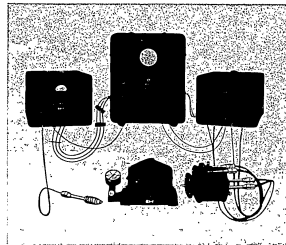
Le dispositif de projection permet l'observation des images d'ondes lumineuses très grossies de tubes d'accélération accélérées. La clarté de l'image à une grandeur de l'image de quelques mètres carrés est encore suffisante dans les salles de cours pour plusieurs centaines de personnes sans assombrissement entier de la salle. La distance de l'oscillographe de la plaque de projection peut se monter à 1 jusqu'à 4 mètres. L'ajustage à clarté de l'objectif est effectué par le déplacement d'un bouton de réglage au tube de l'appareil.

BESCHREIBUNG

Die Projektioneinrichtung gestattet die Betrachtung stark vergrößerter Leuchtschirmbilder von Nachbeschleunigungsstrahlen.

Die Helligkeit ist bei einer Bildgröße von einigen Quadratmetern in Hörsälen für mehrere hundert Personen ohne völlige Verdunkelung des Raumes noch ausreichend. Der Abstand des Oszillographen von der Projektionsfläche kann 1 bis 4 Meter betragen. Die Schärfeneinstellung des Objektes wird durch Verschiebung eines Rändelknopfes am Tubus des Gerätes vorgenommen.

PIEZO
MESSGERÄTE



PIEZO-ELEKTRISCHE MESSANRICHUNG PE-852

Technische Daten siehe Absatz 4

1 Anwendung

Viele schwingungstechnische Untersuchungen führt man heute vorteilhaft nach piezoelektrischen Verfahren durch. Es ist eine bekannte Tatsache, daß an Quarzschiben eine elektrische Ladung auftritt, wenn man deren Endflächen belastet. Diese Eigenschaft und die Stabilität dieser Quarzschiben,

verbunden mit hoher mechanischer Festigkeit, lassen eine Reihe allgemein verwendbarer Geber entstehen. Die Messungen der bei Druck (Zug) an den Quarzen auftretenden Ladungen erfordert einen besonderen Verstärker, dessen Eingangswiderstand genügend groß sein muß, damit die Endladung der Quarze möglichst klein ist.

ПЬЕЗОЭЛЕКТРИЧЕСКОЕ
ИЗМЕРИТЕЛЬНОЕ УСТРОЙСТВО PE-852

Технические данные см. параграф 4

Система измерительная в технике пьезоэлектрической аппаратуры. Она предназначена для измерения напряжений при воздействии пьезоэлектрических элементов, имеющих свойство пьезоэлектричества. Принцип действия. При воздействии на пьезоэлектрический элемент, обладающий свойством пьезоэлектричества, возникает электрическое напряжение, которое пропорционально деформации элемента. Это напряжение измеряется с помощью измерительного устройства, состоящего из усилителя и измерителя. Измеритель имеет шкалу, позволяющую измерять напряжения в вольт-метрах. Измерительное устройство имеет также выходы для подключения к другим измерительным приборам.

PIEZO-ELECTRIC MEASURING EQUIPMENT
PI-852

Technical particulars see section 4

1 Application

Many measurements of vibration and oscillation practice are advantageously carried through with piezo-electric measuring devices. It is a well-known fact that on quartz plates stress on quasi static when they are loaded. This property and the stability of the quartz plates make them suitable for the measurement of the charge produced by the pressure of the object. The measurement of the charge produced by the pressure of the object requires a special amplifier, the input resistance of which must be sufficiently high, so that the end charge of the quartz is as small as possible. This is the case for example, when also piezoelectric elements are used for the measurement of the pressure of the object. The piezo-electric measuring method can be applied for such operations as pressure control measurement in cylinders and

DISPOSITIF DE MESURAGE PÍEZO-ÉLECTRIQUE

PI-852

Voir la section 4 à l'égard des données techniques

1 Application

Beaucoup d'oscillations de la technique de vibration qui sont avantageusement mesurées avec le dispositif piézo-électrique. Il est un fait connu qu'il se présente une charge électrique aux surfaces de quartz quand on les soumet à une pression quasi statique. Cette propriété et la stabilité de ces plaques de quartz en font un excellent moyen pour la mesure de la charge produite par la pression de l'objet. La mesure de la charge produite par la pression de l'objet nécessite un amplificateur spécial dont l'impédance d'entrée doit être d'une grandeur suffisante, pour que la charge des plaques de quartz soit la plus petite possible. C'est le cas par exemple, quand on utilise aussi des éléments piézo-électriques pour la mesure de la pression de l'objet. Le dispositif de mesure piézo-électrique peut être appliqué sans autre dans des cas où l'on mesure la pression de l'objet. Le piézo-électrique, mesurant, permet d'être appliqué pour des opérations de mesure de pression dans les cylindres et les

Dies ist unumkehrbar erforderlich, wenn man sehr langsame verlaufende Vorgänge untersuchen will oder die Geber selbst nicht. Das piezoelektrische Meßverfahren ist z. B. für Druckverlaufmessungen in Zylinder und Verbrennungsmotoren, Dampfmaschinen, Kompressoren, bei Untersuchungen von Einspritzvorgängen, bei Endzählungsmessungen, Explosionsvorgängen usw. anwendbar.

2 Beschreibung

Die piezoelektrische Meßanordnung besteht aus folgenden Teilen:

1. Piezoelektrischer Geber
2. Gleichspannungsverstärker GV-842
3. Elektronenstrahl-Oszillograph 1 KO-712 oder 1 KO-715
4. Zusatzgeräte

1. Dynamische Elektroisolation
2. Kurbelwinkel-Überträger

2.1 Piezoelektrischer Geber

Für die verschiedenen Messungen ist eine Reihe piezoelektrischer Geber vorhanden. Alle haben gemeinsam zwei bzw. vier mechanisch verformte Quarze und eine hochelastische Aufhängung der Quarze während der Messung sind aus Metall. Die Geber sind in den folgenden Ausführungen bis zu Höchstlasten von 150 N belastbar. Für Messungen in Räumen mit hohen Temperaturen, z. B. in Verbrennungsmotoren, werden neue Druckelemente mit Wasserkühlung, um die durch Temperaturveränderungen (Explosion) hervorgerufenen mechanischen Spannungen am Zylinder erfolgt durch Gewindestangen. Die Geber sind in den folgenden Ausführungen bis zu Höchstlasten von 150 N belastbar. Für Messungen in Räumen mit hohen Temperaturen, z. B. in Verbrennungsmotoren, werden neue Druckelemente mit Wasserkühlung, um die durch Temperaturveränderungen (Explosion) hervorgerufenen mechanischen Spannungen am Zylinder erfolgt durch Gewindestangen. Die Geber sind in den folgenden Ausführungen bis zu Höchstlasten von 150 N belastbar.

материалы: кварц, искусственный кварц, керамика, при соединении с пьезоэлектрическим элементом, при изменении температуры, при изменении давления и т. д.

1. Пьезоэлектрический датчик
2. Усилитель постоянного тока
3. Электронно-лучевой осциллограф 1 КО-712 или 1 КО-715
4. Дополнительные приборы

2.1 Пьезоэлектрический датчик

Для различных измерений имеется ряд пьезоэлектрических датчиков. Все они имеют по два или четыре механически деформированных кварца и высокоэластическую подвеску кварца во время измерения. Датчики приведены в следующих описаниях до максимальной нагрузки в 150 Н.

кварца, искусственный кварц, керамика. При соединении с пьезоэлектрическим элементом, при изменении температуры, при изменении давления и т. д.

1. Пьезоэлектрический датчик
2. Усилитель постоянного тока
3. Электронно-лучевой осциллограф 1 КО-712 или 1 КО-715
4. Дополнительные приборы

2.1 Пьезоэлектрический датчик

Для различных измерений имеется ряд пьезоэлектрических датчиков. Все они имеют по два или четыре механически деформированных кварца и высокоэластическую подвеску кварца во время измерения. Датчики приведены в следующих описаниях до максимальной нагрузки в 150 Н.

кварца, искусственный кварц, керамика. При соединении с пьезоэлектрическим элементом, при изменении температуры, при изменении давления и т. д.

1. Пьезоэлектрический датчик
2. Усилитель постоянного тока
3. Электронно-лучевой осциллограф 1 КО-712 или 1 КО-715
4. Дополнительные приборы

2.1 Пьезоэлектрический датчик

Для различных измерений имеется ряд пьезоэлектрических датчиков. Все они имеют по два или четыре механически деформированных кварца и высокоэластическую подвеску кварца во время измерения. Датчики приведены в следующих описаниях до максимальной нагрузки в 150 Н.

кварца, искусственный кварц, керамика. При соединении с пьезоэлектрическим элементом, при изменении температуры, при изменении давления и т. д.

1. Пьезоэлектрический датчик
2. Усилитель постоянного тока
3. Электронно-лучевой осциллограф 1 КО-712 или 1 КО-715
4. Дополнительные приборы

2.1 Пьезоэлектрический датчик

Для различных измерений имеется ряд пьезоэлектрических датчиков. Все они имеют по два или четыре механически деформированных кварца и высокоэластическую подвеску кварца во время измерения. Датчики приведены в следующих описаниях до максимальной нагрузки в 150 Н.

кварца, искусственный кварц, керамика. При соединении с пьезоэлектрическим элементом, при изменении температуры, при изменении давления и т. д.

1. Пьезоэлектрический датчик
2. Усилитель постоянного тока
3. Электронно-лучевой осциллограф 1 КО-712 или 1 КО-715
4. Дополнительные приборы

2.1 Пьезоэлектрический датчик

Для различных измерений имеется ряд пьезоэлектрических датчиков. Все они имеют по два или четыре механически деформированных кварца и высокоэластическую подвеску кварца во время измерения. Датчики приведены в следующих описаниях до максимальной нагрузки в 150 Н.

кварца, искусственный кварц, керамика. При соединении с пьезоэлектрическим элементом, при изменении температуры, при изменении давления и т. д.

1. Пьезоэлектрический датчик
2. Усилитель постоянного тока
3. Электронно-лучевой осциллограф 1 КО-712 или 1 КО-715
4. Дополнительные приборы

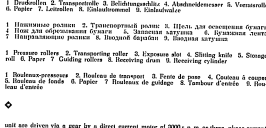
2.1 Пьезоэлектрический датчик

Для различных измерений имеется ряд пьезоэлектрических датчиков. Все они имеют по два или четыре механически деформированных кварца и высокоэластическую подвеску кварца во время измерения. Датчики приведены в следующих описаниях до максимальной нагрузки в 150 Н.

Declassified in Part - Sanitized Copy Approved for Release @ 50-Yr 2013/08/22 : CIA-RDP81-01043R002300050002-5

[illegible]

- Declassified in Part - Sanitized Copy Approved for Release @ 50-Yr 2013/08/22 : CIA-RDP81-01043R002300050002-5



will emit driven by a gear by a direct current motor of 3000 r.p.m. or three-phase current at 5000 v. p.m. at a frequency of 50 cycles per second. The gear has the spiral shape which can be adjusted at the ratios 1:2, 1:5, 1:10, and 1:50. The direct current motor can be adjusted by a built-in potentiometer.

24 Cases

The instantaneous heater with mechanical and electro-magnetic response has the feature to expose the drum case directly only one drum revolution independent of the speed of the paper. The shutter can be adjusted for instantaneous and fixed time exposures.

25 Cases

de van sont commandés au moyen d'un engrenage par un moteur à courant continu ou 3000 tours par minute et de 5000 tours par minute. L'engrenage peut être réglé sur des rapports de 1:2, 1:5, 1:10, et 1:50. Le moteur à courant continu peut être réglé sur des proportions de 1:2, 1:5, 1:10, et 1:50. Le moteur à courant continu peut être réglé sur le diviseur des quantités de 1:2, 1:5, 1:10, et 1:50.

24 Cas

La caméra instantanée avec réponse mécanique et électromagnétique a la particularité d'exposer le tambour de la chambre directement en une seule révolution du tambour, indépendamment de la vitesse du papier. L'obturateur peut être réglé pour des expositions instantanées et à temps fixe.

25 Cas

Les moteurs sont commandés par des engrenages indépendants d'un moteur à courant continu ou 3000 tours par minute et de 5000 tours par minute. L'engrenage peut être réglé sur des rapports de 1:2, 1:5, 1:10, et 1:50. Le moteur à courant continu peut être réglé sur des proportions de 1:2, 1:5, 1:10, et 1:50. Le moteur à courant continu peut être réglé sur le diviseur des quantités de 1:2, 1:5, 1:10, et 1:50.

[illegible]

2.3 Mellschlingestell

In einem Leichtmetallgestell sind die Mellschlingenhäuser für 9 Schläfen untergebracht. Der Schlingenhäuser ist aus einem Gießblech gefertigt und diese auf 3 Gummirollen. Durch 3 Stellschrauben kann das Mellschlingestell in die richtige Höhenlage gebracht werden. Weitere 9 Stellschrauben dienen dazu, die Mellschlingen um die zentrale Achse zu drehen. Zur Schwenkung der Schlingen um die waagrechte Achse sind Stellschrauben an den Schlingenträgern vorhanden. An der Stirnseite des Gestells befindet sich ein Drehknopf für die Nullpunktseinstellung.

2.4 Zeitschreiber

Durch den Zeitschreibendreher wird ein Zeitmaßstab auf das Oszillogramm geschrieben. Der Zeitmaßschreibendreher ist unschaltbar für die Frequenzen

25. Описание прибора
Измеритель частоты, работающий на принципе резонанса, предназначен для измерения частоты колебаний в диапазоне от 50 до 500 Гц. Он состоит из индукционной катушки, конденсатора, лампы накаливания и других элементов. При включении прибора на измеряемую частоту он начинает работать.

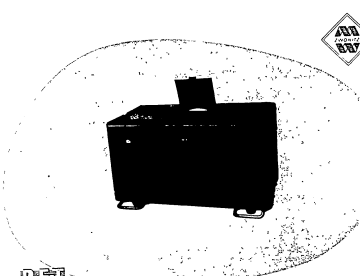
27. Универсальный регулятор
Универсальный регулятор состоит из трех элементов: индукционной катушки, конденсатора и лампы накаливания. Он предназначен для измерения частоты колебаний в диапазоне от 50 до 500 Гц. При включении прибора на измеряемую частоту он начинает работать.

29. Описание прибора
Измеритель частоты, работающий на принципе резонанса, предназначен для измерения частоты колебаний в диапазоне от 50 до 500 Гц. Он состоит из индукционной катушки, конденсатора, лампы накаливания и других элементов. При включении прибора на измеряемую частоту он начинает работать.

31. Описание прибора
Измеритель частоты, работающий на принципе резонанса, предназначен для измерения частоты колебаний в диапазоне от 50 до 500 Гц. Он состоит из индукционной катушки, конденсатора, лампы накаливания и других элементов. При включении прибора на измеряемую частоту он начинает работать.

von 50 und 500 Hz. Eine Stuhlschaltung mit der Bandfrequenz von 500 Hz wird durch eine Induktionskapsule des Zeitmarkenschreibers über eine Rückführung rückgekoppelt. Elektronenoptisch erzeugt, so daß die 500-Hz-Schwingung entsteht. Nach Umschalten des Zeitmarkenschreibers auf Spannungen bis 200 Volt eff. die Nebensidele bis 10 A zu vermeiden. In den Schleifenkreis kann eine Sicherungsgastone zum Schutz gegen Überlastung der Meßteile an den Klemmen eingesetzt werden.

2.7 Universalregler
Der Universalregler besteht aus 3 Einheiten, die im Fall des Tisches angeordnet sind. Jede Einheit enthält für je 3 Meßstellen Vor- und Nebensidele. Sie sind als Vorverstärker für Spannungen bis 200 Volt eff., die Nebensidele bis 10 A zu vermeiden. In den Schleifenkreis kann eine Sicherungsgastone zum Schutz gegen Überlastung der Meßteile an den Klemmen eingesetzt werden.



8-SCHLEIFEN-OSZILLOGRAPH 8 SO-114
4-SCHLEIFEN-OSZILLOGRAPH 4 SO-108

TECHNISCHE DATEN:

Bezeichnung	8 SO-114
Leistungsaufnahme	100 W
Größe	100 x 100 x 100 mm
Gewicht	10 kg
Bedienung	Bedienung durch Handknöpfe
Einbauelemente	Einbauelemente für 8 Schleifen
Einbauelemente	Einbauelemente für 4 Schleifen

8-И ШЛЕЙФОННЫЙ ОСЦИЛЛОГРАФ 8 SO-114
4-И ШЛЕЙФОННЫЙ ОСЦИЛЛОГРАФ 4 SO-108

ТЕХНИЧЕСКИЕ ДАННЫЕ

Назначение	8 SO-114
Мощность	100 Вт
Размеры	100 x 100 x 100 мм
Вес	10 кг
Управление	Управление ручными кнопками
Установленные элементы	Установленные элементы для 8 петель
Установленные элементы	Установленные элементы для 4 петель

8-LOOP OSCILLOGRAPH 8 SO-114
4-LOOP OSCILLOGRAPH 4 SO-108

Technical Particulars:

Designation	8 SO-114
Power consumption	100 W
Dimensions	100 x 100 x 100 mm
Weight	10 kg
Operation	Operation by hand buttons
Installed elements	Installed elements for 8 loops
Installed elements	Installed elements for 4 loops

OSCILOGRAPHIE A 8 BOUCLES 8 SO-114
OSCILOGRAPHIE A 4 BOUCLES 4 SO-108

Données techniques:

Désignation	8 SO-114
Consommation d'énergie	100 W
Dimensions	100 x 100 x 100 mm
Poids	10 kg
Manœuvre	Manœuvre par boutons
Éléments installés	Éléments installés pour 8 boucles
Éléments installés	Éléments installés pour 4 boucles

2.1 Aufbau

Das Metallgehäuse umschließt eine stabile Gitterrahmenkonstruktion, welche das Netzteil, das Triebwerk, die Optik, die Papiertransporteinrichtung und die Meßstreifenhalterung trägt. Das Triebwerk ruht auf Schwingmetallfüßen. Die Traggeräte befinden sich an der Unterseite des Gehäuses und sind einziehbar, so daß sie bei stationärer Verwendung des Oszillographen unsichtbar sind. Das Gesamtgewicht des Oszillographen beträgt etwa 60 bzw. 55 kg. Die Außenabmessungen sind: Breite 700 mm, Höhe 365 mm, Tiefe 385 mm.

19 Application

La technique de mesure et d'essais acoustiques exige un oscilligraphe à rayons de lumière qui permet d'enregistrer simultanément bon nombre d'opérations qui ont une portée et qui aident à avoir une vue synthétique sur un grand nombre de l'indicateur. Malgré cela l'appareil doit être légèrement transportable et avoir la possibilité d'être utilisé en continu de courant d'éclairage usual. La durée du temps pour la lecture des opérations des messages à volonté et le choix du système imprimé permettent des mesures de oscilligrammes aussi bien que des images publiées d'enregistrer des opérations d'une plus longue durée à un haut défilement imprimé.

Les exigences ci-dessus sont accomplies par nos types :

OSCILLOCHRONOPHIE à 8 BOUCLES, type S 50 - 114 et
OSCILLOCHRONOPHIE à 4 BOUCLES, type S 50 - 85

2.0 Description

2.1 Construction

La boîte métallique exécuta une construction de caudex en fonte qui fut divisée en deux parties, la mécanique de commande, les corps électromécaniques, le transport du papier et la source d'énergie. Les mécanismes de commande reposa sur deux métaux oscillants articulés, les contacts de commande étaient en acier inoxydable et se pouvaient être ajustés de la source d'énergie. Les contacts de commande se montent à environ 600 respectivement 25 kg. Les contacts électromécaniques étaient sous l'angle 100 mm, hauteur 200 mm, profondeur 200 mm. Les contacts électromécaniques étaient en acier inoxydable et les contacts électromécaniques universels. La plaque de service contenait les réglages de la source d'énergie.

la loi de l'insensibilité de temps, les données pour la symphonisation de filtes pour le débrayement à distance. Les 8 respectivement 4 régulateurs des chaînes individualisées appartiennent. Les résistances additionnelles régulateur universel sont prévues par respectivement pour les courants 100.

Le couvercle de fermature au verso de la boîte. Au état intérieur du couvercle. Le couvercle à côté de boîte de lampe.

La fermature à volet au état droit. Sourdes et les 8 respectivement 4 venues des valvets. Les boîtes de la

Au-dessous des volets, il se trouvent des douilles de serrage à la position de commande de la chaîne.

2.2 Corps capillaire

Une lampe à gaz pourvue d'une lampe à lumière fluorescente, éclairant les bords du polygone à 12 points et d'un verre de sodium. Un système de lentille assure une bonne qualité d'éclairage. Le fluoreur rend possible l'ajoutage d'intensité lumineuse.

2.3 Commande

Le dispositif d'aspiration de papier et les commandes par un moteur à courant alternatif, d'un mécanisme de commande central, le système d'aspiration de papier et les commandes par un moteur à courant alternatif sont les seules d'un engrenage

2.2 Optik

Als Lichtquelle dient eine halbkugelförmige, 10 cm Durchmesser verwerfende Lampe 6 V 25 W (nur für den Wendel verwenden). Die Lampe steht aus einem Linsempirisma, einem Polypenspiegel und einer Mathebahten der Vorgelege. Für die Lampe ist ein Linsensystem mit Spalt. Die Spaltblende ermöglicht die Einstellung für das Oszillogramm.

übliche Schein-
en mit geraden
tungsoptik be-
em 12-teiligen
röße zum Reo-
Aufnahmeoptik
ode eingebaut.
ige Lichtstärke.

Declassified in Part - Sanitized Copy Approved for Release @ 50-Yr 2013/08/22 : CIA-RDP81-01043R002300050002-5



Warennummer 20 47 71 20

BESCHREIBUNG

Das Kippgerät ist für periodische Zeitkreisschreibung und für einmalige Zeitkreisauslösung vor-

adjustment in 12 coarse steps and by means of fine regular University 1:1 ≥ 10 per cent

Own cord squarely symmetrization possible via switch amplifier

5 symmetrical amplifier

6 100 V collecting pressure a danger-free switch, a pushbutton, and a special pair of handles for connecting the measuring unit to the power supplied.

7 Tube Equipment

8 1 square tube 100 $\times$ 50 $\times$ 2 mm

Deflecting sensitivity measuring places

$A_{\text{m}} \geq 0.24$ mm / volts / 0.05 mm / volts

$A_{\text{E}} \geq 0.20$ mm / volts / 0.05 mm / volts

Two plates:

2 tubes HPG 6

1 tube 0 4 Z

1 tube 0 6 AC 7

1 tube S 1012 II A

2 tubes STV 1401 40 Z

10 acceleration counter installed

7 Dimensions: 400 $\times$ 510 $\times$ 610 mm

8 Weight: 22 kg

9. Additional Equipment

[illegible]

Тотурман В 20 47 71 30

ОПИСАНИЕ

Электронно-лучевой осциллограф 1 КО-715 однолучевой, предназначен для исследования и замера быстрого рода переменных напряжений и длительности частот от 1 Гц до 20 МГц. Он снабжен

doi:10.1017/S0007122612000091

winter ZMG - 802
modifex CV 802

Article No. 20-47 71 20

DESCRIPTION

The electronic ray oscillograph 1 KO-715 is a single-beam oscillograph and serves to examine and measure all kinds of alternating voltages in the frequency range between 1 cycle and 20 kilocycles. It operates with an image tube of 101 cm screen diameter, a thyatron deflecting unit with symmetric saw-tooth-voltage, and with one amplifier each for the time and the measuring plates.

Amplificateur de tension continue CV-542
Contrôle électronique ELS-512
Transmetteur de fréquence modale FMS-822

Número de standardise 38 47 71 29

DESCRIPTION

L'oscillographe à rayon électronique 1 KO-715 est un oscillographe à rayon unique et sert à l'investigation et au mesurage de tensions alternatives de tout genre dans la sphère de fréquence de 1 hertz jusqu'à 20 kilohertz.

Il travaille avec un tube d'image à un diamètre d'écran de 100 mm, avec un appareil de buscoule de libération à tension de dent de scie symétrique et avec un amplificateur à chaco pour les plaques de temps et de mesure. Pour atteindre une pléiade de rayons soigneusement

дом электрона-лучевой трубкой с экраном диаметром 100 мм. Тиратронный прибор используется для генерирования электромагнитных колебаний в виде импульсов различной формы, «длин» электромагнитных волн, «длины разности» и других величин, дающих «длины волн». Для получения особенно «чистых» электромагнитных колебаний, оба усилителя имеют симметричные выходы (два наприемные), и, с целью особенно хорошего устранения боковой связи, выполнены в индивидуальном усилителе звуку.

[illegible]

In order to obtain a particularly good sharpness of the beam also these two amplifiers have symmetric output voltages and are designed as double counter-amplifiers as these have particularly good properties.

The deflecting unit is intended for recording periodically in the time circuit for releasing the time circuit once. The release of the time circuit is controlled by operating a key and simultaneously bright-ostreoline the image tube, in order to preclude the pre-exposure otherwise inadmissible.

The image tube can be synchronously or asynchronously, optionally by the measuring voltage, at 50 cycles frequency, or by a separate alternating voltage fed from outside. The synchronizing voltage required is about 200 V.

Bright and dark control of the image tube are possible by means of a magnetic pair of bushings.

avantageuse, ces deux amplificateurs ont aussi une tension de base synchrétique et sont développés comme deux amplificateurs en opposition à l'égard d'un bon découplage.

L'appareil de basecelage est prévu pour l'enregistrement circulaire de temps périodique et pour le débryage circulaire de temps d'une fois. La distribution du débryage circulaire de temps d'une fois est effectuée par le fonctionnement d'une touche à la distribution à la fois isochrone du tube d'image, pour le débryage de la position limite de l'axe synchrétique. L'appareil de basecelage pour l'axe synchrétique doit par la raison de mesure, une tension de 50 hertz, ou par une tension indépendante dépendante de l'extérieur. Le besoin synchrétique se monte à 0,3 volt.

La distribution à clarité et à obscurité de l'image est possible au moyen d'une paire de douille spéciale.

[illegible]

1. через посредство чужих творческих сил;
2. через вертикальный вход без увеличения;
3. через вертикальный усилитель.

Для фототехнических приемов или проециров на экране криво-прямых или «однородных» положительных процессов процессоры конструируют так, чтобы значительно уменьшить шумовую составляющую и социологический трансформатор последовательно усиливать.

The time and measuring plates of the image tube can be changed over optically - according to the operating conditions required - by a switch.

Horizontal deflection (time plates):

1. via horizontal amplifier
2. via horizontal input, not amplified
3. via over time deflection

Vertical deflection (measuring plates):

1. via vertical input direct
2. via vertical input, not amplified
3. via vertical amplifier.

For short time processes occurring but once, for photographic exposures, or for the projection of the screen image the light intensity of the image tube can be substantially increased by putting the built-in re-acceleration converter into operation.

Les plaques de temps et de mesurage du tube d'im-
pression peuvent être commutées au choix selon les conditi-
ons de travail demandées.

Déviation horizontale (plaques de temps):

- 10 au moyen d'un amplificateur horizontal
- 20 au moyen de l'entrée horizontale non-amplifiée
- 30 au moyen de la propre déviation de temps.

Déviation verticale (plaques de mesurage):

- 10 au moyen de l'entrée verticale directe
- 20 au moyen de l'entrée verticale non-amplifiée
- 30 au moyen de l'amplificateur vertical.

Pour les opérations à court temps d'une fois, la clef
du tube d'impression peut être considérablement allongée
pour les reproductions photographiques respectivement
pour la projection de l'image d'écran de luminescence
la mise en fonctionnement du transformateur d'excitation
ultérieure montée.

gesehen. Die Steuerung der einmaligen Zeitkreis-
auslösung erfolgt durch Betätigen einer Taste bei
gleichzeitiger Hellsteuerung der Bildröhre, um die
sonst unvermeidliche Vorbelichtung auszuscheiden.
Das Kippgerät läßt sich wahlweise von der Meß-
spannung, einer 50-Hz-Spannung oder durch eine
fremd von außen zugeführte Wechselspannung
synchronisieren. Der Synchronisierungsbedarfs-
bedarf beträgt etwa 0,3 Volt.

Hell- und Dunkelsteuerung der Bildröhre sind über ein besonders angeordnetes Buchsenpaar möglich.

Die Zeit- und Meßplatten der Bildröhre lassen sich durch einen Schalter wahlweise, den geforderten Arbeitsbedingungen entsprechend, umschalten.

Horizontalablenkung (Zeitplatten):

1. über Horizontalverstärker

3. über Zeitablenkung eigen.

Vertikalablenkung (Meßplatten):

3. über Vertikalverstärker.

Für kurzzeitige, einmalige Vorgänge, für fotografische Aufnahmen bzw. für die Projektion des Schirmlichtbildes läßt sich die Helligkeit der Bildröhre durch Inbetriebnahme des eingebauten Nachbeschleunigungs-Umformers wesentlich steigern.

MESSGERÄTE



ELEKTRONENSTRAHL-OSZILLOGRAPH 1 KO-712

TECHNISCHE DATEN:

1. Stromversorgung:
Nennspannung: 110/125/220 V 50 Hz
Leistungsbedarf ca. 220 VA
2. Maßstabsveränderer:
Verstärkungsfaktor: $n = 200$
Frequenzbereich: 40 Hz bis 2 MHz
Frequenzgenauigkeit: max. $\pm 10\%$
Empfangsfrequenz: $f_H = 100$ kHz
Empfangsbandbreite: $C_n = \pm 20$ pF
Max. Empfangsspannung: etwa 1 V
3. Maß- und Zeitmessung:
Maßstab: 100 bzw. 500 V

4. Skalen:
Skalenfrequenz: 50 bis 200 kHz stetig verstellbar
Unschärfe: $\leq 10\%$
Lage- und Frequenzjustierung über Synchro-
nisierte Referenz möglich. Systemfrequenz ver-
stellbar
5. Nachschaltungsapparat:
eingebaut. Nachschaltungsapparat etwa 5 kV
6. Bildschirme:
1. Bild: Bildhöhe 80 bis 120 mm
Bildschirmgröße: 2. Bild: Bildhöhe 120 bis 150 mm
Bildschirmgröße: 3. Bild: Bildhöhe 150 bis 180 mm
Bildschirmgröße: 4. Bild: Bildhöhe 180 bis 210 mm

ЭЛЕКТРОННОЛУЧЕВОЙ ОСЦИЛЛОГРАФ 1 КО-712

ТЕХНИЧЕСКИЕ ДАННЫЕ:

1. Питание:
Номинальное напряжение: 110/125/220 вольт, 50 Гц
Потребляемая мощность: около 220 ватт
2. Регулирование амплитуды:
Коэффициент усиления: $n = 200$
Диапазон частот: от 40 до 2 МГц
Частотная характеристика: погрешность $\pm 10\%$
Напряжение на входе: 1 В

3. Измерения:
Максимальная измерительная погрешность: 10% для 100 вольт
Напряжение на выходе: 100 вольт
4. Измерения:
Максимальная измерительная погрешность: 10% для 100 вольт
Напряжение на выходе: 100 вольт

ELECTRONIC RAY OSCILLOGRAPH 1 KO-712

Technical Data:

1. Power supply:
Main voltage: 110/125/220 volts/50 cycles
Power consumption: 220 VA
2. Measuring plate amplifier:
Gain of amplification: $n = 200$
Frequency range: 40 cycles to 2 megacycles
Frequency error: max. ± 10 per cent
Input resistance: $R_n = 100$ kilohms

3. Measuring and time plate input:
Maximum measuring voltage: 100 or 200 volts respectively
Input resistance: 100 kilohms or 4 megohms respectively
4. Deflecting unit:
Deflecting frequency: 50 to 200 kilocycles continuously variable
Deflection: ± 10 per cent

OSCILOGRAPHIE À RAYON ÉLECTRONIQUE 1 KO-712

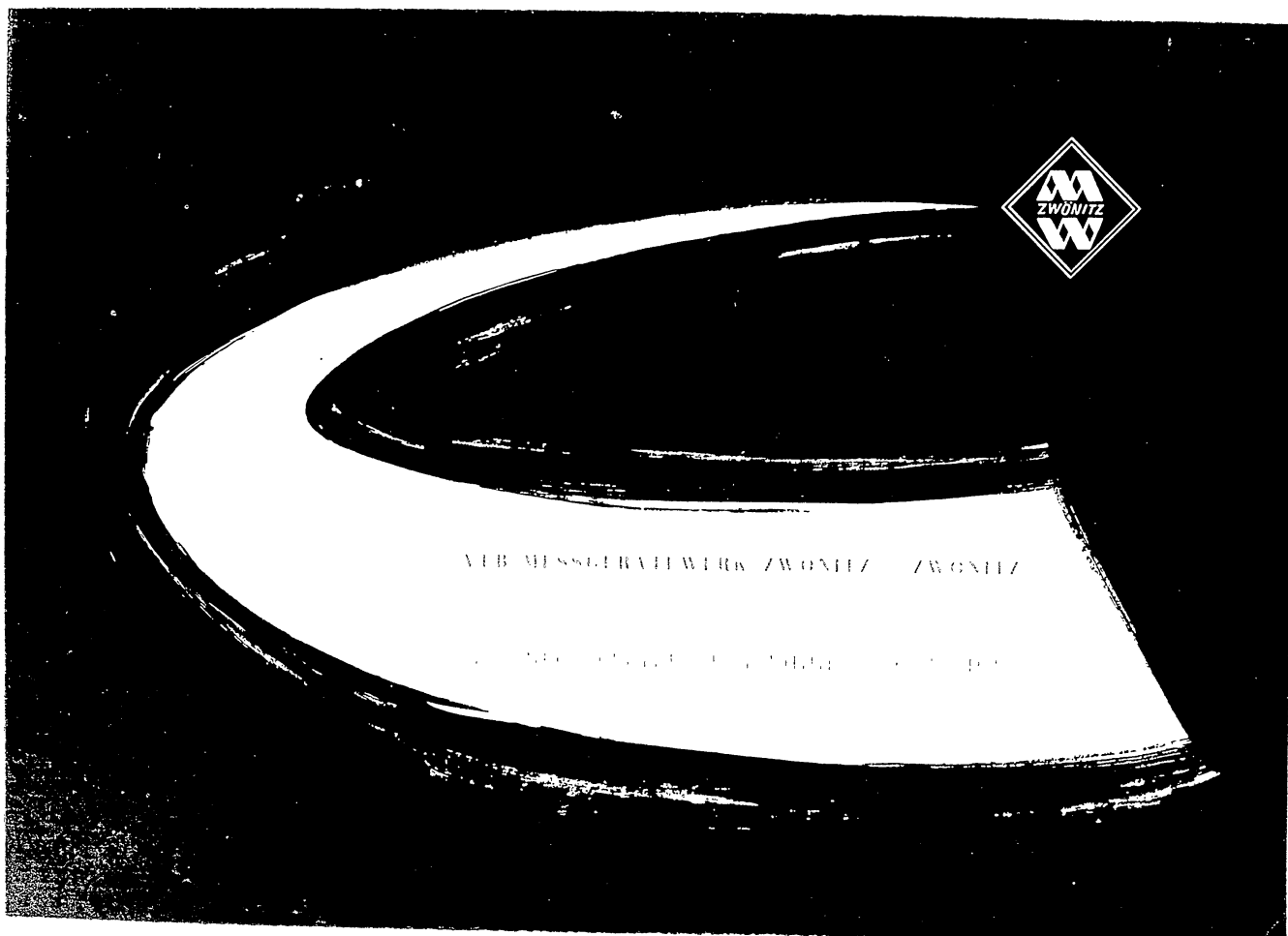
Données techniques:

1. Alimentation en courant:
Tension de réseau: 110/125/220 volts/50 bornes
Consommation: environ 220 volts-ampères
2. Amplificateur de la plaque de mesure:
Gain d'amplification: $n = 200$
Sélecteur de fréquence: 40 bornes jusqu'à 2 mégahertz
Précision de fréquence: max. $\pm 10\%$
Résistance d'entrée: $R_n = 100$ kilohms

3. Tension d'entrée mesurée:
Tension d'entrée maximale: 1 volt
Tension de mesure maximale: 100 kilohms ou 4 mégohms
4. Appareil de balayage:
Fréquence de balayage: 50 jusqu'à 200 kilohertz
Déviation: $\pm 10\%$

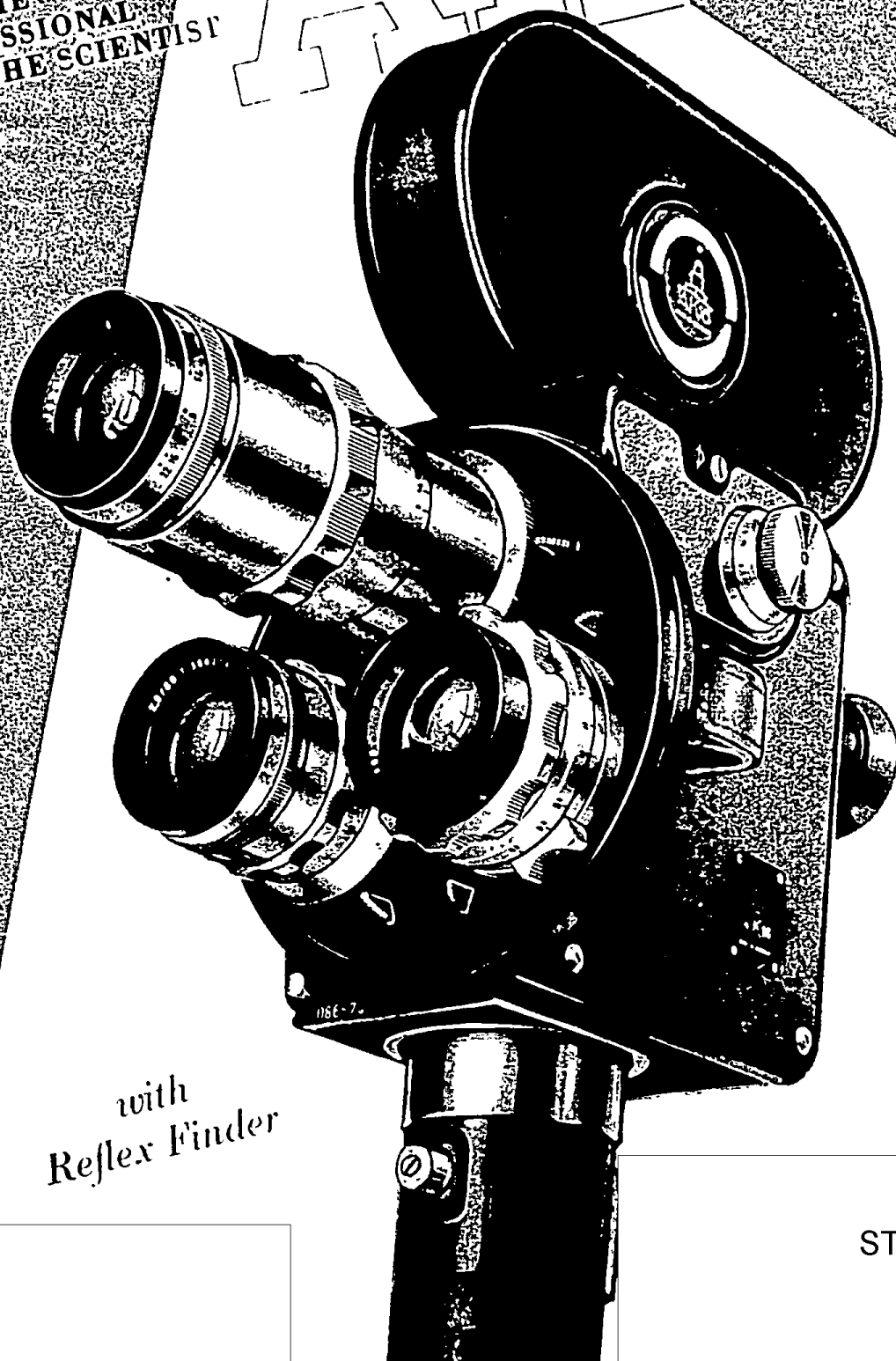
VEB MESSGERÄTWERK ZWONITZ - ZWONITZ

Declassified in Part - Sanitized Copy Approved for Release @ 50-Yr 2013/08/22 : CIA-RDP81-01043R002300050002-5



THE 16 mm
CINE CAMERA
FOR THE
PROFESSIONAL
AND THE SCIENTIST

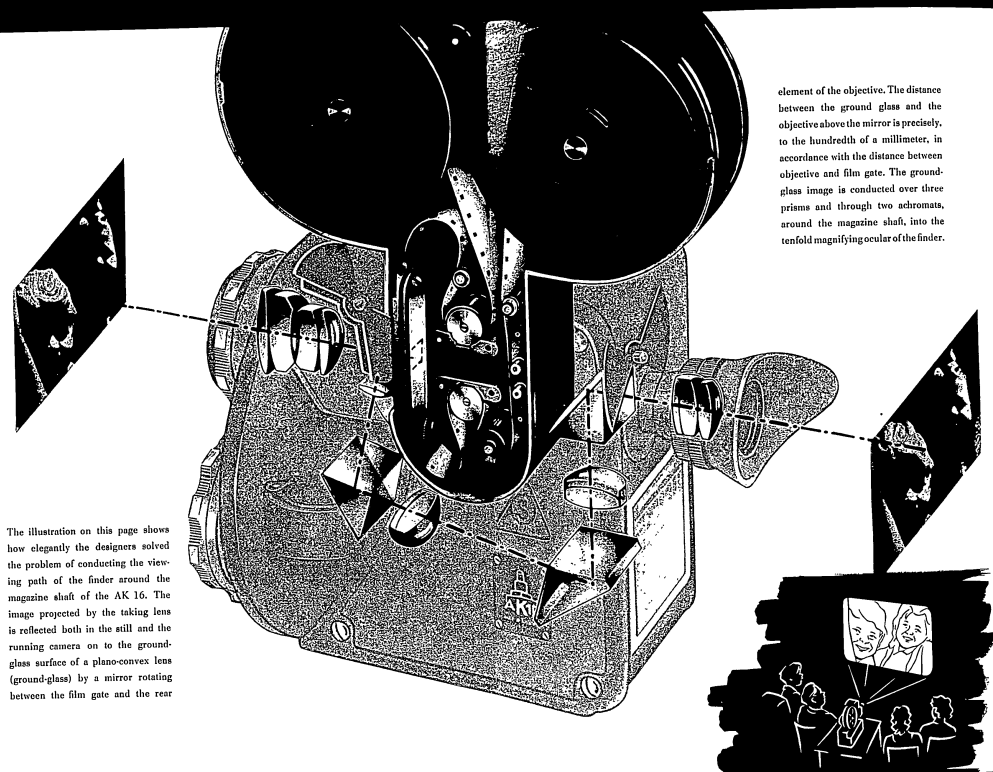
AZ 16



with
Reflex Finder

STAT

STAT



The illustration on this page shows how elegantly the designers solved the problem of conducting the viewing path of the finder around the magazine shaft of the AK 16. The image projected by the taking lens is reflected both in the still and the running camera on to the ground-glass surface of a plano-convex lens (ground-glass) by a mirror rotating between the film gate and the rear

element of the objective. The distance between the ground glass and the objective above the mirror is precisely, to the hundredth of a millimeter, in accordance with the distance between objective and film gate. The ground-glass image is conducted over three prisms and through two achromats, around the magazine shaft, into the tenfold magnifying ocular of the finder.

REFLEX FINDER

with unreversed, upright focusing image

The viewfinder arrangement, following the course of the extended optical axis of the taking lens, may decidedly be claimed as an advantage of the reflex finder system in the AK 16 as compared with the other well-known film and photo cameras. This device in the AK 16 even surpasses, with regard to convenience, the reflex camera with prismatic finder.

A finder lens giving tenfold magnification reveals to the operator a non-reversed, upright ground-glass image, perfectly free from parallax error and identical in size with the future screen picture. The non-oxidizing mirror surface, in connection with the other optical elements, reveals a finder image of such wonderful brightness that even under adverse lighting conditions or with the lens set to a small aperture, accurate focusing with regard to sharpness and picture composition is guaranteed. Spectacle wearers, when working with the AK 16, may adjust the finder lens to suit their eyesight. Adjustment is possible within a range of ± 4 dioptres.

An ocular diaphragm, coupled to the mirror diaphragm, prevents inadvertent exposing of the film by light entering the finder. A rotatable, elastic rubber eye-cup completes the finder unit.

The increasing importance of the 16 mm narrow-gauge film in every field of professional cinematography, of science and technics, culture and education called for a modern, versatile cine camera. This camera has been constructed by experienced technicians, and they endowed it with the highest degree of precision and perfection. The following striking features deserve special attention:

Mirror reflex finder, with non-reversed, upright ground-glass image,
Three-lens turret head,
Rotary shutter, continuously adjustable also during the exposure,
Quick-change magazine for 30 or 60 meters (100 or 200 ft.) of film,
Compendium serving as light-trap, with filter gate and mask holder,
Motor drive for 5 picture frequencies,
12 volt accumulator, tiltproof, easily transportable,
Further possibilities for special fields of cinematography.

Every film operator using this camera will feel convinced that the AK 16, thanks to its purposeful design, widely surpasses all average expectations. With the aid of a simple intermediate piece, e. g., any one of the macro accessory parts, or the lenses, of the Pentacon, may be attached to the AK 16. Should you desire to make micrographs of very delicate objects you may easily exchange the ground-glass lens in the light path of the finder for any other lens required. Small dimensions, relatively moderate weight, and the shape of the camera facilitate holding it by hand.

Please consult the following pages of this brochure for detailed information on the individual part groups and special supplementary parts of the AK 16.

REFLEX FINDER

with unreversed, upright focusing image

The viewfinder arrangement, following the course of the extended optical axis of the taking lens, may decidedly be claimed as an advantage of the reflex finder system in the AK 16 as compared with the other well-known film and photo cameras. This device in the AK 16 even surpasses, with regard to convenience, the reflex camera with prismatic finder.

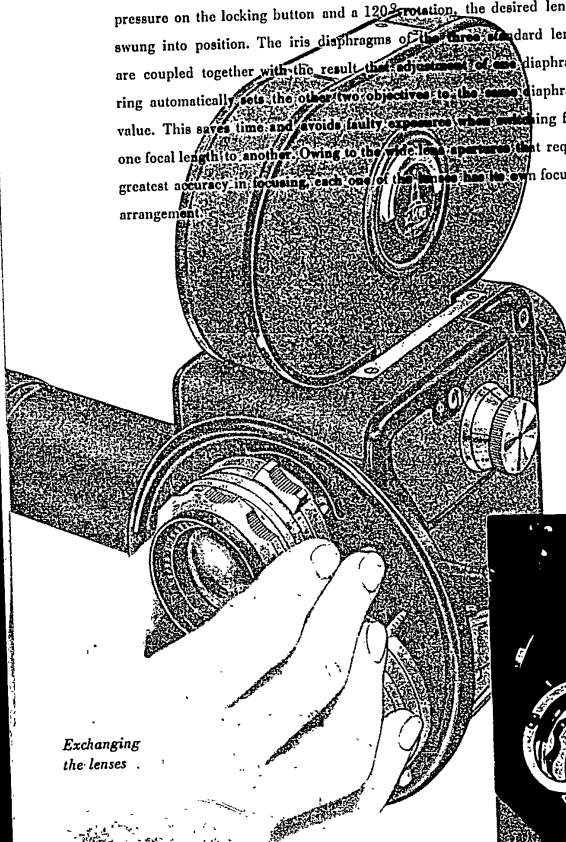
A finder lens giving tenfold magnification reveals to the operator a non-reversed, upright ground-glass image, perfectly free from parallax error and identical in size with the future screen picture. The non-oxydizing mirror surface, in connection with the other optical elements, reveals a finder image of such wonderful brightness that even under adverse lighting conditions or with the lens set to a small aperture, accurate focusing with regard to sharpness and picture composition is guaranteed. Spectacle wearers, when working with the AK 16, may adjust the finder lens to suit their eyesight. Adjustment is possible within a range of ± 4 dioptries.

An ocular diaphragm, coupled to the mirror diaphragm, prevents inadvertent exposing of the film by light entering the finder. A rotatable, elastic rubber eye-cup completes the finder unit.

REVOLVING LENS TURRET

for three optical systems

For rapid change of picture ratio and angle of field, the AK 16 is equipped with a turret head to take three lenses of various focal lengths. By pressure on the locking button and a 120° rotation, the desired lens is swung into position. The iris diaphragms of the three standard lenses are coupled together with the result that adjustment of one diaphragm ring automatically sets the other two objectives to the same diaphragm value. This saves time and avoids faulty exposures when switching from one focal length to another. Owing to the wide lens apertures that require greatest accuracy in focusing, each one of the lenses has its own focusing arrangement.



Exchanging the lenses



Coupling mechanism of the three diaphragm rings

The standard equipment consists of the following three color-corrected, surface-coated Jena lenses:

- F f/2.8 12.5 mm focal length (wide angle)
- B f/1.4 25 mm focal length (normal lens)
- B f/1.4 50 mm focal length (small tele-lens)

As shown in the illustration, all of the lenses are easily interchangeable with optical systems of a distinct tele-lens character. Of these, we can also offer two excellent Jena models:

- Bm f/2.8 80 mm focal length and
- Tr f/4 135 mm focal length

ROTARY SHUTTER

continuously adjustable, also during the exposure

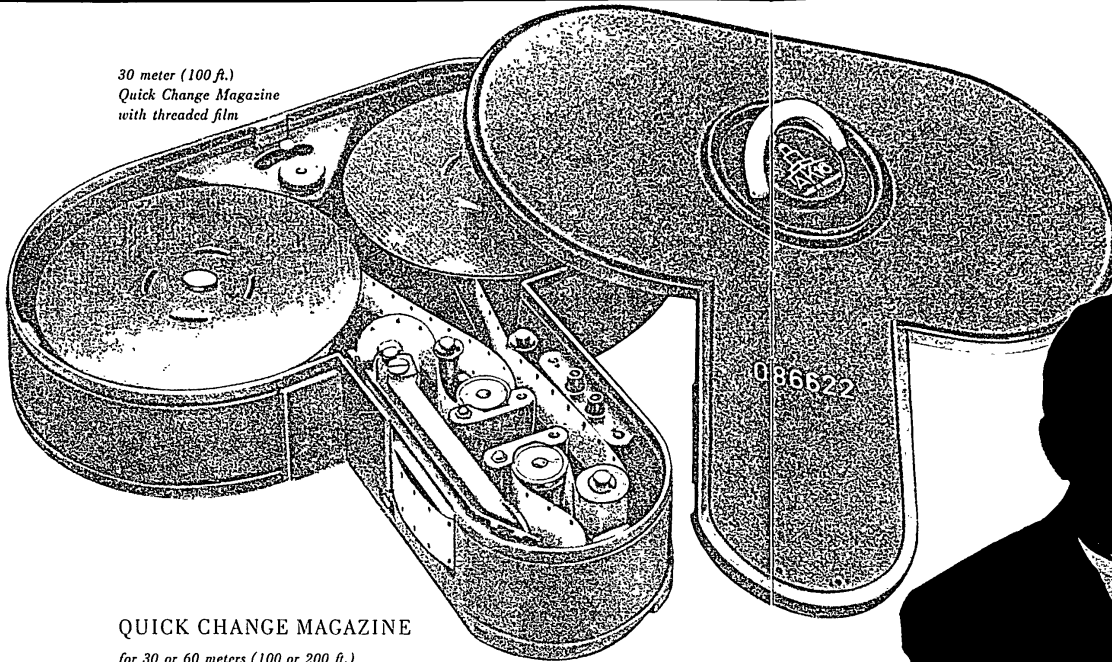
For fading in and out and for speed adjustment in accordance with the movements of the subject, the AK 16 is equipped with a rotary shutter behind the rotating mirror. Whether still or running, the shutter is continuously adjustable from 0 to 180° by means of a handy knob.

These frames were taken from the same standpoint with the five different lenses of the AK 16 and show how the camera is adaptable to any subject, simply by changing lenses.

- 1) F $f/2.8$ 12.5 mm focal length
- 2) B $f/1.4$ 25 mm focal length
- 3) B $f/1.4$ 50 mm focal length
- 4) Bm $f/2.8$ 80 mm focal length
- 5) Tr $f/4$ 135 mm focal length



30 meter (100 ft.)
Quick Change Magazine
with threaded film



QUICK CHANGE MAGAZINE

for 30 or 60 meters (100 or 200 ft.)

The practical cinematographer will soon realize the great benefit of the AK 16 being equipped with external magazines taking 30 or 60 meters (100 or 200 ft.) of film. When exchanging films, therefore, it is neither necessary to open the camera nor to go into the darkroom, and the change is accomplished with unsurpassed rapidity. And what is more, the magazine contains the entire film transport mechanism — excepting the claw-feed system — together with a film chamber meter. Changing the film causes the exposure of only approx 8 cm (3 ins.) of film = 11 frames. For cleaning purposes, the pressure plate with its plush-lined, light-proof slides can be removed from the magazine. Having been inserted into the camera shaft, the magazine and, consequently, the film are brought into their correct elastic position in relation to the claw-system and picture gate by actuation of the stop lever.

A further positive advantage: The AK 16 claw-system as well as all film-transporting elements are arranged also for the use of unilaterally perforated film (for sound film).

Inserting the
Quick Change Magazine
into the AK 16



FURTHER POSSIBILITIES

For innumerable specialized fields of cinematography for special kinds of work, the AK 16, to the great advantage of its user, can be equipped exactly with the supplementary parts required. You can fit a spring motor with single-frame switch, a rewind cassette, hand crank, slow gearing, or motors for higher speeds and other voltages. Also synchronous coupling, for instance with a magnetophone, is possible.

THE COMPENDIUM

with filter gate and mask holder

Besides being almost indispensable as a light-trap, the Compendium serves wonderfully for trick and effect exposures. It is fixed by means of its dovetail slide to the baseplate of the camera and may be used for lenses of any focal length from 12.5 to 135 mm. The front frame of the compendium is designed to accept masks for fades, dissolves, keyhole and telescope exposures, etc.

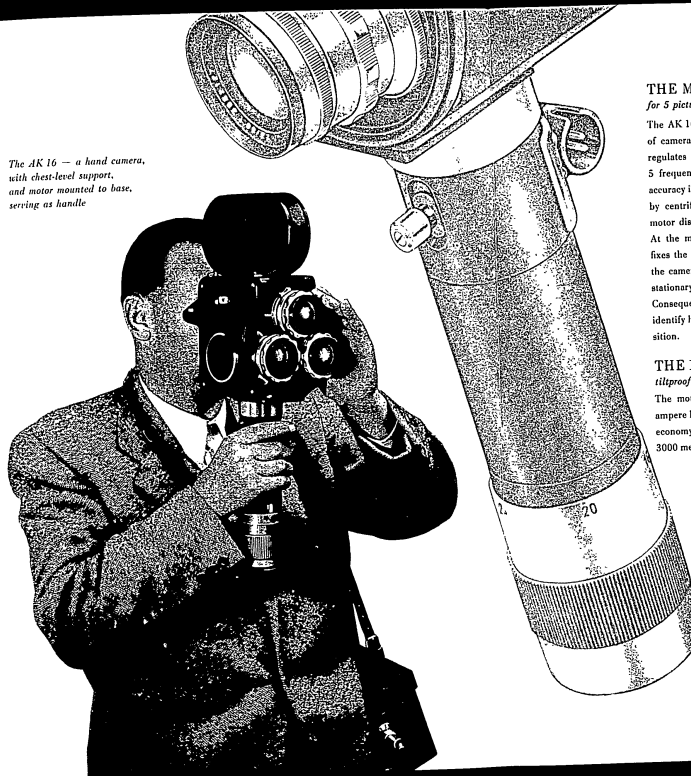
The lightproof filter gate holds two solid-glass color filters, 75 x 75 x 4 mm in size, simultaneously. The filter set belonging to the AK 16 consists of 1 x CG9 — yellow-green, 1 x OG1 — red, 1 x VG10 — green.

THE CHEST-LEVEL SUPPORT

for the AK 16

facilitates holding the camera by hand and is greatly appreciated by pressmen. This support causes the weight of the camera to rest on the base plate, thus considerably relieving the hands and arms.

The AK 16 — a hand camera, with chest-level support, and motor mounted to base, serving as handle



THE MOTOR DRIVE

for 5 picture frequencies

The AK 16 motor, equipped with a bayonet fitting, is mounted on side of camera for tripod work and on the base if camera is hand-held. It regulates the motion speed with a precision of $\pm 5\%$ and allows for 5 frequencies: 12, 16, 20, 24 and 32 frames per second. Its amazing accuracy in definition is obtained by means of a contact switch controlled by centrifugal force. Mounted to the camera, at 12 volts tension, the motor discharges a maximum of 2.5 amperes.

At the moment the motor is switched off a return-current switch that fixes the position of the motor axis automatically goes into action, so that the camera will not run further than one frame, and the mirror, also in stationary position will allow the light beams to enter the finder path. Consequently, the operator, on looking into the finder, can immediately identify his image on the ground glass and determine his picture composition.

THE 12 VOLT ACCUMULATOR

tiltproof and easily transportable

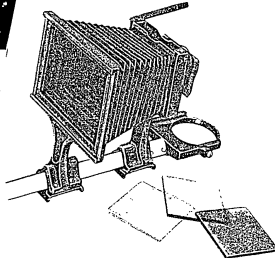
The motor is driven by an unbreakable, tilt- and acid-proof 12 volt, 10 ampere lead storage battery in a leather case with shoulder strap. Extreme economy of the driving motor permits one battery load to last for approx. 3000 meters (10000 ft.) of film. For the use of higher capacity collectors — on stationary outfits — a normal power cable can be supplied on special order.



AK 16 accumulator in carrying case



*AK 16 on tripod,
with compendium,
and motor mounted
on side of camera*



*AK 16 with the
3 solid-glass
filters and open
filter gate*

DIMENSIONS AND WEIGHT OF THE AK 16

Dimensions of camera without magazine and without taking lens:

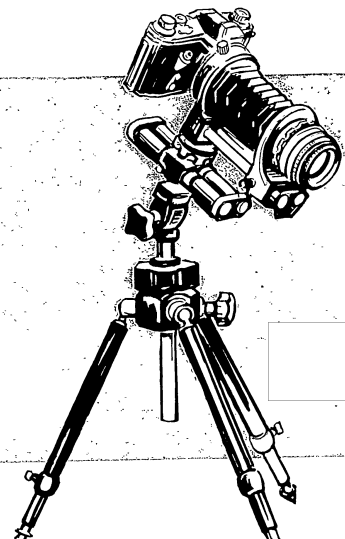
Height 165 mm
Depth 190 mm
Width 155 mm

Dimensions of camera with magazine and with taking lens:

Height 280 mm
Depth 230 mm
Width 155 mm

Weight of camera with 30 meter (100 ft.) magazine, ready for operating, with the 12.5 mm, 25 mm and 50 mm lenses 3.700 kgs

CAMERA ACCESSORIES



STAT

STAT

Lens hood

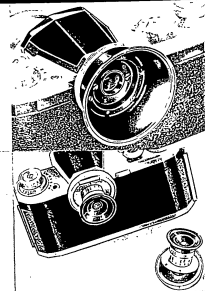
When exposures are being made with opposite light, these hoods keep off the undesirable secondary light from the lens for exposures in rain, snow, and fog, they protect it from drops of water, helping to obtain clear, brilliant pictures. According to the design of the lens mount, they are set on or removed as. Of course, it is possible to use filters at the same time.

**Flashlight equipment**

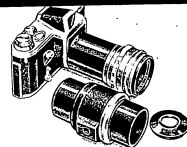
This makes a synchronized ignition of photo flashlamps with the camera shutter possible. Mechanical connection with the camera is achieved by means of a locking bar and with the Pentaxcon D or E also by means of a special holder-lens. The equipment is quickly taken apart and recovers lamps with different kinds of tubes, which are automatically effected again after use by pressing the operating button. When using a battery condenser insert in place of two microcells, the especially reliable EC ignition is possible.

**Eyeshells with correcting glass mount**

With the Pentaxcon D or E, any detachable side light can be kept from the eyepiece by the eyeshells. For all those wearing spectacles it is possible to have the necessary correcting glass for them inserted into the mount provided for this purpose so that they can work without spectacles. Clear glass inserted in the spectacle glass mount prevents the outer lens of the Pentaxcon from becoming steamed in cold weather.

**Pentaxcon intermediate tube**

When using the intermediate tube "1 x" the object being taken will be in the same natural size on the film; with the help of the intermediate tube "2 x" it will be double the natural size. The intermediate tube "2.5 x" is rotatable in a firmly fixed ring which bears the tripod thread, so that the horizontal size picture can be changed to vertical size.

**Wire release**

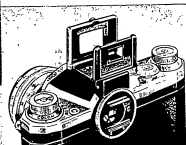
With the help of the wire release, the camera remains steady when exposures are made with the help of the tripod. For lengthy exposure times with shutter focusing "B", this special release has a disconnectable locking device, which, when pressed once, holds the push-button of the wire release fast only to give it free again when the small plate is pressed down.

Wire release-connection for the Taxona

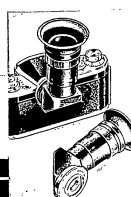
In order to make it possible to attach a wire release also to this camera, a corresponding additional piece with wire release thread can be hung into the slit of the shutter cap. It can remain on the camera as it is in no way impeding the operation of the release lever.

**Developing Box**

In the most simple and reliable way, miniature films of up to 1.75 m in length are developed in our box. After the charging with the film, further work can be done in bright light. Also color-film can be treated, whereby it is important that, for the purpose of the second exposure of reversible films, the wet film can be easily and well wound off and on the spool.

**Frame finder for the Pentaxcon**

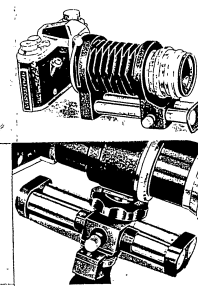
The folding finder, for instance, facilitates sport taking when observation with two eyes is advantageous, and exposures under unfavorable light conditions, e.g. flashlight exposures. It is adapted to the use of lenses with 35 and 50 or 58 mm focal lengths.

**Focusing Telescope**

For close-up magnifier and macro exposures when using telephoto lenses, i.e. where it is a matter of the most accurate sharp focusing, the enlargement of the mounted focusing lens of the Pentaxcon D and E, with the help of this focusing telescope, can be increased to about the 15-fold. The viewed sector of the picture has then about 8 mm diameter. For a critical examination of the picture, the telescope can be quickly folded up. The eyepiece adjustment makes it possible to compensate an eyeright defect in the compass of a 7 diopters.

Angle finder

This additional device makes it possible to look into the ocular of the Pentaxcon in any direction at right angles to the direction of the photo. Nevertheless the entire focusing screen picture can be viewed upright, and from the side, which is also the case without angle-finder. The ocular adjustment can correct a defect of the eyesight of +6 to -6 diopters.

**Intermediate rings**

For close-up views of less than 50 cm distance, they are screwed between the Pentaxcon and the taking lens. When two rings are used (a-a) a picture measure of about 1:1.1 is attained with the focal lengths of 50 and 58 mm.

Folding bellows type short-distance focusing device

With the help of this device when making close-up exposures with the Pentaxcon, the picture dimension in the range of 1:1 (half natural size) to 2:1 (double natural size) can be chosen as desired. The camera can be turned into any position between vertical and horizontal size picture and firmly clamped. The graduation on a guiding column gives the necessary prolongation of the time of exposure for every extension.

Focusing lens carrier

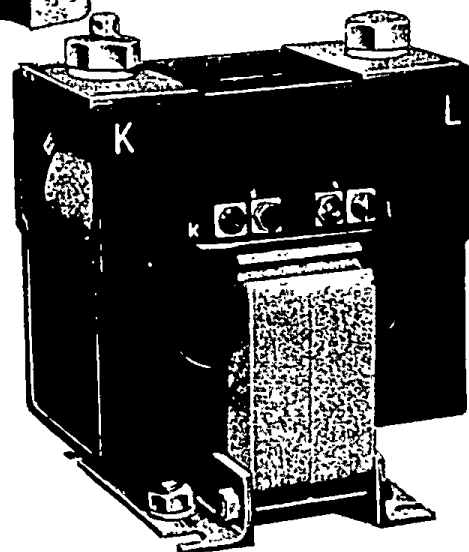
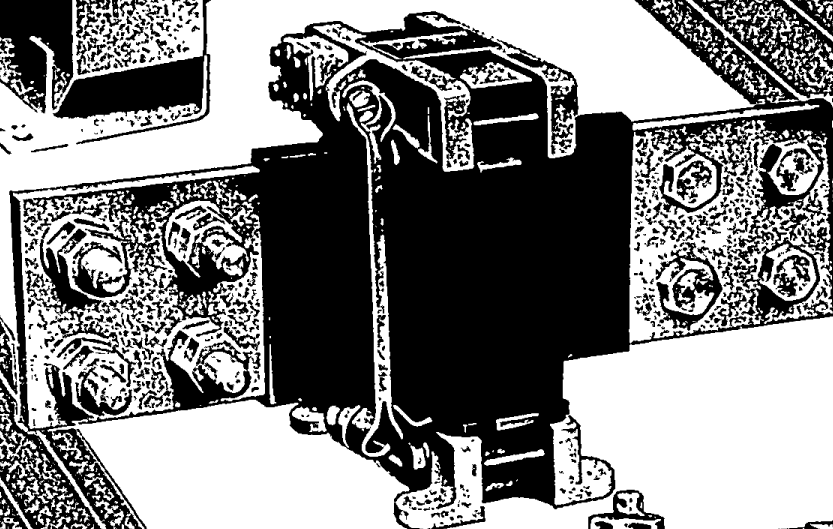
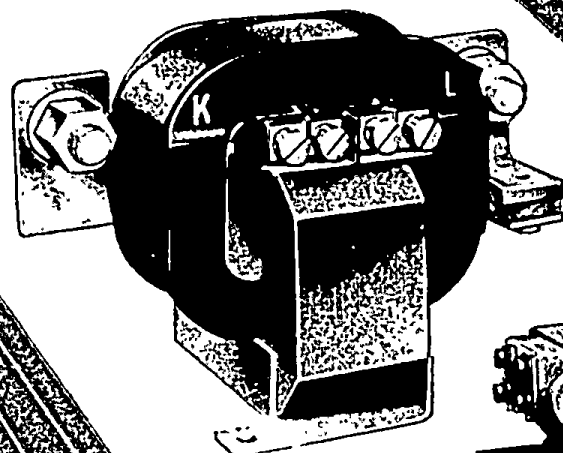
Easy and rapid sharp focusing for close-up and magnifying exposures is possible when using the focusing lens carrier by changing the distance from the object, whereby the camera and the close-up focusing device, e.g. the intermediate tube 2:1 are shifted. The focusing lens carrier can also be used as stereoscopic slide.



KLEINWANDLER

für Innenraummontage

Reihe 0,5...3
Liste W 11/56a



VEB TRANSFORMATOREN-
UND RÖNTGENWERK DRESDEN



KLEINWANDLER

Reihe 0,5 . . . 3

für Innenraummontage

Ausgabe 1956

VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN

Dresden N 30 · Overbecksstraße 48 · Fernsprecher: Sammel-Nr. 520 41
Drahtanschrift: Resonanz Dresden · Fernschreiber: Resonanz Dresden 2238

Allgemeines

Unsere Angebote, Zeichnungen und technischen Unterlagen dürfen Dritten nur mit unserer Zustimmung zugänglich gemacht werden. Die angebotenen Apparate entsprechen den VDE-Vorschriften, insbesondere VDE 0414 sowie DIN 46200. Die Lieferung nach anderen Vorschriften, insbesondere für den Export, ist möglich. Alle technischen Angaben dieser Listen gelten für eine Frequenz von 50 Hz. Eine Änderung der beschriebenen Apparate müssen wir uns aus Gründen der technischen Entwicklung vorbehalten.

Wandler der Reihe 0,5 ... 3

Techn. Bemerkungen In dieser Liste bringen wir eine Zusammenstellung derjenigen Strom- und Spannungswandler der Reihe 0,5 ... 3, welche z. Zt. in unserem Fertigungsprogramm aufgenommen sind. Diese Wandler werden für die verschiedensten Einbaumöglichkeiten, Verwendungszwecke sowie Ausführungsformen gebaut. Sie sind nach den Gesichtspunkten möglichst kleiner Abmessungen und Gewichte sowie hoher Spannungsfestigkeit und Genauigkeit und somit großer Betriebssicherheit und Lebensdauer entwickelt, wofür jahrzehntelange Erfahrung auf diesem Fertigungsgebiet vorliegt.

Die Ausführung der in dieser Liste beschriebenen Wandler entspricht der VDE-Vorschrift 0414/I.42 sowie DIN 42600.

Stromwandler

Der **Nennstrom** (I_n) ist der auf dem Leistungsschild angegebene primäre bzw. sekundäre Strom. Genormt sind folgende Primär-Nennströme in A:

5	100	1000	10 000
10	150	1500	15 000
15	200	2000	20 000
20	300	3000	30 000
30	400	4000	
50	600	6000	
75	800	8000	

Sekundär-Nennstrom ist 5 A.
Zugelassen sind auch 1 A und 10 A.
Andere Sekundärströme möglich.

Die **Nennbürde** ist der in Ohm gemessene Scheinwiderstand der sekundär angeschlossenen Geräte einschl. Zuleitungen, bei dem die zulässigen Fehlergrenzen noch eingehalten werden.

Die **Nennleistung** ist Quadrat des Sekundär-Nennstromes mal Nennbürde. Die Nennleistung wird in VA auf dem Leistungsschild angegeben.

Genormt sind folgende Nennleistungen in VA

5	10	15	30	60
---	----	----	----	----

Die fettgedruckten Werte sind zu bevorzugen.

Werden die Listenleistungen nicht benötigt, so bitten wir auf die nächst kleinere genormte Leistung zurückzugreifen.

Der **thermische Grenzstrom** (I_{therm}) ist der höchste Effektivwert des Primärstromes in kA, dessen Wärmewirkung der Stromwandler bei kurzgeschlossener Sekundärwicklung 1 Sekunde lang aushalten kann, ohne Schaden zu nehmen. Die Umrechnung auf andere Abschaltzeiten des Dauerkurzschlußstromes erfolgt nach der Formel:

$$I_t = \frac{I_{therm} (1 s)}{\sqrt{t}} \quad (kA) \quad (t \text{ in Sek.})$$

Nach DIN 42600 wird eine thermische Festigkeit für Reihe 0,5 und 1 von $60 \times J_n$ und Reihe 3 von $80 \times J_n$ gefordert.

Der dynamische Grenzstrom ist der höchste Wert der ersten Stromamplitude in kA, dessen Kraftwirkung ein Stromwandler bei kurzgeschlossener Sekundärwicklung aushalten kann, ohne Schaden zu nehmen.

Nach DIN 42600 und VDE 0414 beträgt der dynamische Grenzstrom:

$$I_{dyn} = 1,8 \cdot \sqrt{2} \cdot I_{therm} \sim 2,5 \cdot I_{therm}$$

also für Reihe 0,5 und 1: $I_{dyn} \sim 150 \times I_n$ (kA)

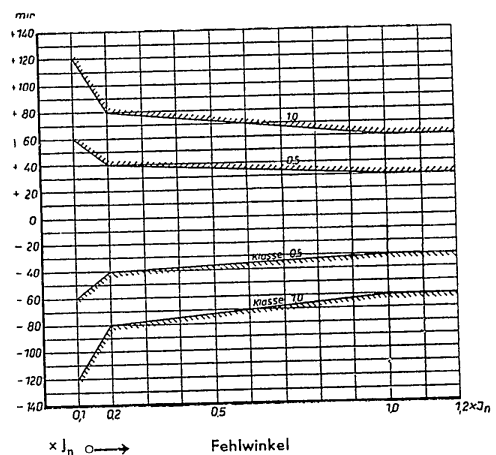
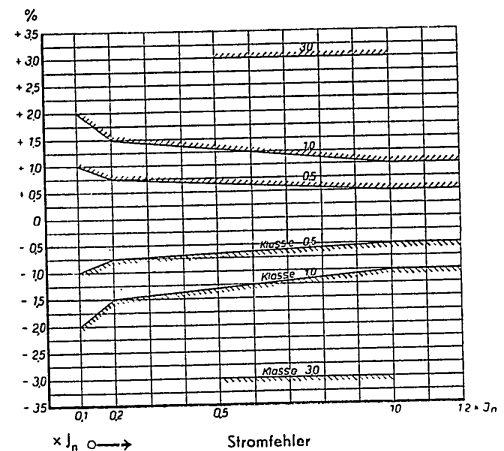
3: $I_{dyn} \sim 200 \times I_n$ (kA)

Der Stromfehler bei einer gegebenen primären Stromstärke ist die prozentuale Abweichung der sekundären Stromstärke von ihrem Sollwert. Er wird positiv gerechnet, wenn der tatsächliche Wert der sekundären Stromstärke den Sollwert übersteigt.

Der Fehlwinkel ist die Phasenverschiebung des Sekundärstromes gegen den Primärstrom. Er wird in Winkelminuten angegeben und positiv gerechnet, wenn die sekundäre Größe voreilt.

Die Fehlergrenzen sind in Klassen eingeteilt. Sie gelten bei $\cos \beta = 0,8$ für Wandler der Klassen 0,5 und 1 für Bürden zwischen $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ der Nennbürde, für Wandler der Klasse 3 für Bürden zwischen $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ der Nennbürde. Bei kleinerer Leistung als 3,75 VA tritt an Stelle von $\cos \beta = 0,8$ ein solcher von $\cos \beta = 1$. Ist $\frac{1}{4}$ Nennleistung größer als 15 VA, so müssen die Fehlergrenzen von 15 VA an eingehalten werden.

Klasse	Stromfehler in % bei $I_n \times$				Fehlwinkel in Minuten bei $I_n \times$			
	0,1	0,2	1,0	1,2	0,1	0,2	1,0	1,2
0,5	$\pm 1,0$	$\pm 0,75$	$\pm 0,5$	$\pm 0,5$	± 60	± 40	± 30	± 30
1	$\pm 2,0$	$\pm 1,5$	$\pm 1,0$	$\pm 1,0$	± 120	± 80	± 60	± 60
3	± 3 bei $0,5 \times I_n$				—			
10	± 10 bei $0,5 \times I_n$				—			



Die Genauigkeit eines jeden Wandlers wird mit unseren Prüfeinrichtungen bestimmt. Auf Wunsch wird jedem Wandler ein Prüfungsprotokoll beigegeben.

Über die Verwendung der verschiedenen Klassen gibt die nachstehende Aufstellung Auskunft:

Klasse 0,5 Für Laboratoriums- und Prüffeldmessungen, sowie für genaue Messungen der Leistung und Arbeit im Betrieb.

Klasse 1 Für Messungen der Leistung und Arbeit im Betrieb sowie Relaisanschluß.

Klasse 3 u. 10 Für Strommesser geringer Genauigkeit sowie Relaisanschluß.

Die Überstromziffer (n) bei Stromwandlern ist dasjenige Vielfache des Nennprimärstromes, bei dem der Stromfehler bei Nennbürde 10% beträgt. Oberhalb des 10%-Punktes tritt ein Anwachsen des Sekundärstromes auf Grund der Kernsättigung kaum noch auf. Nach VDE 0414 und DIN 42600 wird die Überstromziffer auf dem Leistungsschild wie folgt angegeben:

Für Zähl- und Meßkerne $n < 5$ oder $n < 10$
für Schutzkerne $n > 5$ oder $n > 10$

Bei Änderung der angegebenen Leistung am vorhandenen Wandler ändert sich die Überstromziffer etwa umgekehrt proportional. Ist z. B. bei 30 VA $n = 5$, so wäre bei 15 VA n etwa 10.

Genügt für Meß- und Zählkerne eine Überstromziffer $n < 10$, so sollte man nicht $n < 5$ verlangen, da in diesem Falle oft Mu-Metall-Kernmaterial benötigt wird, welches den Wandler verteuert.

Schaltzeichen und Klemmenbezeichnungen:

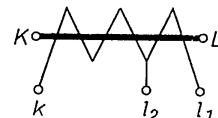
Stromwandler mit 1 Kern



Stromwandler mit 2 Kernen



Stromwandler mit Anzapfung der Sekundärwicklung



Die Klemmenanschlüsse werden wie folgt bezeichnet:

Primäranschlüsse mit K L

Sekundäranschlüsse mit k l

Anzapfungen liegen auf der L- bzw. l-Seite, sie sind mit Beiziffern 1, 2, 3 usw. versehen, wobei das Wicklungsende mit 1, die folgenden Anzapfungen mit abnehmender Windungszahl mit 2, 3 usw. bezeichnet werden.

Bei Mehrkernauführung werden die Anschlüsse des 1. Kernes mit 1 k – 1 l, des 2. Kernes mit 2 k – 2 l usw. bezeichnet.

Spannungswandler:

Die Nennspannung (U_n) ist die auf dem Leistungsschild angegebene primäre bzw. sekundäre Spannung. Bei einpolig isolierten Spannungswandlern, die nur zwischen Leiter und Erde geschaltet werden dürfen, gilt die Sternspannung als Nennspannung ($U_n : \sqrt{3}$).

Genormt sind folgende Primärnennspannungen in Volt: (für Reihe 0,5) 220; 380; 500 V (bzw. $1/\sqrt{3}$) max. bis 600 V bzw. 600 $1/\sqrt{3}$ V
Sekundärspannung: 100 V (bzw. $100/\sqrt{3}$ V)
zugelassen sind auch 110 V (bzw. $110/\sqrt{3}$ V).

Die Nennleistung ist die auf dem Leistungsschild in VA angegebene Scheinleistung, bei der die Fehlergrenzen noch eingehalten werden.

Genormt sind folgende Nennleistungen in VA:

5 10 15 30 60 90 180

Die fettgedruckten Werte sind zu bevorzugen.

Werden die Listenleistungen nicht benötigt, so bitten wir auf die nächst kleinere genormte Leistung zurückzugreifen.

Der Spannungsfehler bei einer gegebenen primären Klemmenspannung ist die prozentuale Abweichung der sekundären Klemmenspannung von ihrem Sollwert. Er wird positiv gerechnet, wenn der tatsächliche Wert der sekundären Spannung den Sollwert übersteigt.

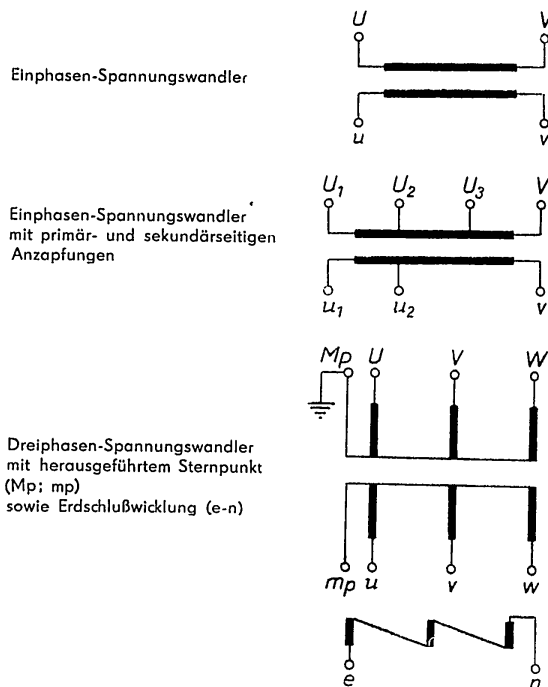
Der Fehlwinkel ist die Phasenverschiebung der sekundären gegen die primäre Klemmenspannung. Er wird in Winkelminuten angegeben und positiv gerechnet, wenn die sekundäre Größe voreilt.

Die Fehlergrenzen sind in Klassen eingeteilt. Sie gelten bei Klasse 0,2, 0,5 und 1 für Leistungen zwischen $1/4$ und $1/2$ Nennleistung bei einem sekundären Leistungsfaktor von $\cos \beta = 0,8$ und bei Klasse 3 zwischen $1/2$ und $1/4$ Nennleistung bei einem sekundären Leistungsfaktor von $\cos \beta = 0,8$. Bei kleinerer Leistung als 3,75 VA tritt an Stelle von $\cos \beta = 0,8$ ein solcher von $\cos \beta = 1$. Ist $1/4$ Nennleistung größer als 15 VA, so müssen die Fehlergrenzen von 15 VA an eingehalten werden.

Klasse	Spannungs-		Fehlwinkel in Minuten
	Fehler	Bereich	
0,2	$\pm 0,2 \%$	$0,8 \dots 1,2 U_n$	± 10
0,5	$\pm 0,5 \%$	$0,8 \dots 1,2 U_n$	± 20
1	$\pm 1 \%$	$0,8 \dots 1,2 U_n$	± 40
3	$\pm 3 \%$	$1,0 U_n$	...

Die Erdschlußwicklung (e-n) ist in unseren einpolig und dreipolig isolierten Spannungswandlern als Niederspannungswicklung mit eingebaut. Diese wird im offenen Dreieck verschaltet und ist für 100:3V ausgelegt. Im Erdschlußfalle ist die Spannung an den Klemmen e-n 100 V, die Anschlußleistung beträgt 60 VA.

Schaltzeichen und Klemmenbezeichnungen

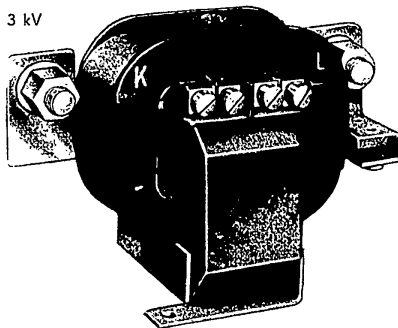


Die Klemmenbezeichnungen von zweipolig isolierten Spannungswandlern sind primär UV; sekundär uv, von dreipolig isolierten Spannungswandlern primär UVW; sekundär uvw.

Anzapfungen liegen auf der U- bzw. u-Seite, sie werden mit den Bezeichnungen 1, 2, 3 usw. versehen, wobei das Wickelende mit 1 und die folgenden Anzapfungen mit abnehmender Windungszahl mit 2, 3 usw. bezeichnet werden. Die Erdschlußwicklung wird mit e-n bezeichnet, der herausgeführte Sternpunkt mit Mp bzw. mp.

Wickel-Stromwandler Typ JKS 0,5

mit Kunststoffisolation,
für Innenraummontage
Reihe 0,5, Prüfspannung 3 kV

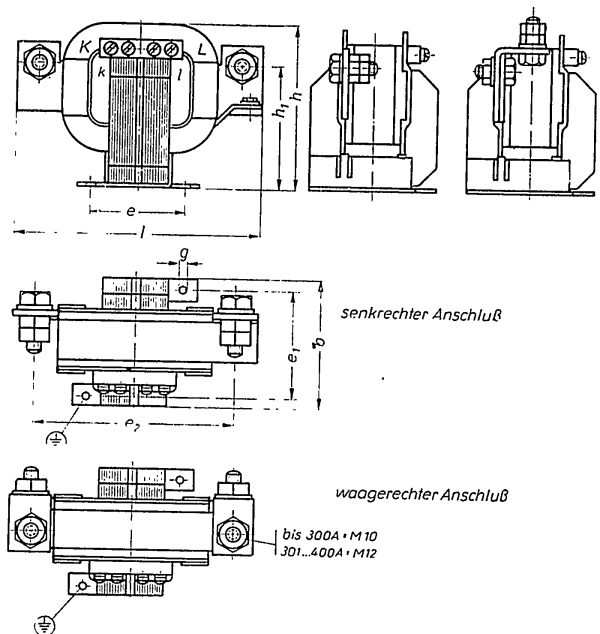


Der aus Kupferband bestehende Primärleiter ist in einen kastenförmigen Preßstoff-Isolierkörper eingewickelt, an dem die Primäranschlüsse befestigt sind. Konzentrisch dazu liegt die auf einen eigenen Spulenkörper gewickelte Sekundärspule mit den Anschlußklemmen. In die Spulenöffnung ist der zwischenklige Eisenkern eingeschichtet. Der Wandler kann in beliebiger Lage eingebaut werden. Zur Befestigung dienen zwei vom Kernpreßbeisen abgegebene Fußlaschen. Auf Wunsch kann der Wandler auch mit waagerechtem Primäranschluß geliefert werden.

Primärer Nennstrom A	Nennleistung bei 50 Hz in VA		Gewicht netto etwa kg
	Kl. 1	Kl. 3	
10	10	30	3
15			
20			
30			
50			
75			
100			
150	5	15	
200			
300	5	15	
400			

$$J_{\text{therm}} = 70 \times J_n$$

Sekundärer
Nennstrom 5 A



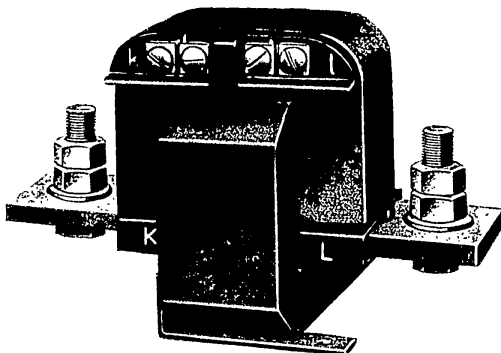
Maße in mm							
l	b	h	h ₁	e	e ₁	e ₂	g
180	92	121	94	70	77	148	6,5

Sonderausführungen:

Sekundärer Nennstrom 1 A · Nennleistung 5 VA in Kl. 0,5

Einschienen-Stromwandler Typ JKL 0,5

mit Kunststoffisolation, für Innenraummontage
Reihe 0,5, Prüfspannung 3 kV

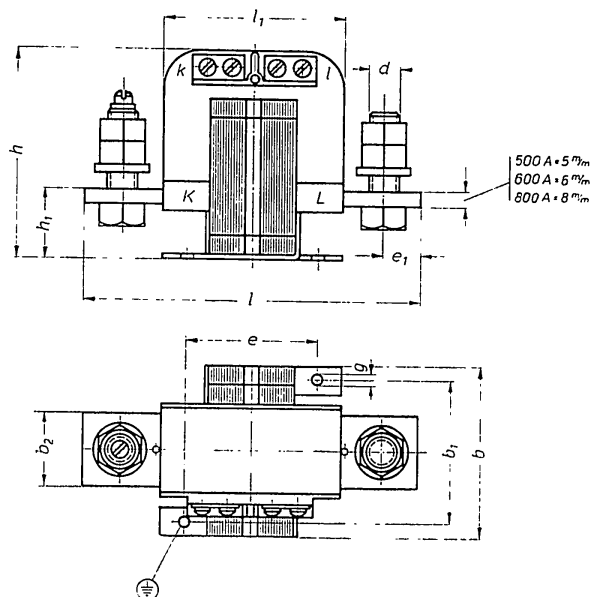


Der vorstehende Wandler ist in Einleiter-Bauart ausgeführt. Er ist zum beliebigen Einbau in Stromschienen elektrischer Anlagen bestimmt. Die auf einen Preßmasse-Spulenkörper gewickelte Sekundärwicklung wird vom Kern getragen; der Sekundäranschluß ist in dem Sekundär-Spulenkörper eingepreßt und kann auf Wunsch plombierbar ausgeführt werden. Die Sekundärwicklung selbst ist durch eine Kunststoff-Abdeckung geschützt. Die Primäranschlußschiene wird durch das Kernfenster geführt. Die vorhandenen Fußbeisen dienen zur Befestigung des Wandlers in der Anlage.

Primärer Nennstrom A	Nennleistung bei 50 Hz in VA			Gewicht netto etwa kg
	Kl. 0,5	Kl. 1	Kl. 3	
500	—	5	30	3,5
600	—	15	30	4
800	5	30	60	4

$$J_{\text{therm}} = 70 \times J_n$$

Sekundärer Nennstrom 5 A



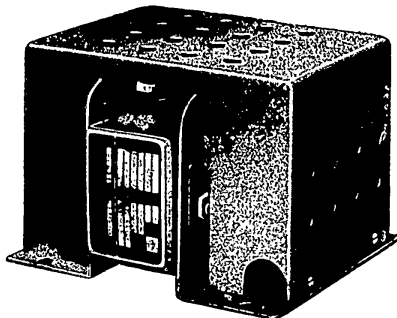
Maße in mm										
l	l ₁	b	b ₁	b ₂	h	h ₁	e	e ₁	g	d
185	98	92	77	40	110	38	70	20	6,5	M 16

Sonderausführungen: Sekundärer Nennstrom 1 A

Plombierbare Kappe für die Sekundär-Klemmen
Nennleistung 5 VA in Kl. 0,5 bei 500 und 600 A

Wickel-Stromwandler Typ JTZ 0,5 a ... d

mit Hartpapier-Isolation,
für Innenraummontage
mit Schutzgehäuse
Reihe 0,5
Prüfspannung 3 kV



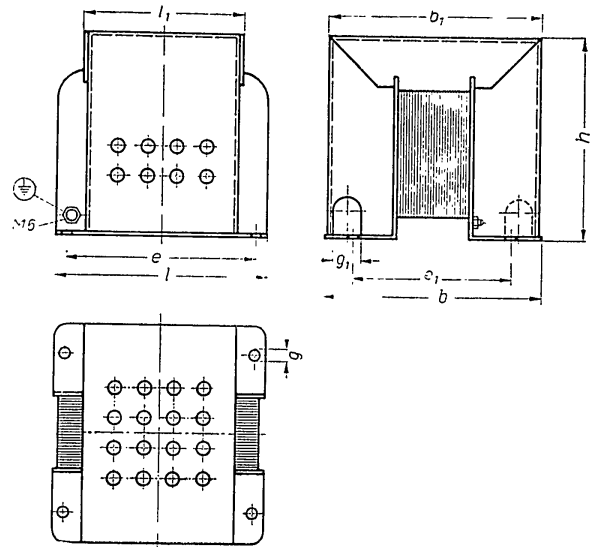
Der vorstehende Wandler ist ein Trockenwandler und als Kerntyp aufgebaut, wobei auf einem Schenkel Primär- und Sekundärwicklung konzentrisch angeordnet sind. Die durch Bolzen verbundenen Kernpreßbleche sind unten rechtwinklig abgebogen. Sie dienen zur Halterung der beiderseits des Kernes angeordneten Klemmleisten und zur Befestigung des Wandlers an der Einbaustelle. Der Einbau ist beliebig.

Die Auslegung erfolgt bis zu einem Primär-Nennstrom von 10 A.

Primärstrom über 10 A in der Ausführung wie Typ JTM.

Typ	Nennleistung bei 50 Hz in VA			Gewicht netto etwa kg
	Kl. 0,5	Kl. 1	Kl. 3	
JTZ 0,5a	—	—	15	2,4
JTZ 0,5b	10	30	30	4,4
JTZ 0,5c	15	30	60	10
JTZ 0,5d	30	60	120	14

Sekundärer Nennstrom 5 A



Typ	Maße in mm								
	l	l ₁	b	b ₁	h	e	e ₁	g	g ₁
JTZ 0,5a	115	92	129	126	97	103	95	6,5	18
JTZ 0,5b	140	108	147	144	130	128	103	6,5	23
JTZ 0,5c	175	124	158	155	159	160	114	6,5	23
JTZ 0,5d	212	159	168	165	179	192	124	6,5	23

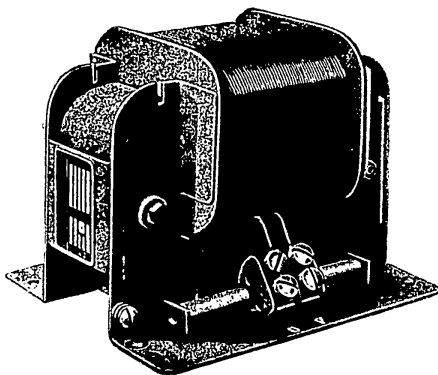
Sonderausführungen: Als Sättigungswandler

Als Ausgleichswandler mit
getrennten Primärwicklungen

Als Spannungsreduktor für Erdschlußschutz

Wickel-Stromwandler Typ JTZ 0,5 a ... d E

mit Hartpapier-Isolation,
für Innenraummontage
ohne Schutzgehäuse
Reihe 0,5
Prüfspannung 3 kV

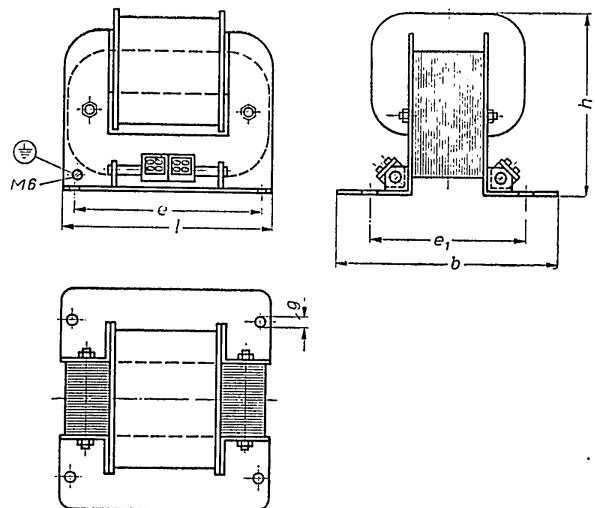


Der vorstehende Wandler ist ein Trockenwandler und als Kerntyp aufgebaut, wobei auf einem Schenkel Primär- und Sekundärwicklung konzentrisch angeordnet sind. Die durch Bolzen verbundenen Kernpreßbleche sind unten rechtwinklig abgebogen. Sie dienen zur Halterung der beiderseits des Kernes angeordneten Klemmleisten und zur Befestigung des Wandlers an der Einbaustelle. Der Einbau ist beliebig.

Die Auslegung erfolgt bis zu einem Primär-Nennstrom von 10 A.

Typ	Nennleistung bei 50 Hz in VA			Gewicht netto etwa kg
	Kl. 0,5	Kl. 1	Kl. 3	
JTZ 0,5a E	—	—	15	2,4
JTZ 0,5b E	10	30	30	4,4
JTZ 0,5c E	15	30	60	10
JTZ 0,5d E	30	60	120	14

Sekundärer Nennstrom 5 A



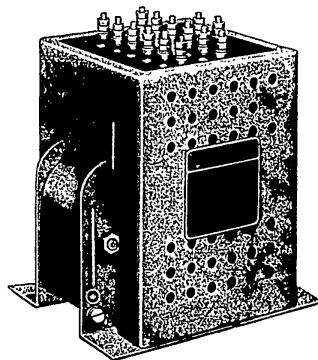
Typ	Maße in mm					
	l	b	h	e	e ₁	g
JTZ 0,5a E	115	129	87	103	95	6,5
JTZ 0,5b E	140	147	122	128	103	6,5
JTZ 0,5c E	175	158	138	160	114	6,5
JTZ 0,5d E	212	168	163	192	124	6,5

Sonderausführung: Als Sättigungswandler
Als Ausgleichswandler mit getrennten
Primärwicklungen
Als Spannungsreduktor für Erdschlußschutz

Summen-Stromwandler Typ JTM 0,5a...c

mit Hartpapier-Isolation, für Innenraummontage

Reihe 0,5, Prüfspannung 3 kV

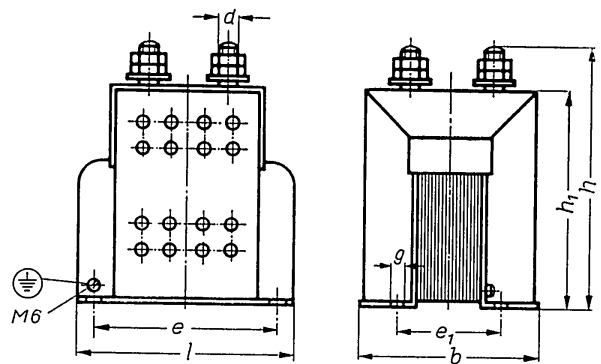


Der Summen-Stromwandler dient zur Addition von Strömen mehrerer vorgeschalteter Hauptwandler. Der Wandler besteht aus mehreren Gruppen gewickelter Primärkreise und einem Sekundärkreis, die auf einem gemeinsamen Spulenkörper aufgebracht sind. Die Primär- sowie die Sekundärwicklungsenden sind an eine aus Isolierstoff bestehende Anschlußplatte herausgeführt. Der Wandler ist in ein Schutzgehäuse eingebaut.

Typ	Primärer Nennstrom	Nennleistung bei 50 Hz in VA Kl. 0,5	Kl. 1	Gewicht netto etwa kg
JTM 0,5a	bis 3x5 A	—	15	5,4
JTM 0,5b	bis 5x5 A	10	30	11
JTM 0,5c	bis 8x5 A	10	30	15

Weitere Übersetzungen auf Anfrage

Sekundärer Nennstrom 5 A



Typ	Maße in mm							
	l	b	h	h ₁	e	e ₁	g	d
JTM 0,5a	140	147	187	162	128	103	6,5	M 6
JTM 0,5b	175	158	215	180	160	114	6,5	M 6
JTM 0,5c	212	168	255	220	192	124	6,5	M 6

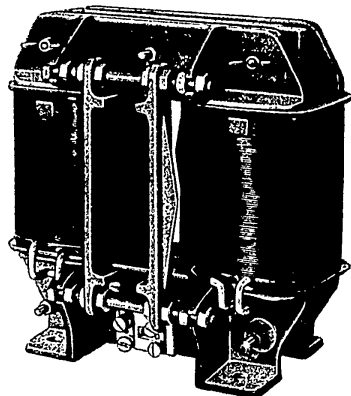
Bemerkung: Bei Bestellung ist das Nennübersetzungsverhältnis der Hauptwandler anzugeben

Sonderausführungen:

Sekundärer Nennstrom 1 A

Stromwandler zum Umbau über Leitungen Typ JKLE 0,5 a ... c

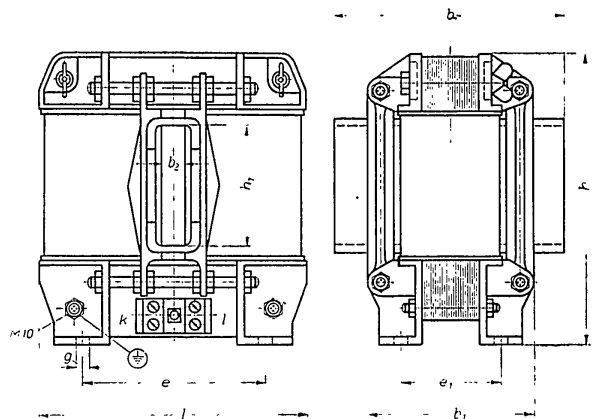
mit Hartpapier-Isolation,
für Innenraummontage
Reihe 0,5,
Prüfspannung 3 kV



Der vorstehende Wandler ist in Einleiter-Bauart zum beliebigen Einbau ausgeführt. Durch die aufklappbare Anordnung des oberen Joches kann der Wandler über bereits verlegte Stromschienen montiert werden. Auf Wunsch kann der Wandler auch mit Stromschienen geliefert werden. Die auf Hartpapier-Spulenkörper gewickelte Sekundär-Wicklung befindet sich auf den beiden Schenkeln des Kernes, welcher durch Leichtmetallstücke gepreßt ist. Der Wandler besitzt eine Halterung mit verstellbarer Fensteröffnung, die es erlaubt, sie jedem Schienenpaket, das nicht stärker als ihre größte lichte Öffnung ist, anzupassen. Die unteren Kernpreßstücke dienen gleichzeitig zur Befestigung des Wandlers in der Anlage.

Typ	Primäres Nennstrom A	Nennleistung bei 50 Hz in VA		Primär-Schiene	Gewicht netto etwa kg
		Kl. 0,5	Kl. 1		
JKLE 0,5a	1500	15	60	10x100	17
	2000	15	120		
	3000	30	120	2(10x100)	20
	4000	60	120		
JKLE 0,5b	5000	90	180	3(10x100)	27
	6000	90	180		
	8000	90	180	4(10x100)	35
	10000	120	180		
JKLE 0,5c	15000	120	180		55
	20000	120	180		65

Sekundärer Nennstrom 5 A



Typ	Maße in mm								
	l	b	b ₁	b ₂	h	h ₁	e	e ₁	g
JKLE 0,5a	220	230	140	30	230	102	145	90	11
JKLE 0,5b	320	330	175	90	290	102	230	115	11
JKLE 0,5c	420	330	175	220	415	250	330	115	11

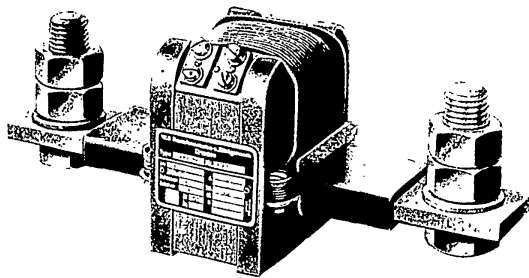
Bemerkung:

Bei Bestellung Abmessung der zu verlegenden Stromschienen angeben.
Auf Wunsch mit Stromschienen lieferbar.

Sonderausführungen: Sekundärer Nennstrom 1 A
Auslegung in Reihe 1 und Reihe 3
Sekundär-Umschaltung 1 : 2
Ab 10 000 A sekundär auch 10 A
Mit 2. Kern auf Anfrage

Einschienen-Stromwandler Typ JKL 1a

mit Hartpapier-Isolation, für Innenraummontage
Reihe 1, Prüfspannung 10 kV

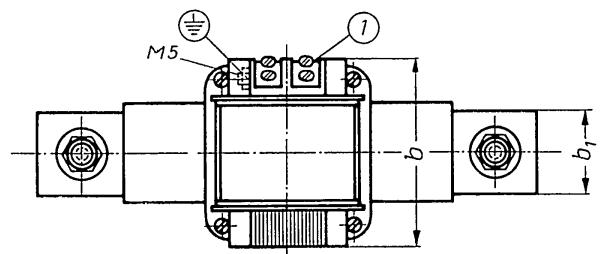
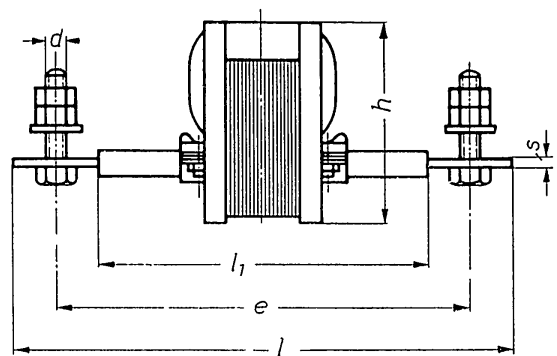


Der vorstehende Stromwandler ist in Einleiter-Bauart ausgeführt. Er ist zum beliebigen Einbau in Stromschienen elektrischer Anlagen bestimmt. Die auf einem Hartpapier-Spulenkörper gewickelte Sekundär-Wicklung wird vom Kern getragen. Der Kern des Wandlers wird durch Leichtmetallstücke zusammengepreßt. Als Primärwicklung dient eine Stromschiene, die in der Mitte von einer Hartpapierhülse isoliert und durch das Kernfenster geführt ist, und von Leichtmetall-Preßstücken gehalten wird.

Primärer Nennstrom A	Nennleistung bei 50 Hz in VA			Gewicht netto etwa kg
	Kl. 1	Kl. 3	Kl. 10	
150	—	—	10	2,3
200	—	—	15	
300	—	—	30	
400	—	10	—	2,8
600	10	30	—	
800	15	60	—	
				3,4

$$J_{\text{therm}} = 70 \times J_n$$

Sekundärer Nennstrom 5 A



(1) Sekundär-Anschlußklemme

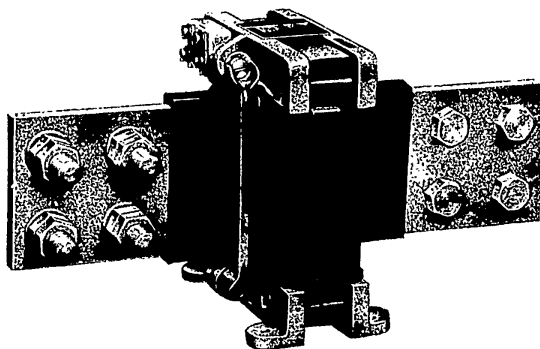
Typ	Ampere	Maße in mm							
		l	l ₁	b	b ₁	h	e	d	s
JKL 1a	bis 400	240	160	90	40	97	200	M 12	4
	401 ... 600	260	160	90	40	97	210	M 16	6
	601 ... 800	260	160	90	40	97	210	M 20	8

Sonderausführungen: Sekundärer Nennstrom 1 A

Einschienen-Stromwandler Typ JKL 1b

mit Hartpapier-Isolation, für Innenraummontage

Reihe 1, Prüfspannung 10 kV



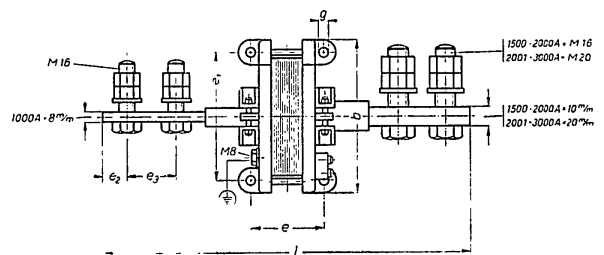
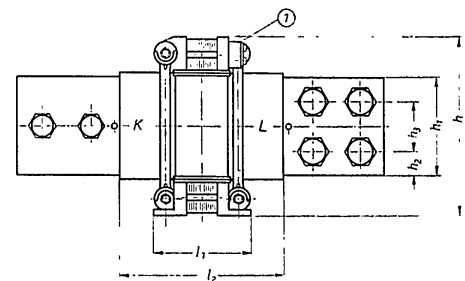
Der vorstehende Stromwandler ist in Einleiter-Bauart ausgeführt. Er ist zum beliebigen Einbau in Stromschienen elektrischer Anlagen bestimmt. Der zweiseitenkernige Kern des Stromwandlers wird durch Leichtmetallstücke zusammengepreßt. Die Sekundärwicklung ist auf beide Kernschenkel verteilt. Als Primärwicklung dient eine Stromschiene, die in der Mitte von einer Hartpapierhülse isoliert und durch das Kernfenster geführt ist. Die unteren Kernpreßstücke dienen gleichzeitig zur Befestigung des Wandlers in der Anlage.

Primärer Nennstrom A	Nennleistung bei 50 Hz in VA Kl. 0,5	Nennleistung bei 50 Hz in VA Kl. 1	Gewicht netto etwa kg
1000	—	15	7,5
1500	15	30	9,0
2000	30	60	9,0
3000	30	60	14,0

$$J_{\text{therm}} = 80 \dots 120 \times J_n$$

Sekundärer Nennstrom 5 A

Auch lieferbar ohne Schiene bzw. ohne Hülse



(1) Sekundär-Anschlußklemme

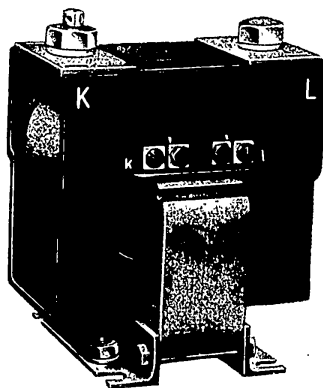
Maße in mm												
l	l ₁	l ₂	b	h	h ₁	h ₂	h ₃	e	e ₁	e ₂	e ₃	g
380	100	170	156	185	100	25	50	75	130	25	50	6,5

Sonderausführungen:

Sekundärer Nennstrom 1 A
Mit Abgleich für Erdschlußschutz und Differentialschutz
Mit erhöhter Leerlaufimpedanz 60 Ohm
Falschstrom $\leq 2,5$ mA, für Erdschlußschutz
Ausführung mit zwei Kernen
Ausführung Reihe 3

Wickel-Stromwandler Typ JKSQ 1

mit Kunststoff-Isolation,
für Innenraummontage
Reihe 1, Prüfspannung 10 kV



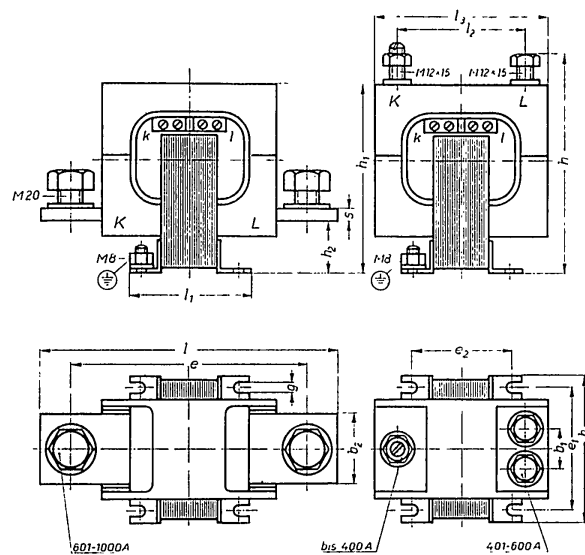
Bei dem Stromwandler vor-
liegender Bauart ist der Primär-
Isolierkörper von einem rohr-
förmigen Durchgang quer durch-
setzt. Das Querrohr trägt die
Primärwicklung.

Bis 600 A befindet sich der
Primäranschluß oben am Primär-
Isolierkörper. Bei Ausführung von
800 und 1000 A besteht die
Primärwicklung aus einer Kupfer-
schiene, deren beide Enden den
Primäranschluß bilden. Die Se-
kundärwicklung liegt in einem
Preßmassekörper. Zwei Fußbeisen
dienen zur Befestigung des
Wandlers in der Anlage. Der
Einbau ist beliebig.

$$J_{\text{therm}} = 110 \times J_n$$

Sekundärer Nennstrom 5 A

Primärer Nenn- strom A	Nennleistung bei 50Hz in VA		Gewicht netto etwa kg
	Kl. 0,5	Kl. 1	
5	10	30	5,5
10			
15			
20			
30			
50			
75			
100			
150			
200			
300			
400			
600	5	20	
800	10	30	
1000			



Maße in mm														
l	l ₁	l ₂	l _g	b	b ₁	b ₂	h	h ₁	h ₂	e	e ₁	e ₂	g	s
240	95	105	140	115	32	50	175	150	40	190	96	80	9	10

Sonderausführungen:

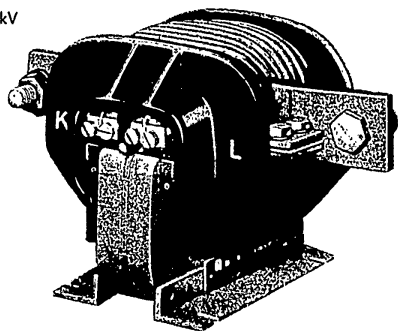
Sekundärer Nennstrom 1 A

Mit plombierbarer Kappe für Sekundär-Klemmen

Mit plombierbarer Kappe für Primär- und Sekundär-Klemmen

Porzellanisolierter Stromwandler Typ JPSQ 3

für Innenraummontage
Reihe 3
Prüfspannung 27 kV

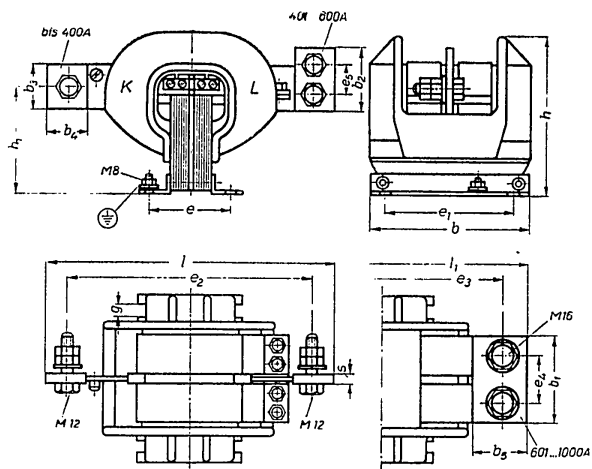


Der Stromwandler vorliegender Bauart ist ein Querloch-Typ, dessen Primär-Isolierkörper quer von einem rohrförmigen Durchgang durchsetzt ist. Das Querrohr trägt die Primärwicklung, welche ab 600 A als Schiene ausgebildet ist. Der Primärschluß ist bis 600 A senkrecht und über 600 A waagerecht ausgeführt. Die Sekundärwicklung liegt im Querloch. Zwei Fuß-eisen dienen zur Befestigung des Wandlers in der Anlage. Der Einbau ist beliebig.

$$J_{\text{therm}} = 100 \times J_n$$

Sekundärer Nennstrom 5 A

Primärer Nenn- strom A	Nennleistung bei 50Hz in VA		Gewicht netto etwa kg
	Kl. 0,5	Kl. 1	
5			
10			
15			
20			
30			
50	15	30	10
75			
100			
150			
200			
300			
400	10		
600	5	20	
800	7,5	30	
1000	15	30	



Maße in mm															
l	l ₁	b	b ₁	b ₂	b ₃	b ₄	b ₅	h	h ₁	e	e ₁	e ₂	e ₃	e ₄	s
295	295	166	85	65	45	42	50	165	105	80	135	245	245	45	6

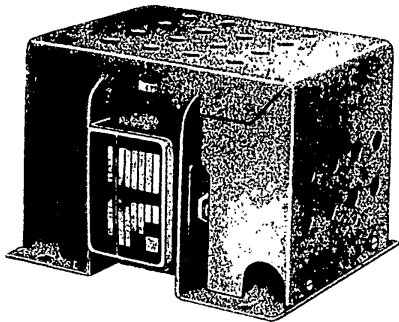
Sonderausführungen:

Sekundärer Nennstrom 1 A

Mit plombierbarer Kappe für die Sekundär-Klemmen

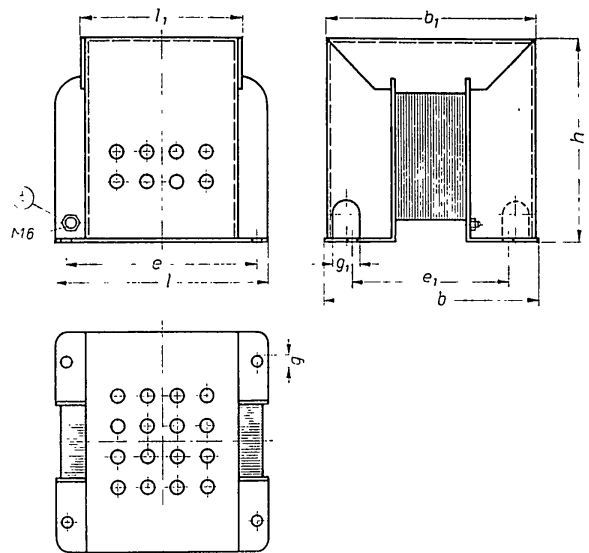
Zweipolig isolierter Trocken-Spannungswandler Typ UZT 0,5a...c

für Innenraummontage
mit Schutzgehäuse
mit Hartpapier-
Isolation
Reihe 0,5



Der vorstehende Wandler ist ein Trockenwandler und als Kerntyp aufgebaut, auf dessen einem Schenkel Primär- und Sekundärwicklung konzentrisch angeordnet sind. Die durch Bolzen verbundenen Kernpreßbleche sind unten rechtwinklig abgebogen. Sie dienen zur Halterung der beiderseits des Kernes angeordneten Klemmleisten und zur Befestigung des Wandlers an der Einbaustelle. Primär- und Sekundärspannung sowie Anzahl und Spannungen der primärseitigen Anzapfungen können zwischen $\frac{1}{3}$ und $\frac{1}{2}$ Nennspannung gewählt werden. Bei Anordnung von Primäranszapfungen gilt im allgemeinen die angegebene Leistung für die höchste Primärspannung. Der Einbau ist beliebig.

Typ	Primäre Nennspannung, V	Nennleistung bei 50 Hz in VA			Grenzleistung VA	Gewicht netto etwa kg	Primäre Anzapfungen max.
		Kl. 0,2	Kl. 0,5	Kl. 1			
UZT 0,5a	bis 600	—	15	30	150	5,5	3
UZT 0,5b	bis 600	—	30	60	400	9	5
UZT 0,5c	bis 600	30	60	90	1000	17	6



Typ	Maße in mm								
	l	l ₁	b	b ₁	h	e	e ₁	g	g ₁
UZT 0,5a	140	108	147	144	130	128	103	6,5	23
UZT 0,5b	175	124	158	155	159	160	114	6,5	23
UZT 0,5c	212	159	168	165	179	192	124	6,5	23

Sekundäre Nennspannung 100 V

Sonderausführungen:

Sekundäre Nennspannung bis 250 V

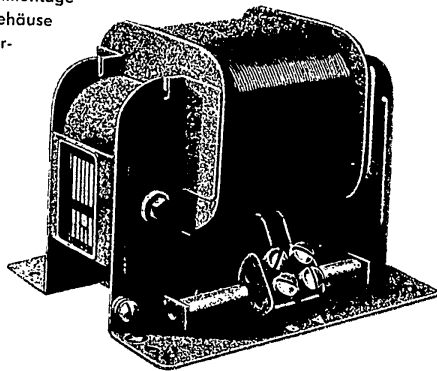
Primär umschaltbar 1 : 2

Primäranszapfungen zwischen $\frac{1}{3}$... $\frac{1}{2}$ der Nennspannung

(Leistung geht dabei mit abnehmender Spannung etwa quadratisch zurück)

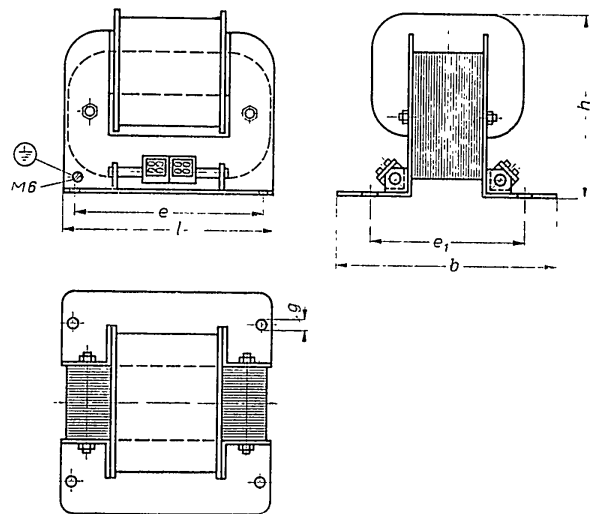
Zweipolig isolierter Trocken-Spannungswandler Typ UZT 0,5a ... c E

für Innenraummontage
ohne Schutzgehäuse
mit Hartpapier-
Isolation
Reihe 0,5



Der vorstehende Wandler ist ein Trockenwandler und als Kerntyp aufgebaut, auf dessen einem Schenkel Primär- und Sekundärwicklung konzentrisch angeordnet sind. Die durch Bolzen verbundenen Kernpreßbleche sind unten rechtwinklig abgebogen. Sie dienen zur Halterung der beiderseits des Kernes angeordneten Klemmleisten und zur Befestigung des Wandlers an der Einbaustelle. Primär- und Sekundärspannung sowie Anzahl und Spannungen der primärseitigen Anzapfungen können zwischen $\frac{1}{8}$ und $\frac{1}{2}$ Nennspannung gewählt werden. Bei Anordnung von Primäranszapfungen gilt im allgemeinen die angegebene Leistung für die höchste Primärspannung. Der Einbau ist beliebig.

Typ	Primäre Nennspannung V	Nennleistung bei 50 Hz in VA			Grenzleistung VA	Gewicht netto etwa kg	Primäre Anzapfungen max.
		Kl. 0,2	Kl. 0,5	Kl. 1			
UZT 0,5a E	bis 600	--	15	30	150	5,5	3
UZT 0,5b E	bis 600	--	30	60	400	9	5
UZT 0,5c E	bis 600	30	60	90	1000	17	6



Typ	Maße in mm					
	l	b	h	e	e ₁	g
UZT 0,5a E	140	147	122	128	103	6,5
UZT 0,5b E	175	158	138	160	114	6,5
UZT 0,5c E	212	168	163	192	124	6,5

Sekundäre Nennspannung 100 V

Sonderausführungen:

Sekundäre Nennspannung bis 250 V

Primär umschaltbar 1 : 2

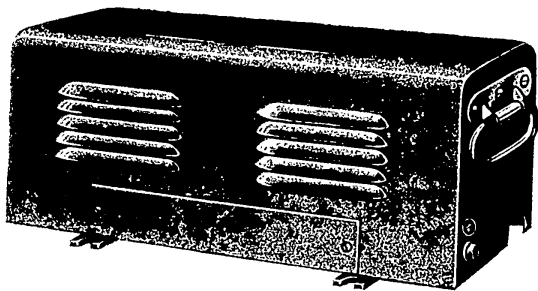
Primäranszapfungen zwischen $\frac{1}{8}$... $\frac{1}{2}$ der Nennspannung

(Leistung geht dabei mit abnehmender Spannung etwa quadratisch zurück)

Dreipolig isolierter Trocken-Spannungswandler

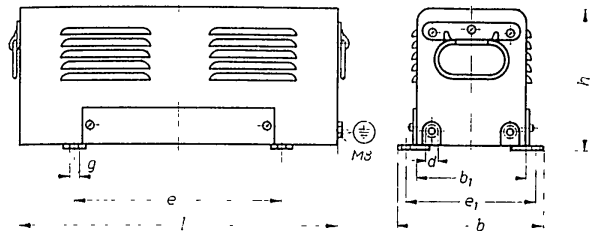
Typ UDT 0,5a...c

mit Hartpapier-Isolation,
für Innenraummontage
Reihe 0,5, Prüfspannung 3 kV



Der vorstehende Wandler ist ein Trockenwandler, bestehend aus drei magnetisch nicht verketteten Kernen in Schaltung YyO. Die Sekundärwicklung ist für $100/\sqrt{3}$ ausgelegt. Die Anschlüsse befinden sich beiderseits am Fuße des Wandlers. Die Fußseilen dienen zur Befestigung des Wandlers in der Anlage. Der Einbau ist beliebig. Der Wandler ist in ein Schutzgehäuse eingebaut.

Typ	Primäre Nennspannung V	Nennleistung bei 50 Hz in VA			Grenzleistung VA	Gewicht netto etwa kg
		Kl. 0,2	Kl. 0,5	Kl. 1		
UDT 0,5a	bis 600 $\sqrt{3}$	—	3 x 5	3 x 15	3 x 100	20
UDT 0,5b	bis 600 $\sqrt{3}$	—	3 x 15	3 x 30	3 x 300	43
UDT 0,5c	bis 600 $\sqrt{3}$	3 x 15	3 x 60	3 x 90	3 x 750	57



Typ	Maße in mm						
	l	b	b ₁	h	e	e ₁	d
UDT 0,5a	363	210	162	167	250	190	11
UDT 0,5b	433	220	172	189	280	200	11
UDT 0,5c	523	235	182	228	300	210	11

Sekundäre Nennspannung 100 $\sqrt{3}$ V
Erdschlußwicklung für Erdschlußüberwachung
100 V, Leistung 60 VA

Sonderausführungen:

Sekundäre Nennspannung 110-100 $\sqrt{3}$ V
Typ UDT 0,5a mit Erdschlußwicklung, jedoch ohne Meßwicklung

Primäranszapfungen zwischen $1/3$ und $2/3$ der Nennspannung

(Leistung geht dabei mit abnehmender Spannung etwa quadratisch zurück)

NOTIZEN

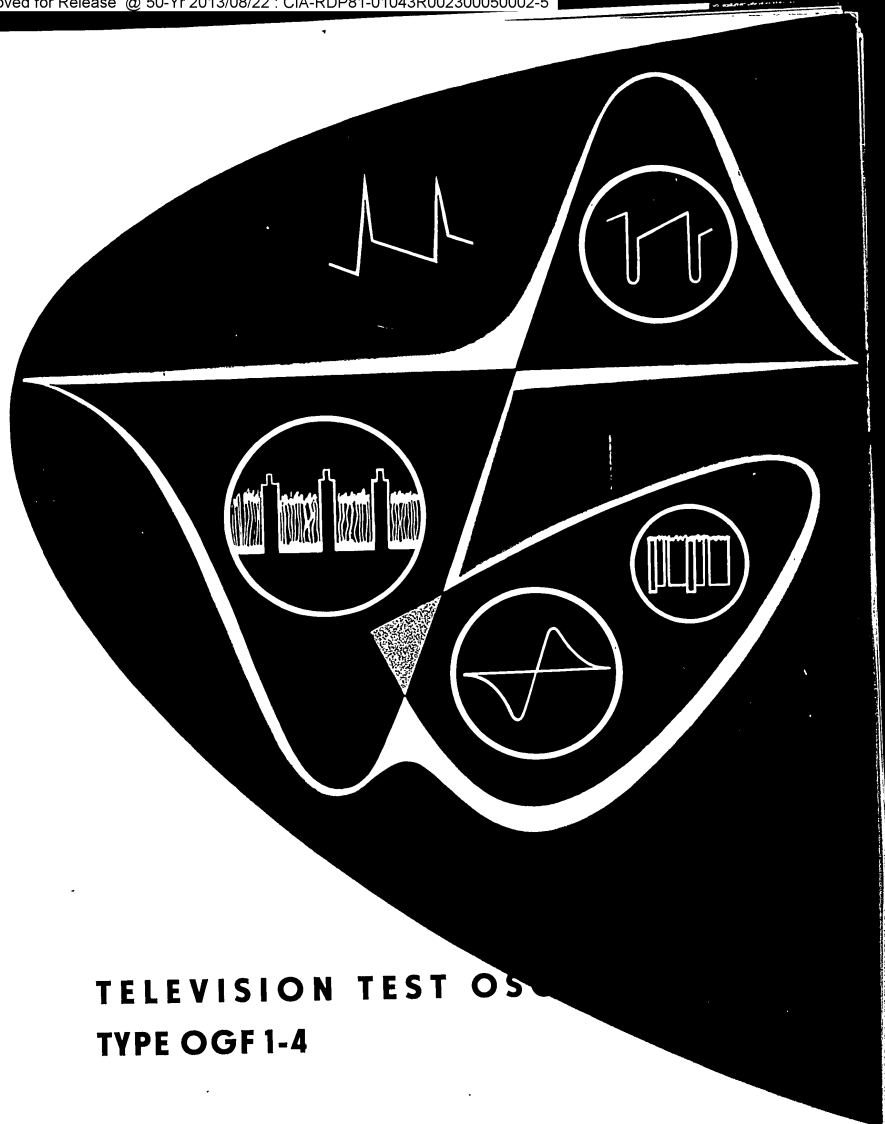
Wir behalten uns Abweichungen bei Abbildungen und Beschreibungen vor



VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN
Dresden N 30 • Overbeckstraße 48 • Fernsprecher: Sammel-Nr. 52041
Drahtanschrift: Resonanz Dresden • Fernschreiber: Resonanz Dresden 2238

III/9/14 EMZ 156 3

Az 30/190/56



**TELEVISION TEST OSCILLOSCOPE
TYPE OGF 1-4**



a) Short description:

The OGF 1-4 type serves to observe electrical voltages within the frequency range from 3 cps to 5 Mc/s.

On account of the extraordinarily wide frequency band of its vertical amplifier the oscillograph is suited to measuring impulses as existing particularly in television sets. The useful screen of the cathode ray tube is 80 mm. The measuring and time plates are conducted outwards for direct use on switch bushes, also the control grid for the brightness control.

The time deflection is symmetrical and the return blanked to zero. The synchronization of the time deflection is optionally internal, separate or 50 cps internal from the network.

b) Technical data:

1. Measuring plate amplifier:

Impulses: Overshooting at 0,1 μ s slope: 10 %
Drop at 10 ms roof length: 15 %
Limit frequency: 3 cps . . . 5 Mc/s - 3 db
Maximum indicating sensitivity: 100 mVeff/cm
Input resistance: 500 kOhm
Input capacity: direct 25 pF
Maximum input voltage: with divisor 1 : 10 10 pF
direct: = 4 Veff
with divisor: = 40 Veff

2. Measuring and time plates inputs:

Measuring plate sensitivity: 0,32 mm/VSS
Time plate sensitivity: 0,27 mm/VSS
Input resistances: 3 megohms
Input capacity: Measuring plates approx. 18 pF
Time plates approx. 25 pF

3. Relaxation oscillator for time linear symmetrical deflection:

Frequency range: 10 cps . . . 100 kc/s
Synchronization: internal, separate and internal mains frequency
Synchronizing amplification: variable, to be used up to approx. 2 Mc/s.

4. Current supply:

Alternating voltage: 220 V
Frequency: 45 . . . 60 cps
Power input: approx. 100 VA

5. Valve equipment:

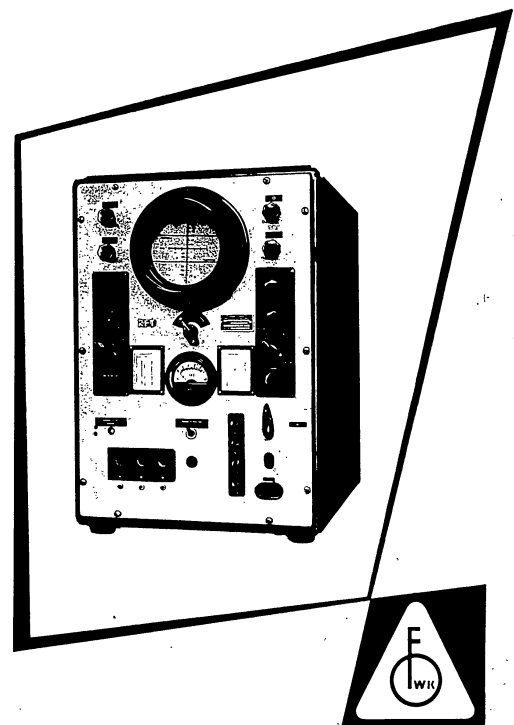
1 X OR 1/100/2
2 X ECC 81
2 X EF 80
2 X EL 83
Mains rectifier: Selenium rectifier

6. Dimensions:

Height 285 mm
Width 240 mm
Depth 400 mm

7. Weight: approx. 16 kg

Exported by: „DIA“, Deutscher Innen- und Außenhandel Elektrotechnik
Berlin C 2, Liebknechtstraße 14 - Telegr. address: DIAELEKTRO Berlin
VEB FUNKWERK KÖPENICK
Berlin - Köpenick, Wendenschloßstraße 154-158



STANDARD-OSCILLOGRAPH
TYPE OG 2-1d

Standard-Oscillograph type OG 2-1d

Properties

The Single-ray Standard Oscillograph OG 2-1d allows to observe and measure electrical processes of any kind within the LF and HF ranges up to approx. 15 Mc/s. Applying the amplifier the frequency range extends from 3 cps...8 Mc/s. The effective diameter of the cathode-ray screen is 110 mm. A 5-stage wide-band amplifier with a cathode-stage for the input and a push-pull stage for the output serves for amplifying little measuring voltages. The size of the voltages to be measured can directly be read on a measuring grid before the cathode-ray screen.

For the horizontal deflection a relaxation oscillator is employed supplying the symmetrical deflection voltage; the oscillator is fed from a synchronizing amplifier-stage. By means of the instrument and the pertaining calibration schedules on the front plate, the rhythm of the time-linear deflection can be determined at any setting of the relaxation oscillator.

For a changed circuit arrangement, the deflection amplifier of the relaxation oscillator may be operated as a horizontal amplifier.

Technical data

1. Measuring amplifier

Amplifying factor: adjusted to 1000 (max. 1500)
Gain control: in 8 calibrated stages
Limiting frequencies: 3 cps and 8 Mc/s
Frequency range at ± 1 dB: 4 cps...7 Mc/s
Phase variation:

from 50 cps...300 kc/s in phase
Max. indicating sensibility: max. 460 mm/V_{sp} sp
Input resistance: 1 MOhm
Input capacity: approx. 40 pF and/or 25 pF

2. Measuring and time plate inputs

Measuring plate sensibility: 0,46 mm/Volt_{sp} sp
Time plate sensibility: 0,45 mm/Volt_{sp} sp
Input resistances: 5 MOhm
Input capacities: ca. 20 pF

3. Relaxation oscillator

a) for time-linear symmetrical deflection
Frequency range: 10 cps...1 Mc/s
Synchronizing:
internal, mains frequency, separate
Synchronizing amplification:
variable, for use up to 15 Mc/s
b) changed over as a horizontal amplifier
Amplifying factor: 140
Uniform control
Limiting frequencies: 3 cps and 1 Mc/s
Frequency range at ± 1 dB:
4 cps...600 kc/s
Input resistance: 500 kOhm
Input capacity: 45 pF

4. Power supply

Alternating voltage: 110 V, 127 V, 220 V, 240 V
Frequency: 45...60 cps
Power input: approx. 420 VA

5. Valve tipping

1 HF 2068 C, 130 mm screen diameter
3 6 AC 7
3 6 AG 7
1 6 L 6
1 6 J 6
4 EL 12
1 RFG 5
1 EW 70...210 V/120 mA
1 GR 150 DK 26-12
1 Stv 70 6
1 Stv 280 80
2 Z 2 C

6. Dimensions

Height: 580 mm
Width: 420 mm
Depth: 620 mm

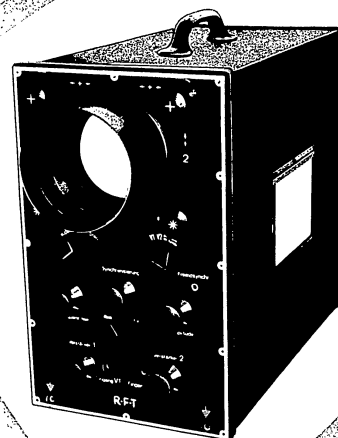
7. Weight: approx. 75 kg

8. Fuses: Fine-wire fuse 5 20 mm

1 6 Amp.
1 4 Amp.
2 0,4 Amp

Exported by: „DIA“, Deutscher Innen- und Außenhandel, Elektrotechnik, Berlin C 2, Liebknechtstr. 14 — Telogr. address: DIAELEKTRO Berlin

VEB FUNKWERK KÖPENICK
BERLIN-KÖPENICK, WENDENSCHLOSS-STRASSE 154-158



TWO-RAY OSCILLOGRAPH, TYPE OG 2-6/52

Two-ray Oscillograph, type OG 2-6/52

Properties

The Two-ray Oscillograph OG 2-6/52 allows to observe and measure two different electrical processes, represented on a joint time axis. One of the two rays may be deflected separately by externally supplying voltage to the horizontal plates.

The cathode-ray screen has a diameter of 100 mm.

Symmetrical time base deflection.

Periodic intensity modulation is provided for either tube system. Joint dark time blanking for both systems

Technical Data

1. Measuring amplifier, 2 pcs. (equal data)

Amplification factor:

Max. 80 ... 100, uniformly variable

Limiting frequencies: 4 cps and 1 Mc/s

Frequency range at ± 1 db: 6 cps ... 250 kc/s

Phase variation:

from 80 cps ... 100 kc/s in phase

Max. indicating sensibility:

approx. 40 mm V_{sp} sp

Input resistance: approx. 100 kOhm

2. Measuring and time plate inputs

Measuring plate sensibility: 0.55 mm V_{sp} sp

Time plate sensibility: 0.5 mm V_{sp} sp

Input resistances: 1 MOhm

3. Relaxation oscillator for time-linear symmetrical deflection

Frequency range: 20 cps ... 160 kc/s

Synchronizing: internal, separate and with

mains frequency

Synchronizing voltage requirements:

min 1 V_{eff} , max. 80 V_{eff} admissible

4. Power supply

Alternating voltage: 110 V, 127 V, 220 V

Frequency: 50 c/s

Power input: approx. 80 VA

5. Valve tipping

1 OR 2/100.2, 100 mm screen diameter

4 6 AC 7

2 RV 12 P 2000

1 RFG 5

1 6 X 5

1 FRB 110 12-05

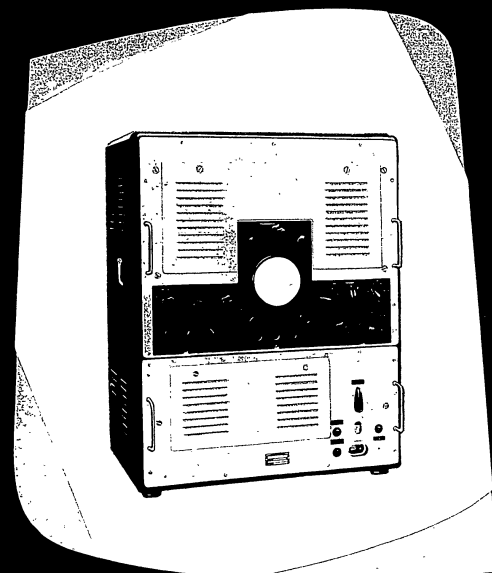
6. Dimensions

Height: 415 mm

Width: 253 mm

Depth: 514 mm

7. Weight: approx. 25 kg



Exported by: „DIA“, Deutscher Innen- und Außenhandel Elektrotechnik, Berlin O 2, Liebknechtstr 14 — Telef. address: DIAELEKTRO Berlin

VEB FUNKWERK KÖPENICK
BERLIN-KÖPENICK, WENDENSCHLOSS-STRASSE 154-158

Impulse Oscillograph, type OG 2-7/52

Summary

The Impulse Oscillograph OG 2-7/52 primarily serves for observing positive or negative pulses, that might be transmitted either to the Start-Stop-System resp. to the Impulse-Relaxation-Oscillator-System. Synchronisation may be done either directly by the measuring impulse itself, or externally by a trigger-impulse controlling a synchronous pulser. For an Impulse-Relaxation-Oscillator-System, the impulse may be shifted on the time axis within certain limits by means of a phase control. An amplifier allows the observation of small impulses. The duration of impulse can be metered by means of timing marks.

Apart from that, the instrument may be used as a standard oscillograph. Bright and dark blanking controls are also provided.

Technical Data

1. **Measuring plate amplifier**
Amplifying factor: approx. 100
Frequency range: (± 1 db) 20 cps...3.2 Mc/s
Limiting frequencies:
(-3 db) 15 cps and 4 Mc/s
2. **Standard relaxation oscillator**
Sweep frequency: approx. 10 cps...30 kc/s
uniformly variable in 6 stages
3. **Impulse relaxation oscillator**
5 selected deflection times:
1, 5, 20, 50, and 500 μ s
4. **Start-stop relaxation oscillator**
5 selected deflection times:
1, 5, 20, 50, and 500 μ s
Retardation time: approx. 0.5 μ s
5. **Timer**
5 selected frequencies:
40 kc/s and 400 kc/s, 2 Mc/s, 4 Mc/s, 10 Mc/s
6. **Point distance**
0.1/0.25/0.5/2.5, and 25 μ s
7. **Power supply**
Mains voltage: 110, 127, 220/237 V / 50 cps
Power input: approx. 300 VA
8. **Valve tipping**
1 pc. OR 1/100-2
Deflection sensitivity:
Measuring plates (vertical) 0.2 mm/V
Time plates (horizontal): 0.16 mm/V
4 $\times$ 5Z4 2 $\times$ 6V6
7 $\times$ 6AC7 1 $\times$ RFG 5
4 $\times$ 6AG7 1 $\times$ S 1/0,21 II c 6.3 V
1 $\times$ 6SJ7 1 $\times$ 6H6
1 $\times$ 6SN7 1 $\times$ H 85/255/80
1 $\times$ 6J5 1 $\times$ StV 280/80
3 $\times$ 6L6
9. **Dimensions**
Height: approx. 685 mm
Width: approx. 550 mm
Depth: approx. 395 mm
10. **Weight:** approx. 76 kg
11. **Addition**
1 $\times$ fuse 4/250 DIN 41 571 (5 $\times$ 20)
1 $\times$ ditto 6/250 DIN 41 571 (5 $\times$ 20)

Exported by: „DIA“, Deutscher Innen- und Außenhandel, Elektrotechnik, Berlin O 2, Liebknechtstr 14 — Telegr. address: DIAELEKTRO Berlin

VEB FUNKWERK KÖPENICK
BERLIN-KÖPENICK, WENDENSCHLOSS-STRASSE 154-158

Pulser with Oscillograph, type JS 1-4/52

Goods No. 36472900

Summary

The instrument serves for generating periodical rectangled pulses, the pulsing frequency and the pulsing period being variable within certain limits. The output impulse may be obtained either positive or negative.

Furthermore, the instrument may be used as a pilot generator for impulse amplifying terminal stages to investigate line lag networks and cables.

The oscillograph has a pulser-controlled time-base; it serves for observing internally produced impulses and for the observation of those being controlled by the generator; the duration of these impulses must not exceed the pulsing period of the internal impulses, by far.

Technical Data

1. Impulse sender

Pulsing frequency:
min. approx. 15 cps
max. approx. 15 kc/s
continuously variable within 8 ranges

Impulse period: 0.1 ... 10 μ s
continuously variable

Peak voltage of the output impulse:
approx. $\pm$ 40 V approx. $\pm$ 70 V
(in idle motion)

approx. $\pm$ 35 V approx. $\pm$ 60 V
(at 500 Ohm load)

Peak voltages continuously variable and in
5 decades from 1 ... 10⁻⁴

Internal resistance, approx. 100 Ohm

2. Control oscillograph

Deflection frequency = Pulsing frequency

Deflection amplitude: continuously variable

Deflection time:

continuously variable from approx. 10 ... 20 μ s

Impulse amplitude:

to be measured on the calibrated controller
of the vertical displacement

Sinusoidal deflection with mains frequency

can take place by corresponding switching

Deflection amplitude approx. 100 mm

It is possible to measure the impulse period
by timers 0.2 and 0.5 μ s

By withdrawing the measuring plates 1 and 2,
the time plates 2 and the Wehnelt cylinder
the oscillograph tube may also be
used for other observations

3. Power supply

Mains voltage: 110/127/220/240 V

Mains frequency: 50 cps

Power input: approx. 350 W

4. Valve tipping

1 cathode-ray tube OR1/100/2

Deflection sensibility:

Measuring plates (vertical) approx. 0.2 mm/V

Time plates (horizontal) approx. 0.16 mm/V

7 $\times$ 6 L 6 2 $\times$ 6 SJ 7

11 $\times$ 6 AC 7 1 $\times$ 6 J 5

3 $\times$ 5 Z 4 1 $\times$ RFG 5

2 $\times$ 6 SH 7 1 $\times$ SIV 150/20

2 $\times$ 6 AG 7 3 $\times$ SIV 70/6

5. Dimensions

Height: 620 mm

Width: 350 mm

Depth over handles: 375 mm

6. Weight: approx. 65 kg

7. Addition

3 glow lamps of the firm of Prehler, order

No. 14—04

Fuses

1 $\times$ F 0.25/500 DIN 41 571

1 $\times$ F 0.4/500 DIN 41 571

1 $\times$ 4/250 DIN 41 571

1 $\times$ 6/250 DIN 41 571

Exported by: „DIA“, Deutscher Innen- und Außenhandel, Elektrotechnik, Berlin O 2, Liebknechtstr 14 — Telagr. address:
DIAELEKTRO Berlin.

VEB FUNKWERK KÖPENICK
BERLIN-KÖPENICK, WENDENSCHLOSS-STRASSE 154-158

(204) 8192 1 000/51/1018 TRIT-Sr 2038-51



Sound Spectrometer Type SSP-10

Short Description

The Spectrometer SSP-10 produces an image of the sound energy distribution (spectrum) in the frequency range of 36 cps...18 kcps (9 octaves) by means of appropriate electrical sound pressure receivers. This range is covered within a very short time by means of a rotating contact arrangement; all components appear on the screen of a cathode-ray tube nearly at the same time. Phenomena varying in time may be traced almost without interruption, either by visual observation or by film-recording; aperiodic variations, however, should not be made at intervals shorter than 0,1 s. Four bands with about $\frac{1}{4}$ octave width are filtered out in each octave from the complete spectrum and appear on the screen.

The device may of course be used single or together with an appropriate amplifier for directly analysing a spectrum of alternate voltages with different frequency. For film photographs of the spectrum a photo-attachment can be fixed before the screen of the cathode-ray tube.

Technical Details

1. Frequency range

36 cps...18 kcps
Number of filters: 36 (4 filters for each octave)
Medium frequencies of filters:

40	48	57	67
80	95	113	134
160	190	226	269
320	380	452	538
640	760	904	1076
1280	1520	1808	2152
2550	3040	3616	4304
5100	6080	7232	8608
10240	12160	14464	17216 cps

Time for analysis: abt. 0,1 s

Accuracy of frequency measurement

(medium frequencies of filters) $\pm 5^\circ$

Accuracy of amplitude measurement

(medium frequencies of filters) $\pm 5^\circ$

2. Input voltage min.

(for generating a just visible amplitude,
switch position of „Sch 1“ — 0,1 V): > 1 mV

Input voltage max.

100 V according to a length of dash

of abt. 60 mm, subdivided into 7 ranges:

0,1 V; 0,3 V; 1 V; 3 V; 10 V; 30 V; 100 V

Additional direct input voltage:

admissible up to 250 V

Input impedance

100 kOhm, 50 pF grounded to one side

3. Output impedance of filters: 2 kOhm

Output voltage of preamplifier (listening in,

oscillographing): abt. 1 V_{eff}

Filter output voltage: abt. 0,7 V_{eff}

with maximum permissible input voltage
for the selected range

4. Power supply

Mains voltage: 110, 127, 220, 240 V $\pm 10\%$

Mains frequency 44...56 cps

Power input abt. 230 VA

5. Tubes applied:

1 x OSW 2068 b

Deflection sensitivity:

Measuring plates, vertical 0,35 mm/V

Time plates, horizontal 0,35 mm/V

3 x 6 AC7 1 x 6 AG7 2 x EZ 12

1 x 6 J 6 1 x 6 SK7 1 x EW 3...9 V, 1,8 A

2 x 6 H 6 1 x RFG 5 2 x SV 280/40

1 x 6 SA7 1 x 6 X 5 1 x SV 280/60

6. Dimensions

Height: 860 mm, Width: 483 mm, Depth: 970 mm

7. Weight: abt. 200 kg

8. Addition

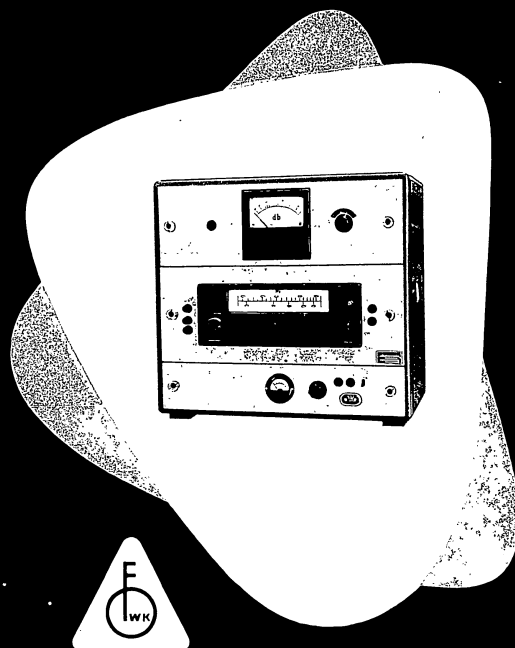
1 x PR 220 No. 14-14

1 x L 6 V 0,04 A DIN 49846

Fuse insets

1 piece 0,16/250 DIN 41571

1 piece 1,6/250 DIN 41571 or 4 A resp.



SOUND ANALYSER, TYPE SA-11

VEB FUNKWERK KÖPENICK
BERLIN-KÖPENICK, WENDENSCHLOSS-STRASSE 154-158

Sound Analyser, type SA-11

Properties

The acoustical Sound Analyser serves for continuously analyzing frequency mixtures within the range from c.p.s. to 20 kc/s and is particularly destined for quantitative and qualitative investigations of frequency mixtures and distortion-factors. The applied narrow band RC filtering principle causes a relative constant band width over the whole frequency range.

Technical data

1. Frequency range

20 cps — 60 cps
60 cps — 200 cps
200 cps — 600 cps
600 cps — 2 kc/s
2 kc/s — 6 kc/s
6 kc/s — 20 kc/s
with sufficient overlapping

2. Input voltage

min. 10 mV to max. 10 V
to be changed over in 3 ranges:
10 mV — 100 mV
100 mV — 1 V
1 V — 10 V

3. Intermediate voltage

Overlapping adjustment by precision controllers

4. Input resistance

≥ 50 pF and/or 1 MOhm

5. Relative band width

by intensified filtering
 $f_o = 1.150$

6. Filter damping

distance from the resonant frequency per octave — 40 db, in the position „0 db“ the unit operates as a measuring amplifier 3 positions, reversible: 0 — (without filter damping) 20 db and 40 db

7. Indicating scale of the instrument

40 db scale

8. Indicating accuracy of the frequency

Scale approximately logarithmic

9. Output voltage

5 V on 3 kOhm

10. Current supply

Mains voltage: 220 V 5%
Frequency: 50 cps
Power input: approx. 130 VA

11. Valve tipping

1 EF 80
7 ECC 91
1 6AG 7
1 EBF 80
2 5Z 4
2 EAA 91
1 EL 12
2 SIV 280/40
2 SIV 70/6

12. Dimensions of frame design

Height: approx. 570 mm
Width: approx. 550 mm
Depth: approx. 355 mm

13. Weight: approx. 50 kg

14. Fuse

1 Amp., line-wire fuses one piece

Exported by „DIA“, Deutscher Innen- und Außenhandel, Elektrotechnik, Berlin O 2, Liebknechtstr. 14 — Telegr. address: DIAELEKTRO Berlin

VEB FUNKWERK KÖPENICK
BERLIN-KÖPENICK, WENDENSCHLOSS-STRASSE 154-158

(204) 8185 A 900/54 DDR TRPT-Nr. 3058/54

MESSGERÄTE FÜR FERTIGUNG UND FORSCHUNG

Übersicht über unser Fertigungsprogramm 1955

Diese Liste enthält eine Zusammenstellung der von uns für das Jahr 1955 zur serienmäßigen Fertigung vorgesehenen Meßgeräte mit Angabe ihrer wichtigsten technischen Daten. Zur näheren Information bitten wir bei Bedarf um Anforderung von Sonderprospekten.

Unser Fertigungsprogramm umfaßt:

- A. Meßgeräte der Elektroakustik und Mittelfrequenztechnik
- B. Meßgeräte der Fernmeldetechnik
- C. Kinoverstärker und Zubehör
- D. Kameraverschluß- und andere Kurzzeitmeßgeräte
- E. pH-Wert-Meßgeräte
- F. Gleichstromverstärker und Gleichstrommeßgeräte
- G. Meßgeräte für elektrische Bauelemente und Werkstoffe

A. Meßgeräte der Elektroakustik und Mittelfrequenztechnik

1. Tonfrequenzgenerator Typ GF 2

Generator nach dem RC-Prinzip in kleinem leicht tragbarem Metallgehäuse für universelle Verwendung im Laboratorium und im Betrieb mit hoher Frequenzgenauigkeit im gesamten Bereich, kleinem Klirrfaktor und großer Amplitudenkonstanz. Er besitzt einen Leistungsausgang und einen Spannungsausgang zur Abgabe fest gleicher Spannungen

- a) Frequenzbereich (sechsfach unterteilt) 16 . 25.000 Hz
- b) Leistungsausgang
max. Ausgangsleistung (umschaltbar) 0,25/1 Watt
hierbei Klirrfaktor ≤ 0,5/2 %
Anpassungswiderstände 2/200 Ω (erdref.) 10 kΩ (LC)
- c) Spannungsausgang
fest geeichte Spannungen 0, .1/10/100/1000 mV
Klirrfaktor (800 Hz) ≤ 0,3 %

2. Tonfrequenzgenerator Typ GF 4

Generator in Einschubform für Gestelleinbau nach DIN 41490 in RC-Schaltung mit Spannungsmessfeld und symmetrischem Ausgang, in Verbindung mit unserem Röhrenvoltmeter Typ MV 10 (Listen-Nr. A 9) besonders geeignet zur Einpegelung und Überwachung von tonfrequenten Rundfunksendekanälen und Übertragungssystemen.

- a) Frequenzbereich (sechsfach unterteilt) 16 . 20.000 Hz
- b) Ausgangsspannungspegel — 60 . + 10 db
einstellbar in Stufen von 10 db
c) Ausgangswiderstände 5/20/200 Ω
- d) Klirrfaktor (800 Hz) ≤ 0,3 %

CLAMANN & GRANNERT · DRESDEN

CLAMANN & GRAHNERT · DRESDEN

3. Mittelfrequenzgenerator Typ GF 5

Generator in Einschubform für Gestellbau nach DIN 41490 in RC-Schaltung mit einem Frequenzbereich.

- a) Frequenzbereich 20 kHz...100 kHz
- b) max. Ausgangsleistung 3 Watt
- c) Klirrfaktor hierbei $\leq 2\%$
- d) Anpassungswiderstand 200 Ω

4. Generator Typ GF 8

Universalgenerator mit besonders großem Frequenzbereich in RC-Schaltung mit einem Leistungsausgang und einem Spannungsausgang zur Abgabe fest geeicher Spannungen in schwarzem tragbarem Eichenholzgehäuse mit den Abmessungen nach DIN 41490.

- a) Frequenzbereich (sechsfach unterteilt) 6 Hz...100 kHz
- b) Leistungsausgang 100 mWatt
- max. Ausgangsleistung $\leq 0,5\%$
- Klirrfaktor hierbei 150/600 Ω (erdreil) 5 k Ω (LC)
- c) Spannungsausgang 0...1/10/100/1000 mV
- fest geeichte Spannungen $\leq 0,5\%$
- Klirrfaktor $\leq 0,5\%$

5. Mittelfrequenzgenerator Typ GF 10

Generator in tragbarem schwarzem Eichenholzgehäuse mit den Abmessungen nach DIN 41490, ähnlich dem Trägerfrequenzgenerator Typ GF 3 (Listen-Nr. B 3), jedoch für universelle Verwendbarkeit in Volt-Eichung mit Leistungs- und Spannungsausgang und eingebautem Spannungsmessfeld.

- a) Frequenzbereich (sechsfach unterteilt) 300 Hz...300 kHz
- b) Leistungsausgang 0,5 Watt
- max. Ausgangsleistung $\leq 1\%$
- Klirrfaktor hierbei 200 Ω
- c) Anpassungswiderstand 200 Ω
- d) Spannungsausgang 0...1/10/100/1000 mV
- Ausgangsspannungen $\leq 0,5\%$
- Klirrfaktor zwischen 0,5 und 50 kHz $\leq 0,5\%$
- übriger Frequenzbereich $\leq 1\%$

6. Präzisions-Universalgenerator Typ GF 11 (in Vorbereitung)

Generator in RC-Schaltung mit höchster Frequenzgenauigkeit und Konstanz. Die Frequenzeinstellung wird durch dekadisch eingestellte Stufenschalter vorgenommen, ein Zusatz für exakte Frequenzmessungen durch Frequenzvergleich ist vorgesehen. Vorläufige unverbindliche Daten sind:

- a) Frequenzbereich 1...100000 Hz
- b) Frequenzunsicherheit (ab 10 Hz) $\leq 10^{-3}$
- c) kleinster Frequenzschritt im Gesamtbereich 1 Hz

7. Röhrenvoltmeter Typ MV 1

Laboratoriumsgerät in kleinem tragbarem Metallgehäuse, passend zu unserem Generator Typ GF 2 (Listen-Nr. A 1), mit großem Spannbereich-Instrument, linear geteilter Skala, großem Meßumfang, hohem Eingangswiderstand und praktisch vollkommener Anzeigekonzanz ohne Nachelchung. Der Eingang ist unsymmetrisch.

- a) Meßbereiche 0...5/15/50/150/500/1500 mV
0...5/15/50/150/500/1500 V
- b) Meßunsicherheit ohne Nachelchung $\leq 2\%$
- c) Frequenzbereich 16 Hz...100 kHz
- d) Eingangswiderstand (Ohmsche Kompon.) 10⁷ Ω
bei mV-Meßbereichen $> 10^4$ Ω
bei V-Meßbereichen ca. 25 pF
- e) Eingangskapazität ca. 25 pF

CLAMANN & GRAHNERT · DRESDEN

CLAMANN & GRAHNERT · DRESDEN

8. Röhrenvoltmeter Typ MV 10

Röhrenvoltmeter in Einschubform für Gestellbau nach DIN 41490, passend zum Tonfrequenzgenerator Typ GF 4 (Listen-Nr. A 2). In Verbindung mit diesem besonders geeignet zur Einpegelung und Überwachung von konstanten Übertragungskälen, mit symmetrischem Eingang, eingebautem abschaltbarem Geräuschbewertungsfilter nach CCIR Weißbuch 1934 und großem Instrument mit umschaltbarer Anzeige „quadratisch-linear“.

- a) Meßbereiche -60...+20 db
umschaltbar in Stufen von 10 db
- b) Instrumentbereich -15...+2 db
- c) Frequenzbereich 20 Hz...20 kHz
- d) Eingangswiderstand ≥ 10 k Ω

9. Universalverzerrungsmeßplatz Typ MM 5

Universalgerät als Meßstell mit 3 Einschüben nach DIN 41490. Er dient zur Messung der linearen und nichtlinearen Verzerrungen bei Tonfrequenzanlagen und zur zusätzlichen Messung der Gleichlauf- und Amplitudenschwankungsmessung bei Tonspeichergehäusen. Ein Tongenerator nach dem RC-Prinzip, umschaltbar für die verschiedenen Meßaufgaben, enthält der obere Kasten. Der mittlere Einschubkasten ist ein hochwertiges Röhrenvoltmeter, das gleichzeitig als selbständiger Meßverstärker und als Verstärker für die verschiedenen Meßaufgaben benutzt wird. Der dritte Meßkasten enthält für die nichtlinearen Messungen verschiedene Meßmethoden, von denen die eine das untere Frequenzgebiet nach dem Modulationsprinzip und die andere 2 Methoden, von denen die eine das untere Frequenzgebiet nach dem Differenzprinzip erfüllt. In beiden Fällen werden die verschiedenen Meßmethoden getrennt nach quadratischen (unsymmetrischen) und kubischen (symmetrischen) Verzerrungsanteilen gemessen. Gleichzeitig enthält dieser Kasten noch die Meßschaltungen für die Gleichlauf- und Amplitudenschwankungsmessung mit einem Frequenzfilter zur Auswertung. Der Meßplatz besitzt eine einfache Bedienung, große Betriebssicherheit und einen geringen gerätemäßigen Aufwand. Er ist deshalb für alle einschlägigen Aufgaben im Labor, in der Fertigung und im Betrieb besonders geeignet.

- Tongenerator 16...20000 Hz
- a) Frequenzbereich (sechsfach unterteilt) -12...+2 db
- b) Pegelinstrumentbereich -60...+10 db
- c) Pegelbereiche (aller 10 db) 5 Ω ; 20 Ω ; 200 Ω
- d) R_i der Ausgänge 5 Ω ; 20 Ω ; 200 Ω

- Röhrenvoltmeter
- a) Meßbereich (aller 10 db) -60...+20 db
- b) Instrumentbereich -15...+2 db
- c) Meßgenauigkeit $\leq \pm 0,2$ db
- d) Frequenzbereich 20...20000 Hz
- e) Verstärkerbetrieb $N_k \sim 1$ Watt, $R_k = 2$ Ω ; 200 Ω ; 10 k Ω

- Modulationsfaktormessung
- a) Meßbereiche m_1, m_2 0...5; 0...25%
- b) Frequenzbereich 200...250 Hz
- c) Meßfrequenz 5000 Hz

- Differenztonmessung
- a) Meßbereiche d_1, d_2 0...5; 0...25%
- b) Frequenzbereich 200...20000 Hz
- c) Differenzfrequenz 70 Hz

- Gleichlaufschwankungsmessung
- a) Meßbereich für $\Delta f/f_0$ 0...0,5; 0...2,5; 0...5,0%
- b) Frequenzbereich 0...2 Hz; 2 Hz...500 Hz
- c) Meßfrequenz f_0 5000 Hz

- Amplitudenschwankungsmessung
- a) Meßbereich für $\Delta A/A_0$ 0...5; 0...25%
- b) Frequenzbereich 0...2 Hz; 2...500 Hz
- c) Meßfrequenz f_0 5000 Hz

CLAMANN & GRAHNERT · DRESDEN

CLAMANN & GRAHNERT · DRESDEN

10. Verzerrungsvierpol Typ MK 1

Das Gerät gestattet definiert quadratische oder kubische Verzerrungsgrößen einzeln oder gemeinsam einzustellen und kann so in der Form eines Normales für Verzerrungsmeßgeräte und für subjektive Hörversuche verwendet werden. Es ist als passiver einfacher Vierpol ohne Netzbetrieb aufgebaut und mit einer einfachen Eichvorrichtung versehen.

- a) Einstellbereich k_1, k_2 direkt 0 ... 4; 0 ... 20 %
 b) Einstellbereich m_1, m_2, d_1, d_2 nach Tabelle
 c) Eingangspegel ON, Odb, 0,775 V
 d) Eingangsanpassung 150, 200, 600, > 3000 Ω
 e) Ausgang ~ 15 mV; $R_a \geq 50 \text{ k}\Omega$
 f) Verzerrungsphase $\pm$ umschaltbar

B. Meßgeräte der Fernmeldetechnik

1. Kleine Pegelmeßeinrichtung Typ GF 7/MP 1

Leicht transportables Koffergerät zur Pegelmessung an Fernspreübertragungseinrichtungen, bestehend aus einem netzbetriebenen Einröhren-Tonfrequenzgenerator mit mehreren Pegelstufen und wahlweise kontinuierlicher oder stufenweiser Frequenzeinstellung zur Blindeneinstellung bestimmter Festfrequenzen sowie einem röhrenlosen Pegelzeiger, der für Messungen auf der Strecke herausgenommen werden kann. Bei der Verwendung für Trägerfrequenzsysteme wird der Pegelgenerator zur Modulation benutzt, während der Pegelzeiger zur direkten Messung unter Berücksichtigung des zukünftig erweiterten Frequenzgebietes vorgesehen ist. Beide Geräte sind auch einzeln lieferbar.

- Pegelgenerator Typ GF 7
 a) Frequenzbereich 250 ... 3600 Hz
 b) Ausgangspegel -2 ... +1 N
 c) Ausgangswiderstand 0,5 N
 d) KIRrfaktor 600 Ω
 e) KIRrfaktor $\leq 1,5 \%$

Pegelzeiger Typ MP 1

- a) Meßbereiche:
 Pegel an 150 Ω -2, -1, ± 0 , +1, +2 N
 Pegel an 600 Ω -1, ± 0 , +1, +2 N
 Pegel hochohmig ± 0 , +1, +2 N
 b) Instrumentbereich -2,0 ... +0,05 N
 c) Frequenzbereich 250 Hz ... 600 kHz

2. Niederfrequenzmeßeinrichtung

Diese besteht aus dem Generator Typ GF 4 P und dem Pegelzeiger Typ MV 7 und ist hauptsächlich für Dämpfungsmessungen an Fernmeldekänen, u. a. für Zwecke der Deutschen Post, entwickelt. Die Geräte werden wahlweise in schwarzem Eichenholzkoffer oder in Einschubform für Gestelleinbau, in beiden Fällen nach DIN 41490, geliefert. Der Generator ist netzbetrieben und arbeitet in RC-Schaltung, er enthält ein Spannungsmessfeld mit eingebautem Instrumentenzur Einstellung des Sendepegels. Der ebenfalls netzbetriebene Pegelzeiger stellt ein hochwertiges, in Neper geeichtes Verstärkerröhrenvoltmeter mit starker Gegenkopplung und großem eingebautem Instrument dar und kann auch als Leistungs- und Meßverstärker verwendet werden.

- Pegelgenerator Typ GF 4 P
 a) Frequenzbereich (sechsfach unterteilt) 20 Hz ... 20 kHz
 b) Sendepegel -1 ... +0,2 N
 c) Instrumentbereich -1 ... +0,2 N

CLAMANN & GRAHNERT · DRESDEN

CLAMANN & GRAHNERT · DRESDEN

- festen Pegelstufen mit Innenwiderstand 0 N $\leq 1 \Omega$
 + 0,7 N $\leq 3 \Omega$
 + 1 N $\leq 3 \Omega$
 + 1,4 N $\leq 5 \Omega$
 + 2,5 N $\leq 40 \Omega$
 0 N 600 Ω
 + 0,5 N 600 Ω
 + 1,5 %
 c) KIRrfaktor $\leq 1,5 \%$

Pegelzeiger Typ MV 7

- a) Meßbereiche:
 Instrumentbereich -2 ... +0,2 N
 einstellbare Stufen (Abstand 1 N) -5 ... +5 N
 b) Frequenzbereich 20 Hz ... 20 kHz
 c) Eingangswiderstand:
 symmetrisch 316/600 Ω und > 10 k Ω
 unsymmetrisch > 20 k Ω
 d) Ausgangsleistung max. 1,5 Watt

3. Trägerfrequenzmeßeinrichtung

Diese besteht aus dem Pegelgenerator Typ GF 3 und dem Pegelzeiger Typ MV 6, beide wahlweise in schwarzem Eichenholzkoffer oder als Einschub für Gestelleinbau nach DIN 41490 lieferbar. Bei ihrem großen Frequenzumfang ist sie sowohl für Pegelmessungen und ähnliche Aufgaben in trägerfrequenten und niederfrequenten Übertragungssystemen geeignet. Der netzbetriebene Generator arbeitet in RC-Schaltung und besitzt ein Spannungsmessfeld zur Einstellung eines definierten Sendepegels. Der ebenfalls mit Netzanschluß versehene Pegelzeiger kann wahlweise als Breitband- oder Selektivverstärker verwendet werden und eignet sich daher auch für trägerfrequente Messungen bei vollem Betrieb benachbarter Kanäle sowie als Frequenzmesser und Schwingungsanalysator.

Pegelgenerator Typ GF 3

- a) Frequenzbereich (sechsfach unterteilt) 300 Hz ... 300 kHz
 b) Ausgangspegel -1 ... +0,2 N
 Instrumentbereich -4 ... +2 N
 feste Stufen (Abstand 1 N) 5/150/600 Ω
 c) Ausgangswiderstand (symmetrisch) 5/150/600 Ω

Pegelzeiger Typ MV 6

- a) Frequenzbereich „aperiodisch“ 300 Hz ... 300 kHz
 b) Frequenzbereich „selektiv“ (dreifach unterteilt) 5 kHz ... 300 kHz
 c) Selektivdämpfung von (b) bei $\pm 3 \text{ kHz}$ 5,5 ... 6 N
 d) Pegelbereiche:
 Instrumentbereich -2 ... +0,2 N
 feste Stufen (Abstand 1 N) -6 ... +3 N
 e) Eingangswiderstand (symmetrisch) 150/600 $\Omega \geq 10 \text{ k}\Omega$

4. Meßgenerator Typ GF 12 (in Vorbereitung)

RC-Generator höchster Frequenzgenauigkeit und Konstanz mit Frequenzeinstellung durch dekadisch eingeteilte Stufenschalter, mit symmetrischem und unsymmetrischem Ausgang. Vorläufige unveränderliche Daten sind:

- a) Frequenzbereich 10 Hz ... 1 MHz
 b) Frequenzunsicherheit:
 im Bereich 10 Hz ... 10 kHz $\leq 0,1 \%$
 im Bereich 10 kHz ... 100 kHz $\leq 0,2 \%$
 im Bereich 100 kHz ... 1 MHz $\leq 0,3 \%$
 c) kleinster Frequenzschritt im Gesamtbereich 10 Hz

CLAMANN & GRAHNERT · DRESDEN

CLAMANN & GRAHNERT · DRESDEN

C. Kinoverstärker und Zubehör

1. Tonfilmverstärker Typ Präciton II

Verstärker für höchste Wiedergabegüte und Betriebssicherheit getrennt in Vorverstärker, Endverstärker und Saalregler. In übersichtlichem Aufbau mit freier Zugänglichkeit aller Teile, geräuschloser kontinuierlicher Überblendung, einstellbarem Lautstärkeausgleich von Gong, Schallplatte und Lichtton, mit Frequenzgang-einstellung in festen Stufen, besonderer Endstufe für den Kontrolllautsprecher, eingebautem Kontrollfeld, in der Leistung als Normalanlage für mittlere, als Doppelanlage für größte Theater ausreichend.

a) Ausgangsleistung Nmax	25 Watt
b) Klirrfaktor hierbei	$\leq 2\%$
c) Anpassungswiderstand	200 Ω
Saallautsprecher	4 Ω
Kontrolllautsprecher	30 Ω
d) Frequenzbereich	30 Hz ... 10 kHz
e) Eingangsspannung für Nmax	7,5 mV
f) Brummspannungsabstand	— 60 db

2. Tonlampengleichrichter

Netzanschlußgerät zur praktisch brummfreien Tonlampenheizung, in der Ausführung passend zum Tonfilmverstärker Typ Präciton II, mit Umschalter und getrennten Einstellwiderständen für zwei Tonlampen.

a) Gleichstromleistung	6 V 5 A
b) Brummspannung	60 mV

D. Kameraverschluß- und andere Kurzzeitmeßgeräte

1. Kurzzeitmeßgerät Typ MT 1

Laboratoriumsgerät in kleinem, leicht tragbarem Metallgehäuse, universell geeignet zur Messung der Zeitdauer einmalig ablaufender Vorgänge, z. B. von Kontakten (Relais), Lichtblitzen mittels Fotozelle oder einzelner elektrischer Spannungsimpulse. Die Meßwertanzeige bleibt an dem in msec. geeichten Instrument bis zur Löschung durch Tastendruck bestehen.

Meßbereiche	0 ... 3/10/30/100/300/1000 msec.
-------------	----------------------------------

2. Kameraverschlußzeitmeßgerät Typ MT 2 mit Beleuchtungseinrichtung Typ ZMT

Spezialgerät für die Fotoindustrie zur Messung der Öffnungszeiten fotografischer Verschlüsse, und zwar der Äquivalenzzeit und Totalzeit. Das Gerät arbeitet auf fotoelektrischer Grundlage. Die Meßwertanzeige bleibt an dem in msec. geeichten Instrument mit großer Spiegelskala bis zur Löschung durch Tastendruck bestehen. Zur Aufnahme der Kamera oder Einzelverschlüsse dient die Beleuchtungseinrichtung Typ ZMT mit Transformator, Lichtquelle, Kondensor und Fotozelle, die mit dem Meßgerät durch Kabel verbunden wird.

Meßbereiche	0 ... 5/15/50/150/500/1500 msec.
-------------	----------------------------------

3. Impulsgenerator Typ GI 1 (in Vorbereitung)

Das Gerät dient zur Erzeugung von einzelnen, jeweils durch Tastendruck ausgelösten rechteckförmigen Normalimpulsen von stufenweise einstellbarer Zeitdauer mit hoher, unveränderlicher Genauigkeit, und zwar in Form von Lichtblitzen aus einer Punktglühlampe und als elektrische Impulse mit positiver und negativer Polarität.

a) Impulszeiten (in 13 Stufen einstellbar)	1 ... 1250 msec
b) Unsicherheit der Impulszeit	$\leq 0,5\%$

CLAMANN & GRAHNERT · DRESDEN

CLAMANN & GRAHNERT · DRESDEN

4. Zündzeitpunktmeßgerät Typ MT 4

Dieses Gerät ist für Untersuchungen an Verbrennungskraftmaschinen bestimmt, und zwar allgemein für Meßaufgaben zur Bestimmung der relativen zeitlichen Differenz zwischen zwei Arbeitsvorgängen. Beispiele: Beim Dieselmotor Bestimmung des Zündverzuges zwischen Einspritzvorgang und Entflammung, beim Ottomotor Messung des Zündzeitpunktes oder der Zeitdifferenz zwischen Zündfunken und Entflammung.

a) Meßbereiche (Grad Kurbelwinkel)	0 ... 30/90°
b) Meßunsicherheit	$\leq 3\%$ v. E.
c) Kurbelwellendrehzahlbereich	300 ... 12000 U/min

E. pH-Wert-Meßgeräte

1. pH-Meßverstärker Typ MV 8

Meßverstärker in räumlich kleiner, geschlossener und spritzwasserdichter Ausführung ohne Bedienungsgriffe für robusten, wartungsfreien Industriebetrieb, geeignet für alle Arten von Meßelektroden, auch höchst-ohmiger Glaselektroden, zum Anschluß beliebiger Anzeige- oder Registrierinstrumente. Innerhalb festgelegter Meßbereiche und Eigenwiderstandsgrenzen, auch allgemein für praktisch leistungsfähige Messung oder Registrierung kleiner Gleichspannungen gut verwendbar, in Normalausführung mit Spannungsausgang, in Sonderausführung mit Stromausgang lieferbar. Daten der Normalausführung:

a) Verhältnis Eingangs- zu Ausgangsspannung	1:1
b) max. Ausgangsspannung und max. Ausgangsstrom	1,5 V/2,5 mA
c) Instrumentenwiderstand	$\geq 150 \Omega$
d) Eingangswiderstand (bei Instrumentenwiderstand 1000 Ω)	$\geq 5 \cdot 10^{10} \Omega$
e) Nullpunktunsicherheit bei Elektrodenwiderstand 100 M Ω	≤ 1 mV

2. pH-Wert-Meßgerät Typ MV 11

Laboratoriumsgerät in Edelholzkasten mit eingebautem Meßverstärker und Anzeigeelement, universell geeignet für alle Meßaufgaben der pH-Meßtechnik und verwandter Gebiete mit mehreren Meßbereichen in pH-Eichung zur Verwendung von Glaselektroden auch höchster Ω -Zahl und in mV-Eichung für den Anschluß beliebiger Elektroden, mit Einstellmöglichkeit für Elektrodenfunktion und Temperatureinfluß, in Sonderausführung auch mit eingebautem Normalelement für Messungen höchster Genauigkeit, z. B. für Forschungszwecke u. a. Lieferbar. Anschlußmöglichkeit eines Fremd- (Registrier-) Instrumentes ist vorhanden.

a) Meßbereiche	0 ... 4 ... 8 ... 12 pH 0 ... 14 pH 0 ... 140/700/1400 mV
b) Elektrodenfunktion einstellbar	50 ... 60 mV/pH
c) Temperatureingleich einstellbar	0 ... 100° C
d) Eingangswiderstand	$\geq 5 \cdot 10^{10} \Omega$
e) Nullpunktunsicherheit (Elektrodenwiderstand 100 M Ω)	≤ 1 mV

F. Gleichstrommeßverstärker und Gleichstrommeßgeräte

1. Gleichstrommeßverstärker Typ MV 4

Laboratoriumsgerät in Edelholzkasten mit eingebautem großem Anzeigeelement und logarithmisch abgestuftem genau geeichtem Empfindlichkeitsregler zur Absolut- und Relativmessung extrem kleiner Ströme besonders aus hochohmigen Quellen wie Fotozellen u. a. In Verbindung mit einem (nicht zum Lieferumfang gehörigen) Fotozellenvorverstärker besonders geeignet zur Bestimmung der Dichte optischer Medien. Äußerer Entnahme des verstärkten Stromes ist nicht vorgesehen.

a) Meßbereiche (Vollauschlag am Instrument)	$10^{-10}/10^{-9}/10^{-8}/10^{-7}$ A
b) Meßumfang für Dichtemessungen	0 ... —4
c) Eingangswiderstand	ca. 17 M Ω

CLAMANN & GRAHNERT · DRESDEN

CLAMANN & GRAHNERT · DRESDEN

2. Gleichstrommeßverstärker Typ MV 5

Ein Gleichstromverstärker für relativ hohe Ausgangsleistung in geschlossenem bedienungslosem Kasten auch für Wandbefestigung, geeignet für alle Zwecke, bei denen eine sehr kleine Gleichstromleistung in praktisch absolut konstanter, fest eingestellter Verstärkung auf einen für weitere Verwendung, z. B. zum Betrieb von Tintenschreibern ausreichenden Wert gebracht werden soll. Ein eingebautes Instrument ist daher nicht vorgesehen. Abgeglichene Eingangs-Nebenschlußwiderstände für Strommessungen sind lieferbar.

- a) Ausgangsstrom max. 20 mA
- b) Ausgangswiderstand max. 150 Ω
- c) Eingangsspannung für max. Ausgangsstrom 1 V
- d) Eingangswiderstand $\geq 500 \text{ M}\Omega$
- e) Nullpunktsicherheit $\leq 20 \mu\text{A}$

3. Röhrenvoltmeter Typ MV 9

Gerät für Laboratorium, Betrieb und Montage in kleinem tragbarem Holzkoffer zur praktisch leistungslosen Messung von Gleichspannungen. In vielen Fällen ersetzt es ein elektrostatisches Voltmeter und bietet diesem gegenüber den Vorteil großer Robustheit und mechanischer Unempfindlichkeit.

- a) Meßbereiche 0 ... 30/150 V
- b) Meßunsicherheit (ohne Nachelchung) $\leq 1,5\%$ v. E.
- c) Eingangswiderstand für Gleichspannung $\geq 10^{10} \Omega$

G. Meßgeräte für elektrische Bauelemente und Werkstoffe**1. Präzisions-Widerstandsmeßgerät Typ MR 1 (in Vorbereitung)**

Gerät zur Messung Ohmscher Widerstände mit sehr hoher Meßgenauigkeit und großem Meßbereichsumfang für Laboratorium, Prüffeld und Betrieb. Es arbeitet in Brückenschaltung mit eingebautem Gleichstromverstärker und Ausgangsinstrument als Nullindikator. Sehr bequeme und einfache Bedienung durch automatische Anzeige des Meß- und Stellenwertes und der prozentualen Abweichung des Prüflings vom eingestellten Sollwert unmittelbar an der Skala des Nullindikators, daher auch als Toleranzsortiergerät sehr geeignet. Das Gerät faßt sich außerdem als Millivoltmeter für kleine Gleichspannungen und als Isolationsmesser für sehr hohe Widerstände verwenden. Vorläufige unverbindliche Daten:

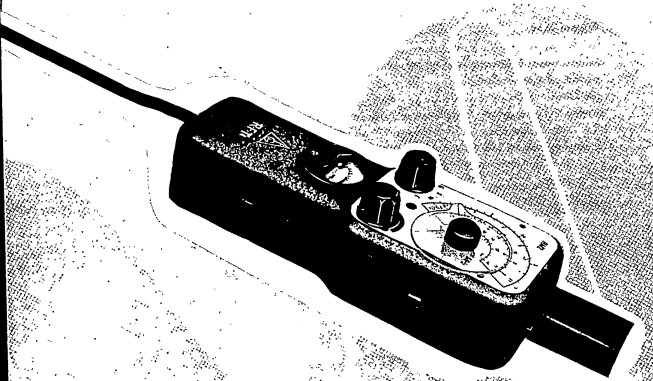
- a) Meßbereich für Präzisionsmessung $10^{-1} \Omega$... $10^8 \Omega$
- b) Meßunsicherheit hierbei $\leq 0,2\%$
- c) Meßbereich für Isolationsmessung 10^8 ... $10^{12} \Omega$
- d) Meßunsicherheit hierbei $\leq 10\%$
- e) Meßbereiche als Gleichspannungsmillivoltmeter 0 ... 2/10/300/2000 mV
- f) Eingangswiderstand hierbei 20 M Ω

2. Koerzimeter Typ MH 1

Einrichtung zur Messung der Koerzitivkräfte magnetisch weicher Eisen von (0,01 ... 100) Oe, konstruiert und gefertigt als praktisches Betriebsgerät für Fertigungsserienmessungen sowie für Forschungs- und Versuchsaufgaben unter Benutzung der Meßmethode der Kraftlinienbrechung (nach Dr. H. Neumann). Die Einrichtung besteht aus den vollnetzbetriebenen Geräteeinheiten: Magnetisierungseinrichtung, Gleichrichter- und Meßgerät. Besondere Vorteile sind einfache und schnelle Bedienung sowie die Möglichkeit, weitgehend beliebige Probeformen zu messen.

- a) Meßbereiche 0 ... 0,03/0,1/0,3/1,0/3/10/100 Oe
- b) Magnetisierungsfeldstärke ca. 800 Oe
- c) Meßfehler $\pm 2\% \pm 0,003 \text{ Oe}$
- d) max. Probestmessungen Länge ca. 150 mm, Breite ca. 30 mm

CLAMANN & GRAHNERT · DRESDEN



RESONANZMESSER
TYP RM I UND RM II



Resonanzmesser (Grid-Dipper) Typ RM I und RM II

Allgemeines

Der Resonanzmesser ist im Prinzip ein Oszillator, in dessen Gitterleitung ein Strommesser zur Beobachtung des Gitterstromes liegt. Mit dem Potentiometer kann die Empfindlichkeit des Strommessers geregelt werden.

Die Arbeitsarten sind:

Schalter in Stellung I „G“ Grid-dip Meter (Resonanzmesser)

Der Oszillator erzeugt ungedämpfte Schwingungen tonlos

Schalter in Stellung II „S“ Prüfsender moduliert

Der Oszillator erzeugt Schwingungen, welche mit Netzfrequenz (50 Hz) amplitudenmoduliert sind.

Schalter in Stellung III „W“

Die Anodenspannung ist abgeschaltet. Das Gerät ist passiv und kann als Absorptionswellenmesser benutzt werden.

Schalter in Stellung IV „E“

Wird an die beiden Buchsen ein Kopfhörer angeschlossen, arbeitet das Gerät passiv bei abgeschalteter Anodenspannung als Detektorempfänger.

Durch den mit dem Potentiometer kombinierten Drehschalter wird das Gerät netzseitig ein- und ausgeschaltet.

Verwendungsmöglichkeiten

Der Resonanzmesser kann verwendet werden für:

1. Senderabgleich
2. Empfängerabgleich
3. Resonanzmessungen an Antennen
4. Frequenzmessungen
5. Induktivitätsmessungen mittels Normalkapazität
6. Kapazitätsmessungen mittels Normalinduktivität

Technische Daten

Frequenzbereiche

RM I:	1. 100 - 250 kHz	RM II:	1. 1,7 - 3,6 MHz
	2. 250 - 500 kHz		2. 3,6 - 8 MHz
	3. 500 - 1200 kHz		3. 8 - 18 MHz
	4. 1,2 - 3 MHz		4. 18 - 42 MHz
	5. 3 - 8 MHz		5. 42 - 100 MHz
	6. 8 - 20 MHz		6. 100 - 250 MHz

Frequenzgenauigkeit: $\pm 3^{\circ}$ „

Betriebsarten:

- a) G
- b) S
- c) W
- d) E

Netzanschluß: 110/220 V 40 - 60 Hz

Leistungsaufnahme: ca 10 Watt

Röhrenbestückung: 1 x EC 92

Abmessungen: ca. 75 x 55 x 200 mm

Gewicht: ca 1 kg

Bedienungsanweisung zu den Anwendungsmöglichkeiten

1.1 Senderabgleich

Soll eine Resonanzfrequenzkontrolle der Schwingkreise eines Senders im ausgeschalteten (kalten) Zustande zur Orientierung vorgenommen werden, so wird die Schwingkreispule des Resonanzmessers (Schalter in Stellung G) in die Nähe der Spule des zu untersuchenden Schwingkreises gebracht. Die Resonanzfrequenz wird durch Betätigung des Abstimmknopfes und evtl. Spulenwechsel am Res.-Messor gesucht. Der Resonanzfall zeigt sich durch plötzliches Absinken des Gitterstromes, dem sogenannten Dip an. Dem Oszillator des Res.-Messers wird HF-Leistung entzogen. **Um die Verstimmung der Prüf- und Maßkreise gering zu halten, wird die Res.-Messerspule so weit vom Prüfling entfernt, daß der Dip gerade noch zu erkennen ist.**

1.2 Sollen die Schwingkreise eines Senders während des Betriebes hinsichtlich ihrer Arbeitsfrequenzen gemessen werden, so wird der Resonanzmesser als Absorptionswellenmesser benutzt. (Schalter in Stellung W)

Bestimmung der Resonanzfrequenz wie unter 1.1. Vorsicht - zu dichtes Ankoppeln kann schon bei Leistungen von einigen Watt im zu prüfenden Schwingkreis zur Zerstörung des Res.-Messerkreises führen. Die eingekoppelte HF-Spannung wird an der Kathoden-Gitterstrecke der Röhre des Res.-Messers gleichgerichtet. Das im Gitterkreis liegende Instrument zeigt den Stromfluß als Zeigerausschlag nach rechts im Resonanzfalle an. - Außerdem gilt das unter 1.1 fett Gedruckte. -

1.3 Es kann natürlich auch ein Oszillator oder ein Schwingkreis in einer Puffer-Verdoppler- oder Endstufe auf eine bestimmte Frequenz eingestellt und vorabgeglichen werden.

Die geforderte Frequenz wird am Res.-Messer eingestellt und verändert das C bzw. L des Prüflings solange, bis der Dip eintritt.

1.4 Bei Betriebsarten A 2 und A 3 des auszumessenden Senders läßt sich die Modulation überprüfen, indem an die beiden Buchsen ein Kopfhörer angeschlossen wird (Schalter in Stellung E) und der auf Resonanz eingestellte Grid-Dipper in die Nähe der Senderendstufe oder des Antennenteils bzw. Antennenausführung gebracht wird. Vorsicht bei größeren HF-Leistungen.

2. Empfängerabgleich

2.1 ZF-Abgleich

Der Resonanzmesser wird auf den Zwischenfrequenzwert eingestellt (Schalter in Stellung G) An den NF-Verstärkeranfang wird ein Outputmeter bzw. ein Wechselstrommeßinstrument über einen Kondensator eingeschaltet.

Den Res.-Messer koppelt man auf den Gitterkreis der Mischstufe. Beim Ton-ZF-Verstärker eines Fernsehempfängers wird ähnlich verfahren. Breitband- (Bild-ZF) Verstärker gleicht man durch Trimmen auf Maximum der versetzten Einzelkreise bei ihrer Resonanzfrequenz ab.

2.2 Der Oszillator eines Superhet-Empfängers wird abgeglichen wie unter „Senderabgleich“ beschrieben. Bei Telegrafie-Empfängern wird mit dem zweiten Oszillator (BFO) ebenso verfahren.

2.3 Soll ein Empfänger auf Empfangsfrequenzen geeicht oder die Vorkreise abgeglichen werden, so wird der Res.-Messer (Schalter in Stellung G bzw. S) über eine kurze Prüfschnur als Antenne auf den Antenneneingang angekoppelt. Je nach der Empfindlichkeit des Prüflings wird der Abstand Hilfsantenne - Res.-Messer verändert, so daß keine Übersteuerung (Zustopfen) des Einganges erfolgt. Vorkreise von Fernsehempfängern können ebenso nachgeglichen werden.

3. Resonanzmessungen an Antennen

Schalter am Res.-Messr in Stellung G

Die Spule des Gerätes wird mit dem Antennendraht gekoppelt, wenn möglich im Strombauch. Die Resonanzfrequenz wird nun in der bereits beschriebenen Art gemessen. Es ist aber zu beachten, daß der „Dip“ bei Antennen nicht nur auf der Grundwelle, sondern auch auf den Harmonischen angezeigt wird.

4. Frequenzmessungen

Wie zu ersehen ist, lassen sich die Frequenzen von passiven und aktiven (schwingenden) Kreisen bestimmen. Bei passiven Schwingkreisen läßt sich auch aus der Schärfe des Dippes auf die Güte des Kreises schließen.

Es ist immer zu beachten, daß der Res.-Messr zur Messung so lose an den Prüfling angekoppelt werden soll, daß der Dip im Resonanzfalle gerade noch erkennbar ist, da durch zu starke Kopplung ein Verstimmen der Kreise eintritt. Der Meßfehler ist dann kleiner als $\pm 3\%$.

5. Induktivitätsmessungen

Ein größenordnungsmäßig entsprechender Kondensator mit bekannter Kapazität wird mit der zu messenden Spule als Parallelschwingkreis geschaltet. Die Spule des Res.-Messr (Schalter in Stellung G) wird mit der unbekannten Induktivität gekoppelt und die Resonanzfrequenz des Kreises bestimmt. Aus der Kapazität C des bekannten Kondensators und der am Res.-Messr abgelesenen Frequenz läßt sich nach der Thompsonschen Schwingungsformel

$$\omega^2 \cdot LC = 1$$

$$\text{die Induktivität } L = \frac{1}{\omega^2 \cdot C}$$

je nach Anforderung hinreichend genau bestimmen.

6. Kapazitätsmessungen

6.1 Es wird wie unter Punkt 5 verfahren, jedoch benutzt man eine Normalspule mit bekannter Induktivität, die man dem unbekannten Kondensator parallel schaltet.

$$\text{Aus der Formel } C = \frac{1}{\omega^2 \cdot L}$$

läßt sich dann der Kapazitätswert bestimmen.

6.2 Durch Vergleichsmessungen läßt sich der gegebenenfalls schlechte Isolationswiderstand eines Kondensators erkennen (sehr wenig scharfe Resonanzstelle).

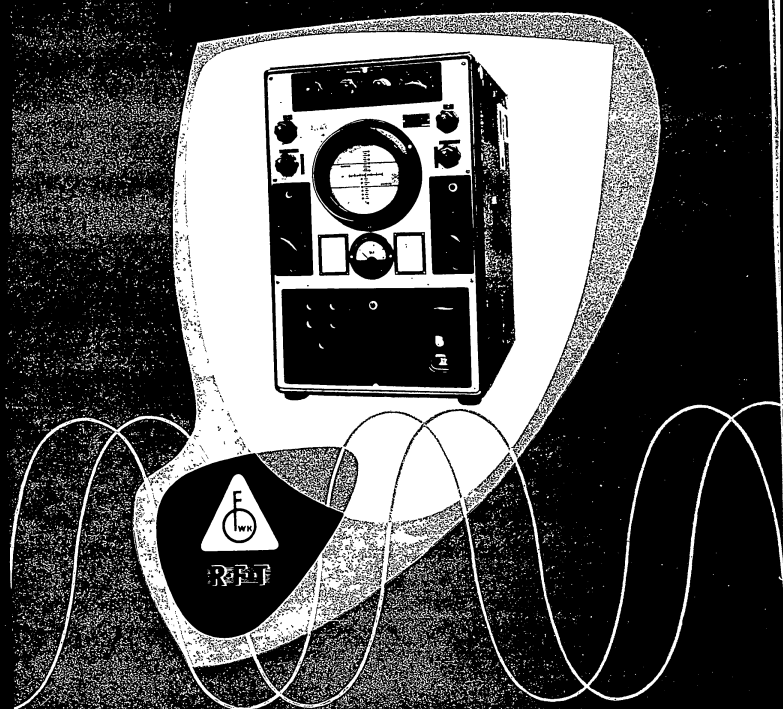
Die Genauigkeit der Messungen unter Punkt 5 und 6 liegt verständlich in Grenzen. Eine UKW-Spule mit zwei Windungen läßt sich so wenig genau messen wie ein Kondensator von 2 pF. Diese Meßmöglichkeiten werden aber zur Orientierung dort nützlich sein, wo kein L-C-Meßgerät vorhanden ist. (Kleinere Reparaturwerkstätten, KW-, Rundfunk- und Fernseh-Amateure.)

Achtung!

Bei Arbeiten mit hochfrequenz erzeugenden Geräten sind die Verordnungen über Hochfrequenzanlagen und die Verlautbarungen des Schwarzsendergesetzes zu beachten.

Eine allgemeine Genehmigung ist jedoch für Geräte mit Leistungen unter 1,5 W und ohne Fernwirkung erteilt.

VEB FUNKWERK KÖPENICK
BERLIN-KÖPENICK, WENDENSCHLOSS-STRASSE 154-158



TWO-RAY
OSCILLOGRAPH TYPE OG 2-3c

Two-ray Oscillograph Type OG 2-3c

The two-ray oscillograph OG 2-3c is used for the simultaneous observation and measurement of two different electrical processes in the low frequency and the high frequency range up to about 15 Mc/s. In using an amplifier, the frequency range to be used is 3 cp/s to 8 Mc/s.

The luminous screen diameter to be used is 140 mm. The cathode ray tube contains two complete systems for the production of cathode rays and ray deflection.

A five-step wide-band amplifier with an input cathode step and an output push-pull step serves to amplify small voltages to be measured, for each of the two systems.

The size of the voltages to be measured can be directly read off on a measuring grid in front of the screen of the cathode-ray tube.

For the horizontal deflection a joint high vacuum relaxation oscillator with a synchronization amplifying stage lying before it and subsequent phase reversal step is used for both of the systems.

By the aid of the instrument and the required calibration scales on the front panel the timing rate of the time linear deflection can be determined at any desired adjustment of the scanning generator.

It is possible to use each of the two measuring amplifiers as a horizontal amplifier.

Technical data

1. Measuring amplifier for axis of the ordinates (Measuring plates)

Frequency range: 4 cp/s to 7 Mc/s at ± 1 db
Limit frequencies: ... 3 cp/s and 8 Mc/s
Phase course: from 50 cp/s to 300 kc/s clean in phase
Amplification factor: adjusted to 1000 (max. 1500)
Gain control: in 8 calibrated steps,
1000, 500, 200, 100, 50, 20, 10, 5 fold
Maximum indicating sensitivity: 480 mm V_{μ}
Input resistance: approx. 1 megohm
Input capacity: approx. 35 pF respectively 25 pF

2. Measuring plates and time plates inputs

Measuring plates sensitivity: 0,48 mm V_{μ}
Time plates sensitivity: 0,46 mm V_{μ}
Input resistance: 5 megohms respectively 2 megohms
Input capacity: approx. 20 pF respectively 25 pF

3. Relaxation oscillator for axis of the abscissas (Time plates)

Synchronization: internally by the a or b systems,
mains frequency, separate
Synchronizing amplification: variable (up to 15 Mc/s
usable)
Return blanking-out: to be switched on or off

4. Current supply

Alternating voltage: 110 V, 127 V, 220 V, 240 V
Frequency: 45 to 60 cp/s
Power input: approx. 650 VA

5. Valve equipment:

1 x OR 2/160/2	3 x Z 2 c
Colour of luminous screen: green	
5 x 6 AC 7	2 x SV 70/6
4 x 6 AG 7	2 x SV 280/80
3 x 6 L 6	1 x XFG 5
2 x 6 J 6	1 x GR 150/DK 26-12
4 x EL 12	2 x EW 70...210 V/120 mA

6. Dimensions

Height: 620 mm Width: 410 mm Depth: 620 mm

7. Weight: approx. 95 kg

8. Fuses

line-wire fuses 5 x 20 mm
1 x line-wire fuse 10 A
1 x line-wire fuse 6 A
3 x line-wire fuses 0,4 A

Exported by: "DIA", Deutscher Innen- und Außenhandel Elektrotechnik
Berlin C 2, Liebknechtstr. 14 — Telegr.address: DIAELEKTRO Berlin

V E B F U N K W E R K K Ö P E N I C K
BERLIN-KÖPENICK, WENDENSCHLOSS-STRASSE 154-158

Impulse Oscillograph, type OG 2-4/52

Properties

The Impulse Oscillograph OG 2-4/52 primarily allows to observe and to measure pulses of any kind; but it may also be used as a standard oscillograph. The Impulse Oscillograph can be employed for the observation and measurement of pulses, too short and of too low a frequency as to be clearly observed by a standard oscillograph. The especially high anode voltage of the cathode-ray tube permits a sufficiently intensive representation of pulses of a relatively low frequency. For particularly small impulse voltages of the pulses to be measured, the 2-stage amplifier of the unit may be applied furnishing a ca. 100-fold amplification. The sawtooth wave produced in the relaxation oscillator is given the required amplitude by means of an amplifier reversing stage and is fed to the oscillograph tube as a symmetrical deflection voltage. In a further stage of the unit a small interval (ca. 20 μ s) of the sawtooth where the impulse is going on is cut out by a pertaining circuit arrangement and may be extended to almost the whole width of the screen. In the subsequent differentiation and limiting stage an impulse of an approx. 20 μ s duration is obtained, which is used for the bright blanking control of the oscillograph tube, for generating a wave represented as a pulsing sawtooth, and for synchronizing the timing sender. This linear deflection sawtooth is fed to the oscillograph tube by throwing the switch „Normalkipp-Impulskipp“. In the position „Normalkipp“ the deflection takes place according to the usual periodical sawteeth, but with the difference that a bright spot is visible on one side of the line. For measuring purposes, the sweep is synchronized with the observed pulses such that 2 or 3 impulses become visible. The luminous spot can now be shifted to one of these impulses and the switch is set into the position „Impuls“. The selected interval will appear now in the specified enlargement.

For metering the duration of impulse, a timer of a point-to-point distance of 0.5 μ s can be switched on.

Technical data

1. Measuring plate amplifier

Amplifying factor: approx. 100
Frequency range: approx. 30 cps—2 Mc/s
Input resistance: approx.: 5 kOhm

2. Measuring plate input

Maximum measuring voltage: 150 V_{eff}
Input resistance: 500 kOhm

3. Standard relaxation oscillator

Frequency range: approx. 35—15 000 cps
Synchronizing: Selected natural, mains and separate synchronizing
Synchronizing voltage: approx. 1 V_{eff}

4. Impulse relaxation oscillator

Pulsing frequency: approx. 500—30 000 cps
Deflection time: approx. 20 μ s
Impulse widths (measurable): approx. 0.3—20 μ s

5. Timer

Frequency: 2 Mc/s $\pm$ 2 %
Point distance: 0.5 μ s

6. Current supply

Mains voltages: 110, 127, 220, and 240 V_{eff}
Frequency: 50 cps
Power input: approx. 300 VA

7. Valve tipping

1 $\times$ OR 1/100/2
Oscillograph tube with deflection sensitivity
Measuring plates approx. 0.2 mm/V
Time plates approx. 0.16 mm/V
4 $\times$ 6 SN 7 1 $\times$ 6 L 6 1 $\times$ H 85-255-80
5 $\times$ 6 AC 7 2 $\times$ AZ 12 1 $\times$ SIV 280/80
3 $\times$ 6 SJ 7 1 $\times$ RFG 5 1 $\times$ SIV 70/6
1 $\times$ 6 V 6 1 $\times$ 6 AG 7 2 $\times$ SIV 150/20
2 $\times$ 6 X 5

8. Dimensions over all

Height: 625 mm
Width: 555 mm
Depth: 390 mm

9. Weight: approx. 50 kg

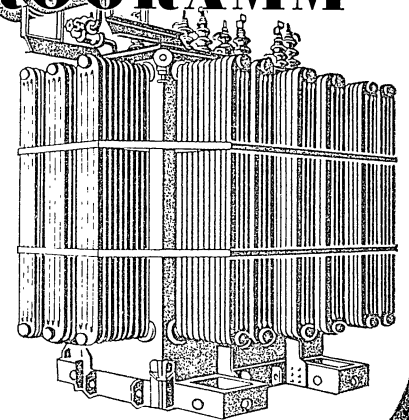
10. Addition

Fine-wire fuses: 4/250 DIN 41 571 (5 $\times$ 20)
ditto 6/250 DIN 41 571 (5 $\times$ 20)

Exported by: „DIA“, Deutscher Innen- und Außenhandel, Elektrotechnik, Berlin C 2, Liebknechtstr. 14 — Telegr. address: DIAELEKTRO Berlin.

VEB FUNKWERK KÖPENICK
BERLIN-KÖPENICK, WENDENSCHLOSS-STRASSE 154-158

Unser FERTIGUNGS- PROGRAMM



**VEB TRANSFORMATOREN
UND RÖNTGENWERK DRESDEN**

TRANSFORMATOREN

herstellen wir für Industrie, Energiewirtschaft, Forschung, Entwicklung und Gewerbe in folgenden Ausführungen:

Hochspannungstransformatoren von 25 VA ... 100 kVA

Leistungstransformatoren von 30 ... 63 000 kVA, bis Reihe 110/2

Spannungsregelsysteme bis 63 000 kVA und Reihe 110, als Leistungs- und Zuschalttransformatoren mit Lastschalter für Handbetätigung oder Motorantrieb, zur Spannungsregelung unter Last

Hochstromtransformatoren mit Stromstärken bis 110 000 A, zum Betrieb elektrischer Ofen der metallurgischen oder chemischen Industrie

Schalttransformatoren von 5 ... 3000 kVA und Reihe 10, mit Handbetätigung oder Motorantrieb, zur stufenlosen Spannungsregelung von Hochstrom- und Prüftransformatoren oder von Hochspannungs-Prüfanlagen

Prüftransformatoren bis 1 000 000 V, 1000 kVA, für Innenraum- oder Freiluftausstellung, zur Verwendung in Prüffeldern und Laboratorien

Kohärenz-Regeltransformatoren bis 100 kVA, für Einphasen- oder Drehstromantrieb, in Trocken- oder Ölisolation, mit Handbetätigung oder Motorantrieb, zur praktisch stufenlosen Spannungsregelung von Prüf- und Hochstromtransformatoren, zur Verwendung in Prüffeldern und Laboratorien oder als Motorregler, zur Konstanzhaltung von Netzspannungen. Spezialausführungen mit automatischer Spannungsregelung



VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN

MESSWANDLER

bilden wesentliche Bestandteile elektrischer Hochspannungsanlagen. Sie sind die Bindeglieder zu den Meßinstrumenten, Zählern und Relais. Wir fertigen auf Grund jahrzehntelanger Erfahrungen folgende Bauarten:

Trocken-Stromwandler als Wickel- oder Schienenstromwandler, als Porzellan-isolierte Stützer oder Durchführungs-Trockenstromwandler, in Einkern- oder Mehrtarmausführung, in den Klassen 0,2 ... 10, zum Einbau in Schaltanlagen bis 35 kV

Öltafel-Stromwandler als Stützer-Stromwandler mit einem oder mehreren Kernelementen, in den Klassen 0,2 ... 10, zur Verwendung in Innenraum- oder Freiluftschaltanlagen bis 220 kV

Prüfstrom-Stromwandler als trag- oder fahrbare Normalstromwandler mit verschiedenen Übersetzungsverhältnissen, zur Verwendung in Hochspannungs-Prüffeldern und -Laboratorien

Trocken-Spannungswandler für Einphasen- und Dreiphasenbetrieb, mit verschiedenen Klassengenauigkeiten, zum Einbau in Schaltanlagen bis 35 kV

Öltafel-Spannungswandler für Einphasen- und Dreiphasenbetrieb, für Innenraum- oder Freiluftausstellung, in verschiedenen Klassengenauigkeiten, zum Einbau in Schaltanlagen bis 220 kV

Prüfstrom-Spannungswandler als trag- und fahrbare Normalspannungswandler mit verschiedenen Übersetzungsverhältnissen, zur Verwendung in Hochspannungs-Prüffeldern und -Laboratorien

Kohärenz-Strom- und Spannungswandler in Stützerbauart, mit Ölisolation, mit verschiedenen Anzapfungen, Übersetzungsverhältnissen und Klassengenauigkeiten, zum Einbau in Schaltanlagen bis 220 kV



VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN

ANRICHTUNGEN

-Prüfanlagen bis 3 000 000 Veff, 3000 kVA, 50 Hz, zur Vertriebs-Prüffeldern, Forschungsinstituten oder Hochschulen

-Prüfanlagen bis 3 000 000 V, 30 mA, zur Prüfung von Isolation, Hochspannungskabeln und für physikalische Forschungen

-Prüfanlagen bis 4 000 000 V, 100 kW, zur Untersuchung der keramischen Isolierstoffen, Kondensatoren, Durchführungen, Transformatoren usw.

-Prüfanlagen bis 3 000 000 V, 2500 kVA, Schwingleistung und keramischer Isolatoren und Feststellung von Luftanschlüssen

-Wechselspannungs-Prüfanlagen bis 100 000 V, in fahrbar für Innenräume, zur Bestimmung des Isolationsvermögens von Isolatoren, Kabeln usw.

-Prüfanlagen bis 300 000 V, 30 mA, als einachsiger oder mobilanhänger, zur Prüfung verlegter Hochspannungskabel

-Prüfanlagen in tragbarer Ausführung bis 30 kV, fahrbar bis 60 kV, zur Prüfung der elektrischen Festigkeit von Schalter- und Transformatorenölen

-Prüfanlagen in fahrbarer Ausführung, zur Bestimmung der elektrischen Festigkeit oder des Oberflächenwiderstandes von Tränk- und Isolierstoffen

-Prüfanlagen zur Bestimmung der elektrischen Festigkeit plattenförmiger Isolierstoffe, wie Pressspan, Hartpapier in tragbarer Verwendung

-Prüfanlagen zur Prüfung von Strom-, Überstrom-, Spannungs-, Zeitrelais bis 220 V, 2000 A

-Prüfanlagen zur Durchlaufprüfung isolierter Drähte auf elektrischer Festigkeit

sind erforderlich, um das Isolationsvermögen oder die elektrische Festigkeit von Werkstoffen, Bauteilen und ganzen Baugruppen der Hochspannungstechnik zu untersuchen.

-Messungswandler-Mehreinrichtungen tragbar oder ortsfest, zur Messung der elektrischen Werte von Messwandlern; auch in automatischer Ausführung lieferbar

-Messungseinrichtungen zur genauen und laufenden Messung des Gleich-, Wechsel- und Stoßspannungen, in Verbindung mit Hochspannungskondensatoren, in tragbarer Ausführung in Schaltpulze geeignet

-Messungseinrichtungen bis 300 cm Ø, für Innenraum- oder Freiluftaufstellung, in senkrechter Ausführung, mit Handeinstellung oder ferngesteuert, mit oder ohne Meßkreisausschnitt, mit direkter oder indirekter Messung des Scheitelwertes von Hochspannungen oder Scheitelwert-Meßmethode

-Messungseinrichtungen bis 500 kV, zur Messung des Verlustwinkels von Hochspannungskabeln sowie zur genauen Messung des Scheitelwertes

-Messungseinrichtungen zur Bestimmung der Verlustziffer von Transformatorenblechen

-Messungseinrichtungen zur raschen Bestimmung der Verlustziffer von ganzen Transformatorenblechen

-Messungseinrichtungen in tragbarer Ausführung, zur genauen Bestimmung des Überspannungsverhältnisses von Transformatoren

-Messungseinrichtungen bis 5 kV, tragbar, zur laufenden Überprüfung der eingebauten Überspannungsschalter von Niederspannungsnetzen

-Messungseinrichtungen für Hochspannungs-Prüffelder und -Laboratorien



VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN

RÖNTGENAPPARATE

Für Materialuntersuchung zur Verwendung in Wissenschaft und Technik

Materialuntersuchungs-Röntgenapparat „TuR“ M 75/25

zur Materialuntersuchung mittels Durchleuchtung oder Aufnahmen kleinerer Werkstücke, insbesondere aus leichteren Stoffen, wie z. B. Hartplasten und Kunststoffteilen, Bogenlampenröhren, in kleineren Paketen oder Packungen eingewickelten Waren und ähnliches.

Größenuntersuchungs-Röntgenapparat „TuR“ M 200 c/20

zur Materialuntersuchung mittels Durchleuchtung oder Aufnahmen größerer Werkstücke bis etwa 350 mm Aluminium, 85 mm Eisen, 60 mm Kupfer, also zur Untersuchung von Gußstücken, Schweißnähten, Trägern, Hochdruckbehältern und dergl.

Kleinstrahluntersuchungs-Röntgenapparat „TuR“ M 60 p/40

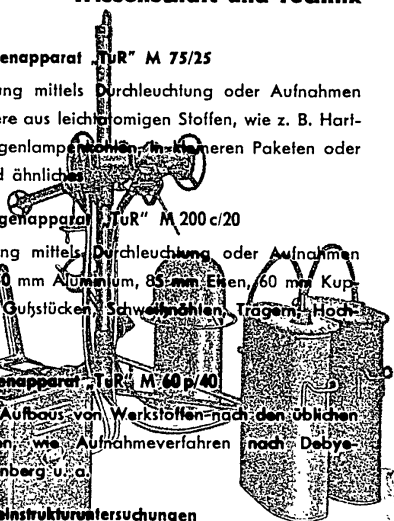
zur Untersuchung des atomaren Aufbaus von Werkstoffen nach den üblichen Röntgenuntersuchungsmethoden wie Aufnahmeverfahren nach Debye-Scherrer, Laue, Siebold, Weissenberg u. a.

Apparatebaukasten für Röntgenstrukturanalysen

a) Baukasten für Aufnahmen nach Debye-Scherrer,

b) Baukasten für Drehkristallaufnahmen,

c) Baukasten für Kamera für Aufnahmen nach Laue- und anderen Durchstrahlungsverfahren sowie für Rückstrahlaufnahmen



STRAHLENMESSGERÄTE

Rechenstrahl-Folgerät SPG

Bestimmt für die Überprüfung der Strahlenschutzanlagen in medizinischen und industriellen Röntgenanlagen und allen Betrieben, in welchen radioaktive Stoffe angewendet oder verarbeitet werden. Meßbereich von 0,1 μ R/s bis 100 μ R/s.

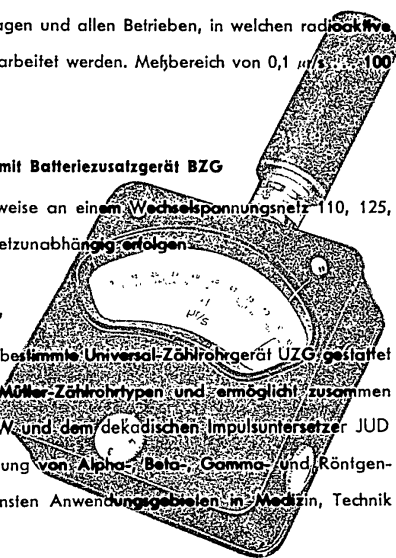
Kleines Zählrohrgerät KZG mit Batteriezusatzgerät BZG

Die Verwendung kann wahlweise an einem Wechselspannungsnetz 110, 125, 150, 220 Volt 50 Hz oder netzunabhängig erfolgen.

Universal-Zählrohrgerät UZG

Dieses für das Laboratorium bestimmte Universal-Zählrohrgerät UZG gestattet den Anschluß aller Geiger-Müller-Zählrohrsypen und ermöglicht zusammen mit dem Impulzzählwerk JZW und dem dekadischen Impulsuntersetzer JUD den Nachweis und die Messung von Alpha-, Beta-, Gamma- und Röntgenstrahlen auf den verschiedensten Anwendungsgebieten in Medizin, Technik und Geologie.

Geiger-Müller-Zählrohre in den verschiedensten Ausführungsformen.



VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN



VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN

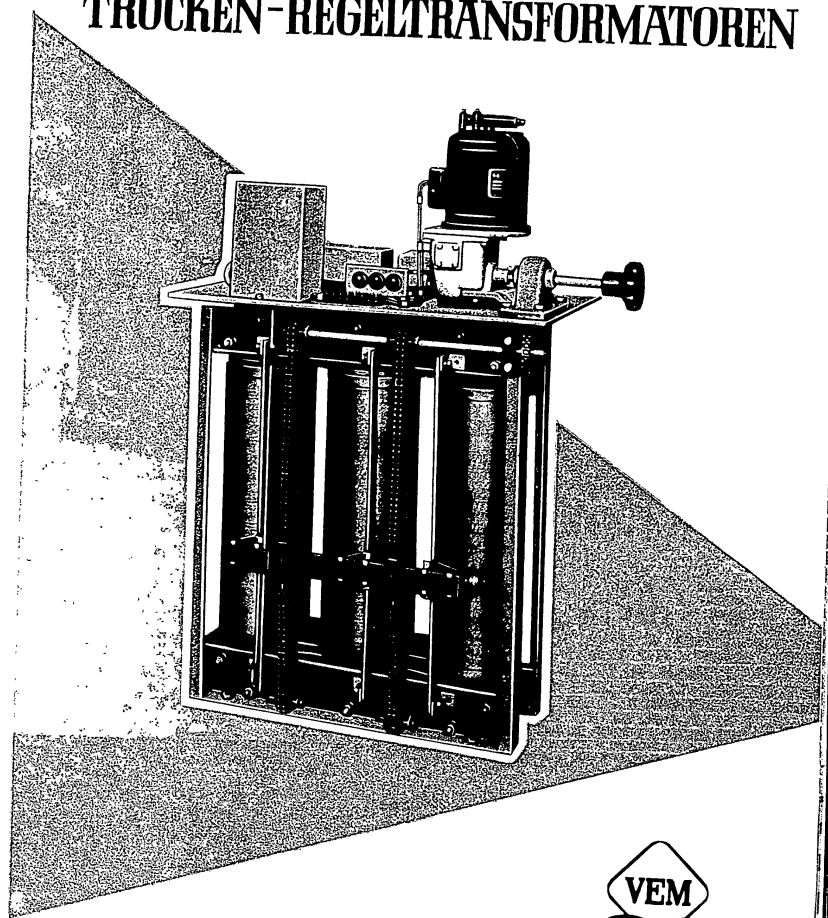
Dresden N 30 • Overbeckstraße 48 • Fernsprecher: Sammel-Nr. 52041
Drahtenschrift: Resonanz Dresden • Fernschreiber: Resonanz Dresden 2238

111/9/14 EMZ 555 1

A 300 55/DDR

TRPT.-Nr. 641.55

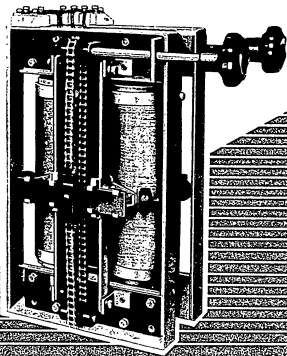
TROCKEN-REGELTRANSFORMATOREN



VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN

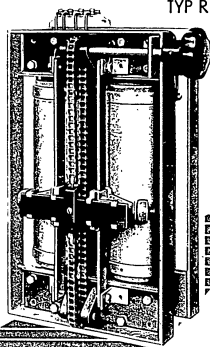
TROCKEN-REGEL-TRANSFORMATOREN

TYP RE und RES
(bisherige Bezeichnung R und SR)
mit 2 Regelkreisen



TYP RE und RES

(bisherige Bezeichnung R und SR)
mit 1 Regelkreis



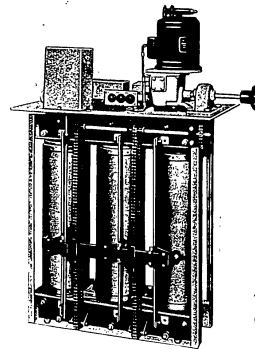
TROCKEN-REGEL-TRANSFORMATOREN

Drehstrom-Trocken-Regeltransformatoren in Sparschaltung,
Selbstkühlung
Schutzart P 00

Typ RDS mit Handantrieb
Typ RDMS mit Motorantrieb

Nennleistung kVA	Abgabeseite (Sekundär)	
	Spannung V	Strom A
4	0 ... 115	15*
8	0 ... 230	15*
13,8	0 ... 400	15*
24	0 ... 690	15*

Spannung der Aufnahmeseite = max. Spannung der Abgabeseite



TYP RDMS
(bisherige Bezeichnung MDSR)



TYP RD und RDS
(bisherige Bezeichnung DR und MDR)

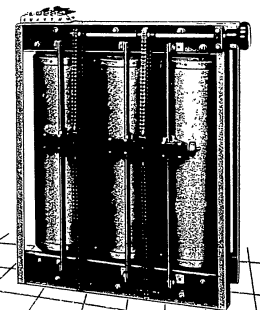
Drehstrom-Trocken-Regeltransformatoren mit getrennten Wicklungen, Selbstkühlung
Schutzart P 00

Typ RD mit Handantrieb
Typ RDM mit Motorantrieb

Nennleistung kVA	Abgabeseite (Sekundär)	
	Spannung V	Strom A
1,04	0 ... 60	10
4	0 ... 230	10
6,9	0 ... 400	10
8	0 ... 230	15*
13,8	0 ... 400	15*

Netzspannung = 220, 380 Volt

*) Bei häufiger Regeltätigkeit kann der Strom der Abgabeseite um ca. 30% erhöht werden



Die Regeltransformatoren können auch mit 2 unabhängig regelbaren Stromkreisen oder mit $\pm$ Regelung geliefert werden

Einphasen-Trocken-Regeltransformatoren mit getrennten Wicklungen, Selbstkühlung
Schutzart P 00

Typ RE mit Handantrieb
Typ REM mit Motorantrieb

Nennleistung kVA	Abgabeseite (Sekundär)	
	Spannung V	Strom A
0,45	0 ... 45 0 ... 22,5	10 20
1,5	0 ... 120 0 ... 60	10 20
2,5	0 ... 200 0 ... 100	10 20
4,5	0 ... 400 0 ... 200	10 20
7,5	0 ... 400 0 ... 200	15 30

Netzspannung = 110, 220, 380 Volt

Einphasen-Trocken-Regeltransformatoren in Sparschaltung, Selbstkühlung
Schutzart P 00

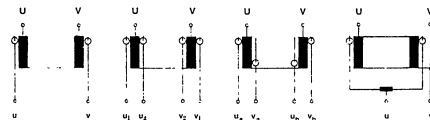
Typ RES mit Handantrieb
Typ REMS mit Motorantrieb

Nennleistung kVA	Abgabeseite (Sekundär)	
	Spannung V	Strom A
0,45	0 ... 45 0 ... 22,5	10 20
1,5	0 ... 120 0 ... 60	10 20
2,5	0 ... 200 0 ... 100	10 20
4,5	0 ... 400 0 ... 200	10 20
7,5	0 ... 400 0 ... 200	15 30

Spannung der Aufnahmeseite = max. Spannung der Abgabeseite

Die nachstehenden Schaltbilder geben eine Übersicht über die grundlegenden Schaltarten der Regeltransformatoren

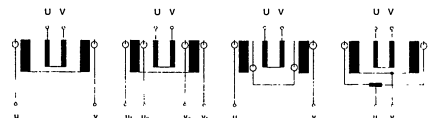
Einphasen- Regeltransformatoren in Sparschaltung



Übersetzung bei Leerlauf:

Nennspannung der Aufnahmeseite U
Nennspannung der Aufnahmeseite U
Nennspannung der Aufnahmeseite $2xU$
Nennspannung der Aufnahmeseite $2xU$

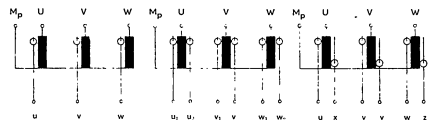
Einphasen- Regeltransformatoren mit getrennten Wicklungen



Übersetzung bei Leerlauf:

Nennspannung U
Nennspannung der Aufnahmeseite U
Nennspannung der Aufnahmeseite $2xU$
Nennspannung der Aufnahmeseite $2xU$

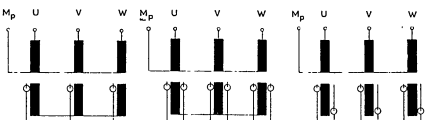
Drehstrom- Regeltransformatoren in Sparschaltung



Übersetzung bei Leerlauf:

Nennspannung der Aufnahmeseite U
Nennspannung der Aufnahmeseite U
Nennspannung der Aufnahmeseite $2xU$

Drehstrom- Regeltransformatoren mit getrennten Wicklungen



Übersetzung bei Leerlauf:

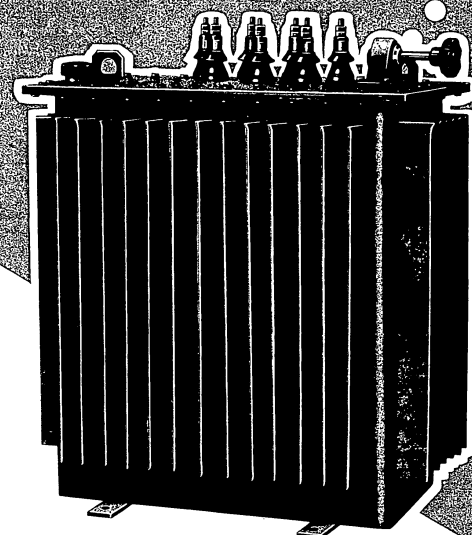
Nennspannung U
Nennspannung der Aufnahmeseite U
Nennspannung der Aufnahmeseite $2xU$

Die Regeltransformatoren mit getrennten Wicklungen können auch in Sparschaltung mit dem Netz verwendet werden



VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN
Dresden N 30, Oberbeckstraße 48, Fernsprecher: Sammel-Nr. 52041, Drahtanschrift: Resonanz Dresden, Fernschreiber: Resonanz Dresden 2238

OL-REGELTRANSFORMATOREN



VEB TRANSFORMATOREN-
UND RÖNTGENWERK DRESDEN

DREHSTROM- OL-REGELTRANSFORMATOR TYP RDOMS

Drehstrom-OL-Regeltransformatoren

In Sparschaltung und mit Selbstkühlung

Typ **RDOs** mit Handantrieb

Typ **RDOMS** mit Hand- und Motorantrieb

Nennleistung in kVA	Spannung	Sekundär Strom
9	0...130	30"
18	0...260	30"
32	0...460	30"

Primärspannung = max. Sekundärspannung

Drehstrom-OL-Regeltransformatoren

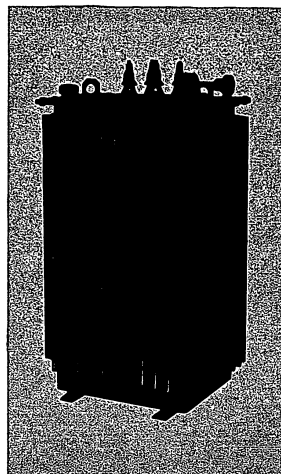
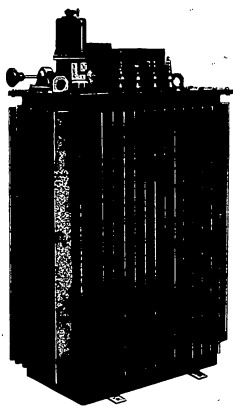
mit getrennten Wicklungen und mit Selbstkühlung

Typ **RDO** mit Handantrieb

Typ **RDOM** mit Hand- und Motorantrieb

Nennleistung in kVA	Spannung	Sekundär Strom
5	0...115	25
10	0...230	25
18	0...230	35"
36	0...460	35"
51	0...660	35"
86	0...1100	35"

Primärspannung 220, 380, 500 Volt



Einphasen-OL-Regeltransformatoren

In Sparschaltung und mit Selbstkühlung

Typ **REOS** mit Handantrieb

Typ **REOMS** mit Hand- und Motorantrieb

Nennleistung in kVA	Spannung	Sekundär Strom
5,2	0...130 0...65	30" 60"
10,4	0...260 0...130	30" 60"
21,2	0...530 0...265	30" 60"
36,8	0...920 0...460	30" 60"

Primärspannung = max. Sekundärspannung

Einphasen-OL-Regeltransformatoren

mit getrennten Wicklungen und mit Selbstkühlung

Typ **REO** mit Handantrieb

Typ **REOM** mit Hand- und Motorantrieb

Nennleistung in kVA	Spannung	Sekundär Strom
3,25	0...130 0...65	25 50
7,5	0...300 0...150	25 50
13,2	0...530 0...265	25 50
24	0...530 0...265	35" 70"
34,2	0...760 0...380	35" 70"
58,5	0...1300 0...650	35" 70"

Primärspannung 110, 220, 380 Volt

DREHSTROM- OL-REGELTRANSFORMATOR TYP REO mit Handantrieb

*) Der Sekundärstrom kann bei häufiger Regeltätigkeit um etwa 30% erhöht werden.

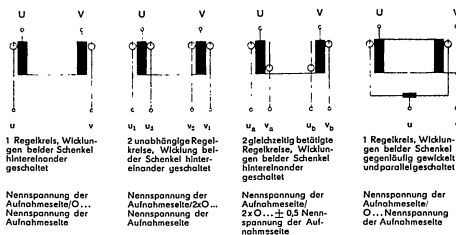
Die Regeltransformatoren werden auch mit zwei unabhängig regelbaren Stromkreisen geliefert sowie in Sonderausführung mit $\pm$ Regelung.

*) Der Sekundärstrom kann bei häufiger Regeltätigkeit um etwa 30% erhöht werden.

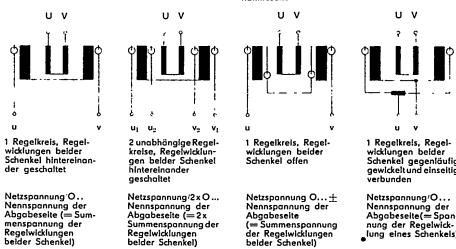
Die Regeltransformatoren werden auch mit zwei unabhängig regelbaren Stromkreisen geliefert sowie in Sonderausführung mit $\pm$ Regelung.

Die nachstehenden Schaltbilder geben eine Übersicht über die grundlegenden Schaltarten der Regeltransformatoren

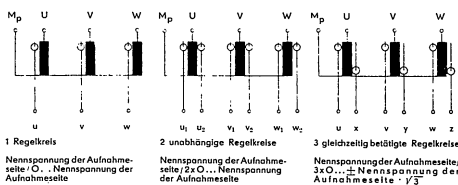
Einphasen- Regeltransformatoren in Sparschaltung



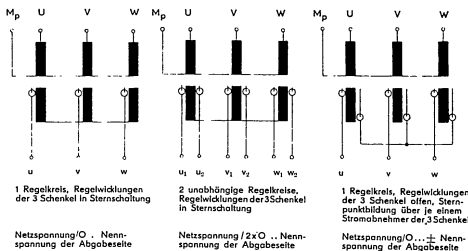
Einphasen- Regeltransformatoren mit getrennten Wicklungen



Drehstrom- Regeltransformatoren in Sparschaltung



Drehstrom- Regeltransformatoren mit getrennten Wicklungen



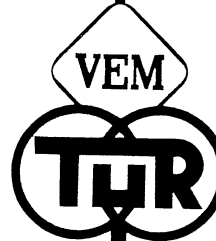
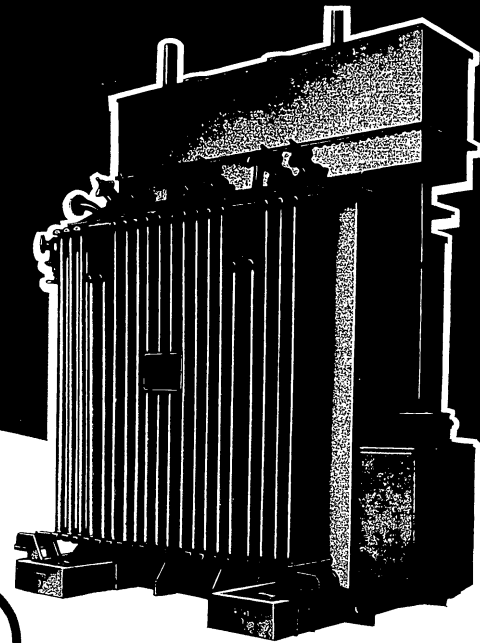
Wir behalten uns Abweichungen bei Abbildungen und Beschreibungen vor

Die Regeltransformatoren mit getrennten Wicklungen können auch in Sparschaltung mit dem Netz verwendet werden



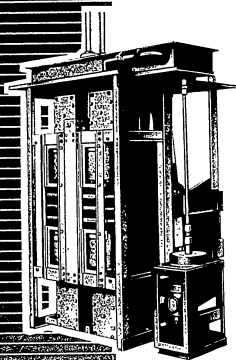
VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN
Dresden N 30, Overbeckstraße 48, Fernsprecher: Sammel-Nr. 5 20 41, Drahtanschrift: Resonanz Dresden, Fernschreiber: Resonanz Dresden 2238

Schub-TRANSFORMATOREN



VEB TRANSFORMATOREN UND RÖNTGENWERK DRESDEN

Schubtransformatoren



Einphasen-Hochstromreglersatz

mit Grundtransformator
Zusatztransformator
und Schubtransformator
Durchgangsleistung 1000 kVA
Übersetzung bei Leerlauf
6000/10 ... 80 V 50 Hz

Der Schubtransformator ist ein induktiver Regeltransformator, dessen Sekundärspannung stufenlos und Maximum über Null zu einem Maximum in entgegengesetzter Richtung geregelt werden kann.

Durch geeignete Schaltungen in Verbindung mit der Netzspannung oder der festen Spannung eines Grundtransformators und eventuell unter Verwendung eines Zusatztransformators lassen sich für alle erforderliche geeignete Spannungsregleinrichtungen herstellen.

Ein feststehender Kernschenkel trägt die Sekundärwicklung, die in Nuten eingelegt ist.

In der Längsachse verschiebbare Joche nehmen in zwei großen Aussparungen je eine Primärwicklung auf.

Durch Verschiebung der Joche mit den gleichsinnig gewickelten, aber entgegengesetzt geschalteten Primärwicklungen verändert sich die Einwirkung der von den Primärwicklungen erzeugten magnetischen Kraftflüsse auf die Sekundärwicklung.

Im Mittelstück der Joche, ebenfalls in Nuten untergebrachte Ausgleichswicklungen sorgen für eine Trennung der beiden entgegengesetzten Kraftflüsse. Die Ausgleichswicklungen übernehmen weiterhin eine Kompensation der Sekundäramperewindungen in den Übergangstellungen zwischen den beiden Endstellungen, wodurch eine praktisch lineare Regelkurve bei allen Belastungen erreicht wird.

Die Schubtransformatoren werden nur mit Ölkühlung geliefert. Bis zu einer Kernleistung von 15 kVA kann wahlweise Handantrieb oder Motorantrieb geliefert werden.

Ab 20 kVA Kernleistung werden die Schubtransformatoren grundsätzlich mit Motorantrieb ausgeführt.

Der Motorantrieb wird für eine Anschlußspannung von 220/380 V bzw. 500 V Drehstrom, 50 Hz ausgelegt und über ein Wendeschütz mit 220 V Spulen durch Drucklasten gesteuert.

Um eine Anpassung der Schubtransformatoren an vorhandene Betriebsbedingungen zu gewährleisten, ist deren Angabe erforderlich, zwecks Ausarbeitung eines ausführlichen Angebotes.

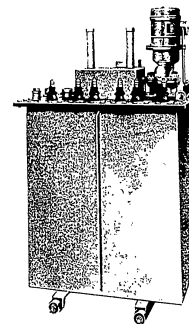
Die Anschlußspannung für Schubtransformatoren beträgt:

Einphasen-Schubtransformatoren

bis 535 kVA Kernleistung 220, 380 oder 500 V
über 135 kVA Kernleistung im Bedarfsfalle auch bis 6000 V
ab 670 kVA Kernleistung 2000 ... 6000 V

Dreiphasen-Schubtransformatoren

bis 1000 kVA Kernleistung 380 oder 500 V
über 200 kVA Kernleistung im Bedarfsfalle auch bis 6000 V
über 1000 kVA Kernleistung 2000 ... 6000 V

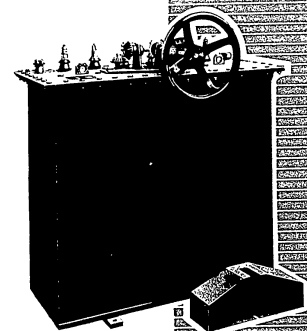


Dreiphasen-Schubtransformator

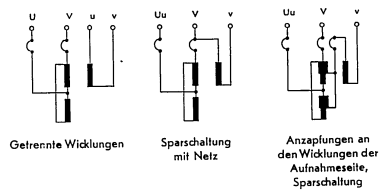
mit Motorantrieb
20 kVA Durchgangsleistung
Übersetzung 380/190 - 380 V 50 Hz

Dreiphasen-Schubtransformator

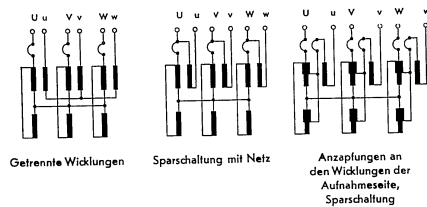
mit Handantrieb
30 kVA Durchgangsleistung
Übersetzung 380/190 - 380 V 50 Hz



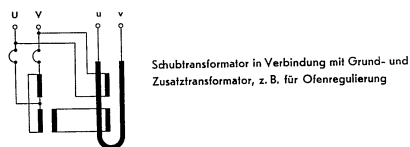
Schaltarten für Einphasen-Schubtransformatoren



Schaltarten für Dreiphasen-Schubtransformatoren



Einphasen-Schubtransformatoren-Regelsatz



Wir behalten uns Abweichungen bei Abbildungen und Beschreibungen vor

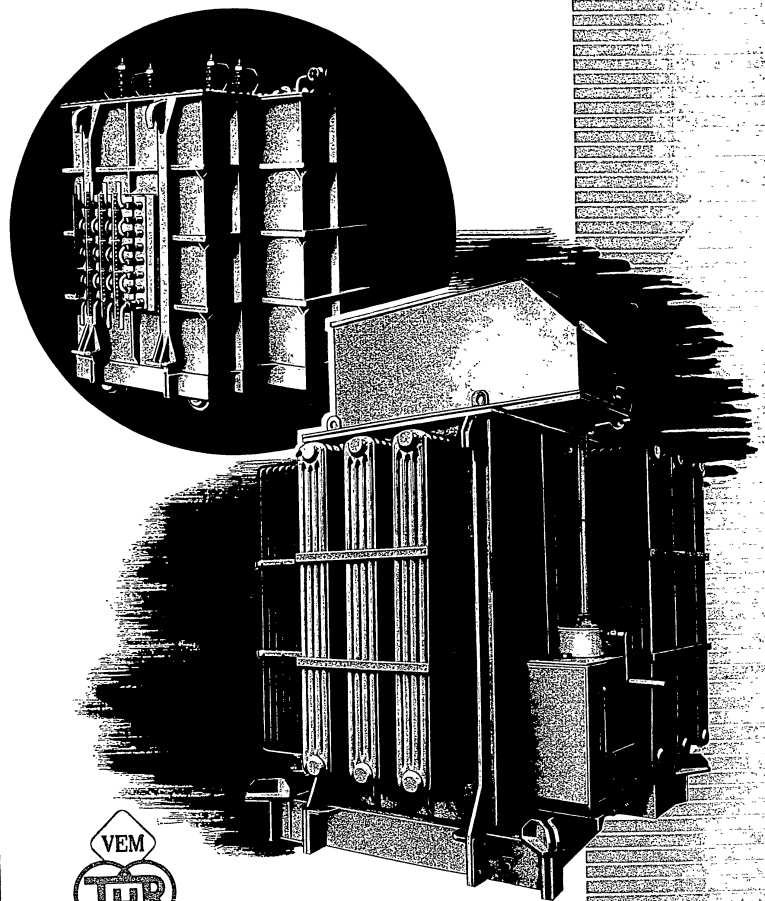


VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN

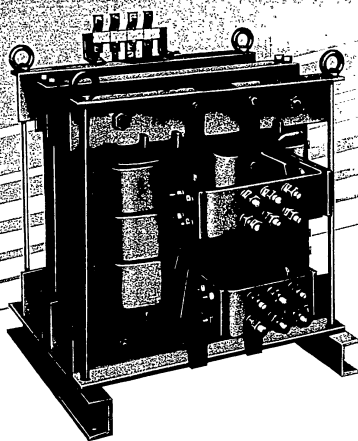
Dresden N 30, Oberbedr. 48 - Fernruf: Sammel-Nr. 52041 Drahtschlüssel: Resonanz Dresden - Fernschreiber: Resonanz Dresden 2238

Ag 30/375/56

OFENTRANSFORMATOREN



VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN



Einphasen-Hochstrom-Trockentransformator

TYP 2 x TEH

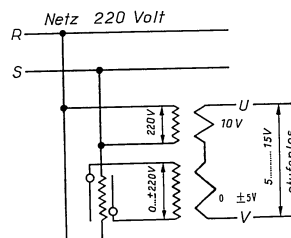
Zusammengebaut aus Grund- und Zusatztransformator bestimmt für Regelsatz 220/0 ... 15 V 3000 A

Hochstrom- oder Ofentransformatoren werden in der Industrie oder in Laboratorien für die Speisung von Elektroöfen benötigt. Abhängig vom Verwendungszweck gibt es verschiedene Ausführungen.

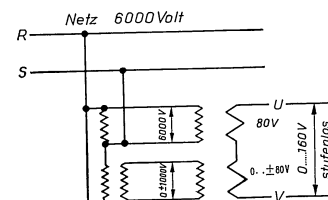
- Bei Ofentransformatoren für kleinere Leistungen, z. B. für Laboratorien, wird in den meisten Fällen ein Regeltransformator mit Stromabnahme an den Windungen (= Windungsregeltransformator) in den Primärkreis eingeschaltet, wodurch die zugeführte Primärspannung und damit auch die Sekundärspannung verändert wird. Durch verschiedene Schaltungen und Kombinationen von Regeltransformatoren, Grund- und Zusatztransformatoren können alle Forderungen nach Leistung und Spannung erfüllt werden.
- Für Ofentransformatoren größerer Leistung, wie sie z. B. für die Benzinherstellung benötigt werden, wird an Stelle eines Windungsregeltransformators ein Schubtransformator verwendet. Dabei sind ähnliche Schaltungen wie bei Verwendung des Windungsregeltransformators ausführbar.
Mit den vorgenannten Regeltransformatoren wird die Spannung stufenlos ohne Unterbrechung verändert. Regeltransformatoren mit Motorantrieb ermöglichen es, die Spannungsänderung von einer beliebigen Stelle aus zu steuern.
- Transformatoren mit sehr hohen Stromstärken und einer sekundären Spannungsänderung können ohne Unterbrechung der Spannung in mehreren Stufen unter Verwendung von Stufenschaltwerken im Primärstromkreis oder in einem Zwischenstromkreis geregelt werden.
Ausgeführt wurden z. B. 3 Einphasen-Ofentransformatoren mit einer sekundären Stromstärke von 110 000 A und einer Regelung der Sekundärspannung von 80 ... 160 V in 26 Stufen.
Drei solcher Transformatoren werden zu einem Dreiphasensatz zusammengeschaltet, der für die Karbidherzeugung Verwendung findet.

- Für den Betrieb von Stahlschmelzöfen werden meist Dreiphasen-Transformatoren benötigt, bei denen die Veränderung der Sekundärspannung nicht kontinuierlich und unter Last und Spannung erfolgen muß. Die Spannungsänderung wird dadurch vorgenommen, daß die an der Primärwicklung vor-

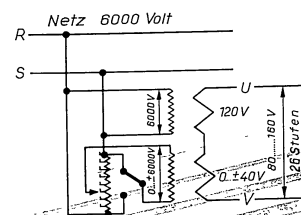
gesehenen Anzapflungen durch einen auf dem Deckel des Transformators angebrachten Umsteller wahlweise angeschlossen werden. Eine Umschaltung der Primärwicklung von Dreieck- auf Sternschaltung ergibt eine weitere Veränderung der Sekundärspannung. Der Umsteller läßt sich durch Handantrieb oder durch Motorantrieb von einer besonderen Schaltstelle aus betätigen. Ein Sicherheitsschalter sorgt dafür, daß der Umsteller nicht unter Spannung betätigt wird.
Die vielen technischen Möglichkeiten für die Verwendung von Ofentransformatoren bedingen, daß spezielle Angebote ausgearbeitet werden müssen, wozu wir jederzeit gern bereit sind.



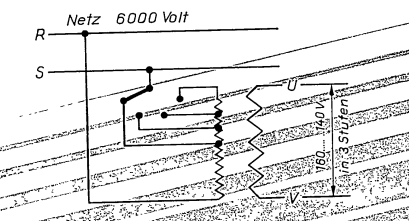
Ofen-Regelsatz mit Windungsregeltransformator
z. B. 220 V/5 ... 15 V
Regeltransformator, Grund- und Zusatzrafo



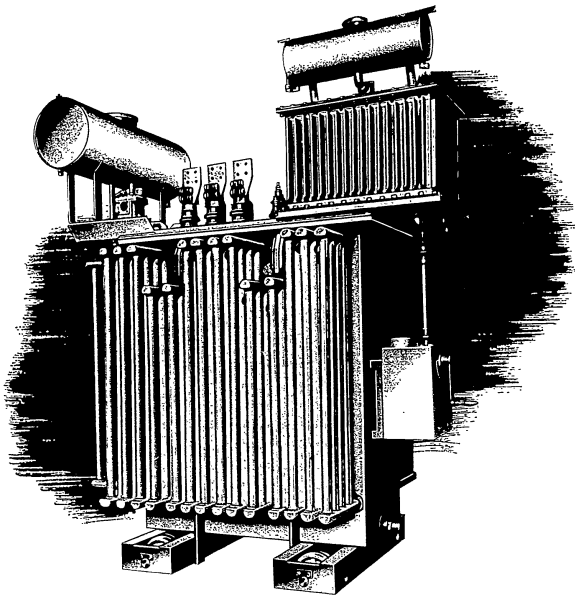
Ofen-Regelsatz mit Schubtransformator
z. B. 6000V/0 ... 160 V
Schub-, Grund- und Zusatzrafo



Ofen-Regelsatz mit Stufenschaltwerk
z. B. 6000/80 ... 160 V
Stufenregel-, Grund- und Zusatzrafo



Ofen-Transformator
z. B. 6000/100 ... 140 V
einstellbar im spannungslosen Zustand



Drehstrom-Hochstrom-Öltransformator

für Stahlöfenbetrieb mit aufgebautem Umsteller zur Einstellung der Sekundärspannung
der Anzapfungen an der Primärwicklung im spannungslosen Zustand.
Leistung: 1250 kVA Übersetzung: 10 000/78...165 V 4350 A



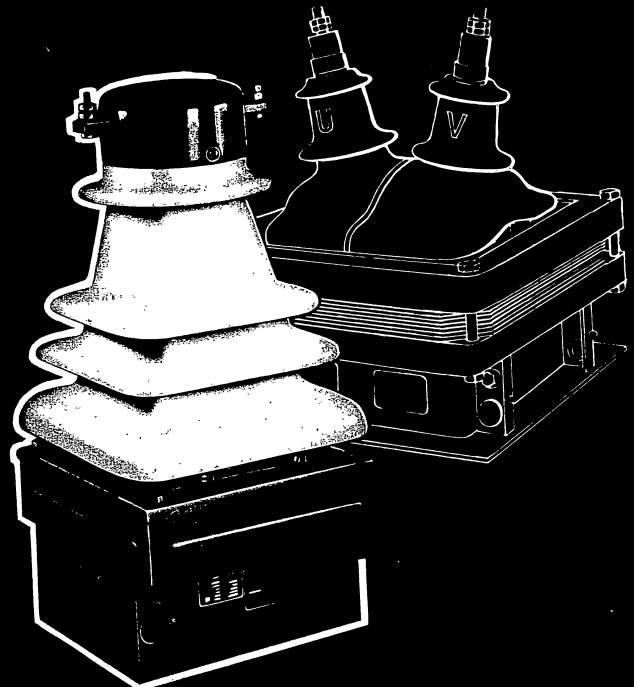
Wir behalten uns Abweichungen bei Abbildungen und Beschreibungen vor.

Ag 30 389/56

III 9/74 EMZ 356.1
VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN

STROMWANDLER SPANNUNGSWANDLER

REIHE 6-35



VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN

VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN

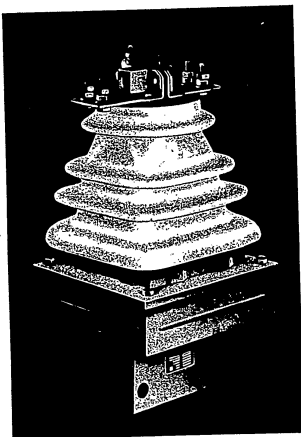
VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN

**Porzellanisolierter Stützer-Stromwandler
Typ JPSQ 10 ... 30**

Porzellanisolation

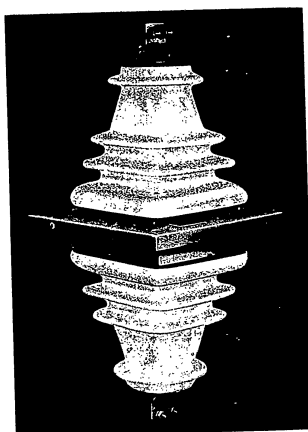
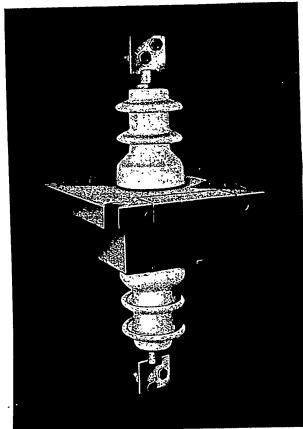
Reihe 10 ... 30 für Innenraummontage
 Reihe 20 ... 35 für Freiluftausführung
 Primärnennstrom Reihe 10: 5 ... 1200 A
 Primärnennstrom Reihe 20 und 30: 5 ... 800 A
 In 1- und 2-Kernaussführung
 Max. Leistung: 120 VA Kl. 1 oder 60 VA Kl. 0,5
 Normal: $J_{therm} = 100 \times J_{nenn}$; $J_{dyn} = 250 \times J_{nenn}$
 Lieferbar: $J_{therm} > 120 \times J_{nenn}$
 mit Differentialschutz-Abgleichung;
 für Holmgreenschaltung; Umschaltung 1:2 (U)
 Umschaltung 1:2:4 (2U)

Die Wandler können auch mit Einbauflansch versehen werden (JPSQ...E).
 Wandler der Reihe 10 sind auch in schlagwetter- und explosionsge-
 schützter Ausführung (Zündgruppe C) lieferbar.

**Porzellanisolierter Durchführungs-
Stromwandler Typ JPDQ 10 ... 35**

Porzellanisolation

Reihe 10 ... 35 für Innenraummontage



Primärnennstrom: 5 ... 600 A
 In 1- und 2-Kernaussführung
 Max. Leistung: 120 VA Kl. 1 oder 60 VA Kl. 0,5
 Normal: $J_{therm} = 100 \times J_{nenn}$; $J_{dyn} = 250 \times J_{nenn}$
 Lieferbar: $J_{therm} > 120 \times J_{nenn}$
 mit Differentialschutz-Abgleichung
 Umschaltung 1:2 (ODU)

**Stab- (Schienen-) Durchführungs-
Stromwandler Typ JPD 10 ... 30**

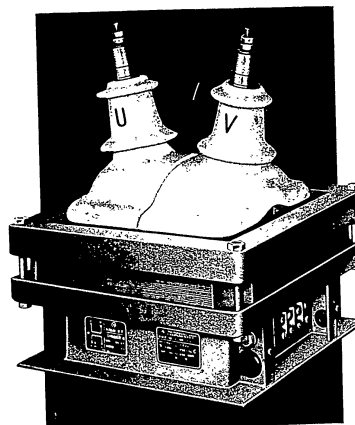
Porzellanisolation

Reihe 10 ... 30 für Innenraummontage
 Primärnennstrom Reihe 10: 600 ... 5000 A
 Primärnennstrom Reihe 20: 600 ... 5000 A
 Primärnennstrom Reihe 30: 600 ... 2000 A
 Mit 1, 2 oder 3 Kernen
 Normal: $J_{therm} = 120 \times J_{nenn}$; $J_{dyn} \infty$
 Lieferbar: Mit Differentialschutz-Abgleichung;
 für Holmgreenschaltung

**Einpolig isolierter Trocken-Spannungs-
wandler Typ UEPT 10 ... 30**

Porzellanisolation

Reihe 10 ... 30 für Innenraummontage
 Reihe 20 und 30 für Innenraum- und Freiluftmontage
 Primärnennspannung: 3000 : $\sqrt{3}$... 30 000 : $\sqrt{3}$
 Sekundärspannung: 100 : $\sqrt{3}$ V
 Erdschlußwicklung: 100 : 3 V
 Reihe 10:
 15 VA Kl. 0,2 oder 60 VA Kl. 0,5 oder 90 VA Kl. 1
 Reihe 20 und 30:
 15 VA Kl. 0,2 oder 90 VA Kl. 0,5 oder 180 VA Kl. 1



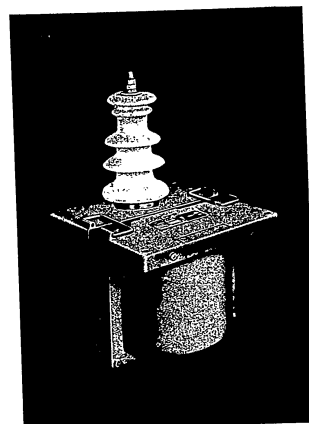
Primärnennspannung: 3000 ... 22 000 V
 Sekundärspannung: 100 V
 Reihe 6: 30 VA Kl. 0,5 oder 60 VA Kl. 1
 Reihe 10 und 20: 30 VA Kl. 0,2 oder 90 VA Kl. 0,5
 oder 180 VA Kl. 1

**Zweipolig isolierter Öl-Spannungs-
wandler Typ UZOT 3 ... 30**

in ölarmen Ausführung

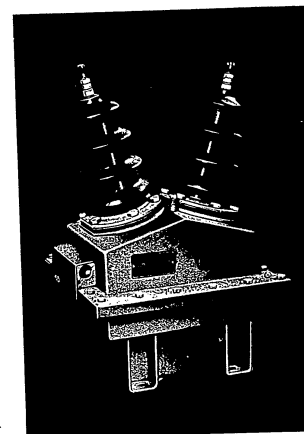
Reihe 3 ... 30 für Innenraummontage
 Reihe 20 und 30 für Innenraum- und Freiluftmontage
 Reihe 30 auch fahrbar
 Primärnennspannung: 1000 ... 30 000 V
 Sekundärspannung: 100 V
 Reihe 3: 30 VA Kl. 0,5 oder 60 VA Kl. 1
 Reihe 10 ... 30: 15 VA Kl. 0,2 oder 90 VA Kl. 0,5
 oder 180 VA Kl. 1

Wandler der Reihe 10 sind auch in schlagwetter- und explosions-
 geschützter Ausführung (Zündgruppe C) lieferbar.

**Zweipolig isolierter Trocken-
Spannungswandler Typ UZPT 6 ... 20**

Porzellanisolation

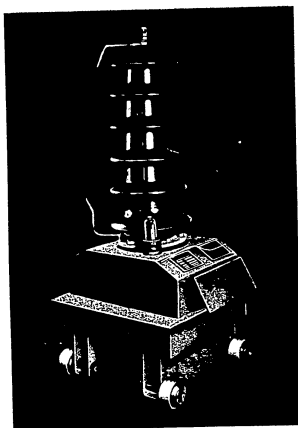
Reihe 6 ... 20 für Innenraummontage



VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN

VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN

VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN

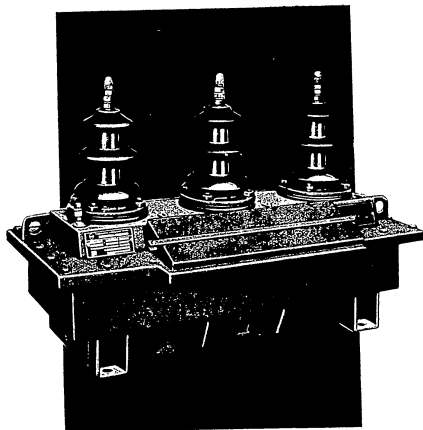


Einpolig isolierter Öl-Spannungswandler Typ FUEOT 35

In ölartiger Ausführung
fahrbar oder für feste Montage
Reihe 35 für Innenraum- und Freiluftmontage
Primärnennspannung: 30 000 : $\sqrt{3}$... 35 000 : $\sqrt{3}$ V
Sekundärspannung: 100 : $\sqrt{3}$ V
Erdschlußwicklung: 100 : 3 V
30 VA Kl. 0,2 oder 90 VA Kl. 0,5 oder 180 VA Kl. 1

Dreipolig isolierter Öl-Spannungswandler Typ UDOT 10 ... 30

In ölartiger Ausführung
fahrbar oder für feste Montage
Reihe 10 ... 30 für Innenraummontage
Reihe 20 und 30 für Freiluftmontage
Primärnennspannung: 2000 : $\sqrt{3}$... 30 000 : $\sqrt{3}$ V
Sekundärspannung: 100 : $\sqrt{3}$ V
Erdschlußwicklung: 100 V
Reihe 10: 3x60 VA Kl. 0,5
oder 3x90 VA Kl. 1
Reihe 20 und 30: 3x90 VA Kl. 0,5
oder 3x180 VA Kl. 1



Wir behalten uns Abweichungen bei Abbildungen und Beschreibungen vor.

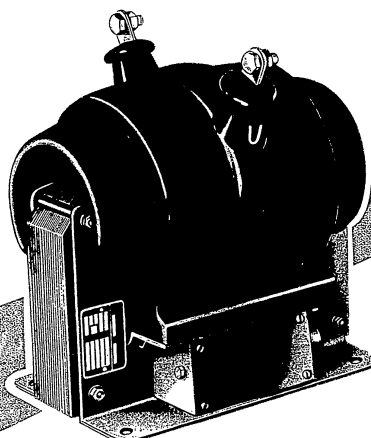
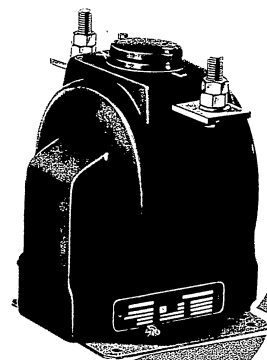
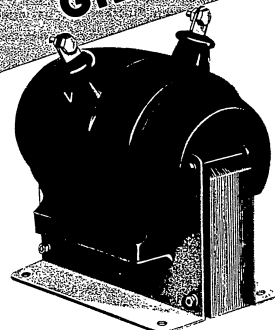
Ag 30/28/56

VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN



GIESSHARZWANDLER

REIHE 10, 20, 30



VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN

GIESSHARZ-MESSWANDLER REIHE 10, 20, 30

Dem Streben nach platzsparender Bauweise und unbrennbarer Trockenisolation für Wandler der verschiedenen Anwendungen kommen unsere neuen Gießharztypen entgegen. Diese Gießharze gehören zu den aushärtbaren Kunststoffen, sie sind temperaturbeständig und in weitem Maße chemisch widerstandsfest.

Messwandler mit Gießharzisolation zeichnen sich durch **kleinen Platzbedarf, geringes Gewicht, Schlag- und Stoßfestigkeit** sowie **Unempfindlichkeit gegen Feuchtigkeit und äußere Einflüsse** aus. Als wirkliche Trockenwandler können sie **in jeder Lage** eingebaut werden.

Bei den Spannungswandlern sind die Wicklungen, bei den Stromwandlern der Kern und die Wicklungen in Gießharz eingebettet. Besonders beachtenswert ist, daß die Gießharz-Stromwandler im Gegensatz zu den anderen Wandlerarten die genormten Stützerhöhen einhalten.

Wir bauen:

Gießharz-Stromwandler in Stützerbauweise für Innenraummontage

Type: JGS 10a für Reihe 10
JGS 20a für Reihe 20
JGS 30a für Reihe 30

für Primärstromstärken:
5, 10, 15, 20, 30, 50, 75, 100, 150, 200,
300, 400 A

mit Sekundärstromstärken:
5 A (1 A als Sonderausführung)

und Leistung:
30 VA in Klasse 1
15 VA in Klasse 0,5

Die thermische Kurzschlußfestigkeit beträgt
 $J_{therm} = 100 \times J_{nenn}$

und die dynamische Kurzschlußfestigkeit
 $J_{dyn} = 2,5 \times J_{therm}$

Nach Erfordernis ist auch die Lieferung mit abweichenden Werten möglich.

Gießharz-Spannungswandler zweipolig isoliert für Innenraummontage

Type: UZGT 10
Primärspannungen:
2000, 3000, 5000, 6000, 10000 V

Sekundärspannung:
100 V

Type: UZGT 30
Primärspannungen:
15000, 20000, 22000 V

Sekundärspannung:
100 V

Type: UZGT 30
Primärspannungen:
20000, 22000, 30000 V

Sekundärspannung:
100 V

Leistung für alle Typen:
180 VA Klasse 1
90 VA Klasse 0,5
30 VA Klasse 0,2

Auf Wunsch stellen wir Spannungswandler mit abweichender Primärspannung her, auch solche mit Sekundärspannungen 110 V.

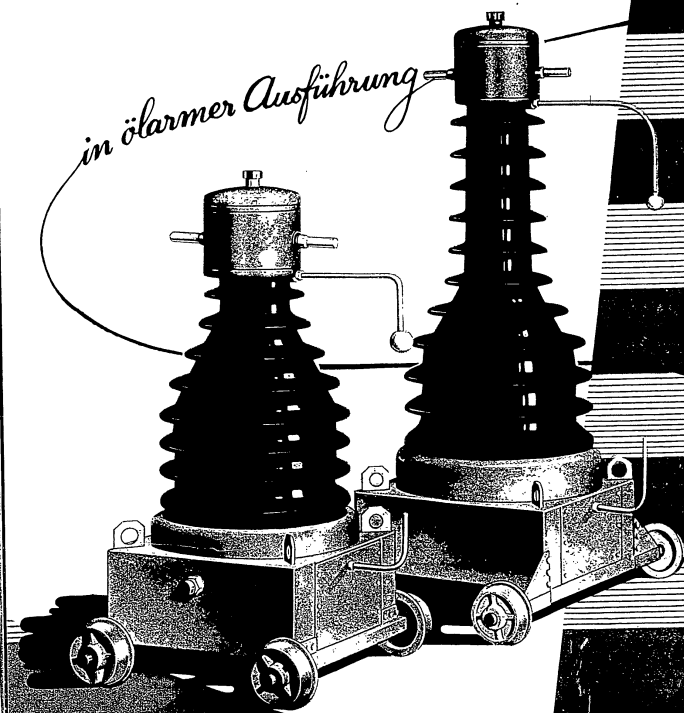
Wir behalten uns Abweichungen bei Abbildungen und Beschreibungen vor.



VEM TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN
Dresden N 30, Overbeckstr. 48 · Fernsprecher: Sammel-Nr. 52041 · Drahtanschrift: Resonanz Dresden · Fernschreiber: Resonanz Dresden 2238

GROSSWANDLER

in ölärmer Ausführung



VEM TRANSFORMATOREN

ÖL-STÜTZER-STROMWANDLER FÜR FREILUFTAUFGSTELLUNG

Reihe 60 und 110

TYP FJOS

Die neu entwickelten Stützer-Stromwandler für die Reihen 60 und 110 kV weisen gegenüber der üblichen Stützerbauformen eine wesentliche Einsparung an Öl, aktivem Material und eine beträchtliche Gewichtsverminderung auf. Dies konnte durch Änderung des aktiven Teiles der Wandler, seiner günstigen Abschirmung der elektrischen Felder und einer ölsparenden Gestaltung des Porzellankörpers erreicht werden. Die bisherigen hohen Leistungen unserer Wandler in den üblichen Klassengrößen konnten trotz wesentlicher Herabsetzung der Amperewindungszahl durch eine schon seit langem angewandte und erprobte Kunstschialtung beibehalten bleiben. Hierdurch wurden auch die Kurzschlußeigenschaften der Wandler verbessert. Eine besonders sorgfältige Abstimmung der Primär- und Sekundärspulen gewährleistet die erforderliche Kurzschlußfestigkeit und die damit verbundene Betriebssicherheit.

Die Wandler werden primärseitig umschaltbar im Verhältnis 1:2 und 1:2,4 gefertigt, sekundärseitig für 5 bzw. 1 A.

Die Umschaltvorrichtung ist im Ölausehnungsgefäß untergebracht und leicht zugänglich. Die Primäranschlüsse aus Rundkuper, 30 mm ϕ und 80 mm lang, sind ebenfalls am Ölausehnungsgefäß befestigt und liegen im Leistungszug einander gegenüber.

Die Sekundäranschlüsse sind in einem plombierbaren spritzwasserdichten Klemmenkasten im Fuß des Wandlers untergebracht. Die Fahrtrichtung kann durch Umsetzen der Rollenbefestigung um 90° geändert werden. Glatte Rollen oder Spurkreuzrollen sind möglich.

Die Wandler werden mit bis zu 4 Meßkernen ausgeführt, wobei die max. Gesamtleistung in

Kl. 0,2	Kl. 0,5	Kl. 1	
90 VA	180 VA	300 VA	beträgt.

Beispiel:	Kern 1	Kern 2	Kern 3
	15 VA Kl. 0,2	30 VA Kl. 0,5	45 VA Kl. 1

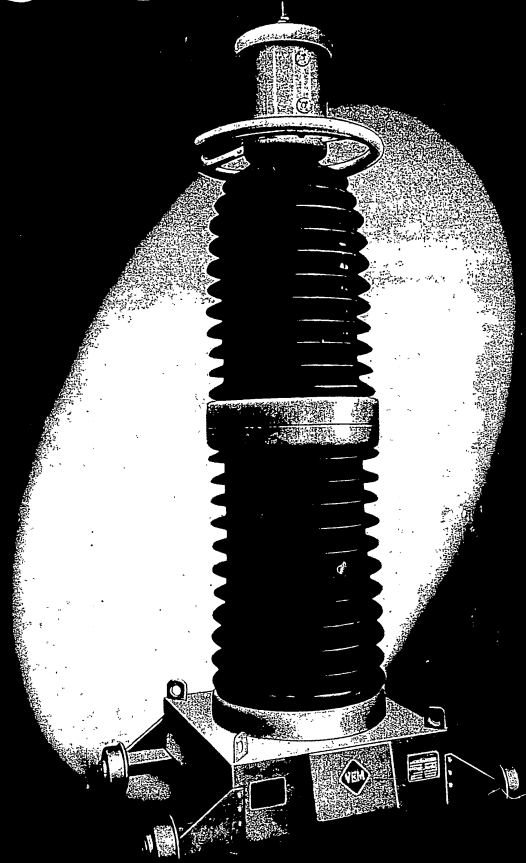
Wir behalten uns Abweichungen bei Abbildungen und Beschreibungen vor.



VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN

Dresden N 30, Overbeckstraße 48 Fernsprecher: Sammel-Nr. 520 41 - Drahtanschluß: Resonanz Dresden Fernschreiber: Resonanz Dresden 22 38

GROSSWANDLER



VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN

VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN

VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN

Einpolig isolierter Öl-Stützer-Spannungswandler
für Freiluftaufstellung, Reihe 60...220, mit Erdschlußwicklung, 100/√3 V, Sekundärspannung 100/√3 V

Die aktiven Teile des Wandlers sind in dem braunglasierten und mit Öl gefüllten Porzellan-Isolierkörper untergebracht, der kitlos mit dem fahrbaren Grundgestell verbunden ist. Der Anschlußbolzen der Hochspannung befindet sich am Ölauseh-Deckel des Ölausehungsgefäßes, die Sekundärklemmen und Anschlüsse der Erdschlußwicklung liegen im verschließbaren Klemmenkasten des Grundgestells. Eine Änderung der Fahrtrichtung kann durch Umsetzen der Rollenbefestigung erfolgen. Im Drehstromsatz wird die Erdschlußwicklung in offenem Dreieck geschaltet. Sie hat im Erdschlußfall 100 V und 120 VA. Bei Bedarf kann auch die Reihe 150 geliefert werden. Ausführliche Angaben können Sie aus unseren Preislisten entnehmen.

ОДНОПОЛЮСНО ИЗОЛИРОВАННЫЙ ОПОРНЫЙ ТРАНСФОРМАТОР НАПЯЖЕНИЯ С МАСЛЯНОЙ ИЗОЛЯЦИЕЙ
для наружной установки, на напряжения от 60 до 220 кв, с заземляющей обмоткой 100/√3 в, вторичное напряжение 100/√3 в.

Активная часть трансформатора помещена в фарфоровом корпусе, покрытом коричневой глазурью. Корпус наполнен маслом и установлен на раме с катками для перемещения. Направление передвижения возможно перестановкой крепления катков. Болт для присоединения высокого напряжения находится на крышке конденсатора. Выводы вторичной обмотки находятся в клеммной коробке на раме трансформатора. В трехфазном комплекте заземляющая обмотка соединяется в открытый треугольник. В случае замыкания на землю она имеет напряжение 100 в и мощность 120 вт. По желанию заказчика трансформатор может быть выполнен также на напряжение 160 кв. С подробными данными можно ознакомиться по нашим листам каталога.

Single-polar insulated, oil-immersed instrument potential transformer, spreader-type

for outdoor erection, series 60...220, provided with earth-fault winding 100/√3 volts, Secondary voltage 100/√3 volts

The active components of the transformer are placed in the oil-filled housing of brown-glazed porcelain, which is, void of any cement, attached to the movable base-stand. The high-tension terminal is fastened to the cover plate of the oil-extension vessel, the terminals of the secondary and earth fault windings are placed in the sealed terminal-box at the base-stand. The rolling direction may be altered by shifting the castor bearings. In three-phase banks, the earth fault windings are connected in open delta connection. In case of earth fault it reaches a voltage of 100 volts at 120 va. If desired, series 150 may be delivered. For detailed specifications, please see our data sheets.

Modell Typ Type	kV нап. KV	Leistung (VA) in Klasse Мощность (на) в кл. Burden (va) in class	Grenzleistung (kVA) предельная мощность (кВА) limiting output (Kva)
FUEOS 60	50/√3 60/√3	0.2	1.5
FUEOS 110	100/√3 110/√3 120/√3	120	2
FUEOS 220	220/√3	600	4

Öl-Stützer-Stromwandler für Freiluftaufstellung, Reihe 60...220

Die aktiven Teile des Wandlers sind in dem braunglasierten und mit Öl gefüllten Porzellan-Isolierkörper untergebracht, der kitlos mit dem fahrbaren Grundgestell verbunden ist. Die Anschlußbolzen der Hochspannung befinden sich am Ölausehungsgefäß, in dem auch die Schaltplatte für die Umschaltung der Primärwicklung eingebaut ist. Der Wandler kann bis zu 4 Meßkerne erhalten und mit Primärschaltung 2:1 oder 4:2:1 ausgeführt werden. Die Sekundäranschlüsse liegen im plombierbaren Klemmenkasten des Grundgestells. Die Fahrtrichtung kann durch Umsetzen der Rollenbefestigung um 90° geändert werden. Bei Bedarf ist auch die Reihe 150 lieferbar. Überstromziffer n < 5 bis n > 15 möglich. Ausführliche Angaben können Sie aus unseren Preislisten entnehmen.

ОПОРНЫЙ ТРАНСФОРМАТОР ТОКА С МАСЛЯНОЙ ИЗОЛЯЦИЕЙ

для наружной установки, на напряжения от 60 до 220 кв.
Активная часть трансформатора помещена в фарфоровом корпусе, покрытом коричневой глазурью. Корпус наполнен маслом и установлен на раме с катками для перемещения. Направление передвижения может изменяться перестановкой крепления катков на 90°. Болты для присоединения высокого напряжения находятся у масляного конденсатора, в котором помещены до 4-х измерительных сердечников и может быть выполнен с переключением первичной обмотки 2:1 или 4:2:1. Выводы вторичной обмотки находятся в пломбируемой ящике клемм на раме трансформатора. Возможная перегрузка по току n < 5 до n > 15.
С подробными данными можно ознакомиться по нашим листам каталога.

Oil-immersed instrument current transformer, spreader-type for outdoor erection, series 60...220

The active components of the transformer are placed in the oil-filled housing of brown-glazed porcelain, which is, void of any cement, attached to the movable base-stand. The transformer may contain as many as four cores and may be provided with primary selection 2:1 or 4:2:1. The terminals of the secondary are placed in the sealed terminal-box at the base-stand. The rolling direction may be altered to 90 deg. by shifting the castor bearings. If desired, series 150 may be delivered. Excess current rates n < 5 to n > 15 possible. For detailed specification, please see our data sheets.

Leistungsangaben: - Мощность для типов: Burden for type:
FJOS 60, FJOS 110, FJOS 220

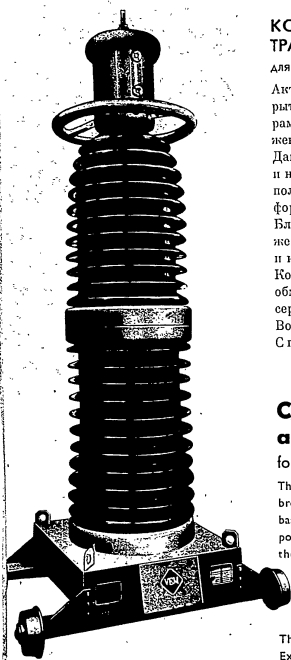
Kernzahl к-во сердечников Number of cores	2	3	4
KL, на, cl. 0.2	20	15	10
KL, на, cl. 0.5	60	45	30
KL, на, cl. 1	120	90	60
KL, на, cl. 3	120	120	120

VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN

Kombinierter Öl-Stützer-Strom- und Spannungswandler

für Freiluftaufstellung, Reihe 60...220

Die aktiven Teile des Wandlers sind in dem braunglasierten und mit Öl gefüllten Porzellan-Isolierkörper untergebracht, der kittlos mit dem fahrbaren Grundgestell verbunden ist. Bei diesem Modell sind ein Stromwandler FJOS' und ein einpolig isolierter Spannungswandler zu einem Stützerwandler für Strom- und Spannungsmessungen vereinigt. Der Stromwandlerteil wird dabei vom Spannungswandler potentialgesteuert. Durch gute Raum- und Materialausnutzung werden die gleichen Sekundärleistungen erreicht, wie bei den einzelnen Strom- und Spannungswandlern. Der Stromwandlerteil kann bis zu 4 Meßkerne erhalten und mit Primärschaltung 2:1 oder 4:2:1 ausgeführt werden. Zur Änderung der Fahrtrichtung lassen sich die Achsträger um 90° versetzen. Überstromziffer $n < 5$ bis $n > 10$ möglich. Ausführliche Angaben können Sie aus unseren Preislisten entnehmen.

**КОМБИНИРОВАННЫЙ МАСЛОНАПОЛНЕННЫЙ ТРАНСФОРМАТОР ТОКА И НАПРЯЖЕНИЯ, ОПОРНЫЙ**

для наружной установки, на напряжения от 60 до 220 кВ.

Активная часть трансформатора помещена в фарфоровом корпусе, покрытом коричневой глазурью. Корпус наполнен маслом и установлен на раме с катками для перемещения. Для изменения направления передвижения катки могут быть перевернуты на 90°.

Данный трансформатор является опорным и служит для измерения тока и напряжения. В нем объединены трансформатор тока типа FJOS с однополюсно изолированным трансформатором напряжения. При этом трансформатор тока и напряжения находится на одинаковом потенциале. Благодаря хорошему использованию места и материала получаются те же самые вторичные мощности как у отдельных трансформаторов тока и напряжения.

Комплект трансформатора тока выполняется с переключением первичной обмотки с 2:1 на 4:2:1 и может иметь до четырех измерительных сердечников.

Возможная перегрузка по току от $n < 5$ до $n > 10$.

С подробными данными можно ознакомиться по нашим листам каталога.

Combined, oil-immersed instrument current and potential transformer, spreader type
for outdoor erection, series 60...220

The active components of the transformer are placed in the oil-filled housing of brown-glazed porcelain, which is, void of any cement, attached to the movable base-stand. This model comprises a current transformer type FJOS and a single polar insulated potential transformer, for current and voltage measurements, with the current transformer being potential-controlled by the potential transformer.

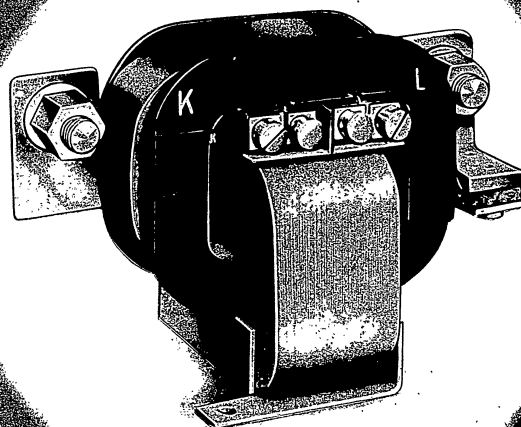
Owing to advantageous utilization of room and material, the same outputs as with single current and potential transformers could be achieved. The current transformer section may contain as many as four cores, and may be provided with primary selection 2:1 or 4:2:1.

The rolling direction may be altered to 90 deg. by shifting the castor bearings. Excess current rates $n < 5$ up to $n > 10$ possible.

For detailed specification, please see our data sheets.

KLEINWANDLER

ИЗМЕРИТЕЛЬНЫЕ ТРАНСФОРМАТОРЫ



VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN

VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN

MIT TROCKENISOLATION, FÜR INNENRAUMMONTAGE · DRY-TYPE FOR INDOOR INSTALLATION
С СУХОЙ ИЗОЛЯЦИЕЙ, ДЛЯ ВНУТРЕННЕЙ УСТАНОВКИ

Wickelstromwandler Modell JKS 0,5

Kunststoffisolation, Reihe 0,5

Für primäre Nennströme $J_n = 10 \dots 400$ A

Leistung:

Bis 200 A: 10 VA in Kl. 1 oder 30 VA in Kl. 3

300 ... 400 A: 5 VA in Kl. 1 oder 15 VA in Kl. 3

Primäranschl. auch in waagerechter Ausführung $J_{therm} = 70 \cdot J_n$

ТРАНСФОРМАТОР ТОКА ТИПА JKS 0,5

Пластмассовая изоляция, на напряжение до 0,5 кВ, для

первичного номинального тока $J_n =$ от 10 до 400 А, мощностью

до 200 А: 10 ВА в кл. 1 или 30 ВА в кл. 3

от 300 до 400 А: 5 ВА в кл. 1 или 15 ВА в кл. 3

Возможно также горизонтальное присоединение первичной обмотки. $J_{term} = 70 \cdot J_n$

Winding-type instrument current transformer

Type JKS 0,5

Plastics insulated, series 0,5, for rated primary currents

 $J_r = 10 \dots 400$ amp

Burden: up to 200 amp: 10 va in class 1 or 30 va in class 3

300 ... 400 amp: 5 va in class 1 or 15 va in class 3

May also be equipped with primary terminals in horizontal position $J_{thermal} = 70 \cdot J_r$

at term in is in horizontal position

Schienenstromwandler Modell JKL 0,5

Kunststoffisolation, Reihe 0,5

Für primäre Nennströme $J_n = 500 \dots 800$ A $J_{therm} = 70 \cdot J_n$

ОДНОПРОВОДНЫЙ ТРАНСФОРМАТОР ТОКА

ТИПА JKL 0,5

Пластмассовая изоляция, на напряжение до 0,5 кВ, для первичного номинального тока $J_n =$ от 500 до 800 А $J_{term} = 70 \cdot J_n$

Bar-type instrument current transformer Type JKL 0,5

Plastics insulated, series 0,5

for rated primary currents $J_r = 500 \dots 800$ amp $J_{thermal} = 70 \cdot J_r$

Wickelstromwandler Modell JPSQ 3

Porzellanisolation, Reihe 3, für primäre Nennströme $J_n = 5 \dots 1000$ A $J_{therm} = 100 \cdot J_n$

ТРАНСФОРМАТОР ТОКА ТИПА JPSQ 3

Фарфоровая изоляция, на напряжение до 3 кВ, для первичного номинального тока $J_n =$ от 5 до 1000 А $J_{term} = 100 \cdot J_n$

Winding-type instrument current transformer

Porcelain-insulated, series 3,

for rated primary currents $J_r = 5 \dots 1000$ amp $J_{thermal} = 100 \cdot J_r$

Type JPSQ 3

J_n, J_r	Kl. 0,5 class	Kl. 1 class
A, a, amp	VA, va, va	VA, va, va
5 ... 300	15	30
400	10	30
600	5	20
800	7,5	30
1000	15	30

Schienenstromwandler Modell JKL 1b

Hartpapierisolation, Reihe 1

für primäre Nennströme $J_n = 1000 \dots 3000$ A

Leistung bei 1000 A: 15 VA in Kl. 1

bei 1500 ... 3000 A: 15 VA in Kl. 0,5 oder 30 VA in Kl. 1

 $J_{therm} = 80 \dots 120 \cdot J_n$

ОДНОПРОВОДНЫЙ ТРАНСФОРМАТОР ТОКА

ТИПА JKL 1b

Пертикансовая изоляция, на напряжение до 1 кВ, для первичного номинального тока $J_n =$ от 1000 до 3000 А

мощность: при 1000 А: 15 ВА в кл. 1

от 1500 до 3000 А: 15 ВА в кл. 0,5 или 30 ВА в кл. 1

 $J_{term} = 80$ до 120 $\cdot J_n$

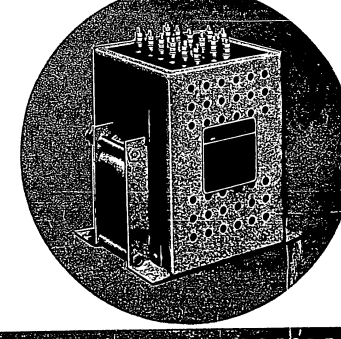
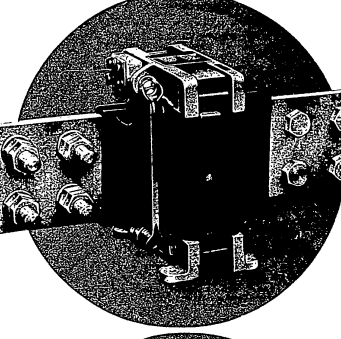
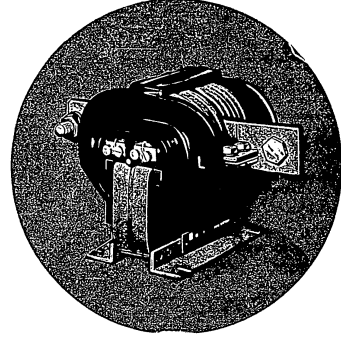
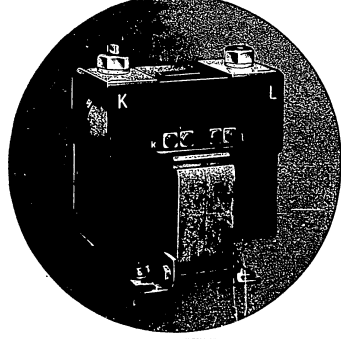
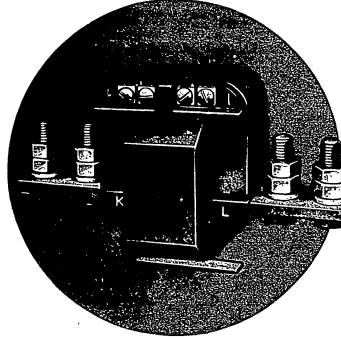
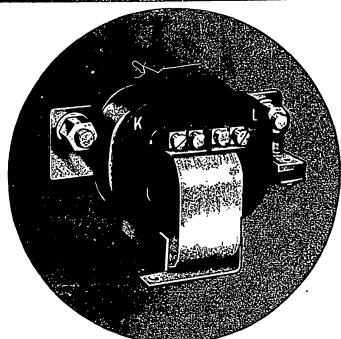
Bar-type instrument current transformer Type JKL 1b

Hard-paper insulated, series 1

for rated primary currents $J_r = 1000 \dots 3000$ amp

Burden at 1000 amp 15 va in class 1

at 1500 ... 3000 amp 15 va in class 0,5, or 30 va in class 1

 $J_{thermal} = 80 \dots 120 \cdot J_r$ 

VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN

VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN

VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN

Wickelstromwandler Modell JA 0...JA 3

Hartpapierisolation, Reihe 0,5, für primäre Nennströme bis 10 A

ТРАНСФОРМАТОР ТОКА ТИПА JA 0...JA 3

Пертинасовая изоляция, на напряжение до 0,5 кВ, для номинального первичного тока до 10 А

Winding-type instrument current transformer

Type JA 0...JA 3

Hard-paper insulated, series 0,5, for rated primary currents up to 10 amp

Modell тип Type	Kl., кл., cl. 0,5	Kl., кл., cl. 1	Kl., кл., cl. 3
	VA, ва, va	VA, ва, va	VA, ва, va
JA 0	—	—	15
JA 1	10	30	45
JA 2	15	45	60
JA 3	30	60	120

Zweipolig isolierter Trockenspannungswandler

Modell UA 0,5 a...c Hartpapierisolation Reihe 0,5; Primärspannung bis 600 V, Sekundärspannung 100 V

ДВУХПОЛЮСНО ИЗОЛИРОВАННЫЙ СУХОЙ ТРАНСФОРМАТОР НАПРЯЖЕНИЙ ТИПА UA 0,5 a, b, c

Пертинасовая изоляция, на напряжение до 0,5 кВ, первичное напряжение до 600 В, вторичное напряжение 100 В

Bipolar-insulated dry-type instrument potential transformer Type UA 0,5...c Hard-paper insulated, series 0,5, primary voltage up to 600 volts, secondary voltage: 100 volts

Modell тип Type	Kl., кл., cl. 0,2	Kl., кл., cl. 0,5	Kl., кл., cl. 1	Max. Anz. число ответов т.т.р. max.
	VA, ва, va	VA, ва, va	VA, ва, va	
UA 0,5a	—	15	30	3
UA 0,5b	—	30	60	5
UA 0,5c	30	60	120	6

Dreipolig isolierter Trocken-Spannungswandler

Modell UDT 0,5 a...c

Hartpapierisolation, Reihe 0,5, Primärspannung bis 600/√3 V Erdschlußwicklung 100 V, Sekundärspannung 100/√3 V

ТРЕХПОЛЮСНО ИЗОЛИРОВАННЫЙ СУХОЙ ТРАНСФОРМАТОР НАПРЯЖЕНИЯ ТИПА UDT 0,5 a, b, c

Пертинасовая изоляция, на напряжение до 0,5 кВ, первичное напряжение до 600/√3 В, заземляющая обмотка 100 В, вторичное напряжение: 100/√3 В

Three polar insulated dry-type instrument potential transformer Type UDT 0,5 a...c Hard-paper insulated, series 0,5, primary voltage up to 600/√3 volts earth fault winding 100 volts, secondary voltage 100/√3 volts

Modell тип Type	Kl., кл., cl. 0,2	Kl., кл., cl. 0,5	Kl., кл., cl. 1
	VA, ва, va	VA, ва, va	VA, ва, va
UDT 0,5a	—	3 x 5	3 x 15
UDT 0,5b	—	3 x 15	3 x 30
UDT 0,5c	3 x 15	3 x 60	3 x 90

Ausführlichere Angaben und Abmessungen der einzelnen Modelle ersuchen Sie aus unseren Listenblättern

С подробными данными и габаритами отдельных типов можно ознакомиться по нашим листам каталога.

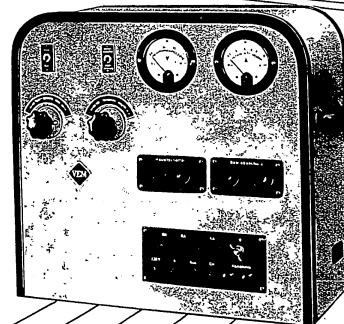
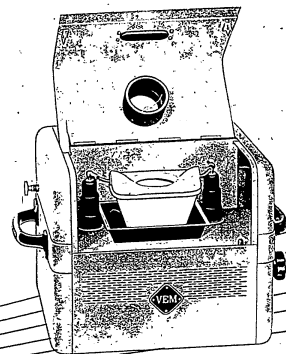
For detailed specifications and dimensions of each type, please consult our data sheets.

III/9/14 EMZ 255

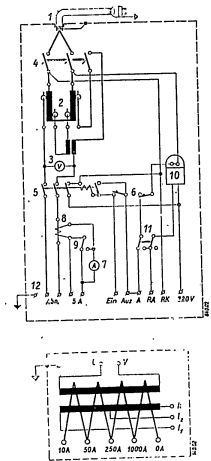
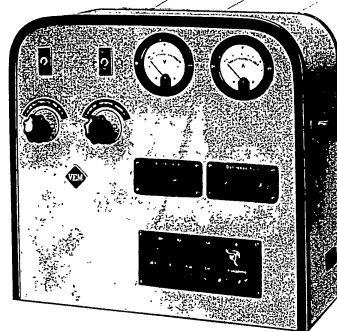
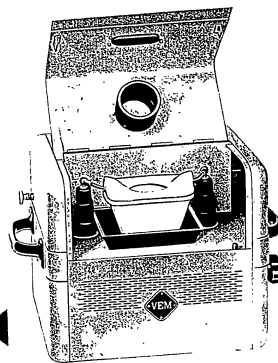
TRPT-NR. 441/55

VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN

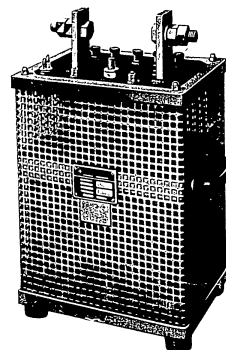
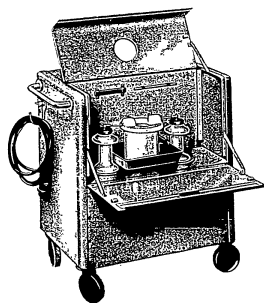
VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN

PRÜFEINRICHTUNGEN
ZUR ERHÖHUNG DER
BETRIEBS SICHERHEIT

Für Kontrollmessungen am Aufstellungs-ort der zu prüfenden Apparate bauen wir eine tragbare Ölprüfeinrichtung, Typ WPO 0,25/30 T mit der Prüfspannung von 30 kV. Bis zu dieser Spannung kann die Messung der elektrischen Festigkeit nach VDE durchgeführt werden. Durch Verkleinern des Elektrodenabstandes ist das Gerät auch zu orientierenden Messungen von Durchschlags-Spannungen bis 240 kV geeignet. Im übrigen verfügt das tragbare Gerät über die gleiche exakte Durchschlagsanzeige wie die fahrbare Ölprüfeinrichtung.

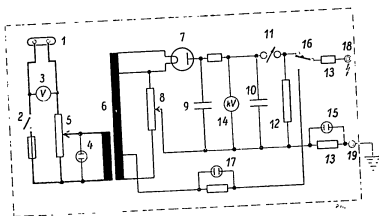


Unsere fahrbare Ölprüfeinrichtung, Typ WPO 0,5/60 ist ein Gerät zur Bestimmung der elektrischen Festigkeit von Isolierölen nach VDE 0370/7.52. Dieses Gerät arbeitet mit einer Prüfspannung von 60 kV und ist in seiner gediegenen Ausführung, vor allem durch die exakte Durchschlagsanzeige mit elektronischer Auslösung eine ausgesprochene Prüfeinrichtung für Laboratorien, die genaue Messungen der Durchschlagsfestigkeit von Ölproben durchführen müssen.



Die Relaisprüfeinrichtung, Typ WPR 4,4 gestattet die elektrische Prüfung von Relais mit Ruhe- und Arbeitskontakt, wie z. B. Spannungsrelais bis 220 V und Stromrelais bis 20 A. Durch die tragbare und zweckmäßige Ausführung der Prüfeinrichtung können die Relais an ihren Einbaustellen geprüft werden. In Verbindung mit dem tragbaren Hochstromtransformator, Typ TEH sp, in dem auch ein Wandler eingebaut ist, kann der Meß- bzw. Prüfbereich für Stromrelais bis 1000 A (kurzzeitig sogar bis 2000 A) erweitert werden. Die Relaisprüfeinrichtung besitzt außerdem Anschlußklemmen für einen elektrischen Sekundenmesser zur Prüfung der Abschaltzeiten vom Zeitrelais.

Zur Überwachung und Kontrolle der Schutzwirkung und Betriebssicherheit der in Niederspannungsnetzen eingebauten Überspannungsableiter und Ansprehzähler wurde in unserem Werk eine tragbare Stoßspannungseinrichtung für eine Impulshöhe von 5 kV entwickelt und in die Fertigung aufgenommen. Um auch damit die Kontrolle der Ableiter usw. an ihren Einbaustellen vornehmen zu können, wurde für die Unterbringung des Stoßgenerators mit seinen Meß- und Bedienungselementen die tragbare und in einem handlichen Holzkoffer untergebrachte Ausführung gewählt.



Um jederzeit die störungsfreie Verteilung der elektrischen Energie zu gewährleisten, müssen verschiedene Einrichtungen laufend auf ihre Betriebssicherheit geprüft werden. Dazu gehören vor allem die regelmäßige Überprüfung der elektrischen Festigkeit von Schalter- und Transformatoröl, sowie die Überwachung und Kontrolle der einzelnen Relaisarten und Überspannungsableiter von Niederspannungsnetzen.

Für diese Zwecke stellen wir im Rahmen unseres reichhaltigen Fertigungsprogramms entsprechende Prüfeinrichtungen her, die in jahrelanger Praxis erprobt sind und sich überall bestens bewährt haben.

Wir behalten uns Abweichungen bei Abbildungen und Beschreibungen vor.

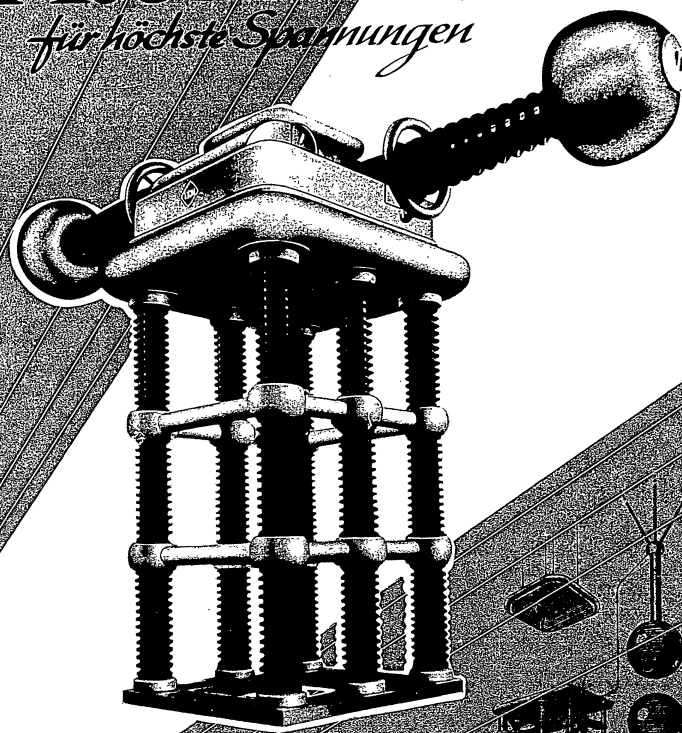


VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN
Dresden N 30, Overbeckstr. 48 Fernruf: Sammel-Nr. 52041 Drehansdrift: Resonanz Dresden Fernschreiber: Resonanz Dresden 2238

Ag 30 342 56

PRÜFANLAGEN

für höchste Spannungen



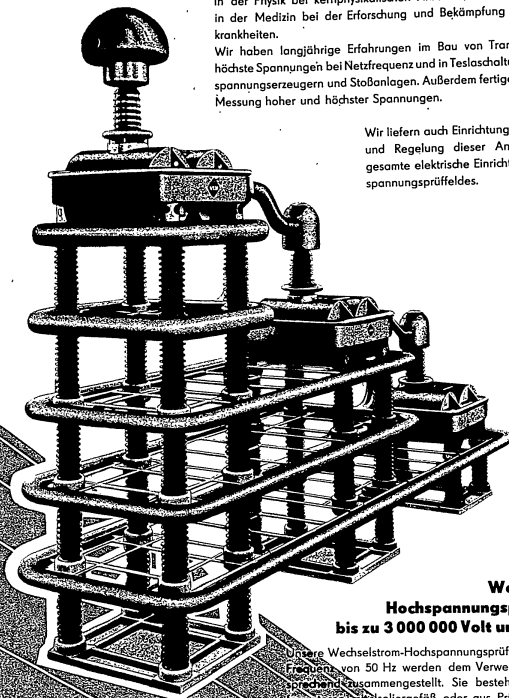
VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN

Anlagen zur Erzeugung höchster Spannungen sowie die dazugehörigen Meßeinrichtungen finden in Forschungslaboratorien und Hochspannungsprüffeldern vielfach Anwendung:

In der Elektrotechnik bei Korona-Untersuchungen, bei der Weiterentwicklung von Isolationsmaterialien, Hochspannungsgeräten, Kabeln und Kondensatoren sowie bei der Überwachung der laufenden Produktion; in der Physik bei kernphysikalischen Arbeiten; in der Medizin bei der Erforschung und Bekämpfung von Geschwulstkrankheiten.

Wir haben langjährige Erfahrungen im Bau von Transformatoren für höchste Spannungen bei Netzfrequenz und in Testschaltung sowie Gleichspannungserzeugern und Stoßanlagen. Außerdem fertigen wir Geräte zur Messung hoher und höchster Spannungen.

Wir liefern auch Einrichtungen zur Steuerung und Regelung dieser Anlagen, also die gesamte elektrische Einrichtung eines Hochspannungsprüffeldes.

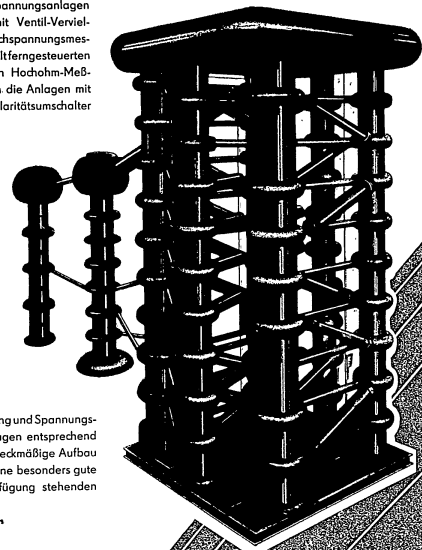


Wechselstrom-Hochspannungsprüfanlagen bis zu 3 000 000 Volt und 3 000 kVA

Unsere Wechselstrom-Hochspannungsprüfanlagen mit einer Frequenz von 50 Hz werden dem Verwendungszweck entsprechend zusammengestellt. Sie bestehen aus Prüftransformatoren mit Isolierrahmen oder aus Prüftransformatoren, die in ein Blechgefäß eingebaut sind und aus dem die Hochspannungspole durch zwei potentialgesteuerte Durchführungen herausgeführt werden. Prüftransformatoren können mit besonderen Maßnahmen versehen werden, die Koronaverluste an Freileitungen gestatten. Die Regel- und Steuerungseinrichtungen der Anlagen entsprechen unseren jahrzehntelangen Erfahrungen in der Erstellung von Prüffeldern.

Gleichstrom-Hochspannungsanlagen mit Glühkathoden-Ventilgleichrichter bis 3 Millionen Volt und 20 mA

Unsere Gleichstrom-Hochspannungsanlagen über 300 kV arbeiten mit Ventil-Vervielfachungsschaltung. Die Hochspannungsmessung erfolgt über einen Hochohm-Meßteiler. Auf Wunsch können die Anlagen mit einem ferngesteuerten Polaritätumschalter ausgerüstet werden.



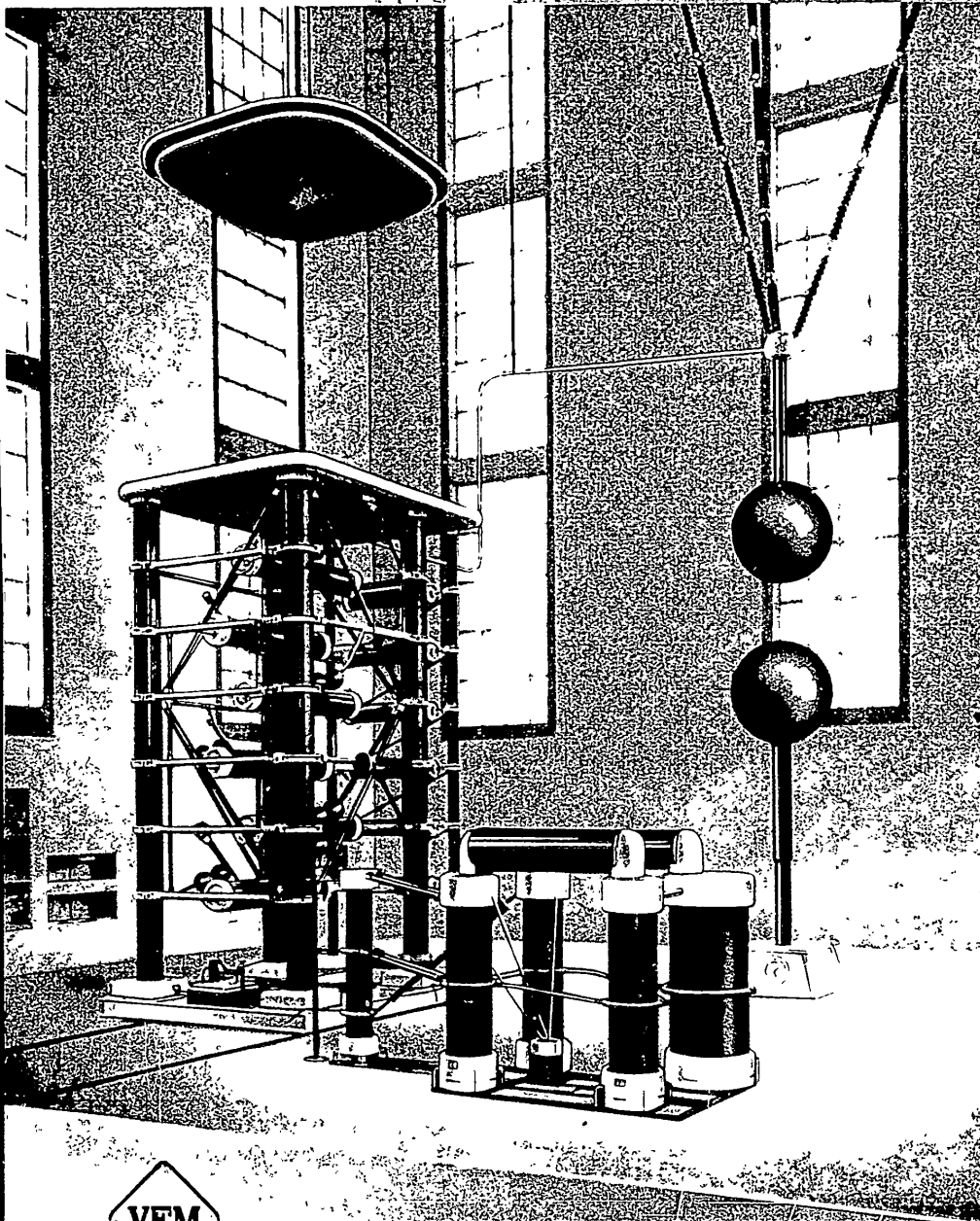
Für besonders hohe Glättung und Spannungs Konstanz können die Anlagen entsprechend ausgelegt werden. Der zweckmäßige Aufbau der Anlagen ermöglicht eine besonders gute Ausnutzung des zur Verfügung stehenden Hochspannungsraumes.

Von uns entwickelte Hochspannungs-Normalkondensatoren, wie sie zur Messung mit der Scheringbrücke benötigt werden, haben bis 107 kV und Kapazitäten bis 500 kV als Preßgaskondensatoren. Kapazitive Lasten für Labormessungen sind für teiler zum Anschluß von Meßinstrumenten und Oszillographen geeignet und für Wechselspannung und Stoßspannung gebaut. Wir verwenden dabei die oben genannten Kondensatoren oder für höhere Spannungsbereiche Kugelfolienkondensatoren mit Kalottenauswuchs zur Vermeidung von Funkenstrecken und als Hochspannungskondensator. Zur Messung höchster Spannungen dienen Kondensatoren, die aus einer Elektrode auf der Anlage und einer zweiten davorhängenden Elektrode bestehen. Für Gleichspannungsmessungen bauen wir entsprechende ohmische Teiler.



Stoßprüfanlagen bis 4,8 Millionen Volt und 144 kW

Für verschiedene Spannungen und Leistungen ist eine sinnvoll zusammengestellte Baureihe entwickelt worden. Zur Erreichung höherer Stoßkapazitäten bei kleineren Spannungen können die Anlagen umgeschaltet werden. Die Gleichspannung zur Aufladung der Kondensatoren wird durch Hochspannungs-Gleichrichter-Ventile erreicht. Von einem Schaltpult aus erfolgt die Fernsteuerung der Anlage. Die Ladespannung, die über einen Meßteiler gemessen wird, ist am Schaltpult direkt ablesbar. Eine willkürliche Auslösung der Stoßwelle kann ebenfalls vom Schaltpult aus erfolgen. Kugelfunkentrecken für die direkte Messung hoher Spannungen liefern wir bis zu 3 m Kugeldurchmesser. Der Abstand der Kugeln kann über eine Fernanzeige am Schaltpult sichtbar gemacht werden. Zur Verfolgung schnell veränderlicher Wechsellspannungswerte fertigen wir Scheitelwertmeßeinrichtungen.



Wir behalten uns Abweichungen bei Abbildungen und Beschreibungen vor

VEB TRANSFORMATOREN- UND RÖNTGENWERK DRESDEN

III/9/14 EMZ 256

Ag 30/287/56

GEWAPLAST

K O N D E N S A T O R E N



K L E I N E R



L E I C H T E R



B I L L I G E R



GEWAPLAST-Kondensatoren

sind gehäuselose Papier-Kleinkondensatoren. Sie werden mit einem Kunstwachs imprägniert und stirnseitig abgeschlossen

GEWAPLAST-Kondensatoren

weisen gegenüber der bisherigen Ausführung nach DIN 41166 Verbesserungen auf. Wesentlich reduziert wurden das Gewicht und die Abmessungen

GEWAPLAST-Kondensatoren

liegen im Preise bis zu 30% niedriger als die Ausführung nach DIN 41166

GEWAPLAST-Kondensatoren

werden in 2 Ausführungen hergestellt
Die Ausführung „N“ besitzt den bewährten Aufbau nach DIN 41166 (Druckkontakte)
Die Ausführung „K“ ist für wesentlich höhere Ansprüche bestimmt. Die Anschlüsse sind mit den Belägen HF-kontaktsicher verschweißt. Dadurch wird eine Kontaktsicherheit auch bei Spannungen kleiner als 1mV gewährleistet.

Technische Daten aus DIN 41140

Temperaturbereich -10° .. $+70^{\circ}$ C

Isolation $1000 \text{ M}\Omega$ für $C \leq 0,2 \mu\text{F}$
200 s für $C \geq 0,2 \mu\text{F} = (\mu\text{F} \times \text{M}\Omega)$

Verlustfaktor 15×10^{-3}

Zul. rel. Luftfeuchte 60%

Capacitors-GEWAPLAST

are small paper capacitors without housing. They are impregnated by means of an artificial wax and front sided closed. Compared with the hitherto existing execution according to DIN 41166 the

Capacitors-GEWAPLAST

have some improvements. The weight and the dimensions were essentially reduced

Capacitors-GEWAPLAST

are cheaper in price up to 30% than the execution as per DIN 41166

Capacitors-GEWAPLAST

are manufactured in 2 executions -
The model "N" has the approved construction according to DIN 41166 (pressure contacts)

The model "K" is intended for essentially higher requirements. The connections are welded with the layers in a HF-contact-safe way. Thus, a contact-security even for voltages smaller than 1 mV is guaranteed

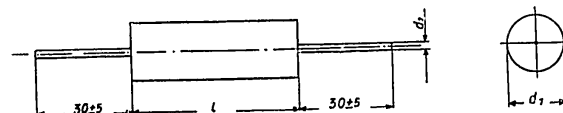
Technical dates

Temperature range -10° up to $+70^{\circ}$ C

Isolation $1000 \text{ M}\Omega$ for $C \leq 0,2 \mu\text{F}$
200 s for $C \geq 0,2 \mu\text{F} = (\mu\text{F} \times \text{M}\Omega)$

Phase-angle difference 15×10^{-3}

Adm. rel. humidity of the air 60%

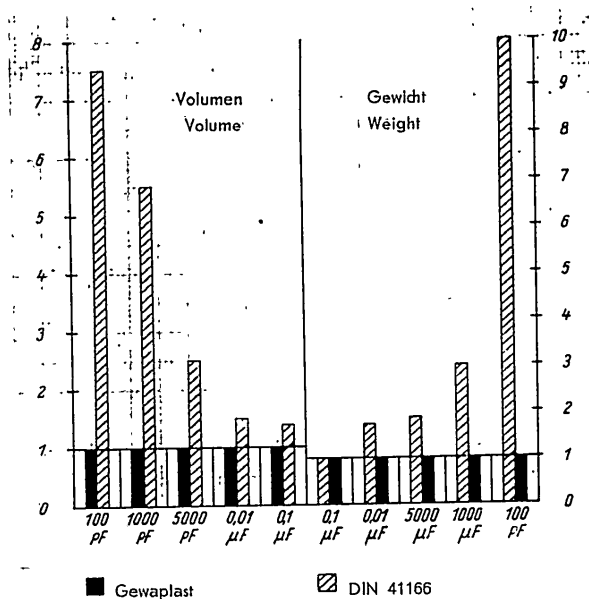


d_1	d_2	d_1	d_2
bis 6	0,4	up to 6	0,4
bis 12	0,5	up to 12	0,5
über 12	0,8	more than 12	0,8

		Ausführung „K“						Model "K"						
		Nennspannung						Rated voltage						
Kap.	Dim.	Tol.												
			125 V—			250 V—			500 V—					
Cap.	Dim.	Tol.	Abm.	Gew	Br.	Abm.	Gew	Br.	Abm.	Gew	Br.	Abm.	Gew	Br.
			Dim.	weight	Nr.	Dim.	weight	Nr.	Dim.	weight	Nr.	Dim.	weight	Nr.
				no of the	of the		no of the	of the		no of the	of the		no of the	of the
				constr.	constr.		constr.	constr.		constr.	constr.		constr.	constr.
				prest.	prest.		prest.	prest.		prest.	prest.		prest.	prest.
100			—	—	—	—	—	—	4 × 16	1	34602			
250			—	—	—	—	—	—	4 × 16	1	34603			
500	pF		—	—	—	—	—	—	4 × 16	1	34604			
1000			—	—	—	—	—	—	5 × 16	2	34605			
2500			—	—	—	—	—	—	6 × 16	2	34621			
5000	20%		5 × 16	2	34226	5 × 16	2	34401	8 × 16	3	34606			
0,01			6 × 16	2	34227	6 × 20	3	34402	7 × 25	3	34607			
0,025			7 × 20	3	34228	9 × 22	4	34408	10 × 27	5	34608			
0,05			9 × 22	5	34201	10 × 27	5	34403	12 × 30	7	34609			
0,1	μF		11 × 27	6	34202	12 × 30	7	34404	15 × 32	12	34610			
0,25			14 × 27	8	34203	18 × 32	13	34405	22 × 42	18	34614			
0,5	10%		19 × 32	13	34223	22 × 42	18	34406	—	—	—			
1,0			24 × 42	20	34225	—	—	—	—	—	—			

		Ausführung „N“			Model "N"						
		—	—	—	9 × 22	4	34458	10 × 27	5	34658	
0,025	μF	20%	9 × 22	5	34251	10 × 27	5	34453	12 × 30	7	34659
0,05											
0,1											
0,25											
0,5	10%	14 × 27	8	34253	18 × 32	13	34455	15 × 32	12	34660	
1,0											
			19 × 32	13	34273	22 × 42	18	34456	22 × 42	18	34664
			24 × 42	20	34275	—	—	—	—	—	—

Änderungen der Abmessungen vorbehalten Alterations of the dimensions reserved
Abweichende Kapazitätswerte nach besonderer Anfrage Deviating capacity values on special request



Mit der Ausführung „K“ unserer neuen
GEWAPLAST-Kondensatoren
 entsprechen wir der Forderung der gerätebauenden Industrie nach
kleinen Abmessungen, HF-Kontaktsicherheit und dabei niedrigem Preis

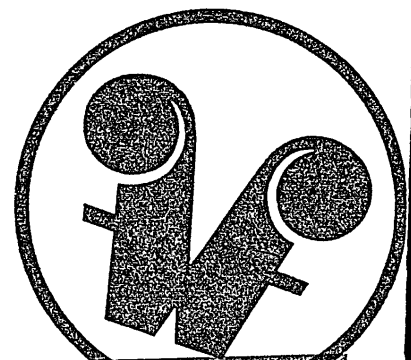
The model "K" of our new
Capacitors-GEWAPLAST
 answers to the
 requirements of the industry constructing implements for the main features
Small dimensions, HF-contact-security at low prices



VEB Kondensatorenwerk Görlitz

GÖRLITZ, Uferstraße 5—6 • Telefon • Phone 4917/4919

FÜR FORSCHUNG UND BETRIEB



ELEKTRONISCHE MESSGERÄTE

STAT



ein moderner Großbetrieb der Blumenstadt Erfurt im schönen Thüringerland hat dieser traditionsreichen Stadt mit seinen Elektronenröhren und hochwertigen Meßgeräten in den Nachkriegsjahren zu weiterem internationalen Ruf verholfen.

In den letzten Jahren ist die Meßtechnik immer vollkommener entwickelt worden. Wenn wir im 19. Jahrhundert mit wenigen und noch verhältnismäßig primitiven Geräten ausgekommen sind, benötigen wir heute im Zeitalter der Mechanisierung, Automatisierung und Rationalisierung unzählige Meßeinrichtungen, ohne die die moderne Technik einfach nicht mehr existieren kann.

Ein wichtiges Hilfsmittel für die Technik sind Meßgeräte, die je nach der Beschaffenheit ein Ergebnis liefern, das durch die Qualität des Meßgerätes bestimmt wird.

Im VEB Funkwerk Erfurt entstanden in den letzten 10 Jahren moderne elektronische Meßgeräte, die heute in der ganzen Welt bekannt sind. Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Zusammenstellung der wichtigsten Meßgeräte unseres derzeitigen Fertigungsprogrammes.

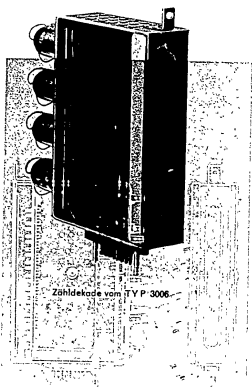
VEB FUNKWERK ERFURT - THÜRINGEN

Rudolfstraße 47 · Telegramme Funkwerk Erfurt · Telefon 5071 · Fernschreiber 055306

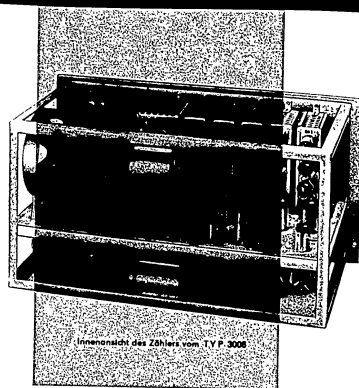


BAUELEMENTE

die wir in unseren Meßgeräten verwenden, werden vorher vielfachen Spezialprüfungen unterzogen. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, nur Bauelemente höchster Güteklasse zu verwenden. Unsere Ingenieure und Konstrukteure haben durch jahrzehntelange praktische Erfahrungen unter Berücksichtigung der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse, technisch interessante und zweckmäßige Konstruktionen entwickelt, die dem Meßtechniker unter dem Begriff „ERFURTER GESICHT“ bekannt geworden sind. Die sorgfältige Auswahl des Meßprinzips, die einwandfreie mechanische Verarbeitung, die einfache Bedienung, die Möglichkeit des Aufbaues von Meßplätzen und nicht zuletzt die moderne Farb- und Formgebung sind weitere Vorzüge unserer Meßgeräte.



Zahlkade von TYP 3000



Innenansicht des Zählrads von TYP 3000

Die Anwendungsgebiete unserer Meßgeräte sind zahlreich. Sie werden in fast allen Industriezweigen benötigt. Einige Geräte sind speziell für den Einsatz bei der Post, dem Rundfunk und Fernsehlink entwickelt worden. Andere Geräte dienen zum Abgleich und zur Prüfung von Rundfunk- und Fernsehempfängern. Desgleichen sind unsere Geräte ein Hilfsmittel für die Forschung und Entwicklung von modernen elektronischen Einrichtungen einschließlich der Regeltechnik und Isotopenforschung.



GERÄTE FÜR R-, L-, C-, Z-, Q-, tan δ-, RCL-MESSUNG

TYP 005a. Das Megohmmeter dient zur Bestimmung von Hochohmwiderständen. Meßbereich 0,1 ... 5000 MΩ, Fehlergrenzen ± 10 %, Meßspannung 15 V ... 10 kV.

TYP 267a. Das Tera-Ohmmeter ist ein unmittelbar anzeigendes Meßgerät zur Messung des elektrischen Widerstandes im Bereich von $1 \times 10^3 \dots 50 \times 10^3 \Omega$, Meßbereich $1 \times 10^3 \dots 50 \times 10^3 \Omega$, Meßspannung 90 V ... 10 kV.

TYP 1001. Das Tera-Ohmmeter ist ein unmittelbar anzeigendes Meßgerät zur Messung des elektrischen Widerstandes im Bereich von $1 \times 10^3 \dots 50 \times 10^3 \Omega$. Als Meßspannung kann wahlweise ein Meßobjekt 100 ... 1000 V Gleichspannung in Stufen von 100 zu 100 V eingestellt werden. Meßbereich $1 \times 10^3 \dots 50 \times 10^3 \Omega$ (unterteilt in 7 Bereiche), Fehlergrenzen $\pm 10\%$ bzw. $\pm 20\%$ je nach Meßbereich und Skalennorm.

TYP 273. Das Induktivitätsmeßgerät dient zur Bestimmung der Größe von Induktivitäten zwischen 0,1 µH und 1 H und ihrer Eigenkapazität bis etwa 70 pF. Induktivitätsmeßbereich 0,1 µH ... 1 H, Fehlergrenzen $\pm 2\%$... $\pm 0,02\%$, Frequenzmeßbereich 3,5 kHz ... 22 kHz.

TYP 219a. Die Induktivitätsmeßbrücke gestattet Induktivitäten mit Phasenwinkel $\geq 30^\circ$ von 1 mH ... 100 H zu messen. Meßbereiche und Frequenzen 0,1 ... 100 H bei 80 Hz, 0,01 ... 10 H bei 800 Hz, 0,001 ... 0,1 H bei 8000 Hz. Fehlergrenzen der Induktivitätsmessung $\pm 3\%$, Eingangskapazität etwa 50 pF, Meßfrequenzen 80/800/8000 Hz $\pm 2\%$, umschaltbar.

TYP 1007. Die Kapazitätsmeßbrücke dient zur Bestimmung erdleiter und einseitig geerdeter Kapazitäten im Bereich von 0,01 pF ... 10 µF. Meßbereich 0,01 pF ... 10 µF, Meßfrequenz 800 Hz $\pm 2\%$, Meßspannung stetig regelbar zwischen 0,05 V und 60 V je nach Meßbereich.

TYP 161. Der Gütefaktor-Meßgerät dient unter Verwendung eines Vergleichsstroms zur Selbstinduktions- und Gütemessungen von Spulen. Frequenzbereich 50 kHz ... 10 MHz, Meßbereiche für Gütefaktor $Q = \omega L/R$: I = 100 ... 600, II = 20 ... 120, Fehlergrenzen bei Vergleichsmessungen $\pm 5\%$, bei Absolutmessungen $\pm 10\%$, Meßkreiskapazität 60 ... 1000 pF, stetig veränderbar.

TYP 181. Dieser Gütefaktor-Meßgerät unterscheidet sich vom Gerät Typ 161 im wesentlichen durch seinen Generalfrequenzbereich von 5 ... 50 MHz. Frequenzbereich 5 ... 50 MHz, Meßbereiche für Gütefaktor $Q = \omega L/R$: I = 100 ... 600, II = 20 ... 120, Fehlergrenzen bei Vergleichsmessungen $\pm 5\%$, bei Absolutmessungen $\pm 10\%$, Meßkreiskapazität 30 ... 500 pF, stetig veränderbar.

TYP 193. Das Verlustkoeffizienten-Meßgerät dient zur Bestimmung des Verlustkoeffizienten fester Stoffe, deren Wirkkomponenten den Betrag zwischen 1000 Ω und 200 MΩ annehmen und deren Blindkomponenten durch Kapazitäten von 10 ... 1000 pF bzw. durch Induktivitäten von 0,5 µH ... 10 mH dargestellt werden können.

TYP 1008. Die RCL-Meßbrücke ist hauptsächlich für Messungen im Gebiet der Übertragungstechnik gedacht und vereinigt alle zu einer Brückenschaltung erforderlichen Einzelgeräte in einer Bauweise. Induktivitätsmeßbereiche bei Meßfrequenz 8000 Hz 100 µH ... 1,222 H, bei 80 Hz 1 mH ... 122,2 H; Fehlergrenzen $\pm 0,5\%$... $\pm 30\%$.

TYP 1008. Die RCL-Meßbrücke ist hauptsächlich für Messungen im Gebiet der Übertragungstechnik gedacht und vereinigt alle zu einer Brückenschaltung erforderlichen Einzelgeräte in einer Bauweise. Induktivitätsmeßbereiche bei Meßfrequenz 8000 Hz 100 µH ... 1,222 H, bei 80 Hz 1 mH ... 122,2 H; Fehlergrenzen $\pm 0,5\%$... $\pm 30\%$. Kapazitätsmeßbereiche bei Meßfrequenz 8000 Hz 100 pF ... 122,2 µF, bei 80 Hz 1000 pF ... 122,2 µF, Fehlergrenzen $\pm 0,5\%$... $\pm 1\%$. Widerstandsmessungen mit Gleichstrom 1 Ω ... 122,2 MΩ, Fehlergrenzen $\pm 0,5\%$... $\pm 0,03\%$.

WECHSELSTROMQUELLEN

TYP 208. Der NF-Generator mit kontinuierlich veränderbarer Frequenz und Amplitude eignet sich für sämtliche Untersuchungen auf dem NF-Gebiet. Frequenzbereich 3 ... 300 Hz, stetig regelbar, Fehlergrenzen der Frequenz nach erdiger Nullpunkt-Abgleichung $\pm 2\%$ zusätzlich 1 Hz, Ausgangsleistung regelbar bis etwa 0,1 W, Ausgang angepaßt an 600 Ω, ordn.

TYP 262a. Der NF-Pegelgenerator eignet sich besonders zu Pegel-, Dämpfungs- und Verstärkungsmessungen im gesamten Tonfrequenzgebiet bei verschiedenen Innenwiderständen. Frequenzbereich 20 Hz ... 20 kHz in einem Bereich, Fehlergrenzen der Frequenz $\pm 2\%$... ± 2 Hz, Sendepegel stetig regelbar von $-2 \dots -2,7$ N, Bereich des Anzeigeelementes $-2 \dots 0,2$ N.

TYP 262b. Der Schwingungsgenerator eignet sich besonders zu Dämpfungs- und Verstärkungsmessungen im gesamten Tonfrequenzgebiet bei verschiedenen Innenwiderständen. Frequenzbereich 20 Hz ... 20 kHz in einem Bereich, Fehlergrenzen der Frequenz $\pm 2\%$... ± 2 Hz, Ausgangsspannung stetig regelbar von 10 mV ... 10 V, Klinkfaktor der Ausgangsspannung für $f > 60$ Hz $\leq 1,5\%$.

TYP 191. Der RC-Generator dient vorwiegend als Sendepegel-Geber bei Trägerfrequenzmessungen. Frequenzbereich 0,3 ... 300 kHz (unterteilt in 5 Bereiche), Fehlergrenzen der Frequenz $\pm 2\%$, Sendepegel stetig regelbar von $-7,0 \dots -2,2$ N.

TYP 159. Der HF-Meßgenerator liefert Hochfrequenzspannungen einstellbarer Frequenz und Amplitude, wie sie zur Durchdringung aller Arbeiten an Geräten und Bauelementen der drahtlosen Nachrichtentechnik benötigt werden. Frequenzbereich 30 kHz ... 30 MHz, Fehlergrenzen der Frequenz $\pm 0,5\%$... $\pm 1\%$ im Bereich 14 ... 30 MHz, HF-Ausgangsspannung 100 mV ... 1 µV in 5 Dekaden stetig regelbar.

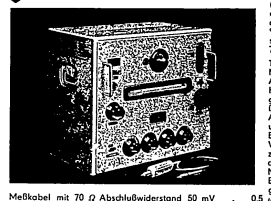
TYP 2001. Der HF-Leistungsgenerator dient bei hochfrequenten Messungen an Zwei- und Vierpolen als Meßspannungsquelle. Frequenzbereich 100 kHz ... 20 MHz (unterteilt in 9 Bereiche), HF-Ausgangsspannung max. 5 W an 70 Ω.

TYP 2006. Der UKW-Meßgenerator für AM und FM liefert HF-Meßspannungen definierter Grundfrequenz zum Abgleich zum Beispiel von Empfängern, Verstärkern und Einzelteilen. Trägerfrequenz 0,5 ... 240 MHz (unterteilt in 10 Bereiche), HF-Ausgangsspannung am 70 Ω etwa 5 V unmoduliert, etwa 2 W bei AM.

TYP 2002. Der UKW-Leistungsgenerator besitzt die Konstanz und Genauigkeit eines Meßgenerators bei einer hohen, stetig regelbaren Ausgangsspannung. Damit bietet er die Möglichkeit zur Untersuchung von Netzwerken, zur Steuerung von Verstärkern, als Überlagerer und zum Gleichlaufgleich von Empfängern. Frequenzbereich 20 ... 240 MHz, Fehlergrenzen der Frequenz $\pm 0,5\%$ max. Ausgangsspannung (an 70 Ω) etwa 5 V unmoduliert, etwa 2 W bei AM.

TYP 2007a. Die Kleinquarz-Generator eignet sich für Zeitmessungen, z. B. zur Steuerung von Zeitwegen, Steuerung von Normzeit-Nebenuhren, zur Kurzzeitmessung und Uhrenkontrolle. Für Frequenzmessungen, z. B. zur Sende- und Empfangskontrolle, zur Frequenzsynchronisation und zu allen auf einen Frequenzvergleich zurückzuführenden elektrischen Messungen. Gangfehlergrenzen $\leq 0,03$ sec/Tag, Ausgang für Normalfrequenzen 1 kHz, 10 kHz, 100 kHz, Fehlergrenzen der Frequenz $\pm 5 \times 10^{-6}$.

TYP 2008. Der Rechteckwellengenerator dient zur Bestimmung des Amplituden- und Phasenganges von linearen Übertragungssystemen z. B. Verstärkern und Vierpolen, ferner zur Prüfung von Fernseh-Übertragungssystemen auf Einschwingen und Reflexion. Damit ist ohne Testnetz die Möglichkeit gegeben, die Güte einer Fernseh-Übertragungseinrichtung festzustellen. Frequenzbereich 50 Hz ... 500 kHz, Fehlergrenzen der Frequenz $\pm 5\%$, Testverhältnis 1:1 ... 10:1, Ausgangsspannung 3,16 V mit $R_L = 70 \Omega$, 10 mV, 1 V, an 70 Ω regelbar in Stufen 1:10, 10:1, Anstiegszeit ≤ 45 ns, Dachschräge bei 50 Hz $\leq 5\%$.



Meßblock mit 70 Ω Abschlußwiderstand 50 mV ... 0,5 µV stetig regelbar.

ELEKTRONISCHE SONDERMESSGERÄTE



NORMALE UND ZUBEHÖR

NEUENTWICKLUNGEN

TYP 0186. HF-Induktivitätsatz für Prüffelder, Laboratorien und Abnahmestellen. Induktivitätswerte 2 μ H 10 mH. Meßfrequenzen zwischen 1 MHz und 5 kHz.

TYP 0187. L-Normale für Niederfrequenz, Normale für Prüffelder, Laboratorien und Abnahmestellen. Für L-Werte zwischen 2 mH und 10 mH. Eigenkapazität je nach L-Wert zwischen 50 und 65 pF.

TYP 0189. Normal für erdfele Kapazitäten nach Dr. Zickner Normale für Prüffelder, Laboratorien und Abnahmestellen. Kapazitätsbereich k_{10} von 0 0,001 0,13 pF, einstellbar durch einschiebbare Blenden.

TYP 0199. L-Normal in Ringkernausführung für Prüffelder, Laboratorien und Abnahmestellen. Induktivitätsbereich 0,1 . . 100 mH. Frequenzbereich je nach Induktivitätswert bis zwischen 80 und 5 kHz. Eigenkapazität etwa zwischen 30 und 50 pF.

TYP 0204. Das L-Normal ist für Laboratorien, Prüffelder und Abnahmestellen bestimmt. Induktivitätsbereich 0,1 . 2 H. Frequenzbereich je nach Induktivitätswert bis zwischen 5000 und 800 Hz innerhalb einer zusätzlichen Fehlergrenze von $\pm$ 0,1 % Eigenkapazität etwa zwischen 55 und 85 pF.

TYP 0211. Das Normal der gegenseitigen Induktivität ist für wissenschaftliche Institute und Laboratorien bestimmt. Induktivitätswerte $L_1 \approx L_2 \approx M \approx 10$ mH auf 1 % abgeglichen.

Nachstehend aufgeführte Geräte sind Neuentwicklungen des Jahres 1958. Diese werden 1959 voraussichtlich in kleinen Serien zur Erprobung gefertigt werden.

Toleranzmeßgerät	Typ 1011
Transistorenmeßgerät	Typ 1014
Direktanzeigender tan-Meßer von 10 100 pF/1 MHz	Typ 1016
Direktanzeigender tan-Meßer von 100 1000 pF/1 MHz	Typ 1017
Tiefotengenerator	Typ 2012
Zählfrequenzmesser	Typ 3006
pH-Meßgerät	Typ 7007
Ultraschallmaterial-Prüfgerät	Typ 9020

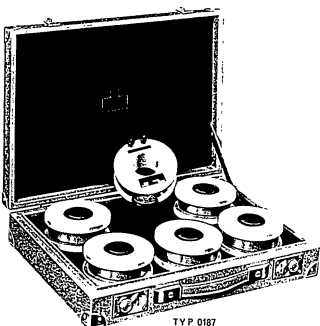


Bezugsmöglichkeiten für Meßgeräte im Bereich der Deutschen Demokratischen Republik: Direktverkehr mit den Betrieben der volkseigenen und ihr gleichgestellten Wirtschaft. Für Handelsorganisationen, Privatbetriebe und Reparaturwerkstätten über die DHZ-Niederlassungen Elektrotechnik.

Exportinformation: DIA Deutscher Innen- und Außenhandel, Elektrotechnik, Berlin C 2, Liebknechtstraße 14 · Telegramme: Dicoelektro · Ruf 510481 Ausgabe Februar 1958

Änderungen, insbesondere solche, die durch den technischen Fortschritt bedingt sind, vorbehalten. Alle früheren Ausgaben sind ungültig.

Gestaltung und Grafik: VEB Funkwerk Erfurt · Werbeabteilung · pre
Ag 30/004/58/DDR V/4/9 DVE 4488



TYP 0187

FUNKWERK ERFURT



WEITERE ERZEUGNISSE

EMPFANGERRÖHREN für die Bestückung von Rundfunk- und Fernsehgeräten, Meßgeräten und sonstigen elektronischen Anlagen.

SENDERRÖHREN für Rundfunk- und Fernsehsender, HF-Wärmegeneratoren und medizinische Geräte.

OSZILLOGRAFENRÖHREN für Prüf- und Überwachungsgeräte, Forschungs-, Schul- und Demonstrationszwecke.

Bei besonderen Entwicklungswünschen stehen Ihnen unsere Techniker gern mit Rat und Tat zur Seite.

IN ALLER WELT HOCHWERTIGE ERZEUGNISSE VOM FUNKWERK ERFURT MIT DIESEM ZEICHEN



VEB FUNKWERK ERFURT · THÜRINGEN RUDOLFSTRASSE 47

RFET



MIT DIESEM ZEICHEN IN ALLER WELT

STAT